Digitized by Google

HIERONYMUS
ANDOVER-HARVARD
THEOLOGICAL LIBRARY

5621
18-14

Digitized by Google

DAS
GELEHRTE
TEUTSCHLAND
ODER
LEXICON
der jetzt lebenden
TEUTSCHEN
SCHRIFTSTELLER.

Angefangen
von
GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,
Profeſſor der Gelehrten Geſchichte auf der Univerſität zu Göttingen.

Fortgeſetzt
von
JOHANN GEORG MEUSEL,
königl. Bayeriſchem geheimen, königl. Preuſſ. fürſtl. Brandenburgiſchem und Quedlinburgiſchem Hofrathe, ordentl. Profeſſor der Geſchichtskunde auf der Univerſität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Ein und zwanzigſter Band.
Bearbeitet
von
JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,
Advocaten zu Dresden,
und
herausgegeben
von
JOHANN SAMUEL ERSCH,
Profeſſor und Ober-Bibliothekar auf der Univerſität zu Halle.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbeſſerte Ausgabe.

Lemgo,
im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1827.

DAS

GELEHRTE TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebſt

Supplementen zur fünften Ausgabe

deſſelben im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Neunter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH.

Lemgo,

im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1827.

Ref
Z
2230
.M58
V.21

T.

TABOR (Karl Wichand) *Hof- und Regierungsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollſtändiges Handbuch der Gasbeleuchtungskunſt. Nach den neueſten Erfahrungen und Erfindungen bearbeitet Frankf. a. M. 1822. 2 Bde gr. 8. m. 7 Steindrucktaf.

TÄUBEL (Chr. Gottl.) §§. *Von dem* im 8ten Bde erwähnten orthotypographiſchen Handbuche, und *von dem* prakt. Handbuche der Buchdruckerkunſt, giebt es noch 2 neuere Ausgaben, Wien 1805. 2 Bde m. Kpf. u. Tab. und Wien 1810. m. 6 Kpf. und Tab. Die *erſte* führt *folg.* Titel: Allgemeines theoretiſch-praktiſches Wörterbuch der Buchdruckerkunſt und Schriftgieſſerey, in welchem alle bey der Ausübung derſelben vorkommende, und die damit verwandten Künſte, Wiſſenſchaften und Gewerbe einſchlagenden Kunſtwörter, nach alphabetiſcher Ordnung erklärt werden; die *zweite* aber hat den Titel: Vollſtändiges theoretiſch-praktiſches Lehrbuch der Buchdruckerkunſt, für angehende Schriftſetzer und Drucker in den Buchdruckereyen, in welchem auch alles das, was denſelben von andern Wiſſenſchaften, Kunſt- und Gewerbfächern, die mit der Buchdruckerkunſt in naher Verwandtſchaft ſtehen, zu wiſſen nöthig iſt, deutlich erklärt und gelehrt wird. Nebſt Formularbuche.

TAFEL (Gottlieb Lukas Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1823 *ordentl. Profeſſor der Philoſophie zu Tübingen* (zuerſt 1810 Hauslehrer bey dem Gra-

ſen Fried. Reventlow im Holſteiniſchen, 1814 Vicarius zu Ballendorf bey Ulm, 1815 Repetent im theolog Seminar zu Tübingen, 1816 Privatdocent an der Univerſität, 1817 auſſerord. Profeſſ. und 1817 - 1822 5ter Profeſſor des Lyceums): *geb. zu Bempflingen am 6 Septbr. 1787.* §§. Polyhymnia; Verſuch einer Ueberſetzung auserleſener Epigrammen der griechiſchen Blumenleſe. Zürich 1808. gr. 8. *Pindari* Carminum Pythiorum quintum cum octavo recens illuſtratum. Diſſert. inaug. philologica. Tubing. 1819. 4. *Imm. v. Swedenborg's* göttliche Offenbarungen; aus der lateiniſchen Urſchrift verdeutſcht. 1ſtes Werk, enthaltend die Lehre des neuen Jeruſalems vom Herrn; vom Ueberſetzer mit Vorrede, Anmerkungen und Regiſter begleitet. ebend. 1823 gr. 8. 2ter Band, oder 2tes bis 5tes Werk. Nebſt Vorrede, Anmerkungen, Regiſtern und Beylagen vom Ueberſetzer, 1824. (Eine Beylage iſt auch beſonders abgedruckt *unt. d. Titel:* Magazin für die neue Kirche, 1ſter Band 1ſtes Stück). *Prodromus Corporis Juris civilis a Schradero, Cloſſio et Tafelio edendi. Berl. 1823 gr. 8. Bibliotheca romana in uſum ſcholarum edita. P. I. Stuttgart 1824 gr. 8.* (Auch *m. d. Titel: Titi Livii Patavini hiſtoriarum ab urbe condita libri, qui ſuperſunt, omnes, cum deperditorum fragmentis et epitomis omnium. Ad optimas editiones emendatas ſelectas etc. texui ſubjecit, Tom. I.).* — Verſchiedene Beyträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek des Erziehungs- und Unterrichtsweſens Jahrg. 1821. — Vgl. *Eiſenbach* S. 434.

von TAFINGER (Wilh. Gottl.) *ward 1812 Ritter des Würtemb. Civ. Verd. Ord., im May 1813 Oberappellat. Tribunals - Rath, und ſtarb am 11 Jun. 1813.* §§. Ueber die Idee einer Criminalgeſetzgebung, in Beziehung auf die Wiſſenſchaft ſowohl als das praktiſche Leben; nebſt Anhang über *Feuerbach's* Entwurf des Geſetzbuchs über

über Verbrechen für Bayern. Tübing. 1811. gr. 8. — *Vgl.* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 159.

TAILLEFAS (J...) *lebt in Hamburg: geb zu* . . . §§. Skizzen einer Reiſe nach Holſtein, beſonders der Probſtey Preetz, im Sommer 1817. Hamburg 1819. 8. m. Titelkpf. Schreckensſcenen aus dem Norden. Dresd. 1820. 8.

TAILLEFER (Jean Baptiſte Michel) *franzöſ. Sprachlehrer in Leipzig: geb. zu Charleville in Frankreich am 18 Novbr. 1796.* §§. Grammaire nouvelle allemande. Oeuvre traduit de Monſ. *Heinſius.* Dresd. 1824. 8.

TANGATZ (Ad Fr.) §§. *Die* Mecklenburg-Strelitz. Intelligenzblätter *erſchienen* ununterbrochen ſeit 1786.

TANGEMANN (Johann Bernard) ſeit 1799 *Pfarrer zu Badbergen bey Osnabrück* (1790 Caplan zu Voltlage, 1792 Domvicar in Osnabrück und 1794 Pfarrer in Berſenbrück): *geb. zu Damme im Oldenburgiſchen am 2 März 1767.* §§. Gedichte. Osnabrück 1815. 8. — Einige Predigten in den Iahren 1804, 1807, 1810 u. 1817. — Vgl. *Felder* Bd. 3. *Raſsmann* 2ter Nachtrag.

Freyherr von TANNENBERG (Greg.) §§. * Leben Pauls I, Kaiſers von Ruſsland. Frankf. a. M. 1804. gr. 8.

16 B. *TANNER* (Konr.) §§. Ein ernſtlicher Blick in die Ewigkeit, oder Betrachtungen über die 4 letzten Dinge des Menſchen. Augsburg 1812. 8.

16 B. TAPPE (*Dieterich* Aug. Wilh.) *D. der Philoſ. und Theologie, und* ſeit 1819 *Ritter des Ruſſ. St. Annen-Ord. 3ter Claſſe und Profeſſor der Naturgeſchichte, der Moral, der deutſchen Sprache und der vaterländ. Geſchichte an der königl. Sächſ.*

 Forſt-

Forſtacademie zu Tharant (zuerſt ſeit 1803 Privatdocent zu Dorpat, 1809 Lehrer am Gouvernements-Gymnaſio zu Wiburg, und kurz darauf Director deſſelben, 1810 erſter Profeſſor der Moral-Philoſophie und Kirchengeſchichte an der deutſchen Hauptſchule zu St. Petersburg, und 1812 k. Ruſſ. Rath): *geb. zu Hannover am 9 Decbr 1778.* §§. Ueber Scheintodte. Erfurt 1798. 8. Von der Unzertrennlichkeit des Glaubens von der Tugend; eine Preisſchrift. Götting. 1802. 8. Ueber den Begriff und Werth einer gründlichen Anthropologie. Wiburg 1806. 8. Ueber Unſterblichkeit; eine Rede. ebend. 1807. 8. Neues Ruſſiſches Elementar-Leſebuch für Deutſche, enthaltend Sentenzen und Maximen, Fabeln und Anekdoten, eine geographiſch-ſtatiſtiſche Ueberſicht Rufslands, eine Komödie im Auszuge, und Bruchſtücke aus *Karamſin's* Schriften, durchaus accentuirt, nebſt Ueberſetzungen, Wörtern und Phraſeologien etc. 2te Abtheil. der Ruſſ. Sprachlehre. St. Petersburg und Riga 1810. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1811. 3te Aufl. 181 . 4te 181 . 5te verbeſſ. 1820. 6te 1823. Ruſſiſche Formenlehre. St. Petersburg 1811. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1818. Tugendlehre. ebend. 1812. 8. *De uſu ac ratione dictionis anthropopaticae. Dorpati 1815. 8.* Vom Göttlichen und Ewigen im Menſchen, oder vom Reiche Gottes auf Erden; drey religiöſe Reden. St. Petersburg und Riga 1815. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1819. 3te Dresden 1823. Untrügliches Heilmittel wider den Biſs toller Hunde, aus dem Ruſſiſchen des Herrn *Paul v. Swinjin* überſetzt. St. Petersburg 1817. 8. m. 1 Kpf. *De regno Dei, a Jeſu ſervatore in terris condito, diſſert. theologico-inauguralis. ibid. 1819. gr. 8.* Ruſſiſch-hiſtoriſches Leſebuch, aus *Karamſin's* Geſchichte Rufslands. Mit Worterklärung und Redensarten in deutſcher und franzöſ. Sprache. Als dritter Theil der Ruſſiſchen Sprachlehre,

lehre. St. Petersburg und Riga 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. — Worte aus dem Buche der Bücher, oder: über Welt- und Menſchenleben, vom Fürſten N *** herausgegeben u. ſ. w. Dresden 1824. 8. — *Von der* Ruſſiſchen Sprachlehre *erſchien* 1812 die 2te verbeſſ. und verm. Ausgabe. Nebſt einem neuen Ruſſiſchen Elementar-Leſebuche für Deutſche, 181 . die 3te, dem noch angehängt iſt: Erſtes Ruſſ. grammatiſches Leſebuch über die Formenlehre, 1815 die 4te und 1820 die 5te *mit dem* Slavoniſchen verm. Aufl. — Ueber die Verwandſchaft des Koptiſchen mit den Sprachen in Nordaſien und im nordöſtlichen Europa; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1824. Nr. 2.

16 B. TAPPE (Wilh.) *ſtarb am 20 Decbr. 1823 als Baumeiſter in Dortmund* (vorher Baumeiſter in Detmold und ſeit 1820 in Soeſt): *geb. zu Lüdenſcheid* . . . §§. Allgemeine erſte Uebungen im mathematiſchen Zeichnen, nebſt einer Anweiſung zum Aufnehmen und Berechnen einzelner Grundſtücke. Duisb. u. Eſſen 1806. 12. m. 12 Kpft. 2te Aufl. 1823. m. 14 Steintaf. Zweite Uebung im Planzeichnen, Berechnen und Aufnehmen einzelner Grundſtücke. ebend. 1806. 12. m. 17 Kpft. Anleitung zur Landcharten- und Planen-Schrift. ebend. 1806. 8 m. 16 Vorbildern. Dritte Uebungen im Zeichnen für Kaufleute und Fabrikanten, die ihr Geſchäft in Metallwaaren haben; auch für Schmiede und andre in Metall arbeitende Handwerker. ebend. 1809 folg. 5 Hefte m.... Kpf. 12. Muſterkarten von märkiſchen und bergiſchen Metall-Waaren. ebend. ohne Jahrz. (181 .). 5 Hefte, 4. Der Sonntag am Brunnen zu Schwelm. ebend. (181 .). 8. Darſtellung einer neuen, äuſſerſt wenig Holz erfordernden und höchſt feuerſichern Bauart. 1ſtes Heft: Die Hütte. ebend. 1818. 4. m. Steindr. 2tes Heft: Landgebäude, 1819. 3tes Heft: landwirthſchaftliche Gebäude, 1820. 4tes Heft 1821. 5. 6tes Heft:

Heft: ſtädtiſche Gebäude, 1821. 7tes Heft: Denkſteine, Ehrenmale, Kapellen u. ſ. w. 1822. 8tes Heft: Denkgebäude, Friedrich dem Groſſen gewidmet, 1824. Die wahre Gegend und Linie der dreytägigen Hermannsſchlacht. ebend. 1820. 4 m. 1 Charte. Nachtrag mit 2 Steinabdr. 1822. Die Alterthümer der deutſchen Baukunſt in der Stadt Soeſt. 1ſte Hälfte, oder die Bauwerke bis zum 12ten Jahrhundert. ebend. 1822. 4. m. 5 Steinabdr. 2te Hälfte, oder die Bauwerke nach dem 11ten Jahrhunderte, 1824. m. 5 Steinabdr. — *Von den* allgem. erſten Uebungen im freyen Zeichnen *erſchien* 1812 und 1813 die 1ſte und 2te Fortſetzung, jede mit 10 Kpf.; auch kam *von dem* Hauptwerke 1816 die 2te und 1820 die 3te Aufl. heraus. — *Das* Handbuch für Freunde der Natur, welches auch *den Titel* führt: dritte Uebungen für junge Gartenkünſtler, ward 1810 nochmals abgedruckt. — *Vgl.* Nat. Zeit. 1824. Nr. 157. u. Neuen Nekrolog der Deutſchen 1ſten Jahrg. (Ilmenau 1824) S. 884-886.

TARNOW (C... F... J...) . . . *zu . . . im Herzogth. Mecklenburg; geb. zu . . .* §§. Mecklenburgs vorzüglichſte Erwerbszweige, verglichen mit den Rittergütern Preiſen. Lübeck 1801. 8.

TARNOW (Fanny) *lebt ſeit 1820 in Dresden* (zuerſt in Güſtrow, dann kurze Zeit in St. Petersburg und Berlin): *geb. in Güſtrow am 17 Dec 1784.* §§. *Natalie. Ein Beytrag zur Geſchichte des weiblichen Herzens, von *Fanny*. Berl. 1812 (1811). 8. (Auch *m. d. Titel:* Romanenbibliothek von und für Damen, 4te Lieferung). Kleine Erzählungen. ebend. 1815. 8 2te Aufl. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Romanenbibliothek von und für Damen, 6te Lieferung). *Thorilde von Adlerſtein, oder Frauenherz und Frauenglück. Eine Erzählung aus der groſſen Welt. Leipz.

Leipz. 1816 (1815). 8. Mädchenherz um Mädchenherz. Erzählungen für Gebildete. ebend. 1816. 8. Briefe auf einer Reiſe nach St. Petersburg, an Freunde geſchrieben. Berl. 1817. 8. Mit *Helm. v. Chezy*: *Iduna; Schriften deutſcher Frauen, gewidmet den Frauen, herausgegeben von einem Verein deutſcher Schriftſtellerinnen. 1. 2tes Heft. Chemnitz 1820. 8. (Das 2te Heft auch *m. d. Titel:* Iduna, eine Weihnachtsgabe deutſcher Frauen an Deutſchlands Töchter). Lilien. Leipz. 1821 - 1823. 4 Bde 8. Sidoniens Wittwenjahre. Nach dem Franzöſ. frey bearbeitet. ebend. 1822. 2 Theile 8. Malwina, oder die Ruinen von Inismore. ebend. 1824. 2 Bde 8. Lebensbilder. ebend. 1824. 2 Bde 8. — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) *an der* Zeitſchrift von und für Mecklenburg 1794. (Hier ſind ihre Beyträge mit der Unterſchrift: von einem alten Landprediger bezeichnet); 2) *am* Journal von und für deutſche Frauen (Leipz. 1805 1806); 3) *am* Freymüthigen (1807); 4) *am* Hamburger Orient (1812); 5) *an der* Zeitung für die eleg. Welt (1813. 1818. 1819. 1824); 6) *an der* Urania (1816. 1817); 7) *an Lotz'ens* Originalien (1817 - 1819); 8) *an Rochlitz'ens* Frauenzimmeralmanach (1818); 9) *am* Morgenblatt für gebildete Stände 1819 - 1821 (auch im Kunſtblatte 1818. Nr. 6. die Eremitage); 10) *an dem* Sinngrün von *Uthe Spazier* (1818); 11) *an Aug. Gebauer's* Morgenröthe (1819); 12) an *Philippi's* literar. Merkur (1819. 1823); 13) *an der* Abendzeitung (1820. 1824); 14) *am* Frauentaſchenbuch (1822. 1823. 1825); und 15) *an dem* Kranz (Prag 1824).

TARNOW (Joh. Marc. Konſt.) ſeit 1810 *vierter ordentl. Profeſſ. der Theologie.*

Graf von TATTENBACH (Heinrich Chriſtian) *ſtarb am 3 Octbr. 1821. War königl. Bayer. Kämme-*

rer und erblicher Reichsrath zu München: geb. zu . . . §§. Umſtändlicher Beweis der ehelichen Abſtammung des Heinrich Chriſtian Grafen von Tattenbach, und der ihm zuſtehenden Befugniſs, mit ſeinem Vermögen nach Gefallen zu diſponiren u. ſ. w. München (?) 1821.

TAUBE (Eduard) Der wahre Name dieſes Schriftſtellers iſt *Leop. Karl Ludw. Graf v. Oerzen; vgl.* deſſen Art. im 19ten Bde.

16 B. TAUBE (Lebr. Ehreg.) ſeit 1803 *Oberberg-Amts-Aſſeſſor und Bergrath* (zuerſt 1774 Viceactuar zu Wolkenſtein, 1777 Berg-Gegen- und Receſsſchreiber zu Ehrenfriedersdorf, 1785 Bergſchreiber in Schneeberg, und 1792 Oberbergamts-Verwalter in Freyberg): *geb. zu Gränitz bey Freyberg am 25 Novbr. 1753.*

10 B. TAUBENRAUCH (Juſt Heinr.) *ſtarb am 29ſten Aug. 1805; war geb. zu Altengottern bey Langenſalza am 6 Januar 1747.*

Freyherr TAUBER von TAUBERFURT (. . .) §§. *Die Schrift:* über meine Violine, *erſchien unter ſeinem wahren Namen. — Dagegen iſt die Abhandlung* von der hierarch. Gewalt u. ſ. w. *auszuſtreichen.* — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lex. Bd. 3.

Freyherr TAUBER von TAUBERFURT (Karl) *ſtarb am 6 Jan. 1814.* War (ſeit 1785) Domprediger und (ſeit 1782) Canzler der Univerſität Brünn (zuerſt Seelſorger in einigen Mähriſchen Pfarreyen, 1775 Domcapitular in Brünn, 1779 Generalvikar, 1780 Archidiac. in Znaym, 1782 Beyſitzer und Referent der geiſtlichen Filialcommiſſion, und 1784 Archidiac. in Iglau): *geb. zu Troppau am 22 Januar 1741.* §§. Regeln der Geſchichte. Wien 1781. 8. — Ihm gehört auch die Abhandlung von der hierarch. Gewalt

u.

u. ſ. w. zu, die irrig dem Vorhergehenden beygelegt iſt. — Vgl. *Czikann.*

TAUBER (Gottfried) *D. der Philoſ. und Inhaber eines optiſchen, mathematiſchen und chemiſchen Magazins zu Leipzig* (vorher ſeit 1800 - 180 . Lehrer der Mathematik an der Thomasſchule): *geb. zu Joniswalde im Altenburg. am 6 May 1766.* §§. Anweiſung, wie auswärtige Perſonen aus dem optiſch - oculiſtiſchen Inſtitute zu Leipzig mit Zuverläſſigkeit ſolche Augengläſer bekommen können, durch welche ſie wenigſtens auf die Erhaltung, meiſtens aber auf die Beſſerung der Sehkraft ſo viel Anſpruch machen dürfen, als es die beſtehenden Umſtände geſtatten. Leipz. 1816 gr. 8. 2te Aufl.... 3te 1821. 4te 1823.

TAUBNER (Joh. Karl Fried.) ſeit 1822 *adjung. und* ſeit 1823 *wirklicher Superintend. zu Leiſsnig* (vorher ſeit 1801 Paſtor in Bärenwalda bey Zwickau, und 1812 Paſtor in Wolkenſtein). §§. Regeln der Lebens-Weisheit aus dem Geſichtspunkte der Religion betrachtet für denkende Chriſten; in einer Reihe von öffentlichen Vorträgen entworfen. Leipz. 1810. 8. *De praeſtantia amicitiae, diſſ. gratulat. Annaberg 1813. 8.* Paradoxien aus dem Gebiete des proteſtant. Kirchenrechts und der proteſtantiſchen Kirchenlehre. Zur Beherzigung für das geſammte Deutſchland, mit beſonderer Beziehung auf die Sächſ. und Preuſſ. Lande. Berl. 1818. 8. — Können Pfarrgüter und Gerechtſame durch Verjährung an weltliche Beſitzer kommen und kann ein Pfarrer zu ihrer Wiedererlangung zum ordentl. Proceſs verwieſen werden? in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1804. S. 293-301. Vorſchlag zum Beſten derjenigen Kirchen, die kein groſſes Vermögen beſitzen; S. 625-628. — Rathspredigt, gehalten d. 7 Novbr. 1815 zu Wolkenſtein; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. V. St. 2 (1821) S. 157-166. Etwas zur Beförderung

rung der Achtung und der Würde des Religionslehrerſtandes und ſeiner Wirkſamkeit; *ebend.* Bd. VI. St. 1. S. 282-284.

TAUSCH (Ignaz Friedrich) *D der Philoſ. und auſſerordentl. Profeſſ. der Botanik in Prag: geb. zu* . . . §§. Hortus canalius ſeu plantarum rariorum, quae in hortu botanico J. M. Com. de Canal coluntur, icones et deſcriptionis.. P. I. Pragae 1823. Fol. cum fig.

TAUSCH (Joſeph) *D der Rechte und k k. Stadt- und Landrath zu Klagenfurt: geb. zu* . . . §§. Das Bergrecht des Oeſterreich. Kaiſerſtaats; ſyſtematiſch dargeſtellt und erläutert. Klagenfurt 1822. gr. 8.

TEICH (Johann Karl Auguſt) ſeit 1818 *Oberlehrer der neuerrichteten Bürgerſchule zu Merſeburg* (zuerſt 1797 ſechſter und 1810 fünfter Lehrer am daſigen Gymnaſio): *geb daſelbſt am 18 Jul. 1766.* §§. Anfangsgründe der lateiniſchen Sprache. Leipz. 1812. 8.

16 B. TEICHLER (Wilh.) *ward im März 1810 Paſtor in Kayna bey Zeitz, und ſtarb daſelbſt am 30 Junius 1810: geb. zu Kirchhain in der Nieder-Lauſitz 1776.*

TEICHMANN (Johann Chriſtian Friedrich) *prakt. Oekonom; lebt auf ſeinem Gute Muckern bey Leipzig* (vorher zu Zedtlitz und Frohburg): *geb. zu Zedtlitz bey Borna am 15 Auguſt 1783.* §§. Ueber Teichfiſcherey. Mit Vorrede von *Friedr. Pohl.* Leipz. 1812. 8. Ueber mehrere Kriegslaſten in Beziehung auf die Betreibung der Landwirthſchaft und einige Winke zur Erleichterung der Erſtern und Begünſtigung der Letztern. ebend 1814. 8. Mit *Joh. Geo Kopp, Fr. Schmalz* und *Aug. Gottf. Schweitzer:* Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthſchaft. 1ſter Theil. ebend

ebend. 1819. gr. 8. 2ter Theil 1820. m 1 ill. Kpf. (Darin ſind von ihm folg. Aufſätze: Soll man bey groſſen Wirthſchaften dem Geſinde eine verhältniſsmäſſige, aber feſtbeſtimmte Menge Brod geben? Ueber den Kartoffelbau ohne friſche Düngung; im *erſten* Theile. Ueber den Anbau und die Benutzung des Kopfkohls. Was iſt bey Anlegung der Wohnungen für Arbeiter, ihrer Aufnahme und Beſchäftigung zu beobachten? Zeit der Kartoffelerndte. Gräben mit dem Pfluge zu ziehen; im *zweyten* Theile). * 25 Regeln für Dienende, nebſt einem Anhange. Zum allgemeinen Beſten. ebend. 1821 (1820). 12. — Sehr viele, meiſtens anonyme, Aufſätze in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1809-1812. 1814-1817. — Nachrichten und Bemerkungen über die Landwirthſchaft bey Borna und Frohburg; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. III (1810) S. 481-499. Ueber einige Pachtbedingungen, welche für die Contrahenten leicht nachtheilig werden können; *ebend.* Bd IV. S. 260-268 u S. 419-427. Etwas über Pachtanſchläge; *ebend.* Bd. V. S. 445-450. Eine zu empfehlende Methode, die Springochſen zu entmannen; *ebend.* Bd VII. S. 51-57. Einige Bemerkungen über das Einpanſen der Früchte, das Austrocknen und Reinigen der Körner und das Verlohnen der Dreſcher; *ebend* Bd. IX. S. 99-113. Die Regenperiode zu Anfange der Erndte 1813 und mehrere ihrer nächſten Folgen; *ebend.* Bd. X. S. 371-380. Welches iſt der beſte Weg, auf welchem landwirthſchaftl. Vereine ihre ſchriftlichen Arbeiten zu einer gemeinnützigen Publicität bringen können? *ebend.* Bd. XI. S 259-270. Einige Rückblicke auf das in landwirthſchaftl. Hinſicht merkwürdige Jahr 1821; *ebend.* Bd. XXII. S. 117-132. * Ueber hohe Getreideſtoppeln; *ebend* Bd. XXIV. S. 377-380. Den Wieſenbau in Sachſen betreffend; *ebend.* Bd. XXVI. S. 3-16. — Mehrere Abhandlungen in *A. Thaer's* Annalen der Fortſchritte der Landwirth-

wirthſchaft (1811. 1812). — Ueber das Stehlen der Holzpflanzen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1812. Nr. 171. Graswolle, als Verkündigerin von Torf; *ebend.* 1820. Nr. 202. — Abhandlungen in *André's* ökonom. Neuigkeiten und Verhandlungen, *und* in *Sturm's* Jahrbuch der Thüring. Landwirthſchaft. — Ueber die Abneigung vieler praktiſchen Landwirthe gegen das Leſen und Schreiben über Gegenſtände der Landwirthſchaft; in *(Fr. Schmalz)* Jahrbuch der Preuſſ. Landwirthſchaft Bd. I (Bartenſtein 1819) Nr. 5. — Einige Bemerkungen und Vorſchläge wegen des Feilhaltens junger Obſtbäume; *in den* Annalen der Obſtkunde Bd I. Heft 1 (Altenburg 1821) S. 77-81. Wie iſt bey Anlegung einer Baumpflanzung zu verfahren? H. 2. S. 204-216. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop.

TEICHMANN (Johann Georg) *ſtarb im Jahre 1816. War ſeit 1811 Paſtor in Schönfeld bey Dresden* (zuerſt Hauslehrer an einigen Orten, und 1813 Archidiacon. in Radeberg): *geb. zu Radeberg am 11 März 1767.* §§. Urne, dem Andenken meines Vaters gewidmet. Leipz. 1795. 8. — Vgl. *Haymann* S. 41.

TEIMOLD (Joh. Gottl.) heiſst *Trimolt*, und gehört daher weiter hin.

von TEIN (Ulrich) ſeit 1820 *Pfarrer zu Zell im Bisthum Regensburg* (privatiſirte zuerſt in Bernried bey Augsburg, und ward ſodann Pfarrer in Wippenhauſen bey Freyſing): *geb. zu Neuburg am 26 Aug. 1773.* §§. Koncordanz der Betreffe königl. Verordnungen vom Jahre 1799 bis 1818 in Kirchen- Schul- Pfarr- und andern Gegenſtänden, hauptſächlich für jeden Geiſtlichen des Pfarrkreiſes. Freyſing 1818. 8. 2te Aufl. 1819. Die 7 Worte unſers am Kreuze ſterbenden Erlöſers. Eine Andacht in der Charwoche für gute Seelen. ebend. 1820. 12. — Vgl. *Felder* Th. 3.

TE-

TEKUSCH (Joh. Mich.) *ſtarb am 8 Decbr. 1813.* §§. Dankbare Regungen ehrfurchtsvoll gerührter Schüler, die ihren Lehrer, Steph. Stabel, ſein werthes Namensfeſt in erwünſchten Wohlſeyn antreten ſehen; eine Ode. Presb. 1780. Fol. * Kurze Geſchichte der evangeliſch-lutheriſchen Kirche in Ungarn vom Anfang der Reformation bis Leopold II. Götting. 1794. gr. 8. * *Doctrina chriſtiana, velut inſtitutio Felicitatis conſequendae. In uſum juventutis. Poſon. 1793. 8. Edit. altera correcta et aucta 1807. Syntaxis linguae latinae cum proſodia et periodologia. In uſum ſcholarum. ibid. 1801. Edit altera 1807.* Rede über die chriſtliche Theilnahme an den Angelegenheiten des Vaterlandes. Brünn 1809. 8. — Abhandlungen in *Windiſch* Ungariſchen Magazin, und in *Wächter's* und *Cleymann's* Bibliothek für Prediger und Schulmänner (Wien 1802. 1804). — Ueber das Olmützer Wittwen-Inſtitut und deſſen Erhaltung in der neuern Zeit, in Briefen; in *Andrés* Heſperus 1811. — Vgl. *Czikann.* Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 583.

Graf TELEKY (Franz) *lebt zu ... in Ungarn: geb. zu ...* §§. Die Spiegelſcheibe. Ein neues katoptriſches Inſtrument zur Meſſung terreſtriſcher Winkel und Beſtimmung der Sonnenhöhen. Erfunden im J. 1812. Wien (1817). 8. m. 1 Kpf.

Graf TELEKY (Ladislaus) *lebt zu ... in Ungarn: geb. zu ...* §§. Ueber die Einrichtung einer gelehrten Geſellſchaft in Ungarn. Peſth 1810. 8.

10 B. TELGE (Joh. Fried.) *ſtarb am 25 Jun. 1822; war geb. zu Wulfebüttel im Herzogth. Bremen am 19 Jun. 1749.* §§. Hatte Antheil *an den* Göttingiſchen Nebenſtunden, *am* Bremiſchen und Verdenſchen theolog. Magazin, *an den* Oldenburg. Blättern vermiſchten Inhalts, *an dem* Wochenblatt zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntniſſe, und an *Ruperti's* theolog. Miſcellen.

len. — Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Gedächtniſsſchrift auf Joh. Fr. Telge, am 1 Sonntage nach Trinitatis gehalten. Oldenburg 1822. 8.

TELGMANN (. . .) *ſtarb 181 . War Hoftiſchler in Gandersheim: geb. zu . . .* §§. Nach ſeinem Tode erſchien: * Taſchenbuch für Tiſchler, Drechsler und Holzarbeiter, oder Anweiſung, ihre gefertigten Arbeiten zu lackiren, zu poliren, zu beitzen, und ihnen Glanz, Schönheit und Dauer zu geben. Aus langjähriger eigner Erfahrung von einem Freunde dieſer Künſte. Halberſtadt 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf.

TELLER (Heinr. Gottl.) *ward 1785 3ter Diacon. 1799 2ter Diacon. und ſtarb am 10 Junius 1808.* §§. Noch zwey Gelegenheitsſchriften im J. 1790 und 1791. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

TELLER (Joh. Fried.) *ſtarb am 5 Januar 1816.* §§. Stiftstags-Predigt über Joh. VI, 11. Leipz. 1800. gr. 8.

TELLER (Wilh Abr.) §§. Entſcheidung der Frage: wenn jüdiſche Eheleute zum Chriſtenthume übergehen, doch der Mann zuerſt und allein ſich will taufen laſſen, kann dieſes dem Mann nachgegeben werden; ſo wie daſs er von einem andern Prediger, und zwar aus einer benachbarten Provinz in die chriſtliche Kirche durch die Taufe aufgenommen werde? in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 2. S. 254-256.

TELLKAMPF (A. . .) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Hiſtoriae criticae variarum opinionum, quae circa corporis formam fluidam aut firmam hucusque in lucem prodiere, adumbratis. Götting. 1822. gr. 4.* Darſtellung der mathematiſchen Geographie, mit beſonderer Rückſicht auf geographiſche Ortsbeſtimmungen. Mit

Mit nummerirten Anlagen und 2 Kpft. Hannover 1824. 4.

TEMLICH (Karl) heiſst *Timlich* und gehört daher weiter hin.

von TEMPELHOF (Geo. Fried.) §§. Nach *ſeinem Ableben* gab der churheſſ. Artill. Lieut *von Gaugreben* heraus: Artillerie-Wiſſenſchaft zum Gebrauche jedes Officiers, der ſich mit dieſer Waffe bekannt zu machen wünſcht. Zerbſt 1808. 8. m. 15 Kpft. Die Kriegskunſt durch Beyſpiele erläutert. ebend. 1801. gr. 8. m 1 Kpft.

TENELLI (M...) Pſeud. S. *Millenet* im 18ten Bde.

von TENNECKER (Chr. Ehrenfr. Seyf) *ward 1810 Prem. Lieut. und kurz darauf Rittmeiſter, 1812 Major, 1817-1823 Profeſſ. der prakt. Thierarzneykunſt an der königl. Thierarzneyſchule, und 1819 Ritter des k. Sächſ. Civil-Verd. Ord.* (zuerſt von 1788-1791 Unterbereiter an der königl. Ritter-Akademie). §§. Beſchreibung der leichteſten und einfachſten Art des Englici:ens, nach welcher dieſe Operation auch für Layen ohne praktiſche Anweiſung ausgeführt wird. Leipz. 1803. 8. m. 8 Kpf. Geſchichte eines Racenpferdes, von ſeiner Geburt an bis zu ſeinem Tode. ebend. 1803. Fol. m. Kpf. *Reglement für das königl. Sächſ. Artillerie- und Armee-Fuhrweſen. Dresd. 1806. Fol. Memoiren über den Dienſt des Artillerie- und Militair-Fuhrweſens, ſo wie der Fuhrweſens-Wirthſchaft überhaupt, für Officiers und Unterofficiers des Artillerie-Trains, des Commiſſariats und des ſämmtlichen Armeefuhrweſens. 1ſter Theil. Freyberg 1811. 8. m. 1 Kpf. Anleitung zu dem Unterricht in der militairiſchen Stallordnung und dem Satteln und Packen. Leipz. 181. 8. *Inſtructionen für angehende Cavalleriſten. Von einem Stabsofficier der königl. Sächſ.

Sächſ. Cavallerie. ebend. 1814. 8. Die ſicherſte und einfachſte Heilmethode der gewöhnlichen Pferdekrankheiten, auf vieljährige Erfahrung gegründet und zur Belehrung für angehende Roſsärzte, Cur- und Fahnenſchmiede. 1ſtes Heft. Dresd. 1815. 8. Neue Aufl. Leipz. 1816. Vorſchläge zu einem zweckmäſſigen Unterricht und zu der Bildung der Cur- und Hufſchmiede. Ein Verſuch, den Armeen zu nützen. Leipz. 1816. 8. Hippologiſches Taſchenbuch für Pferdekenner und Liebhaber auf das Jahr 1819. Berl. 1819. 12. m. 1 Kpf. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniſs und Heilung der jetzt unter den Pferden herrſchenden Druſe. Bey der auf Allerhöchſte Anordnung vorgenommenen Unterſuchung und Behandlung dieſer kranken Pferde geſammelt. Dresd. 1819. 8. 2te mit einem Anhange verſehene Aufl. Leipz. 1820 Lehrbuch der Veterinair-Chirurgie und Thierwundarzneykunſt, zu Vorleſungen und auch zum Selbſtunterricht für Landwirthe, Officiere, Cur- und Fahnenſchmiede u. ſ. w. 1ſter Theil, die allgemeine Veterinair-Chirurgie enthaltend. Prag 1819. gr. 8. 2ter Theil, die ſpecielle Veterinair-Chirurgie enthaltend. 1820. 3ter Theil, Lehrbuch über die Erkenntniſs und Heilung der beſondern Verletzungen und Verwundungen bey den Pferden. Altenburg 1823. (Auch *m. d. Titel:* Pferdeärztliche Praxis, 2tes Bdchen). Anleitung zu der Einrichtung einer Feld- und Hausapotheke, für Oekonomen, Thierärzte, Cur- und Fahnenſchmiede; nebſt einer dazu gehörigen Anweiſung von der Verwendung und Wirkung dieſer Mittel, und einem Verzeichniſs der nöthigſten Inſtrumente, Verbandſtücke, Zwangsmittel und ſonſtigen Geräthſchaften. Leipz. 1820. gr 8. *Gab heraus:* Der allgemeine Thierarzt, oder Mittheilungen, Berathungen und Verhandlungen über praktiſche Gegenſtände der Viehzucht und Thierarzneykunſt. Eine Zeitſchrift.

ſchrift 1ſtes Heft. ebend. 1820. gr. 8. Die ſicherſte und zuverläſſigſte Methode, ſtallböſe und widerſpenſtige Pferde in der möglichſt kürzeſten Zeit mit Sicherheit und Gefahrloſigkeit an den Hufſchlag und an den Zug zu gewöhnen. ebend. 1820. 8. Der Militair- und Civilpferdearzt, Kur- und Beſchlagſchmidt in allen ſeinen Dienſtgeſchäften und Dienſtverhältniſſen; ein Handbuch für Militair- und Civilpferdeärzte. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der pferdeärztlichen Geburtshülfe und Heilung der gewöhnlichſten Krankheiten der Mutterſtuten und Fohlen; für Geſtütmeiſter, Pferdeärzte, Kur- und Fahnenſchmiede, Landwirthe und jeden Pferdeeigenthümer. Prag 1820. gr. 8. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniſs und Kur der Darmentzündung bey Pferden; für Pferdeärzte, Kur- und Fahnenſchmiede. ebend. 1820. 8. Lehrbuch der Geſtütswiſſenſchaft, für Geſtütsmeiſter, Bereuter, Oekonomen und Pferdeärzte. ebend. 1820. 2 Theile, gr. 8. Gründlicher Unterricht in der Zäumung, Beſchirrung und Beſpannung der Wagenpferde, ſo wie im Fahren mit 2, 4 und 6 Pferden; nebſt einem Anhange über das Einfahren junger Pferde. Leipz. 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Unterricht in der thierärztlichen Klinik, oder Anweiſung zur thierärztlichen Praxis. ebend. 1821. gr. 8. Die Reitſchule, oder gründliche Anweiſung zur Reitkunſt für diejenigen, welche, ohne praktiſchen Unterricht auf der Bahne erhalten zu haben, dennoch in kurzer Zeit gut und ſicher reiten lernen wollen. ebend. 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1823. Praktiſcher Unterricht für Oekonomen über die Erkenntniſs und Heilung der Klauenſeuche bey den Schafen. Prag 1821. 8. Lehrbuch des Pferdehandels und der Roſstäuſcherkünſte. Hannover 1822. 8. Praktiſches Lehrbuch der Hufbeſchlagskunſt geſunder und kranker Hüfe, und der Erkenntniſs und Hei-

Heilung der Hufſähmungen. 1ſter Theil. Altenburg 1822 gr. 8. Thierärztliche Krankheitsgeſchichten, oder Beyträge für die ſpecielle Therapie und Chirurgie der Thierarzneykunſt. 1ſtes Bdchen. ebend. 1822. gr. 8. Pferdeärztliche Praxis 1ſter Band. ebend. 1822. gr. 8. mit des Verfaſſ. Bildniſs. (Auch *u. d. Titel:* Lehrbuch über den Bau der Sättel und Geſchirre, und über die Erkenntniſs und Kur der Sattel- und Geſchirrdrücke, mit einer Selbſtbiographie des Verfaſſ. und ſeinem wohlgetroffenen Bildniſſe verſehen). 2ter Band 1823. (Auch *u. d. Titel:* Lehrbuch über die Erkenntniſs und Heilung der beſondern Verletzungen und Verwundungen bey den Pferden, oder Lehrbuch der ſpeciellen Veterinair-Chirurgie, 3ter Band). Gab mit D. *Joh. Jak. Weidenkeller* heraus: Archiv für Pferdekenntniſs, Reitkunſt, Viehzucht, Thierarzneykunde und Thierhandel. 2 Bände (jeder zu 4 Heften). ebend. 1823. 1824. 8. Praktiſche Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniſs und Heilung der im Herbſt 1822 unter den Pferden herrſchenden und noch jetzt fortdauernden chroniſchen Lungen- und Leberentzündung. Ilmenau 1823. gr. 8. *Fr. Clater* und *P. L. Prêton*, der Hauspferdearzt, oder die Kunſt, ſeine Pferde ſelbſt zu heilen. Frey ins Deutſche übertragen. ebend. 1823. 8. Gemeinſchaftlich mit... *v. Valentini:* Jahrbuch für Pferdezucht, Pferdekenntniſs, Pferdehandel, die militair. Campagne- und Kunſtreiterey und die Roſsarzneykunſt in Deutſchland und den angränzenden Ländern auf das J. 1823. 1ſter Jahrgang. Mit Baptiſts Bildniſs. ebend. 1823. 12. 2ter Jahrg. m. 2 Kpf. 1824. Praktiſches Lehrbuch zu Erkenntniſs des Pferdealters, nebſt Enthüllung der Handelsvortheile der Pferdehändler, daſſelbe ſcheinbar zu erhöhen oder zu verjüngen. ebend. 1823. gr. 8. Handbuch der Stall- und Futterordnung. Leipz. 1824. gr. 8. (Auch

mit

mit dem Haupttitel: Handbuch der niedern und höhern Reitkunſt, 1ſter Bd. 3te Abtheil.). * Enthüllte Geheimniſſe aller Handelsvortheile der Pferdehändler und ihrer Pferdeverſchönerungskünſte. Aus den Papieren des verſtorb. iſraelit. Pferdehändlers Abrah. Mortgens in Deſſau, zu Nutz und Frommen aller derer mitgetheilt, welche beym Ein- und Verkauf von Pferden mit Vortheil handeln und Schaden und Betrug vermeiden wollen. Nebſt einem Anhange über die neueſte und einfachſte Art des Engliſirens und die für den Händler daraus erwachſenden Vortheile. Ilmenau 1824. gr. 8. *Joh. Nik. Rohlwes*, das Ganze der Thierheilkunde, nebſt allen damit verbundenen Wiſſenſchaften, oder Bücher der Arzneywiſſenſchaft für Landwirthe, Cavalleriſten, Pferdepächter, Thierärzte und Pferdeliebhaber. Nach dem Plane des Verfaſſers und zum Theil nach ſeinen hinterlaſſenen Manuſcripten fortgeſetzt. 5ter Band. Leipz. 1824. gr. 8. m. Kpf. Der vorſorgliche Landfuhrmann zu Hauſe und auf der Reiſe. Ilmenau 1824. — Er hat auch den Text zu nachſtehenden Schriften geliefert: 1) *Karl Ad. Heinr. Heſſe'ns* Reitſchule, oder Darſtellung der natürlichen und künſtlichen Gänge des Campagnepferdes. Leipz. 1800. 1802. 2 Hefte. Fol. 2te Aufl. 1819. 2) . . . *Bergold's* Abbildung von Pferden. . . . 3) *A. F. Winckler's* Studien für Pferdezeichner, und zum Vergnügen für Pferdeliebhaber. Leipz. 1810. Fol. 2te Aufl. 1819. 4) *J. G. Pforr's* 12 Pferdearten nach der Natur gezeichnet. Frankf. a. M. (181 .) Fol. — Anmerkungen und Zuſätze zu *K. W. Ammon's* Handbuch für angehende Pferdeärzte. Frankf. a M. 1820 8. (Auch *u. d. Titel: J. B. v. Sind's* ſicher und geſchwind heilender Pferdearzt. 8te umgearb. Aufl.). — Vorrede zum 1ſten Bande von *Karl Hoffmann's* prakt. Roſsarzneykunde. (Erfurt 1805. 8). — Antheil an folg. Zeitſchriften:

1) *Joh. Jak. Ebert's* Jahrbuch zur Unterhaltung für junge Damen (Leipz. 1795. 1796). 2) Weimariſches Modejournal. 3) *Chriſt. Wagner's* Erfahrungen von und für praktiſche Pferdeärzte. 2 Hefte. Berl. 1816. 1817. 8. (z. B. merkwürdige Krankheitsgeſchichten und Verwundungen; Beyträge zur praktiſchen Roſsarzneykunde; Lebens- und Klugheitsregeln für den praktiſchen Pferdearzt, im 1ſten Heft). 4) *Geo. Fr. Tzſcheulin's* gerichtl Arzneykunde. Karlsruhe 1816. gr. 8. 5) *Will's* und *Schwab's* Taſchenbuch für Pferdekunde. Münch. 1817 folg. 12. (als: Notizen über den Pferdehandel auf der Leipziger Meſſe; 1819. S. 129 - 159. Ueber die Entſtehung des Engliſirens; 1820. S. 236 - 244). 6) *Karl Kegel's* Mittheilungen aus dem Umfange der Pferdezucht, Pferdekenntniſs und der dahin einſchlagenden Wiſſenſchaften. Bamberg 1820. 8 (hierzu hat er die meiſten Beyträge geliefert) 7) *Chr. Karl André's* ökonomiſche Neuigkeiten (ſeit 1821). 8) Iſt die Pferdezucht in allen Länderr ausführbar und vortheilhaft? in *Sturm's* Beyträgen zur deutſchen Landwirthſchaft. 2 Bdch. (1822) Nr. 2. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniſs der Klauenſeuche bey den Schafen; Nr. 3. 9) Encyclopäd Wörterbuch der Wiſſenſchaften, Künſte und Gewerbe. Altenburg 1822 folg.). — *Neue Auflagen:* 1) Der Taſchenſchmidt oder Taſchenroſsarzt; 8te 1799, 10te 1810, 11te 1818, 12te 1822. 2) Handbuch der prakt. Heilmittellehre; 2te umgearb. und ſtark vermehrte des 1ſten Theils, 1824. 3) Der prakt. Roſsarzt, oder Handbuch über Erkenntniſs und Kur der Pferdekrankheiten; 2te ganz umgearbeit. 1824. — *Von dem* Handbuch der niedern und höhern Reitkunſt *erſchien* des 1ſten Bandes 2te Abtheilung 1807 und die 3te 1824. (Letztere auch *u. d. Titel:* Lehrbuch der Stall- und Futterordnung). — *Die* im 16ten Bde aufgeführten Taſchenbücher für Pferdelieb-

haber

haber machen eigentlich das 4te, 5te und 6te Bändchen des Meſsgeſchenkes zur Unterhaltung für Pferdeliebhaber aus; das letzte Bändchen iſt auch *u. d. Titel* erſchienen: Beſchreibung der einfachſten und leichteſten Art des Engliſirens. — Vgl. übrigens den Art. *Valent Trichter* im 16ten Bde. — Recenſ. in der Halliſchen, Jenaiſchen und Leipziger Lit. Zeit. und im Repertorio der neueſten Literatur. — Sein Portrait befindet ſich vor dem Bande des Meſsgeſchenkes (1797) und nebſt ſeiner Biographie vor dem 1ſten Bande der pferdeärztlichen Praxis (1822).

TENNEMANN (Wilh. Gottl.) *ward 1816 2ter Univerſitäts-Bibliothekar und ſtarb am 1 Oct. 1819.* §§. *Joh. Locke'ns* Verſuch über den menſchlichen Verſtand; aus dem Engliſchen überſetzt, mit einigen Anmerkungen und einer Abhandlung über den Empirismus in der Philoſophie. 1. 2ter Theil. Jena 1795. 8. 3ter Theil 1798. Grundriſs der Geſchichte der Philoſophie, für den akademiſchen Unterricht. Leipz. 1812. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. herausgegeben von *Amad. Wendt*, 1820. 4te 1824. — *Von ſeiner* Geſchichte der Philoſophie *erſchien* des 8ten Band. 2te Hälfte 1811, der 9te Band 1814, der 10te 1817 und der 11te, herausgeg. von *Amad. Wendt*, 1820 (1819). — Von *Degerando's* vergleichender Geſchichte der philoſoph. Syſteme *erſchien* 1806 der 2te Band. — Ueber die erſten pſychologiſchen Verſuche bey den Griechen, vorzüglich des Plato und Ariſtoteles; in *K. Chr. Erh. Schmid's* pſycholog. Magazin Bd. I (1796). — Etwas über die Erinnerung; *in den* neuen theolog. Annalen 1798. Beyl. S. 503. Ariſtoteles Phyſiognomik, aus dem Griech. überſetzt; S. . . . Geſchichte einer Hypochondrie; S. 507. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Sein Bildniſs vor dem 10ten Bande ſeiner Geſchichte

ſchichte der Philoſophie. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 97-105. Bd. XVII. S. 393 *Ch. Aug. Lud. Creuzer's* Rede am Grabe des am 4 Octbr. 1819 zu Marburg beerdigten Profeſſ. Tennemann's. Marburg 1819. 8. *Car. Fr. Chr. Wagneri* Memoria Tennemanni. ibid. 1819. 4.

TENNER (Joh. Gottl.) *ſtarb am 26 Dec. 1811; war geb. zu Ernſthal im Schönburg. am 3 Auguſt 1748.* §§. Diſſ. (praef. *N. G. Leske*) de vegetabilibus ſenſibilitate deſtitutis. Lipſ. 1775. 4. Diſſ. inaug. (praeſ. *A. W. Plaz*) de ſubitaneis morborum cauſis. ibid. 1778. 4.

TENZEL (Franz Bernhard Richard) *ſtarb am 17ten April 1820. War D. der Rechte und Philoſ. und Lehrer der Mathematik am Gymnaſio zu Erlangen* (und hatte früher in Innsbruck und Landshut privatiſirt): *geb. zu Kempten 1790.* §§. Wie kann in Deutſchland die Zunftverfaſſung am zweckmäſſigſten modificirt werden, um zu bewirken, daſs die Vortheile derſelben erhalten, die aus ihrer Veraltung und den bey ihnen eingeſchlichenen Miſsbräuchen entſpringenden Nachtheile aber möglichſt vermieden werden? Eine von der königl. Groſsbrittan. Societät der Wiſſenſch. zu Göttingen im J. 1814 aufgeſtellte Preisfrage. Beantwortet u. ſ. w. Landshut 1817. gr. 8. Beſchreibung einer beſondern Pflanzenkrankheit. Kempten 1819. 8. Erlang. 1821. *Nomenclator ſyſtematicus in Leonardi Plukenetti, Med. Doct. Londin. Phytographiam. Erlang. 1821 (1820). 4.* Sammlung verſchiedener Merkmale, welche Seeleute am adriatiſchen und mittelländiſchen Meere von dem bevorſtehenden Wetter haben, nebſt Beobachtungen der Neigung der Magnetnadel auf einer Seereiſe im J. 1807. ebend. 1821. gr. 8. — Recenſ. *in der* Münchner Lit. Zeit.

TERLINDEN (Reinh. Fried.) *) *ward 1812 Tribunalsrichter, 181 . Oberlandesgerichts - Rath und ſtarb am 5 Decbr. 1818.* §§. Syſtematiſche Darſtellung der Rechtslehre von der Gemeinſchaft der Güter unter Eheleuten, nach Anleitung des Napoleoniſchen Geſetzbuches. Münſter 1810. gr. 8. Theoretiſch - praktiſche Erläuterung der franzöſ. Criminalproceſsordnung über die gerichtliche Polizey und das gerichtliche Verfahren der Polizeygerichte und der Korrektionstribunale; ein Handbuch für die Inſtruktions - und Tribunalsrichter u. ſ. w. mit erläuternden Formularen. Elberfeld 1813. gr. 8. — Vgl. *K. W. Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein Bd. I (Coesfeld 1817).

TESCHEDIK **) (Sam.) *ſtarb am 27 Decbr. 1820: geb. zu . . . in Ungarn 1741.* §§. Nachricht von dem Anbau und der Benutzung des Lucerner Klees. Ohne Druckort und Jahr. 8. Neuer Wieſenrectificationsplan u. ſ. w. entworfen im Jahr 1802. Ofen 1802. 8. — Antheil an *Schedius* Zeitſchrift von und für Ungarn, *J. K. Lübeck's* patriot. Wochenblatt von und für Ungarn, *Andrés* Heſperus, und *deſſen* ökonom. Neuigkeiten. — Vgl. *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. XXII. S. 209 - 213.

von TESSIN (W. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anleitung zur praktiſchen Geometrie für untere Forſtbediente, Jäger und Feldmeſſer, die ſich ſelbſt belehren wollen. Mit 80 in Stein geſtochenen Figuren. Tübing. 1818. 8. Forſtſtatiſtik von Würtemberg. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 geognoſt. Charte.

TETZNER (Theodor Chriſtian) *D. der Philoſ. und* ſeit 1824 *Director der Bürgerſchule zu Langenſalza*

*) Im 16ten Bde iſt durch einen Druckfehler *Hanau* ſtatt *Hamm* als ſein Aufenthaltsort genannt.

**) Heiſst im 8ten Bde unrichtig *Theſchedik*.

ſalza (zuerſt ſeit 1816 Lehrer am Erziehungs-Inſtitute zu Schnepfenthal, 1817 Lehrer am Waiſenhauſe und Pädagogio zu Halle, und 1819 Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handlungsſchule in Magdeburg): *geb. zu Frankenhauſen am 15 Nov. 1792.* §§. Die Abende auf dem Hermanſtein. Sagen und Erzählungen für die reifere Jugend. Magdeburg 1821. 8. m. Steindrücken. *Kurzer Leitfaden zum gründlichen Unterricht in der deutſchen Sprache für höhere und niedere Schulen, nach den gröſſern Lehrbüchern der deutſchen Sprache von *J. C. A. Heyſe.* Hannover 1821. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Die Schule der ſieben Weiſen. Ein Büchlein für die Jugend. Nordhauſen 1822. 8. Leſebuch für Bürgerſchulen. Nach einer zweckmäſſigen Stufenfolge geſammelt und bearbeitet. Magdeburg 1822. 8. Neue Voltigir-Schule, oder: Vollſtändige Anweiſung zum Voltigiren. Ein Handbuch für Reiter, überhaupt für Cavalleriſten und jeden Freund gymnaſtiſcher Uebungen. Nordhauſen 1822. 8. mit 2 Holzſchn. Der Weg zum Leben. Fünf erbauliche Betrachtungen für gute Chriſten. ebend. 1822 8. Kurzer Leitfaden für den Unterricht in der Geographie. Hannover 1823. 8. Lehrreiche und angenehme Unterhaltungen für Knaben und Mädchen. Magdeburg 1823. 8. m 8 illum. Steindr. Geſchichte der Römer. Ein Handbuch für höhere Schulanſtalten und für den Selbſtunterricht. Brandenburg 1824. gr. 8. Geſchichte der Hellenen. Ein Handbuch für höhere Schulanſtalten und für den Selbſtunterricht. ebend. 1824. gr. 8. — Beyträge zu *Guts Muths* Bibliothek für Pädagogik und Schulweſen, und *zu den* Jugenderhohlungen (Magdeburg 1819. 1820).

16 B. von TEUBERN (E... A... L... lies: Ernſt Auguſt Ludwig) Sohn von Hanns Ernſt v. T. *Jetzt herzogl. Sachſen-Goth. Forſtrath zu Laus*

Lausnitz im Altenburg.: geb. zu Dresden am 15 März 1772. §§. 100 Vierverſler. Ein Nachtrag zu *Caſtelli's* vierverſigen Fabeln. Neuſtadt a. d Orla 1823. 16. — Gedichte *in der* Leipz Moden-Zeitung und *in der* Abend-Zeit.

16B. TEUBNER (Aug.) *lebt in Schleitz.* §§. Nützliches und praktiſches Buch für die Küche und Haushaltung. Leipz. 1822. 8. — *Von ſeiner* deutſchen Kochkunſt (wozu 12 Kpf. gehören) *erſchien* 1813 die 2te mit einem vollſtänd. Regiſter verſehene wohlf. Ausgabe.

15B. TEUBNER (Georg) §§. *Das ſilberne Kalb, eine Zugabe zum goldenen. Erfurt 1813. 1814. 4 Bde. 8. *Gott Wetzels Zuchtruthe des Menſchengeſchlechts. ebend. 1804. 1805. 4 Theile, 8 (Auch *unt. d. Titel:* Werke des Wahnſinnes, von Wetzel dem Gottmenſchen). *Die Leiden des jungen Motz. Vom Verfaſſ. des ſilbernen Kalbes. ebend. 1804. 1805. 3 Theile, 8. Die ſilberne Kuh; vom Verfaſſ. des ſilbernen Kalbes. ebend. (1805) 3 Theile, 8.

TEUCHER (Lud. Heinr.) *ſtarb am 3 December 1812.* §§. *Anacreontis* carmina; graece cum notis ſuis edidit. Lipſ. 1799. 8. *Neue Auflagen:* 1) Muſarion, del Sgr. *Vieland,* 1812. 2) Nouveau petit monde, 1812.

TEUCHER (Wilhelm Sigismund) *D. der Rechte, Oberhofgerichts- und Conſiſtorial-Advocat in Leipzig: geb. zu Freyberg 1778* §§. *Diſſ. 1. 2. de natura et formis interpretationis et hermeneutices ſtilis obſervationes. Lipſ. 1804. 4.* Der Schuldthurmsproceſs im Königreich Sachſen. Ein Beytrag zu der Lehre der im Königreich Sachſen geltenden ſummariſchen Verfahrungsarten bey bürgerl. Rechtsſtreitigkeiten. ebend. 1822. gr. 8.

TEUCHMANN (Nikolaus) ſeit 1806 *Profeſſ. am Gymnaſio zu Ollmütz* (zuerſt ſeit 1778 Prieſter,

 1789

1789 Profeſſ. der Rhetorik zu Teſchen): *geb. zu Wagſtadt in Oberſchleſien am 14 Oct. 1753.* §§. *Joa Amos Comenius* graeco-latinus uſui ſtudioſae juventutis accomodatus. Vindob. 1801. 8. — Vgl. *Scherſchnick.*

TEUFFEL (Sigmund Jakob) *D. der Med.* (ſeit 1814) *Leibarzt und* (ſeit 1810) *erſter Lehrer der Thierheilkunde an der Veterinairſchule zu Karlsruhe* (vorher ſeit 1805 Badearzt im Wildbade, 1807 groſsherzogl. Badiſcher Hofmedicus in Karlsruhe, 1808 Lehrer der Chemie am Lyceum, 1809 Theater-Arzt, und 1811 Mitglied der Sanitätscommiſſion): *geb. zu Tuttlingen im Königreich Würtemberg am 15 Novbr. 1782.* §§. Magazin für theoretiſche und praktiſche Thierheilkunde und thierärztliche Polizey. 1ſter Bd. 1-3tes Stück. Karlsruhe 1811-1815. gr. 8. m. Kpf. — Bemerkungen über das Wildbad; *in der* dem ſchwäbiſchen Merkur beygelegten ſchwäb. Merkur 1807. — Vgl. *Hartleben.*

TEUMER (Chr. Fried.) *ſtarb im Jahre 1810* (zuerſt von 179.-1796 Conrector in Reichenbach): *geb. zu Gelenau im Erzgebirge.* §§. Eingangsrede auf die frohe Ausſicht der Schullehrer, ein ſorgenfreyeres und vergnügteres Leben in der künftigen Generation; *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers Bd. I. St. 1. Nr. 3 (Leipz. 1800). Ueber den Endzweck der Erziehung; St. 2. Nr. 1. — *Von der* prakt. Anweiſung zum Katechiſiren *erſchien* Leipz. 1815 ein neuer Abdruck.

TEUSCHER (Chriſtian Friedrich Gottfried) *D. der Philoſ. und Diacon. zu Blankenhain im Groſsherzogth. Weimar: geb. zu Delitzſch 1791.* §§. Saladdin, romantiſches Gedicht in 4 Geſängen. Leipz. 1819. 12. m. 4 Kpf. (Beſonders abgedruckt aus der Urania 1819). — Aufgefundener Aſchenkrug; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 66.

TEUTHOLD (. . .) Unter dieſem Namen verbargen ſich zwey Schriftſteller, 1) *Karl Chr. Traug. Heinze*, *vgl.* den 14ten Band; 2) *Karl Wilh. Grote.*

TEUTHORN (Geo. Fr.) *ſtarb am 21 Januar 1817: geb. am 10 April (1735).* Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 115-119.

TEWAAG (Joh. Daniel) *ſtarb am 21 May 1823* (zuerſt ſeit 1774 Inſpector an der Mädchenſchule des Waiſenhauſes zu Halle, und 1780-1781 Hülfsprediger in Remſcheid): *geb am 8 Julius 1754.* §§. Für Verächter und Freunde der Offenbarung. Halle 1789. 8. Auserleſene Fabeln aus den beſten franzöſ. Dichtern, mit einer beygedruckten deutſchen Ueberſetzung. Dortmund 1800. 8. * Winke zum vernünftigen Verhalten bey dem Schweren und Unbegreiflichen in der Religion. Frankf. a. M. 1789. 8. Amtserleichterung für Prediger, oder Fortſetzung der Prediger-Unterſtützung. 1ſtes Bändchen. Lemgo 1803. 8. Religionsunterricht für Kinder, welche eingeſegnet werden ſollen. Dortmund 1819. 8. — *Von der* Prediger-Unterſtützung *erſchien* 1796 der 4te Theil; ſo wie *von dem* Gebetbuche für Chriſten Lemgo 1806 die 3te mit einem Anhange von Morgen- und Abendgebeten verm. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen Jahrg. I. S. 831-835.

TEXTOR (Auguſt) Pſeudon. S. *Gotthold Auguſt Weber.*

TEXTOR (Fr. Ludw.) *geb. am 16 Sept. 1765.* §§. Ideen über Fortdauer und Auferſtehung. Zütphen 1794. 8. Rede am Grabe der in einem Alter von zwey Jahren und fünf Wochen am 7 Decbr. 1797 entſchlafenen Amalia Piſtor. (Darmſtadt) 1797. 8. Wir predigen nicht uns ſelbſt, ſondern Jeſum Chriſt, daſs er der Herr ſey, — erſte Amtspredigt über 2 Cor. IV, 6. in

in Romrod gehalten. Frankf. 1799. 8. — *Die* mahleriſche Skizze der Einzugsfeyerlichkeiten u. ſ. w. *erſchien* 1797. — Antheil an *J. L. W. Scherer's* allgem. homilet. und liturgiſchen Archiv (1800). — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 119-126.

16 B. von TEXTOR (Joh. Chriſt.) *ſtarb im Februar 1812.* §§. Beſchreibung des Verfahrens bey der trigonometriſch - topographiſchen Vermeſſung von Oſt- und Weſtpreuſſen, nebſt Bemerkungen über die Vermeſſung ganzer Länder. Berl. 1810. gr. 8. m 1 Charte. — Geographiſche Beſtimmung der Pole; in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. VI (1802) S. 463-465. Einige Bemerkungen auf verſchiedenen Reiſen in Neu-Oſtpreuſſen; *ebend.* Bd. VII. S. 3-15. 101-116. 306-325 u. 401-411. Vorſchlag zu einer Projection eines langen und ſchmalen Streifens der Erdfläche, deſſen Richtung mit dem Aequator einen ſchiefen Winkel ausmacht, nebſt einigen Bemerkungen über Landcharten-Projectionen; *ebend.* Bd. XVIII. S. 185-200. Nachricht von den trigonometriſchen Vermeſſungs-Arbeiten in der Kurmark; *ebend.* Bd. XXIV. S. 101-120.

TEXTOR (Kajetan) *D. der Medic. und Chirurgie, ordentl. Profeſſ. derſelben und Oberwundarzt des Juliushoſpitals zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über die chirurgiſchen Krankheiten und über die dabey angezeigten Operationen. Von dem Baron *Boyer.* Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ſter Band. Würzburg 1818 (1817). gr. 8. 2ter 1818, 3ter und 4ter 1819 (beide auch *u. folgenden Titel:* Abhandlung über die Knochenkrankheiten und über die dabey angezeigten Operationen. Von dem Baron *Boyer.* Aus dem Franzöſ. überſetzt, 2 Bde). 5ter Bd. 1820, 6ter 1821, 7ter 1822, 8ter 1823, 9ter 1824

1824. Der neue Chiron. Eine Zeitſchrift für Wundarzneykunſt und Geburtshülfe. 1ſter Band 1ſtes Stück. Sulzbach 1821. gr. 8. m. 5 Kpft. 2tes Stück 1822. m. 2 Kpft. 3tes Stück 1824. m. 2 Kpf.

16B. THADEN (*Georg Ludwig*) *geb. zu Jever.*

THAER (Albr.) *war von 1810 - 1820 ordentl. Profeſſor der Staatswirthſchaftslehre, ward 1817 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe, und erhielt 1824 bey der 50jähr. Jubelfeyer ſeiner erlangten Doctorwürde das Ritterkreuz des königl. Bayer. Sächſ. und Würtemb. Civil - Verd. Ord. Geb. am 14 May 1751.* §§. *Benj. Bell's* Verſuche über den Ackerbau, nebſt einem Vorſchlage, die höhere Cultur der Felder zu befördern; aus dem Engliſchen überſetzt und mit erläuternden Zuſätzen verſehen. 1ſter Theil. Berl. 1804. gr. 8. *Gab heraus:* Annalen des Ackerbaues. ebend. 1805 - 1810. gr. 8. m Kpf. u. Tab. (jeder Jahrg beſteht aus 12 Stücken) Hierzu *erſchien* 1811 ein alphabetiſch geordnetes Sachregiſter. Methode der landwirthſchaftlichen Buchhaltung durch das zu Mögelin eingeführte Schema erläutert. ebend. 1807. 8. Ausführliches Inhalts - und Sachregiſter zu den 3 letzten Bänden der vermiſchten landwirthſchaftlichen Schriften, oder den 3 letzten Jahrgängen der Annalen der Niederſächſ. Landwirthſchaft. Hannov. 1808. 8. *Gab heraus:* Annalen der Fortſchritte der Landwirthſchaft in Theorie und Praxis. Berl. 1811. 1812. 2 Jahrgänge, 8. m. Kpf. Handbuch für die feinwollige Schafzucht. Auf Befehl des königl. Preuſſ. Miniſteriums des Innern herausgegeben. ebend. 1811. gr. 8. Ueber die Werthſchätzung des Bodens. Ein Verſuch, an die Stelle der ſchwankenden Wirthſchaftsanſchläge beſtimmte Grundanſchläge zu ſetzen, um den Werth jedes Grundſtücks zu beſtimmen; beſonders in Hinſicht auf Gemeinheits - Theilung und

und Ackerumſatz. Dem Publicum zur Prüfur vorgelegt. 1ſter Theil: die Schätzung des Acke landes. ebend. 1811. 8. Ein Paar Wort über Herrn Kammerrath Zimmermann's Schrift Ein Paar Worte über Herrn Staatsrath Thaer i Beziehung auf Wechſelwirthſchaft. Für di Nichtleſer der Annalen beſonders abgedruckt ebend. 1812. 8. Ueber groſſe und klein Wirthſchaften und über Werthſchätzung de Bodens. ebend. 1812 8. (*beſonders* abgedruck aus den Annalen der Fortſchritte der Landwirth ſchaft). Gab heraus: *Joh. Geo. Koppe* Unterricht im Ackerbau und in der Viehzucht. Ein Handbuch für Landleute, und alle, welche es mit dem Landmanne gut meinen. Beſonders im Preuſſ. Staate. ebend. 1813 (1812). 2 Thle. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Verſuch einer Ausmittelung des Rein-Ertrages der Productions-Grundſtücke, mit Rückſicht auf Boden, Lage und Oertlichkeit. Zu genauer Prüfung vorgelegt. ebend. 1814 (1813). gr. 8. Entwurf einer Gemeinheits-Theilungs-Verordnung für die Preuſſ. Staaten. ebend. 1814. 8. Geſchichte meiner Wirthſchaft zu Möglin. Nebſt einer Nachricht von dem Zweck und der jetzigen Einrichtung des landwirthſchaftlichen Unterrichts-Inſtituts. Mit 1 Plane von Möglin. ebend. 1815. gr. 8. Leitfaden zur allgemeinen landwirthſchaftlichen Gewerbslehre. ebend. 1816 (1815). gr. 8. Mögelinſche Annalen der Landwirthſchaft, von den Lehrern des Inſtituts unter Leitung u. ſ. w. herausgegeben. 1. 2ter Band. ebend. 1817. gr. 8. 3-14ter Bd. 1819-1824. 1ſter Supplementband, 1821 (1820). — *Vorreden zu folgenden Schriften:* 1) *Heinr. Köhler's* Handbuch für den Landmann, oder über Mergelfahren, Bewäſſerung der Wieſen, Raps- Tabacks- und Hanfbau u. ſ. w. mit beſonderer Rückſicht auf Mecklenburg (Berlin 1811). 2) *Joh. Ph. Wagner's* Beyträge zur Kenntniſs und Behandlung der Wolle und Schafe (ebend. 1820. 8. 2te Aufl.

Aufl. 1821). 3) *Ernſt Block's* Reſultaten der Verſuche über Erzeugung und Gewinnung des Düngers (ebend. 1823. 8). 4) D. *J. E. J. Störig's* gründlicher Theilheitkunde für Landwirthe, 1ſter Theil, Zootomie und Zoophyſiologie (ebend. 1824. gr. 8). — *Von der* Einleitung zur Kenntniſs der Engliſchen Landwirthſchaft *erſchien* 1806 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. des 1ſten Bandes, ſo wie *von der* Beſchreibung der Ackergeräthe 1806 das 3te Heft, mit 10 Kpft. — *Von den* vermiſchten landwirthſchaftl. Schriften *kam* 1806 nicht nur der 4te, 5te und 6te Band, ſondern auch eine wohlfeil. Ausgabe des 3ten bis 6ten Bdes *heraus*. — *Von den* Grundſätzen der rationellen Landwirthſchaft *erſchien* 1810 der 3te und 4te Band, und 1822 eine wohlfeil. für die Oeſtreich. Staaten beſtimmte Ausgabe aller 4 Bde. Auch beſorgte *Aug. Pecht* (Augsburg 1814 8) einen Auszug für die Schweitz und Südteutſchland. — Ueber die Geſetze der Natur, welche der Landmann bey der Veredlung ſeiner Hausthiere und Hervorbringung neuer Racen beobachtet hat und befolgen muſs; *in den* Denkſchriften der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. $\frac{1812}{1813}$. phyſ. Cl. S. 87-99. Ueber die ſich fortpflanzenden Abarten der kultivirten Pflanzen; S. 100-106. Gegenwärtiger Standpunkt der Theorie über den Ertrag und die Erſchöpfung der Erndten im Verhältniſſe zu der Thätigkeit und dem Reichthume des Bodens; *ebend.* $\frac{1814}{1815}$. S. 35-52. Ueber die Abarten der Merinoſchafe, ihre Entſtehung und Vervollkommnung; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S 49-62. — Einige kleine Abhandlungen in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1814 u. 1819.

10 B. THAM (Karl) §§. *Von dem* deutſch-böhmiſchen National-Lexicon *erſchien* 1814 die 2te und 1818 die 3te Aufl.

THAM (Karl Ign.) §§. Neueſte gründliche und leichtfaſsliche Methode, in möglichſter Geſchwindigkeit

keit Böhmiſch richtig leſen und ſchreiben zu lernen, aus den beſten Quellen geſchöpft und in einem unterhaltenden Geſpräche zwiſchen dem Lehrer und Lernenden aufgeſtellt. Prag 1800. 8. 2te Aufl. 1811, 3te 1814. Zeitungs-Lexikon. ebend. 1800. gr 8. Böhmiſche Grammatik zum Gebrauch der Deutſchen, nebſt böhmiſch-deutſchen Geſprächen u. ſ. w. ebend. 1804. 8. Gründlicher Unterricht in der böhmiſchen Sprache, nebſt Leſeübungen für Deutſche. ebend. 1804. 8. Böhmiſche und deutſche Geſpräche, oder gründliche Anleitung, in der möglichſten Geſchwindigkeit Böhmiſch ſprechen zu lernen. Noth- und Hülfsbuch für Alle, welche des beſtändigen Umgangs mit gebornen Böhmen, der Grammatik und des augenblicklichen Dolmetſchers entbehren müſſen. ebend. 1811. 8. Kunſt, in drey Monaten Böhmiſch leſen, verſtehen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. Nach den beliebten Käſtneriſchen Sprachgrundſätzen. ebend. 1815. 8. Neueſtes möglichſt vollſtändiges deutſch-böhmiſches und böhmiſch-deutſches und zweckmäſſig eingerichtetes Taſchenwörterbuch, nach dem beliebten Straſsburger und Pariſer nouveau dictionaire de poche français-allemand et allemand-français; dann nach Haas, Thibaut, Cellarius, Komenius, Kropf, Loderecker, Reſchel, Rohn, Tomſa, Weleslawin, Wodnian, Wuſſin und mehrern andern frey bearbeitet. ebend. 1815. 1818. 2 Bde. 12. Neueſter deutſch-böhmiſcher Nomenclator oder Nenner eigner Namen. ebend. 1818. 8. — *Von den* Anfangsgründen der böhm. Sprachlehre *erſchien* 1804 die 4te verbeſſ., 1814 die 5te und 1821 von *W. Hanka* die 6te verbeſſ. Aufl.

THANNER (Fr. Ign.) *ward 1810 geiſtl. Rath und Profeſſor der Philoſophie am Lyceum zu Salzburg, und 181. Director und Präfekt deſſelben: geb. zu Neumarkt an der Rott in Bayern am 9 Febr. 1770* §§.

§§. *Gab* anonym heraus: *Sebaſt. Mutſchelle's* Moraltheologie, oder theolog. Moral, vorzüglich zum Gebrauch für ſeine Vorleſungen. 2ter Theil. München 1803. 8. Logiſche Aphorismen, als Verſuch einer neuen Darſtellung der Logik, nach den Grundſätzen der abſoluten Identitätslehre für akadem. Vorleſungen. Salzburg 1811. gr. 8. Lehr- und Handbuch der theoretiſchen und praktiſchen Philoſophie, nach den Grundſätzen der abſoluten Identitätslehre für akadem. Vorleſungen. 1ſter Theil. ebend. 1811. gr. 8. (Auch *mit d. Titel:* Verſuch einer wiſſenſchaftl. Darſtellung der allgemeinen praktiſchen Philoſophie und des Naturrechts nach den Grundſätzen der abſoluten Identitätslehre für akadem. Vorleſungen) 2ter Theil: wiſſenſchaftliche Metaphyſik, 1822. (Auch *mit d. Titel:* Metaphyſiſche Aphorismen, als Verſuch einer neuen Darſtellung der Metaphyſik). Wiſſenſchaftliche Aphorismen der katholiſchen Dogmatik, zum Behufe des akademiſchen Lehrvortrages nach den Bedürfniſſen der Zeit. ebend. 1816. gr. 8. — Antheil an *Graſer's* Archiv für Volkserziehung (Salzb. 1803-1805). — Der transcendentale Idealismus *erſchien* anonym. — Recenſ. in der oberdeutſchen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

THEILE (Karl Gottfried Wilhelm) *D. der Philoſ. und Privatdocent in Leipzig: geb zu Groſscorbetha bey Merſeburg am 23 Febr. 1799.* §§. Diſſ. 1. de trium Evangeliorum neceſſitudine. Lipſ. 1823. gr. 8.

THEINER (Johann Anton) *D. der Theol. und Mitglied des kathol. Seminars zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Deſcriptio codicis manuſcripti, qui verſionem Pentateuchi arabicam continet, aſſervati in bibliotheca Univerſitatis Vratislavienſis, ac nondum editi, cum ſpeciminibus verſionis arabicae. Vratislav. 1822. .. Variae Doctorum cathol. opi-

opiniones de jure ſtatuendi impedimenta matrimonium dirimentia. ibid. 1825. gr. 8.

10 u. 16 B. THELLUNG von COURTELARY (V. E.) *Die Errichtung der Militairſchule zu Bern fand nicht ſtatt.* §§. Verſuch über Taktik und Strategie. Leipz. 1819 (1818). 8. m 10 Kpft. — *Der* Verſuch über den Kriegsdienſt *erſchien* zuerſt Zürich 1800 in 2 Theilen, *unter folg. Titel:* Darſtellung der Marine, ein Verſuch über den Kriegsdienſt zur See; und 1818 die 2te Aufl.

THELOTT (. . .) *Profeſſor der Kupferſtecherkunſt an der Kunſtſchule zu Düſſeldorf: geb. zu . . .* §§. Der Dom in Cöln. 1ſtes Heft. Dortmund 1810. Fol. m. Kpf.

von THEOBALD (J. . .) *königl. Würtembergiſcher General-Major zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. *Entwurf einer Kriegsordnung für das Königreich Würtemberg. Stuttgart 1817. 8. *Strategiſche Studien von *Th.* Tübing. 1817. 8. Ueber die Bedeutung von Mannheim und Ulm in dem Vertheidigungsſyſtem von Deutſchland. Stuttgart 1819 gr. 8. *Die rechte Wehrverfaſſung. Ein Verſuch, der auf die neueſte für Deutſchland entworfene Kriegsverfaſſung Rückſicht nimmt. ebend. 1819. gr. 8. Die Kunſt der groſſen Kriegsoperationen, nach den beſten Quellen frey bearbeitet. ebend. 1820. 8. *Ueber Militair-Syſteme, von *J. Th.* ebend. 1822. gr. 8. Des Baron von *Rogniat* Beobachtungen über die Kriegskunſt. Ueberſetzt mit den vom königl. Franz. Oberſten *Marbot (Marcellin)* über dieſes Werk bekannt gemachten Kritik, und mit Anmerkungen vom Gen. Maj. *v. Theobald*, vermehrt von M. S. . . . ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Steindr. *Was wollen die Völker? oder Verſuch über die individuellen Bürgſchaften, wie der gegenwärtige Zuſtand ſie fordert, von *P. C. J. Daunon;* aus dem Fran-

Franzöſ. überſetzt u. ſ. w. von *J. Th.* . . Stuttgart 1823. 8. Die Lehre von den Zeit-Renten-, Leib-Renten- und Wittwen-Renten. Nach den Andeutungen in des Grafen *La Place* philoſophiſchen Verſuchen über Wahrſcheinlichkeiten, und mit Anwendung auf finanzielle Gegenſtände. ebend. 1823. gr. 8. *Pelet* Feldzüge des Kaiſers Napoleon in Deutſchland, Italien und Polen im J. 1809, nebſt den Expeditionen von Neapel und Walcheren. Aus dem Franzöſ. überſetzt. 1ſter Band. ebend. 1824. gr. 8. Geſchichte Napoleons und der groſſen Armee während des J. 1812. Von dem Gen. Grafen *Segur;* aus dem Franzöſ. ebend. 1825. 2 Bde 8.

THEOBALD, *Pſeudon.* Unter dieſem Namen hat *Wilh. Smets* Beyträge in mehrere Zeitſchriften geliefert; ſ. deſſen Artikel im 20ſten Bde.

THEODISCUS, *Pſeudonym ;* iſt *Saul Aſcher.* §§. Beyträge zur Modelectüre. 1ſter Band. Berl. 1811. 8. (Auch *u. d. Titel:* Unterhaltungen in den Abendſtunden). 2. 3ter Band 1812. (Auch *u. d. Titel:* Biographiſch - hiſtoriſche Skizzen im romantiſchen Gewande; desgl. *Saul Aſcher's* hiſtoriſch - romantiſche Gruppen. 2 Bde. Neue Ausgabe).

THEODOR (. . .) *Pſeudonym.* §§. Bilderbuch. Leipz. 1814. 16. m. 24 illum. Kpf. 2te verm. Aufl. 1815. Naturgeſchichte der Hausthiere, mit Hinſicht ihrer Benutzung in der Oekonomie und Technologie. Zur belehrenden Unterhaltung für Kinder. Leipz. 181 . 12. m. 17 illum. (u. ſchwarzen) Kpf. 2te Aufl. 1820. 3te verbeſſ. 1821.

THEODORA (. . .) Unter dieſen Namen verbargen ſich zwey Schriftſtellerinnen: 1) *Juliana Philippina Clara Capell*, geb. *Anſchel.* §§. * Kleine Romane und Erzählungen aus dem Reiche

der Dichtung und der Wahrheit. Helmſtädt 1811. 8. 2) *Henriette Friederike Amalia Freyin v. Hohenhauſen* in Herford, welche, unter der Chiffre: „*Theodore — n —*“ Beyträge in mehrere Zeitſchriften geliefert hat.

THEOPHANIA, *Pſeudonymin*; iſt *Pauline Marie Julie v. Brochowska*, Hofdame bey der Königin von Sachſen: *geb. zu . . . 1794*. §§. Gedichte *in der* Abendzeitung (1819 - 1824) und *in der* Iduna. — Vgl. *v. Schindel* Th. I. S. 61 - 64.

THEOROSA, *Pſeudonymin*; ſ. *Thereſe v. Winkel* in dieſem Bande.

16 B. THEREMIN (Dav. Ludw.) *iſt nicht Inſpector: geb. zu Bernau am 30 Jun. 1743*. §§. *Zuruf an die franzöſ Gemeinden in der Preuſſ. Monarchie, von einem ihrer älteſten Lehrer. Berl. 1814. 8.

16 B. THEREMIN (*Ludwig Friedrich* Franz) ſeit 1824 *D. der Theol*, *Oberconſiſtorial - Rath und Mitglied des Miniſteriums der geiſtl. Angelegenheiten*, *und* (ſeit 1823) *Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe* (vorher ſeit 1815 Hof - und Domprediger): *geb. zu Gramzow in der Uckermark am 19 März 1780*. §§. *Sermon prêché à l'ouverture de la campagne*, *le 20 Mars 1813 dans le temple du Werder. Berl. 1813. 8.* Des Preuſſen und des Franken Tod auf dem Schlachtfelde; ein Gedicht. ebend. 1813 gr. 8. Die Beredſamkeit eine Tugend, oder Grundlinien einer ſyſtematiſchen Rhetorik. ebend. 1814. gr. 8. Predigt zur Feyer der am 3 Jul. erfolgten Capitulation von Paris. ebend. 1815 gr. 8. David und ſein ſterbendes Kind. Predigt, gehalten in der Domkirche am 10 März 1816. ebend. 1816. 8. Predigten. ebend. 1817. 1818. 1823 3 Bde gr. 8. 2te von neuem durchgeſehene Aufl. des 1ſten Theils, 1819. Gedächtniſs-

niſspredigt auf den Biſchof F. S. G. Sack, gehalten am 12 Octbr. 1817, nebſt einem kurzen Berichte von dem Leben und den Schriften des Verewigten. ebend. 1817. gr. 8. Die Lehre vom göttlichen Reiche. ebend. 1823. gr. 8. Es iſt vollbracht. Predigt, gehalten am Charfreytage 1824 ebend. 1824. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1807. — Fragment aus einer Rede, welche bey der 7ten Jahresfeyer der Preuſſ. Hauptbibelgeſellſchaft d. 10 Octbr. 1821 gehalten worden; *im* Magazin für die neueſte Geſchichte der evangel. Miſſions- und Bibelgeſchichte 7ter Jahrg. (Baſel 1823) 3tes Heft S. 39 folg.

THESCHEDIK (Sam.) ſ. oben *Teſchedik.*

THEUSS (Karl) *Kaufmann in Weimar* (hatte 1812 Dienſte beym Militair genommen, und ward in Wilna gefangen): *geb zu . . .* §§. Rückblicke und Erinnerungen aus den Tagen meiner Gefangenſchaft. Leipz. 1815. 8.

16 B. THEUSS (Theodor) *ſtarb am 20 Februar 1814 und war zugleich Kaufmann in Jena: geb. zu Weimar 1766.* §§. Die Obſtbaumzucht, nach theoretiſch-praktiſchen Grundſätzen bearbeitet Halle 1804. 8. Allgemeines Blumenlexicon, oder alphabetiſche Beſchreibung aller bis jetzt in Deutſchland bekannten inn- und ausländiſchen Gartenblumen und Ziergewächſe, mit Anweiſung zu ihrer Behandlung. Weimar 1811. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Der Blumiſten-Kalender, oder monatliche Verrichtungen im Blumengarten. Mit Angabe der in jedem Monate blühenden, vorzüglichſten, ſowohl im Freyen als in den Glashäuſern vegetirenden exotiſchen Pflanzen. ebend. 1811. 8. — Das theoret. prakt Handwörterbuch der Landwirthſchaft ward von *C. F. Thomann* fortgeſetzt, welcher zu Peſth 1814 (?) den 5ten u. 6ten Band herausgab, und

 1802

1820 noch 2 Supplementbände lieferte; auch *erſchien* daſelbſt 1814 die 2te und 1818 die 3te Ausg. in 6 Bden. — Anweiſung zum Anbau der Artiſchocken und Cordonen; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 332. 335.

THEVENT (J... J...) ... *zu...: geb. zu...* §§. Der Friedensbote. Eine chriſtliche Zeitſchrift. Hamburg 1821 - 1824. 4 Jahrgänge, gr. 8.

THETER (P... N...) *Notar zu Alzey im Groſsherzogth. Darmſtadt: geb. zu...* §§. Archiv für das Notariat. Mainz 1810. 1811. 3 Bde gr. 8. (jeder beſteht aus 3 Heften, wobey zu bemerken iſt, daſs aus dem 3ten Bde noch *beſonders* gedruckt ward: über die Notariatskammern). Die Maire und ihre Adjunkte, als gerichtliche Polizeybeamten und Polizeyrichter betrachtet. Nebſt 2 Anhängen, deren erſter eine Ueberſicht aller in dem Werke ſelbſt angezogenen Artikel aus dem Geſetzbuche über das Verfahren in peinlichen Sachen, und aus dem neuen Strafgeſetzbuche; der zweyte aber alle, den Mairen und Adjunkten in ihren neuen Verrichtungen nöthigen Formeln in Teutſcher und Franzöſiſcher Sprache enthält ebend. 1811. 8. Ueber die Anſprüche der Notarien in den ehemaligen franzöſ. Departements des linken Rheinufers in Hinſicht auf ihre künftige Verfaſſung. ebend. 1817. 8.

THIBAUT (Ant. Fr. Juſt.) ſeit 1818 *Geh. Hofrath.* §§. Civiliſtiſche Abhandlungen. Heidelberg 1814. 8. Ueber die Nothwendigkeit eines allgemeinen bürgerlichen Rechts für Deutſchland. ebend. 1814 8. Gab mit *Aegid. Löhr* und *Karl Joſ. Ant. Mittermaier* heraus: Archiv für die civiliſtiſche Praxis. 5. 6ter Band. ebend. 1822. 1823. gr. 8. (Darin ſind von ihm folgende Aufſätze: Uber die heutige Anwendung der römi-

römiſchen Contractslehre; Bd. III. S. 1 - 50. Ueber Teſtamente der Schrift unkundigen; Bd VI. Nr. 12. Ueber den Beweis der Eigenthums-Klage; Nr. 15.). — *Von der* Theorie der log. Auslegung des römiſchen Rechts *erſchien* 1807 (1806) die 2te verm. und verbeſſ.; ſo wie *von dem* Syſtem des Pandectenrechts 1805 die 2te, 1814 die 4te verm., 1819 die 5te und 1822 die 6te verm. und verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Lampadius.*

16 B. THIBAUT (Bernh. Fried.) ſeit 1819 *Hofrath* (zuerſt 1797 Provatdocent und 1802 auſſerordentl. Profeſſ.): *geb. zu Haarburg am 22 Decbr. 1775.* §§. *Von ſeinem* Grundriſs der reinen Mathematik *erſchien* 1818 die 3te und 1823 die 4te Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 361.

16 B. THIBAUT (M... A...) *Pſeudonym.* §§. *Von dem* nouveau Dictionaire de Poche *erſchien* 1810 die 2te und 1821 die 3te Aufl.

THIEL (Joh. Sam.) §§. Das Wochenblatt, welches er mit *Sinapius* herausgab, hieſs: Schleſiſche Analekten, . . . Juny 1790 bis Ende 1791. — Die unterirdiſche Schiffarth bey Weiſsſtein; *in den* Schleſ. Provinzialblättern 1796. Febr.

THIELE von THIELENFELD (Johann Auguſt) *ſtarb um das J. 1820. War Commiſſionsrath. und privatiſirte zuletzt in Döbern bey Spremberg: geb. zu Görlitz am 24 Sept 1752.* §§. Ida und Alfred. Briefe über Fortdauer, Wiederſehen und Wiedererkennen. Sorau 1814. 8. 2te ganz umgearbeit. und ſehr vermehrte Aufl. Leipz. 1818. m. 1 Titelkpf. Anſichten wichtiger Gegenſtände des höhern geiſtigen Lebens. Leipz. (1815. 1816). 2 Thle 8 Gründe für und wider den Selbſtmord, nebſt Beantwortung der Frage: welches iſt das ſicherſte Verwahrungsmittel gegen denſelben? ebend. 1817. 8. — Einige Aufſätze *in der* Lauſitzer Mo-

Monatsſchr. 1799. 1800 u. 1805. — Weltanſichten zur Beruhigung für Viele; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1812 Nr. 265. Soll ſich der Menſch von der Thierheit zur Menſchheit erheben? *ebend.* 1813. Nr. 193. Ausſichten und Hoffnungen auf die nahe Zukunft; *ebend.* 1814. Nr. 98. Etwas über deutſche Natural-Erziehung; Nr. 163. Kann und darf ſittliche Bildung durch ſinnliche Mittel erzielt werden? *ebend.* 1815. Nr. 170. Ueber Reinheit der deutſchen Sprache; Nr. 189. Auch einige Gedanken über die Frage: ob der Geiſt krank ſeyn könne? *ebend.* 1819. Nr. 228. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

THIELE (Joh. Geo. Phil.) *lebt jetzt in Hamburg.* §§ Gedichte in *Lotz'ens* Originalien.

THIELE (Karl Ludwig Leopold) *Prediger zu Bieſenbrow und Frauenhagen in der Uckermark: geb. zu* . . . §§. * Für die proteſtantiſche Kirche und deren Geiſtlichkeit. Ein Journal in zwangloſen Heften. 1-3tes Heft. Leipz. 1809. 1810. gr. 8. 2ter Band 1. 2tes Heft Berl. 1815. 1816. m. Kpf. (Hier hat er ſich als Herausgeber genannt. Die letzten 2 Hefte haben auch den *Titel:* Miſcellen für proteſtantiſches Chriſtenthum und Kirche, Kirchenreform, Predigt- und Schulweſen, zunächſt in Beziehung auf den Preuſſ. Staat. Ein Journal in zwangloſen Heften. 1. 2tes Heft).

THIELE (Ludwig) . . . *in Wahrſchau* (vorher privatiſirte er in Leipzig): *geb. zu* . . . §§ Die Spazierfahrt nach Machern, oder Taſchenbuch und Wegweiſer für die, welche von Leipzig aus den groſſen und ſchönen Garten daſelbſt beſehen wollen. Leipz 1798. 8. Abentheuer und theatraliſche Wanderung eines Soufleur's, Theater-Schneiders und Friſeurs; ein Gegenſtück zu Scarrons komiſchem Roman. Aus dem Franzöſ.

zöſ. frey überſetzt. ebend. 1800. 8. Kurzgefaſster Unterricht für diejenigen, welche ſich zu brauchbaren Kalkulatoren hauptſächlich bey Landescollegien bilden wollen. Oder: Darſtellung der nöthigſten Begriffe vom Rechnungs- und Caſſen-Weſen, nebſt Abriſs des franzöſ. Steuer-Syſtems Zur Belehrung für Applicanten und Mindergeübte. ebend. 1812. 8.

THIELEMANN (Chriſtian) *Thierarzt zu Ziegenhain in Kurheſſen* (vorher lebte er zu Niederaula im Fürſtenth. Hersfeld): *geb. zu*... §§. Der Pferdearzt. Marburg 1817. 8. Anleitung für Landwirthe, die Pferde geſund zu erhalten und die gewöhnlichen Krankheiten derſelben zu verhüten und vernünftig zu behandeln. Mit einer Vorrede von *J. D. Buſch.* ebend. 1818 (1817). 8. Belehrung für den kurheſſ. Landmann, die Pferdezucht zweckmäſſig und nach richtigen Grundſätzen zu betreiben. Nebſt der neueſten kurfürſtl. Heſſiſchen Verordnung, das Landgeſtütweſen betreffend. Caſſel 1820 (1819). 8.

THIEME (Karl Friedrich) *ſtarb am 6 Novbr. 1813. War Waſſerbauconducteur und Rathsfeldmeſſer zu Dresden: geb. daſelbſt 1785.* §§. Anweiſung zur kameraliſtiſchen Planzeichnung, nach Lehmanniſchen Grundſätzen; herausgegeben von *Geo. And. Fiſcher.* Mit einer Gradtafel und 7 color. Kpf. Dresd. 1814. 8.

THIEME (Karl Traug) *Vater von Moritz Th.* (War ſeit 1772 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, 1776 Rector in Lübben, und 1784 Rector am Gymnaſio zu Merſeburg). §§. Pr. Von fruchtbarer Ertheilung der Wohlthaten auf Schulen. Lübben 1780. 4. Pr. Von meiner Lehrmethode, betreffend das Repetiren und Examiniren der Schüler. ebend. 1783. 4. Pr. Beytrag zur Geſchichte des Lübbener Lyceums

 wäh-

während meiner Amtsführung. ebend. 1784. 4. *Pr.* Αυτοδιδασκαλιας *vindiciae. Specim. I. ibid.* 1784. 4. * Paul Warnefried, oder über die Verbeſſerung der Schulanſtalten; ein Gutachten an die Schulpatrone zu * * *. Leipz. 1787. 8. Pr. Von der Vorbereitung der jungen Menſchen auf den öffentl. Schulunterricht. Merſeburg 1788. 4. Freundliche Begrüſſung der Stadt Löbau beym Antritt des Rector-Amts, nebſt Ankündigung der feyerlichen Inſtallationshandlung. Löbau 1790. 4. Pr. Ob die Kinder klüger als die Eltern werden dürfen? ebend. 1795. gr. 8. Pr. Ueber das A B C. ebend 1795. 8. * Der alte Erdmann; ein Hausſpiegel für Eltern, Lehrer und Erzieher, und die es zu werden gedenken; herausgegeben von dem Verfaſſ. des Sächſ. Kinderfreundes. Leipz. 1800. 1802. 3 Bde 8. wohlfeil Ausg. (blos ein neues Titelbl.) mit 1 Vorrede von *J. C. Dolz*, 1812. — *Neue Auflagen:* 1) Erſte Nahrung für den geſunden Menſchenverſtand *); 6te 1806; 7te, durchgeſehen von *Joh. Chr. Dolz*, 1812 und die 8te 1818. 2) Gutmann, oder der Sächſ. Kinderfreund; 4te verbeſſ. 1806; 6te, beſorgt von *J. Ch. Dolz*, 18·5; 7te verbeſſ. 1818 (1817); 8te 1821 und die 9te 1825. (Noch iſt zu bemerken, daſs 1806 von dieſem Werke auch ein 5ter Theil erſchien, und 1806 der 5te und 4te Theil neu aufgelegt wurden, und daſs Leipz. 1817. 8. noch herauskamen: „Einige Gedanken, welche die Stelle der gewöhnl. Tiſchgebete vertreten können. Als Anhang zum Gutmann, oder den Sächſ. Kinderfreund.") — *Von den* Aufmunterungen zum vernünftigen Denken etc. *erſchien* 1798 die 1ſte Aufl. — Ueber öffentliche Schulanſtalten, mit beſonderer Anwendung auf die Schulmeiſter-Semina-

*) Als Fortſetzung und Erläuterung *erſchien Joh. Gottfr. Gruber's* zwote Nahrung für den geſunden Menſchenverſtand. Leipz. 1798. 8.

minarien; *in der* Lauſitzer Monatsſchrift 1808. Th. II. S. 582 folg. und S. 699 folg. — Vgl. *Albrecht* Sächſ. Pred. Geſchichte I. Bd. 1ſte Fortſ. S. 524. *Otto* Bd. 3. 4. D. *Imm. Gottl. Knebel's* Vorarbeiten zu einer vollſtändigen Biographie und Charakteriſtik des M. Karl Traug. Thieme. Görlitz 1804. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus der Lauſitzer Monatsſchrift 1804. Jul. und Auguſt S. 1-37).

16B. THIEME (Mart. Heinr.) Dieſer Artikel iſt auszuſtreichen, da von dieſem am 7 Jun. 1797 verſtorb. Gelehrten im 14ten Bde des Lexikons verſtorb. deutſcher Schriftſteller vollſtändige Nachrichten ſich vorfinden.

THIEME (Moritz) Sohn von *Karl Traug. Th. Lebt ſeit 1824 als Candidat der Rechte und Privatgelehrter in Ilmenau* (nachdem er ſeit 1818 in Berlin und Leipzig den Studien obgelegen, und ſodann in Wiederau und Deſſau ſich aufgehalten hatte): *geb. zu Löbau am 8 May 1799.* §§. Dramatiſche Spiele für die Jugend bey feſtlichen Gelegenheiten. Eine Weihnachtsgabe. Berl. 1819 (1818). 8. 2tes Bändchen (1822). (Das letztere auch *m. d. Titel:* Almanach dramat. Spiele für die Jugend. 1ſter Jahrg.). Mährchen und Sagen für die Jugend. ebend. 1820. 8. m. 6 ill. Kpf. Neue Bilderfibel. ebend. 1820. 8. Wanderungen dreyer Muſenſöhne an den Rhein hinaus; in Briefen für ihre Freunde. Halberſtadt 1821. 8. m. 1 Kpf. Die Bilderlaube; ein neues Bilderbuch für Knaben und Mädchen. Leipz. 1821. 12. m. 25 ill. Kpf. Geiſtergeſchichte, oder keine, wie man will. ebend. 1821. 8. m. 8 Bild. Der Kampf des Alten mit dem Neuen. Eiſenberg 1812. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1824. Vorboten des Frühlings, zu einem beſcheidenen Kranze für ſeine Freunde gewunden. Leipz. 1822. 8. Der kleine Freyſchütz. Ein Singſpiel in 3 Aufzügen.

zügen. Nach *Fr. Kind's* „Freyſchütz" und mit Rückſicht auf K. M. v. Weber's Compoſition für die Jugend bearbeitet. ebend. 1823. 8. Des Generals Mina Leben und Feldzüge im Gebiete der Waffen und der Liebe. Nebſt höchſt intereſſanten Anekdoten und Aufſchlüſſen über Spaniens innere Lage und neueſte Geſchichte. Aus dem Franzöſ. Ilmenau 1824. 8. Der kleine teutſche Cornelius Nepos, oder kurze Lebensbeſchreibungen der berühmteſten Teutſchen neueſter Zeit; der teutſchen Jugend zur Belehrung, Unterhaltung und Belebung des hiſtoriſchen Unterrichts gewidmet. 1ſtes Bändchen. ebend. 1824. 12. m. 1 Kpf. Frauenmuth oder das fürſtliche Schauſpiel; ein hiſtoriſches Schauſp. in 1 Act. . . . 1824. 8. Der praktiſche Nothhelfer und theilnehmende Sänger an Geburts-, Namens-, Neujahrs- und Stiftungstagen, beym Confirmations-, Kindtauf- und Hochzeitfeſte, bey Jubelhochzeiten und Polterabenden, an den Gräbern geliebter Perſonen, bey Abſchied und Trennung, bey Empfang und Anweſenheit hoher Perſonen, bey Beförderungen, bey Ueberſendung von Geſchenken, bey Herzensangelegenheiten der Liebenden und bey allen übrigen durch eine poetiſche Weihe zu feyernden Gelegenheiten des menſchlichen Lebens. Nebſt einem Anhange paſſender Gelegenheits-Geſänge, ſinnreicher Stammbuchsaufſätze und auserleſener Grabſchriften. Ilmenau 1824. 8. — Einige Ueberſetzungen aus dem Franzöſ. im J. 1824. - Friſch gewagt, iſt halb gewonnen, ein Mährchen; in *K. F. Lehr's* Mährchen und Erzählungen für Kindheit und Jugend (Berl. 1820). — Fresko-Anekdoten und Gedichte in der Abendzeitung (1821-1823). — * Ludwig Baczko; *im* neuen Necrolog der Deutſchen 1ſter Jahrg. (1824) S. 358-407. — Antheil an noch einigen Zeitſchriften.

THIE-

THIENEMANN (Friedrich Auguſt Ludwig) *D der Medicin und* ſeit 1825 *2ter Inſpector des Naturalien-Cabinets zu Dresden* (vorher, nach einer faſt zweyjährigen Reiſe nach Island und Norwegen, Privatdocent und Secretair der ökonom. Societät zu Leipzig): *geb. zu Gleina bey Freyburg am 25 Decbr. 1793.* §§. Mit *G B. Günther:* Reiſe im Norden Europa's, vorzüglich in Island, in den J. 1820 - 1821. 1ſte Abtheilung, m. 22 ill. und ſchw. Kpft. ebend. 1824. gr. 8. (Auch *u. d. Titel: Thienemann's* naturhiſtoriſche Bemerkungen u. ſ. w. 1ſte Abtheil. Säugethiere). Die Fortpflanzung der Vögel Europa's, mit Abbildung der Eyer. 1ſte Abtheil. ebend. 1825. gr. 4 m. color Kpf. — Einige Folgerungen aus Beobachtungen über das Nordlicht, welche in Island in den J. 1820 u. 1821 angeſtellt worden ſind; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 75. S. 59 - 67 und in *Oken's* Iſis 1825. S. . . . folg.

THIENEMANN (Heinrich Wilhelm) *D. der Phil. und Oberlehrer der Mathematik am Gymnaſio zu Züllichau* (vorher Collaborator am Gymnaſio zu Potsdam): *geb. zu* . . . §§. Einladungsſchrift zur Oſterprüfung am Waiſenhauſe und Pädagogio zu Züllichau im J. 1823 Enthält das Leben und Wirken des Profeſſ. und Paſt. Karl Fried. Ferd. Nicolai. Züllichau 1823. . .

THIENEMANN (Karl) *Buchhändler zu München: geb zu* . . . §§. Dramatiſche Kleeblätter. Nürnberg 1816 12. Gemäldegallerie zu München, in verjüngten Maaſsſtabe dargeſtellt. München 1823.

THIENEMANN (Theod. Gotthold) ſeit 1817 *D. der Theol. und Superintend. zu Rochlitz* (zuerſt 1781 Collaborator des geiſtl. Miniſteriums in Altenburg): *geb. am 29 Septbr.* (1754). §§. Zwey Predigten über die Lehre vom zukünftigen Leben.

ben. Leipz. 1794. 8. Anweiſung für Schullehrer auf dem Lande zur pflichtmäſſigen Verwaltung ihres Amts. ebend. 1798. 8. Beſtimmung des Standorts, von welchem alle Verſuche, die Wundergeſchichten des neuen Teſtaments aus natürlichen Urſachen zu erklären, zu betrachten ſind. ebend. 1798. 8. * Beyträge zur chriſtlichen Erbauung Altenburg 1802. 8. — Beyträge zu *Schlichtegroll's* deutſchen Necrolog. — Ueber den Atheismus des Diogenes von Melos; in *Fülleborn's* Beytr. zur Geſchichte der Philoſ. 2tes St. — Ueber das Verlangen des Menſchen nach Troſt und dem zweckmäſſigſten Verhalten des Predigers bey demſelben; *in dem* Hall. Prediger-Journal Bd. 39 (1800) S. 1-26. Verſuch einer Charakteriſtik der Kirchenväter. Mit Winken für Prediger; *ebend.* Bd. 49. S. 385-404 u. Bd. 55. S. 1-29. Ueber das allgemeine Fortſchreiten der Menſchheit zum Beſſern; *ebend.* Bd. 58. S. 144-155. Auch Beyträge zu *Wagnitz'ens* liturg. Journal. — Ueber das Chriſtenthum; in *Gabler's* Journal für theolog. Literatur Bd. . . . — Von der natürlichen Anordnung einer Sammlung Bücher, welche ſich über die ganze Literatur erſtreckt; *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1803. Bd II. S. 319. 256. — Geſchichte der Lehre von Gottes Fürſehung; in *Stäudlin's* Magazin für Religion, Moral und Kirchengeſchichte Bd. III. St. 1 (1804). — * Rede bey der Amtsjubelfeyer eines Schullehrers; in *Hacker's* Formularen und Materialien zu kleinen Amtsreden Bd. V (1808) S. 215-218. * Begräbniſsrede; *ebend.* Bd. VI. S. 201-210. — Rede am Grabe der kleinen Cornelia B. am 15 Auguſt 1815 gehalten; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. I. St. 1 (1817) S. 502-514. Predigt am Feſte der Heimſuchung Mariä; *ebend.* Bd. II. St. 2. S. 559-570. Die Freude, verkannte Menſchen nach ihrem wahren Werthe darzuſtellen, Predigt am 14ten Sonntage nach Trinitatis;

tis; *ebend.* Bd. III. St. 2. S. 39 49. Der Urſprung der Freude aus der Traurigkeit. Eine Predigt am Sonntage Jubilate über das gewöhnliche Evangelium gehalten; *ebend.* Bd. IV. St. 1. S. 30-36. Ueber die unerwartete Vereitelung gehoffter Freuden. Predigt am 2ten Sonntage nach Trinitatis 1818; *ebend* Bd. V. St. 1. S. 146-155. — Entwurf einer Neujahrspredigt; in *Hacker's* religiöſen Amtsreden 5te Sammlung (1820). — Antheil an *Chr. Hahn's* Unterhaltungsblatt für den deutſchen Bürger und Landmann (Altenburg 1820). Auſſerdem noch Beyträge zu einigen andern Zeitſchriften.

THIERBACH (Ernſt) *fürſtl. Schwarzburg. Conſiſtorial-Rath und Superintend. zu Frankenhauſen: geb. zu . . .* §§. Anſichten und Erörterungen der Harmſiſchen Theſes. Sondershauſen 1819 8. Verſuch einer Beantwortung der Frage: Soll die Predigt extemporirt oder memorirt werden? Sondershauſen u. Leipz. 1820 8. Kinderbuch zum Unterricht im Buchſtabiren oder Lautiren und Leſen, für den Privat- und öffentl. Schulunterricht, nach einer durch Erfahrung bewährten Methode. Sondersh. 1821 (1820). gr. 8. Wandfibel. ebend. 1821 (1820). Fol. Anweiſung zum Gebrauch des Kinderbuchs und der Wandfibel. ebend. 1821 (1820). 8. Der Religions-Unterricht in niedern und höhern Schulen, nach ſeinem Weſen und Zweck dargeſtellt. ebend. 1821. 8. Handbuch der Katechetik, oder Anweiſung, das Katecheſiren auf eine ſichere und gründliche Weiſe zu erlernen. Frankenhauſen u. Erfurt 1822. 1823. 2 Bde 8.

THIERBACH (Karl Philipp Heinrich) *D. der Rechte und* ſeit 1823 *Beyſitzer des Schöppenſtuhls zu Leipzig* (vorher Advocat): *geb daſelbſt 1791.* §§. Diſſ. (praeſ. *Joh. God. Müller*) Hiſtoria juris civilis de pignoribus. Spec. I. Lipſ. 1814. 4. Diſſ.

Diſſ. inaug. Obſervationes de notione et indole formulae: „hoc jure utimur," in locis Inſtitutionum, Pandectarum et Codicis obviae. ibid. 1819. 4.

THIERFELD (Joſeph Friedr. *nicht* Joh. Fr.) *ſtarb am 1 Jun. 1818.* (Ward 1784 Subdiacon. in Biſchofswerda, 1788 Archidiacon., 1795 Paſtor in Scheibenberg und 1805 in Oederan): *geb zu Elterlein 1757.* §§. Predigten zur allgemeinen Erbauung über die in Sachſen vorgeſchriebenen Texte. 1 ter Theil. Zwickau 1812 (1811). 8. 3ter Theil 1819. Prüfung einiger gangbaren Vorurtheile über die Blatternimpfung; eine Predigt zur Belehrung für ſolche Aeltern, die ſich bis jetzt nicht entſchlieſſen konnten, von dieſem bekannten Rettungsmittel Gebrauch zu machen, geh am 12 Sonntage nach Trinitatis. Freyberg 1812. 8.

THIERSCH (Bernhard) Bruder der beyden Folgenden; *D. der Phil. und* ſeit 1823 *Oberlehrer am Domgymnaſio zu Halberſtadt* (vorher Oberlehrer am Gymnaſio zu Lyck im Groſsherzogth. Poſen, und früher ſeit 1816 u 1817 am Gymnaſio zu Gumbinnen): *geb zu Kirchſcheidungen bey Freyburg am 26 April 1794.* §§. Ueber das Schickſal der griech. Tragödien Königsberg 1819. 8. Urgeſtalt der Odyſſee, oder Beweis, daſs die Homeriſchen Geſänge zu groſſen Partien interpolirt ſind. ebend. 1821. 8. Ueber das Zeitalter und Vaterland des Homer. Halberſtadt 1824. 8. *Commentat. de accentus graeci natura ibid. 1824. gr. 8.* Tabellen. Ueberſicht der Homeriſchen Formen für Schüler, mit welchen der Homer geleſen werden ſoll. ebend. 1824. gr. Fol. — Tryphiodor, überſetzt mit Anmerkungen; *im* Archiv für Philol. u. Pädag. 1824.

THIERSCH (Ernſt Ludwig) Bruder von Bernh. und Fried. Ludw. Th.; ſeit 1818 *adjungirter und* ſeit 1820

1820 *wirklicher Oberförſter zu Eibenſtock im Erzgebirge* (zuerſt Interimsförſter in den Forſtämtern Freyburg, Pforta und Eckardtsberga, ſeit 1812 Local-Expedient bey der Steuer-Abſchätzungs-Commiſſion zu Eckardtsberga, 1813 Unterförſter in Schneeberg und 1814 Revierförſter in Eibenſtock): *geb. zu Burgſcheidungen am 2 Jul. 1786.* §§. Ueber den Waldbau, mit vorzüglicher Rückſicht auf die Gebirgsforſte von Deutſchland, in Notizen und Bemerkungen auf ſeiner praktiſchen Laufbahn geſammelt. Leipz. 1823. gr 8. — Ueber den Weinbau im Sächſ. Obergebirge, mit vorzüglicher Rückſicht auf die Gebirgsforſte von Deutſchland, in Notizen und Bemerkungen u. ſ. w. ebend. 1823. gr. 8. — Ueber den Wieſenbau im Sächſ. Obergebirge; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. XXII (1819) S. 213-218. Anſichten über die Entſtehung der Torflagen in Deutſchlands Gebirgen, und einige Bemerkungen über frühere und dermalige Benutzung derſelben; S. 221-228. Ueber Geldberechnung der Wälder. Mit Orginalbelegen; *ebend.* Bd. XXIII. S. 336-366. Der verwitterte Granit; *ebend.* Bd. XXIV. S. 591-597. Ueber die Zuläſſigkeit der Waldhütung; *ebend.* Bd. XXV. S. 157-178 u. Bd. XXVI. S. 559-572. — Ein Paar Worte über des Hrn. Oberforſtraths und Profeſſ. Grafen von Sponeck Abhandlung: „Praktiſche Bemerkungen über unſere reinen deutſchen Nadelhölzer, vorzüglich in Hinſicht auf die beſten Hiebesſtellungen; in *C. P. Laurop's* Annalen der Forſt- und Jagdwiſſenſchaft Bd. VI. 3 (1822) Nr. 2. — Mehrere Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen. — Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit.

16 B. THIERSCH (Fried.) *jetzt k. Bayer. Hofrath, Mitglied der Akademie der Wiſſenſch. und Vorſtand des philolog. Inſtituts: geb. zu Kirchſcheidungen am 11 Jun. 1778.* §§. *Acta Philologorum Monacenſium auctoritate regia edidit.* Nürnb.

Nürnb. u. München. gr. 8. Tom. I. Faſc. 1. 1812. Faſc. 2. 3. 1813. Faſc. 4. 1815. Tom. II. Faſc. 1. 1816. Faſc. 2. 1818. Faſc. 3. 4. 1819. Tom. III. Faſc. 1. 1821. Faſc. 2. 1822. (Von ihm ſind darin folgende Abhandlungen: De Verborum Modis, quibus apud Homerum Tempora et Cauſae rerum indicantur; Tom. 1. p. 1-24. 175-224. 435-467. De Copiis Victorianis in Homerum, Heſiodum, Pindarum et Tragicos; p. 307-337. Anthologia Carminum graecorum; p. 419-431. Diſſ. qua leges de Uſu Modorum apud Homerum contra Hermanni Diſſertationes defendantur; p. 468-491. Additamenta ad *Hermanni* Editionem ſecundam Vigeri, nec non ad *Boeckhii* Notas criticas in Pindarum; Tom. II. p. 99-112. 261-290. Obſervationes in Varios Scriptores graecos et latinos; Tom. III. p. 273-290. 451-475. De Gnomicis carminibus Graecorum ſcripſit, Pars prior; p. 389-414). Griechiſche Grammatik des gemeinen und homeriſchen Dialects für Schulen. Leipz. 1812. 8. 2te viel verm. und gänzlich umgearbeit. Aufl. 1818. Griechiſche Grammatik des gemeinen Dialects zum Gebrauch für Anfänger. ebend. 1812. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1819 (1818). Griechiſche Grammatik zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1815. 8. Ueber die Epochen der bildenden Kunſt unter den Griechen. 1ſte Abhandlung, Einleitung und erſte Epoche enth. München 1816. 2te Abh. die Epoche der Kunſtanwendung enth. 1820. gr. 4. Lobſchrift auf Karl Wilhelm Fried. v. Breyer. Geleſen bey ſeiner Todtenfeyer in der Kirche der Studienanſtalt zu München, den 29 April 1818 am Tage nach ſeiner Beerdigung. ebend. 1818. 8. Mit *Friedr. Schlichtegroll* und *Cajet. v. Weiller:* Friedrich Heinrich Jacobi, nach ſeinem Leben, Lehren und Wirken dargeſtellt. ebend. 1819. gr. 8. *Pindar's* Werke, Urſchrift. Ueberſetzung in den Pindariſchen Versmaaſſen und Erläuterungen. Leipz. 1820.

1820. 2 Theile gr. 8. Vorſchlag zu Errichtung einer deutſchen Legion in Griechenland. München (?) 1821. 4. Hülfsbücher zu Erlernung des Griechiſchen, nach des Verfaſſ. beiden Grammatiken der griechiſchen Sprache. Leipz. 1822 gr. 8. *Intorno due Statue del Muſeo Vaticano e ſulla eſpreſſione degli affetti nelle opere di arte antica. Lettere al Ch. Signor Cavalier Tambroni. Roma 1823. 8. m. 1 Kpf.* Ueber eine griechiſche Gemma litterat. im Beſitze S. Maj. des Königs, eine antiquariſche Abhandlung. Sulzbach 1825. gr. 4. — Anhang zur 3ten Aufl. des 4ten Theils von *Fr. Jacob's* Elementarbuch der griech. Sprache (1820). — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur 1807. 1808. und *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. 1814. — Ueber die Gedichte des Heſiodus, ihren Urſprung und Zuſammenhang mit denen des Homers; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1813. philol. Cl. S. 1-46. — Darſtellung der Fortſchritte der philolog Wiſſenſchaften ſeit Erneuerung der Akad. der Wiſſenſch. zu München 1807 und ihres jetzigen Zuſtandes unter den verſchiedenen wiſſenſchaftlichen Völkern. 2 Vorleſungen; in *Schelling's* allgem. Zeitſchrift für Deutſche Bd. I. H. 4 (1813) S. 535-575. — Bericht über die neuerlich ausgegrabenen römiſchen Alterthümer an die Akad. der Wiſſenſch.; *in den* Curioſitäten der phyſ. lit. hiſtor. artiſt. Vor- und Mitwelt Bd. 8 (1820) S. 57-60 — Ueber die Bedeutung der auf Aegina gefundenen Bildſäulen; in *Böttiger's* Amalthea Bd. I (1820) S. 137-160. — Ueber Herrn D. Sicklers Vorſchlag einer Ausgrabung in Olympia zu Errichtung eines Denkmahls für Winkelmann; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1821. Nr. 26. Die Glyptothek in München; *ebend* 1824. Nr. 7. Ueber zwey griechiſche Bildſäulen im vaticaniſchen Muſeo; Nr. 68-70. — *Von ſeinen* Tabellen, enthaltend eine Metho-

thode, das griech Paradigma – zu lehren, *erſchien* 1813 die 3te verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 279.

THIESEN (Charlotte) *lebt zu Bremen* (vorher in Celle): *geb. zu Schwartau bey Lübeck 1782.* §§. Unter dem Namen *Karoline Stille:* Kleine Erzählungen, mit einem Vorworte von *Thereſe Huber.* Nürnberg 1822. 8. — Erzählungen und Gedichte *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1818-1823); in *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1810 1820); *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1820. 1821); *in der* Iduna; in Freyherrn von *Erlach's* Charis (1821. 1822); *in der* Wiener Zeitſchrift für Literatur, Kunſt und Mode (1822) und *in dem* Taſchenb. Aurora auf das J. 1823. — Vgl. *Schindel* Th. 2.

THIESS (H... Wilhelm) *Pfarrer zu Arnis bey Schleswig: geb. zu ...* §§. Zu und für Harms 95 Theſen. Mitgetheilt ein Brief über Herrn Paſt. *Meyers* „Menſchenverſtand." Schleswig 1818. 8. Evangeliſche Predigten. ebend. 1821. gr. 8. Wahl- und Antrittspredigt. ebend. 1824. gr. 8. Evangeliſche Hauspoſtille, das iſt: Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des Kirchenjahres. 1ſter Theil: enth. die Predigten von Advent bis Eſtomihi. 2ter Theil: enth. die Predigten von Invocavit bis zum 2ten Oſtertag. ebend. 1824. 8.

THIESS (Joh. Otto) *ſtarb am 7 Januar 1810.* §§. *Von dem* Communionbuch für aufgeklärte Chriſten *erſchien* 1810 die 4te, *von den* Vorleſungen über die Moral in demſ. Jahre die 2te Aufl. — Worte an und für jetzige Prediger; *im* Hall. Prediger-Journal Bd. 43 (1802) S. 129-148. Trübe und heitere Ausſichten für angehende Prediger, zumal in groſſen Städten; *ebend.* Bd. 50. S. 129-147.

THI-

THILENIUS (Chr... H...) Sohn des Folgenden; *D. der Medic.*, *herzogl. Naſſauiſcher Hofrath, prakt. Arzt in Naſſau und Brunnenarzt in Ems* (zuerſt prakt. Arzt zu Lauterbach im Groſsherzogth. Heſſen, und ſodann Brunnenarzt zu Ettvil am Rhein): *geb. zu* . . . §§. *Gab heraus: Mor Gerh. Thilenius* mediciniſche und chirurgiſche Bemerkungen. 2ter Thl. Frankf a. M. 1814. gr. 8. Ems und ſeine Heilquellen. Für Bade- und Brunnengäſte beſchrieben und mit einer Anleitung zu ihrem zweckmäſſigen Gebrauche verſehen. Wiesbaden 1817 (1816). 8. — Beſchreibung epidemiſcher Nervenfieber, in Beziehung auf die Verſchiedenheit ihrer Behandlung, auch als Beytrag zur Armenpraxis; in *Hufeland's* Journal für prakt. Medicin Bd. 35. Decbr. (1812) S. 3-67. Beobachtungen über das im Winter 1813 und 1814 im Rheingau herrſchende anſteckende Fieber; *ebend.* Bd. 41. Oct. S. 3-56. Reſultate der Brunnencur in Ems; *ebend.* Bd. 42. May S. 70-114. Jun. S. 71-100. Bd. 43. Jul. S. 97-109. Bd. 44. May S. 3-82.

THILENIUS (Mor. Gerh) §§. *Von dem* kurzen Unterricht für Hebammen *erſchien* 1810 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. — Von medicin. chirurg. Bemerkungen *gab* ſein Sohn *Chr. H Thilenius* (1814) den 2ten Theil heraus. — Ueber die Krankheit und den am 19 Sept. 1797 erfolgten Tod des franzöſ. Generals Lazare Hoche; in *Hufeland's* Journal der prakt. Med. Bd. 3 (1797) St. 4 S 797. — Empfehlung eines ſehr heilſamen Mittels bey Auszehrungen; *ebend* Bd 14. St. 3. S. 103-107. Beobachtungen über Leberentzündung und ihre Behandlung nach der Hamiltonſchen Methode; *ebend.* Bd. 17. St. 1. S. 78-111 — Ein Wort über die entzündliche Eiterung der Augenlieder neugebohrner Kinder; *im* Reichs-Anz. 1804 Nr. 146. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 160-165.

Kalchberg, Dr. *L. v. Weſt* und Dr. *F. A. Appel* heraus; Steyermärkiſche Zeitſchrift. Grätz 1821-1822. 2 Hefte gr. 8.

16 B. THöLE (Joh. Heinr.) §§. Unterricht über den Werth und Gebrauch der Bibel für die im Denken geübte Jugend. Bremen 1818. gr. 8.

THOLUCK (Friedrich Auguſt Deofidus) *D. der Philoſ., Licent. der Theol. und* ſeit 1823 *auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Berlin: geb. zu Breslau* . . . §§. *Sufismus ſive theoſophia Perſarum pantheiſtica, quam e manuſcriptis bibliothecae regiae Berolinenſis perſicis, arabicis, turcicis eruit et illuſtravit. Berl. 1821. 8.* Einige apologiſche Winke für das Studium des alten Teſtaments. ebend. 1821. gr. 8. Auslegung des Briefes Pauli an die Römer, nebſt fortlaufenden Auszügen aus den exegetiſchen Schriften der Kirchenväter und Reformatoren. ebend. 1824 8. — Antheil *am* erſten Bande von Dr. *Aug. Neander's* Denkwürdigkeiten aus der Geſchichte des Chriſtenthums und des chriſtlichen Lebens (Berlin 1822. gr. 8).

THOM (Geo.) *War zuerſt 1782 Profector in Gieſſen und 1785 Amtsphyſicus in Atzbach.* §§. Diſſ. inaug. de conceptione ovaria. Gieſſae 1781. 4. Diſſ. de abortu. ibid. 1786. 4. Gab heraus: * *Frankfurter mediciniſches Wochenblatt. Frankf. a. M. 1789 4* Diſſ. de empyemate. Gieſſ. 1789. 4. Diſſ de nephitride. ibid. 1790 4. Diſſ. de acidulis Langenſchwalbacenſibus. ibid. 1790. 4. Pr. De opii effectu. ibid. 1795. 4. — Recenſ. *in der* Salzburger medic. chirurg. Zeitſchrift. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 165. 166.

THOMA (A...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Verhältniſſe der bürgerl. Einſaſſen des Großherzogth. Poſen. Berlin 1819. 8.

THO-

THOMA (J. . . A. . .) *königl Bayer. Regierungsrath des Regenkreiſes zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über den Entwurf des Bayer. Strafgeſetzbuches, insbeſondre von Uebertretungen. Sulzbach 1824. gr. 8.

THOMANN (C. . . Fr. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der öſterreich. Landwirth im Inn- und Auslande. Sammlung neuer Beobachtungen in allen Zweigen der Landwirthſchaft. Grätz 1819. 12 Hefte gr. 8 m Kpf — Er vollendete auch *Th. Theuſs* theoret. prakt Handbuch der Landwirthſchaft; *vgl* oben unter *Theuſs*

THOMANN (Joſ. Nik.) §§. Einige Aufſätze in *Hartenkeil's* med. chirurg. Zeit. 1765. Bd. I und III. und in *Horn's* Archiv der Medicin Bd. IV. V. — Vgl. *Baader's* Lexikon verſtorb Bayeriſcher Schriftſteller des 18ten und 19ten Jahrhunderts Band I.

THOMANN (. . .) Pſeud.; iſt *Joh. Ludw. Leber. Nöller*, vgl. deſſen Art. im 18ten Bde.

16 B. THOMAS (Chr. Gottfr.) §§. Hatte Antheil an *Thomas Schwalbe'ns* neuen Heringen (Leipz. 1803. 8).

THOMAS (Ernſt Dienegott) *ſtarb am 5 Febr. 1824. War D. der Philoſ., Cantor und Lector in der reformirten Kirche zu Leipzig: geb. zu Pauſa 1792.* §§. Muſikaliſcher Jugendfreund. 1ſte Lieferung 1. 2ter Curſus. Leipz. 1822. 4. Muſikaliſcher Geſellſchafter für Deutſchlands gebildete erwachſene Töchter. ebend. 1823. 4.

THOMAS (Eugen) *war zuletzt groſsherzogl Frankfurt Staatsrath und ſtarb am 10 May 1813.*

THOMAS (Immanuel Auguſt) *Stadtwachtmeiſter in Zittau* (zuerſt Fourier bey einem Sächſ. Dragoner-

D 5

goner - Regim.): *geb. zu Bellmannsdorf im Görlitzer - Kreiſe am 15 April 1775.* §§. Die Todtenköpfe des Herzogs von Braunſchweig - Oels in Zittau 1809. Eine Ballade. Zittau 1809. 8. Scherz und Ernſt. ebend. 1820. 8. — Gelegenheitsgedichte.

THOMAS (Johann Georg) *Paſtor zu Wünſchendorf bey Löwenberg in Nieder - Schleſien: geb. zu ...* §§. Handbuch der Literaturgeſchichte von Schleſien. Eine gekrönte Preisſchrift. Hirſchberg 1824. gr. 8. — Geographiſch - hiſtoriſche Nachrichten von Wünſchendorf; *in der* Correſpondenz der Schleſiſchen Geſellſchaft für vaterländ. Cultur Bd. I (Breslau 1819). — Geſchichte der Burg Lehnhaus; *in den* Schleſiſchen Provinzialblättern 1819. Jul.

16 B. THOMASIUS (Fr. Chr.) *jetzt Dekan zu Uffenheim* (vorher ſeit 1807 Pfarrer zu Ehingen und Inſpector des Schuldiſtrikts Waſſertrüdingen). §§. Die Regeneration der Kirche, mit Rückſicht auf die *Pflaumiſche* Schrift: „Frage und Bitte an die geſammte proteſtant. Geiſtlichkeit in Deutſchland," vorgetragen von der Synodalverſammlung der Diöces Waſſertrüdingen. Nürnberg 1817 (1816). 8.

THOMBRINK (Wilh.) *ſtarb bereits im J. 1795.* Vgl. *Meuſel's* Lexicon verſt. Schriftſteller Bd. 14.

16 B. THOMSEN (Nikol.) *Cantor und Lehrer an der Friedrichsſtädter Bürgerſchule in Schleswig.* §§. Leitfaden beym Unterrichte in der deutſchen Sprache für Schulen, die eines zuſammenhängenden Unterrichts fähig ſind; nebſt 265 Uebungsaufgaben. Kiel 181 . 8. 2te verm. und verbeſſ. Ausg. 1814. Vollſtändige Erläuterung der Uebungsaufgaben in dem Leitfaden beym Unterrichte in der deutſchen Sprache. Ein Hülfsbuch blos für Lehrer. ebend. 181 . 8. 2te

2te verbeſſ. Aufl. 1814. Lehrbuch der Däniſchen Sprache für Deutſche. Mit Uebungsaufgaben zum Ueberſetzen aus dem Däniſchen ins Deutſche, und aus dem Deutſchen ins Däniſche. ebend. 1813. gr. 8. Anfangsbuch beym Unterrichte in der deutſchen Sprache. Zum Gebrauche für Volksſchulen. Ein Vorläufer meines Leitfadens für den zuſammenhängenden Unterricht in der deutſchen Sprache. ebend. 1816. 8. Erläuterungen des Anfangsbuchs beym Unterrichte in der deutſchen Sprache. Ein Hülfsbuch für Lehrer. ebend. 1816. 8.

von THOMSTORFF (Auguſt) *lebt in Schleswig* (vorher auf ſeinem Rittergute zu Gottin im Mecklenburg): *geb. zu Roſtock* . . . §§. Darſtellung der Verhältniſſe, welche die erzwungene Entfernung der Landräthin von Meerheimb, geb. Baroneſſe v. Geltingen, von Mecklenburg nach dem Herzogthum Schleswig veranlaſst haben. Schleswig 1820. gr. 8. Reſultat meines 7jährigen vergeblichen Flehens um gerechtes Gehör und um Gerechtigkeit in Curatel- und Adminiſtrations-Angelegenheiten, nebſt gerichtlichen Acten und andern Belegen, mitgetheilt vor meiner freywilligen Abreiſe von Schleswig zum Feſtungs-Arreſt nach Mecklenburg, meinem geliebten Vaterlande. ebend. 1823. 8.

THON (Chriſtian Friedrich Gottlieb) *ehemal. herzogl. Sachſen-Weimar. Rentamtmann und Forſtcommiſſair in Zillbach; privatiſirt jetzt in Schwarza bey Meiningen: geb. zu Kaltennordheim bey Eiſenach am 3 Nov. 1773.* §§. *Romantiſche Reiſe von Jena über Weimar, Erfurt, Gotha, Eiſenach, Schweinfurt, Würzburg u. ſ. w. Eiſenach 1802. 8. Nützliches Handwörterbuch für angehende Forſt- und Waidmänner. Marburg 1807. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1808. Vollſtändige Anweiſung über die Verfertigung des Johannis- und Stachelbeerweines, nebſt der

Na-

Naturbeſchreibung und Anleitung zur ſichern Erziehung und zweckmäſſigen Anpflanzung dieſer beiden Laubholzſtrauchgattungen. Caſſel u. Marburg 1817. 8. Neuer Abdruck 1819. Ueber Clavierinſtrumente, deren Ankauf, Behandlung und Stimmung Ein nothwendiges Handbuch für jeden Beſitzer dieſer Art Inſtrumente. Sondershauſen 1817 8. *Der mediciniſche Rathgeber auf dem Lande, oder die bewährteſten Mittel der erſten Aerzte bey den gewöhnlichen Krankheitszufällen des Menſchen u. ſ. w. In alphabetiſcher Ordnung. ebend. 1820. 8. 2te ſtark verbeſſ. und verm. Aufl. Ilmenau 1825. Die Kunſt Bücher zu binden. Für Buchbinder und Freunde dieſer Kunſt, welche Bücher aller Art ſelbſt binden, vergolden, marmoriren und lackiren wollen; nebſt einem Anhange, das ſogenannte türkiſche Papier auf das vollkommenſte zu verfertigen, Zeichnungen, Kupfer, Landcharten u. ſ. w. auf Pappe oder Leinewand zu ziehen, und allerhand runde, ovale und eckigte Gegenſtände, ſowohl mit Unterſatz und Deckel, als auch Schrauben geſchmackvoll aus Pappe zu arbeiten und zu lackiren. Sondershauſen und Nordhauſen 1820. 8. Vollſtändige Anleitung zur Lackirkunſt, oder genaue, richtige und gründliche Beſchreibung der beſten jetzt bekannten Firniſſe und Lacke auf alle nur mögliche Gegenſtände, allerhand Beitzen auf Holz, Elfenbein, Knochen, Leder u, ſ. w. Farbenbereitung, Farbezuſammenſetzungen und Anſtriche auf Holz, Leder, Papier, Eiſen, Stahl, Stein, Kalk u. dgl. ingleichen Vergoldung auf Holz, Leder, Papier, Stein, Glas u. ſ. w. Ein nothwendiges Handbuch für Technologen, Maler, Färber, Ebeniſten u. ſ. w. Nebſt einem Anhange, Gemälde aller Art zu reinigen, lackirte, polirte und vergoldete Gegenſtände zu ſäubern, Roſtflecken auf Stahl und Eiſen zu vernichten, und andern für Jäger, Künſtler und Profeſſioniſten nutzvollen und werthgeachteten Din-

Dingen. Geſammelt und herausgegeben. Sondershauſen 1821. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822. 3te verm. Aufl. 1825. Vollſtändiger Unterricht, alle Arten zur Ausübung der hohen und niedern Jagd nothwendigen Hunde abzurichten, und ſolche bey derſelben praktiſch zu gebrauchen; nebſt einer ausführlichen Naturgeſchichte des Hundes, ſeiner Erziehung, Wartung und den beſten Mitteln, alle Krankheiten deſſelben eben ſo ſicher als ſchnell zu heilen; ingleichen die Erklärung aller waidmänniſchen Kunſtausdrücke, wiefern ſolche auf die zur Jagd nöthigen Hunde ſich beziehen. Ein nothwendiges und nützliches Handbuch für jeden praktiſchen Waidmann, Jagdliebhaber und Beſitzer von Hunden. Nebſt dem lithographirten Plane eines Hundehofes Sondershauſen und Nordhauſen 1821. gr. 8. Holzbeizekunſt, oder die Holzfärberey in ihrem ganzen Umfange, nebſt den beſten Mitteln, die gebeizte Holzarbeit nicht allein zu verſchönern, ſondern auch in dieſem Zuſtande zu erhalten. Ein wichtiger Beytrag zur Forſttechnologie. Zum Gebrauch für Forſtmänner, Ebeniſten u. ſ. w. Nebſt einem Anhange, Knochen, Elfenbein und Horn zu beizen und zu poliren. Sondershauſen 1822. 8. Die Schieſskunſt, oder vollſtändige Anweiſung zum Schieſſen mit der Büchſe, Flinte und mit Piſtolen, ſowohl auf dem Schützenhofe als auf der Jagd. Ein nothwendiges Handbuch für Jäger und Schützen, welche ihr Gewehr richtig beurtheilen, gehörig behandeln, zweckmäſſig erhalten, und damit ſowohl auf der Jagd als auch auf dem Schieſs- und Scheibenſtande in der möglichſt kürzeſten Zeit trefflich ſchieſſen lernen wollen. ebend. 1822. 8. 2te ſtark verm. und verbeſſ. Aufl. Ilmenau 1824. Neues geographiſches Handels-Lexicon für Kaufleute, Fabrikanten, Manufacturiſten und Geſchäftsmänner, oder alphabetiſch geordnete Handelsgeographie für jeden Geſchäftsmann. In Verbin-

bindung einer Geſellſchaft Kaufleute herausgegeben. Erſter Band, A — L. Schmalkalden 1823. 8. Zweiter Band 1ſte Abtheil. M — R. 1825 (1824). 2te Abtheil. . . . Das Fleiſcherhandwerk mit allen ſeinen Nebenzweigen, und zwar deſſen Begriff und Geſchichte, Handgriffe und Vortheil beym Schlachten u. ſ. w. Ilmenau 1825. 8. *Der Landmann als Thierarzt bey Krankheiten der Pferde, des Rindviehes, der Schweine, Schaafe, Ziegen, Hunde, des Federviehes und der Stubenvögel. Nebſt den erprobten Mitteln und Recepten der berühmteſten praktiſchen Thierärzte. Ein nützliches, lehrreiches und nothwendiges Handbuch für deutſche Landwirthe und Familien, welche keinen Thierarzt in der Nähe haben und ſich in vorkommenden Fällen mit Rath und That ſelbſt Hülfe verſchaffen wollen. Herausgeg. vom Verfaſſ. des mediciniſchen Rathgebers auf dem Lande. ebend. 1825. 8. — Antheil an mehrern Zeitſchriften.

THON *) (Eleonore) geb. *Rödern*, Gattin von Joh. Karl Salom. Th.; *ſtarb am 7 April 1807: geb. zu Eiſenach am 27 Novbr. 1757.* §§. *Adelheid von Raſtenberg; ein Trauerſpiel. Weimar 1788. 8. *Mariane von Terville; eine Erzählung. Leipz. 1798. 8. — Julie von Hirtenthal *erſchien* Eiſenach 1780 - 1783 in 3 Theilen. — Vgl. *Schindel* Th. 2.

THON (Joh. Karl Salom.) Gatte von *Eleonore* und Vater von *Heinr. Chr. Kaſp. Thon;* jetzt *Oberconſiſtorial - Director, Geheimer Rath und Ritter des Weimar. Falkenordens* (vorher Regierungs-Canzler). §§. *Von dem* Schloſs Wartburg *erſchien* 1815 (1814) die 3te verbeſſ. und verm. Aufl.

16 B.

*) Iſt dieſelbe, die Bd. 8. S. 58 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

16 B. THONI (Karl Emm.) ward 1797 Prieſter, und hatte bis zum J. 1803, wo er nach Herbertsfelden befördert ward, mehrere Caplanate verwaltet: *geb. am 18 Julius 1772.* §§. Neuere Feſtpredigten. Landshut 1820. 2 Bde gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

16 B. THORBECKE (Karl) *Privatgelehrter in Mannheim* (vorher Finanzrath in Caſſel): *geb. zu Osnabrück am 8 März 1786.* §§. Baſtarde. Göttingen 1808. 8. Melonen. ebend. 1808. 8. Lieder. Berl. 1815. 8. Dramatiſche Spiele. 1ſter Theil. Mannheim 1821. gr. 8.

10 u. 16 B. THORILD (Thom.) §§. De humanitate. Gryphisw. 1801. 4. Vita naturae ſeu panaeſtetices idea. ibid. 1801. 4. Vis poetica ſive Pathos. ibid. 1801. 4. Sublimitus ingenii humani. ibid. 1803. 4. Lex mundi univerſaliſſima. ibid. 1803. 4. Lux vitae verae. ibid. 1803. 4. Syſtema theologicum humanitatis. ibid. 1803. 4. Syſtema juridicum humanitatis naturale. ibid. 1803. 4. Ingenia maxima ſapientiae humanae. ibid. 1804. 4. *Allblick. Upſala 1821.* . . — Auſſerdem noch 2 Schwediſche Schriften im J. 1794. — *Das* Progr. die Gröſſe des Geiſtes *erſchien* 1803; die darauf folgenden 2 Schriften kamen in Greifswald heraus.

THORMEYER (Fr. Chr.) §§. Schulvorſchriften, pädagogiſchen, moraliſchen, pſychologiſchen, äſthetiſchen und philologiſchen Inhalts. Halle 1816. 8.

THUBE (Chr. Gottl.) ſeit 1818 *Senior des Zirkels* (zuerſt von 1775-1777 Rector in Bützow): *geb. zu Schlegel bey Haynichen im Königreich Sachſen am 29 März 1742.* §§. Anleitung zum richtigen Verſtande der Offenbarung Johannis. Wismar 1799. 8. Unumſtöſslicher, aus der Jen.

Jen. allgem. Lit. Zeit. vorgelegter Beweis, daſs meine Ueberſetzung und Erklärung des Propheten Sacharjah untadelhaft und nichts dawider einzuwenden iſt. Schwerin u Leipz. 1803. 8. Beurtheilung des ſogenannten evangel. chriſtlichen Vereins. Roſtock 1815. 8. Ein freymüthiges Wort an die hochverehrl. Ritter- und Landſchaft des Groſsherzogthums Mecklenburg-Schwerin. Ohne Druckort, 1818. 8. Noch etwas über die Beſteurung der Geiſtlichkeit im Groſsherzogthum Mecklenburg. Güſtrow 1818. 8. — *Die Schrift* über die franzöſ. Revolution *erſchien* 1794. — *Von der* Schrift: über die nächſtkommenden 40 Jahre *erſchien* 1811 die 4te und *von dem* Innbegriff der chriſtl. Glaubens- und Tugendlehre in demſ. Jahre die 2te Aufl.

16 B. von THüMMEL (Aug Wilh) *ſtarb am 10 April 1814 in Amſterdam an den Folgen einer tödtlichen Verwundung in der Schlacht bey Courtray. Er war zuletzt Obriſt des königl. Sächſ. Huſaren-Regiments und Ritter des Sächſ. Militair-Heinrichsord. und der Franzöſ. Ehrenlegion.* (Zuerſt ſeit 1791 Cornet beym Leibcuiraſſier-Regiment, 1796 Prem. Lieut., 1806 Rittmeiſter, und 1800 Major, 1813 Obriſtlieut. bey dem Huſaren-Regiment). *Geb. zu Sonnenborn bey Gotha am 14 Octbr. 1774.* §§. *Die* 2te Ausg. ſeines Ferdinands *erſchien* bereits 1805.

16 B. von THüMMEL (Fried.) §§. Gemälde romantiſcher Träumereyen. Leipz 1806. 8.

von THüMMEL (Hanns) Bruder von Mor. Aug. v. Th.; *ſtarb in Altenburg am 1 März 1824. War herzogl. Sachſen-Goth. Geh Rath und Miniſter, und privatiſirte zuletzt in Nöhdenitz* (vorher Oberſteuerdirector und Kammer-Präſident in Altenburg): *geb. zu Schönfeld bey Leipzig am 2 März 1743.* §§. Tabellariſche Ueberſicht der Getraidepreiſe im Herzogth. Altenburg vom

Jahre

Jahre 1650 bis 1817. Nebſt patriotiſchen Vorſchlägen zur Einführung eines allgemeinen Getraidemaſſes. Altenburg 1818. gr. 4. *Lettres à Clio. ebend. 1818. gr. 4.* *Aphorismen aus den Erfahrungen eines Sieben und Siebzigjährigen. ebend. 1818. 12. 2te verm. Aufl. mit ſeinem Portrait 1821. (Hier hat er ſich als Verfaſſer genannt). Hiſtoriſch-ſtatiſtiſch-geographiſch- und topographiſche Beyträge zur Kenntniſs des Herzogthums Altenburg. Mit 39 Portraits, 2 Charten und einem Fac ſimile der Handſchrift Joh Fried. II. ebend. 1820. kl. Fol. (Es giebt davon 6 verſchied. Ausgaben, mit und ohne Kpf.). — *Vgl.* Abendzeitung 1824. Nr. 65.

THÜMMEL (Karl Eduard) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin: geb. zu . . .* §§. Mediciniſches Hausbuch zur Hülfe bey vorkommenden Krankheitsfällen für Jedermann, insbeſondre für Landbewohner und Landwundärzte. Alphabetiſch geordnet. Nebſt einem diätetiſchen Wörterbuche. Berl. 1824. gr. 8. mit 1 allegor. Titelkpf. und Vignette.

von THüMMEL (Mor. Aug.) *ſtarb in Coburg am 26 Oct. 1817.* §§. Sämmtliche Werke. 1ſter Band. (Enthält: Wilhelmine, die Inoculation der Liebe, und die noch nicht herausgegebenen Gedichte). Leipz. 1811. 8. m Kpf. 2-6ter Bd. (Enthält: Reiſen in die mittäglichen Provinzen von Frankreich), 1811. 1812. 2te Aufl. 1-4ter Bd. 1820. 5-6ter Bd. 1821. 7ter Bd. herausg. von *Joh. Ernſt v. Gruner*, 1819. (Auch *m. d. Titel:* Leben Mor. Aug. v. Thümmels, herausg. u. ſ. w.). *Gab heraus:* Taſchenbuch für Damen, auf die J. 1817. 1818. 1819. Leipz. 1816-1818. 12. m. Kpf. (Der letzte Jahrgang hat auch den Titel: Neue Folge. 1ſter Jahrg.). Der heilige Kilian und das Liebes-Paar. Herausg. von *Fried. Ferd. Hempel.* Leipz. 1818. gr. 8.

m. 1 Kpf. — Gedichte *im* Morgenbl. für gebild. Stände auf das J. 1810. — *Von der* Wilhelmine, ſo wie von der Inoculation der Liebe, *erſchien* 1812 eine neue beſondere Aufl. — Folgende Nachdrücke ſind bekannt: 1) Die Inoculation der Liebe, Wien 1802. 8. 2) Wilhelmine, ebend. 180 . 3) Kleine poetiſche Werke, ebend. 1805. 8. 2te Aufl. 1824. 4) Gedichte, Heilbronn 1819. 12. 5) Mehreres in der Bibliothek deutſcher Claſſiker (Upſala 1813 folg.). — Vgl. *Wilh. Henning's* deutſcher Ehrentempel Bd. 5 (1824) S. 118-137. Zeitgenoſſen Heft 18. S. 129-164. Allgem. Zeit. 1817. Beyl. Nr. 1521. 1524. Jen. Lit. Zeit. 1817. Intell. Bl. Nr. 100.

THüRNAGEL (Fried. Karl) *ſtarb in Mannheim als Privatgelehrter im J. 1824* (war zuletzt Secretair bey der Seehandlung in Berlin): *geb. 1747* (nicht 1750).

THüSING (Franz Joſeph) *Hofgerichtsadvocat zu Arnsberg: geb. zu Brenſchede bey Arnsberg am 31 März 1789.* §§. Verſuch einer neuen Deduction der Rechtswiſſenſchaft, wodurch dieſe von der Moral geſchieden, und das philoſophiſche mit dem poſitiven Rechte innig vereinigt wird. Gieſſen 1816. 8. Juriſtiſche Abhandlungen. Hamm 1820. 8. — Mehrere, meiſt anonyme Abhandlungen in Zeitſchriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

THUM (Karl) . . . *zu . . .: geb. zu* . . . §§. Syſtem der directen Steuern in Frankreich. Nach dem Franzöſ. von *Dulaurens.* Mainz 1813. gr. 8. 2te Aufl. 1819. Syſtematiſches Handbuch des Kataſters; zum Gebrauche für Maires, Adjunkten, Munizipalräthe, Experten, Geometer und Beſitzer von liegenden Gütern jeder Art. ebend. 1813. gr. 8.

Freyherr von THUMB (. . .) *königl. Würtembergiſcher Kammerherr zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§.

§§. Zwey Theaterſtücke. Tübingen 1813. 8. Viola, oder Liebe um Liebe; Schauſp. in 2 Acten. Frankf. a. M. 1813. 8. Erzählungen und Novellen; nach *A. von Sarrazin* frey bearbeitet. Nürnberg 1814. 1815. 2 Bdch. 8. Der Redſelige, oder die beiden Poſſen; Luſtſp. in 3 Acten nach *Picard*. Stuttgart 1816. 8. Beyträge für die deutſche Schaubühne. 1ſtes Bändchen (Die Familie Anglade; Catharina von Kurland). Frankf. a. M. 1818. 8. Zwey Bühnenſtücke. Tübing. 1820. 8. Die neue Schauſpielerſchule; Luſtſp. in 5 Aufz. nach *Délavigne*. Leipz. 1821. 8. Neue Bühnenſtücke. Augsburg 1824. 8. — Erzählungen und kleine Reiſebeſchreibungen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. 1817. 1819. 1820. und *in der* Abendzeitung 1818. 1819.

THUNE (C... G... F...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Tentamen circa trigonometriam ſphaeroidicam. Goetting. 1815. 4.

THUR (M...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Würdigung der anonymen Schrift: „Prüfung der von Herrn D Tzſchirner zu Leipzig herausgegebenen Schrift: Proteſtantismus und Katholicismus, aus dem Standpunkte der Politik betrachtet von einem Katholiken.“ Nach vernunftmäſſigen ſtaatsbürgerlichen Grundſätzen, ſo wie auch aus dem Standpunkte der dogmatiſchen Geſchichte beleuchtet. Leipz. 1823. gr. 8.

THURN (Wilh. Chr.) ſeit 1807 *Pfarrer zu Schweighauſen bey Naſſau: geb. zu Darmſtadt am 6 Januar 1771.* §§. Ueber den Einfluſs der Staatenumwälzungen auf das Wohl der Menſchheit. Frankf. a. M. 1802. 8. * Sammlung abweichender Vorſtellungen der neuteſtamentlichen Schriftſteller über einen und denſelben Gegenſtand. Leipz. 1803. 2 Bde 8. Neueſtes allgemeines Leſebuch für die erſten Bedürfniſſe der

 Kin-

Kinder in ihren verſchiedenen Lagen und Verhältniſſen. Heiborn 1807. 8. Ueber göttliche Erziehung des Menſchen. Ein Leitfaden für Prediger und Schulmänner zum Gebrauch in Schulen und bey Confirmationen. Marburg 1808. 8. Das Ganze der Sinnenwelt, in Geſchichten und Beyſpielen vorgetragen. Ein ſyſtematiſches Leſebuch für den aufkeimenden Verſtand der Jugend jedes Standes. Wiesbaden 1809. 8. Rückblicke auf die wichtigſten Staatsumwälzungen der alten und neuen Welt, mit Vorblicken auf den Einfluſs der Menſchheit, veranlaſst durch die Staatsrevolutionen unſerer Tage. Hadamar 1818. gr. 8. Chriſtliche Weihungen und gelegentliche Weihungen des Verſtandes und Gefühles mit zweckmäſſigen liturgiſchen Einrichtungen. ebend. 1819. gr. 8. Aphoriſtiſche Gedanken über das Verhältniſs des Staats zur Kirche und der Kirche zum Staate, ebend. 1822. 8. — Noch einige anonyme Schriften. — Antheil an *J. L. W. Scherer's* neuen Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres (1803); an *deſſen* Archiv zur Vervollkommnung des Bibelſtudiums (1803); *an dem* Bibelcommentar zum Handgebrauch für Prediger, Schullehrer und Layen (Altenburg 1805), und *an dem* neueſten Magazin für Leichenpredigten (Frankf. 1804-1807). — Die im 16ten Bde erwähnten beiden letzten Aufſätze wurden nachher *unter folg. Titel* gedruckt: *Sammlung abweichender Vorſtellungen der Neuteſtamentlichen Schriftſteller über einen und denſelben Gegenſtand. Leipz. 1803. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 174-181.

THYME (*Georg Friedrich Wilhelm*) *ſtarb im J. 181 . War Advocat in Sorau: geb. zu Naumburg 1761.* §§. Gedichte und verſchiedene poetiſche Aufſätze. Zeitz 1803. 8.

16B. TIBURTIUS (Fr. *Ludwig Johann*) *jetzt Lehrer an der Katharinenſchule zu Lübeck* (zuerſt Hauslehrer-

lehrer im Mecklenb., dann Privatgelehrter zu Wittenburg und Lübeck): *geb. zu Boddin im Groſsherzogth. Mecklenburg 178.* §§. Ideen über ein zu errichtendes deutſches Nationalinſtitut für Wiſſenſchaft und Kunſt. Ein Bedürfniſs der deutſchen Nation, zur Berathung der hohen deutſchen Bundesverſammlung. Lübeck 1817. gr. 8. Vereinfachte Darſtellung der Regeln der deutſchen Sprache. 1ſter Curſus. ebend. 1817. 8. Dieſelben mit Vorbericht für Lehrer. ebend. 1817. 8. Verſuch über die Lehre vom Gebrauch des Conjunctiv im Lateiniſchen. Nebſt einem Anhange über das Gerundium im Lateiniſchen. ebend. 1822. 8.

TIBURTIUS (Heinrich Friedrich) Bruder des Vorigen; *Hauslehrer zu Subſin bey Laage im Groſsherzogth. Mecklenburg: geb zu Boddin 179.* §§. Probeſchrift: Verſuch einer Vertheidigung der Aechtheit der ſogenannten 3 Paſtoral-Schreiben des Apoſtels Paulus gegen die neueſten Einwürfe. Roſtock 1821. 8.

TIDEMANN (Franz) *D. der Rechte und Bürgermeiſter zu Bremen von 1808 bis zum J. 1824, wo er reſignirte* (zuerſt 1779 Secretair in Bremen und 1794 Senator): *geb. daſelbſt am 23 Decbr 1752.* §§. *Diſſ. inaug. De depoſitione debiti judiciali ejusque effectibus adjectis ſingularibus juris Bremani. Gött. 1776. 4.* *Betrachtungen, Gebete und Lieder für Zuchthaus- und Baugefangene; nebſt einem Anhange. Bremen 1811. 8. *Was ſollte für Deutſchland in Wien geſchehen? Beantwortet von einem Deutſchen. ebend. 1814. 8. *Was könnte für Deutſchland in Wien geſchehen? Beantwortet durch einen Deutſchen, ſine ira et ſtudio. ebend. 1814. 8. *Auswahl aus *Paul Gerhard's* Liedern; nebſt einigen Nachrichten von ſeinem Leben. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

16 B. TIEBE (Heinr. *lies* Hermann Fr.) *kehrte 1816 nach Teutſchland zurück*), und wurde, nachdem er ein Jahr zu Giebichenſtein bey Halle privatiſirt hatte, 1817 als dritter Inſpector und hernach als College der lat. Hauptſchule des Halliſchen Waiſenhauſes, 1821 aber als zweyter und Rechnungsführender Inſpector angeſtellt: geb. zu Oſterode im Halberſtädtiſchen am 27 Oct. 1769.* §§. Nachtrag zu Lief- und Eſthlands Ehrenrettung. Halle 1805. 8. Winke zur Beherzigung für proteſtant. Prediger bey der jetzt bevorſtehenden Kreis-Synode. Halle und Leipz. 1817. 8.

TIEBE (Karl Jakob) Bruder des Vorigen; *Paſtor zu Heudeber im Halberſtädtiſchen* (vorher Collaborator an der Domſchule zu Halberſtadt): *geb. zu Oſterode im Halberſtädtiſchen 178 .* §§. Mit Dr. *G. Herold* und *M. A. H. Schmidt:* Euphron. Eine Zeitſchrift für Religion und Kirchenthum, in zwangloſen Heften. 1ſtes Heft. Halberſtadt 1825. gr. 8.

TIEBEL (K... Fr... F...) *Paſtor zu Nauen in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Drey Predigten über die Unſterblichkeit der Seele, den Zuſtand unſerer Vorangegangenen in der Ewigkeit, und den Zuſammenhang, in welchem dieſe Wahrheiten mit unſerer Sittlichkeit ſtehen. Stendal 1808. gr. 8. Daſs es die Religion iſt, welche ihrem Lehrer den Abſchied von ſeiner Gemeinde erleichtert. Abſchiedspredigt am 6 Oct. 1811. ebend. 1811. gr. 8. Antrittspredigt in der Kirche zu Nauen am 3 Nov. 1811. ebend. 1811. gr. 8. Wozu fordern uns die Erinnerungen auf, welche uns der Friede gebietet? Predigt. ebend. 1816. gr. 8. Ueber Synodalverfaſſung und Kirchenzucht. Zur Erläuterung und

*) Während ſeines Aufenthalts in Liefland erhielt er einen Ruf als Profeſſor an die Univerſität zu Dorpat, den aber einige Umſtände abzulehnen nöthigten.

und Rechtfertigung ſeiner in den Grundlinien aufgeſtellten Anſichten. ebend. 1819. gr. 8.

TIECK (Ludwig) *ward 1816 D. der Philoſ., 1825 königl. Sächſ. Hofrath und Mitglied der Theater-Intendanz zu Dresden, wo er ſich ſeit 1819 aufhält* (vorher lebte er ſeit 1799 in Jena, ſeit 1801 in Dresden, und 1803, mit Ausnahme einiger Reiſen, auf dem Lande bey Frankfurt an der Oder, und in Zibingen in der Mark). §§. * Herzensergieſſungen eines kunſtliebenden Kloſterbruders. Berlin 1797. 8. 2te veränderte Ausg. 1814. *m. d. Titel:* Phantaſieen über die Kunſt, von einem kunſtliebenden Kloſterbr. *Gab* (anonym) *heraus:* Maler *Müllers* Werke. Heidelberg 1811. 3 Thle 8. *Shakeſpeare's* altenglifches Theater. Oder Supplemente zum Shakeſpeare, überſetzt und herausgegeben. Berl. 1811. 2 Bde 8. Frauendienſt, oder: Geſchichte und Liebe des Ritters und Sängers Ulrich von Lichtenſtein, von ihm ſelbſt beſchrieben. Nach einer alten Handſchrift bearbeitet und herausgegeben. Tübing. 1812. gr. 8. Phantaſus. Eine Sammlung von Mährchen, Erzählungen, Schauſpielen und Novellen. 1ſter Band. Berl. 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1813 (1812). 3ter Bd. 1817. Leben und Tod der heiligen Genoveva. Ein Trauerſpiel. Neue verbeſſ. Aufl. ebend. 1820. gr. 8. (Zuerſt abgedruckt im 2ten Theile ſeiner romant. Dichtungen). Teutſches Theater. ebend. 1820. 2 Bde gr. 8. *Heinr. v. Kleiſt's* hinterlaſſene Schriften. Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Sämmtliche Gedichte. Dresd. 1. 2ter Theil, 1821. 3ter Thl. 1823. 8. Der Geheimniſsvolle. Novelle. ebend. 1823 8. (ſtand vorher *im* Merkur 1822. Nr. 1-25). Novellen. 1ſter Band: die Gemälde. 2ter Band: die Verlobung. ebend. 1823. 8. 3ter Band: die Reiſenden. 4ter Band: Muſikaliſche Leiden und Freuden, 1824. (Standen *vorher* in folgenden

 Zeit-

Zeitſchriften: die 1ſte in *(Wendt's)* Taſchenbuch zum geſelligen Vergnügen 1822. S 282-399; die 2te im Berliniſchen Taſchencalender 1823; die 3te in *(Wendt's)* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen 1823; und die 4te in den Rheinblüthen 1824. S. 195-305). *Shakeſpeare's* Vorſchule, herausgegeben und mit Vorreden begleitet. 1ſter Band. Leipz. 1823. gr. 8. Mährchen und Zaubergeſchichten. 1ſter Band. Breslau 1824. 8. Mit *Aug. Wilh. Schlegel: Shakeſpeare's* dramatiſche Werke, überſetzt. Berl. 1825. 1. 2ter Bd. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Leben und Thaten von Don Quixotte de la Mancha; 2te verbeſſ. des 2ten Theils, 1812. 2) William Lovell; 2te verbeſſ. (mit ſeinem Namen) 1814. 3) *Novalis* Schriften; 3te 1815. — *Nachdrücke:* 1) Volksmährchen der Deutſchen; Wien 1808. 8. 2) Kaiſer Octavianus; ebend. 1809. 8. 3) Sämmtliche Werke; ebend. 181. 7 Bde 8. 2te verbeſſ. Aufl. wörtlich nach dem Original, 1817. 3te Aufl 181. 4) Mehrere ſeiner Schriften *in der* Bibliothek der deutſchen Claſſiker (Upſala 1813 folg. gr. 8). — Einige Erzählungen *in den* Strausfedern Bd 3-8 (Berl. 1791-1798). — Ein kritiſcher Aufſatz über die Kupfer der Shakeſpeariſchen Gallerie; *in der* Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften (1793). — Verſchiedene Abhandlungen *im* Berlin. Archiv der Zeit (1795-1797). — Das Donauweibchen, ein Trauerſpiel; in *Fr. Förſter's* Sängerfahrt (Berl. 1818) Bemerkungen über einige Charaktere im Hamlet, und die Art, wie dieſe auf der Bühne dargeſtellt werden können; *in der* Abendzeitung 1823. Nr. 50-55. 301-304. — Die Geſellſchaft auf dem Lande; *in dem* Berliner Taſchencalender 1825. S. 58-112. (Mehrere Beyträge zu Zeitſchriften wurden nachher in *ſeine* Novellen aufgenommen). — Antheil an einigen frühern Schriften *Fr. Eberh. Rambach's.* - Sein (nicht ſehr ähnliches) Portrait, nach Vogel, von Coupé, befindet ſich vor der Urania 1824;

1824; auch vor dem 1ſten Theile von *L. Puſtkuchen's* Novellenſchatz des deutſchen Volks (1822), und in Steindruck (1824). Seine Büſte iſt von ſeinem Bruder *Fried. Tieck* trefflich bearbeitet, und ſein ähnliches Profil en Basrelief von demſelben gearbeitet worden.

16 B. TIEDE (Thom. Franz) *ſtarb am 22 Januar 1824. War* ſeit 1823 *Paſt. Primarius in Reichenbach bey Schweidnitz* (zuerſt 1783 Inſpector und Lehrer an der königl. Friedrichsſchule zu Breslau, 1785 Paſtor in Steinſeifersdorf bey Reichenbach, und 1786 Diac. in Reichenbach): *geb. zu Paſewalk in Pommern am 15 Jun. 1762.* §§ * Die denkwürdigſten Jahrstage Schleſiens. Glatz 1802 1804. 4 Bde. Merkwürdigkeiten Schleſiens. Reichenbach 1804. 6 Hefte gr. 8. m. Kpf. Die Siege bey Leipzig. Berl. 1813. gr. 8. Erhebe dich zum geiſtigen Leben. Predigt. ebend. 1814. gr. 8. Das Feſt der heiligen 3 Könige. ebend. 1814. gr. 8. Die letzten Stunden; 4 Faſtenpredigten. ebend. 1814. gr. 8. Wohin weiſst der Finger der Zeit? ebend. 1814. gr. 8. Zwey Predigten. Heidelberg 1814. 8. Kanzelgemälde und Altarſtücke aus den Zeiten der Dienſtbarkeit und der Morgenröthe der Erlöſung. Berl. 1814-1816. 3 Hefte gr. 8. Erhielten 1818 den Titel: Sammlung von Predigten und Gelegenheitsreden, oder Kanzelgemälde und Altarſtücke aus den Zeiten u. ſ. w. — Vorrede zu *Hallmann's* Briefen über die Grafſchaft Glatz (Reichenbach 1824. 8) — Darſtellung von Reichenbach; *in den* Schleſiſchen Provinzialbl. 1802. Dec. und *im* 1ſten Hefte ſeiner Merkwürdigkeiten Schleſiens (1804).

TIEDEBÖHL (. . .) *Schuldirector des Eſthniſchen Gouvernements in Reval: geb. zu . . .* §§. Nachrichten von den öffentlichen Lehranſtalten in den Städten des eſthländiſchen Gouvernements von 1816 und 1817. . . . 1817. . .

TIE-

TIEDEMANN (Dietr.) §§. Reiſe in Ober-Penſylvanien und im Staate Neu-York, von einem adoptirten Mitgliede der Oneida-Nation; aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berl. 1802. 8. (macht auch den 23ſten Band des Magazins neuer Reiſebeſchreibungen aus). — Welchen Einfluſs hat die Dichtkunſt beſonders in frühern Zeiten auf die Bildung des Vaterlandes? eine gekrönte Preisſchrift; *in den* Abhandlungen der Geſellſchaft *P. Teylers van der Hulſt* (Haarlem 1802). — Noch einige Abhandlungen in verſchied. Zeitſchriften. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 182-198.

16 B. TIEDEMANN (Fried.) Sohn des Vorigen; ſeit 1816 *groſsherzogl. Badiſcher Hofrath und ordentl. Profeſſ. der Medicin in Heidelberg: geb. zu Caſſel am 23 Auguſt 1781.* §§. *Diſſ. inaug. de cordis polypis. Marburg. 1804. 4.* Verzeichniſs derjenigen Präparate, welche ſich bis 1808 über die Säugthiere in den Kabinetten zu Landshut für Zoologie und vergleichende Anatomie befanden. Landshut 1812. gr. 8. Anatomie der kopfloſen Miſsgeburten. ebend. 1813. Fol. m. 4 Kpft. Anatomie und Bildungsgeſchichte des Gehirns im Foetus des Menſchen, nebſt einer vergleichenden Darſtellung des Hirnbaues in den Thieren. Nürnberg 1816. gr. 4. m. 7 Kpft. Mit *Mich. Oppel* und *Joſ. Liboſchitz:* Naturgeſchichte der Amphibien. 1ſtes Heft: Gattung Krokodil. Heidelberg und München 1817. Fol. m. 15 (illum. und ſchwarzen) Abbild. Abhandlung über das vermeintliche bärenartige Faulthier. Heidelb. 1820. gr. 4. m 1 Abbild. Anatomie der Röhren-Hölothurie des pomeranzenfarbigen Seeſterns und Stein-Seeigels. Eine vom franzöſ. Inſtitute gekrönte Preisſchrift. ebend. 1820. Fol. m. 10 Kpft. Mit *Leop. Gmelin:* Verſuche über die Wege, auf welchen Subſtanzen aus dem Magen und Darmkanal ins Blut gelangen, über die Verrichtungen

gen der Milz und die geheimen Harnwege. ebend. 1820. gr. 8. *Icones cerebri ſimiarum et quorundam mammalium rariorum. ibid. 1821. gr. Fol. m. 10 Kpft.* *Tabulae arteriarum corporis humani.* Abbildung der Pulsadern des menſchlichen Körpers. 4 Lieferungen. Karlsruhe 1822 - 1824. 4. (Jede Lieferung enthält 18 Blatt, und es giebt 2 Ausgaben). *Tabulae nervorum uteri. Heidelb 1823. Fol.* (Die 1 - 3te Liefer. enthält 18, die 4te 22 Blatt in gr. Royal - Fol.; es giebt davon 2 Ausgaben). — *Tabulae nervorum uteri. Heidelb. 1823. Fol.* — Gemeinſchaftlich mit *G. R.* und *A. Ch. Treviranus:* Zeitſchrift für Phyſiologie. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1824. gr. 4. m. 7 Kpft. 2tes Heft 1825 m. . . . Kpft. (Auch *u. d. Titel:* Unterſuchungen über die Natur des Menſchen, Thiere und Pflanzen, 1. 2ter Band). Darin ſind von ihm: Beobachtungen über Miſsbildungen des Gehirns und ſeiner Nerven; Nr. 2. Seltene Anordnungen des Herzens in einem Kinde; Nr. 3. — Vorrede zu Dr. *V. Fohmann's* anatomiſcher Unterſuchung über die Verbindung der Saugadern mit den Venen. (Heidelberg 1821. 8). — *Von der* Zoologie *erſchien* 1810 der 2te Band: Anatomie und Naturgeſchichte der Vögel 1ſter Theil, und 1814 der 3te Bd.: Anatomie und Naturgeſch. der Vögel 2ter Theil. (Beide haben auch *dieſen* beſondern Titel). — Ueber die Speicheldrüſen der Schlangen; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſchaften 1813. math. phyſ. Cl. S. 25 - 30. Beobachtungen über die Theilung der Armſchlagader in die Speichen - und Ellenbogen; *ebend.* 1816/1817. S. 1 - 12. — Mehrere Abhandlungen in *Fr. Meckel's* Archiv für deutſche Phyſiologie (Halle 1815 folg.).

TIEDEMANN (Joh. Heinr.) *ſtarb am 30 April 1811; war auch Hofopticus.*

TIEDGE

TIEDGE (Chriſt. Aug.) *lebte* ſeit 1806 *in Halle und* ſeit 1819 *in Dresden: geb. zu Gardelegen am 13 Decbr. 1752.* §§. Das Echo, oder Alexis und Ida. Ein Cyclus von Liedern. Halle 1812. 12. Denkmale der Zeit. ebend 1814. 8. Todtenfeyer der unvergeſslichen Monarchin Louiſe, Königin von Preuſſen, veranſtaltet den 19 Jul. d. J. von den im Bade zu Karlsbad befindlichen Preuſſiſchen Unterthanen. ... 1814. 8. Aennchen und Robert, oder der ſingende Baum. Halle 1816 (1815). 8. Mit *A. G. Eberhard* und *J. Fr. Schink:* Titania, oder Blüthen und Blüthenleben zu Elfenaue, Feyergeſänge, poetiſche Feſt- und Scherzſpiele. Berl. 1821. 8. Werke. Herausgeg. von *A. G. Eberhard.* Halle 1823. 7 Bdchen, 16. (Davon enthalten: Band 1. Urania, Bd. 5. S. 119-243. Alexis und Ida, Bd. 6. Aennchen und Robert, Bd. 7. S. 3-171. Der Frauenſpiegel; die übrigen Bde aber ſeine Elegien und vermiſchten Gedichte). Anna Charlotte Dorothee, letzte Herzogin von Curland. Leipz. 1823. 8. (Auch *in den* Zeitgenoſſen H. 36. S. 1-164. und H. 37 S. 136 folg.). — *Von der* Urania*) *erſchien* 1814 die 5te und 1819 die 6te Aufl.; ſo wie *von* ſeinen Elegien und vermiſchten Gedichten 1814 die 2te Aufl. des 1ſten und die 3te Aufl. des 2ten, und 1823 noch ein 3tes Bändchen. — *Der* Frauenſpiegel *ward* zu Frankf. a. M. und Leipzig (ohne Jahrzahl) nachgedruckt. — Briefe aus Rom; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 176. 183. 185. 187. 216. 217. 1809. Nr. 8. 9. 11. — Theodor Körners Charakteriſtik; *im* 2ten Bande ſeines poetiſchen Nachlaſſes (Leipz. 1815). — *Charl. Eliſab. Conſtantia von der Recke, geb. Gräfin v. Medem; *in den* Zeitgenoſſen H. 11 (1818) S. 7-76. — Des

---

*) Bruchſtücke daraus ſtanden zuerſt in *G. N. Fiſcher's* und *Andr. Riem's* Berliniſcher Zeitſchrift für Aufklärung (1788-1790).

Des Paſtor Lehmanns letztes Wort; *im* Wayſenfreund Bd. I (Leipz. 1821) S. 244-261. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1797 - 1815. 1817 - 1823. 1825); *in dem* Taſchenbuch Minerva (1808. 1809); in *Becker's* Guirlanden Bd. 1. 2 (1812); in *Löffler's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. 6. St. 1. und Bd. 7. St. 2.; in *Vater's* Jahrbuch für häusliche Andacht und Erhebung des Herzens (1819 folg.), und *im* 1ſten Bde des Wayſenfreundes. — Sein Portrait gezeichnet von *Weitſch* und geſtochen von *Gottſchedt*, Halle 1824. Fol., im 1ſten Hefte von Deutſchlands berühmter Schriftſteller, und ein unähnliches in Steindruck zu Berl. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. XVI. S. 155-158.

TIEFENSEE (...) *Pſeudonym*, iſt *Franz Lecke*, Juſtizcommiſſar zu Iſerlohn.

TIEFTRUNK (Joh. Heinr.) §§. Das Weltall nach menſchlicher Anſicht. Einleitung und Grundlage zu einer Philoſophie der Natur, verſtändlich für jeden gebildeten Leſer. 1ſte Abtheil. Halle 1821. gr. 8. Die Denklehre im reindeutſchen Gewande, auch zum Selbſtunterricht für gebildete Leſer. Nebſt einigen, auf Veranlaſſung eines wiſſenſchaftl. Briefwechſels entſtandenen, noch völlig unbekannten, theils die Denklehre überhaupt, theils die Fichtiſche Philoſophie betreffenden Aufſätzen von Immanuel Kant. ebend. 1825. gr. 8.

von TIELKE (Gottfried Wilhelm) *k. k. Hauptmann, Büchercenſurrath und Bibliothekar des Hofkriegsraths zu Wien: geb. zu Freyberg im Königr. Sachſen am 2 Sept. 1773.* §§. Der Geiſt der Zeit. Ein Journal für Geſchichte, Politik, Geographie, Staaten- und Kriegskunde. Brünn, und nachher Wien 1811 u. f. J. gr. 8. (jährlich 12 Hefte).

16 B. TIEMANN (Joh. Chr.) *ſtarb am 28 Dec. 1821. Ward 1811 adjung. und 1814 wirkl. Superintend. zu Gommern* (vorher ſeit 1774 Prediger in Dannigko): *geb. daſelbſt im Januar 1752.* §§. Gedanken, Vorſchläge und Wünſche zur Verbeſſerung des Landſchulweſens. Zerbſt 1805. gr. 8. Rückerinnerungen für die Landſchullehrer der Gommeriſchen Inſpection. ebend. 1807. 8. — Mehrere theolog. und literariſche Abhandlungen *in den* Dresdner gel. Anzeigen 1786-1796. — Ueber Verbeſſerung des Schulweſens in unſern Tagen; in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1804. S. 125-139. Ueber Vernachläſſigung der Sonntagsfeyer; S. 617-625. Fragment einer Rede an einem Gerichtstage gehalten; *ebend.* 1805. S. 296-301. Ueber Prediger-Accidenzien; S. 310-313. Oeffentliche Belobung eines verdienten Schullehrers; S. 580-590. * Ueber die Bußtexte am 7 März; *ebend.* 1806. S. 167-183.

16 B. TIEMANN (Wilh. Adolph *oder* Albrecht) §§. Bemerkungen über das Eiſen. Braunſchweig 1799. 8. Neue artiſtiſch-techniſche Encyclopädie, oder gründliche auf Erfahrung beruhende Anweiſung zur Verfertigung der vorzüglichſten Kunſtſachen. 1ſter Band, von Abdruck bis Kupferſtecherkunſt. Berl. 1806. gr. 8. m. 7 Kpft. (Mehr iſt nicht erſchienen). — Ueber die Production des Roheiſens und der Bereitung des Stabeiſens und des Stahls; *im* Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode 1806. Jul. S. 16-72. Aug. S. 89-97. Ueber die Spiegelfabrikation zu Grünenplan im Leinedepartement des Königreichs Weſtphalen; *ebend.* 1809. Sept. S. 185-223.

TIETZE (. . .) *königl. Preuſſ. Juſtizcommiſſionsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Sollen und Wollen. Drey Vorleſungen. Leipz. 1825 (1824). gr. 8.

TILEMANN (Gotthard) *Lehrer an der Domſchule zu Riga: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Livona's Blumenkranz. 1ſtes Bändchen. Riga 1818. 8. m. Kpf.

von TILESIUS (Wilh. Gottl.) *kam 1808 von der v. Kruſenſternſchen Entdeckungsreiſe zurück, lebte ſodann in Leipzig, Göttingen, Mühlhauſen und* ſeit dem April 1825 *als prakt. Arzt in Dresden: geb. am 17 Julius* (1769). §§. Theorie der flechtenartigen Ausſchläge. Ein Verſuch zur nähern Beſtimmung der chroniſchen Hautkrankheiten; durch ein color. Kupfer erläutert. Leipz. 1802. 8. Naturhiſtoriſche Früchte der erſten kaiſerl. Ruſſ. unter dem Commando des Herrn v. Kruſenſtern glücklich vollbrachten Erdumſegelung. St. Petersb. 1813. gr. 4. Naturhiſtoriſche Abhandlungen und Erläuterungen, beſonders aus der Petrefactenkunde. Marburg 1825. Fol. m. ſchwarz. u. ill. Kpf. — Vorläufige Nachricht von einem auſſerordentlich dicken Kinde; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. V (1803) S. 289 - 299. Reflexionen und Bemerkungen über ein im eigentlichſten Sinne des Wortes im Falle erſticktes Kind; S. 408 - 416. Zwey verſchiedene Species *(ſpongia villoſa* und *ocellata)* in einem Röhrenſchwamme vereinigt; *ebend.* Bd. VI. S. 277 - 296. Fernere Nachrichten von den neuen Marqueſas - Inſeln und deren Bewohnern; *ebend.* Bd. XII. S. 492 - 498. Naturhiſtoriſche Bemerkungen aus Kamtſchatka; S. 498 - 502. Desgl. aus Segalien und Japan; S. 502 - 505. Ueber das Leuchten der See; S. 505. 506. — Einige Bemerkungen aus Japan; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 96. 103. 104. — *De nova Actiniarum ſpecie;* in den *Mémoires de l'Acad. des ſcience de St. Petersbourg* Tom. I (1809) p. 388 - 422. *Piſcium Kamtſchaticarum* Teрпугъ *et* Вахня *deſcriptiones icones;* ibid. Tom. II. p. 335 - 376. Tom. III. p. 225 - 285 et Tom. IV. p. 406 - 478. *Chei-*

Cheiroſtimon Platonoides Humboldti, ob mirabilem interioris corollae ſtructuram denuo pictum et deſcriptum; ibid. Tom V. p. 321 - 330. 579 - 582. *De cancris Kamtſchaticis, oniſcis, entomaſticis et caniellis marinis microſcopis noctilucentibus, cum appendice de acaris et rivinis Kamtſchaticis*; p 331 - 405 *). *De ſceleto mammortes Sibirico ad maris glacialis littora anno 1807 effoſſo, cui praemiſſae Elephantini generis ſpecierum diſtinctiones*; p 416 - 513. *De nova Muſarum ſpecie*; ibid. Tom. VI. p 550 - 564 *De Piſcium auſtralium novo genere icone illuſtrato*; ibid. Tom. VII. p. 301 - 310. *De Geckone auſtrali argyropode, nec non de generum naturalium in Zoologia ſyſtematica dignitate tuenda, atque de Geckonibus in genere*; p 311 - 349 *Additamenta conchyliologica ad Zoographiam Roſſo-Aſiaticam, Spec. I. II*; ibid. Tom. VIII. p. 293 - 302. Tom. IX. p. 473 - 484. — Raia cornuta, nebſt einigen braſileaniſchen Amphibien aus der Gegend von St. Catharina; *im* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. III (1809) S. 83 - 94. Ueber die Melonen - Quellen oder Beroën, 1ſte Lieferung; S. 143 - 148. — Abbildungen und Beſchreibungen einiger Fiſche aus Japan, und einiger Mollusken aus Braſilien, welche bey Gelegenheit der 1ſten Ruſſ. kaiſerl. Erdumſeglung lebendig beobachtet wurden; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. $\frac{1811}{1812}$. math. Cl. S. 71 - 88. u. 1813. S. 31 - 50. — Ueber die Seeblaſen, ein räthſelhaftes Thiergeſchlecht, welches auch unter den Namen: Galere, Fregatte, the portugueſe man of war, Beſandjes und Eydewind Seglare unter den Seeleuten bekannt iſt; in mehrern Bruchſtücken geſammelt; in *A. J. v. Kruſenſtern's* Reiſe um die Welt Th. III (1812) S. 1 - 108. Bemerkungen über den Jocko oder Orang - Outang von Bor-

*) Frey überſetzt in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61. S. 161 - 175.

Borneo, oder den oſtindiſchen Waldteufel; S. 109-130 — Ueber das Leuchten der Weichthiere; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde Bd. III. 5te Abtheil. (181 .). — Reſultate ſeiner während der 3 Jahre der Kruſenſterniſchen Entdeckungsreiſe angeſtellten Unterſuchungen über das Leuchten des Meeres; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61 (1819) S 36-44. Berichtigungen und Zuſätze zu *J Macartney's* Beobachtungen über leuchtende Thiere; S. 142 - 161. Leuchten von Augen, Fiſchlaich und Seeſternchen; vorgebliches Meeresleuchten ohne Thiere; S. 330-334. (Ueberdies S. 1 folg. 113 folg. und S. 317 folg. mehrere Anmerkungen zu ähnlichen Aufſätzen). — Naturgeſchichte des Eisfuchſes, des kaukaſiſchen Schakals und des Korſakfuchſes; *in den* Verhandlungen der kaiſerl. Leopold. Academie der Naturforſcher Bd. II. Abtheil. 2. (Bonn 1822) S. 373-409. — Noch einige Abhandlungen in *Pierer's* allgem. medicin. Annalen; *in den* Mémoires de l'Academie des ſciences de Paris; *in den* Mémoires de la Societé imperiale des ſc. natur. de Moskau (1809 folg.); in *Noël* hiſtoire de Pêches; in *Pierer's* mediciniſchem Realwörterbuch. — Antheil am 1ſten Bande der allgem. Real-Encyclopädie. — Ueberdies hat er zu *v. Kruſenſtern's* Reiſen um die Welt, zu einigen Werken von *S. T. Sömmering* und andern medicin. und naturhiſtor. Schriften Kupfer und Zeichnungen geliefert. — *Vgl.* Converſat. Lex.

16 B. TILGENKAMP (Fried. Wilh.) §§. Der hohe Werth einer frühen religiöſen Erziehung, dargeſtellt als Mittel, dem religiöſen Zeitgeiſte mit glücklichen Erfolge entgegenzuwirken. Hamm 1820. 8. — Anth. *am* rheiniſch-weſtphäl. Anz.

TILL (Baliſtarius) *Pſeudon.*, iſt *Joh. Ludw. Caſper*, Medicin. Rath und auſſerordentl. Profeſſ. in Berlin.

lin. §§. *Die Karfunkelweihe; ein romantiſches Trauerſpiel. Leipz. 1818. 8.

TILLBERG (Guſtav Salomon) *Dr. der Philoſ. und* ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Mathematik und Phyſik zu Greifswald* (zuerſt 1806 Privatdocent, und 1812 Adjunct der philoſoph. Facultät): *geb. zu Bilſtorp in Südermannland am 19 Jun. 1777.* §§. Diſſ. (praeſ. *Fr. Rühs*) de primis Pomeraniae incolis. Gryphiae 1802. 8. Diſſ. inaug. (praeſ. *Hultén*) de eclipſi ſolis, die 11 Febr. 1804 Gryphiae obſervanda. ibid. 1803. 4. Pr. Sacra ſecularia tertia inſtauratae religionis evangelicae, ſolemni ritu feſtisque ceremoniis a regia Univerſitate Gryphica publice celebranda indicit. ibid. 1817. 4. — Antheil an einigen Diſſertat., die von 1806-1815 unter ſeinem Vorſitz vertheidigt worden ſind — *Meteorologiſche Beobachtungen;* in den *Amtsblättern der königl Regierung von Stralſund 1816 folg.* — Vgl. *Biederſtädt.*

16 TILLICH (Ernſt *Gotthelf Albrecht*) *ward zu Breſen bey Guben 1780 geboren.* §§. Wie iſt der Unterricht in der Sprache einzurichten, um ohne Grammatik Sprachfertigkeit und Sprachrichtigkeit (worin auch Orthographie mit begriffen iſt) mit der Richtigkeit im Denken auf das innigſte zu verbinden, und beides in einer Stufenfolge fortzuführen? Leipz. 1803 8. Lehrbuch der geometriſchen Verhältniſſe, oder die Mathematik elementariſch behandelt und in beſtimmten Reihefolgen von Uebungen praktiſch dargeſtellt. ebend. 1806. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Der erſte Unterricht; 2te durchaus verb. und umgearb. (von *Ernſt Gottlob Friedenreich*), 1ſter Theil 1809, 2ter Theil 1811 (1810). (Auch *mit dem Titel:* Erſtes Leſebuch für Kinder, 1. 2ter Theil). 2) Sprachunterricht; 2te neu bearb. 1813. 3) Allgem. Lehrbuch der Arithmetik; 2te von *Fr. Wilh. Lindner* 1821 (1820).

TIL-

Digitized by Google

TILLING (Chr. Gottfr.) *ward 1807 ordentl. Profeſſ. des Natur- und Völkerrechts, und ſtarb am 15 Januar 1814: geb. am 5 März* (1759). §§. Juris Romani principia contra Locceum defenſa. Lipſ. 1811. 4. — Vgl. *Kreuſsler* S. 43. 44, wo auch ſein Portrait befindlich iſt.

TILLMANN (Joſeph) *Pfarrer in Erkelen bey Paderborn: geb. zu Fürſtenberg bey Paderborn 1753.* §§. Katholiſches Geſangbuch nach den alten und neuen Melodien, mit einem Gebetbuche. Zum Gebrauche bey dem öffentlichen Gottesdienſte und der Hausandacht. Paderborn 1796. 8. 2te Aufl. 1799. 3te 1802. — Vgl *Felder* Th. 2.

TILLY (Joh. Bapt.) *jetzt zu* . . . §§. Eintracht und Heldenſinn; ein patriotiſches Schauſpiel in 2 Aufz. Berl. 1814. 8. — *Das* Schauſpiel: Kühnheit der Liebe, *erſchien* 1805.

TILMANN (Joſeph) *Kaufmann und Forſtcaſſier in Arnsberg: geb. daſelbſt am 6 Novbr. 1784.* §§. Jägerlied mit Klavierbegleitung von Ziegler. Arnsberg 1814. 8. — Gedichte in einigen Zeitblättern und Taſchenbüchern.

TILSNER (Johann Gotthelf) *ſtarb im Jahre 1816.* (War D. der Philoſ. und Rechte, Rechtsconſulent und (von 1814-1815) ſubſtit. Aſſeſſor der Juriſtenfacultät zu Leipzig): *geb. daſelbſt am 13 May 1757.* §§. Diſſ. de notione civis peregrini. Lipſ. 1786. 4. Diſſ. inaug. de Auguſtae contumelia adfecta. ibid. 1814. 4. Diſſ. de perduellione majeſtatis. ibid. 1814. 4.

TIMÄUS (G. E. L.) *zuletzt Hauptmann und Brigade-Major in der engliſch-deutſchen Legion.* §§. Gibraltar; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 56 57. 60-64. 85.

TIMLICH *) (Karl) *jetzt auch Kupferſtecher in Wien.* §§. Abhandlung von der Fechtkunſt auf den Stoſs. Wien 1807. 12. m. Kpf. Sammlung merkwürdiger National-Coſtüme des Königreichs Ungarn und Kroatien, nach der Natur gezeichnet, in 60 Blättern. ebend. 1816. 4. Roland, ein Gedicht nach Arioſt aus den alten Ritterzeiten von Kaiſer Karls Tafelrunde in 4 Geſängen. ebend. 1819 4. m. 1 Kpf. . . . *Hofmann*, der vollkommene Jäger mit dem Vorſtehhunde und ſichere Schütze. 2te verm. Aufl. ebend. 1824. 12. m. 6 Kpf.

TIMM (Joach. Chriſt.) *ſtarb am 3 Februar 1805: geb. 1734.*

TINIUS (Johann Georg) (Zuerſt 1795 3ter Lehrer am Gymnaſio zu Schleuſingen, 1796 Paſtor in Heinrichs bey Suhl, 1809 Pfarrer in Poſerna bey Weiſſenfels, ward aber, in Folge einer wider ihn verhangenen Criminalunterſuchung, im J. 1814 degradirt und ſodann in Leipzig, Zeitz und Weiſſenfels in Gewahrſam gehalten): *geb. in einem Landhauſe bey dem Niederlauſitz. Flecken Staako am 22 Oct. 1764.* §§. Predigten. Leipz. 1813. 8. *Joh. Andr. Brennecke's* bibliſcher Beweis: daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden gelebt und zum Wohl der Menſchheit in der Stille fortgelebt habe; bibliſch und kurz geprüft. Zeitz 1820. 8. — Vgl. *Eck's* biograph. Nachrichten von den Predigern in Henneberg S. 298-318. *Joh. Geo. Roſenmüller's* Lebensgeſchichte des M. Tinius, und die bey ſeiner Abſetzung und Entkleidung gehaltenen Reden. Leipz. 1814. 8.

TISCHBEIN (Joh. Ant.) *geb. zu Haina im Kurfürſtenth. Heſſen 1720; ſtarb am 26 Jul. 1786.*

TISCH-

*) Heiſst im 8ten Bande S. 20 unrichtig *Temlich*.

TISCHBEIN (Joh. Heinr.) *ſtarb am 22 Decbr. 1808.*

TISCHBEIN (Wilhelm) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Seine Bilder, ſeine Träume, ſeine Erinnerungen in dem Schloſſe zu Oldenburg. Bremen 1822. 8. m. Vign.

TISCHER (Joh. Fr. Wilh.) ſeit 1823 *Superintend. in Pirna und* ſeit 1815 *Ritter des Sächſ. Civ. Verd. Ord.* (zuerſt ſeit 1793 Paſtor in Dautſchen bey Torgau): *geb. zu Dautſchen am 5 Aug. 1767.* §§. *Leben Johann Wiklefs; ein Leſebuch für Bürger. Leipz. 1800. 8. *Leben des Deſiderius Erasmus. ebend. 1802. 8. *Leben des Hieronymus von Prag. ebend. (1803). 8. *Leben Ulrichs von Hutten. ebend. 1803. 8. *Leben des Joh. Hausſchein, genannt Oekolampadius. ebend. 1804. 8. (Dieſe 5 Schriften, jede mit 1 Kpf., haben auch den *gemeinſchaftl. Titel:* Leben berühmter Reformatoren, 6ter bis 10ter Band). Die Hauptſtücke der chriſtlichen Religion, mit bibliſchen Denkſprüchen verbunden. Leipz. 1805. 8. . . . 6te Aufl. 1821, 7te und 8te 1822. . . . 11te 1824. *Sinngedichte von *Rechoit.* Leipz. 1806. 8. Predigt bey der Einweihung der Gottesackerkirche zu Plauen den 16 April 1815 und auf Verlangen zum Druck übergeben. Plauen (1815). 8. Rede bey der Einweihung des neuen voigtländiſchen Kreisſchulhauſes zu Plauen, am 17 April 1815 gehalten und auf Verlangen zum Druck befördert. ebend. (1815). 8. Predigt am Dankfeſte für die glückliche Wiederkehr des Königs von Sachſen den 25 Jun. 1815 gehalten. ebend. (1815). 8. Rede bey der frohen Geburtstagsfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachſen vor dem Generalſtabe und einem Theile des aus dem Felde zurückgekehrten Sächſ. Heeres, den 23 Decbr. 1815 in der Hauptkirche zu Plauen gehalten. ebend. (1816). 8. Auch abgedruckt in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. I.

St. 1. S. 249 - 255. — Predigtentwürfe am Neujahrstage und am Feſte der Erſcheinung Chriſti; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 1 (1803) S. 109 - 124. Entſcheidung der Frage: dürfen adoptirte Kinder verſtorbener Prediger auf die Gnadenhalbenjahrs - Einkünfte Anſpruch machen? St. 2. S. 346 - 350 Predigt am Sonntage Eſtomihi; *ebend* Bd. II. St. 2. S. 95 - 101. — Rede bey der am 6 Jul. 1819 gehaltenen Synode der Inſpection Plauen; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. IV. St. 2 (1820) S. 201 - 207. — *Neue Auflagen:* 1) Leben Luthers; 4te verbeſſ. 1817, 5te 1818 (mit ſeinem Namen). 2) Leben Melanchtons; 2te 1801. 3) Calvins Leben; 2te Aufl. (mit ſeinem Namen) 1818. — *Das* Leben Luthers ward vielfach nachgedruckt.

16 B. von TISCHER (Karl *Friedrich Auguſt*) *jetzt Geleitsmann und Elbzollrendant zu Schandau* (zuerſt ſeit 1792 Cadet beym Regiment v. Nieſemeuſchel, 1794 geadelt und Lieut., 1797 Sous-Lieut. und 1809 Zoll - und Accis - Einnehmer in Oſtritz bey Zittau): *geb. zu Noſſen am 7 März 1777.* §§. Bruchſtücke aus meinem entomologiſchen Tagebuche; *in der* Lauſitz. Monatsſchrift 1805. I. S. 82 folg. und S. 319 folg. Einige Worte über den Schmetterlingsregen am 22 Auguſt; *ebend.* 1807. I. S. 104 folg. — Einige Reſultate entomologiſcher Beobachtungen in Beziehung auf Witterungskunde; *in den* neuen Schriften und Verhandlungen der ökonom. Geſellſchaft im Königreich Sachſen, 1ſte Sammlung (1818) S. 100 - 112. Geſammelte Erfahrungen über den Borkenkäfer und über die Baumtrockniſs. Ein vom verſt. Revierförſter *Raſchke* hinterlaſsnes Manuſcript, durchgeſehen und mit einigen Anmerkungen verſehen; *ebend.* 6te Samml. S. 1 - 38. — Die Kieferblattweſpe; *in den* Dresdner Miſcellen zur Belehrung und Unterhaltung 1819. Nr. 45. und in *Schnee's* landwirth-

wirthſchaftl. Zeitung 1820. S. 98-100. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

TITIUS (Karl Heinrich) *ſtarb am 28 Septbr. 1813. War* (ſeit 1805) *churſächſ. Hofrath,* (ſeit 1768) *ordentl. Profeſſ. materiae medicae bey dem mediciniſch-chirurgiſchen Collegio und* (ſeit 1776) *Inſpector des Naturalien-Cabinets zu Dresden. Geb zu Roſswein 1744.* §§. *Diſſ. inaug.* (praeſ. Geo. Rud. Böhmer) *de exanthematum, quae cum febre ſunt, differentia. Viteb. 1766. 4.* Auszug aus dem Reiſejournale ſeiner naturhiſtoriſchen Reiſen. . . . (Auch in *Joh. Bernoulli's* Sammlung kurzer Reiſebeſchreibungen Bd. 9. S. 149-234. Bd. 10. S. 131-184. und Bd. 11. S. 123-194. — Claſſification der mineralogiſchen einfachen Foſſilien nach ihren Beſtandtheilen, nebſt der Karſtenſchen Eintheilung der Gebirgs-Arten. Leipz. 1805. gr. 8. — Vgl. *Haymann* S. 101.

TITTEL (Friedrich Auguſt) . . . *zu* . . . *in Schleſien: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Karl Mattis:* Wanderung im Rieſengebirge, maleriſch erläutert und durch 27 in Contur radirte Kupfer abbildend dargeſtellt; nebſt einer Hauptanſicht des Rieſengebirges mit Erklärung. Landshut 1821. 4.

TITTEL (Gottlob Aug.) *ward 1807 Referendar in evangel. geiſtlichen Sachen bey dem Polizeydepartement des Geheimen-Raths-Collegiums und ſtarb am 21 Sept. 1816* (zuerſt war er von 1760-1764 Privatdocent in Jena). §§. Diſſ. philoſ. Deum unum eſſe ex uno mundo demonſtrans. Carlsr. 1765. 4. (Auch *in den* Abhandl. über einzelne wichtige Materien Nr. 10). Pr. Imperantium nomina a fati opinione liberanda. ibid. 1767. 4. (Auch *in* Actis Societat. lat. Marchio Badenſis Vol. I. Nr. 1). — *Neue Auflagen:* 1) Logik; 3te verbeſſ. 1793. 2) Metaphyſik; 2te

 verm.

verm. und verbeſſ. 1788. 3) Allgem. praktiſche Philoſophie; 2te verb. und verm. 1789. 4) Moral; 2te verbeſſ. und verm 1791. 5) Natur- und Völkerrecht; 2te verbeſſ. und verm. 1794. — *Von den* im 8ten Bde genannten Abhandlungen *ſind* übrigens Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 11. 12. 19 *in den* Abhandlungen über einzelne wichtige Materien; Nr. 14 *in den* Actis ſociet. March. Badenſis; und Nr. 17. 24. 30 *in den* (1790 erſchienenen) 50 Aufſätzen *nochmals* abgedruckt worden. — Vgl. *Hartleben.*

TITTEL (P. , .) *D. der Philoſ. zu Göttingen; geb. zu . . ,* §§. Methodus technica brevis, perfacilis ac perpetua conſtruendi calendarium eccleſiaſticum pro omnibus chriſtianis Europae populis dataque chronologica omnis aevi examinandi atque determinandi. Götting. 1817. 4. — Ein Aufſatz in *Bode's* aſtronom. Jahrbuch für 1820.

16B. TITTMANN (Ernſt) §§. *Von dem* Handbuch der weſtphäl. Notarien *erſchien* 1811 der 2te Theil.

TITTMANN (Friedrich Chriſtian) 3ter Sohn von Karl Chriſt. T.; *D. der Rechte, Rechtsconſulent und* ſeit 1822 *Stadtrichter zu Dresden* (zuerſt 1811 Senator, und 1814 Vice-Stadtrichter): *geb. zu Wittenberg am 23 Auguſt 1782.* §§. *Diſſ. inaug. de auctoritate aureae bullae in re vicaria. Viteb. 1804. 4.* Ueber die Verbindung der Criminal- und Civilgerichtsbarkeit. Dresd. 1817. gr. 8.

TITTMANN (Friedrich Wilhelm) 4ter Sohn von Karl Chr. T.; *D. der Philoſ. und der Rechte und* ſeit 1823 *Oberconſiſtor. Rath zu Dresden* (zuerſt kurze Zeit Rechtsconſulent daſelbſt, und ſeit 1804 Geh. Archivs-Canzelliſt): *geb. zu Wittenberg am 29 April 1784.* §§ Ueber den Bund der

der Amphictyonen; eine von der königl. Preuſſ. Akad. der Wiſſenſch. zu Berlin gekrönte Preisſchrift. Berl. 1812 (1811). gr 8. Ideen zur Politik und Geſchichte der Europäiſchen Staatengeſellſchaft. Dresd. 1816. 8. Ueber Erkenntniſs und Kunſt in der Geſchichte. ebend. 1817 gr 8 Darſtellung der Verfaſſung des deutſchen Bundes. Leipz. 1818. gr. 8. Darſtellung der griechiſchen Staatsverfaſſungen. ebend 1822. gr. 8 *Diſſ. inaug de competentia legum externarum et domeſticarum in definiendis potiſſimum juribus conjugum. Halae 1822. 8.* Ueber das Manuſcript aus St. Helena; in *Heinr. Luden's* Nemeſis Bd. 10. H. 3.

11 u. 16 B TITTMANN (Joh. Aug.) *1805 1814 Secretair des Sanitäts-Collegiums, und 1813 Bergrath: geb am 25 May* (1774). §§. Einige Vorſchriften, wie man ſich bey Unglücksfällen verhalten ſoll, nebſt einigen Vorſichtsmaaſsregeln. Leipz. 1796 8. *Ueber Apotheker. ebend. 1799 8. D. *Chr. Wilh. Hufeland's* guter Rath an Mütter über die wichtigſten Punkte der bürgerlichen Erziehung der Kinder in den erſten Jahren. Im Auszuge für den Bürger und Landmann. Dresd 1800. 8. *Ueber das Studium der Botanik, als eine der nützlichſten und vornehmſten Beſchäftigungen für alle Stände. Pirna 1802. 8. Darſtellung der in Sachſen wildwachſenden Medicinalpflanzen, nach dem Linneiſchen Syſtem. 1ſtes Heft. Dresd. 1810. gr 8. m. 24 ausgem. Abbild. Chirurgiſche Verbandlehre, worin die brauchbaren und unentbehrlichen chirurgiſchen Verbände genau beſchrieben und auf 5 Kpft. groſſentheils abgebildet ſind. ebend. 1812. 8. Ueber den Embryo des Saamenkorns und ſeine Entwickelung zur Pflanze. ebend. 1817. gr. 8. Ueber den vermengten Bau der Garten- und Feldfrüchte; ein Mittel, den Ertrag des Bodens zu erhöhen ebend. 1818. 8. Die Keimung der Pflanzen,

zen, durch Beſchreibung und Abbildung einzelner Saamen und Keimpflanzen erläutert ebend. 1822 (1821). gr. 4. mit 27 illum. Kpft. (Mehrere Aufſätze ſtanden vorher in der Flora oder botaniſchen Zeitung). — *Der* 3te Bd. der neuen Aufl. ſeines Syſtems der Chirurgie *erſchien* erſt 1811. — Einige medicin. Aufſätze *in den* Dresdner gelehrten Anzeigen 1799. 1802. 1803. und *im* Reichsanzeiger 1802. — Ueber die Keimung einiger Waſſergewächſe; *in den* Denkſchriften der königl. botan. Geſellſchaft zu Regensburg Bd. II. S. 101-120. — *Vgl. Haymann* S. 105-107. u. S. 137.

TITTMANN (Joh. Aug. Heinr.) *jetzt* (1805) *D. der Theol.* (1818) *erſter Profeſſ. derſelben (zu Leipzig), wirklicher Conſiſtorial-Aſſeſſor, und* (1815) *Ritter des königl. Sächſ. Civ. Verd. Ordens* (1805 ordentl. Profeſſ. der Theol. neuer Stiftung und Ephorus der königl. Stipendiaten, 1806 4ter Profeſſ. der Theol., 1809 3ter Profeſſ. und Domherr zu Zeitz, 1812 auſſerordentl. Aſſeſſor des Conſiſtoriums, 1815 2ter Profeſſ., Domherr zu Meiſſen und Decemvir, 1820 Senior der fränkiſchen Nation): *geb. am 1 Auguſt* (1773). §§. Theologia recens controverſa. Lipſ. 1800. 8. *Zwey Predigten über den ſittlichen Zuſtand unſers Zeitalters; in der Univerſitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1800. 8.* * *Theon; ein Geſpräch über unſere Hoffnungen nach dem Tode. ebend. 1801 8. Die chriſtliche Moral in wiſſenſchaftlicher Hinſicht dargeſtellt. ebend. 1802. gr. 8.* De rebus academicis epiſtola. ibid. 1808. gr. 8. Pr. De Synonymis in Novo Teſtamento rectius dijudicandis. ibid. 1810. 4. Inſtitutio ſymbolica ad ſententiam eccleſiae evangelicae. ibid. 1811. gr. 8. *Dav. Ruhnkenii, Ludw. Caſp. Valkenarii* et aliorum ad Joh. Aug. Erneſti epiſtolae. Accedunt *Dav. Ruhnkenii* obſervationes ad Callimachum, *L. C. Valkenarii* adnotationes in Thom. Mag. Eclogas,

Eclogas, et *Joh. Aug. Erneſti* acroaſis inedita. Ex autographis edidit. ibid. 1812. gr. 8. Pr. De ſcriptorum Novi Teſt. diligentia grammatica recte aeſtimanda. ibid. 1813. 4. Pr. De natura revelationis Chriſtianae ex vita domini Jeſu Chriſti recte cognoſcenda. ibid. 1814. 4. Pr. De ſpiritu Dei, myſteriarum divinarum interprete, ad 1 Cor. II, 10 - 16. ibid. 1814. 4. Pr. De vi praepoſitionum in verbis compoſitis in Nov. Teſt. recte dijudicanda. ibid. 1814. 4. *Ueber Supernaturalismus, Rationalismus und Atheismus ebend. 1816. gr. 8.* Pr. De rebus afflictis eccleſiae evangelicae in Germania. ibid. 1816. 4. *Pr. De Jeſu Chriſto rerum e conſilio patris peragendarum vere ſibi conſcio. ibid. 1816 4 *Ueber das Verhältniſs des Chriſtenthums zur Entwickelung des Menſchengeſchlechts ebend 1817. gr. 8.* Libri ſymbolici eccleſiae evangelicae, ad fidem optimorum exemplorum recenſuit. Meiſſen 1817. gr. 8. *Predigt am 3ten Reformationsjubiläum in der Univerſitätskirche zu Leipzig gehalten. Leipz 1817. gr. 8.* *Ueber die Vereinigung der evangel Kirchen. Ein Sendſchreiben an den Herrn Präſidenten der Berliner Synode. ebend. 1818 (1817). gr. 8* Pr. De hodierna Theologiae diſciplina ad rationem Lutheri examinanda. ibid. 1819. 4. Pr. De argumentis revelationis divinae in vita domini quaerendis. ibid. 1819. 4 Novum teſtamentum graece. Ad fidem optimorum recenſuit. Editio ſtereotypa. ibid. 1820 16. Pr. De argumentis revelationis divinae in exitu vitae domini quaerendis. ibid. 1820. 4. Pr. Lexici Synonymorum in Novo Teſtamento Spec. 1. 2. ibid. 1820. 4. Spec. 3 182 . Spec. 4. 1824. *D. Karl Chr. Tittmann's zwey letzte Predigten. Nach ſeinem Tode herausgegeben Dresd. 1821. 8.* (Nennt ſich unter der Vorrede). Pr. De ſpe conſervandi ſalutem eccleſiae Evangelicae. Lipſ 1825. 4 Pr. Obſervationes de poteſtate Eccle

Eccleſiaſtica ad Artic. Auguſt. Confeſſ. de abuſu VII. P. 1. 2. ibid. 1824. 4. — *Von dem* Lehrbuch der Homiletik, ſo wie *von der* pragmat. Geſchichte der Theologie *erſchien* 1824 eine neue wohlf Aufl. — Vorrede zu M. *Karl Auguſt Böhmel's* Predigt (Leipz. 1824. gr. 8). — Sein Portrait in *Kreuſsler's* Beſchreibung des Leipziger Univerſit. Jubiläums S. 16 (wo ſich auch ſeine Biographie vorſindet), und in *(Karl Fried. Fiedler's)* Almanach der Univerſität Leipzig auf das J. 1825.

TITTMANN (Karl Aug.) *ward 1807 Hof- und Juſtitienrath, 1812 Geh. Referendar und 1815 Ritter des Sächſ. Civ. Verd. Ord.* §§. Rechtliche Bemerkungen über die Grenzen des Buchhändlerrechts in Beziehung auf den Verkauf der Bücher durch Commiſſionaire, Antiquare u. ſ. w. Dresd. 1804. 8. Von der inſtitoriſchen Klage bey Uebertretung der Gewerbsvorſchrift. ebend. 1805. 8. Beyträge zur Lehre von den Verbrechen gegen die Freyheit, insbeſondre vom Menſchenraube und der Entführung. Meiſſen 1806. gr. 8. Ueber Geſtändniſſe und Widerruf in Straſſachen und das dabey zu beobachtende Verfahren. Halle 1810. 8. Entwurf zu einem Straf-Geſetzbuche für das Königreich Sachſen. 1ſter Theil: Geſetzbuch über Verbrechen 2ter Theil: Geſetzbuch über ſchwere Polizeyvergehen. Meiſſen 1813. gr. 8. * Ueber die Vertheilung der Laſt der Einquartierung und Verpflegung fremder Truppen. Zur Beherzigung, insbeſondre zur Verhütung der Prozeſſe zwiſchen Hausbeſitzern und Miethleuten. Dresd. 1813. 8. * Rechtliche Bemerkungen über das Recht der Eroberung und Erwerbung im Kriege, mit Rückſicht auf die neueſten Zeitereigniſſe. Ohne Druckort 1814. 8. Vorträge und Urtheile über merkwürdige Straffälle aus Akten. Leipz. 1815. gr. 8. Die Strafrechtspflege in völkerrechtlicher Rückſicht, mit Be-

Beziehung auf die deutſchen Bundesſtaaten. Dresd. 1817. gr. 8. Das gerichtliche Verfahren bey Vollziehung der Todesſtrafen. Halle 1824. 8. (Beſonders abgedruckt aus Bd. VI. St. 4. des neuen Archiv des Criminalrechts). Pyrmont. Ein Taſchenbuch für Badegäſte. Meiſſen 1825. 12. m. 1 Plan. — Noch einige anonyme Schriften und Diſſertationen. — Die erſte Diſput. *de delictis in vires mentis humanae commiſſis* ward neu abgedruckt in *Salchow's* Archiv für Freunde der Philoſophie, des Rechts und der Jurisprudenz Bd. I. St. 1 (1805) S. 14 folg., ſo wie die ſpätere *de cauſis auctoritatis juris canon. in jure criminali*, in Chr. Martin *ſelectarum diſſertationum et exercitationum juris criminalis collectio* Vol. I (Jenae 1823) p. 129 - 207. — Daſs ſich die Urtheilsſprecher in der Nothwendigkeit befinden können, eine geſetzwidrige Strafe zu beſtimmen, um ein gerechtes Urtheil zu ſprechen; durch einen Fall erläutert; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I (1817) St. 3. S. 352 - 362. Ueber die Darſtellung der Lehre von den Urhebern und Gehülfen in einem Strafgeſetzbuche; *ebend.* Bd. II. St. 3. S. 369 - 384. Kann dem ſogenannten Gerichtsſtande des begangenen Verbrechens ein Vorzug vor dem Gerichtsſtande des Wohnorts und der Ergreifung geſetzlich zugeſchrieben werden? *ebend.* Bd. III. St. 1. S. 151 - 166. Ueber die Gründe, warum Vernehmungen und Zeugenverhören mit nicht mehr als zwey Perſonen auf einmal geſchehen dürfen; *ebend.* St. 3. S. . . folg. Beyträge zu der Lehre von der Vollſtreckung der Strafen; *ebend.* Bd IV. St. 5. S. 202 - 216. — Vgl *Haymann* S. 78 - 80.

TITTMANN (Karl Chriſt.) *ward 1813 königl. Sächſ. Kirchenrath, 1816 Comthur des königl Sächſ. Civ. Verd Ord., feyerte 1817 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum und ſtarb am 6 Decbr 1820* (zuerſt war er von 1767 - 1770 Catechet an der Peterskirche in Leip-

Leipzig). §§. *Kirchenbuch für den evangel. Gottesdienſt der königl. Sächſ. Lande, auf allerhöchſten Befehl herausgegeben. 1. 2ter Theil. Dresd. 1812 1813. 4. (Der 2te Theil auch *mit d. Titel:* Neue Sächſ. Kirchenagende). *Meletemata ſacra, ſive Commentarius critico-exegetico-dogmaticus in Evangelium Joannis. Lipſ. 1816. 8.* Zwey letzte Predigten. Nach ſeinem Tode herausgegeben (von *Joh Aug. Heinr. Tittmann*). Dresd. 1821. 8. - Gedächtniſspredigt über die Seligkeit im Himmel; *in des* Paſt. C. Fr. Schulzens Ehrengedächtniſs (Leipz. 1788. 8). — Einige Predigten; in *G. J. Petſche'ns* Predigten zur Belehrung und Beruhigung für Leidende. 3 Bände (Freyberg 1792-1795). — *) *Von den* Gebeten zum Gebrauche beym öffentlichen und häuslichen Gottesdienſt *erſchien* 1815 die 2te verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Haymann* S. 17. 18. Hall. Lit. Zeit. 1821. Nr. 1. Liter. Merkur 1820. Nr. 102. Dresdner gemeinnütz. Beyträge 1820. Extrabeyl. Nr. . . .

TITZ (B... J... Anton) *D. der Phil. Regens des königl. Seminariums zu Glatz* (?): *geb. zu . . .* §§. Kleines Lehrbuch der deutſchen Sprache durch Sprech- und Rechtſchreiblehre, nebſt einem orthographiſchen Wörterbuche für Schulen und Liebhaber u. ſ. w. Glogau 1817 (1816). 8. 2te Aufl. 1821. (Das Wörterbuch iſt auch *beſond.* zu haben). Allgemein faſsliches Elementarrechenbuch für Volksſchulen und Volksſchullehrer. Mit Reduktionstabellen. Breslau 1823 gr. 8.

16 B. TITZE (Fr. Nikol.) §§. *Bibliotheca latina claſſica complectens auctores Romanos veteres etc. Tom.*

---

*) Das Dresdner Geſangbuch hat er *allein* beſorgt, und es iſt daher die Angabe im 19ten Bde S. 283, daſs *Fr. V. Reinhard* Mitherausgeber geweſen ſey, als ungegründet zu ſtreichen.

Tom. II. Pragae 1813. 8. (Mehr iſt nicht erſchienen. Enthält den *Cornel. Nepos* und *Phaedri* Fabeln, die auch unter beſondern Titeln gedruckt worden ſind). *Ariſtoteles* über die wiſſenſchaftliche Behandlungsart der Naturkunde überhaupt, vorzüglich aber der Thierkunde. Griechiſche Urſchrift, mit Textberichtigung, einer deutſchen Ueberſetzung und Anmerkungen. Leipz. 181 . gr. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1823. Vorgeſchichte der Teutſchen, zur Ergänzung der meiſten bisher erſchienenen Bearbeitungen und Lehrbücher der teutſchen Geſchichte. Prag 1820. gr. 8. *Caj. Cäc. Plinii ſec. Epiſtolarum Libri X. Ad fidem maxime codicum praeſtantiſſimorum Pragenſis collatis ceteris libris ſcripſit edidit, recenſuit, praefatione, notis criticis, indicibus, et tabula ad repraeſentationem codicis Pragenſis ſcripturam efformata inſtruxit. ibid. 1820. gr. 8.* *M. Cret. Moſchopali Opuſcula grammatica, de uſitata graecis ab omni aevo diphtongorum pronuntiatione doctrina inſignis. E codice nuper in Bohemia reperto, nunc primum edita graece. Lipſ. 1822. gr. 8.* Aeltere Geſchichte der Teutſchen. 1ſtes Buch, anſchlieſſend an deſſen Vorgeſchichte der Teutſchen. Prag 1823. gr. 8.

von TITZENHOFER *) (Soph. Eleon.) *ſtarb in Graudenz am 18 Jun. 1823.* (Folgte ihrem Gatten, dem Rittmeiſter von *Korzfleiſch*, nach Berlin, verband ſich nachher mit dem beym Infanter. Regim. v. Treuenfeld ſtehenden Hauptmann v. Titzenhofer, welcher erſt in Berlin, und hernach in Graudenz als Platzmajor ſtand; nach deſſen im J. 1813 erfolgten Tode kehrte ſie wieder nach Schleſien zurück und hatte Breslau zu einem gewöhnlichen Wohnorte gewählt). *Geb. zu Groſs-Jännowitz (?) in Schleſien am 27 Decbr. 1749.*

*) Ihre frühern Schriften ſind Bd. 4. S. 285 und Bd. 8. S. 688 (*vgl.* Bd. 10. S. 127) aufgeführt.

Digitized by Google

1749. §§. Vermiſchte Schriften in Poëſie und Proſa. Berl. 1811. 8. Das Landwehrkreutz in der Schlacht an der Katzbach. Ein Drama. Halle 1816. 8. — *Die* im J. 1792 erſchienenen frühern Gedichte ſind blos ein neuer Titel ihrer 1776 herausgegebenen poetiſchen Verſuche. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. und allgem. deutſcher Necrolog 1824. S. 902.

TOBENZ (Dan.) *ſtarb am 20 Auguſt 1819. War zuletzt Probſt bey dem St. Marienſtifte in Wien* (ward 1768 Prieſter, 1775 Profeſſor der Patrologie in Wien, 1786 Dekan der theolog. Fakultät, 1787 Präfekt zu Kloſter Neuhof, 1790-1803 Profeſſ. der Dogmatik, und 1806-1811 geiſtlicher Rath des Erzherzogs Rudolphs): *geb. zu Wien 1743.* §§. Commentarius in Novum Teſtamentum. . . . 1804 1806. 2 Vol. 8. Paraphraſis Pſalmarum et Hebraico adornata, notis et ſummariis inſtructa. . . . 180. gr. 8. (Die 2te Aufl. *erſchien* 1814 in *ſeinen* Operibus). Opera omnia. Tom. I II. Inſtitutionum Sacrae Scripturae. Vindob. 1814. gr. 8. Tom. III. Paraphraſis Pſalmarum ex hebraico adornata etc. ebend. 1814. Tom. IV - VI. Inſtitutionum theologiae moralis, uſui examinandorum pro cura animarum lucubratarum, 1817. Tom. VII. VIII. Commentarii in Sacram Scripturam Novi Foederis, edit. multum adaucta, 1818. Tom. IX. Inſtitutionum Patrologiae Partes III. (edit. ſecunda P. 2 et 3. et tertia P. 1. *) 1819). Tom. X. Inſtitutiones theologiae dogmaticae, 1822. Tom. XI - XV. Theologiae Libri V. 1822. — Vgl. *Felder* Th. 2.

TOBIESEN (Lud. Herm.) *jetzt Profeſſor und Director der königl. nautiſchen Lehranſtalt in Danzig.* §§. Praktiſche Anweiſung zum Mergeln. Eine gekrönte Preisſchrift. Hamburg 1814. gr. 8. 2ter Ab-

*) Die 2te Aufl. *erſchien* bereits 1783.

Abdruck, Altona 1817 *u. d. Titel:* Auf Theorie und Erfahrung gegründete Anweiſung zum Mergeln. Eine Preisſchrift. (Auch *u. d. Titel:* Schriften der Schleswig-Holſteiniſchen patriotiſchen Geſellſchaft, 1ſter Band 1ſtes Heft). *Th. Bugge's* theoretiſche und praktiſche Anleitung zur militairiſchen Feldmeſskunſt oder zum militairiſchen Aufnehmen. Aus dem Däniſchen überſetzt. Altona 1814. gr 8 m. 2 Kpf. (Auch *u. d Titel:* *Th. Bugge* Lehrbuch der geſammten Mathematik, oder Vorleſungen über die mathematiſchen Wiſſenſchaften, 2ter Theil 2te Abtheil.). Kurze Nachricht von der in Danzig errichteten königl. nautiſchen Lehranſtalt, nebſt einer Beſchreibung von Maſſeys Patent Logg und Patent Lotts Danzig 1818. 8. m. 2 Kpf. Lehrbuch der Schiffarthskunde in einer ſyſtematiſch geordneten Sammlung zweckmäſſig gewählter praktiſcher Beyſpiele und Aufgaben. Berl. 1820. gr 8. — *Von der* neuen däniſchen Sprachlehre *erſchien* die 2te Aufl. des 1ſten Theils 1813, der 2te Theil (ein proſaiſches und poetiſches Leſebuch enthaltend) 1813, und 1818 die 2te mit einem Wortregiſter verſehene Aufl.; das Wortregiſter iſt *beſonders* gedruckt.

TOBLER (Geo. Chr.) *ward 1801 Pfarrer in Wald und ſtarb am 9 März 1812* (zuerſt 1784 Prediger in Offenbach und von 1784-1799 Pfarrer in Veltheim, privatiſirte ſeit dem Auguſt 1800, wo der helvet Senat aufgelöſt ward, auf einem Landhauſe zu Zürich) §§. Praktiſche Reden, oder Sonntagsblätter, zu Andringung des Katechismus-Unterrichts nach den 48 Sonntagen des Züricheriſchen Katechismus. Zürich 1794. gr. 8. Joh. Kaſp. Lavater, der Wahrheitslehrer und Menſchenfreund. Winterthur 1801. 8. — Aufſätze in *Pfenninger's* chriſtlichen Magazin (Zürich 1779-1781) und *im* Schweizeriſchen Muſeum. — Vgl. *Lutz* und Hall. Lit. Zeit. 1812. Nr. 152.

*TOBLER**) (Jakob) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gründlicher Unterricht in der Rechenkunſt; vorzüglich zum Gebrauch in Schulen. St Gallen 1805 2 Theile gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl 1806. 3te wohlf. Aufl. 1812. (blos ein neues Titelblatt).

TOBLER (Johann) *ſtarb am 3 Febr. 1808.* Vgl. *Lutz.*

TOBLER (J... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gotthold, der wackere Seelſorger auf dem Lande. Seitenſtück zum Goldmacherdorf. Aarau 1820. gr. 8.

TOBLER (J... H...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Regenten- und Landesgeſchichte des Kantons Appenzell des äuſſern Rhoden, 1597-1797. St. Gallen 181 . 8. m. 30 Bildniſſen. 2te wohlf. Ausg. 1824.

TODE (Joh. Clem.) §§. Von *Saxtorphs* Umriſs der Entbindungskunſt für Wehmütter *erſchien* 1811 die 4te Aufl. — Seine Selbſtbiographie befindet ſich in: Sammlung of fortiente Danske Maends, Portraiter end biographiske Efterretninger Th. III (Copenh. 1806).

TöGL (Mart. Adalb.) §§. Unterricht, wie bey vorkommender Trommelſucht oder Auffchwellung des Rindviehes nach übermäſſigen Genuſs des fetten grünen Futters der Stich mit dem Trockar angebracht werden ſoll. Prag 1798. gr. 8. Vorbauungs- und Hülfsmittel wider die Rindviehſeuche, dann wider die Blattern- und Egelkrankheit der Schaafe. ebend. 1798. gr. 8. — *Von den* Anfangsgründen zur Anatomie der Pferde *erſchien* 1819 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. — Aufſätze *in den* Abhandlungen, die Verbeſſerung der Landwirthſchaft betreffend, und *in dem* allgem.

*) Scheint identiſch mit dem Bd. 8. S. 88 aufgeführten *Tobler* zu ſeyn.

gem. Anzeiger der Deutſchen (1809). — Vgl. *Czikann.*

TöLKEN (Ernſt Heinrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1825 *ordentl. Profeſſor derſelben zu Berlin* (nach zweyjährigen Reiſen ward er zuerſt 1812 Privatdocent in Göttingen, 1814 Lehrer am Friedrichswerderiſchen Gymnaſio, hierauf Privatdocent und Lehrer am Cölniſchen Gymnaſio zu Berlin, und 1816 auſſerordentl. Profeſſor der Philoſophie): *geb. zu Bremen am 1 Nov. 1786.* §§. *Diſſ. de Phidiae Jove Olympio. Goetting. 1812. 8.* Ankündigung und Plan wiſſenſchaftlicher Vorträge über die Mythologie, beſonders der Griechen. ebend. 1815 (1812). 8. Ueber das Basrelief und den Unterſchied der plaſtiſchen und maleriſchen Compoſition. Berl. 1815 (1814). 8. Rede bey der Gedächtniſsfeyer Raphaels, welche zu Berlin den 18 April 1820 von den Akademien der Künſte und des Geſanges und dem Künſtlervereine begangen wurde. ebend. 1820. gr. 4. Ueber das verſchiedene Verhältniſs der antiken und modernen Malerey zur Poeſie, ein Nachtrag zu *Leſſing's* Laocoon. ebend. 1822. gr. 8. *H Freyherr v. Minutoli's* Reiſe zum Tempel des Jupiter Ammon in der Libyſchen Wüſte und nach Oberägypten in den Jahren 1820 und 1821. Nach den Tagebüchern Sr. Exc. herausgegeben und mit Beylagen begleitet. Mit einem Atlas in Imp. Fol. ebend. 1824. Imp. 4. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CXXVIII. CXXIX. *Saalfeld* S. 280.

TöLLE (Joh. Fr.) §§. *Von ſeinem* Eiſenhütten-Magazin *erſchien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. des 1ſten Bandes.

TöLZER (Johann Georg) *Curätbeneficiat zu Niklasreuth in dem Dechanat Aibling im Königr. Bayern: geb zu Jagen am 22 Februar 1758.* §§. Tabellariſches Verzeichniſs aller von Sr. Königl.

 Maj.

Maj. in Bayern allergnädigſt verliehenen, beſtätigten und neu errichteten Pfarregens, Benefizien und Diakonen, mit einigen Biographien und dreyfachem Regiſter, vom Jahre 1802 - 1811. Münch. 1813 4. Drey Predigten im J. 1807 (in Freyſingen gehalten). — Vgl. *Felder* Th. 3.

TöNNIES (Friedrich Wilhelm) *ſtarb 181 . War D. der Philoſ. in Berlin: geb zu Oehde bey Schwelm in der Grafſchaft Mark . . .* §§. *Caj Cornel. Tacitus* über Lage, Sitten und Völker Germaniens. Aus dem Latein. mit Anmerkungen und einigen Regiſtern. Berl 1815. gr. 8. *Calculus differentialis longitudinum geographicarum. ibid 1817. gr. 4.* Des Grafen *La Place* philoſophiſcher Verſuch über Wahrſcheinlichkeiten. Nach der 5ten Pariſer Ausgabe überſetzt. Als wiſſenſchaftliche Anleitung zu Berichtigung unſerer Urtheile in Fällen der Ungewiſsheit, für Philoſophen, Aerzte, Richter, Theologen, Naturforſcher und Staatsmänner, mit erläuternden Anmerkungen herausgegeben von *Karl Chriſt. Langsdorf.* Heidelberg 1819. 8.

16 B. TöNSEN (Mark.) §§. Grundſätze eines allgemeinen poſitiven Privatrechts. 1ſter Theil. Schleswig 1819. 8. *Gab heraus:* Schleswig-Holſteiniſche Landesgerichts-Ordnung, revidirt und bekannt gemacht im Jahre 1636. Mit einem Anhange. ebend. 1822. gr. 8.

16 B. TöPELMANN (Gottlieb Wilh. *nicht* Geo. W.) *ſtarb am 5 Februar 1814. War prakt. Arzt in Dresden* (vorher in Leipzig und Freyberg): *geb. zu Döbeln 1775.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. A. M. Birkholz) de rheumatismo chronico. Lipſ. 1798. 4.* D. *Alex. Phil Wilſon's* Handbuch über Blutflüſſe, Lungenſucht und Ruhr, nebſt Verſuchen über die Wirkungsart des Opiums

Opiums und Tabaks auf den thieriſchen Organismus. Für Deutſche mit Zuſätzen herausgegeben. ebend. 1812. 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 62. 63.

TöPFER (Anton) *D. der Rechte, Hof- und Gerichtsadvocat zu Wien: geb. zu . . .* §§. Betrachtungen über die Frage: Sind die in Oeſtreich beſtehenden Fabriken und Manufakturen dem Vaterlande nützlich, verdienen ſie Unterſtützung, und worin kann dieſe vorzüglich beſtehen? Wien 1817. 8.

TöPFER (Heinr. Aug.) §§. Metaphyſiſche Generalkarte aller Pflichten des Menſchen gegen den Menſchen, und Begriffe von Gott nach der Vernunft. Grimma 1808. gr. Fol. Erläuternder Commentar über die encyklopädiſche, anthropologiſche und metaphyſiſche Karte. ebend. 1808. 1809. 2 Theile 8.

TöPFER (Karl) *D. der Philoſ.; lebt jetzt in Berlin* (zuerſt Hofſchauſpieler in Wien, und ſodann auf Reiſen): *geb. zu . . .* §§. Spenden für Thaliens Tempel. Leipz. 1822 8. Zeichnungen auf meinem Wanderleben. 1ſter Band. Hannover 1823. gr. 8.

Graf von TöRRING (Ant. Clem.) *ſtarb am 6 Febr. 1812. Er war auch* ſeit 1799 *Oberſthofmeiſter des Königs und Groſskreutz des Huberts-Ord.* (Zuerſt hatte er von 1741 - 1755 bey der Armee gedient, wo er bis zum Rittmeiſter aufgerückt war, 1779 ward er bevollmächtigter Geſandter beym Teſchner Frieden, 178 . desgl. beym Hoflager in Preuſſen, 1785 Cammerpräſident und Finanz-Miniſter und 1791 Oberhofmarſchall; die Präſidentenſtelle bey der Akad. der Wiſſenſch. legte er bey deren Erneuerung nieder). *Geb. am 22 Jul.* (1725). §§. Vgl. *Fried. Schlichtegroll's* Vorleſung in der Akad. der Wiſſenſchaften zu

München am 28 März 1812 (München 1812. 4). Bayerſches Regierungsblatt 1812. S. 471-474.

Graf von TöRRING und KRONSFELD (Joſ. Aug.) *ward 181. Präſident des Staatsraths, und begieng 1823 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum.*

TOLBERG (Joh. Wilh.) *auch fürſtl. Anhalt - Bernburgiſcher Phyſikus.* §§. Erfahrungen über die Pocken der Schaafe; nebſt einer Anweiſung, ſie auf die leichteſte und einfachſte Art zu impfen, ſo daſs dadurch jeder Schäfer in den Stand geſetzt wird, dieſe Operation an ſeiner Heerde ſelbſt verrichten zu können. Magdeburg 1805. 8. m. 1 Kpf. Erfahrungen über den Gebrauch und eigenthümliche Wirkung des Soolbades in den Jahren 1803-1810. ebend. 1811. 8. (Auch *m. d. Titel:* Ueber die Aehnlichkeit der Salzſoole u. ſ. w. 2tes Heft). Das Soolbad zu Elmen bey Salze, ſeine Geſchichte und jetzige Einrichtung, nebſt Anweiſung zum richtigen Gebrauch deſſelben, und der damit verbundenen künſtlichen Bäder. ebend. 1822. 8. Mit Kpf.

TOLD (F... S...) *lebt in Wien* (?): *geb. zu . . .* §§. Auswahl kleiner Erzählungen, den gebildeten Ständen geweiht. Wien 1816 8. Romantiſche Skizzen der Vorwelt. ebend. 1817. 8. Taſchenbuch des k. k. Joſephſtädter Theaters für 1825. ebend. 1825. 12. m. 1 Kpf.

TOMASCHECK (Johann Chryſoſtomus) *ſtarb 181. War ſeit 1810 Vicerector zu Freudenthal im Herzogth. Troppau* (nachdem er ſeit 1757 Lehrer in mehrern Böhmiſchen, Mähriſchen und Oberſchleſiſchen Schulen geweſen war): *geb. zu Zwittau in Mähren am 10 Dec. 1733.* §§. Ordentliche Rechenkunſt, oder ordentlicher Lehrvortrag kurz und gut zu rechnen. Brünn 1791. 8. Mit *Jak. Schmidt*: Berechnungsſchlüſſel, nach wel-

welchem bey allen Klotzhölzern der kubiſche Inhalt von 3 Dezimalzahlen entweder ſchon berechnet iſt, oder auf eine leichte Art durch die Multiplication gefunden werden kann. Prag 1813. gr. 8. — Vgl. *Czikann.*

TOMICICH (Franz de Paula) *ſtarb 18..*

TOMSA (Fr. Joh.) §§. Ueber die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der cechiſchen Zeitwörter, mit 30 cechiſchen und deutſchen Geſprächen und Erzählungen u. ſ. w. Prag 1804. 8. Ueber die Veränderungen der cechiſchen Sprache, nebſt einer cechiſchen Chreſtomathie, ſeit dem 13ten Jahrhunderte bis jetzt. ebend. 1805. 8.

TONNIES (P... D... W...) ... *in Hamburg: geb. zu ...* §§. Ueber Avarie-Groſſe und über die nothwendige Abhülfe häufiger Miſsbräuche bey derſelben. Hamburg 182. gr. 8. 2te verbeſſ. und mit vielen Zuſätzen verm. Aufl. 1823. 3te verbeſſ. und verm. Aufl. 1824. Beleuchtung der Schrift des Herrn D. *Meno Pöhls:* Bemerkungen über Havarie-Groſſe nach Principien des Rechts und der Handelspolitik. Nebſt einem Anhange über die Vortheile der vorgeſchlagenen Uſanie. Frey von Avarie-Groſſe. ebend. 1824. gr. 8. Chronik des Hamburger Aſſekuranzgeſchäfts im J. 1823. Nebſt Anſichten über Graſsmeyers gerichtliche Wahrnehmungen, und Verfolg der Chronik. ebend. 1825. gr. 8.

TOPERZER (Johann) Vater des Folgenden; *ſtarb zu Wallendorf in Ober-Ungarn am 11 Jul. 1811* (ward 1754 Conrector in Leutſchau, 1804 in Ruheſtand geſetzt und privatiſirte ſeitdem bey ſeinem Sohne): *geb. am 31 März 1729.* §§. Verſchiedene Lieder. — *Vgl.* Annalen für Literatur und Kunſt im Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1811. Aug. *Joh. Toperzii* Memoria edidit *Joh. Sam. Toperzer* 1812. ..

TOPERZER (Johann Samuel) *ſtarb am 15 Jul. 1815. War* ſeit 1807 *Prediger zu Waltersdorf bey Zips in Ungarn* (vorher 1796 Profeſſ. der Rhetorik am Gymnaſ. zu Leutſchau, und 1804 Prediger zu Groſsſchlagendorf): *geb. zu Leutſchau am 8 Auguſt 1770.* §§. Zwey Predigten. . . . Memoria Joh Toperzii. . . . 1812 . . — Von dem eigennützigen und uneigennützigen Triebe in der menſchlichen Natur; in *Wagner's* Beyträgen zur philoſoph. Antropologie (1796). — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Bd. III. S. 431.

16 B. TORLITZ (J. . . H. . . A. . .) *iſt Schullehrer zu . . . in Dänemark.*

TOSS (Joſ.) *ſtarb wahrſcheinlich vor dem J. 1811.*

TOUCHY (Ferd. Chriſt.) §§. *Anweiſung, wie Landgebäude dauerhaft und wohlfeil zu bauen ſind u. ſ. w. von *C. F. Bär.* Leipz. 1796. 8 m. Kpf. *Neue Erfindung, wie man mitten im Winter Ananas, Spargel, Melonen, Gurken, Erdbeeren, Radieschen und andre Vegetabilien, desgl. Roſen, Veilchen, Hyacinthen und eine Menge andrer Blumen ohne Miſtbeeten und ſogar in Zimmern erziehen und zur Reife bringen kann, von *Ch. H. Dietrich.* ebend. 1801. 8. 2te Aufl. 18 . . 3te (1819). — Auch gehören ihm alle Schriften zu, welche unter folgenden *Namen* aufgeführt ſind: *Karl Fried Anton* (IX. 28). *Ch. Heinr. Dietrich* (XIII. 273. XVII. 414), *C. H Meisner* (V. 146. X. 272 XIV. 534) und wahrſcheinlich auch *C. F. Gaudich* (IX. 404. XI. 257. XIII. 443). Dagegen aber iſt es noch problematiſch, ob er ſich auch hinter den Namen *Weiſſenbruch* (VIII. 425) verborgen habe?

TOUCHY (L. . .) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die Tabaksfabrikation der Holländer, verbunden mit der Fabrikation der Deutſchen u. ſ. w. Glo-

Glogau 1818. 8. Handbuch der Tabaksfabrikation, oder Anweiſung zur ſichern und vortheilhaftern Bereitung aller inn- und ausländiſchen Sorten von Rauch- und Schnupftabaken, nach den neueſten Entdeckungen und vieljährigen eigenen Erfahrungen, nebſt Anleitung zu Bereitung aller dazu erforderlichen Saucen. Nebſt einem Anhange über den Tabaksbau. Züllichau 1822. 8. m. 1 illum. Kpft.

TOURTUEL (Karl Florens) *D der Medic. und* ſeit 1808 *Medicinalrath zu Münſter* (vorher ſeit 1791 prakt. Arzt und 1801 Landphyſicus): *geb. daſelbſt am 28 Auguſt 1768.* §§ Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der prakt Heilkunde Bd. 11. 32. 36. 41 44 53. 56. und in *Gräfens* und *Walthers*, Journal für Chirurgie und Augenheilkunde Bd. II. Heft 3. — Vgl. *Raſsmann* 5ter Nachtrag.

von *TOUSSAINT* (Karl) *ſtarb im Jahre 1822; lebte in . . .: geb zu . . .* §§. Leonidas bey Thermopilae. Dramatiſches Gedicht in 4 Aufzügen. Und: Todtenfeyer für Leonidas in 1 Aufzuge. (Herausgegeben von *Geo. Dambmann*). Darmſtadt 1824. 8.

TRABERT (Johann Traugott) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Paſtor in Rauſcha bey Görlitz* (zuerſt Hauslehrer in Schulpforta und ſeit 1810 Subrector und Lehrer der Mathematik am Gymnaſio zu Görlitz): *geb. zu Cölleda am 11 Januar 1784.* §§. Pr. Verſuch einer Methodik zum Unterricht in den Anfangsgründen der latein. Sprache. Görlitz 1810 4. Tabelle über die Formen der griechiſchen Conjugationen. Leipz. 1812. Fol — Die Landeshoheit über die jetzigen Lauſitzen unter Kaiſer Conrad dem Salier; in *Neumann's* neuen Lauſitzer Magazin Bd. I (182.) S. 554-564. — Vgl. *Otto* Th. 4. Leipz. gel. Tageb. 1807. S. 19-21.

TRACK (Johann Baptiſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Mütterliche Ermahnungen für junge Mädchen, welche in Dienſte treten wollen. Landshut 1816. 8. Katholiſches Andachtsbuch für Gebildete des männlichen Geſchlechts, die im Geiſte und in der Wahrheit beten. Münch. 1819. 8. m. 1 Kpf. 2te um vieles verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. Katholiſches Andachtsbuch für Gebildete des weiblichen Geſchlechts. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf.

TRäGER (Johann Andreas) *D. der Philoſ. und Pfarrer in Rothalmünſter im Königr. Bayern* (vorher 1790 Katechet und Schulinſpector in Rohr, 1795 Pfarrvikar in Högldorf und 1801 Pfarrer in Laberberg): *geb. zu Kellheim bey Regensburg am 29 Septbr. 1766.* §§. Gebete und Geſänge vor und nach der Chriſtenlehre mit Melodien. Landshut 1790. 8. Der chriſtliche Sittenlehrer. . . . 1801. 8. Auch ein Wort über Toleranz. Ingolſtadt 1803. 8. Verſuch eines Beytrags zur Länder- und Völkerkunde, oder hiſtoriſche Beſchreibung der Koſaken. ebend. 1813. 8. Hiſtoriſche Aufſchlüſſe über Religion und Kirchenweſen in Rufsland, aus ächten Quellen geſchöpft. Landshut 1814-1816. 3 Hefte 8. (Auch in *Felder's* neuen kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer). Hiſtoriſch-geographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung des königl. Bayer. Pfarrdiſtrikts Laberberg im Regenkreiſe. Nebſt 1 Situationskarte. Landshut 1818. 8. * *F. A. T. Keltegers* patriotiſche Bemerkungen über den 1ſten bis 3ten Band der Bayerſch. Geſchichten H. Zſchokke's. Landshut 1819 (1818). 8. * Hat Heinrich Zſchokke eine Nationalgeſchichte für Bayern ſchreiben wollen? Kauzopolis 1818. 8. * Theſes wider H. Zſchokke's Bayeriſche Geſchichten. ebend. 1818. 8. Ideen zu einer künftigen Reviſion über das Alter Karls des Groſſen und ſeiner erſten rechtmäſſigen Vermählung mit Hildegard. Lands-

Landshut 1821 (1820). 8. — Mehrere Predigten *in dem* Prediger-Magazin (Ingolſtadt 1800). — Vgl. *Felder* Bd. 2 und 3. S. 585.

von TRAIN (Joſeph K. . .) *lebt als k. Bayer. Capitain auſſer Dienſt in Regensburg* (nachdem er ſeit 1809-1814 erſt als Ober-Lieut. beym 1ſten Chevaux-Legers-Regimente Kronprinz, und ſodann beym 2ten Linien-Infanterie-Regim. Kronprinz geſtanden hatte): *geb. zu . . .* §§. Ernſt und Frohſinn; eine Sammlung intereſſanter Leſefrüchte und Aufſätze, charakteriſcher Anekdoten, belehrender und erheiternder Miſcellen aus dem Gebiete der Pſychologie u. ſ. w. Regensburg 1821. 8. (Auch *m. d. Titel:* Blüthen der Erinnerung für Ernſt und Frohſinn).

von TRAITTEUR-LUZBERG (Theodor) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Skizze zu einem Völkergeſetzbuche, um eine dauernde Ruhe in Europa zu begründen. Den hohen Mächten zur Prüfung vorgelegt. Mannheim 1814. gr. 8. Europa im Frieden für jetzt oder in Zukunft. Die Völker vereint nach Natur und Sprache, gebildet durch Stromthäler zu Seeſtaaten, begränzt durch Gebirge. Auszug eines noch ungedruckten Werkes. Mit 1 Karte. ebend. 1814. gr. 8.

TRALLES (Joh. Geo.) *ward 1810 ordentl. Profeſſ. der Mathematik an der Univerſität zu Berlin, 1811 D. der Philoſ. und ſtarb (zu London) am 15 Nov. 1822.* §§. Unterſuchungen über die ſpecifiſchen Gewichte der Miſchungen aus Alkohol und Waſſer, und Tafeln für den Gebrauch und die Verfertigung der Alkoholometer. Leipz. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. — Wiedererneuerte Verſuche mit der Wünſchelruthe und den Schwefelkies-Pendeln; in *Gilbert's* Annal. der Phyſik Bd. 26 (1807) S. 375 folg. und Bd. 27. S. 477. Ueber eine eigenthümliche Methode, die Ausdehnung der

der Körper durch die Wärme zu beſtimmen; *ebend.* Bd. 27. S. 241-260. Ueber die wahre Berechnung der ſpecifiſchen Gewichte der Körper; S 261-267. Grundgeſetz der Aërometrie auf die allgemeinſte Weiſe dargeſtellt, zur Prüfung der Hypotheſe Dalton's und einiger Berechnungen über die Dichte des Waſſerdampfs; S. 400-448. Bemerkungen über einen Aufſatz Dalton's, Volta's Eudiometer und die Natur des Dampfes betreffend; *ebend.* Bd. 28. S. 479-483 Einiges über Wagen; *ebend.* Bd. 29. S. 442-449. Kurze Beſchreibung ſeiner Senkwage, und deren Gebrauch zum Abwägen aller Arten von Körpern und zu andern Verſuchen; *ebend.* Bd. 30. S. 384-389. Unterſuchungen über die ſpecifiſchen Gewichte der Miſchungen aus Alkohol und Waſſer, und Tafeln für den Gebrauch und die Verfertigung der Alkoholometer; *ebend.* Bd. 38. S. 349-431. — Behandlung einiger Aufgaben, die bey gröſſern trigonometriſchen Meſſungen vorkommen; *in den* Denkſchriften der Berliner Academ. der Wiſſenſch. $\frac{1810}{1811}$. mathem. Cl. S. 11-27. Beſchreibung und allgemeine Theorie einer neuen Wage; S. 65-81. Anzeige über die geographiſche Breite der Sternwarte zu Berlin; S. 82-84. Angabe einer allgemeinen Integralformel; S. 85. Beobachtungen über atmoſphäriſche Refraction der Lichtſtrahlen irdiſcher Gegenſtände; S. 86-146. Von der Zuſammenſetzung der Kräfte, als mathematiſche Aufgabe betrachtet; S. 161-167. Ueber die Identität der Algorithms für Differenz, Integral und ähnliche Operationen mit dem blos algebraiſchen; S. 188-228. Von der Ableitung der Winkelfunktionen aus blos analytiſchen Betrachtungen, ohne Rückſicht auf ihre Entſtehung; *ebend.* $\frac{1812}{1813}$. mathem. Cl. S. 161-239. Von den Summen einiger Reihen, als Zuſatz zu voriger Abhandlung; *ebend.* $\frac{1814}{1815}$. mathem. Cl. S. 179-215. Von wiederholten Funktionen; S. 216-235. Von den Werken der

der Produkte zu beſtimmten Summen der Zeigezahlen ihrer Faktoren; *ebend.* 1816/1817. math. Cl. S. 56 - 74. Analytiſche Betrachtung ebener und ſphäriſcher Dreyecke und deren Analogie; S. 75 - 135. Ueber die Beſtimmung des mittlern Wärmegrades eines Orts, beſonders für Berlin; *ebend.* 1818/1819. phyſik. Cl. S. 411 - 426. Algebraiſche Beſtimmungsmethode der Länge und Breite der Azimuthe bey geodätiſchen Vermeſſungen; mathem. Cl. S. 49 - 56. Ueber die Erwärmung der Erde von der Sonne; S. 57 - 108. Beobachtungen der einförmigen Sonnenfinſternifs den 7 Septbr. 1820 zu Cuxhaven; *ebend* 1820/1821. math. Cl. S 61 - 132. Von einem Mittel zur Beſtimmung der Geſchwindigkeit des Lichts in durchſichtigen Körpern; S. 135 - 136. Von Reihen, deren Coefficienten nach Sinuſſen und Coſinuſſen vielfacher Winkel fortſchreiten; S. 137 - 147.

TRALLES (J. G. *lies:* Johann Gotthold) *ſtarb nach dem J. 1797: geb. zu Moys bey Görlitz am 8 Jul. 1748.*

TRAMPEL (Joh. Erh.) *ſtarb in Pyrmont am 29 Aug. 1817.* §§ *Von der* Abhandlung, wie erhält man ſein Gehör gut? *erſchien* zu Hannover 1822 die 2te mit einem Nachtrage vermehrte Aufl., ſo wie mit Anmerkungen und einer Vorrede von D. *K. Th. Menke* zu Pyrmont.

TRANZ (Joſeph) *Prieſter aus dem Orden der frommen Schulen und k. k. Profeſſor zu Wien: geb. zu...* §§. Verſuch eines Leitfadens der chriſtlichen Religion. Wien 1812. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1813. Geſchichte der älteſten Offenbarungen Gottes, oder Gang der göttlichen Anſtalten zur Beſeligung der Menſchen; nach der im J. 1808 entworfenen und vorgeſchriebenen Skizze bearbeitet. ebend 1813. 8. Elementarunterricht der chriſtl. Religion. ebend. 1818. 8. Erweiterter Unterricht der chriſtlichen Religion. ebend. 1818. 8.

TRAPP

TRAPP (E. Chr.) *ſtarb am 18 April 1818.* §§. Der Roman: Friedr. Weiſs und ihre Töchter, iſt nicht von ihm, ſondern von *Antoin. Wilh. v. Thielau*, vgl. deren Artikel in dieſem Bande.

TRATTINIK (Leop.) *iſt auch k. k. Niederöſtreich. Landſchafts-Phytograph.* §§. Mykologiſches Kabinet, mit ausführlichem Texte in deutſcher und lateiniſcher Sprache. 1-7te Liefer. Wien 1805-1807. 4. Die eſsbaren Schwämme des Oeſterreich. Kaiſerſtaats in 30 Wachsabbildungen mit deutſchem Texte. 5 Lieferungen. ebend. 1807. 4. Die eſsbaren Schwämme des Oeſterreich. Kaiſerſtaats, mit ausgemahlten Abbildungen. ebend. 1807. gr. 8. *Theſaurus botanicus. 20 Faſciculi. ibid. 1807-1808. Fol. m. ill. Kpf. Obſervationes botanicae tabularium rei herbariae illuſtrantes. 4 Faſc. ibid. 1811-1816. 4.* Archiv der Gewächskunde. 5 Lieferungen. ebend. 1811-181 . 4. m. ill. Kpf. (Aus dieſem Hauptwerke werden folgende Abtheilungen *beſonders* abgelaſſen: 1) Abbildungen der Bäume und Sträucher, 5 Liefer. 1811-1813. 2) Abbildungen der ökonomiſchen und offizinellen Pflanzen, 3 Liefer. 1812-1813. 3) Abbildungen von Pflanzen, deren Namen das Angedenken botaniſcher Verdienſte verewigen, 3 Liefer. 1812. 1813. 4) Flora des Oeſterreich. Kaiſerthums, 24 Hefte, 1812-1824. 5) Auswahl kritiſcher Pflanzengattungen, 5 Liefer. 1812. 1813. 6) Auswahl vorzüglich ſchöner, ſeltener, berühmter und ſonſt ſehr merkwürdiger Gartenpflanzen, in getreuen Abbildungen, nebſt Erläuterungen über ihre Charakteriſtik u. ſ. w. 17 Hefte, 1812-1818). Oeſterreichiſcher Blumenkranz. Ein poetiſches Taſchenbuch für alle Gebildete, beſonders für Freunde der ſchönen Natur. Wien 1820. 8 *). Botaniſches Taſchenbuch für das J. 1821, oder Con-

*) Eigentl. eine poetiſche Beſchreibung der in der Flora des Oeſterreich. Kaiſerthums abgebildeten Pflanzen.

Conſervatorium aller Reſultate, Ideen und Anſichten aus dem ganzen Umfange der Gewächskunde. 1ſter Jahrgang. ebend. 1821. 8. m. ſeinem Portrait. *Synodus botanica omnes familias, genera et ſpecies plantarum illuſtrans. P. I-IV. ibid. 1823. 1824.* 4. (jeder Theil hat noch einen ſpeciellen Titel). *Genera nova plantarum iconibus illuſtrata. ibid. 1825. 8.*

16 B. TRAUBMAYR (Patr.) §§. Die Wahrheit der Religion aus ihrer urſprünglichen Geſchichte, oder Zuſammenhang des alten und neuen Geſetzes. München 1808. 8.

Graf von TRAUN (Karl Eman.) *iſt längſt geſtorben.*

TRAUNER (Ant.) *iſt geſtorben.*

TRAUNPAUR d'OPHANIE (Alph. Heinr.) *iſt geſtorben.*

TRAURICH (Georg Johann Apollonius) *Regiments-Auditor im königl. Bayer. Garde du Corps-Regiment, in München: geb. zu ...* §§. Grundcharakter der Wiſſenſchaft und Hiſtorie; ein Wort der Zeit. Landshut 1811. 8.

TRAUTMANN (Leopold) *k. k. Niederöſtreich. Regier. Rath und ordentl. Profeſſor der Landwirthſchaft an der Univerſität zu Wien: geb. zu ...* §§. Lehrplan der Landwirthſchaft. Wien 1810. 8. Verſuch einer wiſſenſchaftlichen Anleitung zum Studium der Landwirthſchaftlehre. ebend. 1810. 1811. 2 Theile gr. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. 1815. 3te Aufl. 1820.

16 B. Graf von TRAUTMANNSDORF (Ferdin.) *jetzt Fürſt und k. k. Oberſthofmarſchall — ſtarb ...*

Graf von TRAUTMANNSDORF-WEINSBERG (Mar. Thadd.) *ward 1808 Commandeur des Oeſterreich. Leo-*

Leopolds-Ord, *1811 Fürſtbiſchof zu Olmütz, 181. k. k. geh. Rath; ſtarb in Wien am 20 Januar 1810* (zuerſt 1783 Domherr in Olmütz, und 1785 erzbiſchöfl. Rath, Conſiſtor. Aſſeſſor und Pfarrer zu Holleſchaw): *geb. zu Grätz* (nicht zu Wien) §§. Seine im 8ten Bde erwähnte Schrift *de Tolerantia* ward auszugsweiſe in Holland und Italien nachgedruckt. — Vgl. *Czikann. Winklern.*

TRAUTNER (Friedrich Gottlob Martin) *ſtarb im Sept. 1820 War D. der Med. praktiſcher Arzt und* ſeit 1790 *Stadtphyſicus in Görlitz: geb. zu Deutſchoſſig in der Ober-Lauſitz am 29 Novbr. 1753* §§ *Diſſ. inaug. (praeſ. E. G. Boſe) de diverticulis inteſtinorum. Lipſ 1779. 8.* Abgeforderte Beweisgründe zu dem in der Lauſitz. Monatsſchr. 1801. Bd. II. S. 345 eingerückten Aufſatze über Kuhpockenimpfungen. Görlitz 1802. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

TRAUTSCHOLD (Johann Gottlob) ſeit 1824 *Pfarrer in Kötzſchenbroda bey Dresden* (zuerſt Hauslehrer bey einem Grafen von der Schulenburg, 1807 Diacon. zu Friedrichsſtadt bey Dresden, und 1814 Paſtor in Gröbern und Groſsdobritz bey Meiſſen): *geb. zu Pöſsneck im Saalfeld. am 25 Febr 1777.* §§. Der ungleiche Einfluſs, welchen die Tage der Gefahr, Stunden der Angſt, auf Sinne und Verhalten äuſſern Eine Predigt über Matth. 24. v. 6-24 zwey Tage nach den Gefechten bey Dresden gehalten. Dresden und Leipz. 1813. gr. 8 Die Segenswünſche eines ſcheidenden Religions-Lehrers; eine Abſchiedspredigt am 12ten Sonntage nach Trinit. 1814 in Dresden gehalten. Dresd. 1814. 8. Das Leben der Andacht, in 100 geiſtlichen Liedern für Freunde der häuslichen Erbauung; auch als Anhang zu jedem Geſangbuche. Leipz. 1817. 8. (Proben daraus in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. I. St. 2. S. 521-526). 2tes Hundert

Digitized by Google

dert, ebend 1820 (1819). Gab heraus: *Joach. Leonh. Nik. Hacker's* Vorbereitungen zum Tode. Ein Erbauungsbuch für Kranke und Bejahrte. Nebſt der Jugendgeſchichte des Verfaſſers. Dresd. u Leipz. 1818. 8. Kleine Bilderwelt. Zur Augenweide und Verſtandesübung für die frühe Jugend. Mit 160 gemalten Abbildungen auf 30 Blättern. Meiſſen (1821). 12. Ein groſſer Gewinn aus einer ſpärlichen Erndte. Predigt am Erndtefeſte 1822 über 1 Tim. 6, 6-12. ebend (1822) 8. Bibelgenuſs in dichteriſchen Darſtellungen aus der heiligen Gemüthswelt Alten und Neuen Teſtaments. ebend. 1823 8. — Gelegenheitsgedichte — Einige homilet. Aufſätze in *Hacker's* Andeutungen und Entwürfen über die im J. 1811 verordneten Texte. — Einige Gedichte in *deſſen* Communionbuch (1812). — Verſchiedene Beyträge *zu den* Bildungsblättern (Leipz. 1806-1808) und zu *Dolz'ens* Jugendzeitung (1810). — Viele anonyme Beyträge zu *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden. — Parentation bey Beerdigung von M. Joh. Theoph. Hofmann, Paſt. ſen. in Cöln; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. VI St 1 (1821) S. 186-190. — Gedichte *in der* Abendzeitung (1817-1825).

TRAUTVETTER (Joh Valent) Vater der beyden Folgenden. §§. *Von den* Geſprächen und Erzählungen über landwirthſchaftl. Gegenſtände *erſchien* 1809 eine neue wohlf. Ausgabe.

TRAUTVETTER (Ernſt Chriſtian) Sohn des Vorhergehenden; *D. der Phil. und Oberlehrer der latein. Sprache und Philoſophie am Gymnaſio zu Mitau* (vorher Hauslehrer bey der gräfl Medemſchen Familie in Curland): *geb. zu Witzelrode bey Meiningen 178* . §§ Orwins Weihe, oder Unterredungen über die Dichtkunſt. Riga 1810. gr. 8. mit geänderten Titel, ebend. 1815. Der

bel nehmen. Eine warnende Rüge für Aerzte und Nichtärzte wider die bey dieſer Krankheit beſtehenden gefährlichen Vorurtheile. Nebſt einem Anhang, die Wirkungen der antiſyphilitiſch-Bernardiſchen Tinktur und die Bongardiſchen Widerlegungen derſelben betreffend. 1. 2te Abtheil. ebend. 1812-1813. 8.

von TREBRA (Fried. Wilh. Heinr.) *ward 1816 Comthur des k. Sächſ. Civ. Verd. Ord. und ſtarb am 16 Jul. 1819.* (Zuerſt 1767 Bergmeiſter in Marienberg, 1769 Berg-Commiſſionsrath, 1773 Viceberghauptmann, worauf er, wie Bd. 8 und 10 gemeldet worden, in Hannöver. Dienſte trat, und zuletzt in *Bretleben* privatiſirte). §§. Lebensgeſchichte des königl. Preuſſ. Majors G. A. v. Trebra. Freyberg 1806. gr. 8. Zwölfjähriges Bergmeiſter-Leben und Wirken in Marienberg vom 1 Decbr. 1767 bis Auguſt 1779. ebend. 1818. 8. — Ueber die innere Temperatur der Erde; in *v. Zach's* monatlichen Correſpondenz Bd. IX (1804) S. 349-355. — Bemerkungen über den Derneſies typographus Lin.; *in den* Annalen der Societät der Forſt- und Jagdkunde Bd. I. Heft 1 (Marburg 1813). — Ueber die innere Wärme der Erde; *in den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 49 (1816) April S. 432-438. — *Vgl.* Beylage zur allgem. Zeit. 1819 Nr. 142. Nationalzeitung der Deutſchen 1819. Nr. 32. Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1820. Nr. 29-31.

TRECHSEL (Friedrich) ſeit 1812 *Profeſſor der Mathematik und Phyſik an der Univerſität Bern: geb. zu Burgdorf im Canton Bern 178 .* §§. Eine bey dem Antritt des Prorectorats an der Akademie zu Bern gehaltene Rede; *im* Schweizeriſchen Beobachter Jahrg. II. Bd. 3 (181 .) S. 257 folg. — Berns mittlerer Barometerſtand und Höhe über dem Meere; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 62 (1819) S. 328-334. Bemer-

merkungen über Blitzableiter und über Blitzſchläge, veranlaſst durch einige Ereigniſſe im Sommer 1819*); *ebend.* Bd. 64. S. 227-262.

TREFFZ (nicht *Trefz*, Joh. Phil) *ward 1812 Rechnungsrath und ſtarb am 3 May 1813.* §§. Ueber Veredlung der Baumfrüchte durch das Ueberpfropfen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 156-157.

TREFFZ (...) *Pfarrer zu ...: geb. zu ...* §§. Stoff zum Auswendiglernen für Kinder, enthaltend gereimte Denkſprüche in Beziehung auf Pflichten- und Sittenlehre, Morgen- Abend- und Tiſchgebete, nebſt einigen Kinderliedern. Stuttgart 1816. 8.

TREFURT (Chriſtoph) *groſsherzogl Badenſcher Oberamtsaſſeſſor zu ...: geb. zu ...* §§. Kritiſche Beleuchtung des Pfarrer Henhöferiſchen Glaubensbekenntniſſes. Baden 1823. 8. Syſtem des Badiſchen Civilrechts, mit Zuſätzen zur zweiten Auflage von D. *Karl Salom. Zachariä's* Handbuch des franzöſ. Civilrechts. Heidelberg 1824. gr. 8.

10 u. 16 B. TREFURT (Joh. Phil.) *ward 1813 Superintend. in Göttingen, 1817 D. der Theologie und 1819 Senior des Stadtminiſteriums* (1796 Inſpector des Schullehrer-Seminars in Hannover, 1801 Hülfsprediger an der königl. Schloſskirche, 1805 Superintend. der erſten Göttingiſchen Inſpection und erſter Prediger an der St. Johanniskirche, 1806 Privatdocent, 1807-1813 Mitglied des weſtphäl. Conſiſtoriums): *geb. zu Breſelenz bey Dannenberg im Königr. Hannover am 10 Auguſt 1769.* §§. Neue Fibel zum Gebrauch bey dem erſten Unterrichte für Kinder;

*) Beyde Abhandlungen ſind Auszüge aus gehaltenen Vorleſungen.

zunächſt für die Seminarienſchule in Hannover. Hannover 1799. 8. . . . 20ſte Aufl. 1819. . . . Neue Fibel zum Gebrauch bey dem erſten Unterrichte der Kinder. Hannover 1807. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1817 (*franzöſ.* ebend. 181 .). 5te Aufl. 1822. Predigt am Johannisfeſte 1809 gehalten. Hannover (?) 1809. gr. 8. Ausführlicher tabellariſcher Commentar über den Hannöver. Landeskatechismus. 1ſter Bd. 1. 2te Abtheil. ebend. 1809. 1812. gr. 8. Sammlung von religiöſen Amtsreden vermiſchten Inhalts. Götting. 1811. gr. 8. Neue monatliche Nachrichten auf das Jahr 1813. ebend. 1813. . . Kurzer tabellariſcher Abriſs des Hannöveriſchen Landeskatechismus zum Gebrauch bey dem Confirmandenunterricht. Göttingen 1817. 8. 2te Aufl. 1818. *Gab heraus:* Bibliſche Erzählungen nach Hübner. Zum Gebrauch in Bürger- und Landſchulen. Der Welandiſchen bibliſchen Erzählungen 2te umgearbeit. Aufl. Hannover 1818. 2 Theile 8. 3te Aufl. 1819. Ueber die wichtige Pflicht, die Winke gewiſſenhaft zu beachten und zu benutzen, welche uns die göttliche Vorſehung in Anſehung der bügerlichen Erziehung unſerer Kinder giebt. Eine Predigt. Götting. 1820. gr. 8. — Recenſionen *in den* Göttinger gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 385. 386.

16 B. TREITSCHKE (G. . . Fried.) *jetzt k. k. Hofoperndichter und Regiſſeur in Wien* (vorher Privatgelehrter in Leipzig): *geb. zu Leipzig* . . . §§. Das Singſpiel; ein Singſp. in 1 Akt, nach dem Franzöſ. bearbeitet. Leipz. 1800. 8. Wien 1803. Leipz. 1810. 8. Das Milchmädchen von Bercy; Singſp. in 2 Aufz. Wien 1803. gr. 8. Zwey Poſten; ein komiſches Singſp. in 2 Aufz. Frey nach *Dupaty* bearbeitet. ebend. 1803. gr. 8. Die wandernden Comödianten; eine komiſche Oper in 2 Aufz. nach *Picard.* ebend. 1803. gr. 8. Die Uniform; Oper in 2 Aufz. frey nach *Caſpari.*

ſpari. ebend. 1803. gr. 8. Leipz. 1805. Wagen gewinnt; komiſche Oper in 2 Aufz. Wien 1803. gr. 8. Das Singſpiel am Fenſter; eine komiſche Oper. ebend. 1803. gr. 8. Graf Armand; Schauſpiel mit Geſang in 3 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Der Onkel in Livrée; Singſpiel in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Leipz. 1805. Der portugieſiſche Gaſthof; Singſp. in 1 Aufz. Wien 1803. Julie, oder der Blumentopf; Singſp. in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Das Admiralſchiff; Singſp. in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Das zweite Kapitel; Singſp. in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Die Verwieſenen auf Kamtſchatka; eine Oper in 3 Aufz. ebend. 1804. gr. 8. Die Tage der Gefahr; ein Schauſpiel mit Geſang in 3 Aufz. Leipz. 1805. gr. 8 *). Mit *Karl Streckfuſs:* Auswahl verſchiedener Gedichte von Collin, Haug, Horn, Kuhn, Lindner, Streckfuſs und Andern. Wien 1805. 12. Gedichte. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. und Muſikbeylagen. Gab heraus: *Ferdin. Ochſenheimer*, die Schmetterlinge Europas. 5ter Band 1ſte Abtheil. Leipz. 1825. gr. 8. m. Kpf. — Brief über die Theater in Italien; in *Caſtelli's* Thalia 1810. Novbr. — Gedichte *in dem* Morgenbl. für gebild. Stände und *in der* Aglaja.

TREITSCHKE (Karl Georg) Sohn von Karl Friedr. Tr.; *D. der Rechte, Accis-Inſpector, Oberhofgerichts- und Conſiſtorial-Advocat zu Leipzig: geb. zu Dresden am 27 Decbr. 1783.* §§. *Diſſ. inaug. de Werigeldo. Lipſ. 1813. 4.* Heinrich I. König der Deutſchen und ſeine Gemahlin Mathilde. Leipz. und Altenburg 1814. 8. * Deutſchland im Schlaf und Deutſchlands Erwachen; zwey politiſche Poſſenſpiele. ebend. 1814.

*) Alle dieſe Singſpiele nebſt einigen im 16ten Bde genannten *erſchienen* zuſammen *unter dem Titel:* Singſpiele nach dem Franzöſ. Wien 180. - 1803. 5 Bde gr. 8.

1814. 8. Geſchichte der 50jährigen Freyheit von Piſa ebend. 1814 8. Handbuch des Weichſelrechts ebend. 1824. gr. 8 — Geſchichte Thomas Münzers; in *Dirpold's* und *Köthe's* allgem. hiſtoriſchen Magazin Heft 1 (Leipz. 1811) Nr. 3. — Noch etwas zur Notiz vom Naumburger Trinkhorn; *in den* Curioſitäten der phyſ. liter. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt Bd. 4 (1816) S. 176-178.

TRENKAMP (Franz) *Pfarrer zu Strückingen im Oldenburgiſchen: geb. um das Jahr 1777.* §§. Einige hiſtoriſche Aufſätze zum 2ten und 3ten Bde des Oldenburger Wochenblattes und zum 2ten und 3ten Bde der Oldenburger Zeitſchrift. — Vgl. *Raſsmann* 2ter Nachtrag.

10 B. TREPTE (Joh. Geo) *iſt Schullehrer in Ebersbach bey Görlitz.*

TREU (Ferdinand) Pſeud. iſt (Joh. Ferdin.) *Leps, D. der Philoſ. und Oberlehrer am Gymnaſio zu Neu-Ruppin.* §§. * Die Ohnmacht, Poſſe in 2 Acten; Seitenſtück zu: Unſer Verkehr. Leipz. 1816. 8.

TREU (. . .) *Maler zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die arme Waltern. Ein ländliches pſychologiſches Gemälde. Berl. 1806. 8.

TREUMANN (Geo. Fried.) *ſtarb am 2 Februar 1823.* §§. Predigt nach dem Brande in Schönerlinde unweit Berlin. Berl. 1810. 8. — *Von der* Erklärung der 5 Hauptſtücke des Luther. Katechismus *erſchien* 1811 die 3te verbeſſ. Aufl. — Ueber den Landprediger und die neuern Anſprüche an denſelben; *im* Halliſchen Prediger-Journal Bd. 41 (1801) S. 1.-39. Ueber den Werth der herrſchend gewordenen Meinung, beſonders in Beziehung auf den Religionsunterricht; *ebend.* Bd. 47. S. 257-298. — Predigt-Entwür-

würfe am 1ſten und 2ten Pfingſtfeyertage; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 1 (1803) S. 164-175. Predigtentwurf am 15ten Sonntage nach Trinitatis; *ebend.* S. 176-181.

TREUTLER (Fried. Aug.) *ſtarb in Dresden am 21 Dec. 1819. Ward 1814 Inſpector des Naturalien-Cabinets, 1816 Profeſſor der Naturgeſchichte bey der medicin. chirurg. Akademie, 1818 Inſpector des grünen Gewölbes, und 1819 königl. Sächſ. Hofrath* (vorher von 1794-1811 Landphyſikus zu Bautzen, und ſeitdem praktiſcher Arzt in Dresden): *geb am 7 Jun.* (1766). §§. Authentiſche Nachricht über die im Monat Decbr. 1802 im Dorfe Klix bey Budiſſin ausgebrochene epidemiſche Krankheit; *in der* Lauſitzer Monatsſchr. 1803. I. S. 326 folg. — Der Kirgiſit, ein neues eigenthümliches Foſſil, nebſt Abbildung; *in der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. Heft 2 (181.) S. 177-188. — *Der* Bd. 8 erwähnte Aufſatz *ward* in gedachten Journal 1805. I. S. 241-251 fortgeſetzt. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. H. 3. S. 335. 336.

TREVIRANUS (Gottfr. Reinh.) §§. Ueber den innern Bau der Arachniden. Herausgeg. von der phyſ. medicin. Societät in Erlangen. 1ſtes Heft. Nürnberg 1812. 4. m. 5 Kpf. (Fortgeſetzt im 1ſten Theile ſeiner vermiſchten Schriften). Mit *Lud. Chriſt. Treviranus:* Vermiſchte Schriften, anatomiſchen und phyſiologiſchen Inhalts. 1ſter Band. Götting. 1816. gr. 4. m. 16 Kpft. 2ter Bd. 1ſtes Heft. Bremen 1817. m. 10 Kpft. 2tes H. 1818. m. 7 Kpft. 3ter Bd. 1820. (Letzterer auch *m. d. Titel:* Unterſuchungen über den Bau und die Funktionen des Gehirns, der Nerven und der Sinneswerkzeuge in den verſchiedenen Claſſen und Familien des Thierreiches von *Gottfr. Reinh. Treviranus*). Gab mit *Fr. Tiedemann* und *Lud. Chr. Treviranus* her-

heraus: Zeitſchrift für Phyſiologie. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Heidelberg 1824. gr. 4. m. 7 Kpft. (Auch *m. d. Titel:* Unterſuchungen über die Natur des Menſchen, der Thiere und der Pflanzen, 1ſter Band). — *Von der* Biologie *erſchien* 1814 der 4te Band, 1818 der 5te, 1821 - 1822 des 6ten 1 - 2te Abtheil. m. Kpft. — Galvaniſch - meteorologiſche Ideen; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 8 (1801) S. 129 - 131. Ueber D. Lichtenſtein's Meinung von Zoophyten; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd 7 (180.) S. 15 - 20. — Einige den thieriſchen Magnetismus betreffende Krankengeſchichten und Bemerkungen; in *Wienholt's* Heilkraft des thieriſchen Magnetismus (1802 folg.). — Reſultate einiger Unterſuchungen über den innern Bau der Inſekten; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für die geſammte Naturkunde Bd. I (1809) S. 169 folg. Ueber das Saugen und das Geruchsorgan der Inſekten, und über den Nutzen der Schwimmblaſe bey den Fiſchen; *ebend.* Bd. III. 1ſte Abtheil. S. 147 folg. — *De Protei anguini encephalo et organis ſenſuum disquiſitiones zootomicae;* in den *Comment. ſociet. Goetting. recent.* Vol. IV (1820) Claſſ. phyſ. p. 197 - 202. — Antheil *an der* Salzburger medicin. chirurg. Zeitung (1797 - 1799) und *an den* Göttinger gel. Anzeigen (ſeit 1816). — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

16B. TREVIRANUS (Ludw. Chriſt.) *D. der Medicin,* ſeit 1816 *ordentl. Profeſſor der Botanik und Director des botan. Gartens in Breslau, auch* ſeit 1818 *Aſſeſſor der medicin. Facultät* (vorher ſeit 1807 ordentl. Profeſſ. der Medicin am Gymnaſio zu Bremen, und ſeit 1812 ordentl. Profeſſ. der Botanik und Naturgeſchichte in Roſtock): *geb. zu Bremen am 18 Septbr. 1779.* §§. *Diſſ. inaug. phyſiologica ſiſtens quaedam ad Magnetismum ſic dictum animalem ſpectantia. Jen. 1801. 4.*
Bey-

Beyträge zur Pflanzenphyſiologie. Götting. 1811 8 m. 5 Kpft. — *Pr. Obſervationes bot quibus ſtirpes quasdam Germanicas illuſtrare conatus eſt. Roſtock. 1812. 4.* Von der Entwickelung des Embryo und ſeinen Verhüllungen im Pflanzen - Ey. Berl. 1815. 4 m. 6 Kpf. *De Delphinio et Aquilegia obſervationes. Bresl. 1817. 4. m. 2 Kpft.* Die Lehre vom Geſchlechte der Pflanzen in Bezug auf die neueſten Angriffe. Bremen 1822. gr. 8. *Pr. Allii ſpecies, quotquot in horto botanico Vratislavienſi inſcuitur recenſuit, rariores obſervationes illuſtravit, novas quasdam deſcripſit etc. Bresl. 1822. 8.* Ueber gewiſſe, in Weſtpreuſſen und Schleſien, namentlich mit einem Gewitterregen gefallene Saamenkörner. ebend. 1823. 8. — Noch einige gemeinſchaftliche Schriften mit *G. R. Treviranus*, ſ. den vorhergehenden Art. — Beſchreibung des Knochenbaues des Seehundes; in *J. A. Albers* Beyträgen zur Anatomie und Phyſiologie der Thiere Heft 1 (Bremen 1802) S. 23 folg. — Vom Galvanismus als Heilmittel; in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung Bd. III (1803) S. 101 - 133. Von der Abwechſelung in den Arzneymitteln; *ebend.* Bd. IV. S. 507 - 524. — Vergleichende Beſchreibung des Skelets vom Rochen und Haifiſch; in *Wiedemann's* Archiv für Zoologie Bd. IV. St. 2 (1805) S. 54 folg. — Beyträge zur Algenkunde; in *A. G. Roth's catalectis botanicis Faſc. III (Lipſ. 1806).* — *Obſervationes circa plantas Orientis, cum deſcriptionibus novarum aliquot ſpecierum; im* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Jahrgang 7 (1815) S. 145 - 155. — Botaniſche Bemerkungen auf einer Reiſe durch Tyrol und Oberitalien; *in den* Jahrbüchern der Gewächskunde Bd. I. Heft 2 (Berl. 1819) Nr. 1. *In obſervationes de Delphinii et Aquilegiae genere additamenta quaedam;* Nr. 2. — *De Protei Anguini encephalo et organis ſenſuum disquiſitiones zootomi-*

tomicae; in den *Commentat. ſociet. reg. Goett.* Vol. IV (1820) Claſſ. phyſ. S. 197 - 202. — Receuſ. *in der* medicin. Lit. Zeit, *in der* Hall. allgem. Lit. Zeit. und *in den* Göttinger gel. Anzeigen. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

TRIBOLET (Albr.) *jetzt prakt. Arzt in Bern.*

TRIBOLET (Franz Ludw.) *ward 180. Mitglied des Sanitätsraths und ſtarb 18 . .*

16 B. TRICHTER (Valent.) *Unter dieſem Namen* ſchrieb *Chr. Ehrenfr. Seyfert von Tennecker:* Valentins Begebenheiten. Ein komiſcher Roman Von dem Verfaſſ. der Lebensbeſchreibung der Mecklenburg. Stute Amande. Roſtock 1805. 2 Theile 8. m. Titelkpf. Aus dem Leben eines alten Stallmeiſters. 1ſtes Bändchen. Altenburg 1823. gr. 8 (Eine Skizze davon befindet ſich in *Will's* und *Schwab's* Taſchenbuch für Pferdekunde auf das J. 1820. S. 271 - 356). — Uebrigens führt das 1ſte und 2te Bändchen des Leipz. Taſchenbuchs auch *noch den Titel:* Amande, oder Geſchichte einer Mecklenb. Stute.

TRIESNECKER (Franz v. Paula) *ſtarb am 29 Januar 1817.* (Er war früher Jeſuit und Weltprieſter, und erhielt in den J. 1781 und 1792 die im 8ten Bde erwähnten Aemter): *geb. zu Kirchberg in Oeſterreich unter der Ens am 2 April 1745.* §§. Veränderliche Schickſale dreyer merkwürdiger Längenbeſtimmungen von Peckin, Amſterdam und Regensburg, nach den zuverläſſigſten Beobachtungen angeſtellt und geprüft. Prag 1805. gr. 8. (ſteht auch *in den* Abhandlungen der kön. Böhm. Geſellſchaft der Wiſſenſch. auf die J. 1805 - 1809). Ueber die Ungewiſsheit einiger aſtronomiſchen Fernpunkte bey dem Entwurf einer Charte von Perſien und der aſiatiſchen Türkey. ebend. 1805. 8. Aſtronomiſche Beobachtungen an verſchiedenen Sternwarten ge-

geſammelt und herausgegeben. 1ſte Sammlung. ebend. 1806. gr. 8. 2te Samml 1808. 3te und 4te Samml. 1810. 5te Samml 181 . 6te nebſt einem Anhange über die geographiſchen Längen- und Breitenbeſtimmungen von Alt-Sandec in Gallizien, durch *H Fr. Kodeſch.* Wien 1813. (Sie erſchienen *zuerſt* in den vorerwähnten Abhandlungen). Aſtronomiſche Beobachtungen auf verſchiedenen Sternwarten im J. 1813. Nebſt einem 4ten Beytrage zu geographiſchen Längenbeſtimmungen in einem Anhang. Prag 1815. gr. 8. — Viele Aufſätze in *Bode's* aſtron. Jahrbuch für 1800 - 1807, 1814, 1816, 1817, 1818 u. 1820. — Geographiſche Ortsbeſtimmungen und vermiſchte aſtronom. Bemerkungen; in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. I (1800) S. 596 - 605. Ueber die Elemente der Marsbahn; *ebend* Bd. II. S. 348 - 354. Nachtrag zu den geograph. Längenbeſtimmungen; S. 474 - 491. Geographiſche Längen aus Pérouſe's Entdeckungsreiſe, durch gleichzeitige aſtronom. Beobachtungen berichtigt; *ebend* Bd. III. S. 165 - 174. Ueber die geographiſche Länge von Florenz; *ebend.* Bd. IV. S. 524 - 538. — Erörterung eines aufgeworfenen Zweifels über die Länge von Grodno; *in den* geograph. Ephemeriden Bd. XI (1803) S. 122 - 125. — *Aequationes longitudinis lunae ex occultationibus fixarum caſtigatae; in Commentat. ſociet. Goetting.* Vol. XIV (180 .) p. 29 - 55. — *Die* aſtronom. Ephemeriden *wurden* 1806 geſchloſſen, und zählen 60 Bände. — Vgl. *Bürg's* Nachrichten von ſeinen Lebensumſtänden; in *Bode's* aſtronom. Jahrbuch für 1820. S. 207 - 209.

16 B. TRIEST (Aug. Ferdin.) *war zuerſt Baudirector in Potsdam, und von 180 . - 1806, desgl. in Poſen: geb. zu Altſtettin am 9 Sept. 1767.* §§. Handbuch zu Berechnung der Baukoſten. Für ſämmtliche Gegenſtände der Stadt- und Landbaukunſt. Zum Gebrauch der einzelnen Gewerbe und der tech-

techniſchen Beamten, geordnet in 18 Abtheilungen. 1ſte Abtheil. die Maurerarbeit enthaltend. Berl. 1824. gr. 8. 2te Abtheil. 1825. — *Die* Anleitung zu einer holzerſpar. Conſtruction bey den Scheunen *erſchien* zuerſt 1805. — *Von den* Grundſätzen zu Anfertigung richtiger Anſchläge *kam* 1815 der 3te Band (mit 28 Kpft.) heraus.

TRIMOTT (Joh. Gottlieb) *ſtarb am 19 März 1813. War D. der Med. Kreis- und Stadtphyſikus in Luckau: geb. zu . . . 1774.*

TRINIUS (Joh. Jak. Bernh.) *ſtarb am 6 Sept. 1815; war geb. zu Eisleben am 23 Julius 1751.* — *Vgl.* Hall. Pred. Journal Bd. 60. S. 60.

TRINIUS (Karl Bernhard) *D. der Med. kaiſerl. Ruſſ. Hofrath und prakt. Arzt zu St Petersburg, auch Ritter des Ruſſ Wladimir-Ord* (zuerſt ſeit 1805 prakt. Arzt zu Haſenpoth in Kurland, 1807 Leibarzt der Herzogin von Würtemberg in St. Petersburg, hierauf prakt. Arzt in Witepſk, und einige Zeit in Wien privatiſirend): *geb. zu Eisleben* (?) *1773* (?). §§. Mit *Joſ. Liboſchitz:* Flore des Environs de St. Pétersbourg et de Moscou, pour ſervir aux Amateurs de la Botanique et des Jardins, aux Médecins, Pharmaciens, Manufacturiers, Teinturiers, Economes etc. St. Petersbourg 1810. 3 Cahiers, 4. m. Kpf. *Mit demſelben:* Deſcription des mouſſes, qui croiſſent aux environs de St. Petersbourg. 1me Livraiſon. ibid. 1811. 16. *Dramatiſche Ausſtellungen. 1ſte Sammlung. Berl. 1820. 8.* Fundamenta Agroſtographiae, ſive Theoria conſtructionis floris graminei, adjecta Synopſi Generum Graminum hucusque cognitorum. Wien 1820. gr. 8. m. 3 Kpft. Clavis agroſtographiae antiquioris. *Ueberſicht des Zuſtandes der Agroſtographie bis auf Linné, und Verſuch einer Reduction der alten Synonyme der Gräſer bis auf die heutigen Trivialnamen. Coburg 1822. gr. 8. m.*

m. 1 Steindr. De graminibus unifloris et ſeſquifloris. Diſſert. botanica; adjecta generum ac ſpecierum e tribu uni- et ſeſquiflororum plurium ſynopſis. St. Petersb. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. — Gedichte in *Ulr. v. Schlippenbach's* Curonia (1806-1808), *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1816. 1817. 1819), *im* Frauentaſchenbuch und einigen andern Taſchenbüchern.

TRITSCHLER (J... C... S...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu ...: geb. zu ...* §§. Canſtatts Mineralquellen und Bäder. Stuttg. 1823. 8. m. 1 Kpf.

TRITTERMANN (Franz) *Appellations- und Landesgerichtsrath zu Düſſeldorf: geb. in Düſſeldorf am 19 Auguſt 1771.* §§. Mittel und Vorſchläge, wodurch dem in unſeren Tagen ſo ſehr überhand nehmenden Verbrechen des Kindermordes ſicher vorgebeugt und deſſen Begehung möglichſt erſchweret werden würde. Ein Wort zu ſeiner Zeit. Düſſeldorf 1806. 8. Die Nachtheile des öffentlichen Verfahrens in bürgerlichen und peinlichen Sachen und der Anſtalten der Geſchwornengerichte u. ſ. w. ebend. 1817. 8.

TRöGER (Franz Thomas) *D. der Philoſ. und* ſeit 1807 *Pfarrer zu Johanngeorgenſtadt im Erzgebirge* (vorher ſeit 1790 Diacon. daſelbſt): *geb. zu Schneeberg 1762.* §§. Das wunderbare Mädchen zu Johanngeorgenſtadt, von wunderlichen Männern und Weibern zum Wunder erſt gemacht. Eine Kranken- und Schwärmergeſchichte zur Belehrung des Publicums erzählt. Schneeberg 1820. 8.

von TRöLTSCH (Geo. Chriſt.) *ſtarb am 10 Nov. 1813.* §§. Diſſ. inaug. de Oreoſolino. Erlang. 1841. 4. — Vgl. *Baader's* Lexikon verſtorb. Bayer. Schriftſteller Bd. II. Th. 2.

16 B. Freyherr von TRöLTSCH (K. W.) *D. der Rechte und* ſeit 1810 *Poſtjuſtitiar zu Innsbruck, jetzt ...*

Freyherr von TRöLTSCH (Wallfr. Dan.) *ſtarb am 14 März 1811* (vgl. das Todtenregiſter im 16ten Bande). §§. *Von dem* neuen Nördlinger Geſangbuche *erſchien* 1783 die 2te und 1785 die 3te Aufl. — Vgl *Baader* Bd. II. Th. 2.

TROLL (Johann Konrad) *Rector der Stadtſchule zu Winterthur: geb. daſelbſt ...* §§ Das Leben und Wirken unſerer Schulen, von ſeiner Licht- und Schattenſeite betrachtet; den Vorſtehern und Bürgern der Vaterſtadt zur Beherzigung vorgelegt. Winterthur 1817. 8. Von der Bedeutung unſers Schulfeſtes, das nicht gefeyert wurde. ebend. 1819. 8. Von dem Zweck unſerer Schulen. ebend. 1822. 8.

von TROMLITZ (Auguſt) Pſeudonym, ſ. *Karl Aug. Friedr. v. Witzleben* in dieſem Bande.

TROMSDORF (Friedrich Wilhelm) ... *zu ...: geb. zu ...* §§ Der Hausfreund für Künſtler, Kaufleute und Landwirthe. Eine Sammlung der nützlichſten, auf vielfältige Erfahrungen gegründeten Erfindungen. Leipz. 1824. 8.

16 B. TROMMSDORFF (Friedr.) Bruder des Folgenden; *ſtarb am 27 Nov. 1822: geb. zu Erfurt 1782.* §§. Verſuch eines praktiſchen Handbuchs über die Queckſilberpräparate und deren Anwendung in Krankheiten. Jena 1808. gr. 8. *M. P. Orfila's* Handbuch der mediziniſchen Chemie, in Verbindung mit den allgemeinen und techniſchen Theilen der chemiſchen Wiſſenſchaft, nach ihrem neueſten Standpunkte. Aus dem Franzöſ. überſetzt Durchgeſehen und mit Anmerkungen begleitet von D. *Joh. Barth. Trommsdorff.* 1ſter Band 1. 2ter Theil. Erfurt 1819. gr. 8. m. Steintaf. 2ter Bd. 1820. m. Steintaf. — In *J. B. Tromms-*

Trommsdorff's Journal der Pharmacie bearbeitete er die ausländiſche Literatur.

TROMMSDORFF (Joh. Barth.) *ward 1811 fürſtl. Schwarzburg. Hofrath, 1819 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe.* §§. Ueber die Darſtellung der reinen Gallusſäure aus den Galläpfeln, mit Hinſicht auf die Richteriſche Scheidungsmethode. Erfurt 1804. 8. Die neu entdeckten ſaliniſchen Schwefelbäder zu Langenſalza und Tennſtädt im Königreich Sachſen, chemiſch unterſucht. ebend. 1812. 8. Allgemeines theoretiſches und praktiſches Handbuch der Färbekunſt, oder Anleitung zur gründlichen Ausübung der Wollen-, Seiden-, Baumwollen- und Leinen-Färberey, ſo wie der Kunſt, Zeuge zu drucken und zu bleichen. 1ſter präparativer Theil, welcher die chemiſchen und phyſiſchen Grundſätze der Färbekunſt enthält. Erfurt und Gotha 1814. gr. 8. 2ter präparativer Theil, welcher die Färber-Materialienkunde enthält, 1815. 3ter Band. Praktiſcher Theil: Bleichkunſt, Blau- und Schwarzfärberey, Blau- und Schwarzdruck, 1816. m. 4 Kpf. 4ter Band. Praktiſcher Theil: Roth- und Gelb-Färberey, 1819. m. 2 Kpf. 5ter und letzter Band. Praktiſcher Theil: . . . . 1820. m. 2 Kpf. Oeſterreichiſche Pharmacopöe, mit Anmerkungen verſehen. Erfurt 1814. gr. 8. 2te Aufl. Wien 1815. (Auch mit latein. Texte). 3te Aufl. Gotha 1820. Anfangsgründe der Agrikulturchemie. Gotha 1816. gr. 8. (Aus dem ökonomiſch-technolog. Wörterbuche *beſonders* abgedruckt). Neues Journal der Pharmacie. Leipz. 1817-1825. 10 Bde 8. m. Kpf. (Jeder Band enthält 2 Stücke). Mit *Joh. Val. Sickler* und *J. Chr. Weiſe:* Allgemeines technologiſches Wörterbuch, oder Unterricht in der Oekonomie und in der ökonomiſchen Baukunſt. Ein Handbuch für Gutsbeſitzer, Landwirthe u. ſ. w. 1ſter Band. Gotha 1817. gr. 8.

gr. 8. 2ter Bd. 1818. 3ter Bd. 1820. 4ter Bd. 1821. m. Kpf. (Vom 5ten Bde an beſorgt *J. C. Weiſe* allein die Herausgabe). Grundriſs der Phyſik, nach den neueſten Entdeckungen, als Vorbereitung zum Studium der Chemie. Gotha (1817). gr. 8. m. Kpf. *L. J. Thenard* Anleitung zur chemiſchen Analyſe, dem gegenwärtigen Zuſtand der Wiſſenſchaft gemäſs. Aus dem Franzöſ. überſetzt mit Anmerkungen. Erfurt 1818. gr. 8. *M. Branthome* Ueberblick der Chemie nach ihrem gegenwärtigen Zuſtande. Aus dem Franzöſ. überſetzt mit Anmerkungen. ebend. 1818. 8. *G. W. Hölterhoff's* vollſtändiges praktiſches Handbuch der Kunſtfärberey. 1ſter Band. 2te verbeſſ. und durchgeſehene Aufl. ebend. 1818. 8. *Giebt heraus:* Taſchenbuch für Scheidekünſtler und Apotheker. 1-6ter Jahrg. Weimar 1820-1825. 12. m. Titelkpf. (Auch *m. d. Titel:* Almanach, oder Taſchenbuch für Scheidekünſtler und Apotheker, auf die J. 1820-1825. 41-46ſter Jahrg.). Phyſikaliſch-chemiſche Unterſuchung der Mineralwaſſer des Kaiſerfranzenbades bey Eger, angeſtellt an den Quellen im Auguſt 1819. Leipz. 1820. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem 1ten Stück des 4ten Bdes des neuen Journals für Pharmacie). Supplemente zu dem allgemeinen pharmacevtiſchen Wörterbuche. 2 Bände. Gotha 1821. 1822. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Supplemente zu der Apothekerkunſt. 2 Theile. A-L. und L-Z). Die Mineralquellen zu Kaiſerfranzensbad bey Eger. Hiſtoriſch-mediciniſch dargeſtellt von D. *Emil Oſann*, und phyſikaliſch-chemiſch unterſucht von D. *B. Trommsdorff*. Berl. 1822. gr. 8. m. 4 Kpf. — Neue Beobachtungen an der Voltaiſchen Säule; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. III. S. 337. 338. — Verſuche über die Verwandlung der Alkalien in Metalloide durch galvaniſche Elektricität, und auf dem gewöhnlichen Wege der Chemie. (Ein Auszug eines Auf-

Auffatzes im Journal für Pharmacie Bd. 17. St. 1. S. 115 folg. und St. 2. S. 27 folg.); in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 30 (1808) S. 330-347. Nachricht von dem pharmaceutiſchen Inſtitut zu Erfurt; *ebend.* Bd. 33. S. 240-244. — Ueber die Zuckerfabrication aus Salzmehl; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1812. Nr. 134. Einige Bemerkungen über den Stärkenzucker; Nr. 342. Ueber die Mooschocolade; *ebend.* 1816. Nr. 349. Ueber das Kaleisdoskop; *ebend.* 1818. Nr. 167. Wie iſt die Verfälſchung des Rothweins zu entdecken? Nr. 206. Ueber das Mineralwaſſer des Güntherbades zu Sondershauſen; *ebend.* 1819. Nr. 176. Ueber das Macaſſar-Oel; *ebend.* 1820. Nr. 239. Noch einige kleine Aufſätze daſelbſt. — Anmerkungen zu *Friedr. Trommsdorff's* Ueberſetzung von *A. P. Orfila's* Handbuch der mediciniſchen Chemie (Erfurt 1819 1820. 2 Bde gr. 8). — Vorrede zu Dr. *Menſing's* leichtfaſslicher Anleitung zu ſtöchiometriſchen Rechnungen, beſonders für angehende Chemiker und Pharmaceuten (Erfurt 1819. gr. 8). — *Neue Auflagen:* 1) die Apothekerſchule; 2te umgearbeit. 1810. 2) Darſtellung der Säuren, Alkalien, Erden und Metalle; 2te 1806. 3) Gartenbuch für Aerzte und Apotheker; 2te verm. und verbeſſ. 1809. 4) Geſchichte des Galvanismus; 2te 1808. 5) Syſtemat. Handbuch der Pharmacie; 3te umgearbeit. 1818. 6) Handbuch der pharmacevtiſchen Waarenkunde; 2te verbeſſ. nebſt einer Anleitung zur Prüfung der Aechtheit pharmacevt. Präparate, 1806; 3te verbeſſ. Gotha 1822. 7) Syſtematiſches Lehrbuch der geſammten Chemie (oder die Chemie im Felde der Erfahrung); 2te verm. und verbeſſ. 2ter Band 1806. 4ter 1811. 6ter 1815. 7ter 1818. 8ter 1820. 8) Lehrbuch der pharmacevtiſchen Experimentalchemie; 3te verbeſſ. Hamburg 1811. 9) Neue Pharmacopä; 2te 1811. 10) Chemiſches Probiercabinet; 3te 1818. — *Das* Journal der Pharmacie

 ward

ward bis zum J. 1816 fortgeſetzt, und beſteht aus 25 Bden; 1817 *erſchien* noch der 26ſte Band, welcher das Regiſter enthält. — *Von dem* allgem. pharmaceutiſch-chemiſchen Wörterbuche (oder der Apothekerkunſt in ihrem ganzen Umfange) *erſchien* des 1ſten Bdes 2te Abtheil. 1806. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1807, 2te Abtheil. 1809, 3ter Bd. 1ſte Abtheil. 1810, 2te Abtheil 1813 (1812). — *Das* ſyſtemat. Handbuch der Pharmacie *ward* zu Wien 1806 nachgedruckt, und 1811 eine 2te Aufl. ausgegeben.

TROPPE (Joſeph Friedrich) ſeit 1807 *Dechant und Pfarrer zu Biſterz in Mähren* (zuerſt Prediger an der Marien-Himmelfahrtskirche in Brünn, 1781 Dechant und Pfarrer zu Gurein, und ſodann biſchöfl. Rath und Conſiſtor. Aſſeſſor): *geb. zu Brünn am 5 März 1744.* §§. Sammlung einiger Lob- und Sittenreden, die an verſchiedenen Feyerlichkeiten auf verſchiedenen Kanzeln in Brünn geſagt worden ſind. Brünn 1790. 8. 2te Aufl. 1793. 8. — Noch einige Reden in den J. 1778-1790. — Vgl. *Czikann.*

TROSCHEL (Dan. Phil.) *ſtarb am 9 Januar 1816.*

TROSCHEL (Jak. Elias) §§. 8 (verſchiedene) Predigtentwürfe in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 1-2 (1803).

TROSS (Ludwig) *D. der Philoſ. und* ſeit 1818 *Conrector am Gymnaſio zu Hamm* (zuerſt war er Lehrer an dem Handlungsinſtitute zu Hagen; auch hat er in den J. 1821-1823 die Gymnaſialbibliothek zu Münſter in eine neue Ordnung gebracht): *geb. zu Sensweiler bey Trarbach an der Moſel am 11 April 1795.* §§. *Spec. obſervationum in A u ſ o n i i Moſellam.* Hamm 1816. .. Des *Albius Tibullus* 10te Elegie des 1ſten Buchs, lateiniſch und deutſch, mit Bemerkungen über dieſe Elegie und einige andre Stel-

Stellen dieſes Dichters. ebend 1819. gr. 8. Des *D. M. Auſonii* Moſella, mit verbeſſertem Texte, metriſcher Ueberſetzung, erklärenden Anmerkungen, einem kritiſchen Commentar und hiſtoriſchen Abhandlungen. ebend. 1821. gr. 8. 2te mit dem Moſelgedichte des *Venantius Fortunatus* und andern Zuſätzen vermehrte Ausgabe 1824. (Die Zuſätze ſind auch *beſonders* gedruckt). * *Floia; cortum verſicale de Flois ſwartibus illis diericulis, quae omnes fere Menſchos, Mannos, Weibras, Jungfras etc. behuppere et ſpitzibus ſuis ſnaffiis ſteckere et bitere ſolent. Auctore Griphold o Knicknackio ex Flolandia. Editio nova. Monaſterii et Hamm. 1822. 8. Gert van der Schüren* Chronik von Cleve und Hamm. Zum erſtenmal herausgegeben und mit einer Einleitung, hiſtoriſchen Nachweiſungen und den nöthigen Spracherklärungen verſehen. Hamm 1824 gr. 8. Hammiſches Wochenblatt, hauptſächlich zur Kunde der weſtphäliſch-rheiniſchen Geſchichte. ebend. 1825. 4. — Weſtphäliſches Archiv für die weſtphäliſche Geſchichte. 1ſtes Heft. ebend. 1825. gr. 8. — Beyträge *zu* folgenden Zeitſchriften: 1) zur Thusnelda 1816 (z. B. aphoriſtiſche Bemerkungen zur Geſchichte und Geographie des Nibelungenliedes, Nr. 12. 13. 29. 53. Zur Geſchichte des deutſchen Hexameters, Nr. 85); 2) *zum* rheiniſch-weſtphäliſchen Anzeiger; 3) zu *K. W. Grote'ns* Zeitloſen (1817); 4) zu *Günther's* und *Wachsmuth's* Athenaeum (1817. 1818); 5) *zum* Herrmann, eine Zeitſchrift von und für Weſtphalen (1817-1819); 6) zu *K. W. Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen (zur ältern Geſchichte der Rheinlande Bd. II. S. 277 folg); 7) zu *Seebode's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (1820 folg.), und 8) zu *K. Schall's* und *K. v. Holtey's* deutſchen Blättern für Poeſie, Literatur, Kunſt und Theater. — Vgl. ***Raſsmann*** 3ter Nachtrag.

TROSSEL (. . .) . . . *zu Ulm: geb. zu* . . . §§. * Materialien zu Leſe- und Verſtandesübungen für das reifere Alter u. ſ. w. Ulm 1817. 8. 2te Aufl. 1820. (Nennt ſich unter der Vorrede).

TROSSIENER (J. . . E. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Taubheit und ihre Heilung mittelſt der Durchſtechung des Trommelfelles. Berl. 1807. gr. 8.

TROST (Joſ. Aloyſ.) *iſt wahrſcheinlich geſtorben;* (wenigſtens ſteht er nicht im neueſten Verz. Wiener Schriftſteller).

TROST (P. . . O. . . L. . .) *Weltprieſter zu Prag* (?): *geb. zu* . . . §§. Der Weg zum Heil. Ein Gebetbuch für katholiſche Chriſten. Prag 1823. 8. m. 1 Kpf.

16 B. TROXLER (*Ignaz* Paul Vital) ſeit 1823 *Vorſteher einer Erziehungs-Anſtalt in Aarau; auch Ehrenbürger zu Bern.* (Zuerſt Secretair des Regierungsſtatthalters und Kriegscommiſſair zu . . ., hierauf ſtudirte er in Jena, Göttingen und Wien, practicirte dann als prakt. Arzt in Münſter 1806, und in Wien 1807. Nach einer Reiſe in die Niederlande und Italien kehrte er 1810 nach Münſter zurück, 1815 befand er ſich zu Wien zur Zeit des daſigen Congreſſes, privatiſirte 1816 zu Aarau, ward dann als Profeſſ. der Philoſophie und Geſchichte an das Lyceum zu Luzern berufen, durch Verfolgung der Jeſuiten aber zu Niederlegung ſeiner Stelle genöthigt *). *Geb. zu Münſter am 17 Auguſt 1780.* §§. *Diſſ. inaug. de inflammatione et ſuppuratione. Jenae 1803. 4.* Bli-

*) Die vollſtändigen Proceſsacten, aus welchen ſeine Freyſprechung von allen Anſchuldigungen hervorgeht, ſind abgedruckt in *J. A. Balthaſar's* Helvetia (Zürich 1823).

Blicke in das Weſen des Menſchen. Aarau 1819. gr. 8. * Ein Wort bey Umbildung eines Freyſtaates, von einem ſeiner Bürger. . . . 1814. 8. * Ueber die Schweiz. Von einem Schweizeriſchen Vaterlandsfreunde. Herausgegeben von *K. A. Varnhagen v. Enſe.* Wien (?) 1815. 8. (ward ſpäterhin abgedruckt *in den* Europäiſchen Annalen 1815. Bd. I. S. 292 - 314). Die Freyheiten und Rechtſame der Cantonsbürgerſchaft Luzern. . . . 1815. 8. Nachtrag dazu. . . . 1815. 8. * Schweizeriſches Muſeum. 1ſter Jahrg. 1 - 6tes Heft. Aarau 1816. gr. 8. (Darin iſt von ihm unter andern ein ausführlicher Aufſatz: über die Preſsfreyheit). Philoſophiſche Rechtslehre der Natur und des Geſetzes, mit Rückſicht auf die Irrlehren der Liberalität und Legitimität. Zürich 1820. gr. 8. Fürſt und Volk nach Buchanans und Miltons Lehre. Aarau 1821. gr. 8. * Die Kirchenverbeſſerung im 19ten Jahrhundert, nach *Llorente* frey überſetzt. ebend. 1822. gr. 8. Was verloren iſt, wie zu gewinnen? Zwey Reden, gehalten in der Verſammlung der helvet. Geſellſchaft zu Schinznach am 8 May 1822. Glarus (1822). 8. Luzerns Gymnaſium und Lyceum. Ein Beytrag zur Geſchichte und Philoſophie öffentlicher Erziehung und ihrer Anſtalten. ebend. 1823. gr. 8. Offne Antwort auf des Herrn Profeſſ. Aloyſ. Gügler öffentliches Schreiben über die von ihm verfaſste Schrift: Luzerns Gymnaſium und Lyceum. ebend. 1824. 8. — Einige Programmen und Schulreden ſeit 1823. — Prüfung der bisherigen Lehre über die Bewegung der Iris mit einer neuen Anſicht ihrer Bewegung; in *Himly's* und *Schmidt's* ophthalmologiſcher Bibliothek Bd. I. St. 2 (1803) S. 21 - 99. Ueber das Verſchwinden innerhalb unſers Geſichtskreiſes; *ebend.* Bd. II. St. 2. S. 1 - 53. Präliminarien zur phyſiologiſchen Optik; S. 54 - 167 und St. 3. S. 1 - 73. Effloreſcenz des Auges; St. 2. S. 204 - 207. Ueber

die Frage: warum ſehen wir mit zwey Augen die Gegenſtände nicht doppelt? *ebend.* Bd. III. St. 3. S. 1 - 13. Ueber das Schielen und Doppelſehen oder die Polarität des Geſichtſinnes; S. 14 - 33. — Antheil an einigen Wiener Zeitſchriften; *an dem* Wegweiſer der Eidgenoſſenſchaft; *am* Volksblatt; an *Zſchokke'ns* aufrichtigen Schweizerboten; *an dem* deutſchen Beobachter; *an den* Europäiſchen Blättern (die er gründen half); *an den* Aarauer Unterhaltungsblättern; an *Luden's* Nemeſis; *an dem* Archiv für Medicin und Chirurgie (Aarau 1817, worin namentlich eine gröſſere Abhandlung über den Cretinismus von ihm befindlich iſt) und *an der* Neckarzeitung.

Graf von TRUCHSES - WALDBURG, oder auch *Waldburg - Truchſeſs* (. . .) *königl. Preuſſ. General - Major, auſſerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter zu Turin: geb. zu* . . . §§. Napoleon Buonaparte's Reiſe von Fontainebleau nach Frejus vom 17ten bis 29ſten April 1814. Herausgegeben von dem zur Begleitung Buonaparte's allerhöchſt ernannten königl. Preuſſ. Commiſſarius u. ſ. w. Berl. 1815. 8.

TRUCHSESS von WETZHAUSEN (Chriſtian) *lebt zu Bettenburg im Königr. Würtemberg: geb. zu* . . . §§ Syſtematiſche Claſſification und Beſchreibung der Kirſchenſorten, herausg. von *Fr. T. Heim.* Stuttgart 1819. gr. 8.

TRüBENBACH (Fried. Gottl.) *ſtarb 1797 oder 1798.*

von TRüTZSCHLER (Fried. Karl Ad.) *ward 181 . Ober - Steuerdirector, 1820 Geheimer Raths - Präſident, erſter Miniſter und Canzler (im Fürſtenth. Altenburg), und 1821 (bey der Feyer ſeines 50jähr. Dienſtjubiläums) D. der Rechte und Groſskreutz des königl. Sächſ. Civil - Verd. und des Weimar. Falkenordens.* §§. *Von der* Anweiſung zur Abfaſſung rechtlicher Aufſätze *erſchien* 1817 die 5te verm.

verm. und verbeſſ. Aufl., ſo wie *von der* Anweiſung zur Abfaſſung der Berichte 1817 die 3te verbeſſ. und verm Aufl. — *Vgl.* Denkſchrift der 50jähr. Dienſtjubelfeyer Sr. Excell, des Hrn. von Trützſchler, d. 23 Octbr. 1821. Altenburg 1821. ..

TRUHARD (. . .) *vormals Senator in Riga: geb. zu* . . . §§. * Der Reiſegefährte auf den Wanderungen durch die reizenden Gegenden Liefl lands. 1ſte Wanderung. von Riga aus längſt dem Ufer der Ola bis Wenden Riga 1804. 8. Fama für Deutſch-Rußland. Eine Zeitſchrift. ebend. 1805. ..

TRUM (Franz Leopold) *D. der Medic. und Armen-Augenarzt in Altenburg: geb. zu* . . . §§. Noth- und Hülfsbüchlein für geſunde und kranke Augen; nebſt einigen Vorſichtsregeln bey der Pflege derſelben. Altenburg 1810. 8. — Warnung, neugeborne Kinder nicht gleich im Anfange dem Lichte zu ſehr auszuſetzen; Folgen, die dieſe Unvorſichtigkeit nach ſich zieht, und Mittel gegen die daraus entſpringende Augenkrankheit; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 19.

TRUMMER (Karl) *D. der Rechte und Rechtsconſulent in Hamburg: geb daſelbſt* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit D. *M. H. Hudtwalker:* Criminaliſtiſche Beyträge. Eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. Hamburg 1824. 1825. 5 Hefte 8. — Aufſätze *in dem* Archiv für das Handelsrecht (Hamburg 1820 1821). — Paul Wineberger, eine biographiſche Skizze; *in der* Abendzeitung 1822. Nr. 92. 93.

16 B. TRUMPF (Heinr. Fried.) §§. Ueber den Mißbrauch der Salben, nebſt einer Anleitung für Wundärzte, nach einer einfachern und zweckmäſſigern Methode, Wunden und Geſchwüre

I 5 zu

zu heilen; nach vielfältiger Erfahrung beſtätigt. Heidelberg 1810. 8.

TRUNK (Joh. Jak.) *privatiſirt jetzt in Mainz* (war erſt Profeſſor in Bonn, und hatte nachher in Heidelberg und Bruchſal ſich aufgehalten). §§. Des franzöſ. Miniſters Cardinal *Fleury* Sendſchreiben an ſämmtliche Mächte und ſouveraine Staaten von Europa, oder untrügliches Mittel, alle Kriege und Volksunruhen ohne ſtehende groſſe Heere und koſtſpielige Feſtungswerke in Zukunft leicht zu verhüten, folglich auch die ſeufzenden Völker mit Aushebung der Recruten, ſo wie mit der bisher ungeheuern Laſt der Steuern und andern drückenden Abgaben zu verſchonen. Auf- und vorgeſtellt von u. ſ. w. Mainz 1814. 8. — *Von den* prakt. Forſttabellen *erſchien* zu Heidelberg 1808 die 2te Aufl.

TRUOG (Leonhard) *Pfarrer zu Thuſis in Graubünden, Mitglied des evangeliſchen Cantonal-Kirchenraths und Vicedecan des obern grauen Bundes: geb. zu . . .* §§. Geſchichte der Reformation in Graubünden. Aus zuverläſſigen Quellen ſorgfältig geſchöpft und als Denkmal der dritten Säcularfeyer der Bündneriſchen Reformation herausgegeben. Chur 1819. gr. 8. — Hiſtoriſch-grammatikaliſche Bemerkungen über die romanſche Sprache und ihre verſchiedene Dialekte im Canton Graubünden; im 4ten Hefte von *K. L. v. Haller's* literariſchen Archiv der Akademie zu Bern (1807).

TRZEBITZKY (Franz Xaver) *D. der Med. und k. k. Phyſicus zu . . . in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Phyſikaliſch - ökonomiſche Bemerkungen über die ſich ſo ſehr verbreitete Trockniſs der Nadelwaldungen, nebſt Vorbauungs- und Hülfsmitteln dawider. Herausgegeben von der k. k. ökonomiſch-patriotiſchen Geſellſchaft in Böhmen, verfaſst und mit Anmerkungen verſehen. Prag

Prag 180. 8. mit 3 illum. Kpft. 2te Aufl. 1809.

16 B. TSCHARNER (Joh. Fried.) *lebt zu ... in Graubünden.* §§. Mit *Joſ. Rehfues:* *Italien, eine Zeitſchrift von zwey reiſenden Deutſchen. Berl. 1803. 1804. 2 Hefte 8.

TSCHARNER (Karl Lud.) *iſt auch Mitglied des oberſten Appellationsgerichts im Canton Bern.*

TSCHEGGET (Samuel Gottlob) ſeit 1822 *Superintendent, Paſtor primarius und Inſpector der Kirchen und Schulen in Breslau, auch D. der Theol.* (zuerſt 1796 Paſtor zu Hertwigswaldau im Fürſtenth. Sagan, 1800 2ter Diacon. und 18.. Superintend und erſter Pfarrer in Freyſtadt): *geb. in Freyſtadt am 13 Octbr. 1770.* §§. Wie wichtig es ſey, auch bey eignem Unglück unſer Herz für fremde Noth ſtets offen zu erhalten. Zum Beſten einer unglücklichen Familie in Preuſſiſch-Eylau dem Druck übergeben. Züllichau 1808. gr. 8. *De vera, non adulterata Jeſu Chriſti doctrina per apoſtolos nobis tradita. In memoriam religionis ante hos CCC annos per Lutherum inſtauratа. Glogau 1818 (1817). 4.* Communionrede bey Eröffnung der Provincialſynode zu Bunzlau den 22 Septbr. 1819. ... 1819. 8. Zwey Einführungsreden. Glochau 1820. 8. Reden und Predigt bey Annahme ſeiner Aemter, als Paſtor primarius und Inſpector der Kirchen und Schulen in Breslau. Breslau 1822. 8. Mit D. *Dan. Krüger* und *Karl Th. Fiſcher:* *Reden und Predigten, bey beſondern Feyerlichkeiten gehalten. ebend. 1822. 8. Die Einigkeit der evangel. Kirche. Eine Predigt am Reformationsfeſte den 31 Octbr. 1822 gehalten. ebend. 1822. 8.

TSCHEINER (D... J...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Der Vogelfänger und Vogelwärter, oder Na-

Naturgeſchichte, Fang, Zähmung, Pflege und Wartung unſerer beliebteſten Sing- und Zimmervögel. Nebſt einem Kalender für Liebhaber des Vogelfanges und angehende Kabinetsſammler. Nach vieljährigen Beobachtungen nieder geſchrieben. Mit naturgetreuen Abbild. von 16 Singvögeln und 4 Kpft. zur Erklärung des Vogelfangs. Peſth 1820. 8. Der wohlerfahrne Fiſchermeiſter, oder ausführlicher Unterricht in der geſammten Angel- und Netzfiſcherey und den Krebſen- und Fröſchefang u. ſ. w. Nebſt einem Anhange über das Ausſtopfen dieſer Thiere für Naturaliencabinette. ebend. 1821. gr. 8. m. 24 Kpf.

TSCHEULIN (Georg Friedrich) ſeit 1804 *groſsherzogl. Badiſcher Hofthierarzt und Lehrer der Thierheilkunde zu Karlsruhe* (zuerſt 1790 Thierarzt im Oberamt Rötteln, 1793 im Felddienſt bey dem Markgrafen Ludwig von Baden, und 1800 Curſchmidt): *geb. zu Maulburg im Amt Schopfheim 1763.* §§. Unterricht für den Badiſchen Landmann, wie er ſein Vieh vor der Aufblähung ſchützen und ſolches ſelbſt heilen kann. Karlsruhe 1804. 8 Beſchreibung und Heilung der jetzt graſſirenden Pferdeſeuche, der ſogenannten Druſe. ebend. 1805 8. Theoretiſche und praktiſche Wahrnehmungen über den Milzbrand bey Thieren, nebſt den Mitteln, dieſem Uebel zuvorzukommen und ſelbiges zu heilen. ebend. 1809. 8. Handbuch zur Kenntniſs und Heilung der Krankheiten unſerer vorzüglichſten Hausthiere. ebend. 1810 1812. 2 Theile 8. Ueber den Rotz der Pferde, den mit guten Erfolg dagegen angewandten Mitteln, nebſt mehrern Beobachtungen über deſſen Heilung. ebend. 1812. 8. Kunſt, die Rindviehſeuchen zu erkennen, ihnen vorzubeugen und ſie ſicher zu heilen, nebſt einer königl. Däniſchen Verordnung zur Verhütung der Rindviehpeſt. ebend. 1813. gr. 8. 2te viel verm Aufl. 1821.

1821. Kunſt, die Nervenkrankheiten der vorzüglichſten Hausthiere zu erkennen, ihnen vorzubeugen und ſie zu heilen. Handbuch für Thierärzte, Oekonomen und Landwirthe. ebend. 1815. gr. 8. Gerichtliche Thierarzneykunde; ein Handbuch für Beamte, Aerzte, Thierärzte, Landwirthe und Schmiede. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 Zeichnung. 2te verm. Aufl. 1822. Beſchreibung und Heilung des Nervenfiebers, welches im Frühjahr und Sommer 1817 unter den Pferden hier und in der Gegend geherrſcht hat. ebend. 1818. gr. 8. Die Pferdezucht, in einem Geſpräche vorzüglich für den Landmann faſslich dargeſtellt. ebend. 1819. 8. mit 1 Kpf. 2te verm. (?) Aufl. 1821. Polizeyliche Thierarzneykunde für Officiere, Thierärzte und Fahnenſchmiede. ebend. 1822. gr. 8. Katechismus der Thierarzneykunſt, oder Unterricht für den Landmann, ſeine Hausthiere zu erziehen und zu benutzen, auch ihre Krankheiten zu erkennen und zu heilen. ebend. 1823. 8. m. 3 Steintaf. Kunſt, die Ausſchlags- und Abzehrungskrankheiten der gröſſern Hausthiere zu erkennen, ihnen vorzubeugen und ſie zu heilen, nebſt Angabe, was in polizeylicher und gerichtlicher Hinſicht dabey zu thun wäre. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Steindr. — Einige Aufſätze über Thierkrankheiten; in *Seyf v. Tennecker's* Zeitung für die Pferdezucht (1803. 1804). — Neue Methode, Pferde zu engliſiren; *in der* Salzburg. mediciniſch-chirurgiſchen Zeitung 1812. Bd. I. S. 107 folg. — Ueber die Natur und Behandlung der Rehekrankheiten bey Pferden; in *S. J. Teuffel's* Magazin für theoret. und prakt. Thierheilkunde Bd. I. H. 1 (1813) S. 61 folg. Bemerkungen über den bisherigen Winterhufbeſchlag der Pferde, nebſt Beſchreibung eines neuerfundenen Hufeiſens; *ebend.* H. 2. S. 245 folg. — Ueber die Bäder der Thiere, insbeſondere für Pferde; in *Will's* und *Schwab's* Taſchenbuch für die Pfer-

Pferdekunſt auf d. J. 1817. S. 168-192. — Vgl. *Hartleben.*

TSCHIFFELI (J... K...) *iſt Landwirth zu ... im Canton Zürich.* §§. Ueber ein künſtliches Düngungsmittel. ... 1805. 8. (Ein Auszug davon ſteht in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. 11 (1806) S. 539 folg.).

von TSCHIRSKY (Friedrich Ludwig) *auf Wanſcha, ſeit 1822 Landesbeſtellter in dem Sächſ. Antheil der Ober-Lauſitz* (machte von 1790-1792 eine Reiſe durch Deutſchland, die Schweiz und Oberitalien, und ward 1814 Aſſeſſ des Judicii Ordinarii und des Waiſenamts zu Bautzen): *geb. zu Neuſalza im Freyſtädtiſchen Kreiſe in Schleſien am 27 Auguſt 1769.* §§. *Epiſtola gratulatoria ad L. B. de Hagen. Hal. 1789.* .. Denkſchrift auf Salomon Gesner, aus dem Italien. des Abbate *Bertola.* Görlitz 1794. 8. * Der Corſar. Eine Erzählung aus dem Engliſchen des Lord *Byron.* Berl. 1816. 12. — Gedichte und Charaden *im* Bardenopfer für Schleſien (1789); *in der* neuen Lauſitz. Monatsſchrift (1808); in *Fielitz* vaterländ. Monatsſchr. (1813) und *im* neuen Lauſitz. Magazin Bd. I. H. 4 (1822).

TSCHöPERN (F... J...) *D. der Med. und k. k. Regiments-Arzt zu ...: geb. zu ...* §§. *R. Desgenettes's* geſchichtliche Darſtellung der Krankheitsereigniſſe bey der franzöſ. Armee im Orient, nebſt dazu gehörigen mediciniſchen Topographien und Tabellen. Ueberſetzt. Prag 1812. 8.

TSCHUDI (Joſeph) *Capitular und Archivar des Stifts Einſiedeln in der Schweitz: geb. zu ...* §§. Einſiedeliſche Chronik, oder Geſchichte des Stifts und der Wallfahrt zu Maria Einſiedeln. Vorzüglich für Wallfahrten. Einſiedeln 1823. 8.

TSCHUN-

TSCHUNKEWITZ (P. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Betrachtungen über den Krieg von 1812. Nebſt 2 Tabellen über die in Rufsland eingedrungene Macht und den von ihr in jeder Schlacht und Affaire erlittenen Verluſt. Vom Anfang des Feldzugs bis zum 1 Januar 1813. St. Petersburg 1815. 8.

TUCKERMANN (Konr. Jul. Hieron.) *ward 1799 Bürgermeiſter, und 1817 königl. Hannöver. Rath.*

TüRK (Dan. Gottl.) *ſtarb am 26 Auguſt 1813.* §§. *Von der* Anweiſung zum Generalbaſsſpielen *erſchien* 180. die 2te, 1816 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl (durch *Joh. Fr. Naue*) und 1824 die 4te Aufl. Auch hat man einen Nachdruck, Wien 180. 8. 2te Aufl. 1822. — Recenſ. *in der* Hall. Lit. Zeit. — Vgl. *Kuhn's* Freymüthigen 1816. Nr. 16.

16 B. von TüRK (Karl Wilh. Chr.) *lebte ſpäterhin zu Vevay im Waadtlande, ward 180. königl. Preuſſ. Regierungs- und Schulrath in Potsdam, und 1825 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. * Ueber zweckmäſſige Einrichtung der öffentlichen Schul- und Unterrichts-Anſtalten, als eines der wirkſamſten Beförderungsmittel einer weſentlichen Verbeſſerung der niedern Volksclaſſen, mit vorzüglicher Hinſicht auf Mecklenburg. Neuſtrelitz 1804.* 8. Die ſinnlichen Wahrnehmungen, als Grundlage des Unterrichts in der Mutterſprache. Ein Handbuch für Mütter und Lehrer. Winterthur 1812 (1811). gr. 8. m. 2 Kpft. 2te verbeſſ. und verm. Aufl Berl. 1822. Leitfaden zur Behandlung des Unterrichts im Rechnen, für Landſchulen und für Elementarſchulen in den Städten. 1ſter Theil. Berl. 181. 8. 2te Aufl. 1817. 3te mit 1 Kpf. verſehene Aufl. 1819. 4te Aufl. 1821. 2ter Theil (auch *unt. d. Titel:* die anſchauliche Auflöſung der Gleichung des

des erſten, zweiten und dritten Grades) 1819. 2te Aufl 1821. Leitfaden zur Behandlung des Unterrichts in der Formen- und Gröſſenlehre. ebend. 1818. gr. 8. m. 14 Kpf. 2te verm. Aufl. 1820. 3te mit vielen Aufgaben und ſehr vielen Figuren bereicherte Aufl. m. 12 Kpf. 1823. Die Erſcheinungen in der Natur; ein Buch für Aeltern, Erzieher, Lehrer und vorzüglich für Volksſchulen. Eſſen und Duisburg 1818. gr. 8. m. 4 Steintaf.

von TüRKHEIM (Johann) *ſtarb zu Alttorff unweit Ettenheim im Kinzigkreiſe, wo er zuletzt privatiſirte, am 25 Jan. 1821 im 78ſten J. ſ. Alt.* (Er war auch einige Zeit Repräſentant der Stadt Strasburg bey der Nationalverſammlung in Paris, ward aber durch die Revolution genöthigt, Frankreich zu verlaſſen. — Sein letztes Geſchäft war eine Sendung nach Rom wegen Abſchlieſſung eines Concordats zwiſchen dem Papſt und den ſüddeutſchen Fürſten). §§ * *Hiſtoire généalogique de la maiſon ſouveraine de Heſſe. Strasb. 1819.* .. — Beyträge zu *Karl v. Rotteck's* Archiv für landſtändiſche Angelegenheiten im Groſsherzogthum Baden (Carlsruhe 1821. 2 Bde gr. 8).

TULLA (Joh. Gottfr.) *ſtarb 180.*

16 B. TURIN (Bernh.) §§. * Sind geheime Geſellſchaften im Staate erlaubt? ... 179. gr. 8. 2te Aufl. (mit ſeinem Namen) 1801. 3te Aufl. *u. d. Titel:* Ueber geheime Verbindung im Staate. Gieſſen 1817. Rechtliche Kritik des Amiciſten-Ordens und deſſen Strafbarkeit. Gieſſen 1800. 8. Pr. Ueber Bildung und Verbildung. Heiligenſtadt 1810. 8. Erſter Unterricht in der deutſchen Sprache; nebſt Anleitung zu Denk- und Schreibubungen für Zöglinge beyderley Geſchlechts ebend. 1811. 8. Pr. Ueber den Grenz- und Wendepunkt der Gymna-

naſialbildung für den Zögling der Wiſſenſchaften. ebend. 1824. 8. — *Der* Verſuch einer Darſtellung des Rechts peinlicher Vertheidigung *erhielt* Gieſſen 1807 und 1819 folgendes *neues* Titelblatt: Anleitung zu Defenſionsſchriften in peinlichen Fällen. 1ſter Band.

TURNER (Sam. Wilh.) *ſtarb 180*.

TWESTEN (Auguſt D... Ch.) *D. der Philoſ. und* ſeit 1816 *ordentl. Profeſſor der orientaliſchen Sprachen in Kiel* (vorher Prof. Philoſ. et Theol. extraordin): *geb zu* ... §§. *Commentatio critica de Heſiodi carmine, quod inſcribitur Opera et Dies, ſcripta ad impetrandos ſummos philoſ honores a. 1813. Kilon. 1815. gr. 8.* Gemeinſchaftlich mit *F. C. Dahlmann*, *Nikol. Falk* und *K. Th. Welcker*: Kieler Blätter; eine Zeitſchrift zur Erhaltung, Erweiterung und Stärkung des vaterländiſchen Sinnes. 1ſter Band. ebend. 1815. gr. 8. 2. 3ter Bd. 1816. 4ter Bd. 1817. 5ter Bd. 1819. (Jeder Band beſtehet in der Regel aus 3 Heften. Von ihm ſind darin folgende Aufſätze: Rede eines Geiſtlichen in einer Geſellſchaft von Amtsbrüdern; Bd. I. H. 1. Nr. 6. und H. 2. Nr. 10. Einige Bemerkungen über Unterrichtsgegenſtände in den gelehrten Schulen unſerer Herzogthümer; Bd. III. H. 2. Nr. 8). Die Logik, insbeſondre die Analytik. Schleswig 1825. gr. 8. — Chronik der Univerſität Kiel im J. 1819; *in den* Kieler Beyträgen Bd. I. H. 1 (1820) Nr. 8. Cenſurprobe; *ebend.* Nr. 9.

16B. TWRDY (Fr. Xav.) §§. Pragmatiſche Geſchichte der böhmiſchenFreyſaſſen. Prag 1804. 8.

TYCHSEN*) (Ol. Gerh.) *ward 1796 Senior der Univerſität und der philoſ. Facultät, 1810 Ritter des Schwe-*

*) Sein eigentlicher Name war *Tuka.*

Schwediſchen Nordſtern - Ord., *1813 Vicecanzler und*, *bey Gelegenheit ſeines 50jähr. Dienſtjubiläums*, *Doctor der Theolog. und der Rechte; ſtarb am 30 Decbr. 1815.* (Zuerſt war er Lehrer am Halliſchen Waiſenhauſe, 1759 Juden - Miſſionar, 1760 Privatdocent in Roſtock, muſste ſich aber 1761, Nachſtellungen halber, von dort entfernen, und 1764 Profeſſ der oriental. Sprachen in Bützow). §§. * Von chriſtlichen arabiſchen Münzen. Ohne Ort und Jahr, 4. Beurtheilung der Grotefendiſchen und Lichtenſteiniſchen Entzifferung der Perſepolitaniſchen Keilſchriften. Roſtock 179. 4. Die Erbfolge eines Ehemannes in den Nachlaſs ſeiner ohne Kinder und Teſtament verſtorbenen Ehefrau, nach jüdiſchen Geſetzen beurtheilt. ebend. 1804. 4. — *De linguae Phoeniciae et Hebraicae mutua aequalitate;* in *Novis actis ſociet. ſcientiar. Upſalienſis* Vol. VII (1815) p. 87 - 103. — An *A. G. Maſch bibliotheca ſacra* (Hal. 1778 - 1790) hatte er groſſen Antheil; beſonders bearbeitete er die hebräiſche Literatur. — Vgl. *Ant. Theod. Hartmann:* Oluff Gerhard Tychſen, oder Wanderungen durch die mannichfaltigſten Gebiete der bibliſch - aſiatiſchen Literatur. Bremen 1818 - 1820. 2 Bde in 4 Theilen, gr. 8. *deſſen* merkwürdige Beylagen zu dem O. G. Tychſens Verdienſten gewidmeten literariſch - biographiſchen Werke. ebend. 1818 gr. 8. *deſſen* bibliſch - aſiatiſcher Wegweiſer zu O. G. Tychſen, oder Wanderungen durch die merkwürdigen Gebiete der bibliſch - aſiatiſchen Literatur, und den merkwürdigen Beylagen. ebend. 1823. gr. 8. *Bernh. Krey's* Andenken an die Roſtockſchen Gelehrten in den letzten 3 Jahrh. 8tes Stück S. 39 ff. *Nicolai's* Magazin der Biographien Bd. IV. H. 3 (1819) Nr. 1.

TYCHSEN (Thom. Chriſt.) ſeit 1815 *Ritter des Danebrogs - Ord. und* ſeit 1817 *D. der Theolog.* §§. Grammatik der arabiſchen Schriftſprache für

für den erſten Unterricht, mit einigen Auszügen aus dem Koran. Götting. 1823. gr. 8. — Von der Religion der kaukaſiſchen Völkerſchaften; in *Stäudlin's* Beyträgen zur Philoſophie und Geſchichte der Religion Bd. IV (1798) S. 290 folg. — Bemerkungen über des Profeſſ. *Carlyle* zu Cambridge Vorſchlag eines arabiſchen Bibelwerkes zur Ausbreitung des Chriſtenthums in Aſia und Afrika, in *Henkens* Religions-Annalen I. 110; in *Stäudlin's* Magazin für Religions-, Moral- und Kirchengeſchichte Band I. H. 1 (1801) S. 116 folg. — *De numis Indicis, maxime in bibliotheca regia Goettingenſi academica adſervatis*; in *Commentat. ſocietatis Goetting.* Vol. XIV (180.) cl. hiſtor. philoſ. p. 158-162. *De Afganorum origine et hiſtoria*; ibid. Vol. XVI. p 43-64. *De commerciis et navigationibus Hebraeorum ante exilium Babylonicum*; p. 150-179. *De numis veterum Perſarum in numophylacio Sereniſſ. Ducis Gothano adſerv. comment. I*; in *Comment. recentior. ſociet. Goetting.* Vol. I (1813) p 1-26. *Comment. altera, qua regum Achaemenidarum et Parthorum ſ. Arſacidarum numi illuſtr.*; p. 1-30. *Comment. III. de numis veterum Perſarum, qua regum Saſſanidarum numi ſecundum illuſtrantur*; ibid. Vol II. p. 1-24. *Comment. IV. qua inprimis tetradrachmae Arſacidarum recenſentur*; ibid. Vol. III. p. 3-56. *De numis Orientalibus in Bibliotheca regia Goettingenſi aſſervatis, inprimis Seldgiucidarum et Gengiscanidarum*; p. 89-120. *De poeſeos Arabum origine et indole antiquiſſima*; p. 235-287. *De chartae papyraceae in Europa per medium aevum uſu ejusque termino, praemiſſa illuſtratione duorum fragmentorum in papyro ſcriptarum Comment. I II*; ibid. Vol. IV. p. 141-208. *De inſcriptionibus Indicis et privilegiis Judaeorum et Chriſtianorum S. Thomae in ora Malabarica, cum explicatione inſcriptionis trilinguis a Buchanano adlatae*; ibid. Vol. V. p. 3-60. *De defectibus rei numariae Muham-*

medorum ſupplendis; p. 69-96. *De numo Athenienſi tetradrachmo antiquiſſ. in theſauris bibliothecae univerſit. regiae aſſervat;* p. 259-276. — Michaelis und Niebuhr; *in den* Kieler Blättern Bd. III. H. 3 (1816) Nr. 20. — *Von der* Koppiſchen Ausgabe des neuen Teſtam. *erſchien* 1822 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 338-341.

TYPKE (Heinr. Aug. Ehreg.) Vater des Folgenden. *Feyerte 1821 ſein 50jähriges Dienſt-Jubiläum und erhielt 1825 den rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe.* §§. *Von der* Abhandlung, von dem was Gott geziemte beym Fall des erſten Menſchen, *erſchien* 1805 die 2te Aufl.

TYPKE (Joſeph Wilhelm) *Prediger an dem Invalidenhauſe und der Charité zu Berlin* ſeit 1821 (vorher ſeit 1811 Paſtor zu Zagelsdorf und Prennsdorf bey Dahme): *geb. zu Roſswein am 19 Dec. 1784.* §§. Kurzgefaſste Nachricht von dem heilſamen Werke der Reformation für Jedermann. Zur Begründung einer würdigen Feyer des diesjährigen Reformations-Jubiläums. Ans Licht geſtellt. 1. 2te Aufl. Leipz. 1817. gr. 8. Gedichte. 1ſtes Bändchen. Berl. 1819. 8. — Gedichte und Erzählungen, theils unter eigenen Namen, theils unter den angenommenen Namen *Innocenz* und *Woldemar*, *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1813-1816; in *Kuhn's* Freymüthigen 181. folg.; in *Gubitz'ens* Geſellſchafter 1817 folg.; *in der* Abendzeitung 1817-1820; in *Philippi's* Merkur 1822-1824 und *im* Wayſenfreunde (1823).

TYROFF (Karl) *königl. Bayer. Hofagent in Nürnberg: geb. zu* . . . §§. Wappenbuch des geſammten Adels des Königreichs Bayern. Aus der Adels-Matrikel zu München gezogen. Nürnberg 1818 (1817)-1824. 7 Bde gr. 8.

TZSCHENT-

TZSCHENTKE (Auguſt) *D. der Phil. zu* . . . (vorher Candidat der Theolog. in Graitſchen bey Jena): *geb. zu* . . . §§. Predigten zur Erweckung und Beförderung wahrer Religioſität. Jena 1811. gr. 8.

16 B. TZSCHIRNER (Heinr. Gottli.) *jetzt D. der Theol* (ſeit 1815) *Superintendent und Paſtor an der Thomaskirche*, (ſeit 1818) *2ter ordentl Profeſſor der Theologie, ordentlicher Aſſeſſor des Conſiſtoriums, und Domherr zu Meiſſen* (zuerſt 1800 Adjunkt der philoſoph. Facultät zu Wittenberg, 1801 Diacon. zu Mitweyda, worauf er die im 16ten Bde bemerkten academ. Würden erhielt; hierauf 1811 aufferordentl. Aſſeſſor des Conſiſtoriums, 1814 Feldpropſt bey der Sächſ. Armee, Anfangs 1815 Archidiacon. an der Thomaskirche, und noch in demſelben Jahre 3ter ordentl. Profeſſ. der Theologie und Domherr zu Zeitz): *geb. zu Mitweyda am 14 Novbr. 1778.* §§. *Obſervationes Pauli Apoſtoli Epiſtolarum ſcriptoris ingenium concern. Partic. I - III. Viteb. 1800. 4.* *Diſſ. inaug. de dignitate hominis per religionem chriſtianam adſerta et declarata. ibid. 1805. 4.* *Joh. Matth. Schröckh's* chriſtliche Kirchengeſchichte ſeit der Reformation; fortgeſetzt von u ſ w. 9ter Theil. Leipz. 1810. gr. 8. 10ter und letzter Theil 1812. (Aus dem letzten Bande ward *beſonders* abgedruckt: Ueber Joh. Matth. Schröckh's Leben, Charakter und Schriften). Briefe, veranlaſst durch Reinhard's Geſtändniſſe, ſeine Predigten und ſeine Bildung zum Prediger betreffend. Leipz. 1811. 8. Predigten in der Univerſitätskirche zu Leipzig gehalten. 1ſte Sammlung. ebend. 1812. gr. 8. 2te Samml. 1816. Mit *K A. G Keil:* Analekten für das Studium der exegetiſchen und ſyſtematiſchen Theologie. 1ſter Bd. 1ſtes Stück. ebend. 1812. gr. 8. 2. 3tes Stück 1813. 2ter Bd. 1ſtes St. 1814. 2tes St. 1815. 3tes St. und 3ter Bd. 1ſtes St. 1816. 2 3tes St. 1817. 4ter Bd.

1ſtes St. mit *E. Fr. K. Roſenmüller* 1820. (Darin iſt von ihm kein eigener Aufſatz anzutreffen). Rede, als Franz Volkmar Reinhard's Gedächtniſsfeyer am 28 Novbr. 1812 zu Leipzig begangen ward. Leipz. 1813. 8. Gemeinſchaftlich mit D. *K. Fr. Stäudlin:* Archiv für die alte und neue Kirchengeſchichte. 1ſter Bd. 1. 2tes St. ebend. 1813. gr. 8. 3tes St. und 2ter Bd. 1ſtes St. 1814. 2. 3tes St. 1815. 3ter Bd. 1ſtes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd. 1ſtes St. 1818. 2tes St 1819. 3tes St. 1820. (Darin ſind von ihm folgende Aufſätze: *Gregoire's* Geſchichte der religiöſen Sekten des 18ten Jahrhunderts, überſetzt, abgekürzt und mit Anmerkungen erläutert; Bd. I. St. 1. S. 136 - 187. St. 2. S. 145 - 201. St. 3. S. 87 - 130. Beyträge zur neueſten Geſchichte der katholiſchen Kirche in Frankreich, aus der Schrift des Herrn *de Pradt* von den 4 Concordaten; Bd. VI. St. 2. S. 379 - 432). Wie die Hoffnung den Weiſen uber das Unglück der Zeiten erhebt. Predigt am Tage Mariä Verkündigung 1813 in der Univerſitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1813. gr. 8. Von der groſſen Bedeutung der Ereigniſſe unſerer Tage. Eine Rede, anſtatt einer Abſchiedspredigt, bey ſeinem Abgange zur Armee als Feldpropſt. ebend. 1814. gr. 8. *Pr. Nominis Germanici laudes inſtauratorum ſacrorum hiſtoriae illuſtratae ibid. 1814. 4.* Ueber den Krieg; ein philoſophiſcher Verſuch. ebend. 1815. 8. *Pr. De ſacris eccleſiae noſtrae publicis caute emendandis Comment. I - III. ibid. 1815 4* (Auch abgedruckt *in ſeinen* Memorabilien Bd. V. St. 1. S 1 - 46). *Pr. De bello chriſtianis non interdicto Comment. I. ibid. 1815. 4.* Predigt an dem nach der Rückkehr des Königs von Sachſen den 18 Jun. 1815 zu Leipzig gefeyerten Dankfeſte. ebend. 1815. gr. 8. Zwey Predigten am 12ten Sonntage nach Trinitatis und am 16 Auguſt 1815 bey dem evangel. Hofgottesdienſte zu Dresden gehalten. ebend.

ebend. 1815. gr. 8. *Pr. Eccleſiae et academiae Evangelicorum quid mutuo ſibi debeant? ibid. 1817. 4. Pr. De claris veteris eccleſiae interpretibus. Comment. I. II. ibid. 1817. 4. Comment. III. IV. 1818. Comment. V. VI. 1820. Comment. VII-IX. 1821.* Predigt bey der Jubelfeyer der 50jähr. Regierung Sr. Maj. des Königs von Sachſen, am 20 Septbr. 1818 zu Leipzig in der Thomaskirche gehalten. ebend. 1818. gr. 8. (Auch *in ſeinen* Memorabilien Bd. VII. St. 1. S. 141 - 160). Mit D. *Joh. Chr. Gottfr. Jörg:* Die Ehe aus dem Geſichtspunkte der Natur, der Moral und der Kirche. ebend. 1819. gr. 8. *Die Sache der Griechen, die Sache Europa's. ebend. 1821. gr. 8. Die Klage der Liebe und der Troſt des Glaubens über den Fall und die Drangſale der Völker. Eine Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis in der Thomaskirche gehalten. ebend. 1821. gr. 8. Der Uebertritt des Herrn v. Haller zur katholiſchen Kirche, beleuchtet. ebend. 1821. gr. 8. Die Erwartungen unſerer Zeitgenoſſen von dem Gange der Weltgeſchichte. Eine Predigt am Feſte der Heimſuchung Mariä 1822 in der Univerſitätskirche gehalten. ebend. 1822. gr. 8. Proteſtantismus und Katholicismus, aus dem Standpunkte der Politik betrachtet. ebend. 1822. gr 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1822. 3te Aufl. nebſt einem (auch *beſonders* gedruckten) Sendſchreiben des Verfaſſ. an Herrn Abbt Maximil. Prechtl, 1823. 4te Aufl. 1824. Die Gefahr einer deutſchen Revolution, beleuchtet. ebend. 1823. 8. Die Rückkehr katholiſcher Chriſten im Groſsherzogthum Baden zum evangeliſchen Chriſtenthume; erzählt und beurtheilt. ebend. 1823. gr. 8. (Erhielt bis im Novbr. 4 Aufl.). *Gab heraus:* Magazin für chriſtliche Prediger. Hannover und Leipzig 1823 - 1825. 3 Bde gr. 8. jeder von 2 Stück. (Darin hat er mehrere ſeiner Predigten aufgenommen). Mit D. *K. Fr. Stäudlin* und *Joh. Sever. Vater:* Kirchenhiſto-

ſtoriſches Archiv. Halle 1823 - 1825. 5 Jahrgänge, gr. 8. Predigt am 21ſten Sonnt nach Trinitatis, den 19 Octbr 1823 in der Thomaskirche gehalten. Leipz 1823. gr. 8. Das Reactionsſyſtem, dargeſtellt und geprüft ebend. 1824. gr. 8. *Pr. de perpetua inter catholicam et evangelicam eccleſiam diſſenſione ibid. 1824. 4.* Gutachten über die Annahme der Preuſſ. Agende, an einen Preuſſ. Geiſtlichen abgegeben. ebend. 1824. gr. 8. 2te Aufl. 1825. Daſs die ſittliche Geſinnung aus der Geiſtesbildung den wahren Werth und die rechte Richtung gebe. Eine Predigt am 1ſten Sonntage des Advents 1824 gehalten. ebend. 1824. gr. 8. *Pr. Graeci et Romani ſcriptores cur rerum chriſtianarum raro meminerint? Comment. I. II ibid. 1824. 1825. 4.* — *Grundſätze der Römer in Anſehung des Selbſtmordes, und Entwickelung der Urſachen, warum ſie denſelben anders beurtheilt haben als wir; in *Stäudlin's* Magazin für Religions-, Moral- und Kirchengeſchichte Bd. II. St. 1 (1803) Nr. 1. *Ueber die Religion und den ſittlichen Zuſtand der Itelmänen auf Kamtſchatka; *ebend* Bd. III. St. 2. Nr. 3. *Hiſtoriſch - philoſophiſche Unterſuchung über die ſtufenweiſe Entwickelung des wohlwollenden Triebes; Nr. 9. — Darſtellung der merkwürdigſten Verſchiedenheiten, welche man an den Menſchen in Hinſicht auf religiöſe Denk- und Sinnesart bemerken kann; in *Rehkopf's* Prediger - Journal 1804. S. 1 - 27. — *Die Herzogin von Valière, Maitreſſe Ludwigs des Vierzehnten; *im* Biographen Bd. IV (1804) S. 323 - 352. — Ueber den Gebrauch der Bibelſtellen und der Bibelſprache in dem Kanzelvortrage; *im* Halliſchen Prediger - Journal Bd. 49 (1805) S. 44 - 45. — Bemerkungen über die praktiſche Wichtigkeit der Lehre von einem Gott; *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers Bd. VIII. H. 2 (1805). Ueber die Vortheile, welche die chriſt-

chriſtliche Sittenlehre durch den tugendhaften Charakter ihres Urhebers erhalt. — Ueber die Vorzüge des Predigerſtandes; *ebend.* H. 3. — Erinnerungen gegen die Gewohnheit, die Predigt mit dem Gebete anzufangen; in *Wagnitz'ens* Materialien Bd. II. H. 3 (1805). — Amtserfahrungen; in *J. S. Ball's* Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaften Th. II (1820). — *Von dem* allgem. Repertorium für empiriſche Pſychologie *erſchien* 1805 der 2te Band und 1812 die 2te Aufl. in 2 Bden. — Das Progr. *de rite diſtingendis formis dogmaticis* ward 1809 fortgeſetzt; beyde aber unter *folg. Titel:* Beurtheilende Darſtellung der dogmatiſchen Syſteme, welche in der proteſtantiſchen Kirche gefunden werden, *in ſeinen* Memorabilien Bd. I. St. 1. S. 1 - 41 u. St. 2. S. 1 - 134 wieder abgedruckt. — In gedachten Memorabilien (welche im J. 1821 mit dem 2ten Stücke des 8ten Bandes geſchloſſen wurden) ſind von ihm folgende Abhandlungen: *Maſſillon's* Predigt über das Gebet, aus dem Franzöſ.; Bd II. St 1. S 108 - 139. *Bourdalone's* Predigt am 1ſten Oſterfeyertage; S. 140 - 159. Rede bey Fr. Volkm. Reinhard's Gedächtnisfeyer; Bd. III. St 2. S. 178 - 194. Das Verhalten des Weiſen bey dem Wechſel der öffentlichen Meinung, eine Predigt; Bd. V. St. 1. S. 125 - 141. Ueber die Märtyrer der alten Kirche, eine Predigt; St. 2. S. 158 - 173. Rede bey der Wiedereröffnung der Kirche im Georgenhauſe gehalten; S 174 —. Rede bey der Confirmation der Gräfin K * * g; Bd VII. St. 1. S 155 165. Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis; St. 2. S. 161 - 177. Abendmahlsrede; S 178 - 187. Predigt am Reformationsfeſte 18 9 gehalten; Bd. VIII. St. 1. S. 165 - 186 Predigt am erſten Tage des Reformationsfeſtes 1817; St. 2. S. 113 - 133. Rede bey der Einweihung der Kirche in Schönfeld den 16ten April 1820 vor dem Altare gehalten; S. 134 - 143. — Antheil am Converſat Lexicon. —

Sein Portrait in Steindruck, gez. von Schnorr und geſtochen von Bollinger (Leipz. 1822. 4); auch in *Kreuſsler's* Beſchreibung des Leipziger Univerſitätsjubiläums S. 18-21 (wo auch ſeine Biographie befindlich iſt) und *vor dem* 1ſten Stück des 6ten Bandes von *Ammon's* Prediger-Magazin. — *Vgl.* Wittenberger Wochenblatt 1805. S 398.

TZSCHOPPE (Joh. Mich.) *ſtarb am 5 März 1808* (wie bereits Bd. 16. angezeigt iſt): *geb. am 25 März* (1758) §§. * Verſuch eines Syſtems von Uebergängen der Natur im Mineralreiche, aus dem Franzöſ. des Grafen *Gregor. v. Kaſumovsky*. Dresd. 1787. 8. Betrachtungen über die Natur, von *Jak. Heinr. Bernh. v. St. Pierre*, — aus dem Franzöſ. überſetzt. Ein unterhaltendes und nützliches Leſebuch für Freunde der Natur. Görlitz 1795. 2 Bde 8. Kurze Nachricht von der mit dem Görlitziſchen Gymnaſium verbundenen ſogenannten Armenbibliothek. ebend. 1801. 4. Pr. Die ſorgfältige Bildung des weiblichen Geſchlechts aus den mittlern und höhern Ständen, als eine Angelegenheit des Staats betrachtet. ebend. 1803. 4. — Zwey Denkſchriften im J. 1801 und 1805. — Verzeichniſs der Stiftungen für Studirende in Görlitz; *in der* Oberlauſitz. Monatsſchrift 1797. II. S. 610 folg. In wie weit iſt von den Lehrern in öffentlichen Lehr- und Unterrichtsanſtalten die moraliſche Bildung ihrer Zöglinge zu fordern und zu erwarten? *ebend.* 1801. I. S. 326 folg. Rede über die Eintracht unter mehrern an einer Schule angeſtellten Lehrern; *ebend* 1805. I. S. 5 folg. — *Von dem* Andachtsbuch für die Jugend *erſchien* 1822 die 2te Ausg. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. *Joh. Gotth. Neumann* Etwas zum Andenken und Würdigung Joh. Mich. Tzſchoppens. Görlitz 1808. 8. *C. A. Schwarzens* Materialien zu einer Geſchichte des Görlitz Gymnaſiums 6ter Beytrag S. 5 folg.

16 B.

16 B. TZSCHUCKE (Karl Fried.) *Geh. expedirender Secretair der königl Schauſpiele zu Berlin.* §§. Faſtnachtsgebräuche, nebſt einer kurzen Unterſuchung über den Urſprung der Eiſtern. Berlin 1799. 8. Erzählungen aus der wirklichen Welt. ebend. 1811. 2 Bdchen 8. Neue romantiſche Erzählungen. ebend. 1811. 2 Bdch. 8. Handbuch der Preuſſ. Geſchichte. Von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten, der Jugend und allen Verehrern des Vaterlandes gewidmet. 1ſter Theil. ebend. 1815. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt d. Titel:* Preuſſens ältere Geſchichte. Als Anhang und Nachtrag zu meiner Geſchichte der Mark Brandenburg). Brandenburgiſch-Preuſſiſche Regenten- und Volksgeſchichte von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten. Der Jugend und allen Vaterlandsfreunden aus den gebildeten Ständen gewidmet. 1ſter Theil Berl. 1817. gr. 8. m. Kpf. 2ter Theil 181. 2te verm. und verbeſſ Aufl. in 8 Kpf. 1818. wohlf. Aufl. 1821. 3ter Theil 1823. m. 5 ill. Kpf. und 1 Karte. (Auch *m d. Titel:* Geſchichte des Preuſſ. Staates unter der Regierung Friedrich Wilhelm III. bis zum 2ten Pariſer Frieden). Handbuch der Geſchichte Friedrichs des Zweyten, des Groſſen, des Einzigen, als Prinz, Feldherr und Privatmann. Der Jugend und allen Verehrern des Vaterlandes gewidmet. Mit dem Bruſtbilde des Königs Friedrich als Kind, 3 Kupfert. u. 1 Karte. Berl. u. Frankf. a. d. Oder 1818. gr. 8. Handbuch der ältern Preuſſ. Geſchichte. Berl. 1820. gr. 8. m. Titelkpf. und Vign. — *Von der* Geſchichte der Mark Brandenburg *erſchien* 1813 die 2te Aufl. m. 5 Kpf.

TZSCHUCKE (Karl Heinr.) *ſtarb am 28 Auguſt 1813.* §§. *Von* Catonis Diſtichis de moribus *erſchien* zu Leipz. 1824 die 2te Aufl. — *Nach ſeiner* Ausgabe des Pompon. Mela beſorgte *Jon. Aug. Weichert* (Leipz. 1816) eine Schulausgabe; vgl. *deſſen* Artikel in dieſem Bande.

U.

U.

Ubbelohde (W...) *Geheimer Canzley-Secretair in Hannover: geb. zu ...* §§ Statiſtiſches Repertorium über das Königreich Hannover. 4 Abtheil. Hannover 1823. gr. 4.

Uber (...) *königl. Preuſſ. Criminal-Director in Breslau: geb. zu ...* §§. *Hiſtoriſche Bemerkungen der Breslauer Bürgerſchaft über den vorigen und jetzigen Zuſtand der Stadtkämmerey. (Ohne Druckort) 1808. 4.

Uckert (Friedrich Auguſt) *Dr. der Philoſ und Profeſſor am Gymnaſium, wie auch zweyter Bibliothekar zu Gotha: geb. zu Eutin ...* §§. Ueber die Literatur Frankreichs im 18ten Jahrhundert, zwey Abhandlungen von *Barente* und von *Fay* Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Jena 1810. 8. Ueber die Art der Griechen und Römer, die Entfernungen zu beſtimmen, und über das Stadium. Ein Verſuch. Weimar 1813 gr. 8. (Aus dem geogr. Ephem. Bd. XLII. *beſonders* abgedruckt). Unterſuchungen über die Geographie des Hekatäus und Damaſtes ebend. 1814. gr. 8 Bemerkungen über Homers Geographie. ebend. 1815 gr 8 Handbuch der Geographie der Griechen und Römer von den früheſten Zeiten an bis auf Ptolemäus 1ſter Band 1. 2te Abtheil. ebend. 1816. gr. 8. m Karten. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1821 Gab heraus: *G. H A Uckert's* D Mart Luthers Leben, mit einer kurzen Reformationsgeſchichte Deutſchlands und der Literatur Gotha 1817 2 Theile gr. 8. Mit *A. C. Gaſpari, G. Haſſel, J. G. F. Cannabich* und *J. C F Guts-Muths:* Vollſtändiges Handbuch der neueſten Erdbeſchreibung. 2te bis 6te Abtheil. Weimar 1821-1825 gr. 8. (Von ihm iſt darin bearbeitet: 6te Abtheil. 1ſter Bd. 1824, 2ter Bd. 1825: Vollſtändige und neueſte Erdbeſchrei-

ſchreibung der Nord- und Südhälfte von Afrika, mit einer Einleitung zur Statiſtik dieſer Länder). Italieniſche Chreſtomathie mit einem Wörterbuche Gotha 1823. gr. 8. — Das im 16ten Bde *H. E. Th. Uckert* beygelegte Gemählde von Griechenland iſt von ihm. — *Von der* neuen Bibliothek der wichtigſten Reiſebeſchreibungen *bearbeitete* er den 27ſten Band (Weimar 1821. gr 8), welcher 1) *Kinneir's* Reiſe durch Kleinaſien, Armenien und Kurdiſtan in den J. 1813 und 1814, 2) *Beaufort's* Karamania, oder Beſchreibung der Südküſte von Aſien, enthält. — Sendſchreiben über die Inſel Lemnos und den Moſchylos; *in den* allgem. geogr. Ephem Bd. 39 (1812) S. 361-386 Haben die Griechen verſucht, die Gröſſe der Erdkugel zu beſtimmen oder nicht? *ebend.* Bd. 41. Jun. S. 129-155. — *Vgl.* d. folg. Art.

UCKERT (Georg Heinr. Albrecht) Vater von *Fried. Aug.* und *H. E. Th. U*; *ſtarb in Gotha am 8 März 1814.* §§. D. *Mart Luthers* Leben, mit einer kurzen Reform. Geſchichte Deutſchlands und deren Literatur; herausg. von *F. A. Uckert.* Gotha 1817. 2 Theile gr. 8. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutſchen 1814. Nr. 11.

16 B. UCKERT (H. E. Th.) *ſtarb 181.* §§. *Das* Gemählde von Griechenland iſt auszuſtreichen, weil ſein Bruder *Fr. Aug. Uckert* der wahre Verfaſſer iſt.

16 B. UEBELEN (G.. G... *lies* Georg Gottlieb) *charakter. Profeſſ. am mittlern Gymnaſium und der Realſchule zu Stuttgart: geb. zu Holzheim im Oberamt Göppingen am 23 Septbr. 1781.* §§. Geiſt der neuern und neueſten Geſchichte. Stuttgart 1815. 8. *Friedrich II König von Würtemberg. Leipz. 1817. gr. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus den Zeitgenoſſen H. VII. S. 5-36). Entſtehung der Landſtände des ehe-

ehemaligen Herzogthums Würtemberg. ebend. 1818. gr. 8. — Antheil am Converſat. Lex.

UEBERLACHER (Greg.) *ſtarb 18..*

UEBERWASSER (Ferdin.) *ſtarb am 15 Januar 1812: geb. zu Meppen am 13 Auguſt 1752.* §§. Moralphiloſophie, herausg. von *Joh. Heinr. Brockmann.* Münſter 1814. 1815. 2 Theile gr. 8. (Der 2te Theil auch *m. d. Titel:* Die beſondre Moralphiloſophie). — *Von der* Schrift: Ueber Vernunft, Vernunftbegriffe u. ſ. w. *erſchien* 1815 die 2te Aufl. — Vgl. *Raſsmann* S. 126. Weſtfäl. Archiv 1812. Nr. ..

von UECHTRITZ (Aug. W. B.) *ſtarb im Jahre 1800.*

von UECHTRITZ (Friedrich Johann Peter) *auf Heidersdorf, Polizey-Diſtrikts-Commiſſair im Laubaniſchen Kreiſe* (er beſaſs zuerſt das Rittergut Kahna in der Oberlauſitz, und hielt ſich von 1802-1814 in Dresden auf): *geb. zu ...* §§. Ideen zu einem Plane, nach welchem Kriegslaſten in einem Staate am gleichförmigſten zu vertheilen wären. Dresd. 1813. gr. 8. Weitere Ausführung dieſer Ideen. ebend. 1814. gr. 8. Ueber Grundherrenverhältniſſe und Unterthanendienſte, mit beſonderer Rückſicht auf die Aufhebung der letztern. Görlitz 1816. 8.

von UECHTRITZ (Maximilian F... S...) *ehemals Cavallerie Officier in königl. Preuſſ. Dienſten, lebt in Breslau: geb. zu ...* §§. Kleine Reiſen eines Naturforſchers. Bresl. 1820. 8. (Auch *m. d. Titel:* Reiſe durch das füdliche Preuſſen und Oeſtreich. Schleſien diesſeits der Oder im J. 1818). — Beyträge zur Naturgeſchichte der Ober-Lauſitz; in *Oken's* Iſis 1821. I Bd. S. 278-291.

von

von *UECHTRITZ* (Peter Friedrich) Sohn von Fried. Joh. Peter v. U.; *Kammergerichts - Referendar in Berlin: geb. zu Görlitz am 12 Septbr. 1800.* §§. Chryſoſtomus. Drama in 5 Aufzügen. Brandenburg 1823 (1822). 8. Trauerſpiele. Berl. 1823. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt, *in dem* Geſellſchafter, *in der* Abendzeitung und *in den* Abendſtunden.

UELTJESFORT (C... F...) *Prediger zu Hattingen in der Grafſchaft Mark: geb. zu Halle 178 .* §§. Tempel - Worte, oder kurze Reden an beſondern Feſten; nebſt Gedichten. Weſel 1825. gr. 8.

UELZEN (Herm. Wilh. Fr.) *ſtarb am 8ten (nicht 5ten) April 1808* (war ſeit 1780 Hauslehrer in Oldenburg, 178 . desgleichen in Bremen, und 1784 - 1786 Hoſpes im Kloſter Loccum) §§. Mit *Fr. Aug. Crome* und *H. W. Rotermund:* * Taſchenbuch für Jünglinge, die ſich dem Studiren weihen wollen. Bremen 1786. 1787. 8.

UGAZY (Vitus M ..) *k. k. Niederöſtreich. Straſſenbau - Commiſſair zu Wien (?): geb. zu . . .* §§. Vollſtändige, auf Verſuche gegründete Abhandlung über den Anbau der Getraideſaamen, hinſichtlich der ihnen zuträglichen Tiefe und des Flächenraums, in welchem ſie zuverläſſig gedeihen und zum höchſten Ertrage gebracht werden; nebſt einer Anweiſung zur Auswahl derjenigen Ackerwerkzeuge, mittelſt welcher die Cerealien mehr ſyſtematiſch der Erde übergeben und dem häufigen Verderben der Saamenkörner möglichſt vorgebeugt werden kann. Ein Taſchenbuch für alle, die ſich mit dem Feldbau beſchäftigen. Wien 1822. gr. 8. mit 5 Kpft.

von *UGROCZY* (Michael) *evangel. Prediger zu Mörbiſch in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Chriſtliche

che Hauspoſtille, oder Predigten über die Sonn- und Feſttagsevangelien des ganzen Jahres für Stadt- und Landfamilien. Aus den Predigten der vorzüglichſten deutſchen Kanzelredner geſammelt und herausgegeben. Preſsburg und Oedenburg 1823 gr. 8.

UHDEN (Wilhelm) *D der Phil. königl. Preuſſ geh. Ober-Regier. Rath im Miniſterio der geiſtlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten zu Berlin* (zuerſt Reſident in Rom, hierauf Geh. Kriegsrath und vortragender Rath im Neuoſtpreuſſ Departement, und ſodann Staatsrath im Departement des Cultus und des öffentl. Unterrichts): *geb. zu Berlin am 23 Auguſt 1763.* §§. Ueber ein altes Vaſengemälde; *in den* Denkſchriften der Berliner Acad. der Wiſſenſch. $\frac{1810}{1811}$. hiſtor. philol. Claſſe S. 63-69. Ueber Iphigenia in Aulis, nach alten Werken der bildenden Kunſt; *ebend* $\frac{1812}{1813}$. S. 74-8[illegible]. Ueber die Todtenkiſten der Etrusker, beſonders über die an denſelben gebildeten Basreliefs; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S. 25-46 u. $\frac{1818}{1819}$. S. 1-11. Ueber einen antik geſchnittenen Ringſtein; *ebend.* $\frac{1820}{1821}$. S. 323-333. — Einige Abhandlungen in *Wolfii et Buttmanni muſeum antiquitatis ſtudiorum* Vol. I (1809). — Von einigen merkwürdigen deutſchen Büchern auf der vatikaniſchen Bibliothek zu Rom, beſonders von den Geſchichten von Tundels; *im* Morgenblatt für gebild Stände 1816. Nr. 130. 132. 135. — Reiſe nach dem Berg Soracte; *ebend.* Nr. 182.

UHLAND (Ludwig) *D. der Rechte und Advocat in Stuttgart: geb. zu Tübingen am 26 April 1787.* §§. Gedichte. Tübing. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1820. Ernſt, Herzog von Schwaben; Trauerſp. in 5 Aufzügen. Heidelberg 1818. 8. Ludwig der Baier; Schauſp. in 5 Aufz. Berl. 1819. 8. Walther von der Vogelweide; ein altdeutſcher Dichter. Stuttgart 1822. gr. 8. — Ueber

Ueber das altfränkiſche Epos; in *la Motte-Fouqué* und *W. Neumann's* Muſen 3tes Quartal (Berl. 1813). — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände. — Anonyme Beyträge zu verſchiedenen Zeitſchriften unter dem Namen: *Spindelmann der Recenſent.* — Vgl. *Guſt. Schwab* im 20ſten Bande.

16 B. UHLHORN (Dietr.) §§. Theoretiſche und praktiſche Abhandlung über einen neu erfundenen Tachometer oder Geſchwindigkeitsmeſſer; zunächſt für Mechaniker, Fabrikanten, Baumeiſter und andere. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. m. 1 Steintaf.

UHLIG (Fürchtegott Leberecht) *Paſtor in Ehrenberg bey Pirna: geb zu Crottendorf bey Annaberg 1784* §§. Predigt-Entwürfe über die Sonn- und Feſttags-Evangelien und Epiſteln, ſo wie über mehrere theils vorgeſchriebene, theils freygewählte bibliſche Texte. 1ſtes Bändchen. Meiſſen 1825. 8.

UHLIG (Joh. Aug.) *geb. am 4 Oct. 1757* (nicht 1760). §§. Ueber Popularität im Predigen. Schwerin 1797. 8. *Anſichten von intereſſanten, dunkeln und ſinnreichen Stellen des neuen Teſtaments. Prodromus einer Darſtellung des Chriſtenthums nach Vernunft und Bibel für nicht theologiſche, aber wiſſenſchaftlich gebildete Chriſten aus den höhern und mittlern Ständen. Halle 1810. gr. 8. Zwey Confirmationspredigten, verſtändigen Eltern gewidmet. Roſtock und Schwerin 1811. gr. 8. *Exegetiſche Bruchſtücke, zweyter Prodromus einer Darſtellung des Chriſtenthums u. ſ. w. Roſtock 1812. gr. 8. Grundriſs eines Religions-Unterrichts für Zöglinge aus den gebild. Ständen. ebend. 1814 (1813). 8. *Ueber Lehramt und Lehrweisheit. Sendſchreiben an einen vornehmen Mann von einem Religionslehrer. ebend.

ebend. 1817. 8. Die Stiftung von Prediger-Wittwenfonds bey jeder einzelnen Pfarrſtelle, als ausführbar dargeſtellt. Güſtrow 1821. 8. — Antheil an *Fr. v. Cöln's* freymüthigen Blättern für Deutſche; an *Klein's* und *Schröter's* Oppoſitionsſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrheit, und *an dem* Schweriniſchen freymüth. Abendblatt.

16 B. UHLMANN (G. . .) *jetzt Buchhändler in Amberg* (zuerſt 1780 Actuar im Domcapitulamte Döringſtadt, und 1792 Patrimonialbeamter in Trockau im Obermainkreiſe): *geb. zu Bamberg am 4 Octbr. 1756.* §§. *Von der* Erdplaniſphärik *erſchien* 1813 die 2te Aufl.

UHRLANDT (Karl Friedr.) *ſtarb am 13 Octbr. 1813; war geb. nicht 1728, ſondern 1729.*

UHTHOFF (Johann Georg Heinrich) *ſtarb im Sommer 1825. War D. der Med. und Geburtshelfer zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Cephaloductor, oder Verſuch eines neuen Entbindungsinſtruments, als Beytrag zur Geſchichte der Geburtszangen, nebſt Beſchreibung und Darſtellung eines Geburtsſtuhls. Hannover 1812. 4. m. Kpf.

UHTKE (Sigism.) heiſst richtiger *Uthke*, und gehört daher weiter hin.

UIHLEIN (Joſ.) *ſtarb im J. 1813.* §§. Kurzer Unterricht in der Naturwiſſenſchaft für die Jugend. Frankf. a. M. 180. gr. 8. m. Kpf. 2te umgearbeit. Aufl. 1804. 3te verbeſſ. mit 4 Kpf. 1811 (1810). 4te verbeſſ. von *Jak. Brand*, mit 5 Kpf. 1816. 5te 1818. 6te 1820. (Die 4te bis 6te Aufl. hat *den Titel:* Anfangsgründe der Naturwiſſenſchaft für die Jugend, und iſt auch unter *Brand's* Namen erſchienen). Kurzer Unterricht in der Geographie für Schulen. ebend. 1805. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1811. 3te von *Jak.*

Jak. Brand umgearbeit. Aufl. 1817. 4te 1818. 5te 1820. (*Von der* 3ten Ausg. an *erſchien* das Buch auch unter *Brand's* Namen). Lateiniſches Leſebuch zur Uebung im Ueberſetzen für junge Lateiner, aus den beſten alten und neuen lateiniſchen Schriftſtellern gezogen. ebend. 1808. 8. 2te durchgeſehene und von *Jak. Brand* verbeſſ. Aufl. 1820. Deutſch-lateiniſches und lateiniſch-deutſches Wörterbuch, nach den neueſten und beſten Werken bearbeitet. ebend. 1811. 2 Theile gr. 8. — *Von dem* erſten Unterricht in der latein. Sprache *erſchien* die 2te verbeſſ. Aufl. 1807, die 3te 181., die 4te 1815, die 5te 1818 und die 6te von *Jak. Brand* 1820; ſo wie *von dem* zweyten Unterricht in der lat. Sprache 1809 die 2te, 1813 die 3te von *J. Brand* und mit einem Anhange über die Proſodie verm., 1814 die 4te, 1821 die 5te, und 1824 die 6te Aufl. — *Von der* Sammlung von 250 nützlichen Aufgaben *erſchien* die 1ſte Liefer. 1801 und die 2te Liefer. 1804; 2te verbeſſ. Aufl. 1811.

UKERT (Geo. H. Alb.) ſ. oben unter *Uckert.*

16 B. von UKLANSKI (E... T...) *lebt jetzt in Berlin* (war erſt Regierungsrath in Warſchau, ward 1805 nach Walchern ins Gefängniſs gebracht, entwich aber 1808 der Haft). §§. *Einſame Wanderungen in die Schweiz im J. 1809. Berl. 1810. 8. *Anſichten von Paris im J. 1809. Vom Verfaſſ. der einſamen Wanderungen in die Schweiz. ebend. 1810. 2 Theile 8. *Pittoreske Reiſe am Rhein im Sommer 1809 und im Frühjahr 1810. Vom Verfaſſ. der einſ. Wand. in die Schweiz, der Anſichten von Paris u. ſ. w. ebend. 1811. 8.

11 B. ULBRICHT (Karl Wilh.) *ward 1805 Paſtor in Reuden bey Bitterfeld, und ſtarb im J. 1821.*

ULICH (Joh. Aug.) *ward 1801 Prediger in Raben bey Wittenberg und ſtarb am 3 Novbr. 1817.*

ULITZSCH (Karl Aug.) *iſt Senator und Apotheker in Torgau.*

ULLMANN (Anton Heinrich Ludwig) *Diacon an der Stadtkirche zu Berneck im Königr. Bayern* (vorher ſeit 1808 Pfarr-Vicar zu Ammersdorf bey Bayreuth, 1810 desgl. in Bayreuth, 1811 Pfarrverweſer, und 1812 wirkl. Pfarrer zu Aufſeſs im Obermainkreiſe): *geb. zu Bayreuth am 26 May 1788.* §§. Poetiſche Verſuche. Bayreuth 1806. 8. Aphorismen in Betreff und durch Veranlaſſung der Pflaum'ſchen Fragen und Bitte an die geſammte proteſtantiſche Geiſtlichkeit. Dinkelsbühl 1817. 8.

16 B. ULLMANN (Joh. Chriſtoph) *ſtarb am 6 Auguſt 1821. War ordentl. Profeſſ. der Staatswiſſenſchaft, der Berg- und Hüttenkunde, und* ſeit 1816 *Oberbergrath* (vorher von 1795-1797 auſſerordentl. Profeſſ. der Finanzwiſſenſchaft). §§. Syſtematiſch-tabellariſche Ueberſicht der mineraliſch-einfachen Foſſilien; mit erläuternden Anmerkungen und den Reſultaten mehrerer chemiſchen Zerlegungen, auch ausführlichen Beſchreibungen verſchiedener neu entdeckter Foſſilien. Marburg und Caſſel 1814 (1813). 4 — *Die* mineralog berg- und hüttenmänniſchen Beobachtungen *erſchienen* bereits 1802 *u. d. Titel:* Mineralogiſche Beobachtungen, 1ſtes Heft. — Vgl. *Strieder* Bd. 16 S. 239. 240 Bd. 17. S. 394. *Fr. Wagneri Memoria Joh. Chr. Ullmanni* (Marburg 1822. 4).

ULLMANN (Karl) *D. der Phil. und Privatdocent in Heidelberg: geb. zu ...* §§. Der zweite Brief Petri, kritiſch unterſucht. Heidelberg 1821. gr. 8. *De hypſiſtariis opinionibusque, quae ſuperiis propoſitae ſint, Commentatio. Praefato D.*

D. Aug. Neandro. ibid. 1823. gr. 8. Ueber den durch W. Fr. Rinck aus Armeniſcher Ueberſetzung bekannt gemachten 3ten Brief Pauli an die Korinther und das kurze Schreiben der Korinther, durch welches der apoſtol. Brief veranlaſst worden iſt. (Aus den Heidelberg. Jahrbüchern abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8.

ULLMANN (Katharina Dorothea) geb. *Riemſchneider; Witwe von Joh. Chriſt. Ullmann; lebt in Marburg.* (War zuerſt mit dem Regierungs-Aſſeſſor von Eſchſtruth in Marburg verheirathet, welcher im J. 1792 in Caſſel als Hofgerichtsrath ſtarb): *geb. zu Marburg 1762* §§. Nachtrag zu dem Leben *H. A F. v. Eſchſtruth's; im* Supplementbande zu Schlichtegroll's Nekrolog (1798) 2te Abtheil. S. 127 folg. — Gedichte *in der* Heſſiſchen poetiſchen Blumenleſe 1783. 1784. — Vgl. *v. Schindel* Bd. 2.

Freyherr von ULM zu *Erbach* (Joh. Bapt. Karl) *iſt längſt geſtorben.*

10 B. Freyherr von ULMENSTEIN (Chr. Ulr.) *fürſtl. Schaumburg-Lippiſcher Oberamtmann zu Blomberg.* §§. Vaterländiſche Geſänge und Lieder aus dem alten Weſtphalen. Hannover 1815. 8.

von ULMENSTEIN (Erneſtine) Gemahlin des Hannöver. Generals *v. Ulmenſtein; lebt jetzt in Florenz* (früher hatte ſie ihren Gemahl auf ſeinen Feldzügen in Spanien und Sicilien begleitet): *geb. zu* . . . §§. Leben des Heroſtrat, nach *Verri.* Nordhauſen 1823. 8.

Freyherr von ULMENSTEIN (Fr. Wilh. Albr.) *geb. nicht 1751, ſondern 1750.* §§. *Bibliotheca ſelecta juris civilis Juſtinianei, nec non ante- et poſt-Juſtinianei. Berol 1821-1823. P. I IV. gr. 8* — Antheil an *Schlichtegroll's* deutſchen Nekrolog; *an den* Juſtiz- und Polizey-Rügen

 Jahrg.

Jahrg. 1808. und *an dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen. — Ein merkwürdiges fürſtliches Beylager aus dem 16ten Jahrhundert; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 175-177. * Geſchichte der Ungariſchen Reichskrone; *ebend* Nr. 181. — Geſchichte der deutſchen Landfrieden im 12ten und 13ten Jahrhundert; in *Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein Bd. I (1817) S. 175-215. — Reiſebemerkungen auf einer Sommerreiſe im J. 1816; *im* Heſperus 1820. — *Von der* Geſchichte und Beſchreibung Wetzlars *erſchien* 1810 der 3te Theil: Topographie, nebſt Zuſätzen und Berichtigungen zur alten und mittlern Geſchichte der Stadt Wetzlar. — *Die* im 16ten Bde *erwähnte* Schrift: Ueber den Grundbegriff, welcher beym emphyteuticariſchen Contracte u. ſ. w. zum Grunde liegt, iſt zu ſtreichen. — Recenſ. *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit.

ULRICH (Franz Volger) ſeit 1822 *Profeſſor am Johanneum zu Hamburg: geb zu . . .* §§. De commodis, quae publici praeceptoris rictus adfert Diſſert. Vratislav. (1822). 4. Diſſ inaug. Diſquiſitio de proxenia, ſive publico apud Graecos hoſpitio. P. I. Berol. 1822. 8.

ULRICH (Johann) *jetzt nicht mehr in Wien.* §§. Verſuch zur Verbeſſerung der Grundſätze für die ausübende Arzneykunſt. Wien 1805. gr. 8.

ULRICH (Joh. Aug. Heinr.) *ſtarb am 3 Febr. 1813.* §§. Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit.

ULRICH (Kaſpar Ignaz) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Hofgerichtsrath in Arnsberg* (machte 1813 als Lieut. bey den groſsherzogl. Heſſiſchen Jägern den Feldzug gegen Frankreich mit, und ward nach ſeiner Rückkehr Regierungs-Aſſeſſor und kurz darauf Regierungsrath): *geb. zu Brilon am 23 Octbr. 1788.* §§. Aufſätze mit und ohne ſei-

ſeinen Namen *im* Herrmann, *im* weſtphäl. Anzeiger, in *Ruer's* vaterländ. Blättern und in andern Tageblättern. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

16 B. ULRICH (Ludw. Jak.) Sohn des Folgenden; *ſtarb am 3 Febr. 1812. War auch* ſeit 1803 *Regierungs-Procurator: geb. zu Marburg am 7 Auguſt 1781.* §§. *Diſſ. inaug. de natura et indole dominii utilis, quod vulgo Oberbeſſerung vocant. Marburgi 1801. 4.* Verſuch einer Kritik der von Hufeland und Feuerbach behaupteten Deduction der Principien des heutigen deutſchen Privatrechts. ebend. 1804. 8. — Allgemeine Bemerkungen über den Begriff und die Natur des colonariſchen Erbrechts, als ein Nachtrag in der Rechtslehre von der Oberbeſſerung; in *B. C. Duyſing's* Annalen der Geſetzgebung in den Heſſiſchen Ländern Bd. I. H. 4 (181.) S. 110-126. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 246.

ULRICH (Phil. Fried.) *war nicht Hofrath, ſondern Commiſſionsrath; ward 1814 D. der Rechte und ſtarb am 10 April 1820.* §§. *Diſſ. de differentiis decimarum ſecularium et eccleſiaſticarum in Germania, praeſertim de jure decimarum Haſſiae. Marburgi 1769. 4.* — Beantwortung der Frage: Warum hatte Landgraf Philipp der Groſsmüthige einen groſſen goldnen Schlüſſel an einem Band um den Hals vor der Bruſt herabhangen? *in den* Heſſiſchen Denkwürdigkeiten. Th. III. S. 299 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 244-246.

UMBREIT (Friedrich Wilhelm Karl) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *auſſerordentl. Profeſſ. der Theolog. und Philoſ. zu Heidelberg* (vorher kurze Zeit Privatdocent in Göttingen): *geb. zu Sonneborn im Gothaiſchen am 11 April 1795.* §§. *Commentatio praemio regio ornata exhibens hiſtoriam Emirorum al-Omrah ex Abulfeda. Goetting. 1816. 4.* Koheleth's, des weiſen Königs,

 See-

Seelenkampf, oder philoſophiſche Betrachtungen über das höchſte Gut. Aus dem Hebräiſchen überſetzt und als ein Ganzes dargeſtellt. Ein Verſuch. Gotha 1818. 8. *Diſſ. inaug Coheleth ſcepticus de ſummo bono. Goett. 1819. 8.* Das älteſte und ſchönſte Lied der Liebe aus dem Morgenlande. Neu überſetzt und äſthetiſch erklärt. ebend. 1820. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 282.

UMBREIT (Karl Gottlieb) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die evangeliſchen Kirchenmelodien zur Verbeſſerung des kirchlichen und häuslichen Geſanges, mit einem Vorworte über die zu verbeſſernden Mängel des Vortrags religiöſer Geſänge von *Bretſchneider.* Gotha 1817. gr. 8.

UMMIUS (Auguſt Ludw. *nicht* Ant. L.) *jetzt Prediger zu . . . im Königr. Hannover; geb. zu Stade 1769.* §§. Obſervationes in Sophoclis Oedypum Tyrannum ſpec. In Actum I; in *Ruperti's* und *Schlichthorſt's* Magazin für Schulen Bd. 2 (1792) S. 1-150. — Vgl. *Rotermund* Bd 2. S. CXXX.

UMPFENBACH (Herrmann) *D. der Philoſ. und* ſeit 1824 *ordentl. Profeſſor derſelben in Gieſſen* (vorher auſſerordentl. Profeſſ. daſelbſt): *geb. zu* . . . §§ Ueber die verſchiedenen Entſtehungsarten der Kegelſchnitte. Gieſſen 1821. gr. 8. Analytiſche Geometrie, oder die Lehre von den krummen Linien mit einfacher und doppelter Krümmung, und von den doppelten Flächen. Erſter Theil, die Lehre von den krummen Linien mit einfacher Krümmung enthaltend. Mit 9 Steintafeln. Zweiter Theil, enthaltend die Lehre von den krummen Flächen und den krummen Linien mit doppelter Krümmung. Mit 5 Steintaf. Mainz 1823. 8. Lehrbuch der Algebra. Gieſſen 1824. gr. 8. Die Lehre von dem Gleichgewichte und der Bewegung feſter und flüſſiger Körper. Mainz 1824. gr. 8. m. 6 Steintaf.

UNGAR (Raphael *) *geb. am 16 April* (1743). §§. *Oratio de S. Johanne Nepomuceno. Pragae 1776. 8.* Von den gegenſeitigen Hauptpflichten des Hirtens und der Heerde. Eine Inſtallationspredigt zu Saaz gehalten. ebend. 1777. 8. *Oratio ad ſenatum, populumque academicum, quum Univerſitas Pragenſis Francisci II Auguſti natalem diem coleret. ibid. 1797. 4.* — Joſeph Edlen von Plencız Biographie; *in den* Abhandlungen der königl. Böhmiſchen Geſellſchaft der Wiſſenſch. Bd. I (1785). — Ueber den Zuſtand einiger Gymnaſien Böhmens unter der Aufſicht der Karoliniſchen Univerſität; *in den* neuern Abhandlungen Bd III (1798). — *Vgl.* erwähnte Abhandlungen Bd. III. S. 45-47.

UNGER (Ephraim Salomon) *D der Philoſ. zu Erfurt: geb. zu* . . . §§. Zuſammengeſetzte Geſellſchaftsrechnung und ihre Berechnung mit Vortheil. Erfurt 1814. gr. 8. (iſt ohne ſein Vorwiſſen gedruckt worden). Handbuch der Arithmetik für diejenigen, die nicht blos mechaniſch das Rechnen erlernen wollen. 1ſter Band. Erfurt (?) 1815. gr. 8. *J. J. Lauterborn*, der allzeit fertige, richtige und geſchwinde Rechner; brauchbar aller Orten, wo nach Thalern, Groſchen, Pfennigen, nach Gulden, Kreuzern und Pfennigen, oder nach Mark, Schilling und Pfennigen gerechnet wird. Für Contoriſten, Kauf- und Handelsleute, und alle diejenigen, welche ſich im Geſchäfts- und häuslichen Leben eines mühſamen Rechnens überheben wollen, nach einer ganz neuen, einfachen Methode in tabellariſcher Form bearbeitet. 2te Auflage. ebend. 1817 (1816). 8. Das Weſen der Arithmetik. Leipz. 1819. gr. 8 Handbuch der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie. Erfurt 1821. gr. 8. m. 3 Kpft. Anleitung zu dem Gebrau-

*) Sein Taufname iſt *Karl*, den er 1788 bey Ablegung ſeines Ordenskleides wieder annahm.

brauche und der Berechnung der Logarithmen. ebend. 1822. gr. 8. Anleitung zum Buchſtabenrechnen und zur Auflöſung der Gleichungen vom erſten bis zum vierten Grade, nebſt Anwendung dieſer Theorie auf die wichtigſten Gegenſtände der Arithmetik und Geometrie. Gotha 1824. gr. 8. m. 2 Kpf. Die Lehre von den Gleichungen, Funktionen und Reihen, und ihre Anwendung. Ein Hülfsbuch für alle, welche mit der Analyſis näher bekannt zu werden wünſchen. ebend. 1825. gr. 8. (Dieſes und das vorhergehende Werk haben auch *den Titel:* Handbuch der mathematiſchen Analyſis, zum Gebrauch für alle, die dieſe Wiſſenſchaft zu erlernen und anzuwünſchen. 1. 2ter Band).

UNGER (Fried. Helene) *ſtarb am 21 Septbr. 1813.* §§. * *Gorani's* geheime und kritiſche Nachrichten aus Italien. Aus dem Franzöſ. 1. 2ter Theil. Köln und Berl. 1794. 8. (Der 3te Theil iſt nicht von ihr). * Vaterländiſches Leſebuch. Für Land- und Soldatenſchulen. Berl. 1799. 8. * Prinz Bimbam, ein Mährchen für Jung und Alt. ebend. 1802. 8. * Melanie, das Findelkind, von der Verfaſſ. der Julchen Grünthal. ebend. 1804. 8. m. 1 Kpf. * Albert und Albertine. ebend. 1804. 8. m. Kpf. * Bekenntniſſe einer ſchönen Seele; von ihr ſelbſt beſchrieben. ebend. 1806. 8. (Antheil daran hat *Fried. Buchholz*). * Die Franzoſen in Berlin, oder Scene an Clementinen in den Jahren 1806, 1807 u. 1808. Ein Sittengemälde. Leipz., Züllichau und Freyſtadt 1809. 8. — Roſalia und Nettchen; *in dem* Journal der Romane St. 5 (1800). — Antheil *an den* Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie (1798 - 1801) und *am* Berliner Damencalender (1804). — *Von* Karol. von Lichtfeld *erſchien* 1798 die 2te Aufl. — Das neueſte Berliner Kochbuch *beſteht* aus 2 Bänden, die zuerſt 1785 und 1789 herauskamen; eine neue Aufl. *erſchien* 1796 -

1798

1798 in 3 Bden. — *Das* Luſtſpiel: der magnet. Doctor, *heiſst* richtiger: Die Wunderkraft des Magnetismus; ein Luſtſpiel in 5 Aufz. aus dem Franzöſ. des *Dumaniant.* — *Vgl.* Büſten Berlin. Gelehrten S. 363 und Nachtrag S. 363. *Denina's* Pruſſ. littér. III. p. 425. *v. Schindel* Th. 2. *Schmidt* und *Mehring's* neueſtes Berlin Bd. 2.

11 u. 16 B. UNGER (Joh. Karl) *ward 1812 Inſpector über die Beſitzungen des Freyherrn v. Hackelberg-Landau (in Steyermark) und lebt gröſstentheils in Wien* (von 1796-1799 war er Präfekt und Lehrer der Reichsgeſchichte am Thereſiano zu Wien). §§. Mit *Sam. Bredetzky*, *Jak. Glatz* und *Dom. Aloyſ. Guilleaume*: Monatliche Unterhaltungen für die Jugend. Wien 1804. 2 Bde 8. Geſchichte der älteſten Stammvölker. Ein Leſebuch. Peſth und Wien 1811. gr. 8. m. 1 Titelkpf. Belohnung des Fleiſſes für die geſittete Jugend. Wien 1811. 8. m. 1 Kpf. Elementarbilderbuch für die Jugend zum Vergnügen und Unterricht, worin die Gegenſtände ſowohl aus dem geſellſchaftlichen Leben, als auch aus der Natur, welche die Kinder umgeben, deutlich in Erzählungen erklärt und in Bildern verſinnlicht dargeſtellt werden. In 20 gemalten Kpft. Wien und Prag 1811. qu. 4. Erinnerungen über vortheilhafte Verwendung der Erdäpfel zum Brode, Speiſen und Pferdefutter, nebſt einer Anleitung ſie gegen Verderben zu ſchützen. ebend. 1816. 8. Troſt und Rath für Landwirthe in Miſsjahren und Landesnöthen. Grundbeſitzern, Landgeiſtlichen und Wirthſchafts-Beamten gewidmet. ebend. 1818. 8. Joſephine Mainville Fodor. Eine biograph. Skizze. Mit Fodor's Bildniſs. ebend. 1823. gr. 8. (auch franzöſiſch). Mit *Jak. Glatz*, *Dom. Aloyſ. Guilleaume* und *K. G. Rumi*: Die frohen Abende der Familie Wohlgemuth. 2 Theile. Wien 1823. gr. 8. m. illum.

illum. Kpf. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur (1805). — Mehrere topographiſch-ſtatiſtiſche Aufſätze in *Sam. Bredetzky's* Beyträgen zur Topographie Ungarns (Wien 1803-1805). — Antheil an noch einigen deutſchen und ungariſchen Zeitſchriften. — Vgl. *Czikann.*

UNGER (Karl) *D. der Med. und* ſeit 1815 *ordentl. Profeſſ. derſelben zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. Nachrichten über das ärztlich-wundärztlich- und augenheilkundige Klinikum der königl. Univerſität zu Königsberg. Königsberg 1823. gr. 8. m. 1 lithogr. Zeichnung.

UNGER (Sal. Gottl.) *ward 1812 Paſtor und ſtarb am 16 Jun. 1818: geb. am 25 April* (1752). §§. D. *Ch. A. G. Keil* über Römer 8, v. 23. Wer ſind diejenigen, die des Geiſtes Erſtlinge haben. Aus dem Latein. überſetzt. Leipz. 1812. 8.

von UNGERN-STERNBERG (W... H... C... R.. A...) *groſsherzogl. Badenſcher Geheime-Rath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Werden und Seyn des vulkaniſchen Gebirges; empiriſch dargeſtellt. Karlsruhe 1823. gr. 8. mit 8 Abbild.

UNGEWITTER (Chriſtoph Gerhard) *ſtarb am 10ten Decbr. 1810. War Kriminalrichter in Marburg* (zuerſt Lehrer des Erbprinzen von Heſſen in Hanau, 1791 Juſtizrath in Marburg, 1793 desgl. in Caſſel, und 1803 Regierungsrath in Marburg): *geb. zu Caſſel am 18 Jul. 1756.* §§. Der verſtorb. Geh. Rath und Oberappellat. Gerichts-Director Karl Philipp Kopp; Züge aus ſeinem Leben, oder: wie wird der deutſche Staatsmann gebildet? Eine Vorleſung am 14 März 1778 in der königl. deutſchen Geſellſchaft zu Göttingen gehalten. Götting. 1778. 4. *Eines Ober-Rheinländers Verſuch einer rechtlichen Unterſuchung der wichtigſten Streitigkeiten, welche der Tod des Kurfürſten Maximi

lian

lian Joſephs Herzogs von Bayern in Deutſchland hervorgebracht hat. Renſte 1778. 4. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 251. 252.

UNHOCH (Nikolaus) *Beneficiat zu Oberammergau im Königreich Bayern: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Kenntniſs und zweckmäſſigen Behandlung der Bienen, nach 33jähr. genauer Beobachtung und Erfahrung. 3 Hefte. München 1823. 1824. 8. m. 17 Steintaf.

UNRUH (Raymund) *D der Phil und Profeſſ der Mathematik am königl. Cadettencorps zu München: geb. zu . . .* §§ Lehrbuch der Geometrie, nebſt ihrer ausgedehnten Anwendung auf die Löſung geometriſcher Probleme. Vorzüglich zum Gebrauch für Schulen München 1824. gr. 8. m. 4 Steindrucktaf.

UNSCHULD (A...) . . . *zu Prag* (?) *: geb. zu . . .* §§. *Beyſpiele zur gründlichen und leichtfaſslichen Einübung der 5 Abänderungsarten ſammt Ausnahmen nach Schellers groſſer Grammatik der latein. Sprache. Prag 1820. 8.* LXX Aeſopicae fabulae, ex ſoluta oratione in verſus hexametros fractos, ad compoſitionem metricam adaptatae et ad exercendas proſodiae regulas editae. ibid. 1820. 8. L aliae Aeſopi fabulae et XL logographi in verſus elegiacos fractos, ad compoſ. metr. adapt. et ad exerc. proſodiae regulas edit. ibid. 1820. 8. XC fabulae ex Pfeffel; Lichtwer, Gellert et Leſſing excerptae et ex ſoluta oratione in verſus jambicos fractos, et quidem ſenarios ad compoſ. metr. adapt. et ad exerc. proſodiae regulas editae. ibid. 1821. 8.

Freyherr von UNTERBERGER (Leop) *ward 18.. Generalſelazeugmeiſter der Artillerie, und ſtarb am 9 Februar 1818* §§. Nützliche Begriffe von der Gewittermaterie, nebſt praktiſchen Beob-

Beobachtungen über die beſte Art, Blitzableiter anzulegen. Wien 1811. gr. 8. m. 1 illum. Kpf. — *Von dem* Tagebuche der Belagerung von Valenciennes *erſchien* Wien 1815 die 2te mit einem neugeſtochenen Plane verſehene Aufl. — *Die* im 16ten Bde aufgeführten Schriften *ſind* auch im J. 1808 mit folgend. allgemeinen Titel ausgegeben worden: Sämmtliche militairiſche Schriften, zum Gebrauch der kaiſerl. königl. Oeſterreich. Offiziere. 7 Bde, mit (35) Kpf. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1818. Nr. 90.

16 B. UNTERHOLZNER (K. Aug. Dom) ſeit 1811 *Hofrath und ordentl Profeſſ. der Rechte zu Breslau, und* ſeit 1815 *2ter Univerſitäts-Bibliothekar* (vorher ſeit 1810 ordentl. Profeſſ. der Rechte in Landshut): *geb. am 3 Februar 1778.* §§. Allgemeine Einleitung in das juriſtiſche Studium, zum Gebrauche von Vorleſungen über die ſogenannte Encyclopädie und Methodologie. München und Burghauſen 1812 (1811). 8. Die Lehre von der Verjährung durch fortgeſetzten Beſitz. Dargeſtellt nach den Grundſätzen des römiſchen Rechts. Breslau 1815. 8. Entwurf zu einem Lehrgebäude des bey den Römern geltenden Rechts. ebend. 1817. 8. *Pr. Notitia librorum manuſcriptorum, hiſtoriam ſileſiacam ſpectantium, quos ſervat Bibliotheca academica. ibid. 1821. 4. Contin. 1821. Conjecturae de ſupplendis lacunis, quae in Gaji Inſtitutionum commentario quarto occurrunt. ibid. 1823. gr. 8. m. Steindr.* — Berichtigung der Begriffe von infans und infantiae proximus; *in der* Zeitſchrift für geſchichtl. Rechtswiſſenſchaft Bd. I. St. 1 (1815). Ueber die Rede des Cicero für den Schauſpieler Qu. Roſcius und über die literarum obligatio insbeſondre; St. 2. Von den Forderungen der manumiſſio per vindictam und der Emancipatio; *ebend.* Bd. II. St. 2. Nr. 5. Ueber die Stelle der 12 Tafeln ſi in jus vocat; St. 3. Nr. 17. — Bemerkungen über die Quaſi-pupil-

pupillaris ſubſtitutio; *in dem* Archiv für civiliſt. Praxis Bd. II. S. 52 - 66.

UNTERKIRCHER (Kaſpar) *D. der Phil. und* ſeit 1819 *Profeſſ. des Bibelſtudiums zu Trient* (zuerſt 1801 Profeſſ. der Dichtkunſt am Gymnaſio zu Innsbruck): *geb. zu Prad im Vinſchgau am 6 Januar 1774.* §§. Die ächten Schriften der apoſtoliſchen Väter, des Klemens von Rom, des Ignaz und Policarp, nebſt den ächten Martyrgeſchichten der zwey letztern, aus der Grundſprache überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Innsbruck 1817. 8. Mit *Melch. Feichter:* Ueberſicht des kathol. Religionsſyſtems. ebend. 1820. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Felder.*

UNZER (Joh. Chriſt.) §§. Hinterlaſſene Schriften poetiſchen Inhalts. Altona 1811. 2 Bdchen 8. m. dem Portr. des Verfaſſ.

URBAN (Chr. Gotth. *Auguſt*) *iſt prakt. Arzt zu Creutzburg bey Eiſenach.* §§. Viele Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen, in den Jahren 1808 - 1822.

URBAN (. . .) *Muſikdirector in Elbing: geb. zu . . .* §§. Ueber die Muſik, deren Theorie und den Muſikunterricht. Zur Begründung einer Normal - Muſikſchule herausgegeben. Elbing 1823. 8.

USENER (Johann Georg Wilhelm) *D. der Philoſ. und* ſeit 1814 *Archidiacon. an der Pfarrkirche zu Marburg* (zuerſt 1802 Lehrer an einem Erziehungsinſtitut in Landau, 1803 Hofmeiſter in Frankfurt a. Mayn, und 1804 Diacon. in Marburg): *geb. zu Michelbach bey Marburg am 4 Octbr. 1777.* §§. Pr. Einige Nachrichten von dem Hoſpitale St. Jakob und den beiden Regenhöfen zu Marburg. Marburg 1805. 4. Pr. Bruchſtücke aus dem Leben Konrad's, Landgrafen

ſen zu Thüringen und Hochmeiſters des deutſchen Ordens. ebend. 1808. 4. Gedichte und Charaden. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Lehre und Troſt der heiligen Schrift für Kranke und Sterbende. Ein Handbuch auf dem Krankenlager. ebend 1817. gr. 8. Leitfaden zur Unterweiſung in der Lehre Jeſu. Für ſeinen Privatunterricht entworfen. (ebend.) 1818. 8. — Züge aus dem Leben Konrad's, Landgrafen zu Thüringen und Hochmeiſters des deutſchen Ordens; in (*Juſti's*) Taſchenbuche, die Vorzeit, 1820. S. 177-195. Philipp der Groſsmüthige, Landgraf zu Heſſen; S 199-240. Heinrich I. Landgraf zu Heſſen und Herzog von Brabant; *ebend.* 1821. S. 1-15. Die Brüder, ein Trauerſpiel in 3 Aufz.; *in der* Urania 1821 S. 383-442. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1812; in *Juſti's* und *W. Beck's* Erſcheinungen im Haine Tuiskons (1814); *in den* Thüring Erhohlungen; in *Fr. Kind's* Muſe 1821. — Vgl *Strieder* Bd. 18 S. 494-497.

von *USLAR* (Friedrich) *Amtmann zu Giſhorn im Königreich Hannover* (vorher Amtsſchreiber zu Ehrenberg): *geb. zu* . . . §§. Beyträge zum Hannöver. Magazin 1790 und 1817; zu *Spiel's* vaterländiſchen Archiv 1817, und zu *Spangenberg's* neuen vaterländiſchen Archiv Band I und V (1822 folg.).

von USLAR (Joh. Julius, *nicht* Joh. Jak) ſeit 1816 *königl. Däniſcher Oberförſter zu Hanenburg im Amte Ratzeburg* (zuerſt 1785 Forſtauditor zu Clausthal, unternahm 1789 eine wiſſenſchaftl. Reiſe durch Deutſchland und die Schweiz; ward 1796 General-Controlleur der Forſtverwaltung des Harzes, 1799 Oberförſter zu Hanenburg, trat 1811 in franzöſ. Dienſte, ward 1813 in Verhaft genommen und in demſelben Jahre zum Oberinſpector ernannt): *geb. zu Clausthal am 13 Oct*

13 Oct 1762. §§. *Index alphabeticus in Joh. Chr. Fabricii Entomologiam ſyſtematicam et auctam Ordines, genera et ſpecies continens. Hafniae 1796. 8.* Mehrere Abhandlungen im Journal für das Forſt- und Jagdweſen. — Recenſ. *in* einigen Lit. Zeit.

USTERI (Leonhard) *Profeſſ. der Theologie am Carolino und Domherr zu Zürich* ſeit 1823 (vorher Profeſſ. der hebräiſchen Sprache): *geb. daſelbſt 1769.* §§. Gab mit *Salom. Vögelin* heraus: M. *Huldr. Zwingli's* ſämmtliche Schriften im Auszuge. Ein Denkmal der evangel. reformirten Kirche beym Eintritt in ihr 4tes Jahrhundert. 1ſter Band 1ſte Abtheil. Zürich 1818. gr. 8. mit Zwinglis Bildniſs. 2te Abtheil. 1819. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1820. *Comment. critica, in qua Evangelium Joannis genuinum eſſe, ex comparatis IV Evangeliorum narrationibus de coena ultima et paſſione Jeſu Chriſti oſtenditur. Subjunctum eſt Joannis Philoponi opusculum de paſchate pluraque veterum ſcriptorum fragmenta. ibid. 1823. gr. 8.* Entwickelung des Pauliniſchen Lehrbegriffes, mit Hinſicht auf die übrigen Schriften des neuen Teſtaments. Ein exegetiſch-dogmatiſcher Verſuch. ebend. 1824. gr. 8. — Ein Nachtrag zu der Schrift: Lebensbeſchreibung M. Ulrich Zwinglis, von *J. C. Heſs.* Aus dem Franzöſ. nebſt einem literariſchen Anhange; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſchichte Bd. I. St. 2 (1813) S. 1-90. Beſchreibung der Inhalts-Anzeige und Fragmente aller noch vorhandenen Ueberreſte von Zwinglis Briefwechſel u. ſ. w. ebend. Bd. II. St. 3 (1815). — Die beiden Corſikaner, eine Parallele; *in den* Zürcheriſchen Beyträgen H. 5 (1816) S. 55-57. — Konrad Geſsners Leben und Briefe; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1817. Nr. 112-114. — Neue Ueberſetzung des 31ſten Kapitels der Salomoniſchen Denkſprüche vom 10ten

Vers an, nebſt einer mit einigen Anmerkungen begleiteten Umſchreibung; in *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium des Predig. Bd. VIII. St. 2 (1821) S. 1-26.

USTERI (Paul) ſeit 1812 *Präſident der phyſikal. Geſellſchaft in Zürich.* §§. Denkrede auf Joh. Heinr. Rahn. Mit einer Beylage, enthaltend einen Beytrag zur Krankheitsgeſchichte des ſel. Herrn Chorherr Rahn (vom Herrn Dr. *David Rahn*). Zürich 1813 (1812). 8. Erinnerungen für Studirende. Eine Anrede an die Zöglinge des medic. chirurgiſchen Cantonal-Inſtituts zu Zürich. Gehalten am 2 May 1813. ebend. 1813. 8. Neuer Abdruck 1820. Denkrede auf Hans Konrad Meyer, erſten Wundarzt am Cantons-Hoſpital und Lehrer am medic. chirurg. Cantons-Inſtitut zu Zürich. (ebend.) 1814. 8. mit *Meyer's* Bildniſs. * Handbuch des Schweizeriſchen Staatsrechts. Enthaltend die Urkunden des Bundesvertrags und die Verfaſſungen der 22 ſouverainen Cantone der Schweizeriſchen Eidgenoſſenſchaft. Mit ſtatiſtiſchen und literariſchen Nachweiſungen. Aarau 1815. 8. (Unter der Vorrede ſteht ſein Name). 2te viel verm. Aufl. ebend. 1821.

UTERHART (Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Parchim: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung des Geſundbrunnens bey Parchim. Parchim 1824. 8.

15 B. UTHE-SPAZIER (J. Karol. Wilh.)*) geb. *Meyer; ſtarb am 11 März 1825. Lebte in den letzten Jahren zu Dresden, wo ſie ſich mit dem k. Sächſ. Hoforgelbauer J. A. Uthe verband* (vorher hielt ſie ſich in Berlin auf, und gieng

181.

*) Die frühern Nachrichten über ſie ſ. unter *Spazier* (im 15ten Bde). Sie war früher die Gattin des verſt. Hofr. Spazier zu Leipzig.

181. als Vorſteherin der herzogl. Mecklenburg. Töchterſchule nach Neuſtrelitz): *geb. zu Berlin am 10 May 1779.* §§. Gab heraus: *Taſchenbuch der Liebe und Freundſchaft 1806. Frankf. (1805). 16. m. Kpf. *Taſchenbuch für die Jahre 1807 bis 1813. Der Liebe und Freundſchaft gewidmet. ebend. (1806 folg.) 16. m. Kpf. (Die Fortſetzung beſorgte *Joh. Steph. Schütze*). Briefe, Charaktere und Gedanken des Prinzen *Carl de Ligne.* Im Franzöſ. herausgegeben von der Frau *v. Stael-Holſtein*, und deutſch überſetzt. 1ſter Band. Amſterd. 1812. 8. (Mehr iſt nicht erſchienen). Sinngrün, eine Folge romantiſcher Erzählungen, mit Theilnahme *Jean Paul Friedr. Richters* und einiger Deutſchen Unterſtützung herausgegeben. Berl. 1819 (1818). gr. 8. m. 1 Kpf. (Darin iſt von ihr: die Burg an der Oſtſee, eine Elegie in 2 Abtheil.). — *Von den* Briefen des Lespinaſſe *erſchien* 1824 eine wohlf. Ausgabe. — Etwas über Seume; *in der* Urania 1812. S. 312 folg. Lombardiſche Sage von einer deutſchen Kaiſerstochter; *ebend.* 1821. S. 69-102. — Aus dem Leben Maximilians, des jungen römiſchen Königs, hiſtoriſch-romantiſche Skizze; *im* Frauentaſchenbuche auf 1822. — Gedichte *in der* Urania (1812) und *in der* Abendzeitung (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. Hall. Lit. Zeit. 1825. Nr. 122.

UTHKE*) (Sigism. Erneſtine Kunigunde) geb. *v. Packiſch*, Gattin des Syndikus *Uthke* in Winzig; *ſtarb am 18 Februar 1813: geb. zu Geyersdorf bey Frauſtadt in der Provinz Poſen am 6 Auguſt 1752.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

UTZSCHNEIDER (Joſeph) ſeit 1818 *erſter Bürgermeiſter in München.*

*) Im 8ten Bde heiſst ſie unrichtig *Uhtke.*

V.

VACANO (Karl) *Director des Klafterbrunner Erziehungsinſtituts zu Wien* (?): *geb. zu* . . . §§. Oeſterreichiſcher Jugend-Kalender für 1823. 1ſter Jahrgang, in welchem auſſer dem gewöhnlichen Kalender noch enthalten ſind: 365 lehrreiche und unterhaltende Gegenſtände aus den drey Reichen der Natur; ferner 6 ganz neue und unterhaltende Thiergeſchichten u. ſ. w. Wien 1822. gr. 4. m. 1 ill. Kpft. und 3 Tabellen. 1823 *erſchien* davon, mit Weglaſſung des Kalenderweſens, eine neue und wohlfeil. Ausg. *unt. d. Titel:* Mannigfaltigkeiten aus den drey Reichen der Natur und dem häuslichen Leben. Die Kunſt, Kinder angenehm, lehrreich, in der Haushaltung nach Kräften einwirkend, und doch ohne Koſten zu beſchäftigen. Oder: 100 Beſchäftigungen für die Jugend, aus welchen ſich leicht 1000 entſpinnen laſſen können. 1 Tabelle. ebend. 1823. gr. Fol.

von VAGEDES (Adolph) ſeit 1812 *Baudirector, und* ſeit 1817 *königl. Preuſſ. Regierungsrath in Düſſeldorf* (vorher Baukünſtler in Münſter): *geb. zu Münſter 1777.* §§. Mit *J. W. Windgaſſen:* Vorſchlag zu einem gemeinſamen Maaſs- Gewicht- und Münzfuſſe für Europa und die dieſem Welttheile verbündeten, oder von denſelben abhängigen Länder der andern Welttheile, nebſt einer vorläufigen tabellariſchen Ueberſicht, dem Völkercongreſſe zu Wien vorgelegt. Düſſeldorf 1814. 4. — Gelegenheitsgedichte, Cantaten und Prologe im J. 1801 und 1814. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze, theils unter eigenem Namen, theils unter d. Namen: *Maria N**** und *Phil. Nebeke* in folgenden Zeitſchriften: 1) *zum* Weſtphäl. Anzeiger (1808. 1811); 2) zu *K. W. Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (1809); 3) zu *Raſsmann's* Eos (1810); 4) zu *deſſen* Mimigardia (1810-1812); 5) zu *Goldmann's*

mann's und *Freudenfeld's* Zeitſchrift für Poeſie Bd. II (1812); 6) zu *Raſsmann's* Taſchenbuch für 1814; 7) zu *deſſen* Trioletten der Deutſchen (1815); 8) zu *deſſen* Abenderheiterungen (1815); 9) zu *deſſen* Sonetten der Deutſchen (1817); 10) zu *deſſen* Sammlung triolettiſcher Spiele (1817); 11) zu *Theod. v. Haupt's* Monatroſen (1817); 12) zu *K. W. Grote'ns* Münſterländ. poetiſchen Taſchenbuch (1818); 13) *zum* Herrmann (1818); 14) *zur* Abendzeitung (1818); 15) *zum* rheiniſch-weſtphäl. Anzeiger (1820); 16) *zum* Mindenſchen Sonntagsblatt (1821) und 17) *zum* Rheiniſchen Unterhaltungsblatt (1822). — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

VAHRON (Joſeph) *Pfarrer der katholiſchen Gemeinde zu Halle in Sachſen: geb. zu Geſecke im Herzogthum Weſtphalen am 26 April 1771.* §§. Kurze Anleitung zur deutſchen Rechtſchreibung, zu ſchriftlichen Aufſätzen und zum Rechnen für katholiſche Land- und Bürgerſchulen. Halle 1814. 8. Katholiſches Gebetbuch. ebend. 1816. 12. Anleitung zur Natur- und Völkerkunde. ebend. 1820 (1819). 8. — Aufſätze *im* Halliſchen Wochenblatte.

VAHRON (Wilhelm Anton) *ſtarb als Privatgelehrter zu Soeſt am 19 May 1819* (zuerſt ſeit 1797 Prieſter, hierauf Hauslehrer bey dem Freyherrn v. Twickel im Amte Horſtmar, und beym Freyherrn v. Fürſtenberg, im Herzogthum Weſtphalen, 1809 Vicar auf der Burg zu Soeſt, und nachher im Galen'ſchen Convict zu Münſter): *geb. zu Callenhardt im Herzogthum Weſtphalen 1775.* §§. Anweiſung zur zweckmäſſigen Anlage der Hopfengärten und zum beſſern Hopfenbau; in vorzüglicher Hinſicht auf das Herzogthum Weſtphalen. Nach Erfahrungen. Arnsberg 1811. 8. — Im *Manuſcript* hinterlieſs er: Handbuch der Münz- Maaſs- und Gewichtkunde; Proben daraus befinden ſich in

 Ruer's

Ruer's vaterländ. Blättern (1811) Bd. I. S. 241 folg. und Bd. II. S. 48 folg. — Oekonomiſche Aufſätze *im* Münſteriſchen Merkur (1805) und in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1812). — Vgl. *Raſsmann* 2 u. 3ter Nachtr. *Seiberz* Bd. 2.

VAISZ (J. . .) *D. der Philoſ. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ganz neuen und anſchaulichen Elementar-Rechnungslehre, mit Rückſicht auf die wechſelſeitige Lehrmethode. Kaſchau 1820. 8. Berechnung des Möglichen und Wahrſcheinlichen, oder Abhandlung über das Verbinden und Verſetzen der Gröſſen u. ſ. w. ebend. 1820. 8.

de VALENTI (Aug. Joſ. Ant. *nicht* Aug. Ant. Joſ.) *geb. zu Florenz im Novbr. 1763.* §§. *La ſublime ſcuola Italiana, ovvero le piu eccellenti opere di Petrarca, Arioſto, Dante, T. Taſſo, Pulci, Taſſoni, Sanazzaro, Chiabrera, Burchiello, Macchiavelli, Bocaccio, Caſſa, Varchi, Sperone, Lollio, Gozzi, Martinelli, Algarotti, par Giuſ. de Valenti, continuata Vol. VII-IX. Berlino 1799-1804. 8.* Uebungen zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Italieniſche mit untergelegten Phraſen, zum Gebrauch der höhern Lehranſtalten. Leipz. 1800. gr. 8. Italieniſches phraſeologirtes praktiſches Lehr- und Leſebuch, zum Selbſtunterrichte für Anfänger bearbeitet, und mit einem alphabetiſch-entomologiſchen Wortregiſter verſehen, nebſt einer Anleitung zur Ausſprache und Wortton. ebend. 1801. 8. Deutſche Sprüchwörter und ſprüchwörtliche Redensarten, in entſprechender franzöſiſcher Sprache übergetragen und zum Gebrauch deutſcher Schulen bearbeitet. Jena 1811. 8. Kurze Anleitung zur wahren italieniſch-toskaniſchen Ausſprache und Wortton, nebſt einem alphabetiſchen Verzeichniſſe der vorzüglichſten regulären Zeitwörter und verſchiedenen abweichenden Formen, nach ihrem ältern, neuern

neuern und poetiſchen Sprachgebrauch u. ſ. w. Nebſt einer Angabe derjenigen Zeitwörter, welche im Präſens auf *isco* ausgehen, und einer Abhandlung über die italien. Augmentativa und Diminutiva. ebend. 1819. 8. Taſſo's, Arioſto's, Petrarca's und Dante's Geiſt; oder Bruchſtücke ihrer kräftigſten gelungenſten Stellen und Dichtungen, nebſt deutſcher metriſcher Ueberſetzung und Anmerkungen. Als Chreſtomathie für höhere und niedere Schulen. Leipz. 1823. 8. Anleitung, wie die italieniſchen Verſe richtig ausgeſprochen, geleſen und geſungen werden ſollen. Nebſt einigen Canzonen, Sonetten und Madrigalen von Petrarca, verbunden mit einer deutſchen Ueberſetzung derſelben. Weimar 1825. 8. — Vgl. *Eichſtädt* p. 91. 92.

de VALENTI (Ludwig) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Sulza an der Ilm im Groſsherzogth. Weimar: geb. zu . . .* §§. Ueber den Verfall der proteſtantiſchen Kirche, nebſt einem Dedicationsſchreiben an D. Röhr. Leipz. 1821. gr. 8. Feyerabendbüchlein für alle, die ſich nach der wahren Ruhe ſehnen. Jena 1822. gr. 8. Vorläufiger Bericht von der Geſchichte des ſogenannten myſtiſchen Vereins in Stadt Sulza. Nordhauſen 1822. 8. Einige Blicke in unſere Zeit, mit Hinſicht auf dio innere Geſchichte des ſogenannten myſtiſchen Vereins der Stadt Sulza. Als Nachtrag zu der Schrift: „Ueber den Verfall der proteſtantiſchen Kirche." Jena 1824. gr. 8. — Abhandlungen in *Fr. Naſſe's* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte.

VALENTINER (Chr. Aug.) *ſtarb 18c* . §§. *Von der* Betracht. bey der Abgabe und Annahme eines Predigerdienſtes auf dem Lande (1766) veranſtaltete *V. A. Valentiner* (Hamburg 1810) eine neue mit Zuſätzen vermehrte Ausgabe.

VALENTINER (Fried.) *ſtarb am 27 Julius 1813.* — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1814. Nr. 115.

VALENTINI (Franz) *D. der Phil. und Privatdocent der neuern Sprachen an der Univerſität zu Berlin: geb. zu Rom* . . §§. Tableau pour conjuguer tous les Verbes réguliers et irréguliers de la langue Italienne. Berl. 1816. Fol. Lettere ad un amico, — ſulle regole della lingua italiana ad uſo degli ſtudioſi di queſta favella. ibid. 1818. 8. Nuovo Dizionario portatile italiano - tedeſco e tedeſco - italiano, *oder vollſtändiges deutſch - italieniſches und italieniſch - deutſches Taſchenwörterbuch. ebend.* . . . *2 Theile 12. Neue Aufl. 1821. Neue theoretiſch - praktiſch - italieniſche Grammatik für Deutſche. ebend. 1823. 2 Bde 8.*

16 B. Freyherr von VALENTINI (Heinr.) *jetzt General - Major zu Glogau, und* ſeit 1824 *Ritter des rothen Adlerord. 2ter Claſſe.* §§ Verſuch einer Geſchichte des Feldzugs von 1809 an der Donau. Mit 3 Plänen. Berlin und Stettin 1812. gr. 8. 2te ſehr veränd. Aufl. 1818. Die Lehre vom Krieg. 1ſter Theil. Berl. 1821. gr. 8. m. 13 Plänen. (Auch *m. d. Titel:* Abhandlung über den kleinen Krieg und über den Gebrauch der leichten Truppen mit Rückſicht auf den franzöſiſchen Krieg, 4te umgearb. u. verm. Aufl. *). 2ter Theil 1ſte Abtheil. mit 24 Plänen, 1821. 2te Abtheil. mit 11 Plänen, 1824. (Auch *m. d. Titel:* Abhandlung über den Krieg, in Beziehung auf groſſe Operationen; mit Rückſicht auf die neuern Kriege, 2 Bde). 3ter Theil: Der Türkenkrieg, mit 2 Plänen, 1823.

10 B. de VALENZI (Mich.) *ſtarb am 1 Januar 1813. War auch D. der Med. und Philoſ. und* ſeit 1805 *in Ruheſtand geſetzt* (zuerſt 1757 Feldſtaabsmedicus bey der k. k. Armee, 1763 praktiſcher Arzt in

*) Die 1ſte Aufl. *erſchien*, wie im 16ten Bde bemerkt wird, unter dem *Titel:* Ueber den kleinen Krieg; bey der 3ten Aufl., welche unter den erwähnten veränderten Titel herauskam, nannte ſich der Verfaſſer zuerſt.

in Krain, 1766 Landſchaftsphyſicus, 1773 Protomedicus u. ſ. w. zu Brünn, und 1778 geadelt): *geb. zu Schönſtein in Steyermark am 30 Sept. 1728.* §§. Kurzer Unterricht für die Hebammen, wie ſich ſelbe in beſondern Umſtänden ſowohl bey Gebährenden als neugebohrnen Kindern gewiſſenhaft und vernünftig zu verhalten haben, denen Kindbetterinnen ſelbſt zur dienſamen Lehre, einigen Uebeln und ſehr gewöhnlichen Zufällen des Kindbettfiebers glücklich zu entgehen. Brünn 1767. 8. — Vgl. *Czikann.* Wiener Lit. Zeit. 1813. April.

VALETT (Joh. Jak. Meno) ſeit 1814 *Rector am Gymnaſio zu Stade.* §§. Vorübungen zum Schreiben des ächten Engliſchen. Hannover 1804. 8. Pr. Ueber die Accente der griechiſchen Sprache. Glückſtadt 1812. 4. *Pr. de Ariſtotelis conſilio in libro de arte poetica conſcribendo noviſſime diſputatur. 1819. 4. Ariſtotelis de arte poetica liber in de re tragica commentationem revocatus. Accedunt diverſae lectiones h***. Goslar 1821 4.* — Recenſ. in *Seebode'ns* neuer kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen.

VALETT (Karl Julius Meno) *D. der Rechte und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Erlangen am 21 Sept. 1787.* §§. *Commentatio ad Ulpiani fragmentum Tit. 17. § 9-17. ſeu de retentionibus ex dote faciendis Goetting 1818 gr. 8.* Praktiſch-theoretiſche Abhandlungen aus dem Gebiete des römiſchen Privatrechts. 1ſtes Bdchen. ebend. 1824. 8.

von VALLENTINI (. . .) *ſtarb 1823. War Stallmeiſter in Hamburg* (vorher in königl. Preuſſ. Dienſten): *geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Seyfert v. Tennecker:* Jahrbuch für Pferdezucht, Pferdekenntniſs, Pferdehandel und die militairiſche Campagne- und Kunſtreiterey und

 die

die Roſsarzneykunſt in Deutſchland und den angränzenden Ländern auf das Jahr 1823. 1ſter Jahrgang. Ilmenau 1823. 12. m. 1 Kpf. (Darin findet ſich kein Aufſatz von ihm).

16 B. VANGEROW (Aug. W. L.) §§. Mit ... *Poſtel:* Jubelſchrift beym 100jähr. Jubelfeſte der evangel. Pfarrkirche zu Goldberg. ... 1809. 8. — Das mit dem *Diac. Müller* herausgegeb. Buch *heiſst:* Leitfaden zum Unterricht der Katechumenen, oder kurze Anweiſung für Jünglinge und Mädchen, gute brauchbare und zufriedene Menſchen zu werden. Neue verm. und verbeſſ. Ausg. Liegnitz 1807. 8.

von VANGEROW (Wilh. Gottl.) *ward 181 . Oberlandgerichts-Präſident und ſtarb am 6 Octbr. 1816: geb. am 4 Julius* (1745). §§. Entwurf zur Vervollſtändigung der Einrichtung des Armenweſens im Allgemeinen und in beſonderer Beziehung auf Magdeburg. Magdeb. 1819. 8.

VANOTTI (Johann Nepomuk) *D. der Theol. und* (ſeit 1814) *Dechant und Pfarrer zu Ehingen im Königr. Würtemberg* (zuerſt 1801 Cooperator in Freyburg und 180 . Stadtpfarrer in Rottenburg): *geb. zu Freyburg am 28 Decbr. 1777.* §§. Ueber die Verwaltung und Verwendung des katholiſchen Kirchengutes im Königreich Würtemberg an die Landesſtändiſche Verſammlung 1816. ... — Vgl. *Felder* Th. 3.

Graf VARGAS (Bedemar) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Die Inſel Bornholm, in geognoſtiſcher Hinſicht. Frankfurt 1819. 8. Reiſe nach dem hohen Norden, durch Schweden, Norwegen und Lappland, in den Jahren 1810, 1811, 1812 und 1814. ebend. 1819. 1820. 2 Bde 8.

von VARNBüHLER (Fried.) *jetzt General-Major, General-Adjutant, General-Quartiermeiſter und Ritter mehrerer Orden.*

Frey-

Freyherr von VARNBÜHLER (Karl) *königl. Würtemberg. Kammerherr zu Stuttgart (?): geb. zu* ... §§. Beyträge zur Kenntniſs der neuen Grundſätze der Landwirthſchaft. Stuttgart 1812. gr. 8. — Annalen der Würtembergiſchen Landwirthſchaft. 1ſter Band 1ſtes Heft. ebend. 1817. gr. 8. 2. 3tes Heft 1818. 2ter Bd. 1-4tes Heft 1819. — Vortrag in der Kataſtercommiſſion. ebend. 1821. 8.

VARNHAGEN (Arnold Friedrich Chriſtoph, *gewöhnlich blos* Friedrich) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter in Arolſen* (zuerſt 1800 Regierungs-Advocat daſelbſt, 1804 Archiv-Secretair, 1809 fürſtl. Waldeck. Archivar, 1810 Expeditionsrath, 1814 Juſtiz- und Canzleyrath bey der Landesregierung, und 1816-1821 Juſtizrath und Oberamtmann in Rhoden): *geb. zu Waldeck am 28 Januar 1779.* §§. Verſuch eines Handbuchs für die Oberjuſtiz- und Oberpolizeybeamten, auch Rechtsbeyſtände, beſonders der Fürſtenthümer Waldeck und Pyrmont. Arolſen 1821. 8. Adreſsbuch der Fürſtenthümer Waldeck und Pyrmont für das Jahr 1822, mit einer kurzen Beſchreibung des Fürſtenthums Waldeck. ebend. 1822. 8. — Aufſätze, zum Theil anonym, in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Nationalzeitung der Deutſchen (1800); 2) *im* Frankf. deutſchen Journal, insbeſondre viele hiſtor. Aufſätze zur Geſchichtskunde der Vorzeit; 3) in *Slevoigt's* Juſtiz- und Polizeyrügen (1808-1810); 4) *im* rheiniſch-weſtphäliſchen Anzeiger (1816 folg. z. B. Franz Graf von Waldeck, Biſchoff zu Münſter und Osnabrück, in dem dazu gehör. Kunſt- und Wiſſenſchaftsblatt 1821. Nr. 44. Einige Nachrichten über Götz von Berlichingen und ſeine Streifereyen, Nr. 46. * Wenn und wie kam die Grafſchaft Pyrmont an das Haus Waldeck, Nr. 47); 5) *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (* Widerlegung eines im Rheiniſchen Merkur über das Waldeckiſche befindlichen Aufſatzes), 1816.

Nr.

Nr. 44 *); 6) *im* Archiv des Criminalrechts (Ueber die Bankerottirer und deren Strafe, beſonders nach mehrern neuern Landesgeſetzen), Bd. VI (1823); 7) in *Fr. Gottſchalk's* Ritterburgen und Bergſchlöſſer Deutſchlands (Beſchreibung des Schloſſes Waldeck), Bd. V. S. 171 folg.). — Beyträge zum 20ſten und 21ſten Bde dieſes Werkes.

VARNHAGEN (Joh. Ad. Theod. Ludw.) ſeit 1822 *Dr. der Theol. und fürſtl. Waldeckiſcher Kirchen- und Schulrath* (vorher ſeit 1805 Pfarrer zu Helſſen bey Arolſen und Senior des Prediger-Convents, und 1815 Oberpfarrer, Kircheninſpector und Scholarch des Landesgymnaſiums zu Corbach). §§. Erſte Einführung des Chriſtenthums und deſſen nachmalige Herſtellung durch die Reformation, ſo weit beyde insbeſondre unſer Waldeckiſches Vaterland betreffen. Marburg u. Caſſel 1818. 8. Grundlage der Waldeckiſchen Landes- und Regentengeſchichte. Vermächtniſs für Vaterlandsfreunde und deutſche Geſchichtsforſcher. Göttingen 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. und 14 Steintaf.

VARNHAGEN (Joh. Heinr.) *war Dr. der Med. in Dortmund und ſtarb am 17 Oct. 1805: geb. 1770.*

16 B. VARNHAGEN *von ENSE* (Karl Aug.) *jetzt königl. Preuſſ. Geh. Legationsrath zu Berlin, und Ritter des Preuſſ. Verdienſt-Ord. und des Schwed. Nordſternordens* (ward 1813 Hauptmann und Adjutant bey dem Ruſſiſchen Corps des Oberſten von Tettenborn, trat 1814 in Preuſſ. Dienſte, hielt ſich 1815 in Paris auf, ward 181 . königl. Preuſſ. Miniſter-Reſident in Karlsruhe, und nachher Miniſter bey den vereinigten Staaten von Nordamerica): *geb. in Düſſeldorf* . . . §§. * Wilhelm Reimann. . . . * Die Verſuche und

*) auch in *Luden's* Nemeſis B. VI. St. 3. S. 339 folg.

und Hinderniſſe Karls. Eine deutſche Geſchichte aus neuerer Zeit. 1ſter Theil. Berlin 1808. 8. * Geſchichte der Hamburgiſchen Begebenheiten während des Frühjahrs 1813. London 1813. 8. * Geſchichte der Kriegszüge des Generals von Tettenborn während der Jahre 1813 und 1814. Tübing. 1814. 8. * Hanſeatiſche Anregungen. Hamburg 1814. 8. Deutſche Erzählungen. Tübing. 1816 (1815) 8. Vermiſchte Gedichte. ebend. 1816 8. * Geiſtliche Sprüche aus dem cherubiniſchen Wandersmann des Angelus Sileſius, herausgegeben. Berl. 1820. 12. * Göthe in den Zeugniſſen der Mitlebenden. Beylage zu allen Ausgaben von Göthe's Werken. 1ſte Sammlung. ebend. 1824 (1823). 8. Biographiſche Denkmale. ebend. 1824. 8. — Britannicus, ein Trauerſpiel in 1 Act; in *Feſsler's* Eunomia 1805. Oct S. 209-224. — Schloſs Bentheim; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1811. Nr. 208 Aus Moritz Leben; *ebend.* 1815. Nr. 274. Gedichte und andre proſaiſche Aufſätze in den Jahrg 1813-1815. — Gedichte *im* deutſchen Dichterwald und *in der* Urania. — Der Muſenalmanach *erſchien* auch auf das Jahr 1805.

VARNHAGEN von ENSE (Rahel Antonia Friederike) geb. *Robert.* Gattin des Vorhergehenden. *Lebt in Berlin: geb. daſelbſt im May 1772.* §§. Unter der Chiffre *G...* und *Friederike* lieferte ſie Beyträge *zum* Morgenblatt (1812), *zum* Schweizeriſchen Muſeum (1816) und zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VARNHAGEN (Theodor G... F...) *Buchhändler zu Schmalkalden: geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Pharmaceutiſche Monatsblätter. 12 Hefte. Schmalkalden 1820. 8. (Die Fortſetzung *übernahm* vom 3ten Jahrgange 1822 *Rud. Brandes,* und ſeitdem erſcheint dieſe Zeitſchrift auch *unt. d.*

d. Titel: Archiv des Apotheker-Vereins im nördlichen Teutſchland, und kommt ſeit 1825 zu Lemgo heraus). *Gab heraus:* Lexicon chemiſch-pharmaceutiſcher Nomenclatoren, nebſt Vergleichungen der abweichenden Bereitungsvorſchriften nach den vorzüglichſten Pharmacopöen. Durchgeſehen und mit Anmerkungen begleitet von *E. Witting.* Schmalkalden 1822. gr. 8.

VASMER (Karl Dav. Joh.) §§. Friedenspredigt den 24 Jul. 1814. Hannov. 1814. 8.

VATER (Gottlieb) *ſtarb am 19 Auguſt 1806. War* ſeit 1757 *Paſtor in Tzſchecheln bey Sorau* (vorher Catechet in Meffersdorf): *geb. zu Schwarzbach bey Meffersdorf am 31 März 1724.* §§. Einige Predigten und kleine Schriften in den J. 1757-1766. — Antheil an dem Schleſiſchen Schriftſteller nach der Mode (Breslau 1752). — Vgl. *Conradi's* Kirchen- und Schulgeſchichte von Sorau und Triebel S. 249-253. *Otto* Bd. 3. S. 808. 809. Bd. 4. S. 512.

VATER (J... C...) *Cantor zu Crölpa bey Saalfeld: geb. zu* . . . §§. Der muſikaliſche Traum; eine Unterhaltung für Freunde der Tonkunſt. . . . 1816. 4. Methodiſch-praktiſche Anleitung zum Notenſingen für Lehrer und Schüler. Erfurt 1821. 8.

VATER (Joh. Sever.) ſeit 1821 *wieder ordentl. Profeſſor der Theologie zu Halle.* §§. Tabellen der deutſchen Grammatik zur Grundlage bey dem Unterrichte in Schulen, und zur Selbſtbelehrung nachdenkender Leſer entworfen. Halle 1807. Fol. Mithridates, oder allgemeine Sprachenkunde, mit dem Vater Unſer, als Sprachprobe in beynahe 500 Sprachen und Mundarten, von *Joh. Chriſt. Adelung;* groſſentheils aus Deſſen Papieren fortgeſetzt und bearbeitet. 2ter Theil.

Theil. Berl. 1809. gr. 8. 5ter Theil 1ſte Abtheil. 1812. 2te Abtheil. 1813. 3te Abtheil. 1816. *Obſervationum ad uſum Patrum Graecorum in critica Nov. Teſtam. pertinentium. Spec. I. II.* *Regiomonti 1810. 8.* Mit *Fr. Delbrück, K. G. A. Erfurdt, J. Fr. Herbart, K. D. Hüllmann* und *J. F. Krauſe:* Königsberger Archiv für Philoſophie, Theologie, Sprachkunde und Geſchichte. ebend. 1811. 1812. 4 Stück gr. 8. (Darin ſind von ihm folgende gröſſere Aufſätze: Aufklärungen im Felde der afrikaniſchen Sprachenkunde; St. 1. St. 43-60. Authentiſche Nachricht von der Miſſion der Particular-Baptiſten und von dem Zuſtande des Religionswesens in Oſtindien; S. 76-92. Waren die Stifter des Ruſſiſchen Reichs Germanen? ein Beytrag zu dieſer Unterſuchung; St. 2. S. 129-157. Samojediſche Originalerzählung, mit ihrer Ueberſetzung und grammatiſchen Bemerkungen über die Sprache der Samojeden; S. 193-212. Ueber Myſticismus und Proteſtantismus*); St. 3. S. 371-423). *Pr. Lectionum verſionis Alexandrinae Jobi nondum ſatis examinatarum ſpecimen. Regiom. 1811. 4.* Predigt am 1ſten Oſterfeyertage gehalten. ebend. 1812. 8. Glaube, Kirche, Prieſterthum. Leipz. 1814. 8. Hebräiſche Sprachlehre. ebend. 1814. gr. 8. Napoleon Buonaparte, der Weltgebieter, und die Päpſte des Mittelalters. Eine hiſtoriſche Parallele mit einigen Schluſsbemerkungen, als Nachtrag zu der Schrift: Glaube, Kirche, Prieſterthum. ebend. 1815. 8. Literatur der Grammatiken, Lexica und Wörterſammlungen aller Sprachen, mit einer gedrängten Ueberſicht der Schickſale und Verwandſchaften derſelben. Berl. 1815. gr. 8. Proben deutſcher Volks-Mundarten; D. *Seetzens* linguiſtiſcher Nachlaſs und andre Sprachforſchungen und Sammlungen, beſonders über Oſtindien. Leipz. 1816. gr. 8.

D.

*) ward auch *beſonders* abgedruckt.

D. *H. P. K. Henke'ns* allgemeine Geſchichte der chriſtlichen Kirche nach der Zeitfolge; fortgeſetzt. 7ter Theil 1ſte Abtheil. Braunſchweig 1816 (1817). gr. 8. 2te Abth. 1820 8ter Theil 1ſte Abtheil. 1818. 2te Abth. 1820 9ter Theil 1823. (Der letzte auch *unt. d. Titel: Vater's* allgem. Geſchichte der chriſtlichen Kirche nach der Zeitfolge, ſeit dem Anfange der Reformation bis auf die neueſte Zeit; zur Ergänzung der zwey erſten Bände des *Henkeſchen* Werkes, nebſt ausführlichem Regiſter über alle Jahrhunderte). Ueberdies *beſorgte* er auch (1820) vom 2ten Theil dieſes Werkes die 5te und vom 5ten Theile die 2te Aufl. Friedliche Worte im Kampfe des Zeitalters über Theologie, Religion, Kälte und Schwärmerey. Nebſt Grundzügen der Geſchichte der evangel. Kirchen im merkwürdigſten Viertel des 18ten Jahrhunderts. Ein Beytrag zu Synodalverhandlungen, beſonders in Preuſſiſchen Staaten. Königsberg 1818. 8. Für Schulen und Kirchenweſen. Abhandlungen und Predigten. Breslau 1818. 8. *Giebt heraus:* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung des Herzens für die Jahre 1819 bis 1825. Gotha 1818-1823. Halle 1824 - 1825. 12. m. Kpf und Muſikbeylagen. (Darin ſind von ihm, auſſer mehrern Gedichten, folgende proſaiſche Aufſätze: Aug. Friedr. Schweigger, ordentl. Profeſſ. der Botanik in Königsberg; 1822 S. 281 - 293. Johann Gottlieb Freyherr v. Wolff und Clementine Marie v Wolff; S. 294 folg. Moritz Achatius Ludwig Graf zu Dohna - Schlobitten, k. Preuſſ Obriſter u. ſ. w.; 1825 S. 151 - 155). Analekten der Sprachenkunde. 1ſtes Heft, mit einer Sprachenkarte von Oſtindien. Leipz. 1820. gr. 8. 2tes Heft 1821. Anbau der neueſten Kirchengeſchichte. Berl. 1820 - 1822. 2 Bdchen 8. Die Sprache der alten Preuſſen. Braunſchweig 1821. gr. 8. Sendſchreiben an Herrn Conſiſtorialrath D. Planck über den hiſtoriſchen Beweis für die Göttlichkeit des Chriſtenthums. Nebſt

Nebſt einer Nachſchrift für jüngere Freunde der Religion und Theologie; und einer Predigt des Herrn Prof. *Marks*, gehalten beym akadem. Gottesdienſte zu Halle. Götting. 1822. 8. Vergleichungstafeln der Europäiſchen Stamm-Sprachen und Süd-Weſt-Aſiatiſcher Sprachen; *R. K. Raſk* über die Thrakiſche Sprachclaſſe, aus dem Däniſchen; Albaneſiſche Grammatik, nach *Maggio*, *Ghai* und *Firalow*; herausg. von *Fr. Mar. de Lecce*; Gruſiſche Grammatik, nach *J. S. Vater*; und Galiſche Sprachlehre von *C. W. Ahlwardt*. Halle 1822. gr. 8. Gemeinſchaftlich mit *K. Fr. Stäudlin* und *H. G. Tzſchirner*: Kirchenhiſtoriſches Archiv. Halle 1823-1825. gr. 8. Jeder Jahrgang beſteht aus 4 Heften. (Darin ſind von ihm folgende gröſſere Abhandlungen: Ueberblick der römiſch-katholiſchen Kirche von 1814-1823; Bd. I. H. 1. S. 75-96. Ueber die neueſte Eintheilung der Gnoſtiker in an das Judenthum ſich anſchlieſſende und antijüdiſche, über den dermaligen Zuſtand der Kirche und das Evangelium Ponticum; S. 97-112. Ueber *Karl Fea's* Vertheidigung der Unfehlbarkeit der Römiſchen Biſchöffe und Hadrians des Sechſten, im 21ſten Hefte der Effemeridi letterati di Roma. Ueber den Zuſammenhang der Forſchungen der Kirchengeſchichte, der Bibelerklärung und Bibelkritik; H. 2. S. 59-89. Der jetziſche Zuſtand der Serbiſchen Kirche; H. 3. S. 107-127. Von der Σύνοδος ἐνδημοῦσα; H. 4. S. 71-76. Zur Geſchichte des neuteſtamentlichen Textes in der älteſten Kirche; Bd. II. H. 1. S. 14-37. Ueber Einzelnheiten der Kirchengeſchichte; H. 3. S. 121-129. Erhebliche Ruſſiſche Werke der allgemeinen und Ruſſiſchen Kirchengeſchichte; H. 4. S. 105-108). Ueber Rationaliſm, Gefühlsreligion und Chriſtenthum. Eine Beurtheilung der G. Chr. Müllerſchen zwey Bücher: Vom Gewiſſen und Wahren. Nebſt pſycholog. Beylagen über das Erkenntniſs- Gefühl- und

Begehrungs - Vermögen. Halle 1823. gr. 8. (Beſonders abgedruckt *aus dem* Journal für Prediger Bd. 63 S. 265 - 309). Gemeinſchaftlich mit *K. G. Bretſchneider* und *Aug. Neander:* Journal für Prediger. Bd. 64. 65. Halle 1824. 1825. gr. 8. (Darin ſind von ihm folgende gröſſere Abhandlungen: Ueber der Evangeliſchen Kirchenrecht und Kirchenpolitik im Allgemeinen. Ein Ueberblick; Bd. 65. S. 129 - 154. Ueber die Zeitbedürfniſſe des Religionsweſens; *ebend.* S. ...). *Novum teſtamentum. Textum graecum Griesbachii et Knappii denuo recognovit, delectu varietatum lectionis teſtimoniis confirmatarum, adnotatione cum critica tum exegetica et indicibus hiſtorico et geographico, vocum graecarum infrequentiorum et ſubſidiorum criticorum inſtruxit. Halae 1824. gr. 8.* — Bemerkungen über die neueſte Auffaſſung langer Heldenlieder aus dem Munde des Serbiſchen Volkes; in *Wuk Stephanowitſch* kleiner Serbiſcher Grammatik (Leipz. 1824). —. Reſultate der Reiſe des Capitain Lewis und Clarke, den Miſſuri entlang bis zur Südſee, aus dem Original überſetzt; in *Dippold's* und *Köthe's* allgem. hiſtoriſchen Magazin (1811) Nr. 6. — Pentateuch der Juden in Bochara; *in den* Fundgruben des Orients Bd. IV (1814) S. 109. 110. — *Die* Grammaire abrégée de la langue françaiſe *erſchien* auch deutſch. — *Neue Auflagen:* 1) Hebräiſche Sprachlehre; 2te 1807 (auch *unt. d. Titel:* Hebräiſche Sprachlehre, 2ter Curſus, für obere Schulen und akademiſche Vorleſungen). 2) Grammatik der hebräiſchen Sprache u. ſ. w. *1ſter Curſus;* 2te 1807, 3te durchaus verbeſſert. und mit einem kurzen Leſe - und Wörterbuch verſehen, 1816. 3) Handbuch der hebräiſchen, ſyriſchen, chaldäiſchen und arabiſchen Grammatik; 2te gröſstentheils nach *Sacy's Grammaire arabe* umgearbeit. und durchgehends vermehrte, 1817. 4) Synchroniſtiſche Tafeln der Kirchengeſchichte; 2te verm. und verbeſſ. 1809, 3te 1819, 4te

neu

neu durchgearbeit. u. verm. mit Anmerkungen und Regiſter, 1825. 5) Prakt. Gramm at k der Ruſſiſchen Sprache; 2te verm. und umgearbeit. 1815.

VATER (Karl Fr. Wilh. Aug.) *jetzt königl. Preuſſ. Juſtizrath: geb. zu Habelſchwerd in der Grafſchaft Glatz am 31 März 1755.* §§. Ueber die heutige Gränze des alten Sachſenrechts, und über die Verjährung gegen den landesherrlichen Fiscus ſeit der Aufnahme jenes Rechts. Breslau 1818. gr. 8. Die Geſetze des Preuſſ. Staats gegen die eigenmächtige Auswanderung ſeiner Staatsbürger. Nebſt einem kurzen Commentar darüber. (7tes Supplement zu des Verfaſſ. ſyſtematiſchen Repertorio). ebend. 1822. gr. 8. — Schleſiſche Medicinalverfaſſung; *in den* Schleſiſchen Provinzialblätt. 1805. Jul. Aug. u. Nov.

VAUPEL (Joh. Chriſt.) *ſtarb am 10 April 1819.* §§. Thronen ſtehen nur durch Gottes Schutz feſt; eine Predigt bey der 50jähr. Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachſen gehalten. Dresd. 1818. 8. — Anonym einige Schriften über das Gartenweſen und ein Roman. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1819. Nr. 134.

VEESENMEYER (Georg) §§. *Hermogenis Progymnaſata Graeca; recenſuit, Heerenii ſuisque notis illuſtravit. Norimb. 1812. 8.* Miſcellaneen literariſchen und hiſtoriſchen Inhalts. ebend. 1813 (1812). gr. 8. *Pr. Commentatio philoſophica de illa Homeri formula:* Ταῦτα Θεῶν ἐν γούνασι κεῖται. *Ulm 1813. 4. De ſchola latina Ulmana ante et ſub reformatoris ſacrorum tempus brevis narratio. ibid. 1818. 4.* Literariſche Nachricht von Luthers Schriften, die Empfehlung des Schulweſens betreffend. Stuttgart 1819. 8. Literaturgeſchichte der Briefſammlungen und einiger Schriften von D. Mart. Luther, mit einer Vorrede von *W. M. L. de*

 Wette.

Wette. Berl. 1821. gr. 8. — Einige Bemerkungen über den Aufſatz in der Quartalſchrift für kath. Geiſtliche, IV Jahrg. 2 Heft, „Rückſicht auf das moraliſche Räthſel im Betragen Luthers und bey dem Grunde ſeiner neuen Religionstheorie;" in *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium des Predigers Bd. VI. St. 1 (1817) S 115-126. Auch ein Wort über den angeblichen Brief des römiſchen Königs Ferdinand an Luthern, vom 1 Februar 1537; S. 127-136. — Ein Brief des Nicolaus Drabicz. Nach dem Originale bekannt gemacht; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſchichte Bd. V. St. 2 (1822) S 380-385. — Luthers deutſche Bibelüberſetzung, als Nationaleigenthum der Deutſchen; *im* Halliſchen Predigerjournal Bd. 64 (1824) S. 121-135.

Freyherr von VEGA (Georg) §§. *Von den* Vorleſungen über die Mathematik *erſchienen* folgende neue Auflagen: Bd. I. 2te 1793, 4te verb. 1821; Bd. II. 2te 1804, 3te verb. m. 16 Kpf. 1808, 4te 1811, 5te 1817, 6te 1822; Bd. III. 4te verbeſſ. m 11 Kpf. 1811; Bd. IV. 2te verbeſſ. m. 9 Kpf. 1819. — Auch *erſchien* von den logarithmiſch-trigonometriſchen Tafeln 1797 die 2te und 1814 die 3te verbeſſ., ſo wie *von dem* logarithmiſch-trigonometr. Handbuche 1811 die 3te, 1816 die 4te und 1820 die 5te Aufl. — Beytrag zur franzöſ. Maaſs- und Gewichtsvergleichung; in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. I (1800) S. 460-496.

VEILLODTER (Juliane Marie Charlotte) Schweſter des Folgenden. *Lebte in Nürnberg, wo ſie am 12 Julius 1808 ſtarb: geb. daſelbſt am 29 Januar 1767.* §§. Lobgeſänge am Morgen und Abend; herausgegeben von *Val. Karl Veillodter.* Leipz. 1808. gr. 8. — Geſänge in *V. K. Veillodter's* Communionbuch für gebildete Chriſten (Nürnberg 1796). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VEILLODTER (Val. Karl) ſeit 1817 *D der Theol und* ſeit 181 . *Diſtriktsſchulinſpector.* §§. Predigten über die Sonn- und Feſttäglichen Evangelien des ganzen Jahres. Leipz 1810 1811. 2 Theile gr. 8. Sammlung einiger Predigten und Reden bey verſchiedenen Veranlaſſungen im Jahre 1814 gehalten. Nürnberg 1815 (1814). gr. 8. Neue Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1816. 1817. 2 Bde gr. 8. Erinnerungen an die zweyte Jubelfeyer der Reformation im Jahre 1817. Herausgegeben bey der Annäherung des 3ten Säcularfeſtes. ebend. 1817. 8. Mit *Gotth. Em. Fr. Seidel:* Zwey Predigten am Reformationsfeſte im J. 1817 gehalten, zur Vorbereitung auf die 3te Säcularfeyer. ebend. 1817. gr. 8. Mit *demſelben:* Zwey Predigten am Erndtefeſte 1817. ebend. 1817. gr. 8. Mit *Paul Dietelmeyer:* Trauer- und Grabreden am Sarge Joh. Gottfr. Schöners. ebend. 1818. 4. Neue Sammlung von einzeln erſchienenen Predigten und Reden in den J. 1817 bis 1820 gehalten. ebend. 1820. gr. 8. Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres über auserleſene Stellen der Pſalmen. ebend. 1820. 1821. 2 Bde gr. 8. Iſt die Einführung von Kirchenvorſtänden für die Glaubens- und Gewiſſensfreyheit der evangel. Glaubensgenoſſen gefährlich? ebend 1822. gr. 8. Rede am Regierungs-Jubiläum Sr. Maj. des Königs von Bayern am 16 Februar 1824 gehalten. ebend. 1824. 8. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1809, 1814, 1815 und 1817. — Gedichte in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht. — *Von den* Predigten über die Sonn- Feſt- und feyertägl. Epiſteln *erſchien* 1808 der 3te Theil, ſo wie *von den* Gebeten am Morgen und Abend 1809 der 2te Theil. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Communionbuch für gebildete Chriſten; 4te 1812, 5te 1815, 6te 1818, 7te 1822. 2) Beicht- und Communionbuch für chriſtliche Landleute; 2te 1819. 3) Ideen über Leben, Tod und Unſterb-

ſterblichkeit; 2te 1814 (blos ein neues Titelblatt), 3te verbeſſ. u. verm. 1818. 4) Lieder, Erzählungen und Fabeln für die Jugend; 3te unveränd. 1814 (1813). (Die erſte Aufl. *erſchien* 180 .). *Vgl.* den vorherg. Art.

VEIT (Dav. Joſ.) §§. Die ihm im 16ten Bde beygelegte Schrift über Reimarus iſt nicht von ihm, ſondern von

VEIT (Johann Albert) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Hamburg* (oder *Altona*).

VEIT (Lucas) Pſeudonym, iſt *Gottl. Fried. Müller*, ſ. Bd. 10. S. 329 und Bd. 14. S. 611. §§. * Die neueſte Revolution. Ein Roman. St. Petersburg (Wolfenbüttel) 1798. 8.

VEITH (Johann Emanuel) *D. der Medic., Director und Profeſſor der k. k. Thierarzneyanſtalt zu Wien bis . . .,* ſeit 1821 *Präfect im Orden der Linguoriſten zu Wien* (Stammte von jüdiſchen Eltern her, trat aber zur kathol. Religion über): *geb. zu . . . in Böhmen . . .* §§. Abriſs der Kräuterkunde für Oekonomen und Thierärzte, nebſt einer Ueberſicht der gewöhnlichſten einheimiſchen Gewächſe und ihrer Standörter. Wien und Trieſt 1813 (1812). 8. m. illum. Kpf. Syſtematiſche Beſchreibung der vorzüglichſten in Oeſterreich wildwachſenden, oder in Gärten gemeinen Arzneygewächſe, mit beſonderer Hinſicht auf die neue Oeſtreich. Provinzialpharmacopoe. ebend. 1813 (1812). 8. Handbuch der Veterinairkunde, in beſonderer Beziehung auf die Seuchen der nutzbarſten Haus-Säugethiere; für Phyſiker, Kreischirurgen, Thierärzte und Oekonomen. ebend. 1817. 1818. 2 Bde gr. 8. m. 2 Kpf. 2te verb. Aufl. 1822. Balſaminen. Taſchenbuch für das Jahr 1823. Mit Beyträgen von *Fr. Lud. Zach. Werner*. Nebſt einer Muſikbeylage. ebend. 1823. 12. Denkbüch-

büchlein vom Leiden Chriſti. Für die Tage der 7 Faſtenwochen. ebend. 1823 8.

VEITH (Johann Wilhelm) *Pfarrer zu Schafhauſen* (vorher zu Andelfingen im Würtemberg.): *geb. zu* . . . §§. Notizen aus dem Leben von *Jakob Merz*, Maler und Kupferätzer. Tübing. 1810. gr. 8. m. Portr. * Heinrich Lips. Zürich 1817. 8. * Der Chriſt vor Gott. Ermunterungen zur Tugend und Gottſeligkeit. 1ſter Jahrg. 1-8tes Heft. Aarau 1817. gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1819. 2ter Jahrg. 1820. (Hier hat er ſich als Herausgeber genannt).

van der VELDE (Karl Franz) *ſtarb am 6 April 1824. War* ſeit 1822 *Juſtizcommiſſar in Breslau* (zuerſt Auscultatur in Breslau, 1804 Stadtgerichtsdirector zu Winzig, 1814 Criminalaſſeſſor beym Stadtgericht zu Breslau und 1818 Stadtrichter in Zobten): *geb. zu Breslau am 17 Sept. 1779.* §§. Erzſtufen. Dresd. 1819. 3 Theile 8. (5 Erzählungen davon ſtanden vorher *in der* Abendzeitung). Schriften. 1-3ter Bd. (Erzſtufen). 4ter Band (Prinz Friedrich). ebend. 1820. 8. 5-7ter Bd. (Die Eroberung von Mexico). ebend. 1821. 8ter Bd. (Der Maltheſer, 2te verb. Aufl.) ebend. 1822. 9ter Bd. (Die Lichtenſteiner, 2te verb. Aufl.) 1822. 10ter Bd. (Die Wiedertäufer, 2te verb. Aufl.) 1822. 11ter Bd. (Die Patricier, 2te verb. Aufl.) 1823. 12ter Bd. (Guido, 2te verb. Aufl.) 1823. 13. 14ter Bd. (Arwed Gyllenſtierna, 2te verb. Aufl.) 15ter Bd. (Das Liebhaber-Theater, 2te verb. Aufl.) 1824. 16. 17ter Bd. (Der Böhmiſche Mägdekrieg, 2te verb. Aufl.) 1824. 18ter Bd. (Chriſtine und ihr Hof, 2te verb. Aufl.) 1824. 19ter Bd. (Das Horoskop, 2te verb. Aufl.) 1825 *). Schriften. 3te Aufl. Her-

*) Dabey iſt zu bemerken, daſs die eingeſchloſſene Schrift den Specialtitel der einzelnen Bände enthält, und daſs als *erſter* Abdruck die Aufnahme in die Abendzeitung angeſehen werden muſs.

Herausgegeben von *Karl Aug. Böttiger* und *Theod. Hell.* 1-8ter Band. Dresd. 1825. 8. m. Kpf. (Enthalten die vorerwähnten Romane, von den Erzſtufen bis zu dem Maltheſer). — Ueberdies lieferte er Aufſätze 1) in *Fr. Herrmann's* Erhohlungen (Lübeck 1809); 2) *im* Orpheus (181.); 3) in *Fr. Gleich's* und *Karl Wunſter's* Zeitblüthen (1814-1817); 4) in *Theod. Hell's* Penelope (1822. 1825); 5) in *v. Holtei's* Jahrbuch deutſcher Nachſpiele, für 1822 (das wilde Heer, ein Luſtſpiel); 6) *in der* Minerva (1823. 1824) — *Vgl.* Lit. Converſ. Blatt 1824 Nr. 109. *Kuhn's* Freymüthigen 1824. Nr. 92. Hall. Lit. Zeit. 1824. Nr. 132.

VELDECK (H...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Göttingen und ſeine Umgebungen. Ein Taſchenbuch, vorzüglich für Studirende und Reiſende, herausg. in Verbindung mit mehrern Freunden. 1ſter Band. Götting. 1824. 8. m. 1 Plan u. 7 Kpf.

VELLGUTH (G...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Geographiſch-topographiſch-ſtatiſtiſcher Abriſs des Herzogthums Braunſchweig. Braunſchweig 1819. 8.

Graf von VELTHEIM (Bötger) Sohn von Aug. Ferd. Graf v. Veltheim; *Erbherr auf Harbke u. ſ. w. im Herzogthum Braunſchweig: geb. daſelbſt . . .* §§. Bemerkungen über die Engliſche Pferdezucht, mit Beziehung ihrer Grundſätze auf die Veredlung des Pferdegeſchlechts im übrigen Europa, und beſonders in Deutſchland. Braunſchweig 1820. 8.

VELTHUSEN (Joh. Kaſp.) *ſtarb am 13 April 1814.* §§. Einfluſs portugieſiſcher und ſpaniſcher Juden, Chaldäer, Hebräer und Phönizier auf Hibernien und die ſchottiſchen Inſeln, die Bildung Oſſians und altſchottiſche Freymaurerey. Leipz. 1807. 8. * Bruchſtücke eines verſiegel-

gelten Buches. Des Herrn v. Humboldt's Wahrnehmung phöniziſcher Geſtirnbenennungen in Südamerika. Mit Anzeige ähnlicher Spuren einer Verbreitung phöniziſcher Phantaſien, muthmaſslich durch eine Kette uralter aſiatiſcher Handelsbündniſſe. Bremen 1809 8. Vier Predigten, zum Vorleſen, über die Gröſſe der Welt und ihres Schöpfers, des Unbefriedigende irdiſcher Lebensfreuden. und die Fallſtricke des Trachtens nach Reichthum. Mit einer bibliſchen Vorleſung, einer Anweiſung für die Vorleſer, und einer nähern Anleitung für künftige Schullehrer. Bremen und Aurich 1810. 8. — *Aus dem* Bremiſchen und Verdiſchen Synodalmagazin ward *beſonders* abgedruckt: Kurze Betrachtungen zum Vorleſen über die weſentlichen Grundwahrheiten der chriſtl. Glaubenslehre. Bremen 179. 8. 2te Aufl. 1811. — *Von der* Stufenfolge kleiner Hülfsbücher zur Beförderung des natürlichen Unterrichts *erſchienen* neue Abdrücke: Stade u. Leipz. 1807. Bremen 1811. (Die Hülfsbücher werden auch *einzeln* ausgegeben). — Vgl. *Krey's* Andenken an die Roſtockiſchen Gelehrten St. 7. S. 58-61. *Spangenberg's* neues vaterländiſches Archiv Bd. V. St. 3 (1823) S. 32-52.

16 B. VEND (Geo. *Ernſt*) ſeit 1820 *Stadtphyſikus in Würzburg.*

16 B. von VENING (Gerh.) heiſst *Vering.*

VENT (Joh. Gottlob) §§. Ueber die Breitenbeſtimmung der Schneekoppe auf dem Rieſengebirge; *in den* allgem. geogr. Ephemer. Bd. XVI (1807) S. 330-339. Geſchichte der geographiſchen Beſtimmung der alten und berühmten Univerſität Jena; *ebend.* Bd. XXII. S. 122-125.

16 B. VENTURINI (Aug.) *ward königl. Weſtphäl. Lieut. und Aufſeher des Arſenals zu Herzberg,*

 181.

181. herzogl. Braunſchw. Hauptmann in Braunſchweig.

16 B. VENTURINI (D... C...) lies Doctor *Karl;* die ihm beygelegte Schrift iſt von *Karl H. G. Venturini.*

VENTURINI (Joh. Geo. Jul.) §§. *Die Fechtkunſt auf Univerſitäten, für Anfänger und Ungeübte. Köthen 1802. 8. m. Kpf. *Die Fechtkunſt auf Stoſs und Hieb, in ſyſtematiſcher Ueberſicht, für Officiere und zum Gebrauch in Kriegsſchulen. Braunſchw. 1802. 8. Hannov. 1809. — *Von dem* mathem. Syſtem der angewandten Taktik *erſchien* Altona 1817 die 2te Aufl.

VENTURINI (Karl H... G...) *Pred. in Hordorf (nicht* Hardorf): *geb. am 30 Januar 1771.* §§. *Pythagoras und ſeine Zeitgenoſſen; ein dramatiſches Gemälde der grauen Vorwelt. Chemnitz 1801. 1802. 2 Theile 8. m. Kpf. Gieſſen 1801. 1802 (m. *folg. Titeln:* 1) Reiſen im Alterthume, Gegenſtück zu Lafontaine's Sagen aus dem Alterthume, 2) *Lafontaine's* Sagen aus dem Alterthume, fortgeſetzt von Prof. V***). *Muhamed Abul Caſem, der Prophet. Ein Seitenſtück zur natürlichen Geſchichte des groſſen Lehrers von Nazareth). Kopenhagen 1802-1803. 2 Bde 8. m. 1 Kpf. *Erhielt* 1822 folg. neues Titelblatt: Der Islam und ſein Stifter, Abul Caſem Muhamed, mit beſondrer Beziehung auf die neueſten Ereigniſſe in Griechenland, hiſtoriſch-dramatiſch dargeſtellt. *Herrmann, der Saſſen Herzog, Teutſchlands Rächer und Befreyer; ein romantiſches Bild. Kopenh. u. Leipz. 1804. 8. *Kloſterzwang und Kloſterfurcht, oder Leben und Begebenheiten des geweſenen Kapuziner-Mönchs Joh. Friedr. Haſſe. Ein merkwürdiger Beytrag zur Geſchichte des Mönchweſens in der letzten Hälfte des 18ten Jahrhunderts. Deutſchland (1805). 8. (Nur die 3 erſten Bogen

Bogen rühren von ihm, das Uebrige von einem Ungenannten her). * Geſchichte des Urchriſtenthums in ſeiner natürlichen Geſtalt, im Zuſammenhange mit der natürlichen Geſchichte des groſſen Propheten von Nazareth, vom Verfaſſ. der natürl. Geſchichte des groſſen Propheten von Nazareth. Rom (Kopenh.) 1807 - 1809. 2 Theile 8. Taſchenbuch für Maire und Municipalräthe. Zur allgemeinen faſslichen Ueberſicht ihrer Pflichten und Obliegenheiten nach dem Geiſte der Staatsverfaſſung des Königreichs Weſtphalen. Braunſchw. 1808. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. 1811 (1810). Geſchichte unſerer Zeit. 1ſter Band. Jahr 1809. Leipz. 1811. gr. 8. 2ter Band, das Jahr 1810 enthaltend, 1813. 3ter Band, das J. 1811 enthaltend, 1814. Geſchichte der Spaniſch - Portugieſiſchen Tronumkehr und des daraus entſtandenen Krieges. 1ſter Theil, mit 82 Actenſtücken. Altona 1812. gr. 8. 2ter Theil, mit 51 Actenſtücken, 1814. 3ter Theil 1821. (Letzterer hat auch *den Titel:* Spaniens neueſte Geſchichte. Von der Ausfertigung der neuen Conſtitution durch die Cortes im Jahre 1812 bis zur feyerlichen Beſtätigung derſelben durch den König im J. 1820). * Denkwürdigkeiten aus der Geſchichte der Menſchheit. 1ſter Theil. Lüneburg 1813. 8. (Der 2te und 3te Theil, welcher 1814 und 1815 *erſchien*, iſt von *E. F. K. Capelle*). Ruſslands und Deutſchlands Befreyungskriege von der Franzoſenherrſchaft unter Napoleon Buonaparte in den Jahren 1812 - 1815. 1ſter Theil: Krieg in Ruſsland 1812. Mit 6 Kpf. u. 1 Karte. Altenburg u. Leipz. 1816 (1815). gr. 8. 2ter Theil: Krieg in Deutſchland 1813. m. 6 Kpf. und 1 Karte, 1817. 3ter Theil: Krieg in Frankreich und Italien 1814. m. 6 Kpf. u. 1 Karte, 1818. 4ter Theil: Krieg in den Niederlanden, Frankreich und Italien, m. 7 Kpf. 1819. Deutſches Heldenbuch, hiſtoriſch - dramatiſche Darſtellung der gröſsten deutſchen Männer, welche für vaterländiſche Frey-

Freyheit ruhmvoll kämpften, von der älteſten bis auf unſere Zeit. Braunſchweig 1821. 1822. 2 Theile gr. 8. m. 1 Kpf. Scandinavien und Carl XIV Johann. Nordiſche Denkwürdigkeiten aus alter und neuer Zeit. ebend. 1821. 2 Bde 8. Beyträge zur neueſten Geſchichte des Proteſtantismus. 1ſtes Heft, des D. de Wette einſtimmige und doch verwerfliche Wahl in der St. Katharinenkirche zu Braunſchweig. Leipz. 1822. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Die Predigerwahl an der St. Katharinenkirche zu Braunſchweig in den Jahren 1821 u. 1822). Umriſs der Hannöveriſch-Braunſchweig. Volks- und Fürſten-Geſchichte. Für Lehrvorträge. Helmſtädt 1823. 8. Margaretha von Nordheim, oder Ahnung und Schickſal. Leipz. 1824. 2 Bde 8. — Geſchichte des herzogl. Braunſchw. Militairs; *im* Braunſchweig. Magaz. 1824. Nr. . . . — Ihm gehört auch die im 16ten Bde *D. C. Venturini* beygelegte Schrift. — *Der* 2te Band der natürl Geſchichte des Propheten von Nazareth *erſchien* Bethlehem (Kopenhagen) 1801. Auch die übrigen Bände, deren erſter 1800 herauskam, ſind ungezweifelt von ihm abgefaſst. — *Die* Chronik des neunzehnten Jahrhunderts iſt bis zum 19ten Bande fortgeſetzt worden, welcher 1825 *erſchien* und das J. 1822 enthält.

VENUSI (Joſeph Bernard Benedikt) *ſtarb am 13 Januar 1823. War* ſeit 1798 *Abbt im Kloſter Oſſegg bey Töplitz* (vorher ſeit 1775 Conventual daſelbſt): *geb. in Kloſtergrab am 2 Februar 1751.* §§. Pentateuch, oder die 5 Bücher Moſis, überſetzt und mit einem hebräiſch-deutſch-lateiniſchen Wörterbuche begleitet. Prag 1821 (1820). 2 Bde gr. 8. (Das Wörterbuch wird auch *beſonders* verkauft). Heilige Geſchichte. 1ſter Band. ebend. 1821. gr. 4. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutſchen Jahrg. 1. Heft 2. S. 106.

Freyherr von VEQUEL** (J... B...) **königl. Bayer. Stadtrichter zu Landshut: geb. zu Neufahrn

in

in Bayern 1776. §§. Elemente des allgemeinen Land-Culturgeſetzes für das Königreich Bayern. Landshut 1819. 8. Elemente des allgemeinen Erwerbgeſetzes für das Königreich Bayern. ebend. 1819. 8.

Ritter de VERDI du VERNOIS (Adr. M. Fr.) *ſtarb 180*.

16 B. VERING (*Albrecht Matthias*) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Liesberg unweit Lippſtadt: geb. zu Münſter am 27 Novbr. 1773.* §§. *Cogitata medico-politica de neceſſitate matrimonium inituros inſtruendi de officiis erga ventris fructum. Monaſt. 1803. 4.* Beantwortung der von der Ruſſ. kaiſerl. phyſikaliſch-mediciniſchen Geſellſchaft in Moskau aufgeſtellten Preisfrage: Was hat der Arzt zu thun, wenn neue, unbekannte oder dunkle und bisher nicht genau beſchriebene Krankheiten unter dem Volke wüthen? Eine gekrönte Preisſchrift. St. Petersb. 1811. 8. Ueber die Wechſelwirkung zwiſchen Seele und Körper im Menſchen. Leipz. 1817. 8. Von der Anwendung der pſychiſchen Kurmethode bey den Krankheiten des Körpers. ebend. 1818. 8. Von den pſychiſchen Krankheiten und ihrer Heilart. ebend. 1821. 8. (Die 3 letzten Werke haben auch den *allgemeinen* Titel: Pſychiſche Heilkunde. 1ſter Band und 2ter Band 1. 2te Abtheil.). — Medicin. Abhandlungen in: *Raſsmann's* Eos (1810); *im* Herrmann (1815) und in *Naſſe'ns* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte (1818. 1820). — Vgl. *Raſsmann* und deſſen 2ter und 3ter Nachtrag.

von VERING *) (Gerard) §§. Ueber die Heilart der Luſtſeuche durch Queckſilbereinreibungen. Wien 1821. 8.

VER-

*) iſt Bd. 16. S. 84 unrichtig als *Vening* aufgeführt.

VERKRüGEN (Bernard) *ſtarb am 14 May 1823. War Stadtrath und Kaufmann zu Warendorf im vormal. Münſteriſchen Amte Saſſendorf: geb. zu Horſtmar 1781.* §§. Verſchiedene Gelegenheitsgedichte in den J. 1804-1816. — Vgl. *Raſsmann* 1. 2ter Nachtrag.

16 B. VERMEHREN (J. B.) *Dieſer im J. 1803 verſtorb. Schriftſteller war geb. 1774.*

VERMEHREN (Karl Chriſtian Herrman) *D. der Phil. und* ſeit 1814 *Corrector an der Domſchule zu Güſtrow* (vorher Subrector): *geb. daſelbſt* . . . §§. Verſuch, die Lehre von den parallelen und convergenten Linien aus einfachen Begriffen vollſtändig herzuleiten und gründlich zu erweiſen. Güſtrow 1817 (1816). 8 m. 1 Kpf. — Er iſt Mitredacteur des Güſtrowiſchen gemeinnütz. Wochenblatts und hat Antheil an *Maſius* Vandalia und am Schwerin. freymüthigen Wochenblatt.

16 B. du VERMONT (J... B... E... Theodor) §§. Collection des Synonymes françois les plus uſités dans la ſociété avec leur différentes ſignifications, mis à la portée de tout le monde et claſſés par ordre alphabètique. Leipz. 1810. 8. — *Die* 1ſte Aufl. ſeines Unterrichtsplans in der franzöſ. Sprache *erſchien* zu Leipzig 1801.

de VERNON (P...) §§. *Von der* Anleitung zur franzöſ. Handelscorreſpondenz *erſchien* 1817 (1816) die 2te verm. mit einem franzöſiſch-deutſchmerkantiſch-terminologiſchen Wörterbuche und den nothwendigſten kaufmänniſchen Rechnungen, Papieren und Documenten verſehene Aufl.

VERSPOEL (Chriſtoph Bernard) *ſtarb am 5 Januar 1818. War Vikar zu St. Lambert und zu St. Ludger in Münſter: geb. daſelbſt am 15 May 1743.* §§. Mit *Matth. Conrads:* 4 Bücher von der Nachfolge Chriſti von *Thom. van Kempen;* aus

aus dem Latein. überſetzt, mit Uebungen und Gebeten am Ende eines jeden Capitels. Münſter 1796. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1803. Kurzer Begriff des himmliſchen Palmgärtleins, von *Wilhelm Nakatenus*, aus der Geſellſchaft Jeſu u. ſ. w. neu herausgegeben. ebend. 1807. 8. Geſänge beym römiſch - katholiſchen Gottesdienſte, mit angehängten Gebetbuche. ebend. 1810. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1815, 4te 181., 5te 181., 6te 1820, 7te 1822, 8te 1824. — Geiſtliche Lieder. Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

VEST (Johann Jakob) *Notar in Baſel: geb. zu* . . . §§. Beantwortung und Widerlegung der von Herrn Prof. Chriſtoph Bernoulli in Druck und zum öffentlichen Verkauf herausgegebenen Schrift: Ueber den nachtheiligen Einfluſs der Zunftverfaſſung auf die Induſtrie, mit beſonderer Hinſicht auf Baſel. Baſel 1823. 8.

16 B. von VEST (Lor. Chr.) ſeit 1812 *Profeſſor der Botanik und Chemie am Johanneo zu Grätz.* §§. Anleitung zum gründlichen Studium der Botanik. Mit einer Ueberſicht über den Bau naturhiſtoriſcher Claſſificationsſyſteme, einer Kritik des Juſſieu'ſchen und den Grundzügen eines neuen natürlichen Syſtems. Wien 1819 (1818). gr. 8. — Antheil *an der* Flora oder botaniſchen Zeitung (1821).

VESTNER (A...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der mathematiſchen Analyſis und der höhern Geometrie, vorzüglich für Schulen. München 1823. gr. 8. m. 3 Steindrucktaf.

VETHT (Terzelin Franz) *ſtarb am 29 Junius 1811 zu Pernitz im Lande unter der Ens. War D. der Theol. und Prieſter des (1784 aufgehobenen) Stifts Saar: geb. zu* . . . §§. Examen apum in ore leonis; favum ſponſae mellificans, ſeu doctrinae

doctrinae S. S. eccleſiae catholicae patrum auctoritas, utilitas et harmonia coagmentata et contra ejusdem eccleſiae hoſtes apologeticae vindicata. Prag 1773. 8. ibid. 1786.

VETSCH (Johann) *Lehrer zu Grabs und Actuar der evangel. Schullehrer-Geſellſchaft in Sargans: geb. zu* . . . §§. Anleitung, die Fähigkeiten der Kinder auf eine dem Naturgang ihrer Entwickelungsfähigkeit angemeſſene leichte Art zu ergreifen, und ſie auf eine gründliche Weiſe durch alle Stufen des Elementarunterrichts auszubilden. St. Gallen 1814. 8.

VETTER (C. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Krieg der Verbündeten gegen Frankreich in den Jahren 1813, 1814 und 1815; als Erläuterung der beiden Tableaux, welche die Schlachtplane jenes Krieges darſtellen. In gedrängter Kürze entworfen von den königl. Preuſſ. Kapitains v. *Rau* und *Hänel von Cronenthal*. Berl. 1822. 2 Bde gr. 8.

VETTER (Sebaſtian Ludwig) *ſtarb am 31 Auguſt 1821. War D. der Med., Oberamtsphyſikus und prakt. Arzt in Langenau bey Ulm* (vorher Oberamtsarzt in Alpeck): *geb. zu Ulm am 11 Dec. 1771.* §§. *Diſſ. inaug. de ſeparatione praeternaturali ſecundinarum. Jenae 1796. 4.* Hebammen-Katechismus, oder die wichtigſten Lehren der Hebammenkunſt zum Leitfaden bey dem Unterricht angehender Hebammen für Hebammen-Lehrer, und zum Nachleſen und Wiederholen des Gelernten für Hebammen. Ulm 1815. 8.

VETTER (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Pandora. Ein Lebensgemälde. Riga 1810. 8. Karl von Bourbon; eine Tragödie in 5 Acten. Leipz. u. Riga 1813. 8.

VET-

VETTERLEIN (Chriſt. Fr. Rud.) §§. Tabellariſche Ueberſicht der allgemeinen Encyclopädie. Ein Leitfaden. Halle 1822. Fol. — Beyträge zu einigen frühern Bänden des Gel. Teutſchl.

VETTERMANN (Anton) *Aufwärter im grünen Gewölbe zu Dresden: geb. daſelbſt am 23 Decbr. 1765.* §§. Kurze Abhandlung über geſchnittene Steine für angehende Steinliebhaber. Meiſſen 1813. 8.

VEZIN (Heinr. Aug.) *ward 1814 Regierungsrath und ſtarb am 7 April 1816.* — *Das* Handbuch für Friedensrichter gehört dem Folgenden.

VEZIN (Ludwig) *D. der Rechte (?) zu . . . : geb. zu . . .* §§. Handbuch für Friedensrichter und andre dabey angeſtellte Perſonen, nach dem Franzöſ. Hannover 1808. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1811. * Darſtellung eines merkwürdigen Rechtsſtreits zwiſchen dem Freyherrn von Böſelager und G. W. Freyherrn von Wimpffen. ebend. 1809. 8. Ueber das Contumacialverfahren bey den weſtphäliſchen Gerichtshöfen, zur Erläuterung der Artikel 104 und 388 der Proceſsordnung. Vorzüglich zur Erwägung für alle Friedensrichter. ebend. 1810. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1811. Ueberſicht des neuen franzöſ. Criminal- und Polizey-Verfahrens. Anhang zum Handbuche für Friedensrichter und andre bey dieſem Gerichte angeſtellte Perſonen. ebend. 1812. 8.

VIBRANS (Karl Chriſtoph Theodor) *Lehrer der erſten Töchterſchule und Paſtor-Collaborator in Helmſtädt: geb. zu . . .* §§. Handbuch zum Unterrichte über Weltkörper, Naturlehre, Naturgeſchichte, Erdbeſchreibung und deutſche Spra che. Helmſtädt 1823. 8.

VICTOR (. . .) *Pſeudon.* Unter dieſem Namen lieferte *Nikol. Meyer* Beyträge zu verſchied. Zeitſchriften; ſ. deſſen Artikel im 18ten Band.

VIEHBECK (Friedrich Wilhelm) *gräfl. Caſtelliſcher Lehenrath und Archivar zu Rüdenhofen: geb. zu . . .* §§. Abriſs einer Geſchichte des gräflichen Hauſes Caſtell in Franken, neu bearbeitet. Ohne Druckort 1813. 4. Erlangen 1814. Die Namen der alten Deutſchen, als Bilder ihres ſittlichen und bürgerlichen Lebens. ebend. 1818. 8.

VIERLING (Johann Georg) *ſtarb am 22 Nov. 1813. War Organiſt in Schmalkalden: geb. zu Metzels bey Schmalkalden am 25 Januar 1750.* §§. Allgemein faſslicher Unterricht im Generalbaſſe, mit Rückſicht auf den jetzt herrſchenden Geſchmack in der Compoſition durch treffende Beyſpiele erläutert. Leipz. 1805. 1807. 2 Abth. 4. — Viele Muſikalien. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 296-300. Bd. 17. S. 395.

VIERORDT (Fr. Matth.) *ſtarb vor dem J. 1813.*

VIERTHALER (Franz Mich.) *jetzt auch k. k. Niederöſtreich. Regier. Rath.* §§. * Die heilige Schrift im Auszuge. Zur Erbauung für die Jugend. Salzburg 1802. 8. Meine Wanderungen durch Salzburg, Berchtesgaden und Oeſtreich. Wien 1817. 2 Theile 8. m. Kpf. — *Von der* philoſoph. Geſchichte der Menſchen und Völker *erſchien* 1808 der 6te und 1817 der 7te Band; beyde haben auch *folg. Titel:* Geſchichte der Griechen, 1. 2ter Band). — *Neue Auflagen:* 1) Geiſt der Sokratik; 4te Würzburg 1810. 2) Elemente der Methodik und Pädagogik; 4te 180., 5te verbeſſ. Salzburg 1810. 3) Anleitung zur Rechenkunſt; 5te 180., 4te nebſt einer kurzen Erklärung der neuen franzöſ. Maaſſe und Gewichte, 5te Salzburg 1806.

VIERTL

VIERTL (J. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gründliche Anleitung und Beſchreibung einer, ſowohl auf kleinern Gütern, als anch auf groſſen Herrſchaften ausführbaren Art von Wirthſchafts-Geld- und ſämmtlichen Naturalien-Rechnungen, mittelſt welcher nach den ſtrengſten Rechnungsgrundſätzen ein vollſtändiger Beweis und tägliche Ueberzeugung des Rechnungsſtandes geliefert werden kann u. ſ. w. In 3 Abtheilungen und Anhang. Prag 1818. gr. 8.

16 B. VIETH (Aeg. Konr.) §§. Schilderungen aus der Jugendwelt in angenehmen und lehrreichen Erzählungen für fleiſſige und geſittete Knaben und Mädchen. Bremen 1812 (1811). 12. m. 8 Kpf.

VIETH (Gerh. Ulr. Ant.) *ward 181 . Schuldirector, und 1819 Schulrath.* §§. Betrachtungen über das Spiel, beſonders über das Pharao. Elberfeld 1815. 8. Grundriſs der Phyſik für Schulen. Zerbſt 1818. m. 1 Kpf. Sammlung einiger in der Hauptſchule zu Deſſau gehaltenen Reden. Deſſau 1818. 8. Mit *Chr. Fr. Stadelmann:* Zwey Reden bey Einweihung der erneuerten Hauptſchule zu Deſſau. ebend. 1820. 8. Leitfaden zur vollſtändigen Bearbeitung des wieder hergeſtellten Apollonius von Franz Vieta, nach den Combinationen der neugegebenen Elemente, und ihrer Lage gegen einander entworfen. ebend. 1820. 4. m. 1 Steindrucktaf. Kurze Anleitung zur Differentialrechnung, als Ergänzung zum Lehrbuche der reinen Mathematik. Leipz. 1823. 8. — Eine kleine akuſtiſche Entdeckung; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 17 (1804) S. 117-121. Ueber das vorgebliche Schmelzen der geſchleuderten Bleykugeln; *ebend.* Bd. 19. S. 244-246. Ueber die Strahlen beym Blinzeln; S. 371-373 und Bd. 22. S. 102-122 *). Unterſuchungen über Schatten und

Licht,

*) auch in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. IX. S. 413-416.

Licht, von D. *Thom. Young*, Prof. der Phyſik an dem Royal-Inſtitut in London, ausgearbeitet; *ebend.* Bd. 22. S. 249-322 und S. 337-396. Verſuche, Geſtalten organiſcher Naturkörper geometriſch zu conſtruiren; *ebend.* Bd. 53. S. 225-241. Schreiben über eine Aufgabe, die Feldmeſskunſt betreffend; *ebend.* Bd. 54. S. 311-313. Betrachtung zweyer Curven, die auf ähnliche Art, wie die Ellipſe und Hyperbel entſtehen; *ebend.* Bd. 58. S. 187-197. Ueber die Richtung der Augen; S. 233-253. Beſchreibung einer aëroſtatiſchen Lampe; *ebend.* Bd. 59. S. 37-49. — Ueber die Schnarcher; in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. XVIII (1813) S. 305-311. — Neue Geheimſchrift; in *dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1817. Nr. 69. — *Von den* Anfangsgründen der Mathematik *erſchien* 1813 die 1ſte Abtheil. des 3ten Bandes, mit 4 Kpf. und 1821 die 2te Abtheil. mit 13 Kpf. (Beyde auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der praktiſchen Mathematik, 1. 2ter Band). Vom 1ſten Theil *kam* die 2te Aufl. 1804, und die 3te 1816 und 1825 in 2 Abtheilungen *heraus* (auch *m. d. Titel:* Lehrbuch der reinen Mathematik, 1. 2ter Theil); *ſo wie* vom 2ten Theil 1804 die 2te und 1824 1ſte Abtheil. der 3ten Aufl. (auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der phyſiſch angewandten Mathematik, 1ſter Th. Dynamik und Akuſtik). — *Von dem* phyſiſchen Kinderfreund *erſchien* 1809 das 10te Bändchen (auch *m. d. Titel:* Aſtronomiſche Unterhaltungen für die Jugend, 2ter Theil). Vom 1ſten Bändchen *erſchien* 180. die 2te und 1816 die 3te; vom 3ten 1805 die 2te; vom 5ten 1810 die 2te; vom 6ten 1820 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. — Ueberdies folgende *neue* Auflagen: 1) Verſuch einer Encyclopädie der Leibesübungen; 2te unveränd. in 3 Theilen, 1818. m. 16 Kpf. u. Muſik (der 3te Band, welcher die Ergänzungen enthält, iſt auch einzeln zu haben). 2) Erſter Unterricht in der Mathematik; 3te 1805, 4te verbeſſ. u. verm. 1815, 5te 1820. 3) An-

3) Anfangsgründe der Naturlehre; 2te 1801, 3te verbeſſ. 1805, 4te verbeſſ. 1816 m. 5 Kpf., 5te 1823 m. 6 Kpf.

VIETHHEER (H...) ... *zu Itzehoe: geb zu* ... §§. Monatsſchrift für Bibelverbreitung und Miſſionen. Itzehoe 1822 - 1824. 3 Jahrgänge, jeder von 4 Heften, gr. 8.

VIETOR (G... A... Fr...) *Prediger zu ... im Herzogthum Naſſau: geb. zu* ... §§. Chriſtliche Vorträge. Nebſt einem Anhange über die Vereinigung der beyden proteſtantiſchen Confeſſionen des Herzogthums Naſſau. Hadamar 1825. 8.

16B. VIETZ (Ferdinand Bernh. *nicht* Fried. B.) *ſtarb zu Zara in Dalmatien* (woſelbſt er die Peſtwehranſtalten unterſucht hatte) *am 24 oder 25 Julius 1815. War* ſeit 1812 *Director und erſter Profeſſor des Thierarzney-Inſtituts zu Wien.* (Er war zuerſt ſeit 1795 als Schreiber beym kaiſerl. Reichshofrath angeſtellt, verlieſs aber das juriſt. Studium, und wendete ſich zur Arzneykunde; 1799 promovirte er als Doctor; 1801 ward er auſſerordentl. Profeſſ. der medic. Polizey und gerichtlichen Arzneykunde, 1805 ordentl. Profeſſor). *Geb. zu Wien am 20 Auguſt 1772.* §§. Pr. Ueber das Rettungsgeſchäft bey ſcheintodten und in plötzliche Lebensgefahr gerathenen Menſchen. Wien 1804. 8. D *Ferdin. Lebers* Biographie. ebend. 1810. 8. Inſtruction für die öffentlich angeſtellten Aerzte und Wundärzte, wie ſie ſich bey gerichtlichen Leichenbeſchauungen zu benehmen haben. ebend. 1814. 8. Kurze Darſtellung mehrerer phyſiologiſch-pathologiſcher und therapeutiſcher Verſuche mit der Blauſäure, die im k. k. Thierarzney-Inſtitute an Pferden und Hunden angeſtellt wurden. ebend. 181 . 8. Vorleſungen über die gerichtliche Arzneykunde. Mit Anmerkungen herausgegeben von *Joſ. Berndt.* 1ſter Band. ebend.

 1818.

1818. gr. 8. — Auch hat er für die Oeſtreich. Staaten einige, die medicin. Polizey betreffende Geſetze ausgearbeitet. — *Von den* Abbildungen aller medic. ökon. technolog. Gewächſe *erſchien* noch 1819 und 1820 der 4te bis 10te Band. — Vgl. *Ehrhardt's* medicin. chirurg. Zeitung 1815. Bd. IV. S. 285 - 287.

VIEWEG (Joh. Gotth.) ſeit 1804 *Paſtor in Potzlow, Seehauſen und Strehlow bey Prenzlau: geb. 1766* (nicht 1764). §§. Abſchiedspredigt am 1ſten Sonntag nach Trinit. den 3 Jun. 1804 zu Ströbeck gehalten. Halberſtadt 1804. 8. — * Bevölkerung der Stadt Halberſtadt im J. 1791; in *Fabri's* Beyträgen zur Geographie St. 5 (179.) S. 340 folg. — Einige Beyträge in *deſſen* Magaz. für die Geographie, Staatenkunde und Geſch. Bd. II (Nürnb. 1796). — * Ueber den am 15 May 1800 verſtorb. k. Preuſſ. Kammerdirector F. W. Eichholz; *im* allg. liter. Anzeiger 1800. Nr. 110. S. 1073 - 1079. Nr. 111. S. 1081 - 1083. * Zum Andenken an G. N. Fiſcher; Nr. 171. S. 1681 - 1685. Nr. 172. S. 1689 - 1693. Ueber Kaſp. Abels Todesjahr; *ebend.* 1801. Nr. 178. S. 1718. 1719. * Was doch Recenſenten nicht alles ſchreiben können? Nr. 185. S. 1782 - 1784. — Das Fürſtenthum Paderborn; *in den* Halberſtädt. gemeinnütz. Unterhaltungsblättern 1802. Bd. 2. S. 377 - 392. 1803. Bd. 1. S. 91 - 95. Das Fürſtenthum Hildesheim; *ebend.* 1803. Bd. 1. S. 81 - 90. Das Fürſtenthum Münſter; S. 289 - 308. (Noch einige ähnliche Aufſätze in dieſem Jahrgange). — Beyträge zum 20ſten und 21ſten Bande dieſes Werkes.

10 B. VILLARET (. . .) *jetzt Prediger bey der reform. Gemeinde zu Stendal.*

VILLAUME (Chriſt... A...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Dänemarks Handelslage, und was dieſer Staat in der handelnden Welt iſt und werden

den kann. Bey Gelegenheit der Frage: In welchem Verhältniſſe ſteht der Oſtſeehandel zu dem Däniſchen Staate? Und mit Rückſicht auf dieſelbe dargeſtellt. Kopenh. 1818 (1817). 8. 2te Aufl. 1823. Verſuch einer Theorie der Kriminalgeſetzgebung. ebend. 1819. 8. Verſuch über die Flüſſe und ihre Bildung zu Handelsſtraſſen in dem Continent von Europa und durch daſſelbe. ebend. 1822. 8.

VILLAUME (Peter) §§. *Von der* Methode, jungen Leuten eine Fertigkeit zu geben u. ſ. w. *erſchien* Jena 1812 die 3te und 1816 die 4te Aufl. (Beyde ſind von einem fremden Gelehrten herausgegeben). — *Von der* prakt. Logik für junge Leute *erſchien* 180 . die 2te und Leipz. 1819 die 3te ganz umgearbeit. Aufl. nebſt einem Anhange von allgemeinen grammatikaliſchen Grundbegriffen.

von VILLERS (Friedrich Franz Xaver) Bruder des Folgenden; ſeit 1822 *erſter Profeſſor der franzöſ. Sprache beym Cadettenkorps zu Dresden; auch* (ſeit 1802) *Ritter des Hohenlohiſchen Phönix- und* ſeit 1825 *Ritter des franzöſ. Ludwigsordens.* (Zuerſt diente er ſeit 1789 als Lieut. bey dem franzöſ. Infanterie - Regim. Salm - Salm (in Metz und Strasburg), emigrirte aber 1792; trat hierauf als Prem. Lieut. und Adjutant des Fürſten von Hohenlohe - Bartenſtein unter das Corps des Prinzen Condé, und nahm, nach deſſen Auflöſung, im J. 1793 holländ. und im J. 1794 engliſche Dienſte. Im J. 1796 gieng er als Hauslehrer nach St. Petersburg, ward 1808 als Lector der franzöſ. Sprache bey der Univerſität zu Moskau angeſtellt, und privatiſirte von 1814 - 1822 in Leipzig). *Geb. zu Boulay am 10 Septbr. 1770.* §§. Etat actuel de l'Allemagne, ou examen et réponse au mémoire de Mr. de Stourdza ſur l'état de l'Allemagne ſous le rapport juridique, moral, politique et religieux, par le Profeſſ. *Krug.* Traduit de l'Allemand. Leipz. 1819. 8.

16 B. von VILLERS (Karl *Franz Dominik*) *ſtarb am 26 Februar 1815, nachdem er im J. 1814 ſeiner Profeſſur mit einer Penſion entlaſſen worden war.* (Uebrigens ward er 1809 Ehrenbürger in Bremen, 1814 Ritter des Schwed. Nordſternordens, und 1815 Ritter des Franzöſ. Ludwigordens) (Im J. 1782 ward er Sous-Lieut. in Strasburg, 1787 Prem. Lieut. in Metz, 1792 Capitain und kurz darauf Adjutant des Marſchalls Marquis de Puyſegür, verlieſs aber in demſelben Jahre die Franzöſ. Dienſte). §§. Les deputés aux états généraux. Satyre. Metz 1789. 8. Regrets d'un Ariſtocrate ſur la deſtruction de moines. ibid. 1791. 8. *Kleiner Volkskatechismus, oder Lehren des Edlen und Guten, für Kinder. In ſechs Geſprächen. Lübeck 179. 12.* (iſt nicht in den Buchhandel gekommen). Lettres à Mad. la Comteſſe de Beauharnois ſur les événemens, qui ſe ſont paſſés à Lubeck, dans la journée du Jeudi 6 Nov. 1806. Paris 1807. 8. édit. ſec. Amſterd. 1808. édit. 3me augmentée d'une epilogue, 1818. édit. 4me 1818. *(Es erſchienen auch deutſche Ueberſetzungen: Amſterd. 1807. 1808. Hamburg 1808).* Sur la manière eſſentiellement différente, dont les poëtes françois et les allemands tractent l'amour. Amſterd. (?) 1807. 8. *(Deutſch in Karl Reinhard's Polyanthea (Münſter 1806) S. 1 folg. und von Karl Zimmermann in Perthes vaterländ. Muſeum 1ſter Bd. Nr 9. (Hamb. 1810). Philoſophiſche und hiſtoriſche Briefe über die Kirchenvereinigung. Amſterd. 1808. 8.* Eſſai ſur l'influence des Croiſades, ouvrage qui a partagé le prix de l'inſtitut national de France, par *Arn. Herm. Louis Heeren.* Traduit de l'Allemand. Paris 1808. 8. Le Commerce par *Reimarus*, traduit. Amſterd. 1809. 8. Doléances des peuples du Continent au ſujet de l'interruption du Commerce, traduit de *Reimarus.* ibid. 1809. 8. * Mémoire ſur cette queſtion; ſavoir ſi la femme d'un failli eſt ténue généralement, et dans tous les cas, de payer les dettes de

de ſon mari, d'après le droit de la ci-devant ville anſeatique de Lubeck. Caſſel et Lubeck 1811. 8. édit. ſeconde 1811. (*Deutſch von . . . Binder, Hamburg 1811*). * Expoſition de la nature de la communauté des biens entre époux, ſuivant le droit de Lubeck. Lubeck 1811. 8. *Ueber den falſchen Ruhm und die falſche Freyheit; zwey die Ruhe und das Glück Frankreichs zerſtörende Irrthümer. Leipz. u. Altenburg 1814. 8**). *Mit Fried Saalfeld:* * *Hundert und etliche Fanfaronaden des korſikariſchen Abentheuerers Napoleon Buonaparte, Exkaiſers der Franzoſen. Syſtematiſch geordnet; cum notis variorum. ebend 1814. 8.* Conſtitutions des trois villes libres anſéatiques, Lubeck, Bremen et Hambourg. Avec un mémoire ſur le rang, que doivent occuper ces villes dans l'organiſation commerciale de l'Europe. Avec une carte coloriée. Leipz. 1814. 8. Précis hiſtorique ſur la préſentation de la Confeſſion d'Augsbourg à l'Empereur Charles V par pluſieurs princes, états et villes d'Allemagne. Ouvrage poſthume, ſuivi du Texte de la Confeſſion d'Augsbourg, nouvelle traduction françaiſe, compagnée des notes. Strasbourg 1817. 8. Paris 1818. 8. — * Un ſonge de *Jean Paul; dans* l'Ouvrage: de l'Allemagne par Mad. la Baronne de Staël-Holſtein Tom. IV (Paris 1810) p. 83-85. — Précis hiſtorique de la vie de Martin Luther, traduit du latin de Melanchton avec notes etc.; *dans* l'Almanach des Proteſtans de l'Empire pour 1810 (Paris 18) Nr. 3. — Antheil *an den:* Archives littéraires de l'Europe, ou Mélanges de Litterature, d'Hiſtoire et de Philoſophie (Paris et Tubing. 1804-1806. XVII. 8); an *Karl v. Reinhard's* Mittheilungen (Hamburg 1812. 1813); *am* Morgenblatt für gebild. Stände;

*) Die Handſchrift war franzöſiſch; der Verleger beſorgte aber, ohne Vorwiſſen des Verfaſſers, eine deutſche Ueberſetzung.

an den deutſchen Blättern und *am* Pariſer und Weſtphäliſchen Moniteur. — Introduction au livre: Wallenſtein, Tragédie par *Fried. Schiller.* Imité en vers français par Benjam. Conſtant (Amſterd. 1808. 8) et à l'ouvrage: De l'Allemagne par Mad. la Baronne de *Staël-Holſtein.* — Anmerkungen zu *Fr. G. Zimmermann's* Leben D. Mart. Luthers von Phil. Melanchton (Götting. 1815. gr. 8). — *Von der* Lettre à Cuvier *erſchien* 1802 die 2te Aufl., auch (Leipz. 1802) eine deutſche Ueberſetzung. — *Die Schrift:* Appel aux Officiers Français etc. *ward* zu Hamburg (1803. gr. 8) ins Deutſche überſetzt. — *Von* Eſſai ſur l'éſprit et l'influence de la Réformation de Luther *erſchien* édit. ſeconde 1808, troiſième 1808, quatrième 1820. Auch giebt es davon, auſſer einigen Ueberſetzungen ins Holländiſche, Däniſche und Schwediſche, folgende deutſche Ueberſetzungen: von *Karl Fried. Cramer*, mit Anmerkungen von *Henke*, Hamburg 1805. gr. 8, 2te wohlfeil. Aufl. Hamb. 1817; von *Nik. Peter Stampeel*, nebſt Vorrede von D. *J. G. Roſenmüller*, Leipz. 1805. gr. 8, 2te verbeſſ. und ergänzte Aufl. 1819. und im Auszug von *Geo. Fried. Heinr. Pliety*, Nordhauſen 1805. 8. — *Von dem* Coup d'oeil ſur les Univerſités *kam* zu Caſſel und Paris 1811 die 2te Aufl. heraus, ſo wie nachſtehende Ueberſetzungen: von *Franz Heinr. Hagena*, Lübeck 1808. gr. 8. und von einem teutſchen Univerſitätslehrer, Marb. 1809. gr. 8). — Auch *die* Schrift: Rapport fait à la Claſſe de l'hiſtoire etc. *ward* zu Amſterdam 1811 neu aufgelegt. — Recenſ. *in der* Hall. und Jen. Lit. Zeitung, *in den* Götting. gel. Anzeigen, *im* Weſtphäliſchen und Pariſer Moniteur, und *in den* deutſchen Blättern. — Vgl. *Saalfeld* S. 124-128. Zeitgenoſſen Heft V (1817) S. 55-78. Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 84. Beylage zur allgem. Zeit. 1815. Nr. 35.

P. VINCENZ (. . .) S. *Nikol. Vinc. Glock* im 17ten Bde.

Frey-

Freyherr von *VINCKE* (Ludwig) ſeit 1815 *Oberpräſident der Provinz Weſtphalen, zu Münſter, und* ſeit 1825 *wirkl. geheimer Rath mit dem Prädicat Excellenz; auch Ritter des Johanniterordens, des rothen Adlerord. und des eiſernen Kreuzes 2ter Claſſe.* (Zuerſt 1795 Referendar in Berlin, 1797 Aſſeſſor bey der kurmärkiſchen Kammer daſelbſt, 1798 Landrath zu Minden, 1803 Kammerpräſident zu Aurich, 1804 desgl. zu Münſter und Hamm, von dort aber 1807 von den Franzoſen vertrieben; 1809 - 1810 Präſident der kurmärkiſchen Regierung zu Potsdam, und 1813 Civil-Gouverneur in Münſter). *Geb. zu Minden am 23 Decbr. 1774.* §§. Darſtellung der innern Staatsverwaltung Groſsbrittaniens. Herausgegeben von *B. G. Niebuhr.* Berl. 1816 (1815) gr. 8 — Einige Beyträge zu *Weddigen's* weſtphäl. hiſtor. geogr. Nationalcalender auf das J. 1805 und *zum* Hermann (1815. 1816). — Vgl. *Raſsmann* 2ter und 3ter Nachtrag.

VISBECK (Joh. Chriſt. Karl) ſeit 1821 *Pfarrer in Neuſtrelitz.*

16 B. VISCHER (Chr. Fr. Benj.) *ward ſpäterhin Oberhelfer und Bücherfiscal, und ſtarb am 14 Januar 1814: geb. am 9 Auguſt 1768.* §§. Moral für Frauenzimmer. Stuttgart 1807. 8. Unterricht in der chriſtlichen Religion für die reifere Jugend, mit angehängten Betrachtungen und Gebeten für Konfirmanden und Kommunikanten. ebend. 1810. 8.

VISCHER (Ch... G...) *königl. Würtemberg. Ober-Poſtdirections-Regiſtrator in Stuttgart: geb. zu* . . . §§. Allgemeingeſchichtliche Zeittafel des Poſtweſens, nebſt einer allgemeinen Literatur deſſelben. Tübing. 1820. 4. Lautentöne. Frankf. a. M. 1821. 8. m. 12 Vign. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1814 - 1817) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1816. 1818. 1819 u. 1821).

Frey-

Freyherr von VISCHERING, ſ. *von Droſte* im 17ten Bde, wo mehrere Gelehrte dieſes Namens aufgeführt ſind.

16 B. VISSELINCK (C...) heiſst *Wiſſelinck*, und gehört daher weiter unten hin.

von VITALI (Johann Baptiſt) *k. k. Verpflegungsbeamter zu Wien; jetzt ...: geb. zu Verona ...* §§. Die Coloniſten auf Candia; ein Trauerſpiel aus dem Italien. Wien 1808. 8. Der Hausfreund. Ein Taſchenbuch, allen Schönen gewidmet. ebend. 1812. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt und andern Blättern.

VITALIS (...) *Pſeudon.* Unter dieſem Namen lieferte *Fr. Strauſs* Beyträge zu einigen Zeitſchriften; vgl. Bd. 20.

16 B. VITZTHUM (Wolfg.) *geb. zu Illkofen im Königr. Bayern am 17 Nov. 1760.* §§. Gott iſt reich an Barmherzigkeit. Ein Gebetbuch für katholiſche Chriſten. München 1823. 12. m. 1 Kpf.

VöGELIN (Chr. Heinr.) *iſt längſt geſtorben.*

VöGELIN (Johann Konrad) *Pfarrer zu Benken im Kanton Baſel: geb. zu ...* §§. Geſchichte der Schweizeriſchen Eidgenoſſenſchaft. Zürich 1821 (1820). 1822. 2 Bde gr. 8.

VöGELIN (Samuel) *Pfarrer an der Waiſenkirche zu Zürich: geb. zu ...* §§. Praktiſche Erklärung des Zürcheriſchen Katechismus, für angehende Prediger und Katecheten, nach dem Bedürfniſſe unſerer Zeit. Zürich 1816 8. (Auch *m. d. Titel:* Handbuch der Evangeliſch-Reformirten Glaubenslehre, nach Anleitung des Zürcheriſchen Katechismus, für angehende Prediger). Mit *Leonh. Uſteri: Ulr. Zwingli's* ſämmtliche Schriften im Auszuge. Zürich 1818-1820. 2 Bde (jeder von 2 Abtheil). gr. 8.

VöL-

VöLCKER (Karl Heinrich Wilhelm) *D. der Philoſ. Lehrer am Pädagogio und Privatdocent an der Univerſität zu Gieſſen: geb. zu* . . . §§. Die Mythologie des Japetiſchen Geſchlechts, oder der Sündenfall der Menſchen nach griechiſchen Mythen. Gieſſen 1824. 8. Pr. Ueber die Bedeutung von Ψυχή und Εἴδωλον in der Ilias und Odyſſee, als Beytrag zu der Homeriſchen Pſychologie. ebend. 1825. 4.

Freyherr von VöLDERNDORF und WARADEIN (E...) ſeit 1818 *königl. Bayer. Major im Generalſtaabe zu* . . . (vorher ſeit 1811 Obriſtlieut. im Ingenieur-Corps): *geb. zu* . . . §§. *Baron Jomini* kritiſche und militairiſche Geſchichte der Feldzüge Friedrichs II, verglichen mit denen des Kaiſers Napoleons und dem neuen Syſteme. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Tübing. 180 . 2te auf einen neuen Plan gegründete und verm. Aufl. 1811. 1812. 3 Theile gr. 8. Rückerinnegen an die Jahre 1813 und 1814, oder Berichtigungen verſchiedener Anſichten und Urtheile, die Schlacht von Hanau, die Gefechte von Mormant und Bar ſur Aube, die Schlacht von Arcis und das Gefecht bey Fere Champenoiſe betreffend; als Anhang zu des Obriſtlieut. *v. Plotho's* Werk: Der Krieg in Deutſchland und Frankreich in den J. 1813 u. 1814. München 1818. gr. 8.

Freyherr von VöLDERNDORF und WARADEIN (Karl Fried. Wilh.) ſeit 1811 *Präſident des Appellat. Gerichts zu Memmingen, auch Commandeur des Civil-Verd. Ord. der Bayer. Krone.* §§. Sechs Prüfungstage in den von Graſer organiſirten Volksſchulen in Bayreuth. Erlang. 1821. 8. Die Anſtalt für Gehalte der Wittwen und Waiſen der Rechtsanwälde im Königreich Bayern, in 17 Vorlagen aus öffentlichen Quellen, zu vaterländiſchen Verſuchen ihrer Berechnung, auf 114 Tafeln. Paſſau 1822 (1821). gr. 8. 1ſte und 2te Fortſetzung des Berechnungs-Verſuchs der An-

Anſtalt für Gehalte der Wittwen und Waiſen u. ſ. w. ebend. 1822 - 1824. gr. 8.

VöLK (J. . .) *Oberrechnungs - Commiſſair bey der Regierung des Oberdonaukreiſes, zu Augsburg: geb. zu* . . . §§. Grundſätze der politiſchen Oekonomie, von *N. F. Cannard.* Aus dem Franzöſ. überſetzt. Augsburg 1824. 8.

VöLKEL (*Johann* Ludw.) *ward 1802 (nach Entbindung von ſeiner Stelle als Hofarchivar) beſtändiger Secretair der Alterthums - Geſellſchaft, 1803 Hofrath, 1814 Oberhofrath, und 1817 D. der Philoſ.* §§. Beſchreibung ſeiner Reiſe in die Schweiz und Savoyen; in *Schiller's* Thalia 1793. S. 1 - 48. — Die antiken Skulpturen zu Caſſel; in *F. G. Welker's* Zeitſchrift für Geſchichte und Ausbildung der alten Kunſt Bd. I. H. 1 (1817). Nr. 4. — Vgl. *Saalfeld* S. 256. 257. *Strieder* Bd. 16. S. 343 - 346. Bd. 17. S. 395.

16 Bd. VöLKER (Hier. Ludw. Wilh.) ſeit 1809 *D. der Phil. und* ſeit 181 . *Profeſſ. der Oekonomie zu Erfurt: geb. daſelbſt am 27 Auguſt 1779.* §§. Gekrönte Preisſchrift über die Frage: Unter welchen Umſtänden iſt es rathſam, in einer Stadt die Meiſter eines Handwerks auf eine gewiſſe Art einzuſchränken? welche Vortheile und welche Nachtheile ſind davon zu erwarten? und wie ſind letztere zu vermeiden? Freyberg 1801. 8. Neu entdeckte und bisher unbenutzte Futterſurrogate zur Abhelfung des Futtermangels. Erfurt 1817. gr. 8. *Chriſt. Reichart's* Land - und Gartenſchatz. Neue Ausgabe, oder 6te umgearbeit. Aufl. In Verbindung mehrerer Sachverſtändigen herausgegeben. 1 - 5ter Theil. ebend. 1819 - 1821. gr. 8. m. Kpf. u. Holzſchn. *). 6ter Theil.

*) Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Erfurts Feld - und Gartenbau, in Beziehung auf Lage, Boden, Klima und andre örtliche Verhältniſſe der Gegend. 1819.

Theil. ebend. 1821. gr. 8. (Auch *mit d. Titel: H. L. W. Völker's* landwirthſchaftliche Technologie, oder hauswirthſchaftliches Kunſtbuch für Hauswirthe und Hauswirthinnen). — Auch hat er das Regiſter über alle 5 Theile der neuen Ausgabe (1820) beſorgt. — Mit *Joh. Jak. Bernhardi:* * Allgemeines deutſches Gartenmagazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des praktiſchen Gartenweſens. Herausgegeben von *Fr. J. Bertuch* und nach deſſen Tode fortgeſetzt von *B*... und *V*... 6-8ter Band. Weimar 1822-1824. gr. 4. m. ill. und ſchwarzen Kpf. Mit *demſelben:* * Neues allgemeines Garten-Magazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des teutſchen Gartenweſens. 1ſter Bd. 1-6tes Stück. ebend. 1825. gr. 4. m. ausgem. u. ſchwarzen Kpf. — Etwas über Bierbrauerey; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1817. Nr. 52. Der Tollwurm der Hunde; *ebend.* Nr. 209. Ueber die neue Flachs- und Hanfbereitung mittelſt Maſchinen und ohne vorgängige Röſte; *ebend.* 1820. Nr. 150. 151 und 226. Auf welche Weiſe können Land- und Forſtwirthe, Fabrikanten, Künſtler, Baumeiſter u. ſ. w. ſich die nöthigen mineralogiſchen Kenntniſſe durch Selbſtunterricht am leichteſten zu eigen machen? *ebend.* 1822. Nr. 342. Ueber neue vortheilhafte Nutzanwendung ſowohl der geſunden, als der durch Froſt, Näſſe, Fäulniſs und Auswachſen verdorbenen und ſchadhaft gewordenen Kartoffeln; *ebend.* 1825. Nr. 90. — Ueber eine einfache Methode, Eſſig und andere im Handel vorkommende ſaure Flüſſigkeit auf ihren quantitativen Inhalt an Säure zu prüfen; *in den* Verhandlungen des Vereins zu Beförderung des Gewerbfleiſſes in Preuſſen 2ter Jahrg. (1823) 4te Liefer. S... folg. Beſchreibung einer Vorrichtung, durch welche bey der Branntweindeſtillation das zweckwidrige Entweichen von geiſtigen Dünſten und die Erzeugung des Grünſpans in dem Deſtillirapparat verhütet werden kann; *ebend.* S... folg.

Völ-

VöLKER (J... A...) *Regimentschirurg des adel. Kadettencorps zu Berlin: geb. zu* ... §§. Beytrag zur Geſchichte der letzten Tage des zu Ottenſen bey Altona verſtorbenen Karl Wilhelm Ferdinand, regierenden Herzogs zu Braunſchweig-Lüneburg. (Aus *Karl Wolfart's* Ἀσκληπειον beſonders abgedruckt. (Halle) 1812. 8).

16 B. VöLLINGER (Joh. Adam) *ſtarb bereits am 20 Februar 1799.* Vgl. *Meuſel's* Lexikon der von 1750 bis 1800 verſtorb. Schriftſteller Bd. 14.

VöLPERLING (Heinrich Ferdinand Auguſt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Oberlehrer zu Neuruppin in der Mittelmark* (zuerſt 1804 vierter Lehrer an der Stadtſchule zu Wismar, 1807 Rector zu Rehna, 1811 Privatgelehrter in Schwerin und Wismar): *geb. zu Hedeper bey Braunſchweig im Julius 1779* (nach andern 1782). §§. Kinder der Muſe. Eine Sammlung dichteriſcher Erzeugniſſe. Wismar 1818. 8. wohlfeil. Aufl. Berl. 1820. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze *in den* Lauenburgiſchen literäriſchen Blättern, *im* Norddeutſchen Unterhaltungsblatt, *im* Schwerin. freymüthigen Abendblatt und einigen ähnlichen Zeitſchriften.

VöLTER (Ph. Jak.) §§. Praktiſche Einleitung in die ſämmtlichen Amtsverrichtungen und Verhältniſſe eines deutſchen Elementarſchullehrers, mit Hinſicht auf die Zwecke der Peſtalozziſchen Lehrart. Aus 34jährigen *) Bemerkungen und Erfahrungen geſammelt. Heilbronn 1810. gr. 8. 2te ſtark vermehrte Aufl. 1819. — *Der neue* Landſchullehrer *ward* erſt mit dem 2ten Stück des 5ten Bandes (1808) geſchloſſen. — *Von dem* Handbuch für deutſche Schullehrer und Erzieher *erſchienen* noch Bd. 3. St. 2. 1810, Bd. 4. St. 1. 2. 1811, Bd. 5. St. 1. 2. 1812, Bd. 6. St. 1. 2. 1813, Bd. 7. St. 1. 1814, St. 2. 1815, Bd. 8. St. 1. 1816

*) auf der 2ten Aufl. ſteht: *42jährigen Bemerkungen.*

1816 und St. 2. 1817. (Vom 6ten Bande an auch *m. folg. Titel:* Magazin für deutſche Elementar-Schullehrer, Aeltern und Erzieher. 1-3ter Bd).

VÖMEL (Johann Theodor) ſeit 1822 *Director des Gymnaſiums zu Frankfurt am Mayn* (zuerſt 181. Lehrer am Gymnaſio zu Wertheim, 1816 3ter Profeſſor am Gymnaſio zu Hanau, 1819 ...ter Profeſſ. am Gymnaſio zu Frankfurt a. M. und 1821 Conrector): *geb. zu Hanau am 6 Octbr. 1791.* §§. Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen in das Griechiſche. Frankf. a. M. 1817. 8. 2te Aufl. 1820. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823 (Auch *m. d. Titel: P. C. Heſs* und *J. Th. Vömel's* Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Griechiſche, 2tes Bändchen). Griechiſche Synonymik zu deſſen Uebungsbuch im Griechiſch-Schreiben, nebſt einem dialektologiſchen Anhange. ebend. 1819. 8. *Pr. Diſtinguuntur quaedam graeca vocabula. ibid. 1819. 4. Pr. Examina ſolemnia gymnaſii Francofurtenſis publice celebranda indicit. ibid. 1822. 4.* Mit *P. C. Heſs:* Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Griechiſche. 2. 3tes Bändchen. ebend. 1823. 8. (Das 3te Bändchen auch *unt. d. Titel: Vömel's* deutſch-griechiſch-ſynonymiſches Wörterbuch, zunächſt für ſein Uebungsbuch, nebſt einem dialektologiſchen Anhange dazu. Wohlfeile mit Zuſätzen bereicherte Ausgabe).

VÖMEL (Karl) *Candidat der Theol. und Vorſteher eines Erziehungs-Inſtituts in Hanau: geb. zu ...* §§. Formenlehre einer praktiſchen allgemeinen Grammatik für Schulen. Frankf. a. M. 1823. 8. Gedächtniſsbuch der lateiniſchen Grammatik. ebend. 1824. 8.

VOGEL (C...) *D. der Med. und prakt. Arzt in Liegnitz: geb. zu ...* §§. *D. J. Cruveilhier* über die gallertartige Erweichung des Magens und der

Gedärme. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit einigen Anmerkungen verſehen. Liegnitz 1823. gr. 8. — Antheil an kritiſchen Journalen.

VOGEL (Chriſtian Daniel) *herzogl. Naſſauiſcher Schulinſpector und zweyter Pfarrer zu Marienberg: geb. zu . . .* §§. Archiv der Naſſauiſchen Kirchen- und Gelehrten-Geſchichte. 1ſter Band. Hadamar u. Coblenz 1818. 8. Johann Friedrich Fuchs. Nach ſeinem Leben dargeſtellt. Eine Gedächtniſsſchrift. Herborn 1823. 8.

VOGEL (Chr. Friedr.) *ſtarb im J. 1806.*

VOGEL (Chriſtian Leberecht) *ſtarb am 11 April 1816. War* ſeit 1800 *Mitglied der Akademie der bildenden Künſte zu Dresden, und* ſeit 181 . *auſſerordentl. Profeſſ. der Portrait- und Geſchichtmalerey: geb. daſelbſt am 4 April 1759.* §§. Ideen über die Schönheitslehre, in Hinſicht auf ſichtbare Gegenſtände überhaupt, und auf bildende Kunſt insbeſondre. Dresd. 1812. gr. 4. m. 28 Kpf. Reflexionen über die Form und örtlichen Verhältniſſe der Helligkeit und Dunkelheit der umgebenden Materie der Kometen, nebſt andern Bemerkungen über dieſe Himmelskörper. ebend. 1812. gr. 8. m. 3 Kpf. (ſtand vorher *in den* Dresdner Miſcellen 1812. Nr. 4-9). — Noch einige Aufſätze in dieſen Blättern). — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex. und das zum Morgenblatt gehörige Kunſtblatt 1817. Nr. 2.

VOGEL (Erh. Fr.) §§. * Freymüthige Briefe über das Concordat zwiſchen dem Bayriſchen und Römiſchen Hofe mit Rückſicht auf die proteſtant. Kirche in Bayern und das neueſte Religionsedict vom 26 May 1818. Leipz. 1818. 8. * Antipresbyterial-Briefe. Nürnberg 1822. 8. — Ueber den bisherigen Erfolg des Anbaus und der Acclimatiſirung ausländiſcher Getraide-Arten in der Feldmarkung der Stadt Wunſiedel; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1811. Nr. 65.

VOGEL (Fr... Chr... Max) *ſtarb am 6 März 1813. War D. der Philoſ. und Apotheker zu Bayreuth: geb. zu . . . 1781.* §§. Beyträge zur nähern Kenntniſs der kaliſchen ſauerkleeſauren Kupferſalze, des neutralen ſauerkleeſauren Kupfers und des ſauerkleeſauren Kalks; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. II (1811) S. 435-474. Verſuche und Anſichten über die vegetabiliſche und thieriſche Kohle, zur Begründung einer Theorie ihrer Farbe- Geruch- und Geſchmack-zerſtörenden Wirkungen; *ebend.* Bd. IV. S. 42-107. Verſuche und Anſichten über die Natur der rauchenden Schwefelſäure und über das Verhalten dieſer Säure zum Schwefel und Phosphor; S. 121-158. Beyträge zur Lehre von den beſtimmten chemiſchen Miſchungsverhältniſſen; *ebend.* Bd. VII. S. 1-42. und S. 175-250. — *Vgl.* gedachtes Journal Bd. VII. S. 256. 257.

VOGEL (G... W...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Exercitationes latinae, paſſim vitioſae, tironibusque emendandae, in uſum ſcholarum.* Oder: lateiniſche Uebungen, enthaltend paſſende Aufgaben nach ſyntaktiſcher Ordnung, welche in Beziehung auf die jedesmalige Regel zum Theil fehlerhaft ſind, von den Schülern verbeſſert, beſonders abgeſchrieben und dem Lehrer zur Durchſicht gegeben werden müſſen. Leipz. 1818. 8.

16 B. VOGEL (H... *Auguſt*) *jetzt Conſervator des botan. Gartens zu München.* §§. *Dictionnaire de Chimie, par MM. M. H. Klaproth et F. Wolff, traduit de l'allemand avec des notes par E. J. B. Bouillon-Lagrange et A. Vogel. Paris 1809-1813. 4 Vol. avec Planches. gr. 8.* *Police judiciaire pharmaco-chirurgicale, ou Traité des alimens ſalubres, de leur ſophiſtification et des altérations, qu'ils éprouvent dans les vaiſſeaux, qui ſervent à leur préparation;*

tion; des ſubſtances tirées des trois regnes que l'on peut conſidérer comme poiſſons; des matières vénéneuſes, que fourniſſent le ſerpent, les crapauds, les vers, les inſectes etc., et des méſures de ſurveillance et de police neceſſaires pour prévenir les mépriſes ſi funeſtes dans les préparations des remèdes etc. par W. H. G. Remer. Traduit de l'allemand par E J. B. Bouillon-Lagrange et Aug Vogel; précedé d'un rapport ſur l'ouvrage fait à l'inſtitut par Guyton Morveau. Par 1816. gr. 8. — Verſuche über die Wirkung verſchiedener Gasarten auf das Queckſilber ohne Temperaturerhöhung; *im* Journal für Chemie und Phyſik Bd. IV (1814) S. 393-409. Unterſuchungen über den flüſſigen Zucker aus Stärkemehl und über Anwendung ſüſſer Materien in gährungsfähigen Zucker; *ebend* Bd. V. S. 80-93. Analytiſche Verſuche über die Meerzwiebel; *ebend* Bd. VI. S. 101-112. Verſuche über die Wirkungen des Sonnenlichts auf den Phosphor; *ebend.* Bd. VII. S. 95-118. Analyſe des Seewaſſers aus dem Canal, dem Atlantiſchen und Mittelländiſchen Meere; *ebend.* Bd. VIII. S. 344-351. Verſuche mit Urin; *ebend.* Bd. XI. S. 399-407. Verſuche über den Zink und ſeine Verbindungen mit Sauerſtoff; S. 408-418. Verſuche über die Zerſetzung der Salze und der Metall-Oxyde durch den Zuckerſtoff; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. XIII. S. 162-185. Analytiſche Verſuche über die rothen Corallen; *ebend.* Bd. XVIII. S. 146-156. Verſuche über die Wirkung der Boronſäure und der boronſauren Salze auf den Weinſtein. Ein Beytrag zur nähern Kenntniſs des merkwürdigen zuſammengeſetzten Salzes, welches unter dem Namen von Cremor tartari ſolubilis bekannt iſt; eine Vorleſung; S. 189-224. Analyſe des Urins vom Rhinoceros und vom Elephanten; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. XIX. S. 156-165. Bd. XX. S. 190-198. 412-429. Ueber das Verhalten des Schwefels zu den ſalzſauren Salzen; *ebend.* Bd. XXI. S. 62-73. Bey-

Beyträge zur nähern Kenntniſs der Hydra; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. XXII. S. 160 - 173. Ueber die Exiſtenz der Boraxſäure im Turmalin und im Axinit; eine Vorleſung; S. 182 - 186. Bericht über den Kern - Pfannenſtein von Berchtesgaden und Reichenhall; eine Vorleſung; *ebend.* Bd XXIV. S. 385 - 394. Chemiſche Unterſuchung über ein faſerichtes Mineral aus Catalonien; *ebend.* Bd. XXIX. S. 130 - 151. Ueber die Wirkung der Schwefelſäure auf ſalzſaure Salze; *ebend.* Bd. XXXII. S. 51 - 68. Ueber das flüchtige Oel der bittern Mandeln als ſchnell tödtendes Gift; S. 119 - 123. Ueber eine Zerſetzung des Calomels durch Kermes und Sulphur aureum; S. 291 - 319. Ueber die Exiſtenz des Mannaſtoffes in den Sellerieblättern; *ebend.* Bd. XXXVII. S. 365 - 376. Ueberdies mehrere kleinere Aufſätze, und einige Abhandlungen mit *D. W. Sömmering* (vgl. *deſſen* Art. im 20 Bde). — Zerlegung des blätterigen Eiſenblaues von Bodenmain in Bayern und des künſtlich phosphorſauren Eiſens; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 59 (1818) S. 174 - 180. Verſuche über die zuſammengeſetzte Natur der ſalzſauren Salze; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. 61. S. 45 - 49. Ueber die Kunſt verwelkte Blumen wieder zu beleben; S. 225 - 229. Notiz über die Vogelbeerſäure; S. 230 - 232. Verſuche über Wirkung der Schwefelſäure auf Weingeiſt, nebſt Prüfung der neuentdeckten Schwefel - Weinſäure; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. 63. S. 81 - 103. Salzſaures Kali, aufgefunden im Steinſalze; *ebend.* Bd. 64 S. 157 - 160. Darſtellung von Benzoeſäure aus der Tonka - Bohne und aus den Melikoten oder Steinkleeblumen; S. 161 - 166. Ueber die Veränderung, welche einige Stoffe des organiſchen Reichs beym Gefrieren erleiden; S. 167 - 171. Vorläufige Nachricht über die Natur der Seeluft; *ebend.* Bd. 66. S. 93 - 99. — Zerſetzung der Säuren durch Schwefelſtoffgas; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchen-

der Freunde in Berlin Bd. VII (1815) S. 213-217. Zerlegung der Veilchenwurzel; S. 218-222. — Ueber Bleichung des Badeſchwammes; in *Kaſtner's* Archiv für die geſammte Naturlehre Bd. I. H. 2 (1824). — War auch Mitredacteur und hat noch Antheil *an dem* Journal de Pharmacie et des ſciences acceſſoires (Par. 1815 u. ff J.).

VOGEL (J... C...) *Regiſtraturvorſteher bey der kurmärkiſchen Regierung in Berlin: geb. zu* . . . §§. Anleitung zur Einrichtung und Führung der Superintendur-Regiſtraturen, aus Auftrag der hochwürd. geiſtl. und Schul-Deputation der königl. Preuſſ. kurmärk. Regierung entworfen. Potsdam 1814. gr. 8.

VOGEL (Joh. Geo.) §§. Noch einige Aufſätze *in der* Lauſitzer Monatsſchrift und *in der* Nationalzeit. der Deutſchen 1804-1806. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOGEL (Joh. Ludw. Andr.) Vater des Folgenden. §§. Geſundheitszeitung. Rudolſtadt 1805-1808. 6 Hefte. Hygiea. Zeitſchrift für Religion — Geſundheit — Frieden. Sondershauſen 1814. 3 Hefte 8. Eliſabeth; ein dramatiſches Gedicht. Gotha 1816. 8. Die Heilkunſt der Wunden, Frakturen, Gliederſtrümpfe u. ſ. w. ebend. 1817 (1816). gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunſt, die äuſſerlichen und chirurgiſchen Krankheiten der Menſchen zu heilen, nach den neueſten Verbeſſerungen in der Wundarzneywiſſenſchaft. Von einem Vereine praktiſcher Aerzte und Wundärzte bearbeitet, 1ſter Theil). Die Heilkunſt der veneriſchen Krankheiten. ebend. 1817. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunſt, die äuſſerlichen und chirurgiſchen Krankheiten der Menſchen zu heilen, 2ter Theil). Die Heilkunſt der Krätze, der Flechten und des Ausſatzes. ebend. 1818. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunſt, die äuſſerlichen und chirurgiſchen Krankheiten der Menſchen zu heilen, 3ter Theil).

Theil). Die Wunder des Magnetismus. Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8. * Die Liebe auf Erden. Mein Wunſch und meine Hoffnung. Von *Stilling* dem Zweiten. Gotha 1819. 8. m. 1 Kpf. — Mehrere Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1807. 1808 u. 1813. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1813.

VOGEL (Karl Chriſtoph) *D. der Philoſ. und* ſeit 182. *zuerſt Lehrer am Gymnaſium zu Torgau, dann zu* . . . (vorher ſeit 1815 Oberlehrer an der Langiſchen Erziehungsanſtalt zu Tharand, und nachher zu Wackerbartsruhe bey Dresden, auch ſeit 1819 Mitdirector der letztern Anſtalt): *geb. zu Stadt Ilm bey Rudolſtadt am 19 Julius 1795.* §§. Predigt gehalten im homiletiſchen Seminar zu Jena; in *H. A. Schott's* Denkſchrift des homilet. Seminars der Univerſität Jena auf 1816. — Mehrere Aufſätze *in den* Thüringiſchen Erhohlungen (1812. 1813) unter der Chiffer *V.* und *in der* Abendzeitung 1821. 1822 (z. B. Die Expedition des Orſua oder die Verbrechen des Aguirre; 1821. Nr. 289 - 292. Aus der Kriegsgeſchichte der Türken und ihrer Nachbarn; 1822. Nr. 18. 29. 34 u. 35. Zur Charakteriſtik der Bergſchotten; Nr. 122. 149. Merkwürdiges Elfenbein aus der neueſten Zeit; Nr. 253).

VOGEL (*Otto Friedrich Gottlob*) *ſtarb bereits am 16 März 1796.* (War ſeit 1756 Lehrer im Kloſter Berge bey Magdeburg, 1768 Paſtor zu Neuendorf im Mecklenburg., 1774 Archidiacon. und Profeſſor der morgenländ. Sprache am Gymnaſio zu Stettin, 1775 Propoſitus zu Werben und 1771 Conſiſtor. Rath). *Geb. zu Eickendorf im Magdeburg. am 5 Januar 1736.* §§. Mehrere einzelne Predigten.

VOGEL (Otto Friedrich Auguſt) Sohn des Vorigen; *Prediger zu Schellin bey Stargard in Pommern: geb. zu Neuendorf am 18 Octbr. 1771.* §§. Katechis-

techiſmus Lutheri, mit Sprüchen und Gebeten, zugleich als Leſebuch für die Landſchulen, von *Otto Fr. G. Vogel* 9te verbeſſ. Aufl. *). Berl. 1805. 8. Schulgeſangbuch. Ein Beytrag zur Verbreitung der beſſern Kirchengeſänge, beſonders in den königl. Preuſſ. Landen. ebend. 1805. 8. * Vaterländiſche Gedichte in den J. 1806 - 1809. 2 Abtheilungen. ebend. 1809. 8.

VOGEL (P...) *Schulvorſteher in Berlin: geb. zu . . .* §§. Die drey denkwürdigen Tage, der 18 Octbr. 1813, der 31 März 1814, der 18 Jun. 1815, für Schulen beſchrieben, mit einer einleitenden Ueberſicht der merkwürdigſten Ereigniſſe ſeit der franzöſ. Revolution. Berl. 1818. gr. 8. 2te Aufl. 1819.

VOGEL (P. Joach. Siegm.) ſeit 1813 *erſter Profeſſ. der Theol.*, ſeit 1814 *Kirchenrath, und* ſeit 1822 *Geh. Kirchenrath.* §§. *Progr. Commentationis de canone Euſebiano Pars tertia. Erlang. 1811. 4. Pr. ſiſt partem primam commentationis de Apocalypſi Johannis. ibid. 1811. 4. Pr. De Gerſonio myſtico. ibid 1822. 4.* Ueber das Philoſophiſche und das Chriſtliche in der chriſtlichen Moral. Vorleſungen. 1ſter Band 1ſte Abtheil. ebend. 1823. gr. 8. 2te neubearbeit. Aufl. 1825 *unter d. Titel:* Compendium der chriſtlichen Moral zu akademiſchen Vorleſungen. — Vergleichung des theoretiſch-praktiſchen Beweiſes des objectiven Daſeyns Gottes (in *Gabler's* neuen theolog. Journal St. 1.) mit den Principien der Kantiſchen Philoſophie; in *Gabler's* neueſten theolog. Journal Bd. I (1798) St. 2. S. 109 - 154. Schlüſſel zu dem Fichteſchen Syſtem; *ebend.* Bd. III. St. 3. S. 266 - 299. Beſtätigung des theoretiſch - praktiſchen Beweiſes vom objectiven Daſeyn Gottes; *ebend.* Bd. V. St. 1. S. 17 - 54. Ueber die verſchiedenen möglichen Geſichtspunkte des

*) *Erſchien* anonym.

des Für und Wider bey der Fichteſchen Gotteslehre; St. 3. S. 817-829. Ueber 1. Petr III, 18. 19; *ebend.* Bd. VIII. St. 4. S. 309-356. Neuer Erklärungsverſuch der Stelle Galat. III, 19. 20; *ebend.* Bd. XII. St. 1, S. 63-65. — Verſuch über chronologiſche Standpunkte in der Lebensgeſchichte Pauli; in *Gabler's* Journal für die auserleſene theol Literatur Bd. I. St. 2 (1804) S. 229-264. — Im 16ten Bde *iſt* Z. 5 von unten einzuſchalten: *auch mit folgenden Titeln:* und die Parentheſe Z. 2 nach den Worten 1806. 8 zu ſchlieſſen.

VOGEL (Sam. Gottl.) *ward 1814 Geh. Medicinalrath, feyerte im Decbr. 1821 ſein 50jähr. Doctorjubiläum, und erhielt 1823 den Preuſſ. rothen Adlerorden.* §§. Kleine Schriften zur populären Medicin; für gebildete Leſer, die der Arzneywiſſenſchaft unkundig ſind. 1ſtes Bändch. Berl. 1814. 8. (Auch *m. d. Titel:* Ueber Kopf- und Zahnſchmerzen). 2tes und 3tes Bändch. 1817. Allgemeine Baderegeln zum Gebrauch für Badeluſtige, und ſolche, welche ſich des Seebades bey Dobberan bedienen wollen. Stendal 1817. 8. Neuer Abdruck 1822. Handbuch zur richtigen Kenntniſs und Benutzung der Seebadeanſtalt zu Dobberan. Den Badegäſten daſelbſt gewidmet. ebend. 1819. 8. Allgemeine medicinisch-diagnoſtiſche Unterſuchungen zur Erweiterung und Vervollkommnung ſeines Kranken-Examens 1ſter Theil. ebend. 1824. gr. 8. — Neueſte Annalen des Seebades zu Dobberan; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 51 (1820) Sept. S. 3-36. Oct. S. 64-92. Bd. 52. März S. 3-25. Beobachtungen über die Wirkungen des Dobberaner Seebades in den J. 1820 u. 1821; *ebend.* Bd. 55. Oct S. 3-44. Nov. S. 55-85 — *Von den* neuen Annalen des Seebades zu Dobberan *erſchien* noch Heft 7 1810, Heft 8 1811, Heft 9 1812, und Heft 10 1814 (1813). — *Von dem* Handbuch der prakt Arzneywiſſenſchaft *kam*

 1816

1816 der 6te Theil heraus; auch ſind folgende neuere Auflagen zu bemerken: 1ſter Theil 4te 1820, 2ter Theil 3te 1820, 4ter u. 5ter Theil 2te 1821. — Vorrede zu *Joſ. Roſſi's* Schrift: über die Art und Urſache des Todes des hochſel. Kronprinzen von Schweden (Berl. 1813. 8), und zu *Joh. Herm. Becker's* Verſuch einer allgemeinen und beſondern Nahrungsmittelkunde, Bd. 2. Abtheil. 1. 2 (Stendal 1819. 1822. gr. 8). — Sein Portrait befindet ſich in *H. G. Maſius* medic. Calender für Aerzte und Nichtärzte (Roſt. 1813. 8).

VOGEL (Wilhelm) *) *Director des Theaters an der Wien zu Wien* (früher war er Hofſchauſpiel-Director zu Karlsruhe, und ſodann Privatgelehrter in Wien). §§. Nachſpiele für ſtehende Bühnen und Privattheater. Aechte vom Verfaſſer beſorgte Ausgabe. Frankf. a. M. 1809. 2 Bändchen 8. (es ſind darin 8 Nachſpiele). Kleine dramatiſche Spiele für ſtehende Bühnen und Privattheater. Rechtmäſſige vom Verfaſſer veranſtaltete Original-Ausgabe. Aarau 1817. 8. (enthält deren 6). Unterhaltungsſtunden für Gebildete; eine Sammlung kleiner Romane, Erzählungen, Anekdoten, Charakterzüge und witziger Einfälle. ebend. 1819. 12. — Dagegen erklärt er nachſtehende theatraliſche Schriften für unächt: 1) Der Erſatz, Schauſp. in 5 Akten, Wien 180. 8. 2) Der Amerikaner, Luſtſp. in 5 Aufz. nach dem Italien. des *Federici* frey bearbeitet, herausg. von *N. H. Brämer*, Hamburg (1808). 8. 3) Pflicht und Liebe, Schauſp. in 5 Aufz. herausg. von *Brämer*, Hamb. (1808). 8. 4) Reue und Erſatz, Schauſp. in 4 Aufz. herausgegeben von *Brämer*, ebend. (1808). 8.

VOGELGSANG (Joh. Jak. Fr.) §§. *Aenigmata, quae vocant Charaden. Nordling. 1810. 8.* Abge-

---

*) Iſt der Schauſpieler *Vogel*, welcher Bd. 8. S. 286 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

gekürzte Predigten über die ſonntäglichen Evangelien der Trinitatisſonntage. ebend. 1818. 8.

VOGELL (F...) *Bürgermeiſter zu Celle: geb. zu* ... §§. Verſuch einer Geſchlechtsgeſchichte des hochadel. Hauſes der Herren Behr im Hannöveriſchen und Curländiſchen, aus theils bereits gedruckten, theils ungedruckten Urkunden entworfen. Celle 1815 4. Sammlung theils bereits gedruckter, theils bisher ungedruckter Urkunden, woraus der Verſuch einer Geſchlechtsgeſchichte des hochadel. Hauſes u. ſ. w. entworfen iſt. ebend. 1815. 4. — Beyträge zu dem von *Spiel* angefangenen, von *Spangenberg* fortgeſetzten vaterländiſchen Archiv, oder Beyträge zur allſeitigen Kenntniſs des Königr. Hannover (1819 u. ff. J.).

VOGELMANN (Joh. Bapt.) *ward 1809 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 22 April 1821: geb. zu Würzburg am 4 April 1760* (nach andern 1754). §§. Ueber die chemiſchen Kennzeichen und die Beſtandtheile der Mineralien. Bamberg u. Würzburg 1805. 8.

VOGELSANG (Karl A...) *Lehrer am Gymnaſio zu Schweidnitz: geb. zu Halberſtadt am 1 Sept. 1774.* §§. *Phädrus* äſopiſche Fabeln in Trimetern überſetzt. Leipz. 1819. gr. 8. 2te verb. Aufl. 1823. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt.

VOGELSANGER (Ambroſius) ſeit 1818 *Provinzial der Tyroler Ordensprovinz zu Innsbruck* (vorher ſeit 1773 Prieſter, und in der Folge Lehrer des Kirchenrechts und der Dogmatik im Servitenkloſter zu Innsbruck)*: geb. zu Innsbruck am 30 Auguſt 1750.* §§. Zwey kleine Schriften im J. 1779 u. 1782. — Einige andere anonyme Schriften. — Vgl. *Felder* Th. 2.

VOGHT (H... A...) ... *zu* ...*: geb. zu* ... §§. Einrichtung des Armenweſens im Canton Grone.

Göt-

Götting. 1810. 8. Ueber Beſteurung. Hannover 1816. 8.

Freyherr von VOGHT (Kaſpar) §§. * Ueber die vortheilhafteſte Art, Kochöfen in kleinen Wohnungen einzurichten. Hamburg 1799. 8. Bemerkungen über die Vortheile und Nachtheile des mit der Bemergelung verbundenen Rapſaatbaues, mit Bezug auf die dadurch bewirkte Erhöhung des Ertrags und Verminderung der Fruchtbarkeit des Bodens. Altona 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Schriften der Schleswig-Holſteiniſchen patriotiſchen Geſellſchaft, 2ter Band 3tes Heft 1ſte Abtheil.). Flotbeck und deſſen diesjährige Beſtellung, mit Hinſicht auf die durch dieſelbe beabſichtigten Erfahrungen. Ein Wegweiſer für die landwirthſchaftlichen Beſucher deſſelben mit angehängten Flotbecker Garten-Verſuchen im J. 1821. Altona 1821. gr. 8. — Beyträge zu den von der Centraladminiſtration der Schleswig-Holſtein. patriot. Geſellſch. herausg. landwirthſchaftl. Heften, deren 10tes (1825) vorzüglich nur Aufſätze von ihm enthält.

VOGL (Anton) *k. k. Tabackgefällsmagazins-Offiziant zu Kuttenberg in Böhmen: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Geſchichte von Kuttenberg und ſeiner Umgebung. Mit Bemerkungen und Winken hinſichtlich des Bergbaues vom k. k. Rathe *A. Ch. Eichler.* Prag 1825. 8. m. 1 Kpf.

VOGLER (Geo. Joſ.) *ſtarb am 12 Junius 1814.* §§. Vergleichungsplan der nach ſeinem Simplificationsſyſtem umgeſchaffenen Neumünſter-Orgel in Würzburg. Würzb. 1812. gr. 4. — Ueber Sprach- und Geſang-Automaten, ein akuſtiſcher Verſuch; *in der* Sammlung einiger im Frankfurter Muſeo vorgetragenen Arbeiten, 1ſter Theil (Frankf. 1810) S. 118-130. — Sein Portrait von *Bakofen* auf Stein gezeichnet, 1818. —

Vgl.

Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünſtler-Lex. Fränkiſche Chronik 1807. S 771 folg. Nationalzeit. der Deutſchen 1814. St. 22. S. 452 folg.

VOGLER (Johann A...) *D. der Med. herzogl. Naſſauiſcher Hofrath und Medicinal-Beamter in Ems: geb. zu* . . . §§. Die Heilquellen zu Ems, auch über Heilquellen im Allgemeinen. Coblenz 1821. 8. — Ueber das Vorkommen ſublimirter Sode an den Behältern des Waſſers zu Ems; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 37 (181.) S. 447-453.

VOGLER (Joh. Bapt.) *ſtarb am 26 Junius 1820.* §§. Huldigungsrede, gehalten als Fürſt Karl Anſelm von Thurn und Taxis, als Fürſt zu Buchau, die Erbhuldigung im Fürſtenthum Buchau einnehmen zu laſſen geruhten. Buchau 1803. 4. — Vgl. *Felder* Th. 2.

16 B. VOGLER (Johann Heinrich*) *jetzt Buchhändler (in Halberſtadt): geb. zu Heſſen im Herzogthum Braunſchweig am 5 März 1772.* §§. Gab mit *Chr. Geo. Heinr. Nieter, Heinr. Pourroy* und Dr. *Wolfg. Warburg* heraus: *Der Polyhiſtor; eine Wochenſchrift für alle Stände. Halberſtadt 1806-1808. 8. (Vom letzten Jahrgang iſt nur ein Quartal erſchienen). *Georg Herrmann. Eine wahre Geſchichte. Leipz. 1806. 8. Halberſtädtiſche Mittheilungen. Halberſt 1822-1824. 8. Der Courier; eine politiſche Zeitſchrift. ebend. 1823. 1824. 8.

VOGLER (Joh. Phil.) *ſtarb am 14 April 1816.* §§. *Praktiſche Erfahrungen und Bemerkungen im Felde der mediciniſchen Praxis. 1ſter Band 1ſtes Heft. Marburg 1811. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Der freymüthige hippokratiſche Arzt, 1ſter Bd. 1ſtes Heft). *Ein Paar Worte an das Publicum

*) iſt derſelbe, welcher S. 103 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

cum über den Herrn Hofrath und Leibarzt D. Joh. Theod. Chriſt. Bernſtein zu Neuwied, und ſeinen mediciniſchen und moraliſchen Unwerth. Thal Ehrenbreitſtein 1812. 8. — Antitheſen und Erläuterungen zu der Schrift: Verſuch einer Prüfung und Verbeſſerung der gewöhnlichen Behandlung des Scharlachfiebers vom Leibmed. D. Joh. Stieglitz; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. 33 (1807) Dec. S. 1-42. — Ueber die Oxydation der ſpringenden Metalle; *im* allg. Anzeiger der Deutſchen 1810. Nr. 84. — Von *ſeiner* Pharmacia ſelecta *erſchien* 1808 die 5te Aufl.

VOGT (Heinrich Joſeph) *königl. Preuſſ. Obriſt-Lieut. (auſſer Dienſt) in Berlin: geb. zu Landsberg an der Warthe am 16 März 1773.* §§. * Die Ernſtfeuerwerkerey für die königl. Preuſſ. Artillerie, auf Befehl Sr. königl. Hoheit des Prinzen Auguſt von Preuſſen im J. 1817 ausgearbeitet. Berl. 1818. gr. 8. m. 12 ill. Kpf.

VOGT (Joh. Chriſt.) *ſtarb 180*.

16 B. VOGT (Joh. Thom.) *geb. zu Gmünd am 19 Dec. 1766.* §§. Predigt auf das hohe Geburtsfeſt Sr. Maj. Friedrich I, Königs von Würtemberg. . . . 1803. 8. (auch abgedruckt in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1811. Heft 6). Predigten über die Geſchichte und Schriften der Apoſtel. Gmünd 1811-1816. 6 Bde gr. 8. Die letzten Worte des Abſchied nehmenden und ſterbenden Jeſus, in 11 Predigten vorgetragen. ebend. 1812. gr. 8. Gebetbüchlein für Kinder. ebend. 1813. m. 4 Kpf. 16. 2te Aufl. 1818. Kleineres Gebetbüchlein für Kinder, ein Auszug aus dem Vorigen. ebend. 1817. 18. Predigten auf die heilige Faſtenzeit. 1ſter Band. ebend. 1818. 8. Predigten auf alle Feſt- und Feyertage des Jahres. Nebſt einigen Gelegenheitsreden. 1ſter Band. ebend 1820. 8. 2ter Bd. 1821. 3ter

3ter Bd. 1824. — *Von den* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erſchien* 1811. 1819 die 2te verbeſſ. und 1817. 1819 die 3te; ſo wie *von dem* Gebetbuch für kathol. Chriſten 1814 die 2te verbeſſ. und verm. und 1821 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2.

VOGT (Nikol.) *jetzt auch Senator: geb. zu Frankfurt am Mayn* . . . §§. Die geſcheiterten Projecte dieſes und des verfloſſenen Jahrhunderts, nach öffentlichen und geheimen Nachrichten. Frankf. a. M. 1803. 8. Abriſs einer Geſchichte der Deutſchen für Mütter und Lehrerinnen. ebend. 1810. 8. Hiſtoriſches Teſtament. Mainz 1814. 1815. 3 Theile gr. 8. m. 2 Kpf. Rheiniſche Geſchichten und Sagen. Frankf. a. M 1817. 3 Bde gr. 8. Rheiniſche Bilder. In 24 Steinzeichnungen. Mit beygedruckten Balladen. ebend. 1821. gr. Fol. — Einleitungsrede bey Eröffnung des Muſeums zu Frankfurt; *in der* Sammlung einiger in dem Frankfurter Muſeum vorgetragenen Arbeiten Th. I. (1810) S. 1 folg. Johann von Dalberg, eine biographiſche Skizze; S. 26 - 29. — *Von den* Europäiſchen Staatsrelationen ſind 14 (nicht 10) Bände erſchienen. — *Das* Rheiniſche Archiv *ward* 1814 mit dem 5ten Jahrgange geſchloſſen. — *Die* Schrift: die teutſche Nation und ihre Schickſale *iſt* eigentlich ein neuer Abdruck von 50 Artikeln, die früher in den europäiſchen Staatsrelationen ſtanden, wozu aber 25 neuere Artikel und eine Einleitung gekommen ſind.

VOGT (Ph... Fr... W...) *D. der Med. und öffentl. Lehrer derſelben zu Gieſſen: geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der Pharmakodynamik. 1ſter Band, welcher die allgemeine Pharmakodynamik, die Narcotica, Nervina, Antiphlogiſtica, Excitantia und Tonica enthält. Gieſſen 1821. 2ter Band, welcher die Antiſeptica, Gummineſinoſa und Balſamica, Reſolventia und Nutrientia enthält. ebend. 1823. gr. 8.

von

von *VOGTBERG* (Johann) *Lehrer der franzöſ. Sprache zu Wien: geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch zum Studium der franzöſ. Sprache, enth. eine vollſtändige Ueberſicht aller Sprachregeln, im Sinne der franzöſ. Akademie, und der Herren de Wailly, Leviſac, Caminade, Debonale und Anderer, grammatikaliſch nach Mozin bearbeitet, und mit zahlreichen, dem Geiſte der Sprache eigenen Redensarten bereichert. Wien 1810, 1818. 2 Bdchen gr. 8. *Grammatica franzeſe. ebend 1819. gr. 8.* Franzöſ. Sprachlehre zum öffentlichen, Privat- und Selbſtunterrichte, nebſt praktiſcher Anleitung, in 50 Lectionen franzöſiſch leſen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. ebend. 1823. 2 Theile gr. 8.

VOGTNER (Silveſter) *ſtarb am 13 Februar 1813. War ſeit 1804 ordentl. Profeſſ. der Religionswiſſenſchaft am k k. Gymnaſio zu Grätz.* (Ward 1773 Prieſter, hielt ſeit 1774 mehrere Vorleſungen in dem Franziscanerkloſter zum heil. Hieronymus in Wien, ward 1784 Auſſeher der theolog. Studien im Lyceo zu Grätz, 1787 Curat an der Dreyfaltigkeitskirche, und 1796 Katechet an der k. k. Hauptmuſterſchule). *Geb. zu Grätz am 20 May 1750.* §§. Die Religion in Erklärungen und Geſprächen nach der Anleitung des in den k. k. Staaten eingeführten Katechismus, praktiſch abgehandelt. Grätz 1793. 4 Theile gr. 8. 2te Aufl. 1796, 3te 1802, 4te 1806. — Mehrere Manuſcripte im katechetiſchen Fache. — Vgl. *v Winklern.* Vaterländ. Blätter für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1813. März. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 1667. 1668.

von *VOIGT* (Amalia) geb. *Ludecus; Gattin des groſsherzogl. Sachſen - Weimar. Regierungsraths von Voigt zu Weimar: geb. daſelbſt am 21 Sept. 1780.* §§. * Erzählungen und Novellen, von *Cäcilie.* Erfurt 1816 8. * Wörterbuch der Blumenſprache, für Verzierungsmaler und Sticke-

Stickerinnen, von *Cäcilie.* Leipz. 1822. 16. — Theils anonym, theils mit der Chiffre *A. V.* und *Cäcilie* lieferte ſie Beyträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zum ältern Weimar. Modejournal, 2) zum rheiniſchen Taſchenbuch (1812-1821. 1823. 1824), 3) zum Morgenblatt, 4) zur Zeitung für die eleg. Welt, 5) zur Frauenzeitung (1816-1818), 6) zur Abendzeitung (1821) und 7) zur Iduna (1ſter Bd. 1820). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VOIGT (Bernhard Friedrich) Sohn von *Joh. Karl With. V.; Buchhändler zu Ilmenau* (vorher in Sondershauſen): *geb zu Weimar am 5 Julius 1787.* §§. * Der Feldzug von 1806 in Deutſchland. Leipz. 1807. 8. — Meine Fuſsreiſe von Leipzig nach Baſel; in *Zſchokke'ns* Miſcellen für die neueſte Weltkunde 1807.

VOIGT (Chr. Fried. Traug.) *ward 1813 Superintend. in Artern und ſtarb am 5 Januar 1814.* §§. Gemeinſchaftlich mit *Karl Guſt. Fr. Schwalbe:* * Das Bettlermädchen und ihre Wohlthäter; nach dem Engl. der Miſs *Bennet.* 1. 2ter Theil. Leipz. 1798. 3ter Theil 1800. 4ter Theil 1801. 8. Die Ueberſchwemmungen. Ein beſchreibendes Gedicht, durch einen edlen Charakterzug Friedrich Auguſts zu Sachſen veranlaſst. ebend. 1799. gr. 8. Abſchiedspredigt am 9ten Sonnt. nach Trinitatis in Leipzig gehalten. ebend. 1799. 8. Antrittspredigt am 15ten Sonnt. nach Trinit. in Tharand gehalten. Dresd. 1799 8. * Robert, oder der Mann, wie er ſeyn ſollte. Ein Seitenſtück zur Eliſa, oder das Weib, wie ſie ſeyn ſollte. Leipz. 1800 (1799)-1802. 2 Bde 8. m. 20 Kpf. * Moritz und Auguſte, oder die Kleinen, wie ſie ſeyn ſollten; vom Verfaſſ. des Robert, oder der Mann, wie er ſeyn ſollte. ebend. 1800. 8. Predigt am 11ten Sonntage nach Trinitatis, nachdem die Kirche durch einen Blitzſtrahl war getroffen worden. Dresden 1803.

1803. 8. Religionsvorträge in dem letzten Jahre des 18ten Jahrhunderts und dem erſten des 19ten Jahrh. in Tharand gehalten. ebend. 1803. gr. 8. neuer Abdruck 1811. * Die Freuden des Alters; ein Buch zur Aufheiterung für Greiſe. . . . 8. Tharands ſchöne Natur in geſelligen Liedern gefeyert. Dresd. 1806 8. neuer Abdruck 1809. Die Thurm- und Glockenweihe in Tharand, am 9 Oct. 1808. ebend. 1808. 8. Mit *Fr. Ant. May:* * Heyrathsgeſchenk für Neuverehlichte und Verlobte, ſie mögen es ſeyn oder noch werden. Leipz. 1809. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1823. (Auch *mit d. Titel:* Taſchenbuch für Neuverehlichte und Verlobte, u. ſ. w.). Zuſtand der kirchlichen Gemeinde in Tharand im erſten Jahrzehnd des 19ten Jahrhunderts, in Abſicht auf Verehelichungen, Geburten, Todesfälle und Abendmahlsfeyer, mit vergleichenden Rückblicken auf die Vorzeit und einer kurzen Geſchichte der ältern kirchlichen Verfaſſung Tharands. Dresd. 1811. 8. Daſs wir beym Jahresantritt keinen würdigern und glücklichern Entſchluſs faſſen können, als den, unſern Namen Ehre zu machen; eine Predigt am Neujahrstage 1812 gehalten. ebend. 1812. 8. Abſchiedspredigt in Tharand. ebend. 1813 8. Rede bey der Feyer des hocherfreulichen Geburtsfeſtes Sr. Maj. des Kaiſers aller Reuſſen, Alexanders I. am 24 Decbr. 1813 gehalten in Artern, herausgegeben von M. *Joh. Fried. Müller.* Frankenhauſen 1814. 8. *) — Einige Gedichte *im* Lauſitzer Magazin (1790) und *in der* deutſchen Monatsſchrift (1798). — Rede an einem Sonntage, an welchem das neue Dresdner Geſangbuch eingeführt wurde; in *W. A. Teller's* Magaz. für chriſtl. Prediger Bd. IX. St. 2 (1800) S. 149-157.

*) Die * Kritik der neuen Liederſammlung für die Stadtkirchen zu Leipzig (Dresd. 1797. 8) iſt nicht von ihm, wie hier und da behauptet worden iſt, ſondern von *Gottfr. Sigism. Jaſpis.*

157. Das Mineralbad zu Tharand; *im* Reichsanzeiger 1804. Nr. 82 u. 102. — Nachruf an den vollendeten Geiſt ſeines unvergeſslichen Burſchers, ein Gedicht; *in* D. Burſchers Todtenfeyer, herausg. von *Fr. Leber. Schönemann* (Leipz. 1805) S. 46 folg. — *Neue Auflagen:* 1) Triumph des deutſchen Witzes; 2te des 2ten Bdchens 1809. 2) Lieder für das Herz; 2te ganz umgearbeit. 1812. 3) Die Gefahren der Jugend; 2te 1822 m. Titelkpf. (und ſeinem Namen). — Die Predigt am 11ten Trinit. Sonnt. 1803 *ward* in Dresden gedruckt. — *Von den* praktiſchen Erläuterungen der bibliſchen Abſchnitte der heil. Schrift *erſchienen* bis zum J. 1811 6 Stück. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOIGT (Friedrich) *Steuerreviſor zu Hannover: geb. zu* . . . §§. Gloſſen der Deutſchen, geſammelt. Leipz. 1822. 8.

16 B. VOIGT (Fried. Siegm.) ſeit 1817 *groſsherzogl. Weimar. Hofrath, und* ſeit 1818 *Profeſſ. der Botanik* (ſeit 1803 Privatdocent in Jena, Ende 1803 bis zum Herbſt 1804 prakt. Arzt in Gotha, worauf er ſich wieder nach Jena wendete; 1807 auſſerordentl. Profeſſ. der Med. und Director des botaniſchen Gartens): *geb. zu Gotha im Octbr. 1781.* §§. *Diſſ. inaug. de Plantis hybridis. Jen. 1802. 4. Diſſ. de Generatione. ibid. 1804. 8.* Chemiſche Unterſuchungen über die Vegetation, von *Theod. de Sauſſure.* Aus dem Franzöſ. überſetzt, mit Zuſätzen und einem Anhange verſehen. Leipz. 1805. gr. 8. m. Kpf. * *Benj. Grafen von Rumford's* kleine Schriften politiſchen, ökonomiſchen und philoſophiſchen Inhalts. 4ter Band 1. 2te Abtheil. Weimar 1805. gr. 8. m. Kpf. Analyſe der Frucht und des Saamenkorns, von *L. Cl. Richard.* Nach der Duvaliſchen Ausgabe überſetzt und mit vielen Zuſätzen und Originalzeichnungen Richards, ſo wie andern Beyträgen vermehrt. Nebſt einer einfachen Kupfertafel

 Leipz

Leipz. 1811. 8. Von der Wichtigkeit des Naturſtudiums und einer noch zu wenig beachteten Seite deſſelben. Jena 1814. 8. Die Farben der organiſchen Körper, wiſſenſchaftlich bearbeitet. ebend. 1816. 8. Von dem Werth der Naturgeſchichte. ebend. 1816. gr. 8. Grundzüge einer Naturgeſchichte, als Geſchichte der Entſtehung und weitern Ausbildung des Naturkörpers. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. m. 3 Kpf. Ueberſicht der Naturgeſchichte, zum Gebrauch für höhere Schulen und zum Selbſtunterricht. Jena 1819 (1818). gr. 8. m. 4 Kpf. Syſtem der Natur und ihre Geſchichte. ebend. 1823. 8. — Beyträge zur Geſchichte der Entſtehung unſrer Geſchöpfe; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. IX (1805) S. 293 - 326. Ueber den Bau und die Art zu keimen, bey einigen Monokotyledonen; *ebend.* Bd. XI. S. 218 - 226. Ueberdies hat er ſeit dem 1ſten Bande (1796) zahlreiche Ueberſetzungen aus dem Engliſchen und Franzöſ. in dieſem Journal geliefert. — Antheil an *Fr. Volkm. Sickler's* deutſchen Obſtgärtner. — Recenſ. in einigen Lit. Zeit. — *Von dem* Handwörterbuch der botan. Kunſtſprache *erſchien* 1824 die 2te ſehr verm. und verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Eichſtädt* S. 33. 34. *Güldenapfel* S. 187 - 190.

VOIGT (*Friedrich Wilhelm*) *ſtarb am 24 Auguſt 1803. War Hofmechanicus zu Jena: geb. zu . . . um 1770.* §§. Nachricht von einem neuen tragbaren Barometer; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. II (1799) S. 185 - 189. — Anzeige eines neuen Hygronometers; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. III (1800) S. 126 - 128. Ueber das verbeſſerte Haaſiſche Barometer; *ebend.* Bd. IV. S. 456 - 476.

VOIGT (G... W...) iſt auszuſtreichen; er kommt unten als *Mich. Wenzel V.* richtiger vor.

VOIGT (Joh. Heinr.) *ſtarb am 6 Sept. 1823.* (Ward 1775 Hülfslehrer am Gymnaſio zu Gotha, 1777 Profeſſor, worauf die in den frühern Bänden angezeigten Beförderungen folgten, und 1802 Mitdirector der naturforſchenden Geſellſchaft). §§. Ueber die Mittel, meteorologiſche Werkzeuge von der gröſsten Genauigkeit fabrikmäſſig zu bearbeiten, und dieſelben wohlfeiler als gewöhnlich zu liefern; *in dem* Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode 1800. April Nr. 1. — Vgl. *Eichſtädt* S. 34. 35. *Güldenapfel* S. 149-156.

von VOIGT (Johanne Wilhelmine Juliane) *Wittwe des Geh. Juſtitzraths v. Voigt; Tochter von Juſt. Möſer; lebte zu Melle bey Osnabrück, wo ſie am 29 Decbr. 1814 ſtarb: geb. zu Osnabrück 1752.* §§. Gab anonym heraus: Patriotiſche Phantaſien von *Juſt Möſer.* 1. 2ter Band. Berl. 1775. 1776. gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. mit *Möſers* Bildniſs, 1778. 3ter Bd. 1778. 3te Aufl. (des 1-3ten Theils) 1804. 4ter Band 1786. Neueſte Aufl. in *Möſer's* ſämmtlichen Werken, 1819. 8 Bde. — Vgl. *Schindel* Bd. II.

VOIGT (Joh. Karl Wilh.) Vater von Bernh. Fried. V.; *ſtarb am 1 Januar 1821: geb 1752.* §§. Geſchichte des Ilmenauiſchen Bergbaues, nebſt einer geognoſtiſchen Darſtellung der daſigen Gegend und einem Plane, wie das Werk mit Vortheil wieder anzugreifen. Nebſt dem Portrait des Verfaſſ. 1 Charte und 3 Steindrücken. Sondershauſen 1821. gr. 4. — Nachricht von den Blitzröhren; in *Voigt's* Magaz. für den Zuſtand der Naturkunde Bd. X (1805) S. 491-495. Gediegenes Gold im Schwarzagrunde; *ebend.* Bd. XI. S. 472-474. — Sein Portrait befindet ſich auch vor dem 15ten Jahrgange von *Leonhard's* Taſchenbuch für Mineralogie (1821).

VOIGT (Johannes) *D. der Phil.* (ſeit 1817) *Director des Geheim-Archiv und* (ſeit 1821) *ordentl. Profeſſ.*

feſſ. der neuern Geſchichte zu Königsberg (zuerſt 1809 Lehrer am Pädagogio zu Halle, 1812 Privatdocent an der Univerſität daſelbſt, und 1817 auſſerordentl. Profeſſ. in Königsberg): *geb. zu Bettenhauſen bey Meiningen am 27 Auguſt 1786.* §§. *Diſſ. de Gregorio VII. Halis 1812. 8.* Hildebrand, als Papſt Gregorius VII und ſein Zeitalter; aus den Quellen dargeſtellt. Weimar 1815. gr. 8. Geſchichte des Lombarden-Bundes und ſeines Kampfes mit Kaiſer Friedrich I. Aus den Quellen dargeſtellt. Königsberg 1818. gr. 8. Das Leben des Profeſſ. Chr. Jak. Kraus; aus den Mittheilungen ſeiner Freunde und ſeinen Briefen dargeſtellt. ebend. 1819. 8. (Auch *unt. d. Titel: Chr. Jak. Kraus* vermiſchte Schriften, 5ter Band). * Das Ordenshaus Marienburg in Preuſſen. Halle 1820. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. Königsb. 1821. 3te Aufl. 1822. *Commentatio de ſocietate lacertarum. Regiom. 1821. 8.* Sendſchreiben an Herrn D. Friedländer über ſeinen Beytrag zur Geſchichte der Verfolgung der Juden im 19ten Jahrhundert durch Schriftſteller. ebend. 1821. 8. *Diſput. de ordinis equitum Teutonicorum certamine cum indiciis Weſtphalicis ſecretis geſto. ibid. 1822. 4.* Darſtellung der ſtändiſchen Verhältniſſe Oſtpreuſſens, vorzüglich der neueſten Zeit. ebend. 1822. 8. Geſchichte der Eidechſen-Geſellſchaft in Preuſſen; aus neu aufgefundenen Quellen dargeſtellt. ebend. 1823 (1822). gr. 8. (ſtand vorher *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. V. H. 1. Nr. 1). Mit D. *Fried. Wilh. Schubert:* Johann von Lindenblatt Jahrbücher, oder Chronik Johannes von der Puſilie, Officials zu Rieſenburg, zum erſtenmal herausgegeben. ebend. 1823 (1822). gr. 8. Geſchichte Marienburgs, der Stadt und des Haupthauſes des deutſchen Ritterordens in Preuſſen. ebend. 1824. gr. 8. — Univerſalhiſtoriſche Ideen über die Nothwendigkeit der Reformation; *im* Reformat. Almanach 1817. S. 3-57. — Franz von

von Sickingen und der deutſche Orden; *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. II. H. 5 (1818) Nr. . . . Eyn newes Gedicht von dem negſt vorgangenen Krieg zu Preuſſen 1520 aus dem Geh. Archive mitgetheilt; Nr. . . . Briefwechſel des Markgrafen Albrecht von Brandenburg mit den beiden Malern Lucas Kranach und dem Büchdrucker Hans Luft; *ebend* Bd. III. H. 3. Nr. 14. 15. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. und an einigen Literaturzeitungen.

VOIGT (Karl Friedr.) *ſtarb am 5 März 1822; war geb. 1750.*

VOIGT (Mich. Wenzel) *) *ward 1804 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. in Krakau, 180 . desgl. in Lemberg, 1814 Bibliothekar am Lyceo und Director der philoſoph. Facultät zu Olmütz.* §§. Die Art, wie die ſtudirende Jugend aus der Philoſophie geprüft und klaſſifizirt zu werden pflegt. Lemberg 1811. 8. — Das Gaſtrecht zu Rothenhaus; in *A. G. Meiſsner's* Apollo 179 . — Notizen über die Literatur der Böhmen; in *Wieland's* deutſchem Merkur . . . — Geſchichte der Univerſität Krakau; *in der* Hall. Lit. Zeit. 1806. Intell. Bl. Nr. 109 - 112 (und nachher *in den* neuen Annalen der Literatur des Oeſterreich. Kaiſerthums 1807. May und Juny, im Intell. Blatt, und *im* Freymüthigen 1807 . . .). — Mehrere Aufſätze *in der* Wiener Lit. Zeit. — Recenſ. daſelbſt ſo wie *in der* Hall. und Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Moravia S. 166.

16 B. VOIGTEL (Fried. Gotthilf, *nicht* Friedr. Geo.) *War zuletzt Kreis - und Bergphyſicus und ſtarb am 24 Febr. 1813; war geb. 1770.* §§. Vollſtändiges Syſtem der Arzneymittellehre. Herausgegeben von D. *Karl Gottl. Kühn.* Leipz. 1816. 1817. 2 Theile gr. 8.

*) Iſt identiſch mit *G... W... Voigt* Bd. 8. S. 244.

VOIGTEL (Fried. Wilh.) *ward 1816 Medicinalrath in Magdeburg und 1817 Ritter des eiſernen Kreuzes dritter Claſſe.*

VOIGTEL (Traug. Gotth.) §§. * Handwörterbuch der deutſchen Sprache mit Rückſicht auf die Synonymen derſelben. Halle 1804. gr. 8. * Verdeutſchungswörterbuch, oder Verzeichniſs der fremden in die deutſche Sprache aufgenommenen Wörter, nebſt deren Verdeutſchungen; ein Anhang zum Handwörterbuch der deutſchen Sprache. ebend. 1808. gr. 8. *Jul. Aug. Remer's* Lehrbuch der allgemeinen Geſchichte für Akademien und Gymnaſien, aufs neue bearbeitet und bis zum Ende des J. 1810 fortgeſetzt. ebend. 1812. 8. Deutſche Geſchichte von den älteſten bis zu den gegenwärtigen Zeiten. ebend. 1818. gr. 8. Verſuch einer Geſchichte des Preuſſiſchen Staates, für Freunde der Wiſſenſchaft, Geſchäftsmänner und höhere Unterrichtsanſtalten. ebend. 1819. 8. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie.

VOIGTLäNDER (Johann Andreas) jüngerer Bruder des Folgenden; ſeit 1820 *Paſtor in Mochau bey Döbeln* (vorher ſeit 1810 Paſtor in Klein-Wolmsdorf bey Dresden): *geb. zu Deutſchenbora 1780.* §§. Chriſtenthum und Widerchriſtenthum. Ein Verſuch, die evangeliſche Wahrheit darzuſtellen und zu vertheidigen. Dresd. 1821. 8. — Ueber Marcus 9, 49; in *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers Bd. V. St. 1 (1816) S. 77-84. Traurede bey der Vermählung des Herrn F. v. L. mit Fräul. v. B. . . .; *ebend.* Bd. VII. St. 1. S. 195-203. — Der Satan als Irrgeiſt und Engel des Lichts, zur Aufklärung des Buchs Hiob dargeſtellt; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. III. St. 3 (1817) S. 27-108. Der Moſaismus, als ein Werk der Engel dargeſtellt; *ebend.* Bd. IV. St. 1. S. 139-144.

144. — Die drey Worte des Chriſtenthums, eine Taufrede am Feſte Michaelis 1819 zu Groſſerkmannsdorf gehalten; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. IV. St. 2 (1820) S. 219 - 224.

11 u. 16 B. VOIGTLäNDER (Joh. Fried.) älterer Bruder von Joh. Andr. V.; ſeit 1810 *Oberpfarrer in Königsbrück: geb. zu Deutſchenbora bey Noſſen am 27 Decbr. 1769.* §§ * Etwas für das Herz auf dem Wege zur Ewigkeit. Budiſſin 180. 8. 2te Aufl. 1805. 3te Aufl. Leipz. 1808. 2 Bde. 4te Aufl. ebend. 1820. (Nennt ſich unter der Vorrede). Geiſt der Bibel, beym Schluſſe ſeiner dreyjährigen bibliſchen Vorleſungen, am Abend des grünen Donnerſtags ausgeſprochen. Leipz. 1818. 8. Der Plan des Reiches Gottes, aus bibliſchen Vorleſungen gezogen und für die Freunde der bibliſchen Offenbarung herausgegeben. ebend. 1820. 8. — * Der religiöſe Kultus, als Selbſtzweck behandelt; in *Rehkopf's* Predigerjournal Bd. III (1805) S. 211 - 227. Die Kanzelberedſamkeit im Lichte der wahren Kirchlichkeit; S. 408 - 427. Beantwortung der wichtigen Einwürfe, den Selbſtzweck des Gottesdienſtes betreffend; S. 493 - 519. Eine Predigt am Sonntage Eſtomihi gehalten; S. 685 - 693. Ueber die Würde des Gebets; S. 827 - 846. Eine Predigt, am Sonntage Sexageſimä gehalten; *ebend.* Bd. IV. S 47 - 56. Das Evangelium in ſeiner höchſten Simplicität; S. 359 - 399 Eine Ablaſspredigt, am Tage der Heimſuchung Mariä in Wickershayn gehalten; S. 603 - 612 Ueber den eigenthümlichen Geiſt und Charakter des Predigtamts; S. 724 - 739. Ueber die Radikalkur der chriſtlichen Kirche; *ebend.* Bd. V. S. 3 - 50. Etwas über den Zuſammenhang des evangel. Syſtems und des evangel. Kultus; S. 571 - 584. Dreyzehn Briefe über die Organiſation des Kirchenjahres; *ebend.* Bd. VI. S. 3 - 38. Eine Predigt am Gedächtniſstage der Reformation im

 Jahre

Jahre 1807 gehalten; S. 84 - 95. Dreyzehn Briefe über das evangel. Schulweſen; S. 385 - 418. 513 - 546. Ein Wort zur Beherzigung über den kirchlichen Geſang; *ebend.* Bd. VII. S. 129 - 157. Die Kirchenvereinigung; S. 385 - 409. Die Religioſität im Kampfe mit dem Zeitgeiſte; S. 515 - 537. Die Bibel kein Erbauungsbuch; S. 653 - 679. — Die Kirche, als der Wirkungskreis des heiligen Geiſtes; in *Schott* und *Rehkopf's* Zeitſchrift für Prediger Bd. I (1811) S. 28 - 40. Ueber den Geiſt und Zweck der Erbauung; S. 294 - 313. * Ueber die gemeinſchaftliche Beichte; S. 502 - 509. Beleuchtung der Vorwürfe, die man in unſern Tagen der Kirchenverbeſſerung des 19ten Jahrhunderts macht; *ebend.* Bd. II. S. 1 - 23. Winke und Vorſchläge zu Belebung der Religioſität in der Kirche, durch regelmäſſig angelegte Texte; S. 148 - 162. Iſt die Religioſität der Menſchen wirklich nicht nach ihrer Kirchlichkeit zu beurtheilen? S. 255 - 271. Ueber den Geiſt der Bibel in einer zweckmäſſigen Perikopenſammlung; S. 309 - 359. Welchen Eindruck haben die über die neuen Texte gehaltenen Predigten des verwichenen Jahres auf unſere Gemeinden gemacht? *ebend.* Bd. III. S. 1 - 11. Das ſchon durch ſeine Form unvergängliche Evangelium; S. 77 - 100. Ueber das Weſen der Texte; S. 195 - 210. Ueber die Belebung der Religioſität durch zeitgemäſſe Predigten; S. 252 - 273. Ueber die Einrichtung und den Werth eines zweckmäſſigen Confirmanden-Unterrichts; S. 359 - 377. — Nicht die dogmatiſch - poſitive, ſondern die hiſtoriſch - poſitive Anſicht der Offenbahrung der Bibel iſt die wahre. Ein Erinnerungswort zur 3ten Jubelfeyer der Reformation geſprochen; in *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium des Pred. Bd. VII. St. 1 (1818) S. 1 - 24. — *Die Schrift:* Plan einer vollendeten Reformation der chriſtl. Kirche *ſtand* vorher im Rehkopfiſchen Predigerjournal Bd. VI. S. 547 - 612 und S. 621 - 669. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOIGT-

VOIGTLÄNDER (Johann Gottlob Auguſt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Rector in Schneeberg* (vorher Mitglied des theolog. Seminars zu Leipzig): *geb. zu Grünhayn 1800.* §§. De Digamma libellus. (Lipſ.) 1816. gr. 8. Pr. Obſervationum in Xenophontis Memorabilia. P. I. II. Schneeberg. 1820. 1821. gr. 8. Pr. Obſervationes de locis quibusdam Xenophontis, Platonis et Ciceronis. ibid. 1823. 8.

16 B. VOIT (Joh. Gottlo. Wilh *) jüngſter Sohn des Folgenden; *ſtarb am 12 Junius 1813 als prakt. Arzt zu Schweinfurt: geb. daſelbſt 1786.* §§. *Hiſtoria plantarum cryptogamicarum in magno Ducato Herbipolitano creſcentium. Faſc. I. Muſci frondoſi. Norimb. 1812. 8. m. Kpf.* Verſuch einer phyſiologiſch-phyſiſchen Darſtellung des Menſchen. ebend. 1813. gr. 8. — Antheil an *J. J. Sturm's* Fauna; an *Marcus* Ephemeriden der Heilkunde, und einigen medicin. und chirurg. Zeitſchriften. — Vgl. *Baader's* Lex. verſtorb. Bayer. Schriftſteller Bd. II. Hall. Lit. Zeit. 1813. Nr. 185.

VOIT (Joh. Pet.) *ſtarb am 30 May 1811. Ward 1807 Dekan des Schweinfurter Diöceſan-Diſtrikts.* (Zuerſt 1771 Hauslehrer bey dem Reichshofrath Freyherrn v. Gärtner in Wien, 1774 desgleichen bey dem Grafen von Caſtell Remmlingen, 1779 Nachmittagsprediger an der Salvatorkirche und Lehrer der 2ten Claſſe an der latein. Schule zu Schweinfurt, 1781 Subdiacon. an der Hauptpfarrkirche, 1782 Diacon. und Profeſſ. der Metaphyſik am Gymnaſio, 1797 Oberpfarrer und Inſpector des Gymnaſiums und der übrigen Schulen, auch Profeſſ der Theologie). *Geb. am 27 April 1747.* §§. *Commentatio theologica de peccato in ſpiritum ſanctum. Sectio I. II.* . . . *1777.* . . Sendſchreiben an die evangel. Gemeinde

*) nicht Joh. Wilh. Gottlo.

meinde zu Oberndorf bey Schweinfurt. Marktbreit 1777. 4. Der höfliche Schüler, oder Regeln zu einem höflichen und artigen Betragen für junge Leute. Nürnb. 1786. 8. 2te Aufl. Nürnb. u. Jena 1792. (auch *unt. d. Titel:* Sittenbuch für junge Leute). 3te Aufl. 1801. * Complimentirbüchlein für Bürger und Landleute; mit einem Anhange von Beyſpielen und Formularen ſchriftlicher Aufſätze bey Vorfällen des bürgerlichen Lebens, von einem Freunde beyder Stände, *J. P. V.* Nürnb (178.). 8. Zwo Nachmittagspredigten, gehalten nach dem 1ſten und 2ten Brande, der am 11 und 14 Jenner 1787 in Schweinfurt ausgekommen war. Schweinfurt 1787. 8. Neues Bilder-ABC- und Syllabirſpiel auf 36 Blättern, ſchwarz und illuminirt. Nürnb. 1788. 12. Kurze Beſchreibung der Künſte und Handwerke. Erlang. 1791 8. *Commentatio de viris celeberrimis iisque pauperibus, multos tamen ditantibus. Suinfurti 1797. .. Commentarius in locum 1 Joh. II, 8. exeget.-criticus. ibid. 1798. .. Commentat. qua ſententia de Lazari morte apparente, non vera, refutatur. ibid. 1798. .. Commentat. de maximo, quod Jeſu Chriſto debemus, beneficio. ibid. 1799. .. Commentat de triplici mortuorum reſurrectione, cujus meminit ſcriptura ſacra. ibid. 1799. .. Comment. exeget., qua loco ſcripturae ſanctae 1 Corinth. XV, 51-54 nova medicina adhibetur. ibid. 1800. ..* * Einige Gedichte zum Beſten der durch Brand verunglückten Leutenberger, von einem unbekannten biedern Geiſtlichen in Franken. Rudolſtadt 1800. 8. *Comment. de noviſſimis conatibus, doctrinam de ſatisfactione a Chriſto praeſtita philoſophicis et theologicis argumentis impugnandi. Suinf. 1800. .. Comment. de argumentis pro carnis reſurrectione. ibid 1801. .. Comment. exeget, qua locus ſcripturae ſacrae Johannis I, 17 illuſtratur. ibid. 1801. .. Comment. de argumentis pro Jeſu Chriſti divinitate, quae dogmatica vocantur. ibid. 1802.*

1802. .. *Comment. de Jeſu Chriſti a mortuis reſurrectione. ibid 1803. ..* *Comment. theologica, qua disquiritur: Utrum Chriſtus propria, an ſolius Patris, virtute a mortuis reſurrexerit. ibid. 1804. ..* Naturgeſchichte für junge Leute zum Gebrauche für Schulen. Nürnberg 1804. 8. m. ill. Kpf. Anweiſung für Bürger und Landleute zu anſtändiger Abfaſſung und Beantwortung ſogenannter Freyeis- und Gevatterbriefe, Hochzeit-Einladungen und Traueranzeigen u. ſ. w. Mit einem Anhange über Schuldverſchreibungen und Quittungen, in Beyſpielen und Formularen ebend. 1812. 8. Rath eines Vaters an ſeine ſtudirende Söhne, zur vortheilhaften Benutzung ihres Aufenthalts auf Academien. ebend. 1813. 8. — Predigten über Sonn- Feſt- und Feyertägliche Evangelien; *in der* neuen und vollſtändigen Sammlung erbaulicher Predigten über die Sonn- Feſt- und Feyertäglichen Evangelien von guten Canzelrednern (Nürnb. 1787 8). — Verſchiedene, zum Theil anonyme, Beyträge in Zeitſchriften. — *Neue Auflagen* älterer Schriften: 1) Neues ABC-Buchſtabir- und Leſebüchlein; 3te 1795, 4te 1810 *unt. d. Titel:* Neueſte Fibel, oder ABC-Syllabir- und Leſebüchlein für alle Confeſſionen brauchbar (die erſte Aufl. *erſchien* 1784). 2) Die Schule des Vergnügens für kleine Kinder; 3te 1803, 4te 1811. 3) Faſsliche Beſchreibung der Künſte und Handwerke; neueſte 1804. 4) Auswahl deutſcher Fabeldichter; 2te 1811, 3te 1820. — Die im 11ten Bde erwähnten zwey anonymen Schriften ſind wirklich von ihm. — Mehrere Gelegenheitsgedichte — *Vgl.* kurze Biographie Joh. Peter Voits (von Paul Chriſtian Voit). S. folg. Art.

VOIT (Paul Chriſtian) älteſter Sohn von Joh. Peter Voit; *D. der Philoſ und Oberlehrer am Gymnaſio zu Schweinfurt: geb daſelbſt 1780.* §§. * Kurze Biographie Herrn Joh. Peter Voits, groſsherzogl. Würz-

Würzburg. Diſtrikts-Dekan u. ſ. w. entworfen von einem Freunde vaterländiſcher Gelehrſamkeit, mit Beſtimmung des reinen Ertrag zum Beſten der hieſigen Armen. Schweinfurt im Monat Juny 1812. 4.

VOIT (Michael) *königl. Bayer. Kreisbauinſpector im Oberdonaukreiſe zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Handbuch der landwirthſchaftlichen Baukunſt. München 1817. 2 Theile, m. 22 Kpf. gr. 4. wohlfeil. Ausg. Nürnb. 1819. Anleitung zum Vizinalſtraaſſenbau. Augsburg 1821. 8. m. 1 Kpf. Ueber Baumaterialien und Arbeitslohn zur Berechnung richtiger Bauanſchläge. ebend. 1821. 8. Beyträge zur allgemeinen Baukunde; eine Sammlung techniſcher Beobachtungen und Erfahrungen über Architektur, Hydrotechnik, Mechanik und Landwirthſchaft. ebend. 1821. 1822. 3 Theile 8. m. Kpf. Der innere Ausbau der Gebäude, oder theoretiſch-praktiſche Anleitung zu einer bequemen und ſchicklichen Anordnung und Einrichtung der Wohnungen, dann über die Conſtruction der Gewölbe, Treppen, Fenſter, Thüren. Ein Handbuch für Architekten, Bauwerksleute u. ſ. w. ebend. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. Ueber die Anwendung der Curven von Holz und Guſseiſen zu Dächern und Brücken, oder gründliche Anleitung zur Conſtruction der Bohlendächer, Bohlenbrücken, eiſerner Brücken und Dachſtühle. ebend. 1825. gr. 8. m 8 Kpft. Ueber die Aufbewahrung des Getraides; dann über Getraidedarren und die zweckmäſſige Conſtruction aller hierher gehörigen Bauwerke. ebend. 1825. gr. 8. m. 3 Kpft.

16 B. von VOITH (Ign.) ſeit 1808 *oberſter Bergrath: geb. zu Winklarn am 1 März 1759.* §§. Vorſchläge zur Verbeſſerung des Berg- und Hüttenweſens in Bayern. Sulzbach 1822. 8. — Beobachtungen über den Einfluſs elektriſirter Siegelſtan-

ſtangen auf magnetiſirte und unmagnetiſirte Nadeln in einer Bouſſole und über andere Erſcheinungen; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. XI (1805) S. 46-63 und S. 274-277.

VOLCKMANN (Joh. Fr. Lud.) *ſtarb am 13 Sept. 1815; war geb. 1757* (nicht 1758). §§. Menſchenſtolz und Thierqualen. Helmſtadt 1799. 8.

10 B. VOLCKMANN (Joh. Wilh.) ſeit 1821 *Proconſul.* §§. Von *Colquhouns* Schrift über Londons Polizey *erſchien* 1801 der 2te Theil. — Portugall, nach Murphey bearbeitet *kam* 1801 heraus, und macht auch den 2ten Theil der Reiſen nach allen vier Welttheilen aus.

16 B. VOLGER (Heinrich Friedrich Magnus) *D. der Philoſ. und* ſeit 1807 *5ter Lehrer am Pädagogio zu Ilfeld: geb. zu Hattorf am 13 Novbr. 1785.* §§. *Sapphus Lesbiae, Carmina et Fragmenta, recenſuit, commentario illuſtravit, ſchemata muſica adjecit et indices confecit. Lipſ. 1810. 8.* Αἰσώπου Μῦθοι. Die Fabeln des Aeſop zum Gebrauch der Schulen, mit zweckmäſſigen meiſt grammatiſchen Anmerkungen und einem griechiſch-deutſchen Wortregiſter verſehen. ebend. 1811. 8. *Callimachi Hymni et Epigrammata in uſum lectionum edidit et indice philologico inſtruxit. ibid. 1817. 8.* Unter dem Namen *Adolph Bühren* gab er heraus: Vier Wochen in Pyrmont, oder: Wers Glück hat, führt die Braut heim. Erzählung in Briefen. Braunſchw. 1824. 8. Die Reiſe zum Martinsabend; humoriſtiſche Erzählung. ebend. 1825. 2 Theile 8. m. 1 topograph. Karte.

VOLGER (Wilhelm Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Subrector am Johanneo in Lüneburg: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Länder- und Völkerkunde; ein Handbuch für Lehrer und zum Selbſt-

Selbſtunterricht. 1ſte Abtheil. Europa, mit einer Vorrede von *H. Albers.* Hannover 1819. gr. 8. 2te Abtheil. . . . 1821. Anleitung zur Einübung der griechiſchen Formenlehre in kurzen Ueberſetzungsſtücken nach genauer Stuffenfolge. Lüneburg 1823. 8.

VOLK (Rudolph) ſeit 1809 *Kaplan im Julius-Hoſpital und Präſes der Bürger-Sodalität zu Würzburg* (zuerſt 1799 Cooperator zu Hinzenheim, 1801 Kaplan in Bretzingen, und 1802 desgl. in Aub): *geb. zu Gerlachsheim an der Tauber am 10 Octbr. 1772* §§ Denkmal der Verehrung und Andacht der ſeligſten Jungfrau Maria, errichtet und unterhalten in der unter dem glorreichen Titel Mariä Himmelfahrt in der Stadt Würzburg beſtehenden Sodalität der Herren und Bürger, zugleich zu ihrem Gebeth- und Erbauungsbuche beſtimmt. Würzburg 1813. 8.

VOLKER (J... H...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§ Das Buch für Kaufleute; oder wie kann ein Kaufmann ſein Geſchäft am vortheilhafteſten führen? Enthaltend Anweiſungen und Vorſchriften, viele im Handel vorkommende Gegenſtände ſelbſt zu verfertigen, verdorbene Waaren wieder herzuſtellen u. ſ. w. Quedlinburg 1823. 8. Taſchen-Encyclopädie der Material- und Droguerie-Waarenkunde. In alphabetiſcher Ordnung. ebend. 1824. 2 Bände 8. Taſchenbuch der Waarenkunde für den Luxus- Galanterie- Mode- und Kunſthandel, oder Beſchreibung aller dahin gehörenden Artikel u. ſ. w. In alphabetiſcher Ordnung. ebend. 1824. 12.

VOLKHART (Joh. Chriſt.) *ſtarb am 4 Januar 1823.* (Zuerſt 1765 Conrector, und 1773 Rector zu Meiningen, worauf er die im 8ten Bde erwähnten Würden bekleidete, und 1822 Conſiſtorialrath). §§. * Katechismus für das Herzogthum Meiningen, auf höchſten Befehl herausgegeben. ... — Recenſ.

Recenſ. *in der* Jenaiſchen Liter. und *in der* Gothaiſchen gel. Zeitung. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutſchen Jahrg. 1. Heft 1 (1824) S. 32-44.

von VOLKMANN (A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Tafel aller Winkel, die ſich am Mittelpunkte eines Quadrats bilden, an welchen der ganze Umfang in 16,000 Theile getheilt iſt, für jeden einzelnen Theil durch den ganzen Kreisbogen oder die eigentlich praktiſch ausgeführte Quadratur des Zirkels. Linz 1823. Fol.

16 B. VOLKMAR (K. H. L.) *ward 1813 Cabinetsrath und 1814 Geh. Secretair.*

16 B. VOLKMAR (Wendel.) Hinter dieſen Namen verbarg ſich *C. F. Pietzker*, Geh Hofrath und expedirender Secretair bey dem königl. Staatsminiſterio in Berlin.

VOLL (Wilhelm) *Calculatur-Aſſiſtent bey der königl. Oberrechnungskammer in Berlin: geb. zu* .. §§. Verſuch, die Länge eines Kreisbogens ohne Hülfe einer Sinus- oder Sehnentafel zu beſtimmen. Berl. 1824. gr. 8. m. 1 Kpf.

VOLLAND (Geo. Gottfr.) *ſtarb bereits 1795.*

VOLLBEDING (Joh. Chr.) *auch D der Phil. ward 181. Prediger zu Vietmannsdorf und 181. zu Bruchhauſen in der Uckermark.* §§. Antibarbarus, oder kritiſche Muſterung der Sprachfehler im Deutſchen; als Rückweiſer auf den Katechismus der deutſchen Sprache. Köthen 1802. 8. Ueber Mir und Mich; oder Rathgeber in der deutſchen Sprache. Nachtrag zum Antibarbarus. Camburg 1802. 8. 2te verbeſſ. und mit einem grammatiſch-kritiſchen Wörterbuche verm. Aufl Hannov. 1811 *unt. d. Titel:* Ueber mir und mich, vor und für; oder prakt. Rathgeber in der deut-

ſchen Sprache. (Das Wörterbuch auch *beſonders*). 3te Aufl. 1824). Wörterbuch zum Behuf richtiger Verbindung der Zeitwörter mit dem Dativ und Accuſativ. Berl. 1803. 8. Handwörterbuch der jüdiſch - deutſchen Sprache, nebſt Erläuterung jüdiſcher Sitten, Gebräuche, Ordnungen, Feſt- und Faſttage, Moral, Zählungsart und dergl. Leipz. 1804. 8. Mit *P. Graſſi*: Neueſte italien. Sprachlehre, oder Anweiſung, die italien. Sprache in kurzer Zeit auch ohne Lehrer gründlich zu erlernen. Naumb. 1805. 8. 2te verm. Aufl. (mit geänderten Titel) Grodno 1807. Kurze Ueberſicht der Lehre von Accent und Ton, überhaupt von ſinnreich maleriſchen und harmoniſchen Ausdruck. Magdeburg 1806. 8. Kurzgefaſstes Wörterbuch der gedankenreichen, ſinnbildlichen und maleriſchen Darſtellungen in ältern und neuern Zeiten. Zerbſt 1806. 8. Darſtellung einiger gemeinnützigen Erfindungen und wichtigen Entdeckungen in Künſten und Wiſſenſchaften. ebend. 1806. 8. Mediciniſch - chirurgiſches Handwörterbuch zum Selbſtunterricht und für Lehranſtalten. ebend. 1806. 8. Neues Lehrbuch für Deutſche, zur leichten, ſchnellen und gründlichen Erlernung der franzöſ. Sprache. Unterrichtsbuch für Schulen. Hannov. 1811. 8. Tabelle über einige deutſche Wörter in verſchiedener Bedeutung. Berl. 1811. Fol. Praktiſches Lehrbuch der naturgemäſſen Unterrichtskunſt und zur Geſammtbildung des Geiſtes und Herzens der Jugend in Volksſchulen. ebend. 1813. 8. Neue kleine theoretiſch - praktiſche deutſche Sprachlehre zum Selbſtunterricht und für Schulen. Nebſt einer kurzen Anleitung zu ſchriftlichen Aufſätzen, Briefen und Titulaturen. ebend. 1814 (1813). 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822. Orthographiſches Wörterbuch mit Hinweiſung auf die Ableitung und Geſchlechtsbeſtimmung der Wörter. Ein Anhang zu allen deutſchen Sprachlehren. Hannov. 1814 (1813). 8.

Klei-

Kleines ABC - und Leſebuch. Eine Anleitung zum ſchnellen Buchſtabiren und Leſenlernen, nebſt einer Auswahl kleiner Geſchichten, Denkſprüche, Naturdarſtellungen und Gebete für Kinder aller Stände. Berl. 1814. 12. m. 24 ill. Kpf. 2te Aufl. 1819. Ariſton, oder Schilderung menſchlicher Geiſtesgröſſe und Herzensgüte, zur Belebung der Frömmigkeit und Vaterlandsliebe in jugendlichen Herzen. ebend. 1815. 8. m. 9 ill. Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. (1817). Neuer gemeinnützlicher Briefſteller für das bürgerliche Geſchäftsleben; enthaltend: eine vollſtändige Anweiſung zum Briefſchreiben durch auserleſene Beyſpiele erläutert; eine alphabetiſch-geordnete Erklärung kaufmänniſcher, gerichtlicher und fremdartiger Ausdrücke; — Münzen- Maas- und Gewichts-Vergleichung; — Meilenanzeiger, Nachrichten vom Poſtweſen; — Vorſchriften zu Wechſeln, Aſſignationen, Verträgen u. ſ. w. Nebſt einem Anhange von den Titulaturen an die Behörden in den königl. Preuſſ. Staaten. Berl. 1816 (1815). 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1816. 3te ſtark verm. und verbeſſ. Ausg. 1819 4te Aufl. 1822 (1821). 5te 1825. Kurze Anleitung zum Briefſchreiben und zur Bildung eines geläuterten Geſchmacks an ſchriftlichen Unterhaltungen. Nebſt Briefen und Geſchäftsaufſätzen vermiſchten Inhalts und Aufgaben zu eigener Bearbeitung. Berl. 1816. 8. 2te Ausg. 1820. Gemeinnützliches Wörterbuch zur Verdeutſchung und verſtändlichen Erklärung der in unſerer Sprache vorkommenden fremden Ausdrücke. Für deutſche Geſchäftsmänner, gebildete Frauenzimmer und Jünglinge bearbeitet. ebend. 1816. gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1819. Der deutſche Sprachforſcher, in logiſcher, grammatiſcher und äſthetiſcher Hinſicht. Prenzlau 1816. 8. Vollſtändiges mythologiſches Wörterbuch nach den neueſten Forſchungen und Berichtigungen, für angehende Künſtler, ſtudirende Jünglinge und gebildete Frauenzimmer. Mit Titelvign. Berl.

 1821.

1821. 8. Kleiner Schulbrieſſteller für Knaben und Mädchen zum eignen Gebrauch und zum Dictiren der Briefe. Nebſt Belehrung über die Rechtſchreibung, den Briefſtyl und die Titulaturen. ebend. 1825. 8 *Théatre pour les jeunes perſonnes par Mad. Campan* Mit deutſchen Anmerkungen herausgegeben. Leipz. 1825. 8.

VOLLBEDING (Johann Ernſt) *D der Phil. und* ſeit 1817 *Diacon. zu Delitzſch: geb. zu* . . . §§. *Obſervationes in aliquot actuum Apoſtolorum loca. Lipſ. 1813. 4.* Monatsblatt für den Delitzſcher und Bitterfelder Kreis. . . . 1824 8. — Antheil an *Bail s* Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft.

VOLLBEDING (J... G... V...) ... *zu ...: geb. zu* . . . §§. Verſuch einer metriſchen Pſalmen-Ueberſetzung. Zerbſt 1806. 8.

VOLLBORTH (J... A... F...) *Paſtor zu Nieder-Sachswerfen in der Grafſchaft Hohnſtein: geb. zu* . . . §§. Handlexicon für Küchengartenfreunde, oder Anleitung zur Kenntniſs und Kultur aller in einem guten Hausweſen unentbehrlichen Küchengartengewächſe, in alphabetiſcher Ordnung. Nebſt einem Küchengartencalender und einem Regiſter aller in dieſem Buche vorkommenden Namen der Gartengewächſe. Leipz. 1802. 8.

VOLLERT (Burk.) *ſtarb am 19 Junius 1808.* §§. *Von der* Erklärung der heiligen Schrift *erſchienen* bis zum J. 1803 30 Bde. — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Jäck.*

VOLLGRAF (Karl) *D. der Rechte und* ſeit 1824 *auſſerordentl. Profeſſor der Staatswiſſenſchaften zu Marburg* (vorher Privatdocent daſelbſt): *geb. zu* . . . §§. Vermiſchte Abhandlungen, hauptſächlich in das Gebiet des Criminal- Staats- und deutſchen Privatrechts gehörig. Marburg 1822. 1823. 2 Bände gr. 8. Giebt es noch einen

teutſchen hohen Adel in dem Sinne und Begriffe, den man damit doctrinell bis zur Auflöſung des teutſchen Reichs verband? Darmſtadt 1823. 8. Die deutſchen Standesherren und ihre gegenwärtige Stellung in den deutſchen Bundesſtaaten, hiſtoriſch und ſtaatsrechtlich abgehandelt. Nebſt Beylagen. Gieſſen 1824. gr. 8. Pr. Ueber den Begriff, Umfang und Gegenſtand der Staatswiſſenſchaften. Marburg 1825. 8.

VOLLHANN (E. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Nachrichten über die eiſernen Brücken, welche im J. 1821 auf der Eiſengieſſerey bey Gleywitz in Oberſchleſien gegoſſen worden. Eichſtädt 1823. gr. 8. m. 2 lithograph. Taf. Beyträge zur neuern Geſchichte des Eiſenhüttenweſens. ebend. 1825. gr. 8. m. 4 Steintaf. in Fol.

VOLLIMHAUS (Dav. Andr.) §§. Gab heraus: *Ant. Georg Lüdemann's* zuverläſſige und in ganz Deutſchland brauchbare geometriſche Tabellen, für Beſitzer groſſer Landgüter, Oekonomen und Verwalter; auch überhaupt für alle diejenigen, welche oft Land auszumeſſen haben u. ſ. w. Neueſte verm. und verbeſſ. Aufl. Hannover 1819. 8. m. 1 Kpf.

16 B. VOLLMAR (Chr. Fried.) *geb zu Tübingen 177 .* §§. Ueber die Fragen: Wie lernt ein Lehrer ſeine Schüler kennen, um einen jeden nach ſeiner individuellen Beſchaffenheit im Unterricht und in der Zucht behandeln zu können? und welche Vortheile haben die öffentlichen Schulanſtalten vor den häuslichen Unterricht — welches ſind die den öffentl. Schulanſtalten eigenthümlichen Fehler, und wie kann man ihnen mit glücklichen Erfolg entgegen arbeiten? Zwey Preisſchriften. 2te Aufl. *). Tübing. 1814. 8. — Einige päda-

 gog.

*) Die erſte Preisſchr. ward, wie Bd. 16. bemerkt worden, 1802 abgedruckt, die zweyte aber befand ſich zuerſt in *P. J. Völter's* neuen Landſchullehrer Bd. III (1804).

gog. Aufſätze im 2ten Bde von *Moſer's* und *Wittich's* Landſchullehrer (Ulm 1799) und im 2ten Bde von *Magenau's* Handbibliothek für deutſche Landſchulmeiſter (Stuttg. 1800). — Vgl. *Gradmann.*

VOLLMER (Gottfr. Dietr. Lebr.) *ſtarb zu Hamburg am 30 April 1815.* (Als er 1796 in Erfurt ſich aufhielt, ward er als Jacobiner, zugleich mit dem Rath Rebmann und dem Drucker des neuen Ungeheuers, arretirt und auf dem Petersberg in Haft gehalten. Nach ſeiner Befreyung gieng er nach Mainz, von wo er ſich zuletzt wieder nach Hamburg wendete). *Geb. 1768.* — *Vgl.* Journal der neueſten Weltbegebenheiten 1796. Jan. S. 15. 16. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Bd. I. S. 1214.

16 B. VOLLMER (Joh. Jak. Wilh.) *Bruder des Vorigen (?); geb. zu Thorn.* §§. *Von ſeiner* Schrift über Schwur, Taufe und Abendmahl *erſchien* Hamburg 1817 die 2te unveränd. Aufl.; ſo wie *von dem* kritiſchen Handbuch der Geſchichte 1810 die 2te wohlfeil. Ausgabe. — Die 2te Aufl. von *Kant's* phyſiſcher Geographie *erſchien* 1809 und 1816 die 1ſte Abtheil. des 2ten Bandes. (Der 1ſte Band führt auch *den* Titel: *Vollmer's* phyſiſche Geographie nach Kantiſchen Ideen, und der 2te: *Vollmer's* allgemeine Beſchreibung des Landes).

VOLLMER (Wilhelm) *D. der Medic zu Greifswald: geb. zu* . . . §§. Gedichte. Greifswald 181 . 8.

VOLLMUTH (Chriſtian) *Kriegsrath zu Friedland in Böhmen: geb. zu* . . . §§. Wie könnte die Militairconſcription dem Volke beliebter und dem Staate vortheilhafter gemacht werden? Mit einem Anhange über die Wiederherſtellung der Mönchsorden. Ein Dialog. Ohne Ort, 1814. 8.

16 B. VOLTE (Joh. Gottfr.) *War* ſeit 1802 *Töchterlehrer an der vormal. Schule der Leibgrenadiergarde,*

garde, *und iſt zu Leuben geboren.* §§. Verſuch einer neuen Anwendung der curſoriſchen Methode auf den Unterricht im Rechnen. Merſeburg u. Leipz. 1808. 8. — *Von der* Anweiſung, Kindern auf die leichteſte Art leſen zu lernen, *erſchien* 1810 die 4te Aufl.

von VOLTZ (Simon) *iſt längſt geſtorben; wenigſtens lebte er 1802 nicht mehr.*

VONDRAN (J... C...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Unterricht zur Kenntniſs, Heilung und Verhütung der allgemeinſten und gangbarſten Krankheiten der Hausthiere. Sondershauſen 1806. 8.

10 B. VONLEER (Heinr.) *ſtarb 180* .

VORBERG (Fried. Ernſt) *iſt längſt geſtorben.*

VORHAUSER (Johann Nepomuk) *D. der Philoſ.* (ſeit 1812) *Kaplan und* (ſeit 1816) *Conſiſtorialſecretair in Brixen* (zuerſt 1785 Lehrer der Rhetorik am daſigen Lyceo, 1792-1809 Profeſſ. der Philoſ., 1790 Beneficiat am Dom, und 1792-1809 Profeſſor der Philoſophie): *geb. daſelbſt am 18 Auguſt 1762.* §§. Prima artis metricae Elementa ad componendos praecipue elegiacos Verſus, quibus carmina elegiaca tum ſacra, tum profana accedunt. In uſum ſcholarum. Brixiniae 1795. 8.

16 B. VORHERR (Joh. Mich. Chr. G.) *ward 1810 Mitglied des Oberbaucommiſſariats und Baureferent bey der Kreis-Ober-Adminiſtration, 1815 Baurath und 1817 Oberbau-Commiſſair: geb. am 19 Octbr. 1778.* §§. Gedanken zu einem Inſtitut der Wohlthätigkeit für bedürftige Einwohner der Herrſchaft und Stadt Schlitz. Lauterbach 1803. 8. Aufruf an die Einwohner der Herrſchaft und Stadt Schlitz zur zweckgemäſſern und vortheilhaftern Verbeſſerung ihrer Feuerungen, beſon-

beſonders ihrer Stubenöfen. ebend. 1803, 8. * Monatsblatt für Bauweſen und Landesverſchönerungen. München 1821 - 1824. 4 Jahrgänge gr. 4. m. Kpf. u. Steinabdr. (Vom 3ten Jahrgange an war *K. Baier* Mitredacteur. Seit 1825 ſteht dieſes Journal in Verbindung mit dem neuen Kunſt- und Gewerbsblatt; herausg. von dem polytechniſchen Verein für das Königreich Bayern, unter Redaction von *Aloyſ. Ammann*). — Die Ettmarshäuſer Gartenthüre; eine humoriſt Erzählung. — Ueber die Buſiſchen Kochöfen; *im* Hersfelder Intelligenzblatt 1802. — Beſchreibung und Vermeſſung der Schlitziſchen Waldungen; *in der* neuen Berlin. Monatsſchr. 1803. — Ueber D. Luthers Denkmal; *im* Reichsanzeiger 1804. — Unmaasgebliche Winke, wie auſſerordentliche durch den Krieg veranlaſste Staatsabgaben gleich zu entrichten ſeyn dürften, und nach was für einem Verhältniſs beſonders Staatsdiener zu contribuiren hätten; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1807. Nr. 252. * Ideen und Fingerzeige zur Organiſation des deutſchen Vaterlandes; Nr. 289 *). * Nürnberg; nebſt einigen Bemerkungen über Regenerationen und Reformationen; Nr. 337. * Deutſche Alterthümer, eine Rhapſodie mit einigen Noten; Nr. 351. * Ueber Erleuchtung durch Kaminfeuer; *ebend* 1808. Nr. 5. * Ueber Holzerſparniſs, ein Bruchſtück; Nr. 158. * Etwas für Kaffeetrinker; Nr. 295. * Noch etwas für Lohgerber; Nr. 316. 317. Ueber Verſchönerung Deutſchlands, ein Fingerzeig; Nr. 346. Vervollkommnung des landwirthſchaftlichen Weſens in München; *ebend.* 1813 Nr. 96 **). Pompeji bey Neapel, ein kleiner Wink; *ebend.* 1817. Nr. . . Landwirthſchaftliches Bauweſen in Bayern; *ebend.* 1819. Nr. 335. — Korn, als Kaffee-

*) daraus mit Zuſätzen im allgemeinen Kameral-Correſpondenten 1813. Nr. . .

**) auch im allgem. Kameral-Correſpond. 1819. Nr. . .

Kaffeeſurrogat; *im* Fuldaer Intelligenzblatt 1808. Nr. . . Ueber Schleif- oder Polir-Papier; Nr. . . — Ueber die landwirthſchaftlichen Gebäude in den Gebirgsgegenden Bayerns; *im* Wochenblatt des landwirthſchaftl. Vereins in Bayern auf 1813. — Beſchreibung eines hölzernen Bauerhauſes in den Gebirgsgegenden Bayerns; in M. *J. C. F. Meyer's* Zeitſchrift für das Forſt- und Jagdweſen in Bayern 1816. — Länderverſchönerung, ein Wink für Kunſtfreunde; *im* wöchentl. Anzeiger für Kunſt- und Gewerbfleiſs im Königreich Bayern auf 1817. — Vorſchrift zur Anfertigung der Bauriſſe im Iſarkreiſe; *im* Iſar-Intelligenzblatt (Münch. 1817). — Notizen über das landwirthſchaftliche Bauweſen in Bayern; *im* Münchner Kunſt- und Gewerbblatt 1819 (und kürzer in der allgem. deutſchen Juſtiz- und Polizey-Fama auf 1819 — Verſchönerung Deutſchlands; *in der* allgem. Zeitung 1819. — Ueberdies einige Aufſätze in polit. Zeitſchriften, und Gedichte in folgenden Flugblättern: *im* Hersfelder Magazin (1802. 1803), *im* Beobachter an der Spree (1802. 1803) und *im* Münchner Geſellſchaftsblatt (1811. 1812). — Einige Gelegenheitsgedichte. — Mehrere lithographirte Blätter in den J 1809-1813. — Sein Bildniſs von Pilotj in Steindruck, Münch. 1818.

VORNEHM (Joſeph) *Schullehrer in Paſſau: geb. zu* . . . §§. Kurzer Unterricht in der Naturlehre. München 1814 8. 2te Aufl. 181 . , 3te 1817. Militairiſches Leſebuch, zunächſt für Militairſchulen. Paſſau 1820. gr. 8.

VORPAHL (Karl Ludwig) *Prediger an der Oberkirche zu Frankfurt an der Oder* (zuerſt 1799 Rector in Soldin, 1802 Lehrer am Lyceo zu Frankfurt an der Oder, 1804 Pfarrer in Tzſchetzſchnow bey Frankfurt, 1812 Diacon. an der Oberkirche zu Frankfurt a. d. O.): *geb. auf der Geninſchen Holländerey bey Landsberg an der Warthe am*

24 Februar 1772. §§. Verſuche über die Vervollkommnung der Philoſophie. 1ſter, 2ter und 3ter Verſuch, die Metaphyſik, Poeſie und Mathematik betreffend. Berl. 1811. 8. Philoſophie, oder Grundriſs eines dynamiſchen Lehrgebäudes derſelben. ebend 1818 8. Die heilige Schrift, oder philoſophiſche Erklärung der Hauptſtücke derſelben. ebend. 1818. 8. (Beide Werke haben auch den *Haupttitel:* Philoſophie und heilige Schrift, zum Einklange beider, 2 Theile). * Was iſt eigentlich Metaphyſik? und wie iſt ſie nützlich? Beantwortet von einem Schulmeiſter und ſeinen beiden Geſellen. Frankf. a. d. O. 1823. 8.

Graf von VOSS (A...) *lebt in Berlin: geb. zu* . . . §§. Ueber die Verfaſſung von England und die hauptſächlichſten Veränderungen, welche ſie, dem Weſen und der Form nach, ſeit ihrem Urſprung bis auf unſere Tage erlitten hat. Mit einigen Bemerkungen über die alte Verfaſſung von Frankreich. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Berl. 1821. gr. 8.

16 B. VOSS (Abrah.) *jetzt Oberlehrer am Gymnaſio zu Kreutznach: geb. zu Eutin 178* . §§. Gemeinſchaftlich mit *Joh. Heinr.* und *Heinr. Voſs: Shakeſpeare's* Schauſpiele, überſetzt, mit Erläuterungen. 1ſter Band. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter und 3ter Band 1819. 4ter Bd. Stuttgart 1822. 5ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1823. 1824. (Von ihm ſind bearbeitet: Maaſs für Maaſs; die gezähmte Kaiſerin; Timon von Athen; und König Heinrich VI). — Von *Shakeſpeare's* (im 16ten Bde aufgeführten) Schauſpielen *erſchien* 1812 der 2te Band.

VOSS (Chr. Dan.) *ſtarb am 27 April 1821.* §§. Vergleichende Tafel der Staaten und Regenten Deutſchlands, nach dem Basler Frieden 1795, dem Entſchädigungsreceſſe 1803, und den Friedens-

densſchlüſſen von Presburg und Tilſit 1805 und 1807. Leipz. 1808 gr. Fol. Mittheilungen aus der neuen Preuſſ' Städteordnung zur vorläufigen Belehrung über das, was zunächſt bey Einführung derſelben zu wiſſen nöthig iſt. Halle 1816 8. — * Die Xenien in Schillers Almanach für das Jahr 1797, von *K*****t*; *im* Kosmopoliten Bd. I (1797) St 1. S. 23-27. * Blicke auf die merkwürdigſten europäiſchen Staaten am Schluſſe des J. 1796; S. 82-95. St. 2. S. 153-165 und St. 5. S. 375-386. * Einige Briefe über Brandenburg, Potsdam und Berlin, auf einer Reiſe im Herbſte 1795 an eine Freundin geſchrieben, von *G*** —; Bd. I. St. 2. S. 145-152. St. 3. S. 204-213. St. 4. S. 326-335. * Antwort auf ein Schreiben unter dem Titel: Räubereyen alſo wären es würklich nicht; Bd. I. St 3. S. 274-284. * Die Aſſeburg, von *C. D. V.*; Bd. I. St. 4. S. 346-356. St. 5. S. 447-456. * Relation von den durch die Xenien veranlaſsten Weſen und Unweſen in der literariſchen Welt; in Briefen an einen auſſerhalb dieſer Welt lebenden Freund, von *K — t*; Bd. I. St. 4. S. 368-374. — * Guſtav III, König von Schweden; *in dem* Biographen Bd. I (1802) S. 47-106. * Bajazeth II und Selim III, ein biographiſches Fragment; S. 445-469. * Maria Aurora, Gräfin von Königsmark, Pröpſtin des Stifts Quedlinburg; *ebend.* Bd. II. S. 129-188. * Confiz Uhlefeld, däniſcher Reichshofmeiſter, und Eleonore Chriſtiane, ſeine Gemahlin; S 369-383. * Chriſtophoro Columbo, oder Columbus, oder Colon; *ebend.* Bd. IV. S. 111-116. * Die Prätendenten des Groſsbritanniſchen Thrones. I. Jacob der Dritte, auch Ritter St. Georg genannt; *ebend.* Bd. IV. S. 34-98. * Sebaſtian Joſeph von Carvalho; *ebend.* Bd. VI. S. 489-519. — *Die* Zeiten *wurden* (1819 mit dem 15ten Jahrgange) *geſchloſſen.* — *Von der* Schrift: Europa beym Anfange des 19ten Jahrhunderts *erſchien* 1813 die 2te mit einem Anhange verſehene Ausgabe *unt. folg. Titel:* Ruſsland

land beym Anfange des 19ten Jahrhunderts. Handbuch zum Unterricht und zur Selbſtbelehrung in der Staatenkunde für die Freunde dieſer Wiſſenſchaft aus gebildeten Ständen bearbeitet. 1ſter Band: Geographie und Staatsverfaſſung. Hierauf *folgte* 1814 der 2te Band: Staatsverwaltung und Staatskräfte; welcher auch *den Titel* hat: Rufsland beym Ausbruche des Krieges mit Frankreich im J. 1812 in ſtaatswiſſenſchaftl. Hinſicht bearbeitet. — *Von den* Parallelen *kam* 1819 (1811) noch ein 2ter Band heraus; der auch *den Titel* führt: Das Jahrhundert Napoleons I. ſeinen Hauptmomenten nach. — *Vgl.* Jahrbuch der k. Preuſſ. Univerſitäten 1ſtes Bdchen (1824) S. 155 - 174.

VOSS (Chriſt. Jak) *ſtarb am 24 Sept. 1807.* (War zuerſt von 1779 - 1781 Rector in Plau): *geb. am 31 März 1753.* §§. Gegenerinnerung für Herrn Praepoſ. Mantzel zu Crivitz, in Rückſicht des Vorſchlages: dem Staate gute Extra-Schullehrer ohne alle Koſten zu verſchaffen; in *J. Ch. M. Wehnert's* Mecklenburg. Provinzialblättern Bd. III (1802) S. 1 folg. Wann iſt ein Recenſent inſolent? *ebend.* Bd. IV. S. 68 folg. — Die im 10ten Bde unter *Joh. Ludw. Voſs* verzeichneten Aufſätze rühren, laut deſſen deutlicher Unterſchrift, von ihm her.

16 B. VOSS (Heinr. 2) *ſtarb am 20 Octbr. 1822. War auch D. der Philoſ. Geb. zu Otterndorf am 29 Octbr. 1779.* §§. *Pr. Curarum Aeſchylearum Spec. I. Heidelberg. 1812. gr. 4. Pr. Notae in Theocritum. ibid. 1813. 4.* Mit *Joh. Heinr.* und *Abraham Voſs*: *W. Shakeſpeare's* Schauſpiele, überſetzt mit Erläuterungen. 1 - 3ter Band. Leipz 1818. 1819. gr. 4. 4ter u. 5ter Bd. Stuttgart 1822 - 1824. (Von ihm ſind bearbeitet: Viel Lärmen um Nichts; Der Liebe Müh umſonſt; und König Lear). — Proben einer Ueberſetzung des Aeſchylos; *in* verſchiedenen

nen Zeitſchriften und Taſchenbüchern. — Ueber die Wolken des Ariſtophanes; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 168 169 auch einige Gedichte *ebend* 1808. 1809. — *Von der* ältern Ueberſetzung Shakeſpeariſcher Schauſpiele *erſchien* 1812 der 2te Band. — Erläuternde Anmerkungen zu *Joh. Heinr. Voſs* Ueberſetzung des Ariſtophanes (Braunſchweig 1821. 3 Bde 8). — Vgl. *Lampadius* S. 127. 128.

VOSS (Joh. Heinr. 1) *ſtarb am 29 März 1826 zu Heidelberg*. §§. *Virgils* vierte Ekloge, überſetzt und erläutert. Probe einer neuen Ausgabe. Angehängt ein Abſchied an Herrn Heyne. Altona 1795 8. Des *Publius Virgilius Maro* Ländliche Gedichte, überſetzt und erklärt. Mit erläuternden Kupf. 1. 2ter Band. Altona 1797 gr. 8. (auch *m. d. Titel: P. Virgilii Maronis Eclogae decem*. Des *P. Virgilii Maronis* zehn erleſene Idyllen, überſetzt und erklärt, 1. 2ter Band). 3. 4ter Band. ebend. 1800. (auch *m d. Titel: P. Virgilii Maronis Georgicon libri quatuor*. Des *P. Virgilii Maro* Landbau. 4 Geſänge. 1. 2ter Band, mit Abbildungen). Schleswig-Holſteiniſches Liederbuch, für Freunde und Freundinnen des Geſanges in fröhlichen und muntern Geſellſchaften. Schleswig und Kiel 179 . gr. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1805. Des *Publius Virgilius Maro* Werke. 1ſter Band: Ländliche Gedichte und Anhang. 2. 3ter Band: Aeneis. Braunſchweig 1799. 8. 2te verbeſſ Aufl. 1821. *Theokritos, Bion* und *Moſchos*. Tübing 1808 8. *Albius Tibullus et Lygdamus, codicum ſpe emendati*. *Heidelb. 1811. 8.* *Alb. Tibullus et Lygdamus, cum Commentario. ibid. 1811. 8.* (auch *m. d. Titel: A. Tibullus et Lygdamus*, nach Handſchriften berichtigt). Abriſs meines Lebens. Rudolſtadt 1818. 8. Mit *Abrah.* und *Heinr. Voſs: Will. Shakeſpeare's* Schauſpiele, überſetzt mit Erläuterungen. Leipz. 1818. 1819 Stuttgart 1822-1824. 5 Bde gr. 8. (Von ihm ſind darin bear-

bearbeitet: der Sturm; der Sommernachtstraum, Romeo und Julie, im 1ſten Bande; der Kaufmann von Venedig; was ihr wollt, im 2ten Bde; wie es euch gefällt, im 3ten Bde; König Johann; König Richard IV, im 4ten Bde; König Heinrich V, in der 1ſten Abtheil. des 5ten Bandes*). Beſtätigung der Stollbergiſchen Umtriebe, nebſt einem Anhange über perſönliche Verhältniſſe. Stuttgart 1820. gr. 8. *Ariſtophanes*, mit erläuternden Anmerkungen von *Heinr. Voſs*. Braunſchweig 1821. 3 Bde gr. 8. *Horaz* und *Virgil*. ebend. 1821. 8 Bde gr. 8. Voſs gegen Perthes, oder Abweiſung einer myſtiſchen Injurienklage. Stuttgart 1822. gr. 8. Antiſymbolik. 1ſter Theil. ebend. 1824. gr. 8. 2ter Thl. 1826. Ländliche Gedichte. Ausgabe der letzten Hand. Königsb. 1824. 2 Thle. 16. (auch *unt. folg. Titeln:* 1) Luiſe, 2) Idyllen). — Lyriſche Gedichte; *in dem* Braunſchweiger Taſchenbuch auf 1801. — Ueber die Hekate, zur Erklärung der Zauberidylle Theocrits; in *novis actis Societ. latin. Jenenſ.* T. I (1806) p. 363-385. — *Lectiones et notae;* in *Vindiciis Ovidianis Fr. Henr. Bothii* (Götting. 1818). — Wie ward Fritz Stollberg ein Unfreyer? beantwortet; in *H. E. G. Paulus* Sophronizon Bd. I. H. 3 (1819). — Anfragen an Gelehrte; *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit. 1820. Intell. Blatt Nr. 13 folg. Ueber den Byſſos der alten Pracht und Religion; *ebend.* Nr. 26. — *Neue Auflagen:* 1) *Hölty's* Gedichte; 3te Weiſſenfels 1814. 2) Des *Qu. Flacc. Horaz* Werke; 2te verbeſſ. Braunſchweig 1821. 3) Idyllen; 2te (ſ. oben unter ſeinen ländlichen Gedichten (1824). 4) Louiſe; neue verm. Königsberg 1811. 16. 2te vollſtänd. ebend. 1812. und eine Ausg. der letzten Hand 1824 *in den* ländlichen Gedichten (Der erſte Abdruck dieſes Gedichts *erſchien* im Hamburger Muſen-Almanach für

*) *Beſonders* abgedruckt ſind: Romeo und Julie, und der Kaufmann von Venedig.

für 1783. und 1784 in *Wieland's* deutſchen Merkur 1784. Nov. S. 97-136). — *Nachdrücke:* 1) Vermiſchte Gedichte und proſaiſche Aufſätze; Frankfurt u. Leipz. 1784. 8. 2) Virgils Werke; Wien 1800 8. m. 1 Kpf. 3) *Homers* Iliade; ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. 4) *deſſen* Odyſſee; ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. 5) Luiſe und Idylle; im 5ten Bde der Bibliothek deutſcher Claſſiker (Upſala 1813. gr. 8). — *Die* mythologiſchen Briefe ſtanden *zuerſt* in *Wieland's* deutſchen Merkur 1794. März, und in *Henning's* Genius der Zeit 1794. April u. May; die Abhandlungen für den 3ten Band blieben ungedruckt, doch ſind viele Bemerkungen davon in *F. A. Ukert's* Handbuch der Geographie der Griechen und Römer von den früheſten Zeiten an (Weimar 1816) übergegangen. — *Die* Beurtheilung des neuen Lehrplans *erſchien* wahrſcheinlich in Jena; wenigſtens war ſie urſprünglich eine Recenſ. in der Jen. Lit. Zeit.; auch giebt es einen ſpätern Abdruck, Landshut 1806. 8. — Die kritiſchen Briefe über Götz und Ramler ſtanden zuerſt *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1808. — Viele Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit. *). — Vgl. *Kordes* Lexicon der jetztlebenden Schleswig-Holſteiniſchen und Eutiniſchen Schriftſteller. *Vetterlein's* Handbuch der poetiſchen Literatur der Deutſchen. *J. H. Voſs* Abriſs meines Lebens (Rudolſtadt 1818. 8). Converſat. Lex. Zeitgenoſſen H. 10. S. 185-193.

VOSS (Joh. Heinr. 2) *ward zuletzt Senior und ſtarb am 5 April 1820: geb. zu Quakenbrügge am 9 April 1745.*

VOSS (Johann Heinrich 3) *Schullehrer zu Strombach bey Gummersbach in der Grafſchaft Mark: geb. zu . . .* §§. Ueber die Peſtalozziſche Elementar-

*) Die wichtigſte iſt die über *Heyne's* Ausgabe der Iliade, 1803. Nr. 123-141. Mehrere andre führt *Jördens* S. 179 auf.

tarbildungsmethode und ihre Anwendbarkeit in Elementarſchulen; nebſt einem Wörtchen an Mütter, denen ihre allerheiligſte Pflicht am Herzen liegt. Mit Muſik zur Geſangslehre. Siegen 1810. 8. Die deutſchen Flechten oder Moosarten, als geſunde Nahrheitsmittel, nicht blos in der Zeit der Noth, ſondern für immer, u. ſ. w. Elberfeld 1817. 8. Noth- und Hülfsbüchlein für Mangeljahre. ebend. 1817. 8. Geſchichte der Deutſchen für Schulen und den Selbſtunterricht. ebend. 1817. 8. Die kleine, aber gefüllte Vorrathskammer, für Alle, die ſich zur Zeit der Theurung und des Mangels ehrlich zu ernähren wünſchen, wie auch Mittel und Vorſchläge für die, welche helfen können und wollen, nebſt Anweiſungen und Winken zur Eröffnung nicht unbedeutender Erwerbsquellen für Arme, als Erleichterungsmittel der Noth und des Mangels. ebend. 1818 (1817). 8. Anweiſung, die Kartoffeln in bedeutender Menge, auf einer kleinen Fläche, mit weniger Dünger zu erzeugen, die früh gemachten Pflanzungen in demſelben Jahre zweymal abzuärndten u. ſ. w. Nebſt einem Anhange über die techniſche Anwendung dieſer treflichen Früchte zu Stärke, Syrup, Rum, Meth, Bier, Branntwein und Eſſig. ebend. 1818. 8. Freymüthige und wahrhafte Bemerkungen über den Schulſtand und was denſelben Noth thut. Barmen 1819. 8.

VOSS (Johann Heinrich 4) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Der thieriſche Magnetismus, als Wirkung der höchſten Naturkraft, oder: Geiſt und Materie bilden keinen Gegenſatz; ſie ſind in ihrem Grundweſen verwandt und bilden die Einheit des Ganzen in myriadenfachen Offenbarungen und Gradationen der wirkenden Geiſteskräfte, deren Erſcheinungen ſich nur in den niedrigſten Potenzen als Materie ankündigen, welche den Geſetzen der Nothwendigkeit unterworfen iſt. Mit Vorrede von D. *Karl Renard.* Köln 1819. 12.

Mit

Mit *Rudolph Voſs:* Der Magnetismus und ſeine Fortdauer, nebſt Angabe der Diſpoſitionen, welche vorzüglich zum phyſiſchen Magnetismus führen. Aus eignen Erfahrungen geſchöpft und geſchrieben für Gläubige und Ungläubige, beſonders aber zur Bekehrung der letztern, mit Berückſichtigung für Nichtärzte. Elberfeld 1819 8.

VOSS (Johann Kaſpar Aloys) *Curatgeiſtlicher zu Ueberuhr in der Pfarrey Rellinghauſen* (vorher Kaplan an der Gertrudenkirche zu Eſſen): *geb. zu Steele im Stift Eſſen am 22 Januar 1788.* §§. Rede, gehalten am Feſte der Himmelfahrt Chriſti den 19 May 1814 bey der erſten heil. Kommunion der Kinder aus der St. Gertrudenpfarre zu Eſſen. Eſſen 1814. 8. * Beleuchtung der Legende, genannt der Iſenberg, worin dem heil. Martyrer Engelbertus, Erzbiſchoff zu Köln, die ſchwärzeſten Thaten angedichtet werden, wider den Verfaſſer derſelben, dem Wunſche des ganzen katholiſchen Publikums gemäſs und zum Beſten der Armen herausgegeben von der ſämmtlichen Geiſtlichkeit der Stadt Eſſen und der Umgegend. Dorſten 1818 8. (Hierauf folgten in demſelben Jahre noch ähnliche, gegen *Fr. Rautert* gerichtete Schriften). Zwey Reden über die Göttlichkeit der katholiſchen Religion, gehalten bey gewiſſen Gelegenheiten. Eſſen 1819. 1. 2te Aufl. 8. Geiſtliche Reden von der Wahrheit, Einheit und Göttlichkeit des heil. katholiſchen Glaubens. Geſammelt, herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von *A J. Binterim.* Düſſeldorf 1821 8. — Antheil an einigen Lit. Zeit. —. Vgl. *Felder* Th. 3.

VOSS (Joh. Ludw.) (War 1774 Hülfsprediger in Wuſtrow, 1775 Prediger in Vietlübbe, und 1779 in Warnekenhagen): *geb. am 6 März 1751.* §§. *Die* Gedächtniſspredigt auf den hochſel. Herzog Friedrich *erſchien* anonym 1785. 4. — Im 10ten Bde ſind die dort aufgeführten Aufſätze, welche ſeinem Bruder angehören, auszuſtreichen. — Einige anonyme Romane.

16 B. von VOSS (Jul.) *lebt in Berlin: geb. zu Brandenburg an der Havel am 28 Auguſt 1768.* §§. Der traveſtirte Nathan der Weiſe; Poſſe in 2 Akten, mit Intermezzo's, Chören, Tanz, gelehrten Zweykampf, Mord und Todſchlag. Berl. 1804. 8. m. Kpf. Die Sternenkönigin; romantiſches Feenmärchen mit Geſang in 5 Akten. ebend. 1805. 8. Das gelbe Fieber; Luſtſpiel in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Ton des Tahls; Luſtſpiel in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Neu-Berlin, oder vaterländiſche Ideen über Wiedergedeihen und Aufblühen dieſer Hauptſtadt. ebend. 1811. 8. Kleine Romane. 1ſter Theil (Amyntas, oder das glückliche Erdbeben; eine Geſchichte aus dem jetzigen Kriege in Portugal). ebend. 1811. 8. 2ter Theil (Die Flöte; eine deutſche Begebenheit) 1811. 3ter und 4ter Theil (Edwin Pleaſure, oder die 12 entzückenden Brautnächte. Eine Geſchichte, wie es noch keine gab, 2 Theile) 1812. 5ter und 6ter Theil (Krieg und Liebe, oder romant. Erzählungen vom 30jähr. Kriege bis auf unſere Zeiten, 2 Theile) 1814. 7ter und 8ter Theil (Gideons und Raphaels Künſtlerleben und Schickſale, mit Beziehung auf Virtuoſität im Spiel, Geſang, Declamation und Mimik, 2 Theile) 1814. 10ter und 11ter Theil (Geſchichte zweyer Jäger aus dem Kriege 1813 und 1814. Auf einer Reiſe nach den Sudeten, 2 Theile) 1816 *). Nina de Santa Cruz, oder die Engländer in Spanien. Ein Roman aus dem gegenwärtigen Kriege. Im Anhange: Charlotte Vicier, Schauſpiel in 1 Act. ebend. 1811. 8. (Das gedachte Schauſpiel befindet ſich auch im 10ten Bde der Augsburger deutſchen Schaubühne 181.). Traveſtien und Burlesken, zur Darſtellung im geſelligen Verein. ebend. 1811. 8. m. 5 Kpf. Der Kirgiſenraub, oder die jungen Greiſe. Ein Roman. ebend. 1812. 8. Roman-

*) Dieſe Romane ſind unter den *eingeſchloſſenen* Titeln auch einzeln zu haben.

manhafte Abentheuer des ſpaniſchen Inſurgentenhauptmanns Don Vigo de Mantinona und der Nonne Donna Cajetania de San Lucar. Nebſt einem Fragment aus den merkwürdigen Begebenheiten des Flibuſtiers Grandpierre. Berlin u. Stettin 1812. 8. 2te Aufl. 1821. Der Geſandte, oder die Vermählung durch Procuration. Ein Roman aus der Fürſtenwelt. Berl. 1812. 8. Satyren und Launen die Zeit beachtend. 2 Bändchen. Mit einem Anhang: Das Gebet des heil. Julian, fromm kindlich Schauſpiel in Knittelverſen von 3 Aufz. Breslau 1813 (1812). 8. 2te Aufl. 1817 *m. d. Titel:* Satyriſche Zeitbilder in ſcharfen Umriſſen nach dem Leben. Oder Erzählungen, Schwänke und Poſſen. Feld-Taſchenbuch für junge Freywillige, Detaſchementsjäger und Conſcribirte, oder Anleitung, ſich über den Felddienſt, beſonders den der leichten Truppen in kurzer Zeit ſelbſt zu bilden. Nebſt einer ärztlichen Anweiſung, im Kriege die Geſundheit zu erhalten und zu befeſtigen, desgleichen bey Verwundungen ſich, bis zur Ankunft eines Arztes, ſelbſt Hülfe zu leiſten. Berl. 1813. 12. Der Kammerherr von Ruhnthal, oder Gewinn und Verluſt. Eine Begebenheit unſerer Tage. ebend. 1814 (1813). 8. Begebenheiten einer franzöſ. Marquetenderin, endlich auf St. Helena geſchrieben. 2 Theile. ebend. 1816. 8. Poſſen- und Marionettenſpiele zur Erheiterung des Geiſtes in trüben Stunden. ebend. 1816 8. Jüdiſche Romantik und Wahrheit. ebend. 1817. 8. Fräulein, Mamſell und Jungfer Kunkel, oder die Streitigkeiten in Alten-Wortenklau. ebend. 1817. 8. Geiſſel für Zeitthorheiten, in Roman-Geſchichts- Satyren- und anderer Form. ebend. 1817. 8. Neue dramatiſche Schwänke. ebend. 1817. 8. Begebenheiten eines ſchönen Offiziers, der wie Alkibiades lebte und wie Cato ſtarb. ebend. 1817. 8. Geſchichte des Herrn von Lüttenhof, oder das neugeſtiftete Theater. ebend. 1817. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1822. Hermione,

mione, die Uhlanenbraut, oder der Tod beym Kreuze. ebend. 1817. 8. Theodor Quitt, oder Geſchichte eines durch Lord Exmouth befreyeten algieriſchen Sklaven. ebend. 1817. 8. Der ſterbende Mönch in Peru. Eine Geſchichte aus dem Revolutionskriege in Südamerika. ebend. 1818. 2 Theile 8. Sendſchreiben eines Brandenburgers an die Bewohner Rheinpreuſſens bey Gelegenheit der dem Fürſten Hardenberg übergebenen Adreſſe. ebend. 1818. gr. 8. Das Grab der Mutter in Palermo. Roman aus dem 14ten Jahrhundert. ebend. 1818. 8. m. Kpf. Geſchichte und Abentheuer eines Huſarenofficiers. ebend. 1818. 8. Die Flitterwochen. Roman mit Prolog und Epilog. ebend. 1818. 8. Gemälde der Verfinſterung in Abyſſinien. Seitenſtück zu Benjam. Noldmanns Geſchichte der Aufklärung in Abyſſinien. Ein Roman. ebend. 1817. 8. Geſchichte des Miniſters Grafen von Sternthal, der mit einem franzöſ. Haarbeutel anfing und mit einem altdeutſchen Barett endete. ebend. 1818. 8. Der Nonnenräuber, oder die Abtey St. Blaſii in Natolien. ebend. 1818. 2 Theile 8. m. Kpf. Der Einſiedler von Canoſſa, Oberhaupt der Bundesbrüder vom weiſſen Kreutz. ebend. 1818. m. 1 Kpf. Wohl roſtet alte Liebe. Roman nach dem Leben. Frankf. a. d. O. 1818. 8. Launige und ſatyriſche Darſtellungen. ebend. 1818. 8. Erzählungen von ſchönen deutſchen Mädchen für ſchöne deutſche Mädchen. Berl. 1819. 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Theaterpoſſen nach dem Leben. ebend. 1819. 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. des 1ſten Bdes 1821. (Daraus ward 1821 *beſonders* abgedruckt: Carreaudame und der Gypsapoll, oder die eiferſüchtigen Eheleute, Poſſe in 2 Aufz.). Der Vortrag, oder ſo gelangt die Wahrheit zum Thron. Ein Roman aus der Fürſtenwelt. ebend. 1819. 8. Wolfgang, oder: die reindeutſche Erziehungsanſtalt. ebend. 1819. 8. Die Hep Heps in Franken und andern Orten. (ebend.)

(ebend.) 1819. 8. Der deutſche Don Quixott. ebend. 1819. 8. Das feindliche Brautpaar. ebend. 1819. 8. Erzählungen von ſchönen deutſchen Jünglingen für ſchöne deutſche Jünglinge. ebend. 1820. 8. Die beiden Gutsherren; Luſtſpiel in 5 Aufz. ebend. 1820. 8. Das ſchöne Geſpenſt in 50jähr. Wirkungen; ein romantiſches Familiengemälde. ebend. 1820. 8. Der einfältige Apotheker oder das Förſtergänschen; ein komiſcher Roman, dem eine wahre Begebenheit zu Grunde liegt. ebend. 1820. 8. Kleine Lebensgemälde in Erzählungen. ebend. 1820. 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Lebensgemälde üppiger gekrönter Frauen der alten und neuen Zeit. Nebſt moraliſchen Betrachtungen über den Rechtshandel der Königin von England. ebend. 1821. 8. Neuere Luſtſpiele. ebend. 1821. 2 Theile 8. Die Sechszehn Ahnen des Grafen von Luftheim; eine Familien-Chronik. ebend. 1821. 8. Geſtändniſſe eines unvermählt gebliebenen Fräuleins. Zur Warnung für junge Mädchen. ebend. 1821. 8. Die ungleichen Milchbrüder. ebend. 1821. 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Düſter und munter! Ein Sträuschen. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. neuer Abdruck (jedoch ohne ſeine Beyträge) 1823 *unt. d. Titel:* Drey kleine Originalromane. Die unfehlbare Beſiegung der Ottomannen. Ein politiſch-militairiſcher Plan. ebend. 1821. gr. 8. Der Schutzgeiſt. ebend. 1822. 8. 25 dramatiſche Spiele. Nach deutſchen Sprüchwörtern zur Unterhaltung froher Zirkel bearbeitet. ebend. 1822. 8. m. Titelkpf. Neue Theaterpoſſen nach dem Leben. ebend. 1822. 8. Die Schildbürger. Ein komiſcher Roman. ebend. 1823. 8. Sphinx, oder 30 kleine Räthſel-Luſtſpiele. Zur leichten Darſtellung in frohen Zirkeln bearbeitet. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. Trauerſpiele. ebend. 1823. 8. Fauſt; Trauerſpiel mit Geſang und Tanz. ebend. 1823. 8. Neuere Luſtſpiele. ebend. 1823. 2 Theile 8. Das funfzig-

zigjährige Dienſtjubelfeſt; oder: So geht es in der Welt. ebend. 1823. 2 Theile 8. Der luſtige Bruder. Ein komiſcher Roman. ebend. 1824. 8. Auswahl neuer Luſtſpiele für das königl. Hoftheater in Berlin. ebend. 1824. 8. Die ungleichen Brüder. ebend. 1825. 8. Die Moden der guten alten Zeit. Ein launiges Sittengemälde aus dem Jahre 1750. ebend. 1825. 8. — * Die Büſte des Socrates, oder das Tribunal unſer lieben Frau. Ein Schattenſpiel an der Wand in 4 Aufzügen; *in den* neuen Beyträgen für das deutſche Theater Bd. I. (Berl. 1813) Nr. 3. * Der Geburtstag, oder Hypochonder und Frohſinn; ein Luſtſpiel in 5 Akten mit Geſang und Tanz; *ebend.* Nr. 4. — Ideen über das Preuſſenthum; in *Fried. v. Cöln's* freymüthigen Blättern für die Deutſchen Bd. I. St. 5 (1817). — *Von den* Luſtſpielen *erſchien* der 4te Band 1810, der 5te und 6te 1811, der 7te 1812, der 8te 1816 und der 9te 1817; ſo wie *von:* Tauſend und eine Nacht 1810 der 2te und 3te, und 1811 der 4te Band. — *Neue Auflagen:* 1) Beyträge zur Philoſophie der Kriegskunſt; 2te Leipz. 1810. 2) Ignatz von Jalonsky; 2te 1816. 3) Fragmente über Deutſchlands Politik und Kriegskunſt; 2te 1808. 4) Der Berliniſche Robinſon; 2te *unt. d. Titel:* Der iſraelitiſche natürliche Sohn. — *Die Schrift:* Eulenſpiegel im 19ten Jahrhundert *kam* 1809 heraus. — Vorrede zu *Ad v. Schaden* feindliche Freunde und freundliche Feinde (Berl. 1820 8). — Seine eigene Lebensbeſchreibung befindet ſich in *ſeiner* Anleitung zur ſublimen Kriegskunſt.

von VOSS (Louis) *königl. Preuſſ. Prem. Lieut. und Director des Friedrichs-Stiftes zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Geſchichte des Friedrichs-Stiftes in Berlin. Ein Wahrzeichen aus den unglücklichen Jahren 1806 und 1807. Mit beygefügten Verzeichniſs der Wohlthäter und der Theilnehmer an der Privat- und Anleih-Kaſſe. Berl. 1811. gr. 8. — Der Etagen-Backofen; in *v. Hermb-*

Hermbſtädt's Bülletin des Neueſten und Wiſſenswürdigſten aus der Naturwiſſenſch. Bd. XII (1812) Nr. 12. Kanonen als pneumatiſche Werkzeuge; Nr. 16. Der Neanderſche Milchmeſſer, in Bezug auf die Landwirthſchaft; Nr. 17. Einfache Vorrichtung, mit einer gleichen Quantität Waſſer die Hälfte mehr Schiffe wie bisher durch die Kanäle zu ſchleuſen; Nr. 18. Auf welche Art könnten in Holland und Oſtfriesland, wo es bisher nur Windmühlen gab, auch Waſſermühlen angelegt werden? Nr. 19.

16 B. VOSS (Nik. Chr.) §§. Mathematiſches Rechenbuch für Bürger- und Landſchulen, auch für Erwachſene. Altona 1807. 8.

VOSS (Rudolph) S. *J. H. Voſs* 4).

16 B. VOSSMANN (Joh. Herm.) *ſtarb am 3 May 1805.* §§. *Die Schrift:* Die Zahlenrechnung als Wiſſenſchaft, 1ſter Theil, ohne Ort, 1804. 8. *iſt nicht von ihm*, ungeachtet ſein Name vorgedruckt iſt, ſondern von einem ungenannten Gelehrten in Heidelberg.

VULPIUS (Chriſt. Aug.) ſeit 1816 *groſsherzogl. Rath und Ritter des weiſſen Falkenordens.* §§. * Glorioſo, der groſſe Teufel; eine Geſchichte des 18ten Jahrhunderts, vom Verf. des Rinaldini. Rudolſtadt 1800. 3 Theile 8. m. Kpf. neuer Abdruck 1806. * Die Ruſſen und Engländer in Neapel; nebſt einer Nachricht, Anekdoten und Charakterzügen von Nelſon, vom Verf. des Rinaldini. Leipz. 1800. 8. m. Kpf. Rinaldo Rinaldini; Schauſp. in 5 Aufz. Rudolſt. 1800. 8. * Der Malthéſer, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Leipz. 1804 (1803). 8. m. Titelk. * Hulda, oder das ſchöne Waſſerfräulein. ebend. 1804. 8. (Auch *m. d. Titeln:* Hulda, die Nymphe der Donau; und: die Saalnixe). * Beſchreibung der Feyerlichkeiten bey dem Einzuge des Herrn

 Erb-

Erbgroſsherzogs Karl Friedrichs von Sachſen-Weimar und der Groſsfürſtin Maria Paulowna, ſeiner Gemahlin. Weimar 1804. 8. und Fol. mit vielen Kpf. * Bibliothek des Romantiſch-Wunderbaren. Leipz. (1805). 2 Bde 8. m. Kpf. * Wallenthal, vom Verf. des Rinaldini. Penig 1805. 8. * Frau Holda Waldina, die wilde Jägerin; ein Roman vom Verf. des Rinaldo. Rudolſtadt 1805. 8. * Geheimniſſe aus der Fürſten- und Kloſterwelt, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Erfurt 1809. 8 * Lucindora, die Zauberin. Eine Erzählung aus den letzten Zeiten der Mediceer, vom Verf des Rinaldini. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. * Die Schreckenshöhle, oder die Leiden der jungen Miranda; eine neapolitaniſche Erzählung. Nach dem Engliſchen vom Verf. des Rinaldini. (Aus dem Hefte des Magazins ſchrecklicher Ereigniſſe und fürchterlicher Geſchichten *beſonders* abgedruckt). Leipz. (1810). 8. m. Kpf. *Gab heraus:* * Curioſitäten der phyſiſch-literariſch-artiſtiſch-hiſtoriſchen Vor- und Mitwelt, zur angenehmen Unterhaltung für gebildete Leſer. Weimar 1811-1825. 10 Bde (jeder beſteht aus 6 Stücken) gr. 8. m. ausgem. und ſchwarzen Kpf. * Die Vorzeit. Ein Journal für Geſchichte, Dichtung, Kunſt und Literatur des Vor- und Mittelalters. Erfurt 1817-1820. 4 Bände (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. color. und ausgem. Kpf. (Aus dem 4ten Bde ward *beſonders* abgedruckt: * Kurze Ueberſicht der Geſchichte der Schenken von Tautenburg. Aus Originaldokumenten, Akten, Handſchriften und bewährten Schriftſtellern gezogen. 1820). * Die Regenbogenſchüſſelchen. Weimar 1818. gr. 8 (*beſonders* abgedruckt *aus den* Curioſitäten der phyſ. lit. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt Bd 6). * Lionardo Monte-Bello, oder der Carbonari-Bund. Fortſetzung der Geſchichte des Räuberhauptmanns Rinaldini, von dem Verf. derſelben. Leipz. 1821. 2 Theile 8. m. Kpf. * Hiſtoriſch-literariſche Unterhaltun-

tungen und Ergötzlichkeiten. 1. 2te Sammlung. Neuſtadt a. d. Orla (1821 1822). 8. (nennt ſich unter der Vorrede). * Bublina, die Heldin Griechenlands unſerer Zeit. Vom Verf. des Rinaldini. Gotha 1822. 2 Theile 8. m. Kpf. * Truthina, das Wunderfräulein der Berge. Nach Volksſagen bearbeitet vom Verf. der Saalnixe. Erfurt 1822. 8. * Thermitonia, das Buch der Geiſterſeherin, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Leipz 1825 8 * Scenen zu Rom während der Jubelfeyer im J. 1825 ebend 1825. 8. — * Ueber die Thüringiſche ſprüchwörtliche Redensart: „Ich will dir nicht alle Heiligen hertragen;" *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1804. Bd. II. S. 171. 172. — * Der Ritterorden vom goldnen Sporn; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1807. Nr. 126. * Noch etwas vom Concilio zu Koſtnitz; *ebend.* 1811. Nr. 27. * Lucas Cranach; *ebend.* 1816. Nr. 206. * Nachrichten über Joh. Melchior Dinglinger in Dresden; *ebend.* 1819. Nr. 53. — Nikolaus Federmann und ſein merkwürdiger Zug ins Goldland der neuen Welt. Aus ſeinen ſehr ſeltenen, ſelbſt davon gegebenen Nachrichten; *in den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 46 (1814) S. 145 - 188. — * Prophetiſcher Traum des Kurfürſten Friedrichs des Weiſen von Sachſen; *im* Reformations - Almanach 1817. S. 203 - 211. — Ueberdies Gedichte und proſaiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Zeitung für die eleg. Welt; 2) *in der* Abendzeitung 1817 - 1825; 3) in *Gubitz'ens* Geſellſchafter 1817 folg.; 4) in *H. Erhard's* allgem. Thüring. Vaterlandskunde (Erfurt 1823. 1824). — *Vom* Rinaldo Rinaldini *erſchien* 1802 die 4te Aufl. in 6 Bden, m. 18 Kpf. und 1823 die 5te ganz neubearbeit. Aufl. in 4 Bden. — *Von dem* Roman: Aurora *erſchien* 1800 die 3te Aufl. – *Die* Zeitſchrift: Janus *ward* auch 1801 fortgeſetzt. — Recenſ. *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit.

W.

WAAGE (Friedrich) *Handlungsdiener in Kiel: geb. zu* . . . §§. Gedichte. . . . 1817. 8.

WAAGE (J... E... T...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Das bunte Sträuſschen, gebunden zum Nutzen und Vergnügen für deutſche Knaben und Mädchen, ihr Herz zu veredeln, und ihnen die Declamations-Uebungen angenehm zu machen. Danzig 1822. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Gedichte, 1ſter Theil).

WAAGEN (Guſtav Friedrich) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Berlin* (vorher zu München): *geb. zu Hamburg* . . . §§. Ueber Hubert und Johann v. Eyck. Breslau 1822. 8. — Er hat zu *Heyer's*, *Hübner's* und *Thürmer's* „Athen in ſeinen Denkmälern" (1822) den Text geliefert. — * Bericht über die Glyptothek in München; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1820. Nr. 26. Ueber das von den Brüdern Hubert und Johann van Eyck zu Gent ausgeführte Altargemälde; *ebend.* 1824. Nr. 23-27.

WAAS (Joſeph) *Beneficiat zur Paſenbach* (Paſenluch) *bey Regensburg: geb. zu* . . . §§. Chriſtliches Alphabet, oder freundliche Räthe und Warnungen für Jünglinge und Mädchen. Straubing 1818. 8. Wien 1819. 12. Kurze Geſchichte von Bayern, nebſt den wichtigſten Erfindungen und Ereigniſſen in Europa. Ein Leſe- und Lehrbuch für Bürger und Landleute und Landſchulen. München 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1822.

WABRASCHECK (Wenzel Jakob) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu* . . . §§. Unter dem Namen *C. W. Blumenbach:* Neueſte Länderkunde des Erzherzogthums Oeſterreich unter der Enns. Wien 1817. 8.

WACH

WACH (Geo. Fried.) *ſtarb am 24 März 1806.*

WACHENHUSEN (J... A...) *Geh. Juſtizrath und Vice-Canzleydirector zu Güſtrow: geb. zu ...* §§. Mit *Chr. Karl Fr. Wilh. v. Nettelbladt:* Neues Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den groſsherzogl. Mecklenburg. Landen. 1ſter Band. Roſtock 1818. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Archiv für die Rechtswiſſenſchaft in den groſsherzogl. Mecklenburg. Staaten, 4ter Band).

16 B. WACHER (Rupert) *iſt auszuſtreichen;* der richtige Name iſt *Wocher*, *vgl.* unten S. 257.

von WACHHOLZ (...) *herzogl. Braunſchweig. Obriſt und Director der Cadettenſchule zu Braunſchweig: geb. zu ...* §§. * Beſchreibung des Feldzuges der Braunſchweig. Truppen vom J. 1815. ...

WACHLER (Joh. Fr. Ludw.) *ward 1815 königl. Preuſſ. Regierungs- und Schulrath, ſo wie ordentl. Profeſſor der Geſchichte zu Breslau, und 1824, nach Entbindung der Geſchäfte als Regierungs- und Schulrath, Oberbibliothekar bey der Univerſität.* §§. Mit *Fried. Schlichtegroll:* Zwey Reden bey F. A. Stroth's Tode. Jena 1785. 8. (die 2te iſt von ihm). * Betrachtungen über das Chriſtenthum nach RouſſeauſchenGrundſätzen. (Lemgo) 1792. 8. Pr. Verſuch einer Würdigung der Lehre von der Rechtfertigung. Rinteln 1801. 4. (wieder abgedruckt in *Gabler's* Journal für die neueſte theolog. Literatur Bd. IV. St. 2 (1808) S. 229-265). Grundriſs der Geſchichte der ältern, mittlern und neuern Zeit. Marburg 1807 (1806). gr. 8. Geſchichte der hiſtoriſchen Forſchung und Kunſt ſeit der Wiederherſtellung der Wiſſenſchaften. 1ſter Band. Götting. 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1816. 2te Abtheil. 1818. 3te Abtheil. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Allgemeine Geſchichte der Künſte und Wiſſenſchaften ſeit der Wiederherſtellung derſelben bis an

das

das Ende des 18ten Jahrhunderts, 5te Abtheil. Geſchichte der hiſtor. Wiſſenſchaften). Gab heraus: *Fr. Wilh. Strieder's* Grundlage zu einer Heſſiſchen Gelehrten- und Schriftſteller-Geſchichte von der Reformation bis 1806. Sechszehnter Band: Steuber - von dem Werder. Marburg 1812. gr. 8. Ueberſicht der neueſten franzöſ. Literatur, nach der Bibliographie de l'Empire François. 1ſtes Heft. Nov. 1811 bis Jun. 1812. ebend. 1813. 8. * Ernſte Worte der Vaterlandsliebe an Alle, welche Deutſche ſind und bleiben wollen. Deutſchland (Marburg) im Novbr. 1813. gr. 8. Worte vaterländiſcher Hoffnungen. Den edlen biedern Männern deutſcher Nation an das Herz gelegt. Marburg im Febr. 1814. gr. 8. Einiger königl. Sächſiſchen Gardiſten Freventhaten, verübt in Marburg den 5 Sept. 1814, beſchrieben u. ſ. w. (Frankf. a. M.) 1814. 8. Ueber D. Wilh. Münſcher. (Aus den theolog. Annalen *beſonders* abgedruckt). ebend. 1815 (1814). 8. D. *Wilh. Münſcher's* Lehrbuch der chriſtlichen Kirchengeſchichte, zum Gebrauch bey Vorleſungen. 2te verm. Aufl. ebend. 1815. gr. 8. Lehrbuch der Geſchichte zum Gebrauche bey Vorleſungen auf höhern Unterrichts-Anſtalten. Breslau 1817 (1816). gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1821. 3te berichtigte u. verm. Aufl. 1825. Anſichten über Deutſchlands Zukunft in der Gegenwart. ebend. 1817. gr. 8. Freymüthige Worte über die allerneueſte deutſche Literatur. ebend. 1817-1819. 3 Hefte gr. 8. D. *Wilh. Münſcher's* Lebensbeſchreibung und nachgelaſſene Schriften. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Lebensbeſchreibung des *Joh. Gottlieb Kephalides*, weil. Predigers der evangel. Gemeinde zu Heidersdorf in Schleſien, von ihm verfaſst*) und herausgegeben. Breslau 1818. 8. (ſtand vorher in den theolog. Annalen 1816). Philomathie von

*) Der wahre Verfaſſer iſt deſſen Sohn, *Aug. Wilh. Kephalides*, welcher ſich öffentlich zu nennen Bedenken trug.

von Freunden der Wiſſenſchaft und Kunſt. Frankf. a. M. 1818. 1821. 1822. 3 Bde gr. 8. (Von ihm ſind darin folgende Abhandlungen: Johannes von Müllers Leben und Schriften *); Bd. I. S. 63 - 119. Luther, Sprecher für die Rechte des Volks; eine Rede am 2ten Feyertage des Reformationsjubiläums im groſſen Hörſaale der Univerſität zu Breslau gehalten; S. 147 - 169. Auszug aus Sebaſt. Frank's Sprüchwörtern; vorgeleſen in der teutſchen Geſellſchaft zu Berlin; S. 239 - 247. Verſuch einer Würdigung der Statiſtik; Bd. II. S. 209 - 232. Ueber Johann Jakob Rouſſeau; Bd. III. S. 1 - 24). Vorleſungen über die Geſchichte der deutſchen Nationalliteratur. Frkf. a. M. 1818 1819. 2 Theile gr. 8. — Zwey anonyme Aufſätze *in der* Olla Potrida auf das J. 1783. — Ueber die heidniſchen Orakel; *in der* deutſchen Monatsſchr. 1799. Febr. S. 135 - 144. Ueber die berühmteſten griechiſchen Orakel - Tempel; Decbr. S. 233 - 238. Fragmente aus Rouſſeau's Leben; *ebend* Dec. S. 277 - 320. Anekdoten (aus *Soulavie's* Memoiren); *ebend.* 1802. Febr. S. 156 - 160. * Druckfehler und Recenſenten - Sünden; März S. 238 folg. — Michael Conrad Curtius, Geh. Juſtizrath und Profeſſ. der Geſchichte in Marburg; in *Schlichtegroll's* Nekrolog für das 19te Jahrh. Bd. II (1803) S. 81 - 122. — Leben Karl Gottfried Fürſtenau's, ordentl. Profeſſ. der Logik und Metaphyſik zu Rinteln; *in den* Heſſiſchen Denkwürdigk. Bd. IV. Abtheil. 2 (180 .) S. 61 folg. — Leben Philipp Friedrich Weis, D. und Profeſſ. der Rechte in Marburg; *in der* Jen. Lit. Zeit. 1809. Intell. Bl. Nr. 6. — * Freymüthige Worte über die neueſte Literatur; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Literaturblatt 1819 - 1822. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſ-

*) Dieſer Aufſatz war für den 6ten Band von *Schlichtegroll's* Nekrolog des 19ten Jahrh. beſtimmt; deſſen Abdruck zwar angefangen, aber *nicht vollendet* worden iſt.

Wiſſenſch. und *am* Leipz. Lit. Converſ. Blatt. — Vorrede zu einer Bibelausgabe (Rinteln 1801. 8). — Die neuen theolog. Annalen ſetzte er bis zum J. 1823 fort (wo ſich noch Dr. *D. Schulz* mit ihm zur Herausgabe verband), ſeit 1817 hat er ſeine Artikel mit ſeinem Namen oder den Anfangsbuchſtaben bezeichnet. (Der jetzige Herausgeber iſt ſeit 1824 *Fr. Heinr. Chr. Schwarz*, welcher *unter dem Titel:* Jahrbücher der Theologie und theologiſche Nachrichten, eine neue Folge veranſtaltet hat). — *Von dem* Handbuch der allgem. Geſchichte der literär. Cultur *erſchien* Frankf. a. M. 1823 1824 eine 2te Umarbeitung *unter dem allgemeinen Titel:* Handbuch der Geſchichte der Literatur, 1-4ter Theil. (Die *ſpeciellen* Titel ſind: 1) Handbuch der Geſchichte der alten Literatur, nebſt einer Einleitung in die allgemeine Geſchichte der Literatur. 2) Handb. der Geſchichte der Literatur des Mittelalters. 3) Handb. der Geſchichte der neuern Literatur. 1ſter Theil: National-Literatur. 2ter Theil: Gelehrſamkeit). — Im 8ten Bde S. 279 auf der vorletzten Zeile iſt ſtatt Mythologie *Myſterien* zu leſen. — Recenſ. *in den* theolog. Nachrichten, *in der* Jen. und Leipz. Lit. Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 364-376. Bd. 17. S. 395-397.

WACHSMANN (Johann Joachim) *Muſikdirector an dem Domgymnaſio zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Geſangfibel für Elementarklaſſen. Magdeburg (1820). gr. 8.

WACHSMUTH (Ernſt Wilhelm Gottlieb) *D. der Philoſ. und* ſeit Michael 1825 *ordentl. Profeſſ. der Geſchichte zu Leipzig* (früher zuerſt 180. Lehrer am Pädagogio des Kloſters unſerer lieben Frauen in Magdeburg, dann Subrector am Gymnaſio zu Zerbſt, 1816 Lehrer am vereinigten Gymnaſio und Privatdocent an der Univerſität Halle, auch nachher auſſerordentl. Profeſſ. der Phi-

Philoſophie, und 1820 ordentl. Profeſſ. der Philologie und Beredſamkeit in Kiel): *geb. zu Hildesheim am 28 December 1784.* §§. * Zwey geographiſche und zwey hiſtoriſche Tabellen zum erſten Unterricht. Magdeb. 1810. Fol. *Diſſ. inaug. philoſophica ſiſtens comparationem gramm. linguae gallicae et italicae cum matre latina. Serveſtae 1811. 4. De Accuſativo cum Infinitivo. Halae 1815. gr. 8.* * Hiſtoriſches Etui, oder chronologiſche Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten aus der Weltgeſchichte, mit beſonderer Rückſicht auf die neueſten Zeiten. (Von *J. G. Kuhnemann*). 6te umgearbeit. Aufl. ebend. 1816 (1817). 7te (bis zum Aachner Congreſſe fortgeführte) Aufl. 1819. Mit *Geo. Fried. Karl Günther:* Athenäum; eine Zeitſchrift zur Beförderung der humaniſtiſchen Studien. Halle 1816 - 1818. 3 Bände (jeder aus 2 Stücken beſtehend) 8. Grammatik der engliſchen Sprache, nebſt einem Wörterbuche zur Hülfe bey Erlernung der Ausſprache. ebend. 1816. gr. 8. Auswahl von Leſeſtücken zum Gebrauch bey Erlernnng der engliſchen Sprache. Mit einer Anleitung zur Kenntniſs der ſchönen engliſchen Literatur. Anhang zu der engliſchen Grammatik. ebend. 1817. gr. 8. Die Geſchichte der Römer, mit Rückſicht auf die letzten Bearbeitungen derſelben. ebend. 1819. gr. 8. Entwurf einer Theorie der Geſchichte. ebend. 1820. gr. 8. *Jus gentium, quale obtinuerit apud Graecos ante bellorum cum Perſis geſtorum initium. Kilon. 1822. gr. 8. Pr. De tribuum quatuor atticarum triplici partitione. ibid. 1825. 4.* — Ueber die provençaliſche Poeſie, die Troubadours und die Verfaſſung der Liebeshöfe in Frankreich; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 14 - 18. Beyträge zur Geſchichte der Clubs; *ebend.* 1814. Nr. 211. 212. 219. 220. Erſte Bildung der lateiniſchen Töchterſprache des ſüdweſtlichen Europas; *ebend.* 1816. Nr. 246. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Künſte und Wiſſenſch.

WACHS-

WACHSMUTH (Theodor) Pſeudon.; iſt *Karl Ferdinand Fiedler, Hauslehrer in Bitterfeld.* §§. Der unbegreifliche Kartenzauberer, oder Sammlung überraſchender und leicht ausführbarer Kartenkünſte. Helmſtädt 1822. 12. Der kleine Philadelphia; Sammlung der intereſſanteſten Kunſtſtücke aus der Magie. ebend. 1825. 12.

WACHSMUTH (Joh. Nik.) *iſt längſt geſtorben.*

WACHSMUTH (Karl Heinr.) *ward 180. adjung. und 1812 wirkl. Rentbeamter, 1812 D. der Rechte und Appellat Rath zu Dresden, und 1815 Ober-Landesgerichtsrath zu Naumburg.* §§. Diſſ. inaug. Regulae nonnullae juris Saxonici de retractu, praecipue ſecundum legem noviſſime latam. Viteb. 1812. 4. — *Von dem* Verſuch einer ſyſtem. Darſtellung der Patrimonialgerichtsverfaſſung *erſchien* 1809 die 2te mit einem Regiſter und Anhange vermehrte Ausgabe.

16 B. WACHTER (Chr. Fried.) ſeit 1823 *königl. Preuſſ. Schulrath: geb. zu Bernburg 176.*

WACHTER (Ferdinand) *D. der Philoſ. und Privatdocent zu Jena: geb. zu Renthendorf bey Neuſtadt an der Orla am 19 Julius 1794.* §§. *Diſſ. inaug. philoſoph. de eo, quid Sigifridus cornea cute Nibelungorum theſauro et tarencappa decoratus ſibi velit. Jenae 1820. 4.* Die Unanwendbarkeit des Hexameters und der ihm verwandten Versarten in der deutſchen Sprache, entwickelt. ebend 1820. 8. Die Liebesraſenden und der Brudermord; Luſtſpiele. ebend. 1821. 8. Otfried und Repgau, ein ſcherzhaft ernſtes Gemälde, wiſſenſchaftlicher Zweck, Belehrung über das Weſen, die Hülfsmittel und die Nothwendigkeit volksmäſſiger Bildung. Neuſtadt a. d. O. 1821. 8. Brunhild, ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen. Jena 1821. 8. Roſimund, ein Trauerſpiel, und Minnelieder. ebend. 1823. 8. — Gedichte in

St.

St. Schützens Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft; *in der* Abendzeitung; *in dem* Aehrenleſer auf dem Felde der Geſchichte, Literatur und Kunſt (Danzig 1821. 1822) und *in K. Panſe's* Prometheus (Naumburg 1823). — Vgl. *Eichſtädt* p. 87.

WACHTER (F... L...) *D. der Philoſ. zu ...: geb. zu ...* §§. De Elementis, quae ad corporum coeleſtium revolutionem circum proprium axem ſpectant, ex obſervationibus geocentricis derivandis. Accedit nova compoſitionis virium demonſtratio. Goetting. 1815. 4. Demonſtratio axiomatis geometrici in Euclidis undecimo libro. Gedani 1818. 8.

16 B. WACHTER (Karl) *ſtarb am 9 Decbr. 1822. War zuletzt D. der Theol. und* ſeit 1818 *Pfarrer zu Sulmingen* (zuerſt 1781 Lehrer der franzöſ. und italien. Sprache am Gymnaſio zu Salmansweiler, 1788 Prieſter, 1792 Profeſſor in den untern Claſſen dieſes Gymnaſiums, 1795 päbſtlicher Notar, 1804 Profeſſ. der Paſtoral-Theologie und Katechetik am Lyceo zu Conſtanz, 1805 Pfarrer zu Sulmingen, 1807 biſchöfl. Deputatus, 1809 Schulinſpector, 1812-1817 ordentl. Profeſſor der Theologie zu Ellwangen und 1814 Büchercenſor): *geb. zu Sigmaringen am 16 Januar 1764.* §§. Anleitung zur deutſchen Sprachkunſt und Orthographie, nebſt einem orthographiſchen Wörterbuche. Salmansweiler 1795. 8. Lehrbuch der lateiniſchen Grammatik nach den gewöhnlichen vier Claſſen, nebſt einem lateiniſchen Leſebuche. Moersburg 1805. 4 Theile 8. *Theſes ex jure eccleſiaſt. ac leges patriae adoptato una cum praeviis poſitionibus ex jure naturae et gentium. Ellwang 1813.* .. *Diſſ. de adminiſtratione bonorum eccleſiaſticorum. ibid. 1816.* .. — Mehrere Aufſätze *in dem* Archiv der Paſtoralconferenzen und *in der* Jahrsſchrift für Theol. und

 Kir-

Kirchenrecht der Katholiken. — Vgl. *Eiſenbach* S. 358. 359. *Felder* Th. 2.

16 B. WACHTER (Ulr. Bened.) §§. Lieder der Liebe, der Freude und des Ernſtes. Leipz. 180. 8. Worte der Wahrheit an Menſchen, meine Brüder. St. Gallen 1821. 8. — Anſtatt Augsburgiſcher Schriftſteller iſt *Briefſteller* zu leſen.

16 B. WACKER (Johann Simon) *jetzt Landgerichtsrath zu Dillingen* (vorher Arzt zu Burgau): *geb. zu Griesbach an der Donau am 7 Nov. 1772.* §§. Miſcellen ſtatiſtiſch-mediciniſchen Inhalts. Leipz. 181. 1818. 4 Hefte 8.

WACKER (N...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Statiſtique du Royaume de Hongrie, par Mr. *de Schwartner*, abrégée, traduite de l'Allemand ſur la ſeconde édition. Tom. I. Francf. 1814. gr. 8.

Graf von WACKERBARTH (Aug. Joſ. Ludw.) ſeit 1810 *Graf; lebt jetzt in Hamburg: geb.* (nach ſeiner eigenen Angabe) *zu Kutſchendorf bey Cottbus am 7 März 1770.* §§. Reclamationen. Hamburg 1815. 4. Zuruf an den ſich zu Wien bildenden Congreſs. ebend. 1815. Fol. Der erſte Feldzug der osmaniſchen Türken auf Europäiſchen Boden. ebend. 1819. Fol. Flüchtige Schilderung des Grafen von Wackerbarth. ebend. 1820. .. Merkwürdige Geſchichte des weltberühmten Gog und Magog. ebend. 1820. Fol. Die früheſte Geſchichte der Türken bis zur Vernichtung des byzantiniſchen Kaiſerthums, oder bis zur Eroberung von Konſtantinopel im J. 1453, dann fortgeführt bis zum Tode Kaiſers Muhamed II. im J. 1481. ebend. (1821). 4. Die Geſchichte der groſſen Teutonen. Mit dem Bildniſſe des Verfaſſ. ebend. 1821. Fol. Die Geſchichte der letzten groſſen Revolution von China im J. 1644. ebend. 1821. Fol.

WACKERHAGEN (Joh. Karl Chr.) *jetzt Oberpoſtmeiſter*. §§. Einige Erläuterungen zu den Bemerkungen des königl. Preuſſ. Geh. Regier. Raths von Bülow, die Hannöveriſche Juſtizverfaſſung betreffend. Hannov. 1808. 8.

WADAWICZECK (Wenzel Wilhelm) *D. der Theol. und* ſeit 1814 *Dechant zu Nedczehradeck im Königr. Böhmen* (vorher ſeit 1809 Kaplan zu Plan bey Tabor): *geb. zu Fauſtnyl bey Tabor am 19 Octbr. 1785*. §§. Der Meſſias. . . . 1813 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WADLER (Franz) §§. Das Bibelweſen in den älteſten Zeiten, ein allgemeines Glaubensbedürfniſs; ein Fragment aus den Zeiten Joh. Chryſoſtomus, mit den Zeugniſſen vieler anderer Väter belegt, und mit Anmerkungen herausgegeben. Salzburg 1784. 8. — Vgl. *Baader's* Lexicon verſtorb. Bayer. Schriftſteller Bd. 2. *Will's* Nürnberg. Gel. Lex. Bd. 8. S. 368.

WADZECK (Franz Daniel Friedrich*) *ward 1819, nach 31jährigen Wirken als Lehrer, in Ruheſtand geſetzt*, errichtete in dieſem Jahre eine Erziehungsanſtalt für arme Kinder, welche auf königl. Befehl die Wadzeckanſtalt genannt ward, *und ſtarb am 2 März 1823: geb. 1762 (nicht 1763)*. §§. Naturwiſſenſchaftliche Unterhaltungen. In Briefen. Berl. 1819. 3 Hefte 8. Reiſen im Vaterlande. Zur Erholung nach treuer Erfüllung mühſamer Berufspflichten. 1ſter Band, Reiſe von Berlin nach der Inſel Rügen. ebend. 1821 12. mit 1 Karte. 2ter Band, Reiſe von Berlin nach dem Harze. 1812. 12. (Beyde ſind auch *beſonders* zu haben). Ueber die Anſtalten für 60 unmündige und älternloſe Waiſen, in dem Alter vom erſten Lebenstage bis zum 5ten Jahre, für 200 Knaben und 100 Mädchen der

*) dieſs ſind ſeine Vornamen.

Straſſe in dem Alter von 5-14 Jahren. Eröffnet am Geburtstage des Königs 1819. ebend. 1821. 8. — *Das* nützliche und unterhaltende Berlin. Wochenblatt *hat* er bis zum J 1823 fortgeſetzt; nachher beſorgte *Karl Dielitz* die Redaction. — Von ihm iſt der gemeinnützige Anzeiger im ökonomiſchen und techniſchen Fache, der mehrere Jahre dem Berliner Intelligenzblatt als Zugabe beygeſellt wurde. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrol. der Deutſchen I. Jahrg. 1 Heft S. 272 - 294 (wo auch ſein Portrait anzutreffen iſt).

WäCHTER (Geo. Phil. Ludw. Leonh) §§. Für Freyheit und Recht. Zwey Reden in einem freundſchaftlichen Kreiſe geſprochen. Hamb. 1815. 8. Deutſche Knaben: Ulrich von Hutten, am 31 Octbr. ebend. 1818. 8.

16 B. WäCHTER (Johann) ſeit 1819 *Director theolog. lutheriſchen Studiums bey der Univerſität Wien* (vorher ſeit 1806 erſter Prediger); *geb. zu . . . in Ungarn.* §§. Von dem Antheil, den chriſtliche Bürger an dem Wohl ihres Vaterlandes nehmen ſollen. Eine Predigt zur Feyer der Rückkunft Sr. Maj. Franz II in die hieſige Haupt- und Reſidenzſtadt. Wien 1806. gr. 8. *Chriſtliches Geſangbuch, zum Gebrauch bey dem öffentlichen Gottesdienſte der evangel Gemeinden in den k. k. deutſchen und galiziſchen Erblanden. Mit Vorwiſſen der k. k. vereinigten Hofſtelle und mit k. k. Conſiſtorial-Genehmigung. ebend. 1810. 8. Predigt bey Gelegenheit der feyerlichen Einweihung der neuerbauten evangel. Kirche zu Peſth, gehalten am 2 Juny 1811 als am 1ſten Pfingſtfeyertage. Peſth 1811. 8. Ueber den Einfluſs, welchen groſſe Weltbegebenheiten auf die Angelegenheiten einzelner Menſchen äuſſern. Eine Predigt, gehalten am 1ſten Weihnachtstage in dem Bethauſe der hieſigen evangel. Gemeinde. Wien 1812. 8. Rede bey

bey Gelegenheit der feyerlichen Einſegnung der 50jähr. Ehe des Hofcanzeliſten A. H. Frank und der Frau Chriſt. Charlotte, geb. Holzapfel, gehalten am 7 Februar 1813 in dem Bethauſe der hieſigen evangel. Gemeinde. ebend. 1813. 8.

WÄCHTER (Johann Karl) *Forſtrath und General-Forſtſecretair zu Hannover* (zuerſt 1798 Forſtauditeur und 1803 Forſtſchreiber zu Lautenthal): *geb zu* . . . §§. Mehrere forſtwiſſenſchaftl. Aufſätze *im* Hannöver. Magazin (1798 - 1800) und *im* Hercyniſchen Archiv (1804).

WÄCHTER (Joſeph) *D der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu* . . . §§ Abhandlung über den Gebrauch der vorzüglichſten Bäder und Trinkwäſſer, zur Beförderung der Geſundheit; nebſt einem Berichte über die merkwürdigen Schwefelräucherungen des D. *Galés* in Paris. Wien 1817. gr. 8. m. 2 Kpf. 2te Aufl. nebſt einem Berichte über den mediziniſchen Werth der Schwefelräucherungen in verſchiedenen Krankheitsformen des menſchlichen Organismus, 1818. m. 1. Kpf.

WÄCHTER (Karl Eberh) ſeit 1821 *Director des Conſiſtoriums (zu Stuttgart)*. (Zuerſt 1776 Regier. Secretair, worauf er nach und nach die bereits in den frühern Bänden erwähnten Aemter bekleidete; 1804 Oberjuſtizrath beym 2ten Senat des Juſtizcollegiums und Mitglied des Tutelarraths, 1817 Geh. Oberregier. Rath beym Oberpoliceydepart., 1811 Staatsrath und Chef der Section der innern Adminiſtration, 1816-1817 Geh. Rath und proviſor Chef im Departement des Innern, und 181 . Vicedirector des Conſiſtoriums). — Vgl. *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 1ſter Jahrg. S. XLVII.

WÄCHTER (Karl Georg) *D. der Rechte und* ſeit 1822 *ordentlicher Profeſſ. derſelben zu Tübingen* (vorher

her ſeit dem März 1819 Referendar zweyter Claſſe bey dem Gerichtshof zu Eſchingen und noch in demſelben Monate zum Ober-Juſtizaſſeſſor bey demſelben Gerichtshofe und ſeit Aug. 1819 auſſerordentl. Profeſſor der Rechte): *geb. zu Marbach am Neckar am 24 Dec 1797.* §§. *Doctrina de condictione, cauſa data cauſa non ſecuta, in contractibus innominatis. Tübing. 1822. gr. 8.* Ueber Eheſcheidungen bey den Römern. Ein rechtsgeſchichtlicher Verſuch. Stuttgart 1822. gr. 8. Lehrbuch des Römiſch-Teutſchen Strafrechts. 1ſter Theil, enthält die Einleitung und den allgemeinen Theil. ebend. 1824. gr. 8. Grundriſs zu Vorleſungen über das Naturrecht. Tübingen 1825. gr. 8. — Vgl. *Eiſenbach* S. 382.

WäCHTLER (Friedr.) §§. Lerne denken und reden! Ein Buch für Kinder von 6-12 Jahren. Königsberg 1808. 8.

WäCHTLER (F... C.... B...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Nordiſche Haideblüthen. Aus dem Ruſſiſchen überſetzt. Quedlinburg 1812. 8. m. 1 Kpf.

16 B. WäHLER (Joh. Joach. Fr.) *jetzt Oberhütteninſpector zu Brzeyn in Oberſchleſien.* §§. Ueber die Mechanik der Eiſenhämmer (Gerüſte, Gewäſſer) und die Verbeſſerung derſelben nach neuern Verſuchen; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Febr. S. 137-168.

WäHNER (Friedrich) *Privatgelehrter zu Dresden* ſeit 1825 (zuerſt 1809 Pfarrer zu Gröpzig im Herzogth. Anhalt-Deſſau, 1813 Diacon. an der Hofkirche zu Deſſau, hierauf ein und ein halbes Jahr Mitarbeiter am Berliniſch-Cölniſchen Gymnaſio, nachher 7 Jahre privatiſirend in Wien, und ſodann in Rom, Neapel, Leipzig und Deſſau): *geb. zu* ... *im Anhaltiſchen am 26 May 1785.*

1785. §§. Einige anonyme Schriften. — Gedichte in verſchiedenen Zeitſchriften und Taſchenbüchern, z. B. *der* Wiener Zeitſchrift für Literatur, Kunſt, Theater und Mode, *der* Aglaja und *Kind's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen. — Antheil *am* Morgenblatt für gebild. Stände, *an den* Wiener Jahrbüchern, *am* Hermes und *am* literar. Converſationsblatt.

Graf von WAFFENBERG (Franz) *lebt in Wien: geb. zu Brünn am 4 Julius 1788.* §§. Die Roſenkette. Ein Nachſpiel. Olmütz 1811. 8.

WAGEMANN (Arn. Heinrich) *ward 180. Superind. und 1819 Conventual und Proviſor in Loccum* (früher Pfarrer zu Lachem, wodurch die Lücke im 8ten Bde ergänzt wird). §§. Lebensgeſchichte Ludw. Gerhard Wagemann's; *im* Hannöver. Magaz. 1804. St. 44-47. — Lebensgeſchichte des Stiftsſyndicus Chriſtoph Erich Weidemann's; in *deſſen* Geſchichte des Kloſters Loccum, nach ſeinem Manuſcript herausgegeben von D. *Fr. Burk. Köſter.* Götting. 1823. 4.

10 B. von WAGEMANN (Bened.) heiſst richtiger *Wagenmann*, und gehört daher weiter hint.

16 B. WAGEMANN (Joh. Geo.) *ward 1814 auſſerordentl. Profeſſor der Geſchichte und der geſchichtlichen Hülfswiſſenſchaften (zu Heidelberg), 181. ordentl Profeſſor der Geſchichte und Staatswiſſenſchaft zu Lüttich, und ſtarb am 31 März 1825: geb. am 24 April 1782.* — Zeile 4 ſeines Art. iſt ſtatt *valeribus* *veteribus* zu leſen. — Vgl. *Lampadius* S. 128.

WAGEMANN (Ludw. Gerh.) — *Vgl.* über ihn Hannöv. Magaz. 1804. St. 44-47.

WAGENER (Hans Chriſt.) *war Ingenieur-Capitain und Lehrer der Baukunſt in der Ritteracademie zu Dresden und ſtarb im May 1760.*

WAGENER (Joh. Daniel, *nicht* David) *D. der Philoſ. zu Hamburg* (zuerſt war er Candidat der Theol, hierauf Soldat, ſpäterhin ſeit 1785 Conrector in Pyrmont, nachher Rector, und endlich Acciſe-Commiſſair, welchen Poſten er aber bald aufgab): *geb. zu Bergheim im Waldeckiſchen 1751.* §§. Nachricht von einer neuen Schuleinrichtung zu Pyrmont, nebſt Anzeige des Unterrichts. Lemgo 1785. 8. Hamburger und Altonaer Briefſteller für Kaufleute, oder Sammlung auserleſener Briefe über alle Gegenſtände des Handels, mit untergelegter ſpaniſcher und portugieſiſcher Phraſeologie zur leichtern Erlernung beyder Sprachen. Hamb. 1807. 1808. 2 Bde 8. Allgemeines Waarenlexicon, in ſpaniſcher, portugieſiſcher, franzöſiſcher, italieniſcher und engliſcher Sprache. ebend. 1810. 2 Bde gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1817. *Reflexions ſobre el Eſtilo y en particular ſobre él de las cartas ſacadas de los mejores Autores y Grammatiſtas con las reglas mas preciſas de la ortografia caſtellana. Leipſ 1811. gr. 8. Neue revidirte Ausg. 1825.* Neues portugieſiſch-deutſches und deutſch-portugieſiſches Lexicon. 1ſter Theil. Leipz. 1812 gr. 8. 2ter Theil. Hamburg 1812. Einzig vollſtändige Berechnungen und Vergleichungs-Tabellen der franzöſ Münzen, des Gewichts, der trocknen und flüſſigen Maaſſe und Sachen, ſo wie des Längenmaaſſes gegen alle in den hanſeatiſchen Departements, Hannover, Mecklenburg, Dänemark, ſonſt geltenden Münzſorten, Gewichte, Maaſſe, Ellen u. ſ. w. Hamburg 1812. 8. (Auch in *franzöſ.* Sprache). Italieniſche Sprachlehre, nebſt Uebungen zur Anwendung der Grundſätze, der Wortfügung und der Schreibart. Bremen 1815. gr. 8. — *Von dem* groſſen vollſtändigen ſpaniſch-deutſchen und deutſch-ſpaniſchen Wörterbuch *erſchien* Hamburg 1809 eine wohlfeil. Ausg. in 4 Bänden.

WAGE-

WAGENER (Sam. Chr.) ſeit 1810 *Schulinſpector in Burg*, *und* ſeit 1817 *Superintend. in Altenplatho.* §§. Taſchenbuch für Jung und Alt zur Vermeidung deutſcher Sprachfehler; in alphabetiſcher Ordnung. Berl 1804. 12. 2te ſtark verm. Aufl. 1805. Spuren der Gottheit im anſcheinenden Zufalle; wohlthätige Nahrung für Zweifler und Denker. ebend. 1805 (1804). 1810. 2 Theile 8. 2te verbeſſ. Aufl. des 1ſten Theils 1818 (1817). *Abwechſelungen. Ernſthaft, komiſch, rührend, ſinnlich, nützlich. Ein Erſatz für Romane. ebend. 1805 2 Theile 8. m. Titelkpf. 2te Ausg. Hannov 1810. Hiſtoriſches Unterhaltungs-Lexicon zum Lachen und Lernen. Berl. 1809 8. Bibliſches Textlexicon für die vorkommenden gottesdienſtlichen Fälle. ebend. 1810 8. *Gallerie wunderbarer Menſchen und menſchlicher Schickſale, oder Skizzen aus dem Leben merkwürdiger Menſchen, deren Geburt, Schickſal, Krankheit oder Tod ſich durch etwas Auſſerordentliches auszeichnete. Magdeburg 1811 (1810). 8. Freudenblicke in die Zukunft; ein Geſchenk nach den Zeitbedürfniſſen. Halle 1811. 12. Sprüchwörter-Lexicon mit kurzen Erläuterungen. Ein Handbuch für gemeine Leben, auch zum Gebrauch in Volksſchulen Quedlinburg 1813. 8. Etymologiſches Anekdoten-Lexicon, oder intereſſante Wort- und Sacherläuterungen. Quedlinburg 1815 gr 8 Romantiſche Züge im Wechſel mit Erzählungen und Anekdoten, aus dem Gebiete intereſſanter Thatſachen. Frankf. a. M 1816. 8 Jahr- und Tagebuch der wichtigſten Entdeckungen, Erfindungen und Stiftungen und der denkwürdigſten Weltbegebenheiten ſeit Chriſtus Nebſt einem Normalkalender. In Verbindung mit einigen Gelehrten herausgegeben Berl. 1824. 1825. 2 Theile gr. 8. — *Von den* Naturwundern und Ländermerkwürdigkeiten *erſchien* 1805 der 5te und 1810 der 6te mit einem Regiſter verſehene

 Band.

Band. Auch kam 1803 die 2te Aufl. des 1. 2 und 3ten Theils, 1805 die 2te verbeſſ. Aufl. des 4ten Theils, und 1822 die 3te Aufl. des 3ten Theils heraus. — *Von den* moral. Anekdoten *erſchien* 1805 noch ein dritter Theil. — *Von dem* Univerſal-Lexicon der Völker- und Ländergeſchichte *erſchien* 1808 eine Fortſetzung, die Jahre 1806 und 1807 enthaltend; auch unter den *beſondern* Titel: Alphabetiſche Ueberſicht der allgemeinen Völker- und Ländergeſchichte von den J. 1806 und 1807.

WAGENFÜHR (Aug.) §§. Die Anfangsgründe der Mathematik. Berl. 1810 (1809). 2 Theile 8. — *Von dem* Lehrbuch der Arithmetik, ſo wie *von den* Lehrſätzen der Geometrie *erſchien* 1808 die 2te Aufl. mit ſeinem Namen.

WAGENHÄUSER (G... J...) *Elementarlehrer zu Strütt im Untermaynkreiſe des Königr. Bayern: geb. zu ...* §§ Methodik zur gründlichen Behandlung des Zergliederns geleſener Lehrſtücke der deutſchen Sprachlehre und des Kopfrechnens in Elementarſchulen, nebſt einem Anhang zur Fertigung ſchriftlicher Aufſätze über das Erziehungsweſen. Würzburg 1821. gr. 8.

WAGENKNECHT (B... G...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§ Zuverläſſige Anweiſung, die Rechenkunſt in ihrem ganzen Umfange nach einer kurzgefaſsten und leichten Methode theils zu lehren, theils von ſelbſt zu lernen. Ein Verſuch für Landſchullehrer und die Schuljugend. Quedlinburg 1797. 8. wohlfeil. Ausg. 1813.

10 B. von WAGENMANN *) (Bened.) *ward 1815 Stadt-Phyſikus zu Ehingen.* §§. Franken-Revolutionskrieg und allgemeiner Frieden; eine Cantate. ... 1802. 4. Geiſſel der Aerzte. 1 Bänd.

*) iſt derſelbe, welcher Bd. 10. S. 780 *Wagemann* heiſst.

1 Bändchen. Kempten 1806. 8. Gedichte, 1 Bändchen, 1813. Stuttgart 1813. 8. *Diagramma epicum belli gallici epitomen, usque ad Napoleonis in Elbam relegationem ſiſtens. Tübing. 1815. gr. 8.* (auch *deutſch*). Bonapartes Rückkehr aus der Inſel Elba. ebend. 1815. gr 8. Die Verehrung der Gottheit im höhern Schwunge des Geiſtes und Herzens. Ein Gebetbuch für alle aufgeklärten Bekenner eines reinen Chriſtenthums. Reutlingen 1817. 8. Heidelb. 1818. Hippokrates, Bibel für Aerzte, und deſſen Aphorismen, in Jamben überſetzt. 1ſter Band. Reutling. 1819 (1818). 8. Die conſtitutionelle Monarchie der Thiere. Ulm 1823 8. m. 1 Steindr.

WAGENSEIL (Chr. Jak.) *jetzt Regierungsrath zu Augsburg* (vorher ſeit 1804 Kreisrath). §§ Gedichte und proſaiſche Aufſätze, herausg. als ein Opfer auf dem Altar des Vaterlandes. Kempten 1814. 8. (auch *m. d Titel:* Vermiſchte Gedichte und proſaiſche Aufſätze, 5tes Bändchen). Neues hiſtoriſches Handbuch auf alle Tage im Jahr, mit beſonderer Rückſicht auf die Ereigniſſe der neueſten Zeiten. 1ſter Band, mit ſeinem Bildniſs Augsb. 1815. 8. 2-3ter Bd. 1816-1817. Ulrich von Hutten. Leipz. 1817. 8. m. 2 Kpf. (abgedruckt aus dem Pantheon der Deutſchen). Elias Holl, Baumeiſter zu Augsburg. Biographiſche Skizze. Ein Beytrag zur deutſchen Kunſtgeſchichte; mit Holls Bildniſs. ebend. 1818. 8. Auserleſene Gedichte. Nördling. 1819. 8. Memorabilien aus der Geſchichte auf alle Tage im Jahre. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. Sulzbach 1820 gr. 8. (auch *m. d Titel:* Neues hiſtoriſches Handbuch auf alle Tage im Jahr, 4ter Bd 1ſte Abtheil.). Verſuch einer Geſchichte der Stadt Augsburg. Augsb. 1820-1822. 3 Bde 8. m. Titelkpf. Ulrich von Hutten, nach ſeinem Leben, ſeinem Charakter und ſeinen Schriften geſchildert. Mit Huttens Bildniſs. Nürnberg 1823. gr. 8. Geſchichte gefallener

ner Miniſter, Feldherren und Staatsmänner. Ein Leſebuch für Freunde der Geſchichte. Karlsruhe 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. — Guſtav Adolph, König von Schweden, Freund des ſchönen Geſchlechts; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810 Nr 295. — Schilderung Ulrichs von Hutten; *im* Reformations-Almanach 1819 S. 1 folg. — *Von den* hiſtor. Unterhaltungen *erſchien* Nürnberg 1817 - 1819 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl. in 6 Bändchen.

WAGNER (Adam Karl Georg) Bruder von Geo. Phil. Eberh.; *D. der Philoſ. und* ſeit 1825 *5ter Diacon. an der Kreutzkirche und Sophienprediger zu Dresden* (zuerſt Hauslehrer bey dem Canzler Freyherrn v Werthern in Dresden, und 1820 Diacon. und Katechet an der Frauenkirche): *geb zu Mildenau im Erzgebirge am 22 Januar 1797.* §§. Was thun edle Seelen, wenn auffallende Beyſpiele menſchlicher Verderbtheit ſich zeigen? Predigt am 41en Sonntage nach Trinitatis 1821 beym Vormittagsgottesdienſte in der Frauenkirche gehalten; nebſt einer vertrauensvollen Bitte an die Bewohner Dresdens Dresd. 1821. gr. 8 * Denkſchrift über Entſtehung und erſte Einrichtung der von der zu Rath und That verbundenen Geſellſchaft zu Dresden gegründeten Freyſchule. ebend. 1823. gr. 8 Was ſcheinen die Zeichen der proteſtantiſchen Kirche zu verkündigen? Predigt am Reformationsfeſte d. J beym Mittagsgottesdienſte in der Frauenkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1823. gr. 8. Die evangeliſche Kirche, ein freyer Verein für die höchſte Entwickelung des religiöſen und ſittlichen Lebens. Predigt am Reformationsfeſte 1825 in der Sophienkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1825. gr. 8.

16 B. WAGNER (Adolph) heiſst richtiger *Gottlob Heinrich Adolph*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Aloys 1) *war zuletzt Departementsgerichts-Director in Aſchaffenburg und ſtarb am 5 April 1813: geb. 1754.*

WAGNER (Aloys 2) *jetzt erſter General-Vicariatsrath zu Ellwangen im Königr. Würtemberg* (zuerſt 1794 Caplan zu Jaxtzell, 1796 Profeſſor am Gymnaſio zu Ellwangen, 1798 Pfarrer zu Stümpfach, 1806 Dekan des Bühlenthauner Landkapitels, 1809 königl. Bayer. Diſtrikts-Schulinſpector, 1809 biſchöfl Commiſſar über zehn zur Diöces Bamberg gezogene Würzburg Pfarreyen, und 1816 General-Vicariatsrath und Regens des Prieſterſeminars zu Ellwangen): *geb zu Jaxtzell im Oberamte Ellwangen am 18 April 1771.* §§. Die Geſchichte des Schulhausbaues zu Stümpfach. ... Paſtoralblätter. ... Die Sittengerichte im Landkapitel St. im Königreich Würtemberg. ... Ein Paar Worte über die uralte Kirchenordnung des Hochſtifts Würzburg. ... Pfarr- und Kirchenviſitation im Königreich Würtemberg. ... — Noch einige Predigten, Reden und Gelegenheitsſchriften von 179. bis 1811. — Antheil *am* Archiv der Seelenſorge; an *Pahl's* Nationalchronik der Deutſchen (1803-1807); an *Völter's* neuen Landſchullehrer, und *an der* Liter. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von WAGNER (Andr) *ſtarb am 8 März 1805.* — Sein Portrait in *Vater's* Jahrbuch der häusl Andacht auf das J. 1819. — *Vgl* Leipz Lit Zeit. 1805 Intell. Bl. S. 268-270. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 127-129.

WAGNER (Andr) heiſst mit dem vollſtänd. Vornamen *Johann Andreas*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Anton) *Handlungs-Commis zu Berlin: geb. zu* ... §§. Calculations-Lexicon, oder Calculations-Tabellen aller Colonial- und Material-

terial-Waaren, zum Bezug von allen auf alle Haupt-Handelsplätze Europas, zu jedem Preis und jedem Gewicht in die Währung und das Gewicht eines jeden Landes, zu ſchneller Ueberſicht der Preiscouranten für Speculanten und Kaufleute aufs genaueſte berechnet. 1ſtes Heft. Berl 1823. . .

16 B. WAGNER (Aug.) *königl. Preuſſ. Oberſtwachtmeiſter beym Generalſtabe zu Berlin.* §§. * Ueber Vermögen und Reichthum. Berl. 1817. 8.

WAGNER (A...) *D. der Med. und auſſerordentl. Profeſſ. derſelben in Berlin: geb. zu . . .* §§. Iſt ſeit dem Jahre 1821 Mitherausgeber von *Ernſt Horn's* Archiv für mediciniſche Erfahrung. (Daraus ward 1825 *beſonders* abgedruckt: *Capit. Manby's* Verfahren zur Rettung von Schiffbrüchigen, mit 25 Kpf.).

WAGNER (Blaſius) S. *Fr. M. Blaſius.*

16 B. WAGNER (Chr. Ehrenfr. Wilh.) *auch ſeit 1803 gekrönter Dichter.* §§. Erſte Nachricht von der Verſorgung der Waiſen im Niedereizgebirgiſchen Kreiſe durch chriſtliche Menſchenfreunde. Freyberg 1805. gr. 8. — Alle übrigen Schriften ſind in 8vo gedruckt worden.

WAGNER (Chriſtian Gottfried) *Huf- und Waffenſchmid in Oſchatz: geb daſelbſt 1773* §§. Erfahrungen von und für praktiſche Pferdeärzte, Cur- und Fahnenſchmide. Berl. 1816. 1817. 2 Hefte 8. (Das 1ſte Heft hat auch *den Titel:* Der Hufſchmid, oder gründlicher Unterricht in dem zweckmäſſigſten Beſchlagen der Pferde. Für Fahnen- Stadt- und Dorfſchmide).

WAGNER (Chriſtian Wilhelm Friedrich) ſeit 1818 *Pfarrer in Preilipp* (vorher Diacon. in Graba bey Saalfeld): *geb. zu Saalfeld am 2 May 1785.* §§.

§§. Einige Worte über die Verdienſte und Beſchwerden, welche der Erzieher des Bürgers hat. Saalfeld 1811. 8. Saalfelds Kriegsdrangſale ſeit 1792 - 1815. Rudolſtadt 1816 8. Beyträge zur Reformationsgeſchichte der Stadt Saalfeld. ebend. 1817. 8. Die älteſte Geſchichte der herzogl. Sächſ. Reſidenzſtadt Saalfeld, im Dunkel der Vorzeit beleuchtet. 1ſtes Heft. ebend. 1819. gr. 8. — Lebensgefahr des Churfürſten Johann Friedrich des Groſsmüthigen zu Saalfeld; in (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſiſch - litterariſch - artiſtiſch - hiſtoriſchen Vor- und Mitwelt Bd. VIII (1820) S 257 - 259. Der Pietismus zu Anfange des vorigen Jahrhunderts; S. 259 - 261.

WAGNER (Chriſt. Gottfr. Dan.) *ſtarb (in Waldheim) am 10 Sept. 1811.* — Vgl. *Haymann* S. 70.

16 B. WAGNER (Ernſt) heiſst *Johann Ernſt*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Franz) *Candidat der Theol. zu . . . im Odenwalde: geb. zu . . .* §§. Gedichte vermiſchten Inhalts. . . . 1819. 8.

WAGNER (Franz Bernhard) *D. der Theol. und* ſeit 1814 *Pfarrer zu Weitzendorf* (zuerſt Novizenmeiſter im Schottenſtifte zu Wien, hierauf Seelenſorger auf dem Schottenfelde, 1793 Profeſſ. der Kirchengeſchichte in Linz, 1808 Rector des daſigen Lyceums, 1809 Adminiſtrator der Stiftspfarre zu Zellerndorf. und 1813 Conſiſtorialrath zu Linz): *geb. zu Königinhof im Königr. Böhmen am 15 Octbr. 1760.* §§. Ueberſicht des Kirchenrechts zu Vorleſungen. Linz 179. 8. Predigten, gehalten bey dem akademiſchen Gottesdienſte in Linz. ebend. 1809 8. Der Sieg des Kreuzes; eine Zeitſchrift für Religion und Kirchengeſchichte. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Frankf. 1825. .. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WAGNER (Franz M... Blaſ) *ward 181. in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 15 März 1821: geb. 1732.* — Identiſch iſt *F. M B. Wagner* Bd. 10. S. 783. §§. *Von den* Kirchen- und Schulkatecheſen *erſchien* die 3te Aufl. zu Stadt am Hof 1807, die 4te Grätz 1815.

WAGNER (Friedrich Auguſt) *D. der Med. und Kreisphyſikus zu Schweidnitz: geb. zu ...* §§. Bemerkungen über die nachtheiligen Einwirkungen und Folgen zu enger Kleider. Für Nichtärzte. Leipz. u. Sorau 1823 8. m. 1 Kpf. Erfahrungen über den Biſs der gemeinen Otter oder Viper Deutſchlands, deſſen Folgen und Cur. Mit genauer Schilderung und color. Zeichnung dieſes Thieres. ebend. 1824 8. — Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1825.

WAGNER (Fried. Ludw.) ſeit 1822 *auch D. der Theol.* §§ Feldblumen. Elberfeld 1807.8. Gemeinſchaftlich mit *Fr. Heinr. Chr. Schwarz, A. J. d'Autel* und *C. A Schellenberg:* Freymüthige Jahrbücher der allgemeinen deutſchen Volksſchulen, mit beſondrer Hinſicht auf Weſt- und Süd-Deutſchland. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Darmſtadt 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 2ter Bd. 1. 2tes Heft 1822. 3ter Bd. 1ſtes Heft 1823. 2tes Heft 1824. 4ter Bd. 1. 2tes Heft 1824. 1825. — *Von den* Lehren der Weisheit und Tugend *erſchien* die 4te Aufl. 1804, die 7te 1811, die 8te 1812, die 9te 1815, die 10te 1817 und die 11te 1820. (Die 8te Aufl. hat auch *den Titel:* Der erſte Lehrmeiſter; ein Inbegriff des Nöthigſten und Gemeinnützigſten für den erſten Unterricht, 6ter Theil). — *Von dem* neuen Handbuch für die Jugend *erſchien* die 3te Aufl. 1802, die 4te 1805, die 6te 1810, die 7te 1813, die 8te 1817, die 9te 1819 und die 10te 1823; *ſo wie* von der Deſeriſchen Bearbeitung 1813 die 2te, 1817 die 3te und 1819 die 4te Aufl. — Der im 16ten Bde erwähnte Aufſatz im deutſchen Merkur ward fort-

fortgeführt St. 5. S 20 - 30. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſſenſch. — Vgl. *Strieder* Bd. 16 S. 390 - 392.

WAGNER (Georg Philipp Eberhard) Bruder von Ad. Karl Geo. W.; *D. der Phil. und* ſeit 1817 *4ter Lehrer an der Kreuzſchule zu Dresden* (vorher ſeit 1816 Conrector am Gymnaſio zu Guben): *geb. zu Mildenau im Erzgebirge am 19 März 1794* §§. Elegia ad M. Valerium Corvinum Meſſalam. Edidit, commentatione de auctore et obſervationibus inſtruxit. Lipſ. 1816. 8.

WAGNER (Gottfr.) §§. *Von dem* Communionbuche *erſchien* 1805 die 2te von *Chr. Geo. Ludw. Meiſter* mit einer Vorrede herausg. und 1823 die 3te Aufl. mit 1 Steindr. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

WAGNER (Gotthelf Auguſt) *war ehedem Cadettenfourier in Neuſtadt - Dresden, und ſtarb um das Jahr 1808.* §§. *Gab heraus:* Journal für die Feldbau - und Gartenbau - Wiſſenſchaft. Dresd. 1806. . . Stücke, 4.

16 B. WAGNER (Gottlob Heinrich Adolph *) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Leipzig: geb daſelbſt am 15 Novbr. 1774.* §§. *De Alceſtide Euripidea. Lipſ. 1797. 8.* (wieder abgedruckt in *Euripidis Alceſte; edidit, diatribe recognita et annotatione perpetua illuſtravit, ibid. 1800. 8*). * Ulrich Zwinglis Leben; ein Seitenſtück zu dem Leben Luthers, Huſs und Melanchton (von *G. A.* **), herausgegeben von *J. F. W. Tiſcher*). Leipz. 1801. (1800). 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel*: Lebensbeſchreibungen berühmter Reformatoren;

*) Identiſch iſt *Adolph W.* Bd. 16. S. 127 und *Gottlob Adolph W.* S. 132.

**) So nennt er ſich unter der Vorrede.

toren; ein Leſebuch für ſeine Glaubensgenoſſen, 4ter Band). * Johann Wiklefs Leben (von *G. A*). Leipz. 1801. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeſchreibungen berühmter Reformatoren u. ſ. w. 5ter Band). * Leben des Deſiderius Erasmus (von *G. A*). ebend. 1802. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeſchreibungen berühmter Reformatoren, 7ter Bd.). * Leben Ulrichs von Hutten. ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeſchreibungen berühmter Reformatoren, 8ter Band). * Leben des Hieronymus von Prag (von *G. A.*). ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeſchreibungen berühmter Reformatoren, 9ter Band). * Leben des Johannes Hausſchein, genannt Oekolampadius (von *G. A.*). ebend. 1803. 8. m. deſſen Bildn. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeſchreibungen berühmter Reformatoren, 10tes Bändchen). (Hiernach ſind die obigen Angaben in dem Art. *J. F. W. Tiſcher* zu berichtigen). Der Rabe; ein dramatiſches Mährchen aus dem Italieniſchen des *Karl Gozzi.* ebend. 1804. 8. * Scherz und Liebe. In italiän. Novellen. Berl. 1806. 8. * Der Bühnenſchwarm, oder das Spiel der Schauſpieler; eine Tragödie von *Ralph Nym.* Nebſt den Bildniſſen Ifflands und der Unzelmann. Leipz. 180. 8. *Julius Caeſars* Jahrbücher, überſetzt. Bayreuth 1808. 2 Bde 8. 2te Ausg. Hof 1815 Verwahrung gegen die Schmähung der Theaterzeitung und des Freymüthigen, in Betreff einer Kritik der Deſſauer Schauſpieler. Leipz. 1809 (1808). 8. *Wilh. Coxe's* Geſchichte des Hauſes Oeſtreich, von Rudolph von Habsburg bis auf Leopolds II Tod, 1218-1792. Deutſch herausg. von *H. K. Dippold* und *Ad Wagner.* Amſterd. u. Leipz. 1810-1812 4 Bde gr. 8. * *La famiglia Svizzera. Opera lirica in tre atti, da rappreſentarſi nel teatro reale di Saſſonia. Dresd. 1810. 8.* *Sophokles.* König Oedipus. Trauerſpiel, überſetzt. Leipz. 1813. gr. 8. Heilige Ahndungen, oder des

des Menſchen Sehnen und Ahnden. Nach dem Franzöſ. des Gr. *Z. Saint Martin.* ebend. 1813. 8. neuer Abdruck 1820. * Beleuchtung der Rede des Senators Grafen von Fontanes im Erhaltungsſenate am 27 Decbr. 1813. Teutſchland (Leipz. 1814). gr. 8. * Henotikon, oder Rede von der Einheit Deutſchlands. Germanien (Leipz.) 1814. gr. 8. * Neue Reiſen der Engländer. 1ſter Band, enth.: *Broughton's* Wanderungen unter den Mahratten. Leipz. 1814. gr. 8. 2ter Band, enth.: Lord *Blayney's* Reiſe durch Spanien und Frankreich während ſeiner Gefangenſchaft in den Jahren 1810 bis 1814. (Die folgenden Bde ſind von einem andern Gelehrten bearbeitet). * England in ſeinem gegenwärtigen Zuſtande. Von dem Herzoge von *Levis.* Aus dem Franzöſ. 1ſter Band. Leipz. 1815. gr. 8. * Geſchichte der Lady Emma Hamilton mit Beziehung auf mehrere merkwürdige Zeitgenoſſen derſelben. (Aus den Miſcellen der neueſten ausländiſchen Literatur *beſonders* abgedruckt). ebend. 1816. 8. *Ondina. Traduzion dal Tedeſco de Federico Bar. de la Motte-Fouqué. ibid. 1816. 8.* Theater. Leipz. und Altenburg 1816. 12. * Cecilie, oder der Zögling der barmherzigen Schweſtern. Aus dem Franzöſ. der Gräfin von *Choiſeul-Meuſe* überſetzt. Jena 1816. 8. * Bekenntniſſe und Abentheuer des Capitain *Aſhe,* von ihm ſelbſt beſchrieben. Aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1817. 2 Theile 8. * *Benjam. Franklin's* nachgelaſſene Schriften und Correſpondenz, nebſt ſeinem Leben. Aus dem Engl. 1ſter Bd. Weimar 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1818 (1817). 3ter Bd. 1818. 4ter Bd. 1819. (Beide auch *m. d. Titel:* Franklin's Leben, 2 Bde). 5ter Band: Aufſätze vermiſchten Inhalts, mit Franklin's Portrait, 1819. *Joh. Falk,* Liebe, Leben und Leiden in Gott. Zu Luthers Gädächtniſs herausg. von einem ſeiner Verehrer und Freunde im Jahre unſers Herrn 1817. Leipz. und Altenb. 1817. 8. * Liebestand und Liebesernſt; ein Roman. Jena

U 2 1818

1818 (1817). 8. Manfred, Trauerſpiel von Lord *Byron*, deutſch (mit gegenüber gedruckten engliſchen Originaltext) Leipz. 1819 (1818). 8. *Joh. Falk's* auserleſene Werke. (Alt und Neu). 1ſter Theil, Liebesbüchlein. 2ter Theil, Oſterbüchlein. 3ter Theil, Narrenbüchlein. ebend. 1819. 8. Sehet da den Menſchen! Ecce homo! Aus dem Franzöſ. des *Saint Martin*. ebend. 1819. 8. Lehrbuch der italiſchen Sprache zum Selbſtunterricht und für höhere Schulen. ebend. 1819. 8. *Bailey-Fahrenkrügers* Wörterbuch der engliſchen Sprache. Engliſch-Teutſch und Teutſch-Engliſch. 12te gänzlich umgearbeit. Aufl. Jena 1822 (1821). 2 Theile gr. 8. *J. Mason*, der Weg zur Selbſterkenntniſs. Nach der 13ten Aufl. überſetzt. Leipz. 1822. 12. m. Titelvign. Das Reich des Scherzes. Nebſt einem Anhange von *Joh. Arnold Kanne*. ebend. 1823. gr. 8. St. Ronans-Brunnen, neu und vollſtändig überſetzt nach dem Engliſchen des *Walter Scott* und mit Anmerkungèn. ebend. 1824. 3 Bde 16. (Auch *m. d. Titel:* Walter Scott's Werke, neu überſetzt, 20-22ſter Band). *Will. Shakeſpeare's* Leben von *Auguſtin Scottowe*. Teutſch bearbeitet. ebend. 1824. 16 m. Shakeſp. Bildniſs. (Auch *m. d. Titel:* Shakeſpeare's dramatiſche Werke, Supplementband). Zum europäiſchen Sprachenbau; oder Forſchungen über die Verwandſchaften der Teutonen, Griechen, Celten, Slaven und Inder. Nach *A. Murray* bearbeitet. ebend. 1825. 2 Bde gr. 8. — Ueberdies hat er Antheil an folgender Schrift: *Arthur Herzog von Wellington, ſein Leben als Feldherr und Staatsmann. Nach engliſchen Quellen, vorzüglich nach Elliot und Clarke bearbeitet, und bis zum Septbr. 1816 fortgeführt. Leipz. und Altenburg 1817. gr. 8. (Von ihm iſt namentlich die Ueberſetzung nach *Elliot;* alles Uebrige rührt von dem ungenannten Herausgeber her); ſo wie *am* 23ſten Bde der neuen Bibliothek

liothek der wichtigſten Reiſebeſchreibungen (Weimar 1820), wo er *J. Morier's* zweite Reiſe durch Perſien, Armenien und Kleinaſien in den Jahren 1810-1816 bearbeitete. — Ueberſicht des mythiſchen Syſtems, als Beylage zu *Joh. Arn. Kanne'ns* Syſtem der indiſchen Mythe (Leipz. 1813. 8). — Ueber Muſik und Lyrik; *im* Toilettengeſchenk von 1807. — Der Scherz oder Theorie des Komiſchen; *in Leo v. Seckendorf's* Prometheus (Wien 1808) Nr. 5. 6. — * Fragmente; *im* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft auf d. J. 1809. — Ueber Haltung, und die Mittel, das Fehlerhafte darin abzulegen, nach *Mereau*; *im* Prager Theater-Almanach auf d. J. 1809. — * Ueber Myſticismus und Schwärmerey; *in la Motte Fouqué's* und *Neumann's* Muſen, eine Vierteljahrsſchrift, 2tes Quartal (1812) S. 25-51. — * *Webbs*, *Raper's* und *Hearſey's* Reiſe zur Entdeckung der Quellen des Ganges im Jahre 1808. (Aus den Aſiatic. Reſearches Bd. 11.); in *Bertuch's* neuen geographiſchen Ephemeriden Bd. VIII. 1820. St. 2. S. 30-179 und St. 3. S. 229-296. — Ueberdies hat er Antheil: 1) *am* Weimar. Modejournal; 2) *an den* Miſcellen der ausländiſchen Literatur; 3) *an der* Minerva (beſonders ſind ſeine Auszüge aus der Zeitſchr. El Español aufzuführen); und 4) *am* Converſ. Lex. — Recenſ. *in der* Leipz. Lit. Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur.

WAGNER (Heinr. Leopold) *ſtarb im Januar 1814.* (Er kam 1779 nach Marburg zurück, und gieng zuletzt als Advocat nach Hungen in der Grafſchaft Solms-Braunfels): *geb. am 26 Novbr. 1747* (nicht am 20 Novbr. 1749). §§. * *Petri van der Poll*, Amſtelodamenſ. diſſ. juridica inaug. de praerogativis vitae honeſtae. Lugd. Batav. 1779. 4. *Frankfurter Muſenalmanach auf das Jahr 1780. Frankf. 1780. 8 Erſchien auch 1781.* Elogium Friderici Magni, ſ. l.

 1787.

1787. 4. Oda ad Napoleonem Bonapartem, primum Conſulem, quum Bruxellas viſeret. Francof. 1803. gr. 4. — *Der* Frankfurter Muſenalmanach von 1777 hat auch *den Titel:* Poetiſche Blumenleſe auf 1777. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 385-390.

WAGNER (Heinrich Ludwig) ſeit 1824 *Oberprediger an der Domkirche zu Stendal* (vorher ſeit 1819 Diaconus an der Petrikirche und Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handelsſchule zu Magdeburg): *geb. zu ...* §§. Mit *Fried. Aug. Winkelmann:* *Jugenderholungen. Beyträge zu angenehm nützlichen Beſchäftigungen in den Freyſtunden. Magdeburg 1819-1821. 3 Bde (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. Kpf. u. Beylagen. (Erſt beym 3ten Bde haben ſich die Herausgeber genannt).

WAGNER (Ignatz) §§. *Fromme Wünſche eines Katholiken bey der Jubelfeyer der Reformation Luthers. Freyburg 1818. 8.

WAGNER (Joh. Andreas *) *ward 1805 D. der Philoſ. und ſtarb am 2 April 1813: geb. zu Leipzig am 7 Octbr. 1766.* §§. Allgemeine nützliche und vollſtändige Münz- und Wechſeltabellen. Ein Hülfsbuch für Banquiers und für Kaufleute jeden Landes; enthält ein vollſtändiges Ganzes der ſämmtlichen Münz- Wechſel- und Coursberechnungen für alle Meſs- und Wechſelplätze Deutſchlands. Leipz. 1804. 8. Anweiſung zur gründlichen Berechnung der Münzſorten, Reductionen und Arbitragen, wie auch der Waaren-Calculation, Aſſecuranz, Haverey, Bodmerey u. ſ. w.; nebſt vielen nützlichen Tabellen. ebend. 1804. 16. Gemeinnützige Specialregeln zur Berechnung der Wechſelcourſe und Arbitragen auf die Leipziger Wechſelgeſchäfte.

*) iſt derſelbe, welcher Bd. 8. S. 292 *Andreas* heiſst.

ſchäfte. Dresd. 1805. 8. Neueſtes merkantiliſches Taſchenbuch zur leichteſten Berechnung der Geld-Wechſelcourſe und Arbitragen. ebend. 1805. gr. 8. Münz-Maaſs- und Gewichtkunde für Comptoirs und Geſchäftsleute. Enthält eine Belehrung über in- und ausländiſche Münzen, deren Werth und Verhältniſſe, über Wechſelgeſchäfte, über Maaſſe und Gewichte u. ſ. w. Nebſt Tabellen der Decimaltheile verſchiedener oft im Handel vorkommender Münzen und Maaſſe. Leipz. 1806. gr. 8. Ausrechnung der neuen Siebenkreuzer und Speciesthaler nach dem rauhen und feinen Gehalte zu 3 Loth 17 Gran. ebend. 1807. gr. 8. * Wechſelverfalltabelle, auf die gewöhnlichſten Sichten berechnet. Nebſt einer Regel zur Berechnung der Intereſſen jeder Capitalſumme nach Monaten und Tagen. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. (mit ſeinem Namen) 1820. 4. Vollſtändige Anleitung zur Berechnung der Kronen- oder Brabanter Thaler; nebſt vielen zu ihrer Reduction gehörigen Tabellen. ebend. 1811. gr. 8. — Ueber das wahre Pari zwiſchen Laub- und Kronenthalern; *in dem* Journal für Fabriken 1800. März Nr. 1. Jun. Nr. 4. Auflöſung einiger Aufgaben der höhern Arithmetik; *ebend.* 1801. Februar Nr. 2. Theorie der Lehre von der Veränderung der Wechſelkunde; April Nr. 1. Ueber den Nutzen der zuſammenhängenden Brüche in kaufmänniſchen Rechnungen; Octbr. Nr. 1. Berechnung des wahren Pari verſchiedener Gewichte und Maaſſe, nach genauer Unterſuchung derſelben in natura; Novbr. Nr. 3. Von der Calculation der Laubthaler gegen Louisd'or und Ducaten in Waarenzahlung; *ebend.* 1802. Jan. Nr. 1. Ueber die Calculation der Münzſorten und Wechſelbriefe; *ebend.* 1805. Januar S. 28-55. Arbitrage-Berechnung des Courſes von London auf Amſterdam über Hamburg; Febr. S. 105-112. Nachricht von Adam Rieſens Leben und Rechenbuch; April S. 297-

 301.

501. Auflöſung einer beſondern Rechnungsaufgabe; S. 333 - 347. Anweiſung, auf eine äuſſerſt leichte Manier ohne Tabelle die Arbitrage zwiſchen Ducaten und Louisd'or in Waarenzahl zu beſtimmen; Jul. S. 48 - 55. Arbitragen - Berechnung für den rendirenden Cours von Amſterdam auf Leipzig, in Current über Hamburg; Octbr. S. 294 - 299. Berechnung der Arbitrage des Wechſelcourſes von Leipzig auf London über Wien und Augsburg; *ebend.* 1806. Jan. S. 41 - 45. Auflöſung einiger Aufgaben aus der höhern kaufmänniſchen Arithmetik; Febr. S. 115 - 125. Auflöſung beſonderer Rechnungsaufgaben; April S. 277 - 285. Ueber die Berechnung der Erbſchaften, vorzüglich der Quarta Falcidia und Legitima, wie auch des einfachen und doppelten Rabatts; Jun. S. 431 - 459. Berechnung nebſt Tabelle für den rendirenden Cours von Hamburg auf Leipzig durch Ducaten; Sept. S. 243 - 245. Ueber die Sendung der Speciesthaler und anderer Münzſorten nach Hamburg, nebſt Berechnung des hieraus rendirenden Courſes; Octbr. S. 257 - 266. Berechnung der Arbitragen von Ruſsland auf Leipzig über Amſterdam und London; Nov. S. 540 - 546 Ausrechnung des Sächſ. Getraidemaaſſes nach franzöſ. Gewicht; Dec. S. 450 - 453. Erklärung der Frankfurter Wechſel - und Current-Valuta, nebſt dahin gehörigen Berechnungen; *ebend.* 1811. Febr. S. 145 - 155. — Nachtrag zu der Reduction des Frankfurter Wechſelgeldes; *im* allg. Anzeiger der Deutſchen 1811. Nr. 46 — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Vollſtändige Anleitung zur geſammten Wechſelrechnung; 2te wohlfeil. 1821. 2) Anleitung zum Rechnen im Kopfe; 2te 1815, 3te 1821 (*m. folg. Titel:* Die allzeit fertige, richtige und geſchwinde Rechnerin beym Ein - und Verkauf; oder wie man in einem Augenblick wiſſen kann, was Mandeln oder Ellen u. ſ. w. koſten). 3) Allgem. Anweiſung zur kaufmänniſchen Korreſpondenz; 2te 18..

18.., 5te 1820 (hat auch *folg. Titel:* Allgemeiner kaufmänniſcher Briefſteller u. ſ. w. und: Neuer Leipziger Handlungsbriefſteller u. ſ. w.). 4) Buchhalterey für das gemeine Leben; 2te 1817. 5) *E. T. Jones* engliſche Buchhalterey; 2te 1803, 3te 1807. 6) Handbuch der kaufmänniſchen Rechenkunſt; 2te 1809. 7) Noth- und Hülfsbüchlein für Banquiers; 2te 1812 8) Specialregeln, um Carolinen, Laubthaler, Ducaten u. ſ. w. zu berechnen; 2te 1795. 9) Specialregeln zur Berechnung der Waarenpreiſe und Münzarbitragen; 2te 1812. — Im 10ten Bde *iſt* das Progr. de uſu matheſeos, und im 16ten Bd. das auf *Eck's* Leipz. Tagebuch hinweiſende Citat *auszuſtreichen.* — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1813. Nr. 108.

WAGNER (Joh. Auguſtin) *geb. zu Lohmen* (nicht Löhmen) *am 19 Decbr.* (1734). §§. *Caji Valerii Flacci* Argonauticon Libri VIII ad optimorum exemplarium fidem recenſuit atque prooemio, argumentis et indice rerum inſtructi. Goetting. 1805. gr. 8. — Vgl. *Joh. Aug. Ph. Hennicke*, etwas über Joh. Auguſtin Wagner, ehemal. Conrector am Gymnaſio zu Merſeburg (Merſeburg 1810. 8).

16 B. WAGNER (Joh. Bapt.) *war zuletzt Oberbuchhalter bey der Hofrechnungskammer und ſtarb am 18 Januar 1811: geb. zu Würzburg am 8 Jan. 1758.* §§. Tabellariſche Vergleichung des neuen franzöſ. Münzfuſſes, des Längen- Flächen- und Körpergemäſſes, dann des Gewichts, mit jenem in Würzburg eingeführten, ſammt wechſelſeitigen Verhältniſſe des letzten zu dem erſten. Würzburg 1810. 4. — *Vgl.* Fränkiſch-Würzburg. Chronik 1811. Nr. 11.

WAGNER (Johann Chriſtian) *ſtarb am 14 Junius 1825. War herzogl. Sächſ. Geheimer Rath und Regierungsrath in Hildburghauſen, und hatte*

 1824

1824 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum gefeyert: geb. zu Pösneck bey Saalfeld am 23 Junius 1747. §§. Hildburghäuſiſches Geſangbuch für die kirchliche und häusliche Andacht. Hildburghauſen 1808. 8. Meiningen 1819. 4. * Giebelreden oder Zimmermannsſprüche, nebſt 2 Briefen. Hildburghauſen 1822. 8.

WAGNER (Joh. Ehrenfr.) — *Vgl.* Biographie M. Joh. Ehrenfried Wagners. Nach einem handſchriftl. Entwurf bearbeitet und im Namen der literäriſchen Predigergeſellſchaft in der Gegend um Wolkenſtein herausg. von *Chr. Aug. Bonitz* (Zwickau 1808. 8).

16 B. WAGNER (Johann Ernſt *) *ſtarb am 25 Febr. 1812: geb. 1767.* §§. Iſidora; ein Roman in 3 Büchern. Tübing. 1812. 8. — *Von den* reiſenden Mahlern *erſchien* 1820 die 2te Aufl.; ſo wie *von* Wilibalds (nicht Wiliwalds) Anſichten des Lebens 1818 die 2te und 1822 die 3te Aufl. — Dagegen iſt nicht von ihm, obgleich ſein Name vorgedruckt iſt: Neue Anſichten des Lebens. Arnſtadt 1807. 8. 2te Aufl. (*m. d. Titel:* Lebenserfahrungen und Weltanſichten). Frankf. a. M. 1812. 2 Theile. — Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Bruchſtücke ſeiner Biographie von D. *Jahn;* in den Erhohlungen (Erfurt) 1812. Nr. 35. 36. Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 217 - 219.

WAGNER (Joh. Fried.) §§. Des *Aulus Perſius Flaccus* ſechs Satiren; überſetzt, mit Einleitungen und Bemerkungen. Lüneburg 1811. 8. Ehrerbietige Begrüſſung der aus dem Kampfe für Recht und Freyheit mit Ruhm und Sieg gekrönt zurückkehrenden Edlen und Helden. ebend. 1816. 8. *Britannia Vindex. Carmen, quo praemium Hildeſienſe meruit. Brunsv. 1817. gr. 8.*

*) iſt derſelbe, welcher S. 131 als *Ernſt W.* aufgeführt iſt.

gr. 8. — Mehrere kritiſche Bemerkungen über Tacitus, Horatius und Plato; in *Seebode's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (Hildesh. 1819 folg.). — Ueber die Laren, ein Verſuch; in *Seebode* und *Tiedemann's* Miſcell. criticis Tom. I. P. 1 (1822) p 53-58. — Bemerkungen zu Tacitus; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. Heft 1 (1824) S. 150. 151. Mythen aus Wortdeutung; S. 173-177. Ueber eine den Griechen und Lateinern beſonders eigene Metonymie; *ebend.* Heft 3. S. 430-435. Anmerkungen zum Cornelius Nepos, zum neuen Teſtament, und zum Tacitus; *ebend.* Heft 4. S. 791. 792. 802. 803. 812. 813.

WAGNER (Joh. Fried. Chriſt.) *ſtarb im J. 1815 als Pfarrer zu Skeitbar bey Lützen* (war zuerſt 1769 Paſt. ſubſtit. zu Bündorf bey Merſeburg, und von 1772-1800 Pfarrer in Leuna): *geb. zu Königshoff bey Altenburg.*

WAGNER (Joh. Geo. 1) *ſtarb 180.*

WAGNER (Johann Georg 2) *Richtergehülfe und Advocat zu Wahlhauſen in Kurheſſen: geb. zu . . .* §§. Grundzüge der Gerichtsverfaſſung und des proceſſualiſchen Verfahrens bey den Untergerichten in Kurheſſen. Marburg 1822. 8.

WAGNER (Joh. Geo. Gotth.) *ſtarb bereits im J. 1800.*

WAGNER (Johann Heinrich) *Thonwaarenfabrikant in Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung von Holzerſparenden Kochheerden, Koch- und Bratöfen, Spieſsbratöfen und Waſchkeſſeln, von der Verbindung des Stuben- und Heerdfeuers und von einer unſchädlichen Topfglaſur. Magdeburg 1789. gr. 4. m. 14 Kpf. 2ter Theil 1791. m. . . Kpf. 3ter Theil 1804. m. 5 Kpf.

WAGNER (Joh. Jak. 1) ſeit 1815 *wieder ordentl. Profeſſ. der Philoſ. in Würzburg: geb. am 21 Januar*

1775. §§. * Lorenzo Chiaramonti, oder Schwärmereyen eines Jünglings. Nürnb. 1801. 8. (erhielt 1804 folg. neues Titelblatt: Ignoranz und Verderben, oder die Folge der Erziehung; ein Spiegel für Viele). Theorie der Wärme und des Lichts. Leipz. 1802. 8. Progr. Ueber das Weſen der Philoſophie. Bamberg 1804. gr. 8. Grundriſs der Staatswiſſenſchaft und Politik. Leipz. 1805. gr. 8. Mathematiſche Philoſophie. Erlang. 1811. gr. 8. Der Staat. Würzburg 1815. 8. Religion, Wiſſenſchaft, Kunſt und Staat, in ihren gegenſeitigen Verhältniſſen betrachtet. Erlang. 1819. 8. Syſtem des Unterrichts, oder Encyclopädie und Methodologie des geſammten Schulſtudiums, nebſt einer Abhandlung über die äuſſere Organiſation der Hochſchulen. Aarau 1821. gr. 8. — Von den Nachfolgenden Schriften im 16ten Bde *gehören* ihm Nr. 2, 5 u. 6 zu. — Philoſophie oder Mathematik; in *Oken's* Iſis 1817. S 1084-1089. Das Schauen, oder Verklärung der Wiſſenſchaft; *ebend.* 1820. S. 809-812. Die Lehre vom Gelde, mathematiſch-philoſophiſch bearbeitet; *ebend.* 1821. S 90-104. Ideen zu einer Weltgeſchichte; S. 517-524. Was von Poeten zu halten ſey? S. 817-820. — Vgl. *Lampadius* S. 128. 129. *Saalfeld* S. 263.

16 B. WAGNER (Joh. Jak. 2) ſeit 1809 *Director des Lyceums zu Bamberg.* §§. Die Schriften Nr. 2, 5 und 6 gehören dem Vorhergehenden. — Vgl. *Felder* Th. 2. und *Jäck.*

WAGNER (Johann Jakob 3) *Zeichner und Kupferſtecher in Leipzig: geb. daſelbſt 1766.* §§. Mit . . . *Koch* (herzogl. Oldenburg. Legationsrath): * Abendmuſſe zweyer Freunde. Leipz. 1792. 1794 2 Bde 8. (ſeine Aufſätze darin ſind mit *W.* bezeichnet). * Novellen aus der neueſten Zeit- und Sittengeſchichte. 1 Bändch. ebend. 1797. 8. * Der Parvenü in Paris; Luſtſpiel in 1 Akt von *Ludw.*

Ludw. Charron. ebend. 1801. 8. Der vollkommene Landſchaftszeichner, oder: Darſtellung, Landſchaften auf die leichteſte Art und ohne Beyhülfe eines Lehrers richtig zeichnen zu lernen. 1. 2tes Heft. ebend. 1803. 4. (jedes mit 8 Kpf.). 3tes Heft 1810. m. 8 Kpf. 4tes Heft 1818. m. 1 Kpf (Letzteres auch *m. d. Titel:* Der Staffagen-Zeichner, 1ſte Lieferung). * Die Leipziger Meſſe; eine humoriſtiſche Skizze vom Verf. der Novellen. ebend. 1804 8. * Dramatiſche Kleinigkeiten, oder drey Luſtſpiele für Privattheater (herausg. von *Fr. Aug. v. Falkenſtein*). Schleitz (1805). 8. — Das deutſche Publikum und ſeine Romane; *im* Leipz. Tageblatt auf das J. 1815. (geht durch mehrere Nummern). — Vgl. *Füſsli's* Künſtler-Lexikon.

WAGNER (Johann Martin) ſeit 1823 *General-Secretair der Akademie der bildenden Künſte in München.* (Nach beendigten Reiſen in Frankreich und Italien ward er 1808 als Hiſtorienmaler und Prof. der Zeichnungskunſt an der Univerſität zu Würzburg angeſtellt, gieng, in Auftrag des damaligen Kronprinzen von Bayern, 1815 nach Malta, Sicilien und Athen, ward 181. Profeſſor der Geſchichtsmalerey in München, und lebte zuletzt als penſionirter Künſtler in Rom): *geb. zu Würzburg 1778.* §§. Bericht über die Aeginetiſchen Bildwerke im Beſitz Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen von Bayern. Mit kunſtgeſchichtlichen Anmerkungen herausg. von *Fr. Wilh. Jos. Schelling.* Stuttgart und Tübingen 1817. 8. — Das Eleuſiſche Feſt. Schillers Dichtung bildlich dargeſtellt. Stuttg. 1819. quer Fol. — Vgl. *Füſsli's* und *Meuſel's* Künſtler-Lexicon.

WAGNER (Johann Philipp) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Kenntniſs und Behandlung der Wolle und Schaafe. Nebſt einem Verzeichniſſe mehrerer Schäfereyen. Zum Gebrauch

brauch für Landwirthe und Fabrikanten. Nebſt einem Vorworte von *Albr. Thaer.* Berl. 1810. gr. 8. Nachrichten über den Zuſtand und das Fortſchreiten der Merino's - Schaafzucht in den Provinzen Oſtpreuſſen, Lithauen und Weſtpreuſſen, in kommerzieller Hinſicht. Erſte Lieferung. Königsberg 1823. gr. 4.

WAGNER (Karl) *lebt in Nordhauſen: geb. zu . . .* §§. Mit *Joſeph Schmalſtig:* Vollſtändige Anweiſung zu Erlernung der Peſtalozziſchen Rechenmethode und deren Anwendung auf Münz- Maaſs - und Gewichtkunde. Zum Gebrauch der Schulen, nebſt der Einheitstabelle. Heilbronn 1810. 8. 2te verbeſſ. und mit vielen Beyſpielen verm. Aufl. 1822.

WAGNER (Karl Fr. Chr.) ſeit 1822 *D. der Theologie.* §§. Memoria Joh. Caſp. Mülleri. Marburg. 1811. 4. Natalitiae Hieronymi Napoleonis Primi. ibid. 1811. 4. Pr. De partium orationis indole atque natura. Comment. prima. ibid. 1814. 4. Memoria Henrici Crede. ibid. 1814. 4. Memoria Chr. Frid. Michaelis. ibid. 1814. 4. Hiſtory of Tom Jones, a Foundling, by *Henry Fielding;* with critical and explanatory Notes and grammatical Obſervations. Vol. I. ibid. 1815 (1814). 8. Vol. II. 1816. Vol. III. 1817. Vol. IV. 1820. Vol. V. 1824. (Der letzte Theil hat *auch d. Titel: K. F. Ch. Wagner's kritiſche, grammatiſche und erklärende Anmerkungen zum Tom Jones, von Fielding*). Memoria Guil. Münſcheri. ibid. 1815. 4. De temporibus verbi, inprimis latini, Commentatio. ibid. 1816. 4. (wieder abgedruckt in *Seebode's* und *Friedemann's* Miſcellaneis maximum in partem criticis Vol. I. P. 3 (1822) p. 562 - 577). Pr. cui intereſt Odarum Klopſtockiae illius, quae inſcripta eſt: *der Bach,* interpretatio. ibid. 1818. 4. De conjunctivi modi apud Latinos natura uſuque Commentatio. ibid. 1818. 4. Memoria Joan. Pet. Ludov.

Ludov. de Rouville, dicti de Beauclair. ibid. 1818. 4. *Neue vollſtändige und auf die möglichſte Erleichterung des Unterrichts abzweckende engliſche Sprachlehre für die Deutſchen. 1ſter oder theoretiſcher Theil. Braunſchweig 1819. gr 8. 2ter oder praktiſcher Theil, 1822* Memoria Guil. Theoph. Tennemanni. Marburg. 1819. 4. *Tibull's zweyte und dritte Elegie des erſten Buchs; metriſch verteutſcht. Braunſchweig 1820. 4.* (die 2te Elegie ſtand vorher in *Wieland's* deutſchen Merkur 1809. Jul. S. 149-157). *Aufſätze zum Uebertragen ins Lateiniſche für Geübtere. Mit Beziehung auf Bröder's Grammatik. ebend. 1820 8.* In Carminum Tibulli decorum, elegit nimirum 5 et 10. lib. I. verſio metrica. Marburg. 1820. 4. Memoria Joa. Pet. Bucheri. ibid. 1820. 4. Pr. Inſunt quaedam de Genio Romanorum eumque die natali colendi ratione. Accedit Tibulli Carmini 1, 7 verſio metrica. ibid. 1821. 4. Memoria Joan. Chriſt. Ullmanni. ibid. 1822. 4. Memoria Sam. Chriſt. Lucae. ibid. 1822. 4. Memoria Blaſii Merremii. ibid. 1824. 4. Pr. Commentatio de Egeriae fonte et ſpecu ejusque ſitu. ibid. 1824. 4. c. fig. De inſignioribus, quae adhuc extant, veterum Romanorum monimentis ſepulcralibus, inprimis de ſepulcro Scipionum atque Auguſti Mauſoleo commentationes. Part. I. ibid. 1825. 4 — *Ueber die aus Umſtandswörtern gebildeten Beywörter;* in den *Beyträgen zur weitern Ausbildung der deutſchen Sprache* (Braunſchweig 1795) St. 3. S. 65 folg. *Bemerkungen zu einigen von Campen vorgeſchlagenen Verdeutſchungen;* St. 4. S. 158 folg. *Ueber Vocale und Conſonanten;* St. 5. S. 89 folg. *Noch etwas über die aus Umſtandswörtern der Zeit und des Ortes gebildeten Adjectiva;* St. 8. S. 110 folg. — De pronomine Ipſe; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik 1ſter Jahrg. 4tes Heft (1824) S. 648-652.

16 B. WAGNER (Lor. Fr.) ſeit 1820 *D. der Philoſ.* §§. Ueber einige beſonders in unſerm Zeitalter zu beherzigende Pflichten des Vaterlandes. Eine Rede. Bayreuth 1804. 8. Phyſiologiſch-anthropologiſches Lehrbuch für Gymnaſialſchulen. ebend. 1805. 8.

von WAGNER (Michael 1)*) *Reſignirte im J. 1811 und ſtarb im Octbr. 1812.*

16 B. WAGNER (Mich. 2) *D. der Med. in Wien* (nicht in Jena); *ſtarb im J. 1821.* §§. Ein Fragment über Idioſynkraſie; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 33 (1811) Nov. S. 55-90.

WAGNER (Sebaſt.) *ſtarb 180.* §§. Ausſichten der Bewohner der Stadt Paſſau nach dem Eintritte der kurbayer. Regierung; dem denkenden Theile derſelben dargeſtellt. Ohne Druckort (Paſſau) 1803. 8. Katholiſches Gebet- Lehren- und Betrachtungsbuch zur Beförderung des ächtkathol. Chriſtenthums. Paſſau 1805. 2 Theile 8.

von WAGNER (Sigism.) *ward 1811 wieder Secretair der Spital-Direction: geb. zu Bern.* §§. * Neujahrſtücke auf das im J. 1809 eintretende fünfte Jubiläum der Stadt Bern. Bern 1809. 8. mit 1 Kpf. Die Stiftung der Schweizerfreyheit im Jahre 1308. Bern 1808. 8. m. 1 Kpf. Die Schlacht bey Morgarten im Jahre 1315. ebend. 1809. 8. m. 1 Kpf. * Der Stadt Bern vornehmſte Merkwürdigkeiten. ebend. 1810. 8. — * Biographie des Herrn Joh. Rud. Tſchifferli, Stifters der ökonom. Geſellſchaft in Bern; *im* Schweizeriſchen Beobachter Jahrg. II. Bd. I (180.) S. 466.

von WAGNER (Thom.) *ward 1812 Freyherr, 1816 Ritter des königl. Sächſ. Civil-Verd. Ord. und ſtarb*

*) ſtand ſchon im 8ten Bande.

ſtarb am 16 Decbr. 1817. §§. *Etwas über Hülfsgelder. Ein Beytrag zu Joh. Gottfr. Hungers kurzer Geſchichte der Abgaben in Sachſen. Dresd. 1784. gr. 8. — Antheil *am* literar. Anzeiger 1796 - 1801. — Vgl. *Haymann* S. 74. 153. 156. Leipz. Lit. Zeit. 1818. Nr. 73.

WAGNER (Vincenz Auguſt) *D. der Rechte und ordentl. Profeſſ. des Lehn- Handels- und Wechſel-Rechts an der Univerſität zu Wien: geb. zu ...* §§. Ueber die Compenſation im Oeſtreich. Civilproceſſe. Wien 1818. 8. Das Quellenverhältniſs des bürgerlichen Geſetzbuches zu den beſondern Zweigen des in den öſterreichiſch-deutſchen Erbſtaaten für den Civilſtand geltenden Privatrechts. ebend. 1819. 8. Kritiſches Handbuch des in den öſterreich - deutſchen Staaten geltenden Wechſelrechts. 1ſter Band. ebend. 1823. gr. 8. Jahrbuch für öſterreichiſche Rechtsgelehrſamkeit und politiſche Geſetzkunde. 1ſter Jahrgang (in monatlichen Heften). ebend. 1825. gr. 8.

WAGNER (Wilhelm) Sohn von K. Fr. Ch.; *D. der Med. und Privatdocent zu Berlin* (vorher ſeit 1818 Generalſtabs-Medicus der herzogl. Braunſchweig. Truppen zu Braunſchweig): *geb. zu Helmſtädt 179 .* §§. *Commentatio de feminarum in graviditate mutationibus; nec non de cauſis, quibus fiat, ut integra earum valetudo cum hiſce mutationibus conſiſtat, certamine literarum acad. Georgiae Auguſtae ab illuſtri Medicorum ordine palma ſecunda ornata. Brunsv. 1815. gr. 8. Comment. de Coremorphoſi. Goetting. 1818. gr. 8. m. 1 Kpf.* Darſtellung und Kritik der Lehre vom Contraſtimulus. Berl. 1819. gr. 8. Ueber die Medicinalanſtalten in dem jetzigen Zuſtand der Heilkunde in Groſsbritanien und Irland. ebend. 1825. gr. 8. — Verſuch einer nähern Beſtimmung der Indicationen zur Amputation der gröſſern Gliedmaſſen, beſonders von

Schuſswunden; in *Gräfe's* und *Walther's* Journ. für Chir. Bd. I. St. 1. 2. Kurze Notiz über ein Paar neuentdeckte Muskeln im Wallfiſchauge; *ebend.* Bd. II. St. 2.

WAGNITZ (Heinr. Balth.) ſeit 1817 *Conſiſtorial-Rath.* §§. Gemeinſchaftlich mit *Aug. Herm. Niemeyer: David Gottlieb Niemeyer's* Bibliothek für Prediger und Freunde der theologiſchen Literatur. Neu bearbeitet und fortgeſetzt. 1ſter Theil. Halle 1796. gr. 8. 2ter Theil 1797. 3ter Theil 1798. 4ter oder Supplementband, 1812. (auch *m. d. Titel:* Neueſte Bibliothek für Prediger und Freunde der theolog. Literatur, enthaltend die Schriften von 1796-1810). * Memorabilien, den Predigern des 19ten Jahrhunderts gewidmet. 1ſter Band 1. 2tes Heft. Halle 1802. gr. 8. 2ter Bd. 1ſtes Heft 1804. 2tes Heft 1805. 3tes Heft 1806. — *Von der* Moral in Beyſpielen *wurden* folgende Bände neu aufgelegt: der 1ſte 1810, der 2te 1815, der 4te 1813 und der 5te 1820. — *Von den* Unterhaltungen für Kranke *erſchien* 1813 die 2te unveränd. Aufl. — *Von dem* Religionsunterrichte für Katechumenen *kam* 1820 die 3te Aufl. *heraus*, welche auch *den Titel* hat: Chriſtliche Religionslehre für Confirmanden, mit hiſtoriſcher Beziehung auf Luthers Katechismus. — *Das* Halliſche patriot. Wochenblatt *wird* noch ununterbrochen fortgeſetzt; dagegen iſt er 1824 von der Redaction des Halliſchen Prediger-Journals abgetreten.

WAHL (Aug. Chr. M.) *ſtarb am 7 Januar 1815.*

16 B. WAHL (Chr. Abrah.) *jetzt D. der Philoſ. und* ſeit 1823 *Superintendent in Oſchatz* (vorher ſeit 1808 Oberpfarrer in Schneeberg). §§. Zwey Reden bey der Feyer der denkwürdigen Tage des 18 und 19ten Octbr. 1813 gehalten und auf Verlangen dem Druck überlaſſen. (Schneeberg) 1814. 8. Hiſtoriſch-praktiſche Einleitung in

in die bibliſchen Schriften; ein Handbuch für Lehrer an Gymnaſien und jeden beſonders wiſſenſchaftlich gebildeten Chriſten. Leipz. 1820 (1819). 2 Theile gr. 8. *Clavis novi Teſtamenti philologica, uſibus ſcholarum et juvenum theologiae ſtudioſorum accommodata. ibid. 1822. 2 Vol. gr. 8.* Bibliſches Handwörterbuch für jede Claſſe von Bibelverehrern und Bibelleſern. 1ſter Theil. ebend. 1825. gr. 8. — Parentation bey der Beerdigung des Paſtors M. Rhäſa in Wippra; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1805. S. 541-543.

WAHL (Friedrich Wilhelm Ludwig) *D. der Philoſ. und* ſeit 1824 *auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Jena* (zuerſt Lehrer der Mathematik in Treffurt, und nachher zu Hofwyl in der Schweiz, und hierauf Privatdocent in Jena): *geb. zu Weimar 1795.* §§. Diſſ. mathem. Symbolae ad epicriſin theoriarum parallelas ſpectantium continens. Particula I. Inſunt Theoriae earumque cenſura. Jen. 1823. 4 maj. c. tab. aen. Gerlingianae in demonſtrandis quibusdam ſphaericae trigonometriae theorematis methodi cenſura. ibid. 1825. 4 maj. c. tab. aen. — Vgl. *Eichſtädt* p. 89-91.

16 B. WAHL (Georg) ſeit 1813 *Pfarrer in Krugzell* (verwaltete vorher ſeit 1799 mehrere Kaplaneyen, und ward 1810 Pfarrer in Mäder in Vorarlberg): *geb. zu Glöttweng im Landgericht Burgau am 11 April 1772.* §§. * Ein Paar Worte über das Geſchick der Hülfsprieſter, mit beſonderer Hinſicht auf die Augsburger Diöceſe. München 1809. 8. Immerwährender bibliſcher Almanach für Geiſt und Herz eines jeden Chriſten. Nebſt einem Anhange der gewöhnlichen Andachtsübungen. ebend. 1812. 12. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WAHL (Sam. Fried. G.) §§. Proben einer Ueberſetzung des Scháhnâmeh; *in den* Fundgruben

 des

des Orients Bd. V (1816) S. 109 - 137. 233 - 264 und S. 351 - 389. Entzifferung der ägyptiſchen Buchſtabenſchrift auf der Steinplatte, die auf der Kupfertafel zum 1ſten Hefte des 3ten Bandes der Fundgruben abgebildet iſt, nebſt der Erklärung einer perſiſchen Gemme; S. 214 - 217.

WAHL (Soph. Wilh.*) *Sie verheyrathete ſich im J. 179 . mit einem Herrn Wahl in Berlin, ſtand als Wittwe mehrern Erziehungsanſtalten vor, beſonders war ſie an der höhern Töchterſchule in Nordhauſen thätig, und lebt jetzt in Langhelwigsdorf bey Jauer in Schleſien.* §§. Einige anonyme Schriften. — Beyträge zu verſchiedenen Zeitſchriften. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WAHLERT (Georg Ernſt Adam) *Director der Schule in Lippſtadt* (vorher Director einer Erziehungsanſtalt in Iſerlohn): *geb. zu Neindorf im Halberſtädtiſchen am 28 Sept. 1782.* §§. Herrmann, oder die Befreyung Deutſchlands; ein Schauſpiel in 5 Aufz. Dortmund 1816. 8. m. 1 Kpf. Johanna Gray. Trauerſpiel in 5 Aufz. Elberfeld 1821. 8. Deutſche Sprachlehre für Bürger- und Volksſchulen. Lippſtadt und Magdeburg 1825. 8. — Antheil am Rheiniſch - Weſtphäl. Anzeiger.

WAHRHOLD (J. . .) *Pſeudonym.* §§. Komiſche Schickſale eines 5 Guldenſcheines auf ſeinen Wanderungen durch Wien und die Umgebungen zur Zeit des Congreſſes. Brünn 1817. 8.

WAHRLIEB (E. . . J. . .) *Pſeudonym;* iſt *Joh. Adam. Bergk.* §§. Die Fürſten Europens und ihre Völker. Ein Charaktergemälde. Leipz. 1823. gr. 8. Die Theilung des Herzogthums Sachſen - Gotha und Altenburg, in rechtlicher und

*) ſteht bereits Bd. 7. S. 503 unter *S. W. Singer.*

Digitized by Google

und politiſcher Hinſicht unterſucht. ebend. 1825 8.

WAHRLIEB (Euſebius) *Pſeudonym.* §§. Fünf und neunzig Sätze gegen Claus Harms. Hannover 1819 gr. 8.

WAHRLIEB (G. . ,) *Pſeudonym.* §§. Bayerns Regierungsgemälde. Gegenſtück zu Licht und Schatten über Bayerns Staatsverwaltung. München 1817. 8.

WAHRMUND, (Gottlieb) *Pſeudonym;* iſt *Heinr. Joach. Jäck.* §§. Betrachtungen über die römiſch-katholiſche Kirche mit ihren Jeſuiten, in beſonderer Beziehung auf Kotzebue's Ermordung durch Sand; allen deutſchen Landſtänden zur Beherzigung empfohlen. Eisfeld 1819. 8.

WAHRMUND (Liberius) *Pſeudonym;* (nennt ſich Pfarrer zu *Freyburg* im *Lichtlande*). §§. Antihildebrand, oder kurze und gründliche Widerlegung der neueſten Cölibats-Vertheidiger, beſonders der Herrn Sambuga und Weſſenberg, der Linzer und Landshuter Journaliſten. Ohne Druckort 1815. 8. Der Rücktritt der Geiſtlichen in den Layenſtand iſt kein Erſatz für die Prieſterehe. Landshut 1817. 8. Soll der Pfarrer Bauer ſeyn? beantwortet mit Ja und Nein. ebend. 1819. 8.

16. WAHRMUTH (Gottlieb) iſt *Joſ. Kurz;* vgl. deſſen Artikel im 14ten und 18ten Bde. §§. Ueber Schelling's Bruno. Salzburg 1803. 8. Der philoſophiſche Vertilgungskrieg. ebend. 1803 8. Sendſchreiben an den Recenſenten der Schrift: Fichte und Schelling. Nebſt einer Beylage: der Vereinigungspunkt aller Philoſophien. (Paſſau) 1804. 8. Gemeinnützige Blätter, vorzüglich für Niederbayern. 1ſter Jahrgang. Straubing 1805. 4. Wodurch wird Englands Gröſſe begründet? Straubing (181.). 8. —

Aphorismen über den Schulunterricht; *in der* oberdeutſchen Lit. Zeit. 1809. Nr. 9. Einige Recenſ. in dieſem Jahrgange. — *Die* Schrift über die zweckmäſſigſte Lehrmethode *erſchien* auch in Salzburg; und *die folgende:* Widerlegung des Grundſatzes u. ſ. w. ſowohl in Salzburg als in Paſſau. — *Von der* neueſten Zeitgeſchichte ſeit dem Frieden von Lüneville *kam* 1808 der 2te Band *heraus.*

WAIBEL (Adalbert) *Lector der Philoſophie und Religionswiſſenſchaft im Franziskaner - Orden zu Schwatz in Tyrol: geb. zu Seyfriedsberg im Allgäu am 21 May 1787.* §§. Kleinodien aus den Schriften der Heiligen. Zu Andachtsübungen und zur Erbauung. Augsburg 1819. 2 Theile 8. Moral - Philoſophie. ebend. 1820. gr. 8. *Philibert's* Philoſophie der älteſten, für denkende Philoſophen der neueſten Zeiten; kompendirt und umgearbeitet. ebend. 1820. gr. 8. Andacht an 6 Sonntagen zur Ehre des heil. Aloyſius. Innsbruck 1821. 8. Sophie und Theophila, oder Seelenlehre für die lieben Kinder, die ſich wohl auch der Jugend empfiehlt. ebend. 1821. 8. Verehrung der Gottes - Mutter und heiligſten Jungfrau Maria. In Gebeten für Gebildete. Innsbruck 182. 24. 2te Aufl. 1825. Die Weisheit in Sprüchen der Heiligen. Mit Beylagen und Reliquien, zu Andachtsübungen und zur Erbauung gewählt und überſetzt. Augsburg 1824. 8. Schätze aus den Schriften des heil. Auguſtinus. Zu Andachtsübungen und zur Erbauung gewählt und herausgegeben. ebend. 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WAIBLINGER (F... W...) ... *zu ...: geb. zu* ... §§. Lieder der Griechen. Stuttgart 1823. 8. Phaëthon; ein philoſophiſcher Roman. ebend. 1823. 2 Theile 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1821.

WAIB-

WAIBLINGER (Ludwig) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vier Erzählungen aus der Geſchichte des jetzigen Griechenlands. Ludwigsburg 1825. 8.

WAITZ (Aug. Chr.) ſeit 1800 *Leibarzt und erſter Brunnenmedicus zu Nenndorf.* §§. Beobachtung von einer Umbeugung der Gebärmutter; in *A. G. Richter's* chirurg. Bibliothek Bd. 5. St. 3. S. 548 folg. — Ueber Erfahrung in Bädern, mit beſonderer Rückſicht auf Nenndorf; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16 (1803) St. 2. S. 3-102. Ueber Nachwirkung der Brunnenkuren; *ebend.* Bd. 24. St. 4. S. 5-38. — Ihm gehört auch der Aufſatz, der im 16ten Bande *A. L. Waitz* beygelegt iſt. — Vgl. *Strieder* Bd. 16.

WAITZ (Karl *Friedrich*) *jetzt Landkammerrath: geb. zu Gotha am 18 Februar 1774.* §§. Geſänge für Freunde der Aufklärung und geſelligen Freude. Altenb. (?) 1798. 8. *Setzte fort: Karl Gottl. Röſſig*, die Roſen nach der Natur gezeichnet und colorirt, mit kurzen botaniſchen Beſtimmungen begleitet. 9tes Heft. Leipz. 1809. Fol. 10tes Heft 1818. 11tes 1819. 12tes 1820. — *Gab heraus:* *Annalen der Obſtkunde. 2ter Band 1ſtes Heft. Leipz. 1825. gr. 8. m. 2 Kpf. (auch im 1ſten Bde ſtehen von ihm mehrere Abhandlungen). — Gedichte in *Ludw. Klein's* Blumen (Altenburg 1799). — Antheil an *Fr. J. Bertuch's* allgemeinen deutſchen Gartenmagazin (Weimar 1804 folg.). — *Von der* Beſchreibung der Gattungen und Arten der Haiden *erſchien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. — Beyträge zum Converſat. Lexicon und zum encyclopäd. Wörterbuch.

WAITZENEGGER (Franz Joſeph) ſeit 1819 *Seelenſorger im Kloſter Thalbach zu Bregenz* (ward 1810 Prieſter, verwaltete ſeitdem mehrere Pfarreyen, ward 1813-1815 Kaplan zu Obern-

 dorf,

dorf, und privatiſirte hierauf in Bregenz): *geb. daſelbſt am 8 May 1784.* §§. Gebetbüchlein für katholiſche Chriſten, zum Andenken für ſeine Gemeinde. Bregenz 1815. 12. 2te verb. Aufl. (*u. d. Titel:* Gebete und Andachten für kathol. Chriſten) Augsburg 1820. Gebetbüchleiu für Kinder, beſonders zur Beförderung der gemeinſamen Andacht bey der heil. Meſſe. Bregenz 1816. 12. * Itha, Gräfin zu Toggenburg. Eine ſchöne und lehrreiche Geſchichte aus dem 12ten Jahrhundert, neu erzählt für alle gute Chriſten, beſonders für Leidende. Augsburg 1816 8. 2te Aufl. 181, 3te 1819. 4te 1820. (Es giebt noch zwey Nachdrücke). * Hirlantha, Herzogin von Bretagne, oder Sieg der Unſchuld und Tugend. Eine erbauliche und lehrreiche Geſchichte für Junge und Alte. Vom Verfaſſ. der Itha von Toggenburg. ebend. 1819. 8. 2te Aufl. 1820. * Fidelis von Sigmaringen. Eine merkwürdige und lehrreiche Geſchichte ſpäterer Zeiten Neu erzählt für alle fromme Chriſten, und dedizirt den 3 Jubelprieſtern, welche am 24 Juny 1816 ihr feyerliches Jubelfeſt hielten. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1820. *Gab heraus: Franz Karl Felder's* Gelehrten- und Schriftſteller-Lexikon der deutſchen katholiſchen Geiſtlichkeit. 2ter Band, Men-Z. Landshut 1820. 8. 3ter Bd., A. Ganze Biographien von A-Z. B. Nachträge zu den Biographien und Schriften-Verzeichniſſen des 1 und 2ten Bandes, 1822. Das alte Bergſchloſs Bregenz, welches die alten Grafen von Bregenz erbauet, die Grafen von Montfort durch eine Heyrath erhalten, Herzog Siegmund und Erzherzog Leopold von Oeſterreich in den Jahren 1451 und 1523 mit der Herrſchaft Bregenz erkauft, und die Schweden am 8 März 1647 zerſtört haben, in einem ſehr guten Steinabdruck. Bregenz 1820. Fol. — Eine Primizpredigt im J. 1811 und eine Secundizrede im J. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WAKKER-

WAKKERNAGEL (Philipp) . . . *in Berlin* (?): *geb. zu* . . . §§. Netze zu Kryſtall-Modellen. Mit einer Vorrede von *Karl Raumer*. Berl. 1822. 8. — Aufſätze in *Oken's* Iſis.

Baron von WAL (Wilh. E. J.) *ſtarb am 16 May 1818*. §§. *Das* Werk: l'hiſtoire de l'Ordre Teutonique *erſchien* zu Lüttich. — Die im 16ten Bde genannte Schrift *kam* zu Mergentheim 1807 in gr. 8. heraus, und führt *folgenden* Titel: Recherches ſur l'ancienne Conſtitution de l'Ordre Teutonique, et ſur les uſages comparés avec ceux des Templiers; ſuivies de quelques éclairciſſemens ſur l'hiſtoire de l'Ordre, et de reflexions ſur l'abolition de celui du Temple. — Vgl. *Smid's* Hanſeatiſches Magazin Bd. III. H. 2. S. 178 folg. Allgem. Lit. Zeit. 1818. Nr. 178.

WALBERER (Johann Edmund) *Pfarrer in Schönhofen im Königreich Bayern* (vorher zu Priefling): *geb. zu Schwarzenbach in der vormal. Oberpfalz am 18 Februar 1768*. §§. Mit *Rupert Kornmann*: Das kleine Stammbuch. Eine ſittliche Erläuterung des beſtändigen Kalenders für denkende Leſer und Leſerinnen. Regensburg 1815. 8. 2te Aufl. 1817.

von *WALBERG* (Theodor) *fürſtl. Lichtenſteiniſcher Hofrath zu Wien: geb. zu* . . . §§. Ueber den allgemeinen Holzmangel. Wien 180. 8. Neueſte Beobachtungen zur Veredelung des Feldbaues. ebend. 1810 8. Ueber die Kultur und Benutzung des inländiſchen und ausländiſchen Ahornbaums, zur Gewinnung des Saftes zum Rohzucker in den öſterreich. Erbſtaaten. ebend. 1811. 8.

WALCH (Alb. Geo.) *ward 1819 Ritter des Preuſſ. rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe und ſtarb am 5ten Januar 1822*. (Zuerſt war er 1761 3ter Lehrer

am Gymnaſ., 1764 Conrector, 1768 Vicarius des Rectors, 1769 wirkl. Rector; feyerte 1811 ſein 50jähr. Jubiläum). §§. Einige Aufſätze im Meiningiſchen gemeinnützigen Taſchenbuch auf die Jahre 1802 und 1804. — Das Singſpiel: die Amazone, ward in Hildburghauſen gedruckt.

WALCH (Ernſt Jul.) *ſtarb am 15 May 1825.* §§. Antheil *an dem* Meiningiſchen gemeinnützigen Taſchenbuch auf die J. 1802 und 1804. — Berichtigung, den Doctor E. S. Cyprian betreffend; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1819. Nr. 263. Wird die evangel. Brüderunität Augsburgiſcher Confeſſion im J. 1822 oder 1827 ihre erſte Jubelfeyer halten? *ebend.* 1821. Nr. 336. 337.

WALCH (Friedrich Auguſt) jüngerer Bruder von Karl Wilhelm W.; *D. der Med. und* ſeit 1817 *auſſerordentl. Profeſſ derſelben zu Jena* (zuerſt ſeit 1805 Privatdocent daſelbſt, und 1816 Director der Entbindungsanſtalt und Gerichtsarzt zu Bürgel): *geb. zu Jena am 20 Decbr. 1780.* §§. *Diſſ. inaug. de cognoſcenda et curanda ſcarlatina. Jen. 1803. 4. De dolorum partus cauſa ejusque origine. Diſſert. med. prodromus et elenchus. ibid 1805. 4.* Ausführliche Darſtellung des Urſprungs, der Erkennung, Heilung und Vorbauung der veneriſchen Krankheit. ebend. 1811. 2 Theile gr. 8. Zur Fieberlehre, oder Unterſuchungen über die Natur und Heilung des Fiebers; nebſt Bemerkungen über die Vorbauung deſſelben, insbeſondre über die Abwendung der Anſteckung contagiöſer Fieberkrankheiten. Leipz. 1813. 8. *Fried. Aug. Hecker's* deutliche Anweiſung, die veneriſchen Krankheiten zu behandeln. Dritte Ausgabe, mit Vorrede und Anmerkungen herausgegeben. Erfurt 1815. 8. — Anmerkungen zu *L. F. v. Frorieps* theoretiſch - praktiſchen Handbuch der Geburtshülfe, 7te verm. Ausg. Weimar 1821. —

An-

Antheil an *Pierer's* und *Choulant's* allgem. mediciniſchen Annalen. — Vgl. *Eichſtädt* p. 63. 64. *Güldenapfel* S. 219 - 222.

WALCH (Geo. Fried.) *ward 1812 Privatdocent der Rechte in Heidelberg, und 1816 auſſerordentl. Profeſſor: geb. am 7 Januar 1766.* §§. Mit *Chriſt. Martin:* Magazin für den gemeinen deutſchen bürgerlichen Proceſs. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Götting. 1802. 2tes Heft 1803. (Darin iſt von ihm: Ueber die Begriffe, welche im Civilproceſſe mit den Wörtern Beweiſen, Beweismitteln und Beweis getrieben werden). Einladung zu einem Practicum über Gegenſtände des römiſchen Rechts. Heidelberg 1812. 8. 2te Aufl. 1816. — Vgl. *Lampadius* S. 129. *Saalfeld* S. 230.

WALCH (Georg Ludwig) *D. der Philoſ. und* ſeit 1825 *Privatlehrer in Berlin* (vorher Profeſſ. am Gymnaſio zum grauen Kloſter daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Emendationes Livianae. Novae editionis hiſtoriarum T. Livii Specimen. Berl. 1815. gr. 8. Memoria Geo. Ludov. Spaldingii. ibid. 1822. gr. 8. — * Zu Quintilian XII, 6, 2; in *Fr. Aug. Wolf's* literar. Analekten Bd. I (1817) S. 251. 252. * Caſaubŏnus oder Caſaubōnus? *ebend.* Bd. III. S. 290 - 293.

WALCH (Johann) *Adjunct und Pfarrer zu Schweina im Herzogth. Sachſen - Meiningen: geb. zu . . .* §§. Ueber die zweckmäſſige Einrichtung und Führung des Seelenregiſters und der Kirchenbücher. Gotha 1815. 8. m. 9 Tafeln in Fol. — Das Kind muſs Pathen haben? *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1809. Nr. 75. 76.

WALCH (Karl Wilhelm) älterer Bruder von Fried. Aug. W.; *D. der Rechte und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſor derſelben und Oberappellationsrath zu Jena* (zuerſt ſeit 1797 Privatdocent, hierauf Hofgerichtsadvocat, 1804 auſſerordentl. Beyſitzer der Juriſtenfacultät, und 1810 auſſerordentl. Profeſſ. der

der Rechte): *geb. daſelbſt am 3 Februar 1776.* §§. Diſſ. inaug. de praeſcriptione ſervitutum conſtitutiva. Jen. 1797. 4. *Chriſt Henr. Eckhardti* hermeneuticae juris, editio tertia emendatior et auctior. Lipſ. 1801. — Vgl. *Eichſtädt* p. 22.

WALCHA (Franz) *Mundkoch Sr. königl. Hoheit des Prinzen Anton von Sachſen, zu Dresden: geb. zu Clorno in Böhmen am 21 Novbr. 1772.* §§. Der praktiſche Koch, oder vollſtändige und faſsliche Anleitung, alle Arten von Speiſen nach franzöſiſchem, deutſchem und engliſchem Geſchmacke zu bereiten, mit einer Auswahl von vorzüglichen Faſtenſpeiſen, begleitet mit einer Sammlung von Küchenzetteln und einer Anweiſung zur Anordnung der Tafel. Dresd. 1818. 8. m. 5 Kpft.

WALCHNER (Karl) *groſsherzogl. Oberamtmann zu Rudolfzell: geb. zu . . .* §§. Biſchoff Otto von Sonnenberg und Ludwig von Freyberg. Ein Beytrag zur Geſchichte des Bisthums Conſtanz. Mit Urkunden und Anmerkungen in Beziehung auf die Zeitgeſchichte, beſonders auf das in der merkwürdigen Denkſchrift des Badiſchen Gouvernements aktenmäſſig dargeſtellte Verfahren des römiſchen Hofs bey der Ernennung des Freyherrn von Weſſenberg zum Nachfolger im Bisthum Conſtanz. Karlsruhe 1818. 8. Geſchichte der Stadt Pfullendorf vom J. 916 bis 1811. Mit einem Anhange und einer Zugabe von Urkunden. Conſtanz 1824. 8. — Die Alterthümer Aegyptens. Nach den Reſultaten der hierüber gemachten Entdeckungen bis zum Jahre 1823; in *E. Münch's* deutſchen Muſeum Bd. II (1824) S. 15-34. Ueber Nikol. Machiavelli und ſeine Werke; S. 194-209. Betrachtung über Amerika und England; S. 352-371. Die groſſe Peſt im Jahre 1348 und ihre Folgen; *ebend.* Bd. III. S. 3-19.

WALD

WALD (Rudolph) *Pſeudonym;* iſt *Wilh. Adolph Lindau.* §§. Hadſchi Baba's Abentheuer. Herausgegeben von *J. Morier.* Aus dem Engl. Leipz. 1824. 3 Bde 8.

WALD (Sam. Gottl.) *ward 1801 Kirchenrath, 1805-1806 ordentl Profeſſ. der Geſchichte und Beredſamkeit. 1806 Prof. der morgenländiſchen Sprachen und zweyter ordentl. Profeſſ. der Theologie, und 1810 Präſident der deutſchen Geſellſchaft* (im 8ten Bande iſt S. 315 die 13te, 14te u. 15te Zeile auszuſtreichen, und die dortige Angabe folgendergeſtalt zu berichten: ward 1783 M. der Phil. und Collegiat des Frauencollegiums, und 1785 Baccal. Theol.). §§. *Pr. Deſcriptio conſtitutionum Synodalium Warmenſium. Regiom. 1802. 4.* Pr. Ueber den Wachsthum und die Bevölkerung ſämmtlicher Preuſſ. Staaten. ebend. 1803. 4. Pr. Von den Verdienſten der drey erſten Preuſſ. Könige um das proteſtantiſche Kirchen- und Schulweſen ihrer Staaten. ebend. 1804. 4. Pr. Beytrag zur Biographie des Profeſſ. Kant. ebend. 1804. 4. *Pr. Auguſtus Caeſar Chriſti naſcituri forſan non ignarus ad Luc. III. Sect. I. ibid. 1805. 4.* Pr. Beyträge zur Geſchichte der Preuſſ. Geſetzgebung in Kirchen- und Schulſachen. 6 Stück. ebend. 1806. 4. * Topographiſche Ueberſicht des Verwaltungsbezirks der königl. Preuſſ. Regierung zu Königsberg in Preuſſen. ebend. 1820. 8. * *Pr. De haereſi abjuranda quid ſtatuat eccleſia Romana exponitur. ibid. 1821. 4.* Pr. Ueber die Verſchiedenheit der römiſchen und jeſuitiſchen Convertiten-Bekenntniſſe. ebend. 1822. gr. 8. *Quaeſtiones theologicae de origine religionis Chriſtianae vere divina. ibid. 1825. gr. 8.* — Etwas über die alte Zeit in Preuſſen; *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. II. H. 2 (181.) Nr. 2. — *Von den* Beyträgen zur Preuſſ. Geſchichte und Statiſtik ſind 4 Stück erſchienen. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1785. S. 13. 14.

WAL-

WALDAU (Georg Ernſt) *ſtarb am 27 April 1817.* §§. Jahrgang chriſtlicher Predigten über das, was nach dem Tode für uns ſeyn wird? Nürnberg 1808. gr. 8. * Ueber den heiligen Deokan, deſſen Staubgebein in einem Sarge die St. Lorenzkirche aufbewahrt. Für Nürnbergs Bürger. Ende des Decbr. (ebend.) 8. * *Commentariolus hiſtorico-literarius et eccleſiaſticus de Vitis Patrum Norimbergae anno 1478 evulgatis, in quo eorum auctores ſimul ruspantur. ibid. 1813. 8.*

WALDAU (W... J... A...) *D. der Philoſ. und Prediger zu Königsberg: geb. zu ...* §§. Die erſte Verkündigung des lautern Evangeliums; ein Seegen Gottes für Vergangenheit und Zukunft. Zum Gedächtniſs der vor drey Jahrhunderten in Königsberg gehaltenen erſten Predigt. Berl. 1824. gr. 8. Die treue Liebe bis in den Tod, in ihrer Bewährung und in ihrer Verherrlichung; zwey Predigten. ebend. 1824. gr. 8.

WALDAUF von WALDENSTEIN (Joſeph) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber die Anwendung des Bergbohrers zur Aufſuchung von Brunnquellen, und über die Art der Anlage der Brunnen in der Graffchaft Artois. Eine gekrönte Preisſchrift. Aus dem Franzöſ. des *F. Garnier.* Mit Zuſätzen über die Bohrverſuche auf Quellen, in den Gegenden von London und Wien. Wien 1824. gr. 8. m. 20 Steintaf. Die beſondern Lagerfälle der nutzbaren Mineralien. Ein Verſuch als Grundlage der Bergbaukunſt. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 illum. Kpf. und Tabellen.

WALDBRUDER (Kuckuck) *Pſeudonym;* iſt *Otto Heinr. Graf von Löben*, welcher unter dieſem Namen Beyträge zu verſchiedenen Zeitſchriften geliefert hat.

WALDECK (Benedikt) Sohn von Joh. Heinr. W.; *D. der Rechte und* ſeit 1822 *Oberlandesgerichts-*

Aus-

Auscultator zu Münſter: geb daſelbſt am 31 July 1802. §§. Gedichte in *Raſsmann's* Muſenalmanach aus Rheinland und Weſtfalen (1823) und in *Rouſſeau's* weſtfäl. Muſenalmanach (1823). — Vgl. *Raſsmann* 3ter Nachtrag.

WALDECK (Fried. Wilh.) *ward 1794 Rath, Stadtcommiſſar und Scholarch zu Corbach, und ſtarb am 28 Januar 1800: geb. zu Corbach am 29 Julius 1747.*

16 B. WALDECK (Joh. Heinr.) Vater von Bened. W.; *Licentiat der Rechte; jetzt Lehrer der deutſchen Sprache an der chirurg. Lehranſtalt und Lehrer der Mathematik an der Handwerksſchule zu Münſter* (zuerſt von 1795-1807 Profeſſ. des Natur- und Kirchenrechts an der Univerſität, und ſodann privatiſirend): *geb. zu Münſter am 17 Sept. 1768.* §§. Gab heraus: *Joh. Valent. Meidinger's* praktiſche franzöſiſche Grammatik; neue durchaus umgearbeit. und mit neuen Aufgaben verſehene Ausgabe von *Joh. Fried. Sanguin;* nach der 6ten Auflage wörtlich abgedruckt und mit Anmerkungen und Zuſätzen begleitet. Münſter 1813. 8. *Franz Hunold's* chriſtliche Sittenlehre in Predigten, für Prediger und jeden, der ſich erbauen will; nach den Bedürfniſſen jetziger Zeit umgearbeitet. Cöln 1813. 1815. 2 Bde (in 4 Abtheilungen) 8. Allgemein faſsliche deutſche Sprachlehre für Mädchen- und Knabenſchulen, mit vielen Uebungen begleitet; ein Beytrag zur Beförderung einer allgemeinern Fertigkeit. Münſter 1815. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1820 Kleine deutſche Sprachlehre für Anfänger beyderley Geſchlechts, mit vielen Uebungsſtücken. ebend. 1817. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1820. Allgemein faſsliche Anleitung zur Verfertigung ſchriftlicher Aufſätze im gewöhnlichen Leben. Mit ſehr vielen Beyſpielen und Aufgaben. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Erbauungsbuch für kathol. Kinder *erſchien*

ſchien 1808 die 2te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Anfangswochen; die 3te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Mittelwochen; die 4te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Schluſswochen; und 1809 die 5te Abtheil.: Chriſtzeit, und die 6te Abtheil.: Oſterzeit. — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

Fürſt zu WALDECK (Karl Auguſt Friedrich) *ſtarb am 24 oder 25 Sept. 1812: geb. zu Arolſen am 25 Octbr. 1743.* §§. *Mémoires ſur les Campagnes des Pays-Bas, en 1745, 1746 et 1747; publiés par *A. H. L. Heeren.* Goetting. 1805. 8. — Hinterlieſs einige wichtige Manuſcripte.

WALDECK (Joh. Pet.) *ward 1807 erſter Profeſſ. der Juriſtenfacultät zu Göttingen und ſtarb am 16 Julius 1815.* §§. *Von den* Inſtitutionibus jur. civ. Heinecc. *erſchien* edit. quarta emendata 1806. — Vgl. *Saalfeld* S. 71. Gött. gel. Anz. 1815. S. 1185.

WALDECK (Theodor) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . *1782.* §§. Verſuch einer Berichtigung vom Glaubenseide. Pyrmont 1812. 8.

von WALDENROTH (H...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Mit *Adolph v. Schaden:* Original-Fresko-Schwänke. Leipz. 1823. 8.

WALDER (J... J...) *Tonkünſtler zu Zürich: geb. zu Unterwetzikon im Kanton Zürich 175 .* §§. Anleitung zur Singkunſt für Lehrer, und in ſtufenweiſer Reihe von Uebungen und Beyſpielen für Schüler. Zürich 1788. gr. 8. . . . 5te verm. und verbeſſ. Aufl. 1819. — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lex. Th. 4.

WALDER (Karl Adolph) In dieſem Artikel finden ſich unrichtige Angaben. Dieſem im Erzgebirge gebornen *Walder*, der in Leipzig ſtudirte, gehören

ren von dem im 8ten Bde aufgeführten Schriften blos die 5te und 6te; die übrigen gehören dem nachfolgenden zu.

WALDER (Karl Wilhelm) *Studirte in Leipzig, wo er im J. 1786 ſtarb, und gab mit Karl Wilh. Rock heraus:* Frühlingsblumen, und die Stutzperücke. — Vgl. *Haymann* S. 454. 455 und Bd. 19 dieſes Werks den Art. *Roch.*

WALDHAUSER (Joh. *Evangeliſt*) ſeit 1814 *Domſcholaſticus zu Linz* (zuerſt 1786 Cooperator zu Reichenau im Lande ob der Ens, 1787 desgl. an der Domkirche zu Linz, 1796 erſter Domprediger, 1803 Domherr an der Kathedralkirche, 1804 Oberinſpector ſämmtlicher Schulen in Oeſterreich ob der Ens und Conſiſtorial-Referent in Schulſachen): *geb. 1762*, nicht 1767. §§. Eine Predigt im J. 1800. — 11 Predigten; *in den* geſammelten Predigten aus der erſten Auflage der Linzer theolog. praktiſchen Monatsſchrift. — Noch einige Aufſätze in dieſer Monatsſchrift. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALDHAUSER (Johann Michael) ſeit 1818 *Pfarrer zu St. Johanniskirchen im Königr. Bayern* (erſt Lehrer der griechiſchen, lateiniſchen und ſchönen deutſchen Literatur an der Mittelſchule zu München, ſodann franzöſ. Sprachlehrer, hierauf Rector am Gymnaſium zu Paſſau, und zuletzt Pfarrer daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Winke über unſre Zöglinge, wie ſie den Bedürfniſſen der Zeit und den Hofnungen des Vaterlandes entgegen kommen ſollen; eine Rede. München 1806. 8. Mit *K. Fr. Lohſe:* Zeitſchrift für Studirende. 1ſter Jahrgang. Paſſau 1823. 8 Hefte gr. 8. (Die meiſten Beyträge ſind von ihm). — Vorrede zu *J. B. Feuchtmair's* ſittlichen Gartenſamen zum Nutzen und Gebrauch für Jedermann (Paſſau 1825. 8).

WALDHEIM (Auguſt) *lebt zu . . . in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. Gedichte aus dem Jahre 1815. Bremen 1816. 16. Die vier venetianiſchen Roſſe. ebend. 1816. 8.

16 B. WALDINGER (Hieron.) ſeit 181. *ordentl. Profeſſ. der Medicin* (zuerſt ward er Pharmaceut, trat nachher zu Tepl in den Prämonſtratenſerorden, den er aber Kränklichkeits halber wieder verlieſs, war 1785 - 1794 Apotheker zu Teuring, 1795 Lehrer am Thierarzneyinſtitut zu Wien, und 1809 Director dieſes Inſtituts): *geb. zu Tepl in Böhmen am 30 Sept. 1755.* §§. Ueber Krankheiten an Pferden und ihre Heilung, mit gerichtlicher Hinſicht beym Kauf und Verkauf. Wien 1806. 12. 2te verm. Aufl. 1816. Verſuch einer Naturlehre und Chemie für angehende Thierärzte. ebend. 1807. 8. (Auch *m. d. Titel:* Verſuch einer Naturlehre und Chemie. Eine Vorbereitung zur Gewerbkunde und Technologie). 2te verbeſſ. Aufl. 1820. Verſuch einer Zootomie für angehende Thierärzte. Wien und Trieſt 1811. 12. Allgemeine Pathologie der gröſſern Hausthiere für angehende Thierärzte. Leipz. 1812. 8. Allgemeine Therapie, oder praktiſches Heilverfahren bey den Krankheiten der gröſſern nutzbaren Hausthiere, für angehende Thierärzte und Landwirthe. 1ſter Theil, welcher die fieberhaften Krankheiten enthält. 2ter Theil, welcher die nicht fieberhaften Krankheiten enthält. Wien 1814 (1813). 8. 2te verm. Aufl. 1822. Ueber Geſtüte. Peſth 1814. 8. Wahrnehmungen an Schaafen, um über ihr Befinden urtheilen zu können. Wien und Trieſt 1815. 8. Abhandlung über die Würmer in der Lunge und der Leber, und das Klauenweh der Schaafe. ebend. 1818. 12. m. 1 Kpf. Abhandlung über die gewöhnlichen Krankheiten der Hunde. ebend. 1819 (1818). 12. Abhandlung über den Schwefel und ſeine Verbindung mit Metallen, Kalien und

und Erden, wie ſie am und im thieriſchen Körper wirken; vorzüglich bey Pferden u.ſ.w. ebend. 1820. 12. — *Neue Auflagen:* 1) Wahrnehmungen an Pferden; 2te verm. und umgeänd. 1818. 2) Ueber die Nahrungs- und Heilmittel der Pferde; 2te verm. 1811, 3te verm. und umgeänd. 1817. 3) Abhandlung über die Krankheiten des Rindviehes; 2te verm. und mit 1 Kpf. gezierte 1818 (1817). — Vgl. *Will's* und *Schwab's* Taſchenbuch der Pferdekunde auf das J. 1819. S. 281-297 (wo ſich auch ſein Bildniſs, von *Lips* geſtochen, befindet).

WALDMANN (Adolph) *Pſeudonym;* iſt *Chr. Aug. Wichmann*, dem auch im 8ten Bde S. 491 und 492 die beyden letzten Schriften zugeſchrieben ſind.

WALDNER (Joſeph) ... *zu Strasburg: geb. zu* ... §§. Strasburger Gebetbuch für die Katholiken. Strasburg 1816. 8.

16 B. Graf von WALDSTEIN (Franz v. Paula) §§. *Von den* Deſcription. et iconibus plantarum Hungariae *erſchien* Faſc. XXV. XXVI. 1810.

WALENTA (Joſeph) *ſtarb nach dem J. 1815 zu Brünn, wo er als Doctor der Med. ſeit 1808 privatiſirt hatte.* (Ward 1767 Prieſter, hatte ſeit 1768 am Collegio zu Gitſchin im Königr. Böhmen, und ſeit 1771 im klementiniſchen Collegio zu Prag Unterricht ertheilt, war auch einige Zeit akademiſcher Feſtprediger; von 1774-1806 war er Lehrer der Rhetorik am Gymnaſio zu Brünn, worauf er 2 Jahre in Wien privatiſirte). *Geb. zu Brünn am 31 März 1739.* §§. Fromme Gedanken und kurze Betrachtungen vom Leiden und Tode Jeſu. Brünn 1802. gr. 8. — Vgl. *Czikann.*

WALKER (Georg) *Pſeudonym;* iſt *C. v. Schuler*, vgl. deſſen Artikel im 10ten Bde.

WALL (Anton) *Pſeudonym;* iſt *Chr. L. Heyne; er ſtarb zu Hirſchberg im Reuſſiſchen am 13ten Jan. 1821.* — Vgl. Zeitgenoſſen 10tes Heft.

von *WALLAU* (J... H...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Theoretiſche und praktiſche Anleitung zum Militair-Geſchäfts-Style. Wien 1820. gr. 8.

16 B. WALLENBORN (Jul.) §§. *Von dem* Roman: Romando *erſchien* die 2te Aufl. Leipz. 1806 und die 3te ebend. 1821. (Letztere hat *den Titel:* Romando, Hauptmann einer Räuberbande).

Gräfin von WALLENBURG (Amalia) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Anſtandslehre für das weibliche Geſchlecht, oder mütterlicher Rath für meine Julie über den ſittlichen und körperlichen Anſtand. Quedlinburg 1824. 8. Religiöſes Bildungsbuch für meine Julie. Ein heiliges Wort für gebildete Mütter und Jungfrauen. ebend. 1825. 8. Brautgeſchenk für meine Julie. ebend. 1825. 8. Die Gattin, Mutter und Hausfrau. Oder Lebensregeln für Jungfrauen und Bräute, welche glückliche Gattinnen werden wollen. ebend. 1825. 2 Theile 8.

WALLENIUS (Jakob) *ward 1806 D. der Theol. und 1810 Paſtor in Patzig auf der Inſel Rügen.*

von WALLENRODT (Auguſta) *vermählte v. Fölſch; verheyrathete ſich im J. 1803 mit einem Freyherrn von Goldſtein, und lebt jetzt, nach Trennung ihrer Ehe, als Erzieherin zu Liebenfelde bey Soldin: geb. am 20 Febr. 1764.* §§. * Weihnachtskörbchen für die Jugend, von der Verfaſſ. von Kollmar und Klaire; ein Taſchenbuch. Hamburg 1794. 12. * Sammlung theils dialogiſirter Geſchichten, theils Erzählungen. 1ſtes Bändchen. Roſtock 1798. 8. * Adelaide, wahr-

wahrſcheinlich nur ein Roman, von der Verfaſſ. des Kolmar und Klärchen. Berl. 1808 (1807). 8. (*erhielt* 1809 folg. neues Titelblatt: * Das Mädchen Wunderhold, eine abentheuerliche Romaneske im neuern Styl). * Der Traum und das Erwachen, ein Fragment aus der wirklichen Welt, als Beytrag einer Sammlung poetiſcher und hiſtoriſcher Aufſätze mehrerer beliebter Schriftſteller. ebend. 1809. 8. * Sammlung von Aufſätzen, Aphorismen, Denkſprüchen für Stammbücher. . . . Geiſtesblüthen der heimgegangenen Clara Maria Aurora von Goldſtein (mit einer Vorrede herausgegeben). Berl. 1813. 8. — Ueberſetzte einige engliſche und franzöſ. Schauſpiele ins Deutſche. — Antheil an *Becker's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen auf d. J. 1792. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. S. 166-170.

10 B. von WALLENRODT (Johann) *Dieſer Artikel iſt auszuſtreichen*, denn beyde Schriften gehören der Folgenden an.

von WALLENRODT (Joh. Iſab. Eleon.) *ſtarb in Lampertsdorf bey Bernſtadt in Schleſien am 11ten Octbr. 1819.* (Verheyrathete ſich mit dem Rittmeiſter *v. Wallenrodt* im J. 1762, lebte in Schleſien, und ward 1776 Wittwe; ſie unternahm hierauf mehrere Reiſen, und hielt ſich meiſtens in Leipzig, Prag und Berlin auf). *Geb. zu Uhlſtedt bey Orlamünde nicht 1748, ſondern 1740* (nach ihrer eignen Angabe). §§. * Geiſtererſcheinungen und Weiſſagungen, beſonders für unſere Zeiten merkwürdig. Leipz. 1796. 8. Der Kleine, oder das Kind ohne Namen. . . . 2 Theile 179. 8. Nachher Hamburg 1799 mit *veränderten* Titel: der kleine Ritter, Geiſter-, Hexen- und Zaubergeſchichten aus den graueſten Zeiten des Alterthums. Karl Moor und ſeine Genoſſen, nach der Abſchiedsſcene beym alten Thurm. Ein Gemälde erhabener Men-

 ſchen-

ſchennatur, als Seitenſtück zum Rinaldo Rinaldini, fortgeſetzt. Mainz 1801. 8. (Auch *u. d. Titel: Fr. Schiller's* Räuber, 2ter Theil). — Gedichte zu *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen auf d. J. 1793. — Gedanken an Clärchens Grabe; in den Geiſtesblüthen (ihrer Enkelin) der *Clara Maria Aurora von Goldſtein* (Berl. 1815. 8). — *Von den* Begebenheiten des Ritters Wolfram von Veldigk *erſchien* 1816 die 2te verm. Aufl. — *Der* im 10ten Bde erwähnte Roman: Fritz, der Mann, wie er nicht ſeyn ſollte, iſt kein neues Werk, ſondern identiſch mit „*Goldfritzel*" und mit einem andern Titel verſehen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WALLER (Anton) *Pſeudonym;* iſt *Chr. Aug. Michaelis*, vgl. deſſen Art. im 18ten Bde.

WALLER (Friedrich) *Pſeudonym;* iſt *Gerh. Friederich, Pfarrer zu Frankfurt a. M.* §§. Guſtav Herrmann, oder der pythagoräiſche Bund, ein pſychologiſcher Roman. Frankf. a. M. 1812. 1813. 2 Bde 8. * Libellen, vom Verfaſſer des pythagoräiſchen Bundes. ebend. 1814. 8. 2te verb. Aufl. (mit ſeinem Namen und *dem Titel:* Libellen, Erzählungen und Gedichte) 1816. 8.

16 B. WALLER (Karl Alex.) *lebt zu Stolberg am Harz.* §§. *Von ſeinem* Stubengärtner *erſchien* 1812 die 2te verm. und Sondershauſen 1821 die 3te ſtark verm. Aufl.; ſo wie ein Nachdruck, Wien 1818. — Aufſätze *im* allg. Anzeiger der Deutſchen 1808 und 1820.

WALLER (Kurt) *Pſeudonym;* iſt *Auguſt Lewald, jetzt Director des Theaters zu Nürnberg* (zuerſt in Breslau und Wien, dann Theaterdichter zu Brünn, und hierauf Secretair am Iſartheater zu München). §§. Unter dem Namen *Kurt Waller:* Breslauer Geſellſchafter. Breslau 181.. - 1818.

1818 . . Bde 8. — Antheil *an der* Abendzeitung (1817. 1818); *an der* Pannonia (Peſth 1820) und an *Holtey's* Jahrbuch deutſcher Nachſpiele.

WALLER (Laurette) *Pſeudonym* (?) . . . *zu* . . . *; geb. zu* . . . §§. Graf Amaldi. Brandenb. 1817. 8. Hortenſia Camilla. ebend. 1817. 8.

10 u. 16 B. WALLICH (Eman. Wolfg.) §§. Dringendes Wort über die jetzige gefahrvolle Kinderkrankheit, die häutige Bräune, oder den Croup. An Eltern, denen ihre Kinder am Herzen liegen, und Wundärzte auf dem Lande, wo keine Aerzte ſind. Wien 1810. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1816. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. 1818. Ueber die Bäder in Klein - Pöſtény oder Poſtyén, auch Pieſtjan in Ungarn. ebend. 1821. 8.

WALLIS (Joh. Georg) §§. Die Lufterſcheinungen, oder Beobachtungen über den Himmel, nach Bode's, Herſchel's und Schröter's neueſten Beobachtungen, vorzüglich für die Jugend bearbeitet. Goslar 1812. 8.

WALLIS (J. . . L. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Verden: geb. zu* . . . §§. *Th. Pael's* praktiſche Beobachtungen über einige der gewöhnlicheren Pferdekrankheiten, nebſt Bemerkungen über allgemeine Vorſchriften der Diät und der gewöhnlichen Stallbehandlung dieſer Thiere. Aus dem Engliſchen überſetzt. Hannov. 1818. 8.

WALLIS (L. . .) *Advocat zu Lüneburg: geb. zu* . . . §§. *Gab heraus*: * Almanach der Georg-Auguſtus Univerſität zu Göttingen auf das Jahr 1821. 1ſter Jahrgang. Lüneburg 1821. 12. m. 5 Kpf. (nennt ſich unter der Vorrede). 2ter Jahrg. 1822. 3ter Jahrg. 1824. Giebt mit *Schlüter* heraus: Juriſtiſche Zeitſchrift für Hannover. 1ſter Jahrg. Lüneburg 1826. gr. 8.

Graf von WALLMODEN - GIMBORN (Johann Ludwig) *ſtarb zu Hannover am 10 Octbr. 1811. War Feldmarſchall in Hannöver. Dienſten, Chef eines Leibgarde - Regiments und Oberſtallmeiſter: geb. zu . . . am 22 April 1736.* §§. * Darſtellung der Lage des Hannöveriſchen Militairs in den Monaten May, Juny und July 1803. Mit Beylagen. Hannover 1806. gr. 8.

WALLOT (J... P...) *reformirter Pfarrer zu Nierſtein im Groſsherzogthum Heſſen: geb. zu . . .* §§. Die Lokalkonſiſtorien in den proteſtantiſchen Kirchen des linken Rheinufers, und Gedanken über eine Verfaſſung derſelben Kirche. Mainz 1817. 8.

WALLRAF (Ferdinand Franz) *ſtarb am 10 März 1824. War D. der Philoſ. und Med. und Profeſſ. der Geſchichte und ſchönen Wiſſenſchaften zu Köln* (zuerſt 1772 Prieſter, 177. - 1780 Lehrer am Mortaniſchen Gymnaſio zu Köln, 178. Lehrer an der Univerſität, 1786 ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte, Botanik und Aeſthetik, Aufſeher des botan. Gartens und Canonicus zu St. Marien, 1794 - 1798 Rector der Univerſität, 1798 Canonicus zu den heil. Apoſteln, 1799 Profeſſ. der Geſchichte und ſchönen Wiſſenſchaften an der Centralſchule, 181. in Ruheſtand geſetzt, 1818 Ritter des rothen Adler - Ord 3ter Claſſe und feyerte 1822 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum): *geb. zu Köln am 20 July 1748.* §§. * Beſchreibung der Kölniſchen Münzſammlung des Domherrn und kurfürſtl. Hofgerichts - Präſidenten von Merle. Köln 1792. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). *Gab heraus:* * Taſchenbuch der Ubier auf das J. 1799. ebend. 1798. 12. m. Kpf. Desgl. auf 1800. (Die meiſten Beyträge, die er theils unter eignen Namen, theils u. d. Namen *Caſparſon* und *Juvenal* lieferte, ſind von ihm). Agrippina, Gemahlin des Claudius, Stifterin von Köln. ebend. 1800. 12. m.

m. 1 Kpf. *Gab heraus:* Das Muſeum zu Paris, oder Sammlung von Kopien der nach Frankreich überbrachten, oder auch ehedem dagewesenen Meiſterwerke der Malerey, mit unterrichtenden Beſchreibungen. ebend. 1801, 1802. 2 Hefte 8. m. Kpf. *Corolla hymnorum ſacrorum publicae devotionis inſervientium. Veteres electi, ſed mendis quibus interatis in editionibus ſcatebant, deterſi, ſtrophis adaucti, novi adſumpti, recentes primum inſerti. ibid. 1806...* *Ad clariſſimum virum Joh. Mich. Du-Montium ſummo inter Ubios templo recenter datum paſtorum maxime reverendum epiſtola poetica M. Gamandri, aeditui ſui, cum notis variorum. ibid. 1806. 8.* Ueber den neuen Stadtkölniſchen Kirchhof zu Melaten. Kritiſche Auswahl unter den dazu gelieferten Inſchriften, ſammt der Darſtellung einer Einrichtung deſſelben, wie ſie für den Ort und den Geſchmack der Zeit paſste. ebend. 1809. 8. Biographie des als Stadtkölniſcher Hauptpfarrer zu St. Marien im Capitol im J. 1810 verſtorb. H. H. Peter Anth. Dem Andenken und der Pfarrgemeinde des Verklärten gewidmet. ebend. 1810. 8. Trauerrede auf den Geſchichtsmaler Joſeph Hoffmann. ebend. 1812. 8. Beyträge zur Geſchichte von Köln und der Umgebung. ebend. 1818. gr. 8. m. 5 Abbild. (auch *m. d. Titel:* Sammlungen von Beyträgen zur Geſchichte der Stadt Köln, 1ſter Band). — Standen vorher einzeln *in den* monatlichen Beylagen zur Kölniſchen Zeitung (1802) und *in der* Geſchichts- Kunſt- und Sittenchronik von und für Köln (1803. 1804). Mit *Eberh. v. Groote, F. W. Carové, F. H. v. d. Hagen, Joh. Görres, Max. v. Schenkendorf, Peter v. Hornthal* und *Jakob v. Grimm:* Altteutſche Zeit und Kunſt. Frankf. a. M. 1824. gr. 8. m. 6 Kpft. — Ueberdies einige Programme. - Erklärung des Raphaeliſchen Gemäldes; *in dem* Taſchenbuch für Kunſt und Literatur auf d. J. 1802. — Ueber

 die

die Wahl des Moments; *in dem* Taſchenbuch für Kunſt und Laune (Köln 1804). — Ueber ein Denkmal für Rubens; *in der* Kölner Zeit. 1805. — Ein Wort wegen des Uebertritts des Herrn Profeſſ. Fried. Schlegel zur kathol. Kirche. — Biographie des Vikarius Alfter in Köln; *in der* Kölner theol. Zeitſchrift 1808. Nr. 5. — Ueber das Kölner Dombild; *in dem* Taſchenbuch altteutſcher Zeit und Kunſt (Köln 1816). — Viele Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Wilh. Smets* Ferd. Franz Wallraf. Ein biographiſch-panegyriſcher Verſuch. Köln 1825. gr. 8. mit Wallrafs Portrait und 2 Abbild. in Steindr.

WALLROTH (C... Friedrich Wilhelm) *D. der Med. und Amtsphyſicus zu Heringen im Schwarzburgiſchen: geb. zu* ... §§. *Geſchichte des Obſtes der Alten. 1ſtes Heft. Halle 1812. gr. 8.* Annus botanicus, ſive ſupplementum tertium ad Curtii Sprengelii Floram Halenſem. Cum tractatu et iconibus VI Cyanum genus illuſtrantibus. ibid. 1815. 8. Syntagma de Ophtalmologia veterum ſpecimen. ibid. 1818. gr. 8. *Aug. Guil. Richteri* therapia ſpecialis opus poſthumum ſecundum ſchedulas relictas edidit ſuisque obſervationibus adornavit Dr. *A. G. Richter*. Eoque momento ad editionis ſecundae idioma e germanico in latinum transtulit ſermonem. T. I. Morbi acuti. P. I. Berol. 1819. gr. 8. P. II. 1821. Schedulae criticae de plantis Florae Halenſis ſelectis. Corollarium novum ad C. Sprengelii floram Halenſem. Accedunt generum quorundam ſpecierumque omnium definitiones novae, excurſus in ſtirpes difficiliores et icones V. Tom. I. Phanerogamia. Halae 1822. 8. Orabanches Generis διασκευη. Ad Carol. Martenſium. Francof. 1825. gr. 8. *Naturgeſchichte der Flechten. Nach neuen Formen und ihrem Umfange. Ein faſslicher Unterricht zum Selbſtſtudium der Flechtenkunde. 1ſter Theil. ebend. 1825. gr. 8.*

16 B. WALLROTH (Fried. Heinr. Ant.) ſeit 182. *geiſtl. Inſpector, Conſiſtorial-Aſſeſſor und erſter Pfarrer in Heringen* (zuerſt Candidat der Theol. in Roſsla, 1790 Pfarrer in Breitenſtein, 1800 Paſtor zu Breitungen und 2ter Conſiſtorial-Aſſeſſor zu Roſsla). §§. *Freymüthige Stimme eines Lehrers an ſeine von ihm ſcheidenden Jünglinge. Ein Geſchenk für Jünglinge, die auf Schulen gehen wollen. Leipz. 1789. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Ideen über den geiſtlichen Stand, ſeine Beſtimmung und Wirkſamkeit. Erfurt 1820. 8.

WALSER (Andreas) *D. der Philoſ. Licentiat der Theol. und* ſeit 1803 *Pfarrer zu Grüntegernbach im Dekanat Dorfen* (1788 Prieſter, 179. Profeſſ. am Seminar zu Dorfen, 1803 Canonicus des vormal. Stifts St. Wolfgang): *geb. zu Wolfrathshauſen am 26 Novbr. 1763.* §§. Schöne Lebenszüge von Heiligen, zur Erbauung für kathol. Chriſten; ſammt einem Anhange von den heiligen Engeln und Schutzengeln. München 1814. 8. Der kathol. Kirchengeſang, oder belehrende und erbauliche Lieder auf die Feſttage des Herrn, der ſeligſten Jungfrau Maria, ſo wie auch für andre Vorfälle im Jahre, ſammt einem Anhange von Grabliedern, in einem ſehr leichten Style verfaſst. ebend. 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WALSER (Franz) ſeit 1815 *Kaplan an der St. Veitskirche zu Erbach bey Ulm, auch Ritter des Würtemberg. Verd. Ord.* (zuerſt 1773 Vikar in Erbach, 1776 wirkl. Pfarrer, und 1792 Dechant des Ruralkapitels Blaubeuren): *geb. zu Erbach am 8 Dec. 1749.* §§. Drey Predigten in den Jahren 1805-1813. — Einige Aufſätze *im* Conſtanzer Paſtoral-Archiv (1804. 1812 u. 1817). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALTE (Franz Ernſt) *Dr. Jur. und Notarius zu Bremen: geb. daſelbſt am 14 May 1783.* §§.

*Giam-

* *Giambatt. Caſti:* die redenden Thiere; ein epiſches Gedicht in 26 Geſängen aus dem Italien. (mit Vorrede und Anmerk. von *C. J. L. Iken*). Bremen 1816-1818. 3 Theile 8.

WALTER (Anton) *ſtarb 179.*

WALTER (Ferdinand) *D. der Rechte und* ſeit 1821 *ordentl. Profeſſ. derſelben zu Bonn* (vorher auſſerordentl. Profeſſ. daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Lehrbuch des Kirchenrechts, mit Berückſichtigung der neueſten Verhältniſſe. Bonn 1822. gr. 8. 2te ſehr veränd. Aufl. 1823. 3te verm. Aufl. 1825. Grundriſs des deutſchen Privatrechts, zum Gebrauch bey Vorleſungen. ebend. 1822. gr. 8. *Corpus juris Germanici antiqui. Ex optimis ſubſidiis collegit, edidit et locupletiſſimas indices adjecit. Tom. I. legem Salicam, Ripuariorum, Alemannorum, Bajuvariorum, Burgundionum, Friſionum, Angliorum et Werinorum, Saxonum, edictum Theodorici, leges Wiſigothorum, et edicta regum Longobardorum continens. Tom. II. Capitularia regum Francorum usque ad Ludovicum pium continens. Berol. 1824. 8.* Grundriſs der deutſchen Staats- und Rechtsgeſchichte, zum Gebrauch bey Vorleſungen. Bonn 1825. gr. 8.

WALTER (Franz) *Lehrer an der Elementarſchule zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Mit *Fr. Hörderer* und *K. Offinger:* Die kleine Leſeſchule. Eine Sammlung ein- und mehrſylbiger, dem Kreiſe der Kinder entnommenen Sätze, Erzählungen und Fabeln. Bamberg 1816. 8. Das Wiſſenswürdigſte über den Accent der griechiſchen Sprache in der Declamation und Conjugation, zugleich eine Zugabe zu Thierſch Grammatik für Anfänger. ebend. 1828. 8.

WALTER (Freymund) *lebt zu Wien: geb zu . . .* §§. Handbuch einer allſeitigen Univerſalhiſtorie, oder einer wirklich pragmatiſchen Menſchheit.

heit. Ein Verſuch. 1ſter Band. Wien 1820. gr. 8.

WALTER (Friedrich) *Gärtner zu ...: geb. zu ...* §§. * Verzeichniſs der auf den Friedländiſchen Gütern cultivirten Gewächſe, nebſt einem Beytrage zur Flora der Mittelmark. Berl. 1803. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1815. — Antheil an *Thaer's* allgem. Annalen des Ackerbaues und an (*Bertuch's*) allgem. Garten-Magazin.

WALTER (Fried. Aug.) *ward 180. Obermedicinalrath und privatiſirt ſeit 1810, in welchem Jahre das Collegio medico-chirurgicum aufgehoben ward* (früher war er auch bis 1803 Oberaufſeher am anatomiſchen Muſeo). §§. * Die wiederhergeſtellte Malerkunſt der Alten. Berl. 1817. 8. Alte Malerkunſt und *Joh. Gottlieb Walter's* Leben und Wirken. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpf. — Beyträge zur Naturgeſchichte des Bibers; *in den* Denkſchriften der Berliner Akad. der Wiſſenſch. 1812. phyſ. Cl. S. 59-66.

WALTER (F... G... C...) *Paſtor zu Diedrichshagen bey Grevesmühlen im Mecklenburg.* (vorher Conrector in Ludwigsluſt): *geb. zu Neuenkirchen bey Bützow 179.* §§. Predigt über Joh. 16, 20. mit Beziehung auf die gegenwärtigen Zeitumſtände. Schwerin 1815. 8. Predigt über Luc. 17. v. 11-18. mit Beziehung auf die neueſten Zeitereigniſſe. Güſtrow 1815. 8. Das Schickſal des Kircheneigenthums der jetzt darbenden Kirchen in Mecklenburg. Eine hiſtoriſche Erörterung und Herzenserleichterung, mit Bemerkungen über kirchliche Geſetzgebung, Richterſprüche in unſern Kirchenproceſſen und Patronatpflichten. Den hochanſehnlichen Mecklenburg. Ständen zum Zweck einer von den beiden Landesherren gewünſchten geſetzlichen Sicherheit für die Erhaltung der kirchlichen Gebäude ehrerbietigſt zur Erwägung vorgeſtellt. Nebſt Beylage aus Akten, einer Mittheilung des von

von ihm entworfenen, für ſeine Gemeinde bereits genehmigten Plans zur Begründung eines Vermögens für arme evangel. Kirchen aus der Aufhebung der Klingelbeutel. Lübeck 1822. 8. — Gedichte *im* Schweriner freymüth. Abendblatt.

WALTER (Joh. Gottl.) *ward 1809 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 4 Januar 1818.* §§. Etwas über Herrn D. Galls Schädellehre. Berl. 1805. 2 Bde. 8. *Muſeum anatomicum, per decem et quod excurrit, luſtra maximo ſtudio congeſtum indeſeſſoque labore perfectum. ibid. 1814. gr. 4.* — Vgl. Sein Leben von *Fr. Aug. Walter*, ſ. oben deſſen Art. *Rudolphi's* Denkſchrift auf ihn; *in den* Abhandl. der Berl. Akad. der Wiſſenſch. $\frac{1820}{1821}$. S. IX - XIX.

WALTER (Juſtus) *Pſeudonym.* Unter dieſem Namen lieferte *Wilh. Smets* verſchiedene Beyträge zu Zeitſchriften, vgl. deſſen Art. im 20ſten Bde.

WALTER (Kaſpar Karl) ſeit 1799 *Pfarrer zu Laudenbach am Mayn* (nachdem er vorher ſeit 1791 mehrere Pfarreyen verwaltet hatte): *geb. zu Würzburg am 2 Februar 1767.* §§. Tentamen hiſtoricum circa notas eccleſiae. Wirceb. 1792. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALTER (Raimund) *Pſeudonym;* iſt *Joh. Paul Köffinger.*

WALTER (Traugott) *Pſeudonym;* iſt *Heinr. Wilh. Löſt* (im 18ten Bde). §§. Briefe zweyer Freunde über Religion. Kein Buch für Befangene. Hamm 1822. 8. Ideen über die Frage: Ob Freudenmädchen vom Staate zu dulden ſind? ebend. 1822. 8.

WALTHER (Bernh. Siegfr.) §§. Hiſtoriſche Merkwürdigkeiten aus dem Menſchenleben älterer und neuerer Zeit. 1ſter Theil. Leipz. 1811. 8. m. 1 Kpf. Edle und intereſſante Züge aus der

der Welt- und Menſchengeſchichte. ebend. 1816. 8. m. Kpf. Die Gerechtigkeit und Vaterliebe Gottes, in der Geſchichte der Vergangenheit und Gegenwart. ebend. 1816. 2 Theile 8.

WALTHER (C... F...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Miszellen. Mannheim 1819. 8.

16 B. WALTHER (Fried.) §§. Cyane, ein epiſch-romantiſches Gedicht in 10 Geſängen. Züllichau 1810. 8.

WALTHER (Fried. Ludw.) *ſtarb am 30 May 1824: geb.* (nicht am 3ten July, ſondern) *am 3 Juny.* §§. * Grundriſs der Forſtwiſſenſchaft für Vorleſungen. Gieſſen 1789. 8. * Vom Anbau der vorzüglichſten in- und ausländiſchen Holzarten, oder von der Holzcultur. ebend. 1789. 8. * Miscellaneen zur Unterhaltung in müſſigen Stunden. Hadamar 1801. 8. Ueber die Ehrloſigkeit, ihre Urſachen und Folgen. ebend. 1801. 8. Colona, ein ländliches Gedicht in 12 Geſängen. Gieſſen 1806. 2 Theile gr. 8. *De re ruſtica Libri III. ibid. 1814. 8.* (Auch *deutſch* mit folg. Titel: Syſtem der neuen Landwirthſchaft; ein Gegenſtück zu Virgils Landwirthſchaft der Alten; bearbeitet und herausgegeben). *edit. ſec. Accedit Vocabularium latino-germanicum, cum tab. aen. 1819.* (das Wörterbuch, als 2te Abtheil. iſt auch *beſonders* zu haben). Grundlinien der Forſtgeſchichte und der Geſchichte der Jagd, des Vogelfanges, der wilden Fiſcherey und der Waldbienenzucht. ebend. 1816. gr. 8. Das Rindvieh, ſeine verſchiedenen Racen, Zuchten und Spielarten, Geſchichte ſeiner Verbreitung, ſeine Erziehung, Benutzung, Krankheiten, Fehler und Feinde. ebend. 1817. gr. 8. (ſtand vorher in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1813. Nr. 27 - 34). Der Hund, ſeine verſchiedenen Zuchten und Varietäten, Geſchichte ſeiner Verbreitung und Schick-

Schickſale, Erziehung, Benutzung, Krankheiten und Feinde. ebend. 1817. gr. 8. Das Pferd, ſeine verſchiedenen Zuchten und Spielarten, ſeine Erziehung, ſeine Verbreitung, Nutzen, Krankheiten, Fehler und Feinde. ebend. 1820. gr. 8. *Manuale Georgicum Latino - Germanicum et Germanico - Latinum.* — Lateiniſch - Teutſches und Teutſch - Lateiniſches landwirthſchaftliches Handwörterbuch zum Gebrauch der ſtudirenden Jugend. Hadamar 1822. gr. 8. Geognoſtiſche Fragmente. ebend. 1822. gr. 8. — Parallele zwiſchen dem König Jolo und Peter I; *in der* Bibliothek für Denker Bd. III. St. 1. S. 123 folg. Brutus und ſeine Söhne; St. 3. 4. S. 200 folg. — Von den verſchiedenen Racen und Arten der Schaafe; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft Bd. II. H. 1 (1810) Nr. 7. Die Jahreszeiten, eine phyſikaliſche Betrachtung; H. 2. Nr. 22. (auch in *Schnee's* landwirthſchaftlichen Zeitung 1812. Nr. 3. 4. — *Neuere Auflagen:* 1) Beſchreibung des freundſchaftlichen Inſelmeers in Südindien; 2te Leipz. 1813. m. 5 Abbild. 2) die vorzüglichſten in- und ausländiſchen Holzarten; 2te unveränd. Leipz. 1812. 3) Lehrbuch der Forſtphyſiographie; 2te vermehrte und verbeſſ. 1ſter Band: Zoographie 1ſte Abtheil. 1816, 2te Abtheil. 1818, 3te 1821. 2ter Bd. Dendrographie, 1. 2te Abtheil. 1814. 4) Handbuch der Forſttechnologie; 2te mit (auch beſonders gedruckten) Zuſätzen verm. Aufl. 1818. — *Von dem* Verſuch eines Syſtems der Kameralwiſſenſchaften *erſchien* 1798 noch ein 4ter Band, welcher die Staatswirthſchaft enthält; übrigens haben der 2te und 3te noch *ſpecielle Titel:* Lehrbuch der Forſtwiſſenſchaft, und Lehrbuch der Technologie, und 1803 *kam* von dem 1ſten und 2ten Theile eine verb. und verm. Aufl. *heraus.* — *Der* Verſuch eines Grundriſſes der allgem. Oekonomie *erſchien* nicht 1797, ſondern 1793, und iſt eine Umarbeitung des 1ſten Ab-

Abſchnittes des 1ſten Theils des vorgedachten Werkes. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 473-478. Bd. 17. S. 397. Jen. Lit. Zeit. 1824. Intell. Bl. Nr. 42.

WALTHER (Fr... Wilhelm E...) *D. der Phil und ſeit* 1824 *Profeſſ. der Kirchengeſchichte und theolog. Literatur zu Dorpat* (vorher Hofdiaconus und Collaborator am Gymnaſio zu Gotha): *geb. zu* . . . §§. De conſilio denuo agitato proteſtantium et catholicorum eccleſias conſociandi. Diſſertat. Gotha 1824. gr. 8.

16 B. WALTHER (Geo Fried.) *ſtarb am 4 July 1813.* §§. * Beſchreibung einer kleinen Gemälde- und Kunſtſammlung zu Dresden, mit Anmerkungen von *G. F. W.* Dresd. 1812. 8.

WALTHER (Georg Heinrich) ſeit 1820 *Rector am Lyceo zu Stolberg* (vorher ſeit 1810 Subrector am Lyceo zu Torgau, 1813 Paſtor zu Schwende in der Grafſch. Stolberg, und 181. Diacon. zu Stolberg): *geb zu* . . . §§. Obſervationes ad Suetonii Tranquilli vitas Caeſarum, quibus varias doctorum emendationes et interpretationes denuo excuſſit atque examinavit. Torgav. 1813 gr. 8. Obſervationum ad C. Cornelii Taciti Opera ſpecimen, quo munus rectoris in Lyceo Stolbergenſi auſpicatur. Stolberg. 1819. 8.

WALTHER (Gottfr.) *ſtarb im J. 1811.*

WALTHER (Guſtav Ludwig) *königl. Sächſ. Major, lebt zu Dresden* (zuerſt Major im 1ſten Pulk der polniſchen Uhlanen, und nachher Bereiter bey dem Prinzen Anton von Sachſen): *geb. zu Dresden am 13 Octbr. 1753.* §§ Theoretiſch praktiſcher Unterricht für Liebhaber und Anfänger in der Reitkunſt; nebſt verſchiedenen Bemerkungen und Recepten, auch (25) beygefügten Zeichnungen verfaſst und herausgegeben. Dresd. 1818. gr. 8.

16 B. WALTHER (Joh. Adam *) §§. Ideen zur Konſtruction und Rekonſtruction der phyſiſchen Deflexe. Amberg 1808 8. 2te Aufl. 1811. Beyträge zur kritiſchen Medicin. Nürnberg 1809 8. Ueber die Natur und Nothwendigkeit der Sechszahl der Sinne und das natürliche Verhältniſs der beſondern Anſchauungsform der Menſchen unter ſich und zur allgemeinen Anſchauungsform der Vernunft. ebend. 1809 8. 2te Aufl. 1813. Grundzüge der Noſologie und Therapie. Erfurt 1811. 8. Darlegung der Bedeutung der Augenlieder, das Innere der Funktion des Gehörorgans und der Stuffenfolge in der Bildung der Pflanzen, nebſt einigen Blicken in das Innere der poſitiven Welt. Ein Beytrag zur allgemeinen Phyſiologie. Leipz 1813. 8. Ueber das Weſen der phtiſiſchen Conſtitution und der Phtiſis in ihren verſchiedenen Modificationen; nebſt der aus dieſem flieſſenden Curmethode. 1ſter oder allgem. Theil, 1ſte Abtheilung. Bamberg 1819. gr. 8. 2te Abtheil 1820. 2ter oder beſonderer Theil, 1ſte Abtheil. 1821. 2te Abtheil. 1823. — Gedrängte geſchichtliche Darſtellung mehrerer ſchnell auf einander erfolgter metaſtatiſcher Erſcheinungen, ſammt der allergenaueſten Angabe des Grundes der Metaſtaſen und ihrer Bedeutung überhaupt; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 32 (1810) Febr. S. 71-86. Grundlage zu einer Theorie der Waſſerſuchten; *ebend.* Bd. 35. Sept. S. 60-96 und Novbr. S. 76-104. — Abhandlungen im 5ten und 6ten Bande von *Marcus* Ephemeriden der Heilkunde (1814).

WALTHER (Joh. Friedr.) §§. *Von dem* prakt. Rechenbuch gab *J. N. Hartmann* (Stralſund 1817) den 2ten Theil heraus.

WAL-

*) Iſt identiſch mit dem Bd. 16. S. 149 ohne Vornamen aufgeführten *Walther*.

WALTHER (Joh. Heinr.) *ſtarb nach dem J. 1809.*

WALTHER (Johann Karl Wilhelm) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig: geb. daſelbſt am 2 Januar 1796.* §§. *Diſſ. inaug. de Hernia crurali Lipſ. 1820. gr. 4. c. III tab. aen.* Handbuch der chirurgiſchen Operationen, worin die neuen Operationsmethoden von Lisfrank beſchrieben ſind, von Dr. *J. Coſter.* Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit einigen Zuſätzen herausgegeben. ebend. 1825. 12. m. 1 Steindr.

WALTHER (Karl) *D. der Phil. zu ...: geb. zu ...* §§. Deutſchlands neueſte Geſchichte in bildlichen Darſtellungen und fortlaufender Erzählung ihrer wichtigſten Begebenheiten vom J. 1789 an. 1. 2tes Heft. Nürnberg 1822-1825. gr. 4. (jedes mit 6 Kpf.).

16 B. WALTHER (Phil. Fr.) ſeit 1818 *ordentl. Profeſſ. der Medicin in Bonn* (zuerſt war er Augenarzt an der medicin. chirurgiſchen Schule zu Bamberg, hierauf ſtudirte er 2 Jahre in Paris, und ward 1808 nach Landshut berufen). §§. Ueber Geburt, Daſeyn und Tod. Nürnberg 1807. gr. 8. Ueber den Geiſt des Univerſitätsſtudiums. Eine Rede bey der öffentl. Verkündung der akademiſchen Geſetze an der königl. Bayer. Ludwig - Maximilians - Univerſität gehalten. Landshut 1811. 8. Ueber die angebornen Fetthautgeſchwülſte, und andre Bildungsfehler. Mit 2 Abbildungen glücklich ausgerotteter monſtröſer Lipome. ebend. 1814. gr. Fol. Neue Heilart des Kropfes durch die Unterbindung der Schilddrüſen - Schlagadern, nebſt der Geſchichte eines durch die Operation geheilten Aneurismus der Carotis. Sulzbach 1817. gr. 8. Rede zum Andenken an Dr. G. A. Bertele. ebend. 1818. gr. 8. Mit *Karl Ferdin. Gräfe:* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde. Berl. 1819-1825. 7 Jahrgänge

 gr. 8.

gr. 8. (jedes von 4 Heften). — *Von der* merkwürd. Heilung des Eiterauges *erſchien* 1819 die 2te verm. Aufl. — Antheil an *T. B. v. Siebold's* Sammlung ſeltner und auserleſener chirurgiſcher Beobachtungen deutſcher Aerzte und Wundärzte Bd. II (1807) und an *J. Fr. Ch. Hecker's* literariſchen Annalen der geſammten Heilkunde (1825). — Auch einzelne Art. in der Encyklopädie der Wiſſenſch. und Künſte von *Erſch* und *Gruber*.

16 B. WALTHER (. . .) iſt *Joh. Adam Walther* in dieſem Bande.

WALTL (Johann, *nicht* Joſeph) §§. Chriſtkathol. Gebethbuch, welches nebſt den allgemein gewöhnlichen 7 Morgen-, Abend- und Meſsgebetern, auf Beichtcommunion und andere Gebete mit einer gewiſſen Eintheilung in das Kirchenjahr enthält. Grätz 179. 8. 2te etwas verm. Aufl. 1804.

16 B. WALZ (Gottli. Heinr.) *war auch Hofchirurg; er ſtarb am 29 Auguſt 1814: geb. zu . . . 1733.*

WALZ (Joh. Leonh.) *ward 1813 Director der Prüfungs - Commiſſion und ſtarb am 8 Novbr. 1817* (zuerſt 176. Hof- und Stadt-Vicar zu Karlsruhe, 1771-1782 Diacon. in Pforzheim, worauf er die im 8ten Bde bemerkten Stellen bekleidete; und 1807 Mitglied des Oberkirchenraths): *geb. zu Lörrach am 21 Septbr. 1740* §§. Predigt am Friedensfeſt den 1ſten Trinitatis. Karlsruhe 1801. 8. *Feſtgeſang am Friedens- und Dankfeſt, den 7 Juny. ebend (1801). 8. Rede am Grabe des Reichsfreyherrn Karl von Geuſau, Oberjägermeiſters. ebend. 1803. 8. Predigt über das gewöhnliche Evangelium, in Gegenwart des Königs und der Königin von Schweden Maj. gehalten in der Hofkirche. ebend. 1803.

1805. 8. Rede am Grabe der Frau Baronne von Geyer, geb. Reichsgräfin von Sponeck. ebend. 1804. 8. Feyer der Wiedergeneſung unſers geliebten Kurfürſten und der Vermählung des Kurprinzen mit Stephanie Natalie Napoleon k. Hoheit. Eine Rede. ebend. 1806. 8. Notizen und Bemerkungen aus dem Bad in Baden Im Monat July 1807 geſchrieben an einen Freund. ebend. 1807. 8. Predigten. ebend. 1813 8. (enthält die meiſten in dieſem und dem 8ten Bde aufgeführten Predigten und Reden). Rede am 2ten Oſterfeſt zur Feyer des Waffenglücks der verbündeten Fürſten und ihres ſiegreichen Einzugs in die Hauptſtadt Frankreichs, gehalten zu Karlsruhe. ebend. 1814 8. — Einſegnung des Groſsherzogs, Trauerrede bey Hof, letzte Worte und Cantate bey der Beyſetzung, und Predigt in der Hofkirche bey der allgemeinen Todtenfeyer; *in den* Funeralien vom höchſtſel. Groſsherzog von Baden (Karlsruhe 1811. 8). — Mehrere Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Hartleben.*

WANCKEL (Chriſtian Traugott Leberecht) ſeit 1815 *Paſtor in der Vorſtadt Altenburg zu Merſeburg* (vorher ſeit 1810 ſubſtit. und 1811 wirkl. Pfarrer zu Hohenlohe bey Lützen): *geb. zu Skeuditz am 18 April 1785.* §§. Antheil an der Schrift: *Gegen die Angriffe des Profeſſ. Steffens*) auf die Freymaurerey. Von vier Maurern. Leipz. 1821 gr. 8. Predigten und Gelegenheitsreden. Merſeburg 1824 8 — Antheil an einigen Zeitſchriften, namentlich *an dem* neuen Journal für Freymaurerey (Altenburg 1812 - 1822. 4 Hefte 8) und *an der* Altenburger Zeitſchrift für Freymaurer (1823). — Einige Kirchenlieder; *in dem* neuen Anhange des Merſeburger Geſangbuchs auf 1825

*) Bezieht ſich auf deſſen Schrift: Carricaturen des Heiligſten.

WANDER von GRüNWALD (Joſeph) §§. Kurze Anleitung zur Ausbeſſerung der Straſſen, nach gemeiner Art, mit vorzüglicher Rückſicht auf Böhmen. Prag (180.) 8. m. 2 Kpſt. und 1 Tab.

WANDERER (Guſtav) *Pſeudonym*. S. *Ott* im 5ten Bde.

WANDRET (. . .) *Prediger zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Bemerkungen und Scenen aus dem Feldprediger-Leben. . . . 179. 8. 2te Aufl. . . .

WANGEMANN, genannt von WANGENSTEIN (Julius) *früher Staatsraths-Advocat und Criminalaſſeſſor zu Caſſel; jetzt . . .: geb zu . . .* §§. Der Advocatenſtand, mit beſonderer Beziehung auf das Königreich Weſtphalen und alle diejenigen Länder, welche Frankreichs Gerichtsverfaſſung annahmen. Götting. 1811. 8.

10 u. 16 B. Freyherr von WANGENHEIM (Karl Aug.) ſeit 1825 *privatiſirend in Coburg* (vorher ſeit 181. Curator der Univerſität Tübingen, 181. Präſident des daſigen Obertribunals, . . . Würtemb. Geſandter am Bundestage; ſeit 1823 in Dresden): *geb. zu Gotha am 14 März 1773.* §§. Auch ein Beytrag zur Geſchichte der Organiſation der Sachſen-Coburg-Saalfeldiſchen Lande. Coburg 1805 2 Bde 8. * Schreiben des Präſidenten von W * * * * m an Sr. Maj. den König von W * * * g. . . . 1816. 8. (ſteht auch im politiſchen Journal 1817. St. 7. und in einigen andern Zeitſchriften. — Antheil an einigen Zeitſchriften.

16 B. von WANGGO (Caj.) *jetzt Secretair des Freyherrn von Mandell zu Grätz (?) und Directionsrath der Steyermärkiſchen Beamten-Verſorgungsanſtalt* (zuerſt von 1785-1798 Juſtizier und Landgerichtsverwalter der Herrſchaft Neuberg): *geb. im Schloſſe Obermayrhofen im Grätzer Kreiſe am 4 July*

4 July 1762. §§. Grundſätze, die Unterthanen zum Gehorſam gegen vorgeſetzte Beamte oder überhaupt zu Befolgung der Geſetze anzuleiten. Grätz 1800. 8. 2te Aufl. 1802, 3te verb. 1816. Praktiſche Anleitung, die Werbbezirks-Geſchäfte in Inner-Oeſterreich nach Vorſchrift der ergangenen Geſetze zu beſorgen. Grätz 1800. 3 Theile gr. 8. m. Kpf. und ſehr vielen Tabellen. 2te verm. Aufl 1818 in 4 Theilen. Auszug der vorzüglichſten für die Dorfgemeinden beſtehenden Polizey-Verordnungen mit beſonderer Rückſicht auf Inneröſterreich zum Nutzen des Landvolks. Den Herrn Güterbeſitzern, Seelſorgern und Bezirkscommiſſairn zur Vertheilung unter Gemeinrichter, Unterthanen und Bezirksſachen gewidmet. ebend. 1805 8. Anweiſung zur Kenntniſs einiger der beſten Geſchäftsbücher für angehende Beamte in Oeſterreich, Herrſchaftskanzelleyen und auf dem offenen Lande. ebend. 1805. 8. Gerichts- und Concursordnung. ebend. 1808. gr 8. Gedanken über das Verhältniſs zwiſchen den Gutsherren und ihren Beamten. ebend. 1816. 8. Grundlinien zur Verfaſſung der Dienſtunterrichte für obrigkeitliche Beamte bey Privat-Herrſchaften. ebend 1820. 8. — *Von der* Grundbuchslehre *erſchien* zu Grätz 1800 die 1ſte und 1803 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl. — Vgl. *von Wincklern.*

WANIECK (Georg) *D. der Rechte zu Wien* (?): *geb. zu* . . . §§ Der Rathgeber in Stempelſachen, oder alphabetiſches Verzeichniſs der im neuen Stempelpatent vorkommenden Charaktere u. ſ. w. Wien 1803. gr. 8 . . . 4te Aufl. 1804. Alphabetiſcher Auszug aus dem Strafgeſetzbuche über Verbrechen. ebend. 1804. gr. 8.

WANKER (Ferd. *Geminian*) *ward 1822 zum Biſchoff von Freyburg erwählt, aber nicht confirmirt, und ſtarb am 19 Januar 1824.* (Zuerſt 1782 Prieſter

 und

und Lehrer am akadem. Gymnaſio zu Freyburg, 1783 zweyter Vorſteher des neu errichteten Generalſeminars, und 1788 Profeſſ. der Moral an der Univerſität; 1800 Cenſor der theolog. Schriften und 1811 groſsherzogl. Badenſcher geiſtlicher Rath). *Geb. zu Freyburg am 2 Octbr. 1758.* §§. Ueber Vernunft und Offenbarung, mit Hinſicht auf die moraliſchen Bedürfniſſe der Menſchheit. Wien 1804. 8. — Antrittsrede über die Urſachen, warum die evangel. Sittenlehre nicht alle beſeligenden Wirkungen hervorbringe; Abhandlung über die Scheintugenden; *in den* Freyburger Beyträgen zur Beförderung des älteſten Chriſtenthums und der neueſten Philoſophie (Ulm 1788 und 1789). — Ueber die Verbindung der ſittlichen Kultur der Geiſtlichen mit der wiſſenſchaftlichen; *im* Konſtanzer Archiv 1806. Ueber das Band der Ehe nach ihrer naturrechtlichen und reinmoraliſchen Anſicht; *ebend.* 1810. (macht die Einleitung zu einem faſt vollendeten Werke: vom Bande der Ehe. aus). — Er hatte Theil an dem *Reſponſo facultatis theologicae Friburgenſis de veritate ſacramentorum etc quae ſacerdotes jurati in Alſatia miniſtrant* (1798). — *Von der* chriſtlichen Sittenlehre *erſchien* zu Wien 1803 die 2te umgeänd. und 1811 (1810) die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2. und *J. L. Hug's* Denkrede auf ihn (1824 8).

16 B. WANNENMACHER (Johann Ant. *nicht* Joſ. Ant.) *war Candidat der Theol. zu Memmingen* (ſeinem Geburtsorte) *und ſtarb daſelbſt 180*. — *Seine* Gedichte *erſchienen* erſt 1804.

WANOWSKY (Stephan) *D. der Theol. und Rector zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. *De Immanuele Kantio, veritatis religionis chriſtianae in foro humano non accuſatore, ſed vindice. Regiom. 1806. gr 8.* Gab (anonym) heraus: D. *Wilh. Crichton's* nachgelaſſene Schriften. ebend. 1806. gr. 8.

WAN-

WANSCHAFF (Bernhard) *lebt in Berlin: geb. zu* . . .
§§. Die Quadratur des Kreiſes. Berl. 1822. gr. 4. m. 10 Kpft.

WARMHOLZ (Chriſtian Friedrich) *Pfarrer zu Dielsdorf im Groſsherzogth Weimar: geb. zu* . . .
§§. Von den Pflichten gegen Selbſtmörder; eine Predigt am Sonntage nach dem neuen Jahre 1806 in der Kirche zu Gelnhaar gehalten. Nebſt einem Vorbericht und einem Geſange über denſelben Gegenſtand, zum Beſten des Baues einer Orgel für die Kirche zu Gelnhaar. Büdingen 1806 gr. 8 — Das Verhältniſs der Thiere zu den Menſchen. Leipz 1806 8 — Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Schuderoff's* Journal für Veredlung des Predigei - und Schullehrerſtandes Bd I. und Bd IV (1802 folg.); 2) *im* Halliſchen Prediger - Journal Bd. 53 (1807); 3) *im* allg. Anzeiger der Deutſchen Jahrg 1807. 1808; 4) in *Löffler's* Prediger Magazin Bd. III. St. 2 (1807); 5) in *Rehkopf's* Prediger - Journal Jahrg. 1808; und 6) in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitſchrift für Prediger Bd. I (1811).

WARNEKE (J... F...) . . . *zu* . . .: *geb zu* . . .
§§. Ueber die Verrenkung des Oberarms aus dem Schultergelenke und deren Heilart, mit der Beſchreibung einer neuen Maſchine zur Heilung deſſelben. Nürnberg 1810. gr. 8. m 5 Kpf.

16 B. WARNEKROS (Ehregott Ulrich, *nicht* Ernſt Ulr.) *ward 1813 ordentl Profeſſor der Medicin, 1818 Stadtphyſicus und Director des Landes - Lazareths* (vorher 1807 zweyter Arzt daſelbſt): *geb. zu Greifswald am 11 May 1779.* §§. *Diſſ. inaug de partibus regularibus et irregularibus. Jen. 1803. 4.* — Fortgeſetzte Nachricht von der Overkampiſchen Armen - und Freyſchule in Greifswald. Greifsw. 1821. 8. — Beſtätigter Nutzen der Brechmittel zur Verhütung des Croups; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkun-

kunde Bd. 47. Oct. S. 128-130. Ueber die im Herbſte und Winter $\frac{1818}{1819}$ zu Greifswald epidemiſch herrſchende Parotitis: *ebend.* Bd. 50. März S. 104-106. — Vgl. *Biederſtädt.*

WARNKÖNIG (Ludwig Auguſt) *D. der Rechte und* ſeit 1817 *ordentl Profeſſor derſelben zu Lüttich* (vorher Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Kiſslau bey Bruchſal* 179 §§. *Ankündigung eines Practicums über das Civilrecht. Götting.* 1816 8. Inſtitutionum ſeu elementorum juris Romani privati libri IV in uſum praelectionum academicarum vulgati cum introductione in univerſam Jurisprudentiam ad ſtudium juris et notis literariis Leodii 1810 (1818) gr. 8. Mit *Blondeau*, *Demonte* et *du Couroy:* Thémis, ou Bibliothèque du Juriſconſulte. Par 1819 u. folg J 8 Oratio de ſtudii juris Romani utilitate ac neceſſitate Leodii 1819 gr. 4. *Verſuch einer Begründung des Rechts durch eine Vernunftidee Ein Beytrag zu den neuen Anſichten über Naturrecht, Rechtsphiloſophie, Geſetzgebung und geſchichtliche Rechtswiſſenſchaft. Bonn* 1819 *gr* 8. Commentarii juris Romani privati, ad exempla optimorum compendiorum a celeberrimis Germaniae juriſconſultis compoſitorum adornati, in uſum acad. praelectionum et ſtudii privati Tom I. Leodii 1825 gr. 8. — *Bemerkungen über den Begriff einer juſta cauſa bey der Tradition; in dem Archiv für civiliſt. Praxis* Bd. VI (1823) S 111-134. — Praefatio ad *A. Cralle* commentationem hiſt - jurid. de portione legitima ſec jus Romanum (Bonnae 1821). — Recenſ. *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Saalfeld* S. 240.

von *WARNSDORF* (Chriſtian Heinrich) *kurheſſ. Oberlandesgerichtsrath zu Fulda* (vorher Regierungsrath daſelbſt): *geb. zu* . . . §§. Des Röſſelſprunges einfachſte und allgemeinſte Löſung, gefunden und dargeſtellt. Schmalkalden 1823. 4.

m.

m. 96 Fig. in Steindr. — Ueber das Einſetzen in Lotterien; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 38. Ein Handgriff für praktiſche Rechner; *ebend.* 1821. Nr 204. Ueber die Etymologie des Worts Gambit im Schachſpiele; *ebend.* 1823. Nr. 85.

von WARNSTEDT (Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§ Die Inſel Föhr und das Wilhelminen-Seebad 1824. Schleswig 1825. gr. 8. m. 2 Charten und 5 Zeichn. in Steindr.

Gräfin von WARTENSLEBEN (Charlotte Wilhelmine Iſabelle) geb. Gräfin von *Lynar; ſtarb zu Kleinwelke bey Bautzen am 6 August 1811, wo ſie ſeit 179. im Schweſternhauſe gelebt hatte.* (Vermählte ſich im J. 1765 mit dem k. k. Kämmerer und General Feldwachtmeiſter Grafen v. Wartensleben, ward 1770 Wittwe und hielt ſich ſeitdem gröſstentheils in Frankreich, im Hauſe der Herzogin von Bouillon, auf, und zuletzt ſeit 1788 in Graitz). *Geb. zu Itzehoe am 20 Julius 1743.* §§. La Veuve de Nain. . . . (1788) 8. * Die Dulderin Ein Auftritt aus dem Geiſterreiche. . . . 1809. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WARTINGER (Joſeph) *ſtändiſcher Archivar zu Grätz* (vorher provisor. Profeſſor der Philoſophie am Lyceum zu Grätz und nachher auf dem Lande privatiſirend): *geb zu St. Stephan bey Stainz in Steyermark am 19 April 1774* §§. Kurzgefaſste Geſchichte Steyermarks. Grätz 1815. 8. — Vgl *v. Wincklern.*

WARTMANN (Bernh.) *iſt längſt geſtorben.*

WARTMANN (Jakob) *ſtarb im May 1813 War franzöſ. und deutſcher Pfarrer zu St. Gallen* (vorher von 1794-1801 Sprachlehrer am daſigen Gymnaſium): *geb. daſelbſt im Decbr. 1766.* §§. Rückblick auf das Vergangene und Geſinnungen für

für die Zukunft. 2 Predigten über 1 Sam. 7, v. 1. 2 gehalten. St. Gallen 1806 (1805). 8. Vermächtniſs an ſeine beyden liebwerthen Gemeinden zu St. Katharina und St. Leonhard (herausg. von *J. M. Fels*). ebend. 1814. 8.

WASSERBURG (Andreas) *gemeiner Soldat zu Mainz; geb. zu . .* §§ Verſuche in der Dichtkunſt. Karlsruhe 1795. 8. Poetiſche Verſuche. Mainz (1809) 8. Meine Geſchichte. ebend. 1810. 8.

WASSERBURG (Anton) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§ Erſter Unterricht meiner Schulkinder in der franzöſ. Sprache. Mainz 181 . gr. 8. Arkonavis Reiſe nach dem Monde; ein pädagogiſcher Roman für Eltern und Lehrer. Frankenthal 1816. 8.

WASSERFUHR (A. . . F. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beytrag für die Reform der Preuſſ. Militair-Medicinal-Verfaſſung, mit Bezug auf die freymüthigen Worte über die innern und öffentlichen Verhältniſſe in der königl. Preuſſ. Militair-Medicinal-Verfaſſung des D. Baltz. Coblenz 1820. gr. 8.

WASTEL (G. . .) *Privatgelehrter zu Prag: geb. zu . .* §§. * Morgenröthe der verſchönerten Gattenliebe; ein Roman. Prag 1820. 8. Geſellſchafter für einſame Stunden. ebend. 1822-1823. 2 Theile 8.

WASTL (Ignaz Heinrich) *Rechnungsrath bey der ſtändischen Buchhaltung zu Grätz: geb. daſelbſt am 7 Julius 1775.* §§ Redacteur des Grätzer gemeinnütz. Wochenblattes (1800. folg.) und (von 1808-181) des Anhanges zur Grätzer Zeitung. — Antheil *an dem* Wiener Theater-Journal.

WATSON (Karl Friedrich) Sohn von Matth. Fr. W.; ſeit 1803 *Paſtor zu Leſten in Kurland* (früher 1796 Re-

Regiſtrator der kurländ. Statthalterſchafts-Regierung): *geb. zu Mitau am 7 Junius 1777.* §§. Adreſsbuch für die kurländiſche Statthalterſchaft. Nebſt einigen Tabellen über die Vermeſſungen der Hauptſtraſſen dieſer Statthalterſchaft. Mitau 1796. 8 * Jubelfeyer der 50jähr. Amtsführung des Paſtors zu Kabillen Herm. Friedr. Dullo, nebſt den bey dieſem Feſte gehaltenen Predigten und Reden, ſo wie auch andern Beylagen. Beſchrieben und geſammelt von einem Freunde des Jubelgreiſes. ebend 1818. 8 (auch in *Grave's* Magazin für proteſtant. Prediger 1818. H. 3. S. 262 folg.) — Er war auch Redacteur *der* Mitauiſchen lettiſchen Zeitungen (Mitau 1822 - 182.), gab von 1812-1816 einige lettiſche Schriften heraus, und hatte groſſen Antheil an der lettiſchen Ueberſetzung der kurländiſchen Bauerverordnung (Mitau 1818. 4) — Mehrere Aufſätze in *Joh. Fried. v. Recke's* Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen Bd. 3-6 (1805-1806). Es finden ſich darin von ihm unter andern: Ueber die Aehnlichkeit im Charakter zwiſchen Bauern und Juden; Bd. 5. S. 266 folg. und S. 299 folg. Das Salzwerk zu Hallein im Churfürſtenth. Salzburg; Bd. 6. S. 91. und *in den* neuen Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen Bd. 1. 2 (18..): Proben einer noch ungedruckten Topographie von Kurland; Bd. 1. S. 88. 261. 350 und Bd. 2. S. 10 folg. Ueber den kurländiſchen Haken; Bd. 1. S. 103 und Bd. 2. S. 93 folg. Etwas zur lettiſchen Bücherkunde; Bd. 2. S. 93 folg. — Ueber die Fürbitten; in *Grave's* Magazin für proteſtant. Prediger 1816. H. 2. S. 112 folg. — Plan über die Art und Weiſe, wie die kurländiſche Geſellſchaft für Literatur und Kunſt auf die Cultivirung des lettiſchen Landvolkes einwirken könne; *in den* Jahresverhandlungen der kurländ. Geſellſchaft für Literatur und Kunſt, deren Mitredacteur er iſt, Bd. I (Mitau 1819) S. 45-52. Ueber einen unterirdiſchen Bach in Kurland; S. 69. 70. Orographiſche Skizze von Kurland; S.

S. 198-201. Ueber den lettiſchen Völkerſtamm, was für Völker zu demſelben gehören, und welche Länder dieſelben bewohnten; *ebend.* Bd. II. S. 254 268 Ueber die Abſtammung der lettiſchen Sprache von der ſlaviſch-ruſſiſchen, und über den Einfluſs des Gothiſchen und Finniſchen auf das Lettiſche; S 269-281. Darſtellung der alten Eintheilung von Kurland, wie die Deutſchen ſie vorfanden; nach Urkunden aus dem 13ten Jahrhundert und nach den älteſten Chroniken Mit 1 Karte; S 281-291. Darſtellung der hiſtoriſchen Wichtigkeit der Gegend zwiſchen Libau und Tilſit; S. 291-296. Hydrographiſche Skizze von Kurland; S. 296-308. Ueber den Namen der Stadt Mitau, und warum die Letten ſie Inegawa nennen; S. 308-311. Ueber das Dſerwenſche Kinte-Geſinde; S. 311-314.

WATTENROTH (Heinr. Joſ.) *ſtarb im J. 1821.* §§. Politiſche Vorleſungen über Papiergeld und Bankzettel in Hinſicht auf das Patent vom 20 Februar 1811 an der Univerſität zu Wien. 4 Hefte. Wien 1811. 8.

WATTMANN (Joſeph) ſeit 1824 *ordentl. Profeſſ. der prakt. Wundarzneykunde zu Wien: geb. zu* . . . §§. Ueber die Vorlagerungen in der Leiſtengegend Wien 1815 gr. 8. Verſuche zur Heilung des ſonſt unheilbaren „noli me tangere." Mit 1 Abbild. die künſtlich wieder erſetzte organiſche Wangen- und Naſenhälfte vorſtellend. Innsbruck 1823. gr. 8.

von WATZDORF (Heinr. *Maximilian Friedrich*) *jetzt Floſsſchreiber am obern Diſtrikt der Elſterflöſſe zu Auerbach im Voigtlande: geb. zu Meiſſen am 10 May 1753.*

von *WATNA* (Joſeph) *k. k. privileg. Groſshändler zu Wien: geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über einen

einen Vorſchlag, Oeſtreichs Seehandel betreffend. Wien 1816 gr. 8. Antwort auf die Stock-Jobbery und den Handel mit Staatspapieren, nach dem jetzigen Zuſtande politiſch und juriſtiſch betrachtet. ebend. 1821. gr. 8.

16B. WAZANINI (Thomas) *ſtarb am 25 Octbr. 1814 als Oberinſpector des neu errichteten Schullehrer-Seminars zu Freyſingen.* (Zuerſt 1803 Hauslehrer bey dem Grafen von Rotenhan in Bamberg, worauf er, nach Verwaltung der im 16ten Bande angezeigten Lehrſtellen, im J. 1813 nach Freyſingen berufen ward) §§ Kann die Regierung Bayerns wollen, daſs nach der neuen Conſtitution der Unterſchied zwiſchen Alt- und Neu-Bayern beſtehe? in *Harl's* Kameralcorreſpondenten 1819 Nr 92. Ueber das Bedürfniſs öffentlicher Lehranſtalten in den Provinzialſtädten; Nr. 126. — Vgl. *Jäck* Sein Leben von *J. H. Jäck* nebſt ſeinem Bildniſs von *C W. Bock; in der* Gallerie merkwürd. Staatsmänner und Gelehrten Bd. I. H. . . (1816).

WAZLAVSKY (M... F...) *k. k. Beamter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Wien 1815. 8.

WEBER (Adolph Dietr.) Vater von Aug. Wilh. Ludw. W. *Ward 1814 Vice-Director des Conſiſtoriums und ſtarb am 18 Novbr. 1817* §§ * *De religione chriſtiana in foro civili caute applicanda, multo minus ad illegitime natos a ſucceſſione excludendos uſurpanda. S. l. 1784 8.* (ward, mit Weglaſſung der Corollarien, wieder abgedruckt in *J. Chr. Koppe's* niederſächſ. Archiv Bd. I. *Gab heraus: Ludw. Jul. Friedr. Höpfner's* theoretiſch-praktiſcher Commentar über die Heinecciſchen Inſtitutionen. 7te Aufl. mit Anmerkungen und Zuſätzen. Frankf. a M. 1803. 4. 8te von neuem durchgeſehene Aufl. 1818. Rechtliches Gutachten über die Appellationsſache des Hrn. Lieut. und Adjutanten von Lehſten zu Praga bey

bey Warſchau, Klägers und Appellanten, gegen Sr. Excell. den Hrn. Geh. Raths-Präſidenten Grafen von Baſſewitz zu Schwerin, Beklagten und Appellaten, wegen eines agnatiſchen Lehnretracts. Hamburg 1805. 4. Ueber die Rückanwendung poſitiver Geſetze mit beſonderer Hinſicht auf neuere Geſetzveränderungen deutſcher Staaten. Hannov. 1811. gr. 8. Erläuterungen der Pandecten nach Hellfeld; nach dem Tode des Verfaſſ. herausg. von D. *Aug. Wilh. Ludw. Weber*. Leipz. 1820. 2 Theile gr. 8. — Antheil *an der* vollſtändigen Sammlung aller derjenigen Stücke, welche über den 15ten Artikel des Teſchner Friedens, betreff. das Privilegium de non appellando illimitatum für die Herzogl. Mecklenburg. Lande, herausgekommen ſind (Schwerin 1781. 4)*). — Rechtliches Gutachten; *in den* rechtlichen Gutachten und Recenſionen über die confiscirte und von Criminalgerichtswegen am Aſchermittwoch 1803 vor dem Rathhauſe zu Düſſeldorf öffentlich verbrannte Druckſchrift: über das einreiſſende Schuldenmachen junger Leute (Düſſeldorf 1804. 8) S. 5-18. — Urtheil der Roſtockiſchen Juriſtenfacultät; beygefügt an *G. F. Müller's* Beytrag zur richtigen Beurtheilung des rechtlichen Verhältniſſes zwiſchen dem Miethsmann und dem Hauseigenthümer in Anſehung der Einquartierung (Hannov. 1806. gr. 8). — Mit *Joh. Chr. Eſchenbach*: Erachten, ertheilt *in der* Defenſionsſchrift des Advoc. Spalding, als Defenſors des Oberjägermeiſters Carl von Moltke (1817) S. 82-111. — Die im 8ten Bde aufgeführten Prolegomena juris poſitivi *erſchienen* 1783. — Von *Joh. Ludw. Schmidt's* Lehrbuch gerichtlicher Klagen und Einreden *beſorgte* er noch 1803 die 6te verbeſſ. mit Zuſätzen und Anmerkungen verm. Aufl. — *Neuere Auflagen älterer Schriften:* 1) Syſtemat. Entwickelung der Lehre von der natürlichen Ver-

*) hier iſt die Abhandlung S. 537-544 von ihm.

Verbindlichkeit; 5te verm. und verbeſſ. 1825. 2) Ueber die Proceſskoſten; 5te mit einigen Zuſätzen verm. Hannov. 1811. 3) Beyträge zu der Lehre von gerichtl. Klagen und Einreden; 2te 1ſtes Stück 1795. 2. 5tes St. 1802. 3te verb. und verm. 1ſtes St. 1813. 2. 3tes St. 1811. 4te des 1ſten Stückes 1820. 4) Ueber Injurien und Schmähſchriften; 3te der 1ſten und 2ten Abtheil. 1803. 1805. 3te Leipz. 1811 in 3 Heften. 4te ebend. des 1ſten und 2ten Theils 1820. — Vgl. Adolph Dietr. Weber, nach Leben und Wirken, dargeſtellt von *Joh. Chriſt. Koppe*. Roſtock 1818. gr. 8. Hall. Litt. Zeit. 1818. Nr. 19.

WEBER (Aug. Gottl.) *ſtarb am 15 May 1807.*

WEBER (Auguſt Wilhelm Ludwig) Sohn von Ad. Dietr. W. *D. der Rechte und groſsherzogl. Mecklenburg. Regierungs-Secretair zu Strelitz: geb. zu . . .* §§. *Commentatio de pecunia heridataria in concurſu creditorum e jure pretii reſidui rei venditae aeſtimanda.* Goett. *1818. 4.* *Ad. Dietr. Weber's* Erläuterungen der Pandecten nach Hellfeld. Nach dem Tode des Verfaſſ. herausgegeben. Leipz. 1820. 2 Theile gr. 8.

WEBER (Chr. Fried.) §§. Verſuch einer Geſchichte der Schreibkunſt. Götting. 1807. gr. 8. Ueber Wohlthätigkeit und Stiftungen. Tübingen 1822. gr. 8. Ch. F. Schnurrer's Leben, Charakter und Verdienſte. Canſtatt 1824. 8.

WEBER (Chriſt. . . W. . .) *Adjunct des k. Würtemb. ſtatiſtiſch-topograph. Bureaus zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Der Handel als Quelle des National-Einkommens, nebſt einer Darſtellung des füddeutſchen Verkehrs. Tübing. 1824. 8.

WEBER (Dan. Ludw.) *ward 18 . . Superintend. und erſter Prediger (zu Danzig), 1816 D. der Theol.*

und Ritter des rothen Adler-Ordens und ſtarb am 5 März 1821.

10 B. WEBER (David) *jetzt Kaufmann in Venedig.* §§. Antheil an dem zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt, im J. 1824.

WEBER (Emanuel) *Pſeudonym;* iſt *Joſ. Oehlinger* in Wien. §§. Neues genealogiſches Handbuch für das Jahr 1820. 1ſter Jahrgang. Wien 1819. 12.

WEBER (Ernſt) *Kaufmann in Gera: geb. zu . . .* §§. Deutſchlands Retorſionsſyſtem, als Nothwehr und nicht als Zweck. Zur vorläufigen Erwiederung der Schrift: Ueber das Retorſionsprincip. Gera 1820. 4. — Andeutungen, die Fabrik- und Handels-Verhältniſſe Deutſchlands betreffend, den Regierungen Deutſchlands und ihren erleuchteten Kammern überreicht; in *Oken's* Iſis 1819. S. 1246-1251 und *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1819. Nr. 189 190. — Ueber Deutſchlands Geldverarmung und die daraus nothwendiger Weiſe hervorgehende Preiserniedrigung unſers Getraides und andrer Naturerzeugniſſe; *im* allgem. Anzeiger 1822. Nr. 182.

WEBER (Ernſt Guſtav) *D. der Philoſ., Baccal. der Theol. und* ſeit 1815 *Paſtor zu Rakith bey Kemberg* (vorher Privatdocent zu Wittenberg): *geb. zu . . .* §§. Oratio de Luthero cum Paulo Apoſtolo recte comparando. Viteb. 1808. 8. Conjecturae exegetico-criticae ad Matthaeum XXIV, 28. 29 et Marcum XIII, 23. 24. ibid. 1810. gr. 8.

WEBER (Ernſt Heinrich) erſter Sohn von Mich. W. *D. der Med. und* ſeit 1823 *3ter ordentl. Profeſſ. derſelben zu Leipzig* (zuerſt ſeit 1817 Privatdocent, 1819 auſſerordentl. und 1821 4ter ordentl. Profeſſ.): *geb. zu Wittenberg am 24 Juny 1795.* §§. Diſſ. phyſica de ſyſtemate nerveo-organico. Lipſ.

Lipſ. 1817. 8. Diſſ. inaug. anatomia comparata nervi ſympathici. ibid. 1817. gr. 8. c. fig. De aure et auditu hominis et animalium. P. I. de aure animalium aquatilium. ibid. 1820. 4. c. 10 tab. aen. (Ein Auszug daraus befindet ſich in *Oken's* Iſis 1821. S. 1059-1083). Tractatus de motu Iridis. P. I. II. ibid. 1821. 4. Pr. Additamenta ad tractatum de motu Iridis. ibid. 1823. 4. Mit (ſeinem Bruder) *Wilh. Eduard Weber: Wellenlehre auf Experimente gegründet, oder über die wellentropfbaren Flüſſigkeiten, mit Anwendung auf die Schall- und Lichtwellen. ebend. 1825 8.* — *Vergleichende Anatomie der Gehörwerkzeuge;* in *Meckel's Archiv für die Phyſiologie* Bd. V. Heft 3 (1820) S. 333 folg.

WEBER (Ernſt Wilhelm) *D. der Philoſ. und* ſeit 182. *Profeſſor am Gymnaſium zu Weimar* (vorher 1820 erſter Hülfslehrer daſelbſt): *geb. zu Weiſſenſee* . . . §§. Animadverſiones in Juvenalis Satyras. Pars I. Jen. 1820. 8. D. Junii Juvenalis Satyrae XVI, recenſuit et annotationibus inſtruxit. Vimar. 1825. gr. 8.

WEBER (Fried.) *ward 1815 ordentl. Profeſſ. der Medicin und Director des botan. Gartens, und ſtarb am 21 März 1823* §§. *Tabula exhibens Calyptratarum operculatarum ſive Muſcorum frondoſorum genera. Kiliae 1814. Fol.* Bemerkungen über die in Kiel und der umliegenden Gegend im J. 1814 vorherrſchenden Krankheiten, beſonders über den Typhus. ebend. 1814. 8. *Hiſtoriae muſcorum hepaticorum Prodromus. ibid. 1815. 8. Hortus Kilienſis.* Oder Verzeichniſs der Pflanzen, welche im botaniſchen Garten der Univerſität Kiel 1822 gezogen werden. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zur Naturkunde *erſchien* 1810 der 2te Band m. Kpf.

WEBER (Fr... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. *New complete Pocket-Dictionary of the Engliſh and German languages.* — Neues vollſtändiges Taſchenwörterbuch der Engliſchen und Deutſchen Sprache. Leipz. 1822. 2 Theile 8.

WEBER (Friedrich Auguſt Herrmann) *Pfarrer zu Verden in der Altmark: geb. zu* ... §§. Sammlung von Taufreden, nebſt zwey Confirmationsreden. Halle 1816. 8. Amtsreden bey Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Berl. 1821. gr. 8.

10 u. 16 B. WEBER (Fried. Bened.) ſeit 1811 *ordentl. Profeſſ. der Oeconomie und Cameralwiſſenſchaften zu Breslau.* §§. Praktiſches Handbuch der Feldwirthſchaft, mit beſonderer Hinſicht auf die neueſten Vorſchläge über die Anwendung der engliſchen Wirthſchaft auf die deutſche. Hannover 1807. 2 Bde gr. 8. Lehrbuch der politiſchen Oekonomie. Breslau 1814 (1813). 2 Bde gr. 8. Bemerkungen und Notizen über verſchiedene Gegenſtände der Landwirthſchaft; geſammelt auf ökonomiſchen Reiſen in einigen Gegenden Deutſchlands in den Sommern 1811, 1812 und 1813. Leipz. 1815. gr. 8. Theoretiſch-praktiſches Handbuch des geſammten Futterbaues. ebend. 1815. gr. 8. m. 2 Tab. und 6 Kpfr. Mit *G. Plathner* und *K. Ch. G. Sturm**): Jahrbuch der Landwirthſchaft, in zwangloſen Heften. 1. 2ter Bd. (jeder aus 2 Stücken beſt.). Breslau 1818-1822. gr. 8. m. Kpf. 3-4ter Bd. Leipz. 1824. 1825 (Daraus ward 1822 *beſonders* abgedruckt: Ueber die Gewinnung der feinen und edlen Wolle, den Wollhandel und die Wollpreiſe neuerer Zeit). Bemerkungen über verſchiedene Gegenſtände der Land-

*) Dieſer trat 1820 von der Redaction ab; Weber iſt der Hauptherausgeber.

Landwirthſchaft. Geſammelt auf ökonomiſchen Reiſen in Schleſien, Sachſen, Thüringen, am Rhein und in andern deutſchen Gegenden in den Sommern 1814, 1815, 1816 und 1817. Nebſt einer ſtaatswirthſchaftlichen Abhandlung über die bisherige Getraidetheurung. Leipz. 1819. gr. 8. m. 1 Kpft und 2 Tab. — Einige Aufſätze *in den* Anzeigen der churfürſtl. ökonom. Societät auf das J. 1801. — *Diſſ. praemio anno 1802 ornata, de annonae caritatis notione, cauſis et remediis;* in den *Actis ſociet. Jablonovianae novis T. III (Lipſ. 1812) p. 1 - 44.* — Ueber die Zunahme der Bevölkerung nach Kriegen, vornehmlich nach dem letzten Kriege in Deutſchland, namentlich im Preuſſiſchen Staate, und über die groſſen Ueberſchüſſe der Gebornen über die Geſtorbenen in den J. 1818, 1819, 1820 und 1821 insbeſondre; in *Bran's* Minerva 1823. Jul. S. 1 - 37. — *Von der* Einleitung in das Studium der Cameralwiſſenſchaften *erſchien* 1819 die 2te ganz umgearbeit. und verm. Aufl. (auch *u. d. Titel:* Entwurf einer Encyclopädie und Methodologie der Cameralwiſſenſchaften. Zum Behuf akademiſcher Vorleſungen). — *Von dem* Handbuch der ökonom. Litteratur *kamen* noch heraus: Theil 4 oder 2ter Supplementband, enthaltend die Literatur von 1809 bis 1815. Breslau 1816. (Auch *m. d. Titel:* Syſtematiſches Handbuch der neueſten ökonomiſchen Literatur ſeit dem Jahre 1809 bis 1815 incluſ.). Theil 5 oder 3ter Supplementband. Leipz. 1823. (Auch *m. d. Titel:* Syſtematiſches Handbuch der geſammten neueſten ökonomiſchen Literatur ſeit dem Jahre 1816 bis 1822 incluſ. Nebſt Angabe des Ladenpreiſes und Bezeichnung des Werthes der Bücher). — *Von dem* theoret. prakt. Handbuch der gröſſern Viehzucht *erſchien* 1811 (1810) der 2te Theil.

WEBER (Friedrich Karl) Bruder von Geo. Mich. v. Weber 1. *D. der Rechte und* ſeit 1810 *k. Bayer. Land-*

Landrichter zu Roggenburg (vorher Landrichter zu Ravensberg, und ſodann in Bregenz): *geb. zu Bamberg 1778.* §§. Entwurf zur Geſchäftsführung der Untergerichte. Mit 18 Formularen. München 1818. gr. 8.

WEBER (Geo. Friedr. 1) *iſt längſt geſtorben.*

16 B. WEBER (Geo. Ludw.) *jetzt Pfarrer zu Oberſuhl im Heſſen-Rothenburg.*

von WEBER (Geo. Mich. 1) Bruder von Fried. Karl W. Seit 1814 *Vice-Präſident des Appellat Gerichts zu Amberg und* ſeit 180. *Ritter des Bayer. Civ. Verd. Ord.: geb. am 20 Januar 1768.* §§. Von der Nothwendigkeit einer Sammlung vaterländiſcher Receſſe. Bamberg 1795. . . * Höchſtwichtige Beyträge zur Geſchichte der neueſten Literatur in Deutſchland, aus den nachgelaſſenen Papieren des Magiſters *Aletheios.* Herausgegeben von *Antibarbarus Labienus*, der ſchönen Künſte und Wiſſenſchaften Magiſter, der Weltweisheit Doctor und mehrerer gelehrten Inſtitute weiland Mitglied. 1. 2te Abtheil. St. Gallen 1813. gr. 8. m. 1 Kpf. 3. 4te Abtheil. 1814. wohlfeil. Ausg. (blos neue Titelbl.) 1817. Ueber das Bayeriſche Credit- und Schuldenweſen, die Einführung der Hypothekenbücher, den Concursproceſs und das Executionsverfahren, mit Rückſicht auf das Oeſterreich, Franzöſ. und Preuſſ. Recht. Sulzbach 1819 gr. 8. — Ueber Einquartierung; in *Harl's* Cameral-Correſpondenten 1807. Nr. 20. — *Von dem* Handbuche des Lehnrechts *erſchien* 1810 der 3te und 1811 der 4te und letzte Theil, und 1818 ein Regiſter zu dieſem Handbuch. — Vgl. *Jäck. Oken's* Iſis 1825. S. 1-20.

WEBER (Georg Michael 2) *Pfarrer zu . . . im Königr. Bayern* (vorher Diacon. an der evangel. Hof- und Stadtkirche zu München): *geb. zu . . .* §§.

§§. Religiöſe Vorträge, zum Theil bey beſondern Veranlaſſungen und an Feſt- und Sonntagen gehalten. Sulzbach 1810. gr. 8. Abſchiedspredigt gehalten in der evangel. Hof- und Stadtkirche zu München. ebend. 1810. gr. 8.

WEBER (Gottfried) *D. der Philoſ. und der Rechte, und* ſeit 1818 *groſsherzogl. Heſſiſcher Hofgerichtsrath und General-Advocat am Caſſationshofe zu Darmſtadt.* (Zuerſt 1802 Advocat und Fiscal-Procurator zu Mannheim, wo er 1806 das dortige muſikal. Conſervatorium, hernach die Harmonie genannt, ſtiftete; 1814 Tribunalsrichter zu Mainz, und ſpäterhin Director des muſikal. Muſeums und der Opernintendanz des Nationaltheaters). *Geb. zu Freinsheim bey Mannheim (in Rheinbayern) am 1 März 1779.* §§. Verſuch einer geordneten Theorie der Tonſetzkunſt, zum Selbſtunterricht. 1ſter Band: die Grammatik der Tonſetzkunſt enth. Mainz 1817. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1822. 2ter Band: Fortſetzung der Grammatik der Tonſetzkunſt, 1818. 3ter Band: Theorie des reinen Satzes, 1821. nebſt 1 Notenheft. Zweite durchaus umgearbeitete Ausgabe in 4 Bden, 1824. m. ſeinem Portrait und 65 Notentafeln. (Hierzu hat *M. K.* Mainz 1825. gr. 8. ein alphabetiſches Wort- und Sachregiſter verfertigt). Ueber chronometriſche Tempobezeichnung, nebſt Vergleichungstafel der Grade des Mälzelſchen Metronoms mit einfachen Pendellängen. Mainz 1817. . . Nachleſe über das öffentliche und mündliche Gerichtsverfahren; für und wider daſſelbe. Darmſtadt 1819. 8. Allgemeine Muſiklehre; für Lehrer und Lernende. ebend. 1822. 8. * Cäcilia; eine Zeitſchrift für die muſikaliſche Welt. Herausgegeben von einem Verein von Gelehrten, Kunſtverſtändigen und Künſtlern. Mainz 1824. 1825. 2 Jahrgänge (oder 2 Bde) gr. 8. m. Kpf. und Muſikbeyl. (Unter ſeinen zahlreichen Aufſätzen iſt der merkwürdigſte: die menſchliche Stimme,

eine phyſiologiſch-akuſtiſche Hypotheſe, 1824. Heft . . .). — Vorrede zu *Friedr. Stöpel's* Grundzüge der Geſchichte des Muſikſyſtems (Berl. 1821). — Juriſtiſche und ſtaatswiſſenſchaftliche Aufſätze in verſchied. Zeitſchriften. — Einige muſikal. Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1814. 1817. — Akuſtik der Blasinſtrumente; *in der* Leipz. muſikal. Zeitung 1816. Nr. 341 folg. 1817. Nr. 48 folg. Mehrere Aufſätze daſelbſt, ſo wie in der Wiener muſikal. Zeitſchrift. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Künſte und Wiſſenſch. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1820. — Spontini's Vertheidigung; *im* Weimar. Modejournal 1825. May Nr. 57. — Recenſ. *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur, und *in* muſikal. Zeitungen. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünſtler-Lex. Converſat. Lex.

WEBER (Gotthold Auguſt) *Poſamentier zu Annaberg: geb. zu Erfurt am 8 Julius 1774.* §§. * Kinderſpiele für alle Jahreszeiten von *Auguſt Textor.* Leipz. 1820. 8. m. 13 Kpf. * Die romantiſchen Sagen des Erzgebirges. Wahrheit und Dichtung. Herausgegeben von *Ew. Chr. Vict. Dietrich* und *Aug. Textor.* 1ſtes Bändchen. Annaberg 1822. 8. 2tes Bdch. 1824. 3tes Bdch. 1825. Mit *Ew. Chr. Vict. Dietrich:* Kurze Ueberſicht der Geſchichte des Bergbaues im königl. Sächſ. Erzgebirge. Nach Albinus Meiſsniſcher Bergchronik im gedrängten Auszuge frey bearbeitet und bis auf die neueſten Zeiten fortgeführt, auch mit einer tabellariſchen Ueberſicht der freyen Bergſtädte Sachſens verſehen. Annaberg 1822. gr. 8. (Von ihm ſind die Tabellen ausgearbeitet). * Herrmann von der Ettersburg. Rittergeſchichte aus dem 13ten und 14ten Jahrhundert. Auf wahre Geſchichte gegründet. Herausg. von *Aug. Textor.* Chemnitz 1825. 2 Bdchen 8. — Ueberdies verſchiedene Beyträge *in dem* Erzgebirg. Anzeiger, *in dem* Annaber-

berger Wochenblatt, *in dem* Erzgebirg. Boten, in *Dolz'ens* Jugendzeitung und *in den* Dresdner Miszellen und Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung.

WEBER (H...) *königl. Preuſſ. Fabriken-Commiſſionsrath zu Berlin: geb zu ...* §§. Der vaterländiſche Gewerbfreund. Ein Leitfaden zur Kenntniſs der induſtriellen Geſchäftigkeit im Preuſſ. Staate. Berl. 1819. 1820 2 Theile 8. (Auch unter *folg.* Titeln: Wegweiſer durch die wichtigſten techniſchen Werkſtätte Berlins 1ſtes Heft, die Webereyen enthaltend. 2tes Heft, die Maſchinenbauanſtalten und andre Fabrikationen enthaltend). Beyträge zur Gewerben- und Handelskunde; enth. eine Ueberſicht der letzten Fortſchritte in den wichtigſten Zweigen der Gewerbſamkeit. Vorleſungen im Jahre 1825. ebend. 1825. gr. 8.

16 B. WEBER (H... B...) *jetzt Obertribunalsrath in Stuttgart* (vorher Oberjuſtizrath zu Eſchingen). §§. Ueber das Studium der Rechtswiſſenſchaft und insbeſondre der Strafrechtswiſſenſchaft. Tübing. 1825 gr. 8. — Ueber phyſiſche und moraliſche Gröſſe; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1806 Sept. S. 94-129. Noch einige Worte über Myſtik; *ebend.* 1807. Jul. S 159-168 — Andeutungen über Weſen und Reform der Criminalrechtspflege und Geſetzgebung; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I. H 3 (1817) Nr. 14. Merkwürdiger Rechtsfall zur Erläuterung der Lehre von dem Thatbeſtande der Tödtung; *ebend.* Bd. II. H. 2. S. 315-347. Von den Hauptforderungen an eine zeitgemäſſe Strafproceſsordnung mit beſondrer Hinſicht auf die Bayeriſche und Franzöſ. Geſetzgebung; *ebend* Bd. IV. H. 4. Nr. 26 und Bd. V. H. 4. Nr. 22. *Von den* anthropolog. Verſuchen *erſchien* zu Stuttgart 1817 der 2te Theil. (Dieſer hat auch *folgend. Titel:* Ueber Einbildungskraft und Gefühl, in ihrem

rem Einfluſſe auf Poeſie, Beredſamkeit, ſchöne Kunſt, Religion und Moralität).

WEBER (Joh. Bapt. 1) *war zuletzt Senior der theolog. Facultät und ſtarb nach 1812* §§. Kurze Kanzelreden auf die Feſttage des Kirchenjahres, die in der Univerſitätskirche zu Wien ſind vorgetragen worden. Wien 1807. gr. 8. Kurze Kanzelreden über die Leidensgeſchichte Jeſu. ebend. 1807. gr. 8.

WEBER (Johann Baptiſt 2) . . . *zu Rain im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Geſchichte von der königl Bayer. Stadt Rain, und biograph Notizen vom D. und Profeſſ. *Weber*. Landshut 1820. 8.

WEBER (J. : . Sa . . .) *D. der Med und Geburtshelfer zu Tübingen* §§ Sammlung medizinischer Diſſertationen von Tübingen, in Ueberſetzungen herausgegeben 1ſtes Stück Tübing. 1820. gr. 8. 2tes Stück 1821. 3tes Stück 1822. 4tes St. 1824. Die Arzneykunde ohne Arzt, oder Handbuch der Geſundheit zur Selbſtbelehrung, wie man körperliche Gebrechen erleichtern, heftigen Krankheiten vorbeugen, und langwierige Krankheiten ohne fremde Beyhülfe heilen kann. Von *Audin Rouvière*. Aus dem Franzöſ nach der 2ten Ausg überſetzt und mit Zuſätzen und einem Anhange von Receptformeln vermehrt. Stuttgart 1825 gr. 8. — Vgl. *Eiſenbach* S. 413.

WEBER (Joſeph) ſeit 1808 *Director des Lyceums zu Dilingen und zugleich* ſeit 1811 *Pfarrer zu Wittislingen bey Dilingen*. (Ward 1777 Prieſter, hierauf Hauslehrer in Dilingen, Seelſorger am biſchöflichen Seminar zu Pfaffenhauſen, 1779 Correpetitor daſelbſt, 1782 Profeſſ. in Dilingen, 1786 - 1811 war er Pfarrer zu Demingen, ſeit 1800 Profeſſ in Ingolſtadt und nachher in Landshut). §§. Lehrſätze aus der theoretiſchen Philoſophie,

loſophie, zur öffentlichen und Privatprüfung ſeiner Schüler. Dilingen 1785. 8. *Nachricht von der Leſegeſellſchaft zu Dilingen. ebend. 1787. 8. Bürger- und Bauern-Kalender auf das Jahr 1791. Auf höchſten Befehl Sr. churfürſtl. Durchl. zu Trier, Klemens Wenzeslaus, für das Augsburgiſche Hochſtift herausgegeben. ebend. 1791. in 4 und 8. Katholiſches Geſangbüchlein zum Gebrauche der Landleute in ihren Kirchen und auſſerhalb derſelben. ebend 1792. 8. *Eſtne Metaphyſica poſſibilis? Disquiſitio critica. ibid. 1794. 8.* Planeometrie, zur öffentlichen Vertheidigung in Sätzen. ebend. 1797. 8. Die Spinnen ſind Deuter des kommenden Wetters Eine akadem. Antrittsrede. Landshut 1800. 8. Der Galvanismus. Eine Zeitſchrift. ebend. 1802. 4 Hefte 8. m. Kpf. Allerunterthänigſt eingereichte Vorſtellung an Sr. Majeſtät den König von Bayern, die Beſteurung der Pfarrer betreffend. . . . 1800. .. (Ward nachher mehrern Zeitſchriften beygefügt). Freye Darſtellung der Philoſophie. Ein Nachtrag zu den 6 Heften: Philoſophie, Religion und Chriſtenthum im Bunde, zur Veredelung und Beſeligung der Menſchen. München 1811. 8. (auch *m. d. Titel:* Philoſophie, Religion und Chriſtenthum im Bunde, 7tes Heft). Katechismus für die ſtudirende und gröſſere chriſtliche Jugend, und zum Gebrauche derer, welche den im Chriſtenthume ſchon erhaltenen Unterricht befeſtigen und beleben wollen. Sulzbach 1814 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1819. Katechismus für chriſtliche Kinder. ebend. 1814. 8. 2te verbeſſ Aufl. 1819 Die letzten Tage unſers Herrn Jeſu Chriſti, nach Marcus. Ein Auszug aus dem gröſſern Werke dieſes Titels (von *J. I. Calliſen*). München 1815. 8. m. 1 Kpf. Lichter für Erbauung ſuchende Chriſten. 1ſte Reihe. ebend. 1816. 12. m. 1 Kpf. 2te Reihe 1817. m. 1 Kpf. 3te Reihe 1820. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Neue

Neue Reihe, 1ſtes Bdchen). Der Galvanismus und Theorie deſſelben. ebend. 1816. 8. Vom dynamiſchen Leben der Natur überhaupt, und von dem elektriſchen Leben im Doppelelektrophor insbeſondre. Landshut 1816 8. Der thieriſche Magnetismus, oder das Geheimniſs des menſchlichen Lebens aus dynamiſch-phyſiſchen Kräften verſtändlich gemacht ebend. 1816. 8. (ſtand vorher in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 54. S. 285-305). Jeſus der Gekreuzigte iſt unſer groſſe König und Gottesſohn, der Weg, die Wahrheit, das Leben und das Heil der Welt. Sechs Reden, gehalten in der akadem. Kirche zu Dilingen Dilingen 1817 (1816). 8. Betrachtungen über die ſonntäglichen Evangelien und andere wichtige Tage des Jahres, in Gebeten, auf Veranlaſſung einer Ueberſetzung durch eine Dame, bearbeitet. Landshut 1817. 8. m Titelkpf. Die Elektrizität in ihrem Sinn und Weſen, durch neue Verſuche mit ſeidenen Bändern dargeſtellt. Landshut 1817. 8. Neuer verbeſſ. (?) Abdruck 1819. Ueber Naturerklärung überhaupt und über die Erklärung der thieriſch-magnetiſchen Erſcheinungen aus dynamiſch-phyſiſchen Kräften insbeſondre. ebend. 1817. 8. Dynamiſche Licht- Farben- und Wärme-Theorie. ebend. 1819 (1818). 8. Die Eheeinſegnung nach dem katholiſchen Ritus. Ein geiſtliches Hochzeitgeſchenk. ebend. 1819 8 Phyſik als Wiſſenſchaft, oder die Dynamik der geſammten Natur. 1ſter Theil, allgemeine Dynamik der Natur. ebend. 1819. gr. 8. Von den Meteorſteinen und ihrem Entſtehen ebend 1820. gr 8 Wiſſenſchaft der materiellen Natur, oder Dynamik der Materie München 1821 gr 8. m. 2 Kpft. Vom Verhältniſs der Elektricität zum Magnetismus. ebend. 1821. gr. 8. Die Sicherung unſerer Gebäude durch Blitzſtralableiter, theoretiſch und praktiſch beleuchtet und bewährt, ſammt einer Beurtheilung der Ableiter aus Stroh, von

La-

Lapoſtolle. Landshut 1822. gr. 8. — Ueberdies mehrere Reden, Predigten und kleine Theſen in den J. 1786-1818. — Die Theorie der Elektricität; *in den* Schriften der Berlin. Geſellſchaft naturforſchender Freunde Bd. 4 (1783) S. 330-377. — Mehrere Predigten in *Lor. Kapler's* kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer (1800-1806) und in *Valent. Pauer's* kurzen Volkspredigten zur Beförderung der Glaubens- und Sittenlehre (1804-1807). — Eine Pfarrchronik in Auszügen; *im* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer auf 1813. — Ob man Dillingen oder Dilingen ſchreiben ſoll? *im* Dilinger Intelligenzblatt 1814. S. 26 folg. — Nebenſonnen, am 6 Juny 1815 beobachtet; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 50 (1815) S. 217. 218. Begriff und Conſtitution des Doppel-Elektrophors aus Harz und Glas; *ebend.* Bd 51. S. 198-202. Der Galvanismus, und neue Verſuche, ihn zu erklären; S. 353-376 Der Elektrophantes, eine elektriſche Vorrichtung, durch dynamiſche Naturforſchung entdeckt; *ebend.* Bd. 55. S. 326-339. — *Neue Auflagen:* 1) Ueber die gemeine Luft; 2te umgearbeit. 1801. 2) Gebetbüchlein zum Gebrauch der chriſtl. Landleute; 5te 1819. 3) Das Gebet des Roſenkranzes; ganz umgearbeitet 1815. 4) Phyſiſche Chemie; 2te 1798. 5) Mechanik und ihre geſammten Theile; 2te 1810. 5) Katholiſches Gebetbuch für Bürger und Landleute; 2te 1815. — *Der* in ſeiner vollſtändigen Lehre von den Geſetzen der Elektricität enthaltene Aufſatz: der Glasconſervator, ein elektriſcher Hauchverſuch, iſt mit einem Anhange wieder abgedruckt in *Gilbert's* Annal der Phyſik Bd. 11. S. 344-363. — *Die* allgemeine Naturwiſſenſchaft *iſt* kein neues Werk, ſondern eine Ueberarbeitung der im J. 1789 erſchienenen Vorleſungen aus der Naturlehre. Ueberhaupt iſt zu bemerken, daſs mehrere ſpätere Schriften als integrirende Theile des angeführten Werkes angeſehen

ſehen werden müſſen, wie dieſes namentlich der Fall mit der im 8ten Bde aufgeführten letzten Schrift iſt, welche die 7te, 8te und 9te Abhandlung bildet, und aus *drey* beſondern Werken beſtehet. — *Von der* Schrift: Philoſophie, Religion und Chriſtenthum u. ſ. w. *erſchien* noch 1809 das 5te und 6te, und 1811 das 7te Heft (welches letztere oben angezogen iſt). — Recenſ. *in der* allgem. oberdeutſchen Lit. Zeit., *in den* Würzburg. gelehrten Anzeigen, und *im* 1ſten Jahrgange der Lit. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Sein Portrait nach *Wocher*, geſt. von *Joh. Ph. Haid*, Augsburg 178. und nach *Edlinger*, geſt. von *John*, Wien 179. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEBER (Karl Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1821 *Conrector am Gymnaſio zu Zeitz* (vorher ein und ½ Jahr Lehrer am Fellenbergiſchen Erziehungs-Inſtitut zu Hofwyl): *geb. zu Weimar* . . . §§. *M. A. Lucani* Pharſalia. Cum notis ſelectis *Hugon Grotii* integris et adauctis *Rich. Bentleji*, duobus ſpeciminibus *Eszrae Clerquii van Jever*, duabus epiſtolis ineditis *Franc. Oudendorpii*, quibus varias lectiones Mſſ. nunc primum collatorum, diſſert. de ſpuriis et male ſuſpectis Lucani verſibus, ſcholiaſtas ineditos, adnotationem ſuam, nec non indices locupletiſſimos addidit. Vol. I. Praefat. cont. et Libr. I - III. Lipſ. 1821. gr. 8. Vol. II. cont. Pharſaliae Libros IV - X. et diſſert. 1822.

WEBER (Karl Gottl.) ſeit 1816 *Ritter des königl. Sächſ. Civ. Verd. Ord. und* ſeit 182. *erſter Oberconſiſtorialrath* (vorher von 1806 - 1810 Commiſſarius bey der Polizeycommiſſion, und 1814 - 1817 Mitglied des Central - Hülfs - Ausſchuſſes für den obern Meiſsniſchen Kreis). §§. Hiſtoriſche Ueberſicht der weſtlichen Gränzen von Deutſchland von den älteſten bis zu den neueſten Zeiten. Leipz. 1814. gr. 8. * Erſte Nachricht von der Verſorgung und

und Unterſtützung der verwaiſten Kinder im Meiſsniſchen Kreiſe obern Bezirks durch die Wohlthätigkeit chriſtlicher Menſchenfreunde, dieſen mitgetheilt vom Centralhülfsausſchuſſe und Verein zu Verſorgung der Waiſenkinder des Meiſsner Kreiſes obern Bezirks. Dresd. 1815. 4. (Ward bis zum J. 1825 fortgeführt; von der 3ten Fortſetzung ward *der Titel* ſo geändert: Von der Inſpection des Meiſsniſchen Kreiſes obern Bezirks). Syſtematiſche Darſtellung des im Königreich Sachſen geltenden Kirchenrechts. 1ſter Theil: von der öffentlichen Kirchenverfaſſung des Königreichs Sachſen. 1ſte und 2te Abtheil. Leipz. 1818 - 1819. gr. 8. 2ter Theil: Privatkirchenrecht im engern Sinne, 1825. — Vgl. *Haymann* S. 87.

WEBER (Karl Gottlieb Ernſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Unterweiſungen des neuen Teſtaments in der Religion Jeſu Chriſti für lehrbegierige Chriſten. Bunzlau 1812 (1811) 8. Kurze Ueberſicht der evangel. Lehre, zum Gebrauche beym Schul- und Confirmanden-Unterrichte. Halle 1819. 8.

WEBER (Karl Ludwig) ſeit 1802 *Pfarrer zu Dankelshauſen bey Göttingen* (zuerſt Hauslehrer, und ſeit 1792 Pfarrer zu Reiffenhauſen bey Göttingen): *geb. zu Wuſtrow in der Hannöver. Grafſchaft Danneberg am 30 Junius 1763.* §§. Ausführliche tabellariſch - praktiſche Erklärung des Hannöveriſchen Landeskatechismus zum Katechiſiren und in Katechiſationen. 1ſter Theil. Hannover 1822. gr. 8. 2ter Theil 1. 2te Abtheil. 1822 - 1823. Religionsgeſchichte in tabellariſch - katechetiſcher Form für Volksſchullehrer. ebend. 1825. gr. 8.

von *WEBER* (Karl Maria) *ſtarb auf einer Kunſtreiſe in London am 5 Junius 1826. War* ſeit 1817 *königl. Sächſ. Capellmeiſter zu Dresden* (zuerſt in Wien

Wien privatiſirend, hierauf Muſikdirector in Breslau, 1806 desgl. zu Karlsruhe in Schleſien, ſodann privatiſirte er in Stuttgart, und lebte, nach einigen Kunſtreiſen, von 1813 - 1816 in Prag als Muſikdirector: *geb. zu Eutin am 19 Novbr. 1786.* §§. Dramatiſch - muſikaliſche Verſuche; *in der* Abendzeit. 1817. Nr. 25. Dramatiſch - muſikaliſche Notizen; *ebend* 1818. Nr. 22. 142. 1820. Nr. 18. 48. — Bruchſtücke aus Tonkünſtlers Leben, eine Arabeske; in *Fr. Kind's* Muſe 1821. Jan. S. 51 - 72. März S. 81 - 98. — Sein Portrait, nach Vogel, geſtochen von C. A. Schwerdgeburth (Leipz. 1823. Fol.). — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 11. S. 191 - 196. *Gerber's* neues Tonkünſtler - Lexicon.

16 B. WEBER (Lucian) *Pſeudonym;* der wahre Verfaſſer der unter dieſem Namen angeführten Schrift iſt der verſtorb. *Jak Fried Emerich;* ſ. Bd. 11. 13. Irrig iſt dieſe Schrift in *Gradmann's* gel. Schwaben *Fr. Aug. Webern* beygelegt worden.

WEBER (M... J...) *D. der Med. und* ſeit 1824 *auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Bonn* (vorher Profector daſelbſt): *geb. zu ...* §§. Grundlinien der Oſteologie des Menſchen und der Hausthiere, in Verbindung mit Syndesmologie. 1ſte Abtheil. Bonn 1820. gr. 8. (auch *m d Titel:* Grundlinien der Oſteologie und Syndesmologie). Handbuch der vergleichenden Oſteologie. Anatomiſch-phyſiologiſch und geſchichtlich - kritiſch bearbeitet, und mit ſteten Hinweiſungen auf die „Darſtellungen der Skelette der Hausſäugethiere und Hausvögel, auf 17 Kpft. Bonn 1821" verſehen, für Naturforſcher und zu den Vorleſungen entworfen. 1ſter Theil. Bonn 1824. gr. 8.

WEBER (Michael) Vater von Ernſt Heinr. und Wilh. Edu. W. Seit 1815 *ordentl. Profeſſ. der Theolog. zu Halle: geb. am 8 Dec.* (1754). §§. *365 Denkſprüche*

ſprüche der Deutſchen, nebſt ausgeſuchten bibliſchen Texten und Kirchenliedern. Wittenb 1808. 8. Pr. De exordio Evangelii Johannei e ſermonibus Jeſu et Johannis Baptiſtae compoſito. ibid. 1812. 4. Pr. De conjugiis in codice ſacro vere prohibitis. ibid. 1812. 4. Pr. Doctrina Jeſu atque Apoſtolorum de decretis Dei ſolutis ac liberis bene faciendi hominibus maleve. ibid 1812. 4 Pr. Confutatio univerſaliſſimi et particulariſſimi judaici Paulina Rom. IX-XI. ibid. 1812. 4. Eclogae criticae ad libros Nov. Teſtam. omnes. Quos in ſcholis academicis interpretaturus eſt, rationibusque criticis et exegeticis illuſtraturus. Halae 1818. gr. 8. * *Abgenöthigte Beantwortung der Frage: ob der Profeſſ. der Theol. D. Michael Weber aus der lutheriſchen Kirche in die reformirte wirklich übergegangen ſey oder nicht? Auch noch Etwas über die Glaubens- Kirchen- und Ritus-Vereinigung. ebend. 1819 (1818). gr 8* *Gift und Gegengift, oder der bibliſche Beweis, daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahr auf Erden gelebt und zum Wohl der Menſchheit in der Stille fortgewirkt habe, als Roman dargeſtellt, und nebſt 2 akadem. Vorleſungen über Matth. XXIV, 29 und XXVIII, 17. Jeſu zu Ehren herausgegeben. ebend 1820. gr. 8.* Pr. Authentia capitis ultimi Evangelii Johannei, hucusque evangelii totius, argumentorum internorum uſu vindicata. ibid 1823. gr. 8. Pr. Ἐπιμετρον. Authentia epiſtolae Johannis primae, argumentorum internorum non vindicata. ibid. 1823. gr. 8. Paradoxon Ὁ ἐν Χριστῷ οὐκ ἀποθνήσκει. ibid. 1823. gr. 8. Pr. De orationibus latine beneficia percipientibus academica, eaque Vitebergenſia legitime habendis. ibid. 1824. 4. Pr. Symbolae ad Grammaticam latinam. ibid. 1824. 4. *Lateiniſches Geſangbuch für Studirende, zur Belebung und Veredlung häuslicher und geſelliger Freuden, mit beygefügten durch Noten bezeichneten Melodien. ebend. 1825. gr. 8.* — Von den im 16ten Bde er-

erwähnten Progr. *pro Frego Anglo* erſchien II. III 1809. IV-VI 1810. und VII 1812. — Vgl. *Erdmann's* Lebensbeſchr. Wittenberg. Theologen S. 150-154. *Richter's* Lexicon geiſtlicher Liederdichter.

WEBER (Pet. Joſ.) *ward 1810 Domherr zu Trier.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEBER (Wilhelm Eduard) zweyter Sohn von Mich. W. *Der Philoſoph. Befliſſener zu Halle: geb. zu Wittenberg am 24 Octbr. 1804.* §§. Mit *Ernſt Heinr. Weber:* Wellenlehre auf Experimente gegründet, oder über die Wellentropfbaren Flüſſigkeiten, mit Anwendung auf die Schall- und Lichtwellen. Leipz. 1825. 8. — Ueber die Erweiterungen der akuſtiſchen Entdeckungen des D. Chladny, welche D. Felix Savart jetzt in Paris gemacht hat; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 14 (1825) H. 4 und Bd. 15. H. 3.

WEBER (Wilhelm Ernſt) *D. der Philoſ und* ſeit 1825 *Prorector und Profeſſor am Gymnaſio zu Frankfurt a. M.* (vorher Profeſſor am Gymnaſio zu Wetzlar): *geb. zu Weimar am 16 Octbr. 1790.* §§. Kaiſer Marcus Salvius Otho. Eine Biographie. Frankf. a M. 1815 12. Grundzüge einer neuen Wiſſenſchaft über die gemeinſchaftliche Natur der Völker. Aus dem Italien. des *Giambatt. Vico.* Leipz. 1822 gr. 8. Uebungsſchule für den lateiniſchen Styl in den oberſten Claſſen der Gymnaſien. Mit fortgebenden Anmerkungen. 1ſte Abtheil. Frankf. a. M. 1825. gr. 8.

WEBER (. . . 1) *k. Preuſſ. Hofrath in Coblenz: geb. zu . . .* §§. * Die neue evangel Gemeine zu Mayen. Ihre Gründung und Erbauung. Coblenz 1823. 8.

WEBER

WEBER (. . . 2) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Das Ritterweſen und die Templer, Johanniter und Marianer, oder Deutſch-Ordensritter insbeſondre. Stuttgart 1822-1824. 3 Theile gr. 8.

WECKESSER (C... G...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Praktiſch-chemiſches Färbebuch, oder die Zubereitungsart aller, in der Kattundruckerey und Färberey vorkommenden chemiſchen Präparate, nebſt den zur Unterſuchung nöthigen Reagentien. Mit einem Anhange, worin praktiſche Anleitung zur Führung der blauen kalten Indigkupe gegeben, eine durchdringende Weiſspappe mitgetheilt und alle Tafelfarben dauerhaft und die ſogenannten Schwarzböden mit Weiſs auf eine leichte Art und von der gröſsten Schönheit zu verfertigen gelehret wird. Hamburg 1821. 8. m. 4 Steindrucktaf.

WECKHERLIN (Ferdinand) *ſtarb (auf einer Reiſe in die Schweitz) zu Baſel am 30 Octbr. 1817. Er war D. der Philoſ.*, ſeit 1803 *Unterbibliothekar und 181. Adjunkt an der königl. Privatbibliothek zu Stuttgart, und hatte* ſeit 1816 *im theolog. Seminar zu Tübingen ſtudirt: geb. zu Stuttgart am 8 Auguſt 1795.* §§. Beyträge zur Geſchichte der deutſchen Sprache und Dichtkunſt. Stuttgart 1811. 8. — Vgl. *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 2ter Jahrgang S. 162-164. Hall. Lit. Zeit. 1818. Nr. 147.

von WECKHERLIN (Ferd. Aug. Heinr.) ſeit 1821 *Geheimer Rath und Finanzminiſter* (vorher ſeit 1808 Commandeur des königl. Würtemberg. Civil-Verd. Ord. und 1812 Staatsrath).

WECKHERLIN (Karl Chr. Ferdin.) ſeit 1818 *Rector und Vorſteher der Realſchule.* §§. Materialien zum Ueberſetzen aus der deutſchen in die hebräiſche Sprache. Stuttg. 1810. 8. 2te Aufl. 1820. (auch *u. d. Titel:* Materialien zu Uebungen

gen in der hebräiſchen Sprache). Formenlehre der griechiſchen Sprache, beſonders des attiſchen Dialekts, für Anfänger. Stuttg. 1818. gr. 8. Hebräiſches Leſebuch. Zweyte Abtheil., mit einem Anhange grammatiſcher Fragen und Bemerkungen für geübte Schüler ebend. 1824. 8. Uebungsbuch in der griechiſchen Formenlehre, in 2 Abtheilungen, nebſt einem Anhange kurzer zuſammenhängender Stücke aus griechiſchen Schriftſtellern. ebend. 1825. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Hebräiſche Grammatik für Anfänger in Schulen; 3te 1818. 2) Hebräiſches Leſebuch für Schulen; 2te verb. 1806. 3te verbeſſ. 1818. 3) Griechiſche Grammatik; 2te verm. 1813. 3te verbeſſ und verm. 1818. 4) Syntax der hebräiſchen Sprache; 2te 1819. 5) Ξενοφωντος Κυροπαιδειας Βιβλια οκτω; 2te verm. 1821.

16 B. WECKLEIN (Mich.) *ward 1819 ordentl. Profeſſ. der Theol und Unterbibliothekar zu Bonn* (zuerſt hatte er von 180. einige Kaplanate im Würzburg. verwaltet, bis er 1805 nach Münſter berufen ward; zuletzt war er auch Dombibliothekar): *geb. zu Bergrheinfeld bey Schweinfurt am 21 Octbr. 1778* (nach andern 1777). §§ Tentamen hiſtorico-criticum circa diverſas de oraculo Iſai LII, 13. LIII, 12. ſententias. Wirceburg. 1801. 8 — Progr. qua exhibetur Catalogus praelectionum in Univerſit Monaſt. per ſemeſtre hibernum 1817 et 1818 habend Monaſt. 1817. 4 — Antheil an *B. Andre's* neuem Magazin für Prediger (1802. 1803); an *deſſen* Archiv für Kirchen- und Schulweſen (1804. 1805); *am* weſtphäl Anzeiger (1806) und *am* Unbefangenen (1806). — Recenſ in *Andre's* gedachten Zeitſchriften. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Raſsmann* und 2ter Nachtrag.

WEDDIGE (Anton) Bruder von Zachar. W. Seit 1807 *Pfarrer zu Lipborg im Münſteriſchen* (zuerſt

erſt 1797 Lehrer am adeligen Convikt zu Münſter, und 1801 Curatvikar zu Aſſen): *geb. zu Freckenhorſt im Münſteriſchen am 5 April 1778.* §§. Mit *Zachar. Weddige:* Zwey Predigten über die ſchreckliche Mordthat, welche den 19 Auguſt 1810 ein Jüngling an einem von ihm ſchwangern Mädchen verübte; geh. zu Lipborg den 26 Aug. oder am 10ten Sonnt. nach Trinitatis; nebſt einer vorhergehenden Geſchichtserzählung. Dortmund 1810. 8 *Joh Barclai's* Gemälde der menſchlichen Charaktere, nach Verſchiedenheit des Alters, der Zeiten, Länder, Individuen und Stände; aus dem Latein. überſetzt und mit Anmerkungen und geſchichtlichen Nachweiſungen begleitet. Münſter 1821. gr. 8 — Mehrere Aufſätze *im* weſtphäl. Anzeiger (1803 - 1817) und *im* Hermann (1816. 1817). — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann* 2ter und 3ter Nachtrag.

WEDDIGE (Zacharias) ſeit 1807 *Curatvikar in Lipborg* (war von 1783 - 1806 Franziskaner, ward 1791 Prieſter, und 1806 Prediger zu Geſeke): *geb zu Freckenhorſt am 16 April 1767.* §§. S. den vorigen Art. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Raſsmann* 2ter Nachtrag. *Seiberz.*

WEDDIGEN (Charlotte) geb. *Stohlmann*, *Gattin des Folgenden: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* (*P. Fl. Weddigen's*) Morgenſtunden der Grazien. Bremen 1795. 8.

WEDDIGEN (Pet. Flor.) *ſtarb im Junius 1808.* §§. *Gab heraus: Joh Dieder. von Steinen* fortgeſetzte weſtphäliſche Geſchichte. 5ter Theil. Lemgo 1804. 8. (auch *m. d. Titel: P. F. Weddigen's* Paderborniſche Geſchichte, nach Schatens Annalen. 1ſter Theil 3te Abtheil.).

WEDEKIND (Anton Chriſt. *nicht* Aug. Chriſt. *) ſeit 1815 *Amtmann: geb. zu Verden am 14 May* (1763).

*) Identiſch iſt *Aug. Chriſt. Wedekind* im 16ten Bde.

(1763). §§. Stammtafel des Durchlauchtigſten Hauſes Braunſchweig, in Rückſicht auf Erbtheilungen und Landesregierung. Lüneburg 1805. Fol. Jahrbuch für die hanſeatiſchen Departements, insbeſondre für das Departement der Elbmündungen. Hamburg 1812. 8. m. 1 Charte. Chronologiſches Handbuch der Welt- und Völkergeſchichte. Lüneburg 1812. gr. 4. (Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Erinnerungsblatt). 2te (ſogenannte) verm. Aufl. 1814. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1818. gr. 8. *m. d. Titel:* Handbuch der Welt- und Völkergeſchichte in gleichzeitiger Ueberſicht. 3te Ausg. mit der Fortſetzung aus den Jahren 1815 bis 1824. 1824. (Dieſe Fortſetzung iſt auch *beſonders* zu haben *). Ueberſicht der neueſten Weltbegebenheiten 1812, 1813, 1814. Ein Nachtrag zu dem chronolog. Handbuche der Welt- und Völkergeſchichte. Lüneburg 1814 gr. 8. Die Eingänge der Meſſen: (Introitus Miſſarum). Ein Beytrag zur Chronologie. Beyläufig: Ueber Urkunden-Archive und über das Haus Buziri. ebend. 1815. gr. 8. Verhaft und Befreyung der hundert Einwohner Lüneburgs, im Monat April 1813. ebend. 1815 gr. 8. Hermann, Herzog von Sachſen. Erſte Vorarbeit. zur Geſchichte des Königr. Hannover. ebend. 1817. gr. 8. *Tabula Waldemari, primi regis Daniae, tam matris Ingelburgis, quam reginae Sophiae, originem et cognationem ruſſicam illuſtrans. ibid. 1817. Fol.* Noten zu einigen Geſchichtſchreibern des deutſchen Mittelalters. Als Beylagen: drey ungedruckte Handſchriften. 1. 2tes Heft. Hamburg 1821. gr. 8. 3tes Heft 1822. 4tes 1823. — Zur Erklärung der ſilbernen Schale in Weimar; *in dem* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtskunde; Bd. IV (1823) S. 274-276. — Herzog Heinrich des Jüngern von Lüneburg

*) Man hat auch franzöſ. Ausgaben. Lüneburg 1813. in 4 und gr. 8.

neburg Hofordnung vom 9 April 1510; in *Spangenberg's* neuem vaterländ. Archiv Bd. V. H. 5 (1824) S. 85 folg. Altes Meyerrecht der Schillingsgüter beym Kloſter St. Michaelis aus dem J. 1585 mitgetheilt; S. 91 folg. — *Der* Almanac des Ambaſſades *ward* auch im J. 1804 fortgeſetzt. — *Von dem* chronolog. Handbuche der neuern Geſchichte *erſchienen* Fortſetzungen 1815 und 1817 (eigentl. 1814 und 1816) in 2 Bänden; der 2te Bd. führt auch den *beſondern* Titel: Chronolog. Handbuch der neueſten Geſchichte von dem Frieden zu Preſsburg 1805 bis zum Pariſer Frieden.

Freyherr von WEDEKIND ([Johann] Chriſtian Gottlieb) jüngerer Bruder von Geo. Chr. Gottlieb, Freyh. v. W. §§. Von ſeinen Schriften im 8ten Bde ſind Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 16. 17. 18, und Nr. 1 im 16ten Bde auszuſtreichen; eben ſo die Beyträge zu *Baldinger's*, *Richter's* und *Röſchlaub's* Zeitſchriften, den Wetterauiſchen Annalen und der Salzburger medicin. chirurg. Zeitſchrift. Alle dieſe Schriften und Aufſätze — oder doch die meiſten — gehören den Folgenden an; ihm jedoch (den Vornamen nach) folgende: Prolegomena zu einer künftigen exoteriſchen Heilkunde. Mainz 1793. 8. Nachrichten über das franzöſ. Kriegsſpitalweſen. Leipz. 1797. 1798. 2 Bde 8. Ueber mein Heilverfahren im Kriegslazarethe zu Mainz. Berl. 1802. gr. 8. m. 3 Tab. *)

Freyherr von WEDEKIND (Georg [Chriſtian Gottlieb]) älterer Bruder von (Joh.) Chr. Gottlieb Freyherrn v. W. *D. der Med., groſsherzogl. Heſſiſcher Geh. Rath und Leibarzt zu Darmſtadt; auch Groſskreuz des groſsherzogl. Heſſ. Haus-* *und*

*) Dieſer und der folgende Artikel ſind in Hinſicht der biogr. und bibliograph. Angaben einer authentiſchen Berichtigung ſehr bedürftig. (d. H.)

und Verdienſtord. Groſs-Commandeur des churheſſ. Löwenord. und Ritter des Weimar. Falkenord. (zuerſt Profeſſ. der Klinik in Mainz, und nachher Oberarzt der franzöſ. Reſerve-Armee und des Militairſpitals): *geb. zu Göttingen am 8 Januar 1761.* §§. Fragmente über die Erkenntniſs veneriſcher Krankheiten; herausg. von D. *W. F. Domeier.* Hannov. 1790. 8. Allgemeine Theorie der Entzündungen und ihrer Ausgänge; in 5 Vorleſungen Leipz. 1791. gr. 8. Aufſätze über verſchiedene wichtige Gegenſtände der Arzneywiſſenſchaft ebend. 1791. gr. 8. *De morborum primarum viarum vera notitia et curatione, nec non de morbis ex earundem affectionibus oriundis atque cum illis complicatis diſſertatio. Norimb. 1792. 4.* (Ward von ihm *deutſch* überſetzt unter folg. Titel: Abhandlung von der Kenntniſs und Kur der Krankheiten der erſten Wege u. ſ. w. ebend. 1795. gr. 8. 2te Aufl. 1807). Ueber die Kachexie im Allgemeinen und über die Hoſpitalkachexie insbeſondre, nebſt einer praktiſchen Einleitung über die Natur des lebendigen Körpers. Leipz 1796. 8. Nachrichten über das franzöſ. Kriegsſpitalweſen. ebend. 1797 (1796). 1798. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Ueber ſein Heilungsverfahren im Kriegslazarethe zu Mainz. Berl. 1802. 8. Vgl. Vorherg. Theoretiſch-praktiſche Abhandlung von den Kuhpocken, nebſt einer Einleitung in die Lehre von den anſteckenden Krankheiten. Baſel 1802. gr. 8. Kurze Nachricht von der Erkenntniſs und Heilung der Hundswuth. Augsburg 1803. 8. Ueber die Ruhr. Herausg. vom Hofmed. D. *Dannenberg.* Frankf. a. M. 1811. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Verſuch einer Beantwortung der von der gelehrten Geſellſchaft zu Utrecht ausgeſetzten Preisfrage über die Natur und Heilkunde der Ruhr und über die Anwendung des Mohnſaftes in derſelben) Ueber den Werth der Heilkunde. Darmſtadt 1812. gr. 8. Einige Blicke in die Lehre von den Entzündungen und

von

von den Fiebern überhaupt, wie in die von Gehirnentzündungen und von dem anſteckenden faulen Nervenfieber insbeſondere. ebend. 1814. gr. 8. Ueber das Schwalbacher Stahlbrunnenwaſſer in Hinſicht ſeines medic. Gebrauchs und ſeiner chem. Beſtandtheile. Mainz 1815 8. * Ein Paar Worte in Bezug auf Uneingeweihte. Geſprochen in der Loge St. Johannes der Evangeliſt zur Eintracht in Darmſtadt. ebend ohne Jahrz. 8. * Inſtallationsfeyer der gerechten und vollkommenen Loge der Evangeliſt zur Eintracht im Morgen von Darmſtadt. ebend. 1816 8. Ueber den Werth des Adels und über die Anſprüche des Zeitgeiſtes auf Verbeſſerung des Adelsinſtituts. ebend. 1816. 2 Theile 8 wohlfeil Ausg. 1817. * Die Aufnahme eines Blinden in den Freymaurer-Orden Nur Manuſcript für Freymaurer. ebend ohne Jahrz. 8. * Bruchſtücke über Religion. Aus der Aufnahme dreyer Geiſtlichen verſchiedener Confeſſionen in der gerechten und vollkommenen Loge Johannes der Evangeliſt zur Eintracht im Aufgange zu Darmſtadt. Nur Manuſcript für Freymaurer. ebend. 1817. 8 (wieder abgedruckt in *ſeinen* Bauſtücken, 1ſte Sammlung Nr. 6). * Feyer der Einverleibung in den eklektiſchen Bund und der desfallſigen förmlichen Inſtallation der gerechten vollkommenen Loge St Johannis zum wiedererbauten Tempel der Bruderliebe am M.. von Worms, geſchehen am 25ſten Tag des 5ten Monats im J d. W... L.... 5817 Mainz (1817). 8. * Die Bauloge am 14 VI 5817 Darmſtadt (1817) 8. * Die erſte Feyer des Stiftungsfeſtes der gerechten und vollkommenen □ Johannes der Evangeliſt zur Eintracht im Aufgange zu Darmſtadt am 5 VIII 5817. ebend (1817) 8. Die Sachen des Freymaurers. Ein Bauſtück für die Trauerverſammlung der □ e. □ Johannis zur Einigkeit im Aufgange zu Frankfurt a. M. am 22 XII 5818. Herausg und als Manuſcript für Brüder verlegt vom Br. *Wilmanns*. Frankf. a. M.

a. M. 1819. gr. 8. Das Johannisfeſt in der Freymaurerey. Mit Anmerkungen für denkende Brüder. ebend. 1819. gr. 8. Der pythagoräiſche Orden, die Obſcurantenvereine in der Chriſtenheit und die Freymaurerey in ihren gegenwärtigen Verhältniſſen. Als Manuſcript für Freymaurer. Leipz. 1820 (1819). gr. 8. Bauſtücke, ein Leſebuch für Freymaurer, und zunächſt für Brüder des eklektiſchen Bundes. 1ſte Sammlung. Gieſſen 1820. 12. 2te Sammlung 1821. Prüfung des homöopathiſchen Syſtems des D. Hahnemann. Darmſtadt 1825. gr. 8. — Einige Bemerkungen über die Anwendung chemiſcher Hypotheſen auf die Medicin; in *Joh. Phil. Ach. Leısler's* Schrift: über mediciniſche Wahrheit u. ſ. w. (Frankf. a. M. 1802. 8). — Ueber den beſchwerlichen Zahnausbruch bey kleinen Kindern; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. IX. St. 1. S. 3-12. Ueber die Anwendung der Sabina bey Frauenzimmerkrankheiten; *ebend.* Bd. X. St. 1. S. 66-87. Ueber den Geſichtsſchmerz; St. 3. S. 201. 201. Ueber den Geſundbrunnen zu Schwalbach; *ebend.* B. XLI. St. 1. S. 81-95. — Beobachtungen krankhafter Convulſionen; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft Bd. I. H. 1 (1808) Nr. 4. — Sind von Seiten der Regierungen die Aerzte als Techniker, die eine freye Kunſt ausüben, oder als Staatsbeamte zu betrachten? in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde Jahrg. V (1812) Abhandlungen S. 3-27. Ideen zur Polizey der Heilkunde; *ebend.* Jahrg. VI. VII. VIII IX Abhandl. S 3 folg. — Einige Worte über das anſteckende Faul- oder Nervenfieber; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 236. — Militair-Sanitäts-Reglement für das Groſsherzogthum Heſſen; in *Henke'ns* Zeitſchrift für die Staatsarzneykunde Bd. I (1821) Nr. . . Ueber den Werth und die polizeyliche Zuläſſigkeit des homöopathiſchen Heilverfahrens; *ebend.* Bd. V. Quart. 2. Nr. 14 —

Von

Von einer nicht ſeltenen Urſache des Abſterbens der Leibesfrüchte während der Geburtsarbeit; in *Harles* Rheiniſchen Jahrbüchern für Medicin und Chirurgie Bd. VIII. St. (1824) Nr. 1. — Ueberdies gehören ihm auch alle Aufſätze in *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte, *Richter's* chirurg. Bibliothek, *Röſchlaub's* Magazin der Heilkunde und der Salzburger medicin. chirurg. Zeitung, die im 8ten und 10ten Bde *Chr. Gottl. Wedekind* beygelegt ſind. — Antheil an verſchiedenen freymaureriſchen Zeitſchriften.

Freyherr von WEDEKIND (G... W...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Mit *Karl Phil. Laurop*: Beyträge zur Kenntniſs des Forſtweſens in Deutſchland. 1. 2tes Heft. Leipz. 1819 gr 8. 3tes Heft 1820. 4tes Heft 1821. Verſuch einer Forſtverfaſſung im Geiſte der Zeit. ebend. 1821. gr. 8.

WEDEKIND (Karl Ign) ſeit 1812 *Oberhofgerichtsrath.* §§. *Von der* Schrift: Geiſt der Zeit *erſchienen* noch 3 Jahrgänge 1811. 1812 und 1814.

WEDEL (Georg W... U...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Vorleſung wider das copernicaniſche Sonnenſyſtem, worin deſſen Baſis: daſs die Erde um die Sonne ſich wende, als grundfalſch dargeſtellt wird. Kiel 1820. 8. Wahrheit und Wahrſcheinlichkeit, aus 40jähr. Forſchung dargeſtellt. Altona 1823. 8.

Freyherr von WEDEL (L... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Anekdoten und Charaktergemälde aus dem franzöſiſch-öſterreichiſchen Kriege im J 1809. 1ſter Band 1. 2tes Heft Quedlinburg 1809. 8. 2te verm. Aufl. 3tes H. 1810.

von WEDELL (Leopold Marſch) *königl. Preuſſ. Rittmeiſter, privatiſirt* ſeit 1817 *in Berlin* (zuerſt war er 1805 Sous Lieut. in einem königl. Preuſſ. Cavallerie-Regiment, trat 1809 in die Dienſte des Her-

Herzogs von Braunſchweig-Oels, und lebte ſodann einige Jahre in England): *geb. zu Berlin 1789.* §§. * Ida von Athen. Nach dem Engliſchen (der Lady *Morgan*). Magdeburg 1820. 2 Bde 8. Clan Albin, ein ſchottiſches Nationalgemälde. Nach dem Engl. des *Walter Scott.* Berl. 1821. 2 Bde 8. Der Cavalier, ein hiſtoriſcher Roman von *Lee Gibbon* Frey nach dem Engliſchen. ebend. 1822. 2 Bde 8. Die Verſtoſſenen. Frey nach dem Engl. des D. *Mathurin.* ebend 1823. 2 Bde 8. O'Donnell, oder die Reiſe nach dem Rieſendamme Iriſches Nationel Gemälde der Lady *Morgan.* Nach dem Engliſchen ebend. 1824 2 Theile 8. Vargas; ein ſpaniſches Volksgemälde aus den Zeiten König Philipps II Frey nach dem Engl. ebend. 1825. 2 Theile 8.

von *WEDELL* (Wilhelm 2) *Erbherr auf Groſs-Malendorf in Schleſien: geb zu* .. §§. Chronik der Geſetzgebung in der Preuſſ Monarchie nach dem Frieden von Tilſit In beſondrer Beziehung auf Schleſien geſchrieben. 1ſter Band, bis zum Schluſs des Jahres 1809. Breslau 1810. gr. 8.

WEDEMEYER (Georg Ludwig) *D der Med. und königl Hannöv. Hof- und Oberflaabschirurg zu Hannover: geb. zu Elbingerode 179 .* §§ *Diſſ. inaug. De febri petechiali. Goetting. 1812. 4. Comment. hiſtorica pathologiam pilorum corporis humani ſiſtens ibid. 1813 4.* Ueber die Erkenntniſs und Behandlung des Typhus in ſeinem regulären und anomalen Verlaufe. Halberſtadt 1815 8. 2te wohlfeil Aufl 1819. Phyſiologiſche Unterſuchungen über das Nervenſyſtem und die Reſpiration und deren Einfluſs auf den menſchlichen Organismus. Hannover 1817. gr. 8 — Einige Aufſätze im 9ten und 13ten Bde von *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde.

16B. de WEDIG (Ernſt, *eigentl* Johann Hieronymus Ernſt) ſeit 1821 *Juſtizcommiſſair und* 1822 *Stifts-ſyndi-*

ſyndicus zu Naumburg (zuerſt 1795 Schulamtsactuar in Pforta, 1798 Archivar bey der Stiftsregierung zu Zeitz, und ſeit 1805 Rechtsconſulent daſelbſt): *geb zu Naumburg am 10 Januar 1774.* §§. Mit *Karl Heinr. Ludw. Pölitz:* *Ceres für Bildung des Geſchmacks; eine Vierteljahrsſchrift. 1ſter Jahrg. 1. 2tes Heft. Leipz. 1794. gr. 8. (Von ihm ſind darin alle Gedichte). *Ueber die politiſche Staatskunſt. Halle 1795. 2 Theile 8. * *E Egwid*, Jugendbilder; ein Geſchenk für gute Kinder Nordhauſen 1800. 8. — Noch einige anonyme und pſeudonyme Kinderſchriften in den J. 179. Beyträge zu *E. H. Albrecht's* neuen Wochenblatt zum Nutzen und Unterhaltung für Kinder und junge Leute (Leipz. 1795), *zu dem* Geiſt der Journale im Gebiete der ſchönen Wiſſenſchaften (Zeitz 1802) und zu *Steinbeck's* deutſcher Monatsſchrift — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1799. 1800).

WEERTH (Ferdinand) *D. der Theol. und* ſeit 1805 *fürſtl. Lippiſcher Conſiſtorialrath und General-Superintendent zu Detmold* (zuerſt 1795 Pfarrer zu Homberg im Herzogth. Berg, und 1796 Pfarrer zu Kettwig an der Ruhr): *geb. zu Gemarcke im Herzogth. Berg am 1 Junius 1774* §§. Ueber Elementarſchulen im Fürſtenthum Lippe. Ein hiſtoriſcher Bericht. Duisburg u. Eſſen 1810. 8. Leitfaden für den Religionsunterricht in den Schulen. Lemgo 1811 12. Zwey Predigten, gehalten zum Gedächtniſs der Durchlaucht. Fürſtin Pauline Chriſtine Wilhelmine, Fürſtin von Lippe, nebſt einer Zugabe ebend 1821. 8. — Noch einige Predigten — Vgl. *Seebode's* kritiſche Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen Bd. I. H. 1. S. 109 110.

WEESE (Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Thorn: geb zu . . .* §§. *De cordis ectopia. Commentat. anatomico-pathologica. Berl. 1819. gr. 4*

gr. 4. m. 6 Kpf. *Fr. Lallemand's* anatomiſch-pathologiſche Unterſuchungen über das Gehirn und ſeine zugehörigen Theile. Aus dem Franzöſ. Leipz. 1825. 2 Theile 8. — Beobachtungen über den medizinischen Gebrauch der Blauſtoffſäure; in *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde Bd. X. H. 2 (1821) Nr. 18.

WEGEHAUSEN (Johann Bernard) *ſtarb am 17 Dec. 1819 War D. der Med. und Privatdocent zu Münſter: geb daſelbſt am 18 März 1782.* §§. Zwey Abhandlungen in *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde Bd. II. H. 3. — Vgl. *Raſsmann* und 2ter Nachtrag.

WEGELER (Fried. Gerh.) *jetzt königl. Preuſſ. Regierungsrath und Director der ſämmtlichen Sanitätsanſtalten im Rhein- und Moſel-Department; auch Ritter des Preuſſ rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Das Buch für die Hebammen. Coblenz 180. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te verbeſſ. Aufl 1803. 3te Aufl. 1812 4te Aufl 1819 Einige Worte über die Mineralquelle zu Tönnesſtein. ebend. 1811. 8. Fünf mediziniſch-gerichtliche Gutachten über einen erhängt gefundenen Knaben, in Hinſicht auf Mord oder Selbſtmord. ebend. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. Kurze Anleitung, den gegenwärtigen herrſchenden Typhus zu behandeln. Coblenz 1815 (1814). 8 — Ueber die Unterſuchung der Militairpflichtigen im Allgemeinen, und über den Werth der von Civilärzten dabey ausgeſtellten Zeugniſſe insbeſondre; in *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde Bd. XIV. H. 1 (1824) Nr. 8.

WEGENER (C... F... W...) ... *zu Berlin: geb. zu* ... §§. Allgemeiner Namen- und Wohnungs-Anzeiger von den Staatsbeamten, Künſtlern, Kaufleuten, Fabrikanten, Handel- und Gewerbe Treibenden, Particuliers, Rentiers u. ſ. w. in Berlin, nach alphabetiſcher Ordnung einge-

gerichtet. Berl. ohne Jahrz. gr. 8. Immerwährender Straſſenanzeiger der königl. Haupt- und Reſidenzſtadt Berlin. 181. 8. 2te Aufl. 1821.

WEGENER (J...) *königl. Ruſſ. Collegienrath und Director der Leihbank zu St Petersburg: geb. zu* . . . §§. *v. Gluſchkow's* Wegweiſer zum Gebrauch auf der Reiſe zwiſchen beyden Reſidenzen; aus dem Ruſſiſchen überſetzt. St. Petersb. und Leipz. 1805. 12.

16 B. WEGENER (Sam. Chr.) Dieſer Name iſt auszuſtreichen; das dort Aufgeführte iſt von *S. Chr. Wagener.*

16 B. WEGSCHEIDER (Georg, *eigentl.* Johann Georg Ernſt) *ſtarb am 28 März 1814 War zuletzt dirigender Arzt des groſſen Hoſpitals, der Krankenhof: geb am 4 Octbr. 1773.* §§ Diſſ. inaug. de haemorrhoidibus. Helmſtad. 1795. 4.

WEGSCHEIDER (Jul. Aug. Ludw.) *auch* ſeit 1806 *D. der Theologie* §§. Inſtitutiones theologiae chriſtianae dogmaticae. Scholis ſuis ſcripſit, addita ſingulorum dogmatum hiſtoria et cenſura. Halae 1815 gr. 8. edit. 2a. 1817. edit. 3a. 1820 edit. 4a. emendatior et aucta, 1824. Pr. Philippi Melanchtonis Epiſtolae XI ex autographis nunc primum typis deſcriptae. Edidit et annotationibus illuſtravit. ibid. 1824. 4. — Vgl. *Strieder* Bd. 16.

WEHLE (Fr... L...) *königl. Preuſſ Lieut. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vertraute Briefe über Frankreich und deſſen Hauptſtadt während der erſten Hälfte des Jahres 1814. Leipz. 1815. 8. Darſtellung des politiſchen Betragens des General-Lieut. Carnot, ſeit dem 1ſten Jul. 1814. Aus dem Franzöſ. ebend. 1815. 8.

WEHLEN

WEHLEN (St...) *königl. Bayer. Forſtmeiſter in Aſchaffenburg: geb. zu . . .* §§. Mit *K. Ph. Laurop:* Sammlung der deutſchen Forſt- und Jagdgeſetze. Bamberg 1825. gr. 8.

WEHNERT (Gottlieb Johann Moritz) Sohn des Folgenden; *D. der Rechte und* ſeit 1818 *königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Potsdam* (zuerſt ſeit 1814 Landrath des Oberbarnimſchen Kreiſes und Director des Geſundbrunnens zu Freyenwalde an der Oder): *geb. zu Parchim im Mecklenburg. am 3 Sept 1792.* §§ Ueber die vortheilhafteſte Benutzung und den Verkauf der Domainen. Ein ſtaatswirthſchaftlicher Verſuch. Berl. 1811. gr. 8. Ueber den Geiſt der neuern Franzöſ. Finanzverwaltung. Nebſt einigen Ideen zu einer zweckmäſſigen Finanzreform für deutſche Staaten. ebend. 1812. 8. Vermiſchte Abhandlungen aus dem Gebiete des Staatsrechts, der Staatswirthſchaft und der Finanzkunſt. Mit Rückſicht auf den Geiſt der neuen Preuſſ. Geſetzgebung. 1ſter Band. Berl. u. Stettin 1814. gr. 8.

WEHNERT (Joh. Chr. Mart.) *ſtarb am 1 Julius 1825: geb. am 25 May 1757* (nach andern 1755). §§. Schulrede bey der öffentlichen Entlaſſung dreyer Jünglinge von der Schule zur Akademie, am 12 April 1822. Stendal 1822. gr. 8.

WEHNERT (Johann Georg) *Bürgermeiſter und Advocat zu Brüel im Herzogth. Mecklenburg: geb zu . . .* §§. Syſtematiſch-chronologiſches Verzeichniſs ſämmtlicher in dem officiellen Wochenblatte vom Anfange deſſelben bis zum Schluſſe des Jahres 1822 abgedruckten Landes-Geſetze und Verordnungen, als eine Ueberſicht der Mecklenburg. Geſetzgebung in den neueſten Zeiten. Parchim 1823. 4.

WEHRDE (Chriſtian Friedrich) *ſtarb am 5 Oct. 1821. War D. der Phil. und* ſeit 1806 *Oberpfarrer an der*

der St. Wenzelskirche zu Naumburg (zuerſt 1784 Nachmittagsprediger an der Marien-Magdalenenkirche zu Naumburg, 1786 dritter Diacon. an der St. Wenzelskirche, 1794 zweyter und 1800 erſter Diacon.): *geb. zu Naumburg 1761.* §§. Mit *Joh. Fried. Krauſe* und *J. K. G. Mann:* * Naumburger Geſangbuch, nebſt einem Anhange einiger Gebete. Weiſſenfels 1806. 8. . . . 3te Aufl. 1818. — Predigt am 21ſten Sonntage nach Trinitatis 1808, als dem Tage vor der Einweihung der neuen Bürgerſchule, in der Wenceslauskirche gehalten; *in der* Erinnerung an die Einweihung der neuen Bürgerſchule zu Naumburg (Naumb. 1809) S. 38-52. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tagebuch 1787. S. 20.

von WEHREN (J... G...) *D. der Phil. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber das Alter und die Unſterblichkeit der Seele, nach Cicero, frey bearbeitet und mit Zuſätzen vermehrt. Götting. 1819. 8. Vorſchläge zur Staatsverfaſſung und Verwaltung. ebend. 1819. 8. Taſchenbuch für Freunde der Wahrheit auf das Jahr 1825. — Beweiſe aus der Vernunftreligion über das Daſeyn Gottes und die Unſterblichkeit der Seele. Erfurt 1825. 8.

WEHRHAN (Chr. Fr.) §§. Vom Aberglauben des Meſſens bey vermeinter oder wahrer Abzehrung; *in den* Schleſ. Provinzialblättern 1798. Jan. Ueber die Schleſiſchen Landleute im ſüdöſtlichen Theile des Fürſtenthums Liegnitz; *ebend.* 1798. März, May, Auguſt, Nov. und 1799.

WEHRHAN (Otto Friedrich) Sohn des Vorigen. Seit 1823 *Paſtor zu Groſs-Peterwitz im Neumarktiſchen Kreiſe in Niederſchleſien* (vorher Hauslehrer zu Schlanz bey Breslau): *geb. zu Liegnitz am 5 März 180*. §§. Fuſsreiſe zweyer Schleſier durch Italien und ihre Begebenheiten in Neapel. Breslau 1821. gr. 8.

WEHRLE (Aloys) *Aſſiſtent der Chemie am polytechniſchen Inſtitut zu Wien: geb. zu* . . . §§. Geſchichte der Salzſäure, oder zuſammenhängende Ueberſicht der Verbindungen derſelben und der verſchiedenen Anſichten für ihre Beſtandtheile. Wien 1819. gr. 8. — Ueber die vortheilhaftere Benutzung der Hollunderbeeren; *in den* vaterländ. Blättern für den öſterreich. Kaiſerſtaat 1817. Nr. . . und in *Schnee's* landwirthſchaftlichen Zeitung 1819. S. 93-96.

WEHRMANN (Eduard) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der Berggeiſt des Harzes. Quedlinburg 1824. 8. Das Turnier zu Hoheneck. Ritterſchauſpiel in 5 Akten. ebend. 1825. 8.

WEHRN (Chr. Wilh.) *ſtarb am 18 Decbr. 1815.* §§. Pr. quo philoſophiam juſtitiae et aequitalis adumbrat. Halae 1814. gr. 8. — *Von dem* Handbuche der Referirkunſt *erſchien* 1808 der 4te Theil, nebſt vollſtändigem Regiſter über alle 4 Theile.

von *WEHRS* (Auguſt) *k. Hannöver. Hauptmann zu Hannover: geb. zu* . . . §§. Rückerinnerungen, Skizzen und Bemerkungen während und nach meiner franzöſ. Kriegsgefangenſchaft. Hannover 1817. 8. Der Darſs und der Zingſt, ein Beytrag zur Kenntniſs von Neuvorpommern. ebend. 1820. gr. 8. — Einige Aufſätze *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1814. 1818. 1819. — Schwanenjagd in Pommern; *in* Weidmann's Feyerabenden, herausg. von *L. K. v. Wildungen*, 4tes Bändchen (1818).

von WEHRS (Geo. Friedr.) *ward 181. groſsherzogl. Mecklenburg. Geh. Legationsrath und ſtarb am 19 Auguſt 1818.* §§. Neue ökonomiſch-technologiſche Entdeckungen und Aufſätze verſchiedenen Inhalts. Hannover 1812. gr. 8. (Die meiſten dieſer Aufſätze wurden 1814 (1813) unter *11 verſchiedenen Titeln* einzeln wieder abgedruckt).

druckt). — Claſſification der Converſationstöne; *in den* Dresdner gel. Anzeigen 1797. Nr. 6. — Hiſtoriſche Nachricht vom Pegnitziſchen Blumenorden; *im* Freymüthigen 1805. Nr. 186 - 189. — Beantwortung der Anfrage: welches iſt wohl die beſte Art, verblichene Dinte ſowohl auf Pergament als auf Papier aufzufriſchen und herzuſtellen? *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 298. Der Catechou (Chachou), eins der wichtigſten Eichenlohe - Surrogate in der Lohgerberey; *ebend.* 1813. Nr. 176. Wer iſt der erſte Erfinder des Stärkenſyrups und Stärkezuckers? Nr. 243. Etwas über den ſchwediſchen Ritterorden Karls XIII; *ebend.* 1814. Nr. 268. Noch etwas über Bereitung von Bouillontafeln aus Knochen; *ebend.* 1815. Nr. 266. Ueber den Forſtableiter; Nr. 335. Noch einige Aufſätze daſelbſt. — Notizen aus dem Anfange des 18ten Jahrhunderts von einigen merkwürdigen Meteoren; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 32 (1809) S. 332 - 346. — Ueber den Anbau, Nutzen und Gebrauch des Süſsholzes; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1814. Nr. 19. — Der Lupinenbau im freyen Felde; in *Schnee's* landwirthſchaftlichen Zeitung 1816. S. 21 - 25. 29 - 33. Eichenblätter - Rinde für Gerber; S. 349 - 351.

16 B. WEHRS (Joh. Chr. Konr.) §§. Unterricht für Lehnbeſitzer in Weſtphalen, in Hinſicht des königl. Decrets vom 28 May 1809, die Allodification betreffend, nebſt einigen dazu gehörigen Formularen. Götting. 1810. gr. 8. Unterricht für diejenigen, welche Capitale anleihen oder ſicher verleihen wollen, nach gemeinſchaftlichen Grundſätzen, nebſt einigen Formularen zu den von den betreffenden Behörden deshalb auszuſtellenden Beſcheinigungen und dem aufzunehmenden Taxat, als Beytrag zur cautelariſchen Jurisprudenz. ebend. 1814. 8. — Von *Lepage's* neuer Form des Civilproceſſes *erſchien*

1809 des 1ſten Theiles 2tes Buch 1ſte und 2te Liefer.: vom Verfahren vor den Diſtrikt- und Commerztribunalen; 1810 des 1ſten Theiles 3tes Buch: von den Appellationstribunalen; 4tes Buch: von den auſſerordentl. Rechtsmitteln; und 5tes Buch 1ſte Liefer.: von der Vollſtreckung der Urtheile; 1811 die 2te Liefer.; 1812 des 2ten Theiles 1ſtes Buch: von dem beſondern Verfahren in verſchiedenen Rechtsmaterien, und 1813 des 2ten Theiles 3tes Buch . . .

WEHRT (Karl Dietr.) *ſtarb am 17 Januar 1811. War auch* (ſeit 1808) *D. der Theol. und* (ſeit 1804) *Propſt* (zuerſt von 1773-1779 Paſtor zu Balton in Kurland): *geb. zu Bathen in Kurland am 13 März 1747.* §§. Mein Abſchied von denen, die mir auf dieſer Erde theuer und werth waren. Mitau 1811. 8.

WEICHERT (Friedrich) älterer Bruder des Folgenden. *Privatgelehrter zu Rochlitz: geb. zu Ziegra bey Döbeln am 24 Novbr. 1786.* §§. Literäriſche Aehrenleſe. Leipz. 1825. 2 Bde 8.

WEICHERT (Jonathan Auguſt) *D. der Phil. und* ſeit 1823 *erſter Prof. an der Landſchule zu Grimma* (zuerſt 1809 Conrector am Lyceum zu Wittenberg, 1810 Privatdocent an der Univerſität, 1811 Rector des Lyceums, 1814 ſechſter Profeſſ. an der Landſchule zu Meiſſen, 1818 vierter Profeſſ und 1819 ſubſtit. erſter Profeſſ. an der Landſchule zu Grimma): *geb. zu Ziegra am 18 Januar 1788.* §§. De Nonno Panopolitano, diſſertat. philologica. Viteb. 1810. 4. Epiſtola critica de C. Valerii Flacci argonauticis, ad virum illuſtriſſimum et doctiſſimum Henr. Chr. Eichſtädt. Lipſ. 1812. gr. 8. Patri optimo ac dilectiſſimo, Joanni Gottlob Weichert, annum aetatis ſexageſimum die 7 Septbr. 1813 auſpicanti gratulatur. Viteb. 1813. gr. 8. Pomp. Melae de ſitu orbis Libri III. Commentario *Car. Henr.*

Henr. Zzſchuckii breviori in uſum ſcholarum inſtruxit. Lipſ. 1816 (1815). gr. 8. *Valerii Flacci* Argonauticon, Liber VIII notis criticis edidit et diſſertationem de verſibus aliquot P. Virgilii Maronis et C. Valerii Flacci injurio ſuſpectis adjecit. Miſnae 1818 gr. 8. *Homeri* Iliados Rhapſodia A ſive Liber I. cum excerptis ex Euſtathii commentariis et ſcholiis minoribus nec non victorianis edidit *Joh Aug. Müller*. Editio altera et auctior. ibid. 1818. gr. 8. Rhapſodia I ſive Liber IX. 1821. Rhapſodia Λ ſive Lib. XI. 1821. Pr. Memoriam anniverſariam — ſcholae regiae Grimmenſis indicit. Commentat. I de verſu poetarum epicorum hypermetro. Grimmae 1819. 8. Obitum Viri per illuſtr. ac generoſ. Ludov. Ehrenfr. de Rackel — Collegarum et discipulorum nomine luget. ibid. 1820. Fol. Pr. De Forbita Timagenis aemulatore, ad locum Horatii I. epiſt. 19, 15 explicandum. ibid. 1821. 4. *Ueber das Leben und Gedicht des Appollonius von Rhodus. Eine hiſtor.-kritiſche Abhandl. Meiſſen 1821. 8.* Illuſtriſſ. ac generoſ. Viro Hanns. Aug. Fürcht. de Globig. — gratulatur regia ſchola Grimmenſis. Grimmae 1821 Fol. Pr. Commentatio de Qu. Horatii Flacci obtrectationibus. ibid. 1821. 4. De turgido Alpino, ſ M. Furio Bibaculo, poeta Cremonenſi, ad locum Horatii I. Satyr. 10, 36 explicandum Commentatio. ibid. 1822. 4. Pr. Commentatio I. II. de Helvio Cinno poeta. ibid. 1822. 1823. 4. Anthologia graeca, ſive collectio epigrammatum ex anthologia graeca palatina. In uſum ſcholarum curavit. Miſenae 1823 (1822). 8. — In *C. Valerii Flacci* Argonautica obſervationes criticae; *in* Actis ſeminarii et ſocietatis philol. Lipſ. Vol. II (1812) p. 326-374. — Einige latein. Gelegenheitsgedichte.

WEICHSEL (Ferdinand Friedrich) *Juſtizcommiſſair und Notar zu Magdeburg: geb. zu Laublingen bey Könnern am 12 März 1788.* §§. Rechts-

 bi-

hiſtoriſche Unterſuchungen, das gutsherrlich bäuerliche Verhältniſs in Deutſchland betreffend, nebſt einem kurzen Anhange über den Abzug an den bäuerlichen Leiſtungen wegen der weſtphäliſch - preuſſiſchen Grundſteuer. Bremen 1822. gr. 8. Theoretiſch - praktiſche Grundſätze über gemeinſchaftliches Eigenthum, Gemeinheiten und Servituten; inſonderheit als Grundlage für Gemeinheitstheilungen und Servituten - Sonderungen. Nebſt Beleuchtung der fehlerhaften Maſsſtäbe bey Feſtſtellung der Theilungs - Rechte. Magdeburg 1824. gr. 8. Commentar zur königl. Preuſſ. Gemeinheits - Ordnung vom 7 Juny 1821. ebend. 1821. gr. 8. Die erwerbende Verjährung. ebend. 1825. gr. 8.

WEICHSELBAUMER (Karl) *D. der Philoſ. zu München: geb. daſelbſt* . . . §§. Ueber die Verwandſchaft und Verſchiedenheit der Poeſie und Philoſophie; eine gekrönte Preisſchrift. München 1813. 8. Menökeus; Trauerſpiel in 5 Aufzügen. Bamberg und Würzburg 1821. 8. Oenone; Trauerſpiel in 3 Aufz. ebend. 1821. 8. (Beyde auch zuſammen *mit dem Titel:* Dramatiſche Verſuche). Niobe, Königin von Theben. Trauerſp. in 5 Acten. ebend. 1821. 8. Dido, Königin von Karthago. Trauerſp. in 5 Acten. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Abendbilder. Eine Sammlung romantiſcher Erzählungen. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Die Vertrauenden; eine Sammlung von Erzählungen und Zwiſchengeſprächen. 1ſter Band. Ulm 1825. gr. 8. — Helena, Schauſpiel in 1 Act; *im* 5ten Bande des Augsburger Originaltheaters für 1821. — Bemerkungen durch den Freyſchützen veranlaſst; in *Fr. Kind's* Muſe 1822. Nov. S. 29 - 38. — Gedichte *in der* Abendzeit. 1822. 1823. — Antheil an *J. P. v. Hornthal's* Veſta (1825).

WEICKART (Friedrich Wilhelm) *D. der Med. zu* . . . *: geb. zu* . . . §§. * *Roſtiorum* Latina

ſtina Carmina, cum appendice quorundam *Irmiſchii* poematum edidit. Lipſ. 1812. 8.

WEICKARD (Mariane Sophie) *verheirathete ſich im J. 1823 an den Kreisrath v. Reitzenſtein in Nenndorf bey Bayreuth.*

WEICKHMANN (G... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Aphorismen über die Methode und die Lehrmittel C. A. Zellers. Danzig 1817. 8.

WEICKHMANN (Joach. Wilh.) *ward zuletzt Geh. Kriegsrath und ſtarb am 31 July 1819.*

WEICKUM (Joh. Jak.) *ward 1824 groſsherzogl. Badenſcher Hofrath.*

WEIDEMANN (C... E... *lies* Chriſtoph Erich) *ſtarb am 10 Jul. 1811.* §§. Geſchichte des Kloſters Loccum, mit Urkunden. Nach Weidemanns Manuſcript bearbeitet, fortgeſetzt und herausg. von D. *Fried. Burkh Köſter.* Götting. 1822. gr. 4. (Darin iſt ſein Leben nebſt den Schriften angegeben).

WEIDEMANN (Gottlob Friedrich) *D. der Rechte und Juſtizcommiſſair bey dem Landgericht zu Halle* ſeit 1821; *auch Kreis-Juſtizcomm. und Juſtitiar mehrer Patrimonialgerichte* ſeit 1823 (vorher Stadtrichter zu Lützen 1819-1821): *geb. zu Zeitz am 6 Jul. 1788.* §§. *Ueber die Theilung Sachſens. Leipz. 1815. 8. Ueber die Lage der Preuſſiſchen ehemals Sächſ. Conſulenten. Zeitz 1817. 8. Satyriſche Erzählungen. 1ſter Band. Leipz. 1819. 8. Ueber die veränderte Lage der Rechtsconſulenten und Unterrichter im königl. Preüſſ. Herzogthum Sachſen, mit Bezug auf die Juſtiz-Organiſation vom J. 1821; nebſt einem Nekrolog des Herrn D. Scheuffelhuth. Halle 1823. 8. Das Recht

des Monarchen, die Agende vom J. 1822 in den Preuſſ. Staaten als evangel. Kirchengeſetz einzuführen. Ein hiſtoriſch-juriſtiſcher Verſuch. ebend. 1824. gr. 8.

WEIDEMANN (Karl Ernſt) Bruder des Vorigen, *D. der Medicin und* ſeit 1824 *prakt. Arzt zu Zwickau, und Stadtphyſikus zu Oelsnitz* (zuerſt 1813 Oberchirurg bey der franzöſ. Armee, hierauf 2 Monate lang Oberarzt bey einem Hoſpital in Zeitz, worauf er dem Banner der freywilligen Sachſen folgte, und ſeit 1815 prakt. Arzt zu Lichtenſtein im Schönburg): *geb. zu Zeitz am 1 July 1792.* §§. *Diſſ. inaug. de dementia vera et falſa. Jenae 1815. 4.* Aeuſſerſt merkwürdige, durch Actenſtücke und Zeugniſſe belegte Geſchichte einer Geiſterſeherin. Glauchau 1822. 8. Beyträge zur Erfahrungs-Seelenlehre, für gerichtliche Aerzte und Defenſoren. 1ſtes Bändchen. ebend. 1823. 8.

16 B. WEIDENBACH (Chr. Gottl.) ſeit 1807 *auſſerordentl. Profeſſ. der Phil.*

10 B. WEIDENBACH (Karl Friedr.) *Ward 1815 Pfarrer zu Ferndorf im Naſſauiſchen, und ſtarb am 14 July 1815* (vorher ſeit 1802 Oberpfarrer zu Ebersbach, und 1813 Pfarrer in Müſſen). §§. Neues Deutſch-Holländiſches und Holländiſch-Deutſches Wörterbuch. Amſterdam 1803. 2 Bde gr. 8. Anhang dazu. ebend. 1808. gr. 8. Reden unter dem Drucke und bey der Befreyung des Vaterlandes, gehalten in der Pfarrkirche zu Müſſen. Siegen 1814. 8. — Einige einzelne Predigten. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 217.

WEIDENKELLER (Johann Jakob) *D. der Philoſ. und Regimentspferdearzt des 6ten königl. Bayer. Chevauxlegers-Regiments zu Nürnberg* (vorher Polizey- und Gerichts-Thierarzt, und Militair-Gar-

Garniſons - Pferdearzt zu Innsbruck): *geb zu ...* §§. Thierärztliche und landwirthſchaftliche Unterhaltungsſtunden zum Gebrauch für Jedermann, beſonders aber zur Benutzung für Beamte, Officiers, Aerzte, Seelſorger, Thierärzte, Schullehrer, Landwirthe und Schmiede bearbeitet. Innsbruck 1ſter Bd. 1. 2tes Heft 1812. gr 8. 2ter Bd. 1ſtes H. 1813. 2tes Heft, Bamberg 1814. 3ter Bd. 1. 2tes Heft 1814. 1815. Gemeinnütziges Handbuch zum Nutzen unſerer Hausthiere. Im Auszug. Nürnberg 1817. gr. 8. *Gab heraus:* Wochenblatt der Viehzucht, Thierarzneykunde, Reitkunſt und des Thierhandels. 3 Jahrgänge. Nürnberg 1818 - 1820. gr. 8 (jeder Jahrgang beſteht aus 3 Heften). 4ter Jahrgang Altenburg 1821 (aus 2 Heften). Anleitung zur Bearbeitung und Behandlung der öden Gründe und Sandwüſten, um ſolche in nützliche und fruchtbare Wieſen, Aecker, Gärten und Wälder umzuſchaffen; nach den Grundſätzen der Bayer. Landwirthſchaft und mit Berückſichtigung für Städtebewohner, welche Landwirthſchaft treiben, bearbeitet. Nürnberg 1819 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1825. Die ruſſiſchen und polniſchen Pferde in den ſüddeutſchen Staaten, rückſichtlich ihrer Lebensdauer, vorzüglichſten Krankheiten und Gebrechen, thierärztlichen Behandlung und ihrer Brauchbarkeit zum Militair- und Civil - Dienſt; mit einem Hinblick auf die inländiſche Pferdezucht. ebend. 1822. 8. m. 4 Kpf. Jahresbericht des Induſtrie- und Cultur - Vereins in Bayern. Am erſten Jahresfeſte 1820. Altenb. 1822. gr. 8. Gemeinſchaftlich mit *Seif. v Tennecker:* Archiv für Pferdekunſt, Reitkunſt, Viehzucht, Thierarzneykunde und Thierhandel. ebend. 1823 - 1825. 3 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). 8. Anſichten, Wünſche, gemeinnützige Vorſchläge, Ideen und Entwürfe zum Beſten der National- und Staatsöconomie aller Staaten Europas. ebend. 1823. 8. *Gab heraus: Ant. Karl J.*

v. Wilburg's Anleitung zur Kenntniſs und Heilung der Krankheiten des Rindviehes, 8te umgearbeit. Aufl. Nürnberg 1824. 8. — Zur 3ten Aufl. des 1ſten Theils von *J. Fr. Mayer's* Ganzem der Landwirthſchaft, neu bearbeitet von *Joh Ernſt v Reider* (Nürnberg 1823. gr. 8), lieferte er einen (auch *beſonders* gedruckten) Anhang, das Ganze des praktiſchen Unterrichts in der Thierarzneykunſt nach Erxleben. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuche.

WEIDLICH (Joſeph) *lebte von 1786 - 1793 in Arnsberg: geb. zu . . . im Oeſterreich. . . .* §§. Nöthiger Unterricht für die Hebammen bey Verrichtung der Nothtaufe. Arnsberg 178. 8. Der Badſtuhl, deſſen Gebrauch und Nutzen in verſchiedenen örtlichen Krankheiten des männlichen und weiblichen Geſchlechts. Wien 1818. 8. m. 2 Kpf. — Vgl. *Seiberz* Th. 2. S. 364. 365.

WEIDMANN (Franz) *ehemal. Benedictiner und Unterbibliothekar an der Stiftsbibliothek zu St. Gallen* (ward 1798 Prieſter, 1799 Pfarrer am Benedictiner-Stifte zu St. Gallen, 1801 - 1813 Pfarrer zu Berg bey St. Gallen, und privatiſirte hierauf in St. Gallen): *geb. zu Einſiedeln im Kanton Schwytz am 21 Decbr. 1774.* §§. Anſichten auf der neueſten Reiſe nach Rom. St. Gallen 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WEIDMANN (Franz C...) *k. k. Hofſchauſpieler zu Wien: geb. zu . . .* §§. Sieg, Freyheit und Friede; eine allegoriſche Scene. Linz 1815. 8. Gedichte. Wien 1816. 1817. 2 Bde 16. Clementine von Aubigny. Ein dramat. Gedicht in 4 Aufz. ebend. 1817. gr. 8. Wegweiſer auf Ausflügen und Streifzügen durch Oeſterreich und Steyermark. ebend. 1821. 12. Sämmtliche Werke. 1ſter Band: Schauſpiele. Brünn 1821. gr. 8. 2ter Band: Gedichte, 1821. 3ter Band: Memorabilien aus meiner Reiſetaſche, 1. 2ter

1. 2ter Theil, 1822 (auch jeder Band *einzeln* unter den angegebenen Titeln). Wiens Umgebungen. Hiſtoriſch-maleriſch geſchildert. 1ſter und 2ter Ausflug. Wien 1823. 16. — Beyträge zu Fr. Karl Brockmann's Biographie; in *Lembert's* Taſchenbuch für Schauſpieler auf das J. 1823.

WEIDMANN (Joh. Pet.) *ſtarb als Hofrath am 23 Jun. 1819*. §§. *Ueber den Miſsbrauch des glühenden Eiſens, um brandige Knochenſtücke abzuſondern. Aus dem Lateiniſchen, mit Zuſätzen von Karl und Joſeph Wenzel. Frankf. a. M. 1801. gr. 4. m. 8 Kpf.* Annotatio de Steatomatibus. Mogunt. 1817. Fol. m. 5 Kpft. Memoria caſus rari in gynaeceis praecipue adnotandi: cum uteri antica facie omenti ex aliqua parte coaluerat, praegnans facta, medium graviditatis non ſecuta, inopinate moritur. ibid. 1818. 4. m. Kpf. — *Von der* im 16ten Bde aufgeführten Schrift: In quaeſtionem etc. *erſchien* 1813 die 2te Aufl. *unt. folg. Titel:* De forcipe obſtetricio, in quaeſtionem: an uſus ejus in genere utilis, an nocivus? Reſponſio reviſa cum fig. et duabus annotationibus etiam reviſis. — *Die Schrift:* De officio artis obſtetriciae *beſteht* aus 2 Part.

WEIDMANN (Paul) *ſtarb 18..* §§. Der Ehrgeizige, der es nicht ſeyn will; Originalluſtſp. in 3 Aufz. Wien 1774. 8. Der Fuchs in der Falle; Luſtſp. in 5 Aufz. ebend. 1776. 8. Der Bettelſtudent, oder das Donnerwetter; Luſtſp. in 2 Aufz. ebend. 1776. 8. Die Bergknappen; ein Luſtſp. mit Geſängen in 1 Aufz. ebend. 1778. 8. — *Das Luſtſpiel*: der Gefühlvolle oder der glückliche Maler, *ſteht auch im* 10ten Bde der neuen auf den k. k. Theatern zu Wien aufgeführten Schauſpiele (Presburg 1774). — *Das Luſtſpiel:* der Schwätzer, *ward auch* Wien 1774 *einzeln gedruckt.* — *Das Luſtſpiel:* der Kühhirt, *ſteht auch im* 4ten Bde der neuen auf dem Münchner

ner Theater aufgeführten Schauſpiele (Münch. 1778). — Wahrſcheinlich gehören ihm auch die moraliſchen Erzählungen, welche B. 8. S. 592 einem Hoffecr. *Weidmann* beygelegt ſind.

WEIDNER (Joh. Gottfr. Amand.) *ſtarb vor dem J. 1806.*

16 B. WEIGAND (G. H. F. *lies* Georg Heinrich Friedemann) *ſtarb am 4 Decbr. 1823 Ward 1822 Paſtor in Bayer.-naumburg bey Weiſſenfels* (zuerſt 1798 Conrector in Eilenburg, und 1810 Paſtor in Battauna bey Eilenburg). §§. Kunſt, in zwey Monaten Engliſch leſen, verſtehen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. Nach den beliebten Käſtneriſchen Sprachgrundſätzen bearbeitet. Leipz. 1809. gr. 8. Kunſt, in zwey Monaten Ruſſiſch leſen, verſtehen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. Nach richtigen möglichſt erleichternden Sprachgrundſätzen. ebend. 1813. gr. 8. 2te mit Vorrede von *Chr. Aug. Leber. Käſtner* verſehene wohlfeil. Ausgabe 1816. * *Diſputatio ſcenica de reſtauranda Lutheranos inter et Reformatos concordia ibid. 1818. 8.* "*Eves in nobiliſſ. Pauli ad Galat. III, 20. effato haud Genitivo, ſed Nominativo caſu eſſe poſitum, examinatis aliorum CCXXXIII. interpretum explicationibus, docere ſtuduit. Erford. 1821 (1820). 8.*

von WEIGEL (Chr. Ehrenfr. 1) Vater des Folgenden. *Ward 1806 in den Adelſtand erhoben, 1814 Ritter des Schwed. Nordſternordens und 1821 (bey Gelegenheit ſeines 50jähr. Doctor - Jubiläums) Ritter des Preuſſ. rothen Adler - Ord. 3ter Cl.: geb. am 24 May* (1748) §§. Supplementum Florae Pomerano - Rugicae. Gryph. 1773. 8. *Einladungsſchrift zur öffentl. Rede von A. Weſtphal. Greifswald 1774. 4.* * Diſſ. (praeſ. *Weſtphal*) de rubedine Sanguinis, auct. *J. Th. Pyl* ibid. 1775. 4. 1778 (blos ein neues Titelbl.). Pr. De Specificis. ibid. 1801. 4. Animadverſiones in Theoriam Combuſtionis. ibid. 1805. 4. Contin.

tin. 1. 1808. — Empfindlichkeit und Bewegung der Pflanzen; *im* Pommerſchen Krämerdütchen; 1ſtes Paket (1774) S. 177-189. Schädlichkeit der Kirchen-Begräbniſſe; 2tes Paket, S 245-249. — Auszüge aus Kongl. Vetenskaps Acad. Handlingar 1774 Nya Handlingar; in *v. Crell's* neuen Entdeckungen Th. 1 (1781) Th. 3. 4. 6. 7. 8.; in *deſſen* chemiſchen Annalen Jahrg. 1784-1794. 1796. 1797. 1799 1800. 1802. 1803. — Auszüge aus den Schriften der königl. Geſellſch. zu Upſala; in *v. Crell's* neuen chemiſchen Archiv Bd. I (1784) S. 243-282 und Bd. II. S. 299-338. — Chemiſche Prüfung und Zerlegung einiger Vergiftungsſtoffe; in *deſſen* chemiſchen Annalen 1801. Bd. II. S. 3-28. 94-114. 185-207. 291-308. 377-393. Verſuche und Bemerkungen über verſchiedene Greifswaldiſche Wäſſer; *ebend.* 1802. Bd. II. S. 91-104. 192-200. 299-305. 389-404. Verſuche mit Greifswald Sohlen; *ebend.* 1803. Bd. II. S. 3-13. 95-108. 190-197. 293-306. — *Die Schrift:* Index ſeminum et plantarum horti Gryphici *erſchien* anonym. — *Engeſtröm's* Beſchreib. eines Taſchen-Laboratoriums *kam* nicht 1785, ſondern bereits 1774 heraus. — Vgl. *Biederſtädt.* *Hedin* Vetenskaps Handl. för Läk och Fältsk Tom VI. H. 2. (woſelbſt ſich auch ſein Bildniſs befindet).

von *WEIGEL* (Chriſtian Ehrenfried 2) *D. der Med.* (ſeit 1818) *erſter Archiater und* ſeit 1822 *Vorſtand des königl. Geſundheitscollegiums zu Stockholm; auch Groſskreuz des Waſaordens und Ritter des Nordſternord.* (zuerſt 1799 prakt. Arzt in Stralſund, 1802 Aſſeſſor des Geſundheitscollegiums in Greifswald, reiſte 1807 nach England und 1808 nach Schweden; ward 1809 Leibmedicus, Vice-Präſident des königl. Collegii medici und Vice-Vorſtand des königl. Geſundheitscolleg. in Stockholm, 1811 Regimentsarzt der königl. Leibregiments-Brigade, 1812 Archiater und geadelt): *geb.*

geb. zu Greifswald am 5 Auguſt 1776. §§. *Diſſ. inaug. med. de Phosphori uſu medico. Jen. 1798. 4.* Ueber die Kuhpocken, als Sicherungsmittel gegen die wahren Blattern, für Nichtärzte des hieſigen Landes. Stralſund 1802. 8. — Mehrere medicin. Abhandlungen in ſchwediſchen Zeitſchriften in den Jahren 1810-1820. — Vgl. *Biederſtädt. Hedin* Sammlingar i blandade ämnen Bd. I. H. 3. p. 95. 96 (woſelbſt auch ſein Bildniſs befindlich iſt).

WEIGEL (Karl Chriſt. Leber.) *kaiſerl. Ruſſ. Hofrath* ſeit 1814 *und Ritter des Preuſſ. rothen Adlerord. 3ter Cl.* ſeit 1817 (bereiſte in den J. 1817-1818 Italien): *geb. am 1 Decbr. 1769.* §§. * Verſuch einer franzöſiſch-lateiniſch-italiäniſch-deutſchen Nomenclatur der neuern Chemie, nach *Bacher* bearbeitet. Leipz. 1792. 8. — Antheil an: 1) *Joh. Gottlob Schneider's* griechiſch-deutſchem Wörterbuch, beym Leſen der profanen griechiſchen Scribenten zu gebrauchen, Supplementband zu allen 3 Auflagen, A-Ω. (Leipz. 1821. gr. 4); 2) *Hippocratis* Operum omnium Vol. I. edit. *C. G. Kühn*, Lipſ. 1825. gr. 8 (wozu er beſonders Vatikaniſche, Florentiner und Wiener Handſchriften benutzt hat); 3) (in den J. 1792-1800) *an* verſchiedenen Ausgaben griechiſcher Claſſiker; 4) an *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte (178. folg.); 5) *am* Hannöver. Magazin (1788); 6) *am* Reichsanzeiger (1788); und 7) *an den* Dresdner gel. Anzeigen (1801). — Gutachten über Hrn. D. Clarus Abhandlung: öffentliche Sorge für Gemüthskranke; *in den* Abhandl. der Leipz. ökon. Societät 1808. Mich. — Nachgrabungen am Garigliano; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1818. S. 1345-1348. — Sein Bildniſs von *Amsler*, nach Senffs Zeichnung, 1818. 4. — Vgl. *Haymann* S. 99. 247. 248.

WEIGL (Johann Baptiſt) *Profeſſor der Theologie am Lyceo zu Amberg* (ward 1806 Prieſter, 180. Hülfs-

Hülfspfarrer am Dom zu Regensburg): *geb. zu Hambach im Landgericht Amberg am 26 März 1783.* §§. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra zum öffentlichen Gebrauche und Selbſtunterrichte. Mit metrologiſchen Tafeln über die Maaſſe, Gewichte und Münzen verſchiedener Staaten, beſonders des Königr. Bayern und des alten Roms und Griechenlands. Sulzbach 1812. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. Katholiſches Gebet- und Geſangbuch für nachdenkende und innige Chriſten, mit beſonderer Rückſicht auf die Verhältniſſe der ſtudirenden Jugend, mit einem Vorworte von *Joh. Mich. Sailer.* Sulzbach 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIHE (Auguſt) *D. der Medic. und prakt. Arzt zu Herford* (vorher zu Mennighüffen im Fürſtenth. Minden): *geb. zu Mennighüffen* ... §§. Teutſche Gräſer, für Botaniker und Oekonomen, getrocknet und herausg. 1. 2te Sammlung (jede von 25 Arten). Lemgo 1817. Fol. 3. 4te Samml. 1820. 5. 6. 7te Samml. 1821. 8-11te Samml. 1822. 12te Samml. 1824. 13te Samml. 1826. Mit *Chr. Gottfr. Nees von Eſenbeck:* Beſchreibung der deutſchen Brombeer-Arten. 1. 2tes Heft, mit 9 Abbild. nach der Natur. Bonn 1822. gr. Fol. (auch mit latein. Text. Die folgenden Hefte beſorgte *Nees v. Eſenbeck* allein).

WEIHE (Karl) Bruder des Vorhergehenden; *Paſtor zu Mennighüffen im Fürſtenth. Minden: geb. daſelbſt* ... §§. Das gute Leben eines rechtſchaffenen Dieners Gottes, nach einem alten Gedichte von *Joh. Valent. Andreä* neu bearbeitet. Minden 1820. 8. Der Sohn Gottes auf Erden; Verſuch einer Erzählung des Lebens Jeſu nach den Evangeliſten — in gereimten Verſen. Erſte Hälfte. Elberfeld 1822. 8. Zweite Hälfte 1824.

WEIKERT (Johann Karl) *ſtarb am 9 Februar 1820. War D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *deſign. Diacon. an*

an der St. Jakobskirche zu Chemnitz (zuerſt 1804 Katechet an der Peterskirche und Collaborator an der Thomasſchule zu Leipzig, und ſeit 1807 Diacon. an der St. Johanniskirche zu Chemnitz): *geb. zu Waldheim am 23 Sept 1781.* §§. Chronologiſche Tabellen der allgemeinen Weltgeſchichte, von der Schöpfung der Welt bis auf das J. 1808. Nach dem Werke des Abbé *Lenglet du Fresnoy*, herausg. von *J. Picot*, und aus dem Franzöſ. überſetzt. 1ſter Theil. Leipz. 1809. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Chronologiſche Regententabellen, vom Anfange der Staaten bis auf das J. 1808 nach der Zeitfolge. Ein Erleichterungsmittel des hiſtoriſchen Studiums für ſtudirende Jünglinge und alle Freunde einer gründlichen und zuſammenhängenden Kenntniſs der Geſchichte). 2ter Theil 1ſte und 2te Abtheil. 1809. 1810. (Auch *unt d. Titel:* Chronolog. Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten eines jeden Jahres von Erſchaffung der Welt bis auf das J. 1808 der chriſtl. Zeitrechnung. Für ſtudirende Jünglinge und alle Freunde eines gründlichen Studiums der Geſchichte. 1. 2te Abtheil.). 3ter Theil 1810. (Auch *unt. d. Titel:* Chronolog. Angabe der merkwürdigſten Menſchen von den erſten Zeiten bis auf das J. 1808 der chriſtl. Zeitrechnung). *Als Fortſetzung erſchien:* Hiſtoriſches Tagebuch der wichtigſten Jahre unſers Lebens, oder chronolog. Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten in den J. 1808 - 1815. 1ſter Band 1ſte Abtheil. 1808-1811. Leipz. 1815 8. 2te Abtheil. enthält die J. 1812 und 1813, 1816. 3te Abtheil. enthält die Jahre 1814 und 1815, 1817. *C. Cornel. Taciti Opera,* mit Einleitungen, Zeit- und Geſchichttafeln und erklärenden Anmerkungen für ſtudirende Jünglinge und alle Freunde der Literatur, die nicht eigentliche Philologen ſind, verſehen. 1ſter Band: *De ſitu, moribus, et populis Germaniae; Julii Agricolae vita; De oratoribus dialogus.* Leipz. 1815. gr. 8. 2ter Band: *Libri Annalium,* 1815.

1815. 5ter und letzter Band: *Hiſtoriae*, 1816. Erhebungen über Welt und Gegenwart zu Gott und Zukunft, chriſtliche Belehrung über die Unvollkommenheiten und Leiden des Erdenlebens; aus den Religionsvorträgen des ſel. Oberhofpred. D. *Fr. Volkm. Reinhard's* gezogen. Chemnitz 1818. 8. Materialien zu Religionsvorträgen bey Begräbniſſen in Auszügen aus den Werken deutſcher Kanzelredner, angefangen von *Gottlob Imman. Petſche*, fortgeſetzt u. ſ. w. 5ter Bd. 1ſtes St. 1819. 2tes St. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Neue Materialien zu Religionsvorträgen u. ſ. w.). — *Vgl* Leipz. gel. Tageb. 1804. S. 14-16. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 83.

WEIL (Jakob) *Iſraelit und Lehrer der franzöſ. Sprache an einer weiblichen Erziehungsanſtalt in Bockenheim bey Frankfurt a. M.: geb. zu . . . 1793.* §§. Fragmente aus dem Talmud und Rabbinen. Frankf. a. M. (1809. 1811). 2 Bde 8.

WEILER (Soph. Jul.) *ſtarb am 21 Octbr. 1810.* §§. *Von* ihrem Kochbuche *erſchien* 1810 die 12te, 1816 die 13te, 1819 die 14te, 182. die 15te und 1825 die 16te Aufl. m. 1 Kpf. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WEILHUBER (Franz Anton) *herrſchaftlicher Mundkoch zu Wien: geb. zu . . .* §§. Teutſches Univerſal-Kochbuch, oder Inbegriff aller Kochkunſtvortheile, um gut, wohlfeil und wohlſchmeckend zu kochen. Mit Berückſichtigung und Anwendung der franzöſiſchen, engliſchen und italieniſchen Küchen-Vorſchriften. Zum leichtern Gebrauch als Wörterbuch verfaſst. Pappenheim 1822. 1823. 2 Theile 8.

von WEILLER (Kajet.) *D. der Philoſ.* (ſeit 1808) *Ritter des Bayer. Civil-Verd. Ord. und* (ſeit 1823) *Geh. Rath und General-Secretair der Akad. der Wiſſenſchaften* (zuerſt 1785 Prieſter, ertheilte hier-

hierauf in München Privatunterricht, bis er 1792 als Lehrer an der daſigen Realſchule angeſtellt ward; 1799 ward er Profeſſor der praktiſchen Philoſophie und Pädagogik am Lyceum, 1809 Director deſſelben und der ganzen Studienanſtalt): *geb. zu München am 2 Auguſt 1762.* §§. Ueber die heutige Mode, Knaben in die Klaſſe der Männer zu verſetzen. Rede in der Realſchule zu München gehalten. Münch 1793. 8. Ueber den Zweck der Erziehung, Fehler unſerer heutigen Erziehung, mehr weiche als gute Menſchen zu bilden; eine Rede. ebend. 1794. 8. Ueber die jetzige Ueberſättigung der Jugend an den Freuden des Lebens; eine Rede. ebend. 1798. 8. Zum Andenken an unſern unvergeſslichen Mutſchelle. Rede nach dem feyerlichen Todtenamte den 11 Decbr. 1800 gehalten. ebend. 1800. 8. Mein Glaubensbekenntniſs über den Artikel der allein ſeligmachenden lateiniſchen Sprache. Ein Kommentar zu meinem Wunſche über die Nothwendigkeit, den Eintritt in die gelehrten Studien und den Aufenthalt darin zu erſchweren. ebend. 1801. 8. Jahresberichte der Studienanſtalt zu München. ebend. 1809-1816. 4. (In jedem befindet ſich von ihm eine pädagogiſche Abhandlung). Ueber das Verhältniſs der philoſophiſchen Verſuche zur Philoſophie; eine Abhandlung. ebend. 1812. 8. Eine Blume auf das Grab unſers Lehrers, des kön. Kreisſchulraths. ebend. 1813. 8. Grundriſs der Geſchichte der Philoſophie, zunächſt für ſeine Zuhörer. ebend. 1813. gr. 8. Tugend, die höchſte Kunſt. Eine Erörterung aus dem Gebiete der Moralphiloſophie und höhern Pſychologie, zur akademiſchen Feyer des Namensfeſtes des Königs. ebend. 1816. 8. Ueber die Hauptgebrechen unſerer guten Erziehungen; eine Rede. ebend. 1817. 8. Mit *Jak. Salat:* Lehren von der Tugend. Eine denkwürdige Einheit und Verſchiedenheit. Ulm 1817. gr. 8. Mit *demſelben*: Erklärungen über

über das Heilige. Eine denkwürdige Einheit und Verſchiedenheit. ebend. 1817. gr. 8. Grundlegung der Pſychologie. München 1818 (1817) gr. 8. Ueber die eigentliche Aufgabe der Erziehung in unſern Tagen. Eine Rede. ebend. 1818. 8. Was iſt Chriſtenthum? Eine Rede in der königl. Studienanſtalt gehalten. ebend. 1819. 8. Mit *Fr. Schlichtegroll* und *Fried. Thierſch:* Friedrich Heinrich Jacobi, nach ſeinem Leben, Lehren und Wirken dargeſtellt. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die religiöſe Aufgabe unſerer Zeit. Worte, geſprochen am Ende Auguſt 1819 bey der Preisvertheilung der königl. Studienanſtalt in München. München und Frankfurt a. M. 1819. 8. Zur Berichtigung mancher Urtheile über die Bildung durch die alten Sprachen. Eine Rede. München 1820. 8. Das Chriſtenthum in ſeinem Verhältniſſe zur Wiſſenſchaft. ebend. 1821 (1820). gr. 8. (*beſonders* abgedruckt aus den Denkſchriften der Akadem. der Wiſſenſch. zu München auf 1821). Ueber die nächſte Rückſicht, welche die Erziehung in unſern Tagen zu nehmen hat; eine Rede. ebend. 1821. 8. Kleine Schriften, 1ſtes und 2tes Bändchen. Schulreden, akademiſche Reden und Abhandlungen. ebend. 1822. gr. 8. Zum Andenken an Adolph Heinr. Friedr. v. Schlichtegroll, königl Bayer. Director und General - Secretair der Akad. der Wiſſenſchaften u. ſ. w. Vorgeleſen in der zur jährlichen Stiftungsfeyer beſtimmten öffentlichen Sitzung der Akadem. der Wiſſenſchaften. ebend. 1823. gr. 8. Der Geiſt des älteſten Katholicismus, als Grundlage für jeden ſpätern. Ein Beytrag zur Religionsphiloſophie. Sulzbach 1823. gr. 8. Lebensſkizze des Matthias von Flurl. Mit einem Nachworte. München 1824. 12. Bericht über die Arbeiten der königl. Bayer. Akad. der Wiſſenſchaften in München. Novbr. 1823 - März 1824. ebend. 1824. 2 Hefte gr. 4. Gedächtniſsrede auf den königl.

 Bayer.

Bayer. Miniſterialrath Georg Freyherrn von Stengel. ebend. 1825. 8. — Ueber das menſchliche Wahrnehmungsvermögen; *in den* Denkſchriften der Akad. der Wiſſenſch. zu München $\frac{1814}{1815}$. philolog. Cl. S 17 - 62. Ueber das Weſen der Phantaſie; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$ S 1 - 65. Auf F. H. Jacobis Grab; *ebend.* 1819. S. . . Ueber die Ethyk als Dynamik; *ebend.* 1821. S. . ., — *Von den* Ideen zur Geſchichte der Entwickelung des religiöſen Glaubens *erſchien* 1812 der 2te und 1815 der 3te Theil. — Sein Portrait im 1ſten Hefte der Portraitſammlung Bayerſcher Gelehrten (München 1821. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEILMAYR (Franz Xaver) *erſter Regiſtrator des königl. Bayer. Generalcommiſſariats und des Salzachkreiſes zu Salzburg; jetzt . . . : geb. zu* . . . §§. Topographiſches Lexikon vom Salzachkreiſe; aus amtlichen Quellen bearbeitet. 1ſte Hälfte, A - L. 2te Hälfte, M - Z. Salzburg 1812. gr. 8. Landshut 1814. Salzburg, die Hauptſtadt des Salzachkreiſes. Ein Hand- und Adreſsbuch für jedermann. Geſchichtlich, topographiſch und ſtatiſtiſch bearbeitet. Salzburg 1813. 8. m. 1 Kpf. Die Gensd'armerie im Königreich Bayern; zum dienlichen Gebrauch der königl. Behörden und desjenigen Publikums, das ſich genauer von dieſer Staatsanſtalt unterrichten will. ebend. 1814. 8. Allgemeines numismatiſches Lexikon, oder Münzwörterbuch zum nützlichen Gebrauch und Unterricht eines jeden Standes und Gewerbes. ebend. 1817. 2 Theile gr. 8. m. Kpf.

10 u. 16 B. WEINART (Benj. Gottfr.) *ſtarb am 9ten Decbr. 1813 in Neuſtadt - Dresden.* §§. Allgemeine Ueberſicht aller churſächſ. gerichtlichen und auſſergerichtlichen Taxordnungen, wie ſelbige bey den Dikaſterien, Gerichten und Canzleyen, auch in der Oberlauſitz gewöhnlich ſind, mit beygefügtem Betrag des Stempelpapiers in jeder-

jeder Sache, in Ordnung gebracht u. ſ. w. Dresd. 1804. 4. 2ter Abdruck 1811. — * Ueber den Sächſ. Porphyr; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1808. Nr. 67. * Bruchſtücke über die Seidenmanufaktur in Sachſen; Nr. 73. Etwas Geſchichtl. vom Linkiſchen Bade bey Dresden; Nr. 87. * Ueber den Obſtbau in Sachſen; *ebend.* 1809. Nr. 22. * Ueber die Sächſ. Sandſteinbrüche; Nr. 23. * Sächſ. Leinwand- Damaſt- und Zwillich-Manufaktur; Nr. 28 *). * Verzeichniſs der Ortſchaften benachbarter Aemter, über welche dem Amte Dresden die Obergerichte zuſtehen; Nr. 30. * Einige merkwürdige Vergnügungsörter bey Dresden; Nr. 54. * Der Sächſ. Baſalt. — * Band- und Bortenwirkerey in Sachſen; Nr. 38. * Ueber die Fabrication und den Handel mit Holz- und Drechslerwaaren in Sachſen; *ebend.* 1812. Nr. 10. — Recenſ. *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

16 B. WEINBERGER (Joſ. Maxim.) *war Lehrer am Taubſtummen-Inſtitute zu Wien.* — Seine Schriften *erſchienen* ohne Angabe der Jahre.

16 B. WEINBRENNER (Friedr. *eigentl.* Johann Jakob Friedr.) *ſtarb in der erſten Hälfte des Jahrs 1826. War* ſeit 1807 *Ober-Bau-Director und* ſeit 1823 *Geh. Rath 3ter Claſſe; auch* ſeit 1817 *Ritter des groſsherzogl. Heſſ. Verd. Ord. und* ſeit 1823 *Ritter des Zähring. Löwenord.* (vorher war er ſeit 1805 Mitglied der General-Baucommiſſion). §§. Architektoniſches Lehrbuch. 1ſter Theil 1ſtes Heft: Geometriſche Zeichnungslehre, Licht- und Schattenlehre. Tübingen 1810. gr. Fol. m. 6 Kpf. 2tes Heft: Licht- und Schattenlehre, 1811. m. 7 Kpf. 2ter Theil 1. 2tes Heft: Perſpective Zeichnungslehre, 1819. m. 9 Kpf. 3ter Theil 1. 2tes Heft: . . . 1820. m. 13 Kpf. Ideen zu einem deutſchen National-

*) auch *im* Leipz. Intell. Blatt 1809. Nr. 134. 135.

tionaldenkmal des entſcheidenden Sieges bey Leipzig. Mit Grund- und Aufriſſen. Karlsruhe 1814. gr. Queerfol. Vorſchlag zu einem Siegesdenkmal für das Schlachtfeld bey Belle-Alliance. Leipz. 1818. Queerfol. mit 5 Zeichn. Karlsruhe 1820. Entwürfe und Ergänzungen antiker Gebäude. 1ſtes Heft. Karlsruhe 1823. Roy. Fol. m. 9 Steinzeichn. Ausgeführte und projectirte Gebäude. 1ſtes Heft. ebend. 1823. Roy. Fol. m. 7 Steinzeichn. (Auch *m. d. Titel:* Stadt- Garten- und Landgebäude der Frau Markgräfin Chriſtiane Louiſe von Baden. 1ſtes Heft: Gartengebäude). — Ueber die beweglichen Theater des Curio; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1797. Bd. 2. S. 326-329. — Ideen über die Entſtehung der Planeten und die Ausbildung der Erde; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 241. Ueber die neueſten Ausgrabungen im Coloſſeo zu Rom; *ebend.* 1815. Nr. 114-116. — Einige Bemerkungen über den Bau und die Form unſerer jetzigen Theater; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 144. Die Villa des Fürſten Putiatine in Schackwitz; Nr. 151. — Vgl. *Hartleben.* Converſat. Lex.

von WEINBRENNER (Joſeph) *iſt längſt geſtorben.*

WEINDL (P... J...) *lebte in Wien und ſtarb um das J. 1816: geb. zu ...* §§. *F. B. Vietz* anatomiſche Abbildungen des menſchlichen Körpers; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band, welcher die Bänderlehre enthält. Wien 1805. gr. Fol. m. Kpf.

16B. WEINDLER (Matth.) *ward 1803 Landrichter in Erding.*

WEINECK (Zacharias Wilhelm) *D. der Phil. und* ſeit 1817 *Pfarrer zu Kohren bey Chemnitz* (zuerſt 1795 Nachmittagsprediger an der Paulinerkirche zu Leipzig, und 1800 Conrector zu Roſsleben):

leben): *geb. zu Groſſenhayn am 14 Januar 1771.* §§. Paean. Ein Beytrag zur vollſtändigen Löſung einer mythologiſchen Aufgabe. Leipz. 1807. 8. *De recte aeſtimandis epicorum poëtarum in bellis canendis conſilio diſſertatio qua diem auſp. ſol. XVII menſ. Maji MDCCCXI ſcholae Roslebianae gratulatur. Jen. 1811. 4.* — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1795. S. 11. 12.

WEINER (Gottfr.) *ſtarb am 20 Juny 1804.*

WEINGÄRTNER (Adam Friedrich Chriſtian) ſeit 1820 *freywilliger Lehrer des Schullehrer-Seminars, ſo wie Schreiblehrer am Gymnaſio zu Erfurt* (vorher ſeit 1804 Director einer allgemeinen Erziehungs- und Schulanſtalt daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. * Liederleſe für die Jugend, zur Ermunterung der Jugend, zum Fleiſſe und zur Beförderung ihres Frohſinnes; zunächſt für die allgemeine Erziehungs- und Lehranſtalt in Erfurt. Altenburg 1804. 12. 2te ſehr verm. Aufl. mit ſeinem Namen, Erfurt 1820. 8. Thuiskons Buchſtaben- und erſtes Lehrbuch, als Elementar-Leſebuch für die deutſche Jugend, ſowohl für die alte, als auch vorzüglich für die naturgemäſſere Elementar-Methode brauchbar. Des Leſebuchs für die deutſche Jugend erſter Curſus, den Elementar-Leſeunterricht enthaltend. Erfurt 1817. 8. — Nachtrag zu Bereitung des Birnſyrups als Zuckerſurrogat; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 282.

16 B. WEINGÄRTNER (Joh. Chriſt.) ſeit 1815 *Paſtor an der Kaufmannskirche und* ſeit 1820 *Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſio zu Erfurt* (zuerſt 1794 Conrector an der daſigen Predigerſchule, 1801 Collaborator Miniſterii, auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie und in demſelben Jahre Paſtor zu Schwerborn, 1805 Paſtor in Eyſtedt und Bechſtedt-Wayd, 1812 Diacon. an der Kaufmannskirche, Profeſſor am Gymnaſio und der Univerſität, und 1813 ordentl. Prof. der

Theologie). §§. Darſtellung der Grundlage der Derivationsrechnung der beyden franzöſiſchen Analyſten Lagrange und Argobaſt, und Vergleichung derſelben mit der Differential-Rechnung. Erfurt 1802. gr. 8. Pr. Die regula falſi, als allgemeine indirecte Auflöſungsmethode algebraiſcher Aufgaben. ebend. 1825. gr. 8. — Die *Liederleſe für die Jugend* iſt unter ſeinen Schriften auszuſtreichen.

WEINGANS (Jobſt) *Pſeudonym.* Unter dieſem Namen lieferte zuerſt *Imm. Karl Ernſt Reiniger*, und hierauf *Karl Ferdin. Philippi* Gedichte im literar. Merkur.

WEINGART (Johann Friedrich) ſeit 1821 *Pfarrer zu Groſsfahnern im Herzogth. Sachſen-Gotha* (vorher ſeit 1815 Rector in Herbsleben): *geb. zu Ohrdruff am 22 Nov. 1793.* §§. *Commentarius perpetuus in decem Apoſtoli Pauli quas vulgo dicunt epiſtolas minores. Gothae 1816. gr. 8.* *Commentarius perpetuus in Pauli epiſtolam ad Romanos. Selectis ſuperiorum interpretum ſuisque annotationibus edidit. ibid. 1816. 8.* Aufforderung und Bitte an die geſammten Freunde und Anhänger des Proteſtantismus und vorzüglich ſeine Vertreter in Deutſchland, zur würdigen Feyer des dritten proteſtant. Jubeljahres. Sondershauſen 1817. 8. Muſterpredigten zur bevorſtehenden Reformationsjubelfeyer. ebend. 1817. 1ſte und 2te Aufl. 8. Unterrichtsplan für Lehrer an Stadt- und Landſchulen, nebſt einigen Diſpoſitionen zu ähnlichen Ausarbeitungen. ebend. 1817. 8. Volksſchulen-Verbeſſerungsplan für Deutſchland. Zur Beherzigung für alle Schulbehörden und Schulmänner geſchrieben, und der hohen Bundesverſammlung zu Frankfurt zur Prüfung vorgelegt. Erſter Beytrag. ebend. 1817. gr. 8. Zweyter bis vierter Beytrag 1818. Harmar, der Greis, oder die Religion Jeſu. Ein Geſchenk für junge Verehrer Jeſu. Neuſtadt a. d. Orla 1817. gr. 8.

Das

Das Leben und Wirken eines proteſtantiſchen Geiſtlichen im 19ten Jahrhunderte. Ein Wort an alle Prediger in Deutſchland. Gotha 1817. 8. Erziehungslehre für gebildete Eltern, oder praktiſche Anleitung zu einer zweckmäſſigen phyſiſchen, moraliſchen und intellectuellen Erziehung eigener Söhne und Töchter von der erſten Kindheit an. Nach den Grundſätzen eines Salzmann, Campe, Ewald und anderer berühmten Pädagogen, mit eignen Zuſätzen und Anmerkungen. Sondershauſen 1818. 8. m. 1 Kpf. Tägliches Taſchenbuch, oder Ideenmagazin für Prediger und Predigtamts-Candidaten aller Confeſſionen in Städten und auf dem Lande, enthaltend Beyträge für alle Amtsverrichtungen derſelben. ebend. 1818. 8. Beantwortung der Frage: Gebietet das Chriſtenthum Todesſtrafen? Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8. Reinholds letzte Worte an ſeine Kinder. Neuſtadt u. Ziegenrück 1818. 8. Die chriſtlichen Feſte. Eine Schrift für die Gebildeten im Volke aller Confeſſionen. Gotha 1818. 8. Vorleſebuch für Schullehrer und Cantoren zur Haltung des öffentl. Gottesdienſts. Enthaltend Kanzelvorträge und Reden über die ſämmtl. Sonn- und Feſttags-Epiſteln des ganzen Jahres, nebſt einem Anhange von Gebeten und Collecten. Sondershauſen 1819 (1818). 4. *Literaturzeitung für Deutſchlands Volksſchullehrer, oder kritiſcher Quartalbericht von den neueſten Erſcheinungen aus dem Gebiete des Schul- und Erziehungsweſens, nebſt Abhandlungen und Aufſätzen. Herausg. von einer Geſellſchaft thüringiſcher Schulmänner. 7 Jahrgänge (jeder von 4 Heften. Sondershauſen 1819-1822. Ilmenau 1823-1825. 4. *Lateiniſch-deutſches und deutſch-lateiniſches Schullexicon, für Anfänger der Geübtern. Sondershauſen 1819. 2 Theile 8. Hülfs- und Handbuch für deutſche Volksſchullehrer, zur genauen und ſorgfältigen Führung derjenigen Geſchäfte, welche ihnen auſſer den Schulſtunden obliegen. Enthaltend kleine Reden

den bey beſondern Veranlaſſungen, Formulares zu Lebensläufen, Bittſchriften, Titulaturen u. ſ. w. ebend. 1819 8. 2te Aufl. 1821 (1820). Predigten und Wanderungen durch das Gebiet der Menſchheit und Religion. Ein Haus- und Lebensbuch für alle deutſche Familien. Gotha 1819. 8. * Gedrängtes Handwörterbuch der deutſchen Sprache, mit Bezeichnung der Ausſprache und Betonung nebſt Angabe der nächſten ſinnverwandten Wörter. Mit einer kurzen Sprachlehre und einer Tabelle der unregelmäſſigen Zeitwörter. Erfurt 1821. 2 Theile gr. 8.

WEINHART (L...) *franzöſ. Sprachlehrer zu Lindau: geb. zu . . .* §§. Die Verwandtſchaft der Sprachen, insbeſondere der franzöſiſchen und deutſchen, dargeſtellt in einer Abhandlung über den Bau der franzöſ. Sprache und in einem etymologiſchen franzöſiſch-deutſchen Wörterbuche, worin die Verwandtſchaft der genannten, ſo wie mehrerer älterer und neuerer Sprachen ausführlich erläutert wird. Landshut 1821. gr. 8.

WEINHOLD (Gottlob Samuel) *ſtarb 181 . War Inſpector des Freyſtädtiſchen und Sprottauiſchen Kreiſes in Schleſien, und Pfarrer zu Malmitz: geb. zu Haugsdorf in der Oberlauſitz am 13 Sept. 1740.* §§. Morgen- und Abend-Andachten. Sagan 1770. 8.

16 B. WEINHOLD (Karl Aug.) *königl. Preuſſ. Regierungs- und Medicinalrath*, ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Medicin und Chirurgie und Director des chirurgiſchen und ophthalmologiſchen Clinicums zu Halle, auch* ſeit 1816 *Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (begann ſeine Laufbahn als Unterwundarzt bey dem Stabe des Sächſ. Regiments Prinz Anton, und wendete ſich, nach beendigten Studien in Würzburg, Wien und Paris, 1806 als prakt. Arzt und Operateur nach Meiſſen; 1809 ward er königl. Preuſſ. Hofrath; im

im J. 1811 lehnte er wegen einer längern Reiſe nach Italien den Ruf als Profeſſor der Chirurgie und Director der Klinik nach Dorpat ab, und lebte ſeit 1812 als ausübender Arzt in Dresden, wo er eine Vocation als Profeſſor der Geburtshülfe nicht annahm, und darauf 1814 als Prof. der Materia medica am Collegio medico oder der med. chir. Militair-Academie angeſtellt wurde; 1815 ging er als königl. Preuſſ. Regierungs- und Medicinalrath nach Merſeburg und 1816 in gleicher Function als erſter Rath des Medicinal-Collegii für die Provinz Sachſen nach Magdeburg ab): *geb. zu Meiſſen am 6 Febr. 1783.* §§. *Diſſ. inaug. de pareſeos et methodi pareticae dignitate, tentamen ad contradictiones tollendas ſuper inflammationes, imprimis pneumoniae a debilitate ortae, methodi medendae, ortas. Viteb. 1805. 4.* Ueber die abnormen Metamorphoſen der Hyghmorshöhle mit einigen vorangehenden phyſiologiſchen Betrachtungen der Facialparthey im Allgemeinen. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. Ueber die geometriſche Bildung merkwürdiger Gebirgsparthieen und ihre Vervielfältigung in erhabner Arbeit. Dresd. 1811. gr. 8. Phyſikaliſche Verſuche über den Magnetismus, als ſcheinbaren Gegenſatz des electro-chemiſchen Proceſſes in der Natur. Meiſſen 1812. 8. Ueber die Heilung eines durch äuſſere Gewalt faſt gänzlich zerſtörten Auges und eine neue Anwendung des Galvanismus. Zum Beſten einer armen Familie. ebend. 1813. 8. *Die Elbbrücke zu Dresden, hiſtoriſch dargeſtellt. Dresd. 1813. 8. m. 1 Kpf. Dresden und ſeine Schickſale im J. 1813, mit einem groſſen Plan der umliegenden Gegend. ebend. 1813. gr. 8. Kritiſche Blicke auf das Weſen des Nervenfiebers und ſeine Behandlung. ebend. 1814. 8. *Kosmopolitiſche Beleuchtung jenes Worts über das Verhältniſs des Sächſ. Kabinets zu den verbündeten Mächten im J. 1813. Von einem wahrheitliebenden Sachſen. 1815. .. *Arndt und

Kotze-

Kotzebue, als politiſche Schriftſteller. Von *C. A W.* 1814. 8. * Napoleon Bonaparte und das franzöſiſche Volk im J. 1814. Von einem Deutſchen. Germanien 1814. gr. 8. Ueber eine heftige der ägyptiſchen Ophthalmie ähnliche epidemiſche Augenkrankheit. Dresd. 1818. 8. Denkmal des allen Deutſchen ewig unvergeſslichen 18ten Octobers und Stiftung eines deutſchen Hauſes zu Merſeburg für verwaiſte Kinder deutſcher Krieger. Zum Beſten dieſer Anſtalt. Halle 1815. gr. 4. Ueber die Wiederherſtellung des alten Merſeburger Bieres und deſſen Heilkraft gegen Nervenſchwäche und Abzehrung. Leipz. 1816. 8. Ehrenrettung Loder's und einige Bemerkungen über Raſori's Contraſtimulus. ebend. 1817. gr. 8. Verſuche über das Leben und ſeine Grundkräfte auf dem Wege der Experimental - Phyſiologie. Magdeburg 1817. gr. 8. Von den Krankheiten der Geſichtsknochen und ihrer Schleimhäute, der Ausrottung eines Polypen in der Oberkieferhöhle, dem Verhüthen des Einſinkens der gichtiſchen und veneriſchen Naſe und der Einſetzung künſtlicher Choanen. Halle 1818. 4. Ermunterung zum Kampfe im Geiſte der Zeit, gegen den Geiſt der Finſterniſs. Ein Wort veranlaſst durch die Feyer des Krönungs - und Ordensfeſtes zu Berlin 1819. ebend. 1819. gr. 8. *De luxatione oſſis humeri in univerſum, et praecipue de inciſione aponeuroſeos muſculi pectoralis majoris ad curandam luxationem inveteratam. Halae 1819. gr. 8.* Cyclus, ein Verſuch über die endliche Cultur des Menſchengeſchlechts in der Wiſſenſchaft und Kunſt. Leipz. 1822. gr. 8. *De articulatione ſpuria et nova eam curandi methodo. Halae 1822 gr. 8.* Beleuchtung einer Schmähſchrift des Leibchirurgus Hedenus. ebend. 1822. gr. 8. Ueber meine gegenwärtigen Verhältniſſe im Preuſſ. Staatsdienſte, als Fortſetzung der Beleuchtung. ebend. 1822. gr. 8. Noch ein Wort über die Verfolgungsſucht u. ſ. w. ebend.

ebend. 1822. gr. 8. — Abhandlungen in *Zeitſchriften:* Ueber die Heilung des Gebärmutterkrebſes durch den Schnitt; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1808. Nr. 330. Die morgenländiſche Peſt und die Gefahren, welche aus ihr für Deutſchland entſpringen können; *ebend.* 1820. Nr. 21. — Etwas über die Auflöſung des grauen Haares; *in der* Salzburg. med. chir Zeit. 1811. Bd. I. S. 262-268. Von der Nervenentzündung, ſo wie von der beſtätigten Wirkung des Graphits gegen die Flechten; *ebend.* 1815. Bd. III. S. 268-272. 285-287. Empfehlung der Anwendung des Galvanismus durch die Medien des Queckſilbers, des Natron's und Kali's und des Ammonium's in mehrern Krankheiten der Netzhaut und des Glaskörpers; *ebend* 1826. Bd. II. S. 399 400. Etwas über den künſtlichen After, die Einſchneidung des groſſen Bruſtmuskels und den Quietismus in der Wiſſenſchaft; *ebend.* 1820. Bd. III. S. 397-400. 414-416. Bemerkungen über die neue Methode der Amputation des Unterſchenkels mit zwey Lappen; *ebend.* 1821. Bd. I. S. 45-48. Ueber das Originalverfahren meiner Art von Durchbohrung der Oberkieferhöhle; *ebend.* 1822. Bd. I. S. 316-319. Heilung eines Afterproducts mit Auftreibung der rechten Oberkieferhöhle, mittelſt der Durchbohrung durch die Nadeltrephine und Einziehung eines Eiterbands; *ebend.* 1824. Bd. IV. S. 378 379. — Praktiſche Miſcellen aus der Sphäre der akiurgiſchen Medicin; in *Hufeland's* Journal der prakt Heilk. Bd. 35 (1812) Octbr. S. 101-118. Bd. 36. 1812. S. 73-106. Fragmente zu einer künftigen Theorie der Einwirkungsart verſchiedner Arzneyſtoffe auf die belebte thieriſche Materie; *ebend.* Bd. 39. Jan. S. 108-120. — Nervenſchwäche und Charakterſchwäche, eine Parallele; Fragment einer ungedruckten Schrift; *in den* Dresdner Beyträgen 1814. Nr. 35. — Ueber die wirkliche Ausrottung der verhärteten Ohrſpeicheldrüſe; *in der* Hall.

Hall. allg. Lit. Zeit. 1823. Nr. 212. (In dieſen Blättern, ſo wie *in der* Salzb. med. chir. Zeit. befinden ſich auch vom J. 1817 bis 1824 jährlich zwey kliniſche Berichte über die Leiſtungen im daſigen kliniſch-chirurgiſchen Inſtitute). — Ueber einen neuen Arterienbacken; *in der* Hall. allg. Lit. Zeit. 1824. — Ueber die Ausrottung der Parotis Scirrhoſa, mit Beziehung auf zwey Aufſätze der Kreisphyſiker Prieger und Schmidt; im *Ruſt'ſchen* Magazin Bd. 19 (1825) Heft 2. und in *Oken's* Iſis 1825. Heft 11. S. 1235. — *Von den Schriften:* der Graphit — *und* Anleitung, den Kryſtallkörper im — umzulegen, *erſchienen* neue mit Zuſätzen verm. Ausg. 1812.

WEINICH (Georg Philipp) *Profeſſ. am Gymnaſio zu Schweinfurt: geb. zu* . . . §§. Kurze, doch vollſtändige Anweiſung zum Rechnen, nach Reeſiſcher Manier in 140 Beyſpielen. Erlangen 1813. gr. 8. Das Vorzüglichſte aus der Geometrie und Trigonometrie, populär vorgetragen und ſo geordnet, daſs Güterbeſitzer, Profeſſioniſten und dergleichen, für welche dieſe kurze Anweiſung vorzüglich beſtimmt iſt, für jeden ihnen vorkommenden Fall hier ſogleich einen ähnlichen zu ihrer Selbſtbelehrung auffinden können, auch als Leitfaden in niedern Schulen zu gebrauchen. ebend. 1814 (1813). gr. 8. m. 3 Kpft. Kurze und leichtfaſsliche Anweiſung zur Buchſtabenrechnung und niedern Algebra. ebend. 1815. gr. 8. Das Wiſſenswürdigſte aus der Lehre vom Weltgebäude, oder die Kunſt, den Calender recht gut zu verſtehen und vernünftig zu gebrauchen. ebend. 1818. gr. 8.

WEINKOPF (J...) . . . *zu* . . . *: geb. zu* . . . §§. Didaktik und Methodik. Wien 1822. gr. 8. Angewandte Katechetik, oder Zergliederungen aller der Jugend in Volksſchulen beyzubringenden chriſtkatholiſchen Religionslehren nach den Grund-

Grundſätzen und Regeln der Katechetik. ebend. 1825. gr. 8.

WEINLAND (Ehrh. Fr.) *ward 181. Criminal-Tribunalrath zu Eſslingen und ſtarb am 23 April 1812.*

WEINMANN (Johann Georg) ſeit 1820 *Pfarrer zu Berg bey Ravensburg im Königr. Würtemberg* (vorher ſeit 1806 Pfarrer und Schulinſpector zu Sulgen am Neckar): *geb. zu Schörzingen am 22 April 1777.* §§. Frage: Soll der Cölibat der katholiſchen Geiſtlichkeit ferner fortbeſtehen, oder ſoll er aufgehoben werden? Beantwortet, und als Radikal-Mittel, dem Mangel an katholiſchen Geiſtlichen abzuhelfen und für alle Zukunft vorzubeugen. Tübingen 1820. 8.

WEINMANN (Karl Wilhelm Chriſtian) *D. der Phil. und proteſtant. Pfarrer zu Ambſtädt im Untermaynkreiſe des Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. * Würde und Hoffnung der proteſtantiſchen Kirche, mit Rückſicht auf die katholiſche Kirche, von einem proteſtant. Pfarrer. Hildburghauſen 1823. 8. Darſtellung und unpartheyiſche Kritik der zwiſchen der katholiſchen und proteſtantiſchen Kirche obwaltenden Streitfrage: Ueber die Tradition, als Quelle religiöſer Lehren und Ueberzeugungen. ebend. 1825. 8. Ueber das Verhältniſs des Urchriſtenthums zu dem Proteſtantismus. ebend. 1826 (1825). 8.

WEINMANN (. . .) *Gärtner im botaniſchen Garten zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. * Enumeratio plantarum ordine alphabetico, quae in horto botanico anno 1810 vigerunt. Dorpat. 1810. 8. Supplementum primum Enumerationis Plantarum horti botanici Dorpatenſis a *Car. Fried. Ledebour.* ibid. 1811. 8.

WEINRICH (Alex.) ſeit 1818 *Superintendent in Wetzlar.* §§. Dichtungen. Wiesbaden 1816. 2 Bändchen

eben gr. 8. Rede zur Eröffnung der erſten Synodalverſammlung des Kreiſes Wetzlar, am 27 Januar 1818 geſprochen. Gieſſen 1818. gr. 8.

WEINRICH (Geo. Alb.) *war zuletzt Landgerichtsarzt und ſtarb am 22 Octbr. 1814* (*geb.* nach andern Nachrichten 1755).

WEINTZ (Philipp Jakob) *D. der Med. und* ſeit 1814 *Director des Feldſpitals und Oberſpitalarzt zu Worms* (zuerſt 1798 Bataillonarzt beym 12ten Füſelier-Regiment zu Mannheim, hierauf 181. Spitalarzt in mehrern Bayer. Garniſonen, und 1813 Arzt beym Lazareth in Bamberg): *geb. zu Mannheim im May 1778.* §§. *Diſſ. de cauſa malignitatis febrium caſtrenſium. Herbip. 1804. 4.* Berichtigung einiger Sätze in der Schrift des Hrn. D. Marcus über den Typhus. Bamberg 1813. 8. — Verſuch einer Darſtellung der Entzündungen und ihrer Ausgänge; *in den* allgem. medic. Annalen 1813. S. 193 folg. — Vgl. *Jäck.*

WEINZIERL (Alb. Xav.) *jetzt Stadtpfarrer zu Neuſtadt im Königr. Bayern.* §§. Wilhelm Tell; aus dem Franzöſ. des *Florian.* München 1804. 8.

WEINZIERL (Cöleſtin) *Stadtprediger zu Regensburg: geb. zu Neuhauſen am 23 Auguſt 1774.* §§. Drey Predigten, den 1ſten, 2ten und 3ten Novbr. gehalten. Landshut 1818. 8.

16 B. WEINZIERL (Fr. Joſ.) *jetzt ſeit 1806 Prediger am Domſtift zu Regensburg* (zuerſt von 1801-1802 Kaplan zu Penting): *geb. zu Pfaffenberg im Königr. Bayern am 24 Decbr. 1777.* §§. Die Klaggeſänge des Propheten Jeremias nach der Vulgata, in Verſen. Mit der Kirchenmelodie. Stadt am Hof 1805. 8. Die Frohnleichnamsproceſſion, aus dem Ritual des Erzbisthumes Regensburg. Nebſt den Tagzeiten und der Litaney von dem allerheiligſten Sakramente. ebend. 180.

180. 8. . . . 3te Ausg. 1815. Der Geiſt der kathol. Kirche in der Bittwoche, in zwey Predigten dargeſtellt. Regensburg 1811. 8. Die ſieben Buſspſalmen in gereimten Verſen. ebend. 1814. 8. Des ehrwürdigen *Thomas von Kempen* vier Bücher von der Nachfolge Chriſti. Dem chriſtlichen Volke in einer neuen Ueberſetzung und wohlfeilen Ausgabe gewidmet. ebend. 181. 12. 2te Aufl. 1817. Das Geſangbuch der heiligen römiſch-katholiſchen Kirche; aus ihrer Sprache in gereimten Verſen überſetzt. Augsb 1816. 8. 2te verm. Aufl. Sulzbach 1824. m. 1 Kpf. Hymnen und Lieder für den kathol. Gottesdienſt. Aus dem Lateiniſchen der franzöſ. Breviere in gereimten Verſen. Augsburg 1817. 8. Trauerrede auf S. Emin. den hochwürdigſten Fürſten und Erzbiſchof Karl Theodor aus dem Geſchlechte der Reichsfreyherren von Dalberg. ebend. 1817. Fol. Des ehrwürdigen *Thomas von Kempen* 6 Erbauungsſchriften, aus deſſen ſämmtlichen Werken ausgewählt, überſetzt und allen Freunden der Nachfolge Chriſti gewidmet. ebend. 1818. 12. Die Pſalmen, nebſt den Klagliedern Jeremiä und den übrigen Geſängen der heiligen Schrift, in gereimten Verſen. ebend. 1819. gr. 8. *Hymni ſacri, quos ex plurium Galliae dioeceſium breviariis collegit. ibid. 1821 (1820). 12.* Sprüche der Weisheit, aus den heiligen Büchern in gereimten Verſen überſetzt. ebend. 1821. 12. — Einige Predigten in den Jahren 1801, 1814 und 1815. — *Von dem* Gebetbuch der Heiligen Gottes *erſchien* 1816 die 2te und 1819 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIPERT (Johann Georg) *Pfarrer im Nonnthale zu Salzburg und Diſtrikts-Schulen-Inſpector im Landgericht Salzburg* (zuerſt in Salzburg privatiſirend, und ſodann Seelſorger daſelbſt): *geb. zu Althauſen im Würzburg. am 13 Januar 1773.* §§. Die Alpenwirthſchaft im Salzburger Pongaue.

gaue. Eine mit einem Preiſe vom landwirthſchaftl. Vereine in Bayern gekrönte Abhandlung. . . . 1813. 8. — Aufſätze *im* Salzburger Intelligenzblatte (1801. 1803); *in der* Polizeyfama (1802); *im* Salzacher Kreisblatt (1812. 1814); und *im* Wochenblatt des Landwirthſchaftsvereins in Bayern (1813). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIS (Nikolaus) ſeit 1820 *Pfarrer zu Dudenhofen in Rheinbayern* (zuerſt 1814 Lehrer der latein. und griech. Sprache im biſchöfl. Seminar zu Mainz, 1817 Subdiaconus, 1818 Diaconus, und 1819 Lehrer der Humaniorum im Seminar): *geb. zu Altheim bey Zweybrücken am 8 März 1796.* §§. Alle ſeine Schriften bearbeitete er in Verbindung mit *Andr. Räſs;* vgl. deſſen Art. im 19ten Bde. Die *neueſten* ſind folgende: Leben der Väter und Märtyrer, nebſt andern vorzüglichen Heiligen, urſprünglich in engliſcher Sprache verfaſst von *A. Butler.* Nach der franzöſ. Ueberſetzung von *Godescard* für Deutſchland bearbeitet und ſehr vermehrt. 1ſter bis 3ter Bd. Mainz 1823. gr. 8. 4ter bis 14ter Bd. 1824. Ueber den Einfluſs und die Reformation Luthers auf die Religion, die Politik und die Fortſchritte der Aufklärung. Aus dem Franzöſ. des *Robelot* überſetzt und mit Anmerkungen vermehrt. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Vign. Was ſagt die Geſchichte dazu? Ein Nachtrag zur Reformationsfeyer vom 31 Octbr. 1817; verfaſst von einem Freunde der Wahrheit und Bruderliebe; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1823. gr. 8. *Laval* Sendſchreiben an ſeine vorigen Glaubensgenoſſen. Aus dem Franzöſ. Strasburg 1824. gr. 8. — Vorwort zu *C. Fleiſcher's* Ueberſetzung der: Rechtfertigung der kathol. Kirche gegen die Anfälle eines Schriftſtellers, der ſich orthodox nennt; oder Widerlegung des Werks von *Alexand. v. Stourdza:* Betrachtungen über die Lehre und den Geiſt der orthodoxen Kirche (Mainz 1824.

1824. gr. 8). — *Von den* Entwürfen zu einem vollſtändigen katechet. Unterricht *erſchien* 1823 die 2te, ſo wie *von* Leibnitz'ens Syſtem der Theologie 1825 die 3te mit einer Einleitung der beyden Ueberſetzer vermehrte Aufl. — *Zu der* Ueberſetzung von *Carron's* Schrift: Die Glaubensbekenner der gallikaniſchen Kirche, *folgte* 1825 noch ein 3ter Band. — *Die* Redaction der Zeitſchrift: der Katholik, legten beyde Herausgeber im J. 1823 nieder; ſeitdem wird ſolche angeblich von dem Pfarrer *G. Scheiblin* (eigentl. von *Franz Leop. Liebermann*) geführt. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WEISE (Adam) *D. der Phil und* ſeit 1820 *auſſerordentl. Profeſſor, wie auch Aufſeher des Kupferſtichs-Kabinets der Univerſität zu Halle: geb. zu Weimar am 7 April 1775.* §§. Albrecht Dürer und ſein Zeitalter. Ein Verſuch. Leipz. 1819. gr. 4. m. Dürer's Portr. Grundlage zu der Lehre von den verſchiedenen Gattungen der Malerey. Halle 1823. 8. Kunſt und Leben. Ein Beytrag zur Landſchaftsmalerey. ebend. 1825. gr. 8. Guido, Lehrling Albrecht Dürer's Eine Erzählung aus dem 16ten Jahrhundert. Deſſau 1825. 8. — Antheil an der *Erſch-Gruberſchen* Encyclopädie.

WEISE (Ferdin. Chriſt.) ſeit 1812 *groſsherzogl. Frankfurt. Hofrath: geb. am 30 July 1765.* §§. Syſtematiſcher Entwurf der ganzen praktiſchen Geſetzgebung, mit tabellariſcher Ueberſicht einer Architektonik aller menſchlichen Erkenntniſſe. Mannheim 1804. 8. Die Architektonik aller menſchlichen Erkenntniſſe und Geſetze des Handelns, nach dem formalen und materialen Standpunkte ſyſtematiſch dargeſtellt. Heidelberg 1812 (1811). gr. Fol. 2te vollend. Ausgabe *m. d. Titel:* Die Architektonik aller menſchlichen Erkenntniſſe nach ihren neuen Fundamenten zu Gewinnung des Friedens in der Philoſophie,

 un-

unterſucht und tabellariſch dargeſtellt, 1815. 3te vollend. Ausg. 1821 (1820 *). Actenmäſſige Geſchichte des Raubes zwiſchen Lautenbach und Hemsbach an der Bergſtraſſe, mit einer Abhandlung über den Grund des Strafrechts, und philoſophiſchen und moraliſchen Reflexionen über die Räuber. ebend 1812. 8. Archiv zur Beförderung ächter Wiſſenſchaft, in Geſellſchaft deutſcher Männer herausg. Erſtes Stück. ebend. 1812. gr. 8. Philoſophiſche Religionslehre. Ein Verſuch, die edlen Kämpfer Deutſchlands um das höchſte Gut der Menſchheit zu verſöhnen. Heidelb. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Erſtes dogmatiſches Syſtem der Philoſophie. 1ſter Band: die Grundwiſſenſchaft in der Religionslehre). wohlfeil. Ausg. Lüneburg 1825. Philoſophiſche Entwickelung des Begriffs vom Beſitzrechte. Heidelb. 181. gr. 8. Neue unveränd. Ausg. 1821. Vergleichende Darſtellung der reinen Verſtandes- und Vernunftbegriffe, als Organon eines ausführlich dogmatiſchen Syſtems der Tranſcendentalphiloſophie. ebend. 1821. gr. 4. Allgemeine Theorie des Genies. Ein Verſuch. ebend. 1821. gr. 8. — Vgl. *Lampadius* S. 130-132.

WEISE (Johann 1) *ſtarb am 2 Novbr. 1808: geb. zu . . . 1742.*

WEISE (Johann Andreas Chriſtian) *Collaborator am Friedrichs-Werderiſchen Gymnaſium zu Berlin: geb. zu Bernburg am 12 April 1781.* §§. Kleines Rechenbuch für Schulen. Berl. 181. . . 2te Aufl. 1820. 8. Regeln und Gründe zu den Rechnungen für das gemeine Leben. ebend. 1819. 8.

WEISE

*) Zu gleicher Zeit wurden auch die neuern Zuſätze für die Beſitzer der erſten Ausgabe unter 4 ſpeciellen Titeln *beſonders* ausgegeben.

WEISE (Joh. Aug.) *ſtarb am 3 Decbr. 1801; war geb. zu Oberdorla bey Langenſalza 1735.*

10 u. 16 B. WEISE (Joh. Chr. Gottl.) §§. Anweiſung zur Cultur einiger dem Landwirthe zum Anbau vorzüglich zu empfehlenden Holzarten, und zur Behandlung der Kopfweiden, um von ſolchen eine gröſſere Nutzung als gewöhnlich zu ziehen. Zum Unterricht für Landwirthe, öde Plätze zu nutzen und in Anbau zu bringen. Rudolſtadt 1805. 8. Militairſchule, oder katechetiſcher Unterricht in dem Felddienſt, für Landwehr- und Landſturmmänner. Erfurt 1815. 8. — Ueber ſeinen Antheil *an dem* ökonomiſch-technol. Wörterbuch (deſſen 6ter Bd. 1825 *erſchien*) und an *Joh. Volkm. Sickler's* ökonom. Technologie vgl. des Letztern Art. im 20ſten Bande. — Beſchreibung einer bisher noch nicht gekannten Abart der gemeinen Buche; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. 8. S. 352-357. Nachricht von einer merkwürdigen feurigen Lufterſcheinung; S. 404-405. — Eine merkwürdige feurige Lufterſcheinung, beobachtet im Sept. 1806; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 29. S. 104. Noch zwey Nachrichten von ältern Meteorſteinen; S. 215-216. Notizen aus dem 17ten Jahrhundert von einigen merkwürdigen Meteoren; *ebend.* Bd. 30. S. 105-112. Beobachtungen einer groſſen Feuerkugel am 16 Sept. 1815; *ebend.* Bd. 52. S. 232. — Oekonomiſche und techniſche Aufſätze im Reichsanzeiger und allgem. Anzeiger der Deutſchen 1804. 1806. 1808. 1809. — *Von dem* vollkommenen Bier- und Eſſigbrauer *erſchien* zu Gotha 1822 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl.

WEISE (Karl Herrmann) ſeit 1818 *Conrector am Gymnaſio zu Merſeburg* (zuerſt Hauslehrer in Weimar, hierauf Privatgelehrter in Leipzig, und ſeit 1815 Subrector und Mathematikus am

Gymnaſio zu Görlitz): *geb. zu Golme bey Delitzſch am 20 May 1787.* §§. *Pr. Quid hodie in germanice ſcribendo apprime providendum eſt. Gorlit. 1816. 4.* Ἀριστοφάνους Νεφέλαι. *Ariſtophanes* Wolken. Mit erläuternden Anmerkungen verſehen und nach den neueſten und beſten kritiſchen Ausgaben herausg. Leipz. 1822. gr. 8. * Der letzte Minſtrel, von *Walter Scott.* Frey bearbeitet von K. H. W. Merſeb. 1823. 8. Halle und Merſeburg, hiſtoriſch und topographiſch dargeſtellt. ebend. 1823. 8. Ἀριστοτέλους περι ποιητικης. B — *Ariſtoteles* von der Dichtkunſt. Text mit Ueberſetzung und Anmerkungen. ebend. 1824. gr. 8. *Cornel. Nepotis vitae excellentium imperatorum cum fragmentis ad optimorum librorum fidem curavit. Editio ſtereotypa. Lipſ. 1825. 16. C. Cornel. Taciti Opera. Cum indice rerum. Ad optimorum librorum fidem adcuravit. Editio ſtereotypa. ibid. 1825. 3 Tom. 8.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

WEISE (Wilh. Chr. Gottlo.) *ward 1812 Superintendent zu Herzberg, und 1825 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe.* §§. Nachricht von der Amtsjubelfeyer eines würdigen Landſchullehrers ſeiner Diöces. Merſeburg 1823. gr. 8. (ſtand vorher *in der* Preuſſ. Staatszeitung 1822. Nr. 125, *im* Wochenblatt für Prediger und Schullehrer in der Preuſſ. Monarchie 1822. Nr. 43. und *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1822 Octbr.).

WEISFLOG (Chr...) *Bürgermeiſter zu Sagan: geb. zu* ... §§. Phantaſieſtücke und Hiſtorien. Dresd. 1824. 1825 6 Bde 8. (Nachgedruckt Wien 1825 in .. Bden). — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) *an der* Abendzeitung (1821-1825); 2) an *Th. Hell's* Penelope (1823. 1825. 1826); 3) an *W. L. Schmidt's* Schleſiſchen Taſchenbuch (1824. 1825); 4) *am* Berliner Taſchencalender (1825. 1826); 5) an *St. Schü-*

Schützens Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft.

10 u. 16 B. WEISHAAR (Jak. Friedr.) ſeit 1819 *ſtändiſcher Commiſſar, Vicepräſident der Ständeverſammlung und Ehrenbürger zu Stuttgart.* §§. Handbuch des Würtemberg. Privatrechts. 1ſter Band. Stuttgart 1804. gr. 8. 2ter Band 1805. 3ter Bd. 1808. 2te unveränd. Aufl. 1817 in 5 Bänden. Aſträa, Zeitſchrift der Politik und Geſchichte. ebend. 1819. 1ſter Band 1ſtes-3tes Heft, gr. 8.

WEISHAUPT (Adam) §§. Ueber Staatsausgaben und Auflagen, mit Gegenbemerkungen von D. *Karl Frohn.* Landshut 1820. 8. Ueber das Beſteuerungsſyſtem. Ein Nachtrag zur Abhandlung von Staatsausgaben. Mit Gegenbemerkungen von D. *Karl Frohn.* ebend. 1820. gr. 8. — *Von den* Materialien zur Beförderung der Welt- und Menſchenkunde *erſchien* 1810 noch das 2te und 3te Heft. — *Von dem* verbeſſ. Syſtem der Illuminaten *erſchien* Leipz. 1818 die 3te Aufl.; vor der 2ten Aufl. dieſes Buchs befindet ſich auch ſein Bildniſs. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

WEISHAUPT (Johann Ehrenfried) *lebt in Liegnitz* (war erſt Schornſteinfegergeſelle, und brachte 10 Jahre in Paläſtina in Gefangenſchaft zu): *geb. in Liegnitz* . . . §§. Nachricht von ſeinen Schickſalen, zehnjähriger Sclaverey in Paläſtina, und endlich erfolgten glücklichen Befreyung und Rückkehr in ſein Vaterland, von ihm ſelbſt aufgeſetzt. Liegnitz 1789. 8.

WEISKE (Benj.) §§. Auswahl der beſten Briefe Ciceros. Braunſchw. 1795. 8. (Auch *m. d. Titel:* Encyclopädie der lateiniſchen Claſſiker, 2te der Redekunſt gewidmete Abtheil. 2te Abtheil.). 2te Aufl. 1813. 3te 1824. — Seine Ausgabe: *Dionyſ. Longini* de ſublimitate, ward zu Lon-

 don

don 1820 nachgedruckt. — *Auch erſchien vom* Comment. perpet. in Ciceronis Orationem pro Marcello 1819 *eine neue Ausgabe.*

16 B. WEISKE (Benj. Gotth.) *D. der Phil. und* ſeit 1819 *auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Leipzig* (zuerſt 1805 Conrector zu Lübben, worauf er die im 16ten Bde erwähnten Stellen bekleidete, und ſeit 1818 Privatdocent in Leipzig): *geb zu Schulpforta am 8 Auguſt 1783.* §§. Progr. De hyperbole, errorum in hiſtoria Philippi, Amyntae filii commiſſorum genetrice. P. I. qua continetur de cauſis hyperboles in Philippi hiſtoriam illatae. Lipſ. 1817. 4. P. II III. 1818. Miſn. 1819. 4. (*iſt die Ausgabe für den Buchhandel*). — Antheil an *Dion. Longini* de ſublimitate, edit. *Benj. Weiskii.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

WEISMANN (Joh. Heinr.) *ſtarb 181*,

WEISMANTEL (Joh. Juſt.) *ſtarb im Februar 1816.*

WEISS (Chriſtian) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Regierungs-Rath zu Merſeburg.* §§. Lehrbuch der Logik, nebſt einer Einleitung zur Philoſophie überhaupt, und beſonders zu der bisherigen Metaphyſik. Leipz. 1801. 8. *De Scepticismi natura atque cauſis. Proluſio inaug. ibid. 1801.* Unterſuchungen über das Weſen und Wirken der menſchlichen Seele; als Grundlage zu einer wiſſenſchaftlichen Naturlehre derſelben. ebend. 1811. gr. 8. Von dem lebendigen Gott, und wie der Menſch zu ihm gelange. Nebſt Beylagen zu Fried. Heinr. Jacobis Schrift von den göttlichen Dingen und ihrer Offenbarung, und zu des Verfaſſers Unterſuchung über das Weſen und Wirken der menſchlichen Seele. ebend. 1812. 8. — Antheil an folgender Schrift: * Gegen die Angriffe des Profeſſ. Steffens auf die Freymaurerey. Von 4 Maurern. (Leipz. 1821. gr. 8). — Ueber die Methode des Herrn Profeſſ.

Profeſſ. Olivier bey dem Elementar-Unterricht der Kinder; *in der* Eunomia 1802. Septbr. S. 214-239. — Abhandlungen in *J. C. F. Guts Muths* Zeitſchrift für Pädagogik (1806. 1807). — Progr. Ueber den Beytrag, welchen wohleingerichtete allgemeine Stadtſchulen zu einer vernünftigen Erziehung geben; *in der* Erinnerung an die Einweihung der neuen Bürgerſchule in Naumburg (Naumburg 1809. gr. 8) S. 1-37. Rede bey Einweihung der neuen Bürgerſchule zu Naumburg; *ebend.* S. 73-87. (Beyde Abhandlungen ſind auch *beſonders* gedruckt). — Ueber die Verbindung zwiſchen Seele und Körper, mit Beziehung auf die Krankheiten der Seele; in *Fr. Naſſe's* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte 1819. 1ſtes Vierteljahrsheft Nr. 1. 4tes H. Nr. 2. — Erklärung des Gebets des Herrn; in *Vater's* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung auf 1826. S. 54-57 und S. 59-68.

16 B. WEISS (Chr. Sam. 2) 3ter Sohn von Chr. Sam. Weiſs 1, §§. Verſuch einer Beantwortung der von der phyſikal. Claſſe der Pfalzbayeriſchen Akademie der Wiſſenſchaften für das Jahr 1799 aufgeworfenen Preisfrage: Ueber die Identität oder Verſchiedenheit der Materien des Lichts und der Wärme. Gekrönte Preisſchrift am 18 März 1801. Leipz. 1801. 8. Abhandlung über die von der phyſikal. Claſſe der Acad. der Wiſſenſch. aufgegebene Preisfrage: Iſt die Materie des Lichts und des Feuers die nämliche oder eine verſchiedene? giebt es eine eigne Wärmematerie? u ſ.w. nebſt einem Nachtrage, worin beſonders neue Verſuche über die Farben aufgeſtellt ſind. München 1803. 8. — Antheil *an der* deutſchen Ueberſetzung *D. L. G. Karſten's* von *Hauy's* Lehrbuch der Mineralogie (Leipz. 1801-1811. 4 Theile 8). — Zwey Abhandlungen über A. G. Werner's Verdienſte um Oryktognoſie und Geognoſie; in D. *Sam. Gottl. Friſch* Lebensbeſchreibung A. G. Werners (Leipz. 1825. 8). — Verſuch

ſuch einer Beantwortung der Preisfrage: Ueber den Antheil, welchen die Electricität an der Erzeugung des Hagels habe; und die hierauf gegründete Möglichkeit ſeiner Verhütung; *in den* neuen Schriften der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. 3 (1801). — Ueber die Gebirgsart des Sächſ. Erzgebirges, welche unter dem Namen Weiſsſtein neuerlich bekannt gemacht worden iſt; *ebend.* Bd. 4. — Chemiſche Bemerkungen über das Mutterkorn; *in den* Anzeigen der Leipziger ökonom. Societät 1804. Mich. S. 24-32. — Abhandlungen (in den Jahren 1807. 1808 folg.) im *Journal de Phyſique*, im *Journal des Mines*, in den *Annales de Chemie* und in der *Bibliotheque Britannique.* — Quarziger Bleyſchweif aus Savoyen; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. 6 (1814) S. 79-82. Ueber den eigenthümlichen Gang des Kryſtalliſationsſyſtems und über eine von ihm neu beobachtete Zwillingskryſtalliſation; *ebend.* Bd. 7. S. 163-180. Ueber eine der vorhergehenden analogen Zwillingskryſtalliſation Chabaſits oder Cuboicit; S. 181-189. Beſchreibung einer Zwillingskryſtalliſation des Schwefelkieſes; *ebend.* Bd. 8. S. 24-32. Beſchreibung einer dergl. über den Kreutzſtein; S. 33-41. — Ueber die gewöhnliche Zwillingskryſtalliſation des Feldſpathes; in *Schweigger's* Journal der Phyſik Bd 10 (1814) S. 223-235. Schreiben an Herrn D. Brewſter in Edinburg; *ebend.* Bd. 36. S 200-214. — Ueberſichtliche Darſtellung der verſchiedenen natürlichen Abtheilungen der Kryſtalliſationsſyſteme; *in den* Denkſchriften der Berliner Acad. der Wiſſenſch. $\frac{1814}{1815}$. phyſik. Cl. S. 289-336. Kryſtallographiſche Fundamentalbeſtimmung des Feldſpaths; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S. 231-285. Ueber eine verbeſſerte Methode für die Bezeichnung der verſchiedenen Flächen eines Kryſtalliſationsſyſtems u. ſ. w.; S. 286-337. Betrachtung der Dimenſionsverhältniſſe in den Hauptkörpern der ſphä-

ſphärodäiſchen Verhältniſſe der Töne; *ebend.* $\frac{1818}{1819}$. S. 227 - 241. Ueber die Theorie des Exidotſyſtems; S. 242 - 269. Ueber eine ausführlichere für die mathematiſche Theorie der Kryſtalle beſonders vortheilhafte Bezeichnung des ſphärodäiſchen Syſtems; S. 270 - 304. Ueber mehrere neubeobachtete Kryſtallflächen des Feldſpathes und die Theorie ſeines Kryſtallſyſtemes im Allgemeinen; *ebend.* $\frac{1820}{1821}$. S. 145 - 184. Ueber die dem Kalkſpath - Rhomboëder in den Winkeln nahe kommenden Rhomboëder mehrerer Mineralgattungen; zur Berichtigung einer Stelle in den Abhandl. der phyſikal. Claſſe für 1818 und 1819. S. 430 folg.; S. 185 - 194. Ueber das Kryſtallſyſtem des Gypſes; S. 195 - 222. — Vgl. *Kreuſsler* S. 71 - 74 (wo auch ſein Portrait befindlich iſt). Neueſtes gelehrtes Berlin von 1825.

von WEISS (Franz Rud.) *entleibte ſich zu Copet bey Genf Ende Julys 1818.* (Zuerſt war er Lieut. im Berniſchen Schweizer - Regiment von Erlach in Frankreich, und verſah nachher die im 8ten Bde bemerkten Stellen. Im März 1798 ging er nach Teutſchland, und hielt ſich gröſstentheils in Wien auf, kehrte aber 1803 nach Bern zurück, und privatiſirte ſeitdem auf einem Landgute bey Bern, desgleichen in St. Blaiſe bey Neufchatel, in Iferten und zu Lauſanne). §§. *Die* Principes philoſophiques, politiques et moraux *ſind* (von *Joh. Jak. Stolz*) zu Hannover 1795. 1796 in 3 Octavbänden ins Deutſche überſetzt worden.

WEISS (Fr... A...) *lebt zu Leipzig: geb. zu* ... §§. *Giebt heraus:* * Centralblatt; eine allgemeine Hauschronik und ein Vereinigungs- und Verhandlungsplatz für das praktiſche Leben. In Verbindung des deutſchen Flugblattes. Nebſt einem allgemeinen Nachfrager und Kundmacher. Leipz. 1817 - 1825. 4. (Seit d. J. 1823 heiſst es: Central - Blatt und Real - Addreſs - Blatt).

WEISS (Joh. Adam) *iſt vermuthlich geſtorben.* §§. Anweiſung zum Tabacksbau, auf eigne Beobachtungen und Erfahrungen gegründet; *in den* ökon. Heften Bd. 31. S. 443-469 u. S. 512-534.

WEISS (J... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Südbayerns Oberfläche nach ihrer äuſſern Geſtalt. Geognoſtiſch-topographiſch entworfen im Jahre 1815. München 1820. gr. 8. mit Karten und Profilen.

WEISS (J... G...) *Dr. der Philoſ. zu* ...: *geb. zu* ... §§. * Chriſtliches Religionsbüchlein, oder Unterricht in der Religion nach der Lehre Jeſu, für die Jugend. Königsberg 1810. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1812. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. (mit ſeinem Namen) 1821. * Kurzer Unterricht in der Erdbeſchreibung nach einer ſtuffenweiſen Fortſetzung. ebend 181. 8. .... 4te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822. 5te Aufl. 1825.

WEISS (Johann Sebaſtian) *vormals Siegellakfabrikant zu Frankfurt am Mayn; geb. zu* ... §§. Das Ganze der Siegellakfabrikation, oder Geheimniſſe zur Bereitung aller Sorten rother, grüner, brauner, ſchwarzer und gelber Lacke; wie auch Gold- Bronce- Pack- Ofen- Räucher- und Flaſchen-Lacke; wie denſelben die erforderlichen Eigenſchaften zu geben, als: das gute Brennen, das Binden, ſo wie auch das ſchwere Abtropfen ohne zu kohlen u. ſ. w. Helmſtädt 1825. 8.

WEISS (Nikolaus) *Privatgelehrter zu Aachen* (vorher mehrere Jahre Profeſſor der teutſchen Sprache am Athenäum und Dolmetſcher im Miniſterio der Juſtiz zu Paris): *geb. zu Oedenburg in Ungarn 177.* §§. Choix des différens morceaux de la Litérature en allemande, en vers et en proſe, avec la traduction françaiſe. Paris 1798. 12. Mit *Ch J. Jauffret:* Theatre complet de Kotzebue. (1. Miſantropie et Repentir.

tir. 2. le généréux Menſonge, ou ſuite à la première piece. 3. la Reconciliation). Tom. I. ibid 1798. 8. av. le Portr. de Kotzebue. Tom. II. (Les deux frères) 1799. (ward auch *beſonders* gedruckt). Mit *Jean Patrat:* Honneur et Indigence, ou le divorce par amour, Drame en 5 Acts et en proſe, imité de l'allemand de *Kotzebue.* ibid. 1802. 8. Mit *Broſſeland* und *Lemierre:* Code général des états pruſſiens trad. ibid. 1804. 5 Vol 8. L'art d'apprendre les langues ramené à ſes principes naturelles. ibid. 1808. 8. *Deutſch überſetzt von Ariſtodemus, Gotha 1825. 8. — Seit 1812 iſt er Herausgeber der Aachener Zeitung.* — Vgl. *Erſch* gel. Frankreich und Biogr. d. Contemp.

WEISS (. . .) Dieſer im 8ten Bde S. 414 aufgeführte Schriftſteller heiſst *Chriſtian Weiſe,* und ſtarb im J. 1796 als Geometer zu Weimar; *vgl* Lexikon der verſtorb. deutſchen Schriftſteller Bd. 14.

WEISS (. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die neueſten Vergiftungen durch verdorbene Würſte, beobachtet an 29 Menſchen, nebſt dem Verſuche einer phyſiologiſch-pathologiſchen Darſtellung der Einwirkung dieſes Giftes auf den Menſchen. Mit Vorrede und Anhang von D. *Juſtin. Kerner.* Karlsruhe 1824. gr. 8.

WEISSBECK (Joh. Mich.) *ſtarb am 1 May 1808.* Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünſtler-Lex.

WEISSE (Chr. Ernſt) ſeit 1824 *zweyter ordentl. Profeſſor der Rechte und Decemvir* (vorher ſeit 1811 5ter Profeſſ. der Rechte (des Criminalrechts), 1818 4ter Profeſſ., 1821 3ter Profeſſ. und Domherr zu Naumburg). §§. Progr. De vi conſuetudinis in cauſis criminalibus Commentatio. Lipſ. 1813. 8. *Einleitung in das gemeine teutſche Privatrecht. Nebſt einem tabellariſchen Grundriſs des teutſchen Privatrechts. ebend. 1817. gr. 8.*

gr. 8. Progr. De jure praelaturae academicae Lipſienſis in comitiis provincialibus Regni Saxoniae. ibid. 1819. 4. Progr. De executione epiſcopatus Misnenſis. ibid. 1822. 4. Mit *Fried. Alb. von Langenn: Karl Salom. Zachariä's Handbuch des königl. Sächſ. Lehnrechts. 2te verm. Ausg. ebend. 1823 gr. 8. Lehrbuch des königl. Sächſ. Staatsrechts. 1ſter Band. ebend. 1823. gr. 8.* Progr. Quaeſtio juris feudalis, an primus acquirens feudi heredes ad ejus ſucceſſionem lege vel literis inveſtiturae vocatos hoc jure privare poſſit. ibid. 1824. 4. Progr. Exemplum bigamiae per diſpenſationem Pontificis Romani admiſſae. ibid. 1824. 4. Progr. Commentat. de uſu actionis de communi dividendo in cauſis feudalibus. ibid. 1825. 4. Progr. de jurisdictione ſupremae curiae regiae Saxonicae Lipſienſis in civitates, quae metallicae dicuntur. ibid. 1825. 4. — *Von dem* neuen Muſeum für die Sächſ. Geſchichte *erſchien* 1804 Bd. 3. H. 1. 2. und 1806 Bd. 4. H. 1 u. 2. — *Von der* Geſchichte der churſächſ. Staaten *erſchien* 1810 der 6te und 1812 der 7te und letzte Band. — Vgl. *Kreuſsler* S. 42. 43 (wo ſich auch ſein Portrait befindet).

WEISSE (Chr. Fel.) §§. Mit *Gotth. Ephr. Leſſing:* * Catilina; Trauerſpiel von *Crebillon.* Aus dem Franzöſ. Dresd. (175.). 8. Der Zerſtreute; ein Luſtſpiel des *Regnard.* Aus dem Franzöſ. ebend. 1752. 8. * *Laws* ernſthafte Ermunterungen an alle Chriſten zu einem frommen und heiligen Leben. Aus dem Engl. Leipz. 1756. 8. (der Anfang iſt von *Leſſing*). * Die Poeten nach der Mode. (Herausg. von *Konr. Eckhof*). Hamburg 1757. 8. 2te Aufl. Leipz. 1771. 8. (auch *im* 1ſten Bde der Luſtſpiele und der Beyträge zum deutſchen Theater). * Kriegslieder des Tyrtäus. Aus dem Griechiſchen. Leipz. 1762. 8. 2te Aufl. 1762. 3te Aufl. 176.. (auch *im* 2ten Bde der lyriſchen Gedichte). * Richard der Dritte; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1765. 8. 2te Aufl.

Aufl. 1771. (*beſonders* abgedruckt *aus* dem 1ſten Bde der Beyträge zum deutſchen Theater, auch *im* 3ten Theile des Königsberger Theaters der Deutſchen, ſo wie *im* 1ſten Bde der Trauerſpiele). *Die Matrone von Epheſus; ein Luſtſp. in 1 Act. ebend. 1767. 8. (auch *im* 2ten Bde der Beytr. zum d. Theater 2te Aufl. *im* 2ten Theile der neuüberarbeit. Luſtſpiele und *im* 5ten Bde des Königsberger Theaters). *Lottchen am Hofe; Singſpiel in 3 Aufz. ebend. 1767. 8. 2te Aufl. 1771. *Die Liebe auf dem Lande; Singſp. in 3 Aufz. ebend. 1767. 8. 2te Aufl 1771. (Beyde ſtehen auch *im* 1ſten Bande der Opern). *Romeo und Julie; ein bürgerl. Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1768. 8. 2te Aufl. 1776. 3te verbeſſ. Aufl. 1779. (auch *im* 4ten Theile ſeiner Trauerſpiele und *im* 7ten Bde des Königsberger Theaters). Die Freundſchaft auf der Probe; Luſtſpiel in 5 Aufz. ebend. (1768). 8. (Nachdruck, München 1775. 8. und *im* 11ten Bde des Königsberger Theaters). *Liſt über Liſt; ein Luſtſpiel. ebend. 1768. 8*). *Von den Barden, nebſt etlichen Bardenliedern. Aus dem Engliſchen. ebend. 1770. 8. Die verwandelten Weiber, oder der Teufel iſt los, erſter Theil. Eine komiſche Oper in 3 Aufz. ebend. 1770. 8. 2te Aufl. 1781. Der luſtige Schuſter, oder der Teufel iſt los; zweyter Theil. ebend. 1770. 8. (Beyde befinden ſich *im* 2ten Bande ſeiner Opern). Eduard der Dritte; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1771. 8. (auch *im* 1ſten Bde der Beytr. z. d. Theater). Mit *K. W. Ramler:* Der Krieg; eine komiſche Oper in 3 Aufz., nach *Goldonis* Luſtſpiel bearbeitet. ebend. 1773. 8. *Julie Greenville, oder die Geſchichte des menſchlichen Herzens, von Herrn *Brooke.* Aus dem Engliſchen. ebend. 1774. 3 Theile 8. **Lorenz*

*) Dieſe drey machen den 5ten Bd. der Beyträge zum d. Theater aus.

renz Sterne's Briefe an ſeine Freunde, herausgegeben von ſeiner Tochter, Mad. *Medalle.* Aus dem Engliſchen. ebend. 1776. 8. * Die beyden Hüte; ein Luſtſpiel in 1 Aufz. nach *Carmontel.* ebend. 1778. 8. (beſonders abgedruckt aus *J. G. Dyck's* komiſchen Theater der Deutſchen 1ſter Theil). * Evelina, oder eines jungen Frauenzimmers Eintritt in die Welt. Aus dem Engliſchen. ebend. 1779. 3 Theile 8. Der Fanatismus, oder Jean Calas; ein hiſtoriſches Schauſpiel in 5 Aufz. Nebſt einer kurzen Geſchichte des Todes von Jean Calas. ebend. 1780. 8. (*beſonders* abgedruckt aus dem 5ten Bde der Trauerſpiele). * Der Frau Gräfin von *Genlis* Erziehungstheater für junge Frauenzimmer. ebend. 1780-1782. 4 Theile 8. * Galiſche Alterthümer, oder Sammlung alter Gedichte aus dem Galiſchen des *Ullin*, *Oſſian* und anderer, von *John Smith* ins Engliſche, und aus dem Engliſchen ins Deutſche überſetzt. ebend. 1781. 2 Bdchen 8. * Der Gräfin von *Genlis* Abendſtunden auf dem Lande, oder moraliſche Erzählungen für die Jugend. Leipz. 1784-1786. 4 Theile 8. (*Nachgedruckt* Wien 1786 - 1788 4 Theile 8). * Cecilie, oder Geſchichte einer reichen Waiſe, von der Verfaſſ. der Evelina. Aus dem Engliſchen. ebend. 1784 1785. 3 Theile 8. * Dramen zur Belehrung junger Frauenzimmer, von einer engliſchen Dame. ebend. 1787. 2 Theile 8. Der beobachtende Müſſiggänger; eine periodiſche Schrift. Aus dem Engliſchen. Berlin 1788. 1789. 3 Theile 8. * Julie de Grammont; eine rührende Geſchichte. Aus dem Engliſchen. Leipz. 1790. 8. * Emmeline, oder die Waiſe des Schloſſes. Aus dem Engliſchen der *Charl. Smith.* Wien 1790. 4 Theile 8. * Julie. Zum Anhange die rührende Geſchichte des Herrn und der Mad. du F* von Miſs Helena Maria Williams. Aus dem Engliſchen. Leipz. 1791. 2 Theile 8. * Hartlyhaus, oder Schilderungen

gen des häuslichen und geſellſchaftlichen Lebens der Europäer in Oſtindien. Aus dem Engliſchen. ebend. 1791. 8. * Intereſſante und rührende Geſchichte des Prinzen Li-Bu, eines Eingebornen der Pelew-Inſeln, vom Kapitain Wilſon nach England gebracht. Nebſt einer kurzen Erzählung von dieſen Inſeln und den Sitten der Einwohner. Aus dem Engliſchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 1ſtes Jahr. ebend. (1792). 16. m. Kpf. noch mehrere Aufl. * Der kleine Jäck; eine Volksgeſchichte. Nach dem Engliſchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 2tes Jahr. ebend. (1793). 16. m. Kpf. 2te Aufl. 179 . 3te Aufl. 179 . (*Nachdruck*, München 1793. 8). * Gregory's Unterredung und Vermächtniſs an ſeine Tochter. ebend. 1793. 8. 2te Aufl. 1798. * Lehrreiche und unterhaltende Aufſätze aus dem Beobachter des Herrn *Cumberland*. Aus dem Engliſchen. ebend. 1793. 8. * Das blinde Kind. Eine Familiengeſchichte von einem Frauenzimmer. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 3tes Jahr. ebend. (1793). 16. m. Kpf. * Das geöffnete Schreibepult zum Vergnügen und Unterricht junger Perſonen u. ſ. w. *) 1ſtes bis 3tes Bändchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 4tes bis 6tes Jahr. ebend. 1795-1797. 16. m. Kpf. * Das geöffnete Schreibepult u. ſ. w. 4tes und 5tes Bändchen, enthält: Beſuch von Einer Woche oder Winke zum nützlichen Gebrauch der Zeit, in Erzählungen und Unterhaltungen aus der Natur- und Sittengeſchichte für die Jugend. 1. 2tes Bdchen. Aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1798. 1799. 16. m. Kpf. (Beyde auch *m. d. Titel:* Der Beſuch von Einer Woche, oder Winke u. ſ. w. Aus

*) Der vollſtändige Titel ſteht im 8ten Bde, wo aber die ſpätern Jahrgänge nicht gehörig aufgeführt ſind.

Aus dem Engliſchen überſetzt. 1. 2tes Bdchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 7tes und 8tes Jahr). * Das geöffnete Schreibepult u. ſ. w. 6tes bis 10tes Bdchen. Enthält: Ländliche Spatziergänge, in Geſprächen von *Charlotte Smith*. 1ſtes - 4tes Bdchen. Nach dem Engliſchen vom Verfaſſ. des Kinderfreundes. Leipz. 1800 - 1803. 16. m. Kpf. (auch m. d. *Titel:* Ländliche Spatziergänge u. ſ. w. Nach dem Engliſchen vom Verfaſſer des Kinderfreundes. 1ſtes - 4tes Bdchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 9tes - 12tes Jahr). Poetiſche Werke von *Joh. Peter Uz*. Nach ſeiuen eigenhändigen Verbeſſerungen mit einem Vorberichte herausgegeben. Wien 1804. 2 Bde 4. m. Kpf. (Es giebt auch eine Ausgabe ohne Kupfer in 8). Lieder und Fabeln für Kinder und junge Leute; geſammelt und herausgegeben von M. *Sam. Gottl. Friſch*. Leipz. 1807. 8. — Antheil an *Pet. Ad. Winkopp's* Ueberſetzung von der Gräfin von *Genlis* Adelheid und Theodor, oder Briefe über Erziehung (Gera 1783. 1784. 2 Theile 8). — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) *K. Wilh. Ramler* lyriſcher Blumenleſe (1772 - 1778); 2) *Becker's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen (1794. 1797 - 1806); 3) Linas Ferien, oder Sammlung verſchiedener Aufſätze zur nützlichen und angenehmen Unterhaltung, Bd. 5 - 8 (Leipz. 1797); 4) *Becker's* Erhohlungen (1800. 1801) und 5) *Glatz'ens* Taſchenbuch für die Jugend auf das J. 1803. — Erinnerung an drey ſeiner Freunde, Uz, Ramler und v. Blankenburg; in *Stampeel's* Aglaja 1801. Nr. 22. — Mehrere Briefe in *Gödike's* Berlin. Zeitſchr. Bd. 2 und 3 (1824). — Von *Wilke's* Erinnerungen an ein junges Frauenzimmer *erſchienen* frühere Ausgaben 1762 und 1764; ſo wie von *Moore's* Fabeln für das ſchöne Geſchlecht 1761 die 1ſte Aufl. — Die Kinderſchauſpiele ſind ſämmtlich in den J. 1777 - 1781 einzeln gedruckt worden; eine davon, der ungezogene Knabe, ward zu Augs-

burg

burg 1777 nachgedruckt. — Das Drama: Johann Hennüyer, ward zu Hamburg 1774. 8. nachgedruckt; ſo wie der Kinderfreund 178. folg. in Wien und 1805 folg. in Grätz. — *Neuere Auflagen:* 1) komiſche Opern; 2te 1771-1773, 3te 1777. 2) die Jagd; 2te 1771. 3) neues A B C-Buch; 2te 1776. . . . . 6te Aufl. 1797, 7te 1799, 8te 1810, 9te 1817. (Ueberdies *mehrere* Nachdrücke). 4) dramatiſche Unterhaltungen; 2te 1815. — *Vgl.* Selbſtbiographie, herausgegeben von *Chr. E. Weiſſe* und *Sam. Gottl. Friſch.* Leipz. 1806. gr. 8. (Ein Auszug daraus befindet ſich in *Dolz's* Jugendzeitung 1806. Nr. 7. 8). *Karl Gottl. Bauer* über Chriſt. Felix Weiſſe; ein Beytrag zur Gallerie verdienſtvoller Deutſchen. Leipz. 1805. gr. 8. Converſat. Lex.

WEISSE (Chriſtian Herrmann) Sohn von Chriſt. Ernſt W. *D. der Philoſ. und Baccal. der Rechte zu Leipzig: geb. daſelbſt 1801.* §§. De diverſa naturae et rationis in civitatibus conſtituendis e Graecorum hiſtoria illuſtrata. Lipſ. 1823. 8.

WEISSE (Johann Friedrich) *D. der Med. und prakt. Arzt in St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. Erfahrungen über arzneyverſtändige Somnambulen; nebſt einigen Verſuchen mit einer Waſſerfühlerin. Berlin 1819. 8. Paris und London für den Arzt, beſonders in Rückſicht der öffentlichen Kranken- und Verpflegungs-Anſtalten geſchildert. St. Petersburg und Halle 1820. 8. — Augenblickliche Löſung eines heftigen Starrkrampfes durch magnetiſche Stimulationen; *in den* vermiſchten Abhandlungen aus dem Gebiete der Heilkunde, von einer Geſellſchaft prakt. Aerzte zu St. Petersburg, 1ſte Sammlung (1821) Nr. 22.

WEISSEGGER von WEISSENECK (Friedrich Leopold) *D. der Rechte und Privatdocent in Freyburg:*

burg: geb. zu . . . §§. Theorie eines allgemeinen Wechſelrechts zum Behuf academiſcher Vorleſungen. Freyburg 1818. gr. 8. — Läſst ſich eine Ausdehnung der Conſtit. 2 Cod. de reſcind. vendit. auf den Käufer rechtfertigen? *in dem* Archiv der civiliſt. Praxis Bd. IV (1821) S. 45-65.

WEISSEGGER *von WEISSENECK**) (Joſ. Mar.) *ſtarb am 14 März 1817.* §§. *Von dem* hiſtor. Gemälde aller Herrſcher Oeſtreichs *erſchien* 1804 der 4te und 5te Band. — Vgl. *v. Wincklern.*

16 B. WEISSENBACH (Aloys) *ward 1817 k. k. Rath und ſtarb am 26 Oct. 1821.* (Er war frühzeitig Unterarzt beym k. k. Militair, bis er 1804 als Profeſſor und Oberwundarzt des St. Johannishoſpitals nach Salzburg berufen ward). §§. Der heilige Augenblick. Salzburg 1814. 8. Der Einzug des Kaiſers Franz I in Wien im Jahre 1814. Wien 1815. Fol. (auch in gr. 8). Teutonia. Ein Denkmal der vergangenen und Taſchenbuch der neuern Zeit ebend. 1815. 12. Meine Reiſe zum Congreſs. Wahrheit und Dichtung. ebend. 1816. 8. Aigen. Beſchreibung und Dichtung. Salzburg 1818 (1817). 8. — *Vgl.* Salzburger med. chir. Zeit. 1821. Bd. IV. S. 319. 320.

WEISSENBORN (Geo. Fr. Chr.) §§. Mit *Joh. Wilh. Ausfeld:* Religionsvorträge an die Erziehungsgeſellſchaft zu Schnepfenthal. Schnepfenthal 1817. gr. 8 — Confirmationshandlung im Betſaale zu Schnepfenthale den 12 März 1820; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. V. St. 1 (1820) S. 176-182.

16 B. WEISSENBORN (Ludw. Wilh.) *Lehrer zu Schnepfenthal* . . . §§. Der Zeitvertreiber für Kin-

---

*) So nannte er ſich zuletzt.

Kinder, welche noch nicht zu leſen verſtehen. Ein Buch zum Vorleſen und Nacherzählen. Schmalkalden 1822. 8. — Moritz Auguſt von Thümmel; *in den* Zeitgenoſſen H. 28. S. 129-164.

WEISSENBORN (...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Neues und Nutzbares aus dem Gebiete der Haus- und Landwirthſchaft und der dieſelben fördernden Natur- und Gewerbskunde. Weimar 1825. 1. 2tes Stück, gr. 8.

WEISSENBRUCH (Joh. Wilh. Joſ.) §§. *Von dem* Ganzen der Landwirthſchaft *erſchien* 1806 der 4te und letzte Band.

WEISSENSTEIN (Joh.) §§. *Von ſeiner* Unterweiſung in der Handlungswiſſenſchaft beſorgte *J. G. Cleminius* die 2te verm. und verbeſſ. Aufl.

16 B. von WEISSENTHURN (Joh. Franul) Sie betrat ſchon im 10ten Jahre das Theater, ward 1788 als Schauſpielerin in München, 1789 in Baaden bey Wien, und kurz darauf beym Wiener Hoftheater angeſtellt; verheirathete ſich 1791 und ward 1817 Wittwe: *geb. zu Coblenz 1773.* §§. Graf Lohrenburg. Wien 1819. 8. Ein Mann hilft dem Andern. Luſtſpiel in 1 Aufz. Weimar 1823. 8. (*beſonders* abgedruckt aus *Th. Hell's* Weimariſchen dramatiſchen Taſchenbuch auf 1823). — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) an *Raſsmann's* Mimigardia (1811. 1812); 2) *an der* Aglaja (1815. 1816); 3) an *Caſtelli's* Huldigung den Frauen (1824); 4) an *Bäuerle's* allgem. Theaterzeit (1824); und 5) an *Fr. X. Told's* Fortuna (1826). — *Von den* Schauſpielen *erſchien* Bd. 7 und 8 (oder neue Schauſpiele 1. 2ter Band) 1817. 2te Aufl. Berl. 1823. Bd. 9 (neue Folge 1ſter Bd.) Berl. 1820. Bd. 10 (neue Folge 2ter Band) 1822. — Ihr Bildniſs vor dem Wiener Hoftheatertaſchenbuch auf das J. 1811.

1811. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. Converſat. Lexicon.

16 B. WEISSER (Fried. Chriſt.) *ward 181. Oberfinanzrath und 1822 in Ruheſtand geſetzt.* §§. Scherz- und ernſthafte Miscellen. Leipz. 1808. 8. Satyriſche Blätter. ebend. 1815. 2 Theile 8. m. Kpf. Mährchen, Erzählungen und Anekdoten. Frankf. a. M. 1816. 8. m. Kpf. (Nachdruck, Wien 1816. 8). Sämmtliche Werke. 1ſter Theil. Stuttgart und Tübingen 1817. 8. Sämmtliche proſaiſche Werke. 1. 2ter Theil. Stuttgart 1818. 8. 3ter-5ter Theil 1819. 6ter Theil 1820. m. Kpf. 2te wohlf. Ausg. 1822. 6 Theile. Neueſte poetiſche und proſaiſche Werke. 1. 2ter Theil. Leipz. (1820. 1821). 3ter Theil Brünn 1822. 8. Die gelehrten Weiber. — Der After-Poet. — Der reiche Mann. — Die Gegner. Vier neue poetiſche Satyren. Nebſt einem poetiſchen und einem proſaiſchen Anhange. Stuttgart 1822. 12. Schalkheit und Einfalt. Oder der Simpliciſſimus des 17ten Jahrhunderts im Gewande des 19ten. Berl. 1822. 2 Theile 8. Poetiſche Satyren und ſcherzhafte Gedichte in einer Auswahl. ebend. 1825. 8. Romanzen und erzählende Geſänge, Fabeln und Anekdoten. In einer Auswahl. ebend. 1825. 8. Lilien und Roſen. Oder ernſte und fröhliche Geſänge. In einer Auswahl. Ulm 1823. gr. 8. Poetiſch-ſatyriſche Pinſelſtriche. In einer Auswahl. ebend. 1823. gr. 8. Muſe und Muſſe. In einem Kranz von Erzählungen, Luſtſpielen, Satyren und vermiſchten Aufſätzen. ebend. 1824. 8. Ernſte und heitere Stunden. Berl. 1824. 8. — Proſaiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Morgenblatte (1809-1816); z. B. Ein Wort für die Todesanzeigen in den Zeitungen; 1810. Nr. 155. 156. Wohlgemeinte Winke zum Behufe eines neuen und verbeſſerten Damencalenders; Nr. 235. 236. Sollen die Recenſenten ſich nennen? 1811. Nr. 159. Oeffent-

ſentliche Seligſprechung und Vergötterung des Mords oder Selbſtmordes in Deutſchland; Nr. 310. Selbſtlob des Waſſers, oder ruhmvolle Anpreiſung ſeiner wichtigſten Verdienſte um die Menſchheit; 1813. Nr. 43. Was iſt eine perſönliche Satyre? Nr. 59. Ein Wort über das Verhältniſs des Textes zur Muſik; Nr. 75. Sind die Juden überhaupt witziger als andre Nationen? 1814. Nr. 295. Anpreiſung der Büchervielheit 1816. Nr. 112. 2) *an den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (Stuttgart 1816). — Gedichte *im* Morgenblatt (1808 - 1816. 1819 und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1814. 1816. 1821). — *Von der* epigrammat. Anthologie *erſchien* 1809 der 9te und 10te Theil; ſo wie *von den* Mährchen der Scheherazade 1810 der 3te, 1811 der 4te und 5te und 1812 der 6te und letzte Theil. — Sein Bildniſs befindet ſich *vor dem* 1ſten Bande ſeiner ſämmtlichen proſaiſchen Werke.

WEISSER (Joh. Fr. Chr.) §§. *Von dem* Recht der Handwerker *beſorgte* Licent. *W. C. Chriſtlieb* eine neue Aufl. Ulm 1823.

WEISSIG (Samuel Gottfried) ſeit 1785 *Pfarrer und Schulinſpector zu Niederwieſe in der Ober-Lauſitz* (vorher ſeit 1779 Diacon. daſelbſt): *geb. zu Hirſchberg in Schleſien am 7 Juny 1755.* §§. Mehrere Predigten und Reden in den Jahren 1783-1803. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

WEITSCH (Joh. Chriſt.) §§. Einfaches Mittel zur Verhütung des Verwachſens der Kinder; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 47 (1818) Jul. S. 113. Der Biertrinker; Novbr. S. 110-112.

WEITZ von MENGE (J... A... F...) *iſt längſt geſtorben.*

WEITZÈ (Johann Friedrich) ſeit 1819 *Nachmittagsprediger zu Egeln und Pfarrer zu Altenmarkt bey Magdeburg* (vorher ſeit 1806 Diacon. in Dorf Hadmersleben, und 1814 und 1815 Brigade-Prediger): *geb. zu* . . . §§. Predigt am 14ten Novbr. 1813 als am Dankfeſte für die herrlichen Siege der Verbündeten in der letzten Hälfte des Octobers und für die glückliche Wiederherſtellung des lieben Preuſſiſchen Vaterlandes. Halberſtadt (1814). 8. Patriotiſche Predigten. Goslar 1815. 8.

16 B, WEITZEL (J... *lies* Johann Ignaz) *jetzt* (ſeit 1811) *D. der Phil.* (ſeit 181 .) *herzogl. Naſſauiſcher Hofrath, und* ſeit 1820 *herzogl. Bibliothekar zu Wiesbaden* (zuerſt k. franzöſ. Verwaltungs-Commiſſair zu . . . und zuletzt Profeſſor am Lyceum zu Mainz): *geb. zu Johannisberg im Rheingau im Oct. 1771 oder 1772.* §§. * Egeria; eine Monatsſchrift für Freunde der Geſchichte, Geſetzgebung und Politik. Frankf. a. M. 1802. 12 Stück gr. 8. * Betrachtungen über einige der wichtigſten Begebenheiten unſerer Tage. Wiesbaden 1814. gr. 8. (*beſonders* abgedruckt aus dem rhein. Archiv 1813. H. 12). * Denkſchrift von Napoleon Buonaparte, und deſſen Anſicht der gegenwärtigen Welttage; aus Berichten von Northumberland. ebend. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1815. Auguſt und Wilhelmine, oder das Miſsverſtändniſs. ebend. 1815. 1816. 2 Bdchen 8. 2te Aufl. 1820. * Hat Deutſchland eine Revolution zu fürchten? ebend. 181 . gr. 8. 2te Aufl. 1819. Vermiſchte Schriften. ebend. 1820. 1821. 3 Bde gr. 8. Das Merkwürdigſte aus meinem Leben und aus meiner Zeit. Leipz. 1821. 1822. 2 Bde 8. Der heilige Bund. Wiesbaden 1823. gr. 8. (auch *mit d. Tit.:* Vermiſchte Schriften 1ſter Band). Europa in ſeinem gegenwärtigen Zuſtande. ebend. 1824 gr. 8. Die Rheinreiſe. 1ſter Theil. ebend. 1825. gr. 8. — Er war Redacteur *der*

Main-

Mainzer Zeitung, *der* Rheiniſchen und (ſeit 180.) Mitherausgeber der europäiſchen Staatsrelationen. — *Von dem* rhein. Archiv für Geſchichte und Literatur *erſchien* 1811 der 2te Jahrgang.

16 B. WEITZMANN (*Karl*) *jetzt kön. Würtemberg. Penſionair zu Ehingen* (nicht *Echingen*): *geb. zu Munderkirchen im Königr. Würtemberg* . . . §§. An einen Neophyten. Ulm 180. 4. Neueſte Gedichte. 1ſter Band. ebend. 1819. 8. — *Seine* Gedichte *kamen* in Ulm heraus.

WEIZ (Fried. Aug.) *ſtarb in Eckartsberga am 19 Decbr. 1815*. §§. Neue Sammlung kleiner mediciniſcher Schriften über Gegenſtände der gerichtlichen Arzneykunde und mediciniſchen Rechtsgelehrſamkeit. 1ſter Bd. 1. 2tes Stück. Camburg 1802. 1803. 8. — *Von dem* anatom. chirurg. Katechismus *erſchien* 1805 die 3te Aufl. des 5ten Bändchens.

WEIZENBECK (Geo. Ant.) *iſt geſtorben* . . .

WEKEBROD (Franz) *ſtarb am 12 Februar 1815. War D. der Rechte und lebte* ſeit 1800 *als Landesadvocat zu Ollmütz* (vorher ſeit 1787 Rathsſyndicus zu Boſchitz, und ſeit 1789 in gleicher Qualität zu Römerſtadt in Mähren): *geb. zu Ollmütz am 19 Octbr. 1759*. §§. Sammlung der Verordnungen und Generalien für ſämmtliche Zünfte und Innungen. Brünn 1799. 8. — *Die* Sammlung der Mähriſchen Geſetze *erſchien* zu Wien 1795 in 8. — Vgl. *Czikann*. Annalen der Liter. und Kunſt in den Oeſtreich. Staaten 1809. Intell. Blatt Jul. S. 30. 31.

WELAND (Jak. Chriſt.) *ward 181. Generalſuperintendent und erſter Prediger in Holzmünden, und ſtarb am 10 März 1813; war geb. am 18 Jul.* (1752). §§. Bibliſche Erzählungen zur Befoderung der Achtung gegen die Bibel und Jeſum, ſo wie der

Wirkſamkeit des religiöſen und moraliſchen Unterrichts der Jugend, nach *Hübner*. 1ſter Theil: Erzählungen aus dem Alten Teſtament. 2ter Theil: Erzählungen aus dem Neuen Teſtament. Hannover 1811. 8. 2te von *Joh. Phil. Trefurt* gröſstentheils umgearbeit. Aufl. 1818. Einleitung in die Bibel nach den Bedürfniſſen unſerer Zeit, für Bürgerſchulen in Städten und auf dem Lande. ebend. 1812. 8. — *Von den* Predigten über die Evangelien aller Sonn- und Feſttage *erſchien* Braunſchw. 1802 der 2te Band, und 1813 eine wohlfeil. Ausg. in 2 Bden. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CXXXVI-CXXXVIII.

16 B. WELCKER (Friedr. Gottlieb, *nicht* Gottlieb Friedr.) älteſter Sohn von Heinr. Friedr. Ph. Chr. W.; ſeit 1819 *ordentl. Profeſſ. der Philologie und Oberbibliothekar zu Bonn* (zuerſt ſeit 1803 Lehrer am Pädagogio zu Gieſſen, hierauf von 1806-1808 in Rom, ward 1809 ordentl. Profeſſ. der griech. Literatur und Archäologie zu Gieſſen, und 1816 in gleicher Qualität nach Göttingen berufen): *geb. zu Grünberg im Groſsherzogth. Heſſen am 4 Novbr. 1784*. §§. * Die Elegien des Jeremias, im griechiſchen Versmaas getreu überſetzt. Gieſſen 1810. 8. (Bruchſtücke daraus befinden ſich in *Henke'ns* Muſeum für Religionswiſſenſchaft Bd. II. St. 4 (1805). *Georg Zoega's* antike Basreliefs von Rom, überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Gieſſen 1812. 2 Theile Fol. Warum muſs die franzöſ. Sprache weichen, und wo zunächſt? ebend. 1814. 8. Einleitung zu Vorträgen über die deutſche Geſchichte ebend. 1815. 8. *Fragmenta Alcmanis Lyrici, collegit et recenſuit. ibid. 1815. 4. Hipponactis et Ananii fragmenta, collegit et recenſuit. ibid. 1816. 8.* Sappho, von einem herrſchenden Vorurtheile befreyt. Götting. 1817 (1816). 8. Zeitſchrift für Geſchichte und Auslegung der alten Kunſt. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1817. gr. 8. m. 2 Kpf.

2tes

2tes Heft 1818 (1817). m. 2 Kpf. 3tes Heft 1819 (1818). m. 2 Kpf. (Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen: Raub der Kora; im 1ſten Heft S. 1-95. Demetra, die Stifterin des Ackerbaues; im 2ten Heft S. 96-135). *Geo. Zoega's* Abhandlungen; herausg. und mit Zuſätzen begleitet. Götting. 1817. 8. m. 6 Kpft. *Pr. Epigrammata graeca ex marmoribus collecta. Spicileg. 1. 2. Bonnae 1819. 1821. 4.* *Geo Zoega's* Leben, Sammlung ſeiner Briefe und Beurtheilung ſeiner Werke. Stuttgart u. Tübingen 1819. 2 Bde gr. 8. m. Zoega's Bildniſs. Die Aeſchyliſche Trilogie, Prometheus und die Kabirenweihe zu Lemnos, nebſt Winken über die Trilogie des Aeſchylus überhaupt. Darmſtadt 1824. gr. 8. m. 1 Kpf. — Ueber eine kretiſche Kolonie in Theben, die Göttin Europa und Kadmos den König. Bonn 1824. gr. 8. — *Von den* Komödien des Ariſtophanes *erſchien* 1812 der 2te Theil: die Fröſche. — Anhang zu *Kon. Schwenck's* mytholog. Andeutungen (Elberfeld 1823). — *Obſervationes archaeologici praeſertim argumenti;* in *Philoſtratorum imagines* et *Calliſtrati ſtatuas, textum recognovit Frid. Jacobs* (Lipſ. 1825). — Ueber die Hermaphroditen der alten Kunſt; in *Daub's* und *Creuzer's* Studien Bd 4 (1808). — Korai's Zuruf an ſeine Landsleute; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1810. Aug. S. 257-275. — Ueber Verfaſſung; in *Luden's* Nemeſis Bd. V (1815) H. 2. Eichenblätter; *ebend.* Bd. IX. H. 1. — Idealiſche Vorſtellungen des Kelters; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 58. Griechiſches Marmorrund; *im* dazu gehörigen Kunſtblatt Nr. 18. — *De Erinna et Corinna poetriis;* in *Fr. Creuzeri meletematibus e disciplina antiquit. P. altera* (Lipſ. 1817) p. 1-17. — Recenſ. in *J. E. E. C. Schmidt's* Bibliothek der theolog. Literatur, *in den* Heidelberger Jahrbüchern, *in der* Jen. Lit. Zeit. und *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 197-199. *Strieder* Bd. 18. S. 497-501.

10 u. 11 B. WELCKER (Heinr. Fr. Ph. Chr.) Vater von Fried. Gottlieb und Karl Theod. W. *War erſt Pfarrer zu Grünberg.*

WELCKER (Karl Theodor) zweyter Sohn des Vorhergehenden; *D. der Rechte und* ſeit 1822 *ordentl. Profeſſ. derſelben zu Freyburg* (zuerſt 181. auſſerordentl. Profeſſ. der Rechte zu Gieſſen, 1815 ordentl Profeſſ. zu Kiel, 1817 zu Heidelberg und 1819 zu Bonn): *geb. zu Oberofleiden im Groſsherzogth. Heſſen* . . . §§. Die letzten Gründe von Recht, Staat und Strafe, philoſophiſch und nach den Geſetzen der merkwürdigſten Völker rechtshiſtoriſch entwickelt. Gieſſen 1813. gr. 8. *Interpretatio L. 9. D. de negotiis geſtis juncta L 60 D de Div. Reg Jur. ibid. 1813. 4.* *Deutſchlands Freyheit. Eine Rede an die Fürſten und das Volk, vor Eröffnung der Wiener Verſammlung von einem Deutſchen. ebend 1814. 8. Mit *Joh. Er. v. Berger*, *And. Wilh. Cramer*, *Fried. Chriſt. Dahlmann*, *Nik. Falk*, *Dietr. Herrm. Hegewiſch*, *Karl Friedr. Heinrich* und *Aug. Tweſten:* Kieler Blätter; eine Zeitſchrift zur Erhebung, Erweiterung und Stärkung des vaterländiſchen Sinnes. 1-4ter Band (jeder von 3 Heften) Kiel 1815-1817. gr. 8. (Von ihm iſt darin: Ueber vaterländiſche Zeitſchriften; Bd. I. H. . . Nr. 1). Miſcellen über Verfaſſung; Bd. 2. H. 1. Nr. . .). Oeffentliche actenmäſſige Vertheidigung gegen die öffentliche Verdächtigung der Theilnahme oder Mitwiſſenſchaft an demagogiſchen Umtrieben in und mit Abhandlungen für das öffentliche Recht. 2 Abtheilungen. Stuttg. 1823. gr. 8.

WELCKER (Philipp Heinrich) *Profeſſor am Gymnaſio zu Gotha: geb. zu* . . . §§. Beſorgte den deutſchen Text zu: *Sam. El. Bridel-Brideri Chant de deuil.* Gotha (1825). 4. — Gedichte in der Abendzeitung 1825.

Freyherr

Freyherr von WELDEN (Ludwig) *Obriſt des k. k. General-Stabs zu Wien: geb. zu* . . . §§. Der Monte-Roſa. Eine topographiſche und naturhiſtoriſche Skizze, nebſt einem Anhange der von Herrn *Zumſtein* gemachten Reiſen zur Erſteigung ſeiner Gipfel. Wien 1824 gr. 8. Mit 1 topograph. Karte, 1 Kpf. und 6 Steintaf.

von WELDEN (X...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§ Polizey-Lexicon, oder praktiſche Anleitung für Polizeybeamte. Ulm 1823. gr. 8.

WELLAUER (Auguſt) *D. der Philoſ. und Mitglied des pädagog. Seminars zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Commentationum Aeſchyleorum Specimen. Adjecta eſt varietas lectionis Aldinae. Vratislav. 1819. 8. De Thesmophoriis. ibid. 1820. gr. 8. *Aeſchyli* Tragoediae. Ad optimorum librorum fidem recenſuit integram lectionis varietatem notasque adjecit. Vol. I. II. Lipſ. 1823. 1824. gr. 8. (Jede Tragödie iſt auch *beſonders* gedruckt).

WELLE (J... P...) *ehemal. groſsherzogl. Frankfurt. Präfecturrath zu Fulda* (?); *jetzt* . . . §§. Buchonia; eine Zeitſchrift zum Nutzen und Vergnügen. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Fulda 1811. . .

WELLEBA (W... F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gefühle für jene Welt. Zur Erbauung für Chriſten, dargeſtellt in religiöſen Betrachtungen, Gebeten und Geſängen. Prag 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf. Troſt und Beruhigung in Geſängen. ebend. 1821 (1820). 8. m. 1 Kpf.

WELLENTRETER (Treumund) Pſeudonym, ſ. *Joh Chr. Aug. Heinroth*; vgl. deſſen Artikel im 18ten Bande, wo aber irrig *Treum und Wellentreter* gedruckt iſt.

10 B. WELLER (Karl Guſt.) *ſtarb am 11 Oct. 1818.*

WELLER

WELLER (Karl Heinrich) *D. der Med. und Augenarzt zu Dresden: geb. zu Halle am 22 Octbr. 1794.* §§. *Diſſ. inaug. med. ſiſtens experimenta quaedam circa animalium claſſium inferiorum incrementum et vitam. Halae 1817. 8.* Die Krankheiten des menſchlichen Auges; ein Handbuch für angehende Aerzte. Nach den beſten in- und ausländiſchen Werken, mit beſondrer Berückſichtigung der Beer'ſchen Erfahrungen bearbeitet und durch eigene Beobachtungen vermehrt. Berlin 1819. gr. 8. m. 5 Kpf. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822. 3te Aufl. 1825. Diätetik für geſunde und ſchwache Augen, oder was hat man zu thun, um ſein Geſicht bis ins hohe Alter möglichſt zu erhalten. Ein Handbuch für Aerzte und Nichtärzte. ebend 1821. gr. 8. m. 2 Kpf. Ueber künſtliche Pupillen und eine beſondre Methode, dieſe zu fertigen. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. *Icones ophtalmologicae, ſeu ſelecta circa morbos humani oculi. Faſcic. I. Lipſ. (1825). 4. m. 5 Kpf.*

WELLMANN (Friedrich Karl Heinrich) *D. der Philoſ. und Subrector am Gymnaſio zu Greifswald: geb. zu Nezelkow auf der Inſel Uſedom am 13 Decbr. 1789.* §§. Rede zur Feyer des Reformationsfeſtes über die Verdienſte Luthers um Religions-Unterricht in Schulen, zunächſt durch Einführung der Bibel und des Catechismus. Greifswald 1818. 8.

WELLMER (Michael Ludwig) *königl. Bayer. Landrichter zu Markt Erlbach im Rezatkreiſe: geb. zu . . .* §§. Entwurf eines neuen allgemeinen Militair-Einreihungsgeſetzes für das Königr. Bayern. Nürnb. 1819. gr. 4. * Scherzburger Aktenſtücke. Nr. I. II. In eignem Nachdruckverlage (1819). 8. * Schreiben an Prokinios. . . . 182. 8. Gutgemeinter Rath und ausführbarer Vorſchlag zur Verminderung der aus dem gerichtlichen Proceſsführen erwach-

wachſenden Uebel. ebend. 1823. 8. Bemerkungen über den Entwurf des Strafgeſetzbuches für das Königreich Bayern. ebend. 1825. gr. 8.

WELPER (. . .) *ſtarb noch vor dem Jahre 1803.*

16 B. WELSCH (Joh. Bapt) ſeit 181. *General-Fiskalatsrath zu München* (vorher Hofgerichtsadvocat in Neuburg, und ſodann Kronfiskal daſelbſt): *geb. zu Faiſtenhaar im Königr. Bayern 1772.* §§. * Syſtem einer Steuerrectification, nach rechtlichen Grundſätzen entwickelt und mit beſonderer Hinſicht auf das Herzogthum Neuburg bearbeitet. Pappenheim 1805. 8. Wenn und in welcher Art iſt nach Bayeriſchem Proceſſe ein beſſerer Beweis zuläſſig? Ein Beytrag zur Bayer. Proceſstheorie. Neuburg 1817 (1816). 8. Handbuch des Bayeriſchen Univerſalconcursproceſſes. Erlang 1819 (1818). gr. 8. Reviſion der Geſetzgebung und Rechtspflege in Bayern. München 1819. 2 Hefte gr. 8. Bedenken gegen das Princip der Spezialität einer neuen Hypothekenordnung in Bayern. ebend. 1819. gr. 8. Noch einige Bedenken gegen das Princip der Spezialität u. ſ. w. ebend. 1819. gr. 8.

Freyherr WELSER von NEUNHOF (Paul Karl) *Lehrer am Jagdinſtitute des Fürſten von Schwarzenberg zu Schwarzenberg* (vorher Oberförſter daſelbſt): *geb. zu Nürnberg am 28 Febr. 1786.* §§. *Joh. Friedel's* Lehrbuch der natürlichen und künſtlichen Holzzucht. Zunächſt zum Gebrauch des hochfürſtl. Schwarzenberg. Inſtituts bearbeitet. Erlangen 1811. 8. — Altdeutſche Grabhügel in Franken in der Gegend von Schwarzenberg bey Langefeld; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1820. Nr. 237.

WELTRICH (J... A... P...) ſeit 1811 *königl. Bayer. Rentbeamter zu Culmbach* (zuerſt Kammer-Aſſeſſor zu Bayreuth, und 1810 Kammeramtmann zu

zu Culmbach): *geb. zu . . . 177.* §§. Erinnerungen für die Einwohner des Fürſtenthums Bayreuth aus den Preuſſ Regierungsjahren von 1792 - 1807. Bayreuth 1808. 8. Ueber Taxation der Grundſtücke. Mit 17 Tabellen. Erlang. 1815. gr. 4. Krankheits- und Heilungsgeſchichte einer ſogenannten Somnambule. Nürnberg 1816. gr. 8.

WENCK (Bernhard Heinrich Wilhelm) Bruder von K. Fr. Chr. W. *Starb zu . . . in Frankreich am 2 Novbr. 1813. War Stud. der Rechte und hatte als Freywilliger des Sächſ. Banners den Feldzug gegen Frankreich mitgemacht: geb. zu Leipzig am 5 Octbr. 1789.* §§. De dominio partium metallicorum exercitatio juris metallici Saxonici P. I. cathedrae juridicae deſtinata, poſt obitum fratris brevi epilogo inſtructa, a fratre *Carol. Frid. Chr. Wenck.* Lipſ. 1814. 4.

WENCK (Fr. Aug. Wilh.) §§. Oratio de iis, qui ſaeculo XVIII. Lipſienſem litterarum univerſitatem utilibus inſtitutis et liberalitate auxerunt; *in* academiae Lipſienſis in ſeculi undeviceſimi initiis pietatis monumentis (1801) p. 25-116. — *Von der* Ueberſetzung von *Gibbon's* Geſchichte des Verfalls des röm. Reichs *erſchien* 1820 die 2te unveränd. Aufl. des 1ſten Theils. — *Von den* Progr. de Henrico I etc. *erſchien* 1809 Comment. V. — Vgl. *Kreuſsler* S. 58. 59. (wo auch ſein Portrait befindlich iſt).

WENCK (Helfr. Bernh.) §§. Rede von der wahren Kunſt glücklich zu ſeyn. Büdingen 1776. 8. — Beytrag zur Naſſauiſchen Geſchichte; *im* Hanauiſchen Magazin 1778. St. 21. S. 177 folg. und St. 39. S. 359 folg. — *Das Gedicht:* die Vergänglichkeit *ward* 1761 in Darmſtadt gedruckt. — *Von der* latein. Sprachlehre *erſchien* 1811 die 6te verbeſſ. Ausg. 7te von *Geo. Fried. Grotefend* durchaus umgearbeit. Aufl. 1ſter Band 1815.

2ter

9ter Band, welcher die Verskunſt und Orthographie nebſt Anhang enthält, 1816. 8te Aufl. 1818. 9te 1824. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 528-532.

16 B. WENCK (Karl Fried. Chr.) *jetzt D. der Rechte und* (ſeit 1824) *5ter ordentl. Profeſſ. der Rechte alter Stiftung und Aſſeſſor der Juriſtenfacultät; auch* (ſeit 1813) *Oberhofgerichtsrath* (vorher ſeit 1810 auſſerordentl. Profeſſor der Rechte, von 181. - 1824 Univerſitäts-Syndicus, und ſeit 1821 ordentl. Profeſſ. des Naturrechts). §§. Diſſert. inaug. de traditione inter poſſeſſionis et proprietatis transferendae modum fluctuante. Lipſ. 1809. 4. *Abrah. Wielingii* jurisprudentia reſtituta, ſupplemento aucta. ibid. 1811. 8. Indicum Corporis Juris civilis ſupplementum. ibid. 1811. 8. *B. H. G. Wenckii* de dominio partium metallicarum exercitatio edidit etc. ibid. 1814. 4. (vgl. oben *deſſen* Art.). Progr. Magiſter Vacarius primus juris romani in Anglia profeſſor, ex annalium monumentis et opere accurate deſcripto illuſtratus, juris romani in Bononienſis ſcholae initiis fortunam illuſtrans, emendationem et interpretationem hodiernam juvans. ibid. 1820. gr. 8. Oratio de juris naturae in ſtudio juris civilis uſu non ſine ratione ſpreto, nunc excurſibus aucta. Lipſ. 1821. gr. 8. *Die Criminal-Procedur, wie ſie nicht ſeyn ſoll. In einer ſtreng chronologiſchen Darſtellung des 6jähr. Verfahrens gegen P. A. Fonk nachgewieſen. Nebſt einem Anhange über den Thatbeſtand, in einem Sendſchreiben an den Herausgeber, von D. Joh. Chr. Aug. Clarus. ebend 1823. gr. 8. Anrede an ſeine Zuhörer, in den Vorträgen über die Geſchichte des Römiſchen Rechts, am Tage nach Haubold's Tode den 15ten März 1824 gehalten. Nebſt Verzeichniſs der Hauboldiſchen Schriften. ebend. 1824. 8.* Diſſ. Obſervationum ad jurisprudentiam elegantiorem facientium triga. ibid. 1825. 4. Pr. Ad hiſto-

ſtoriam conſtitutionum Auguſti Electoris Saxoniae ſymbolae. ibid. 1825. 4. Codicis Theodoſiani libri V. priores recognovit, additamentis inſignibus a *W. C. Cloſſio* et *Am. Peyron* repertis aliisque auxit, notis ſubitaneis tum criticis tum exegeticis, nec non quadruplici indice inſtruxit, ibid. 1825. gr. 8. *Car. Gottl. Hauboldi* opuscula academica ad exempla a defuncto recognita partim emendata, partim auxit orationes ſelectas nondum editas adjecit. Vol. I. ibid. 1825. gr. 8. — Etwas über die Burſchenſchaft in Leipzig; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 137. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1803. S. 16. 17.

WEND (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Mancherley aus dem Gebiete der Geſchichte und Dichtung. Wien 1824. 8. — Antheil an *Fr. X. Tolds* Fortuna (1826).

WENDEBORN (Gebh. Fr. Aug.) *ſtarb am 24 May 1811.* §§. Erinnerungen aus ſeinem Leben, von ihm ſelbſt geſchrieben, und von *Chriſt. Dan. Ebeling* herausgegeben. Hamburg 1813. 2 Theile 8. — Neuere *Auflagen:* 1) The Elements of German Grammar; 4 edit. 1814. 2) a View of England; 2 edit. 1791. 3) Vorleſungen über die Geſchichte der Menſchheit; 2te wohlf. mit Vorrede von *Ebeling.* Hamburg 1818. 8.

16 B. WENDEL (Joh. Andr.) ſeit 1819 *Director des Gymnaſiums und Schulinſpector (zu Coburg): geb.* (nicht zu Hildburghauſen, ſondern) *zu Eisfeld*... §§. *Joſeph Zippleins Ferienreiſen. Coburg 1812. 8. Anfangsgründe der Logik. ebend. 1815 (1814). gr. 8. Lehrbuch des deutſchen Styls. ebend. 1816. 8. Moraliſche Vorleſungen nach Gellert's Idee. Ein Lehrbuch der Moral. ebend. 1817. 8. Die Reformation, ein nothwendiges Erzeugniſs der deutſchen Nationalität; eine Rede, gehalten am Jubelfeſte

der Reformation. ebend. 1818. gr. 8. Skeptiſche Logik, oder Darſtellung der vermeintlichen Wiſſenſchaft der Logiker von ihrer ſchwachen Seite, vornehmlich in Hinſicht auf Begriff, Satz und Schluſs. Coburg und Leipz. 1819. 8. *Julius Caeſar, das Vorbild von Napoleon Buonaparte; ein Programm. Coburg 1820. 4. (nennt ſich u. d. Vorrede). Pr. Ueber den Werth und die Bedeutung des Nibelungenliedes, vorzüglich in Hinſicht auf Homer und die neuere allegoriſche Erklärung. ebend. 1821. gr. 8. Deutſche Grammatik für Schulen; mit Hinſicht auf Schottel, Adelung und Andre. ebend. 1821. 8. Pr. Von der Aehnlichkeit unſers Volksdialekts mit dem im Groſsherzogthum Poſen. ebend. 1822. 4. Vorleſungen über die Horaziſchen Oden und Epoden äſthetiſchen, kritiſchen und erklärenden Inhalts, als fortlaufender Commentar. ebend. 1822. 1825. 2 Theile gr. 8. Pr. Einige fragmentariſche Ideen über ſogenannte allgemeine Grammatik. ebend. 1824. 4. — Aufſätze und Recenſ. in *Seebode's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (1819-1825). — Der Weihnachtsbeſuch; *im* Coburg. Taſchenbuch für 1821. S. 289-323. — War auch einige Zeit Mitredacteur des Correſpondenten von und für Deutſchland. — *Von den* Grundzügen und Kritik der Philoſophie *erſchien* 1824 die 2te umgearb. und mit Zuſätzen verm. Auflage.

WENDELSTADT (Geo. Fried. Chr.) *ward 181. herzogl. Naſſauiſcher Medicinalrath zu Emmerich an der Lahn, und 181. Obermedicinalrath in Hochheim, und ſtarb am 10 Auguſt 1819.* §§. *Mediciniſches Krebsbüchlein, oder die Kunſt, das menſchliche Leben zu verkürzen; in Beyſpielen. Frankfurt a. M. 1803. 8. (nennt ſich u. d. Vorrede). Rheinreiſe von Mainz bis Neuwied im July 1812. In Briefen an ſeinen Freund P. A. Hadamar 1814 (1813). gr. 8.

Rancé. Eine romantiſche Tragödie. ebend 1814. gr. 8. Die Völkerſchlacht bey Leipzig. Heldengedicht in 4 Geſängen. Mit erläuternden Anmerkungen von *J. W. Abel.* ebend. 1815. gr. 8. Durchflug durchs Fürſtenthum Siegen. Dortmund 1818 (1817). 8. — Einige Beobachtungen über die Lazarethfieber-Epidemie, welche 1795 in Wetzlar herrſchte; in *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde Bd. 4 (1797) St. 3. S. 37 - 51. Siebenwöchentlicher Schlaf (Carus); S. 52 - 58. Von der Heilung einer chroniſchen, ruhrartigen Diarrhoe eines neugebohrnen Kindes; *ebend.* Bd. 7. St. 1. S. 61 - 92. Bemerkungen über Spul- und Bandwürmer; *ebend.* Bd. 11. St. 3. S. 118 - 123. Auswüchſe am Kopfe ungebohrner Kinder; *ebend.* Bd. 22. St. 3. S. 57 - 63. Eine convulſive Krankheit eigner Art (die von Herrn Hofr. Schäffer ſogenannte Irritabilität oder unwillkührliche allgemeine Muskelbewegung) und deren Heilung; *ebend.* Bd. 24. St. 1. S. 147 - 151. Beſchreibung der ſogenannten Scharlachfieber-Epidemie, eigentlich des Purpurfrieſels oder rothen Hundes, welche 1806 in Wetzlar und der umliegenden Gegend herrſchte; *ebend.* Bd. 27. St. 3. S. 102 - 119). Reminiſcenzen; *ebend.* Bd. 33. Aug. S. 104 - 114 Einige additionelle Bemerkungen zu *S. G. Vogel's* Handbuch der prakt. Arzneywiſſenſchaft zum Gebrauch für prakt. Aerzte; *ebend.* Bd. 35. Octbr. S. 43 - 66 und Bd. 36. Juny S. 41 - 81. Reſultate einer langen Accoucheur-Praxis; vorgetragen mit beſondrer Rückſicht auf *Ant. Petit: traité des maladies des femmes enceintes, des femmes en couche et des enfants nouveaux nés; ebend.* Bd. 39. Decbr. S. 3 - 50 und Bd. 40. Januar S. 102 - 106. Lob des Löwenzahns; *ebend.* Bd. 43 Septbr. S. 111 - 113. Ueber die blaue Naſe beym Typhus bellicus, ein ſeltner Fall, der blos hinſichtlich der Prognoſis bey dieſer Krankheit merkwürdig iſt; Novbr. S. 131 - 133. Kritiſche Be-

Bemerkungen über Stellen, die mir in meiner jüngſten Lectüre aufgefallen ſind; *ebend.* Bd. 45. Decbr. S. 31 - 36*). — Einige Aufſätze *im* Reichsanzeiger; 1803. 1804. 1806. — Schwere Entbindungen; nebſt Aphorismen, als Reſultate meiner Erfahrung in der Geburtshülfe; in *v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe Bd. III. H. 3 (1806) Nr. 4. — Sehr viele Aufſätze *in dem* allgem. Anz. der Deutſchen; 1809 - 1820. (Die wichtigſten ſind folgende: Das edle Schachſpiel, nach ſeinen erſten Grundzügen erklärt zum Selbſtunterricht für Liebhaber deſſelben; 1809 Nr. 156. Wahre Pocken, nach ächter Vaccine, zwar ſehr ſelten, aber möglich und ſogar bewieſen; Nr. 262. Der Naturmenſch, den gebildeten Menſchen gegenüber geſtellt; 1812. Nr. 279. 280. Der Affe, den Menſchen gegenüber geſtellt; Nr. 307. 308. Der Genuſs des Fleiſches kranker Thiere macht den Menſchen krank, tödtet oft den Menſchen, und bringt ganz neue Krankheiten hervor; 1813. Nr. 138 140. Der Biſs eines jeden gereizten Thieres iſt mehr oder weniger giftig; 1814. Nr. 12. Bemerkungen über den Vorſchlag, Tauben mit Heuſaamen zu füttern; 1815. Nr. 257. Die gezwungene Kraftſprache des Tages droht unſerer deutſchen Sprache mit Rückfall in ihre Rohheit; 1816. Nr. 62. 77. Iſt das Lachen blos den Menſchen eigen, oder lachen auch Thiere? Nr. 264. Die Obſtbaumſchule aus Wurzeln; 1817. Nr. 138. 139. Woher ſtammen die Grade des Seligſeyns und die Grade des Gebotenſeyns bey den Deutſchen? Nr. 269. Der Froſch beiſst den Lachs nicht ab; 1818. Nr. 178. Kakerlaken; 1820. Nr. 4). — Ueber Beurthei-

*) Die im 16ten Bde auf das Hufelandiſche Journal Bezug habenden Lücken ſind folgendergeſtalt auszufüllen: Bd. XIX. St. 2. S. 82 - 95. Bd. XX. St. 4. S. 71 - 80. Bd. XX. St. 2. S. 212 - 215. Bd. XII. St. 2. S. 90 - 127 und Bd. XV. St. 3. S. 85 - 111. Bey dem letzten Aufſatze iſt die Aufſchrift nicht völlig richtig.

lung der bey Sektionen vorgefundenen Flecken im Magen. Nebſt einer merkwürdigen Obduction des Obergenerals Hoche, als belehrendes Beyſpiel; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1809. 2te Hauptabtheil. Nr. 4. Der Staat muſs Rechenſchaft über jeden vorzunehmenden oder vorgenommenen Kaiſerſchnitt fordern; *ebend.* 1810. 2te Hauptabth. Nr. 5. Synchrodrotonomie, als Gegenſtand der medicíniſchen Polizey betrachtet; *ebend.* 1811. 2te Haupttheil. Nr. 2. — Ueber den Hippocrates, Widerlegung eines Aufſatzes im Morgenblatt 1811. Nr. 21; *in der* Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1812. Bd. IV. S. 315-319. — Kritiſch-praktiſche Bemerkungen über Herrn D. Hahnemann's Theorie von homöopathiſchen Gebrauch der Arzneyen; in *Wolfart's* Ascleipeion Bd. II (1812) May Nr. 1. 2. Mehrere Beobachtungen; Juny Nr. 3. — Recenſ. *in der* Salzburg. med. chirurg. Zeit. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutſchen 1820. St. 3. S. 439.

16 B. WENDEROTH (Geo. Wilh. Fr.) *auch D. der Phil.*, *Profeſſ. der Botanik*, *Director des botan. Gartens und Mitglied der Deputation des Oberſanitäts-Collegiums: geb zu Marburg am 17ten Januar 1774.* §§. *Diſſ. inaug. med. ſiſtens Materiae pharmaceuticae Haſſiacae ſpecimen. Marb. 1802. gr. 8.* Syſtematiſches Handbuch der Botanik. 1ſter Theil: Allgemeine Botanik, oder Anleitung zur Pflanzenkenntniſs. ebend. 1818. 8. Lehrbuch der Botanik zu Vorleſungen und zum Selbſtſtudium. ebend. 1821. gr. 8. Mit *S. Wenderoth*: * Landwirthſchaftliche Zeitung für Kurheſſen, unter Leitung des Ausſchuſſes kurfürſtl. Landwirthſchaftsvereins, auf allerhöchſten Befehl Sr. königl. Hoh. des Kurfürſten verfaſst und herausgegeben. Caſſel 1823-1825. gr. 4. (jährlich 12 Hefte). — Ueber 3 verſchiedene Formen von *Trollius*, *Trollius altiſſimus*, *Trollius medius* und *Trollius mini-*

nimus; in der Flora oder botan. Zeit. 1ſter Jahrg. (1818). — Beyträge zur Flora von Heſſen; *in den* Schriften der Geſellſchaft zur Beförderung der geſammten Naturwiſſenſchaft Band I (1823) Nr. 6. — Noch einige Beyträge zu botaniſchen Zeitſchriften. — Recenſ. *in* einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 503-511.

WENDEROTH (S...) *kurfürſtl. Heſſ. Oekonomie-Commiſſair in Caſſel* (vorher in Hofwyl lebend): *geb. zu* . . . §§. Mitherausgeber der landwirthſchaftlichen Zeitung; *vgl.* den vorhergehenden Artikel.

WENDLAND (Heinrich Ludwig) *Gärtner in Herrenhauſen bey Hannover: geb. zu* . . . §§. *Commentatio de acaciis aphyllis. Hannov. 1820. gr. 4.* Mit *J... G... Bartling:* Beyträge zur Botanik. 1ſtes H. Götting. 1824. gr. 8. m. 2 Kpft. (auch *m. d. Titel: Dioſmeae, deſcriptae et illuſtratae*).

WENDLAND (Joh. Chriſt.) §§. *Gab mit Zuſätzen heraus:* Der Verwalter, wie er ſeyn ſollte, oder praktiſcher Unterricht in allen Fächern der Landwirthſchaft, als Handbuch für alle diejenigen, welche die beſten Grundſätze derſelben kennen lernen wollen. 3ter und letzter Bd. 2te unveränd. Aufl. Hannov. 1812. gr. 8. (Die Zuſätze wurden auch unt *folg. Tit.* beſonders gedruckt: Handbuch der Gartenkunſt, enthält einen vollſtändigen Calender über den Obſt- und Küchengarten, nebſt einer Anweiſung zur Kenntniſs und Benutzung der Früchte*). — *Von* Ericarum icones et deſcriptiones *erſchien* Faſcic. XII. XIII 1804, XIV. XV 1805, XVI. XVII 1806, XVIII

*) Der eigentliche Verfaſſer dieſes *noch nirgends vollſtändig* angezeigten Werkes ſoll *Ferd. Chr. Touchy* ſeyn. Der 1ſte und 2te Band erſchien zu Penig 1801 und 1805. Vom 3ten Bande an beſorgte *J. J. Deiters* (181.) die Herausgabe, und die 2te Aufl. des 1ſten und 2ten Bandes (Hannover 1812. 1813). Die neueſte Aufl. des 3ten Bandes iſt von *J. N. Rohlwes* veranſtaltet worden.

XVIII 1807, XIX. XX. XXI 1809, XXII 1810, XXIII. XXIV 1811, XXV 1819, XXVI. XXVII 1823. — *Von der* Sammlung einheimiſcher und ausländiſcher Pflanzen *erſchien* Heft 5 1807, H. 6 1808, Bd. 2. H. 1 1808, H. 2. 3 1809, H. 4. 5 1810, H. 6 1811, Bd. 3. H. 1 1811 und H. 2 1819.

WENDLER (Chriſtian Adolph) *D. der Med. und* ſeit 1815 *auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Leipzig, auch 2ter Arzt am kliniſchen Inſtitut und prakt. Arzt: geb. daſelbſt am 13 Auguſt 1783.* §§. *Diſſ. de ſomno. Lipſ. 1805. 4. Diſſ. inaug. de Magnetismo animali. ibid. 1805. 4.* Die Blutflüſſe, theoretiſch und praktiſch dargeſtellt von D. *J. Lordat.* Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. ebend. 1811. gr. 8. — Ueber den Magnetismus und eine ſehr ſchnelle Heilung durch denſelben; *in der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. H. 3 (1820) S. 376-419. — Gedichte *in der* Abendzeitung (1817) und in (*Wendt's*) Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen auf 1819. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 10. 11.

WENDLER (Chr. Ludw.) §§. * *Iſocratis* Panegyricus, recognovit et cum animadverſionibus D. *Sam. Frid. Nathan. Mori* curavit. Editio tertia multum aucta. Lipſ. 1804. gr. 8.

16 B. WENDT (Amadeus) Bruder von Gottlob und Gottfried Philipp Wendt; ſeit 1824 *groſsherzogl. Heſſen-Darmſtädtiſcher Hofrath und* ſeit 1815 *ordentl. Profeſſ. der Philoſophie neuer Stiftung, auch* ſeit 1811 *Cuſtos der Univerſitätsbibliothek* (vorher ſeit demſelben Jahre auſſerordentl. Profeſſor): *geb. zu Leipzig am 29 Sept 1783.* §§. *Diſſ. juris naturalis de fundamento et origine dominii. Lipſ. 1808. 4. Progr. De epicae poëſeos atque hiſtoriae confinio. ibid. 1811. 4.* Grundzüge der philoſophiſchen Rechtslehre, zum

zum Gebrauche bey Vorleſungen entworfen. ebend. 1811. 8. Die Religion an ſich und in ihrem Verhältniſſe zur Wiſſenſchaft, Kunſt, Leben und zu den poſitiven Formen derſelben, in einer Reihe von Vorleſungen an Gebildete dargeſtellt. Sulzbach 1813. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Reden über die Religion. Für Gebildete, namentlich für diejenigen, welche ſich den Wiſſenſchaften widmen, gehalten). (Die 2te Vorleſung: was iſt Religion überhaupt? befindet ſich in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analecten für das theol. Studium St. 2 (1813) S. 191 - 228). *Joh. Georg Pfranger*, der Mönch vom Libanon, ein dramat. Gedicht, dritte ſehr veränd. Aufl. mit einer Vorrede herausgegeben. Leipz. 1817. 8. * Leipziger Kunſtblatt für gebildete Kunſtfreunde, insbeſondre für Theater und Muſik. Altenburg u. Leipz 1817. 1818. 12 Hefte gr 8. * Taſchenbuch zum geſelligen Vergnügen auf das Jahr 1819. 29ſter Jahrgang. Leipz. 1818. 12. m. Kupf., Muſik und Tänzen. (Die Redaction dieſes bey Gleditſch herauskommenden Taſchenbuches, welches von dem von Kind in Göſchen's Verlage zu unterſcheiden iſt, führte er bis zum J. 1826 fort, wo *Ferdin. Philippi* ſolche übernahm. Während ſeiner Redaction hat er viele Gedichte dazu beygetragen). *Wilh. Gottl. Tennemann's* Grundriſs der Geſchichte der Philoſophie für den akademiſchen Unterricht. 3te verm. und verbeſſ. Aufl ebend. 1820. gr. 8 4te Aufl. 1825. Roſſini Leben und Treiben, vornehmlich nach den Nachrichten des Herrn von Stendahl geſchildert und mit Urtheilen über ſeinen muſikaliſchen Charakter begleitet. Mit Roſſini's Bildniſs. ebend. 1824. 8. — Ueber den Gebrauch der Pſychologie bey der Bibelerklärung; *in den* Einladungsſchriften zur Feyer des 100jähr. Stiftungstages der Lauſitzer Predigergeſellſchaft in Leipzig (Leipz. 1816. gr. 8). — Ueber den Püſtrich; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1812. Intell. Bl. S. 1193 - 1195. — Karl Theod. Kör-

 ner

ner; *in den* Zeitgenoſſen H. 2 (1816) S. 1-44. * Auguſt Apel; *ebend.* H. 12, S. 171-182. — Einige Novellen und Sagen; in *Th. Hell's* Penelope (1817. 1820). — Wilhelm Neſen; *im* Reformations-Almanach 1821. S. 189 folg. — Julius Schnorrs Verkündigung; *in dem* zum Morgenblatt gehör. Kunſtblatte 1821. Nr. 90. (Zum Morgenblatte ſelbſt hat er viele Berichte geliefert). — Ueber Wilhelm Tell, von Eſslair dargeſtellt; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1822. Nr. 127-133. Ueber die Darſtellungen der Madame Neumann aus Karlsruhe in Leipzig; *ebend.* 1824. Nr. 132-134. Freye Mittheilungen; *ebend.* 1825. Nr. 35. 38. Ueber zwey allegoriſche Perſonen in *Arioſto's* raſenden Roland, nebſt allgemeinen Bemerkungen über allegoriſche Perſonen im epiſchen Gedicht; Nr. 195-197. — Viele Aufſätze *im* Weimar. Modejournal von 181.-1825. (z. B. Einige Worte über Roſſini, 1823. May S. 289-294. Ueber Wolffs Hamlet, 1824. Nr. 125-127). — Antheil *an der* Leipziger, Wiener und Berliner muſikal. Zeitung und (ſeit 1824) an *Gottfried Weber's* Caecilia. — Ueberdies viele, mit *T* bezeichnete Beyträge zum Converſat. Lexicon, von welchen er einige Bände der frühern Auflagen revidirte. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1817-1819), *im* 1ſten Theile des Wayſenfreundes (1821) und in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen (1824). — Correſpondenz-Nachrichten *im* Morgenblatte. — Recenſ. *in der* Hall. und Leipz. Liter. Zeit., *in den* Heidelberger Jahrbüchern für Literatur, *im* Hermes und *im* Rerpertorio der neueſten in- und ausländiſchen Literatur. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1804 S. 17. 18. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lexicon Th. 4.

16 B. von WENDT (Chriſt. Ernſt) ſeit 1819 *D. der Rechte, königl. Bayer. Geh. Hofrath und 5ter ordentl. Profeſſor der Rechte zu Erlangen* (vorher ſeit 181. Appell. Ger. Rath zu München). §§.

Stemma

Stemma, ſiſtens imperatores, reges, principesque Europae a Bothone VII, Comite Stollbergae et Wernigerodae deſcendentes. Specimen genealogico-hiſtoricum, auguſtae originis documentum etc. Norimb. 1820. gr. Fol. Einige Worte über Vorbereitung zur juriſtiſchen Praxis auf Akademien. Ein Scherflein zur Feyer des 16ten Februar 1824. Erlang. 1824. 8. Erſte Nachricht von dem wirklichen Beſtehen des juriſtiſch-praktiſchen Inſtituts zu Erlangen, den 27 May 1824. ebend. 1824. 8. Grundriſs der vergleichenden Darſtellung des Criminalrechts. Als Repertorium für academ. Studium, gerichtliche Praxis und Reviſion der Geſetzgebung, entworfen und in Verbindung mit einigen Mitgliedern des juriſtiſch-praktiſchen Inſtituts barbeitet und herausgegeben. Nürnberg 1825. gr. 8. Beyträge zur juriſtiſchen Praxis auf Akademien. Als Annalen des juriſtiſch-praktiſchen Inſtituts zu Erlangen herausgegeben. 1ſtes Heft. ebend. 1825. gr. 8.

von WENDT (Friedr.) *ward 1814 Ritter des Bayer. Civ. Verd. Ord. und ſtarb am 2 May 1818.* §§. * Chronographie der Geſchichte der Heilkunde und der Veränderungen und Schickſale, welche dieſe Wiſſenſchaft erlitten hat. (ebend. 1812. 8). *Gab heraus:* * Verhandlungen der kaiserl. Leopoldiniſch-Caroliniſchen Academie der Naturforſcher. 1ſter Band. Erlang. 1819 (1818). 4. m. Kpf. (auch *m. d. Titel: Nova Acta phyſico-medica Academiae caeſariae Leopoldino-Carolinae naturae curioſorum, Tom. IX). — Von der* Rechnung über Einnahme und Ausgabe der Gelder u. ſ. w. *ſind* in allen bis zum J. 1816 7 erſchienen. — *Von den* formulis medicamentorum in inſtituto clinico uſitatorum *beſorgte* er 1811 eine deutſche mit Zuſätzen verſehene Ueberſetzung. — *Vgl.* Verhandlungen der k. Leopold. Carol. Acad. der Naturforſcher Bd. II (1821) S. XXVII - XXXIII.

WENDT (Gottfried Philipp) Bruder von Amad. und Gottlob W.; *Dr. der Phil. und Pfarrer zu Rekhäuſen bey Eckardtsberga* (vorher von 1809-1811 Pfarrer zu Liſsdorf): *geb. zu Leipzig am 14 Februar 1781.* §§. Wie viel darauf ankomme, daſs chriſtliche Religionslehrer ihren Beruf als ein Werk anſehen, wozu ſie von Gott geſandt ſind. Eine Gedächtniſspredigt auf M. Sam. Ebert. Leipz. 1808 gr. 8. *Gab heraus: Sam. Eberts*, Landprediger bey den Gräbern. 2ter Theil, 2te verbeſſ. und verm. Aufl. ebend. 1808. 8. (von ihm ſind darin einige Beyträge). Was iſt für uns Lehrer der Kirche in Anſehung des Geiſtes unſerer Zeit heilige Pflicht? Eine Synodalpredigt. Naumburg 1820. 8. — Anonym lieferte er Beyträge *in das* Muſeum des Wundervollen. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1800. S. 21.

WENDT (Gottlob) Bruder des Amad. W. und des Vorhergehenden; *Dr. der Med. und* ſeit 1824 *prakt. Arzt zu Rochlitz* (zuerſt 1813 Unterarzt bey einigen franzöſ. Hoſpitälern in Leipzig, und dann bis zum Herbſte 1814 Arzt des Sächſ. Banners, und ſeit dem J. 1819 prakt. Arzt in Leipzig): *geb zu Leipzig am 6 Julius 1794.* §§. Handbuch der Syphilis, oder Bemerkungen über das Gift, die Wirkungen u. ſ. w. der veneriſchen Krankheit. Aus dem Franzöſ. des *M. L. Fournier.* ebend. 1820 8. *A. Lebreton* Unterſuchungen über die Urſachen und die Behandlung von mehrern Krankheiten der Neugebornen. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1820. 8. *A. Mathey* über die Gehirnwaſſerſucht. Eine gekrönte Preisſchrift. Aus dem Franzöſ. überſetzt, mit einer Vorrede von *L. Cerutti.* ebend. 1821. 8. *Alex. Surun's* gekrönte Preisſchrift über die monatliche Reinigung des menſchlichen Weibes, und von den natürlichen Erſcheinungen des organiſchen Lebens, ganz vorzüglich aber der Nerventhätigkeit, hergeleitete Anſicht über den Menſtruationsproceſs. Aus dem Fran-

Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. ebend. 1822 (1821). 8. *F. Voiſin* über das Stammeln, ſeine Urſachen und verſchiedenen Grade. Nebſt den Mitteln, dieſem Fehler der Ausſprache vorzubeugen und ihn zu heilen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. 8. *J. P. Falret* über die Hypochondrie, ihre Urſachen, und die Mittel, ihre Fortſchritte zu hemmen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1823. gr. 8. Praktiſche Bemerkungen über die Durchbohrung des Trommelfells zur Wiederherſtellung des Gehörs bey ſchwerhörigen und taubſtummen Perſonen, nebſt einigen Bemerkungen über Entwickelung des Stimm- und Sprachorgans. Nach *Delau* den Jüngern, und mit Vorrede und Anmerkungen. Sulzbach 1823. 8. Beobachtungen und Bemerkungen über die hitzige Gehirnwaſſerſucht bey den Kindern. Nach dem Franzöſ. des *Mitivié* bearbeitet. Leipz. 1823. gr. 8. *H. Dubouchet* über Urinverhaltungen, die gewöhnlich von einer oder mehreren Verengerungen der Harnröhre herrühren, nebſt *Ducamp's* Mitteln dagegen. Mit einer neuen modifizirten Heilmethode verſehen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1824. gr. 8. Ueber das gelbe Fieber, den Typhus, und die ſogenannten peſtilenziellen Krankheiten, nebſt den Vorſichtsmaaſsregeln, die man, um ſich gegen dieſe Uebel zu ſchützen, ergreifen muſs. Aus dem Franzöſ. ebend. 1824. gr. 8. *J. P. Falret*, Selbſtmord. Eine Abhandlung über die phyſiſchen und pſychiſchen Urſachen deſſelben, und über die Mittel, ſeine Fortſchritte zu hemmen. Aus dem Franzöſ. Sulzbach 1824. 8. *Morin*, der Geſundheitsfreund; ein theoretiſches und praktiſches Handbuch für Krankenpfleger und diejenigen, die ſich ſelbſt warten wollen. Aus dem Franzöſ. Leipz. 1824. 8. Ueber den Prurigo. Aus dem Franzöſ. ebend. 182 . 8. *Dubouchet de Romans*, von den Urſachen und Folgen des Mutterkatarrhs oder weiſſen Fluſſes; ingleichen von den nöthigen Heil-

Heilverfahren und denen Mitteln, die ſeinem Entſtehen vorbeugen und die Fortſchritte deſſelben hemmen können. Für Aerzte und Nichtärzte. Aus dem Franzöſ. ebend. 1825. gr. 8. *S. Tanchon*, neue phyſiologiſche und therapeutiſche Anſichten über die Kälte und ihre Anwendung in Krankheiten, nebſt Beobachtungen und einigen aphoriſtiſchen Zuſätzen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1826 (1825). 8. — Einige Beyträge in *K. G. Kühn's* neuer Sammlung auserleſener Abhandlungen zum Gebrauch prakt. Aerzte (1815-1821).

16 B. WENDT (Johann) (ſeit 1825) *Geh. Medicinalrath*, (ſeit 1813) *ordentl. Profeſſor der Medicin an der Univerſität, und* ſeit (1823) *ordentl. Profeſſ. und Vorſtand der chirurgiſchen Lehranſtalt; auch* (ſeit 1815) *Ritter des franzöſ. Lilien-Ord. und der Ehrenlegion, und* (ſeit 1820) *Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe.* (Zuerſt lebte er ſeit 1799 als prakt. Arzt in Ohlau, von wo er ſich 1801 nach Breslau wendete; ward 1809 Mitglied der Medicinal-Commiſſion, 1810 General-Secretair der Schleſiſchen Geſellſchaft für vaterländ. Cultur, 1811 auſſerordentl. Profeſſ. und Medicinalrath, 1813 und 1814 Vorſtand der franzöſ. Lazarethe, 1814 dirigender Arzt des Kuh'ſchen Hausarmeninſtituts, und 1815 Mitglied des neu errichteten Medicinalcollegiums). *Geb. zu Toſt in Oberſchleſien am 26 Oct. 1777.* §§. Jatrologia, oder Eintheilung der Doctoren der Medicin, nach dem Linneiſchen Syſtem. Nach einem engliſchen Original bearbeitet. Breslau 1801. 8. Einige Bemerkungen gegen Herrn D. Kruttge. ebend. 1803. 8. Ueber die wahrſcheinliche Fortdauer des Bewuſstſeyns in einem vom Rumpfe getrennten Kopfe. ebend. 1803. 8. Ueber den Tanz, als Vergnügen und Schädlichkeit. ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. In Sachen meines Streites gegen Herrn D. Zadig. ebend. 1803. 8. Rede an Morgenbeſſers

ſers Sarkophage den 20 Februar 1804 in der Aula Leopoldina gehalten. ebend 1804. 8. *Gab heraus:* Correſpondenzblatt der Schleſiſchen Geſellſchaft für vaterländ. Cultur. Breslau 1810-1814. 4 Bde 4. (hierin befinden ſich von ihm verſchiedene Aufſätze). Ueber den tollen Hundsbiſs und die Schreckniſſe ſeiner unglücklichen Folgen. Breslau und Leipz. 1811. 8. Anſichten über phyſiſche Erziehung, in 4 Vorleſungen dargeſtellt. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. *De inflammationis ſcarlatinoſae natura et indole, Comment. Vratislav. 1812. 8. De methodo formulas medicas concinnandi. ibid. 1813. 8.* Ueber die Möglichkeit und die Art, in kurzer Zeit Feldwundärzte zu bilden. ebend. 1814. 8. Die Luſtſeuche in allen ihren Richtungen und in allen ihren Geſtalten zum Behuf academiſcher Vorleſungen. ebend. 1816 (1815). gr. 8. 2te Aufl. 1818. 3te Aufl. 1825. Ueber die Hülfe bey Vergiftungen und bey den verſchiedenen Arten des Scheintodes. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1825. Das Weſen, die Bedeutung und die ärztliche Behandlung des Scharlachs. ebend. 1819. 8. Die Kinderkrankheiten ſyſtematiſch dargeſtellt. Breslau u. Leipz. 1822. gr. 8. *Tabulae votivae, breviſſimam hiſtoriam ſcholarum medicarum continentes. Vratislav. 1822. 8.* Rede zur feyerlichen Eröffnung der chirurgiſchen Lehranſtalt in Breslau, den 29 Septbr. 1823 gehalten. ebend. 1823. 8. *Proſpectus univerſae materiae medicae ſyſtematicae et uſui clinico accommodatae. ibid. 1824. 8.* Darſtellung einer zweckmäſſigen und durch die Erfahrung erprobten Methode zur Verhütung der Waſſerſcheu nach dem Biſſe eines tollen Hundes. Eine durch neuere Ereigniſſe veranlaſste Schrift. ebend. 1824. gr. 8. Die alte Lehre von den verborgenen Entzündungen, durch neuere Beobachtungen beſtätigt. ebend. 1824. 8. — Antheil *an* einigen medic. Zeitſchr. — *Das Pr.* über chirurg. Heilmittellehre *erſchien* in 8.

WENDT

WENDT (Johann Chriſtian Wilhelm) *D. der Medicin, Profeſſor und Obermedicus am allgemeinen Hoſpital zu Kopenhagen; auch Ritter des Danebrogs-Ord: geb. zu* . . . §§. *M. Skielderup's* anatomiſch-phyſiologiſche Vorleſungen für Anthropologen. Mit des Verfaſſers Verbeſſerungen aus dem Däniſchen überſetzt. 1ſter Theil. Kopenhagen 1813 8. Ueber Tranſportmittel der verwundeten und kranken Krieger. ebend. 1816. gr. 8. m. Kpf. und Steinabdr. Beyträge zur Geſchichte der Menſchenpocken, Kuhpocken und modificirten Menſchenpocken im däniſchen Staate. Mit Zuſätzen des Verfaſſ. aus dem Däniſchen überſetzt. ebend. 1825. 8. — Ein Beytrag zur Geſchichte der veneriſchen Krankheiten in Dänemark; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 55 (1822) July S. 3-18.

WENGLER (Johann David) ſeit 1823 *Paſtor in Keſſelsdorf bey Dresden* (vorher ſeit 1817 Paſtor in Groſs-Erkmannsdorf): *geb. zu Reichartswerben bey Weiſſenfels 1786.* §§. Herzensergüſſe in 4 Predigten. Dresd. 1824. gr. 8. — Rede am Grabe des Herrn Egid. Luc. Meiſsner, emerit. Hegereuters in Ullersdorf; in *Ammon's* Magaz. für chriſtl. Pred. Bd. VI. St. 1 (1821) S. 191-194.

WENIG (Chriſtian) *Lehrer am königl. Gymnaſium und Seminarium zu Erfurt: geb. zu* . . . §§. * Gedrängtes Handwörterbuch der deutſchen Sprache mit Bezeichnung der Ausſprache und Betonung, nebſt Angabe der nächſten ſinnverwandten Wörter. Nach den gröſſern Wörterbüchern von *Adelung, Campe, Eberhard, Heinſius* u. ſ. w. und den beſten deutſchen Sprachforſchern bearbeitet und als ein wohlfeiles und bequemes Hülfsbuch für die gebildeten Stände, Geſchäftsleute und die ſtudirende Jugend, ſo wie für Ausländer und überhaupt alle diejenigen beſtimmt, welche ſich in der deutſchen Schrift- und Umgangsſprache rich-

richtig und fehlerfrey ausdrücken wollen. Mit einer kurzen Sprachlehre und einer Tabelle der unregelmäſſigen Zeitwörter. Erfurt 1821. gr. 8. (nennt ſich unter der Vorrede).

WENING (Franz Xaver) *D. der Rechte und* ſeit 1818 *königl. Bayer. Landesgerichts - Aſſeſſor zu Mieſsbach* (vorher Actuar beym Landgericht zu Weilheim): *geb. zu Paſſau* . . . §§. Rechtliche Anſichten über die Nothwendigkeit, die Entſcheidungsgründe bey der Beſchlagnahme oder Confiscation der Schriften öffentlich bekannt zu machen. Landshut 1821. 8.

von WENING - INGENHEIM (Johann Nepomuck) *D. der Rechte, königl. Bayer. Hofrath und* ſeit 1818 *ordentl. Profeſſor derſelben in Landshut* (vorher ſeit 1813 Privatdocent in Göttingen, und ſeit 1814 Stadtgerichts - Aſſeſſor zu München): *geb. zu Hohentſchau im Salzachkreiſe 179* . §§. Ueber das Verhältniſs des Weſens zur Form in der Philoſophie; eine gekrönte Preisſchrift. Landshut 1812 (1811). 8. Ueber den Geiſt des Studiums der Jurisprudenz. ebend. 1814. 8. Ueber die Wichtigkeit und den Einfluſs der politiſchen und gerichtlichen Beredſamkeit in unſern Tagen. Eine Rede zur Eröffnung ſeiner Vorleſungen über politiſche und gerichtliche Beredſamkeit gehalten. ebend. 1819. 8. Ueber die Mängel und Gebrechen der juriſtiſchen Lehrmethode, und die nothwendigen, unſerer Zeit entſprechenden Einrichtungen derſelben. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der Encyclopädie und Methodologie der Rechtswiſſenſchaft. ebend. 1821. 8. Lehrbuch des allgemeinen Civilrechts, nach *Heyſe's* Grundriſs eines Syſtems des gemeinen Civilrechts. Zum Behuf von Pandekten - Vorleſungen bearbeitet. 1ſter Band. München 1822. gr. 8. 2ter Band 1823. 3ter Bd. 1825. 2te verbeſſ. Aufl., 1ſter Bd. 1824. 2ter Bd. 1825. — Ueber die Vermuthung des böſen

böſen Vorſatzes, nach dem römiſchen Recht; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I (1818) H. 2. S. 194 - 237. — Ueber die auflöſende Bedingung bey Erbeseinſetzungen; *im* Archiv für die civiliſt. Praxis Bd. I. Nr. 9. S. 138 - 140. Ueber die Gewährleiſtung beym Vergleiche; Nr. 10. S. 140 - 155. Ueber den Zeitpunkt der Gültigkeit eines unter Abweſenden geſchloſſenen Vertrages; *ebend.* Bd. II. Nr. 24. S. 267 - 271. Das Pfandrecht an einer eignen Sache; *ebend.* Bd. VI. Nr. 5. S. 134 - 165.

WENKE (J... G... W...) *Prediger zu Kölzig bey Woldenberg in der Neumark: geb. zu* . . . §§. Wie kann der geiſtliche Stand unter den Proteſtanten geachteter und wirkſamer werden? Ein Beytrag zur Verbeſſerung deſſelben im Preuſſ. Staate. Brandenburg 1817. 8. — Lehrbuch der chriſtlichen Religion für Volksſchulen, mit beſondrer Berückſichtigung des Katechismus Lutheri. Berl. 181 . 8. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1824.

WENNMOHS (Franz Andreas) *groſsherzogl. Mecklenburg. Criminalrath zu Bützow*, ſeit 1825 *in Ruheſtand geſetzt* (zuerſt ſeit 1802 Canzley-Advocat zu Schwerin, und von 1803 - 1812 Stadtrichter und Steuer-Einnehmer zu Grabow): *geb. zu Grabow 1779.* §§. Der Gauner, oder Schilderung des gewerbmäſſigen Verbrechens am Eigenthum aus Gewinnſucht nach ſeiner Menge und Schädlichkeit, in ſeinem Aeuſſern und als Inquiſiten. Güſtrow 1823. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Ueber Gauner und über das zweckmäſſigſte, vielmehr einzigſte Mittel zur Vertilgung dieſes Uebels. 1ſter Theil).

WENRICH (...) ſeit 1821 *Profeſſor der bibliſchen Exegeſe bey der proteſtant. Facultät zu Wien* (vorher Conrector am Gymnaſium zu Kronſtadt in Ungarn): *geb. zu* . . . §§. Progr. Commen-

mentatio hiſt.; qua, quantum linguarum orientalium ſtudia Auſtriae debeant, exponitur. P. I. Vindob. 1822. 4.

WENZ (Philipp Jakob) *reformirter Prediger in Emden: geb. zu* . . . §§. Reformations-Jubelrede, nebſt Geſchichte der franzöſ. reformirten Gemeinde in Emden. Emden 1819. 8.

16 B. WENZEL (Ernſt Friedrich) *ſtarb im J. 1812.*

16 B. WENZEL (Fried. Aug.) *ſtarb am 8 Juny 1823. War Privatgelehrter zu Breslau* (vorher Secretair bey der daſigen Accis-Direction): *geb. zu* . . . *1773.* §§. *Angelika, oder der weibliche Agathon; ein Roman. Breslau 1804. 1805. 2 Theile 8. *Die merkwürdige Maskerade, oder der ſeltſame Tauſch, vom Verf. der Angelika. Poſen 1806. 2 Theile 8. *Ariſtobul, oder der Fürſtengünſtling; vom Verf. der Angelika. 1ſter Theil. ebend. 1806. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1816. 2ter Theil 1816. *Rhapſodien über die wichtigſten Gegenſtände der Menſchheit, herausg. vom Verfaſſ. der merkwürd. Maskerade. Bresl. 1811. gr. 8. Kriegsgemälde des neuen Zeitalters, dargeſtellt in romantiſchen Gewande. ebend. 1815. 2 Bände 8. Edwins abentheuerlicher Pfad zur Tugend. ebend. 1816. 8. Leate. ebend. 1822. 2 Theile 8. m. Kpf. Kunſtbegriffe, als ein Rechtfertigungsverſuch geiſtiger Selbſtſtändigkeit entwickelt in poetiſcher Form. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Roman: Leonte, der ſchöne Fackelträger *erſchien* 1817 eine wohlf. Ausg. — *Das* Schauſpiel: Matthias Corvinus *befindet* ſich auch im 2ten Theile der Augsburger deutſchen Schaubühne, und *ward* 1817 neu aufgelegt.

WENZEL (Gottfr. Imm.) §§. Erziehungskunſt. Prag 179. 8. Naturbuch, worin das Wunderbarſte und Auffallendſte bey Menſchen, Thie-

 ren,

ren, Pflanzen und Steinen erzählt und erklärt wird. Wien 1795. 8. Wörterbuch der Geſundheit, welches alle diejenigen Dinge kurz und deutlich erklärt, die die Erhaltung des geſunden Zuſtandes entweder befördern oder demſelben nachtheilig ſind. ebend. 1795. 8. Verſuch eines Sittenbuchs für den Nährſtand, oder allgemein faſsliche Anweiſung, weiſe und glücklich zu leben. ebend. 1796. 8. Wichtige Erinnerungen an Eltern in Hinſicht des Einfluſſes der Dienſtboten auf den phyſiſchen und moraliſchen Charakter der Kinder. ebend. 1797. 8. Ueber Ammen, Kinder-Frauen und Wärterinnen, ein nothwendiger Unterricht für Eltern, die dergl. Perſonen für ihre Kinder unterhalten müſſen. ebend. 1797. 8. Unterhaltungen über die auffallendſten neuen Geiſtererſcheinungen, Träume und Ahndungen, nebſt Darſtellungen anderer ſonderbaren Beobachtungen an Menſchen. ebend. 1800. 8. Diätetik der menſchlichen Seele, oder Geſundheit des Herzens, Verſtandes und Willens u. ſ. w. Ein Seitenſtück zu Hufelands Kunſt, das menſchliche Leben zu verlängern. Grätz 1800. 8. Die neueſten Beobachtungen und Erfahrungen über die Verſtandes- und Körperkräfte der Thiere, in unterhaltenden Geſchichten. Wien 1801. 8. Der Weiſe in den wichtigſten Verhältniſſen des Lebens. ebend. 1801. 8. Menſchenlehre, oder Syſtem einer Anthropologie, nach den neueſten Beobachtungen der Phyſik und Philoſophie. Linz 1802. 8. Andachtsbuch für Beter von Verſtand und Gefühl. ebend. 180 . 12. m. 10 Kpf. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1808, 3te 1815, 4te 1817. (Nachdr. Bamberg 1809). Der Staat der Thiere, oder Lebensart, Beſchäftigungen, Künſte und Handwerke in der Thierwelt. ebend. 1804. 8. — *Die erſte* Aufl. von der Darſtellung der Gröſſe der Miſſethaten *erſchien* 1800. — *Von der* Kunſt, geſund, ſchön und ſtark zu bleiben, *erſchien* 1809 die 2te und 1816

1816 die 3te Aufl., ſo wie *vor dem* Mann von Welt 1801 die 1ſte, 1809 die 3te, 181. die 4te und 1816 zu Peſth die 5te verbeſſ., 1817 die 6te, 1821 die 7te und 1825 die 8te Aufl.

WENZEL (Gottfr. Traug.) — *geb. 1747.* Vgl. *Otto* Bd. IV.

WENZEL (Joſeph) Bruder des Folgenden. §§. Prodromus eines Werks über das Hirn der Menſchen und Thiere. (Mit *K. Wenzel*). Tübing. 1806. 4. Bemerkungen über die Structur der ausgewachſenen Schwung- und Schwanzfedern. ebend. 1807. 4. Ueber die ſchwammigen Auswüchſe auf der äuſſern Hirnhaut. (Mit *K. Wenzel*). Mainz 1811. Fol. m. 6 Kpft. *De penitiori ſtructura cerebri hominis et brutorum. Tübing. 1811. Fol. m 15 Kpft. u. 12 Linientaf.* — Bemerkungen über den Hoſpitalbrand; in *Hufeland's* Journal für prakt. Medicin Bd. VIII. St. 4 (1800) S. 144-192. — 11 Beobachtungen von Brüchen; in *Loder's* Journal für die Chirurgie Bd. III. St. 2. Nr. 1 (1801).

WENZEL (Karl) *jetzt auch Ritter des Concord. Ord. und des rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe.* §§. Ueber Natur und Kunſt in der Arzneywiſſenſchaft. Als Einladungsprogramm zur feyerlichen Eröffnung der groſsherzogl. medicin. chirurgiſchen Specialſchule d. 9 Novbr. 1812. Frankf. a. M. (1812). gr. 4. Ueber die Induration und das Geſchwür in indurirten Theilen. Mainz 1815. gr. 8. Ueber die Krankheiten des Uterus. Mit 12 Kpf. und 12 Linientaf. ebend. 1816. gr. Fol. Allgemeine geburtshülfliche Betrachtungen, und über die künſtliche Frühgeburt. ebend. 1818. gr. 4. Ueber die Krankheiten am Rückgrathe. Bamberg 1825. gr. Fol. m. 8 Kpft. Die wahre Krätze, mit beſonderer Berückſichtigung ihrer unrichtigen und Unheil ſtiftenden Behandlungsarten, als einer Quelle

zahlloſer furchtbarer chroniſcher Nachkrankheiten. ebend. 1825. gr. 8. — *Vgl.* übrigens den vorhergehenden Artikel.

WENZEL (Karl Gottlieb) *evangel. Paſtor zu Polotzk in Weiſs-Reuſſen: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Ausfüllung geſchäftloſer Stunden. Eine Unterhaltungsſchrift für Freunde hiſtoriſcher Lectüre. 1ſter Theil. Riga 1819. gr. 8. Merkwürdigkeiten aus dem Gebiete der Natur und Kunſt. Für Leſer aus allen Ständen, beſonders auch für junge Leute beyderley Geſchlechts. 1ſter Theil. ebend. 1819. gr. 8.

WENZEL (Peregrinus) *Pfarrer zu Wittkowitz im Königr. Böhmen: geb. zu* . . . §§. Vernünftiger Gottesdienſt, oder kurze Gebete zur Erweckung guter Entſchlieſſungen. Prag 1819. 8.

WENZELL (Karl Auguſt Wilhelm) (ſeit 1815) *kön. Preuſſ. Ingenieur-Capitain und* ſeit 1822 *Lehrer der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Berlin; auch Ritter des eiſernen Kreuzes 2ter Claſſe und des Ruſſ. Wladimir-Ord. 4ter Claſſe.* (Zuerſt ſtand er 1805 als Sous-Lieut. in Magdeburg, übernahm in demſ. Jahre die Feſtung Hameln, befeſtigte 1806 Nienburg, wo er gefangen ward; 1809 ward er als Ingenieur-Bau-Officier nach Breslau und Coſel verſetzt, 1810 Lehrer an der Kriegsſchule zu Breslau, wohnte auch als Feldingenieur den Feldzügen 1813 und 1814 bey; hierauf ſtand er in Schweidnitz, Silberberg, Jülich, Weſel und Cüſtrin). *Geb. zu Bomſt im Groſsherzogthum Poſen am 10 Octbr. 1785.* §§. *Das militairiſche Zeichnen, bearbeitet zur möglichſt ſchnellen Selbſterlernung von einem königl. Preuſſ. Officier. Bresl. 1814. 8. m. 4 Kpf. Abhandlung über die Blitzableiter. Aus dem Franzöſ. Weſel 1818. 8. mit 2 Steindr. Abhandlung über das Emplacement der Feſtungen, nebſt einem Anhang über die

die flüchtige Wegebeſſerung im Felde. Berlin 1818. 8. m. 2 Kpft. Allgemeiner Verſuch der Fortification und des Angriffs und der Vertheidigung feſter Plätze, in welchem beyde Wiſſenſchaften gegenſeitig erläutert und ſo dargeſtellt werden, daſs ſie allgemein verſtändlich ſind. Ein nützliches Werk für alle Claſſen des Militairſtandes, von *M. de Bousmard*, Major im k. Preuſſ. Ingenieur - Corps. Aus dem Franzöſ. überſetzt. 3ter Theil *). Heiligenſtadt 1822 (1821). gr. 8. m. 5 Plänen. Angriff und Vertheidigung feſter Plätze und Feldverſchanzungen in Bezug auf die neuere Kriegsführung und die Fortſchritte des Belagerungskrieges ſeit *Vaubans* Zeiten. Erſter Theil: Allgemeine Anſichten und beſonders über Feldbefeſtigung. Berl. 1823. gr. 8. m. 6 Kpft. Zweyter Theil 1ſter Band: Ueber den förmlichen Angriff und Vergleichung aller Angriffs - Vorſchläge mit Bezug der neueſten Belagerungen und Erfahrungen. 2ter Band: Die Sappen - Lehre und die Lehre der Minen in ihrem ganzen Umfange, 1824. m. 8 Kpft. — Antheil an *Fr. Wilh. v. Mauvillon's* militair. Blättern 1820 - 1824. (z. B. Politiſch - ſtrategiſche Betrachtungen über die Befeſtigung von Nord - Deutſchland; 1820. Bd. I. S. 331 folg. S. 451 folg. Syſtem, eine Feſtung nach 5 - 6tägiger Belagerung zu erobern; Bd. II. S. 297. 336. 1821. Bd I. S. 201. 1822. Bd. I. S. 297. 1823. Bd. I. S. 134 folg. Feldzug des Marſchalls *Soult* 1809; 1822. Bd. I. S. 329. Bd. II. S. 1. Gedanken über die Belagerung von Thorn; 1822. Bd. II. S. 345 folg. Ueber die altdeutſchen Befeſtigungs - Syſteme; 1823. Bd. I. S. 143. 243. Bd. II. S. 1. 337 folg.). — Antheil *an der* militair. Literatur - Zeitung 1821 - 1824. (z. B. Der Belagerungskrieg in ganz Europa; 1821. S. 990 folg. Befreyungskrieg der Catalonier; 1823. Hh 4 S.

*) Die zwey erſten Theile dieſes Werks beſorgte 1800 *F. W. A. Kosmann;* 1805 erſchien eine neue Aufl.

S. 527 folg.). — Recenſ. in beyden Zeitſchriften. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WENZELO (Bernard) *Lehrer am Seminar zu Münſter* (zuerſt Schullehrer zu Billerbeck, hierauf Seminariſt und ſodann Hauslehrer in Münſter): *geb. zu Billerbeck im Münſteriſchen am 2 Januar 1780.* §§. *Gab heraus:* (*Joh. Hyac. Kiſtemaker's*) lateiniſche Sprachlehre für Trivialſchulen und die unterſten Claſſen am Gymnaſium. 4te Aufl. Münſter 1823. 8. — Vgl. *Raſsmann* 3ter Nachtrag.

WENZL (Johann Baptiſt) *D. der Med. und* ſeit 1819 *königl. Bayer. Hof- und Stabs-Arzt zu München* (vorher zweyter Arzt am allgem. Krankenhauſe daſelbſt): *geb. zu* . . . §§. Ueber den Zuſtand der Augenheilkunde in Frankreich, nebſt kritiſchen Bemerkungen über denſelben in Deutſchland. Nürnberg 1815. 8.

WEPPEN (Joh. Aug.) *ſtarb am 18 Auguſt 1812.*

WERBER (W... J... Anton) *D. der Phil. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§ Der Parallelismus zwiſchen Natur und Kultur. Ein Syſtem der Natur- und Geiſtesphiloſophie. Karlsruhe 1824. gr. 8. — Ariſtoteles Verdienſte um die wiſſenſchaftliche Bearbeitung der Zoologie, und ſein Einfluſs bis auf unſere Zeit; in *Oken's* Iſis 1822. S. 476-492.

WERDERMANN (Friedrich) . . . *zu* . . . *in Schleſien: geb. zu* . . . §§. Unpartheyiſche Bemerkungen über das Edikt: den erleichternden Beſitz und freyen Gebrauch des Grundeigenthums, ſo wie die perſönlichen Verhältniſſe der Landbewohner betreffend, Memel den 9 Octbr. 1807 in Rückſicht des königl. Preuſſ. Schleſiens. Breslau 1808. 8.

WERDERMANN (Joh. G. Karl) §§. Pr. Von den Schulanſtalten zu Liegnitz. Liegn. 1802. ..

WERDICH (Fr. Joſ.) ſeit 1802 *Pfarrer zu Schramberg im Groſsherzogth. Baden.* §§. Gottesanſtalten zu der Menſchen Beglückſeligung vom Anfange der Welt bis über Jeſus Ankunft in derſelben. Meersburg 1805. 8. — Beantwortung der Conferenzfrage: wie ein Seelſorger gefallene Perſonen zu behandeln habe? *im* Conſtanzer Archiv 180. — Die 12te und 13te Rede *in der* Sammlung von Predigten für Dankfeſte Bd. 2 (Conſtanz 1795). — *Die* im 8ten Bde erwähnten 3 Schriften *wurden* im J. 1806 neu aufgelegt. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WERDNIG (Michael) *War D. der Theol. und* ſeit 1804 *Spiritual im k. k. Convict zu Grätz und ſtarb nach dem J. 1810* (vorher Jeſuit, lehrte mehrere Jahre in Klagenfurt und Grätz, und war von 1776-1806, wo er in Ruheſtand geſetzt ward, Präfect des Gymnaſiums zu Grätz): *geb. zu Windiſchgrätz 1730.* §§. Einige Anmerkungen über Eibels Brochüre, die Ohrenbeicht betreffend. Grätz 1804. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

WERFER (Franz Xaver) . . . *zu . . .: geb. zu München* . . . §§. Aſclepiadae Tragilenſis Tragodumenon Reliquiae; *in* actis philologorum Monacenſium Tom. II. P. 4 (1818) p. 491 - 557. Variae Lectiones in M. Antonium, Pindarum, in Plutarchi Apophtegmata et Theophraſti characteres; e codice Darmſtadino enotavit; *ibid.* Vol. III. P. 4. p. 415 - 450.

WERG (A...) . . . *zu . . .: geb. zu* . . . §§. Nachtfalter. Romantiſche Erzählungen. Berl 1825. 2 Theile 8. m. Vign. — Antheil an *Symansky's* Zuſchauer (1823).

WERK (Franz Xaver) *Doctor und Profeſſ. der Theol. zu Freyburg: geb. zu . . .* §§. Ueber theologiſche Specialſchulen. Eine Gelegenheitsſchrift. Freyburg 1818. 8.

von **WERKMEISTER** (Bened. Maria, *mit dem Taufnamen:* Leonhard) *ward 1816 D. der Theol., Kirchenrath und Mitglied der Oberſtudiendirection, 1817 Oberkirchenrath, feyerte 1819 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum, und ſtarb am 16 Julius 1823;* auch war er ſeit 1808 Ritter des Würtemberg. Civilverd. Ord. und ſeit 1820 Ritter des Ordens der Würtemb. Krone. (Zuerſt ward er 1769 Prieſter, 1770 Novizenmeiſter in der Abbtey Neresheim, 1774 Bibliothekar und Archivar, 1778 Profeſſor der Philoſophie in Freyſingen, 1780 Bibliothekar, Profeſſor des Kirchenrechts und Director der höhern Studien in Neresheim, worauf er ſeit 1784 die im 8ten Bde bemerkten Stellen bekleidete). §§. *Poſitiones ex univerſa Philoſophia. Diling. 1772. 4. Tentamen pſychologicum. Friſing. 1779. 8. Tentamen philoſophicum. ibid. 1779. 8.* Unmaaſsgeblicher Vorſchlag zur Reformation des niedern katholiſchen Klerus, nebſt Materialien zur Reformation des höhern. München 1782. 8. Sittenrede über Matth. 22, 15-22. in Gegenwart Sr. Durchl. des Herzogs von Würtemberg. Gehalten in Neresheim den 22ſten Sonntag nach Pfingſten. . . . 1783. 4. (Nachgedruckt im 7ten Bändchen der chriſtlichen Reden, 1791). * Neues Gebethbuch für aufgeklärte katholiſche Chriſten, mit Genehmigung des hochwürdigſten Vikariats zu Bruchſal. Mit einer Vorrede herausg. von *Phil. Joſ. Brunner.* Heilbronn 1801. 8. . . . 3te Aufl. 1801. 4te durchaus verbeſſ. und verm. Aufl. . . . . 11te Aufl. 1818. (Das meiſte rührt von *Werkmeiſter* her). * Vertheidigung des von Hrn. Pfarrer *Brunner* herausgegebenen neuen Gebethbuches für aufgeklärte kathol. Chriſten. Frankf. u. Leipz. 1801. 8. * Entwurf einer guten

guten Dorfſchule, von einem kathol. Pfarrer in Schwaben. Rothenburg 1804. 8. Mit *Beda Pracher:* Geſangbuch, bey den Gottesverehrungen der kathol. Kirche zu gebrauchen. Tübing. 1807. 1809. 8. 2te Aufl. 1809, 3te 1820. (Hierzu gehören noch 4 Hefte Melodien, 1808). Schreiben an einen guten Freund über den Herrn Canonicus Fabricius zu Bruchſal, nebſt einer kurzen Abfertigung ſeines Buches: über Gebeth, Gabethbücher, und die Nothwendigkeit einer geſchärften Staats- und Kirchenpolizey, in Hinſicht aſcetiſcher und andrer auf die religiöſe und ſittliche Bildung des Volks Einfluſs habenden Schriften. Frankf. u Leipz. 1808. 8. * Zwey theologiſche Gutachten: I. Ueber die Nichtigkeit der unfreywilligen Kloſterprofeſſion. II. Ueber den Eid der Biſchöfe an den Papſt, und über das Glaubensbekenntniſs. Von einem katholiſchen Theologen. (Augsburg) 1808. 8. * Kalander für die katholiſchen Inwohner Würtembergs auf das Jahr 1809. . . . . 4. Desgl. auf die Jahre 1810 u. 1811. * Deutſches Ritual für katholiſche Seelſorger. Freyburg und Konſtanz 1811. 8. Predigten in den Jahren 1784 bis 1791 in Stuttgart und Hohenheim gehalten. 1. 2ter Band. Ulm 1812. gr. 8. 3ter Bd. 1815. * Ueber die Furcht einiger Proteſtanten vor dem Papſte und den Jeſuiten. Ein Wort zur Beherzigung, beſonders für proteſtantiſche Fürſten und Regierungen. Deutſchland (Karlsruhe) 1816. 8. * Entwurf einer neuen Verfaſſung der deutſchen katholiſchen Kirche in dem deutſchen Staatenbunde. Gedruckt im deutſchen Vaterlande. (Karlsruhe) 1816. 8. * Sendſchreiben an Herrn Ritter von Lang über eine merkwürdige Recenſion in der Felderiſchen Literatur-Zeit. gegen ſeine Schrift: *P. Marelli Amores.* Kempten 1816. 8. Mit *Jak. Salat:* Ueber die Aufhebung des Cölibats. Ulm 1818. 8. * Sammlung einiger kleinen Aufſätze katholiſcher und proteſtantiſcher Schriftſteller

ſteller über Bibelgeſellſchaften, Bibelleſen und bibliſche Prediger. Mit einem Vorwort und vielen Anmerkungen herausg. von einem katholiſchen Theologen. Rotweil 1823. 8. * Aloys Henhöfers religiöſe Schwärmerey und Schickſale. Gmünd 1823. 8. — Einige Gedichte in dem Taſchenbuche für Dichter und Dichterfreunde (177.). — Zwey Predigten von der Hochſchätzung der Kinder und auf den heil. Bernard, gehalten im J. 1777 im Ziſterzienſer-Frauenkloſter Kirchheim im Rieſſe; *in der* Sammlung von Predigten des Prediger-Inſtituts zu München Bd. II (178.). — Antheil an *Beda Pracher's* Lehrbuch für die kathol. Elementarſchulen Würtembergs (1785. 8) und an *deſſen* Religionsunterricht für die kathol. Elementarſchulen Würtembergs (1785). (Von letzter Schrift wurden aber blos 6 Bogen gedruckt, da der Herausgeber immittelſt eine andere Beſtimmung erhielt). — Kommunion-Andacht; *im* Konſtanzer Paſtoral-Archiv H. 1 (1805). Konferenz über den Aberglauben, der in Betreff des Glockenläutens bey Hochgewittern und des Wetterſeyens unter dem Volke herrſcht; H. 7. Konferenz über die zwey Fragen: 1) wie könnte das Vorleſen der Bibel, beſonders des neuen Teſtaments, in die öffentliche Gottesverehrung eingeführt werden? 2) wie lieſſe ſich die gewöhnliche Veſper an Sonn- und Feyertagen erbaulicher und lehrreicher einrichten? H. 8. — *Das* Sendſchreiben eines teutſchen Pfarrers *erhielt* folgenden neuen Titel: Abhandlungen über die alten und neuen Uſurpationen der römiſchen Kurie. Frankf. u. Leipz. 1806. — *In dem* Journal für kathol. Theologie ſind von ihm im 3ten Hefte eingerückt: * Briefe eines Beichtvaters an ſeinen katholiſchen Fürſten (den Herzog Karl von Würtemberg). — *Von dem* Beweis, daſs die bey den Proteſtanten üblichen Eheſcheidungen u. ſ. w. (wo übrigens ſtatt gleichgültig, *gültig* geleſen werden muſs) *erſchien* 1810 die 2te Aufl. —

Die

Die neuen Unterſuchungen über die Eheſcheidung *erſchienen* in Bamberg (nicht in Ulm). — *Von der* Jahresſchrift für Theologie und Kirchenrecht der Katholiken, wovon er blos Mitherausgeber war, *erſchien* Band 2. H. 1-3 1808-1810, Bd. 3. H. 1-3 1811. 1812, Bd. 4. H. 1-3 1813-1815, Bd. 5. H. 1-3 1820. — Im 16ten Bde ſind die Schriften Nr. 2, 3 und 11 mit einem Sternchen zu bezeichnen. — Vgl. ſeine Biographie *in der* Jahresſchrift für Theologie und Kirchenrecht der Katholiken Bd. II. H. 2 (1810). *Felder* Th. 2. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen Jahrg. 1. H. 2. S. 578-594. *Pahl's* Nationalchronik der Deutſchen 1823 Nr. . . Nationalzeitung der Deutſchen 1823. Nr. 35. (*G. A. Siny's*) Rede an B. M. v. Werkmeiſters Grabe gehalten (Stuttg. 1823. 8).

16 B. WERLICH (*Auguſt* Karl Friedr.) §§. Amor und Pſyche; ein lyriſches Drama in 4 Akten. Rudolſtadt 1816. 8. Nachhall des Liedes der Nibelungen. Aufgefaſst von *K. F. Werlich*, als Handſchrift durch den Druck vermehrt von D. *Karl Phil. Fröbel.* ebend. 1818. 8. — Die Wiederbenutzung der ſchafwollenen Hadern oder Lumpen zu neuen Tuche oder Zeuge betreffend. In beſonderer Beziehung auf Armen-Anſtalten; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 262. — Begattung der ſchwarzen Schnecken; in *Oken's* Iſis 1820. S. 1115-1117. — *Die* Ideen zu einer Staatsorganiſationslehre *erſchienen* auch Rudolſtadt 1808. — *Die* Schrift: Lauretta *gab er* unter dem Namen *Chriſtoph Joachim Romano* heraus.

WERNEBURG (Joh. Friedr. Chr.) ſeit 1818 *Privatdocent in Jena* (vorher lebte er in der Gegend von Eiſenach, ertheilte ſeit 1808 in Weimar, und ſeit 1812 am Gymnaſio zu Eiſenach Unterricht in der Mathematik, und lebte von 1814-1817 in Eiſenach und der Umgegend): *geb. zu Eiſenach 1777.* §§. Neu verbeſſerte gründliche Theo-

Theorie des Windmühlenflügels. Leipz 1800 8. Erſte allgemeine Rechenlehre, oder Rechenkunſt nach jeglicher ſtetigen Eintheilung, vermittelſt der Dekadik. Allen angehenden Civil- und Bergbaukundigen emfohlen. Ein Bey- und Nachtrag zu jedem mathematiſchen Lehrbuche. ebend. 1804. 4. *Inquiſitio in principia, quibus ad meam usque memoriam altior mechanice ſuperſtructa erat, et conatus unice vera illius ſcientiae principia recte conſtituendi. ibid 1804. 8.* Grundzüge von originellen alten und neuen Syſtemen und Theilen der Mathematik. Leipz. u. Eiſenach 1805. gr. 8. m. 1 Kpf. Allgemeine neue, viel einfachere Muſikſchule für jeden Dilettanten und Muſiker. Mit einer Vorrede von *J. J. Rouſſeau.* Gotha 1812. qu. 4. m. 1 Kpf. Merkwürdige Phänomene durch verſchiedene Prismen. Zur richtigen Würdigung der Newtoniſchen und der von Göthiſchen Farbenlehre. Nürnberg 1817. gr. 4. m. 8 ill. Kpft. Ueber die zeitherige Beſtimmung der Dauer eines Pendelſchlags und der Fallhöhe in einer Sekunde. Eiſenach 1817. 4. Lehrbuch der Arithmetik in beſtimmten und unbeſtimmten Zahlen oder Gröſſen, oder in Ziffern und Buchſtaben zugleich. Zum Gebrauch bey Vorleſungen und zum Selbſtunterricht, beſonders für Bau-Verſtändige. Jena 1819 (1077) 4. *Curvarum aliquot nuper repertarum ſynopſis. ibid. 1824. 4.* — Mehrere Abhandlungen in *Joh. Fried. Reichardt's* muſikaliſcher Monatsſchrift (Berl. 1792). — Meine Anſichten von dem ſogenannten Galvanismus und der Voltaiſchen Säule und darauf ſich gründenden veränderten Verrichtungen; *im* Reichsanzeiger 1802. Nr. 346. — * Verſuch einer Theorie der möglichen Erheitzung durch Waſſerdämpfe, als Warnung für diejenigen, welche die Erfindung des Herrn Goll und Comp. bey ihren Färbereyen einzuführen gedenken; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. VI (1803) S. 419-424. — Ueber

ber Archimeds Satz von dem Verhältniſs der Antheile zweyer Metalle in einer Metallmiſchung; *in dem* Journal für Fabrik, Manufakturen, Handlung und Mode 1805. Jul. S. 77-82. — Ciſſoidometrie; in *Oken's* Iſis 1819. S. 209-210. Ueber die wahre Baſis der Differential- und Integralrechnung; S. 381-391. Auflöſung des Problems von der Triſektion der Winkel und des Problems von der Multiplikation oder Diviſion der Würfel; S. 2519-2528. Inſtrument zur Triſektion der Winkel; *ebend.* 1820. S. 425. 426. Zur genauen Erörterung der Lehren vom Fall und vom Wurfe der ſchweren Körper; *ebend.* 1822. S. 169-200. — Beſchreibung eines aufwärts gekehrten Feder-Pendels von *W. Hardy*, aus dem Engliſchen; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 75 (1824) S. 389-392. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuch. — Recenſ. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Eichſtädt* p. 83-86. *Saalfeld* S. 274. 275.

WERNEBURG (J... P...) *Collaborator am Lyceo zu Caſſel: geb. zu* . . . §§. Lateiniſches Leſebuch. Caſſel 1805. 8. *Fried. Gedike'ns* lateiniſches Leſebuch für die erſten Anfänger. Aufs neue herausgegeben. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. Marburg 1821.

Freyherr von WERNECK (Ludw. F. Fr.) §§. Gemeinnützige Entdeckungen und Beobachtungen im Gebiete der praktiſchen Forſtwiſſenſchaft, für Forſtmänner, Kameraliſten, Hüttenvorſteher, Profeſſioniſten und Holzhändler. Herausg. mit einer Vorrede von *K. Phil. Laurop.* Karlsruhe 1811. 2 Theile gr. 8. m. 1 Kpf. Widerlegung der von Hrn. Profeſſor Märter in Wien herausgegebenen Abhandlung über den wahrſcheinlichen Erwartungswerth der Ahorn-Zuckererzeugung in gemäſſigten Gegenden des Continents; nebſt einer Anleitung zur Ahorn-Zucht, mit beſonderer Rückſicht auf die Benutzung ihrer Säfte auf Zucker. Marburg 1814. 8.

WER-

WERNECK (Wilhelm) *D. der Med. und erſter Arzt beym k. Oeſtreich. 3ten Feldjägerbataillon zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurzgefaſste Beyträge zur Kenntniſs der Natur, Entſtehungsweiſe, der Verhütung und Heilung des Hoſpitalbrandes. Salzburg 1820. gr. 8. — Aphoriſtiſche Betrachtung einiger ophtalmologiſcher Gegenſtände; *in der* medic. chirurg. Zeit. 1823. Bd. I. S. 113-137.

WERNEKING (Franz) *auch D. der Med. und Medicinal-Rath: geb. 176 .* §§. Der Garten für die deutſche Flora zu Münſter; *im* Rhein. Weſtfäl. Anzeiger, Kunſt- und Wiſſenſchaftsblatt 1821. Nr. 45. — *Das* im 8ten Bde angeführte botan. Werk hat wirklich nie exiſtirt. — Vgl. *Raſsmann.*

WERNEKING (Franz Karl) ſeit 1780 *Pfarrer zu Metelen im vormal. Münſteriſchen Amte Horſtmar* (ward 1780 Prieſter, und von 1790 bis zur gänzlichen Auflöſung aller Diakonate Commiſſarius Arch. zu Ochtrup, Wetteringen und Langenhorſt): *geb. zu Stockhauſen bey Ravensberg am 4 Januar 1756.* §§. Der Verklärte. Auf den Tod des Grafen Fried. Leop. zu Stolberg. Cösfeld 1820 8. — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Burgſteiner Unbefangenen (1805. 1806); 2) *im* Weſtphäl. Archiv (1812); 3) *im* Dorſtenſchen Zuſchauer (1813); 4) *in der* Thusnelda (1816); 5) in *Grote'ns* Münſterländ. poetiſchen Taſchenbuch auf 1818; 6) in *Raſsmann's* rhein. weſtfäl. Muſen-Almanach, und 7) in *Winfried's* nordiſchen Muſen-Almanach auf 1821. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Raſsmann* und die Nachträge.

WERNER (Abrah. Gottlob) *ward 1816 Ritter des königl. Sächſ. Civ. Verd. Ord., ſtiftete im Decbr. d. J. die mineralogiſche Geſellſchaft, und ſtarb (zu Dresden) am 30 Juny 1817* (er ward 1775 Inſpector des Naturaliencabinets, und hielt ſeit

1779

1779 Vorleſungen): *geb.* 1750 (nicht 1749). §§. Kleine Sammlung mineralogiſcher, berg- und hüttenmänniſcher Schriften. 1ſtes Stück. Leipz. 1811. gr. 8. Letztes Mineralſyſtem. Aus deſſen Nachlaſs auf oberbergamtliche Anordnung vom Oberbergrath *Freiesleben* herausgegeben und mit Erläuterungen des Inſpectors *Breithaupt* und des Cuſtos *Köhler* verſehen. Freyberg und Wien 1818 (1817). gr. 8 *). — Sendſchreiben an Leske, über eine beſondre Erzeugung der Gypskryſtalle in einer alten Haide; *in den* Sammlungen zur Phyſik und Naturgeſchichte Bd. II (Leipz. 1778) S. 259 folg. — Neue Entdeckungen am Scheibenberger Hügel; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1788. Intell. Bl. Nr. 57. und Duplik in dieſer Angelegenheit; *ebend.* 1789. Nr. 23. (Dieſe Aufſätze nebſt *J. K. W. Voigt's* Antwort ſind zuſammengedruckt in *A. W. Köhler's* neuem bergmänniſchen Journal Band II (1799) St. 9. S. 845 folg. — Claſſifications-Lehre der Foſſilien; in *Andrés* Heſperus 1816. Septbr. Octbr. und Novbr. — Allgemeine Betrachtungen über die feſten Körper, eine Vorleſung; *in der* Auswahl aus den Schriften der mineralogiſchen Geſellſchaft zu Dresden Bd. I (Leipz. 1819) S. 39 - 56. — *Von dem* Verzeichniſs des von Ohainiſchen Mineralien-Cabinets *erſchien* 1792 noch ein 2ter Bd. — *Vgl.* Auswahl aus den Schriften der mineralog. Geſellſchaft Bd. II. S. 249 - 325. Die Minera-

*) Ueberdies giebt es noch *folgende* Ausgaben: 1) in tabellariſcher Form (Salzburg 1805. Fol. München 1816. Fol.); 2) von *Joh. Heinr. Lor. Pansner*, mit Zuſätzen von *Breithaupt*, nebſt Angabe der ſpecifiſchen Schwere der Mineralien. (Halle, ohne Jahrz. Fol.); 3) von *Chr. Mayr*; nach den neueſten und letzten Entdeckungen (Wien 1820. gr. 8). — Eine vollſtändige engliſche Uebertragung ſeines Syſtems veranſtaltete *Robert Jameſon* in folgender Schrift: A Syſtem of Mineralogy. Edinburg 181. 3 Vol. 8. edit. 2 1816. edit. 3 1820.

ralogen Geo. Agrikola zu Chemnitz im 16ten und Abrah. Gottl. Werner zu Freyberg im 19ten Jahrhundert. Winke einer biographiſchen Zuſammenſtellung aus Sachſens Culturgeſchichte von D. *Fried. Liebeg. Becher.* Freyberg 1820. gr. 8. *K. Aug. Böttiger's* Worte, geſprochen auf der Landſtraſſe nach Gorbitz, an Werner's Sarge. Dresd. 1817. 8. *Cuvier recueil des éloges hiſtoriques, lus dans les ſéances publiques de l'inſtitut royal de France T. II (Par. 1819. 8.) p...* Lebensbeſchreibung Abrah. Gottl. Werner's von D. *Sam. Gottl. Friſch,* nebſt 2 Abhandlungen von *Chr. Sam. Weiſs.* Leipz. 1825. 8. Zu Werner's Andenken, geſprochen in der Verſammlung der königl. Acad. der Wiſſenſch. zu München, am 25 Octbr. 1817 von *Karl Cäſar v. Leonhard.* Frankf. a. M. 1817. 8. (Ausgezogen in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 23. S. 1-14). *Chr. Fr. Ludwig Progr. Catalecta literaria phyſica et medica VIII Bibliotheca Werneriana. Lipſ. 1819. 4* (hier iſt ſeine ausgeſuchte, der Bergakademie zu Freyberg legirte Bibliothek beſchrieben). *Otto's* Oberlauſitz. Schriftſtell. Lex. Bd. 3. 4. Zeitgenoſſen H. 43 (1826) S. 108 - 129. Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 190. Allgem. Zeit. 1817 Beyl. Nr. 92 - 94. Abendzeitung 1817. Nr. 161-163. *Andrés* Heſperus 1817. Novbr. — Sein Bildniſs befindet ſich *vor dem* 1ſten Bande der Schriften der mineralog. Geſellſch. zu Dresden.

WERNER (A... H...) *lebte zu Dresden, jetzt ...: geb. zu ...* §§. * Neues Dresdner Koch-Back- und Wirthſchaftsbuch, oder Anweiſung, wie man gute Speiſen und Backwerk für Perſonen von allerley Ständen bereiten könne. Ronneburg und Zwickau 1825. 8.

WERNER (Chriſt...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Rechenbuch für Stadt- und Landſchulen. Frankf. a. M. 1818. 8. Reſultate der Aufgaben

gaben zur Uebung in dem Rechenbuche für Stadt- und Landſchulen. ebend. 1818. 8.

WERNER (C... A...) *D. der Philoſ. zu ...: geb. zu ...* §§. *Vorſchule der Religions- und Sittenlehre in anziehenden Geſprächen und Erzählungen für Kinder von 8 bis 10 Jahren, mit Kpf. 1ſtes Bändchen 1821. 8. 2tes Bdchen 1822. 3tes Bdchen 1822. 4tes Bdchen 1823. (Die 2 letzten Bändchen haben auch *folgenden Titel:* Das Gemeinnützigſte aus der Naturgeſchichte und Gewerbskunde, in anziehenden Unterhaltungen für die wiſsbegierige Jugend, 1. 2tes Bändchen).

16B. WERNER (C... F... *lies* Chriſtian Friedrich) *ſtarb am 26 Januar 1826. Lebte* ſeit 180. *in Leipzig* (zuerſt 1782 Oekonomie-Inſpector in Waldenburg, 1792 Pachtinhaber des Rittergutes Löbichau, 1798 Oekonomie-Inſpector zu Wildenfels, und von 1802-1805 Amtsinſpector zu Vetſchau in der Niederlauſitz): *geb. zu Haynichen im Altenburg. am 2 Februar 1757.* §§. Der Thermoofen, die vollkommenſte Benutzung des Holzes. Leipz. 1805. 4. m. 1 Kpf. Anweiſung, mit gröſſern Nutzen, als vom Getraide, aus Kartoffeln, Runkelrüben, Mohrrüben und andern Erdgewächſen Branntwein zu brennen, welcher an Güte und Geſchmack dem von Getraide gebrannten völlig gleich iſt. ebend. 1807. 8. Die Productionskraft der Erde, oder über die Entſtehung des Menſchengeſchlechts aus Naturkräften. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1819. 3te Aufl. von *H. F. Richter*, 1826. Beleuchtung der Mögliner Landwirthſchaft des Staatsrathes Thaer in den Jahren 1807-1813. ebend. 1816. gr. 8. Anweiſung, bey ſchlechter Erntewitterung das Getraide gut zu erhalten und unverdorben in die Scheunen zu bringen. ebend. 1816. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. Ueber das Wachsthum der Obſt- und

andern Bäume. ebend. 1823. 8. — Verſchiedene ökonomiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Leipz. Intelligenzblatt (1801-1806. 1808. 1809. 1812. 1813. 1818. 1819 und 1823); 2) *im* Reichsanzeiger (1801-1806); 3) *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807-1809. 1811. 1812. 1815); 4) *im* Wittenberger Wochenblatt (1808); 5) in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 5. 7. 8 (1811 folg.); 6) in *Schnee's* landwirthſchaftlicher Zeitung (1812); 7) in *Thaer's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft; 8) *im* Converſations-Lexicon.

WERNER (Fr. Lud. Zach.) *ſtarb am 17 Januar 1823. Lebte* ſeit 1814 *als Weltgeiſtlicher in Wien, und trat 1821 in den Orden der Redemptoriſten.* (Zuerſt ward er 1793 Secretair bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Petrikau in Südpreuſſen, 179. in gleicher Qualität nach Warſchau verſetzt, und 1805 als Geh. Secretair beym Neuoſtpreuſſ. Departement nach Berlin berufen. Von 1806-1809 bereiſte er mehrere Provinzen Deutſchlands, die Schweiz, Frankreich und Italien, und ward im J. 1809 zum groſsherzogl. Heſſen-Darmſtädtiſchen Hofrath ernannt. In Rom (wo er vom Decbr. 1809 bis July 1811 verweilte) trat er förmlich zum katholiſchen Glauben über, und ward 1814 in Aſchaffenburg, nach einem 6monatlichen Aufenthalte im daſigen Seminario, zum Prieſter geweiht. Das J. 1816 brachte er bey dem Grafen Choloniewsky in Podolien zu, und ward in folgenden Jahren zum Ehrendomherrn in Kaminiec ernannt). *Geb. am 18 Novbr.* (1768). §§. Klagen um ſeine Königin Luiſe von Preuſſen. Rom (Berlin) 1810. 4. (Auch abgedruckt in *Kind's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen auf 1825). Kriegslied für die zum heiligen Kriege verbündeten Heere. Frankf. a. M. 1813 gr. 8. Die Weihe der Urkraft, ein Ergänzungsblatt zur deutſchen Haustafel. Cum notis variorum, die beſſer

beſſer ſind als der Text. ebend. 1814. gr. 8. (auch zu Berlin 1814. gr. 8). Te Deum: zur Feyer der Einnahme von Paris durch die zum heiligen Kriege verbündeten Heere. Nach dem latein. Hymnus der heil. Kirchenlehrer Ambroſius und Auguſtinus, mit beygefügtem Urtexte. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. Cunegunde die Heilige, Römiſch - Deutſche Kaiſerin. Ein romantiſches Schauſpiel in 5 Akten. Leipz. und Altenburg 1815. 8. (Einige Scenen daraus ſtanden vorher in *Schlegel's* deutſchem Muſeum, Wien 1812. July S. 60 - 91). Der 24ſte Februar. Ein Trauerſpiel in 1 Akt. Leipz. und Altenburg 1815. 8. 2te Aufl. Leipz. 1819. (ſtand zuerſt *in der* Urania 1815. S. 307 - 384). Predigt, gehalten bey dem jährlichen Dankfeſte des Handlungs - Krankeninſtituts in der Capelle des heil. Schutzpatrons Joſeph den 15ten May 1815. Wien 1815. gr. 8. Predigt, gehalten am Feſte des heil. Auguſtinus. ebend. 181. 8. Geiſtliche Uebungen für drey Tage. ebend. 1818. 12. Die Mutter des Makkabäer; Tragödie in 5 Akten. ebend. 1820. gr. 8. Letzte Lebenstage und Teſtament. ebend. 1823. gr. 8. Poſaunen des Weltgerichts. Predigt, herausg. von einem Freunde des Seligen. Mit einem Vorworte von *J. G. Oettl.* Würzburg 1825. 8. — Nachdrücke: Theater: *Prag und Wien* 1816. 6 Theile 8. Mehrere ſeiner dramat. Schriften zu Upſala (1813) *in der* Bibliothek deutſcher Claſſiker. — Gedichte von ihm befinden ſich in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Aug. Kuhn's* und *Fr. Treitſchke's* Muſenalmanache für das J. 1808; 2) in *Fr. Xav. Carnier's* und *K. F. W. Fleiſcher's* Zeitſchrift: der Pregel (Königsberg 1810); 3) in (*Joh. Erichſon's*) Muſenalmanach für d. J. 1814; 4) in *Geo Paſſy's* Oelzweigen (Wien 1819 1820); 5) *in der* Aglaja (1820. 1824. 1825) und 6) in *Em Joſ. Veith's* Balſaminen, ein Taſchenbuch für das J. 1823 (woſelbſt ſich auch viele proſaiſche Aufſätze befinden).

den). — Vorrede zu *Joh. Peter Silbert's* Ueberſetzung von *Thom. v. Kempen* 4 Büchern von der Nachfolge Chriſti (Wien 1822 8). — *Neue Auflagen:* 1) Die Söhne des Thales. 1ſter Theil, 2te 1807, 3te mit des Verfaſſ. Lebensabriſs verm 1823. 2ter Theil 2te 1818, 3te 1823. 2) Das Kreutz an der Oſtſee; 2te 1812. 3) Attiba; 2te wohlf. ohne Kpf. 1812. — *Das* Trauerſpiel: Wanda *ſteht* auch im 5ten Bande der Augsburger deutſchen Schaubühne. — Sein Bildniſs, Wien bey Artaria 181 . — Vgl. (*Jul. Ed. Hitzig's*) Lebensabriſs Fried. Ludw. Zachar. Werners. Vom Herausgeber von *Hoffmann's* Leben und Nachlaſs. — Beylage zu der 5ten Auflage der Söhne des Thales. Mit *Werner's* Bildniſs Berl. 1823. 8. *Felder* Th. 2. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen 1823. H. 1. S. 56-78. *Felder* Th. 3 (woraus auch ſeine Biographie *beſonders* abgedruckt ward).

WERNER (Geo. Andr.) *ward 18.. Oberpräceptor, 1822 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 16 May 1824.* §§. Griechiſches Leſebuch für Anfänger in einer grammatiſchen Ordnung, nebſt einem Anhang von vermiſchten Aufſätzen und einem vollſtändigen Wortregiſter. Tübing. 1808. gr. 8. Uebungen zum Ueberſetzen aus der deutſchen in die lateiniſche Sprache für Knaben von 9 bis 12 Jahren. Nebſt einem Anhange, welcher nach den Regeln der Bröderiſchen Grammatik eine praktiſche Anleitung zur lateiniſchen Dichtkunſt für Anfänger enthält. Stuttg. und Tübing. 1812. 8. Lateiniſches Leſebuch für mittlere Claſſen, in einer Sammlung intereſſanter Stücke aus den römiſchen Claſſikern, zur Vorbereitung derſelben. Stuttgart 1820. gr. 8. — *Von der* prakt. Anleitung zur latein. Sprache *erſchien* des 1ſten Theils 10te Aufl. 1823; ſo wie des 2ten Theils 6te Aufl. 1814, 7te 1820 und die 8te 1823. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog für 1824. H. 2.

WERNER (G... W...) *lebt in Leipzig: geb. zu...* §§. Worte eines Sachſen an ſeine Landsleute bey der 50jähr. Jubelfeyer der preiswürdigen Regierung Friedrich Auguſts des Gerechten, Königs von Sachſen, nebſt einer kurzen Darſtellung aller Regenten Sachſens von ſeinem Urſprung bis auf unſere Zeiten. Leipz. 1824. 4.

WERNER (Gottfried) *Nach den Sächſ. Staatskalendern ward er 1783 Proviantverwalter in Zwickau* (nicht zu Torgau) *und ſtarb daſelbſt im J. 1801.*

WERNER (G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Preuſſens Volk und Heer. Ein Blick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Danzig 1825. 8. Die Geſchichte unſers Vaterlandes unter den Fürſten aus dem Hauſe Hohenzollern. Für Schulen. ebend. 1825. 8. Verſuch einer allgemeinen Geographie, mit beſondrer Berückſichtigung des Preuſſ. Staats. Für Schulen. ebend. 1825. 8.

WERNER (Jak. Tob.) *ward 181. Präſident des Kreisgerichtsraths zu Mainz und 1821 2ter Juſtizrath beym Landgericht zu Wetzlar.* §§. Metakritik auf Feuerbachs peinliches Recht. Marburg 1808. gr. 8. Ueber bedingte Injurien und den Beweis der Wahrheit ehreverletzender Aeuſſerungen überhaupt. Mit Rückſicht auf *C. H. Horn's Commentatio juris de injuria conditionali, Jenae 1752.* Gieſſen 1813. gr. 8. Die Rechtslehre von der Verbindlichkeit des erzwungenen Willens bey dem Antritt oder der Entſagung einer Erbſchaft, nach dem *Fr. 21. §. 5 et 6 D. quod metus cauſa.* Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Handbuch, oder Commentar des peinlichen Rechts, zum Gebrauche bey ſämmtlichen neuen Geſetz- und Lehrbüchern dieſes Faches, zugleich als Material und exegetiſches Hülfsmittel zur künftigen Criminal-Geſetzgebung der königl. Preuſſ., Bayer. und Heſſ. Rhein pro

provinzen, wie auch der Lande des deutſchen Bundes überhaupt. Hadamar (1820). gr. 8. — Ueber die Theorie der Strafrechtsbegründung; *in dem* neuen Archiv des Criminal-Rechts Bd. V. St. 1 (1821) S. 105-120.

WERNER (Johann 1) *war in Karlsbad in den J. 1768-1784 und ſtarb 180*.

WERNER (Johann 2) *lebt in Ratibor*. §§. Art und Weiſe, Ungeziefer ohne Gift zu vertilgen. Breslau 1801. 8. 2te Aufl. (1803). Anweiſung für jeden Schaaf- und Pferdebeſitzer, die Druſenkrankheit der Pferde, die Faul- Egel- und Lungenwürmer - Krankheit bey Schaafen und Pferden zu erkennen und zu heilen. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Handbuch für Oekonomen und Landleute *erſchien* noch eine 3te Auflage ohne Jahrzahl.

WERNER (Johann Adolph Ludwig) *Univerſitäts-Fechtmeiſter in Leipzig* (früher war er Standartjunker bey den königl. Sächſ. Huſaren): *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer theoretiſchen Anweiſung zur Fechtkunſt im Hiebe. Leipz. 1824. gr. 4. m. 20 erläuternden Kpf.

WERNER (Johann Gottlob) ſeit 1818 *Muſikdirector und Organiſt an der Schloſs- und Domkirche zu Merſeburg* (zuerſt ſeit 1798 Organiſt in Frohburg, und ſeit 1808 Cantor zu Hohnſtein im Schönburg.): *geb. zu Hayn bey Borna 1777*. §§. Orgelſchule, oder Anleitung zum Orgelſpielen und zur richtigen Behandlung des Orgelwerks. Penig 1807. 1808. 2 Theile 4. 2te Aufl. Mainz 1825. Choralbuch zu den neuen Sächſ. Geſangbüchern, vierſtimmig für die Orgel ausgeſetzt, nebſt Vor- und Zwiſchenſpielen, auch einer Vorrede zu Behandlung der Orgel und doppelten Regiſtern. Leipz. 1815. 4. Lehrbuch, das Orgelweſen kennen, erhalten, beur-

beurtheilen und verbeſſern zu lernen. Merſeburg 1823 4. — Mehrere muſikal. Schriften.

von WERNER (Joh. Ludw.) *iſt längſt geſtorben.*

von WERNER (Karl) *ſtarb am 16 Februar 1814: geb. 1763.* — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1814. Nr. 63.

WERNER (N... Fr... Z...) Pſeudonym, iſt *Joſeph 'Oehlinger* in Wien. §§. * Der Komet in ſeiner natürlichen Bedeutung, nebſt Betrachtungen über die natürliche Beſchaffenheit des Kometen, ſeine Bahn u. ſ. w. Wien 1819. gr. 8.

WERNER (Peter) ſeit 1815 *ordentl. Prediger auf dem Bürgerſaale zu München* (ward 1800 Prieſter, 1805 Cooperator in Haindling bey Straubing, und privatiſirte ſeit 1813 in München): *geb. zu Ingolſtadt am 30 März 1776.* §§. Chriſtliche Geheimniſspredigten für Advent und Faſten. Gehalten in der königl. Hofkirche des Herzogs-Spitals zu München 1813 und 1814 mit einer Beylage. München 1815. gr. 8. Was iſt Chriſtenthum? Beantwortet in 4 Predigten an den heil. Weihnachtsfeyertagen bey der 40ſtündigen Anbethung auf dem marianiſchen Bürgerſaale in München. Mit einem Anhange. ebend. 1820. gr. 8. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1807, 1810, 1815, 1816 und 1819. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WERNICKE (Friedrich Auguſt) *ſtarb am 1 März 1819. War D. der Phil. und Privatdocent zu Berlin: geb. zu Breslau am 28 März 1794.* §§. Τρυφιοδόρου ἅλωσις Ἰλίου. Cum Jac. Merrickii et Godof. Henr. Schaeferi annotationibus integris, aliorum ſelectis, ſuisque maximam partem criticis et grammaticis edidit (cur. *Theoph. Zumpt*). Lipſ. 1819. gr. 8. — *Vgl.* Jahrbuch der Berliner Geſellſchaft für deutſche Sprache. 1ſter Band (1820) S. 177-181.

WERNSDORF (Chriſt. Gottl.) *ſtarb am 29 Juny 1822: geb 1762.* §§. De Livii Codice Helmſtadienſi; *in* Novis Actis Societ. Lat. Jen. Vol. I (1806) p. 97-138.

16 B. WERNSDORF (Greg. Gottlieb) *war erſt von 1801-1809 Rector ſubſtit. an der Domſchule zu Naumburg, und ward 1823 zum Profeſſor ernannt: geb. zu Wittenberg am 9 Novbr. 1778.* §§. Pr. Animadverſiones criticae in Ciceronis orationes pro Ligario, pro Rege Dejotaro et pro lege Manilia. Numburg. 180. 4. Pr. Animadverſiones criticae in Ciceronis orationem pro lege Manilia. ibid. 180. 4. (*beyde ſind auch abgedruckt* in den *Novis Actis Societ. Latin. Jenenſ.* P. I (1806) p. 231-258). De Codicis Vaticani in Ciceronis orationum Philippicarum textu reſtituendi magna auctoritate. ibid. 1814. 8. Pr. Notae criticae in Platonis Critonem et Alcibiadem priorem. ibid. 1815. 4. Specimen novae editionis Ciceronis Orationum Philippicarum adornandae. ibid. 1816. 8. Diſputatio de Aenea Gazaeo. ibid. 1817. 8. (*wieder abgedruckt* cum lectionibus variorum Codicum Auguſt. in *Friedemanni* et *Seebodii* miſcellaneis maximam partem criticis Vol. II (1823) p. 374-396). *Pr. Einige Gedanken über die Verpflichtung, die Armen unter den jetzigen Studirenden zu unterſtützen, als Einladung, die Secularfeyer der Reformation durch eine wohlthätige Stiftung für einen armen, aber hoffnungsvollen Schüler zu begehen. Naumb. 1817. 8. Pr. Nachricht über die Domſchule zu Naumburg. ebend. 1819. 8. Pr. Einige Gedanken über Schulprüfungen. ebend. 1821. 8. Ciceronis* Orationes Philippicae in M. Antonium. Textum ad Codicis Vaticani aliorumque librorum optimorum fidem caſtigavit, notis variorum editionis Graevianae aliorumque interpretum integro Gaſp. Garatonii commentaris nondum edito, et ſuis animadverſionibus inſtruxit, denique Manutii Com-

Commentarium et indices adjecit. Lipſ. 1821. 1822. Tom. II. gr. 8. Pr. Quaeſtiones criticae in *Ciceronis* Orationes pro Ligario, pro rege Dejotaro et pro Roſcio Amerino. Numburg. 1823. 4. *Pr. Ueber höhere Grammatik, insbeſondre über die Lehre von den Zeitformen und 3te Nachricht über die Domſchule und einige mit ihr zuſammenhängende Stiftungen. ebend. 1824. gr. 8.* *M. Tull. Ciceronis* Orationes Philippicae in M. Antonium. Textum ad fidem codicis Vaticani caſtigavit et potiore lectionum varietate ſubnotata in uſum ſcholarum edidit. Lipſ. 1825. gr. 8.

WERRES (Karl Anton) *D. der Med. und königl. Preuſſ. Kreisphyſicus in Cöln: geb. zu . . .* §§. Erſtes Schutzmittel und Specificum gegen Augenentzündung am Niederrhein; eine Streitſchrift gegen alle Vertheidiger dieſer Krankheit, zunächſt gegen den Medicin. Rath Profeſſ. v. Walther, als Replik auf die Behauptung der Exiſtenz derſelben in der Brauweiler Arbeitsanſtalt. Cöln 1821. gr. 8.

von *WERSEBE* (Dietrich Auguſt Adolph) *königl. Hannöver. Landdroſt, Landrath und Aſſeſſor des Bremenſchen und Verdenſchen Hofgerichts, auch Erbherr auf Meyenburg im Herzogthum Bremen* (war zuerſt Aſſeſſor bey der Juſtizcanzley zu Stade, 1776 Juſtizrath, und von 1783 - 1800 Oberappellat. Rath in Celle): *geb. zu Meyenburg um 1752.* §§. Bemerkungen über die gleiche Beſteurung der Provinzen des Königreichs Hannover, veranlaſst durch eine Schrift des Hrn. Hofr. Sartorius über dieſen Gegenſtand. Hannover 1815. 8. Ueber die niederländiſchen Colonien, welche im nördlichen Deutſchland im 12ten Jahrhundert geſtiftet worden, weitere Nachforſchungen mit gelegentlichen Bemerkungen zur gleichzeitigen Geſchichte. ebend. 1816. 2 Bde gr. 8. Ueber die Völker und Völkerbünd-

bündniſſe des alten Teutſchlands; nochmals verſuchte, gröſstentheils auf ganz neue Anſichten gegründete Erläuterungen. ebend. 1826. 4. — Einige Notizen von der Geſellſchaft engliſcher Kaufleute, welche ſich eine Zeitlang in Stade niedergelaſſen hat; *im* Hannöver. Magazin 1821. St 3. — Das academiſche Stammbuch aus Padua, ſeines Ureltervaters Ant. Dietr. vom Jahre 1618; in *Spangenberg's* vaterländ. Archiv Bd. IV (1822) H. 2. S. 359-377. Eine rechtfertigende Bemerkung des Einſenders der frühern Nachrichten von den Hannöver. Familien von türkiſcher Abkunft; *ebend.* Bd. V. St. 4. S. 359 folg.

van der WERTH (Johann Karl Friedrich) *evangel. Prediger zu Rees unweit Weſel: geb. zu . . .* §§. Bethanien. Ein Büchlein für Leidende und Kranke, um Lehre, Troſt und Beruhigung in den Leidenstagen aus den erhabenen Lehren des Chriſtenthums zu ſchöpfen. Crefeld (1822). 8.

WERTHEIM (Zacharias) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb zu . . . 176 .* §§. Verſuch einer mediziniſchen Topographie von Wien. Mit 5 Tabellen. Wien 1810. gr. 8.

WERTHER (Chr. Fried.) §§. *Von dem* Leſebuch für Anfänger der italien. Sprache *erſchien* Leipz. 1812 die 2te verb., 181 . die 3te und 1824 die 4te Aufl.

WERTHER (Joh. Friedr.) *ſtarb am 2 Febr. 1803.*

WERTHES (Fr. Aug. Clem.) *ward 181 . königl. Würtemberg. Hofrath und ſtarb am 5 Decbr. 1817.* §§. Sieben Heroen in 7 Geſängen. Augsburg 1816 gr 8 (Bruchſtücke daraus ſtanden im Morgenblatte 1815. Nr. 256. 1816. Nr. 100). — Gedichte in folg. Zeitſchriften: 1) *in der* Cleviſchen Theaterzeitung (1775); 2) in *Wieland's* deutſchen Merkur (1798-1800); 3) *im* Morgenblatt (1816); 4) in *Haug's* Almanach poet. Spiele auf das J. 1816; 5) *in den* Mannigfaltigkeiten aus dem

dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (Stuttg. 1816). — *Die* Redaction des Würtemberg. Regierungsblattes führte er ſeit 1807. — Vgl. *Raſsmann* 1. 2ter u. 3ter Nachtrag.

WESENER (Franz Wilhelm) *D. der Med. und* ſeit 1807 *Kreisphyſikus und prakt. Arzt zu Dülmen im Münſteriſchen: geb. zu . . .* §§. Vollſtändiger Geſundheits-Katechismus. Ein Unterricht über die Beſchaffenheit und Pflege des menſchlichen Leibes, mit beſondrer Hinſicht auf Weſtfalen, nebſt Anweiſung zur Rettung in plötzlichen Todesgefahren. Paderborn 1821. 8. — Die ſämmtlichen Schutzpockenverhandlungen in meinem Phyſikatskreiſe, und meine Correſpondenz und Verſuche über dieſen Gegenſtand; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 35. Auguſt (1812) S. 81-110. Geſchichte einer chroniſchen Gebärmutter-Entzündung mit Brand und Vereiterung, nebſt Sectionsbericht; *ebend.* Bd. 37. Jul. S. 112-120. Ueber ein neues und ſicher genanntes Mittel, nicht nur den Lungenkatarrh, ſondern auch den Keichhuſten und die häutige Bräune zu heilen; *ebend.* Bd. 38. März S. 86-97. Bd. 42. Febr. S. 84-109 und Bd. 43. Nov. S. 130. 131. Einige Bemerkungen über die Ruhrepidemie vom J. 1811; *ebend.* Bd. 38. März S. 97-109. Etwas über die Eigenſchaften und die Wirkſamkeit des Mutterkorns; *ebend.* Bd. 45. Nov. S. 68-89. Therapeutiſche und phyſiologiſche Bemerkungen und Beobachtungen; *ebend.* Bd. 47. Oct. S. 17-33. Vermiſchte praktiſche Beobachtungen; *ebend.* Bd. 48. Febr. S. 91-109. Meine Anſicht über Lungenſucht, nebſt einigen merkwürdigen Krankheitsgeſchichten; *ebend.* Bd. 53. Auguſt S. 87-114. Beſtätigte Schutzkraft der Bella-Donna gegen das Scharlachfieber; *ebend.* Bd. 57. Auguſt S. 7-9. Beyträge zur prakt. Heilkunde; S. 45-78. — Ueber die Nonne zu Dülmen; *im* Mindenſchen Sonntagsblatt 1817. Nr. 49.

WESERMANN (H... W...) *königl. Preuſſ. Regierungs-Aſſeſſor und Geh. Oberbauinſpector in Düſſeldorf: geb. zu* ... §§. Taſchenbuch für die Straſſen- und Bergbaubeamten, Spediteurs und Landfeldmeſſer zwiſchen dem Rheine und der Weſer. Düſſeldorf (1817 (1816). 8. m. Kpf. und Tab. neuer (?) Abdruck 1819. Der Kunſtſtraſſenbau zur Beherzigung für Regierungen und Volk. Hamm 1821. gr. 8. Der Magnetismus und die allgemeine Weltſprache. Crefeld 1822. gr. 8. — Ueber Traumbildung und Magnetismus; in *Naſſe'ns* Zeitſchrift für pſycholog. Aerzte 1821. H. 4. Nr. 7.

WESSELHöFT (Eliſabeth) *lebt in Jena: geb. zu Hamburg* ... §§. * Die feindlichen Stammhäupter, oder Liebe und Entſagung. Ein Roman nach dem Engliſchen der Miſs *Houghton*. Jena 1817. 2 Theile 8. * Denkwürdigkeiten aus dem öffentlichen und Privatleben der verewigten Charlotte Auguſte, Prinzeſſin von Wales und Sachſen-Coburg. Zum Theil nach Anekdoten und Charakterzügen dargeſtellt. Aus dem Engl. Mit dem Bildniſs derſelben. Hamb. 1818. gr. 8. * Erzählungen aus der ältern und neuern Zeit. Jena 1819. 8. * Bilder aus dem Leben; eine Auswahl der neueſten engliſchen Romane und Erzählungen, beſonders für Frauenzimmer. 1 u. 2ter Theil. ebend. 1819. 1820. 8. (auch *unt. d. Titel:* * Kleine Romane und Erzählungen von Miſtr. *Opie*, 1. 2ter Theil). 3 u. 4ter Theil, 1820. (auch *unt. d. Titel:* * Auswahl kleiner Erzählungen, nach dem Engliſchen von *Mar. Edgeworth*). 5ter Theil, 1821. (auch *m d. Titel:* * Der Schiffbruch; ein Roman nach dem Engl. der Miſtr. *S. H. Burrey*). 6-8ter Theil, 1822. (auch *m. d. Titel:* Warbeck von Wolfſtein; ein Roman aus den Zeiten des 30jähr. Krieges, nach Miſs *Holford*, 1-3ter Band). * Abendunterhaltungen der Frau Helwig mit ihren Kindern; ein Leſebuch für die Jugend. 1ſter Band, enthaltend

tend einen Theil der mythologiſchen Dichtungen. Jena 1820. 8. m. 4 Kpf. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WESSELMANN (J... P... L...) *Prediger am Spinnhauſe zu Hamburg: geb. zu...* §§. Predigten in Beziehung auf die neueſten Weltbegebenheiten, mit beſondrer Rückſicht auf Hamburg. Hamb. 1814. 8.

WESSELMANN (Karl Ludwig) *Privatgelehrter in Borgholzhauſen bey Bielefeld: geb. zu ...* §§. Gedichte in *Becker's* Erhohlungen, in *S. G. Laube's* und *J. Meier's* Cupido, ein Taſchenbuch auf das J. 1804, und andern Zeitſchriften.

16 B. Freyherr von WESSENBERG (Ign. Heinr. Karl) ſeit 1817 *D. der Theol. und* ſeit 1814 *Bisthums-Verweſer zu Conſtanz, deſſen Beſtätigung aber von Rom aus verweigert ward, ungeachtet der Freyherr von Weſſenberg in Rom ſelbſt ſeine Angelegenheiten perſönlich betrieb* *). (Früher war er ſeit 1802 General-Vicar und Präſident der geiſtl. Regierung des Bisthums Conſtanz, und ſeit 1813 Prieſter). *Geb. zu Dresden am 4 Novbr. 1774.* §§. *Geiſt des Zeitalters. Zürich 1801. 8. **Cooper's* Briefe über den neueſten Zuſtand von Irland, nebſt einer apologetiſchen Schilderung des Katholizismus in England. Aus dem Engliſchen; herausg. von *H. E. G. Paulus.* Jena 1801. gr. 8. *Ueber die Folgen der Säkulariſation. Zürich 1801.

*) Unter den zahlreichen Schriften, die über dieſe viel beſprochene Angelegenheit erſchienen ſind, iſt folgende die wichtigſte: Denkſchrift über das Verfahren des römiſchen Hofes bey der Ernennung des Generalvikars Freyherrn von Weſſenberg zum Nachfolger im Bisthume Conſtanz und deſſen Verweſer, und die dabey von Sr. Königl. Hoheit dem Groſsherzog von Baden genommenen Maaſsregeln. Mit Beylagen. Karlsr. 1818. Fol. (auch in gr. und kl. 8).

1801. 4. * Die Hauptepoche der Weltgeſchichte vor Chriſti Geburt. ebend. 1804. 8. Fenelon, ein Gedicht in 3 Geſängen. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. * Chriſtkatholiſches Geſang- und Andachtsbuch zum Gebrauch bey der öffentlichen Gottesverehrung im Bisthum Conſtanz; herausg. durch das biſchöfl. Ordinariat. 1ſter Theil: Für den vormittägigen Gottesdienſt. 2ter Theil: Für den nachmittägigen Gottesdienſt. Conſtanz (1812). 8. Die Elementarbildung des Volkes im 18ten Jahrhundert. Zürich 1814. gr. 8. * Die deutſche Kirche. Ein Vorſchlag zu ihrer neuen Begründung und Einrichtung. Ohne Druckort (Zürich) 1815. gr. 8. Blüthen aus Italien. Karlsruhe und Baden 1818. 8. 2te ſehr vermehrte Aufl. Zürich 1820. Die Bergpredigt unſers Herrn und Erlöſers. Ein Neujahrsgeſchenk für Freunde. Conſtanz 181; 16. 2te und 3te Aufl. 1820. 4te verbeſſ. Aufl. m. 1 Vign. 1825. Jeſus der göttliche Kinderfreund. Ein Angebinde guter Eltern für gute Kinder beym Austritt aus der Schule. Mit Jeſus Bildniſs. ebend. 1820. 8. 2te verbeſſ Aufl. 1822. Johannes, der Vorläufer unſers Herrn und Erlöſers. ebend. 1821. 8. Mit Titelkpf. u. Vign. Das Gebeth des Herrn. Zürich 1821. 8. Das Volksleben zu Athen im Zeitalter des Perikles, nach griechiſchen Schriften. 1ſtes Heft. ebend. 1821. 8. 2tes Heft, m. 4 Vign. 1823. Die Auferſtehung unſers Herrn. Eine Betrachtung an ſeinem Grabe. Conſtanz 1821. 12. m. Titelkpf. und Vign. Das heilige Abendmahl. Ein Angebinde für die Jugend. ebend. 1822. 12. m. Titelkpf. und 2 Vign. wohlfeil. Ausg. 1824 *). Magdalena. ebend. 1824. 16. m. 2 Kpf. Ueber den ſittlichen Einfluſs der

*) Dieſe zwey Schriften, ſo wie die früher erſchienenen: Jeſus, der göttl. Kinderfreund, und Johannes, der Vorläufer unſers Herrn, *erhielten* auch 1822 den *allgem.* Titel: Bibliſche Schilderungen.

der Schaubühne. ebend 1824. 8. 2te ſehr verm. und verbeſſ. Aufl. 1825. Lieder und Hymnen zur Gottesverehrung des Chriſten. ebend. 1825. 16. — *An den* Stunden der Andacht*) *ſoll er vorzüglichen Antheil haben.* — Mehrere proſaiſche Aufſätze *in der* Iſis. — Gedichte *im* Morgenblatt, *in den* Rheinblüthen und einigen andern Zeitſchriften. — Auch ſoll er Antheil haben an der Schrift: Katholikon. Für alle, unter jeder Form das Eine. Aarau 1824. gr. 8. — *Von dem* im 16ten Bde erwähnten Archiv für die Paſtoral-Conferenzen, von welchem zu Freyburg 1804-1818 19 Jahrgänge, jeder aus 12 Heften beſtehend, herauskamen, iſt er der Herausgeber. — Vgl. *Felder* Th. 2. und Th. 3. S. 585-587. Converſat. Lex. und Zeitgenoſſen 8tes H.

WEST (Karl Auguſt) und

WEST (Thomas) Sind Pſeudonymen; vgl. *Joſ. Schreyvogel's* Artikel im 20ſten Bande.

von WEST (L...) *D. der Phil. zu ... in Steyermark: geb. zu ...* §§. Gab mit *Joh. von Kalchberg*, *Fr. v. Thinnfeld* und *F. S. Appel* heraus: Steyermärkiſche Zeitſchrift. Grätz 1821. 1822. 2 Hefte 8.

von

---

*) Dieſes Erbauungsbuch, welches den *vollſtändigen* Titel führt: Stunden der Andacht zur Beförderung des wahren Chriſtenthums und häuslicher Gottesverehrung, *erſchien* von 1809-1816 zu Aarau in 8 Jahrgängen, oder 8 Bänden in gr. 8. Die erſten Jahrgänge ſind mehrmals aufgelegt worden, als: Jahrg. 1. 3mal (bis 1815). Jahrg. 2 und 3. 2mal (bis 1815). Jahrg. 4. die 2te Aufl. 1816. Jahrg. 5. die 2te Aufl. 1817. Von 1819 an *erſchien* die 4te Originalaufl. in 8 Bänden (die auch mit beſondern Titeln verſehen ſind und einzeln verkauft werden), hierauf 1820 die 5te, 1821 die 6te und 7te, 1824 die 8te und 9te, und 1825 die 10te *wohlfeilſte* Ausgabe (in 4 Bden). — Eine Ausgabe für Katholiken wird im J. 1826 erſcheinen.

von WESTENRIEDER (Lorenz) *ward 1813 in Adelſtand erhoben, und 1821 bey der Feyer ſeines 50jähr Prieſterjubiläums zum Geh. Rath ernannt.* (Zuerſt ſeit 1773 Prof. der Dichtkunſt in Landshut, und 1774 in gleicher Eigenſchaft nach München berufen; hierauf bekleidete er die im 8ten Bde genannten Aemter, ward 1799 Director der Bücher-Zenſur-Commiſſion, 180. Scholaſticus, 180. Hofrath, und 1808 Secretair und Director der hiſtor. Claſſe der Akademie der Wiſſenſchaften): *geb am 1 Auguſt 1754* (nicht 1748). §§. Die zwey Candidaten; ein Luſtſpiel in 3 Aufz. München 1774. 8. Allgemeine Erdbeſchreibung für die 5 Münchner Gymnaſialſchulen. Amberg 1775. 3 Bde 8. Allgemeine Erdbeſchreibung für die churbayer. Realſchulen. München 1776. 2 Bdchen 8. Mark Aurel; ein heroiſches Drama. ebend. 1776. 8. Beſchreibung eines Gemäldes: „die Himmelfahrt Mariä," von Knoller. ebend. 177. 8. (ſteht auch *in* ſeinen Reden und Abhandl.). Denkrede auf Ildephons Kenedy. ebend. 1802. 8. Rede über das Rechtbuch des Ruprechts von Freyſing. ebend. 1802. 8. *Gloſſarium germanico-latinum vocum obſoletarum primi et medii aevi, imprimis bavaricarum, collectum et illuſtratum. Tom. prior. ibid 1816. Fol.* Briefe aus und über Gaſtein. ebend. 1817. 8. Hundert Erinnerungen. München 181. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1822. Mit *Jak. Salat:* Ueber die Wiederherſtellung der Jeſuiten. Ulm 1818. 8. *Centum Theſes circa materias graviſſimas ex Philoſophia ſanae rationis et experientiae. Monach. 1819. 8.* (*beſonders* abgedruckt aus dem 10ten Bde ſeiner hiſtoriſchen Beyträge). 2te Aufl 1825. Handbuch der Bayeriſchen Geſchichte. Nürnberg 1820. 8. mit 5 Kpft. Hundert Sonderbarkeiten, oder das neue München im Jahr 1850. ebend. 1824. 8. Hiſtoriſche Schriften. 1ſter Band. ebend. 1825. gr. 8. mit *Zirngibl's* Bildniſs. — *Von den* im 8ten

Bande

Bande genannten Schriften *erſchien* Nr. 1. anonym; Nr. 14 und 18 ſtanden urſprünglich in ſeinen Bayriſchen Beyträgen zur ſchönen und nützlichen Literatur; Nr. 27 iſt gar nicht von ihm. — Im 16ten Bde iſt zu bemerken, daſs die 1ſte Aufl. des Abriſſes zur teutſchen Geſchichte ſchon im J. 1798 *erſchien*, und der 1ſte Band der Geſchichte der Akademie der Wiſſenſch. bereits 1805 *herauskam*. — *Von der* Beſchreibung des Wurm- oder Starenbergerſees *erſchien* 1811 die 2te unveränd. Aufl. mit 15 (illum. oder ſchwarzen) Kpf.; ſo wie *von der* Geſchichte von Bayern 1822 die 2te verbeſſ. Aufl. m. 6 Steindr. *unter d. Titel:* Abriſs der Bayer. Geſchichte, ein Leſe- und Lehrbuch. — *Von dem* Bayeriſchen hiſtoriſchen Kalender *erſchien* der 18te Jahrgang 1811, der 19te 1813 und der 20ſte 1815 und 1816 in 2 Abtheil.*), und *von den* Beyträgen zur vaterländ. Hiſtorie, Geographie und Statiſtik der 9te mit 1 Kpf. 1812 (1811) und der 10te Band m. . . Kpf. 1817. — Vgl. *Felder* Th. 2. Portraitſammlung Bayeriſcher Gelehrten, mit kurzen biographiſchen Nachrichten, 1ſtes Heft (München 1821. 8) S. . . folg.

10 u. 16 B. WESTERMEYER (*Franz Bogislaus*) *ward 1817 Dr. der Theol.*, *181. Generalſuperint.*; *1825 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe und 1826 Biſchof* (vorher ſeit 1810 erſter Domprediger, und ſeit 181. Conſiſtor. Rath). §§. Mit *Chr. Konr. Duhm* und *Konr. Gottli. Ribbeck:* Magdeburgiſches Geſangbuch, nebſt einem Anhange einiger Gebete für die häusliche Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Gedächtniſspredigt auf Herrn C. Fr. A. Lüdecke in Magdeburg. ebend. 1809. gr. 8. Mit *Joh. Fr. Wilh. Koch* und *Joh.*

*) Dazu gehören 2 Regiſter über ſämmtliche 20 Jahrgänge; deren erſtes, von 1790-1798, zu München 180., und das zweyte, von 1799-1815, ebend. 1817 in 12 herauskam.

Joh. Geo. Heinr. Störig: Reden bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. ebend. 1810. gr. 8. Thut die Thore auf, daſs herein gehe das gerechte Volk, das den Glauben bewahret! Rede bey der religiöſen Feyer des Einzugs der Preuſſ. Krieger in das befreyete Magdeburg am 24 März 1814 auf dem Domplatze daſelbſt geſprochen. ebend. 1814. 8. Weihe-Predigt nach der Wiederherſtellung der Domkirche in Magdeburg. ebend. 1814. 8. Predigt bey der Sr. Maj. dem König von Preuſſen geleiſteten Erbhuldigung in Magdeburg. ebend. 1815. gr. 8. Eine Predigt am Friedensfeſte den 18 Januar 1816 gehalten. ebend. 1816 8. Ueber die Einigkeit im Geiſt durch das Band des Friedens unter den evangel. Chriſten. Eine Predigt über Eph. 4, 3-6 zur Vorbereitung der Vereinigung beyder Confeſſionen zu einer evangel. Kirche gehalten ebend. 1817. 8. Predigt zur religiöſen Weihe der am 24 Novbr. 1818 eröffneten Provinzialſynode in Magdeburg. ebend. 1818. 8. D. Mart. Luthers Denkmal zu Wittenberg und die Feyer zur Einweihung deſſelben am 31 Oct. 1821. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Abbild. — Einige Predigt-Entwürfe und Reden in *Löffler's* Magazin für Prediger.

WESTFELD (Chr. Fried Gotth *Henning*) *ward 181. wieder Obercommiſſarius, und ſtarb am 23 März 1823.* (War zuerſt 1766 Rector an der Stadtſchule zu Bückeburg, kurz darauf Kammerrath, trat 1775 als Commiſſarius in Hannover. Dienſte, und bekleidete ſeitdem die im 8ten Bde bemerkten Poſten; während der weſtphäl Regierung war er auch Diſtriktsrath und Reichsſtand). *Geb. am 2 Juny* (1746). §§. Vortrag an die Verſammlung der Stände des Königreichs Weſtphalen zu Caſſel am 5 Auguſt 1808 wegen Einführung einer Patentſteuer. Göttingen 1808. 8. Vortrag am 2 Auguſt 1808 in Betreff des Geſetzentwurfs der Finanzen von 1809. ebend. 1808. 8.

8. — Johann Georg Meyer; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd 20 (1818) S. 217 - 219 — Vgl. *Spangenberg's* neues vaterländ Archiv Bd IV. H. 2 (1824) S. 314 folg. *Schmidt's* Nekrolog auf d. J. 1823. H. 2. S. 807.

WESTPHAL (E... F...) *Pfarrer zu Wülfingen im Königr. Hannover: geb. zu* . . . §§. Evangeliſche Dichtungen. Götting. 1815. 8.

WESTPHAL (Johann Heinrich) jüngſter Sohn des Folgenden. *D. der Phil.*, *befindet ſich* ſeit 1822 *auf einer Reiſe in Aegypten.* (Machte 1813 und 1814 den Feldzug gegen Frankreich unter dem Lützowiſchen Corps mit, ward nach beendigten Studien im J. 1817 Lehrer der Mathematik in Hundeickers Erziehungs-Inſtitute zu Vechelde bey Braunſchweig, 1818 desgleichen am Gymnaſio zu Danzig, und privatiſirte ſeit 1821 in Schwerin). *Geb in Schwerin am 31 Januar 1794* §§. *Demonſtrationum compoſitionis virium expoſitio, de iisque judicium. Goetting. 1817. gr. 4.* Leben, Studien und Schriften des Aſtronomen Johann Hevelius. Königsberg 1820. gr. 8. (ſtand vorher *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. III. H. 3 (1820) Nr. 13). Naturwiſſenſchaftliche Abhandlungen. 1ſtes Heft. Danzig 1821 (1820). gr. 4. (Auch *m d. Titel:* Neueſte Schriften der naturforſchenden Geſellſchaft in Danzig, 1ſter Bd. 2tes H.). Nicolaus Kopernick. Mit deſſen Bildniſs. Conſtanz 1822. 8. *J. Piazzi's* Lehrbuch der Aſtronomie. Aus dem Italien. überſetzt und mit einer Berechnung der Kometen-Bahnen vermehrt. Mit einer Vorrede des Hrn. Hofr. *Gauſs.* Berl. 1822. 2 Theile gr. 8. m. 4 Kpft. Aſtrognoſie. ebend. 1822. gr. 4 m 5 Kpft. Logarithmiſche Tafeln. Königsberg 1822. Fol. — Aufſätze in *Bode's* aſtronomiſchem Jahrbuche und *in den* aſtronomiſchen Ephemeriden.

WESTPHAL (Johann Jakob Heinrich) *ſtarb in der Nacht zum 17 Auguſt 1825. War Dom-Organiſt, auch Schreib- und Rechenlehrer am Fridericiano zu Schwerin: geb. zu . . . 1755.* §§. Abhandlung von den Mecklenburg. Münzen, Maaſſen und Gewichten und deren Vergleichung mit auswärtigen Münzen, Maaſſen und Gewichten; ingleichen mit dem neuen franzöſ. Münz- Maaſs- und Gewichtsſyſtem. Schwerin 1803. 4.

WESTPHAL (Karl) Sohn des am 2 Decbr. 1808 verſtorb. G. Ch. E. Weſtphal. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Quedlinburg: geb. zu Halle 178 .* §§. Mediziniſches Haus- und Hülfsbuch. Enthaltend eine Anleitung, alle vorkommende Krankheitsfälle richtig zu beurtheilen und in dringendern oder leichtern Fällen ſelbſt zu behandeln; ſo wie auch eine Anweiſung zur Beobachtung einer richtigern Lebensordnung in allen Krankheiten, nebſt Angabe paſſender Hausmittel in denſelben. Für Landprediger, Gutsbeſitzer, Forſtbediente, Oekonomen, Schullehrer, Landwundärzte, Hebammen und überhaupt für jeden Landbewohner, vorzüglich in Gegenden, wo keine Aerzte ſind. In alphabetiſcher Ordnung. Quedlinburg 1820. 8. * Sichere Hülfe für alle diejenigen, welche an Unterleibsbeſchwerden und ſchlechter Verdauung leiden. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. * Der Kopfſchmerz, das Kopfreiſſen und die Kopfgicht. Was iſt dabey zu beobachten und wie ſind dieſe Uebel gründlich zu heilen? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1822. 8. * Rathgeber für alle diejenigen, welche an Verſchleimung des Halſes, der Lungen und der Verdauungswerkzeuge leiden. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. 3te Aufl. 1825. * Die Krankheiten des weiblichen Geſchlechts, wie man ſie leicht verhüten und ſicher heilen kann. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. Die Kunſt geſunde Augen bis ins

ins höchſte Alter zu erhalten. Nebſt einem Anhange von Augenmitteln. ebend. 1823. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. * Die Nervenſchwäche. Welches ſind die Urſachen dieſer jetzt ſo häufigen Krankheit, und wie kann man ſie verhüten und ſicher heilen? ebend. 1823. 8. * Erprobte und bewährt erfundene Mittel wider den Rheumatismus, die Gicht und das Podagra. ebend. 1823 8. * Die Heilung der Flechten, oder die neueſten und bewährteſten Mittel und Kurmethoden gegen dieſen läſtigen Ausſchlag. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823 8. * Die gewiſſeſten und bewährteſten Heilmittel gegen die Fallſucht. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823 8. * Was hat man zu thun, um eine ſchwache Bruſt zu ſtärken, der Lungenſucht vorzubeugen und ſie zu heben? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Die Krankheiten des Gehörs und der Taubheit. Wie beugt man ihnen vor und wie heilt man ſie? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Die gewiſſeſten und wirkſamſten diätiſchen und arzeneylichen Heilmittel gegen den Magenkrampf und andere Krankheiten des Magens. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Das erprobte Mittel, das Ausgehen der Haare zu verhindern und den Haarwuchs zu befördern; ſo wie bewährte Vorſchriften, um Warzen, Sommerſproſſen, Leberflecke und Muttermäler wegzubringen. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. 1825. * Die Kunſt, geſunde Zähne bis ins höchſte Alter zu erhalten. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1825. 8. * Die vorzüglichſten Mittel zu Vertreibung der Hühneraugen, Fuſsſchwielen, Warzen, übermäſſigen Fuſsſchweiſs u. ſ. w., wie auch erfrorne Glieder ſicher und aus dem Grunde zu heilen u. ſ. w. ebend. 1825. 8.

WESTPHALEN (Chr. Dietr.) *ſtarb am 25 Oct. 1824, nachdem er 14 Tage vorher ſein 50jähr. Amts-*

 ju-

jubiläum gefeyert hatte: geb. 1728. §§. *Von der* ein- und ausländiſchen Wechſelrechnung *erſchien* 1822 die 14te und 1824 die 15te, ſo wie *von den* arithmetiſchen Aufgaben 1825 die 16te Ausgabe.

16 B. WESTPHALEN (*Engel* Chriſtine) *Gattin des Senators Weſtphalen in Hamburg: geb. daſelbſt am 8 Decbr. 1758.* §§. *Charlotte Corday; eine Tragödie in 5 Akten mit Chören. Hamburg 1804. 8. m. Kpf. *Petrarka, von der Verfaſſ. der Charl. Corday. ebend 1806. 8. mit Kpf. Geſänge der Zeit. ebend. 1815. 8. — Mehrere einzelne Gedichte in den J. 1812-1814, theils anonym, theils unter den Namen *Angelika.* — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: in *v. Halem's* Irene (1804); *im* Journal für deutſche Frauen (1805); *im* Morgenblatt (1809) und in *Lotz's* Originalien. — *Von ihren* Gedichten erſchien 1811 der 3te Band: kleine Gedichte, Denkmäler, Elegien und Idyllen. — Vgl. *v Schindel* Th. 2.

16 B. WESTPHALEN (F. . .) *iſt D. der Med. und prakt. Arzt zu Beverungen im Osnabrückiſchen.* §§. Merkwürdige Wirkung der Ausleerungsmethode; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16 (1803) S. 146-153. Unterſuchungen über den Einfluſs des Haarabſchneidens; *ebend.* Bd. 20. S. 81-96.

WESTPHALUS (Eremita) Pſeudon. S. *Joh. Fr. Joſ. Sommer* im 20ſten Bande.

WESTRUMB (Auguſt Heinrich Ludwig) Sohn des Folgenden. *D. der Med. und prakt. Arzt in Hameln: geb. daſelbſt am 19 Octbr. 1798.* §§. *Commentat. phyſiologica de phaenomenis, quae ad vias ſic dictas lotii clandeſtinas demonſtrandas referuntur. In certamine civium academiae Georgiae Auguſtanae die IV Junii 1819 praemio ab illu-*

illuſtri medicorum ordine ornata. Goetting 1821. gr. 8. De Helminthibus acanthocephalis. Commentat. hiſtorico-anatomica, adnexu recenſu animalium, in muſeo Vindobonenſi circa helminthes diſſectorum et in ſingularum ſpecierum in illis repertarum inciſis. Hannov. 1821. Fol. m. 3 Kpft. Phyſiologiſche Unterſuchungen über die Einſaugungskraft der Venen. ebend. 1825. 8. — Beytrag zur Erörterung der Frage: Findet in thieriſchen Körpern ein directer Uebergang von Subſtanzen von der Applications-Fläche in das Blutſyſtem ſtatt oder nicht? in *Meckel's* Archiv für Phyſiologie Bd. VII. H. 4 (1822) Nr. 3. — Beytrag zur Anatomie des Strongylus armatus; in *Oken's* Iſis 1822. S. 685-687. Beytrag zur nähern Kenntniſs des genus der Amphiſtonen; *ebend.* 1823. S. 390-398. — Nekrolog Joh. Fried. Weſtrumb's; in *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv 1825. H. 1. S. 23-42.

WESTRUMB (Joh. Fried.) *ward 1811 zum D. der Med. ernannt und ſtarb am 31 Decbr. 1819: geb. zu Nörten bey Göttingen am 2 Decbr. 1751.* §§. Kleine Schriften, phyſikaliſchen, chemiſchen und techniſchen Inhalts. 1ſter Band. Hannov. 1805. 8. m. Kpf. (Auch *m. d. Titel:* Beſchreibung der Geſundbrunnen und der Schwefelbäder zu Eilſen in der Grafſchaft Schaumburg). Beſchreibung von Selters. Marburg 1813. 8. Beſchreibung einer ſehr vortheilhaften Eſſigfabrik und der erforderlichen Geräthe. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. m. 3 Kpf. Beſchreibung einer Malzdarre und eines Malz-Trockenofens, für Bier- und Eſſigbrauereyen und Branntweinbrennereyen. Nebſt Bemerkungen über Malz- und Hefebereitung. Hannov. 1818. gr. 8. mit Zeichn. Ueber Glasbereitung, deſſen Verbeſſerung und Verwohlfeilung. Nebſt Bemerkungen, die Kali-Scheidung aus verſchiedenen Mittelſalzen betreffend. Eine auf vieljährige Erfahrung gegründete techniſch-chemiſche Schrift. ebend.

 1818.

1818. gr. 8. Ueber das Bleichen mit Säuren, nach franzöſiſchen und engliſchen Vorſchriften. Nebſt Beſchreibung des beſten Bleichverfahrens. Berl. 1819. gr. 8. Ueber die Veredlung des gemeinen Kornbranntweins zu Weinbranntwein, Rum und Arrak. Hannov. 1821. gr. 8. — Ueber die Natur der Schwefelwaſſer (nach ſeinen Unterſuchungen bearbeitet von *Gilbert*); in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 21 (1805) S. 354-376. Ueber Glasbereitung ohne Pottaſche; in *Schweigger's* Journal für Phyſik Bd 26 (1819) S. 285-295. — Einige Aufſätze in den *Annales générales des ſciences phyſiques* T. IV (Bruxelles 1820. 8). — *Von dem* Handbuch der Apothekerkunſt *erſchien* 1815 durch (auch *beſonders* gedruckte) Zuſätze vermehrte Aufl. — Vgl. *Schweigger's* Journal der Phyſik Bd. 28 (1820). S. 1-8. *Spangenberg's* neues vaterländ. Archiv Jahrg. I (1821) und Jahrg. V (1825) H. 1. S. 25-42.

16 B. de WETTE (Wilh. Mart. Leber.) ſeit 1812 *D. der Theol. und* ſeit 1821 *ordentl. Profeſſ. derſelben auf der Univerſität zu Baſel.* (Erhielt 1819 ſeine Entlaſſung von der Berliner Profeſſur, und lebte ſeitdem gröſstentheils in Weimar, ward im Sept. 1821 als erſter Prediger an der St. Katharinenkirche zu Braunſchweig ernannt, dieſe Wahl aber höchſten Orts nicht beſtätigt). *Geb. zu Ulla unweit Weimar am 14 Januar 1780.* §§. Commentar über die Pſalmen. Heidelberg 1811. gr. 8. (auch *m. d. Titel: Joh. Chriſt. Wilh. Auguſti's* und *W. M. L. de Wette's* Commentar über die Schriften des Alten Teſtam. 3ter Theil 2te Abtheil. die Pſalmen). 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1824. (Daraus iſt der Text, die Pſalmen enthaltend, *beſonders* abgedruckt). *De morte Jeſu Chriſti expiatoria commentatio. Berol. 1813. 4.* Lehrbuch der hebräiſch-jüdiſchen Archäologie; nebſt einem Grundriſs der hebräiſch-jüdiſchen Geſchichte. Leipz. 1814. gr. 8. Lehrbuch

buch der chriſtlichen Dogmatik in ihrer hiſtoriſchen Entwickelung. 1ſter Theil: Die bibliſche Dogmatik. Berl. 1814. gr. 8. 2ter Theil: Dogmatik der lutheriſchen Kirche, 1816. 2te verbeſſ. Aufl. 1ſter Theil 1818. 2ter Theil 1821. Ueber Religion und Theologie. Erläuterungen zu ſeinem Lehrbuche der chriſtlichen Dogmatik. ebend. 1815. gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1821. *Progr. Diſputatur de prophetarum in Vet. Teſtam. eccleſia et doctorum theologiae in eccleſia evangelica ratione atque ſimilitudine. ibid. 1816. 4.* Lehrbuch der hiſtoriſch-kritiſchen Einleitung in die Bibel. Erſter Theil: die Einleitung in das Alte Teſtam. enthaltend. ebend. 1817. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Lehrbuch der hiſtoriſch-kritiſchen Einleitung in die kanoniſchen und apokryphiſchen Bücher des Alten Teſtam.). 2te verbeſſ. Aufl. 1823. *Synopſis evangeliorum Matthaei, Marci et Lucae, cum parallelis et Joannis pericopis. Ex recenſione Griesbachii cum ſelecta lectionum varietate. Concinnaverunt et breves argumentorum notationes adjecerunt G. M. L. de Wette et G. Chr. Fr. Lücke. Berol. et Lond. 1818. 4.* Chriſtliche Sittenlehre. 1ſter Theil: allgemeine Sittenlehre. Berl. 1819. gr. 8. 2-3ter Theil: beſondre Sittenlehre, 1819-1824. Mit *Fr. Schleiermacher* und *G. Chr. Fr. Lücke:* Theologiſche Zeitſchrift. 1ſtes Heft. ebend 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 3tes Heft 1823. (Von ihm ſind darin folgende Aufſätze: Kritiſche Ueberſicht der Ausbildung der theologiſchen Sittenlehre in der evangeliſch-lutheriſchen Kirche ſeit Calixtus; 1ſter Abſchnitt, bis zur Kantiſchen Philoſophie; H. 1. S. 247-314. 2ter Abſchnitt, von der Kantiſchen Philoſophie bis auf unſere Zeit; H. 2. S. 1-82 Ueber die Lehre von der Erwählung, in Beziehung auf Hrn. D. Schleiermachers Abhandlung darüber in dieſer Zeitſchrift; S. 83-131. Ueber die ſymboliſch-logiſche Lehrart des Briefes an die Hebräer, in Beziehung auf Hrn. D. Schul-

Schulzens Bearbeitung deſſelben; H. 3. S. 1-51). Zur chriſtlichen Belehrung und Ermahnung. 1ſtes Heft. Berl. 1819. 8. (Aus dieſem *einzigen* Hefte ward *beſonders* abgedruckt: die Sünde wider den heiligen Geiſt). Actenſammlung über die Entlaſſung des D. de Wette vom theolog. Lehramt zu Berlin; zur Berichtigung des öffentlichen Urtheils von ihm ſelbſt herausgegeben. Leipz. 1820. gr. 8 *). Drey Predigten. Berl. 1821. gr. 8. Predigt am 13ten Sonntage nach Trinitatis in der St. Katharinenkirche zu Braunſchweig gehalten. Braunſchweig 1821. gr. 8. * Theodor des Zweiflers Weihe. Bildungsgeſchichte eines evangel. Geiſtlichen. Berl. 1822. 2 Theile 8. Ueber das Gleichniſs vom ungerechten Haushalter. Eine Predigt. Braunſchweig 1822. gr. 8. Von der Prüfung der Geiſter. Predigt am heil. Pfingſtfeſt zu Baſel gehalten. Baſel 1822. gr. 8. Von der Verbindung der Chriſten mit ihrem Erlöſer. Berl. 1822. gr. 8. Vorleſungen über die Sittenlehre. 1ſter Theil: Die allgemeine Sittenlehre. ebend. 1823. gr. 8. 2ter Theil: Die beſondre Sittenlehre, 1824. Ueber das fromme und geſegnete Verhalten des Chriſten in Anſehung der weltlichen Sorgen. Baſel 1823. 8. Ueber die Erweckung des Jünglings zu Nain. Eine Predigt. ebend. 1824. gr. 8. Ueber Petrus warnendes Beyſpiel, Matth. 16, 15-24. Eine Predigt. ebend 1824. gr. 8. D. Mart. Luthers Briefe, Sendſchreiben und Bedenken, vollſtändig aus den verſchiedenen Ausgaben ſeiner Werke, und Briefe, aus andern Büchern und noch unbenutzten Handſchriften geſammelt, kritiſch und hiſtoriſch bearbeitet 1ſter Theil: Luthers Briefe bis zu ſeinem Aufenthalte auf der Wartburg, nebſt Luthers Bildniſs. Berl. 1826 (1825). 8.

---

*) Dagegen erſchien: Actenſammlung gegen die, welche der Profeſſ. de Wette über ſeine Entlaſſung vom theolog. Lehramte herausgegeben hat. Berl. 1820. gr. 8.

8. — Ueber den Verfall der proteſtant. Kirche in Deutſchland und die Mittel ihr wieder aufzuhelfen; in *Keyſer's* Reformat. Almanach 1817. S. 296-371. Von dem ſittlichen Geiſte der Reformation in Beziehung auf unſere Zeit; *ebend.* 1819. S. 211-334. — Ueber den Begriff und Umfang der Sittenlehre, eine Vorleſung; *in der* wiſſenſchaftl. Zeitſchrift, herausg. von den Lehrern der Baſeler Hochſchule Bd. I. H. 1 (Baſel 1823) S. 1-34. Rede nach dem Antritt des Rectorats gehalten; H. 2. S. 1-36. Ideen über die chriſtliche, beſonders die tragiſche Dichtung; S. 69-98. Andeutungen über die Bildung und Berufsthätigkeit des Geiſtlichen, beſonders über die Kanzelberedſamkeit; *ebend.* Bd. II. H. 1. S. 52-79. H. 2. S. 1-37 und H. 4. S. 1-27. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſſenſch., ſo wie an *Pierer's* encyclop. Wörterbuche. — Vorrede zu *Geo. Veeſenmeyer's* Literargeſchichte der Briefſammlungen und einiger Schriften von D. *Mart. Luther* (Berl. 1821. gr. 8).

16 B. WETTENGEL (Aug.) ſeit 1812 *D. der Phil. und kurz darauf Rector an der Stadtſchule zu Unna* (vorher zu Bräckerfeld, nicht Breckerfeld). §§. Lykurg und ſeine Geſetzgebung, überſetzt aus Plutarch und mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1811. 8. Geſchichte einer Heilung durch einen animaliſchen Magnetismus. Unna 1814. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Naturkunde *erſchien* eine neue Aufl. Dortmund 1809.

WETTENGEL (Fried. Traug.) *ward 1824 Kirchenrath und ſtarb am 24 Juny 1824.* (War zuerſt ſeit 1775 Hofcaplan in Greitz, und von 1780-1792 Hofprediger). §§. *Josephs II Schattenriſs, gezeichnet von einem Ausländer. Frankf. a. M. 1790. 8. Troſtgründe bey den Gräbern unſerer Geliebten. Greitz 1791. 8. Anleitung zum weiſen und frohen Genuſſe des Lebens. ebend.

ebend. 1792. 8. Der hohe Werth eines Tempels. Predigt bey der Einweihung der nach der Einäſcherung von 1802 wieder erbauten Stadtkirche. ebend. (1805). 8. *Lazarus der Arme. ebend. 1806. 8. Die Beſchränkung der Ehen vor dem Richterſtuhle der Religion und Vernunft betrachtet. Eine unbefangene Unterſuchung. ebend. 1810. 8. Geliebtes Greitz. Schaue den Ernſt und die Güte deines Gottes! Predigt, gehalten nach erfolgten Einſchlage des Blitzes in die Stadtkirche. ebend. 1811. 8. Es iſt Friede! Eine Predigt. ebend. 1814. 8. Sieges- und Todesfeyer der in den letzten Kriegen gefallenen Krieger. Zwey Predigten. Zwickau 1819. 8. Aufruf an Chriſten zur würdigen Feyer der Sonn- und Feſttage. ebend. 1819. gr 8. — Mehrere Lieder *in der* neueſten Ausgabe des Greitzer Geſangbuches. — Geſänge zur jährlichen Confirmationsfeyer. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1161. 1162.

WETTER (J... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Erinacei Europaei anatome. Goett. 1818. gr. 8. m. 4 Kpf.

16 B. WETTERSTRAND (Bernh. Gottli.) §§. Die Macht der Zeit, ein Luſtſpiel in 1 Act; *in dem* Almanach dramat. Spiele auf das J. 1822.

16 B. WETZ (L... J...) §§. Denkmäler auf dem Wege durch das 1817te Jahr. Gebildet und öffentlich aufgeſtellt für alle, welche in demſelben Hunger gelitten, dieſen Hunger geſtillet oder vermehrt, und ſich über die Konfeſſionsvereinigung, wie über das Reformations-Jubiläum gefreut oder geärgert haben. Hadamar 1819. 8. — Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Reichsanzeiger (1806); 2) in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1807. 1809-1814); 3) *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807. 1810.

1810. 1812. 1815. 1819. 1820); 4) in *Schuderoff's* neuen Journal für Veredlung des Schullehrer- und Predigerſtandes, 3ter Jahrg. (1809); 5) in *Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſchaft Bd. 3 (1810) und 6) *im* Halliſchen Prediger-Journal Bd. 60 (1816).

WETZEL (Ferdinand Wilhelm) *Schullehrer in Wiedemar bey Delitzſch: geb. zu . . .* §§. Praktiſcher Briefſteller für Landſchulen. Ein Hülfsbuch für Lehrer zum Dictiren und für jeden des Briefſchreibens unkundigen Landmann. Nebſt einem Unterricht im Briefſchreiben und einer Anweiſung zu Anlegung eines Wirthſchaftsbuches, zu Fertigung von Obligationen, Quittungen, Atteſtaten, Rechnungen, Avertiſſements und Contracten. Leipz. 1824. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1825.

WETZEL (Fried. Wilh. Gottl.) *ſtarb 180.*

WETZEL (Joh. Chr. Fried) *ſtarb am 17 Februar 1810* (war zuerſt von 1787-1792 Lehrer am Waiſenhauſe zu Bunzlau, und privatiſirte ſodann bis zum J. 1793 in Berlin): *geb am 23 März* (1762). §§. Pitt und Buonaparte; eine Parallele. Prenzlau 1798. 4. Progr. Alte und neue Aufklärung. ebend. 1799. 4. Progr. Der Himmel auf Erden. ebend. 1800. 4. Progr. Sokratik. ebend 1801. 4. 1. 2te Fortſetz. 1802. 1803. Progr. Sokrates, der Sittenlehrer. ebend. 1804. 4. Progr. Die goldne Zeit. ebend. 1805. 4. Progr. Sonſt und jetzt. ebend. 1806. 4. Progr. Männergröſſe, Tugendwürde. ebend. 1807. 4. 1. 2tes Progr. Uns folgen unſere Thaten. ebend. 1808. 1809. 4 — Einige Aufſätze, das Bunzlauer Waiſenhaus betreff. *in der* Olla Potrida 178. — Neuere Auflagen: 1) *Ciceronis Cato major;* edit. altera correcta et aucta, 1808. 2) *Ciceronis Brutus;* edit. 2. verborum locupletiſſimorum indicem

cem addidit *A O. Linsdorf* (Hafniae 1804. 8). 3) Sittenlehren der griechiſchen Weiſen; wohlf. Ausg. (Leipz. 1823. 8). 4) *Ciceronis orationes ſelectae;* edit. 2. 1819. 5) *Cornel. Nepotis vitae excellent. imperatorum;* edit. nova (Lipſ. 1822. 2 Tom.). 6) Handwörterbuch der alten Welt- und Völkergeſchichte; wohlf. Ausg. (Leipz. 1823). — *Das Progr.* Rückblick auf unſer Jahrzehend, *erſchien* zu Prenzlau in 4.

WETZEL (Joh. Karl) *ſtarb am 28 Januar 1819.* (Er litt ſeit 1784 an Melancholie, und ward ſeit 1793 von theilnehmenden Freunden unterhalten; im J. 1804 aber dem D. Hahnemann, damals in Hamburg, zur Pflege übergeben, wo er aber nur 4 Wochen blieb). *Geb. am 31 Octbr.* (1747). §§. Aufſätze im deutſchen Muſeum (1779). — Das *dramat.* Gedicht: Filibert und Theodoſia, ward zu Leipz. 1772 in 8 gedruckt. — *Der erſte* Theil der Lebensgeſchichte Tob. Knauths *erſchien* 1773 (nicht 1774), ſo wie die 2 erſten Bde ſeiner Luſtſpiele 1779 und 1780 (nicht 1778. 1779). — Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünſtler-Lex. Bd. 4. Teutonia 1819. Nr. . . . (nach dieſem Aufſatze ſind die Nachrichten *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1819. S. 497 und *in der* Jen. Lit. Zeit. 1819. Intell. Bl. Nr. 14. wieder abgedruckt worden). Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 53. 54. 55. (worin charakteriſt. Züge ſeines Wahnſinnes aufgeſtellt ſind).

WETZEL (Joh. Ludw.) §§. *Von des* Kapit. James Cooks dritter und letzter Reiſe *erſchien* nach ſeinem Tode 1812 der 5te und letzte Band.

WETZEL (Joſ.) *ſtarb noch vor dem J. 1802.*

16 B. WETZEL (Karl Fr. Gottl.) *zog im J. 1809 nach Bamberg und ſtarb daſelbſt am 29 Jul 1819.* §§. Die Hämorrhoiden; ein deutlicher Unterricht für alle, welche daran leiden, nebſt den ſicherſten Mitteln, ſich davon zu befreyen. Pirna 1809.

1809. 8. 2ter Abdruck, Dresd. 1818. Wie kann man ſich von dem im Körper befindlichen anſteckenden und eingewurzelten veneriſchen und Mercurialgifte gänzlich befreyen und die verlorne Geſundheit, beſonders das geſchwächte Zeugungsvermögen wieder herſtellen? Nebſt einem Anhang von Mitteln, wodurch man ſich von veneriſcher Anſteckung völlig ſicher heilen kann. Zum Beſten der Menſchheit herausgegeben. Pirna 1809. 8. 2ter Abdruck, Dresd. 1812. Die Zahnſchmerzen, oder zuverläſſige Mittel, ſich von denſelben zu befreyen u. ſ. w. Pirna 1809. 8. *Gab heraus:* * Fränkiſcher Merkur, oder Bamberger politiſche Zeitung. Bamb. 1810 - 181 . 4. * Rhinoceros. Ein lyriſch - didaktiſches Gedicht in einem Anhang. Anhang zu *Tiedge's* Urania. Nürnb. 1811. 8. 2te Aufl. (mit ſeinem Namen) 1818. Schriftproben: Mythen — Romanzen — Lyriſche Gedichte. Bamberg 1814. 1818. 2 Bdchen 8. * Prolog zum groſſen Magen. Altenb. 1815. 8. Aus dem Kriegs - und Siegsjahre 1813; 40 Lieder nebſt Anhang. ebend. 1815. 8. Jeanne d'Arc. Trauerſpiel in 5 Aufz. Leipz. und Altenb. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Hermanfried, letzter König von Thüringen. Trauerſp. in 5 Aufz. Berl. 1818. gr. 8. — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Morgenblatt für gebild. Stände (180.); 2) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1813); 3) in *J. P. v. Hornthal's* Frühlingskränzen für das J. 1815; 4) *in der* Wünſchelruthe (Götting. 1818); 5) *in der* Urania (1818) und 6) in dem (*Wendtiſchen*) Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1822). — *Von dem* Sieg über die Hypochondrie *erſchien* 1821 die 2te Aufl. — Vgl. *Jäck. Otto* Bd. 4. Oppoſitionsblatt 1819. Nr. 190.

16 B. WETZEL (Kaſp.) Dieſer Schriftſteller iſt zu ſtreichen, weil ſeine Schrift bereits im 16ten Bande dem Vorhergehenden richtig beygelegt worden iſt.

von *WETZHAUSEN Chriſtian*, ſ. oben unter *Chriſtian Truchſses von Wetzhauſen.*

WETZLAR (Guſtav) *der Medicin Befliſſener zu* . . .; *jetzt zu* . . .: *geb. zu Hanau* . . . §§. Beyträge zur Kenntniſs des menſchlichen Harnes und der Entſtehung der Harnſteine. Mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen begleitet von D. *Fried. Wurzer.* Frankf. a. M. 1821. 8.

16 B. WETZLER (Joh. Evang.) *iſt D. der Med. und königl. Regier. Rath* (vorher von 1807-1808 Provinzialimpfarzt zu Ulm). §§. Briefe an eine Dame über Aderlaſſen, Brechen und Purgiren. Landshut 1801. 8. Ueber die phyſiſche Schwäche der Frauenzimmer. ebend. 1801. 8. Ueber den Einfluſs des Tanzes auf die Geſundheit, nebſt Verhaltungsregeln. ebend. 1801. 8. Ueber das Fehlerhafte der zeitherigen Methode, Scheintodte zu erwecken. Eine Inaug. Diſſert. ebend. 1801. gr. 8. Das Krumbacher Heilbad. Mit 1 Kpf. und 1 Tab. Augsburg 1811. 16. Beyträge zur theoretiſchen und praktiſchen Medizin. 1ſter Band 1-5tes Heft. Mainz 1819. 8. Ueber Geſundbrunnen und Heilbäder. 1. 2ter Theil. ebend. 1819. gr. 8. 3ter Theil 1824. Vom 2ten Theile *erſchien* 1822 eine 2te mit Zuſätzen und 2 Kpf. verm. Aufl. in 2 Bänden; die Zuſätze ſind auch beſonders zu haben. (Uebrigens haben die einzelnen Theile noch *folgende* Titel: *Th. 1:* Ueber Geſundbrunnen und Heilbäder überhaupt, oder über deren Nutzen, Einrichtungen und Gebrauch. *Th. 2:* Ueber Geſundbrunnen und Heilbäder insbeſondre, oder Nachrichten über die vorzüglichſten Geſundbrunnen und Heilbäder in der nördlichen Schweitz, in Schwaben, in den Rhein- Moſel- und Mayngegenden, und in Franken. *Th. 3:* Ueber Geſundbrunnen und Heilbäder insbeſondre, oder Nachrichten über die vorzüglichſten Geſundbrunnen und Heilbäder in Böhmen).

Be-

Beſchreibung der Geſundbrunnen und Bäder Wipfeld, Kiſſingen, Bocklet und Brückenau im Untermaynkreiſe des Königreichs Bayern. Mainz 1821. 8. Die Geſundbrunnen und Bäder im Obermaynkreiſe des Königr. Bayern. ebend. 1823. 8. Ueber den Nutzen und Gebrauch des nach der Vorſchrift des Apothekers Stahl entwickelten oxydirt-ſalzſauern Gaſes zur Reinigung der Luft und in Krankheiten. Augsb. 1825. 8. — Ueber den Gebrauch der Bella-Donna gegen den Keichhuſten; *in der* Salzburger med. chirurg. Zeitſchrift 1810 Bd. IV. S. 346-350*). Ueber die letzte Maſern- und Scharlach-Epidemie in Augsburg; *ebend* 1814. Bd. I. S. 126-128. — Ueber Kaffeeverbot in mediciniſcher Hinſicht; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1811. Nr. 13. Ueber das Loos der Aerzte in Beziehung auf das königl. Preuſſ. Edikt über die Einführung einer allgemeinen Gewerbe-Steuer; Nr. 77. Ueber die Verſendung des Seitſchützer und Pöllnaer Bitterwaſſers; *ebend.* 1825. Nr. 112. — Prakt. Bemerkungen und Beobachtungen über einige Heilmittel; in *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin Bd. I. H. 8 (1819) Nr. 5. — Recenſ. *in der* Salzburger med. chirurg. Zeitſchrift.

Freyherr von WEVELD (Johann Baptiſt) ſeit 1818 *königl. Bayer. Kämmerer und Regierungsrath zu München* (zuerſt 1803 Hofgerichts-Acceſſiſt in München, 1809 Kreisrath, 1811 Strafarbeitshaus-Commiſſar und 1812 Zentral-Adminiſtrator ſämmtlicher Arbeitshäuſer): *geb. zu* . . . §§. Freymüthige Gedanken über die Verminderung der Criminal-Verbrechen. München 1810. gr. 8.

WEYERMANN (Albr.) ſeit 1812 *Pfarrer zu Gutenberg und* ſeit 1818 *Pfarrer zu Gerſtetten.* §§.

 Ein

*) auch in *Wolfart's* Asklepieion 1811. Januar Nr. 9.

Ein Aufſatz im 5ten Bande des Biographen. — Viele Beyträge *zum* Unterhaltungsblatt für alle Stände (Stuttgart 1817 folg.).

WEYERMANN (Geo. Fried.) *geb. zu Staffelſtein am 19 Januar 1746.* §§. Einige Trauerreden in den Jahren 1790 - 1799. — Mehrere anonyme kleine Erbauungs- und Gelegenheitsſchriften. — Vgl. *Baader* Th. 2. *Jäck.*

WEYERMÜLLER (Demetrius) *Guardian zu Vorchheim und Bamberg* (vorher zu Bamberg und Lector der Theologie und des Kirchenrechts im daſigen Franziskanerkloſter): *geb. zu Weismain 1756.* §§. Summa capita juris eccleſiaſtici ad ſtatum Germaniae accommodata. Bamb. 1789. 4. Theſes theologicae. ibid. 1792. 8. — Vgl. *Jäck.*

WEYGAND (A... Ad...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Gemeinnützige Lehre über Brennſtoffe und Feuer-Erſcheinungen, ſo wie über den Verbrennungsproceſs, nebſt Anſichten der Lehre Lavoiſier's und Davy's, mit einem kleinen Anhange über das Griechiſche Feuer. Wien 1825. 8.

von WEYHE (Karl Wilhelm Auguſt) *D. der Rechte zu Celle* (vorher von 1812 - 1817 Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu ...* §§. Wiſſenſchaftliche Bearbeitung des allgemeinen deutſchen Privatrechts; ein Verſuch. Allgemeiner Theil. Götting. 1815. 8. *Libri III Edicti, ſive libri de origine fatisque jurisprudentiae Romanae, praeſertim Edictum Praetoris, ac de forma Edicti perpetui. Cellis 1821. 4.*

10 B. WEYLAND (Joh. Adam) *geb. am 26 December* (1769). §§. Auserleſene Sammlung geiſtreicher und ſchöner Sentenzen aus Jean Pauls und Hippels Schriften, aus Dya Na-Sore, Agnes von Lilien, Walter und Nanny, für Humanität und Men-

Menſchenbildung. (Frankf. a. M.) 1800. 8. — *Von den* Sittenlehren in Beyſpielen beſolgte *Joh. Fr. Schlez* 1807 die 2te ganz umgearbeit. und 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17.

16 B. WEYLAND (Phil Chriſt.) ſeit 1818 *Präſident des Landſchafts-Collegiums, auch* ſeit 1825 *Commandeur des Weimar. Falken-Ordens.* (Zuerſt privatiſirte er von 1785-1787 in Paris, war von 1787-1789 Lehrer an Konr. Gottl. Pfeffels Kriegsſchule zu Colmar, und trat 1790, nach einer Reiſe durch Süddeutſchland und Polen, als Geh. Secretair in die Dienſte des Herzogs von Sachſen-Weimar, welchem er auch in den J. 1792-1793 in dem Feldzuge am Rhein begleitete. Im J. 1794 ward er zum Kriegsrath ernannt, 180. Legat. Rath und vorſitzender Rath des Landſchafts-Colleg und 1816 Vice-Präſident deſſelben; auch Ritter des Falken-Ord.). *Geb. zu Buchsweiler in Ober-Elſaſs am 28 May 1765.* §§. *C. S. Sonninis* Reiſe nach Griechenland und die Türkey. Auf Befehl Ludwig XVI unternommen. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Berl. 1801. gr. 8. mit 1 Kpf. (*macht auch* den 24ſten Band des Magazins von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen aus). *John Turnbull's* Reiſe um die Welt in den J. 1800-1804, auf welcher der Verfaſſer die vorzüglichſten Inſeln in der Südſee und die engliſchen Colonieen zu Port-Jackſon und Norfolk-Eyland beſucht hat. Aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1806. gr. 8. (*macht auch* den 27ſten Band des Magazins oder den 3ten Band des neuen Magaz. von merkwürd. neuen Reiſebeſchreibungen aus). *Depons* Reiſe in den öſtlichen Theil von Terrafirma in Südamerica, unternommen in den Jahren 1801-1804. Aus dem Franzöſ. überſetzt, mit 1 Karte. ebend. 1808. gr. 8. (*macht auch* den 29ſten Band oder den 5ten Band des neuen Magaz. merkwürdiger Reiſebeſchreibungen aus). Reiſe nach Savoyen

voyen und in das ſüdliche Frankreich in den J. 1804 und 1805. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1809. gr. 8. (*macht auch* die 1ſte Abtheil. des 30ſten Bandes des gedachten Magazins aus). Reiſe nach Südamerica von Don *Felip von Azara* in den J. 1791 - 1801. Aus dem Spaniſchen mit Anmerkungen und einer Nachricht von dem Leben des Verfaſſers herausg. von *Walkenaer*. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1810. gr. 8. m. 1 Karte. (*macht auch* den 31ſten Band des gedachten Magazins aus). Reiſe nach Oſtindien und den Philippiniſchen Inſeln und China, nebſt einigen Nachrichten über Cochinchina und Tunkin von *Felix Renouard de Sainte Croix*. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1811. gr. 8. (*macht auch* den 32ſten Band des gedachten Magazins aus). — *Von den* kleinen Abentheuern zu Waſſer und zu Lande *erſchien* noch Band 8 1808, Bd. 9 1809 und Bd. 11 und 12 1810. — Beyträge zu verſchiedenen Zeitſchriften.

von *WEYRAUCH* (Auguſt Heinrich) *privatiſirt in Dorpat* (zuerſt Poſtſecretair zu Riga, hierauf Collegien-Secretair daſelbſt, lebte ſodann, nach Niederlegung ſeines Amts, einige Zeit in St. Petersburg, und ward ſpäterhin als Lector der deutſchen Sprache und Literatur in Dorpat angeſtellt): *geb. zu Riga am 30 April 1788.* §§. Iris; eine Zeitſchrift. Riga 180. 8. — Einige einzelne Gedichte. — Theils anonym, theils mit ſeinem Namen, theils unter d. Namen: *Heinrich von der Myrrhen*, lieferte er Beyträge, vorzüglich aber Gedichte, zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1808); 2) zu *Ulr. von Schlippenbach's* Wega (Mitau 1809); 3) zu *K. G. Sonntag's* rigaiſchen Stadtblättern (1810. 1811); 4) zu *Karl Morgenſtern's* dörptiſchen Beyträgen (1813); 5) zu *Ernſt Raupach's* inländiſchen Blättern (Dorpat 181.); 6) zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1817 folg.); 7) zu *Symansky's* Leuchte (1818). —

Auch

Auch in 4 Sammlungen ſeiner Lieder-Compoſitionen befinden ſich von ihm Gedichte.

von *WETROTHER* (Maximilian) *k. k. Unterbereiter zu Wien: geb. zu* . . . §§. Anleitung, wie man nach beſtimmteſten Verhältniſſen die paſſendſte Stangenzäunung finden kann. Wien 1814. gr. 8.

16 B. WHISTLING (Chriſt. Gottfr.) §§. Beyträge *zum* Reichsanzeiger (1803); und *zum* Leipz. Intelligenzblatt (1804. 1805).

WIARDA (Tilem. Doth.) *ward 181. Landſyndicus, 181. Hofrath, 1818 D. der Rechte, 1822 Ritter des Guelphen-Ord. und ſtarb am 7 März 1826.* §§. Willkühren der Brockmänner, eines freyen frieſiſchen Volks. Berl. 1820. gr. 8. — Geſchichte des alten frieſiſchen Geſetzes; in *Duve's* Zeitſchrift für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Rechtspflege im Königr. Hannover Bd. I. H. 1 (Lüneburg 1821). — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgemeinen Encyclop. der Wiſſenſch. und Künſte. — *Von der* oſtfrieſiſchen Geſchichte *erſchien* noch Bd. 10. 1ſte und 2te Abtheil.: von 1786-1813; auch *mit dem Titel:* Neueſte Oſtfrieſiſche Geſchichte von 1786-1813. 1ſte und 2te Abtheil. 1817.

WIBEL (A... W... E.. C...) *ſtarb am 25 Januar 1814. War D. der Med., Hofrath und prakt. Arzt zu Werthheim: geb. zu . . . 1776.*

WIBMER (Joſeph Max) *privatiſirt ſeit 181. in München* (zuerſt ſeit 1767 Prieſter, 1773 Profeſſor der Theologie zu Burghauſen, 1774 churfürſtl. Geiſtl. Rath, erſter Stadtpfarrer und Profeſſ. der Theologie zu Ingolſtadt, auch Domherr zu Eichſtädt, 1780 Procanzler der Univerſität; 1814 legte er ſeine Pfründe und Pfarrſtelle nieder, und lebte in Knodorf bey Vohburg, und nachher

in Rieſenfeld): *geb. zu Straubing am 18 Februar 1741.* §§. Ueber die obere Stadtpfarre zu Ingolſtadt. . . . Ueber das berühmte Altötting. . . . Grundriſs der Landwirthſchaft. . . . Einige Programme. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Ant. Baumgärtner* Beſchr. des Prieſterjubiläums des vormaligen Domherrn und Stadtpfarrers J. M. Widmers, nebſt dem Leben des Jubelprieſters. München 1820. 8.

16 B. WICH (Jſaak Friedr.) *ward 1811 Pfarrer zu Emskirchen: geb. am 15 May 1762.* §§. * Die neue Mutter der Anmuth. Ein Gedicht bey der Ankunft der Königin von Preuſſen von den Bürgerstöchtern zu Bayreuth. Bayr. 1799. Fol. Rede bey der Beerdigung Herrn Joh. Fr. Falco, Pfarrers zu Bündlach. ebend. 1809. 4. — Vorrede zu *Joh. Chriſt. Gottl. Zimmermann's* Gedichten (Hof 1804. 8). — Vgl. *Fikenſcher's* gel. Fürſtenth. Bayreuth Bd. 10. S. 104 folg. Bd. 11. S. 116 folg.

WICHELHAUSEN (Engelb.) *ſtarb am 7 Januar 1814.* — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

von WICHERT (A... F...) *Regierungs-Aſſeſſor* (?) *in Königsberg: geb. zu* . . . §§. Mit *A. Krauſe:* Kronos, oder Königsberger Unterhaltungsblatt. Königsberg 1812 . . . — Gedichte *in der* Abendzeit. (1818. 1820).

WICHMANN (Aug.) *ſtarb zu Karlsruhe am 7 May 1824.* (Er war 1799 nach Leipzig zurückgekehrt, und hatte dort einige Zeit als Commis, Buchhändler und Privatgelehrter gelebt; 1810 ward er als Landſtuben-Steuer-Einnehmer angeſtellt, und 1817 Schauſpieler und Inſpector des Stadt-Theaters; war ſodann vom July 1820 an ein Jahrlang Schauſpieler in Mannheim, und lebte, nach öfterm Ortswechſel, ſeit dem Sommer 1823 in Karlsruhe). *Geb am 9 Novbr. 1776.* §§. * Karls-

*Karlsruher politiſche Zeitung. Karlsruhe 1823. 1824. 4. Fünf Erzählungen. Heidelberg 1823. 8. 2te wohlf. Ausg. 1824. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1141. 1142.

von WICHMANN (Burchard Heinrich) *ſtarb zu St. Petersburg am 1 Auguſt 1822. War* ſeit 1818 *Director der Schulanſtalten des curländiſchen Gouvernements zu St. Petersburg* (war früher einige Jahre Director des Gymnaſiums zu Mitau und bereiſete hierauf mehrere Ruſſiſche Provinzen): *geb. zu Riga am 4 Septbr. 1786.* §§. Darſtellung der Ruſſiſchen Monarchie, nach ihren wichtigſten ſtatiſtiſch - politiſchen Beziehungen. Zum Gebrauch akadem. Vorleſungen ausgearbeitet; in 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 4. Erſter Anhang dazu. Ohne Ort und Jahr. 4. Allgemeiner Zolltarif für alle See- und Landzölle des Ruſſiſchen Reichs. Als 2ter und 3ter Anhang zu ſeiner Darſtellung der Ruſſ. Monarchie. Riga 1817. 1820 4. Urkunde über die Wahl Michael Romanovs zum Czar des Ruſſiſchen Reichs im Jahre 1613. Ein Beytrag zur Geſchichte des Ruſſiſchen Staatsrechts. Leipz. 1819. 4. Ruſslands Nationalmuſeum. Riga 1820. gr. 8. Chronologiſche Ueberſicht der neuern Ruſſiſchen Geſchichte von 1672-1820. 1ſter Band. Leipz. 1821. 4. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſchaften und Künſte.

WICHMANN (Chr. Aug.) *geb. zu Dresden am 14ten März* (1735, nach dem Leipz. Tageblatt). §§. *Moraliſche Aufſätze für junge Weiber; aus dem Engliſchen der Frau *Griffith.* Leipz. 1783. 8. *Ueber die Neugierden eines Weltbürgers, oder Verſuch einer Beantwortung der ſo betitelten Zweifel und Anfragen eines Menſchenfreundes. ebend. 1783. 8. *Syſtem der Coquetterie; in Briefen eines Frauenzimmers über Begierde und

und Kunſt zu gefallen; aus dem Franzöſ. Liegnitz 1796. 8. * Verhängniſs, eine Geſchichte in Briefen; aus dem Engliſchen. Zürich 1796. 1797. 2 Bde 8. * Geheime Nachrichten des Hofes von St. Cloud. Leipz. (?) 1806. 8. — Ihm gehören auch die Schriften an, die nach Bd. 8. S. 324 von dem Dr. *Waldmann* herausg. worden ſind. — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) *am* Leipziger Magazin für Naturkunde und Oekonomie (1782-1788); 2) *an den* neuen Miscellaneen hiſtoriſchen, politiſchen und moraliſchen Inhalts (1782); 3) an *Becker's* Ephemeriden der Menſchheit (1785-1786); 4) *an den* belehrenden Nachrichten für den Nahrungsſtand (1783·1784); 5) *an den* monatlichen Beyträgen zur Bildung und Unterhaltung des Bürgers und Landmanns (Prag 1783. 1784) und 6) *am* Leipziger Intell. Blatt (1785. 1786).

WICHMANN (Joh. Ernſt) §§. *Von den* Ideen zur Diagnoſtik *erſchien* der 4te Band; auch *unt. d. Titel:* Beyträge zur genauern Kenntniſs und Unterſcheidung der Kehlkopfs- und Luftröhrenſchwindſuchten; von — und *W. Sachſe*, 1821. mit 3 Kpf.

von WICHMANNSHAUSEN (J... G... B... *lies* Johann Georg) *ſtarb im J. 1787 zu ... als penſion. kurſächſ. Bergrath.*

WICK (J... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Denkſprüche zur Beförderung chriſtlicher Tugend für jede chriſtliche Religionsparthey, zum Gebet in Schulen und bey häuslicher Andacht. Baſel 1801. 8. Enochismus, oder Anweiſung, wie man mit Gott wandle. In 4 Predigten vorgetragen und heilsbegierigen Chriſten gewidmet und angeprieſen. ebend. 1805. gr. 8.

von WICKEDE (Anton Chriſtoph) *ſtarb am 6 Julius 1822. War groſsherzogl. Mecklenburg. Kammer-*

merherr und Johanniter-Ritter, und lebte zu Teterow im Mecklenburg.: geb. zu ... §§. Verſuch einer Waldtaxation. Hamb. 1815. 8. Ueber Bienenzucht. Roſtock 1820. 8. — Antheil an verſchiedenen Zeitſchriften.

von *WICKEDE* (Friedrich) *herzogl. Mecklenburg. Forſtmeiſter zu Schwerin* (diente 1813 als Lieut. unter dem freywilligen Mecklenb. Schwerin. Jäger-Regiment, und ward ſpäter Kammer- und Jagdjunker, auch Forſtreviſor zu Schwerin): *geb. zu ...* §§. Einiges über den Nutzen von Rüſtern-Holz, und Anbau von Rüſtern auf Mecklenburg. Landgütern. Roſtock und Schwerin 1820. 8.

16 B. WIDEMANN (Joh. Chr.) iſt auszuſtreichen, denn er heiſst *Wiedemann*, und als ſolcher iſt er auch richtig aufgeführt.

WIDEMANN (Joſ. Geo.) *iſt längſt geſtorben.*

WIDENMANN (W...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Das Syſtem der Forſtwiſſenſchaft, als Grundriſs zu akademiſchen Vorleſungen, mit Bemerkungen über die Methode des Studiums der Forſtwiſſenſchaft. Tübing. 1824. gr. 8.

WIDER (Chriſtian Friedrich) *D. der Phil. und* ſeit 1812 *Pfarrer zu Hattenhofen im Königr. Würtemberg* (vorher ſeit 1803 Pfarrer zu Kleebronn): *geb. zu Ludwigsburg am 13 Sept. 1767.* §§. Verſuch über den gegenwärtigen politiſchen Zeitgeiſt. Leipz. 1820. gr. 8. Freymüthige Gedanken über die Aufhebung des Verbots, am Sonntag zu tanzen, und über die Sonntagsfeyer überhaupt, wie auch ein Wort über Staat und Kirche. Heilbronn 1821. 8.

WIDERMANN (Franz Celſ.) *ſtarb 180.* §§. Erklärung der 4 Evangelienbücher, oder die ganze in

in einem einzigen Buche, von Text zu Texte an einander hängende evangeliſche Geſchichte. Kremms 1805. 3 Theile gr. 8.

16 B. WIDMANN (Chr. Jak.) ſeit 1814 *Stadtrath zu Braunſchweig.* §§. Ueber den Rang der in die Regiſter nicht eingetragenen vertragsmäſſigen Hypotheken; *im* Braunſchweig. Magazin 1811. Nr. 22.

WIDMANN (G... M...) *Regimentsarzt beym dritten Badenſchen Landwehrbataillon zu ...: geb. zu ...* §§. Kritik der Arzneywiſſenſchaft auf dem Standpunkte der Natur. 1ſter Band. Heidelberg 1816. gr. 8.

WIDMER (Joſeph) ſeit 1816 *Chorherr am Stifte St. Leodegar und* ſeit 1819 *Profeſſor der Moral- und Paſtoral-Theologie am Lyceo zu Luzern* (zuerſt 1802 Prieſter und Lehrer der Philoſophie am daſigen Lyceo, auch einige Jahre hindurch Stiftsprediger, und 1809-1820 Präfekt des Lyceums und Gymnaſiums): *geb zu Waldispuel im Kanton Luzern am 15 Auguſt 1779.* §§. Der Geiſt der Väter; eine Rede bey der Schlachtkapelle ob Sempach gehalten. Luzern 1815. 8. Der katholiſche Seelſorger in gegenwärtiger Zeit. Sechs Vorträge bey Anlaſs geiſtlicher Exercitien im Herbſte 1817. Herausg. von *Joh. Mich. Sailer.* München 1819. gr. 8. 2ter Theil, 1823. Das Göttliche in irdiſcher Entwickelung und Verherrlichung, nachgewieſen im Leben des ſeel. Nikolaus von der Flüe. Mit Beylagen über Myſtik und Politik. Luzern 1819. gr. 8. Parakleſis des Erasmus von Rotterdam, oder Ermahnung zum Studium der chriſtlichen Philoſophie, als Grundlage 12 theologiſcher Abhandlungen. ebend 1820. gr. 8. Das unwandelbare Vorbild des katholiſchen Prieſters. ebend. 1820. 8. Nachtrag zu *Patrit. Bened. Zimmer's* kurzgefaſster Biographie, oder deſſen Theologie

logie und Philoſophie in gedrängter Kürze. München 1823. gr. 8 *). Freyheit des menſchlichen Willens und göttliche Gnade. Aus dem Lateiniſchen des heil. *Auguſtins* mit Erläuterungen herausgegeben. Luzern 1825. 2 Bde 8. — Einige philoſophiſche Theſen und Abhandlungen im J. 1807. — Recenſ. in d. kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WIEBEKING (Karl) älteſter Sohn des Folgenden; *königl. Bayer. Regierungs- und Baurath zu Speyer* (zuerſt 1812 Ober-Ingenieur der General-Direction des Waſſer- Brücken- und Straſſenbaues zu München, und von 1815-181. Baudirector in Bayreuth): *geb. zu* ... §§. * Traité cont. une partie eſſentielle de la ſcience de conſtruire les ponts, avec une déſcription de la nouvelle méthode économique, de conſtruire les ponts à arches de charpente, inventée par l'auteur et appliquée à 12 grands ponts, décrits et repreſentés dans cet ouvrage pour Suite de complement aux Oeuvres de *Perronet*. Par *Chr. Fred. Wiebeking*. Traduit en François. Münnic 1809. gr. 4. avec 17 Planches.

von WIEBEKING (Karl Friedr.) *ward 1817 in Ruheſtand geſetzt und erhielt 181. den Ruſſ. St. Annenord. 3ter Cl. und 1823 den Belgiſchen und Niederländiſchen Löwenorden.* (Zuerſt lebte er in Berlin, nachher kurze Zeit in Gotha, und ſeit 1788 als Waſſerbaumeiſter in Düſſeldorf). §§. Vom Uebergange der Franzoſen über den Rhein im J. 1796. Düſſeldorf 1796. 8. Abhandlung über die Rheingränze, dem Congreſs zu Raſtadt übergeben. ebend. (179.) 8. (auch *franzöſiſch*). Beyträge zur Brückenbaukunde, worin auch die neue Bauconſtruction wohlfeiler und dauerhafter Brücken, die vom Verfaſſer angegeben und ausgeführt ſind, dargeſtellt wird. Mün-

*) An dieſer Biograhpie ſoll er groſſen Antheil haben.

München 1809. gr. 4. m. 17 Kpf. (ins Franzöſ. überſ. S. vorhergeh. Art.). Beyträge zur Hafen- Seeufer- und Fluſsbaukunde. Oder Abhandlung über die Verbeſſerung der Häfen von Venedig und über die Erhaltung der Inſeln vor Venedig; über die Verbeſſerung des Laufs der Brenta, des Bacchiglione, und der Schiffarths- ſo wie der Entwäſſerungskanäle zwiſchen Venedig, Padua, Verona und der Etſch. Nebſt Vorſchlag zur Anlegung eines Hafens vor Trieſt, und Beſchreibung des Hafens Kronſtadt. ebend. 1810. gr. 4. m. 3 Kpf. (auch *franzöſiſch*). Beyträge zum Fluſs- und Wehrbau, oder Abhandlung über den Bau des maſſiven Wehrs, welches im J. 1810 bey der Stadt Landshut in dem Iſarfluſſe nach dem Vorſchlage und unter der Direction des Verfaſſers ausgeführt iſt. ebend. 1811. gr. 4. m. 1 Kpf. Beyträge zur Brückenbaukunde, oder Abhandlung über den Bau und die Conſtruction der eiſernen Brücken. ebend. 1812. gr. 4. m. 1 Kpf. Beſchreibung des auf Befehl Sr. Maj. des Königs von Bayern im J. 1812 angelegten Seehafens am Conſtanzer See bey Lindau. ebend. 1812. gr. 4. m. Kpf. (auch zugleich *franzöſiſch*) *). Vorſchläge zur Einrichtung einer Staatsverwaltung im Allgemeinen und der Verwaltungszweige insbeſondre. Memmingen 1815. 8. Von dem Einfluſſe der Baukunſt auf das allgemeine Wohl und die Civiliſation, insbeſondre von dem Waſſerbau und den Monumenten der Civilarchitektur der Aegypter. Erſte Abhandlung in der zur Feyer des allerhöchſten Namensfeſtes Sr. Maj. des Königs von Bayern gehaltenen öffentl. Verſammlung der Bayer. Akad. der Wiſſenſch. am 12 Octbr. 1816 vorgeleſen. Nürnberg (1816). 4. m. 1 K. und 1 Kpf. Von dem

*) Die hier erwähnten 5 Abhandlungen machen auch die 2te bis 6te Lieferung der Beyträge zur Waſſer- Brücken- und Straſſenbaukunde aus.

dem Einfluſſe der Baukunſt auf das allgemeine Wohl und die Civiliſation, insbeſondre in Indien, in dem Reiche der Babylonier, in China, Perſien, Phönizien, in Syrien oder Paläſtina und in Griechenland. Zweyte Abhandlung zur Feyer des Stiftungstages der königl. Bayer. Akad. der Wiſſenſch. zu München vorgeleſen am 28 März 1817. ebend. (1817). 4. m. 3 Kpft. Von dem Einfluſſe der Baukunſt — insbeſondre in Griechenland und Kleinaſien. Dritte Abhandlung, vorgeleſen am . . 1818. ebend. (1818). 4. m. . . Kpft. Von dem Einfluſſe der Baukunſt — insbeſondre auf die Gewinnung des Bodens und die Sicherheit des Landes und den Wohlſtand der jetzigen Niederlande. Vierte Abhandlung, vorgeleſen am 1 May 1819. ebend. (1819). 4. m. 1 Karte. Baukunde, durch Geſchichte und Beſchreibung der merkwürdigſten Baudenkmale und ihre genauen Abbildungen bereichert. 1ſter Band. Nebſt einem Atlas von 46 gr. Fol. Kupf., deren erläuternden Text und 4 architektoniſchen Tabellen. München 1822. gr. 4. 2ter Band, mit 37 Kupf. 1825. 3ter Band, mit 39 Kupf. 1825. Kurzgefaſste Erklärungen und Grundſätze der Civil-Architektur, wie auch architektoniſch-geſchichtliche Reſultate über die merkwürdigſten Gebäude und Baumeiſter; oder Nachweiſungen über den Inhalt des 1ſten und 2ten Bandes meiner theoretiſch-praktiſchen Baukunde. ebend. 1824. gr. 8. — Ueber die vorzüglichſten nach Chriſti Geburt in Europa eingeführten Bauſtyle, mit Berückſichtigung einiger Grundſätze der ſchönen Architektur; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1818. Nr. 19. — Ueber die vortheilhafte Anlegung von Getraide-Magazinen; in *Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſchaft Bd. 22 (1819) S. 239-344. — *Von ſeiner* theoretiſch-praktiſchen Waſſerbaukunſt *erſchien* zu München 1812 folg. eine neue umgearbeit. und verm. Aufl., und zwar: Bd. 1. m. 68 Kpf. 1811, Bd. 2. m. 46 Kpf. 1812, Bd. 3. m.

m. 32 Kpf. 1814 und Bd. 4. m. 7 Kpf. 181 . *). — Vgl. *Lipowsky. Strieder* Bd. 17. S. 25 - 28. Zeitgenoſſen H. 16 (1819) S. 127 - 138 (eine Ueberarbeitung ſeines Artikels in der 4ten Aufl. des Converſat: Lex.).

16 B. WIECHOTA (Johann) *ſtarb am 11 May 1821. War Dr. der Phil. und Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſium und an der Kriegsſchule zu Breslau: geb. zu Bukowitzſch im Trebnitziſchen Kreiſe am 29 Auguſt 1780.* §§. Die allgemeine Arithmetik und gemeine Algebra. Als 4ter Curſus der geſammten Arithmetik. Breslau 1807. gr. 8. 2te Aufl. 181 ., 3te verm. 1821. — *Von dem* erſten gründlichen Unterricht in der Rechenkunſt *erſchien* vom erſten Curſus die 5te Ausg. 1821, ſo wie vom zweyten und dritten Curſus die 3te Ausg. 1818 und die 4te 1821. — *Von der* Elementar - Geometrie *kam* 1810 der 2te Theil: die Stereometrie nebſt einer franzöſiſchen Anweiſung zum Feldmeſſen, und 1812 der 3te Theil: die ebene Trigonometrie, *heraus.*

WIECK (Karl Gottlob Ferdinand) ſeit 1824 *Rector am Domgymnaſio zu Merſeburg* (zuerſt ſeit 1811 Collaborator an der Landesſchule Pforta, 1817 Conrector am Gymnaſio zu Merſeburg, und 1818 Profeſſor an der Landesſchule und Diacon. zu Pforta): *geb. zu Troſſin bey Torgau am 18 Januar 1787.* §§. Progr. Zwey Abhandlungen über die Electra des Sophocles und die Choephoren des Aeſchylus nebſt Anmerkungen zu beyden Stücken. Merſeburg 1825. 4.

WIECKE (Karl Wilhelm) *Lehrer am Gymnaſio zu Groſsglogau: geb. zu . . .* §§. Die wichtigſten

---

*) *Marginalien* zu dieſer neuen Ausgabe ſchrieb D. *Chr. K. Batſch:* in ſeinem 1ſten Hefte der hydrotechniſchen Wanderungen in Bayern, Baden, Frankreich und Holland 1821 (Weimar 1824. gr. 8).

ſten Begebenheiten aus der allgemeinen Weltgeſchichte in einem gedrängten Ueberblicke, für die unterſte Claſſe des Gymnaſiums. Glogau (1824). 8. Das Wiſſenswürdigſte aus der Schleſiſchen Geſchichte in einem gedrängten Ueberblicke, für die untern Claſſen der Gymnaſien und die oberen Ordnungen wohleingerichteter Bürgerſchulen. ebend. 1825. 8.

WIEDASCH (Ernſt) *Profeſſor am königl Preuſſ. Gymnaſium zu Wetzlar: geb. zu . . .* §§. Die Dialekte der griechiſchen Sprache, nebſt Auszügen aus den Claſſikern; ein Leſebuch für die obern Claſſen der Gymnaſien. 1ſte Abtheil. Theoretiſcher Theil. Gieſſen 1821. 8. 2te Abtheil. Praktiſcher Theil, 1822.

WIEDEBURG (Fried. Aug.) Vater des Folgenden. *Starb am 13 Auguſt 1815.* §§. *M. Tullii Ciceronis de natura Deorum libri tres, ex rec. Erneſtiana; in uſum ſcholarum edidit Helmſtad. 1812. 8.* Feſt der glücklichen Zurückkunft Sr. Durchl. Herrn Friedrich Wilhelm, Herzogs zu Braunſchweig. ebend. 1814. 8. Von dem Helden- und Regentenruhme des Durchlauchtigſten Hauſes Braunſchweig. ebend. 1814. 8.

WIEDEBURG (Juſtus Theodor) *ſtarb am 2 Februar 1822. War D. der Phil. und* ſeit 1801 *Director des Gymnaſiums zu Helmſtädt* (vorher Profeſſor der griechiſchen Sprache am Petri-Gymnaſio zu St. Petersburg): *geb. zu Helmſtädt . . .* §§. *Diſſ. de Philoſophia Euripidis morali. Helmſtad. 1806. 4.* Dimitri Donski. Tragödie in 5 Akten. Nach dem Ruſſiſchen von *Oſeroff.* St. Petersburg 1815. 8.

16 B. WIEDEBURG (Karl Albr.) *ſtarb am 12 Januar 1812. War D. der Med. und Phil. und ordentl. Lehrer am Pädagogio zu Helmſtädt: geb. daſelbſt 1788.*

WIEDEMANN (Chriſtian Rudolph Wilhelm, *nicht* Wilh. Rud. Chr.) §§. *Leſebuch für Hebammen, enthaltend Geſchichten von ſchweren Geburten und belehrende Geſpräche darüber, nebſt einem Schwangerſchaftscalender. Kiel 1812. 8.* Modern engliſh Poems; Vol. I. containing Gertrude of Wyoming and the pleaſures of Hope by *Campbell*, the Corſair by Lord *Byron*, the beſt Ballads of *Walter Scott* etc. Collected. ibid. 1815. gr. 8. Vol. II. cont. Lara and Odeto; Napol. Bonaparte by Lord *Byron;* the Lady of the lake and the field of Waterloo by *Walter Scott;* Miscellaneous Poems by Sir *Jon. Carr*, *Will. Wordsworth*, 1816. *Zoologiſches Magazin. 1ſter Band 1ſtes Stück. ebend. 1818. gr. 8. 2tes St. Altona 1818. 3tes St. 1820. 2ter Bd. 1ſtes St. 1821.* (mehr iſt nicht erſchienen). Nova dipterorum genera. Kiliae 1820. 4. m. 1 Kpf. Diptera exotica. P. I. ibid. 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. — Plötzlicher Tod von einem Aneurisma Aortae; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. III (1797) S. 381-383. Wahnſinn mit Leberfehlern verbunden; S. 383-385. Beſtätigter Nutzen der Bella-Donna gegen den Keuchhuſten; *ebend.* Bd. XXII. St. 1. S. 158-163. — Inconſequenz der Menſchen; *im* Braunſchweig. Magazin 1799. Nr. 28. Ueber eine Art des mediciniſchen Aberglaubens; *ebend.* 1802. Nr. 10. — Einige Bemerkungen über öffentliche Religions-Anſtalten; *in den* Kieler Blättern Band I. H. 2 (1815) Nr. 9. Ueber das Studium der Naturgeſchichte; *ebend* Bd. IV. H. 1. Nr. 3. — *Von dem* Handbuche der Anatomie *erſchien* 1812 die 2te Aufl.

WIEDEMANN (Georg Friedrich) ſeit 1821 *königl. Bayer. Rath, ordentl. Profeſſor der Theologie und Director des Klerikalſeminariums zu Landshut* (zuerſt 1810 Beneficiat an der Frauenkirche zu München, und 1815 Subregens des Seminariums in Landshut): *geb. zu Schlicht im Königr. Bayern*

Bayern am 14 July 1787. §§. *Neues Monatsblatt für die katholiſche theologiſche Literatur, zur Belehrung und Erbauung nachdenkender und gutgeſinnter Chriſten. München 1813-1818. 5 Jahrgänge (jeder von 4 Heften) 8. Allgemeine Weltgeſchichte für die katholiſche Jugend, ein frey bearbeiteter Auszug aus *Karl Friedr. Becker's* allgemeinen Weltgeſchichte. 1ſter Band 1. 2te Abtheil. Alte Geſchichte. ebend. 1814. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1821. (auch *unt. d. Titel:* Geſchichte der alten Welt). 3te Aufl. 1822. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. Mittlere Geſchichte, 1820. 2te Aufl. 1822. 2te Abtheil. 1822. *Ritus celebrandi miſſam ſecundum rubricas miſſales romani et decretae ſacrae rituum congregationis ibid. 1818. 8. Manuale precum in uſum Sacerdotum et Clericorum ex pluribus laudatis approbatisque libellis collectum. Landishutae 1820. 12.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

WIEDEMANN (J...) *D. der ... zu ...: geb. zu ...* §§. Der Staatsbürger. Eine Zeitſchrift für das conſtitutionelle Teutſchland, mit beſondrer Rückſicht auf Bayern. Augsb. 1820. 1821. 4 Bde gr. 8. (Nannte ſich beym 2ten Bde als Redacteur).

16 B. WIEDEMANN (Joh. Chriſt.) §§. Recueil d'hiſtoriettes inſtructives, morales et amuſantes, à l'uſage des enfans. Unna 1808. 8. — *Von dem* franzöſ. Leſebuch für Anfänger *erſchien* 1824 die 3te verbeſſ. und *von den* leichten Aufgaben zur Uebung u. ſ. w. 1825 die (rechtmäſſige) 2te Aufl.

WIEDEMANN (J... D...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. *Meine Wanderungen aus Schwaben durch die Mayngegenden und Thüringen nach Sachſen. Im Frühjahr 1810 und Sommer 1811. Erfurt 1811. 8. (*Erhielt* 1816, unter Beyfügung ſeines Namens, *folgendes* neues Ti-

 tel-

telblatt: Spaziergang durch einige der vorzüglichſten Länder Deutſchlands).

16 B. WIEDEMANN (Joh. Geo.) *war Rechtsconſulent zu Wien, welches er aber im J. 1809 verlieſs; jetzt zu . . .* §§. * Allgemeines kritiſches Theater-Journal. Wien 1806 1807. 27 Hefte 8. *Les Océanocrates et leurs partiſans, ou la guerre avec la Ruſſie en 1812. Par. 1813.* . . — Antheil *an den* vaterländ. Blättern für den öſtreich. Kaiſerſtaat (1808). — *Die* mahleriſchen Streifzüge durch die Wiener Gegenden ſetzte nachher *Max. Fiſchl* fort.

WIEDEMANN (Wilh. Jul.) *ſtarb als D der Philoſ. und Rector im Jahre 1816.* §§. Berichtigungen und Zuſätze zum faſslichen Unterrichte in der Geographie für Anfänger und mittlere Claſſen. Quedlinburg 1805. 8. Sommerſchilderungen der Deutſchen, Engländer und Franzoſen, vorzüglich die von *Gleim* und *Thomſon*, überſetzt, geſammelt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1805. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1819. Engliſches Leſebuch in 3 Abtheilungen vom Leichtern zum Schweren. Mit Sprachlehre und Wörterbuch begleitet. Für ſolche, die ſich ſelbſt im Engliſchen üben wollen, hauptſächlich aber für Anfänger und Vorgerückte in Schulen. Magdeburg 1805. 8. 2te mit einem neuen (auch *beſonders* gedruckten) Anhange verm. Aufl. 1810. Die Winterabende auf dem Landgute. Zur Unterhaltung für die gebildete Jugend beyderley Geſchlechts. Stendal 1810 (1809). 8. Auswahl von Schulliedern, mit Erklärungen und Nutzanwendungen begleitet, auch mit Nachweiſung der Melodien zum Singen. Zur häuslichen Jugendbeſchäftigung, hauptſächlich aber zum Gebrauche für Bürger- und Landſchulen. Magdeburg 1811. 8. Neues Wörterbuch zur Erklärung derjenigen fremden Wörter, welche noch häufig in verſchiedenen Schriften, in der

der Umgangsſprache und in Zeitungen vorkommen. Für gebildete Leſer aller Stände Quedlinburg 1811. 2 Theile 8 wohlfeil. Ausgabe 1825 — *Neue Auflagen:* 1) Moral, gröſstentheils in Beyſpielen; 3te mit Schulliedern verm. Aufl. 1810 2) Vermiſchte Aufſätze zum Dictiren beym deutſchen Sprachunterrichte; 2te verm. 1816 in 3 Bdchen (die 1ſte Aufl. des 3ten Bdchen *erſchien* 1808). 3) Sammlung und Erklärung fremder Wörter; 2te Aufl. 180., 3te ſtark verm. 1812 und 4te 1819. 4) Uebungen im Declamiren; 2te des 1ſten Theils 1812 und wieder 1816 (auch *m. d. Titel:* der junge Declamator, ein Angebinde für Söhne und Töchter).

WIEDEMANN (Wilh. Rud. Chriſt.) S. *weiter oben hin* (da die Vornamen umzukehren ſind).

WIEDENBRüCK (Joh. Heinr.) *ſtarb am 23 Decbr. 1819* (war zuerſt von 1757 - 1763 Kaplan zu Senden im Münſteriſchen): *geb. am 1 Septbr. 1734.* §§. Viele ökonom. Aufſätze im Münſter. Wochenblatt (1785 1794. 1798 - 1804). — Vgl. *Raſsmann.* Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 145.

von WIEDERHOLD (*Bernhard Wilhelm*) *ſtarb am 26 Octbr. 1810 zu Liſſabon als königl. Portugieſiſcher General und Brigadechef.* (Zuerſt ward er 1774 Scribent bey der Kriegs - und Domainenkammer zu Caſſel, trat aber 1776 als Fähndrich in das Heſſiſche Leibregiment ein, und machte bis zum J. 1784 den amerikan. Feldzug mit, 1780 ward er Sous-Lieut.; 1787 Prem. Lieut. beym von Hanſteiniſchen, und nachher beym Garde - Regimente, 1788 Capitain beym leichten Infant. Bataillon Lentz (in Rheinfels), 1789 Quartiermeiſter - Lieut., erhielt 1792 (im Rheinkriege) den königl. Preuſſ. Verdienſtorden, verlieſs aber 1798 die Heſſ. Kriegsdienſte und gieng als Obriſt, General - Adjut. und Chef des Generalſtaabs nach Liſſabon). *Geb. zu Caſſel am 9 May 1757.* §§.

Ueber den glücklichen Regierungsantritt Wilhelm IX. Marburg 1785. 4. Ueber die Einnahme von Frankfurt durch die Heſſen. Frankf. a. M. 1793. . . — Antheil *an dem* Heſſiſchen Excercier-Reglement (1796). — Etwas über die Ausrüſtung und den Anzug des Soldaten, beſonders des Infanteriſten; *in der* Berliniſchen Monatsſchrift Bd IV (1786) Octbr. S. 394 folg. (Noch einige Aufſätze daſelbſt). — Ueber die Handgriffe; *in der* Berliner militairiſchen Zeitung 1789 St. 17-19. S. 262. 281. 292 folg. Ueber militairiſche Hiſtoriographie; St. 33. S. 514 folg. Ueber die Schlacht am Brandewyne; St. 33. 34. S. 521. 527 folg. — Ueber das Quartierverlegen; in *Henning's* Genius der Zeit 1796. Novbr. S. 316 folg. — Ueber den kriegeriſchen Charakter der Deutſchen und die Vorzüge des deutſchen Militairs; in (*H. P. R. v. Porbeck's*) neuer Bellona Bd III. St. 1 (1802) S. 33 folg. Ueber Portugals Kriegsverfaſſung ſowohl in Europa als in den übrigen Welttheilen; *ebend.* Bd. VII. St. 2. S. 169 folg. und St. 3. S. 271 folg. Beytrag zur letzten Einnahme von Koſtheim; *ebend.* Bd. VIII. St. 2. S. 158 folg. Kriegsverfaſſung von Spanien im J. 1804; St. 4. S 344 folg. — Ueber das Monument, welches dem im Jahr 1400 bey Klein-Englis in Heſſen getödteten Herzog Friedrich von Braunſchweig allda errichtet worden iſt; in *Juſti's* Heſſiſchen Denkwürdigkeiten Th. 3 (Marburg 1802) S. 393-404. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 32-38.

WIEDERHOLD (Chriſt) *ward erſt 1814 Regier. Rath und 181. Regier. Director* (war von 1795 bis April 1798 Privatdocent in Marburg): *geb. am 18 Januar 1775.* §§. *Pr. De feudis Hersfeldenſibus, proluſio prior. Rint. 1799. 4.* Pr. Von der Succeſſion der Ehegatten nach Schaumburgiſchen Recht. ebend. 1802. 4. — L. Philipp des Groſsmüthigen Sicherheitspolizey auf der von ihm geſtifteten Univerſität Marburg; in

in *Juſti's* Heſſiſchen Denkwürdigkeiten Bd. 3 (1802) S. 291 - 298. — Noch etwas über den künſtlichen Beweis in peinlichen Rechtsfällen, als Nachſchrift zu *Rothamels* Abhandlung; in *Duyſing's* Annalen der Geſetzgebung für die churfürſtl. Heſſiſchen Lande Bd. I. H. 3 (1804) S. 59 - 67 und H. 4 S. 170 - 184. — Recenſ. *in der* Erfurter gel. Zeit. — Von dem *Progr. de receptione novorum ſtatuum etc.* erſchien 1796 eine Fortſetzung. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 39 - 44.

WIEDERHOLD (L... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Handbuch der Literatur und Geſchichte der Wiſſenſchaft der indirekten Steuern. Ein theoretiſch - praktiſches Handbuch für Cameral - Acciſe - Zoll - und Regie - Beamte, auch Gebildete des Handelsſtandes. 1ſter Theil. Marburg 1820. gr. 8.

WIEDMANN *) (Franz) *Dr der Med.*, *königl Bayer. Medicin. Rath und Leibarzt des* (*verſtorb.*) *Herzogs von Leuchtenberg zu München* (zuerſt kurfürſtl. Salzburg. Medicinal - Rath und prakt. Arzt in Eichſtädt): *geb. zu* ... §§. *Catalogus ſyſtematicus ſecundum Linnaei ſyſtema vegetabilium adornatus, arborum, fruticum et plantarum celeberrimi horti Eichſtettenſis. Norimb. 1805. gr. 4.* — Mediziniſch - topographiſche Beſchreibung der Stadt Eichſtädt, nebſt den vom J. 1798 - 1799 daſelbſt beobachteten Krankheiten und angewandten Arzneyen; in *Hufeland's* Journal für prakt Heilkunde Bd. XI (1800) St. 2. S. 155 - 180. Einige Bemerkungen über das herrſchende Nervenfieber; *ebend.* Bd. XXVI. St. 2. S. 173 - 187. Ueber die Anwendung des Queckſilbers in Entzündungskrankheiten; *ebend* Bd. XXIV.

*) Wird auch *Wiedemann*, *Widmann* und *Widnmann* geſchrieben; das Bayer. Regierungsblatt nennt ihn aber *Wiedmann*.

XXIV. St. 3. S. 116-131. Zeit- und Volkskrankheiten vom Septbr. 1806 bis Septbr. 1808 in und um Eichſtädt; *ebend* Bd XXIX. Novbr. S. 51-62. Einige Gedanken über Homöopathie; *ebend.* Bd. LVII. Novbr. S. 3-33.

WIEDMER (Chriſtoph) *ſtarb am 9 März 1812. War Oekonom und Bierbrauer zu Thiemendorf in der Oberlauſitz: geb. daſelbſt am 19 October 1732.* §§. Verſchiedene hiſtor. Aufſätze in der Oberlauſitz. Monatsſchrift (1769, 1773, 1779, 1781, 1784, 1787). — Er hinterlieſs viele Manuſcripte über die Oberlauſitz. Geſchichte. — Vgl. *Otto* Th. 3.

10 B. WIEGAND (E. Fr. Chr.) heiſst richtiger *Wigand*, und gehört daher weiter hin.

WIEGAND (Konrad) *Lehrer der Töchterſchule zu Gadensberg bey Fritzlar: geb. zu . . .* §§. Erdbeſchreibung des Kurfürſtenthums Heſſen, nach der neueſten Staats-Eintheilung abgefaſst und zum Gebrauch für Bürger- und Töchterſchulen eingerichtet. Caſſel 1823. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1825. 8.

WIEGMANN (A... F...) *Apotheker zu Braunſchweig: geb. zu . . .* §§. Antheil an der Flora oder botaniſchen Zeitung, Jahrgang 1821; *an der* 3ten Abtheil. des 10ten Bandes der Verhandlungen der Academie der Naturforſcher (1822) und *an dem* Archiv des Apotheker-Vereins für das nördliche Teutſchland.

WIEGMANN (Chriſtian Ludwig) *Hoſpitalprediger und Katechet zu Elmshorn im Holſteiniſchen: geb. zu . . .* §§. Moraliſch-religiöſe Unterſuchungen über das Beyſpiel Jeſu (auch *m. d. Titel:* das Beyſpiel Jeſu in 9 Predigten dargeſtellt). Kiel 1812. gr. 8.

WIEHEN

WIEHEN (Johann Peter Friedrich Anton) ſeit 1819 *Superintendent zu Münden im Königr. Hannover* (zuerſt Paſtor zu St. Marien und Caplan zu St. Jakob in Oſterode, 1804 Garniſonprediger in Hameln, 1808 Stadtprediger daſelbſt und 1813 erſter Prediger an der St. Blaſienkirche zu Münden): *geb. zu* . . . §§. Ein Wort zur Erweckung bey der Erinnerung an eine gefahrvolle Nacht im Novbr. 1806. Predigt über 5 Moſ. IV, 5. 6. 9. am Jahrestage der Beendigung der Belagerung Hamelns gehalten. Hamburg 1807. gr. 8. Dankpredigt für die Stadt Hameln über die dringende Nothwendigkeit, gerade jetzt unſern Eifer und Aufnahme unſerer Kirchen- und Schulanſtalten zu verdoppeln. Nach Hebr. X, 22 - 25. Antrittspredigt. ebend. 1808. gr. 8. Reden zur Feyer der Rettungsſchlacht bey Leipzig. Münden 1814. gr. 8. Theologiſche Abhandlungen über die ſämmtlichen Lehren des Chriſtenthums für Prediger-Conferenzen. 1ſtes Heft. Hannover 1824. gr. 8.

WIELAND (Chriſtoph Mart.) *ſtarb in der Nacht zum 21 Januar 1813* (zuerſt lebte er von 1752 1760 in Zürich und Bern, und ſeit 1760 in Biberach): *geb. in Oberholzheim.* §§. Auserwählte Briefe an verſchiedene Freunde, in den J. 1751 - 1810 geſchrieben und nach der Zeitfolge geordnet. 1ſter bis 3ter Band. Zürich 1815 8. 4ter Bd. 1816. Auswahl denkwürdiger Briefe. Herausg. von *Ludw. Wieland* Wien 1815 2 Bde gr. 8. Briefe an Sophia von la Roche, nebſt einem Schreiben von Gellert und Lavater, herausgegeben von *Franz Horn.* Berlin 1820. 8. Sämmtliche Werke. Herausg. von *Joh. Gottf. Gruber:* poetiſche Werke, 1-4ter Bd., poetiſche Werke 5-12ter Bd. Leipz. 1818 - 1820. 12. 21 - 22ſter Band: poet Werke, 21 - 22ſter Bd., 1820 25 - 29ſter Bd.: poetiſche Werke, 1821. 13ter Band: Nachlaſs des Diogenes von Sinope. 14. 15ter Band: der neue

 Amadis

Amadis. 16 - 17ter Band: der goldne Spiegel. 18ter Band: Daniſchmend. 19 - 20ſter Band: Geſchichte der Abderiten, 1820 21 - 22ſter Bd.: Oberon. 30 - 32ſter Band: philoſophiſche oder kulturhiſtoriſche Werke, 1821. 33 - 34ſter Bd.: Peregrinus Proteus. 35ſter Band: Agathodämon. 36 - 39ſter Band: Ariſtipp (die Bände 33 bis 39 haben auch *d. Titel:* philoſophiſche und kulturhiſtoriſche Werke, 4 - 10ter Band). 40. 42ſter Bd.: Geſpräche unter 4 Augen. 41ſter Band: Aufſätze über die franzöſ. Revolution. (Beyde auch *u d. Titel:* Politiſche Werke, 1ſter bis 3ter Band). 1822. 43ſter Band: hiſtoriſche und biographiſche Werke. 44 45ſter Band: äſthetiſch - kritiſche und literar - hiſtoriſche Werke. 46 - 48ſter Band: Miscellaneen, 1823. 49ſter und letzter Bd.: Miscellaneen, 1824. Sämmtliche Werke. Herausg. von *Joh. Gottfr. Gruber.* Neue Ausgabe. 1ſter, 2ter, 13 - 36ſter Band. Leipz 1824. 1825. 16. m. Kpf. (Dieſe Ausgabe iſt auf 51 Bde berechnet*). — Der ländliche Alſius, nach dem Horaz; *im* Genius des 19ten Jahrhunderts 1801. St. 8. Nr. 1. — *Neue Auflagen älterer Werke:* 1) Muſarion, Prachtausgabe; Wien 1808. Fol. 2) Oberon; 1805. 8. 1819. 3) Krates und Hipparchia; wohlf. Ausgabe, Leipz 1805 16. — *Von den* im 16ten Bde aufgeführten ſämmtlichen Werken *erſchien* noch 1805 der 38ſte Band: das Hexameron von Roſenhain. — *Von Cicero's* ſämmtlichen Briefen *erſchien* Band 4 1811, Bd. 5 1812, Bd. 6 vollendet und zum Druck befördert von *Friedr. Dav. Gräter* 1819 und Bd. 7 1822. — *Vgl.*

*) *Von den zahlreichen* Nachdrücken mögen hier die den Herausgebern bekannt gewordenen ſeiner ſämmtlichen Schriften ſtehen: Troppau 1785 folg. . . Bde 8. Wien bey Schrämbl 1797 - 1800. 24 Bde 12. Wien 179. - 180. mindeſtens 81 Bde 12. Wiesbaden 1814 folg. . . Bde 8. Karlsruhe 1816 folg. . . Bde 8. — Die Nachdrücke einzelner Werke aufzuführen iſt nicht wohl möglich.

Vgl. Converſat. Lexicon. *Laudatio Wielandii, a Carolo Philippo Conz. Tübing. 1818. 8. Chriſt. Mart. Wieland*, geſchildert von *Joh. Gottfr Gruber*. Leipz. und Altenburg 1815, 2 Theile 8. *W. Henning's* deutſcher Ehrentempel Bd. I (1821) S. 1-38. *Nicolai's* Magazin der Biographien denkwürdiger Perſonen der neueſten Zeit Bd. I. Heft 1 (1819) Nr. 13. Wielands Andenken, in der Loge Amalia zu Weimar gefeyert den 18ten Februar 1813 von *Göthe*. Weimar 1813. 8. (auch *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 87-92). Wielands Denkmal zu Osmannſtädt*) von *Karl Bertuch*; im Weimar. Mode-Journal 1813. April S. 228-233 Wieland und Voltaire, von *Phil. Heinr. Booſt*; in *Vogt's* und *Weitzel's* rhein. Archiv 5ter Jahrg. (1814) S. 138-151. — Morgenbl. für gebild. Stände 1813. Nr. 40. Jen. Lit. Zeit. 1813. Intell. Bl. Nr. 50. Allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. S. 1019.

WIELAND (Ernſt Karl) *ward 1811 ordentl Profeſſ. der Geſchichte, und 1819. nach Reſignation dieſer Lehrſtelle, ordentl. Profeſſ. der Philoſophie neuer Stiftung; iſt auch ſeit 1809 Collegiat des kleinen Fürſtencoll.* §§. Ueber die Einführung der erblichen Kaiſerwürde in Frankreich; nebſt einem Beytrage zur hiſtoriſchen Anthropologie. Berl. 1804. gr. 8. Der Wettſtreit der Jahrhunderte. Nebſt einer Einleitung, als Vorwort zu einer künftigen Geſchichte des 18ten Jahrhunderts. Leipz. 1820. gr. 8. — Hermann und Marbod; ein Beytrag zur Charakteriſtik der alten Deutſchen; *in dem* Magazin für alte Geſchichte und Statiſtik (Leipz. 1788). — *Von der* Charakteriſtik Dr. Mart. Luthers *erſchien* 1816 eine neue Aufl. mit Kpf. — *Von dem* Progr.:

*) Sein Grab auch *beſonders* gezeichnet von Roux, mit Poeſie von *Karl Aug. Wilhelmi*, Nürnberg 1817. gr. Fol.

Progr.: Spicilegium obſervationum ex hiſtoria medii aevi *erſchien* Spec. II. 1814. — Vgl. *Kreuſsler* S. 74. 75 (wo auch ſein Portrait befindlich iſt).

16 B. WIELAND (Ludwig *Friedrich Auguſt*) *ſtarb zu Jena am 12 Decbr. 1819* (war zuerſt von 1809–1811 Bibliothekar des Fürſten Eſterhazy in Wien, privatiſirte ſeit 1813 in Wien, und ſpäterhin in Weimar und Jena): *geb. zu Weimar am 28ſten Octbr. 1777.* §§. * Die Familie Schroffenſtein; Trauerſp. in 5 Akten. Zürich 1802. 8. * Evelina; oder das Burggeſpenſt. Ein romantiſches Drama in 3 Aufz. nach dem Engliſchen des *Caſtle Spectre* für die deutſche Bühne bearbeitet. Braunſchweig 1804. 8. Luſtſpiele. ebend. 1805. 8. Die Belagerten; ein Schauſpiel. Wien 1814. 8. *Gab heraus: Chriſt. Mart. Wieland's* Auswahl denkwürdiger Briefe. Wien 1815. 2 Bde 8. Ueber die Vorzüge der geſetzlichen Monarchie vor jeder andern Regierungsform Erfurt 1815. gr. 8. Bemerkungen gegen die Schrift des Herrn Geh. Rath *Schmalz:* über politiſche Vereine. Nebſt einem Anhange über des Gouvernementsraths *Koppe* „Stimme eines Preuſſ. Staatsbürgers" ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1816. Ueber die Schmalziſche Vertheidigungs-Schrift gegen Herrn Staatsrath Niebuhr. Ein Geſpräch. ebend. 1816. gr. 8. Der Patriot. Jena 1818. 12 Hefte 4. Giebt es gegenwärtig in Deutſchland eine revolutionaire Partey, und wie kann man wider Willen eine machen? Gotha 1819. gr. 8. Sind die ſtaatsrechtlichen Anſichten des Freyherrn von Gagern fördernder Art? Weimar 1820 (1819). gr. 8 Bemerkungen über von Bergs vorgetragene Ueberſicht der verſchiedenen Geſetzgebungen über Preſsfreyheit, beſonders in Deutſchland. ebend. 1820 (1819). gr. 8. (Beyde Aufſätze ſind *aus der* Zeitſchrift: Vorwärts H. 1 und 3. *beſonders* abgedruckt). —

Auch

Auch war er (181.) Mitherausgeber der Wiener Sonntagsblätter, und (1817) kurze Zeit Redacteur des Oppoſitionsblattes. — Der Kriegszuſtand im Frieden; *im* allgem Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 273 — Ueber den Möſerſchen Klugheitsſtand; *in der* Zeitſchrift: Vorwärts H. 2 (1819).

WIELAND (...) *Obriſtlieutnant zu ... in der Schweiz: geb. zu ...* §§. * Einige Worte über die Bildung der Eidgenöſſiſchen Streitkräfte. Baſel 1821. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). * Die Neutralität der Schweizer-Eidgenoſſenſchaft, und die Mittel zu ihrer Behauptung. ebend. 1822. 8.

WIELANDT (Karl Ludwig) ſeit 1809 *Staatsrath im Juſtizminiſterio zu Karlsruhe* (zuerſt 1777 Oberamts-Aſſeſſor daſelbſt, 1783 Hofgerichts-Aſſeſſor und Hofraths-Secretair, 1789 Amtmann in Durlach, 1790 charakter. Hofrath, 1802 wirkl. Hofrath in Karlsruhe, 1803 Geh. Hofrath und Regierungsrath, und 1807 Regier. Vice-Director): *geb. zu Karlsruhe am 2 Novbr. 1753.* Beyträge zur älteſten Geſchichte des Landſtriches am rechten Rheinufer von Baſel bis Bruchſal, und Aufzählung der Reſte von Monumenten dieſer Gegenden; aus den Zeiten der alten Römer. Karlsruhe 1811. 8. — Ueber die Wiederkunft der Kometen und die Schwierigkeit ihrer Berechnung; *im* Badiſchen Magazin (Mannheim 1811) Nr. 207. — Vgl. *Hartleben.*

WIEMANN (Johann Gottlieb) *Calculator bey der königl. Kriegsverwaltungskammer zu Dresden: geb. zu Edersleben bey Sangerhauſen am 21 Decbr. 1790.* §§. Anleitung zum Höhenmeſſen mit dem Barometer, nebſt den aus dem Franzöſ. übergetragenen Oltmanniſchen hypſometriſchen Tafeln und einer Reductionstafel. Dresd. 1820. gr. 4 m. 1 Kpf. (*beſonders* abgedruckt aus der 3ten Aufl. von

von *Joh. Geo. Lehmann's* Lehre der Situationszeichnung, für die Beſitzer der erſten 2 Aufl.). *J. F. d'Aubuiſſon de Voiſins* Geognoſie, oder Darſtellung der jetzigen Kenntniſſe über die phyſiſche und mineraliſche Beſchaffenheit der Erdkugel; deutſch bearbeitet. ebend. 1821-1822. 2 Bde gr. 8. jeder m. 1 Kpft.

WIENER (Chriſtian Wilhelm) *Spitzenhändler zu Schneeberg* (vorher Tanzlehrer zu Zwickau): *geb. zu ...* §§. Gründliche Anleitung zu allen geſellſchaftl. Tänzen. Schneeberg 1819. 8.

WIENER (Georg Benedikt) ſchrieb ſich in der Folge *Winer*, und iſt daher weiter unten aufzuſuchen.

WIENHOLT (Arn.) §§. Bildungsgeſchichte als Menſch, Arzt und Chriſt, meiſt von ihm ſelbſt beſchrieben. Bremen 1805. 8. * An Freunde der Seelenkunde über einige ſehr auffallende Erſcheinungen des thieriſchen Magnetismus. Lemgo 1809. 8. — *Von der* Heilkraft des thieriſchen Magnetismus *erſchien* noch 1806 die 2te und 3te Abtheil. des 3ten Bandes. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

WIESAND (Georg Friedrich) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und Rentbeamter zu Lauchſtädt* (zuerſt Advocat und Privatdocent zu Wittenberg, 1800 Landrichter zu Gommern, 1806 Bürgermeiſter und Stadtſyndicus zu Barby, 1808 Canton-Maire, und 1813 Rechtsconſulent zu Lauchſtädt): *geb zu Wittenberg am 13 Auguſt 1777.* §§. Diſſ. de matrimonio poſt divortium redintegrando. Viteb. 1798. 4. Diſſ. inaug. de metatis. ibid. 1815. 4.

WIESAND (Geo. St.) *ward nach Vereinigung der Wittenberg. und Hall. Univerſität 1816 in Ruheſtand geſetzt, und ſtarb zu Halle am 22 May 1821.*

WIESE

WIESE (Andreas Bernhard Karl) *ſtarb am 5 April 1824. War D. der Rechte und Juſtizcanzley-Advocat zu Roſtock* (auch von 1789 - 1798 Privatdocent): *geb. zu Roſtock am 15 Octbr 1766.* §§. *Diſſ. inaug. de origine et jure collectarum provincialium ad elocandas filias illuſtres. Roſtoch. 1790. 4.* Zur Beantwortung der Frage: ob ein pupillariſch Subſtituirter die Erbſchaft des Vaters und des Unmündigen in ſo ferne trennen darf, daſs er die Eine annehmen und die Andre ausſchlagen kann? ebend. 1795. 8. Ueberſicht vom Inhalt der groſsherzogl. Mecklenburg. Appellations-Gerichtsordnung und der Publications-Patente nebſt Anmerkung einiger darauf Bezug habenden Verordnungen. ebend. 1821. 4. (*beſonders* abgedruckt aus den Roſtockiſchen wöchentl. Nachrichten und Anzeigen 1821. Nr. 15. 16). — Ueber die Verfolgung der ad Separatim verwieſenen Einreden nach geendigtem Executiv-Proceſs; in *K. L. F. W. Freyh. v. Nettelbladt's* Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den Mecklenburg. Landen Bd. I (1807) Nr. 4. — Noch einige Aufſätze in Mecklenburg. Zeitſchriften. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1109. 1110.

von WIESE (Geo W. Vinc.) *ward 1821 Canzler und Geh. Rath und ſtarb am 22 Novbr. 1824.* (Vorher hatte er 1815 dem Wiener Congreſſe und ſeit 1816 als Geſandter dem Bundestage zu Frankfurt beygewohnt). §§. Sind Deutſchlands gerechte Erwartungen durch die deutſche Bundesurkunde unbefriedigt geblieben? *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1815 Nr. 227. Ein Vorſchlag zur Güte in Bezug auf die Preſsfreyheit; *ebend.* 1818. Nr. 22 — Recenſ. *in der* Hall. und Jen Lit. Zeit. — Vgl. *A. G. Rein Progr. Manibus G. W. V. de Wieſe in illuſtri Ruthenia rite ac pie celebranda d. 20 Dec. indicit. Ger. 1824. 4. Saalfeld* S. 229. 230. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1219-1221.

WIESE

WIESE (Karl Friedrich) *königl. Preuſſ. Juſtizrath zu Rathenow in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Tabellariſche Ueberſicht der nach dem königl. Preuſſ. Geſetz vom 20 Novbr. 1810 und den Declarationen deſſelben zu löſenden Stempel von öffentlichen und Privat-Verhandlungen. Alphabetiſch verfaſst. Berl. 1814. 4. Erſtes Supplement. Rathenow 1814. Zweites Supplement, 1817. Verſuch einer Darſtellung des weſtphäl. Civil-Gerichts-Verfahrens mit Rückſicht auf vorgeſchlagene Juſtizreformen im Preuſſ. Staate. Berl. 1814. 8. Handbuch des Stempelweſens in den königl. Preuſſ. Staaten. Rathenow 1817. 8. Supplementband, 1821. Moral und Religion in der Gerechtigkeitspflege. Ein Verſuch. Berl. 1825. 8.

10 B. WIESE (Wilh. Ferdin.) §§. Vorbereitung auf akademiſche und Staatsprüfungen in den wichtigſten und ſchwerſten Lehren des römiſchen und gemeinen deutſchen Privatrechts. 1ſtes Heft. Halle 1825. 8.

WIESEN (Theodor) *D. der Rechte und Advocat zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Entwickelung der Lehre über die rückwirkende Kraft der Geſetze nach den Grundſätzen des römiſchen Rechts. Frkf. a. M. 1814. 8.

16 B. WIESENBACH (Joſ. Karl) §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1816 zu Peſth die 2te verbeſſ Aufl. nebſt einem vollſtändigen Pflanzencalender.

Freyin von WIESENHÜTTEN (*Friederike Henriette*) *ſtarb am 12 März 1815* (war von 1778-1786, wo ſie ſich verheirathete, Hofdame zu Darmſtadt): *geb. am 8 Octbr. 1754.* §§. * Hiſtoirettes et converſations à la portée des enfans et à l'uſage de la jeuneſſe, ſuivies de Lydie de Gerſin, ou l'hiſtoire d'une jeune Anglaiſe de huit ans, pour ſervir à l'inſtruction et à l'amuſement de jeunes

Fran-

Françaiſes du même age, par *Mad. de W.* Gotha 1790. gr. 8. 2e édit. revue et corrigée par *S. H. Catel*, Berl. 1797. 3e édit. ibid. 1795. 4ème édit. corrigée, Leipz. 1817. *Eliſe, par l'auteur du Journal de Lolotte. Metz 1801. 2 Vol. 12. Contes imitées de *Muſaeus* et d'autres auteurs allemands. Gotha 1810. 1811. 5 Vol. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WIESER (Mar. Anne) §§. *Von ihrem* Kochbuche *erſchien* 1815 die 4te Aufl.

WIESINGER (Johann Friedrich) *Pfarrer zu Artelshofen und Altfalter im Königr. Bayern* (vorher Vicar zu Nürnberg): *geb. zu . . .* §§. Der Dorfpfarrer, oder Erzählungen aus meinem Leben. Sulzbach 1823. 8.

WIESSNER (Amadeus) *D. der Phil. und* ſeit 1823 *Diacon. zu Belgern* (vorher ſeit 1817 Lehrer der Mathematik an der Domſchule zu Naumburg): *geb zu . . . 1787.* §§. Lehre und Glaube der vorchriſtlichen Welt an Seelenfortdauer und Unſterblichkeit, mit beſondrer Rückſicht auf das alte Teſtament. Hiſtoriſch-kritiſch-exegetiſch dargeſtellt und die Gründe der neuern Philoſophie angefügt. Leipz. 1821. gr. 8. Handbuch der theoretiſch-praktiſchen Mechanik und gemeinen bürgerlichen Baukunſt, mit arithmetiſch-geometriſchen Vorübungen. Für Müller, Zimmerleute, Maurer, Wagner, Stellmacher, Fuhrleute u. ſ. w., wie auch für Geſchäftsleute, welche obige Künſte brauchen, faſslich bearbeitet. ebend. 1821. gr. 8. m. 12 Kpf. Der Muhamedismus. Geſchichte und Lehre des Islam; nach dem Koran, der Sunna und andern Quellen bearbeitet und ſyſtematiſch geordnet. Erſter oder hiſtoriſcher Theil. ebend. 1823. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Geſchichte des Islam und ſeiner Bekenner, der Araber, Perſer, Türken u. ſ. w. Nebſt Urſprung und Ausbreitung der

Secte der Wechabiten, einem erklärenden Wortregiſter arabiſch-türkiſcher Benennungen u.ſ.w.). Handbuch der Definitionen aller in der chriſtlichen Glaubens- und Sittenlehre und in den mit ihnen verwandten philoſophiſchen Wiſſenſchaften vorkommenden Begriffe, aus den Schriften der Theologen und Philoſophen der neuern Zeit zuſammengetragen, alphabetiſch geordnet, mit Zuſätzen und Anmerkungen, ſo wie mit einem zweyfachen Anhange verſehen. 1ſter Bd. A - L. ebend. 1824. gr. 8. 2ter Band, M - Z. 1825. — Antheil *an dem* encyclop. Wörterbuch.

WIETZ (J... K...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Fabeln, Gedichte, Erzählungen und Lieder. 1ſter Theil. Prag 1791. 8. Abbildungen ſämmtlicher geiſtlicher Orden männlichen und weiblichen Geſchlechts in der katholiſchen Kirche. 1ſter Theil: Manns - Orden, 1 - 4tes Heft. ebend. 1821. gr. 8. 5. 6tes Heft 1822. 7 - 14tes H. 1823. 15. 16tes H. 1824. 17 - 22ſtes Heft 1825. 2ter Theil: Weibliche Orden, 1ſtes bis 4tes Heft 1821. 5. 6tes Heft 1822. 7 - 12tes Heft 1823. 13. 14tes H. 1824. 15 - 22ſtes Heft 1825. 3ter Theil: Sämmtliche geiſtliche und weltliche Ritter- und Damen - Orden, 1 - 4tes Heft 1821. 5 6tes Heft 1822. 7 - 12tes Heft 1823. 13. 14tes Heft 1824. 15 - 22ſtes H. 1825 (jedes Heft hat 4 Kpf.).

WIGAND (Dav. Ludw.) ſeit 1802 *Paſtor Primar. und Inſpector zu Waldheim.* §§. * Die Sachſenfreude. Ein Wort an die Sachſen. Leipz. 1815. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Einfältige Gedanken über die neueſte Kirchenvereinigung in Deutſchland. Ein Sendſchreiben an den Magiſter Imprudentius, Pfarrer in Ruſchelhauſen. Chemnitz 1821. 8. Menon und Wilibald, oder: Geſpräche über Profeſſor Krugs Kreuzzug wider den Chriſtenfeind. Leisnig 1821. 8. Die Ritterfahrt ins klaſſiſche Griechen-

chenland, den armen Rittern zum Beſten erwogen. Leipz. 1821. 8. — Etwas über die Fürſten- und Stadtſchulen im Kurfürſtenthum Sachſen; *im* Reichsanzeiger 1800. Nr. 291. — Ueber die Abendmahlsfeyer der Landgeiſtlichen, beſonders in Sachſen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1809. Nr. 60. Einige Erinnerungen, den Proteſtantismus betreffend; *ebend.* 1810. Nr. 108. Die kluge Frau in Schönbrunn; *ebend.* 1817. Nr. 55. — Beytrag zur Charakteriſtik des Fürſten Poniatowsky; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 101. Hunyadi, ſein Freund Ujlak und ſeine Soldaten; *ebend.* 1820. Nr. 239. 240.

10 B. WIGAND*) (E. Fr. Chr.) *jetzt Privatgelehrter zu Erfurt* (hatte 1808 ſeine Pfarrſtelle zu Groſs-Uhrleben freywillig niedergelegt, lebte hierauf als Hauslehrer bey der Gräfin Chaſſot im Magdeburgiſchen, war einige Zeit Pfarrer zu Menz, und privatiſirte zuletzt in Tennſtädt): *geb. zu Niedertopfſtädt bey Weiſſenſee* . . . §§. *De Wette's* Brief hervorgezogen und ans Licht gehalten, nebſt einem andern Brief an Sand's Mutter. ebend. 1823. 8. Aechte Griechenlieder für Griechen und Deutſche, zur Verſtändigung Aller. Erfurt (1824). 8. Freud' und Troſt in Gott, in Liedern und Gedichten. Eine Pilgergabe. ebend. (1825). 8.

WIGAND (Fried. Ludw.) *ward 1802 fürſtlich Waldeck. Geh. Hofrath, privatiſirte* ſeit 1809 *in Bergheim und ſtarb daſelbſt am 28 März 1818.* §§. Hiſtoria fontium medicatorum Wildungenſium. Periodus prima. Marb. 1802. 8. (*mehr erſchien nicht*).

WIGAND (Juſt Heinr.) *ſtarb zu Mannheim am 10ten Februar 1817* (hatte ſeit 1792 in Hamburg gelebt,

*) iſt derſelbe, welcher S. 824 *Wiegand* heiſst.

lebt, ſeit 1815 aber in Heidelberg und nachher in Mannheim ſich aufgehalten): *geb. zu Reval 1769.* §§. Ueber Geburtsſtühle und Geburtslager. Hamb. 1806. gr. 8. m. 1 Kpf. Drey den mediciniſchen Facultäten zu Paris und Berlin zur Prüfung übergebene geburtshülfliche Abhandlungen. ebend. 1812. gr. 4. m. 1 Kpf. Meine Reiſe von Hamburg über Berlin, Leipzig u. ſ. w. nach Heidelberg, für Aerzte und Nichtärzte beſchrieben. Frankf. a. M. 1815. gr. 8. Die Geburt des Menſchen in phyſiologiſch-diätetiſcher und pathologiſch-therapeutiſcher Beziehung, gröſstentheils nach eigenen Beobachtungen und Verſuchen mitgetheilt. Herausgegeben von *Fr. Karl Nägele.* Berlin 1820. 2 Bde m. Kpf. (Ein Bruchſtück davon ſtand früher in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XLIV. März S. 3-86). — Schnelle Hülfe von einer ungewöhnlichen ſchmerzſtillenden Miſchung; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Arzneykunde Bd. IV (1797) St 1. S. 146-151. Nachricht an praktiſche Aerzte über ein neues Heilmittel beym Croup; *ebend.* Bd. XXX. St. 2. S. 160-168. Von einem ganz beſondern, oft ſehr hartnäckigen Gebärmutterfluſſe, der ſich nach manchen Fehl- und Frühgeburten einzuſtellen pflegt; *ebend.* Bd. XLIII. St. 7. S. 17-38. Ueber das Mechaniſche in der Geburtshülfe; in *Elias v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe Bd. II. St. 3 (1817) Nr. 1. — *Von den* Beyträgen zur theoretiſchen und praktiſchen Geburtshülfe *erſchien* 1809 noch ein *drittes* Heft; ſo wie *von dem* Hamburgiſchen Magazin für die Geburtshülfe 1809 des 1ſten Bandes 2tes Stück, 1810 des 2ten Bandes 1ſtes Stück, und 1812 das 2te Stück (die letzten 2 Stücke gab er *allein* heraus. — *Vgl.* Heidelberger Jahrbücher der Literat. 1817. Bd. II. Intell Bl. S. 26. Salzburg. medic. chirurg. Zeitung 1817. Bd. I. S. 383. 384.

WIGAND

WIGAND (Karl Sam.) Vater des Folgenden. *Ward 1793 Profeſſor, 1800 zugleich Hofarchiv-Regiſtrator, 1802 Hofarchivar, und ſtarb am 16ten Juny* (1805) (Zuerſt war er Hauslehrer an verſchiedenen Orten, 1768 Hauslehrer bey dem Hofrath Madai in Caſſel, und von 1774-1778 Hofmeiſter am daſigen Carolino). §§. Redigirte ſeit dem Januar 1801 die Caſſeliſche polit. Zeitung. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 45-53.

16 B. WIGAND (Paul) *D. der Philoſ. und der Rechte, ſeit* 1825 *auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie zu Bonn* (vorher ſeit 1814 königl. Preuſſ. Richter zu Höxter): *geb. zu Caſſel am 30 Decbr. 1788.* §§. * Kriegslieder der Deutſchen, von *Veit Weber* dem Jüngern; zur Zeit des wieder erwachten Deutſchlands 1813 geſungen. Caſſel 1813. gr. 8. * Der Fluſsgott Rhein und noch Jemand. Ein Freudenſpiel aus den Tagen der Erlöſung, und die Rheinfahrt, ein vaterländ. Drama. Marburg (1814). 8. * Andreas Hofer, Anführer der Tyroler. Vaterländiſches Gemälde. Frankf. a. M. 1816. 8. Geſchichte der gefürſteten Reichsabbtey Corvey und der Städte Corvey und Höxter. 1ſter Band 1. 2te Abtheil. Höxter 1819. 8. m. 1 Kpf. Das Femgericht Weſtphalens, aus den Quellen dargeſtellt und mit noch ungedruckten Urkunden erläutert. Ein Beytrag zur deutſchen Staats- und Rechtsgeſchichte. Hamm 1825. gr. 8. Archiv für Geſchichte und Alterthumskunde Weſtphalens. 1ſtes Heft. ebend. 1825. 8. mit 2 Steindrucktaf. — Berichte aus Weſtphalen. I. über die daſelbſt vorräthigen Quellen deutſcher Geſchichte; *in dem* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtskunde Bd. IV (1822) S. 337-351. — Gemälde einer deutſchen Stadt im 30jähr. Kriege; in (*Juſti's*) Taſchenbuch: die Vorzeit 1825. S. 1-71. — Noch mehrere hiſtoriſche Aufſätze in Zeitſchriften. — *Von dem* Verſuch einer ſyſtemat. Darſtellung der

Amtsgeſchäfte der Friedensrichter *erſchien* zu Göttingen die 2te Aufl. *unt. folg. Titel:* Neues ſyſtematiſches Handbuch für Friedensrichter des Königreichs Weſtphalen, ſo wie für ihre Suppleanten und Secretaire, 1813. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 52.

WIGGERS (Georg) *ſtarb als Pfarrer zu Bieſtow im Mecklenb. Schweriniſchen am 12 Septbr. 1816; war geb. 1780.*

WIGGERS (Guſtav Friedr. *nicht* Geo. Fried.) ſeit 1813 *Conſiſtorialrath und Proviſor des Kloſters zum heil. Kreutz und der Kirchen-Oekonomie: geb. zu Bieſtow bey Roſtock am 25 Octbr. 1777.* §§. *Diſſ. inaug. philoſophica ſiſtens examen argumentorum Platonis pro immortalitate animi humani. Roſtoch. 1803. 4. Commentatio in Platonis Eutyphon. ibid 1804. 8.* Wie feyert eine proteſtantiſche Univerſität würdig das Andenken der Reformation? Eine Rede, geſprochen zur akademiſchen Feyer des dritten evangeliſchen Jubelfeſtes. ebend. 1817. 4. Verſuch einer pragmatiſchen Darſtellung des Auguſtinismus von dem Anfange der Pelagianiſchen Streitigkeiten bis zur dritten oecumeniſchen Synode. Berlin 1821. gr. 8. *De Joanne Caſſiano, Maſſilienſi, qui Semipelagianismi auctor perhibetur. Comment. I-III. Roſt. 1824-1825. 4.* — *Von der* Schrift: Socrates als Menſch, *erſchien* zu Neuſtrelitz 1811 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. — Recenſ. in *Wachler's* theol. Annalen.

WIGGERS (Joh. Geo.) *ſtarb am 13 Juny 1820.*

WIGGERT (Samuel Friedrich Heinrich) *Lehrer am Domgymnaſio zu Magdeburg; geb. zu . . .* §§. *Vocabula latinae linguae primatica.* Handbüchlein der lateiniſchen Stammwörter, nebſt einer Belehrung über abgeleitete und zuſammengeſetzte Wörter, ſo wie über die Quantität der Silben.

Silben. Magdeburg 1820. 8. 2te verb. Aufl. 1821. 3te verbeſſ. Aufl. 1825.

WIKOSCH (Martin Johann) *Dr. der Philoſ. und ordentl Profeſſor der Geſchichte, der Diplomatik und Heraldik, auch emeritirter Dekan der philoſoph. Facultät zu Wien: geb. zu Ungariſch-Brod in Mähren 1756.* §§. Grundriſs der Univerſal-Geſchichte. Alte Geſchichte. Erſter Band 1ſte Abtheil. Wien 1812. 8.

WILBERG (Adolph Heinrich) *Organiſt und Cantor zu Genthin im Magdeburg.* (vorher von 1804-1812 Cantor zu Hohenziaz): *geb. zu . . . 1785.* §§. Methodiſch-bearbeitete und mit hinreichenden Uebungsaufgaben verſehene Anleitung zum Unterrichte im Kopf- und Tafelrechnen, für Volksſchulen. Magdeburg 1819. 2 Theile 8. 150 Exempeltafeln*). ebend. 1820. 8. Anleitung zum Kopf- und Tafelrechnen nach den neu eingeführten Silbergroſchen und Pfennigen. ebend. 1824 8.

WILBERG (Joh. Fried.) §§. Blätter der Erziehung und dem Unterrichte für Aeltern und Lehrer. 1ſtes Heft Elberfeld . . . 8. Wenn muſs die Erziehung zur Religioſität anfangen, und wie muſs ſie beſchaffen ſeyn? Ein Wink an Aeltern und Lehrer. ebend. 1811. 8. Leſe- Denk-Sprech- und Sprachübungen für Schulen, als Vorbereitung zum Unterricht in der deutſchen Sprache. ebend. (1818). 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. Neujahrsbüchlein für Lehrer. ebend. 1819. gr. 8. Der Schulmeiſter Leberecht, wie er über ſein Amt dachte und darin wirkte. ebend. 1820. 8. Aufſätze über Unterricht und Erziehung. 1ſtes Bändchen. Eſſen 1824. 8. — *Von dem* Leſebuch für Kinder in Stadt- und Landſchulen *erſchienen folgende* Auflagen:
Nn 4 1ſter

*) Gehören zum 2ten Theile des Rechenbuchs.

1ſter Theil: 2te 1806. . . . . 12te 1814
13te 1816, 14te 1820, 15te 1821, 16te 1824.
2ter Theil: 6te 1815.

16 B. WILBRAND (Joh. Bernh.) ſeit 1816 *auch D. der Philoſ.* (zuerſt von 1806-1809 Privatdocent zu Münſter): *geb. zu Klarholz in der Graſſchaft Rheda am 8 März 1769.* §§ Ueber den Urſprung und die Bedeutung der Bewegung auf Erden; in Vorleſungen. Gieſſen 1813. 8. Das Hautſyſtem in allen ſeinen Verzweigungen, anatomiſch, phyſiologiſch und pathologiſch dargeſtellt. ebend. 1813. 8. Ueber die Claſſification der Thiere. Eine von der Akademie zu Haarlem mit der goldnen Medaille gekrönte Preisſchrift. ebend. 1814. gr. 8. (Stand zuerſt holländiſch *in den* natuurkund. Verhandelingen der Maatſch der Wetenſchaften te Haarlem, Deel ... p. ... folg.). Phyſiologie des Menſchen. Gieſſen 1815. gr. 8. Das Geſetz des polaren Verhaltens in der Natur, dargeſtellt in den magnetiſchen, elektriſchen und chemiſchen Naturerſcheinungen, in dem Verhalten der inorganiſchen Natur zur organiſchen Schöpfung, in den Erſcheinungen der Pflanzen- und Thierwelt, in dem Verhalten unſers Weltkörpers zu dem umgebenden Planetenſyſtem. Zur Begründung einer wiſſenſchaftlichen Phyſiologie des Menſchen. Naturforſchern, Phyſiologen und wiſſenſchaftlichen Aerzten gewidmet. ebend. 1819 (1818). 8. Handbuch der Botanik nach *Linné's* Syſtem. Enthaltend die in Deutſchland und in der Schweiz wildwachſenden und merkwürdigen ausländiſchen Gewächſe; mit Hinweiſung auf die natürlichen Pflanzenfamilien und mit Bemerkungen über die Benutzung der einzelnen Pflanzen in der Pharmacie, Oekonomie, Technologie u. ſ. w. Zum Gebrauch bey Vorleſungen und dem Selbſtſtudium der Botanik. ebend. 1819. gr. 8. Mit *Ferd. Fr. Aug. Ritgen:* Gemälde der organiſchen Natur in ihrer Ver-

Verbreitung auf der Erde. ebend. 1822. Roy. Fol. Uebeiſicht der Vegetation Deutſchlands nach ihren natürlichen Familien. Stadt am Hof 1824. 8. (aus der botan. Zeit. 1824 *beſonders* abgedruckt). Darſtellung des thieriſchen Magnetismus, als einer in den Geſetzen der Natur vollkommen gegründeten Erſcheinung. Frkf. a. M. 1824 8. — Nähere Prüfung der gewöhnlichen Lehre von der Circulation, insbeſondre in Hinſicht der Frage: ob das Blut als Blut aus dem arteriellen Gefäſs-ſyſteme ins venöſe hinüberſtröme? in *Pierer's* allgem. medicin. Annalen 1816. S. 722 - 751. Grundriſs einer allgemeinen Phyſiologie, d. h. eines wiſſenſchaftlich klaren Gemäldes von dem Hervortreten des Lebens in der Natur; *ebend.* 1821. S. 145 - 164. — Mehrere Artikel im 1ſten und 2ten Bde von *deſſen* medicin. Realwörterbuch (Altenb. 1816 u 1818). — Einige Bemerkungen über das allgemeine Verhalten der Pflanzenbildung, nebſt Folgerungen in Beziehung auf Pflanzenſyſteme; *in der* Flora oder botan. Zeit. 1818 Nr. 27. S. 445 folg. Einige Bemerkungen über die gegenſeitige Verwandſchaft der verſchiedenen Pflanzenfrüchte; *ebend.* 1819. Nr. 23. S. 445 folg. Ueber die wiſſenſchaftliche Behandlung der Pflanzenkunde überhaupt, und über Pflanzenphyſiologie insbeſondre; *ebend.* 1821. Nr. 5. S. 65 folg. Ueber die Diagnoſe der Arten aus der Gattung Poa; Nr. 25. S. 390 folg. Ueber die Natur der Blume, und über den Kelch und die Krone bey den einſaamenlappigen Pflanzen; Nr. 27. S. 415 folg. — Gegenſeitiges Verhalten der Familie der Schirmpflanzen und der Familie der Syngeneſiſten; in *Oken's* Iſis 1818. S. 708 - 713. Ueber die Familie der roſenblüthigen Gewächſe und ihre Verwandſchaft mit einigen angränzenden Familien, insbeſondre mit den Hülſen tragenden Gewächſen; S. 1755. — Ueber die Natur der Milz; *ebend.* 1821. S. 543 - 551. Vorläufiger Entwurf zu einem natürlichen Pflanzenſyſtem; S. 831 - 839.

839 — Ueber das Urinſyſtem in den Inſekten und Molusken; *im* literar. Anzeiger S. 265-268. Ueber die Beweglichkeit des Oberkiefers der Vögel, insbeſondre über die phyſiologiſche Bedeutung dieſer Beweglichkeit; *ebend.* 1823. S. 509 - 513. Ueber den Thorax der Fiſche und insbeſondre über die wahren und unächten Rippen und über die Bruſtbeine derſelben; *ebend.* 1824. S. 982 - 985. — Ueber die Familien der Säugthiere und Vögel, insbeſondre über das gegenſeitige Verhalten dieſer Familien, wie ſich daſſelbe durch die ganze jedesmalige Natur der Thiere andeutet; *in den* Schriften der Geſellſchaft zur Beförderung der geſammten Naturwiſſenſchaft Bd I (Marburg 1823) S. 188 - 223. — Recenſionen in *Oken's* Iſis 1820. 1822. — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

16B. WILCKE (Andreas*) *ſtarb im Frühjahre 1814 zu Grabow: geb. daſelbſt* . . . §§. Gedichte. Scherzhafte Erzählungen und Idyllen enthaltend. Grabow 1812. 8. (ſtanden vorher *in den* Ratzeburg. literar. Blättern).

WILCKE (Friedr. Wilh.) §§. Anleitung zur Führung der Vormundſchaften und Vormundſchaftsrechnungen u. ſ. w., ingleichen zu den Geſchäften der Siegelung, Inventur, Auction und Erbſonderung. Breslau 1805. gr. 8.

WILCKENS (Heinr. Dav.) *iſt jetzt k öſterreich Bergrath, Profeſſ. der Forſtwiſſenſchaft und Aſſeſſor des Obercammergrafen - Amts zu Schemnitz in Ungarn.* — Vgl. *Saalfeld* S. 259. 260.

WILD (Chriſtian Gottlob) ſeit 1824 *Paſtor zu Breitenbrunn bey Annaberg* (vorher ſeit 1816 Paſtor zu Karlsfeld bey Zwickau): *geb. zu Johann Georgenſtadt 1785.* §§. Vermiſchte Gedichte. 1ſte

*) identiſch iſt *Aug. Wilke* Bd. 8. S. 531.

1ſte Sammlung. Schneeberg 1816. 8. Luther, ein Gedicht in 9 Geſängen. ebend. 1817. 8.

WILD (Eduard) Pſeudonym; ſ. *Joh. And. Chr. Löhr* Bd. 18. S. 568.

WILD (Fr. Sam.) *ſtarb im April 1802.* — Vgl. *Lutz.*

WILD (Joh. Ign.) *ſtarb 180* .

WILD (Karl Andreas) *Commis beym Kaufmann Bonati zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Praktiſcher Univerſal-Rathgeber für den Bürger und Landmann. Ein Magazin ökonomiſch-techniſcher Erfahrungen. Frankf. a. M. 182. 2 Theile 12. m. Kpf. 2te Aufl 1824. Mnemoſyne, oder praktiſche Meditationen für gefühlvolle Leſer und Leſerinnen. ebend. 1826 (1825). 8.

16 B. WILD (M... F... *lies* Michael Friedrich) *lebt als groſsherzogl Badenſcher Hofrath zu Müllheim.* §§. Anleitung zur Decimalbruchrechnung, angewandt auf 10theilige Maaſſe und Gewichte überhaupt, und beſonders auf die neuen des Groſsherzogth. Baden. Zum Gebrauch beym öffentlichen und Privatunterricht u. ſ. w. Karlsruhe 1812. gr. 8. Ueberſicht deſſen, was in verſchiedenen europäiſchen Staaten ſeit der Entſtehung des metriſchen Syſtems zur Vereinfachung der Maaſſe und Gewichte unternommen und geleiſtet worden. Nürnberg 1814. gr. 8. Von der Eintheilung, Benennung und Ausbildung der kleinern Gewichte, des Kilogramms und Badenſchen neuen Pfundes, bis auf die kleinſten Theile herab. Mit Tab. und 1 Abbild. ebend. 1816. gr. 8. Das ABC der Decimalbruchrechnung, enth. das Nothwendigſte und Leichteſte derſelben u. ſ. w. Freyberg 1818. gr. 8. — 6 Bemerkungen über verſchiedene Gegenſtände der Phyſik; in *Voigt's* Magazin für

für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. II (1800) S. 96 - 108. Ueber die Vortheile und Nachtheile des Argandiſchen Lampenlichts, und über die Natur und Verbeſſerung der gemeinen Oellichtflamme und ihrer Brennmaterialien, nebſt daraus hergeleiteten Regeln für eine zweckmäſſige Stärke und Dauer des Lichts in wohleingerichteten Lampen und einem Anhange vom Sparlichte; S. 652 - 663. — *Von ſeiner* Schrift: Ueber allgemeines Maaſs und Gewicht *erſchien* 1815 die 2te Aufl. in 2 Theilen.

WILDBERG (Chr. Fried. Ludw.) *ward 1817 groſsherzogl. Mecklenburg. Medicinalrath, und 1821 ordentl. räthlicher Prof. der Medic und Stadtphyſicus zu Roſtock* (wendete ſich 1819 als prakt. Arzt nach Berlin, und ward 1820 daſelbſt auſſerordentl. Profeſſor). §§. Naturlehre des weiblichen Geſchlechts. Ein Lehrbuch der phyſiſchen Selbſtkenntniſs für Frauen gebildeter Stände. Berl. 1811. 2 Bdchen 8. Handbuch der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft, zur Grundlage bey akademiſchen Vorleſungen und zum Gebrauche für ausübende gerichtliche Aerzte. ebend. 1812. gr. 8. Anweiſung zur gerichtlichen Zergliederung menſchlicher Leichname, für angehende gerichtliche Aerzte und Chirurgen; nebſt der Beſchreibung eines vollſtändigen Obduktions - Apparats. ebend. 1817. 8. Ueber die Einrichtung und Verrichtung der Saamenwerkzeuge des Menſchen, die Beſtimmung des menſchlichen Saamens und die Nachtheile der Verſchwendung deſſelben. ebend. 1817. 8. Hygiaſtik, oder die Kunſt, die Geſundheit der Menſchen zu erhalten, zu befördern und die Lebensdauer zu verlängern. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Ausg. 1822. m. Titelvign. 3te verm. und verbeſſ. Ausg. 1825. *Bibliotheca medicinae publicae, in qua ſcripta ad medicinam et forenſem et politicam facientia ab ſcientiarum illarum initiis ad noſtra usque tempora digeſta*

ſta ſunt. Tom. I. Bibliotheca medicinae forenſis. Tom. II. Bibliotheca medicinae politicae. ibid. 1819. 4. Pr. Ueber die Wichtigkeit gut organiſirter Medicinal-Verfaſſungen. Roſtock 1821. 8. Rhapſodien aus der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft, für gerichtliche Aerzte und Criminalrechtsgelehrte; nebſt einem Anhange, welcher einen neuen Vorſchlag zu einer vollſtändigen Anſtellung der Lungenprobe enthält. Leipz. 1822. 8. *Pr. Monimentum honoris et meritorum, quod — Geo. Henr. Maſio, poſt ejus obitum — de Collegae meritiſſimi jactura poſuit et paucis verbis de morte hominis ſomatica praefatus eſt. Roſtoch. 1823. 4.* Praktiſches Handbuch für Phyſiker. 1ſter Theil: von den polizeylich-mediziniſchen Geſchäften der Phyſiker. 2ter Theil: von den gerichtlich-mediziniſchen Geſchäften der Phyſiker. Erfurt 1823. 3ter Theil: die Geſchäftsführung der Phyſiker, 1824. gr. 4. Ueber den im Leben und der Geſundheit des Menſchen beſtehenden Dualismus Eine gemeinnützige Abhandlung für Leſer gebildeter Stände. Stendal 1824. gr. 8. Lehrbuch der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft, zum Gebrauch academiſcher Vorleſungen. Erfurt 1824. gr. 8. — Geſchichte eines höchſt merkwürdigen ſchleunigen Todesfalls; *in den* Abhandlungen der phyſiſch-medicin. Societät in Erlangen Bd. I (1810) S. 323-329 — Unterſuchung und Beantwortung der Frage: Sind von dem Rechtsgelehrten gründliche Kenntniſſe in der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft zu fordern oder nicht? in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde Jahrgang 4 (1811) gerichtl. Medic. Nr. 1. Erneuerte Betrachtungen über die Beurtheilung der tödtlichen Verletzungen; *ebend.* Jahrg. 8 (1815) S. 189-246. — Ueber eine in Hinſicht der Eintheilung der tödtlichen Verletzungen nothwendig zu nehmende, bisher aber faſt allgemein umgangene Rückſicht. Ein Wort an alle praktiſche gerichtl. Aerzte; in *Hufeland's* Jour-

Journal für prakt. Heilkunde Bd. XLI (1816) Decbr. S. 94-112. Ueber die Nothwendigkeit, eine Eintheilung der tödtlichen Verletzungen in der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft zu erhalten; *ebend.* Bd. XLV. Octbr. S. 90-108. — *Von dem* kurzgefaſsten Syſtem der medizin. Geſetzgebung *erſchien* 1820 die 2te verm. und verbeſſ. Ausg. — *Der* Univerſitäten-Almanach ward noch für die J. 1811 und 1812 fortgeſetzt.

WILDE (Ambros) *D. der Theol., Provinzial des Auguſtiner-Ord. und biſchöflicher Notar zu Prag* (zuerſt Lector der Philoſophie im Auguſtiner-Kloſter zu Prag, hierauf Prediger an der St. Thomaskirche und nachher Provinz-Secretair): *geb. zu Böhmiſch-Leippe am 22 Decbr. 1754.* §§. Lob- und Sittenreden auf die Feſttage des Jahres. Prag 1809. 2 Bde 8. 6 Faſtenreden über die Bekehrung des heil. Auguſtin, nebſt einer Charfreytags- und Pfingſtmontagsrede. ebend. 1812. 8. 6 Faſtenreden über die Bekehrung des Zöllners Zachäus, nebſt einer Rede auf den Charfreytag und auf das Feſt der Himmelfahrt des Herrn. ebend. 1812. 8. 6 Faſtenreden zur Berichtigung der Religionszweifel, nebſt einer Charfreytags- und Oſtermontags-Rede. ebend. 1815. 8. — Noch einige Reden in deutſcher und lateiniſcher Sprache. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WILDE (Emil) *D. der Philoſ.*, ſeit 1821 *Oberlehrer und* ſeit 1823 *Profeſſor am Gymnaſium zum grauen Kloſter in Berlin* (zuerſt 1814 Oberlehrer an der Marienſchule zu Danzig, nahm 1815 an dem Feldzug gegen Frankreich Antheil, und ward 1816 Oberlehrer am Gymnaſio zu Stargard): *geb. zu Finkenſtein bey Marienwerder am 23 Januar 1793.* §§. Handbuch der analytiſchen Trigonometrie. Berl. 1825. gr. 8. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

11 u. 16 B. WILDE (Friedr. Wilh.) *ward 1812 Superintend. in Bublitz, 181. D. der Theol. und ſtarb am*

am 21 May 1819. §§. Handbuch zum Vorſchreiben und Leſen in deutſchen Schulen. Halle 1811. 8. Gedächtniſspredigt auf Th. G. Harder. ebend. 1812. 8. — Ein Vorſchlag zur Verbreitung der Schutzpocken von einem Prediger; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XV (1802) St. 3. S. 61 - 69. Ueber die Schutzblattern im ſüdöſtlichen Pommern und ihre Verbreitung durch die Prediger; *ebend.* Bd. XXI. St. 1. S. 107 - 119. — Hat eine Pfarre in kleinen Städten Vorzüge vor einer Landpfarre? *im* Halliſchen Prediger - Journal Bd. 60 (1816) S. 195 - 213. — Werden die Geiſtlichen durch aufgenöthigte Gelehrſamkeit ihr voriges Anſehen wieder gewinnen? in *Schuderoff's* Jahrbüchern für das Religions -. Kirchen - und Schulweſen Bd. 11 (1813) S. 145 - 175. — *Die Schrift:* Meine Geſchäfte und Methode u. ſ. w. *kam* zu Stettin 1805 in 8 *heraus.*

WILDENHAYN (Joh. Wilh.) §§. Denkmal Herrn M. Chriſt. Friedr. Seyfert zu Tuttendorf gewidmet. Freyberg 1802. 4. — Einige Aufſätze *in den* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten.

Graf von WILDENSTEIN (Franz Joſeph) *ſtarb am 19 May 1808. War k. k. Rath und Kämmerer, Oberſt - Erbland - Kämmerer im Herzogth. Steyermark und ſtändiſcher Ausſchuſsrath; lebte auf ſeinen Herrſchaften Feiſteritz und Kalſtorf. Geb. zu Grätz am 21 Octbr. 1774.* §§. Vergleichung Homers mit Virgil; aus dem Franzöſ. des *Rapin* überſetzt. Augsburg 1796. 8.

WILDER (Geo. Chr.) *war zuerſt 1772 Mittagsprediger an der Domikanerkirche zu Nürnberg, und von 1774 - 1785 Pfarrer an der Raſchkirche und Vicar des Miniſteriums zu Altorf. Geb. am 24 Januar 1748.* §§. Gab *anonym* heraus: *H. A. A. Rieſſen's* auserleſenes und vollſtändiges Gebetbuch für gläubige Chriſten. 3te verm. und

und verbeſſ. Aufl. Nürnberg 1787. 4 Bde 8. Paſſionspredigten über die Leidensgeſchichte Jeſu, nach Joh. 18, 19. ebend. 1802. 8. Mit *Joh. Karl Oſterhauſen:* *Neues Taſchenbuch von Nürnberg. Enthaltend eine topographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Stadt, nebſt einer geſchichtlichen Einleitung und einem vollſtändigen Sach- und Namen-Regiſter. Nürnb. 1ſter Band. 1819 (1818). 8. mit 9 Kpf., 3 Vign. und 1 Grundriſs. 2ter Bd. 1822. m. Kpf., Vign. u. 1 Karte. Der ſchöne Brunnen zu Nürnberg. Andeutungen über ſeinen Kunſtwerth, ſo wie über ſeine Geſchichte, zum Andenken der Aufdeckung deſſelben nach erfolgter gänzlicher Wiederherſtellung am 12 Oct. 1824. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te Ausgabe mit einem Anhange, die Feyer des 12 Oct. 1824 in Nürnberg betreffend, 1825. — Reiſe nach dem Moritzberg; *in den* vaterländiſchen Blättern (Nürnberg 1791. S. 17. 37. 127 folg. — Vgl. *Will's* Nürnberger Gel. Lexicon Bd. 8. S. 393-395.

WILDT (Joh. Chriſt. Dan.) ſeit 1817 *Münzbuchhalter in Hannover* (vorher von 1811-1813 Profeſſ. der Mathematik an der Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Caſſel, und 1797-1811 und 1813-1817 Profeſſor zu Göttingen): *geb. am 29 July 1770.* §§. Ueberſicht der Staatsgeſchäfte vom Standpunkte der praktiſchen Politik. Hannover 1817. Fol. — Mehrere anonyme Aufſätze im Götting. Taſchenkalender 179. folg. — Das Burgſpiel, ein Schachſpiel für drey. Der Röſſelſprung auf einem ſechseckigen Schachbrett; *im* Hannöver. Magazin 1803. St. 89. Nachträge zum Burgſpiele; *ebend.* 1806. St. 40. 1807. St. 5 und 10. Etwas für gute Schachſpieler; *ebend.* 1810. St. 28. Ueber die Aufgabe des Spieſsruthenſpiels (im 28ſten Stück); St. 53-55. Ueber die Anzahl und Rangordnung der Facultäten auf deutſchen Univerſitäten und den Begriff einer neuen; *ebend.* 1814. St. 73. Ueber die

die gewonnene Wette, zu ſingen, bis 25 Weingläſer davon zerſprungen ſind; *ebend.* 1815. St. 42. Vorſchlag, ſtatt einer Telegraphenlinie durch Deutſchland die einzelnen Armeen an Frankreichs Gränzen durch Wagentelegraphen mit einander in Correſpondenz zu erhalten; Nr. 55. Beobachtung einer Feuerkugel, die wahrſcheinlich Aërolithen enthalten hat; St. 79. 99 und 1816. Nr. 23. Probe einer Geheimſchrift, welche den Verdacht einer geheimen Correſpondenz nicht veranlaſst; *ebend.* 1816. St. 17. Angabe einer tragbaren Feuerſpritze, mit einem Stiefel, welche bey demſelben Aufwande von Kraft eben ſo viel leiſtet, als die gewöhnlichen Spritzen mit einem doppelten Stiefel und Windkeſſel; St. 27. Noch eine Probe einer Geheimſchrift, nebſt Erläuterung; St. 54. Angabe eines Schachbretts, welches alle Züge der beyden Schachſpieler ſelbſt aufſchreibt; St. 70. Ueber mechaniſche Blutigel; St. 72. Ueber den auffallenden Höhenrauch dieſes Sommers; *ebend.* 1819. St. 72-74. Ueber die Lehmanniſche Situationszeichnung der Berge, nebſt einer neuen Theorie der Bergzeichnung; St. 89-100. Ueber die Quadratur des Kreiſes; *ebend* 1820. St. 13. Wozu werden die vielen Knochen gebraucht, welche auf dem Schindanger ausgegraben und in ganzen Schiffsladungen nach England geſandt werden? St. 46. — Organiſationsplan der Naturphiloſophie; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. VIII (1804) S. 265-271. Ideen zur Naturphiloſophie; *ebend.* Bd. IX. S. 389-406. Ueber Naturphiloſophie; *ebend.* Bd. XII. S. 3-17 u. S. 189-191. — *Von der* Tafel der Categorien und Urtheile *erſchien* 1806 die 5te und 1815 die 6te Aufl. — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 210-212.

WILDT (Joſeph) *Vikar zu Berghorſt im ehemal. Münſter. Amts Horſtmar* (ward 1789 Prieſter, und nach-

nachher Hülfsprieſter bey mehrern Pfarreyen): *geb. zu Münſter am 17 April 1765.* §§. Lehrreiche Züge aus dem Leben des heil. Aloyſius, ein Geſchenk für Kinder. Münſter 1811. 8. 2te Aufl. 1812. 3te Aufl. 1821. Katholiſches Gebetbüchlein zunächſt für die kleinen Kinder beſtimmt, doch auch für die gröſſern noch brauchbar. Steinfurt 1811. 12. 2te Aufl. 1813. 3te verm. Aufl. Münſter 1822. Nützliches Handbüchlein für Kinder nach ihrer Entlaſſung aus der Schule. Münſter 1814. 8. Unterricht von dem allerheiligſten Meſsopfer, nebſt Anweiſung, demſelben mit Nutzen beyzuwohnen; genommen aus Overbergs und Sailers Schriften, mit eigenen Zuſätzen vermehrt. ebend. 1816. 8. 2te verm. Aufl. 1821. Geiſtliches Blüthengärtlein, worin die jungen Lieblinge des Heilandes leichte und angenehme Unterhaltung mit ihm und ſeinem lieben Vater im Himmel finden. ebend. 1817. 12. Paſſionsbüchlein, oder das Leiden und Sterben unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti; nach den vier Evangeliſten, auf die 40 Tage der Faſten abgetheilt und zur Erbauung chriſtlicher Haushaltungen herausgegeben. ebend. 1817. 8. Die Sonn- und Feſttagsfeyer; ein Erinnerungsbüchlein für katholiſche Chriſten. ebend. 1818. 8. Advents- und Weihnachtsbüchlein, oder der von Gott verheiſſene und in der Fülle der Zeit erſchienene Weltheiland Jeſus Chriſtus. Zur Beherzigung dieſer groſſen und liebevollen Anſtalt Gottes für katholiſche Chriſten. ebend. 1820. 8. Oſter- und Pfingſtbüchlein, oder die Auferſtehung und Himmelfahrt unſers Herrn und Heilandes, und die Sendung des heil. Geiſtes. Zur Beherzigung dieſer göttlichen, die chriſtliche Religion beſtätigenden Wunder, für katholiſche Chriſten. ebend. 1821. 8. Sittenbüchlein für erwachſene Söhne und Töchter, worin ſie, nebſt andern nützlichen Ermahnungen, auch insbeſondre Belehrung und Aufmunterung

terung finden, die edle Tugend der Keuſchheit, die Zierde ihres blühenden Alters zu bewahren. ebend. 1825. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann* und die Nachträge.

von WILDUNGEN (Ludw. K. E. H.) *ſtarb am 14ten July 1822. Ward 1806 Conſervateur des Eaux et Forêts, 1809 D. der Phil. und 1813 in den weſtphäl. Ritterſtand erhoben, legte auch 1815 ein Forſtinſtitut an, in welchem er Vorleſungen hielt* (Zuerſt war er 1776 Regier. Aſſeſſor in Marburg, 1778 Geſellſchafter des Herzogs von Naſſau-Uſingen, 1780-1781 Naſſauiſcher Regier. Rath, worauf er die im 8ten Bande erwähnten Stelien bekleidete). *Geb. am 24 April* (1754). §§. Weidmanns Feyerabende; ein neues Handbuch für Jäger und Jagdfreunde. 1-5tes Bändchen. Marburg 1815-1819. gr. 8. m. Kpf. 6tes Bdchen (mit einem Vorworte von *Fried. Ludw.* Freyherrn von *Witzleben*) 1825. m. Steinabdr. — Wichtige geographiſch-ſtatiſtiſch-hiſtoriſche Neuigkeiten; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 67. Das Bett; Nr. 76 Zur Feyer des 25jähr. Stiftungstages der muſikal. Geſellſch. zu Marburg; Nr. 294. — Mehrere Aufſätze in *K. Ph. Laurop's* und *V. F. Fiſcher's* Sylvan. Ein Jahrbuch für Forſtmänner, Jäger und Jagdfreunde (Marburg 1813 folg.). — Gedichte *im* Morgenblatt 1813 und 1816. — *Von den* Liedern für Forſtmänner und Jäger (nicht Jägerlieder, wie Bd. 8 ſteht) *erſchien* 1804 die 3te, 1811 die 4te verm. und zu Altona 1817 die 5te verm. Sammlung. — *Das* Taſchenbuch für Forſt- und Jagdfreunde ſetzte er ununterbrochen bis zum J. 1812 fort; *von den* Jahrgängen 1803 und 1804 *erſchien* 1815 die 2te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 53-69. *Laurop's* und *Fiſcher's* Sylvan auf das J. 1814 (wo auch ſein Bildniſs zu finden iſt). Deutſches Flugblatt über Politik und Tagesgeſchichte Bd. I (Leipz. 1821) St. 38. 39.

von *WILDUNGEN* (Uffo) Pſeudonym; unter dieſem Namen ſchrieb *Heinr. Zitzmann:* Nachhall verklungener Tage. Halle 1802. 8. Mit *K. Ch. Tr. Heinze* und *Ch. Sam. Th. Berndt:* * Archiv von und für Schleſien. 1ſtes Vierteljahr. Breslau 1812. 4. Unter eignem Namen: Beyträge zu *Brand's* Schleſ. Muſen-Almanach 1826.

WILFARTH (J... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Religions-Unterricht für Kinder von 7 bis 12 Jahren. Mit zweckmäſſiger Rückſicht auf die Faſſungskraft ſolcher Kinder. Neuruppin 1806. 8. Kurmärkiſches A B C- und Leſebuch, vorzüglich zur Anwendung der Lautmethode. Berl. 1816 8. Kurze und deutliche Anweiſung für Schullehrer, beſonders auf dem Lande, Kinder in ſehr kurzer Zeit ohne Buchſtabiren Leſen zu lehren. ebend. 1816. 8. Tägliches Handbuch für chriſtliche Dienſtboten in Städten und auf dem Lande. ebend. 1819. 8.

WILFLING (Ign. Rich.) ſeit 1812 *erſter Schulcommiſſar* (zuerſt 1782 Lehrer an der Hauptſchule am Tein zu Prag, 1784 ordentl. Lehrer der deutſchen Sprache und des Geſchäftsſtyls an der Normalſchule daſelbſt, 1787 k. k. Kreisſchulcommiſſar, war von 1798-1799 zu Wien als Mitglied der Studien-Reviſions-Commiſſion beſchäftigt, und ward 1805 zum 2ten Kreiscommiſſar ernannt): *geb. am 1 Auguſt 1759.* §§. Beſchreibung der am 16 April 1804 gehaltenen Ehejubelfeyer des Prager Wundarztes Ignatz Junker, ſammt der dabey vorgetragenen Rede. Herausgegeben zum Beſten des daſigen Taubſtummen-Inſtituts. Prag (1804). 8. Biographie Kaſp. Roykos. ebend. 1819. 8. Nekrolog Ludw. Kohls, k. k. öffentl. Lehrer der Zeichnungskunſt an der Hauptmuſterſchule zu Prag. ebend. 1822. 8. — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) an (*J. A. St. v. Riegger's*) Materialien zur alten und neuen

neuen Statiſtik von Böhmen H. 10 (1791); 2) an (*deſſen*) Lieferungen für Böhmen, 2te Liefer. (1793); 3) an *K. Chr. Andrés* patriot. Tageblatt (1801 - 1805); 4) an *Joſ. Meinert's* Libuſſa (1804); 5) an *deſſen* Böhmiſchem Wandersmann Bd. 2 und 3 (1804. 1805) und 6) am Grätzer Sonnabendsblatt auf 1805. — Vorrede zu *Ign. Hubeny's* Lehre der Weisheit und Klugheit zu einem glücklichen Leben. Prag 1806. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

WILHELM (Auguſt Benedikt) Sohn des Folgenden. *Dr. der Phil. und Lehrer an der Kloſterſchule zu Roſsleben: geb. zu Roſsleben . . .* §§. Germanien und ſeine Bewohner, nach den Quellen dargeſtellt. Weimar 1823. gr. 8. m. 2 Karten. * St. Ottokar, Biſchof von Bamberg. Eine hiſtoriſche Mittheilung. Augsburg 1824. 8. — Ueber das Caſtell Radulfs, des thüring. Herzogs; *in den* Mittheilungen aus dem Gebiete hiſtoriſch - antiquariſcher Forſchungen, Heft 3 (Naumburg 1823) S. 65 - 88. — Alterthümer, gefunden auf dem Bottendorfer Berge und im Wendelſteiner Forſt bey Klein - Roſsleben; in *Friedr. Kruſe's* deutſchen Alterthümern Bd. I. H. 2 (1824) S. 28 - 46.

16 B. WILHELM (Benedikt) *Rector der Kloſterſchule zu Roſsleben* ſeit 1800, *mit dem Prädicate Profeſſor* ſeit 1822 (vorher Conrector ſeit 1786): *geb. zu Augsburg 176 .*

WILHELM (Gottl. Tob.) *ſtarb am 12 Decbr. 1811.* §§. *Nach ſeinem Tode erſchienen:* Predigten über die Sonn - und Feſttags - Evangelien des ganzen Jahres. Augsburg 1820. 8. — *Von den* Unterhaltungen aus der Naturgeſchichte *erſchien* der 13 - 15te Band: Menſchen, 1 - 3ter Theil, 180 . - 180 . m. 176 Kpf. 16 - 25ſter Bd.: Pflanzenreich, 180 . - 1822. m. vielen Kpf. 26ſter Band: Mineralreich, 1ſter Theil, 1824. m. 64 Kpf.

Kpf. Auch *kam* 1817 von den 2 erſten Bden eine neue Aufl. *heraus.* — *Vgl.* Proteſtant. Kirchen-Jahrbuch des Königr. Bayern 1818. Nr. 355.

WILHELM (Philipp) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Würzburg: geb. zu* . . §§. Kurze Belehrung über die Behandlung des Rindviehes bey der dermahlen ausgebrochenen Rindviehſeuche — Löſerdürre genannt. Hadamar 1815. 8. Ueber den Bruch des Schlüſſelbeins und über die verſchiedenen Methoden, denſelben zu heilen. Würzburg 1822. 8. m. lithograph. Zeichn.

WILHELMI (Aug.) §§. Stanislaus Hornkopf. Ein Luſtſpiel in 1 Act in Knittelverſen, nach dem Franzöſ. des *le Cocu imaginaire* des *Molière.* Roſtock und Leipz. 1805. 8.

WILHELMI (Ferdinand) *Schulinſpector und Paſtor zu Beeskow in der Herrſchaft Storkow: geb. zu* . . . §§. Die Lehre von der Erlöſung des Menſchen durch den Tod Chriſti, in einer neuen Art und zur Erbauung für Chriſten aus allen Confeſſionen in einigen Paſſionsbetrachtungen dargeſtellt. Züllichau und Freyſtadt 1822. gr. 8. Verſuch eines methodiſchen Leitfadens beym Unterricht in der Elementargeographie für Landſchulen. Berl. 1824. 8. m. 1 Kpft.

WILHELMI (Karl) *evang. proteſtant. Prediger zu Sinsheim im Groſsherzogth. Baden: geb. zu* . . . §§. Chriſti Apoſtel und erſte Bekenner, oder die Geſchichten der Apoſtel und deren Briefe in ihrem Zuſammenhange und ihrer Zeitfolge. Heidelberg 1825. gr. 8.

WILHELMI (Karl Auguſt) *ſtarb um das Jahr 1822. Lebte* ſeit 1815 *als D. der Phil. und Privatgelehrter zu Nürnberg* (vorher zu Erlangen): *geb. zu* . . . §§. *Die Fibel der Weltgeſchichte in Verſen. 1ſtes Heft: Von der Schöpfung der Welt

Welt bis auf Chriſtus. Erlangen 1814. 8. Anweiſung zum Selbſtunterricht in der italieniſchen Sprache, auch als Leitfaden für den Lehrer zu gebrauchen. Nürnberg 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Philologiſches Taſchenbuch, oder Anleitung zur Ueberſetzungskunſt für Lernbegierige beyderley Geſchlechts. Nach deſſen Tode herausgegeben von einem ſeiner Freunde. ebend. 1824 (1823). 16. m. Kpf. — Zu *Chr. Mart. Wieland's* Grab zu Oſsmannſtädt, gezeichnet von *Roux* (Nürnberg 1816. Fol.) hat er die Poeſie hinzugefügt.

WILHELMI (Ludwig Wilhelm) *Hofcaplan und 3ter Pfarrer zu Wiesbaden: geb. zu . . .* §§. Freymüthige Worte über die neue Preuſſ. Agende, mit beſondrer Rückſicht auf einige darüber erſchienene Schriften. Wiesbaden 1824. 8.

WILHELMI (P...) *Pſeudonym* (?). §§. Ausflüge nach dem Niederrhein, der Weſer, Holland und dem Harz, mit Rückſicht auf Berathung angehender Fuſsreiſender. (Herausgegeben von *Karl Chr. Schmieder*). Caſſel 1823. 8. wohlf. Ausgabe 1825.

WILHELMI (. . .) *Pfarrer zu Mosbach im Groſsherzogthum Baden: geb. zu . . .* §§. *Wahl und Führung, oder Religion und Fanatismus in romantiſcher Darſtellung. Leipz. 1818. 2 Bde 8. m. Vign. und Holzſchn. *Bilder aus dem innern Leben. Vom Verf. von Wahl und Führung. ebend. 1819. 2 Bdchen 16. *Chriſtus, der Weg zu dem Vater. Auch ein Büchlein zu chriſtlicher Unterweiſung, beſonders für Confirmanden. Vom Verf. von Wahl und Führung. ebend. 1820. 8. (unter der Vorrede ſteht ſein Name). *Cöleſtin, der Mönch und der Menſch. Noch ein Bild aus dem innern Leben; vom Verfaſſ. von Wahl und Führung. ebend. 1821. 8. *Die Seefahrer. Roman-

tiſche

tiſche Darſtellung vom Verf. von Wahl und Führung. Elberf. 1823. 1824. 3 Theile 8. *Von dem geiſtlichen Liede, beſonders den ältern Kirchenliedern. Vom Verf. von Wahl und Führung. Heidelberg 1824. gr. 8. *Liederkrone. Eine Auswahl der vorzüglichſten ältern geiſtlichen und erwecklichen Liedern. Herausg. vom Verfaſſ. von Wahl und Führung. ebend. 1825. 12. — Antheil an *Gubitz'ens* Geſellſchafter, *an der* Cornelia, an (*Aug. Gebauer's*) Taſchenbuch: Aurora (1823) und einigen andern belletriſt. Zeitblättern.

WILIBALD (...) Pſeudonym, iſt *Heinr. Wilh. v. Zeſchau;* ſ. weiter unten; vgl. *Willibald.*

WILKE (Auguſt) heiſst richtiger *Andr. Wilcke*, und iſt weiter oben aufgeführt.

von WILKE (Joh. Geo. Leber.) *feyerte 1801 ſein 50jähr. Magiſter-Jubiläum und ſtarb am 7ten Septbr. 1810* (war zuerſt von 1753-1757 kurſächſ. Appellat. Ger. Rath). — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lex. Band 4.

WILKEN (Friedr.) *ward 1815 Doct. der Theol., 1816 groſsherzogl. Badiſcher Hofrath, 1817 ordentl. Profeſſor der Philoſ. zu Berlin und Oberbibliothekar an der königl. Bibliothek, 1819 Mitglied der Akad. der Wiſſenſchaften und des Obercenſur-Collegiums, und 1821 königl. Preuſſ Hiſtoriograph* (zuerſt war er ſeit 1800 Repetent der theolog. Facultät zu Göttingen, hierauf von 1803-1805 Inſtructor des jetzt regierenden Fürſten Georg Wilhelm von Schaumburg-Lippe, den er nach Leipzig und auf einigen Reiſen in Deutſchland begleitete. Im J. 1807 ward er ordentl. Profeſſ. der Geſchichte zu Heidelberg, 1808 Director der Univerſitätsbibliothek, reiſte auch 1815 wegen Reclamation der vormals zur Heidelberger Bibliothek gehörigen Manuſcripte nach Paris und 1816 nach Rom): *geb am 23ſten May*

May 1777. SS. * *Geſchichte des Verfalls der Wiſſenſchaften und Künſte bis zu ihrer Wiederherſtellung im 15ten Jahrhunderte. Aus dem Engliſchen. Götting. 1802. 8.* Rerum ab Alexio I. Joanne Manuele et Alexio II. Comnenis, Romanorum Imperatoris, geſtarum Libris IV. Commentatio, praemio ab inſtituti imperialis francici claſſe tertia d. 5 Jul. 1810 ornata. Heidelb. 1811. 8. m. 1 Kpf. Pr. De rebus Antigoni. Introductio. ibid. 1813. 4. Index codicum graecorum et latinorum Bibliothecae Palatinenſis, qui Univerſitati Ruperto-Carolinae reſtituti ſunt. ibid. 1814. 4. * Progr. Ad Natalia Caroli Friderici Magni Ducis Badenſis. ibid. 1815 gr. 4. *Geſchichte der Bildung, Beraubung und Vernichtung der alten berühmten Heidelb. Büchterſammlungen. Ein Beytrag zur Literärgeſchichte, vornehmlich des 15ten Jahrh. Nebſt einem meiſt beſchreibenden Verzeichniſs der im J. 1816 von dem Papſt Pius VII der Univerſ. Heidelberg zurückgegebenen Handſchriften und einigen Schriftproben. ebend. 1817. 8.* * Index librorum ad celebranda ſacra ſaecularia reformationis eccleſiaſticae tertia annis MDCCCXVII et MDCCCXIX cum in Germania tum extra Germaniam vulgatorum, quos Bibliotheca Regia Berolinenſis ad hunc usque diem comparavit. Berol. 1821. gr. 8 — Epiſtola ad Frid. a Raumer (de originibus gentis Seldſchukicae); *vor deſſen* Emendationes in *Lohmeieri* et *Gebhardi* tabulas genealogicas dynaſtiarum Arabicarum et Turcicarum (Heidelberg. 1811). — Ueber die ſyriſchen Naſſairier; in *Stäudlin's* Magazin für Religion, Moral und Kirchengeſchichte Bd. I (1801) S. 154-184. Ueber die Verfaſſung, den Urſprung und die Geſchichte der Afghanen; *in den* Denkſchriften der Berliner Acad. der Wiſſenſch 1818/1819. hiſtor. philol. Cl. S. 237-267. — Zur Geſchichte von Berlin und ſeiner Bewohner; *in dem* Berliner hiſtoriſch-genealogiſchen Kalender auf die

J. 1820 - 1823. — *Gutachten der hiſtor. philog. Claſſe der königl. Akad. der Wiſſenſchaften an das königl. Preuſſ. Miniſterium in Berlin, das Unternehmen der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde, zur Beförderung einer Geſammtausgabe der Quellenſchriften deutſcher Geſchichten des Mittelalters, betreffend; in *Büchler's* und *Dümge's* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde Bd. 2 (1821) S. 3 - 18. Verzeichniſs der für die Sammlung brauchbaren Handſchriften in der königl. Bibliothek zu Berlin; S. 75. 76. — *Von der* Geſchichte der Kreuzzüge *erſchien* der 2te Theil 1812 und 3ter Theil 1ſte Abtheil 1817, 2te Abtheil. 1819. — Recenſ. *in der* Hall., Jenaiſchen und Leipz. Lit. Zeit., *in den* Götting. gel. Anzeigen, *in der* allgem. deutſchen Bibliothek und in *Wachler's* theolog. Annalen. — Vgl. *Lampadius* S. 132 - 134. *Saalfeld* S. 276. 277.

WILKENS (Albert) *Cooperator zu Nottulen im vormal. Münſter. Amte Horſtmar: geb. zu Dörpen bey Meppen am 8 July 1790.* §§. Kurze Lebensgeſchichte des heil. Biſchofs Martin; zur Unterhaltung für Hausväter und Kinder. Nach des *Sulpitius Severus* Werke entworfen und mit Anmerkungen begleitet. Coesfeld 1817. 8. Die Schlacht von Bockholt, oder der Tod Luibart's. Eine wahre Geſchichte aus der letztern Hälfte des achten Jahrhunderts. ebend. 1820. 8. König Ludowich des Heiligen Vermächtniſs und Kato des Aeltern Vorſchriften an ihre Kinder; ein Geſchenk für Eltern und Kinder; aus dem Franzöſ. und Latein. überſetzt. ebend. 18.. 8. 2te Ausg. Münſter und Leipz. 1823. Verſuch einer allgemeinen Geſchichte der Stadt Münſter, oder hiſtoriſch - topographiſche Darſtellung der Stadt ſeit ihrer Entſtehung, Vergröſſerung und Vollendung. Nebſt einer Nachweiſe über ihre merkwürdigſten Stiftungen vom J. 799 bis 1534 nach beygefügten Urkunden entwor-

worfen. Hamm und Münſter 1823. 8. *De hiſtoriae Weſtphaliae fontibus, et quidem diſſertationem primam monaſterienſis hiſtoriae fontes continentem. Monaſter. 1824. 8.* — Gedichte in *K. W. Grote's* münſterländ. poet. Taſchenbuch auf 1818. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann* Nachtr. 2 und 3.

WILKENS (Jak.) *iſt längſt geſtorben.*

WILL (Amalia) Pſeudonym. Unter dieſem Namen gab *Fr. Rochlitz* einige Schriften heraus; vgl. deſſen Art. im 15ten Bande.

WILL (Anton) *ward 1808 königl. Bayer. Medicin Rath und 1810 erſter Profeſſ. an der Central-Veterinairſchule zu München.* §§. Gab mit *K. L. Schwab* heraus: Taſchenbuch der Pferdekunde. München 1817-1821. 5 Jahrg. 8. m. Kpf. (ſ. übrigens *Schwab's* Art. im 20ſten Bande).

WILL (Peter) §§. * Sittengemälde von London, herausgegeben von *H.* Gotha 1801. 8. m. Kpf.

WILLDENOW (Karl Ludw.) *ward 1810 ordentl. Prof. der Medicin an der neu errichteten Univerſität und Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe; ſtarb am 10 July 1812.* §§. *Index alphabeticus filicum in Caroli a Linné ſpecierum plantarum editione quinta enumeratarum adjectis varietatibus nominumque genericorum et trivialium ſynonymia. Berol. 1821. gr. 8.* — Einige Bemerkungen über die *Scita mineae* oder *cannae*. Zwiſchenglied zwiſchen Lilien, Muſen oder Orchideen; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. II (1808) S. 163-169. Neue Art Epheu aus Teneriffa, nebſt Bemerkungen über *Maregravia;* S. 170-172. Ueber die Gattung *Hippocrepis unifiliquoſa, multifiliquoſa, ciliata, balearica, comoſa;* S. 173-175. *Scirpus autumnalis* und *avena Loeflingiana*, nebſt einigen andern; S. 284-289. Ueber das

Kei-

Keimen der Farrenkräuter; S. 290 - 294. Ein baumartiges Gras, *Ludolphia glauceſcens*, *macroſperma etc.*, ſonſt unter dem Namen *Panicum arboreſcens;* S. 320 folg. Sideroxylum, am Vorgebirge der guten Hoffnung; *ebend.* Bd. III. S. 50 - 59. Ueber die Gattungen der Lebermooſe; S. 98 - 101. Fünf neue Pflanzen Deutſchlands; S. 296 - 298. *Salix arbuſcula; ebend.* Bd. IV. S. 51. 52. Bemerkungen über *Plumier Tractat. de filicibus americanis;* S. 53 - 58. Ueber das Keimen der Gewächſe; S. 99 - 107. Ueber die Anzucht ausländiſcher Bäume und Sträucher im Freyen; S. 212 - 218. *Pavonia platanifolia* aus Oſtindien; S. 219 - 220. *Calophyllum*, *Inophyllum*, *Calaba*, *apetalum*, *Tacamahaca ſpectabile*, *longifolium*, *acuminatum; ebend.* Bd. V. S. 78 - 82. Unterſchied der Vegetation auf der nördlichen und ſüdlichen Halbkugel auſſer den Wendekreiſen; S. 98 - 106. *Longkampia*, Kraut, wahrſcheinlich aus Mexico; S 159 - 162. Ueber Aloe; S. 163 - 182. *Gymnandra borealis*, aus Sibirien, iſt keine *Bartſia; integrifolia*, *altaica*, *minor*, *dentata*, *gracilis*, *elongata*, *ovata*, *reniformis;* S. 390 - 395. Einige Pflanzenrippen; S. 396 - 401. *Duſourca triſaria*, *alternifolia etc.; ebend.* Bd. VI. S 62. 63. — Ueber das Braſilianiſche Gewächs, *Pilophora teſticularis; in den* Denkſchriften der Berliner Akad. der Wiſſenſchaften $\frac{1810}{1811}$ phyſik. Claſſe S. 1 - 10. Ueber die Gattung *papyrus; ebend.* 1812 phyſik. Claſſe S. 67. 75. Beſchreibung der Gattung *Tamarix;* S. 76 - 87. — Ueber die Gattungen der *Brunia* und *Staavia; in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1808. math. Claſſe S. 125 - 134. — Von *Jak. Bolton's* Geſchichte der merkwürdigſten Pilze *erſchien* 1798 der 3te Theil, m. .. Kpf. und 1821 der 4te Theil (Anhang und Nachträge), fortgeſetzt und mit einer Einleitung und erklärenden Ueberſicht ſämmtlicher Tafeln verſehen von *Chr. Gottfr.* und

Theod

Theod. Fried. Ludw. Nees v. Eſenbeck, mit 44 Kpf. — Von *Car. a Linné* Speciebus Plantarum *erſchien* Vol. IV. P. 1. 1806, P. 2. 1807, Vol. V. P. 1. 1810 (P. 2. iſt noch nicht heraus) und Vol. VI. P. 1. 2. continuata a *Henr. Frid. Link* 1825. — *Von dem* horto Berolinenſi *erſchienen* noch 1812 und 1813 Faſc. IX und X. — *Zu den* enumerationibus plantarum horti Berolinenſis *kam* noch 1814 ein Supplementband. — Zu *Fr. Guimpel's* Abbildung und Beſchreibung der deutſchen Holzarten lieferte er den Text bis zum 16ten Hefte (1814), die ſpätern Textbeſchreibungen ſind von *Fr. G Hayne.* — *Neue Auflagen älterer Werke:* 1) Grundriſs der Kräuterkunde; 4te verm. und verbeſſ. 1806. m. 10 Kpf. 6te verm. und verbeſſ. herausgegeben mit Zuſätzen von *H. F. Link*, 1821 (auch veranſtaltete *Joſ. Aug. Schultes* nach der 5ten Ausg. eine neue mit Bemerkungen und Zuſätzen verſehene Aufl. Wien 1817. m. 10 Kpf.). 2) Die wilde Baumzucht, 2te beträchtlich verm. Aufl. 1811. 3) Anleitung zum Selbſtſtudium der Botanik; 2te verbeſſ. und verm. 1810 (1809), 3te verb. 1822. (Auch hiervon veranſtaltete *J. A. Schultes* nach der 2ten Aufl. einen neuen Abdruck mit Anmerkungen und Zuſätzen, Wien 1817. 2 Bde 8. m. Kpf.). — *Vgl.* Allg. Hall. Lit. Zeit. 1812. Nr. 203. Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1812. Bd. III. S. 446. 447. Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Jahrg. VII (1815).

von WILLE (Aug. Chr. Lud.) *ſtarb in der Nacht zum 15 April 1823*, nachdem er 181. in Ruheſtand geſetzt worden war (zuerſt von 1781-1784 Veſperprediger an der Univerſitätskirche zu Leipzig): *geb. zu Pleiſsmar bey Eckardtsberga im Auguſt 1758.*

WILLE (Chr. Ludw. Arn.) *ward 1791 nach Riechelsdorf verſetzt: geb. zu Schmalkalden am 24 Februar*

bruar 1758. §§. Ueber die Wirkung des Feuers auf eine Sandſteinart; in *Lichtenberg's* und *Forſter's* Magazin der Wiſſenſchaften und Literatur Jahrg. 2. St. 2 (1782) S 293 folg. Von der Eiſenblüthe in Steyermark; *ebend.* Jahrg. 3 St. 5. S. 672 folg. — Beyſpiele von Metallkörnern und metalliſcher Kupferröthe bey Probeverſuchen; in *v. Crell's* chemiſchen Annalen 1792. Bd. I. S. .. folg. Nachrichten von dem Lauterberger Kupferberge und Hüttenwerke am Harze; *ebend.* 1794. Bd. I. S. 324-336. Nachrichten vom Stahlberge in der Herrſchaft Schmalkalden; *ebend.* 1798. Bd. I. S. 141-161 und S. 196-209. Ueber die Urſache der blauen Farbe der Eiſenſchlacken; *ebend.* 1799. Bd. II. S. 455-458. — Von den am Oberharze liegenden Poch- und Waſchwerken; in *Köhler's* und *Hoffmann's* bergmänniſchen Journal 1794. Bd. 11. S. .. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 100-110.

WILLE (Joh. de Prudo) *ſtarb 180 .*

WILLE (Paul) Sohn des Folgenden. *Pfarrer bey der Oberneuſtädter Gemeinde zu Caſſel* (vorher ſeit 1793 Feldprediger, und von 1795-1800 Diaconus bey der Unterneuſtädter Gemeinde): *geb. zu Caſſel am 3 Septbr. 1767.* §§. Predigten in Beziehung auf die für das Vaterland ſo glücklichen Ereigniſſe der Jahre 1813 und 1814. Caſſel und Marburg 1815. gr. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 96. 97.

WILLE (Wilhelm) *ſtarb am 17 April 1818.* §§. *Katechismus der chriſtlichen Religion. Caſſel 1777. 12. Kurze Nachricht von der Stiftung des Hersfeldiſchen Wayſenhauſes, nebſt dem Verzeichniſs der Wohlthaten, ſo demſelben in den J. 1786 und 1787 wiederfahren ſind. Hersfeld 1788. 4. Pr. Einige Bemerkungen über die Cöllniſche Reformation, deren in der Vorrede der Heſſiſchen Kirchen-Ordnung Erwähnung geſchieht. ebend. 1789.*

1789. 4. Pr. Ad examen vernum in illuſtri Gymnaſio Hersfeldenſi habendum. ibid. 1790. 4. Pr. Ad examen autumnale, ubi de excellentia pacis pauca praemiſſa. ibid. 1790. 4. *Pr. Eine Nachricht von der dermal. Einrichtung des Gymnaſiums zu Hersfeld. ebend. 1791. 4.* Pr. Quaedam de ordine ſic uti in omnibus negotiis ita quoque in re literaria ſervando. ibid. 1791. 4. Pr. De celſae fortunae periculis. ibid. 1792. 4. Pr. Quaedam de celſiori in operibus mortalium cauſa. ibid. 1792. 4. Pr. Quaedam de inſtitutionis et informationis beneficio. ibid. 1793. 4. *Pr. Von der Gabe zu ſchreiben und zu reden. ebend. 1793. 4.* — *Einleitung, die heil. Schrift mit Nutzen zu leſen; Vorrede zu der von ihm beſorgten Caſſeliſchen Bibelausgabe (1784. 8). — Nachricht von zwey alten ſeltenen Heſſiſchen Bibelausgaben; *in den* Heſſiſchen Beyträgen zur Gelehrſamkeit und Kunſt Bd. II (178.) S. 478 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 95-99.

WILLEMER (Joh. Jak.) *ſtarb 180.*

WILLEMER (...) königl. Preuſſ. Geh. Rath und Banquier zu Frankfurt am Mayn: geb. zu ... §§. *Drey Bücher über die Weisheit. Aus dem Altfranzöſ. des *Peter Charron* frey überſetzt und abgekürzt. Frankf a. M. 1804. 8. *Bruchſtücke zur Menſchen- und Erziehungskunde, religiöſen Inhalts. 1ſtes Heft. ebend 1809. 8. 2tes Heft 1811, 3tes Heft 1812, 4tes Heft 1813. (auch *u. d. Titel:* Die Lehre von Gott, als Verſuch zur Vereinigung der beyden Syſteme, des Glaubens ohne Wiſſen und des Wiſſens ohne Glauben). 5tes Heft 1814, 6-10tes Heft 1815. (auch *u. d. Titel:* Bruchſtücke zur Erziehungskunde. Des theoretiſchen Theils 1-5ter Abſchnitt). 11tes Heft 1816. (auch *u. d. Titel:* Zwey Bruchſtücke pädagogiſchen Inhalts. In Form

Form zweyer Reden). 12tes Heft 1817. (auch *m. d. Titel:* Nachricht von einer Lehr- und Erziehungsanſtalt). An die Theater-Aktionaire zu Frankfurt am Mayn. Eine Streitſchrift. ebend. 1814. gr. 8. Deutſchlands Hoffnungen in Gefolg der Pariſer Convention vom 26ſten Septbr. 1815. ebend. 1816. 8. Deutſchlands Erwartung. ebend. 1817. 8. Wie verhält ſich die Zeit zum heiligen Bund? Nachtrag zu den Schriften: Ueber Preſsfreyheit, Deutſchlands Erwartungen und Deutſchlands Hoffnungen. ebend. 1820. 8.

WILLEMS (Paulut.) *heiſst richtiger Wilms, und gehört daher weiter hin.*

WILLER (...) *ſtarb 179.*

WILLERDING (Heinr. Jul.) *ward 1818 D. der Theol. und feyerte 1822 ſein 50jähr. Amtsjubiläum.* §§. Jubelpredigt von dem Beruf im evangeliſchen Predigtamt. Hamburg 1822. 8. — *Von den* Entwürfen über die Sonn- und Feſttags-Evangelien *erſchien* noch der 21ſte Jahrg. 1808, der 22ſte 1809, der 23ſte 1810, der 24ſte 1811 und der 25ſte 1812. — Im 16ten Bande ſind die 5 letzten Zeilen, welche *K. L. Willdenow* angehen, auszuſtreichen.

WILLIBALD (...) Pſeudonym, iſt *Balthaſ. v. Amman* in Augsburg; vgl. ſeinen Artikel im folgenden Bande. Dagegen gehört *Willibald Alexis* (*G. W. H. Häring*) nicht hierher, weil der letzte Name als Hauptname anzuſehen iſt.

WILLICH (A... F... M...) *D. der Med. und Arzt bey der deutſchen Geſandtſchaft in London: geb. zu ...* §§. Medical and phyſical Journal etc. Lond. 1798. 1799. 8. Lectures on Diet and Regimen. ibid. 179. 8. edit. 2. 179. edit. 5. 1800. Elements of the critical Philoſophy

phy etc. ibid. 1798. 8. Domeſtical Encyclopedia, a new and practical Work ibid. 1800. 8. *Ins Deutſche überſetzt*, Würzburg und Fulda 1801. 8.

WILLICH (Friedr. Chriſt.) *ward 1810 Syndicus der Univerſität, und 1817 königl Hannöv. Rath* §§. 2tes und 3tes Supplement zu den churfürſtl. Braunſchweig-Lüneburgiſchen Landesgeſetzen und Verordnungen, Calenbergiſchen und Grubenhagenſchen Theils. Götting. 1801. 1815. 4. *Gab heraus: Juſt. Claproth's* Einleitung in den ordentlichen bürgerlichen Proceſs, 4te Aufl. ebend. 1816. 1817. 2 Theile gr. 8. — *Von den* churfürſtl. Braunſchweig-Lüneburg. Landesgeſetzen u. ſ. w. *erſchien* eine neue umgearbeit. Aufl. unter *folg. Titel:* Des Königreichs Hannover Landesgeſetze und Verordnungen, insbeſondre des Fürſtenthums Calenberg-Göttingen und Grubenhagen. In einen Auszug gebracht u. ſ. w. 1ſter Band, A-G. Götting. 1825. — Vgl. *Saalfeld* S. 222.

WILLICH (Moritz) *ſtarb 181.* §§. Allgemeine Bemerkungen über die Waſſerſucht, nebſt einer wichtigen Krankengeſchichte einer Waſſerſüchtigen; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. X (1800) St 4. S. 56-92. Erfahrungen und Bemerkungen über die Krankheiten auf der Inſel Rügen, mit untermiſchten Krankheitsgeſchichten; *ebend.* Bd. XXI. St. 2. S. 6-121. Epidemiſche rheumatiſche Lungenentzündung; *ebend* XXIV. St. 1. S. 164-167. Bemerkungen über die 1806 und 1807 auf der Inſel Rügen und noch 1808 continuirenden Nervenfieber; *ebend.* Bd. XXX. St. 6. S. 33-67 und Bd. XXXI. St. 7. S. 72-98.

16B. WILLIGEROD (Joh. Heinr. Zach.) *ward 1813 Notar und 1815 Garniſon-Auditeur: geb. zu Göttingen am 27 July 1781.* §§. Taſchenbuch

trag zu ihrer neueſten Geſchichte; von einem Bremiſchen Bürger. Bremen (1813). 8. Worte der Weihe, geſprochen am 18 Juny 1819 in der Loge . . . ebend. 1819. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

WILMS *) (Johann Adolph) *jetzt Domprediger in Köln* (nachdem er im J. 1797 von Düſſeldorf als Kloſterprediger nach Köln berufen worden war): *geb zu Aachen am 19 Novbr. 1745.* §§. Einladungsrede zur Wiedervereinigung der unkatholiſchen mit der katholiſchen Kirche. Düſſeldorf 1792. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

WILMSEN (C...) *Vorſteher einer Schulanſtalt zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Elementarbuch zur ſchnellern und leichtern Erlernung des Franzöſiſchen. Für die unterſten Claſſen der Mittelſchulen Berl. (1824). 8.

WILMSEN (F. Phil.) *jetzt zweyter Prediger an der Parochialkirche, Inſpector des Kornmeſſeriſchen Waiſenhauſes, Präſes der Direction und Lehrer am Luiſenſtift.* §§. * Vorübungen zum Briefſchreiben für die Jugend, zum Gebrauch der mittlern Schulen. Berl. und Stettin 1789. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 18.. 3te umgearb Aufl. 1813 Anleitung zu zweckmäſſigen deutſchen Sprachübungen in Beyſpielen und Aufgaben, für Lehrer in Bürgerſchulen. Berl. 1799. 8. 2te Aufl. 1803. 3te durchgängig verbeſſ. und verm. Aufl. 1813. 2ter Theil 1805. Taſchenbuch für die ſorgfältiger gebildete Jugend des weiblichen Geſchlechts. 1ſter Jahrg. ebend. 1799. 12. 2ter Jahrgang 1801 (1800). m. Kpf. Buchſtabir- und Leſebuch für Volksſchulen. ebend. 1801. 8. . . . 5te Aufl. 1812. 6te 1814. 7. 8te 181 . 9te 1821. Gallerie merkwürdiger und ſeltener Thiere. Ein belehrendes Bil-

*) iſt identiſch mit *Paulut. Willems* im 8ten Bande.

derbuch für Kinder von 7 bis 12 Jahren. ebend. 1804. gr. 8. m. 12 illum. Kpf. Anleitung zur zweckmäſſigen Abfaſſung aller ſchriftlichen Aufſätze, welche im bürgerlichen Leben vorkommen; nebſt einer kleinen Sprachlehre und dem nöthigſten Stoff zu Stylübungen. ebend. 1811. 8. Die Lehre Jeſu in kurzen Sätzen und Geſängen für den katechetiſchen Unterricht. ebend. 1811. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1818. Die Erde und ihre Bewohner. Ein geographiſches Bilderbuch für die Jugend. 1ſter Theil. ebend. 1812. gr. 8. m. 20 ausgem. Kpf. 2ter Theil 1813. mit 20 ausgem. Kpf. und 1 ill. Karte von Europa. 3ter Theil 1815. m. 20 ausgem. Kpf. (Letzterer hat auch *den Titel:* Fremde Länder und Völker u. ſ. w.). Anhang zum deutſchen Kinderfreund. Enthält proſaiſche und poetiſche Leſeſtücke zur Bildung und Uebung des richtigen und ausdrucksvollen Leſetons. ebend. 1812. 8. Die erſten Verſtandes- und Gedächtniſsübungen. Ein Handbuch für Lehrer in Elementarſchulen. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1817. 3te verbeſſ. Aufl 1823 Mit *Gottfr. Aug. Ludw. Hanſtein:* Kritiſches Jahrbuch der Homiletik und Ascetik. Berlin 1813. 1814. 2 Jahrgänge gr. 8. (in allen 4 Hefte). Der Bibelfreund, oder Sammlung bibliſcher Sprüche und geiſtlicher Lieder. Nebſt einigen Schulgebeten und der Leidensgeſchichte Jeſu. Ein Anhang zum Brandenburg. Kinderfreunde. ebend. 1814. 8. (auch *m. d Titel:* Die Lehren und Gebote der Religion Jeſu Chriſti in Sprüchen und Liedern. Ein Erbauungsbuch für die Jugend und das Alter). Geordneter Stoff für die Uebungen im Schön- und Rechtſchreiben; auch als Lehrſtoff brauchbar. Ein Handbuch für Lehrer in Bürgerſchulen.' ebend. 1814. 8. Der Menſch im Kriege, oder Heldenmuth und Geiſtesgröſſe in Kriegsgeſchichten aus alter und neuer Zeit. Ein hiſtoriſches Bilderbuch für die Jugend. ebend. 1815 (1814). 8.

mit

Aufl. 1817 - 1820. 6 Bdchen. Amalthea, Blüthenleſe aus Deutſchlands Dichtern. 1ſter Bd., enthalt Balladen und Romanzen. ebend. 1817. 8. m. Kpf. Mit *J. J. Dilſchneider:* Kommentar zu der Seberiſchen Muſterſemmlung deutſcher Gedichte für Lehrer und zur Selbſtbelehrung. 1ſte Abtheil. Erklärung der Hymnen und Oden. ebend. 1822. gr. 8. Des *Marcus Valerius Martialis* Werke, verdeutſcht. ebend. 1825. gr. 8.

WILLMAR (Wilhelmine) Pſeudon. iſt die (im Jahre 1822 verſt.) *Wilh. Genſicken* im 17ten Bde.

WILLMES (Johann Benedikt) *D. der Rechte und Friedensrichter zu Köln* (war 52 Jahre lang, bis zur Aufhebung der Univerſität, ordentl. Profeſſ. der Rechte, ſo wie Referendar bey der päpſtl. Nunziatur und dem Generalvikariat, auch Stadtſyndicus): *geb. zu Oberfleckenberg bey Arensberg am 28 Octbr. 1743.* §§. *Variae concluſiones juridicae. Colon. 1792. 4.* Vortrag der Unterſchiede zwiſchen den vormaligen, nachher franzöſiſchen Rechten, und dem königl. Preuſſ. Landrechte. ebend. 1817. gr. 8. — Einige Programme. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

WILLMES (Johann Georg) *ſtarb am 27 Februar 1816. War Pfarrer zu Stalldorf im Untermaynkreiſe* (nachdem er von 1772 - 1778 einige Kaplaneyen verwaltet hatte): *geb. zu Kirchheim am 15 Octbr. 1747.* §§. Erbauliche Lieder und Gebete beym öffentlichen Gottesdienſte im Biſsthume Würzburg. Würzb. 1800. 8. (ward vielfach aufgelegt). Jeſus Chriſtus, der Welterlöſer, in 32 Geſängen, nach der Harmonie der vier Evangeliſten bearbeitet, verbeſſert und herausg. von Dr. *A. Steinam* und Dr. *Geo. Riegler.* Sulzbach 1825. 3 Bdchen 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WILLMES (Peter Ludwig) *Privatgelehrter zu Heidelberg* (vorher Lehrer am Gymnaſio zu Köln): *geb. zu Köln 1792.* §§. Poetiſche Verſuche. Köln 1809. 8. *Gab heraus: Friedr. v. Spee* Trutznachtigall, Blüthen religiöſen Geiſtes und Sinnes aus der erſten Hälfte des 17ten Jahrhunderts. ebend 1812. 12. Gedanken und Betrachtungen auf der Wanderſchaft von Köln am Rhein nach Göttingen. Götting. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. Blumen der Phantaſie. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf.

WILMANN (F... W...) *D. der Med zu* ...: *geb. zu* ... §§. Neues und ganz ſicheres Gewinnungsverfahren des Zuckers, Syrups und Branntweins aus einer deutſchen Frucht, Runkelrübe genannt, zur Betreibung ſowohl im Groſſen, als auch in jedem Haushalt, worin man auf eine leichte und wohlfeile Art den eigenen Bedarf an Zucker u. ſ. w. ſelbſt bereiten will. Osnabrück 1811. gr. 8. Neue Beobachtungen über den chroniſchen Pemphigus und ſeine vollſtändige Unterſcheidung vom Blaſenfieber, nebſt chemiſcher Unterſuchung der in den Blaſen des Pemphigus enthaltenen Feuchtigkeit. Hannover 1817. gr. 8. Tägliche Warnungstafeln, oder Ueberſicht alles deſſen, welches den Menſchen ſchädlich und gefährlich werden und in ſchwere Krankheiten bringen kann. ebend. 1817. Fol.

WILMANNS (Auguſt Chriſtian) *D. der Rechte und Amtmann in Vegeſak* (vorher von 1780 an Advocat in Hannover, und 1782-1815 desgleichen in Bremen): *geb. zu Bielefeld am 23 Septbr. 1757.* §§. *Diſſ. inaug. de culparum praeſtationibus in contractibus ex principiis juris Romani ad ſedes hujus materiae L. 5. § 2 ff. de commod. et L. 23 ff. de Reg. Jur. Rintel. 1782. 4.* * Die glückliche Wiedergeburt der freyen Hanſeſtadt Bremen, am 16 Novbr. 1813. Ein Beytrag

ſche Erzählungen für die weibliche Jugend. Mit 1 Kpf., 1 Vign. und 1 Muſikbeyl. ebend. 1824 8. Lehrſtoff und Lehrgang des deutſchen Sprachunterrichts in Mädchenſchulen. ebend. 1824. 8. Weltton und Weltſitte, ein Rathgeber für junge Männer und Jünglinge bey ihrem Eintritte in die groſſe Welt. Hannover 1824 8. (Auch *m. d. Titel: Adolph Freyh. v. Knigge* über den Umgang mit Menſchen, 4ter Theil). Miranda Eine auserleſene Sammlung bewundernswürdiger und ſeltner Ereigniſſe und Erſcheinungen der Kunſt, der Natur und des Menſchenlebens. Für die Jugend. Berlin 1825 8. m 12 fein illum. Kpf. — Er war auch (1806-1811) Redacteur von *G. A L. Hanſtein's* homilet. Blättern (von ihm ſind darin mehrere Recenſionen). — *Gab heraus:* 1) *Joh. Friedr. Tieden's* Unterhaltungen mit Gott in den Abendſtunden, auf jeden Tag des Jahres; 9te rechtmäſſige durchgeſehene und verm. Aufl Hannov. 1813 2 Theile gr. 8. 2) *Adolph Freyherr v Knigge* über den Umgang mit Menſchen; 9te durchgeſehene und ſtark verm. Aufl, ebend. 1818. 3 Theile 8. 10te 1823. Dazu kam noch 1824 ein 4ter Theil, der auch *beſonders* zu haben und bereits oben aufgeführt iſt. 3) *Joh. Sam. Fried Nieräſe's* Leitfaden der Geographie für Schulen und Gymnaſien, zunächſt für die mittlern und untern Claſſen; 5te umgearbeit. Aufl Berl. 1818. gr. 8. — Vorrede zu *Chr. Fried Heſekiels:* Gottlieb Sonntag, Bilder aus dem Leben eines Studirenden (Leipz. 1822 2 Bdchen 8). — Beyträge zu *Wagnitz* liturg. Journal (1801 folg.); *zu dem* Berliniſchen Hausfreund (1806-1809); zu *Vater's* Jahrbuch für die häusliche Andacht (1818 folg.) und zu *Spieker's* und *Brescius* neuem Archiv für die Paſtoral-Wiſſenſchaft (1822 folg.). — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Geſangbuch für Volksſchulen; 2te verm. u. verbeſſ. 1817. 2) Brandenburgiſcher Kinderfreund; 7te 180.; 14te 8124;

15te

15te 1825. 3) Deutſcher Kinderfreund, 1ſter Theil; 5te 1805 und 82ſte 1825. (Sie alle zu nennen iſt unnöthig, da ſeit 1803 faſt jedes Jahr mehrere Auflagen erſchienen; doch muſs noch bemerkt werden, daſs ſeit 180. eine Ausgabe mit Braunſchweiger Stereotypen in Umlauf kam, von welcher bis zum Jahr 1824 15 Aufl. herausgekommen ſind). 2ter Theil 2te 1815, 3te 18.., 4te 1821, 5te 1824*). 4) Lehrbuch der Geographie für Anfänger; 3te des 1ſten Theils 1817. 5) Sammlung auserleſener Fabeln und Erzählungen; 2te 1810, 3te verb. und verm. 1817, 4te 1824. 6) Uebungsblätter, oder 150 Aufgaben aus der Sprachlehre, Erdbeſchreibung, Naturgeſchichte u. ſ. w.; 3te 1812, 4te ſtark verm. 1818. — Im 8ten Bde iſt S. 543 ſtatt Berlin. Kinderalmanach: *Kleine Kinderbibliothek* zu leſen. — Das hiſtoriſche Taſchenbuch: *Clio erhielt* 1814 folgendes *neues Titelbl.:* Heldengemälde aus Roms, Deutſchlands und Schwedens Vorzeit, der Jugend unſers kriegeriſchen Zeitalters aufgeſtellt; und nachher *erſchien* unter dem letzten Titel 1818 die 2te verbeſſ. und verm., und 1825 die 3te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berlin im Jahre 1825.

WILSING (F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Deutſchlands Volksweihnachten, oder vaterländiſche Bergfeuerrede, gehalten den 18 Octbr. 1816. Coblenz und Hadamar 1816. 8. Leſelehrmethode in Volksſchulen, nebſt 16 Leſelehrtafeln. Hamm 1822. 8.

WIMMER (Cöleſt.) *ſtarb. 180.*

WIMMER (Fr...) *lebt zu Klattau in Böhmen: geb. zu* ... §§. Blumenkränzchen, geflochten im

*) Ein dritter Theil *erſchien* 1817. 2te verm. Aufl. 1822 und hat auch *den Titel:* Ausgewählte Uebungsſtücke aus deutſchen Muſterdichtern für die Declamationsübungen.

mit 7 ausgem. Kpf. 2te Aufl. 1816. 3te 1820 (1819). Guſtav's und Malvina's Bilderſchule. Ein belehrendes Buch für Kinder, welche anfangen zu leſen. ebend. 1815 (1814). m. 13 Kpf. 2te verm. Auflage 1818. 3ter Abdruck 1821. Die Unterrichtskunſt. Ein Wegweiſer für Unkundige, zunächſt für Lehrer in Elementarſchulen. ebend. 1815. 8. 2te verm. und verb. Aufl. 1818. Die glücklichen Familien in Friedheim. Ein unterhaltendes und belehrendes Leſebuch für Knaben und Mädchen von 10-14 Jahren. ebend. (1815). 8. m. ausgem. Kpf. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1824. Das Leben Jeſu Chriſti, beſchrieben von den Evangeliſten und geſchildert in 54 Liedern deutſcher Meiſterſänger. ebend. 1816. 8. Herſiliens Lebensmorgen, oder Jugendgeſchichte eines geprüften und frommen Mädchen. Ein Buch für Jungfrauen. ebend. 1816. 8. 2te verbeſſ. und ſtark verm. Aufl. 1822 (1821). m. Titelkpf. und Vign. Mit *G. A. L. Hanſtein:* Predigten über die Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres, von jetzt lebenden Geiſtlichen. Geſammelt und herausgegeben zum Beſten des Luiſenſtiftes. 1ſtes Bändchen, Neujahr bis Faſtenzeit. ebend. 1817. gr. 8. 2tes Bdchen, Faſtenzeit bis Oſtern, 1820. (*mehr iſt nicht erſchienen*). Der Leſeluſtige. Ein belehrendes und unterhaltendes Bilderbuch für Knaben und Mädchen von 8-10 Jahren. ebend. (1817). 8. m. 24 Bild. in Holzſchnitt. 2te wohlfeil. Ausgabe (1821). D. Martin Luther, der Reformator. Zur Feyer des Reformationsfeſtes im J. 1817. Für den Bürger, Landmann und die Schuljugend. Nebſt dem Bildniſſe des Doctors. ebend. (1817). 8. Kleine Geſchichten für die Kinderſtube. Ein Hülfsbuch für Mütter und Erzieherinnen. ebend. 1818. 8. m. illum. Kpf. Die Schönheit der Natur, geſchildert von deutſchen Muſterdichtern; ein naturgeſchichtliches Leſebuch. ebend. 1820. 4. m. illum. Kpf. Der Lehrer in der

 Ele-

Elementarſchule. Leipz. 1821. 8. (macht auch den 21ſten Theil des erſten Lehrmeiſters aus). Handbuch der Naturgeſchichte für die Jugend und ihre Lehrer. 3 Bände. Berl. 1821. gr. 8. (Jeder Band hat ein allegor. Titelkpf., Vignetten und 50 Kpft in Royal 4; es giebt aber auch Ausgaben ohne Kupfer). Mit *W. Dieterici:* * Denkmal der Liebe, geweiht dem verewigten Propſt D Gottfr. Aug. Ludw. Hanſtein von Freunden und Verehrern. Mit deſſen Bildniſs. ebend. 1821. gr. 8. Die Regeln der deutſchen Sprache, in Beyſpielen und Aufgaben. Ein Handbuch für Bürgerſchulen. Leipz. 1822. 8. (macht auch den 26ſten Theil des erſten Lehrmeiſters aus). Merkwürdige Bergreiſen, Seefahrten und Abentheuer unſerer Zeit. Der Jugend lehrreich erzählt. Berlin 1822. 4. m. 8 Kpf. Vorübungen der Aufmerkſamkeit und des Nachdenkens; ein methodiſches Leſebuch für die Jugend. Hannover 1823. 8. Menſchengröſſe auf dem Thron und im Volk. Blumenleſe für die Jugend zur Belebung des religiöſen Gefühls und zur Uebung im Leſen u. ſ. w. ebend. 1818. 8. m. 1 Kpf. Regeln des Umgangs mit Kindern, praktiſch dargeſtellt für Eltern und Erzieher. Hannov. 1818. 8. (beſonders abgedruckt aus der von ihm veranſtaltgten Aufl. von des Freyherrn *v. Knigge's* Schrift: über den Umgang mit Menſchen). Wald und Meer; ein naturgeſchichtliches Leſebuch. ebend. 1818. 4. m. ill. Kpf. Deutſches Leſebuch zur Bildung des Geiſtes und Herzens für die Schule und das Haus. ebend. 1819. gr. 8. (Es *erſchien* ſpäterhin, aber in demſelben Jahre, eine Ausgabe in 2 Theilen, mit 14 illum. Kpf. *u. d. Titel:* Euphroſine, oder deutſches Leſebuch zur Bildung u. ſ. w.). Eugenia, oder das Leben des Glaubens und der Liebe. Ein Seelengemälde für die Gefühlvollen des weiblichen Geſchlechts. ebend. 1819. 8. m. 3 Kpf. 2te verm. Aufl. 1824. Theodora. Moraliſche

Nr. 53. 54. 41 - 43. (Noch einige Aufſätze in dieſer Zeitſchrift). — Antheil an *Ludw. von Wildungen's* Taſchenbuch für Forſt- und Jagdfreunde (1801 folg.); an *K. Phil. Laurop's* und *Val. Fried. Fiſcher's* Sylvan, ein Jahrbuch für Jäger, Forſtmänner und Jagdfreunde (1812 folg.); an *Geo. Ludw. Hartig's* Forſt- und Jagdarchiv (1816 folg.) und an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Künſte und Wiſſenſch. — *Von dem* Handbuche für Jäger, Jagdberechtigte und Jagdliebhaber *erſchien* 1820 (1819) und 1821 die 2te verm. und ganz umgearbeit Aufl. in 2 Bden, mit Kpf., Tabellen und Muſikbeylagen. — Vgl. *Laurop's* und *Fiſcher's* Sylvan auf 1823. S. 3 - 22 (woſelbſt ſich auch ſein Bildniſs, als Titelkupfer, vorfindet).

16 B. aus dem WINCKELL (Karl) *iſt Amtshauptmann zu Zerbſt: geb. zu Priorau . . .* §§. Ueber die gegenwärtige Theurung und über die Mittel, dergleichen künftig vorzubeugen. Zerbſt 1805. 8. — *Von der* Schrift: Ueber Weltumgang und Geſchäftsleben *erſchien* 1806 noch ein 2tes Bändchen.

aus dem WINCKEL (Thereſe Emilie Henriette) *lebt* ſeit 1809 *in Dresden, und beſchäftigt ſich hauptſächlich mit Oelmalerey und der Pedalharfe* (nachdem ſie ſich 3 Jahre lang zu Paris in dieſen Künſten weiter ausgebildet hatte): *geb. zu Weiſſenfels am 20 Decbr. 1784.* §§. Antheil an den deutſchen Ueberſetzungen einiger Werke der Frau *von Genlis.* — Aufſätze, meiſtentheils artiſtiſchen Inhalts, befinden ſich theils anonym, theils unter dem Namen *Comala* und *Theoroſa,* in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1806); 2) in *Fr. Kind's* Harfe, 2tes Bdchen (1815); 3) in *Otto Heinr.* Graf v. *Löben's* Heſperiden (1816); 4) *in der* allgemeinen deutſchen Frauenzeit. (1816); 5) in (*Amad. Wendt's*) Leipziger Kunſtblatte (1817. 1818); 6)

in

in der Abendzeit. (182. folg.) und 7) *im* artiſt. Notizenblatt. — Antheil *am* Converſat. Lex. und unter der Chiffre *H.* an (*Haſſe's*) teutſcher Taſchenencyclopädie (Leipz. 1816 - 1820). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 2.

10 u. 16 B. WINCKELMANN (Steph. Auguſt) §§. Entwurf der Anthropologie. Göttingen 1802. 8. *J. M. R. Luzuriaga*, von der wechſelſeitigen Thätigkeit des Bluts und des Nervenſyſtems, überſetzt. Braunſchweig 1804. 8. — Gedichte in *J. B. Vermehren's* Muſenalmanach (1802. 1803) und in *F. Bouterweck's* neuer Veſta (1803 folg.). — Beobachtung der Pupille. Eine Bitte an Aerzte. In *Horn's* Archiv für mediciniſche Erfahrung Bd. V (1804) H. 1. S. 266 - 268. Ueber die Behandlung der Gemüthskranken; *ebend.* H. 2. S. 432 - 449. — Vgl. *Saalfeld* S. 173.

WINCKLER (Chriſt. Gottlob) *ſtarb bereits am 2 Juny 1793. War Kaufmann: geb. in der Gegend von Leipzig im Januar 1742.* §§. Unterricht in gründlicher Kenntniſs der Pflege, Wartung und Natur aller Arten von Blumen. 2 Stücke. Budiſſin 1776. 4. Der Blumenfreund. ebend. 1777. 4. — Vgl. *Otto* Bd. 3. S. 528 und 812.

WINCKLER (Ernſt Gottlob) *geb. zu Dahlen bey Oſchatz 1765.* §§. *Ueber Studenten- und Candidaten-Liebſchaften und Eheverſprechungen, Landprediger-Eheloſigkeit und Landprediger-Frauen, für Landprediger und die, ſo ſolche zu werden gedenken. Von einem Landprediger. Altenb. (1802). 8. Werden wir uns jenſeits wiederſehen? Eine freymüthige Prüfung Oswalds des Greiſes, für den künftigen Wiederverein, nebſt erheiternden Blick nach jenſeits. Leipz. (1818). 8. — Beyträge zu einem thüringiſchen Idiotikon; *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1801. Bd. II. S. 353. 439. 509 folg. 1802. Bd. I. S. 50 174.

im Kreiſe ſeiner Zöglinge. Klattau 1820. 8. Geſchenk für die reifere Jugend. ebend. 1821. 8.

WIMMER (G... A...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gebetbuch für evangel. Chriſten. Wien 1823. 8.

WIMMER (Joſeph) *ſtarb 181.*

WIMMER (L...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Andeutungen der wahren Bedürfniſſe und begründeten Wünſche des deutſchen Volks. Ein Fragment der politiſchen Oekonomie. Allen Freunden des Rechts und der guten Sache gewidmet. Karlsruhe 1819. 8.

WIMMER (Marian.) *ſtarb 180.*

WIMPF (W... J...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen und Aufſchlüſſe über ein angeblich am 8 Decbr. 1821 von dem in Ehrenbreitſtein verſtorbenen geh. Regier. Rath Birke errichtetes Teſtament. 1. 2te Lieferung. Hadamar 1822. 1823. 8.

Freyherr von WIMPFEN (Maximilian) *k. k. General - Major, Kämmerer und Inhaber des 13ten Infanterie - Regiments zu Vicenza; auch Commandeur des Marien - Thereſien - Ord., Ritter des Ruſſ. Annen - Ord. 1ſter Claſſe und des churheſſ. Militair - Verdienſt - Ordens: geb. zu . . .* §§. * Warum benutzten die Oeſtreicher den Sieg von Aſpern nicht zu einer offenſiven Operation auf das rechte Donauufer? welche Urſachen bewogen den öſtreich. Feldherrn zu dem Waffenſtillſtande bey Znaym, und war er vortheilhaft für Oeſtreichs Intereſſe? Deutſchland 1809. 8.

Freyherr von WIMPFEN (. . .) *königl. Würtemberg. Geh. Rath und erſter Kammerherr des Königs von Würtemberg zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§.

§§. Briefe eines Reiſenden, geſchrieben aus England, Frankreich, einem Theile von Afrika und aus Nordamerika; aus der franzöſ. Handſchrift überſetzt und herausgeg. von *P. F. Rehfues*. Darmſtadt 1814. 3 Bde gr. 8.

WINCHENBACH (Wilhelm Heinrich) *D. der Med. und prakt. Arzt in Stralſund: geb. zu* . . . §§. Ueber die Erkenntniſs und Heilung des Trippers. Stralſund 1814. 8. Der Nachtripper, deſſen Behandlung und Heilung, als Anhang zu D. *Albrecht's* allgemeinen Hülfsbuche fürs männliche Geſchlecht. Hamburg 1815. 8. (auch *m d. Titel:* D. *Albrecht's* Hülfsbuch fürs männliche Geſchlecht. 4ter Theil). *Ueberdies gab er heraus:* 1) *Joh. Fried. Ernſt Albrecht's* zweckmäſſige und erprobte Mittel gegen Sommerſproſſen, Leberflecke, Sonnenbrand, Hühneraugen u. ſ. w. 2te verb. Aufl. Hamburg 1819. 8. 2) *deſſen*, die Kopfſchmerzen, ihre ſchnelle Linderung und Heilung, 3te durchgeſehene und mit einigen neuen Mitteln und Anmerkungen verm. Aufl. ebend. 1822. 8. 4te Aufl. 1823.

16 B. aus dem WINCKELL (Geo. Fr. Dz) Bruder des Folgenden. Seit 1812 *Forſtoberaufſeher zu Roſsbach bey Brückenau im Untermaynkreiſe.* (Zuerſt ward er 1792 fürſtl. Anhalt. Kammerjunker zu Deſſau, privatiſirte ſeit 1802 in Obernitzſchka und Machern bey Wurzen; war auch im J. 1810 gegen 5 Monate Auffeher der Forſten der freyherrl. Familie von Thüngen im Würzburg.): *geb zu Priorau bey Bitterfeld am 2ten Februar 1762* §§. Mit *S. Behlen*, ... *Diezl* und *E. B. Mayr:* Neue Zeitſchrift für das Forſt- und Jagdweſen in Bayern. 1ſter und 2ter Band. Bamberg 1823. 1824. gr. 8. m. Kpf. (Jeder Band hat 4 Hefte. Vom 3ten Bde an beſorgte Behlen die alleinige Herausgabe). — Die Edelhirſchjagd; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1801.

174. 246. 349. 435 folg. 1803. Bd. II. S. 41. 127. 203 folg. Klee iſt in Brachfeldern anzuſäen; *ebend.* 1802. Bd. I. S. 498-504

WINCKLER (Gottfr.) *ward 1807 Stadtprediger und ſtarb am 28 July 1814.* §§. Ideen zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung; ein Hundert. Dresd. 1791 12. Freuden der Natur und Religion. Ein Sonntagsblatt. 1ſtes Quartal. ebend. 1805. gr. 8. Aſtrognoſie, oder Anweiſung, die Geſtirne leicht kennen zu lernen. ebend. 1806 8. Neuer Abdruck (mit etwas geänderten Titel) 1810. — Vgl. *Haymann* S. 21. 22.

WINCKLER (Gottfr. Ludw.) §§. * Dritte Fortſetzung des Codicis Auguſtei, worin die in dem Königreiche Sachſen ergangenen geſetzlichen Verordnungen vom Jahre 1801 bis zu der am 9 März 1815 angefangenen Geſetzſammlung enthalten ſind. 1ſte und 2te Abtheil. Dresd. und Königsbrück 1824. gr. 4. (Er hatte hierbey die Hauptredaction).

WINCKLER (Heinrich Arnold Wilhelm) *D. der Philoſ. und 4ter Lehrer am akadem. Gymnaſio zu Gieſſen: geb zu Heringen im Schwarzburg. 1796.* §§ *De difficillimis locis Taciti Germaniae. Gieſſ. 1816. 4.* *Pr. De praecipuis cauſis et conciliis, quibus ingenium juvenis Graeci excolebatur. ibid. 1820. 4* Pr. Metriſche griechiſche Ueberſetzung des erſten Geſanges von *Göthe's* Hermann und Dorothea, mit beygefügten Original und lateiniſcher Ueberſetzung von *Fiſcher*. ebend. 1823. 4. Mit *H. W. L. Völker:* Griechiſche Grammatik für die untern Klaſſen. ebend. 1825. gr. 8.

WINCKLER (Joh. Bapt.) heiſst richtiger *von Winklern* und gehört daher weiter hin.

10 B. von WINCKLER (Karl Aug.) *jetzt Landesdeputirter zu Lucknitz bey Altdöbern in der Niederlauſitz* (woſelbſt er, nach ſeinem Abgange als Auditeur, ſeit 1804 privatiſirt hatte): *geb. zu Leipzig am 6 Juny 1765.*

16 B. WINCKLER (Karl Gottfr. Theod.) Sohn von Gottfr. W. Seit 1823 *königl. Sächſ. Hofrath und* ſeit 1815 *Secretair der königl. Theater und der Akademie der bildenden Künſte.* (Vorher ſeit 1810 Geh. Secretair, unternahm vom Auguſt 1812 bis May 1813 eine Reiſe nach Italien und Paris, ward 1813 Expedient bey der zweyten Section des Ruſſ. General-Gouvernements, 1814 k. Ruſſ. Hofrath und Intendant des Theaters) §§. * General-Gouvernements-Blatt für Sachſen. Erſter Band. Nr. 1-37. vom $\frac{2}{20}$ Oct. 1823 bis $\frac{17}{29}$ März 1814. Leipz. (1814). gr. 4. Zweyter Band 38-64. vom $\frac{\text{21 März}}{\text{2 April}}$ bis $\frac{18}{30}$ Juny. Dritter Band. 65-94. vom 7 July bis 30 Decbr. 1814. Dresd. Vierter Band 95-121. vom 5 Januar bis 1 Jun 1815. * Dramatiſche Mittheilungen. Dresd. 1815-1816. 2 Bde 8. Tagebuch der deutſchen Bühnen ſeit 1815. Des Maurers Leben, dargeſtellt in 9 Geſängen. ebend. 1816 8. 2te Aufl. mit 9 Vign. (1816). 3te wohlf Aufl. 1822. 4te 1825. * Evadne, oder die Bildſäule. Trauerſp. in 5 Aufz. Nach dem Engliſchen des *Richard Sheil* bearbeitet. ebend. 1822. 8. — *Unter den Namen: Theod. Hell ſind noch folgende Schriften nachzutragen:* Der Frau von *Genlis*, Alphons, oder der natürliche Sohn; deutſch bearbeitet. Leipz. 1809. 2 Bde 8 m. K. Saint Clair, oder das Opfer der Wiſſenſchaften und der Künſte. Aus dem Franzöſ. der Frau von *Genlis*. ebend. 1809. 8. Neue Erzählungen für häusliche Zirkel. ebend. 1811. 16. m. 4 Kpf. Desgl. auch auf das J. 1813. 12. m. 5 Kpf. Angelika, oder der Tochter Opfer. Drama in 5 Akten. Dresd. 1811. gr. 8.

2te

2te Aufl. 1819. Das Milchmädchen von Bercy. Schauſp. in 2 Akten, mit Geſängen. Nach dem Franzöſ. bearb. Leipz. 1812. 8. (ward wieder abgedruckt im 5ten Bande ſeiner Luſtſpiele). Fräulein von La Fayette, oder das Zeitalter Ludwig XIII. Aus dem Franzöſ. der Frau von *Genlis*. ebend. 1814 (1813). 2 Bde 8. m. Kpf. 2te wohlf. Aufl. 1819. Mit *Fr. Kind*, *Langbein*, *Fr. Laun*, *Guſt. Schilling* und *St. Schütze:* Komus. Ein Taſchenbuch*). ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1815. 2tes Bdchen 1817. 3tes Bdchen 1818. Neue Erzählungen für häusliche Zirkel auf das J. 1815. ebend. 1815. 12. m. Kpf. Neue Erzählungen für häusliche Zirkel auf die Jahre 1816 und 1817. m. Kpf. (beſonders abgedruckt *aus der* Penelope). Sängers Reiſe. 1ſtes Bändchen: Lindau, Graubündten, Mayland, Pavia, Lago Maggiore. Stuttgart 1816. 8. (Bruchſtücke daraus befinden ſich im Morgenblatt für gebildete Stände 1814. Nr. 23 - 26 und 1816. Nr. 89 - 110). Zwey Stationen; Luſtſp. in 3 Aufz. Nach dem Franzöſ. des *Picard* bearb. Leipz. 1816. 8. (auch im 5ten Bande ſeiner Luſtſpiele). Giebt mit *Fried. Kind* **) heraus: Abendzeitung. Dresd. 1817 - 1825 kl. Fol. (Darin ſind von ihm, auſſer vielen Gedichten und Ueberſetzungen, folgende proſaiſche Aufſätze: Etwas über Sheridan und das deutſche Drama in England überhaupt; 1818. Nr. 93. Entſtehung des Namens Gibraltar; Nr. 197 - 208. Die Jungfrau von Orleans in Paris; 1819 Nr. 174 - 176. Der 5te März 1821 in Dresden gefeyert; 1821. Nr. 61. 62. Das Recht des dramatiſchen Dichters an ſein Werk, oder Lord Byrons Marino Falieri auf dem Douglas - Theater in London; Nr. 125 - 126. Das Erinnerungsfeſt der Wittenberger aka-

Qq 2 demi-

*) Er war ſelbſt der Redacteur.

**) Er iſt verantwortlicher Redacteur.

demiſchen Commilitonen aus den J. von 1790-1795; Nr. 284). Das Haus Anglade, oder die Vorſehung wacht; Schauſp. in 3 Akten, nach dem Franzöſiſchen. Leipz. 1818 (1817). 12. Theodor und Zoe, oder Conſtantinopels Fall; Trauerſp. in 5 Aufzügen. Dresd. 1818 (1817). 12. Dresden in Natur und Kunſt, bey ſeinem ſchönſten Feſte, der Feyer einer 50jähr. Regierung ſeines geliebten Königs, Friedrich Auguſts, geſungen. ebend. 1818. 12. Die Makkabäer, ein Drama in 4 Aufzügen. Nach dem franzöſ. Original metriſch bearb. Leipz. 1819 (1818). 8. *Gab heraus:* Bühne der Ausländer. 1ſter Band. (Der graue Mann. Der Hirt von Tolofa. Paſcharoky) 2ter Band. (Der Ball nach der Mode. Don Manuel. Liſt hilft ſiegen). Dresd. 1819. 8. 3ter Band. (Der Beſuch im Narrenhauſe. Der Fall von Tunis. Lully und Quinault). 1820. Die Burg Alphauſen, oder Ziprians Frauenwahl. Komiſcher Roman; aus dem Engliſchen. Leipz. 1819. 8. Lyratöne. Dresd. 1821. 2 Bde 8. mit 6 Kpf. *Gab heraus:* Weimariſches dramatiſches Taſchenbuch für gröſſere und kleinere Bühnen. 1ſter Jahrgang für 1823. Weimar 1822. 12. mit H. Claurens Bildniſs und 3 ill. Kpf. (von ihm ſelbſt findet ſich darin kein Beytrag). Dramatiſches Vergiſsmeinnicht, aus den Gärten des Auslandes nach Deutſchland verpflanzt. 1ſtes Bändchen. (Der Unſchuldige muſs viel leiden. Clementine). ebend. 1823. 8. 2tes Bändchen. (Die beyden Galeeren - Sklaven. Der Hofmeiſter in tauſend Aengſten). 1824. 3tes Bdchen. (Die beyden Sergeanten. Der Herr Gevatter). 1825. Salvator Roſa und ſeine Zeit. Aus dem Engl. der Lady *Morgan.* ebend. 1824. 1825. 3 Bde 8. Mit *Karl Aug. Böttiger: Karl Franz van der Velde's* Schriften. 3te Aufl. 1-12ter Band. ebend. 1825. 8. — Noch iſt zu bemerken, daſs das Taſchenbuch: *Penelope,* mit Ausnahme des Jahrganges 1814, ununterbrochen

chen fortgeſetzt wurde, und daſs von den *Luſtſpielen* 1811 der 4te Band (Alisbertha, die Kriegerin der ſieben Berge; Der Feuerlärm; Drey Stockwerk hoch oder das Luſtſpiel auf der Treppe *); und 1817 der 5te Band (Der Geſchäftige; Zwey Stationen; Das Milchmädchen von Bercy) *herauskamen* — Gedichte und proſaiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften und Taſchenbüchern: 1) in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen, und der von *Fr. Kind* beſorgten Fortſetzung (1802. 1804-1810. 1813. 1814 1816-1822); 2) *in den* thüringiſchen Erhohlungen (1812. 1813 folg.); 3) in *Fr. Kind's* Harfe 2. 3 4. 6tes Bdchen (1814-1817); 4) *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1816); 5) in *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1816-1818); 6) *in der* Urania (und zwar, die Sinnpflanze, eine poet. Erzählung, 1819. S. 273-294); 7) *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1819); 8) *in der* Minerva (1820-1824); 9) *in der* Aglaja (1820. 1824 1825); 10) in *Fr. Kind's* Muſe (1821); 11) *in dem* Waiſenfreunde, 1ſtes Bdchen (1822); 12) in *v. Biedenfeld's* und *Kuffner's* Feyerſtunden (1822); 13) in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen (1823 1824); 14) in *Schall's* und *Holtey's* deutſchen Blättern (1823). — Der Segen der Eiferſucht; dramatiſches Stillleben in 1 Akt, nach dem Italien.; *im* 19ten Jahrh. des Almanachs dramat. Spielé (1821) S. 245-308.

WINCKLER (Karl Ludwig Gottlob) *D. der Phil. und bisher Obſervator an der Sternwarte zu Halle; jetzt Steuerbeamter in Magdeburg: geb. zu ...* §§. Tafeln, um Barometerſtände, die bey verſchiedenen Wärmegraden beobachtet worden ſind, auf jede beliebige Normaltemperatur zu reduciren. Halle 1820. 4. Mit *L... Gramm:* Nomenclator und Rechnungstabellen zur königl.

*) Das 1ſte und 2te Stück iſt 1817 *beſonders* abgedruckt worden.

Preuſſ. Erhebungs - Rolle der Abgaben für die Jahre 1822 - 1824. ebend. 1825. gr. 8. Stereographiſcher Entwurf des geſtirnten Himmels für die Polhöhe von Halle, und das Copernikaniſche Weltſyſtem erklärt. ebend. 1825. 8. mit 2 Kpftaf. Tabelle für den Quartinhalt aller Bottige bis 60 Zoll Höhe und von 20 - 180 Zoll Durchmeſſer, und einer in dieſen ſtehenden, nur theilweiſe ſie erfüllenden Flüſſigkeit; nebſt Erklärung ihres Gebrauchs und einer Anweiſung, jeden Bottig leicht und richtig zu vermeſſen. ebend. 1825. Fol. Rechnungstabellen zur königl. Preuſſ. Hebe - Rolle der Ein - Aus - und Durchgangs - Abgaben vom 19 Novbr. 1824. ebend. 1825. gr. 8. — Auszüge aus dem metereologiſchen Tagebuch der Univerſitäts-Sternwarte zu Halle; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61 - 78 (1818 - 1824).

WINDEMUTH (. . .) *Oberbaurath zu Caſſel: geb. zu . . .* §§ Gemeinſchaftlich mit *Friedr. Fick: Wilh Joh. Chr. Guſt. Caſparſons* gekrönte Preisſchrift: wie kann der Landmann ſeine Stadt - Dorf - und Feldwege ohne Koſten des Staats und ſeine Ueberlaſt zu ſeinem Nutzen verbeſſern? 3te umgearb. Aufl. Caſſel 1824. 8. mit 1 Steindr.

WINDGASSEN (J. . . W. . .) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Adolph Vagedes:* Vorſchlag zu einem gemeinſamen Maaſs - Gewicht - und Münzfuſſe für Europa, und die dieſem Welttheile verbündeten, oder von demſelben abhängigen Länder der andern Welttheile, nebſt einer verläufigen tabellariſchen Ueberſicht, dem Völker - Congreſſe zu Wien vorgelegt. Düſſeldorf 1814. 8.

Graf von WINDISCH - GRäTZ (Joſ. Nikol.) *ſtarb 180 .*

16 B. WINDISCHMANN (Karl Joſ. *) ſeit 1818 *ordentl. Profeſſ. der Phyſiologie zu Bonn.* §§. Verſuch über den Gang der Bildung in der heilenden Kunſt, eine Einleitung zu tieferer Ergründung der Kunſt. Frankf. a. M. 1809. 8. Was Johannes von Müller weſentlich war, und uns ferner ſeyn müſſe. Eine Vorleſung, gehalten am Gedächtniſstage ſeines Hingangs, am 29 May 1810, im groſſen akademiſchen Saale zu Aſchaffenburg. Winterthur 1811. 8. Unterſuchungen über Aſtrologie, Alchimie und Magie, nebſt einem Anhange über das Verhältniſs des Staats zu den geheimen Künſten. Frankf. a. M. 1813 2 Bde gr. 8. Das Gericht des Herrn über Europa; Blicke in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in 3 Abſchnitten. Frankf. a. M. 1814. 8. *Gab mit einer Vorrede heraus: Franz Bopp* über das Conjugations-Syſtem der Sanſkritſprache in Vergleichung mit jenem der griechiſchen, lateiniſchen, perſiſchen und germaniſchen Sprache. ebend. 1816. 8. Ueber Etwas, das der Heilkunſt Noth thut. Ein Verſuch zur Vereinigung dieſer Kunſt mit der Philoſophie. Leipz. 1824. gr. 8. (*beſonders* abgedruckt aus *Naſſe's* Zeitſchrift für Anthropologie Bd. I. H. 4). — Dem Gerücht, daſs er Verfaſſer der „Zeugniſſe aus allen chriſtlichen Jahrhunderten bis auf das Jahr 1815 für die Gewalt der Kirche und ihres Oberhaupts" (Frankf. a. M. 1815. 8) und „D. Mart. Luthers Monument, oder kritiſche Urtheile verſchiedener katholiſcher Schriftſteller" (ebend. 1817. gr. 8) ſey, hat er in der Jen. Lit. Zeit. 1818. Intell. Bl. S. 504 ausdrücklich widerſprochen. — Ueber die gegenwärtige Lage der Heilkunde und den Weg ihrer feſten Begründung. Zur Beherzigung für Aerzte; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XIII (1801) St. 1. S. 10-73. — Anreden an die Mitglieder der Geſell-

*) identiſch iſt *K... J... Windiſchmann* im 8ten Bde.

ſchaft correſpondirender Pharmaceuten; *in des* Ausz. aus deren Briefw. Jahrg. 1808. 1ſte Lief S. 1 folg. und Jahrg. 1810. 2te Lief. S. 1 folg. — Bemerkungen über das Verhältniſs der Philoſophie zur gegenwärtigen Zeit; vorgetragen bey Eröffnung der Vorleſungen über die Philoſophie im Novbr. 1818; *in dem* Jahrbuch der Preuſſ. Rhein-Univerſität Bd. I. H. 1 (1819) S. 71-93. Ueber die Ehre und verletztes Ehrgefühl. Fragment aus ſeinen Vorleſungen; H. 4. S. 1 folg.

16 B. WINDORF (W... F... eigentl. Matthias Wilhelm Friedrich) *ſtarb am 14 Octbr. 1821 als Rector* (war zuerſt von 1776-1792 Conrector, .. und 1814 Rector): *geb zu . . . 1750.* §§. Seine Schrift *erſchien nicht anonym, aber ohne Jahrzahl.*

*WINER**) (Johann Georg Benedikt) *D. der Phil. und* (ſeit 1819) *der Theol.*, ſeit 1823 *dritter ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Erlangen* (zuerſt 1817 Privatdocent zu Leipzig, 1818 auſſerordentl. Profeſſ. der Theologie und 1819 Cuſtos an der Univerſitätsbibliothek): *geb zu Leipzig am 13ten April 1789.* §§. *De verſionis Pentateuchi Samaritanae indole, diſſert. crit. exegetica Lipſ. 1817. gr 8.* Grundlinien einer Methodik des Elementar-Unterrichts in der hebräiſchen Sprache. Nebſt Ankündigung einer auf der Univerſität Leipzig errichteten hebräiſchen Uebungsgeſellſchaft. ebend. 1819. 8 Anrede an ſeine Zuhörer bey Eröffnung methodologiſcher Vorleſungen, am 9 Juny 1819 gehalten. ebend. 1819. gr 8. *Orationem muneris adeundi cauſa d. 14 M. Auguſti 1819 in auditorio theologico recitandam obſervatiſſime indicit. Juſtinum Martyrum evangeliis canonicis uſum fuiſſe oſtenditur ibid 1819 4.* (*wieder abgedruckt* in *commentationibus theologicis Tom. I. P. 1.* (*Lipſ. 1824*)

*) ſchrieb ſich früher *Wiener*.

1824) p. 221-251. Bibliſches Realwörterbuch, zum Handgebrauch für Studirende, Kandidaten, Gymnaſiallehrer und Prediger ausgearbeitet 1ſte Hälfte, A-K. ebend. 1820 (1819). gr. 8. 2te Hälfte, L-Z. 1821. *Diſſ. inaug. de Onkeloſo ejusque paraphraſi chaldaica ibid. 1820. 8.* Ueber die Armuth der hebräiſchen Sprache. Eine Gelegenheitsſchrift. ebend. 1820. 8. Handbuch der theolog. Literatur, hauptſächlich des proteſtantiſchen Deutſchlands, nebſt kurzen biographiſchen Notizen über die theologiſchen Schriftſteller. ebend. 1821 (1820). gr. 8. 1ſtes Nachtragsheft 1821, 2tes 1822, 3tes 1823. 2te ſehr verbeſſ. und erweit. Aufl. 1825. Abſchiedsworte beym Schluſs dogmatiſcher Vorleſungen. ebend. 1821. 8. *Pauli ad Galatas Epiſtola, lat. vertit et perpetua annotatione illuſtravit, novi in epiſtolas Paulinas commentarii ſpecimen. ibid. 1821. gr. 8.* * Aphorismen über die lateiniſche Schreibart der Neuern; Allen, welche Lateiniſch zu ſchreiben haben, zur Beherzigung vorgelegt. ebend. 1822 (1821). 8. 2te Aufl. 1823. Grammatik des neuteſtamentariſchen Sprachidioms, als einzig ſichere Grundlage der neuteſtamentariſchen Exegeſe. ebend. 1822. gr. 8. 2te bericht. und ſehr verm. Aufl. 1825. Abſchiedsworte beym Schluſs dogmatiſcher Vorleſungen. ebend. 1822. gr. 8. Nachricht über die ſeit 1817 unter meiner Leitung beſtehende exegetiſche Geſellſchaft. Voran exegetiſche Bemerkungen über die Ironien in den Lehrvorträgen Jeſu und ein kleiner Nachtrag über Galat. 3. 20. ebend 1822. gr. 8. (wieder abgedruckt in *Ernſt Zimmermanns* Monatsſchrift für Predigerwiſſenſchaft Bd. II. H. 3 (1822) S. 249-270). *Chreſtomathia Talmudica et Rabbinica; collegit, brevi annotatione illuſtr., indicem verborum adjecit ibid 1822. gr 8.* Nachricht über die ſeit 1818 unter meiner Leitung beſtehende hebräiſche Geſellſchaft. Voran eine Unterſuchung: ob die hebräi-

bräiſche Sprache leicht zu nennen ſey? ebend. 1823. gr. 8 *Progr. Commentatio de verſionis Novi Teſtam. ſyriacae uſu critico caute inſtituendo. Erlang. 1823. 4.* * Ueber einige Mängel in unſerer jetzigen gelehrten Schulbildung, von einem akademiſchen Lehrer. Leipz. 1823. 8. Anrede an die Theologie Studirenden auf der Univerſität Erlangen, gehalten und auf Verlangen dem Druck übergeben. Erlangen 1823. gr. 8. *Progr. De Jonathantis in Pentateuchum paraphraſi chaldaica. Spec. I. ibid. 1823. 4. De emendanda Novi Teſtam. interpretatione. Oratio in Acad. Erlang. habita. ibid. 1823. gr. 8.* Ein Beytrag zur Verbeſſerung der neuteſtamentariſchen Lexikographie. ebend. 1823 gr 8. Comparative Darſtellung des Lehrbegriffs der verſchiedenen chriſtlichen Religionspartheyen, nebſt vollſtändigen Belegen aus den ſymboliſchen derſelben in der Urſprache. Leipz. 1824. gr. 4. *Pr. De Hypallage et Hendiad. in Novi Teſtam. libris. ibid. 1824. 4.* Grammatik des bibliſchen und targumiſchen Chaldaismus für akad. Vorleſungen. ebend. 1824. gr. 8. *Leonh. Berthold opuſcula academica exegetici potiſſimum argumenti, collegit ac edidit. Lipſ. 1824. gr. 8.* Mit D. *J. Geo. Engelhardt:* Neues kritiſches Journal der theologiſchen Literatur. Sulzbach 1824. 1825. 2 Jahrgänge (oder 4 Bände) 8. *Confeſſio Auguſtana. Ad fidem editionis principis in uſum ſcholarum academicarum denuo typis exſcribendam curavit brevique annotatione inſtruxit. Erlang. 1825 (1824). 8. Pr. De Soloecismis, qui in Apocalypſi Joannea ineſſe dicuntur. ibid. 1825. 4.* Chaldäiſches Leſebuch, aus den Targunim des alten Teſtaments ausgewählt und mit erläuternden Anmerkungen und vollſtändigem Wortregiſter verſehen. Leipz. 1825. gr. 8. — Vorrede zu *Joh. Karl Leber. Handſchke's* hebräiſchen Uebungsbuch für Anfänger in Schulen. In 2 Abtheilungen, durchaus

prak

praktiſch eingerichtet (Leipz. 1823. gr. 8) und zu *P. Ewald's* Picke Aboth, oder Sprüche der Väter, ein Tractat aus der Miſchna. Ueberſetzt und erklärt, nebſt dem punktirten Text und Wortregiſter (Erlang. 1825. gr. 8). — Antheil an *Ernſt Zimmermann's* allgem. Schulzeitung (1824). — Recenſ. *in der* Leipz. Literat. Zeit.; in *Wachler's* theolog. Annalen; in *Ernſt Zimmermann's* theol. Monatsſchrift; *im* Repertorio der neueſten in- und ausländ. Literatur; in *Seebode's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen und in *E. F K.* und *G. H. Roſenmüller's* bibliſch-exeget. Repertorium (1822-1824).

16B. WINFRIED (. . .) Der wahre Name dieſes Pſeudonymen iſt *Nikol. Dan. Hinſche.* Er iſt Rathsverwandter in Bergedorf bey Hamburg. §§. * Nordiſcher Muſenalmanach für 1817 oder poetiſche Blumenleſe. 1ſter Jahrgang. Hamb. und Leipz. 1816. 12. (Ward mit dem 7ten Jahrgange auf 1823 geſchloſſen). * Nordalbingiſche Blätter; eine Zeitſchrift für Gebildete. 1ſter Band 1-6tes Heft Hamburg 1820. 8. — Gedichte in *K. W. Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (1809. 1810); *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1812) und *in der* Abendzeitung (1817-1819).

16B. WINIKER (Geo. Karl) ſeit 1802 *zugleich Landphyſikus in Adelebſen: geb. in Göttingen am 25 Decbr. 1772.* §§. *Diſſ inaug. de uteri haemorrhagia gravidarum. Goetting. 1796. 4.* — Verſchiedene Aufſätze in *Röſchlaub's* Magazin zur Vervollkommnung der Heilkunde (1799 folg.). — Bemerkungen über Uebelſeyn und Krankheiten der Schwangern und Wöchnerinnen; in *Horn's* Archiv für ärztliche Erfahrungen Bd. VI. St. 2 (1804) S. 225-275. Ueber die ſogenannten Milch- und Kindbetterinnen-Fieber; *ebend.* Bd. VII. St. 1 (1805) S. 145-175.
Be-

Bemerkungen und Beobachtungen über Manie; *ebend.* Bd. IX. St. 1 (1810) S. 150 folg. und Bd. XIII (1810) St. 1. S. 85 folg. Etwas über die Chorea Sancti Viti; *ebend* Bd. XII (1812) S. 180 - 184. — Einige Abhandlungen in *Pierer's* allgem. medicin. Annalen (1811. 1812. 1814). – Recenſ. in *Sternberg's* medicin. Literatur - Zeitung. — Vgl. *Saalfeld* S. 589.

von *WINKELHOFEN* (Joſeph Kajetan) Freyherr von *Karlsburg* *Stadtcooperator zu Brixen* (ſeit 1812) *und Katechet in dem Inſtitut der engl Fräulein daſelbſt* (vorher Hülfsprieſter zu Rhodeneck und ſpäter in Stilfer): *geb. zu Brixen am 24 Septbr. 1786.* §§. Verſchiedene Gelegenheits - Predigten und Gedichte. — Vgl. *Felder* 2. 3ter Bd.

WINKELHOFER (Sebaſtian) *ſtarb am 16 Novbr. 1806. War* ſeit 1704 *Prediger an der St. Michaelishofkirche zu München* (zuerſt 1772 Prieſter in Ingolſtadt, 1773 Präſes und Exhortator der bürgerl. Congregation St. Mariae de victoria, 1775 Prediger an der St. Moritzkirche und 1789 Hofprediger in Neuburg): *geb. zu Munzing bey Paſſau am 18 Januar 1743.* §§. Seine Reden und Predigten gab *Joh. Mich. Sailer* heraus; ſ. deſſen Artikel Bd. 20. S 14. 15 — Vgl. *Baader* Th. 2. *Sailer:* Winkelhofer, der Menſch und der Prediger; ein Andenken für ſeine Freunde. München 1808. 8. 2te verb. Aufl. 1809.

WINKELMANN (Adam Wilhelm) *ſtarb am 10ten Auguſt 1819. War engliſcher Sprachlehrer in Breslau* (vorher von 1815 - 1817 Lector derſelben an der Univerſität zu Leipzig und hierauf in Hamburg und Berlin): *geb. zu . . . 1764.* §§. Grammatik der engliſchen Sprache für Deutſche 1ſter Band, enthaltend eine vollſtändige und ſyſtematiſche Anweiſung zur richtigen Ausſprache

engli

engliſcher Wörter, worin alle zweifelhafte Fälle durch die Autorität klaſſiſcher Orthoëpiſten beſtimmt, und die Laute dar Buchſtaben auf ganz einfache und leicht verſtändliche Art genau bezeichnet ſind; nebſt einer ausführlichen Erklärung des Accents, der Orthographie u. ſ. w. Leipz. 1816. gr. 8. wohlfeil. Ausg. Berlin 1821. (Auch *u. d. Titel:* Anleitung zur richtigen Ausſprache engliſcher Wörter, worin alle zweifelhafte Fälle u. ſ. w. mit Vorwort von *Ludw. Ideler* und *J. W. H. Nolte*).

WINKELMANN (Friedrich Auguſt) *Inſpector und Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handelsſchule zu Magdeburg: geb zu . . .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Ludw. Wagner:* *Jugenderhohlungen. Beyträge zu nützlichen und angenehmen Beſchäftigungen in den Freyſtunden 3 Bände. Magdeb. 1819 - 1821. gr. 8. mit Kpf. und Muſikbeyl. (Jeder beſteht aus 3 Heften; erſt beym 3ten Bande haben ſich die Herausgeber genannt).

WINKLER (Franz) *fürſtbiſchöfl. Conſiſtorialrath und* ſeit 1805 *Profeſſ. der Theol. und Präſes des Alumnats zu Leitmeritz* (vorher ſeit 1788 verwaltete er einige Caplanate in Böhmen): *geb. zu Cuaden in Böhmen am 1 Octbr. 1757.* §§. Noth- und Hülfsbüchlein für Kranke und Sterbende, wie auch für jene, welche ihnen in Abweſenheit eines Prieſters verpflichtet ſind. Prag 1792. 8. Kurzer, doch faſslicher Katechismus der Hauptpflichten der Dorfrichter, beſonders in den k. k. Staaten, in Frag- und Antworten nach den k. k. Geſetzen. ebend. 1799. 12. 2te Aufl. 1802. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

WINKLER (Georg) *Profeſſor der Mathematik am k. k. Forſtlehrinſtitut zu Mariabrunn bey Wien* (zuerſt Unter-Lieut. bey der k. k. Artillerie, hierauf Ober-Lieut. bey der nieder-öſterreich. Land-

Landwehr, und nachher Profeſſor der Mathematik am Forſtinſtitut zu Purkersdorf): *geb. zu* . . . §§. Beſchreibung eines verbeſſerten und zum wirklichen Gebrauche eingerichteten Spiegel-Lineals, mit der Anweiſung über den Gebrauch deſſelben beym Aufnehmen einer Gegend ſowohl, als beym Meſſen einzelner Gegenſtände. Für Offiziere überhaupt, als insbeſondre für jene des General-Quartiermeiſter-Stabes, des Ingenieur-Corps und dergl. Wien 1809. gr. 8. m 1 Kpf. Beſchreibung eines Dendrometers oder Baummeſſers, mittelſt welchem man nicht nur die Höhe und jeden beliebigen Durchmeſſer eines geradeſtehenden, ſondern auch die Länge und jeden gegebenen Durchmeſſer eines wie immer ſchief oder krumm gewachſenen Baumes, ſowohl als auch die Länge und die Durchmeſſer der Aeſte deſſelben, folglich die Kubikmaaſſe der Bäume möglichſt genau zu beſtimmen im Stande iſt, nebſt der Anweiſung zum Gebrauch derſelben. ebend 1812. gr. 8. mit 1 Kpf. Lehrbuch der Rechenkunſt und Algebra, zum Gebrauch auf Forſt-Akademien. ebend. 1813. gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1823. Lehrbuch der Geometrie, zum Gebrauch auf Forſt-Akademien und für diejenigen, welche die Forſtwiſſenſchaft nach ihrem dermaligen Zuſtande gründlich ſtudiren, oder ſich überhaupt mathematiſche Kenntniſſe erwerben wollen. 1ſter Theil, die theoretiſche Geometrie und Trigonometrie enthaltend. ebend. 1814. gr. 8. mit 7 Kpf. 2te ganz umgearbeitete Aufl., enthaltend die theoret. Geometrie, die gradlinige Trigonometrie und Polygometrie, 1824. m. 6 Kpf. 2ter Theil 1. 2te Abtheil, die prakt. Geometrie, angewandt auf die Vermeſſung der Wälder und ganzer Gegenden, 1818. m 18 Kpft. Theoretiſche und praktiſche Anweiſung über die geometriſche Eintheilung und den Gebrauch der üblichen Panthographe (Storchſchnabel). Für Künſtler ſowohl, die ſolche verfertigen, als auch für Zeich-

Zeichner, welche dieſelbe gebrauchen. Nebſt der Beſchreibung dieſes ganz einfachen Inſtruments, welches ſich ein jeder ſelbſt zum Verkleinern und Vergrößern der Zeichnungen verfertigen kann. ebend. 181. gr. 8. m. 2 Kpf. 2te Aufl. 1819. Lehrbuch der angewandten Mathematik, enthaltend die Anfangsgründe der Mechanik, Hydroſtatik und Hydraulik. Zunächſt für ſolche Individuen, welche ſich dem Forſtfache widmen, auch für diejenigen, die ſich überhaupt Kenntniſſe mit den obigen Zweigen der Mathematik erwerben wollen. ebend. 1821. gr. 8. Beſchreibung eines verbeſſerten, bequemen und einfachen Reiſebarometers, nebſt praktiſcher Anleitung zum Gebrauche deſſelben. ebend. 1821. gr. 8 m. 1 Kpf. Praktiſche Anleitung zum graphiſchen und geometriſchen Trianguliren mit dem Meſstiſche. Zunächſt für ſolche Individuen, welche ſich mit der Cataſtralvermeſſung befaſſen, ſo wie überhaupt für jeden, der geometriſche Vermeſſungen mit dem Meſstiſche zu leiten oder ſelbſt auszuführen hat. ebend. 1821. gr. 8. m. 7 lithograph. Tafeln. 2te verm. Aufl. 1825. m. 9 Taf. Theoretiſch-praktiſche Anleitung zur Berg-Situations-Zeichnung. ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Kpf.

WINKLER (Johann Chriſtian) *Optikus und Mechanikus zu Leipzig: geb. zu Obernitzſchka bey Wurzen am 4 Januar 1770* §§. Anleitung zur Erhaltung des Geſichts bis in das ſpäteſte Alter, nach optiſchen Grundſätzen erläutert und bewieſen. Nebſt einem Verzeichniſſe der neueſten optiſchen Inſtrumente, welche von ihm nach den neueſten Grundſätzen der Optik verfertigt werden und nur allein bey ihm zu haben ſind. Leipz. 1812 (1811). 8. 2te Aufl. 1818. Das Kaleidoſkop; oder Beſchreibung und Abbildung der innern Theile dieſes Inſtruments und deſſen ganzen Einrichtung. Nebſt einer Anweiſung, wie man ſich ohne viel Mühe und Koſten ein

ein ſehr gutes Kaleidoſkop ſelbſt verfertigen kann ebend. 1817. 8. m. Kpf. 2te mit einem Anhang über den Gebrauch des Kaleidoſkops und über deſſen Anwendung auf Künſte, Fabriken und Gewerbe vermehrte und verbeſſ. Aufl. 1818.

WINKLER (J... F...) *Secretair bey der Servis-Commiſſion zu Breslau* (vorher Polizey-Secretair daſelbſt): *geb. zu* ... §§. Beyträge zu einem Einquartierungsreglement für gröſſere Städte, in beſonderer Beziehung auf die Lokalität und Verfaſſung der Stadt Breslau. Breslau 1819. 8.

WINKLER (Johann Leonhard) *Schullehrer in Guttenſtellen bey Neuſtadt an der Aiſch: geb. zu* ... §§. Verſuch einer bildenden Sprachbaulehre für Volksſchulen. Mit vorzüglicher Vorzeichnung des Unterrichtsganges und groſſentheils katechetiſcher Nachweiſung der Methode. 1ſter Lehrgang. Die Wortbaulehre. Erlang. 1823. 8. 2ter Lehrgang. Die Satz- und Redebaulehre. 1825. 8.

WINKLER (J... M...) *D. der Med zu Wien* (?): *geb. zu* ... §§. Receptirkunſt, oder Anleitung zur Verfaſſung der Arzneyformeln, mit vielen Beyſpielen. Wien 1825. 8. m. 1 Kpf.

von WINKLER (Karl) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Bemerkungen über den Vorzug der polniſchen Pferde vor den deutſchen bey der Cavallerie und deren Behandlung. Nürnberg 1808. 8.

16B. WINKLER*) (Matth. *Jakob*) *ſtarb am 20 Dec. 1810.* (Ward 1769 Prieſter, 1777 Subrector am Seminar zu Grätz, 1780 Hofkaplan, worauf er 1799 als Dompfarrer einrückte; 1804 (nicht 1807)

---

*) Bey von *Winchlern* a. a. O. heiſst er *Winkhler*, welches wohl ein Druckfehler iſt.

1807) ward er Director des Lyceums): *geb zu Grätz am 11 July 1746. §§. Diſſert. hiſt. critica de ſtatu gentium veterum, in uſum ſanctae hermeneuticae tironum. Graecii 1775. 8. Diſſert. hiſt. critica de ſtatu politico et eccleſiaſtico veterum Patriarcharum et Hebraeorum in uſum ſacrae hermeneuticae tironum Graecii 1784. gr. 8.* Tauf- und Krankenſalbung nach dem römiſchen Ritual ins Deutſche überſetzt, ſammt Anmerkungen zum Vortheil der Laien, um dieſen heiligen Handlungen mit mehrerer Erbaulichkeit beyzuwohnen; auch zum Gebrauch der Seelſorger, um bey Gelegenheit hiervon einen nutzbaren Unterricht zu ertheilen. ebend. 1787. 8. *Examen Ordinatorum concinnatum a presbytero quodam ſeculari dioeceſis Seccovienſis ibid. 1788. 8.* Gründliche und vollſtändige Anleitung zur Berichtigung der Stiftungen nach dem Inhalte der allerhöchſten Verordnungen; allen Dominien Vogteyen, Jurisdicenten, Dechanten und Pfarrern gewidmet. ebend. 1788. 8. Das Ehepatent am 16 Januer 1783 mit allen nachherig ergangenen allerhöchſten Verordnungen. In einem planmäſſigen Zuſammenhange. ebend. 1788. 8. *Rituale Seccovienſe ad uſum Romanum accommodatum. ibid. 1789 4.* Troſtreden an Kranke und Sterbende zum Gebrauch der Laienchriſten. ebend. 1789. 8 Unterricht über den Jubelablaſs, ſammt dazu gehörigen Andachtsübungen. ebend. 1795. 8 Der Chriſt am Grabe des Heilands, oder die Art und Weiſe, am Charfreytag das heil. Grab zu beſuchen, nebſt einem kurzen Anhange für die Oſterfeyer. ebend . . . 8. 2te Aufl 180. 3te 1808. — Einige Predigten und Trauerreden in den J. 1789, 1790 und 1800. — Die im 16ten Bande erwähnte Schrift heiſst: *Der Triumph der chriſtl. Religion zur Beſchämung aller ihrer Feinde, herausg. von einem Freunde der Wahrheit. Deutſchland (Grätz) 1790 3 Theile 8. — Vgl. *v. Winklern.*

WINKLER (Reinhold Johann) *ſtarb um das Jahr 1816. War Oberpfarrer an der Domkirche zu Reval: geb. zu . . .* §§. Predigten und Reden. Herausg. von *Otto Reinhold Holtz* und *Karl Johann Salemann*. Reval (?) 1817. 8.

von WINKLERN*) (Joh. Bapt.) *jetzt Dechant und* ſeit 1810 *Pfarrer zu Unzmarkt im Herzogth. Steyermark* (zuerſt 1786-1789 Amtsſchreiber bey der k. k. Kameralherrſchaft Millſtadt in Kärnthen, hierauf ſtudirte er Theologie im General-Seminario zu Grätz, war ſeit 1792 Seelſorger in einigen Pfarreyen, 1797 Katechet an der Urſuliner-Mädchenſchule zu Grätz, 1800 Curat an der Hauptkirche, und 1801 Pfarrer zu St. Johann): *geb. zu Murau im Herzogth. Steyermark am 13 Januar 1768.* §§. Erklärung der Sonn- und Feſttäglichen Evangelien zum Gebrauche der Schulen, und anwendbar für Frühpredigten, wie auch zur Privaterbauung. Grätz 1800. 2 Bde 8. Achtzehn Faſtenreden. ebend. 1805. 8. Die paraboliſchen Erzählungen unſers Herrn Jeſu Chriſti erklärt und angewendet. Zum Gebrauch für Prediger, Katecheten und Seelſorger, auch zur Familienerbauung. ebend. 1805. 8. Nützliches Sitten- und Unterhaltungsbüchlein für die Jugend, beſtehend in Erzählungen, Gedichten, Denkſprüchen und Aufſätzen aus der Natur- und Weltgeſchichte. ebend. 1806. 8. Kurze Lebensbeſchreibung der heil. Apoſtel und Evangeliſten, des heil. Joſephs, des heil. Johann des Täufers, des heil. Erzmärtyrers Stephans. Ein Büchlein zur Familienerbauung, beſonders für das Landvolk. ebend. 1808. 8. Die heilige Charwoche, oder Anleitung dieſe Zeit dem Geiſt des Chriſtenthums gemäſs zuzubringen. Aus dem Meſsbuche, dem Brevier und andern liturgiſchen

*) Hierher gehören die Art. Joh. Bapt. *Winckler* (Bd. 8. S. 548), Joh. Bapt. *v. Wincklern* (Bd. 16. S. 242).

ſchen Werken zuſammengetragen ebend. 1808 gr. 8. 2te Aufl. 1818. Gebetbüchlein für Kinder und die erwachſene Jugend. ebend. 1810. 12. 2te Aufl. 1815, 3te 1818. Vorſtellung der heiligen Meſſe, mit Morgen - Abend - Beicht- und Kommuniongebeten, nebſt den Kirchengeſängen. ebend. 1815. 8. m. K. 2te Aufl. 1818. Charwoche. Zeremonienerklärungen, Gebete und Betrachtungen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Chronologiſche Geſchichte des Herzogthums Steyermark. ebend. 1819. gr. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 2. *v. Winklern.*

16 B. WINKLHOFER (Auguſtin) *jetzt Pfarrer zu St. Michael im Salzburg.* (vorher Pfarrer zu Altenhofen in Kärnthen). §§. Der Salzachkreis. Geographiſch - hiſtoriſch - und ſtatiſtiſch beſchrieben. Salzburg 1813. 8. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſch. und Künſte.

WINKOPP (Pet. Ant.) *ſtarb am 26 Octbr. 1813.* §§. *Gab. heraus:* Darſtellung der Preuſſ. Monarchie, in ihrem Entſtehen, Wachsthum und Verluſte, nach Gröſſe und Volksmenge, nebſt einigen Bemerkungen über die Urſachen ihres Falles und Uebersichten der Gröſſe und Volksmenge der Königreiche Sachſen und Weſtphalen. Frankf. a M. 1808. 8. Verſuch einer topographiſch - ſtatiſtiſchen Beſchreibung des Groſsherzogthums Frankfurt. Mit 1 groſſen topograph. Charte. Weimar 1812. gr. 8. — Die Zeitſchrift: der Rheiniſche Bund, ward 1811 mit dem 20ſten Bande (welcher das 58 - 60ſte Heft enthält) geſchloſſen, und 1812 ein Hauptregiſter über Heft 28 - 60 (Frankf. 1812. gr. 8) herausgegeben. Als Fortſetzung *erſchien:* Allgemeine Staatscorreſpondenz, mit beſondrer und beſtändiger Hinweiſung auf die Staaten des Rheiniſchen Bundes. Offenbach 1812. 1813. 1. 2ter Bd. (oder 1 - 6tes Heft) gr. 8. Aſchaffenburg 1814

5ter Band (oder 7tes bis 9tes Heft). 2te Aufl. 1817.

WINNING (Wilh. Heinr.) *ſtarb bereits im J. 1789.* — Vgl. *Lutz.*

WINSTRUP (O... J...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Abbildungen der neueſten und beſten Ackerwerkzeuge, nebſt Beſchreibungen. 2 Hefte. Kopenh. 1824. 4. m. 12 Kpf.

WINTER (Andreas) *Kaplan zu Neuhaus bey Paderborn: geb. zu* . . . §§. Der Kinderfreund. Ein Leſebuch für Bürger- und Landſchulen, von *Fried. Eberh. v. Rochow.* Aufs neue umgearbeitet, 5te Aufl. vermehrt mit 3 Kpft. 2 geographiſchen Tabellen und einem Anhange über die Giftpflanzen. Paderborn 1819. 2 Theile 8. 6te (oder die 2te umgearbeit. Aufl. 1822. (Beide Theile haben auch *beſondre* Titel).

WINTER (Anton) *D. der Med., Proſector und Privatdocent zu Heidelberg: geb. zu* . . . §§. Beſchreibung eines Harnrecipienten für Frauen. Heidelberg 1817. 8. m. 1 Kpf. — Beſchreibung verbeſſerter Vorrichtungen zur Heilung ſchiefer Kniegelenke und ihrer zweckmäſſigen Anwendung; in *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde Band IV. H. 1 (1818) Nr. 5.

WINTER (Hellmuth) *D der Rechte und der Philoſ., und Lehrer am Heinemanniſchen Inſtitut zu Berlin: geb. zu Gadebuſch* . . . §§. Das Majeſtätsverbrechen, aus den Geboten Gottes, ſo wie aus den alten und den neuen Staatsgeſetzgebungen philoſophiſch - juridiſch erklärt und feſtgeſetzt. Berl. 1815. gr. 8. Literargeſchichte der Sprach- Dicht- und Redekunſt der Deutſchen, zum Leitfaden beym Schul- und Selbſtunterricht für Deutſchlands Jugend. ebend. 1821. gr. 8. — Gedichte in *Heinemann's* Almanach für die iſraelit. Jugend (1818 folg.).

WINTER

WINTER (J... W...) *lebte zu Cöln; ſtarb ...*

WINTER (Phil. Heinr.) ward zuletzt *Pfarrer in Oeſchelbrunn; ſtarb am 11 May 1812.*

16 B. WINTER (Veit Ant.) *ſtarb am 27 Februar 1814.* (Ward 1778 Prieſter, und gieng in dieſem Jahre als Hauslehrer nach München, hierauf war er 2 Jahre lang Katechet des deutſchen Collegiums in Rom, alsdann Präceptor der kurfürſtl Edelknaben zu München, Pfarrer zu Laichling bey Eggmühl, welche er aber mit jener zu Köſching bey Ingolſtadt vertauſchte; im J 1795 ward er als Pfarrer an der obern Stadtkirche und Profeſſ. der Kirchengeſchichte nach Ingolſtadt berufen, und ihm im J. 1799 ſtatt deſſen die Lehrfächer der Katechetik, Liturgie und Moral zugetheilt; im J 1800 ward er nach Landshut verſetzt). *Geb. zu Hoheneggelkofen* (nicht *Hohenkelkofen*) *am 22 May* (1754). §§. Sammlung kleiner liturgiſcher Schriften. 1ſter Band. Landshut 1811. gr. 8. Erſtes deutſches kritiſches katholiſches Ritual, mit ſtetem Hinblick auf die Agenden der Proteſtanten, oder Prüfung des katholiſchen Rituals und der Agenden der Proteſtanten. ebend. 1811. gr. 8. An das gelehrte und ungelehrte Publikum. ebend. 1811. 8. Erſter Nachtrag zu ſeinem erſten deutſchen kritiſchen Meſsbuche, oder Reiſe der Profeſſoren Salat und Winter durch Süden und Norden. Von dem Letztern beſchrieben und zum Drucke befördert. ebend. 1811. 4. Ueber die älteſten Geſetze Bojuvariens. Eine Rede bey der öffentlichen Bekanntmachung der akad. Geſetze an der königl. Bayer. Ludwig-Maximil. Univerſität. ebend. 1812. gr. 8. Rede, welche bey der Aufſtellung der Büſte Sr. Excell. Herrn Maxim. Joſ. Grafen von Mongelas gehalten wurde. ebend. 1812. 8. Deutſches katholiſches ausübendes Ritual. Frankf. a. M. 1813. 2 Theile gr 8. Todtenfeyer, gehalten in der Stadtpfarrkirche

zu Landshut den 2 Februar 1813 und der Heldenaſche des Grafen von Deroy, Generals der Infanterie, des Generalmajors von Siebein, des Oberſten Friedrich Grafen von Preyſing, und ihren bey Polozk gebliebenen Waffenbrüdern geweiht, verbunden mit einer Aufforderung an die Eingepfarrten zur Linderung der leidenden verwundeten Bayeriſchen Krieger, und mit einer zweyten an die Neulinge im Kriegsdienſte, dem Rufe des Vaterlands willig zu folgen. Landshut 1813. 8. Aelteſte Kirchengeſchichte Bojoariens von Chriſtus bis auf Karl den Groſſen. ebend. 1813. 8. Aelteſte Kirchengeſchichte von Altbayern, Oeſtreich und Tyrol. 1ſter Theil, welcher die Kirchengeſchichte von Vindelicien, Noricum und Rhätien, vom J. Chr. 1 bis 554 umfaſst, oder die voragilolfingiſche Periode. ebend. 1814 (1813). gr. 8. Kritiſche Geſchichte der älteſten Zeugen und Lehrer des Chriſtenthums nach den Apoſteln; oder Patrologie. München 1814. 8. Sammlung der kleinern liturgiſchen Schriften. ebend. 1814. gr. 8. Sammlung kleinerer Schriften, gemiſchten, meiſt hiſtoriſchen Inhalts. 1ſter Bd. ebend. 1814. 4. Verſuche zur Verbeſſerung der katholiſchen Liturgie. ebend. 1814. 8. Hiſtoriſch - kritiſche Abhandlung über die Vermehrung und Verminderung der Feyertage. ebend. 1814. 8. Prüfung des Verſuchs der Verbeſſerung der Liturgie. ebend. 1814. 8. — Ein Wort an Herrn Profeſſor Salat über ſein erſtes kritiſch - deutſches Meſsbuch und über die philoſophiſchen Schriften des Letztern; *in der* oberdeutſchen Literatur - Zeit. 1811. Bd. II. S. 187 - 194 und S. 203 - 210. — Abhandlung über die Katechismen; in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1814. H. 1. — Das Opfern beym Gottesdienſt der chriſtlichen Vorwelt, und der Katholiken in unſerem Zeitalter; in *Wagnitz'ens* liturg. Journal 18.. — *Von den* Vorarbeiten der Beleuchtung der öſterreich.

reich. und bayer. Kirchengeſchichte *erſchien* 1810 noch die 3te bis 5te Abtheil. des 2ten Bandes, und 1814 eine neue (??) Aufl. — *Von der* Geſchichte der Schickſale der evangel. Kirche in Bayern *kam* 1810 der 2te Band, und *von der* religiös-ſittlichen Katechetik 1816 die 2te Aufl. *heraus.* — Vgl. *Baader* Bd. I. *Reithofer's* Geſchichte der Univerſ. Landshut (1811) S. 172. *Weſtenrieder's* Geſchichte der Bayer. Academie der Wiſſenſchaften Bd. II. S. 587 und 609. *Batz* und *Brenners* theolog. Zeitſchrift Bd. 10. S... folg. *Felder's* Literat. Zeit. für kathol. Religionslehrer 1814. Bd. I. Intell. Bl. Nr. 3. *Neues Monatsblatt* für die kathol. Literatur (Münch. 1814) 1ſtes Heft S... folg. *J. M. Sailer's* Rede zu ſeinem Andenken, Landshut 1814. 4. *Schenkl* Taſchenbuch auf das J. 1816. S. 29-36.

von WINTERBACH (J... W... *lies:* Johann David Wilhelm) *jetzt Magiſtratsrath zu Rothenburg* (vorher Landcommiſſar in Gebſattel bey Rothenburg, und hierauf Verwaltungsrath daſelbſt): *geb. daſelbſt* ... §§. Beyträge zu der Literaturgeſchichte von Franken. Schillingsfürſt 1803. 8.

WINTERBERG (Chriſt. Conſtant.) *jetzt Pfarrer und Kircheninſpector in Pyrmont* (vorher ſeit 1806 Pfarrer zu Corbach): *geb. in Corbach am 10ten Februar 1770.* §§. Das Chriſtenthum, eine für alle Lagen und Stände unentbehrliche und nothwendige Religion. Eine Predigt. Pyrmont 1819. 8. — Einige Schulprogramme.

16B. von WINTERFELD (C... W... D... *lies:* Karl Wilhelm Detlef) *lebte zuletzt zu ... im Mecklenburg. und ſtarb wahrſcheinlick 180.* §§. * Privatgedanken über den 4ten §. der herzogl. Mecklenburg. Declarations-Verordnung vom reſp. 12 Februar und 10 März 1802, die angeb-

lich bey Lehnsveräuſſerungen einreiſſenden Miſsbräuche betreff. Ohne Druckort (1802). 4. * Actenmäſſige Darſtellung der Appellationsſache des königl. Preuſſ. Lieut. und Adjutanten Joachim Detlef von Lehſten wider den Gutsbeſitzer Daniel Kremer, wegen Retracts der altväterlichen von Lehſtenſchen Stammgüter Dölitz u. ſ. w. Wetzlar 1803. 4. * Actenmäſſige Darſtellung der Appellationsſache des königl. Preuſſ. Lieut. und Adjutanten Joach. Detl. von Lehſten wider den herzogl. Mecklenburg. Geh. Raths-Präſidenten Grafen von Baſſewitz, wegen Retracts der altväterlichen von Lehſtenſchen Stammlehngüter Wandow u. ſ. w. ebend. 1804. 8. — Auch die im 16ten Bande genannte Schrift iſt anonym.

von WINTERFELD (Georg Adolph) *ſtarb 1805.*

von WINTERFELD (Mor. Adolph, *eigentl.* Levin Mor. Ad.) *ſtarb am 17 April 1819.* §§. Leben des königl. Preuſſ. General-Lieut. Hanns Karl von Winterfeld. Mit dem Bildniſs deſſelben. Berl. 1808. 8. — Ueber den hellen Schein, den Einige um den Schatten eines Kopfes geſehen haben; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. XVII (1804) S. 57-73. — Gelungener Verſuch über das Fortpflanzen der Kartoffeln; in *Pohl's* Archiv für deutſche Landwirthſchaft Bd. XVI (1816) S. 300-310.

WINTERL (Jak. Joſ. *) *ſtarb am 23* (nicht 24) *Nov. 1809: geb. zu Eiſenerz in Steyermark 1732.* §§. *Proluſiones ad chemiam ſeculi nonageſimi. Ofen 1800. 8.* Darſtellung der vier Beſtandtheile der anorgiſchen Natur. Eine Umarbeitung des erſten Theils ſeiner Proluſionen und Acceſſionen; aus des Verfaſſ. latein. Handſchrift überſetzt von *Joh. Schuſter.* Jena 1804. gr. 8.

WIN-

*) *Winklern* a. a. O. nennt ihn *Joh. Jakob.*

WINTERL (Ignatz) *ſtarb 180.*

WINTERSCHMIDT (Johann Samuel) *Graveur und Kunſthändler in Nürnberg: geb. daſelbſt 1760.* §§. Nürnbergiſche Flora, oder natürliche Abbildung und Beſchreibung der in Nürnbergs Umgebung ohne Cultur wachſenden Pflanzen. Nürnberg 1817 - 1821. 8 Hefte gr. 8. (jedes mit 8 illum. Kpf) Das Werk hat auch den *Titel:* der Bayriſchen Flora 1ſte und 2te Abtheilung). Naturgetreue Darſtellung aller in- und ausländiſchen Saamen und Früchte, welche in der Apotheke und Handel vorkommen, mit 38 fein ill. Kpft., nebſt deren Beſchreibung und vollſtändigen Regiſtern. ebend. 1818. gr. 8.

von WINTGEN (Bernhardine) *vormals Stiftsfräulein zu Borghorſt im Münſterſchen: geb. in Ermelinghof 1789.* §§. * Lebensphiloſophie, nach der indiſchen Handſchrift eines alten Braminen, aus dem Engliſchen; herausgeg. von *Geo Leonhart.* Münſter 1811. 8. — Antheil *am* Unbefangenen (Burgſteinfurt 1805) und an *W. Ficker's* Driburger Taſchenbuch auf 1811. — Vgl. *Raſsmann.*

WINZ (Phil. Jak.) *ſtarb 1814.*

WINZER (Fried. Ehreg.) *ward 1810 Archidiac. in Chemnitz (nicht Lebnitz), feyerte 1817 ſein 50jähr. Amtsjubiläum und ſtarb am 14 December 1819* (zuerſt war er von 1767 - 1772 Domvicar in Meiſſen): *geb. zu Naunhof* (nicht Naundorf). §§. Gedächtniſspredigt auf den verdienſtvollen Superintend. D. Merkel, gehalten am Feſte der Erſcheinung 1807 und auf Veranlaſſung in Druck gegeben. Chemnitz 1807. 8.

WINZER (Gottfr. Sam.) *War zuerſt von 1787 - 1790 Diaconus in Sayda bey Wittenberg und iſt in Tzſchaksdorf geboren.*

10 B. WINZER (Jul. Friedr.) Sohn von Fried. Ehreg. W. Seit 1812 *D. der Theol. und* ſeit 1818 *3ter ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Leipzig und Domherr zu Zeitz.* (Ward 1801, nach einjähr. Aufenthalt in Leipzig als Veſperti.ner, Lehrer an der kurfürſtl. Ritteracademie zu Dresden, 1802 4ter Lehrer an der Fürſtenſchule zu Meiſſen, 1805 3ter Lehrer, 1809 ordentl. Profeſſor der Moral in Wittenberg, 1811 auſſerordentl. Prof. der Theol., 1812 ordentl. 4ter Profeſſ. derſelben und Ephorus der Stipendiaten, 1814 ſubſtit. und 1815 wirkl. 4ter Profeſſ. der Theol. zu Leipzig): *geb. zu Chemnitz am 30 July 1780.* §§. De liberalis juvenum educationis et inſtitutionis vi, conſilio et natura. Oratio. Miſen. 1802. 4. Progr. adumbratio decretorum Plotini de rebus ad doctrinam morum pertinentibus. Spec. I. Viteb. 1809. 4. Pr. De philoſophia morali in libro Sapientiae, quae vocatur Salomonis, expoſita. ibid. 1811. 4. Diſſ. inaug. De daemonologia in ſacris Novi Teſt. libris propoſita. Comment. I. ibid 1812. 4. Comment. II. 1813. Comment. III. 1821. Comment. IV. V. 1822. Libri ſacri antiqui foederis ex ſermone hebraeo in latinum translati, notatione brevi praecipuarum lectionum et interpretationum diverſitatis addita. Auctoribus D. *Heinr. Aug. Schott* et D *J. Fr. Winzer.* Altona u. Leipz. 1816. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Pentateuchus ex ſermone hebraeo in latinum translatus. Auct. D. *H. A. Schott* et D. *J. F. Winzer*). Pr. Commentatio de loco Koheleth XI, 9 - XII, 7. P. I. II. Lipſ. 1818. 4. P. III. 1819 (wieder abgedruckt *in* Commentationibus theologicis P. I. P. 1 (Lipſ. 1824) p. 62 - 111. Progr. Num quid diſcriminis inter τὸν λόγον, Joanni Apoſtolo dictum, et τὸ πνεῦμα intercedat, denuo quaeritur. ibid. 1819. 4. Progr. De ἀποκαταστάσει πάντων in Novi Teſt. ſcriptis tradita. Comment. I. II. ibid. 1821. 4. Pr.

De

De ſacerdotis officio, quod Chriſto tribuitur, in epiſtola ad Hebraeos. Comm. I. II. ibid. 1825. 4.

WINZLER (Zachäus Andreas) *D. der Phil. und fürſtl. Salmiſcher Hofrath zu Wien* (zuerſt lieſs er ſich in Warasdin in Croatien nieder, ging aber 1772 zu weiterer Ausbildung ſeiner medizin. Studien nach Marburg, ward hierauf Secretair und Fabrikverwalter bey dem Geh. Legat. Rath Freyherrn Waitz von Eſchen in Caſſel; bey einer Rückreiſe aus Croatien ward ihm in Wien (1779) die Leitung des geſammten öſterreich. Salpeterfaches übertragen, hierauf errichtete er in Ungarn eigenthümliche Salpeterwerke, etablirte ſich in der Folge zu Znaym in Mähren und leitete die ökonomiſchen Geſchäfte auf den fürſtl. Salmiſchen Herrſchaften Raitz und Blansko): *geb. zu Unlingen im Königr. Würtemberg am 24 Auguſt 175.* §§. Sendſchreiben an die erhabenen Unbekannten. Berl. 1779. 8. Die Thermolampe in Deutſchland, oder vollſtändige, ſowohl theoretiſch als praktiſche Anleitung. den urſprünglich in Frankreich erfundener, nun aber auch in Deutſchland entdeckten Univerſal-Leucht - Heiz - Koch - Sud - Diſtillir - und Sparofen zu errichten. Brünn 1803. 8. m. 4 Kpf. Berichtigungsmagazin der Einwürfe, Zweifel und Bedenklichkeiten gegen den neuerfundenen Koch - Heiz - Leucht - und Sparofen, oder die deutſche Thermo - Lampe. Wien 1803. 8. — Hiſtoriſch - kritiſche Ueberſicht der k. k. Salpeter - Erzeugung in einigen Erbſtaaten Oeſterreichs. Nebſt einigen Proluſionen über Holzverkohlung und Steinkohlen - Abſchweflung zum Behuf einer wohlfeilen Salpeter - Erzeugung; in *Andrés* Heſperus 1811. — Einige ähnliche Aufſätze in deſſen patriot. Tageblatt (180.). — Vgl. *Czikann.*

WIPPEL (Wilh. Jak.) ſeit 1818 *auch Bibliothekar beym Cadettenkorps* (war von 1784 - 1792 Rector der

Gar

Garniſonſchule und 1789 Profeſſor beym Cadettenkorps): *geb am 3 Septbr. 1760.* §§. Rede bey ſeiner Einführung zum Rectorat. Gehalten vor dem Altar in der Garniſonkirche. Berlin 1784. 8. Von der Stiftung der Berliniſchen Garniſonſchule, und den Veränderungen, welche mit der Schule vorgegangen ſind. ebend. 1785. 8. Leſebuch für die Berliniſche Garniſonſchule. ebend 178. 8. Pr. Was iſt ſeit dem Jahre 1785 in der Berliniſchen Garniſonſchule gelehrt, und wie iſt der Unterricht ertheilet worden? ebend. 1789. 8. Fibel. ebend. 1790. 12. m. Holzſchn. Progr. Fortſetzung der Geſchichte der Berlin. Garniſonſchule. ebend 179. 8. Die Ritterorden. Ein tabellariſch - chronologiſch - literariſch - hiſtoriſches Verzeichniſs über alle weltliche Ritterorden, welche auſſer ihrer Ordenskleidung noch ein beſondres Kleid getragen haben. ebend. 1817. 1819. 2 Theile 4. Die Bücher der Berliner Cadetten - Bibliothek, wiſſenſchaftlich geordnet und verzeichnet. ebend. 1825. Fol. — Ueber den Schaden durch Windſturm in der Mark Brandenburg von den früheſten Zeiten an; in *J. W. A. Kosmann's* und *Theod Heinſius* Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg (179) S... folg. — Ueber den Handel in der Mark Brandenburg von den früheſten Zeiten an; in *Wilh. Krüger's* Handelszeitung (1801). Soll man Gilde oder Gülde ſchreiben? *ebend* — Ueber den Aberglauben in der Mark Brandenburg durch Mangel an Kenntniſs in der Naturlehre und Erdbeſchreibung; in *Fr. Wadzeck's* Wochenbl. für den gebild. Bürger und Landmann (181 .) S... folg. — Lebensbeſchreibung des Prenzlauer Subrectors Müller; *in der* Athenaea (181 .) und noch einige Aufſätze daſelbſt. — Aus einer Brandenburgiſchen Kunſtgeſchichte; *im* M" kiſchen Wochenblatt 1818. St. 5 S. 370 - 376 - Ueber die Ausführung von Hadern zum Schaden der inländiſchen Papiermühlen; *im* allgem. Anzeiger

zeiger der Deutſchen 1819. Nr. 152. — Gedichte in *M. H. Bock's* und *Fried. Zuckſchwerdt's* jungem Redner (Berl 1814. 2te Aufl. 1820) — Redacteur der Jahrbücher der Preuſſ. Monarchie war nicht er, ſondern *Fried. Eberh. Rambach*; darin befinden ſich aber von ihm folgende Aufſätze: Ein Bruchſtück aus der Heeresgeſchichte unter Churfürſt Johann Georg V 1571 - 1598; 1799. Febr. S. 185 folg. Etwas über das Bauweſen in der Mark Brandenburg; Sept. S. 58 folg. Hat es ſich bey uns in der Mark geändert? und wie? eine Zuſammenſtellung der Jahre 1497 mit 1697 und 1797; Decbr. S. 361 folg. — Sein Portrait vor dem 125ſten Theile der Flörke-Krünitziſchen Encyclopädie. — *Vgl.* neues gel. Berl. vom J. 1825.

10 B. WIPPERMANN (Joh. Geo. Libor.) *jetzt Juſtizrath bey der Regierung zu Rinteln* (privatiſirte ſeit Aufhebung der Univerſität daſelbſt und ward 1817 Regier. Aſſeſſor): *geb. am 24 Juny 1773.* §§. Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 178 - 180.

WIPPRECHT (Geo. Friedr.) §§. Entwurf eines Provinzialkanzley - Lehnrechts des Fürſtenthums Bayreuth. Erlangen 1803. 8.

WIRFER (. . .) *lebt in Gmünd: geb. zu* . . . §§. Verſuch einer mediziniſchen Topographie der Stadt Gmünd. Gmünd 1815. 8.

WIRKER von WACKERFELD (Ignatz) *k. k. Obriſt-Lieut. zu . . .: geb. zu* . . . §§. Allgemeine Tarrain - Lehre. Wien 1824. gr. 8.

16 B. WIRSCHINGER (Franz Ludw.) *jetzt Polizeydirector in Augsburg* (vorher ſeit 1806 Landrichter zu Wöhrd bey Aſchaffenburg). §§. Eine Abhandlung über die Zwiſte und Miſshelligkeiten zwiſchen den Vornehmen und Gemeinen in Athen und Rom, ſo wie über die hieraus für

dieſe

dieſe beyden Staaten entſtandenen Folgen. Aus dem Engliſchen (des *J. Swift*) überſetzt. Augsburg 1820. gr. 8.

16 B. WIRSING (Johann 1) *iſt auch D. der Phil.* (zuerſt von 1797 - 1800 Cooperator zu Alsleben): *geb. zu Groſſeibſtädt bey Königshofen im Untermainkreiſe am 20 July 1772.* §§. Auszug aus den Würzburg. Landesverordnungen von 1572 bis 1811, welche den Stand, den Wirkungskreis und die Pflichten der Seelſorger betreffen. Würzburg 1811. gr. 8. — *Von den* neuen Feſtpredigten *erſchien* 1813 ein 2ter Jahrg. nebſt einigen Gelegenheitspredigten.

WIRSING (Johann 2) *Pfarrer zu St. Gallen: geb. zu . . .* §§. Antrittspredigt. St. Gallen 1809. 8. Napoleon Bonaparte, ein logogryphiſcher Verſuch. ebend. 1809. 8.

WIRTH (Joh. Ad. Mart.) *ſtarb zu Eichicht im Voigtlande am 17 Octbr. 1806.*

WIRTH (Johann Chriſtian) Sohn des Vorhergehenden. Seit 1814 *Pfarrer in Rehau im Königr. Bayern* (vorher ſeit 1783 Diacon. zu Gfell im Voigtlande, 1789 Pfarrer in Ködiz bey Bayreuth, und 1793 Pfarrer zu Eichicht im Voigtlande): *geb. zu . . . am 29 July 1756.* §§. * Natur und Erfahrung. . . . 179 . — Von der geſunden Vernunft; in *Dan. Collenbuſch* Rathgeber für alle Stände, 1ſter Jahrg. (1799). Was zur Erhaltung wahrer Religion das ſicherſte Mittel ſey? *ebend.* 2ter Jahrg. — Aufſätze *im* Reichsanzeiger; *im* Oelsnitzer Wochenblatt und *im* Erzgebürg. Anzeiger.

WIRTH (J... G...) *Pfarrer zu St. Gallen: geb. zu . . .* §§. Leben und Wirken *Peter Stähelins*, hochwürd. Herrn Antiſtes der evangel. Geiſtlichkeit des Cantons St. Gallen. Von ihm ſelbſt

ſelbſt beſchrieben und nach ſeinem Tode herausgeg. Nebſt einem Anhange von einigen Predigten und Synodalreden. St. Gallen 1816. gr. 8.

WIRTH (J... G... A...) *D. der Rechte zu ...: geb. zu ...* §§. Handbuch der Strafrechtswiſſenſchaft und Strafgeſetzgebung; in einer kritiſchen Reviſion der bis jetzt gemachten Fortſchritte u. ſ. w. Bresl. 1823 (1822). 3 Bde gr. 8.

WIRTH (Michael) *Profeſſor am Gymnaſio zu Regensburg: geb. zu ...,* §§. Anſichten des Glaubens, als Grundlage des praktiſchen Chriſtenthums. Ein Verſuch für denkende Chriſten. Ulm 1821. 8. Die Phariſäer. Ein Beytrag zum leichtern Verſtehen der Evangelien und zur Selbſtprüfung. ebend. 1824. 8. Altes und Neues über den zweiten Brief an die Corinthier. Dem Nachdenken und der Beherzigung aller gebildeten Chriſten, beſonders aber dem geiſtlichen Stande gewidmet. ebend. 1825. 8.

16 B. WIRTH (... *lies* Ferdinand Wilhelm Karl).

WIRTHGEN (Samuel Wilhelm) *D. der Phil. zu Dresden: geb. zu Lockwitz am 17 Dec. 1795.* §§. Materialien zur praktiſchen Einübung der hebräiſchen Sprache für den erſten Curſus, nach Anleitung der kleinen hebräiſchen Grammatik von *Geſenius*. Leipz. 1825. gr. 8.

WIRZ (A.. H...) ... *zu Zürich: geb. zu ...* §§. Leben Herrn Hans Kaſpar Hirzels, Stadtarzts zu Zürich u. ſ. w. Als Denkmal der Liebe und Verehrung herausgegeben von der Zürcheriſchen Hülfsgeſellſchaft. Zürich 1818. 4. mit Hirzels Bildn.

WIRZ (Heinrich) *Pfarrer zu Kilchberg am Zürcher-See: geb. zu Zürich 1756.* §§. *Ueber die Verdienſte der Obrigkeit zu Zürich um das Werk der

der Glaubensverbeſſerung. Aus dem Latein. überſetzt, ſammt 5 auf dieſes groſſe Unternehmen ſich beziehenden Geſprächen. Zürich 1818. 8. (*Dieſe Schrift iſt Bd. 18. irrig Salom. Hrizeln beygelegt worden*).

16 B. WIRZ (Ludwig) *ſtarb am 29 May 1816: geb. zu . . . 1756.* §§. *Von der* helvetiſchen Kirchengeſchichte *erſchien* noch Bd. 2. 1809, Bd. 3. 1810, Bd. 4. Abtheil. 1. 2. 1814. (Auch *m. d. Titel:* Neuere helvet. Kirchengeſchichte von der Reformation bis auf unſere Zeiten, 1ſter Theil 1. 2ter Abſchnitt). Bd. 5. (fortgeſetzt von *Melch. Kirchhofer*) 1819. (Auch *m. d. Titel:* Neuere Kirchengeſchichte, 2ter Theil, die Reformationsgeſchichte dieſes Landes enthaltend).

WISER (Engel Ulrich) *k. k. Beneficiat am Belvedere bey Wien: geb. zu . . .* §§. Der Menſch in der Ewigkeit. Nach chriſtlich-philoſophiſchen Grundſätzen. Als Gegenſchrift zu dem Werke des Herrn Regier. Rath D. *M. C. F. W. Grävell:* der Menſch. Wien 1821 (1820). 8.

WISER (Otto) *ſtarb 180.*

WISER a. St. Margaretha (Siegfr.) *ſtarb 180.*

16 B. WISINGER (Joſeph, *eigentl.* Georg Joſeph) *ward 180. Hofgerichtsſecret. in Amberg und 1808 Appellat. Ger. Secretair daſelbſt.*

WISKOTT (Wilhelm Gottfried) *ſtarb am 2 May 1808 in Bremen. War Kaufmann zu Dortmund: geb. daſelbſt . . .* §§. Leben, Leiden und Schickſale des Kaufmann Wilh. Gottfr. Wiskott. Mühlheim am Rhein 1805. 1 Theil 8.

WISMAIR (Joſeph) *ward 181. Oberſtudienrath, 1816 Oberkirchenrath, 1820 Ritter des groſsherzogl. Heſſiſchen Hausordens 1ſter Claſſe und 181. Ritter*

ter des königl. Bayer. St. Michael - Ord. §§ Pantheon Italiens, enthaltend Biographien der ausgezeichnetſten Italiener, nebſt deren Bildniſſen. Hiſtoriſch kritiſch bearbeitet. 1ſter Band 1ſte Abtheil. Mit Dante's Portr. München und Salzburg 1815. gr. 4. 2te Abtheil. m. Petrarca's Portr. 1816. 3te Abtheil. mit Boccaccio's Portr. 1818. — Antheil *an den* Abhandlungen der Akad. nützlicher Wiſſenſchaften zu Erfurt, und *den* Jahrbüchern der Academien zu Padua und Arezzo. — *Von den* Grundſätzen der deutſchen Sprache*) *erſchien* zu München 1805 die 3te Aufl., ſo wie *von der* kleinen deutſchen Sprachlehre 180. die 3te und 4te, 180. die 5te, 1814 die 6te und 1817 die 7te Aufl. (Die ſpätern Ausg. führten *folgenden* Titel: Lehrbuch der deutſchen Sprache für die öffentlichen Unterrichtsanſtalten des Königr. Bayern). — Vgl. *Felder* Bd. 3. Portraitſammlung Bayeriſcher Gelehrten. Mit kurzen biograph. Nachrichten, 1ſtes Heft (München 1821. 8).

16 B. WISS (C... Ch... G... *lies:* Kaſpar Chriſtoph Gottlieb) Bruder des Folgenden. (Seit 1822) *D. der Theol.* (ſeit 1821) *Conſiſtor. Rath und* (ſeit 1817) *Director des Gymnaſiums zu Rinteln* (vorher ſeit 1811 mit Beybehaltung ſeines Rectorats Diacon. zu Schmalkalden und 1812 Pfarrvicar zu Seligenthal und Floh): *geb. zu Brotterode am 31 Januar 1784.* §§. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Dichter A. Licinius Archias, lateiniſch und deutſch, mit kritiſchen, erklärenden und beurtheilenden Anmerkungen. Leipz. 1814. 8. Beſchreibung der Feyerlichkeiten bey der Rückkehr des Kurfürſten, Geſang der über dieſes Ereigniſs frohlockenden Stadt Schmalkalden. Schmalkalden 1814. 8. Rückblick in

*) Die erſte Aufl. dieſe Schrift ſtand bereits im 8ten Bande.

in das Jahr 1814. . . . 1815. 8. Predigt über den Sieg des Chriſtenthums in der Welt. Schmalkalden 1815. 8. *Andreas Wiſs* Gedichte. Aus ſeinem Nachlaſs herausgegeben. Leipz. und Schmalkalden 1816. 8. Gedichte von *Arnoldine Wolf*, geb. *Weiſſer*, mit dem Leben und einer merkwürdigen Krankheitsgeſchichte derſelben herausgeg. ebend 1817. 8. *Commentat de Luthero, ſcholarum inſtructore. Rintel 1817. 4* *Pr. Ad exitum anni 1817 in Gymn. Rintelienſi Prid Cal. Jan. rite celebrandum carmine invitat. ibid. 4.* Pr. Erſte Nachricht von dem Fortgange der Einrichtung und Wirkung des kurfürſtl. Gymnaſiums zu Rinteln. ebend. 1818. 4. (Dieſe Progr. wurden jährlich fortgeſetzt, im J. 1825 *erſchien* die 15te und 16te Nachricht). *Pr. Ad diem natalem Princ. Guilielmi I in Gymnaſio Rintel celebrandum invitat. ibid. 1821. 4.* *Pr. Elegia in mortem Guilielmi I Electoris Haſſorum. ibid. 1821. 8. Pr. Elegia de fragilitate rerum. ibid. 1822. 8. Diſſ. inaug. De utilitate Evangeliorum, praecipua in Haſſia electorali perficienda. Hannover. 1822. 4.* *Epiſtola poetica ad Gymnaſium Gothanum. ibid. 1824. 8.* *Pr. XXV epigrammata in Viſurgim etc. ibid. 1825. 4.* Praxis des lateiniſchen Syntax nach Rammshorn's Grammatik. ebend. 1825. 8. — Einige Aufſätze in *Guts Muths* Zeitſchrift für Pädagogik; *in der* Nationalzeitung der Deutſchen, und in *Seebode's* und *Friedemann's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1811) und *in den* thüring. Erholungen (1812 folg.). — Noch einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 183-186.

WISS (Johann Nikolaus Andreas) *ſtarb in Schmalkalden am 18 Januar 1815.* (War zuerſt Hauslehrer auf der Wilhelmshöhe bey Caſſel, und von 1812 - 1814 Hülfsprediger in Caſſel): *geb. zu Brot*

Brotterode bey Schmalkalden am 27 Decbr. 1788 §§. Gedichte. Aus ſeinem Nachlaſs herausgegeben von *K. Ch. G. Wiſs*. Leipz. und Schmalkalden 1816. 8. — Vgl *Strieder* Bd. 17. S. 185*).

von WISSEL (Georg) *ſtarb 180*.

WISSELER (. . .) *ſtarb im J. 1821. War Profeſſ am Seminario zu Herborn: geb. zu* . . . §§ Lehrbuch der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie, ein Leitfaden für den Unterricht, bearbeitet (und herausgegeben) von D. *W. A. Dieſterweg*. Bonn 1823. 8. m. 2 Steintaf.

*WISSELINCK**) (Friedrich Wilhelm Karl) *Superintend. der reformirten Kirchen in Weſtpreuſſen und vom Oberlande in Oſtpreuſſen, reform. Prediger in Elbing und Mitglied der geiſtlichen- und Schulendeputation der königl. Weſtpreuſſ. Regierung* (vorher war er Candidat der Theol. in Glogau): *geb. zu* . . . §§. Predigt bey der Einweihung der neuerbauten evangeliſch-reformirten Kirche in Elbing gehalten. Elbing 1809. 8. Religiöſe Vorträge, in den Jahren 1812 und 1813 gehalten und zum Beſten der vaterländiſchen Krieger herausgegeben. Berl. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Materialien zur Bildung einer guten Schreibart für erwachſene Töchter des gebildeten Standes. ebend. 1814. 1815. 2 Bde 8. 2te Aufl. 1817.

WISSGRILL (Fr. Karl) §§. *Von ſeinem* Schauplatz des landſäſſigen Nieder-Oeſtreich. Adels *erſchien* 1800 der 4te und 1804 der 5te (vom Hofagent *Karl von Odelgo* beſorgte) Band; der letztere kam 1824 in einer neuen unveränd. Aufl. heraus.

WISSHOFER (Franz Ad.) *ſtarb 180*.

*) Iſt identiſch mit *C. v. Viſſelink* Bd. 16. S. 95.

WISSHOFFER (Matthias) *ſtarb 180.*

WISSINGER (Jakob) *ſtarb . . .*

WISSINGER (J. . . G. . .) *Schneidermeiſter zu Kochendorf im Königr. Würtemberg; geb zu . . .* §§. Kleidermacherkunſt, oder gründlicher Selbſtunterricht in der Lehre vom richtigen Zuſchnitt der Manns- Frauenzimmer- und Kinderkleider, und in der Lehre vom Nähen und Zuſammenſetzen zugeſchnittener Theile bey dieſen Kleidern. Nach hierzu neu erfundenen Regeln, nebſt einem Anhange, alle Flecken aus Kleidern und ſonſtigen Stoffen zu bringen. Mannheim 1821. 2 Bde gr. 8. mit 2 Steindrucktaf.

WISSINGSHAUSEN (Wilhelm) *königl. Preuſſ. Oberamtmann zu . . .: geb. zu . . .* §§ Ueber Schäfereyen, ihre Pflege, Weide, Fütterung und Veredlung. Berl. 1817. 8.

16 B. WITSCH (Rudolph) *lebt zu Karlsdorf bey Alibonar.* §§. *Von dem* prakt. Vorſchlag, betreff. die Urbarmachung des Flugſandes in Ungarn *erſchien* die erſte Aufl. Wien 1808. 8. Die 7 letzten Zeilen ſeines Art. bilden dagegen den Zuſatz der zweyten Auflage.

WITSCHEL (Joh. Heinr. Wilh.) *ward 1815 Stadtpfarrer zu Gräfenberg, und 1819 Paſtor zu Katzenhochſtädt im Dekanat Weiſſenburg.* §§. Gab mit *Joh. Karl Oſterhauſen* heraus: *Joh Konr. Grübels* Gedichte in Nürnberger Mundart, 4 Bändchen. Nürnberg 1812. 8. (Auch an der Herausgabe der frühern Bände hatten ſie Antheil). Auswahl von Geſängen und Liedern zur häuslichen Erbauung. Hannov. 1817. gr. 8. Moraliſche Blätter. Nürnberg 1819. 8. Ueber die Herabwürdigung des Sonntags. Eine geharniſchte Rede. Sulzbach 1822. 8. — *Von der* Schrift: Etwas zur Aufheiterung in Verſen *erſchien*

erſchien 1817 die 2te umgearbeit. Aufl. — *Von den* Morgen- und Abendopfer in Geſängen *erſchien* die 1ſte (nicht erwähnte) Aufl. zu Nürnberg 1806 in 2 Theilen, die 2te zu Sulzbach 1807, die 5te 1812, die 6te 1815, die 7te 1819 und die 8te 1824; man hat auch Nachdrücke (Wien 1810. 8. Neueſte Ausg. 1820).

*WITTE**) (E... W...) *lebt zu Falkenwalde ...: geb. zu ...* §§. Deutſchlands Rindviehracen nach der Natur dargeſtellt und beſchrieben. 1. 2tes Heft 1810. Berl. 1810. gr. Fol. 3tes Heft 1814, 4tes Heft 1815 mit ausgem. Kpf. — Einige Aufſätze im 7ten Bande von *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft (1812).

WITTE (Johann Heinrich Friedrich Karl, *gewöhnlich nur* Karl) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und* ſeit 1823 *auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Breslau* (vorher war er 1817 Privatdocent in Berlin, bereiſ'te ſodann auf königl. Koſten Süddeutſchland und Italien, und ward 1821 Privatdocent in Breslau): *geb. zu Lochau bey Halle am 1 July 1800.* §§. *Conchoidis Nicomedeae aequatio et indoles. Goetting. 1813. 4. Diſſ. inaug. ad L. 10 ff. de uſufructu. Heidelb. 181? 4.* (nochmals abgedruckt in ſeinen Abhandlungen). Ebene Trigonometrie, oder Verſuch einer neuen Anordnung und Entwickelung aller Sätze, welche aus den Formeln der ebenen Trigonometrie hergeleitet werden können. Lüneburg 1815. 8. Abhandlungen aus dem Gebiete des römiſchen Rechts. Berl. 1817. gr. 8. Abgedrungene Erklärung; als Antwort auf die Schrift: die Juriſtenfacultät zu Berlin und der D. Witte. ebend. 1817. 8. Enderklärung über deſſen Habilitationsangelegenheit auf der Univerſität zu Berlin. ebend. 1817. 8. *Michael*

*) ſcheint identiſch zu ſeyn mit *Wilh. Witte* im 16ten Bande.

chael Angelo's Gedichte überſetzt. Breslau 1825. 8. *De caſtrenſibus hereditatibus, diſputat. ibid. 1824. 4.* — Antheil an *K. Fr. L. Kannegieſſer's* Ueberſetzung von *Dante's* göttlicher Comödie (1809-1813. 3 Bde) und *an den* 100 Sonetten von *Eduard* Baron von *Vaerſt* und zwey Freunden (Bresl. 1825. 8). — Antheil an *Fr. Kind's* Harfe; an *Fr. Kuhn's* Freymüthigen; an *Hermes* (z. B. über das Miſsverſtändniſs von Dante, 1824. St. 1. S. 154-166) und noch andern Zeitſchriften.

WITTE (Karl, *eigentl.* Karl Heinrich Gottfried) *privatiſirt ſeit 1816 in Berlin* (nachdem er 1810 ſein Pfarramt abgegeben und ſeitdem mit ſeinem vorgenannten Sohne mehrere deutſche Univerſitäten beſucht hatte): *geb. zu Pritzwalk in der Priegnitz am 8 Oct. 1767.* §§. Bittſchrift an die ehrſamen Räthe und Gemeinden löblicher gemeinen drey Bünde wider die Urtheile, welche gegen den Herrn Podeſta Hercules von Salis-Tagſtein ergangen ſind. Zürich 1794. 8. * Natalie und Dorothee, oder Glanz und Häuslichkeit, von Frau von *Genlis*; aus dem Franzöſ. Mainz und Hamburg 1805. 8. * Die ehrliche Haut, ein komiſcher Roman von Frau von *Genlis*; aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1805. 8. * Anekdoten von guten Juden. Mit einem Anhange von jüdiſchen Weisheitslehren. Berlin 1805. 8. Die neueſten Wohlthaten Gottes, nach Anleitung des Lobgeſanges der Engel in einer Weihnachtspredigt aus einander geſetzt. Auf Verlangen mehrerer Zuhörer abgedruckt. Heidelberg 1815. gr. 8. * Geſchichte, Erſcheinungen und Prophezeihungen des *Johann Adam Müller's*, eines Landmannes auf dem Maisbacher Hofe, zwey Stunden von Heidelberg. Aus ſeinem eigenen Munde aufgeſetzt. Nebſt allen dazu gehörigen Originalbriefen in getreuen Abſchriften, und der Widerlegung von 37 Unrichtigkeiten in der ohne ſein Wiſſen erſchienenen

nen Schrift: Johann Adam Müller, der neue Prophet u. ſ. w. Mit dem getreuen Bildniſſe des Mannes, einer genauen Nachahmung ſeiner Handſchrift, der Abbildung ſeines Wohnhauſes, nebſt der Umgegend, und dem von ihm ſelbſt entworfenen Plane der noch zu erbauenden Bundesſtadt Neu-Jeruſalem und der Burg Zion. Frankf. a. M. 1816 8. Karl Witte, oder Erziehungs- und Bildungsgeſchichte deſſelben; ein Buch für Aeltern und Erziehende. Herausgegeben von deſſen Vater. Leipz. 1819. 2 Bände 8. Ueber Erziehung deutſcher Töchter aus den gebildeten Ständen. Dresden 1820. 8. * Die fünf merkwürdigſten Tage Neapels. Ueberſetzung der italien. Originalſchrift eines Carbonari. Altenburg 1820. 8. Zichtau, oder die altmärkiſche Schweitz. Stendal 182, 8. 2ter unveränderter Abdruck 1824. —' Mehrere Lieder von ihm ſind von verſchiedenen Componiſten in Muſik geſetzt worden. — Proſaiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* deutſchen Monatsſchrift (Leipz. 1799-1802); 2) *im* Halliſchen Wochenblatt; 3) im Freymüthigen (z. B. die Jacobsſchule zu Seeſen, ein Muſter ſeltner Humanität und ein Beförderungsmittel höherer Moralität unter der jüdiſchen Nation, 1805. Nr. 168. 169); 4) *in der* Nationalzeitung der Deutſchen; 5) in *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1817 folg.); 6) in *Symansky's* Leuchte (1818); 7) in *Kuhn's* Freymüthigen (1819); 8) *in der* Wiener Zeitſchrift für Literatur, Kunſt und Theater; 9) *in der* Abendzeit. (z. B. Kügelchen's letzte Arbeit, 1820. Nr. 144); 10) in *Ch. Hahn's* Unterhaltungsblatt für den deutſchen Bürger und Landmann (Altenburg 1820). — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1811); 2) *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1812); 3) in *Gubitz'ens* Geſellſchafter; 4) in *Symansky's* Leuchte; 5) *in der* Abendzeitung (1818. 1820) und anderwärts. — *Die* Scenen aus meinen Reiſen be-

beſtehen eigentlich aus 2 Bänden; die darauf folgende Schrift: romant. Scenen u. ſ. w. macht den 2ten Band aus — *Von* Iſrael oder der edle Jude (welches die Lebensgeſchichte von Iſrael Jacobsſohns Vater iſt) *erſchien* die 1ſte Aufl. Magdeburg u. Leipz. 1804. Daſſelbe gilt auch *von dem* guten alten Jakob, deſſen 2te Aufl. 1805 erſchien. — *Der* Magdeburger Bote *kam* im J. 1805 *heraus*. — Im 16ten Bde S. 252 ſind noch folgende Druckfehler zu berichtigen: Z. 5 von oben *Azuni* (ſtatt Azuri) und Z. 2 von unten *Maslau* (für Maholau). — Sein Bildniſs befindet ſich 1) vor dem 1ſten Bde ſeiner Scenen aus einer Reiſe in die Schweitz, 2) (etwas ähnlicher) *vor* den Wieſenblumen aus der Schweitz. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WITTE (Louiſe) Gattin des Vorigen. *Jetzt Geſellſchafterin der Prinzeſſin Louiſe von Preuſſen, geb. Prinzeſſin von Anhalt-Bernburg, zu Düſſeldorf: geb zu . . . in der Mark am 25 Sept 178 .* §§. Unter dem Namen *Malvina* lieferte ſie Beyträge zu *Symansky's* Leuchte (1818) und *zum* Freymüthigen für Deutſchland). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WITTEKINDT (. . .) *Dieſe Schriftſtellerin hieſs Marianne Wedekind, und iſt jetzt die Gattin des Obermedicin Raths D. Reuſſing in Eiſenach: geb. daſelbſt am 15 Julius 1757.* §§. Von ihrem Roman *erſchien* 1789 noch ein dritter Band, und zu Leipz. 1805 eine 2te Ausg. in 2 Theilen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. S. 168 - 170.

WITTEKOPP (Jak. Heinr.) *gieng 181 . mit einer Brabantiſchen Familie nach Brabant.*

Freyherr von WITTEN (Wilhelm Leopold) *Johanniter-Ritter und ritterſchaftl. Landſchafts-Abgeordneter zu Berlin* (hatte früher mehrere naturwiſſenſchaftl. Reiſen unternommen): *geb. zu Kö-*

Königsberg 1781. §§. Ueber die Beſteuerung des Einkommens, mit Berückſichtigung des Reglements wegen Einführung der Einkommensſteuer. Berlin 1810 8. Ueber höhere Benutzung der Auſſenäcker und des Hordenſchlags. ebend. 1819 gr. 8. Ueber höhere Landescultur und den vortheilhaften Anbau neuentdeckter Getreidearten. ebend. 1821 gr. 8. m 1 Kpf. Einige Worte bey den bevorſtehenden Provinzial-Stände-Verſammlungen in der Preuſſ. Monarchie. ebend. 1824. 8.

WITTENBERG (Albrecht) §§. Schreiben an Mad. Ackermann die ältere, über eine Beurtheilung der Ackermanniſchen Schaubühne. Hamburg 1770. 8. Die gebeſſerte Coquette; Luſtſp. in 5 Aufz. Aus dem Franzöſ. ebend. 1772. 8. Douglas; ein Trauerſp. in 5 Aufz. Aus dem Engl. ebend. 1774. 8. Clementine; ein Trauerſp. in 5 Aufz. Aus dem Engl. ebend. 1774. 8.

16 B. Freyherr von WITTENBOURG (. . .) *lebt ſeit 1819 zu . . . in Ruſsland* (war zuerſt Officier in Oeſterreich Dienſten, errichtete in der Folge in Cottbus ein Leſeinſtitut und gieng hierauf nach Berlin): *geb. zu . . . in Kurland . . .* §§. * Geſtändniſſe eines Oeſterreich. Veterans über die Verhältniſſe zwiſchen Oeſtreich und Preuſſen während der Regierung Friedrichs des Groſſen. Breslau 1784-1791. 4 Theile 8. * Geſtändniſſe eines Oeſterreich. Officiers über den ſiebenjährigen Krieg. ebend. 1788-1791. .. Bde 8. — *Von den* Erzählungen zum Nutzen und Vergnügen *erſchienen* bis zum J. 1816 24 Bde.

WITTER (Johannes) *Profeſſor am Gymnaſio zu Hildburghauſen: geb. zu . . .* §§. Theokritos. Hildburghauſen 1819. 8.

WITTHAUER (Johann Ludwig) *Privatgelehrter zu Osnabrück: geb. daſelbſt am 5 April 1795.* §§.

Moreaus Tod. Ein Gedicht in 2 Geſängen. Osnabrück 1815. 8. Dichtungen. ebend. 1818. 8. Jeſus Chriſtus, der allein wahre Hoheprieſter der Menſchheit. Zwey Predigten über Hebr. IV, 14-16. ebend. 1824. 8. — *Zu der* Zwickauer Taſchenbibliothek der ausländ. Claſſiker bearbeitete er den 3ten Geſang von Ritter Harolds Pilgerfahrt des Lord *Byron* (Band 24) und Bd. 41 und 42, welcher Lalla Roockh, ein morgenländ. Gedicht von Thom. Moore enthält. — Gedichte *im* Mindenſchen Sonntagsblatt und in *Raſsmann's* rheiniſch-weſtphäl. Muſenalmanach.

WITTHöFFTT (Friedrich Markus Paul) *Senator und Kämmerer zu Kiel: geb. zu . . .* §§. Glaubet, was ihr könnet, und übet Barmherzigkeit und Liebe. Eine Rede zur Feyer des Stiftungsfeſtes der Armenanſtalt in Kiel am 6 Junius 1819. Kiel, 1. 2te Aufl. 1819. 8.

WITTIBER (Fr...) *Kantor an der Stadtkirche zu Jauer in Schleſien: geb. zu . . .* §§. Sammlung guter und erhebender Begräbnifsgeſänge zum allgemeinen Gebrauch. Jauer und Breslau 1813. 8.

WITTICH (Chr. Fried.) *ward 1814 Pfarrer in Walddorf bey Tübingen, und ſtarb am 2 Junius 1818.*

16 B. WITTICH (C... W...) S. Ludw. Wilh. W.

WITTICH (Chriſtian Karl Friedrich) dritter Bruder von Karl Fried. Wittich. *Stadtſchultheiſs, Berg- und Salzrichter zu Schmalkalden: geb. zu Caſſel am 7 Nov. 1782.* §§. * Beſchreibung der Mineralien des Habichtswaldes bey Caſſel in Beziehung auf verkäufliche Sammlungen. Caſſel 1799. 8. *Commentatio de notione juris metallici. Goett. 1802. 4.* Erklärendes Verzeichniſs der in der Herrſchaft Schmalkalden vorkommenden Gebirgsarten in Beziehung auf verkäuf-

käufliche Sammlungen. 1807. 8. Leben, von ihm ſelbſt für ſeine Bekannte geſchildert. Erſter Abſchnitt: Kindheit und Knabenalter bis zum 18ten Jahre. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 196.

WITTICH (Heinr. Georg) 2ter Bruder von Karl Fried. W; *ward 1808 Tribunalrichter zu Goslar, 1814 Stadtgerichts-Aſſeſſor zu Caſſel: geb. am 20 May 1777.* §§. *Grundriſs eines einfachen Syſtems der Pandekten. Götting. 1802. 8. — *Von dem* Entwurf eines einfachen Syſtems des Civilrechts *erſchien* 1805 der 2te und 3te Band. — Recenſ. in einigen Liter. Zeit. — Vgl. *Saalfeld* S. 233. 234. *Strieder* Bd. 17. S. 192-195.

WITTICH (H... W...) *Privatgelehrter zu Neapel: geb. zu . . .* §§. Einige Briefe über die Seeräubereyen der Barbaresken. Düſſeldorf 1819. 8.

WITTIG (Karl Friedr.) *ward 1804 Conſiſtorial-Syndicus, in demſelben Jahre Regierungsrath, und ſtarb am 12 May 1811.* Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 186. 187.

16 B. WITTIG (Ludwig Wilhelm, *nicht* C... W...) älteſter Bruder des Vorhergehenden. Seit 1804 *Diakon. der reformirten Gemeinde zu Schmalkalden: geb. zu Caſſel am 30 Sept. 1774.* §§. Rede bey Einweihung eines neuen Garniſonſchulgebäudes in Caſſel, gehalten am 16 Novbr. 1803. Caſſel (1803) 8. Nachricht von der Garniſonſchule in Caſſel und der damit verbundenen Induſtrieſchule. ebend. 1804. 8. Statuten der Schullehrer-Wittwen-Caſſe der Stadt und Herrſchaft Schmalkalden. Schmalkald. 1801. gr. 8. 2te Aufl. 1820. (auch abgedruckt in *Guts Muths* Zeitſchr. für Pädagogik Bd. III. St. 9. S. 114-130) Predigt über Sprüche Sal. 14, 34. gehalten in der reformirten Kirche zu Hildburghauſen am 30 Oct. 1814. Hildburgh. 1814. 8. Predigt bey der Feyer

Feyer des Reformationsfeſtes am 31 Octbr. 1817. Gotha 1817. 8. — Rede, gehalten am 1 Sept. 1811 bey der Feyer des Andenkens der erſten chriſtlichen Kirche in Thüringen bey Altenberga im Herzogth. Gotha; in *J. F. C. Löffler's* Schrift: Bonifacius, oder Feyer des Andenkens an die erſte chriſtl. Kirche in Thüringen (Gotha 1812) S. 57 - 64. — *Von dem* Handbuche der chriſtl. Kirchen - und Dogmengeſchichte (welches auch *den Titel* hat: *Wilh. Fried. Hezel's* Handbuch der chriſtl. Kirchen - und Dogmengeſchichte, nach alphabet. Ordnung) iſt ein Auszug aufgenommen worden in *J. J. Bellermann's* Schrift: der Theologe, Bd. 2 (1804) S. 172 - 239. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 188 - 192.

WITTING (Chr. Fried.) *ſtarb am 16 April 1808, nachdem er im J. 1803 auch Garniſonmedicus geworden war: geb. zu Alefeld im Hildesheimiſchen* (nicht Einbeck) *am 1 Junius 1766.* §§. * Allgemeines Regiſter über die erſten 6 Bände der chirurg. Bibliothek des Herrn Hofraths Richter. Götting. 1796. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 197.

WITTING (E...) *Apotheker zu Höxter an der Weſer: geb zu . . .* §§. Beyträge für die pharmaceutiſche und analytiſche Chemie. Schmalkald. 1821. 1822. 3 Hefte gr. 8. Mit Dr. *Rud. Brandes* und Dr. *du Menil:* Pharmaceutiſche Monatsblätter, begründet von *Th. G. F. Varnhagen*, und nach einem erweiterten Plane fortgeſetzt. 3ter und 4ter Jahrgang, oder 5 - 8ter Band. ebend. 1823. 1824. m. Kpf. und Steindr. (auch *unt. d. Titel:* D. *Rud. Brandes* Archiv des Apotheker - Vereins im nördlichen Teutſchland, 2ter und 3ter Jahrgang). — Vorrede zu *Th. G. F. Varnhagens* Lexicon chemiſch - pharmaceutiſcher Nomenclaturen (Schmalkald. 1822. gr. 8).

WITTING (Joh. Karl Fried.) *ſtarb am 24 Januar 1823: geb. zu Alefeld im Hildesheimiſchen am 30 März 1760.*

1760. §§. Tabellariſche Ueberſicht der Kirchengeſchichte des neuen Teſtaments. Leipz. 1790. 8. Abendmahls- Tauf- und Traureden ebend. 1803 8. Ermunterung, den Dürftigen zu geben. Predigt bey Einführung der neuen Armenanſtalten in Braunſchweig. Braunſchw. 1805. 8. Ueber die Meditation eines Predigers, nebſt einem Repertorio der Hauptſätze zu Predigten aus 300 Predigtſammlungen und einzelnen Predigten. Leipz 1812. gr. 8. Ein Te Deum auf die Ankunft des durchl. Herzogs Friedrich Wilhelm von Braunſchweig-Lüneburg-Oels. Braunſchw. 1813. 8. (Erlebte 3 Aufl.). Zwey Predigten zur Gedächtniſsfeyer des durchl. Herzogs ebend 1815 8. Die Darſtellung der Religionslehren von den mannichfaltigſten Seiten, in Hauptſätzen zu Predigten. 1ſtes Heft. Leipz. 1816. gr. 8. Bibliſcher Beweis von der Himmelfahrt Jeſu, gegen Brennecke's unbibliſche Behauptungen. Braunſchw. 1820. 8 Ueber den Rationalismus und die Rationalatrie. Nebſt Beantwortung der Frage: warum hat Jeſus nichts Schriftliches hinterlaſſen? ebend. 1822. 8. — Noch einige einzelne Predigten und Confirmationsreden. — Von den Miſsbräuchen bey Predigerwahlen; *im* Journal von und für Deutſchl. 1790. — Vergleichung der Religioſität in den vorigen und jetzigen Zeiten; *in den* Materialien für Prediger Bd. 7 (1804) S. 355 folg. — Recenſ. *in den* Rintel. Annalen im J. 1793. — *Von dem* prakt. Handbuch für Prediger *erſchien* in den J. 1802-1805 eine neue Aufl. des 3-5ten Bandes *Die* Abhandlung über die Moralität des Spieles *ward* auch zu Leipz. 1791 *beſonders* gedruckt. — *Von dem* erſten Unterricht in der Religion für Kinder *erſchien* der 3te Unterricht: Theil 1. Berl. 1812 und Theil 2. Leipz. 1817. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen 1824. H 2. S. 1052-1055.

WITTKUGEL (Fried. Chr.) §§. *Von der* latein Fabelleſe *erſchien* 1813 eine neue wohlfeilere Ausgabe.

von

von WITTMANN und Dengláçz (Anton) *Oberregent der ſämmtl. Ungariſchen Güter des Erzherzogs Karl von Oeſtreich, zu Dengláçz: geb. zu . . .* §§. Unterricht über die Bewäſſerung der Wieſen, nach Lombardiſcher Weiſe. Wien 180. gr. 8. m. 7 Kpf. 2te Aufl. 1811. Landwirthſchaftliche Hefte; zunächſt für die Beamten auf den Gütern des Erzherzogs Karl, und die Zöglinge in der landwirthſchaftlichen Bildungsanſtalt zu Ungariſch-Altenburg. Wien 1825 3 Hefte gr. 8. m. 3 Steintaf. und einer groſſen Tabelle.

WITTMANN (Ernſt) *war auſſerordentl. Profeſſ. der Botanik zu Wien; jetzt . . .* (früher Lehrer der Botanik zu . . . in Polen): *geb. zu Wien am 20 Januar 1780.* §§. Tabellariſcher Entwurf der Terminologie der Phänogamiſten. Wien 1812. gr. Fol. Oeſterreichiſche Forſtbibliothek, aus den verſchiedenen Holzarten gebildet, mit den zur Kenntniſs erforderlichen Pflanzentheilen, und einer latein. deutſchen und franzöſ. Erklärung. Wien 1815 folg. 100 Bdchen 16. Phytotopographie der Umgebungen Wiens; ein Taſchen-Herbarium zum Behufe der Lokalkenntniſs dieſer Gegenden. ebend. 1815. gr. 8. — Rede, gehalten an der k. k. Univerſität zu Wien zur Aufmunterung zum Studium der deutſchen Nomenclatur; in *Fr. Gottl. Dietrich's* neuen botan. Garten-Journal (Eiſenach 1813).

WITTMANN (Franz J.) *D. der Med. groſsherzogl. Heſſiſcher Medicin Rath, erſter Stadtphyſicus und Lehrer der Anthropologie an der medicin. Fakultät zu Mainz: geb. zu . . .* §§. Die neueſten am Rheine herrſchenden Volkskrankheiten, oder Nachrichten und Bemerkungen über das ſtehende Fieber der Jahre 1806, 1807, 1808 und 1809. Mainz 1811. 8. Erfahrungen über die Urſachen der anſteckenden Krankheiten belagerter Feſtungen; nebſt geeigneten Vorſchlägen, die Entſtehung derſelben zu verhüten, und ihrer wei-

weitern Verbreitung Einhalt zu thun. Eine Preiſsſchrift, welcher von der Holländ. Geſellſch. der Wiſſenſch. zu Haarlem die ſilberne Medaille zuerkannt worden. ebend. 1819. gr. 8. Die ſtationaire Krankheits-Konſtitution vom empiriſchen Geſichtspunkte betrachtet. Ein Beytrag zur allgemeinen Pathologie und Therapie. ebend. 1825. gr. 8. — *Einige Ueberſetzungen mit Joſ. Cl. Renard;* vgl. deſſen Art. im 19ten Bde. — Mit *A. Metternich:* Geſchichte einer ganz eignen, allgemeinen Entzündung der Haut, welche in den räudigen Ausſatz überging; in *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde, Bd. XXXII (1811) April S. 21-33. — Ueber ſtehende Conſtitution in mediciniſch-praktiſcher Hinſicht. Ferner über die Krankheiten, welche von 1815 bis hierher zu Mainz und in der Provinz Rheinheſſen beobachtet wurden; in *Harles* rhein. Jahrbüchern für Medicin und Chirurgie Bd. IV. St. 2 (1821) Nr. 3.

WITTMANN (J... S...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gelegenheitsreden. Augsburg 1821. 1822. 5 Hefte 8. (Jedes Heft hat auch einen beſondern Titel, und das 5te Heft iſt mit dem Bildniſſe des Verf. verſehen). Das heilige Kirchenjahr in Litaneyen zu feyern vorgeſchlagen. ebend. 1822. 8. Die Geſchichte des Reiches Gottes auf Erden. ebend. 1822. 2 Bde gr. 8. m. 1 Titelkpf.

WITTMANN (Mich.) jetzt *Conſiſtor. Rath, Domherr und* ſeit 1825 *Dompropſt: geb. zu Hinkenhammer im Regenkreiſe des Königr. Bayern am 22 Januar 1760.* §§. *De horis canonicis, ſive Breviario. Ratisbon.* . . . Nachricht vom Klerikalſeminarium zu Regensburg. ebend. . . . 8. Nachricht vom Kriegsbrande des Seminariums am 23 April 1809. ebend. 1809. 8. * Die Pſalmen Davids . . . * Lebensgeſchichte einer frommen Dienſtmagd. ebend. . . . 8. Ein Wort

Wort über Denk- und Glaubensfreyheit der Proteſtanten, veranlaſst durch die bey Gelegenheit der Jubelfeyer am 30 Oct. 1817 gehaltenen Reden zu Regensburg. Sulzbach 1817. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

WITTWER (Johann Philipp) *fürſtl. Rothenburg. Forſtrath und Director des Forſtinſtituts zu Rothenburg bey Fulda: geb. zu* . . . §§. Beyträge und Erläuterungen zu des Herrn Staatsraths und Oberforſtmeiſters *G. L. Hartig's* Lehrbuch für Förſter. 1ſter Theil. Marburg u. Caſſel 1819. 8.

von WITZENDORF (Ad. Fried.) war zuletzt *Dompropſt in Lübeck, ſtarb am 2 April 1819: geb. zu Kleinen-Brütz bey Schwerin 1747.*

Freyherr von WITZLEBEN (Fried. Ludw.) *ward 181. Staatsrath und Ritter der weſtphäl. Krone, 1813 Freyherr, 1814 Geh. Staats-Miniſter, Groſskreutz des kurheſſ. Hausordens und Ritter des kurheſſ. Löwenordens, auch 1817 D. der Philoſ.* (zuerſt war er 1779 fürſtl. Naſſau-Oraniſcher Kammer- und Jagdjunker, erlernte 1779-1780 in Karlsruhe das Forſtweſen und die Jägerey, ward 1781 Kammer- und Bergaſſeſſor in Dillenburg, 1785 Oberforſtmeiſter, und 1796 nach Caſſel als Oberjägermeiſter berufen *): *geb. zu Wollmirſtädt bey Eckardtsberga am 9 May 1755.* §§. *Diſſ.* (praeſ. *C. F. Walch*) *de portione ſtatutari in legitimam computanda. Jen 1776 4* — Vorrede zum 6ten Bändchen von *L. K. E. W. v. Wildungen's* Weidmanns Feyerabenden (1823). — Die Direktion des Forſtweſens ſetzt ſtaatswirthſchaftliche Kenntniſſe und gehörige Landeskunde voraus, aus der Siegenſchen Forſtverfaſſung erläu

*) In Caſſel iſt er ſeitdem immer geblieben und die Angabe im 8ten Bde, daſs er 1796 als Oberjägermeiſter und Präſident u. ſ. w. nach Dillenburg zurückgekehrt ſey, ganz irrig.

läutert; in *W. G. v. Moſer's* Forſtarchiv Bd. 12 (Ulm 179.). — Noch einige Aufſätze in *von Wildungen's* Taſchenbuche für Forſt- und Jagdfreunde in den J. 1794-1800. — Ueber Waldhut und Weide; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 139. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 197-241.

von WITZLEBEN (Karl Auguſt Friedrich) *groſsherzogl. Bergiſcher Obriſt, privatiſirt zu Dresden* (zuerſt ſtand er als königl. Preuſſ. Lieut. in Erfurt, trat aber von 1807-1813 in groſsherzogl. Dienſte, und wendete ſich hierauf nach Reuchlitz bey Halle, und zuletzt nach Berlin): *geb. zu Tromlitz bey Weimar am 17 März 1772 oder 1773.* §§. Unter dem Namen *Auguſt von Tromlitz:* Frauenwerth. Berlin 1823. 8. — Mehrere Erzählungen *in der* Abendzeitung (1823-1825).

von WOBESER (Ludwig) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Dichteriſche Verſuche. Berl. 1811. gr 8.

von WOBESER (Wilhelmine Karoline) geb. von *Rebeur. Starb zu ... im J. 1807 War die Gattin des königl. Preuſſ. Hauptm. Friedr. v. Wobeser: geb. zu Berlin 1769.* §§. * Eliſa, oder das Weib, wie es ſeyn ſollte. Leipz. 1795. 8. 2te verb. Aufl. 1796. m. 3 Kpf. 3te Ausg. 1798, 4te verbeſſ. Ausg. 1799. mit 6 Kpf., 6te Aufl. 1800. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

10 u. 16 B. WOCHER (Rup.) *ſtarb 181.*

WOCHINGER (Sebaſt.) *iſt längſt geſtorben.*

WODOMERIUS (Ernſt) *Pſeudonym, ſoll, dem Gerücht nach, in Coburg leben: geb. zu ...* §§. Das Trauerſpiel. Eine Erzählung nach einer wahren Begebenheit. Leipz. 1824. 8. Aus dem Leben Madame Eliſabeth's, Prinzeſſin von Frankreich. — Iwan. Zwey Erzählungen. ebend. 1825.

1825. 8. Die Einnahme von Choczym. Erzählung. Coburg 1826 (1825). 8.

16 B. WöBER (Joſeph Auguſt, *nicht* Joh. Andr.) *iſt k. k. Medicinal-Rechnungsrath zu Wien.* §§. Phyſiſch-praktiſches Lehrbuch über das Ganze der Zucht und Veredlung des Obſtes. Nebſt einer, nach den Grundſätzen der Natur entworfenen Anleitung zum ſpeziellen Schnitt, ſowohl der verſchiedenen jungen Zöglinge in der Baumſchule, als auch der an ihre Standorte verſetzten Hochſtämme, Pyramiden-, Bosquet- und Spalierbäume, nach der Art ihrer Vegetation und nach der Claſſification ihres Triebes; nebſt einem Entwurf zu Anlegung einer Provinzial-Baumſchule. Wien 1814. 2 Bde gr. 8.

16 B. WöHLER (A... *lies:* Auguſt) *iſt Stallmeiſter und Vieharzt zu Rödelheim an der Nidda im Groſsherzogth. Heſſen: geb. zu*... §§. *Von ſeiner Schrift erſchien* zu Wiesbaden 1822 die 2te Aufl., die erſte Aufl. ward in Rödelheim gedruckt.

WöHLER (F...) *Dr. der Phil. und Inhaber einer chemiſchen Fabrik zu ... am Rhein: geb. zu* ... §§. *J. J. Berzelius* Jahres-Bericht, oder Fortſchritte der phyſiſchen Wiſſenſchaften. Aus dem Schwediſchen. 4ter Jahrgang. Tübing. 1825. gr. 8. *Deſſen* Lehrbuch der Chemie. Nach des Verfaſſ. ſchwediſcher Bearbeitung der Blådo-Palmſtedtiſchen Auflage überſetzt. 3te Aufl. 1ſter Band 1ſte Abtheil. Dresd. 1825. gr. 8. mit Kpf. — Ueber das Sohlen in einem böhmiſchen Foſſile und in dem daraus bereiteten Vitriolöle; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 69 (1821) S. 264-270. Ueber einige Verbindungen des Cyans (Blauſtoffs); S. 271-283. Ueber die eigenthümliche Säure, welche entſteht, wenn Cyan von Alkalien aufgenommen wird; *ebend.* Bd. 71. S. 95-103. — Neue Cyanverbindungen;

gen; in *Schweigger's* und *Meinecken's* Jahrbuch für Phyſik und Chemie Bd. 36 (1822) S. 234. 235.

6 B. WöHLER (Wilh.) ſeit 1820 *Obergerichtsrath in Caſſel* (wo er auch *immer* gelebt hat): *geb. daſelbſt am 19 April 1774.*

WöHNER (Paul Gottl.) §§. *Von dem* Handbuch über das Caſſen- und Rechnungsweſen bearbeitete *Joh. Dan. Symanski* 1824 die 2te revidirte und ergänzte Auflage.

von WöLCKERN (Martin Karl Wilhelm) *auf Kalchreuth, quiescirter Stiftsadminiſtrator zu Nürnberg: geb. daſelbſt* (?) *am 14 Februar 1755.* §§. Beſchreibung aller Wappen der fürſtlichen, gräflichen, freyherrlichen und adelichen jetzt lebenden Familien im Königreich Bayern. Nach heraldiſchen Regeln entworfen. 1ſte Abtheil. Nürnberg 1821. gr. 8.

16 B. WöLFING (. . .) heiſst *Wölfling*) und gehört daher weiter hin.

16 B. WöLFL (G... G...) §§. Katechismus der chriſtlichen Glückſeligkeitslehre. Berl. u. Stett. 18.. 8. 2te Aufl. 1820.

16 B. WöLFLING (*nicht Wölfing*) (. . .) *jetzt Prediger zu . . . im Königr. Bayern.* §§. * Briefe eines reiſenden Franzoſen über die Deutſchen. Dresd. 1796. 8.

WöNIGER (Aug. Wilh. Albr.) *ſtarb am 23 März 1818: geb. 1741.*

WöNIGER (Wilhelm) *Pfarrer zu Roggendorf im Mecklenburg.* (vorher Cantor zu Wahren): *geb. zu Roggendorf am 24 Auguſt 1782.* §§. Die in den zehn Geboten enthaltenen Pflichten, durch lehrreiche Beyſpiele für die heranwachſende Jugend erläutert. Berl. 1812. 8.

WöRLE (Johann Georg Chriſtian) *Mädchenſchullehrer zu Groſs-Bottwar im Königr. Würtemberg: geb. zu* ... §§. Kopfbuchſtabirbuch in einer lückenloſen Stuffenfolge und in Verbindung mit Verſtandesübungen, oder praktiſche Vorübungen zur Orthographie. Stuttgart 1820. 8. 2te verm. Aufl. Darmſtadt 1822. Materialien in Fragen zum Bibel-Aufſchlagen in 6 verſchiedenen Uebungen. Mit Vorrede von *Joh. Gottfr. Pahl.* Stuttgart 1823. 8.

WöRLEIN (J .. W...) *Lehrer an der Volksſchule zu Weihenzell im Königr Bayern: geb. zu* ... §§. Die deutſche Volksſchule mit Politik, Hierarchie und Barbarey im Kampfe, oder über die Hinderniſſe des deutſchen Volksſchulweſens, beſonders auf dem Lande. Mit ſteter Hinſicht auf Bayern. Erlang 1823. 8. Idee einer pädagogiſchen Wiſſenſchaftskunde für deutſche Volksſchulen. Nürnberg 1824. 8. Rechnungsaufgaben (auf Vorlegeblättern) für Bayeriſche Volksſchulen. Nach Türk, Stephani, Pöhlmann, Dinter, Hoffmann u. ſ. w. methodiſch bearbeitet. Erlang. 1824. gr. 8.

WöTZEL (Joh. Karl) *jetzt Privatgelehrter in Wien* (vorher lebte er 1811 und 1812 in Dresden, und ging nachher als Factor der von Hirſchfeldiſchen Buchdruckerey nach Wien). §§. Grundriſs eines allgemeinen und faſslichen Lehrgebäudes der Declamation und der Muſik, nach Schochers Ideen, für Künſtler, Dichter, Vorleſer, Declamatoren, Redner, Lehrer und Kunſtſchauſpieler aller Art, für deren Zuhörer und Zuſchauer, zur richtigen Würdigung der Erſtern, herausgegeben auf vielfältiges Verlangen wahrer Sachkenner, z. B. ſelbſt des verewigten unſterblichen Schillers und Reinhards. Wien 1814. gr. 8. 2te vermehrte Aufl. 1820 mit *folg. Titel:* Grundriſs eines allgemeinen intereſſanten und faſslichen Lehrgebäudes, oder Syſtem der Declamation und der Mi-

Mimik, mit Anwendung ihrer Geſetze auf Muſik, Poeſie, Oper, Pantomime und Ballet. (Bruchſtücke daraus ſtanden vorher *in den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1812. Nr. 5. 6. 11-27). Grundriſs einer pragmatiſchen Geſchichte der Declamation und der Muſik nach Schochers Ideen. Wien 1816. gr. 8. Kurzer Grundriſs einer declamatoriſch-charakteriſtiſchen Statiſtik und Phyſiognomik aller gebildeten Staaten und Völker, nach Schochers Ideen. ebend. 1816. gr. 8. Schöne Vorleſekunſt für alle gebildeten Perſonen beiderley Geſchlechts. Ein allgemein intereſſantes und nützliches Leſebuch, auch für die obern Claſſen in Academien, Gymnaſien u. ſ. w. ebend. 1816. 8. 2te Ausg. 1817. Unmittelbare praktiſche Declamirſchule, oder Auswahl der ſchönſten Gedichte erhabenen und traurigen Inhalts, ſo charakteriſirt und bezeichnet, daſs ſie auch ohne Vorbereitung ſogleich gut vorgeleſen werden können. Ein intereſſantes und nützliches Taſchenbuch für alle gebildete Perſonen. ebend. 1816. 8. Verſuch einer völlig zweckmäſſigen Theaterſchule, oder der einzig richtigen Kunſt und Methode, vollkommener Kunſtſchauſpieler, Opernſänger, Pantomime und Ballettänzer im höhern Grade und in kürzerer Zeit zu werden, als auf dem bisherigen Wege u. ſ. w. Wien 1817. 8. (Bruchſtücke davon ſtanden vorher *in den* erwähnten Dresdner Beyträgen 1813. Nr. 12-14. 17 und 22).

WOHLBRÜCK (Gottfried) *ſtarb am 27 April 1822 in ſeinem 52ſten Lebensjahre. War* ſeit 1817 *Regiſſeur des Stadttheaters zu Leipzig* (vorher Hofſchauſpieler zu München): *geb. zu Berlin 1771.* §§. Das Gelübde; ein Schauſpiel in 5 Acten, für die Bühne bearbeitet. Hamburg 1802. 8. — *Vgl* Converſations-Lexicon und Zeit. für die eleg. Welt 1822. Nr. . .

WOHLBRÜCK (Siegmund Wilhelm) *königl. Preuſſ. Kriegsrath und expedirender Secretair bey dem königl. Juſtiz - Miniſterio zu Berlin: geb. daſelbſt am 27 Februar 1762.* §§. * Der empfindſame Ehemann, in Briefen von einem Ehemann aus dem Pays de Vaux. Aus dem Franzöſ. Berl. u. Stralſund 1787. 8. Geſchichtliche Nachrichten von dem Geſchlechte von Alvensleben und deſſen Gütern. Berl. 1819. 2 Theile 8. — * Verzeichniſs der Ritter des Preuſſ. ſchwarzen Adler-ord. von deſſen Stiftung bis auf die gegenwärtige Zeit; *in der* Stammliſte aller Regimenter der k. Preuſſ. Armee, 3te Aufl. (1796) S. 233 - 247. — Von dem vormaligen wunderthätigen Marienbilde zu Göritz im Sternbergiſchen Kreiſe der Neumark; in *Kosmann's* und *Heinſius* Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg 1798. S. 1052 - 1064. Von dem Minkwitziſchen Ueberfalle der Stadt Fürſtenwalde. — Noch etwas von den Grafen von Falkenſtein am Harze; in *Woltmann's* Geſchichte und Politik 1803. St. 1. S. 229 und St. 2. S. 300 folg. — *Vgl.* Gel. Berlin auf 1825.

WOHLERS (Chr. Fr. Gottl.) *ward 1803 Profeſſor der Geographie beym Cadettenkorps, 1806 Vorſteher einer weiblichen Erziehungs - Anſtalt für die gebildeten Stände, und 1815 Mitglied der Ober-Militair - Examinations - Commiſſion: geb. zu Nauen im havelländiſchen Kreiſe am 14 Januar 1771.* §§. Erſtes Gedächtniſswerk aus der deutſchen Sprachlehre. Berl. 1816. 12. Grundriſs eines ſtufenweiſe zu erweiternden Unterrichts in der Erdbeſchreibung, vorzüglich für die Elementarklaſſen in den königl. Preuſſ. Cadetten - Inſtituten. ebend. 1819 (1818).*.. 2te Ausg. 1825. — *Vgl.* Gel. Berlin auf 1825.

WOHLERS (Johann) *ſtarb am 18 Octbr. 1810.*

WOHLFäHRTSTäDTER (Joh. Evang.) *ſtarb 18 . .*

16 B. WOHLFAHRT (Joh. Geo.) *iſt Cantor* (nicht Paſtor) *zu Frohburg* (vorher von 1784 Schullehrer in Burgwerben bey Weiſſenfels): *geb. zu Reichartswerben bey Weiſſenfels am 21 April 1763.* §§. *Mit* . . . : * Drey Katechiſationen über das Thierquälen, die Baumbeſchädigung und die Kuhpocken. Altenburg 1802. 8. * Denkmäler Sachſens, oder kurze Geſchichte der Sächſ. Nation und ihrer Beherrſcher. Ein nützliches Leſebuch für den Bürger und Landmann, wie auch für die vaterländiſche Jugend. Leipz. 1809. 8. Geiſtliche Lieder. Altenburg 1822. 8. — Geiſtliche Lieder; in einigen Geſangbüchern. — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) an *Heyne's* Taſchenbuch für Schullehrer (Freyb. u. Annaberg 1790); 2) an *Zerenner's* deutſchem Schulfreund (1791 folg.); 3) an *Chr. Hahn's* Unterhaltungsblättern für den deutſchen Bürger und Landmann (1820), und anderwärts.

WOHLGEMUTH (Felix) *Pſeudon.* ſ. *Fr. Aug. Schulze* im 20ſten Bde.

Ritter WOKAUN von WOKAUNIUS (Peter) *ſtarb 180*.

WOKENIUS (Joh. Karl *Franz*) *ward 181. Superintend. in Buttſtädt, und ſtarb am 11 April 1817: geb. 1761.* — Antheil an *Wagnitz'ens* liturg. Journal.

WOLBRECHT (G...) *Privatgelehrter zu Leipzig* (vorher Kaufmann zu . . .): *geb. zu Lüneburg am 3 Januar 1783.* §§. Hülfsbuch für den Leipziger Manufactur-Waaren-Handel, enthaltend: Berechnung der Meſszahlung gegen Wechſelzahlung und Preuſſ. Cour. — der Wechſelzahlung und des Preuſſ. Cour. gegen Meſszahlung — Preuſſ. Cour. und Caſſenbillets gegen Wechſelzahlung — Wechſelzahlung gegen Species — der Wechſelzahlung gegen Caſſenbillets und Preuſſ. Cour. — und der Louisd'or und Ducaten gegen Meſszahlung. Ein unentbehrliches Handbuch

buch für alle diejenigen, welche als Ein- und Verkäufer die Leipziger Meſſe beſuchen, oder mit Leipzig verkehren. Leipz. 1823. 8. Gab mit *Traug. Leber. Haſſe* heraus: * Elbeblatt, polytechniſchen Inhalts. 3. 4ter Jahrg. ebend. 1824. 1825. Fol. (die erſtern Jahrgänge beſorgte *Haſſe* allein). General Grafen von *Segürs* Geſchichte Napoleons und der groſſen Armee im Jahre 1812. Hiſtoriſch und literariſch beleuchtet, mit Erläuterungen und Noten verſehen von *Alphons v. Beauchamp* Aus dem Franzöſ. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuch.

WOLBRECHT (Georg Chriſtian) *Bürgermeiſter und Stadtvoigt zu Wunſtorf im Königr. Hannover: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtematiſchen Darſtellung des Dienſtboten-Rechts im Kurfürſtenthum Braunſchweig-Lüneburg. Hannov. 1814. 8.

WOLDERMANN (Joh. Dan.) ſeit 1823 *Geh. Rath mit dem Prädicat Excell.* (bey Gelegenheit ſeines 50jähr. Dienſtjubiläums), *auch Ritter des rothen Adlerord. 2ter Claſſe.* (Zuerſt war er von 1773-179, Advocat, Referendar und Criminal-Rath in Stettin; 1809 ward er, nachdem er die im 8ten Bde bemerkten Aemter verwaltet, Vice-Präſident des Kammergerichts, und ſpäterhin wirklicher Präſident). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WOLF (Andreas) *ſtarb am 17 Auguſt 1812.*

WOLF (Arnoldine Charlotte Henriette) geb. *Weiſſel; ſtarb am 5 März 1820. War die Gattin des Bergraths Geo. Fr. Wolf in Schmalkalden: geb. zu Caſſel am 21 Januar 1769.* §§. * Sechs Lieder von einem jungen Frauenzimmer, das noch nie gedichtet, auf ihrem ſchmerzlichen Krankenlager gemacht. Von einem Freund ohne ihr

ihr Wiſſen und ganz unverändert zum Druck befördert. (Caſſel) 1788. 8. Gedichte, mit dem Leben und einer merkwürdigen Krankheitsgeſchichte derſelben, herausgegeben von D. *Wiſs*. Schmalkald. 1817. 8. — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Gräter's* und *v. Münchhauſen's* Barden-Almanach der Deutſchen (1802); 2) *in dem* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1804. 1805. 1811. 1820); 3) *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1811); 4) *in der* Frauenzeitung (1812); 5) *in den* thüring. Erholungen (1814-1816) und 6) in *Fr Kind's* Muſe (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. *Strieder* B. 17. S. 242-253. *Wiſs* Lebensbeſchreibung (vor ihren Gedichten). Zeit. für die eleg. Welt 1822. Nr. 17 folg.

WOLF a S. AMANDO (Burch.) *ſtarb 180* .

WOLF (C... Th...) *Kirchenrath zu Heidelberg: geb. zu* ... §§. Wie kann ein verdienſtvoller Religionslehrer nach ſeinem Tode noch geehrt werden? Mannheim (17..). 8. Forderungen der Religion an Arme und Reiche in der Zeit der Theurung. Eine Predigt, gehalten am 9 Februar 1817. Heidelb. (1817). 8. 2te Aufl. ohne Jahrz. Predigt zur Vorbereitung der luther. Gemeinde zu Heidelberg zur Ernennung der Wähler eines weltlichen Deputirten zu einer, wegen Vereinigung der beiden proteſtantiſchen Landeskirchen höchſt angeordneten Landesſynode. ebend. 1821. gr. 8. — Rede nach Enthauptung von 4 Raubmördern; in D *Fried. Kämmerer's* Kurzen Bericht von den am 31 Jul. 1812 verurtheilten 6 Raubmördern (Heidelb. 1812. gr. 8).

WOLF (Elias) *D. der Med. und Wundarzt in Frankfurt am Mayn: geb zu* ... §§. Abhandlung von dem Alpdrücken, dem geſtörten Schlafe, erſchreckenden Träumen und nächtlichen Erſcheinungen. Nebſt der Heilart dieſer läſtigen

Zufälle. Aus dem Engliſchen des *J. Waller* überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Frkf. a. M. 1820. 8. 2te Aufl. 1824. *Hannibal Omodei's* Abhandlung über die ägyptiſche anſteckende Augenentzündung und ihre Verbreitung in Italien. Aus dem Italien. überſetzt und mit einigen beſonders ihr Erſcheinen unter den Deutſchen betreffenden Anmerkungen begleitet. ebend. 1820. 8. Abhandlung über die Verdauungsſchwäche und ihre Folgen, die ſogenannten nervöſen und gallichten Beſchwerden, nebſt Bemerkungen über die organiſchen Krankheiten, in welche ſie zuweilen übergehen. Von *Alex. P. Wilſon Philipp.* Nach der 2ten verm. engliſchen Ausgabe überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. ebend. (1823). gr. 8. Praktiſche Bemerkungen über die Zufälle, die Erkenntniſs und die Behandlung einiger der wichtigſten Krankheiten der untern Gedärme und des Afters, durch zahlreiche Krankheitsgeſchichten erläutert. Von *J. Howſhip.* Nach der 2ten verm. engliſchen Auflage überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen verſehen. ebend. 1824. gr. 8.

WOLF (Elk. Iſaak) *ſtarb 180 .*

16 B. WOLF (Ferdin. *Joſeph*) *ſtarb am 13 Jun. 1808. War Profeſſ. der Philoſ. im Kloſter zu Weddinghauſen, und privatiſirte, nach deſſen Aufhebung, zu Sundern bey Arnsberg: geb. daſelbſt 1765.* §§. * Ueber den Patriotismus, von einem Gerichtsſchöffen in Habyſſinien. Dortmund ... 8. Ueber den Begriff des Rechts. Münſter 1798. 8. — *Die* poet. Verſuche *erſchienen* bereits früher, Arnsberg 1802, und erhielten wahrſcheinlich ein neues Titelblatt. — Vgl. *Seibertz* Bd. 2.

WOLF (Franz) *ſtarb 180 .*

WOLF (Franz Ferd.) §§. Gedanken über die künſtliche Electricität und über eine Verbeſſerung der Electri-

Electriſirmaſchine, vorzüglich an ihren Reibern; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. XII (1803) S. 597-607. Bemerkungen über einige electriſche Verſuche und den Lichtſchein der Windbüchſe; S. 608-613.

WOLF (Franz Nikolaus) *Rechtsgelehrter in Würzburg: geb. zu* . . . §§. Die Geſchichte von Franken, durch Beyträge erläutert. Würzburg 181. 8.

16 B. WOLF (Fried.) Was dort S. 262 unter zwey verſchiedenen Artikeln aufgeführt worden iſt, gehört weiter hin, da dieſer Gelehrter bereits im 8ten Bande richtiger als *Fr. Wolff* vorkömmt.

WOLF (Friedrich 2) *penſion. Tanzmeiſter beym königl. Cadettenkorps in Berlin: geb. zu* . . . §§. Kurze Ueberſicht der niedern Tanzkunſt. Ein nöthiges Hülfsmittel für Erziehungs-Anſtalten. Berl. 1822. 16.

WOLF (Fried. Aug.) *ſtarb am 3 Auguſt 1824 in Marſeille.* (Hatte ſich bereits 1806 nach Berlin gewendet, und ward 1809 zum ordentl. Mitglied des Schuldirectoriums ernannt; dagegen nahm er die ihm übertragene Profeſſ. der alten Literatur an der neuerrichteten Univerſität nicht an) *). §§. Antiquitäten von Griechenland. Halle 1787. 8. *Prolegomena ad Homerum. ibid. 1794. gr. 8. La tria fingida, novella inedita de Saavedra. Berol. 180. gr. 8.* Ueber ein Wort Friedrichs II von deutſcher Verskunſt; eine Vorleſung. ebend. 1811. gr. 8. Zu Platons Phädon. ebend. 1811. 4. * *Ariſtophanes* Wolken; eine Komödie. Griechiſch und deutſch.

*) Sein Geburtsjahr iſt richtig 1757, obgleich im literar. Converſat. Blatt 1825. Nr. 268 das J. 1759 dafür angegeben ward.

deutſch. ebend. 1811. 4. *Aus Ariſtophanes Acharnaea. Griechiſch und deutſch, mit einigen Scholien. ebend. 1812. 4. *Platonis dialogorum delectus. P. I. Euthyphro Apologia Socratis. Crito. Ex rec et cum latina interpretatione. ibid. 1812. 4.* (Die *Apologia Socratis* iſt auch beſonders zu haben. Eine Ausgabe *in uſum ſcholarum erſchien* ebend. 1820 in 8). **Horatius* erſte Satyre; lateiniſch und deutſch, mit einigen Scholien. ebend. 1813. 4. (beſonders abgedruckt *aus den* Muſen, einer Vierteljahrsſchrift von *La Motte Fouqué* und *Wilh. Neumann*). Literariſche Analecten, vorzüglich für alte Literatur und Kunſt, deren Geſchichte und Methodik. 1ſtes Heft. ebend. 1817 (1816). gr. 8. 2tes Heft 1817. 3tes Heft 1818. 4tes Heft 1819. (Von ihm ſind darin folgende Abhandlungen: *Richard Bentley; I. S. 1-89 und II. S. 493 499. *Zur Erklärung von *Horatii Serm. I. 11;* I. S. 185-204. **Miscella litteraria, in quibus quidam rumores arguuntur, in Anglorum novis Diariis ſparſi;* S. 233-236 **Commentat. ad Horatii Carm. I. 1, 29;* II S. 262-276. **Ex familiari interpretatione Ciceronis de natura Deorum, ad L. I. c. 1-10;* S. 277-320. **Quaeſtiones epiſtolicae de orthographicis quibusdam Graecis;* S. 419-471. *Etwas über John Taylor; S. 500-502. **Solonis fragmentum emendatum;* III. S. 96-98. **Supplementa literaria;* S. 281. 282. *Die heurige Porſooniſche Ausgabe des Aeſchylus in 8; IV. S. 284-290). — Vorwort zu *J. G. J. Hermann's* Schrift: über die beſtrittene Cäſur im Trimeter der griechiſchen Komödie (Berl. 1817. gr. 8). — Ueber Brief-Curialien; *im* Halliſchen Wochenblatt 1799. — *Von dem* Muſeum der Alterthumswiſſenſchaft *erſchien* 1809 u. 1810 das 2te und 3te Stück des 2ten Bandes, ſo wie *von dem Muſeo Antiquitatis ſtudiorum* 1811 der 2te Faſcic. — Sein Bildniſs in Steindruck von *Lud. Wolff* 1824. gr. Royal-Fol. — Vgl. *Joh. Han-*

Hankart's Erinnerungen an Fried. Aug. Wolf. Ein Beytrag zu ſeiner Lebensgeſchichte, mit Belegen und literariſchen Nachweiſungen. Baſel 1825. gr. 8. *Schmidt's* neuen Nekrolog 1824. H 2. S. 813-831. Allgem. Zeit. 1824 Beyl. Nr. 180. 181. Converſat Lex. Zeitgenoſſen H. 16. S. 149-152. Liter. Converſat. Blatt 1826. Nr. 41. 42.

16 B. WOLF (Friedr. Wilh) §§. Ueber die Natur, Erkenntniſs und Kur des reproduktiven Syſtems im Geiſte der geläuterten neuen Heilkunde und nach eigenen Grundſätzen. Berl. 1811. 8.

WOLF (Geo. Friedr.) *ſtarb im Januar 1814.*

WOLF (G... F... *lies:* Gertrud Friederike) *war zuerſt an den Juſtiz- und Rentverwalter D. J. H. Wolf, und, nach deſſen Tode, an den Poſtmeiſter Klinzmann in Rinteln verheirathet, und ſtarb bereits am 5 Dec. 1796.*

WOLF (Gottlob [*nicht* Gottlieb] Jak. Fried) *ſtarb am 20 October 1813: geb. am 2 Auguſt 1757.* §§. *Diſſ. epiſtola, in qua oſtenditur, homines Moſi vetuſtiores ſponte ſacra feciſſe, neque praecepto quodam divino inſtitutos, ſed pio gratoque animo edoctos ſacrificandi ritum didiciſſe. Lipſ. 1782. 8.* Kirchenchronik der Parochie Döhlen. Dresd. 1802-1804. 4. Fortſetzungen erſchienen 1807 und 1813. Predigt von der frommen Freude des Bergmanns. ebend. 1806. 8. Geſänge und Chöre zur Stiftungsfeyer des Bergfeſtes in der Kirche zu Döhlen. ebend. 1806. 8. Bergmänniſche Religionsgeſänge. ebend. 1807. 8. Gedächtniſsrede auf den in Döhlen verſtorbenen Bergfactor Stiller, nebſt Nachrichten von ihm. ebend. 1808. 8. — *Geſchichte und Entſtehung des Döhlniſchen Grundes bey Dresden; *in den* Sächſ. Provinzialblätt. 1804. Bd I. S. 406-419. — Einige Aufſätze *im* deutſchen Muſeo;

in

in den Dresdner gemeinnütz. Beyträgen und andern Blättern. — Dagegen iſt die Kritik des Leipziger Geſangbuches auszuſtreichen, da *Gottfr. Siegm. Jaſpis* deren Verfaſſer iſt. — Vgl. *Albrecht* I. S. 416 - 418. *Haymann* S. 38. 39.

WOLF (Heinrich 2) §§. Praktiſche Bemerkungen nebſt Krankheitsgeſchichten. Hamburg 1811. gr. 8. Abhandlung von der im Altonaer Hoſpital im Juni 1814 epidemiſch graſſirenden Krankheit. ebend. 1817. 8. Ueber das Weſen der Fieber ſowohl, als über ihre nächſte Urſache und die Claſſification derſelben. Nebſt einem Beytrag zum thieriſchen Magnetismus. Hamburg 1818. 8. 2te Ausg. 1818.

16B. WOLF (H... C... *lies*: Hans Eilert) *jetzt Pfarrer zu Maugstrup und Jägerrup im Herzogth. Schleswig.* §§. Die wichtigſten vaterländiſchen Begebenheiten und Lebensbeſchreibungen der merkwürdigſten Perſonen von den älteſten Zeiten bis auf die heutigen Tage. Ein Leſebuch in der vaterländiſchen Geſchichte von *E. Munthe.* Aus dem Däniſchen überſetzt. Altona 1810. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. Hiſtoriſche und geographiſche Nachrichten zur Kenntniſs des Menſchen im wilden und rohen Zuſtande. Aus dem Däniſchen des *Chriſt. Baſtholm* überſetzt mit Anmerkungen. 1ſter Theil. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil 1819. 3ter Theil 1820. 4ter Theil 1821.

WOLF (Joh. 1) *ſtarb am 23 April 1826. War auch D. der Phil.* (zuerſt war er von 1770 - 1785 Lehrer am Gymnaſio zu Heiligenſtadt): *geb. zu Kreuzeber bey Heiligenſtadt am 18 Julius 1743.* §§. Diplomatiſche Geſchichte des Peterſtiftes zu Nörten. Mit 150 Urkunden. Erfurt 1799. gr. 8. Geſchichte und Beſchreibung der Stadt Heiligenſtadt. Mit 38 Urkunden. Götting. 1800. gr. 8. Ge

Geſchichte des ehemaligen Kloſters Stein. Mit 18 Urkunden. ebend. 1801. gr. 8. Stuffo, kein thüringiſcher Abgott. Erfurt 1802. gr. 8. Das Geſchlecht der edlen Herren von Rösdorf, erläutert mit 20 Urkunden. Götting. 1812. 4. Denkwürdigkeiten des Marktfleckens Dingelſtädt im Harzdepartement, Diſtrikt Heiligenſtadt. Mit 13 Urkunden. ebend. 1812. 8. Denkwürdigkeiten des Amtes und Marktfleckens Lindau im Harzdepartement. Mit 13 Urkunden. ebend. 1813. gr. 8. Denkwürdigkeiten des Marktfleckens Gieboldehauſen im Harzdepartement, Diſtrikt Duderſtadt. Mit 10 Urkunden. ebend. 1813. gr. 8. Geſchichte des Gymnaſiums von Heiligenſtadt von 1775. ebend. 1813. gr. 8. Verſuch, die Geſchichte der Grafen von Hallermund und der Stadt Eldagſen zu erläutern. Mit 38 Beylagen und 1 Kpf. ebend. 1815. 4. Kurze Geſchichte des deutſchen Kirchengeſanges im Eichsfelde. ebend. 1815. 8. Eichsfeldiſche Kirchengeſchichte; mit 134 Urkunden. ebend. 1816. 4. Katholiſches Gebetbuch mit beygefügten Bibelſprüchen. Heiligenſtadt 1816. 12. Denkwürdigkeiten der Stadt Worbis und ihrer Umgegend im Eichsfelde. Mit 40 Urkunden. Göttingen 1818. 8. Eichsfeldiſches Urkundenbuch; nebſt einer Abhandlung von dem Eichsfeldiſchen Adel. Mit 268 Urkunden. ebend. 1819. 4. *Appendix hiſtoriae eccleſiaſticae Eichsfeldiae, anno 1816 editae. ibid. 1820. 4.* Geſchichte des Geſchlechts von Hardenberg. Mit 255 Urkunden und 1 Kpf. ebend. 1823. 2 Theile 8. — Das Erzſtift Mainz im Beſitz des dritten Theils von dem Schloſſe Herzberg im 15ten Jahrhundert; in *Phil. Holzmann's* hercyniſchem Archiv 1805. S. 541 - 560. Hiſtoriſche Nachrichten von dem ehemaligen Kloſter Worbis auf dem Eichsfelde; S. 569 - 580. Hiſtoriſche Nachrichten über Heinrich Pfeifer, den erſten Aufwiegler der Bürger und Bauern auf dem Eichsfelde,

felde, in den Jahren 1524 und 1525; S. 581-610. — * Nachtrag zu dem Aufſatze (Nr. 43.) über den Bonifazius-Felſen beym Altenſtein in Thüringen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1815. Nr. 95 — Hiſtoriſche Nachrichten von dem ehemal. Benediktinerkloſter Zelle auf dem Harze; *im* Hannöver. Magazin 1817. St. 100. 101. Wann und durch wen ſind die Fürſtenthümer Göttingen und Grubenhagen zu dem Mainziſchen Kirchenſprengel gekommen? Eine hiſtoriſche Abhandlung; *ebend.* 1818. St. 18-20. Hiſtoriſche Nachricht von alten Münzen, die bey Neſſelröden im Hannöver. Amte Duderſtadt gefunden worden; St. 56. 57. — Nachträge zu der Duderſtädter Stadtgeſchichte; *im* Duderſtädter Wochenblatt 1817. April und May. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſſenſch. — *Von der* polit. Geſchichte des Eichsfeldes *erſchien* 1793 der 2te Band. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WOLF (Joh. 2) *ward 1808 Profeſſor der Naturgeſchichte am Realinſtitut, 1811 Local-Schul-Commiſſair, und ſtarb am 12 Februar 1824.* §§. *Karl Chriſt. Oelhafen von Schöllnbach* Beſchreibung und Abbildung der wilden Bäume, Stauden und Buſchgewächſe, fortgeſetzt. 2ter und 3ter Theil. Nürnberg 1799-1804. 4. mit color Kupfern (jeder Theil beſteht aus 3 Heften). Deutſchlands Gemüſe, beſchrieben von *J. Wolf*, gezeichnet und geätzt von *Joh. Sam. Winterſchmidt jun.* 1ſtes Heft: Mangoldarten. ebend 1805. 4. mit 14 illum. Kpf. Mit *Joh. Geo. Chr. Bauer* und *G. E. F. Seidel:* * Jugend-Kalender auf die J. 1804-1808. Nürnberg und Sulzbach. 8. m. Kpf. Kurze Beſchreibung der Lehrmethode, welche in der neuerrichteten Knaben-Induſtrie-Schule zu Nürnberg eingeführt iſt. Nürnb. 1806. 8. Fortſetzung davon 1806. Ueber die Erfindung der Zeichenkunſt und über die Methode beym Unter-

terricht derſelben. ebend. 1809 (1808) 8. Des Ritters *Karl von Linné* vollſtändiges Naturſyſtem, Fortſetzung, nach der 13ten lateiniſchen Ausgabe, mit Erklärung und Berichtigung der 12ten latein. Ausgabe. 2ter Theil: Säugthiere. ebend. 1809 (1808). gr. 8. m. Kpf. Abbildung und Beſchreibung der Kreuzotter. ebend. 1815. 4. m. 1 Kpf. Hand- und Wandfibel, mit einer Anweiſung zum Gebrauch und zur richtigen Ausſprache der Buchſtabenlaute; nebſt einer Vertheidigung der Lautleſe-Lehre. ebend. 1816. 8. Abbildungen und Beſchreibungen merkwürdiger naturgeſchichtlicher Gegenſtände ebend. 1816-1822. .. Hefte (oder 2 Bde) 4. m. 72 Kpf. Abbildung und Beſchreibung des Waſſerwegerichs, als eines neu empfohlnen wirkſamen Mittels gegen die Waſſerſcheu. ebend. 1818. 4. Der Holz- und zeiterſparende Kochheerd. Erlang. 1820. 8. m. 1 Kpf. — Er lieferte auch den Text zu *Jak. Sturm's* Deutſchlands Fauna, 3te Abtheil. H. 2. 3. und 4te Abtheil. H. 1 (1799 - 1805); bearbeitete einen Nachtrag zu *A. J. Röſel von Roſenhof's* Naturgeſchichte der Fröſche und Kröten Deutſchlands ..tes Heft (Nürnb. 181. 8) und vollendete die letzten Bogen von (*Meyer's*) populairer Zoologie (Nürnb. 1794. 1795). — Von den Schleimdrüſen des Grünſpechts; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. I (1797) S. 73. Beobachtungen über den Augenbau der Vögel; *ebend.* B. II. S. 113 - 117. u. Bd. IV. S. 708 - 710. Bemerkungen über die Zunge des Grünſpechts und einiger mit ihr in Verbindung ſtehenden Theile; *ebend.* II. S. 468 - 474. Ein Kakerlake in Nürnberg; *ebend.* Bd. IV. S. 281 - 283. Regeneration eines Schnabels; *ebend.* Bd. V. S. 281 - 284. Einige Beobachtungen über die Entenniesmuſchel; *ebend.* Bd. VI. S. 23 - 30. Mittel, Vogelhäute vor dem Inſektenfraſſe zu ſichern; *ebend.* Bd. VIII. S. 148 - 150. Fernere Beobachtungen über die Schleim-

Schleimdrüſen der Spechtköpfe und die damit verbundenen Theile; *ebend.* Bd. IX. S. 222 - 228. Der Steinkrebs; *ebend.* Bd. XI. S. 42 - 45. Mehrere kleinere Aufſätze in dieſer Zeitſchrift. — Beſſere Einrichtung der Schornſteine; *im* deutſchen Reichsanzeiger 1805. Nr. 312. Nachricht zu der (in Nr. 150 und 158 mitgetheilten) Nachricht von Heuſchreckenzügen; *ebend.* 1806. Nr. 254. — Noch einige Bemerkungen über den Kiefenfuſs; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1817. Nr. 150. — Einige Aufſätze *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für die geſammte Naturkunde Bd. III (1812. 1814). — Antheil *an dem* Jugendalmanach auf das J. 1820 (Nürnb. 1819. 12). — *Von den* Abbildungen und Beſchreibungen der wilden und zahmen Vögel *erſchienen* bis zum J. 180 . 7 Hefte; vom 8ten Hefte an (der 1804 herauskam) ward D. *Bernh. Meyer* Mitherausgeber, und das Werk, wovon bis 1822 29 Hefte erſchienen, erhielt ſeitdem *folg. Titel:* Deutſchlands Vögel in getreuen Abbildungen und Beſchreibungen. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrol. der Deutſch. 1824. H. 2. S. 1072 - 1076.

WOLF (Joh. Chriſt.) *ſtarb 180 .*

WOLF (Joh. Dav.) *ſtarb am 24 Februar 1801 zu Liegnitz, wo er ſeit 1784 privatiſirt hatte.* (Zuerſt war er Hauslehrer in Schleſien geweſen, und hatte von 1758 - 1784 in Breslau Privatunterricht ertheilt): *geb. am 18 Jun. 1726* (nicht 1729). — *Vgl.* Schleſ. Prov. Bl. 1801. I. Anh. S. 131 - 134.

WOLF (Joh. Friedr.) §§. *Von den* Abbildungen der Wanzen *erſchien* 1811 das 5te und letzte Heft.

WOLF (Johann Jakob) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kornelia, oder: Fromme Herzenserhebungen zu Gott, in Geſängen. Zum Gebrauch für Kirchen und Schulen und jeden Erbauung ſuchenden Chriſten. Nach Anleitung der Sonn- und

und Feſttags-Evangelien und Epiſteln, in Reihenfolge bearbeitet. Halle 1824. 8.

WOLF (Joh. Wilh. Gottlieb) S. *Wolff.*

WOLF (Iſaak) *Lehrer der Mathematik zu Berlin: geb. zu Deſſau 1776.* §§. Lehrbuch der deutſchen Rechtſchreibung, oder: neue Regeln der Orthographie, von deutſchen klaſſiſchen Schriftſtellern und vom Sprachgebrauche abſtrahirt. Berl. 1820. 8. Lehrbuch der vervollſtändigten Arithmetik, mit Anweiſung, Aufgaben, welche bis jetzt nur durch Logarithmen berechnet werden konnten, ohne ſolche durch die vier Speciesaufgaben zu löſen. Zunächſt für Kaufleute und Finanziers. Mit den Logarithmen von 1-1000. ebend. 1824. gr. 8.

WOLF (J...) *ſtarb am 17 März 1826. War* ſeit 1802 *Oberlehrer an der herzogl. Franzſchule und* ſeit 1809 *Prediger an der iſraelitiſchen Synagoge zu Deſſau* (zuerſt Hauslehrer in Freyenwalde, Wrietzen, Sandersleben, und ſeit 1797 erſter Lehrer an der neuen Freyſchule zu Deſſau): *geb. zu Deſſau 1762.* §§. Gemeinſchaftlich mit *Dav. Fränkel:* Sulamith; eine Zeitſchrift zur Beförderung der Kultur und Humanität unter der jüdiſchen Nation. 1ſter Band (jeder von 6 Stück). Deſſau 1806. 8. 2ter Bd. 1807. 3ter Bd. 1808. 4ter Bd. 1-12tes Heft 1815. 5ter Bd. 1816. 6ter Bd. 1817. 7ter Bd. 1820. (Von ihm ſind darin zahlreiche Aufſätze). Sechs deutſche Reden, gehalten in der Synagoge zu Deſſau, nebſt einer hebräiſchen Ueberſetzung derſelben. Deſſau 1812. 1814. 2 Hefte 8. Predigt bey der hohen Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachſen, Friedrich Auguſt, am 20 Sept. 1818 in der Synagoge der iſraelit. Gemeinde zu Leipzig gehalten. Deſſau u. Leipz. 1818. 8. — Noch einige einzelne Predigten. — Ueberdies gemeinſchaftlich mit *G. Salomon* mehrere Schriften,

ten, vgl. Bd. 20. — Antheil *an dem* Sammler (einer hebräiſchen Zeitſchrift) und *an der* neuen hebräiſchen Bibelausgabe (Wien 1817 - 1818. 19 Bde 8). — *Vgl.* Leipz. pol. Zeit. 1826. S. 855. 856.

WOLF (Karl Gottfr.) *ſtarb bereits im Januar 1794.*

WOLF (Konr. Gottl.) *ſtarb wahrſcheinlich noch vor dem J. 1800.*

16 B. WOLF (Lor.) *geb. zu Röllbach bey Aſchaffenburg am 3 Auguſt 1777.* §§. * Kritiſche Beleuchtung des unterm 16 April 1801 erſchienenen Generalreſkripts vom erzbiſchöfl. Mainziſchen General-Vikariate zu Frankfurt am Mayn, die Verſehung der Seelenſorge im Allgemeinen — betitelt. Mainz (Würzburg) 1801. 8. Merkwürdiges Diſpenſationsgeſuch über die verbotene Faſtenzeit als Ehehinderniſs bey dem fürſtbiſchöfl. hochwürd. Vikariate zu Würzburg, ſammt Konſequenzen. Würzb. 1805. 4. Predigt, gehalten am 2ten Sonntage nach Oſtern 1810, an welchem Tage ſich Wolf in das Franziskanerkloſter zu Würzburg begeben wollte, um die ihm zur Strafe auferlegten 14tägigen Exercitien vorzunehmen. Wertheim 1810. 8. (War ſchon gedruckt, ehe ſie noch gehalten wurde). Notiz über die erwähnten Geiſtesübungen im Franziskanerkloſter zu Würzburg. (Rothenburg an der Tauber) 1810. 8. Geſchichtliche Darſtellung der ihm durch das Gericht vorgeworfenen Miſshelligkeiten mit dem Schulkommiſſair zu Würzburg. (ebend.) 1810. 8. Wie iſt dem immermehr um ſich greifenden Laſter der Unzucht bey der ledigen Jugend auf dem Lande Einhalt zu thun? ebend. 1810. 8. Vertrauliches Geſpräch zweyer katholiſchen Dorfpfarrer über einige wichtige Fragen, die Katecheſe in der Kirche und Schule betreffend. ebend. 1811. 8. Neujahrsgeſchenk für katho-

tholiſche Chriſten. . . . 1818. 8. Ueber den Antheil denkender Katholiken an der Jahresfeyer der Staatsverfaſſung des Königreichs Bayern. Mainz 1821. 8. Joſeph Sterck, eine ſchwediſche Verfolgungsgeſchichte; als Seitenſtück zu Iſaak Martin, einer von Manuel Mendoza y Rios mitgetheilten ſpaniſchen Inquiſitionsgeſchichte. Aus ungedruckten Urkunden neuerlich bekannt gemacht. ebend. 1821. 8. Die Heilkraft des Vertrauens auf Jeſum Chriſtum, das iſt, kurze Belehrungen über Wunderheilungen und das Benehmen derjenigen, welche eine Wunderheilung verlangen, erlangt haben oder nicht erlangen konnten. Würzburg 1821. 1ſte und 2te Aufl. 8. Die gerettete Ehre der römiſch-katholiſchen Kirche gegen die wiederholten Aufwärmungen eines der kathol. Kirche angedichteten ſchändlichen Glaubensbekenntniſſes, welches hier als erdichtet, in ſeinen meiſten Sätzen als der kathol. Kirche fremd dargeſtellt, das ächte Bekenntniſs des römiſch-kathol. Glaubens aber mit Anmerkungen vorgelegt wird. ebend. 1821. 8. 2te Aufl. 1822. Nothwendige Rüge eines Lügen- und Läſterartikels gegen die katholiſche Kirche und ihr ehrwürdiges Oberhaupt Pius VII in der Neckarzeitung 1820. Nr. 229. (Aus dem Katholiken beſonders abgedruckt). Mainz. 1821. 8. Die Ehre und das Glück, ein katholiſcher Chriſt zu ſeyn, oder das Bekenntniſs des römiſch-kathol. Glaubens, wie es von dem allgemeinen Kirchenrathe zu Trient befohlen und vom Papſte Pius IV bekannt gemacht worden iſt. Mit belehrenden Anmerkungen. ebend. 1821. 8. Dürfen die Fürſten Deutſchlands bey dem immer fühlbarer werdenden Plane, den Katholicismus aus Deutſchland zu verdrängen, ohne alle Beſorgniſs für die Sicherheit ihrer eignen Thronen ſeyn? Zur nähern Prüfung vorgelegt. ebend. 1821. 8. *Gab heraus:* Freymüthige Gedanken und Erklärungen über die Schrift des Herrn D. *Tzſchirner,*

ner, betitelt: Proteſtantismns und Katholicismus; und über die des Herrn *Klaiber:* Sollen wir katholiſch werden? Von einem Wahrheitsfreunde. ebend. 1824. gr. 8. — Noch zwey Predigten im J. 1800 und 1812. — Groſsen Antheil an *Räſs* und *Weiſs* Zeitſchrift: der Katholik, eine religiöſe Zeitſchrift zur Belehrung und Warnung (1821 folg.). — Vgl. *Felder* Th. 2 und 3. S. 587. 588.

WOLF (Odilo) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Widerſtands-Syſtem; oder Theorie der wirkenden Schwere, als Urſache und Kraft aller Bewegungen, die ſich in dem ganzen Weltall ergeben, mit Hinſicht auf die unbeſtreitbaren Geſetze der Phyſik; nach einer ganz neuen Anſicht bearbeitet. Wien 1821. 2 Theile gr. 8. mit 5 Kpf.

WOLF (Pet. Phil.) §§. *Von der* Geſchichte Maximilians I und ſeiner Zeit beſorgte *K. W. F. Breyer* 1811 noch den 4ten Band; derſelbe hat auch *folgenden* Titel: *K. W. F. Breyer's* Geſchichte des 30jähr. Krieges, nach ungedruckten Papieren bearbeitet. 1ſter Band, mit *Tilly's* Portrait.

16B. WOLF (Phil. Wilh.) *ward 1810 Superintend. in Zoſſen, 1820 desgleichen in Trebbin, und ſtarb am 9 April 1822* (zuerſt von 1790-1795 Collaborator an der Schule zu Prenzlau): *geb. zu Parcho bey Stettin am 8 Juny 1766.* §§. Standrede an dem Grabe des ſel. Herrn Rectors Greiff zu Prenzlau; in *R. Dapp's* kurzen Predigten und Predigt-Entwürfen Jahrg. III. Abtheil. 2 (1796) S. 227-231. — *Von den* Predigten, Homilien und Anreden *erſchien* 1816 der 2te Theil. — *Vgl.* Zum Gedächtniſs des Herrn Ph. Wilh. Wolf, im Namen der Zoſſen-Mittenwaldiſchen Kreis-Synode. Berlin 1822. 8.

16 B. WOLF (Salom.) *geb. zu Zürich* (1752). Vgl. *Lutz.*

16 B. WOLF (Siegm.) ſeit 1814 *Stadtphyſikus zu Heidelberg* (vorher war er prakt. Arzt in Lahr und Karlsruhe): *geb. zu Baden bey Raſtadt 1781.* §§. Caſuiſtiſches Deſerviten-Journal für Sanitäts-Beamte. Karlsruhe 1811. 4. Vollendete Darſtellung des Lebensproceſſes und ſeiner Zuſtände; als Geſundheit, Krankheit und Geneſung. ebend. 1814. gr. 8. Grundſätze zur Erkenntniſs und Heilung der Krankheiten des Lebensprincips. Heidelb. 1816. 2 Theile gr. 8. Anfangsgründe des naturwiſſenſchaftlichen Syſtems der Medicin. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Hartleben.*

WOLF (...) *Regierungs-Calculator zu Breslau: geb. zu* ... §§. Handbuch für ein zweckmäſſiges Verfahren bey der Veranlagung, Erhebung und Berechnung der Klaſſen-Steuer; zur leichtern Geſchäftsführung der Communal- und Kreis-Behörden. Breslau 1821. 8.

16 B. WOLFART (Karl, *eigentl.* Karl Chriſtian) ſeit 1807 *prakt. Arzt in Berlin und* ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Heilkunde an der Univerſität; auch* ſeit 1814 *Ritter des eiſernen Kreuzes 2ter Claſſe und* ſeit 1814 *Ritter des Ruſſ. Annen-Ord. 2ter Claſſe* (erhielt 1804 ſeine Entlaſſung aus kurheſſ. Dienſten, wendete ſich 1805 als prakt. Arzt nach Warſchau, und ward 1810 Privatdocent in Berlin): *geb. zu Hanau am 2 May 1778.* §§. * Aufruf an die deutſchen Krieger zur Erhaltung ihres Wohlſeyns, ihrer Stärke und Geſundheit. Berlin 1806. 8. 2te Auflage 1813. * Guntha. Ein altdeutſch Mährlein. Schauſpiel. Hanau 1809. 8. m. 7 Steindruckpl. Mit *J. L. S. Bartholdy:* * Taſchenbuch für das Trauer- und Luſtſpiel. Melpomene und Thalia I. Berl. 1809. 12. mit Kpf. und Muſik. (Von ihm iſt darin:

darin: die Katakomben; ein Trauerſp. in 5 Aufz.). Ueber die Bedeutung der Zeichenlehre in der Heilkunde. Einladungsſchrift bey Eröffnung der königl. Berlin. Univerſität zu ſeinen Wintervorleſungen. Berl. 1810. 8. 'ΑΣΚΛΗΠΕΙΟΝ. Allgemeines mediciniſches chirurgiſches Wochenblatt für alle Theile der Heilkunde und ihre Hülfswiſſenſchaften. Berl. 1811. 2ter Jahrg. (*von ihm allein, und unter ſeinem Namen*). Berl und Halle 1812. 3ter Jahrg. (mit *F. L. Auguſtin*) 1813. 4ter Jahrg. 1814 (blos 2 Hefte). (Darin ſind von ihm folgende gröſſere Abhandlungen: Das Eſſigbley, als Heilmittel; 1811 März Nr. 19. April Nr. 30. Wiederbelebung eines ſcheintodten Erhenkten; May Nr. 35. Bemerkungen und Beobachtungen über die Haare, in phyſiologiſcher und pathologiſcher Hinſicht; Nr. 40. 41. Etwas über die Erzeugung der Läuſe in den Haaren überhaupt, und über die Läuſeſucht insbeſondre; Juny Nr. 45. Rhapſodien über den Lebensmagnetismus; Auguſt Nr. 69. 70. Sept. Nr. 71. 72. Geſchichte einer Heilung durch den Lebensmagnetismus; Novbr. Nr. 88-93. Geſchichte eines von ſich ſelbſt entwickelnden Hellſehens, nebſt einem Verſuch zur Erklärung; 1812 Januar Nr. 1. Heilung einer eingewurzelten höchſt qualvollen Cardialgie durch den Lebensmagnetismus; Februar Nr. 3. Beyträge zur Erkenntniſs und richtigen Behandlung der Ruhr; April Nr. 5. Ueber das Nachtwandeln und einen dem lebensmagnetiſchen Schlafwachen ſehr naheliegenden Nachtwandler-Zuſtand; Juny Nr. 1. Betrachtungen über die Entdeckungen des lebensmagnetiſchen Verhältniſſes durch Anton Mesmer; July Nr. 1. Geſchichte einer ſehr complicirten nervöſen Krankheit, nebſt den darin hervorgebrachten lebensmagnetiſchen Kriſen; Auguſt Nr. 1. September Nr. 2. Ueber ein allgemeines Grundgeſetz in der Natur; 1813. H. 1. Nr. 1). Geſchichte einer lebensmagnetiſchen Kur. Berl. 1812. 8.

An Ihro Majeſt. die regierende Kaiſerin von Ruſsland bey ihrer Ankunft in Berlin im Januar 1814. ebend. 1814. gr. 8. Das Faulfieber in beſondrer Beziehung auf deſſelben Erſcheinung im Kriege, in Aphorismen dargeſtellt. Halle 1814. gr. 8. *Gab heraus:* Mesmerismus. Oder Syſtem der Wechſelwirkungen, Theorie und Anwendung des thieriſchen Magnetismus als die allgemeine Heilkunde zur Erhaltung des Menſchen von D. *Fr. Ant. Mesmer.* Mit dem Bildniſs des Verfaſſ. und 6 Kpf. Mit Anmerkungen als 2ter Band. Berl. 1814. gr. 8. Erläuterungen zum Mesmerismus. ebend. 1815. gr. 8. * Die Rheinfahrt. Ein romantiſches Gedicht. ebend. 1815. 8. Der Magnetismus gegen die Stieglitz-Hufelandiſche Schrift: Ueber den thieriſchen Magnetismus, in ſeinem wahren Werth behauptet. ebend. 1817. gr. 8. Jahrbücher für den Lebensmagnetismus, oder neues Askläpeion Allgemeines Zeitblatt für die geſammte Heilkunde nach den Grundſätzen des Mesmerismus. 1ſter Jahrg. 1. 2tes H. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Jahrg. 1. 2tes H. 1819. 3ter Jahrg. 1. 2tes H. 1820. 4ter Jahrg. 1ſtes H. 1820, 2tes H. 1822. 5ter Jahrg. 1ſtes H. 1822, 2tes H. 1823. (Von ihm ſind darin folgende gröſſere Aufſätze: Ueber das Weſen und Wirken des Mesmerthums, eine Gedächtniſsrede am Geburtstage Mesmers gehalten; Band I. H. 1. Nr. 1. Meine eigne Bekehrung, nebſt einigen Zügen aus dem magnetiſchen Hellſehen einer Bruſt- und Nervenkranken Frau; Nr. 3. Fälle magnetiſch behandelter Desorganiſationen; Nr. 5. Biſs einer von der Wuth befallenen Katze; Nr. 7. Heilung einer Krampfparalyſe, nebſt einer eigenen Art von Schlafwachen; Nr. 8. Drohendes Schisma bey den Anhängern des Magnetismus; Nr. 10. Einige Bemerkungen über Urſprung und Weſen der Syphilis; H. 2 Nr. 9. Ueber Fuſsbekleidung, als Urſache vieler körperlichen Uebel; Nr. 10. Die königl. Preuſſ.

 Preis-

Preisaufgabe über den Lebensmagnetismus, mit einigen Fingerzeigen begleitet; Bd. II. H. 1. Nr. 1. Geſchichte der Behandlung und Heilung einer complicirten Herzkrankheit bey ganz eigenthümlichen Schlafwachen und Hellſehen; Nr. 7. u. H. 2. Nr. 7. Mesmer; Vorleſung in der Sitzung des Mesmeriſchen Vereins zu Berlin, am 23 May 1809 gehalten; H. 2. Nr. 4. Einige Bemerkungen über die Natur und Heilkraft der Epilepſie; Bd. III. H. 1. Nr. 3. Krankheitszufall einer, mit allgemeiner Cachexie verbundenen, und in ein, öfters ſehr heftig blutendes, krebsartiges Geſchwür übergegangenen Kropfgeſchwulſt; Nr. 6. Noch ein Wort über das Bewegtwerden der Magnetnadel durch den über dem Glaſe der Bouſſole ſich bewegenden Finger; Nr. 8. Einige Grundzüge zur Erkenntniſs und zur ärztlichen Behandlung der exanthemiſchen Krankheiten; H. 2. Nr. 5. Krankheits- und Heilungsgeſchichte des Veitstanzes; Nr. 8. Umriſs der Mesmeriſch-magnetiſchen Heilart überhaupt, ſo wie insbeſondre rückſichtlich der gemeinſamen Krankenbehandlung; Bd. IV. H. 1. Nr. 1. H. 2. Nr. 1. Was hat die Menſchheit wirklich dem verewigten Mesmer zu verdanken? Vorleſung im Mesmeriſchen Verein gehalten; H. 1. Nr. 6. Darlegung über meine magnetiſch-ärztliche Wirkſamkeit; H. 2. Nr. 2 und Bd. V. H. 1. Nr. 1. Fernere Beyträge in Betreff der Wirkung des Fingers auf die Bouſſole; Nr. 8. Beyträge zur Pſychiatrie; über Beurtheilung und Behandlung der Geiſteszerrütteten im Allgemeinen; H. 2. Nr. 2. Gedanken über einige Hinderniſſe, welche der Vervollkommnung der Medicin im Wege ſtehen; Nr. 3). Grundzüge der Semiotik in Lehrſätzen, als Leitfaden zu Vorleſungen. Berl. 1818. gr. 8. — Vorrede zu *J. C. L. Ziermann's* Schrift: Ueber die naturgemäſſe Geburt des Menſchen (Berl. 1817. 8) und zu *J. R. Lichtenſtädt's* Erfahrungen im Gebiete des Lebensmagne-

tis-

tismus (ebend. 1818. gr. 8). — Commentatio de viribus naturae formativis; eine Vorleſung, gehalten in der phyſikal. Societät zu Göttingen 1796; *in deren* Schriften — Gedichte in *Lud. Alb. v. Chamiſſo's* und *K. Aug. Varnhagen von Enſe* Muſenalmanach (1804-1806). — Ideen zur Anwendung der Heilmittel; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde*) Bd. XVIII. St. 4 (1804) S. 114-135. Verlauf eines glücklich gehobenen entlarvten chroniſchen Uebels; *ebend.* Bd. XIX. S. 122-131. — Wiederbelebung eines erkrankten Knaben, vorzüglich durch Magnetismus; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1808. — Ueber den Lebensmagnetismus; in *Fouqué's* und *Himly's* Muſen, 1ſtes Quartal (Berl. 1812). — Recenſ. in *Hufeland's* und *Himly's* Bibliothek der prakt. Heilkunde (deren Redaction er einige Zeit über ſich hatte). — Die im 16ten Bde erwähnte erſte Schrift iſt eine, ohne ſein Wiſſen, veranſtaltete Ueberſetzung ſeiner Inaugural-Diſſertation: *de genii morborum mutatione hominum vitae rationi tribuenda. Marburg. 1797. 4.* — *Vgl.* Gel. Berlin vom J. 1825. *Strieder* Bd. 17. S. 295-297.

WOLFART (Ludwig) *königl. Preuſſ. Regier. Rath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Nähere Beurtheilung des Verhältniſſes der im Herzogth. Warſchau entſetzten königl. Preuſſ. Staatsdiener zu der Sächſ. Regierung. Frankf. a. M. 1808. 8.

WOLFERS (Philipp) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Lemförde im Königr. Hannover: geb. zu Diepenau am 1 Decbr. 1796.* §§. *Diſſ. inaug. de Scirrho et Carcinomate. Goetting. 1800. 4.* — Antheil an *Fränkel's* Sulamith; *an dem* Mindenſchen Sonntagsblatt; an *Hufeland's* Journal für prakt.

*) Er war auch einige Zeit Interims-Redacteur dieſer Zeitſchrift.

prakt. Heilkunde Bd. 53 und *am* Archiv des Apotheker-Vereins 1822. Bd. II.

WOLFF (Albrecht Abraham) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . . 1800.* §§. Habakuk, der Prophet, mit einer wörtlichen und einer freyen metriſchen Ueberſetzung, einem vollſtändigen philologiſch-kritiſchen und exegetiſchen Commentare; nebſt einer Einleitung über den erſten Fortgang der hebräiſchen Poeſie, über Metrik, Weiſſagung u. ſ. w. Darmſtadt 1822. gr. 8.

16 B. WOLFF*) (Auguſt Ferdinand, *nicht* Aug. Fried.) *war früher Stadtphyſicus in Warſchau, und iſt jetzt Präſes des daſigen Collegii medici.* §§. Bemerkungen über einige Krankheiten, die im J. 1796 in Warſchau geherrſcht haben; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. IV. St. 4 (1797) S. 21-35. Bemerkungen über die Influenza zu Warſchau im J. 1800; *ebend.* Bd. IX. St. 4. S. 92-103 und Bd. X. St. 2. S. 97-109. Geſchichte einer Waſſerſucht der Hirnhöhlen; *ebend.* Bd. XV. St. 3. S. 133-158. Geſchichte eines glücklich geheilten Kindbettfiebers; *ebend.* Bd. XVII. St. 2. S 129-139. Bemerkungen über das Scharlachfieber; St. 4. S. 159-165. Bemerkungen über das Aſthma; *ebend.* Bd. XVIII. St. 1. S. 9-86. Ein ſicheres und ſchnell wirkendes Mittel gegen das Aſthma; St. 4. S. 136-140. Einige Zuſätze zu meiner populären Abhandlung über die Nervenkrankheiten; *ebend.* Bd. XXIV. St. 2. S. 72-109. Geſchichte eines *morbus maculoſus haemorrhagicus;* St. 3. S. 88-98. Bemerkungen und Erfahrungen über verſchiedene Krankheiten; *ebend.* Bd. XXX. St. 1. S. 104-132. Bd. XXXVIII. St. 3. S. 13-37. Gelungener Verſuch mit dem eſſigſauren Bley gegen Bleichſucht; *ebend.* Bd. XXXIV. St. 4. S. 49-

---

*) Höchſt wahrſcheinlich identiſch mit *Aug. Ferdin. Wolf* Bd. 8. S. 588.

S. 49 - 60. *Algina ulceroſa;* S. 61 - 69. Bemerkungen über die Krankheiten, welche im J. 1813 in Warſchau herrſchten, insbeſondre über den anſteckenden Typhus; *ebend.* Bd. XXXIX. St. 8. S. 3 - 31. Iſt der Weichſelzopf eine Krankheit? *ebend.* Bd. XL. St. 3. S 93 - 114. Geſchichte eines merkwürdigen Pemphigus; *ebend.* Bd. XLII. St 5. S. 38 - 69. Beſtätigter Nutzen des Brechweinſteines bey entzündlichen Bruſtaffectionen; *ebend.* Bd. LVI. St. 3. S 42 - 54. — Einige Aufſätze in *Karl Wolfart's* Asklāpeion; 1811. May und 1812. Febr. und Aug.

WOLFF (Bernhard) der Improviſator, heiſst *Oskar Ludwig Bernhard*, und iſt daher weiter unten aufzuſuchen.

WOLFF (Chr. Aug. Heinr.) *ſtarb am 16 Novbr. 1819; war geb. am 25 März 1751.*

WOLFF (Friedr. *) ſeit 1820 *ordentl. Profeſſ. der Logik und Mathematik an der medicin. chirurg. Militair - Academie, wie auch Profeſſor derſelben und Director des ſchulwiſſenſchaftl. Unterrichts am medic. chirurg. Friedrichs - Wilhelms - Inſtitut.* §§. Annalen der chemiſchen Literatur. Berl. 1802. 3 Hefte 8. *A. F. Fourcroy's* Syſtem der chemiſchen Kenntniſſe; im Auszuge. Königsberg 1801 - 1803. 4 Bde 8. *John Dalton's* neues Syſtem des chemiſchen Theiles der Naturwiſſenſchaft. Aus dem Engliſchen überſetzt. 1ſter Band. Berl. 1812. gr. 8. m. 4 Kpf. 2ter Band 1813. mit 4 Kpf. D. *Will. Henry's* Grundriſs der theoretiſchen und praktiſchen Chemie, ſowohl zum Selbſtunterrichte als zu Vorleſungen eingerichtet. Aus dem Engliſchen nach der 5ten Ausgabe überſetzt. ebend. 1812. 2 Bde

*) Hierher gehören noch die beyden Artikel *Friedr.* und *F. Wolf* Bd. 16. S. 263, wo ſie am unrechten Orte ſtehen.

2 Bde gr. 8. m. Kpf. *Humphr. Davy's* Elemente des chemiſchen Theils der Naturwiſſenſchaft. Aus dem Engliſchen. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1814. gr. 8. *Deſſelben* Elemente der Agrikulturchemie, in einer Reihe von Vorleſungen. Aus dem Engliſchen überſetzt. Mit Anmerkungen und Zuſätzen von *Albr. Thär*. ebend. 1814. gr. 8. m. Kpf. *Bottée* und *Riffault* Anweiſung das Schieſspulver zu bereiten, enthaltend die Gewinnung und das Raffiniren des Salpeters; die Bereitung der Kohle; Reinigung des Schwefels; Bereitung des Schieſspulvers, nach den bewährteſten Methoden. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1816. gr. 8. mit 19 Kpft. *J. B. Biot's* Anfangsgründe der Erfahrungs-Naturlehre, durch das Decret der Commiſſion des öffentlichen Unterrichts vom 22 Februar 1817 als Lehrbuch in alle öffentlichen Lehranſtalten Frankreichs eingeführt. Aus dem Franzöſ. überſetzt. 1ſter Band. ebend. 1819 (1818). gr. 8. mit 6 Kpf. 2ter Band 1819. mit 8 Kpf. *Humphr. Davy's* Beyträge zur Erweiterung des chemiſchen Theiles der Naturlehre aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der Chemie, nach den neueſten Werken von *Murray*, *Thenard* und *Thomſon* frey bearbeitet. ebend. 1820. 1821. 3 Theile gr. 8. *Albert Bar. von Sack's* Beſchreibung einer Reiſe nach Surinam und des Aufenthalts daſelbſt in den J. 1805-1807, ſo wie von des Verfaſſers Rückkehr nach Europa über Nordamerika. 1ſte Abtheil. (Mit Anmerkungen herausgegeben). ebend. 1821. gr. 4. m. 11 Kpf. *W. T. Brande's* Handbuch der Materia medica und Pharmacie. Aus dem Engliſchen überſetzt mit Anmerkungen. Leipz. 1825. gr. 8. — Wege der Vorſehung, oder Krieg, Peſt und Hungersnoth; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1814. Nr. 25. Ueber deutſche Regierungsverfaſſung, eine patriotiſche Phantaſie; Nr. 306. Ueber den Buchſtaben *h* in der deutſchen Recht-

ſchrei-

ſchreibung; *ebend.* 1815. Nr. 112. — Von *Chaptal's* Anfangsgründen der Chemie *erſchien* 1804, ſo wie von *Thomſon's* Syſtem der chemiſchen Kenntniſſe 1811 ein Supplementband; vom letzterm Werk *erſchien* 1807 noch ein 4ter Band. — *Von dem* chemiſchen Wörterbuch *kam* noch *heraus*: Bd. 5. Se - Z. 1810. 1ſter u. 2ter Supplem Band: A - M. 1816. 3ter Supplem. Band: N - S. 1817. m. 1 Kpf. 4ter Supplement - Band: T - Z. 1819. m. 1 Kpf. — *Vgl.* Gel. Berlin im Jahr 1825.

WOLFF (Friedr. Karl) ſeit 1824 *D der Phil und Rector zu Flensburg*. §§. Rede, gehalten den 1ſten Novbr. am Jubelfeſte der Reformation in der Flensburgiſchen Gelehrtenſchule. Flensburg 1817. 8. *Cicero's* neue Sammlung auserleſener Reden; überſetzt und erläutert. Altona 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. (Beyde haben auch *folg. Titel:* Band 1: *Cicero's* Reden für den Publius Quintius, den Schauſpieler Quint. Roscius, den Marc. Frontejus, den Aul. Cäcina und über das Ackergeſetz gegen den Volkstribunen Publ. Serv. Rullas; Bd. 2: *Cicero's* Reden für den Caj. Rabirius, den Luc. Flaccus und den Publ. Sextius). *Progr. Obſervationes criticae in M. Tull. Ciceronis orationes pro Scauro et pro Tullio et librorum de re publica fragmenta. Flensb.* 1824. 4. — Des *Sophocles* Ajas; Probe einer neuen metriſchen Ueberſetzung der Trauerſpiele; in *Winfried's* nordalbing. Blättern 1820. 1821. — Bemerkungen zu Cicero's Reden; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. H. 1 (1824) S. 135 - 139. — Mehrere Aufſätze *in den* Schleswig - Holſtein - Lauenburg. Provinzialblättern. — *Von Cicero's* auserleſenen Reden *erſchienen* noch: Band 3 und 4. Reden gegen den Verres 1817. 1818. 5ter Band, welcher die Reden für den Luc. Murena, den Publ. Sulla und den Caj. Plancius enthält, 1819.

WOLFF

WOLFF (Friedrich Ludwig Theodor) *Paſtor zu Burgdorf im Herzogth. Braunſchweig: geb. zu . . .* §§ Der evangeliſche Predigerſtand nach ſeiner Wirkſamkeit, ſeinen Bedürfniſſen und Erforderniſſen Lüneburg 1823. gr. 8.

WOLFF (Gottfried Auguſt Benedikt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1816 *Profeſſor an der Landesſchule zu Pforta* (zuerſt ſeit 1811 Conrector am Gymnaſium zu Guben): *geb. zu Laucha an der Unſtrut im Decbr. 1787.* §§. Pr. De actibus et ſcenis apud Plautum ac Terentium Diſſ. 1. Guben. 181. 4 Diſſert. 2. in qua rectius, quam adhuc factum eſt, Terentii et Plauti fabulas in actus dividere conatus est, 1813. *M. Fav. Quinctiliani* opera ex recenſione Spaldingii ad uſum ſcholarum accommodati; ſubjectae ſunt textui notae exegeticae partim Spaldingii ad compendium collatae, partim novae, in fine additi indices curante etc. Vol. I. Lipſ. 1816. gr. 8. Vol. II. cont. libros VII ad XII 1821. Quam alte hominis pectori inditum deſiderium regem habendi reipublicae praepoſitum, et quanta inde vis oriatur ad patriae amorem excitandum et confirmandum. Oratio diei natali Friderici Guilielmi III. regis Boruſſ. ſolemniter agendo in ſchola Portenſi d. 3 Aug. 1822 habita. Martisburg. 1823. 4. Pr. De Canticis in Romanorum fabulis ſcenicis. Halae 1825. gr. 4.

WOLFF (G... W... J...) *D. der Philoſ. und Lehrer am Catharineo zu Braunſchweig: geb. zu . . .* §§. Mit *G. K. Rollmann: Heinr. Phil. Konr. Henke.* Denkwürdigkeiten aus ſeinem Leben und dankbare Erinnerungen an ſeine Verdienſte, von zweyen ſeiner Schüler. Helmſt. und Leipz. 1816. gr. 8.

WOLFF (H. . .) *D. der Med zu . . .: geb. zu . . .* §§. *J. Abercrombie's* Unterſuchungen über die Pathologie des Darmkanals. Aus dem Engliſchen überſetzt. Bonn 1822. gr. 8.

WOLFF

WOLFF (Heinrich Wilhelm Juſt) Sohn von Joh. Wilh. Gottl. W. *D. der Phil. und Prediger an der Katharinenkirche zu Braunſchweig: geb. daſelbſt* ... §§. Friedrich Wilhelm, des tiefverehrten Herzogs von Braunſchweig, erſter und zweyter Einzug in ſeine Hauptſtadt; ein Gedicht. Helmſtädt 1814. gr. 8. Mit *Joh. Wilh. Gottl. Wolff:* Predigten an den Tagen der Säcularfeyer der Reformation am 31 Oct. und 2 Novbr. 1817 in Braunſchweig gehalten. Helmſt. 1818. gr. 8. Predigten in der Andreaskirche zu Braunſchweig gehalten. Braunſchw. 1818. 8. Die Wünſche und Hoffnungen für die Erhöhungen des Völkerglücks, zu welchen uns die gegenwärtige Zeit berechtigt. Eine Predigt. ebend. 1820. gr. 8. — Vorwort *zu der* kritiſchen Beleuchtung des ſogenannten bibliſchen Beweiſes, daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahre leibhaftig auf Erden gelebt habe (Braunſchw. 1820. gr. 8).

WOLFF (Johann) *ſtarb* . . .

WOLFF (Johann Friedrich, *nicht* Johann Gottlob) *ſtarb im J. 1814.* §§. Ueber Verbeſſerung der Brauhäuſer, und wie viel es hauptſächlich dabey, ſowohl in Hinſicht auf Lage und Bauart, als innere Beſchaffenheit derſelben ankomme, beſtändig gute und dauerhafte Biere brauen zu können. Nebſt einigen andern zur Braukunſt und Oekonomie gehörigen Gegenſtänden. Leipz. 1804. 8. m. Kpf. — Werthſchätzung der Erde; *im* Leipziger Intelligenzblatt 1810. S. 98. 99. Ueber die ſchädliche Breite der Raine zwiſchen den Feldern und überflüſſige groſſe Anzahl derſelben; S. 150. 151. — Empfehlung der Erle; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1811. Nr. 137. (*Die beyden letzten Aufſätze ſind wieder in Schnee's landwirthſchaftl. Zeitung auf 1814 abgedruckt worden*). — *Die* im 8ten Bde aufgeführte Anleitung zur Ausrechnung der Steuergefälle iſt nicht von ihm, ſondern vom Folgenden.

WOLFF (Oskar Ludwig Bernhard, *gewöhnlich nur* Bernhard) *D. der Philoſ. und* ſeit 1826 *Profeſſ. der neuern Sprachen am Gymnaſio zu Weimar* (vorher privatiſirte er als Improviſator in Hamburg): *geb. zu Altona am 26 July 1799.* §§. Engliſche Dichtungen, nach *Walter Scott, Lord Byron, Campbell, Moore* und Andern. Ueberſetzt. Hamburg 1823. 8. Hundert Contraſte. ebend. 1824. 8. Beyträge für die Bühne in Ueberſetzungen. ebend. 1825. 8. — Gedichte im Weimar. Modejournal 1826.

WOLFF (Pius Alexander) ſeit 1816 *Regiſſeur der königl. Schauſpiele zu Berlin* (vorher ſeit 1804 Hofſchauſpieler in Weimar): *geb zu Augsburg am 3 May 1784.* §§. Dramatiſche Spiele. 1ſter Band. Enthaltend: Pflicht um Pflicht, Drama in 1 Act. — Precioſa, Schauſpiel in 4 Acten. — Cäſario, Luſtſpiel in 5 Acten. — Adele von Budoy, Singſpiel in 1 Act. Berl. 1823. 8. (Pflicht um Pflicht ſtand vorher in *Müllner's* Jahrbuch für Privatbühnen auf 1817; Scenen aus Precioſa aber *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 144. 145 und 1821. Nr. 97. 98). — Antheil an (*Konr. Levezow's*) dramaturgiſchem Wochenblatte. — Der Hund des Aubri, eine Poſſe; in *Karl v. Holtei's* Jahrbuche deutſcher Nachſpiele, 1ſter Jahrgang (1822). — Sein Portrait von *Rabe* gezeichnet, geſtoch. von *Roſsmäſsler* (182.), von *Buchhorn* gezeichnet und geſtochen von *Berger* (182.), auch von Schwerdtgeburt vor *Joh. Schulz'ens* Schrift: über den ſtandhaften Prinzen des D. Pedro Calderon (Weimar 1811). — *Vgl.* Converſat. Lex. Gel. Berlin im J. 1825.

WOLFF (Sabattja Joſeph) *D. der Med. zu Berlin: geb. daſelbſt im Septbr. 1756.* §§. *Freymüthige Gedanken über die vorgeſchlagene Verbeſſerung der Juden in den Preuſſ. Staaten, von einem Juden, mit Zuſätzen eines Chriſten. Halle 1792. 8.

*Send-

* Sendſchreiben eines Chriſten an einen hieſigen Juden über den Verfaſſer der Schrift: Wider die Juden. Berl. 1803. 8. Die Kunſt krank zu ſeyn; nebſt einem Anhange von Krankenwärtern, wie ſie ſind und ſeyn ſollten; für Aerzte und Nichtärzte. ebend. 1811. 8. Maimoniana, oder Rhapſodien zur Charakteriſtik Salom. Maimons. Aus ſeinem Privatleben geſammelt. ebend. 1814. 8. Tripotage, bey verſchiedenen Gelegenheiten eingebrockt und zubereitet, beygeſetzt, gekocht und aufgetragen im J. 1814. 1ſtes Gerichtchen. ebend. 1815. 12. Launen-Paſtete, als 2tes Gerichtchen nach der Tripotage. ebend. 1816. 12. Streifereyen im Gebiete des Ernſtes und Scherzes, mit einem Vorworte von *Lippm. Moſ. Büſchenthal.* ebend. 1818. 12. 2tes Bändchen 1819. Wider die Juden. Sendſchreiben an Julius von Voſs, veranlaſst durch die Schrift: die Hep Heps. ebend. 1819. 8. Aus dem Leben eines reiſenden Schauſpieldirectors, als drittes Bändchen meiner Streifereyen. Aus dem Spaniſchen überſetzt. ebend. 1821. 12 m. 1 Kpf. Der Tändler, oder Früchte gutgelaunter müſſiger Augenblicke. ebend. 1822. 12. Ausverkauf meiner ſchriftſtelleriſchen Arbeiten. ebend 1823. 12. — Aufſätze, theils unter eigenen, theils fremden Namen, in verſchiedenen periodiſchen Schriften. — *Vgl.* Gelehrtes Berl. im J. 1825.

von WOLFF (. . .) *ſtarb bereits am 24 Decbr. 1794.*

von *WOLFFERSDORF* (E. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Katechismus der Algebra, zum Gebrauch in Schulen und zum Selbſtunterricht. Leipz. 1824. 8.

WOLFFRAM (J. . . Ch. . . *lies:* Johann Chriſtian) §§. * Adonis und Zerbine, oder die Leiden einer edlen Familie auf St. Domingo. Für gebildete junge Leſer von 10 - 16 Jahren. Gotha 1811. 8.

Kleine Unterhaltungen für Kinder und ihre Freunde. ebend. 1811. 8. Technologie oder Gewerbkunde für Bürger- und Landſchulen, nebſt einer praktiſchen Anleitung zum Gebrauche dieſer Schrift beym Unterricht der Jugend. ebend. 1811. 8. Ueber den Bau der Orgel. ebend. 1812. 8. Unterricht an Schulkinder über Feuersnoth und Quackſalberey. ebend. 1815. 8. m. 1 Kpf. — Einige Bemerkungen über die Anzeige des Orgelbauers Schulze wegen Verbeſſerung der Orgeln; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1825. Nr. 86.

16 B. Graf von WOLFFRADT (G. Ant.) *ward 1808 Ritter des holländ. Reunions-Ord. und 1810 Graf: geb. am 1 Septbr. 1761.*

WOLFFS (Gerh.) *ſtarb im October 1821. War öffentl. Lehrer der Zeichnungskunde zu Münſter: geb. zu Vechte im Münſteriſchen 176 .* §§. Hat groſſen Antheil *an der* Beſchreibung der bey der Münſteriſchen Huldigung ſtattgehabten Beleuchtung; und *an der* Huldigungsfeyer der Provinz Weſtphalen. — Mehrere Aufſätze und Reden *im* Münſteriſchen Wochenblatt Jahrg. 6-8, 14, 17-19 und *im* Burgſteinfurter Unbefangenen (1805. 1806). — Vgl. *Raſsmann* und 2ter Nachtrag.

WOLFGANG (. . .) *iſt längſt geſtorben.*

WOLFRAM (Erdmann, *nicht* Gottl. Wilh. Alexand.) *ward 1804 Profeſſ. der Phyſik (zu Poſen), 180 . desgl. an der Ritteracad. zu Liegnitz und 1810 Schulrath bey der Schleſiſchen Regierung: geb. zu Förbau im . . . am 7 Sept. 1760.* §§. Pr. Einige Gedanken über den Unterricht in frequenten Schulanſtalten. Poſen 1805. gr. 8. Pr. Ueber den Vortrag der Naturlehre auf Schulen. ebend. 1806. gr. 8. Pr. Kurze Nachricht von der beabſichtigten Verbeſſerung des Schulwe-

weſens in Poſen und vom Gymnaſium insbeſondre. ebend. 1808. gr. 8. — Beſchreibung einer neuen Electriſirmaſchine; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 74 (1823) S. 53-64. — *Die* erſte Aufl. der Nachricht vom Gymnaſio zu Poſen *erſchien* ebenfalls 1804.

WOLFRAM (Johann Ludwig Friedrich) ſeit 1816 *Kreislandbaumeiſter zu Kulmbach* (zuerſt Landbaumeiſter in Würzburg): *geb. zu* . . . §§. Vollſtändige Abhandlung über Kalk, Gips und Mörtel, für Kameraliſten, Baumeiſter u. ſ. w. Kulmbach u. Erlangen 1812. 8. Handbuch für Baumeiſter. 1ſte Abtheil.: Das Wiſſenſchaftliche und die Kunſt des Maurers und Steinmetzes. 1ſter Theil: Mauerſtofflehre. Rudolſtadt 1817. gr. 8. m. 4 Kpft. 2te umgearbeit Aufl. 1821. 2ter Theil: Form und Verbindungslehre, 1818. m. 300 Figuren und 2 Tab. 3ter Theil 1ſte Abtheil.: Die Zimmermannskunſt, 1824. m. 25 Kpfpl. (auch *m. d. Titel:* dieZimmermannskunſt, 1ſte Abtheil.). — Angabe eines äuſſerſt einfachen Inſtruments, womit jeder gemeine Zimmermann beym Beſchlagen eines Baumſtammes die vortheilhaften Dimenſionen, die die Theorie beſtimmt, ohne Rechnung, ſogleich mechaniſch finden kann; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 36. Ueber den Abputz der Lehmmauern mit Mörtel; *ebend.* 1818. Nr. 227.

WOLFRAM (Johannes) *Pſeudonym.* §§. Magnetismus und Immoralität. Ein merkwürdiger Beytrag zur geheimen Geſchichte der medizin. Praxis. Leipz. 1821. 8.

WOLFRATH (Fried. Wilh.) *ſtarb am 26 Jun. 1812.* §§ Eintrittsfeyer des neunzehnten Jahrhunderts. Zum Beſten einer ſehr unglücklichen Familie. Altona u. Hamburg 1801. 8. Abſchiedspredigt in der Schloſs- und Garniſonkirche zu Glückſtadt gehalten, über Epheſ. 4, 2.

 Rin-

Rinteln 1805. 8. Antrittspredigt in der Stadtkirche zu Rinteln gehalten, über Pſ. 25, 10. ebend. 1805. 8. Ueber den wirkſamen Einfluſs eines praktiſchen Geſchichtsſtudiums in die Geiſtes- und Herzensbildung, wie ins gemeinnützige Geſchäftsleben. ebend. 1806. 8. Auszug aus dem Katechismus der chriſtl. Lehre für die Kirchen und Schulen der Grafſchaft Schaumburg. ebend. 1806. 8. Religionshandbuch für den fortgeſetzten Schul- und Confirmanden-Unterricht der gebildeten Jugend; beſonders höhern Schulen und Gymnaſien beſtimmt. Hamb. 1811. 8. — Anweiſung für Schullehrer, mit ihren Schülern die Bibel zu leſen; *in dem* Halliſchen Prediger-Journal Bd 27 (1792) S. 129-153. Nachricht von einer eingerichteten Leſegeſellſchaft für Schullehrer; S. . . Iſt die Pflicht Wahrheit zu reden eine bedingte oder unbedingte Pflicht? *ebend.* Bd. 53. S. 369-380. — Ueber höchſtnöthige Verbeſſerungen der Landesſchulen, in Hinſicht auf das Seminarium in Kiel; in *v. Egger's* deutſchen Magaz. 1793. Jul. S. 846-865. Katharine Margarethe Göntgens, eine Kindermörderin, nebſt einigen allgemeinen Bemerkungen über Geiſtesfähigkeiten und Moralität der Inquiſition; Oct. S. 1215-1239. — *Von den* 12 Predigten, Menſchenleben und Tod u. ſ. w. *erſchien* zu Lemgo 1812 die 2te Aufl. — Ein Paſſions-Oratorium im J. 1803. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 301-307.

WOLFRUM (Georg) *Dirigent des Handlungs-Inſtituts zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Handbuch für Jünglinge, welche den Stand des Kaufmanns oder Fabrikanten als ihren künftigen Beruf erkennen, und denen eine höhere zeitgemäſſe Ausbildung am Herzen liegt. Bamberg 1825. 8.

WOLFSSOHN (Aaron) *legte 1807 ſeine Profeſſur nieder und privatiſirt wiederum in Berlin.* §§. Jeſchurun, oder unpartheyiſche Beleuchtung die dem Juden-

Judenthum neuerdings gemachten Vorwürfe, in Briefen. Breslau 1803. 8. — *Der* Sammler *ward* mit dem J. 1797 geſchloſſen.

WOLFSSOHN (...) *iſraelitiſcher Gelehrter zu Fürth: geb. zu* . . . §§. Magazin der hebräiſchen Wurzelwörter. Fürth 180. 8.

WOLKE (Chriſt. Hinrich) *war auch kaiſerl Ruſſ. Hofrath, privatiſirte ſeit 1814 in Jever, Zerbſt und Berlin, woſelbſt er am 8 Januar 1825 ſtarb.* (Zuerſt lebte er von 1764-1771 als Lehrer in Göttingen, Leipzig und Altona). *Geb. am 21 Auguſt 1746* (nicht 1742). §§. Nachricht von einem traurigen Zufalle in dem Deſſauiſchen Erziehungs-Inſtitute. (Deſſau 1784). 8. * Avis ſur une Maiſon de d'education et d'inſtruction, établie à St. Petersbourg. (St. Petersb. 1785 (?). 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Anzeige von mehr als 1800 deutſchen Sprachfehlern. . . . 1810. 8. Lehrbuch der deutſchen Sprache. . . . 1810. 8. Worte des Troſtes am Grabe unſers Freundes L. A.C. Albanus. Dresden, am 4 des Zweitmondes 1810. gr. 8. Anleit zur deutschen Gesamtſprache, oder zur Erkennung und Berichtigung einiger (zu wenigst 20tauſend) Sprachfehler in der hochdeutschen Mundart; nebst dem Mittel, die zahllosen, — in jedem Jahre den Deutschſchreibenden 10000 Jahre Arbeit oder die Unkosten von 500000 verurſachenden — Schreibfehler zu vermeiden und zu ersparen. Den Deutschen und den Freunden ihrer Sprache gewidmet. Dresden (1812). gr. 8. 2te wohlfeile, doch unveränderte Aufl. Leipz. und Berl. 1816 *m. folg. Titel:* Anleit zur deutschen Volksprache, durch Erkennung und Berichtigung einiger 1000 fehlerhaft gebildeten oder meisniſch-mundartigen Ausdrücken, nebſt den Mitteln: 1) die noch fehlenden und fremden Wörter durch echt deutſche zu ersetsen, 2) alle deutſchen richtig (orthografisch) der gel-

tenden Ausſprache und dem Schreibezweck gemäs zu ſchreiben. Alexander dem Erſten — dem Guten, dem mût- und kraftvollen Verteidiger ſeiner groſen Staten, dem grôsmutigen Mitbefreier der deutschen und anderer Völker; im Namen des beglückten Deutschvolkes u. ſ. w. (Dresd. 1814). Fol. mit einem Umriſſe, gezeichnet und radirt von Gerh. von Kügelgen. (Es giebt auch einige Exemplare mit ausgemalten Umriſſen). * Kleine Fibel oder Vorbereit zum Leſenlernen für lernbegierige Kinder vom Anfange bis zum Ende ihres 6ten Jahres. Mit des Kinderfreundes *Ch. H. W.* Sitte- Tugend- und Gotlehre. Leipsig und Berl. (1820), 12. Erſtes Lesebûch für sechs- bis zwelfjarige Kinder und für ire si belerenden und erzihenden Freùnde. ebend. 1820. 8. m. 5 Kpft. (auch *unt. d. Titel:* Erſtes Lesebûch für sechs- bis zwelfjarige Kinder. Seid mir willkommen, ihr kentnisſuchenden Kinder!) Zweites Lèsebûch für sechs- bis zwelfjarige Kinder und für die ſie lerenden und erzihenden Freunde. ebend. 1820. 8. m. 5 Kpf. Drittes Lèsebûch für sechs- bis virzèhnjarige Kinder u. ſ. w. ebend. 1820. 8*). Vortrag, gehalten am erſten Pfingſtfeiertage in der von Profeſſ. Fried. Wadzeck ſeit 1819 in Berlin geſtifteten Erzihenſtalt für ſchon mehr als 220 teils älternloſe, teils verlaſſene Kinder (1 bis 6 und mehrjarige Knaben und Mädchen) gants armer Aeltern. Zum Beſten der Anſtalten. Berl. 1821. 8. Virtes Lèsebûch für sechs- bis virzèhnjarige Kinder u. ſ. w. Berl. und Leips. 1822. 8. m. 4 Kpf. — Antheil an *Joach. Heinr. Campens:* Wörterbuch des zur Erklärung und Verdeutſchung der unſerer Sprache aufgedrungenen Wörter (Braunſchw. 1801. 2 Bde 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1813) und an

*) Eine Ausgabe ſeiner „Schriften," Berl. 1820. 6 Bde 8, iſt ein *neuer Abdruck* dieſer Leſebücher und andrer Jugendſchriften, den die Verlagshandlung ohne ſein Vorwiſſen veranſtaltete.

an *deſſen* Wörterbuche der deutſchen Sprache (ebend. 1807 - 1812. 5 Bde gr. 4). — Verſchiedene Aufſätze *in den* Lehrbüchern für die philanthropiſche Jugend (1778 - 1784); ſo wie in *Rud. Zach. Becker's* Zeitung für die Jugend und ihre Freunde (1782 - 1795). — Beſchreibung einer ſehr in der Nähe beobachteten Waſſerhoſe; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 10 (1802) S. 482 - 487. Einige Briefe (den Apotheker Sprenger in Jever betreffend); *ebend.* Bd. 11. S. 380. 504 folg. — Wichtige Frage an das Publikum: ob Taubſtumme, die mit dem Gehör beglückt werden, eines Unterrichts bedürfen, um verſtehen und ſprechen zu lernen; *in dem* Reichsanzeiger 1803. Nr. 164. Ueber Peſtalozzi und Olivier; Nr. 169. 248. 250 251. Antwort auf das *für* und *wider* der Peſtalozziſchen Lehrart im Reichsanz.; *ebend.* 1804. Nr. 234. Ueber die wunſchwürdige Gleichförmigkeit in der deutſchen Wortſchreibung; *ebend.* 1806. Nr. 184. Erklärung über den wohlgemeinten Vorſchlag, die Schulmeiſter, alle Rechenmeiſter und alle Sprachmeiſter abzuſchaffen; Nr. 198. — Verſchiedene Aufſätze in *Dolz'ens* Bildungsblättern für die Jugend (1806 - 1808). — Ueber den Urſprung des Worts: Recht; *in den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1809. Nr. 120 — Eine böſe Siben; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1810. Nr. 186. Der Mèrsturm; Nr. 191. Ueber die Vernunftähnlichkeit und die Kunſttribe der Tire; Nr. 276. Von den Fähigkeiten der Canarienvögel, Diſtelfinken u. ſ. w. und von den Lehrmitteln, die George Jeantot aus Befort in Elſaſs angewendet hat, ſi zu der Kentnis der Buchſtaben und der Ziffern, ſowi zur Zusammensetsung der Wörter zu bringen; Nr. 293 *). Ueber die Sprache der Deutſchen; *ebend.* 1812. Nr. 98. — Beantwor-

*) auch *in den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1810. Nr. 136.

wortung der Frage: wird die lateiniſche Sprache von den deutſchen Schulmännern ſo gelehrt, wie es der altrömiſchen gemäs iſt, oder barbariſch verunſtaltet, geleſen, geſprochen und verundeutlichet? Mit einer Vorerinnerung über die ſehr nachtheilige Ausſprache des *v* wie *f*; *in der* neuen Bibliothek für Pädagogik, Schulweſen und die geſammte pädagog. Literatur Deutſchlands 1810, Jun. S. 105-144. — Der Geiſt der Deutschsprache. An di Deutschen im Jahre 1811; in *K. C. Fr. Krauſe'ns* Tageblatt des Menſchheitslebens (1811) S. 169-172. — Nöthige Berichtigung eines voreiligen Urtheils; in *Heinſius* Sprach- und Sittenanzeiger der Deutſchen Berl. (1817) S. 132. Bemerken über einige Ausſprüche im Sprach- und Sittenanzeiger; S. 197. 198. 201. 202. Ueber den Verwechsel des $v = w$ mit *f*; S. 229-231. Auffalliges Beiſpiel, wie das one Regellere wortende Sprachvolk die Sprache oder ihre Stammwörter verbildet, verundeutlichet und verderbt; S. 270. 271. Antwort auf die Frage: wie alt mus ein Wort werden, um aus dem Knaben-Alter zu kommen? S. 306 307. Noch ein Vorſlag zur Beilegung des Streites: ob man Mädchen- oder Töchter-, oder nach Luther, Jungfernschule sagen müsse; S. 406. 407. (noch einige kleinere Aufſätze daſelbſt). — Iſt es richtig, fodern oder fordern, erfodern oder erfordern, vorfodern oder vorfordern zu ſagen? in *J. P. Roſſel's* niederrheiniſch-weſtphäliſcher Monatsſchrift für Erzieher und Volksunterricht (Aachen 1824) H. 11. S. 311-313. — *Von den* Düdsgen ŏr Sassisgen Singedichten, Gravſgriften u. ſ. w. *erſchien* 1816 eine wohlfeile Ausgabe. — Sein Bildnifs von Bauſe in Leipzig (iſt ſehr ſelten, da es nicht im Buchhandel gegeben ward), desgl. in Steindruck (Berl. 181.). — Vgl. *Sam. Baur's* Charakteriſtik der Erziehungsſchriftſteller (Leipz. 1790) S. 572-576. *Guts Muths* Bibliothek der pädag. Literatur 1805. Jun. *K. Ch. F. Krauſe* Tagblatt des Menſchheitlebens

lebens (Dresd. 1811) S. 38-40. und S. 169-172. Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 36. 37. Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 249. 250.

WOLKING (Aurelian) *Kaplan im Amte Vechte bey Kloppenburg* (vorher Franziskaner und Lector zu Rheine): *geb. zu Steinfeld im Amte Vechte* ... §§. Philoſophiſch-theologiſcher Katechismus zur Gründung des Chriſtenthums. Emmerich 1801. 8.

WOLL (Heinr. Jak.) *ſtarb 180.*

WOLLE (Chr. Fr.) *reſignirte 1808 und lebt jetzt in Zwickau.*

16 B. WOLLGAST (Joh. Fr.) §§. Chriſtliche Religionsgeſänge zur Beförderung häuslicher und öffentlicher Erbauung und vorzüglich an Sterbebetten und Gräbern. Schweidnitz 1807. 8. Kirchen-Agende. ...

16 B. WOLLKOPF (Joh. Balth.) *ſtarb am 19 Junius 1813. War Landphyſikus und Arzt bey der Verpflegungs-Anſtalt zu Sorau: geb. zu ... 1773.* §§. *Pharmacopoea extemporata,* oder Handbuch für ſelbſt diſpenſirende Aerzte am Krankenbette. Ein Requiſit zur Reiſeapotheke. Leipz. 1811. 8.

WOLPER (Auguſt Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Conrector am Gymnaſio zu Lingen* (zuerſt Lehrer an der Schule zu Harburg, und nachher erſter Collaborator am Gymnaſio zu Lingen): *geb. zu* ... §§. Oratio qua differuntur nonnulla de utilitate et neceſſitate ſtudii literarum Graecarum et Romanorum. Lingae 1820. 4. *Kleine Schulgrammatik für geborne Deutſche. Götting. 1823. 8.* Commentationes tres: De antiquitate carminum Anacreonteorum, de forma hodierna orationis Demoſthenis pro corona, de Medea Euripidis. Lipſ. 1825. gr. 8. (Die letz-

letzte Abhandlung *erſchien* zuerſt Gött. 1818. 8). — *Zwey philolog. Abhandlungen; in Seebode's Archiv für Philologie und Pädagogik* Bd. I. H. 4 (1824) S. 787. 788. 795. 796.

WOLSTEIN (Joh. Gottl.) *ward 1814 Ritter des Danebrogord. und ſtarb zu Altona in der Nacht zum 3 Jul. 1820.* §§. Anweiſung für die Einwohner der Gegenden, in welchen die Pferde von der jetzt herrſchenden Seuche ergriffen werden. Altona 1805. 8. Bemerkung über die Entſtehung des Rotzes unter den Pferden. ebend. 1807. 8. — *Neue Auflagen:* 1) das Buch von Viehſeuchen; 7te 1813. 2) von den Menſchen, ihrer Arten und ihrer Zucht; 2te umgearbeit. Aufl. Altona 1815. *unter folg. Titel:* über das Paaren und Verpaaren der Menſchen und Thiere, nebſt einer Abhandlung über die Folgen und Krankheiten, die aus der Verpaarung entſtehen *). 3) das Buch von innerlichen Krankheiten der Füllen, der Kriegs- und Bürgerpferde; 3te Wien 1808.

WOLTäR (Joh. Chriſt.) *ſtarb am 22 Junius 1815* (war früher ſeit 1773 Aſſeſſor bey dem Schöppenſtuhl und den Thalgerichten): *geb. zu Marienwerder* (nicht Werder). — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 149.

WOLTER (Friedrich) *D. der Rechte zu Karlsruhe* (zuerſt war er Lehrer an einer Erziehungsanſtalt unfern Eiſtorf im Bergiſchen, und lebte ſeit 1820 in Wien): *geb. zu Köln am 6 Octbr. 1797.* §§. Lieder. Frankf. a. M. 181 . 8. 2te Aufl. 1820. * Poetiſches und proſaiſches Allerley, von

*) Ein *Nachdruck* davon erſchien *unter folg. Titel:* Phyſiognomiſch-phyſikaliſches Handbuch der Natur, oder von den Menſchen beyderley Geſchlechts, ihren Arten, ihrer Zucht und Fortpflanzung u. ſ. w. Aus dem Engliſchen überſetzt. Botzen und Zurzack . . .

von *Fedor Iſmar*, mit einem Vorworte von *Ehrenfr. Stöber*. Baſel 1823. 8. Vorſtudien zur Weltgeſchichte. 1ſter Band. ebend. 1823. gr. 8.

WOLTERS (A... C...) *Licent. der Rechte zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Ueber die Actio de recepto in Bezug auf die Gaſtwirthe, als Recipienten und deren heutige Anwendung in Deutſchland, beſonders in Hamburg. Nebſt einem, die Urtheile ſo wie die Zweifels- und Entſcheidungsgründe der Akademien Jena und Göttingen in einem praktiſchen Falle enthaltenen Anhange. Hamburg 1804. 8. Ein Wort über Defenſionen. Nebſt einigen Bemerkungen über Rüſeaus Criminalfall und drey gerichtliche Vertheidigungen enthaltenden Anhange. ebend. 1805. 8. — War die Reformation wohlthätig für Europa? in *Archenholz'ens* Minerva 1810. Bd. II. S. 464 - 483.

WOLTERSDORF (Ernſt Gabr.) §§. *Gab heraus:* * Breslauer Erzähler. Eine Wochenſchrift. Breslau 1803 - 1807. 5 Jahrg. 8. m. Kpf. Pr. Ueber die älteſten geografiſchen Karten. ebend. 1803. 8. * Un petit Cadeau pour l'inſtruction et l'amuſement de mes enfants. ibid. 1804. 8. m. 24 ill. Kpf. * Miscellaneen, oder der Beobachter an der Oder. Eine Wochenſchrift für alle Stände. ebend. 1804. 8. (Es erſchienen blos 8 Nummern). Progr. Ueber die deutſche Ausſprache und Rechtſchreibung. ebend. 1813. 4. Repertorium der Land- und Seekarten, ſo wie der vorzüglichſten Grundriſſe und topographiſchen Anſichten der merkwürdigſten Städte. 1 Theil. Wien 1813. gr. 8. Franzöſiſche Lehrſtunden für Anfänger. 1 Jahrgang. Breslau 1817. gr. 8. — Noch eine Stimme über die Vereinigung der öffentlichen Bibliotheken in Breslau; *in den* Schleſ. Provinz. Blätt. 1816. liter. Beyl. S. 225 - 233. 277 - 287.

WOLTERSDORF (Johann Ernſt) ſeit 1816 *Lehrer am Friedrichs-Wilhelms-Gymnaſio zu Breslau* (vorher ſeit 1813 Mitglied des Seminariums für gelehrte Schulen): *geb. daſelbſt 1789.* §§. Commentat. vitam Mithridatis Magni per annos digeſtam ſiſtens; in certamine literario civium Academiae Georgiae Auguſtae d. 15 Nov. 1812 praemio orn. Goett. 1813. 4. — *Noch einige philolog. Abhandlungen bis zum J. 1816.* — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. St. 2. S. 303.

WOLTERSDORF (Theodor Karl Georg) *ſtarb am 10 Februar 1806. War* (ſeit 1791) *Oberconſiſtorialrath, und* (ſeit 1754) *Prediger an der St. Georgenkirche zu Berlin: geb. zu Friedrichsfelde bey Berlin am 6 Sept. 1727.* §§. *Anleitung für angehende Katecheten und Schulhalter, der Jugend den Katechismus Lutheri nach dem Wortverſtande gehörig beyzubringen, darin ihnen die Hauptſtücke deſſelben, in einzelne Fragen zergliedert, mitgetheilt werden. Halle 1764. 8 (nennt ſich unter der Vorrede). Ueber gesunde Vernunft. Berl. 1792. 8. Predigt, gehalten beym Antritt ſeines Amts im J. 1754 ebend. 1804. 8. Jubelpredigt. ebend. 1804 8. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1806. Intell. Bl. Nr. 53.

WOLTMANN (Johann Gottfried) *ſtarb am 14 Julius 1822. War Profeſſ. der Geſchichte am königl. Cadettenkorps und der königl. Kriegsſchule zu Berlin: geb. zu Aſchersleben 1778.* §§. Bearbeitete und ſetzte fort: *Karl Friedr. Becker's* Weltgeſchichte für die Jugend. 1. 2ter Theil, 3te Aufl Berl. 1810. 8. 4te verbeſſ. Aufl. 1817. 3ter Theil 4te verbeſſ. und verm. Aufl. herausg. von *Geo. Guſt. Sam. Köpke*, 1823. 4ter Theil 3te verb. Aufl. 1817. 5ter Theil 3te Aufl. 1816. 6-9ter Theil 3te Aufl. . . . 10ter Theil (von ihm fortgeſetzt) 1808. 2te Aufl. 1817, 3te 1821. Die neueſte auf 12 Bde berechnete Auflage giebt ſeit

ſeit 1824 *Karl Adolph Menzel* heraus — Ueber Ariſtides; in *Fr. la Motte-Fouqué's* und *W. Neumann's* Muſen (1813) 1ſtes Quart. S. 101-126 — *Vgl.* Preuſſ. Staatszeitung 1822. Nr. 188. Leipz Lit. Zeit. 1823. Nr. 5.

von WOLTMANN (Karl Ludw.) *ſtarb zu Prag* (wohin er ſich im Jahre 1812 gewendet hatte) *am 19 Januar 1817* (ward 1804 Chargé d'affaires des Kurerzkanzlers zu Berlin, 1806 desgl. der Hanſeeſtädte, und 1805 in den Adelſtand erhoben). §§. * *Joh. Bapt. Calvi**) ſpaniſch-deutſche Sprachkunde und Chreſtomathie. Helmſtädt 1790. 8 Das Brandenburgiſche Haus. Berl. 1801. gr. 8. Erneuerter Streit zwiſchen Staat und Kirche, oder Miſshelligkeiten zwiſchen dem Senat und den lutheriſchen Diakonen und Predigern in Bremen. ebend. 1804. 8. Deutſche Blätter. ebend. 1813. 1814. 2 Jahrgänge (24 Hefte) gr. 8. Catilina und Jugurtha, von *Caj. Criſpus Salluſtius.* Deutſch. Einzig rechtmäſſige Ausgabe. Prag 1814. 8. Inbegriff der Geſchichte Böhmens. ebend. 1815. 2 Theile 8. * Memoiren des Freyherrn von S—a. ebend. 1815. 3 Theile 8. Politiſche Blicke und Berichte. 1 Theil. Altenburg u. Leipz. 1816 8. Sämmtliche Werke. Herausgegeben von ſeiner Frau. 1. 2ter Band. Prag 1818. gr. 8. 3-6ter Bd. 1819. 7. 8ter Bd. 1820. 9. 10ter Bd. 1821. 11ter Bd. 1822. 12ter Bd. 1824. — Gedichte *im* deutſchen Muſeo (1786 folg.) und in *Wieland's* deutſchen Merkur (1786 folg.). — Ludwig Timotheus Freyherr von Spittler; *in den* Zeitgenoſſen H. 6 (1817) S. 65-89. Karl Freyherr von Stein; *ebend.* H. 10. S. 194-196. — *Von den* hiſtor. Darſtellungen *erſchien* 1817 eine wohlf. Aufl. — Im 16ten Bde iſt auszuſtreichen, daſs er

*) Woltmann bearbeitete dieſe Grammatik für den Lector *Calvi* in Göttingen.

er *K. Fr. Becker's* Weltgeſchichte für die Jugend bearbeitet und fortgeſetzt hat; dieſe Angabe gilt *J. Gottfr. W.* — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Heeren* hiſtoriſche Schriften Bd. 6 (1823) S. 545 - 561. (*Nikolai's*) Magazin der Biographien Bd 4. H. 3 (1819) Nr. 1. Zeitgenoſſen H. 2. S. 123 - 176, einen Nachtrag dazu lieferte *Karol. von Woltmann.* Seine Selbſtbiographie befindet ſich im 1ſten Bde. ſeiner ſämmtlichen Schriften. *Vgl.* Converſ. Lex.

16 B. von WOLTMANN (Karol.) geb. *Stoſch; Wittwe des Vorhergehenden. Lebt jetzt in Prag.* (War erſt ſeit 1799 mit dem Kriegsrath Karl Müchler verehlicht, welche Ehe aber 1804 getrennt ward; 1805 verband ſie ſich mit dem Charge d'affaires von Woltmann, mit welchem ſie 1813 nach Prag ging, nach ſeinem Ableben hielt ſie ſich auch einige Zeit in Leipzig und Berlin auf). *Geb. zu Berlin am 6 März 1782.* §§. * Euphroſyne, ein Roman von *Luiſe Berg.* Berl. 1804. 8. m. Kpf.; ward 1809 *unter folg. Titel* umgearbeitet: * Heloiſe, ein kleiner Roman, herausgegeben von *Karl Ludw. Woltmann.* Bibliothek neuer engliſcher Romane. 1ſter Bd. enthält: *Edgeworth,* Denkwürdigkeiten des Grafen von Glenthorn, überſetzt; 2ter Band, enthält: *Edgeworth,* Schleichkünſte, überſetzt. Leipz. 1814. 8. Orlando, ein Trauerſpiel. Prag und Leipz. 1815. 8. Volksſagen der Böhmen. Prag 1815. 2 Theile 8. Marie und Walpurgis. Ein Roman. Prag und Leipz. 1818. 8. Gab heraus: *Karl Ludw. von Woltmann's* ſämmtliche Werke. Prag 1818 - 1824. 12 Bde gr. 8. (*ſ. den vorhergehenden Art.*). Hiſtoriſche Darſtellungen zur mehr individuellen Kenntniſs der Zeiten und Perſonen. Halberſt. 1820. gr. 8. *J. N. Bouilly* Geſchichten für junge Frauen. Leipz. 1820. 2 Theile 8. m. Kpf. Neue Volksſagen der Böhmen. Halberſt. 1820. 8. Ueber Beruf, Verhältniſs, Tugend und Bildung der

der Frauen. Prag 1820. 8. Die weiſſen Hüte, eine hiſtoriſche Darſtellung aus dem Mittelalter. Halberſtadt 1822. 8. Mit *Wolfg. Aug. Gerle:* Der Kranz, oder Erholungen für Geiſt und Herz. 2ter Jahrg. Prag 1825. gr. 4. m. Steindr. und Muſikbeyl. (von ihr ſind im 1ſten und 2ten Jahrg. dieſer Zeitſchrift mehrere Aufſätze). Spiegel der groſſen Welt und ihrer Forderungen. Allen, die in jene treten und dieſen entſprechen wollen, insbeſondre jungen Frauenzimmern gewidmet. Peſth und Leipz. 1824. 8. — Leben und Geiſt der Frau von Sevigné, aus dem Zeitalter Ludwigs XIV; in *Karl Ludw. Woltmann's* Geſchichte und Politik 1805. Bd. II. S. 211-273. — Gedichte: 1) *im* Taſchenbuch für Damen auf 1802; 2) *im* Kronos (1813); 3) *im* Berliner Damencalender auf 1816; 4) *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1820); 5) *in der* Aglaja (1822 folg.); 6) *in der* Abendzeitung (1824. 1825); 7) in *Fr. Xav. Told's* Taſchenbuch auf das Jahr 1826. — Vgl. *von Schindel* Th. 2.

WOLTMANN (Reinh.) §§. Ueber das baurechtliche Verfahren bey Verbeſſerungen der Flüſſe, inſonderheit der ſehr verkrümmten, mit vorzüglicher Hinſicht auf Beförderung der Fluſsſchifffahrt. Ein Verſuch zum deutſchen Fluſsrechte. Hamburg 1820. gr. 8. m. 2 Steintaf.

von WOLZOGEN (Karoline, *eigentl.* Friederike Sophie Karoline Auguſte) §§. * Erzählungen, von der Verfaſſ. der Agnes von Lilien. Stuttg. 1825. 2 Bde 8. — *Von dem* Roman: Agnes von Lilien, *erſchien* 1808 eine (ſogenannte) neue Aufl. — Vgl. *von Schindel* Th. 2.

WONDRASCHECK (Andreas Matthias) *Exjeſuit und* ſeit 1807 *Kaplan zu Rakwitz in Mähren* (trat 1777 in den Prämonſtratenſerorden, ward 1779 Prieſter, und hierauf Bibliothekar zu Obrowitz

und Kaplan zu Divak): *geb. zu Tiſchau in Böhmen am 12 Novbr. 1753.* §§. Der aus Liebe zur Wahrheit bewieſene Ungrund des von *Greg. Norb. Korber* verfaſsten Beytrags zu des Herrn *Fr. Xav. Gmeiner* Beweis, die Kloſtergelübde ſind nicht unauflöslich. Breslau (Brünn) 1784. 8. — Vgl. *Czikann.*

WOOST (G... E...) *D. der Med. zu ...: geb. zu Grimma 180.* §§. Beſchreibung der Räucherungs-Apparate, welche nach der Angabe des Herrn d'Arcet in Hoſpitälern zur Behandlung der Hautkrankheiten eingerichtet worden ſind. Aus dem Franzöſ. Leipz. 1822. 4. mit 9 Kpf.

WORBS (Joh. Gottl.) ſeit 1817 *D. der Philoſ. und 181. Superintend. des Fürſtenth. Sagan.* §§. A B C-Buch. . . . Kirchen-, Prediger- und Schulgeſchichte der Herrſchaft Sorau und Triebel, gröſstentheils aus der Handſchrift des ſel. Herrn Superint. *Joh. Friedr. Conradi* herausgegeben. Sorau und Görlitz 1803. 8. Geſchichte der evangel. Kirchen, Prediger und Schullehrer im Fürſtenthum Sagan, bey Gelegenheit der 100jähr. Kirchenjubelfeyer den 24ſten Septbr. 1809 herausgegeben. Bunzlau 1809. 8. Katechismus der vaterländ. Geſchichte für Schleſiſche Bürger- und vorzüglich Landſchulen. Sagan 1819 (1818). 8. 2te verbeſſ. Aufl. Liegn. 1821. Einige Nachrichten über die allgemeinen Brände, welche die Stadt Priebus erlitten, bey dem 100jähr. Andenken des letzten Brandes den 5 Juny 1819 aufgeſetzt. Nebſt beygefügter Beſchreibung der Feyer dieſes Andenkens. Sagan 1819. 8. Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der evangel. Kirche. Eine Rede, gehalten den 19 und 20 Juny 1822. Sorau (1822). 8. Predigt am Tage der Einweihung der neuen evangel. Kirche zu Priebus am 2 Nov. 1823. Nebſt einigen hiſtoriſchen Nachrichten über die Kirchen in Priebus ebend.

ebend. 1823. 8. Die Rechte der evangel. Gemeinden in Schleſien an den ihnen im 17ten Jahrhundert gewaltthätig genommenen Kirchen und Kirchengütern, kirchengeſchichtlich dargeſtellt. ebend. 1825. 8. — Noch einige Predigten. — Hiſtoriſche Nachrichten über die Herrſchaft und Kirche zu Halbau; an *C. G. Klinkhardt's* Predigt am feyerl. Dankfeſte der Kirchgemeinde zu Halbau (Sorau 1825. 8). — Die Dreygraben; *in den* Schleſ. Provinzialblättern *) 1802 I. S. 3 - 7. Ilva (das jetzige Eilau); S. 7 - 9. Das Priorat des heil. Geiſt-Ordens in Steinau; S. 10 - 13. Ueber die Bündniſſe der Schleſiſchen Städte; S. 13 - 17. Die Sudeten; S. 17 - 19. Geſchichte der Juden in Schleſien; *ebend.* 1804 II. S. 209 - 228. 405 - 428. 539 - 555. Miacislav und Dombrooka; *ebend.* 1806 II. S. 27 - 32. Die Tempelherren in Schleſien; S. 385 - 407. Antiquariſche Bemerkungen auf einer Reiſe durch den Kynaſt; *ebend.* 1811 I. S. 230 - 248. Die Hexen zu Grünberg; *ebend.* 1812 I. S. 98 - 105. Die Gebirgsbewohner (Schleſiens) könnten doch wohl Ueberreſte der urſprünglich deutſchen Einwohner von Schleſien ſeyn; S. 312 - 337 und II. S. 406 - 497. 503 - 511. Ueber den Anfang des Chriſtenthums in Schleſien; *ebend.* 1812 I. S. 495 - 509. Ueber das Studium der Geſchichte Schleſiens. Ein Wort ans Herz aller gebildeten Patrioten; *ebend.* 1814 I. S. 438 - 449. Neuer Verſuch, die Geſchichte Peters des Dänen aufzuklären; *ebend.* 1815 I. S. 420 - 433. Diplomatiſche Geſchichte Heinrichs III oder des Getreuen, von Glogau; S. 501 - 515. II. S. 10 - 39. Wie ſind die Kreiſe, nach welchen Schleſien jetzt eingetheilt iſt, entſtanden? II. S. 327 - 338. Alte ausgegrabene Münzen; S. 360 -

*) Die im 10ten Bande bemerkten Aufſätze aus dieſer Zeitſchrift befinden ſich (mit Ausnahme des zweyten): 1797 II. S. 393 - 408. 1802 literar. Beyl. S. 257. 289. 353 folg. und 1799 liter. Beyl. S. 353 - 372.

560 - 562. 4 Fragen an die Kenner des deutſchen Alterthums und der alten deutſchen Sprache; *ebend.* 1816 II. S. 118 - 128. Antwort auf die Bemerkungen des Herrn von Stuton auf dieſe Fragen; *ebend.* 1817 II. S. 493 - 521. Noch ein Wort zum Andenken des verſtorb. Paſtor Karl Edm. Metzke; *ebend.* 1819 I. Anh. S. 93 - 99. Zwey merkwürdige Naturbegebenheiten, 1) der Eisgang der lauſitziſchen Neiſſe, 2) der durch Gaſs beleuchtete *Wald; ebend.* 1820 I. S. 225 - 230. Geſchichte des Herzogs Johann von Steinau; S. 478 - 495. II. S. 127 - 152. Beyträge zur Geſchichte der Schleſiſchen Burgen; *ebend.* 1821 I. S. 507 - 525. II. S. 293 - 304. 532 - 540. 1823 I. S. 3 - 26. 1824 I. S. . . folg. Die gute alte Zeit beym Lichte der Geſchichte betrachtet; *ebend.* 1823 I. S. 208 - 231. 1824 II. S. 317 - 349. Noch ein Wort über die Burg Kynsberg, unrichtig Königsberg genannt; *ebend.* 1824 II. S. 221 - 226. Noch einige Aufſätze in dieſen Blättern. Die Burg Recen. Eine Unterſuchung zur Geſchichte Schleſiens; *ebend.* liter. Beyl. 1813. S. 217 - 223. 239 - 242. Urgeſchichte Schleſiens. 1ſter Zeitraum. Die erſten bekannten Einwohner Schleſiens ſind Deutſche; *ebend.* 1814. S. 58. 118. 153. 223 folg. *). * Kritiſche und erklärende Bemerkungen über: die Urkunden des Kloſters Leubus. 1ſte Lieferung (Bresl. 1822); *ebend.* 1822. S. 289. 321 folg. 1823. S. 4. 65. 120. 159 folg. — Hiſtoriſche Nachrichten von den älteſten Burgen in Schleſien; *im* Archiv von und für Schleſien (Breslau 1812) Quartal 1. — Geſchichte von Cottbus; in *F. G. F. Fielitz* Wochenblatt für die Lauſitz und den Cottbuſſer Kreis (Luckau 1811) S. 469. 483 folg. **). Nachricht von

*) Die Fortſetzung dieſes Aufſatzes findet ſich *in den* Provinz. Blätt. ſelbſt, und zwar: Zweyter Zeitraum. Von Einwanderung bis auf Piaſt; 1816 II. S. 199 - 214. 323 - 327. 397 - 409.

**) Vollſtändiger ſteht dieſer Aufſatz in *Fielitz* vaterländ. Mo-

von einem bisher unbekannten Görlitziſchen Gelehrten und Schriftſteller aus den Zeiten der Reformation (Peter Lemberg); S. 669 - 675. — Erſt in der Mitte des dreyzehnten Jahrhunderts hörte die Prieſterehe in Polen und Schleſien auf; in *Tzſchirner's* und *Ständlin's* Archiv für die Kirchengeſchichte Bd. III. St. 3 (1817) S. 719 - 726. — Hat es je einen Gott Flins gegeben? *in der* Correſpondenz der Schleſiſchen Geſellſch. für vaterl. Cultur Bd. I (1820) S. . . folg. Ueber die erſten Schleſiſchen Biſchöfe und ihre Wohnſitze; *ebend.* Bd. II. S. . . folg. — Verſuch, die Kirchenzucht in ihrem früheſten Urſprunge und in ihrer Nothwendigkeit darzuſtellen; in *Joh. Sam. Bail's* Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft Th. 2 (Züllichau 1820) S. 20 - 54. Communionrede; *ebend.* S. . . folg. Verſuch einer Erklärung der Sünde wider den heiligen Geiſt; *ebend.* Th. 3. S. 315 - 318. — Sollte wirklich die Sage von einem Wendiſchen Abgott Flins hiſtoriſchen Grund haben? in *Joh. Gottl. Neumann's* neuer vaterländ. Monatsſchrift Bd. I (Görlitz 1822) S. 572 folg. — Sind die Urnen-Begräbniſſe, die man im öſtl. Deutſchland findet, ſlaviſchen oder deutſchen Urſprungs? in *Fr. Kruſe'ns* deutſchen Alterthümern Bd. I. H. 1 (1824) S. 39 - 53. — *Von der* Schrift: über die Bundesfreundſchaft der Morgenländer *erſchien* zu Görlitz 1810 die 2te rechtmäſſige und verm. Aufl.; die früher aufgeführte Aufl. iſt ein Nachdruck. — *Von dem* neuen Archiv für die Geſchichte Schleſiens und der Lauſitz *erſchien* zu Züllichau 1825 der 2te Band.

WORTBERG (Lambert Ignatius) *D. der Philoſ. und Lehrer der franzöſ. und latein. Sprache am . . .*

Monatsſchrift (Görlitz 1813) S. 195 - 217 und S. 273 - 301, desgleichen in *Joh. Gottl. Neumann's* neuer Lauſitziſchen Monatsſchrift Bd. I (Görlitz 1822) S. 1 - 21. 157 - 194 und S. 353 - 367.

zu Greifswald (lebte zuerſt in Pommern, privatiſirte ſeit 1795 in Greifswald, und ward 1812 Adjunct der philoſ. Facult.): *geb. zu Düſſeldorf am 6 Decbr. 1756.* §§. Diſſert. philoſophica de optima Methodo inſtitutionis publicae Gryphisw. 1805 4. De natura boni et mali. ibid. 1805. 4. Nonnulla de heroismo et patriotismo meletemata. ibid. 1806. 4. Prodromus Quaeſtionis: Quid pietas erga muta animalia in mores civitatis valeat, et: Poſſitne et quae de ea leges disciplinares ferri? ibid. 1810. 8. * Ode au Prince Royal de Suède, traduit pour preuve: que le poëme françois peut ſe paſſer de la rime. ibid. 1811. .. Muſa gallica Rhythmi ὁμοιοτελευτῶ vinculis ſoluta. Periculum aeſtheticum. ibid. 1811. 4. * Annalium Cornel. Taciti locos tres adhuc perperam intellectos, et partim deſperatos, nunc explanatos dedit *L. J. W.* ibid. 1817. 8. * Optimum interpretandi, praeſertim Taciti, concilium, ac nonnulli Annalium loci tum emendati, tum explanati a *L. J. W.* ibid. 181. 8. *Des römiſchen Conſuls Anicius Manlius Torquatus Saverinus Boethius Dichtungen im Kerker, nachgebildet, überall in der nämlichen Versart des Originals, mit nöthigen philoſophiſchen Anmerkungen. Für Dilettanten der deutſchen Poeſie und groſſe Seelen... 1822. 8.* — Einige Diſſertat. unter fremden Namen. — Vgl. *Biederſtädt.*

10. 11 u. 16 B. WOYDA (Karl) Stand ſeit 1797 bey dem Italien. Armeekorps der Franzoſen, gerieth nachher in Oeſtreich. Gefangenſchaft und ward, nach erfolgter Auslöſung, bey dem Generalſtabe der Rhein-Armee angeſtellt. Von Stettin aus ward er 1805 als Kriegs- und Domainen-Rath nach Kaliſch verſetzt. — Der Geiſt der Rechte des Menſchen *erſchien* 1801.

WREDE *) (E... G... F... *lies*: Ernſt G... Friedrich) §§. *J. B. Lamark's* Hydrogeologie, oder Un-

*) Identiſch iſt *C... F... Wrede* im 16ten Bde.

Unterſuchungen über den Einfluſs des Waſſers auf die Veränderung der Erdoberfläche. Aus dem Franzöſ. mit Anmerkungen. Berl. 1805. gr. 8. Anfangsgründe der Naturgeſchichte nach dem neueſten Zuſtande dieſer Wiſſenſchaft, beſonders ihres phyſiologiſchen Theiles entworfen. ebend. 1806. gr. 8. *De calculo infinibilis argumento mere analytico. P. I II. Regiomonti 1808. 4.* Mit *Fried. Wilh. Beſſel, K. G. Hagen, W. H. G. Remer* und *A Fr. Schweigger:* Königsberger Archiv für Naturwiſſenſchaft und Mathematik 1. 2tes Stück. ebend. 1811. gr. 8. 3. 4tes Stück 1812. (Von ihm ſind darin: Mineralogiſch-geognoſtiſche Bemerkungen über die oſtpreuſſ. Provinz Sammland; St. 1. Nr. 2). Grundriſs einer Theorie des Stoſshebers, nach Maaſsgabe der höhern Mathematik entworfen. Berl. 1815. gr. 4. m. 1 Kpf. Gründliche Darſtellung der Differential- und Integral-Rechnung, nach der eignen Idee ihres Erfinders, von C. F. Wrede. Königsb. 1818. gr. 4. m. 1 Kpf. — Zu *Wilh. Traug. Krug's* encyklopäd. Handbuch der wiſſenſchaftlichen Literatur bearbeitete er den 3ten Heft, die encyklopäd. mathemat. Literatur enthaltend (Züllichau 1812 (1811). gr. 8). Derſelbe iſt auch unter ſeinem Namen gedruckt worden. — Verſuch einer Erklärung von dem Steigen des Waſſers im Stoſsheber, nach bekannten Grundſätzen der Mechanik, vorgeleſen in der philomathiſchen Geſellſchaft am 11 April 1804; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. XIX (1805) S. 55-82. Mit *Gilbert:* Berechnungen und fernere Beobachtungen über das groſſe Nordlicht am 22 Oct. 1804; S. 92-110. — Ueber wiſſenſchaftliche Bemerkungen in Beziehung auf die Provinz Preuſſen, veranlaſst durch eine von Verſchiedenen, auch einigen Meteorologen öffentlich ausgeſprochene Meinung über den groſſen Stern am 17 Januar 1818; *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. II St 2 (1819) S... folg. Ueber die Feſtigkeit der alten Mauerwerke in der Provinz Preuſſen; St. 5. S... folg.

von

von *WREDE* (Friedrich) *war zuletzt Empfangsbeamter zu Borken im vormal. Münſter. Amte Ahaus; jetzt* . . . (Machte zuerſt 1794-1795 im Infant. Regiment Fürſt von Hohenlohe-Ingelfingen den Feldzug gegen die Franzoſen mit, und ſtand in Breslau in Garniſon; 1803 nahm er ſeine Entlaſſung aus den Kriegsdienſten, und hielt ſich bis zu Ende 1805 in Südpreuſſen auf, hierauf privatiſirte er in und bey Münſter, in Cleve, ward 1811 Adminiſtrator des Damenſtifts zu Notteln, und 1812 Receveur de l'Enregiſtrement in Dülmen). *Geb. zu Hamm am 19 Julius 1773.* §§. Ueber das Breslauer Theater. Breslau 1798. 8. Dürfen wir uns ſchämen, Deutſche zu ſeyn? oder einige Blicke auf Deutſchlands Vergangenheit und Zukunft; nebſt einer tabellariſchen Ueberſicht der vornehmſten Erfindungen, welche durch die Deutſchen gemacht worden ſind. Münſter 1810. 8. Ueber den Geiſt, welcher in den gegenwärtigen Zeitumſtänden den deutſchen Beamten in der Ausübung ſeiner Pflicht leiten ſoll. Dorſten (1814). 8. Einige Worte an die Bewohner des Münſterlandes bey Gelegenheit der Errichtung der Landwehr und des Landſturms in hieſiger Gegend. (Köln 1814). 8. — Antheil an *Zerboni di Spoſetti's* Eunomia (Bresl. 1792. 1793); *an dem* Breslauer Erzähler; *an dem* Burgſteinfurter Unbefangenen (1808); *an der* Zeitſchrift Eos (hier die urſprüngliche Bedeutung des Worts: Mal, 1810. Nr. 63. 65. 67) und an *Mallinkrodt's* Magazin der Geographie, Geſchichte und Statiſtik Weſtphalens (das Brukterland in ſeinen Gränzen dargeſtellt, im 3ten Heft 1816). — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

von WREDEN *) (Karl Joſ.) *jetzt geh. Rath* (lebte ſeit 1801 als Domherr und Geh. Referendar zu Arnsberg, ward 1802 Geh. Referendar zu Salzburg,

*) So iſt der richtige Name.

burg, aber 1803 nach Darmſtadt als Mitglied der General - Organiſations - Commiſſion berufen, und 1804 zum Geh. Staatsreferendar ernannt): *geb. zu Mannheim 1761.* §§. *Auch* die Geſänge und Gebete *erſchienen* anonym. — Vgl. *Seibertz* Bd. 2.

16 B. WREDOW (Joh. Chr. Ludw.) *ward 1813 Prediger zu Parum und ſtarb daſelbſt am 11 Auguſt 1823: geb. zu Güſtrow am 10 Novbr. 1773.* §§. Oekonomiſch - techniſche Flora Mecklenburgs, oder Beſchreibung, nicht allein aller in Mecklenburg wildwachſenden Pflanzen, ſondern auch derer, welche in Feldern, Wieſen, Wäldern, Gemüſe-, Obſt- und Blumen - Gärten bey uns cultivirt werden und vorzüglich cultivirt zu werden verdienen; zunächſt für die Bewohner des Herzogthums Mecklenburg und die umliegenden Provinzen, in botaniſcher, ökonomiſcher und techniſcher Rückſicht bearbeitet. 1ſter Band. Lüneburg 1809. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1812. Der Gartenfreund, oder vollſtändiger, auf Theorie und Erfahrung gerichteter Unterricht über die Behandlung des Bodens und Erziehung der Gewächſe im Küchen-, Obſt- und Blumen - Garten in Verbindung mit dem Zimmer - und Fenſter - Garten. Nebſt einem Anhange über den Hopfenbau. Berl. 1818 (1817). gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1823. (Nachgedruckt, Wien 1819. gr. 8). — *Vgl.* Neueſtes Archiv für die Paſtoral - Wiſſenſch. Bd. II (1826) S. 145. 146. *Schmidt's* Necrolog 1 Jahrg. 2 Heft S. 852. 853.

WRISBERG (Heinr. Aug.) §§. *J. G. Roederi* et *C. G. Wagleri* tractatus de morbo mucoſo etc. ward neu gedruckt: Paris 1816. 32. — *Die* Obſervatt. anatomicae de corde teſtudinis etc. *ſtehen auch* Vol. XVI der Comment. ſociet. reg. Gotting. — Vgl. *Saalfeld* S. 72-73.

WUCHE-

WUCHERER (Guſtav Friedrich) *D. der Phil. evangel. Stadt- und Univerſitätspfarrer, und ordentl. Profeſſor der Phyſik und Technologie an der Univerſität in Freyburg: geb. zu* . . . §§. Die Gröſſenlehre, für Realſchulen populär bearbeitet. 1ſter Theil: Zahlenlehre. 1ſter Curſus. Karlsruhe 1808. gr. 8. 2ter Curſus 1809. 3ter Curſus 1810. 2ter Theil: Raumlehre. 1ſter Curſus, mit 10 Kpf. 1812. 2ter Curſus, mit 5 Kpf. 1813. Gab heraus: *Jak. Friedr. Maler's* Geometrie und Markſcheidekunſt. 5te verbeſſ. und verm. Aufl. Karlsruhe 1811 (1810). gr. 8. m. 9 Kpft. 6te Aufl. 1821. *Deſſen:* Geometrie und Markſcheidekunſt. 5te verbeſſ und verm. und in den Kapiteln von den Maaſſen gänzlich umgearbeit. Aufl. ebend. 1811. Ueber das Verhältniſs des Studiums der Naturlehre zur übrigen wiſſenſchaftlichen Ausbildung. Eine akademiſche Antrittsrede. Freyburg 1813. gr. 8. Andeutungen auf dem Gebiete der höhern Phyſik, nebſt einem Anhange, welcher einige der wichtigſten Sätze aus der Reflexionsphyſik in mathematiſcher Form enthält. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die ſpecifiſchen Gewichte des Zinnbleyes. ebend. 1817. 4. Pr. Ueber die mittlere Temperatur Freyburgs. ebend. (1818). 4. Leitfaden zum Gebrauch bey Vorleſungen über die Stöchiometrie der unorganiſchen Körper. Karlsruhe 1820. gr. 8. Die Elementarlehren der mechaniſchen Wiſſenſchaften, oder die leichtern Sätze der Gewichts- und Bewegungslehre feſter, tropfbarer und elaſtiſch flüſſiger Körper. ebend. 1821. gr. 8. m. 13 Steindrucktaf. Die Sommer-Temperatur zu Karlsruhe nach den Reſultaten 20jähr. Beobachtungen, tabellariſch und graphiſch dargeſtellt. ebend. 1824. gr. 4. m. 2 Steindrucktaf. — Einige Aufſätze in *Sim. Ehrhard's* Eleutheria oder Freyburger literar. Blättern (1818. 1819).

10 u. 16 B.

10 u. 16 B. WUCHERER*) (Joſeph Rupert) ſeit 1811 *Pfarrkaplan und Seelenſorger zu Harthauſen im Königr. Würtemberg.* (Ward 1779 Kapuziner, ging 1783 als Miſſionair nach Polen von wo er Ende 1785 zurückkam und zum Prieſter geweiht ward, hierauf ward er 1793 Stadtpfarrer zu Engen, 1794-1797 Stiftsprediger zu Rotweil, auch 2 Jahre lang Lazarethprediger bey dem daſigen Militairhoſpital, 1803 Hülfspfarrer in Böſingen bey Conſtanz, und 1805 Schloſskaplan in Harthauſen). *Geb. zu Kirchheim bey Mindelheim am 28 Januar 1759.* §§. * Warum ſieht es mit der Religion ſo ſchlecht aus? Faſtenpredigten. Augsburg 1813 2 Bde gr. 8. * Seitenſtück zu dem von *J. G. Weinmann* vorgelegten Radikalmittel, dem Mangel an kathol. Geiſtlichen abzuhelfen und für die Zukunft vorzubeugen. In einer eben ſo freymüthigen Darſtellung Ohne Druckort, 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WUCHERER (Wilh Fried.) *ſtarb am 21 Jul. 1816.* — Die im 16ten Bde aufgeführte Schrift iſt auszuſtreichen, da ſie *Guſtav Fried. W.* zugehört.

WüLKER (Nikolaus Friedrich Ernſt) *ſtarb am 23 May 1825. War* ſeit 1821 *fürſtl Lippiſcher Stallmeiſter zu Detmold* (zuerſt ſeit 1793 Thierarzt zu Lemgo, ſeit 1799 fürſtl. Lipp. Bereiter und Landthierarzt zu Detmold, und ſeit 1812 Oberbereiter): *geb zu Detmold am 12 April 1770.* §§. Ueber die Löſerdürre; aus *Bojanus* und *Peſſina's* Schriften gezogen. Lemgo 1814. 4.

WüNNHARDT (Gabr.) *iſt längſt geſtorben.*

WüNNING (Philipp) . . . *zu* . . .: *geb zu* . . . §§. Zeitſchrift zur Beförderung der Humanität, in

*) In Beziehung auf Bd. 16. S. 257 iſt zu bemerken, daſs der Name *Wocher*, den übrigens Gradmann *nicht ausgeſchrieben* hat, völlig unrichtig iſt.

in zwangloſen Heften. 1 Band 1 Stück. Leipz. 1821. gr. 8.

WüNSCH (Chr. Ernſt) *privatiſirt jetzt zu Frankfurt an der Oder und feyerte 1825 ſein 50jähr. Magiſter-Jubiläum.* §§. Biographie meiner Jugend, oder der durch den Comet von 1769 in einen Profeſſor verwandelte Webermeiſter. Auch eine Beſtätigung des Glaubens, daſs Gottes Vorſehung über den Menſchen waltet. Leipz. 1817. 8. * Eſoterika; oder Anſichten der Verhältniſſe des Menſchen zu Gott. Nebſt neuen Erörterungen unſerer heiligen Urkunde der Geſchichte der Menſchheit. Nur für die heiligen Statthalter Gottes auf Erden und human denkende Gelehrte, keineswegs aber für das Volk. 1ſter Theil: Anſichten u. ſ. w. 2ter Theil: neue Erörterungen u. ſ. w. Zerbſt 1817. 8. Philoſophiſche Beleuchtung einiger in der heutigen Naturlehre gebräuchlichen Stoffe, und Polariſirung derſelben. Frankf. a. d. O. 1824. 8. m. 5 Steintaf. — Verſuche über die vermeinte Sonderung des Lichts der Sonnenſtrahlen von der Wärme; *in dem* Magazin der Geſellſch. naturf. Freunde in Berlin Bd. I (1807) S. 185-206. — Einige aus Nachrichten über die Wärme abgezogene und unmaſsgebliche Gedanken; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 26 (1807) S. 289-337.

WüNSCHER (Samuel) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Spiegel für Freunde des Lebensgenuſſes. Wien 1810. 12.

WüRFEL (Joh. Mich.) *iſt längſt geſtorben.*

WüRKERT (Friedrich Ludwig) ſeit 1824 *zweyter Diaconus zu Mitweida: geb. zu Leisnig am 16 Dec. 1800.* §§. Morgenklänge, eine Sammlung romantiſcher Erzählungen und Gedichte. Leipz. 1821. 8. Dramatiſche Dichtungen. ebend. 1821. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für

für die eleg. Welt (1822) und *in der* Abendzeitung (1821. 1823. 1825).

WüRNITZER (Franz Sal.) §§. Verſuch über die Waldkultur für gemeine Förſter. Pilſen 1796. 8. 2te Aufl. 1811.

16 B. WüRST (F... G...) *ward 1811 Chef des Zollweſens.*

WüRTH (Aemil.) *ſtarb 180* .

WüRTZ (Geo. Chriſt.) *lebte zuletzt in Verſailles, und ſtarb daſelbſt am 9 Sept. 1823.*

WüRTZER (Heinr.) §§. Bd. 8. S. 633 iſt in der 7ten Zeile ſtatt von Burghauſen, *Konr. Joh. Aug. Graf von Burghaus* zu leſen. — *Die* Charakteriſtik Friedrichs I *erſchien* auch beſonders Leipz. 1816. gr. 8. m. Kpf. — Vgl. *Saalfeld* S. 252. 253.

von WüRZEN (Otto Chriſtian) *ſtarb am 6 Oct. 1815. War Buchbinder zu Münſter: geb. zu Bevern in der Grafſchaft Ranzau am 12 Febr. 1776.* §§. Verſchiedene Gelegenheitsgedichte in den Jahren 1801, 1802, 1804, 1806 u. 1811. — Aufſätze *im* Hamburg. Briefträger, *im* Münſteriſchen gemeinnütz. Wochenblatt, *im* Burgſteinfurter Unbefangenen und *im* Argus (in den J. 1796-1806). — Vgl. *Raſsmann.*

WüSTEMANN (Ernſt Friedrich) *D. der Phil. und Profeſſor am Gymnaſio zu Gotha: geb. zu . . .* §§. Mit *Karl Friedr. Wüſtemann:* Der Pallaſt des Scaurus, oder Beſchreibung eines römiſchen Stadthauſes. Bruchſtücke aus dem Tagebuche Merovirs, eines ſueviſchen Königsſohns, über ſeine, gegen das Ende der Republik, nach Rom unternommene Reiſe. Ins Deutſche überſetzt. Gotha 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Mit *Valent. Chriſt. Friedr. Roſt:* Anleitung zum Ueberſetzen aus

aus dem Deutſchen in das Griechiſche. 1ſter Theil 1. 2ter Curſus Götting. 1820. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. 2ter Theil 3. 4ter Curſus, 1822. *Euripidis Alceſtis cum integris Monkii ſuisque adnotationibus edidit* Goth. 1822. gr. 8. *Excerpta ex Caji Plinii ſecundi hiſtoriae naturali libris XXXIV, quae ad artes ſpectant, edidit. ibid. 1824. 8.* Deutſch-Lateiniſches Handwörterbuch. 1ſter Theil, A - I. ebend. 1825. gr. 8. — Ueber den Onyx im Beſitze des Herrn Geh. Raths Freyherrn v. Thümmel; in (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ. liter. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt Bd. 5 (1816) S. 498 - 500. — Sein Bildniſs von *E. Jacobs* (Gotha 1825. 4).

WüSTEMANN (Karl Friedrich) *Geh. Canzley-Secretair zu Gotha: geb. zu* . . . §§. Mit *Ernſt Fried. Wüſtemann:* Der Pallaſt des Scaurus u. ſ. w. Gotha 1820. gr. 8. (ſ. den vorhergehenden Artikel). *Theophilus*, des Anteceſſors, Paraphraſe der Inſtitutionen Juſtinian's. Aus dem Griech. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berl. 1823 (1822). 2 Bde gr. 8.

WüSTENFELD (Wilhelm Chriſtian) *herzogl. Naſſauiſcher Regierungsrath zu Wiesbaden: geb. zu* . . . §§ Praktiſche Anleitung zur Vermeſſung und Conſolidation der Grundſtücke. Gieſſen 1817. gr. 8. m. Kpf.

16 B. WüSTNEY (H... G... *lies:* Heinrich Georg) *ſtarb im J. 1811.* War Rathmann und prakt. Arzt zu Malchim (vorher prakt. Arzt zu Teſſin). §§. *Diſſ. inaug. de ſpicilegia de venae ſectione in morbis adhibenda. Roſtoch. 1791. 8.* Verſuch über die Einbildungskraft der Schwangern in Bezug auf ihre Leibesfrüchte; zur Beantwortung der Frage: Können Schwangere ſich wirklich verſehen? mit 27 Beyſpielen erläutert, zunächſt zur Belehrung für Frauenzimmer. ebend. 1809. 8.

WÜSTNEY (M... G... C... *lies:* Matthias Georg Chriſtian) *ſtarb am 7 Decbr. 1822: geb. 1753.* §§. Beyträge *zur* Monatsſchrift von und für Mecklenburg (1795-1801).

WULFF (Simon) *kaiſerl. Ruſſ. Conſulent zu St. Petersburg: geb. zu ...* §§. Verſuch über Verbrechen und Strafen. Leipz. 1816. 8.

von WULFFEN (Karl) ... *zu* ... (früher war er Freywilliger in dem Kriege gegen Frankreich): *geb. zu* ... §§. Verſuch einer Theorie über das Verhältniſs der Aernten zum Vermögen und der Kraft des Bodens, über ſeine Bereicherung und Erſchöpfung. Berl. 1815 8 m. 1 Tab. Ueber den Albertſchen Wirthſchaftsplan. Magdeburg 1824. gr. 8.

WUND (C... C...) ... *zu* ... *im Groſsherzogthum Baden: geb. zu* ... §§. Allgemeine praktiſche Anweiſung für Badiſche Landvorgeſetzte und Ortsvorſteher. Freyburg 1810. 8.

WUNDEMANN (Joh. Chriſt. Fried.) *ward 1823 D. der Theol. und 1824 Senior des Zirkels.* §§. Helena Paulowna, Erbprinzeſſin von Mecklenburg-Schwerin; eine Skizze zur Erinnerung an die entſchlafene Holde. Roſtock 1804. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1806. *Meletemata de ſacra coena. Commentatio exegetico-hiſtorica, quam Univerſitati Literarum Roſtochienſi ſacra ſaecularia quartum celebranda gratulaturus ſcripſit. ibid. 1819. gr. 4.* — *Ueber Mirabeaus Wort: „mein Kopf iſt auch eine Macht;“ *im* Schweriniſchen freymüth. Abendblatt 1821. Nr. 118. *Ueber die in mehrern Zeitſchriften mitgetheilten Nachrichten von den letzten Stunden des Grafen Friedr. Leop. v. Stolberg; Nr. 127. *Die Feyer des 18ten Octobers; Nr. 145. — *Von der* Schrift: Mecklenburg in Hinſicht auf Cultur, Kunſt und Geſchmack *erſchien* 1803 der 2te Band.

WUNDER (Eduard) Bruder des Folgenden. *D. der Phil. und erſter Collaborator an der Landſchule zu Grimma: geb. zu Wittenberg 1800.* §§. Adverſaria in Sophoclis Philoctetem. Lipſ. 1823. 8. *Sophoclis* Antigona. Ad optimorum librorum fidem recenſuit. ibid. 1824. 8. *Ejusdem* Ajax, ad optimorum librorum fidem recenſuit. ibid. 1824. 8. *Ejusdem* Electra, ad optimorum librorum fidem recenſuit. ibid. 1824. 8. *Ejusdem* Oedipus rex, ad optim. libr. fidem recenſuit. ibid. 1824. 8. Conſpectus Metrorum, quibus Sophocles in ſeptem quas habemus tragoedias uſus eſt. ibid. 1825. 8. *Sophocles* Oedipus Coloneus, ad optimorum librorum fidem recenſuit. ibid. 1825. 8. *Ejusdem* Philoctetes, ad optim. libr. fidem recenſuit. ibid. 1825. 8.

WUNDER (Karl Guſtav) *Subrector und Lehrer der Mathematik und Phyſik am Lyceo zu Wittenberg: geb. daſelbſt 179 .* §§. Verſuch einer heuriſtiſchen Entwickelung der Grundlehren der reinen Mathematik, zum Gebrauche auf gelehrten Schulen. Leipz. 1823. 8. m. 3 Kpft.

16 B. WUNDERLICH *) (Ernſt Karl Friedr.) *ſtarb am 14 März 1816* (nachdem er ſeit 1803 in Göttingen angeſtellt geweſen war): *geb. zu Weſterengel bey Sondershauſen 1783.* §§. *Publ. Virgilii Maronis* Opera in tironum gratiam perpetua annotatione ac novis curis illuſtrata a *Chr. Gottl. Heynio.* Edit. quarta emendatior et locupletior a *C. F. Wunderlich* et poſt ejus mortem a *F. Ernſt Ruhkopf.* Lipſ. 1816. 2 Vol. gr. 8. edit. ſecunda (minoris pretii) 1822. — Comment. τοῦ μακαρίτου, in Epigramma Bacchylides aut Simonidis, in *Brunkii* Analectis T. I. p. 141. Antholog. Palat. T. II. p. 542; in *Friedemanni* et *Seebodii* Analectis

*) Identiſch mit *Karl Friedr. W*

lectis criticis Vol. II (1823) p. 67-72. — Von *Alb. Tibulli* Carminibus veranſtaltete *Lud. Diſſen* (Lipſ. 1817) die 4te Ausg. — Vgl. *Saalfeld* S. 144. 145.

WUNDERLICH (Karl) *groſsherzogl. Heſſiſcher Rath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung und Abbildung einer neuen Kocheinrichtung und eines neuerfundenen Stubenofens zu höchſt möglicher Erſparung des Brennſtoffes. Darmſtadt 1821. 8.

16 B. WUNDERLICH (. . .) *heiſst Georg Reinhold.*

Fräulein von WUNSCH (. . .) ſ. oben den Art. *Soph. Eleon. von Titzenhofer.*

WUNSTER (Johann Benjamin) *D. der Phil. und königl. Preuſſ. Kirchen- und Schulrath zu Breslau* (vorher ſeit . . . Prediger an der reformirten Kirche, 1802 Mitinſpector derſelben, 1803 Oberconſiſtorialrath, und 1810 reformirter Conſiſtorialrath): *geb. zu . . .* §§. Rede am Sarge des Oberconſiſtorialraths D. Dan. Heinr. Herings, den 24 Auguſt 1807 auf dem Kirchhofe dieſer Gemeinde gehalten. Breslau (1807). 8. Ausführliche Nachricht von der reformirten Friedrichsſchule zu Breslau. ebend. 1808-1813. 6 Stück 8.

WUNSTER (Karl) *Prediger an der evangel. Unitätskirche zu Waſchke bey Poſen* (zuerſt in Breslau, und ſodann Paſtor zu Anhalt bey Pleſs in Oberſchleſien): *geb. zu . . .* §§. Mit *Friedr. Gleich:* *Zeitblüthen. Ein Unterhaltungsblatt für die gebildete Welt. Bresl. 1814. 8. Leipz. 1816. 2 Jahrgänge, jeder von 12 Heften. (Beym 2ten Jahrg. *nannten* ſich die Herausgeber). Oberſchleſien, wie es in der Sagenwelt erſcheint. Liegnitz 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. u. 1 Vign. — Eine

Erzählung *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1819) und *in der* Abendzeitung (1824). — * Karl Franz van der Velde, k. Preuſſ. Juſtizcommiſſair zu Breslau; in *Schmidt's* neuem Nekrolog der Deutſchen 2 Jahrg. 2 H. S. 618-656.

WURFFBAIN (E... W... R...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Breslau: geb. zu ...* §§. Ueber die veneriſchen Krankheiten, zum Behuf akademiſcher Vorleſungen. Breslau 1804. 8.

WURM (Jakob Gottlieb) *D. der Phil. und* (ſeit 1816) *D. der Theol.* (ſeit 1815) *ordentl. Profeſſor derſelben und* (ſeit 1817) *vierter Frühprediger zu Tübingen* (vorher ſeit 1802 Vikarius in Sulmingen, 1803 desgl. in Linſenhofen, 1804 Repetent am theolog. Seminar zu Tübingen, 1808 Diakon. in Mezingen, und 1814-1817 Diakon. in Tübingen): *geb. zu Oberenſingen am 9 Novbr. 1778.* §§. Obſervationes ad philoſophiam Kantii de hermeneutica ſacra decretum. Tubing. 1799. 4. Obſervationes ad dijudicandam S. R. Keilii ſententiam de argumento loci Matth. XXV, 31-46 pertinentes. ibid. 1815. 4. Progr. Nonnulla ad authentiam Evangelii Johannei vindicandam et momento ſuo ponderandam ſpectantia. ibid. 1818. 4. Pr. De locis quibusdam epiſtolae Pauli ad Romanos, reſurrectionem Jeſu Chriſti mentionem facientibus. ibid. 1819. 4. Pr. Commendatur reſuſcitati e mortuis Jeſu Chriſti memoria, evangelii praeconibus imprimis fructuoſa, occaſione loci apoſtolici II Tim. II, 8-13. ibid. 1820. 4. Progr. Commentatio hiſtoriae metamorphoſis Jeſu Chriſti. ibid. 1821. 4. — *Einige Leichenreden in den J. 1815-1821.* — *Predigt über Phil. 1, 3-11, gehalten am Abendmahlsſonntag bey der dritten Jubelfeyer der Reformation d. 2 Nov. 1817; in der Beſchreibung der Feyer des 3ten Säkularfeſtes der Reformation in Tübingen* (181.) S. 112 folg. — Vgl. *Eiſenbach* S. 351-352.

WURM (Joh. Friedr.) *ward 1825 in Ruheſtand geſetzt.* §§. Progr. Berechnungen der geographiſchen Breite von Stuttgart, und Differentialformeln zur Schätzung der Fehler bey Berechnung der Breiten aus Circummeridianhöhen. Stuttg. 1815 4. *De ponderum, numorum, menſurarum, ac de anni ordinandi rationibus apud Romanos et Graecos. ibid. 1821. gr. 8.* *Euklid's* Data, nach dem Griechiſchen, mit *R. Simſon's* Zuſätzen herausgegeben. Berl. 1825. gr. 8. m. 2 Steintaf. — Ueber die vermeinte harmoniſche Progreſſion in den Planeten; in *v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. VII (1803) S. 74-77. Beyträge zu geographiſchen Längenbeſtimmungen; 4te bis 12te Fortſetzung *); *ebend.* Bd. VIII. S. 115 folg. S. 381 folg. Bd. XI. S. 351. 466 folg. Bd. XIV. S. 275 folg. Bd. XXII. S. 169. 529. folg. Bd. XXIII. S 401. u. Bd. XXVII. S. 247 folg. Weitere biograph. Nachrichten über Tobias Mayers Jugendjahre; *ebend.* Bd. IX. S. 45-56. Geographiſche und aſtronomiſche Reſultate aus Merkurs Durchgang durch die Sonne am 9 Nov. 1802 hergeleitet; *ebend.* Bd. XIV. S. 275-284. Beytrag zur Geſchichte der Aſtronomie der Araber; *ebend.* Bd. XXIII. S. 64-78. 341-361. Ueber die mittlern Bewegungen des Mondes in den Bürgiſchen Mondtafeln; *ebend.* Bd. XXIV. S. 211-218. Verzeichniſs von geographiſchen Längen nach aſtronomiſcher Beſtimmung, nebſt beygefügten Breiten; *ebend.* Bd. XXVI. S. 175-191. Verſuch, die Verbeſſerung des Sonnen- und Mond-Halbmeſſers aus Sonnenfinſterniſſen und Sternbedeckungen zu entziffern; *ebend.* Bd. XXVII. S 44-48. — *Ueber das Zuſammentreffen der jüdiſchen Oſtern mit den chriſtlichen im J. 1805 zur Verhütung unnützer Streitigkeiten; *in der* Hall. Lit Zeit. 1805. Intell. Bl. Nr. 123. — Sichtbare Lichtveränderungen des Algols für die Jahre 1808, 1809 u. 1810; in *Bode's* aſtron. Jahrbuch

*) Die erſtern ſtanden *in den* geograph. Ephemeriden.

für 1810. S. 140 - 142. desgl. für die Jahre 1814. 1815 und 1816; *ebend.* für 1816. S. 175. 176. desgl. für die Jahre 1817 - 1819; *ebend.* für 1820. S. 103 - 104. desgl. für die Jahre 1820 - 1822; *ebend.* für 1822. S. 121 - 123. Beobachtungen des veränderlichen Sterns η Antinous und Tafeln zur Berechnung ſeines gröſsten Lichtes; *ebend.* für 1816. S. 131 - 136. und für 1817. S. 117 - 123. Aſtronomiſche Miſcellen, meiſt aus den Annaliſten des Mittelalters; *ebend.* für 1819. S. 201 - 204. Algols Lichtperiode, aus neueren Beobachtungen beſtimmt, und Berechnung des kleinſten Lichts deſſelben für die J. 1820 - 1822; *ebend.* für 1822. S. 119 - 121. Ueber die Länge von Piſa aus aſtronom. Beobachtungen; *ebend.* für 1823. S. 102 - 107. Beyträge zu geographiſchen Längenbeſtimmungen; S. 108 folg. 1824. S. 100 folg. 1825. S 89 folg. 1826. S. 92 folg. 1827. S. 90 folg. Berechnung der geographiſchen Länge von Dünaburg; *ebend.* für 1824. S. 231 - 232. — Ueber die Sonnenfinſterniſs vom 7 Sept. 1820 und Berechnungen der Länge verſchiedener Orte aus den Beobachtungen; in *Chr. Heinr. Schumacher's* aſtronom. Nachrichten Bd. I (Altona 1822) Nr. 9. Berechnung der Längen von Dorpat, Nocalujef, Chriſtiania, Cracau, Lemberg, Moskau und Hamburg; Nr. 14. Ueber die Länge von Hamburg; Nr. 15. Berechnung der Längen von Chriſtiania, Modena, Cap Domesnüſs in Curland, Ternow in Gallizien und Schüttenitz in Böhmen; Nr. 19. Berechnung der Länge des Capitols in Washington; Nr. 21. Berechnungen über die Länge von Copenhagen; Nr. 24. Unterſuchungen über die Länge von Nicolajef und Modena. — Ueber die Länge von Dorpat. — Beſtimmung der Längen von Speyer, Regensburg, Trieſt und Bern; *ebend.* Bd. II. Nr. 34. Länge des Michaelisthurms in Hamburg, aus zwey Plejadenbedeckungen von 1822 berechnet; Nr. 36. Länge von Tübingen, aus Bohnenbergers Beobachtung der ringförmigen Sonnenfin-

ſter-

ſterniſs am 7 September 1820 berechnet; Nr. 45. Reviſion der geographiſchen Längen einiger ſüddeutſchen Sternwarten. — Länge von Seeberg. — Ueber die Länge von Mannheim und Göttingen; Nr. 48. Ueber die Länge von Königsberg und Dorpat; *ebend.* Bd. III. Nr. 55-57. Ueber die Länge des Michaelisthurms in Hamburg; Nr. 58. Ueber die Abweichung des Sterns 69 Löwe. — Ueber die Länge und Breite der Hauptſterne der Plejaden; Nr. 61. Längenunterſchied zwiſchen Wien und Prag. — Länge von Upſala und Bergen; Nr. 63. Ueber den wahren und ſcheinbaren Sonnenhalbmeſſer, nach Enkes neueſten Unterſuchungen; Nr. 65. Fortgeſetzte Unterſuchungen über die Länge von Königsberg und Dorpat, und Berechnungen einiger Plejadenbedeckungen; Nr. 70. — Beyträge zu geographiſchen Ortsbeſtimmungen; in *Bernh. v. Lindenau's* und *Joh. Gottl. Friedr. Bohnenberger's* Zeitſchr. für Aſtronomie Bd. II (1816) S. 33 folg. Bd. III. S. 295 folg. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie.

WURM (Johann Georg) *Pfarrer zu Schelldorf im Bisthum Eichſtädt* (nachdem er von 1783-1815 einige Pfarrämter verwaltet hatte): *geb. zu Falkenfels im Königr. Bayern am 21 Auguſt 1757.* §§. Kleine Sammlung von Paſtoralſtellen. Theils überſetzt, theils mit Zuſätzen vermehrt, zum Behufe der katholiſchen Geiſtlichkeit und der eigenen häuslichen Erbauung herausgegeben. München 1815. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WURSTEMBERGER (Rudolph) *lebt zu . . . in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. Die Schlacht bey Sempach. Ein vaterländ. Trauerſpiel in 5 Aufz. Bern 1818. gr. 8. Treue ſiegt. Ein vaterländ. Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. Germanikus. Ein Trauerſpiel. Zürich 1822. 8.

WURSTER (Chriſtoph Heinrich) *D. der Phil. und* ſeit 1821 *Stadtpfarrer zu Güglingen im Königr. Würtemberg* (zuerſt 1784 Präceptor in Pfullingen, 1807 desgl. in Böblingen, 1813 Subdiaconus und Präceptor in Göppingen, und 1815 Pfarrer in Ober-Urbach): *geb. zu Münſingen im Königr. Würtemberg am 22 Januar 1783.* §§. Betrachtungen über das Weſen und die Verhältniſſe der Pietiſten. Stuttg. 1821. 8. 2te mit Anmerkungen verm. Aufl. 1822.

WURSTER (Sim. Friedr.) §§. *Von ſeiner* Ausgabe des Cornel. Nepos *erſchien* 1817 die 2te verbeſſ. und verm. Aufl.

WURZER (Friedr.) ſeit 1819 *Ritter des kurfürſtl. Heſſiſchen Löwenordens*, 1821 *Medicinal-Referent für die Provinz Oberheſſen und* 1825 *Geh. Hofrath.* (Zuerſt war er ſeit 1789 prakt Arzt in Bonn, 1794-1797 Profeſſ. der Chemie daſelbſt und von 1798-1804 Profeſſ. an der Centralſchule). §§. Gedanken über die in Teutſchland herrſchende Theuerung, nebſt Vorſchlägen, dieſe künftig abzuwenden. Leipz. 1805. gr. 8. Handbuch der populairen Chemie, zum Gebrauch bey Vorleſungen und zur Selbſtbelehrung. ebend. 1806. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1814. 3te ganz umgearbeit. Aufl. 1820. (Nachdruck, Wien 1819. 8). *M. J. A Chaptal's* chemiſche Grundſätze über die Kunſt, Flecken auszumachen. Aus dem Franzöſ. mit Anmerkungen. Marburg 1809. gr. 8. m. 1 Kpf. *Pr. Narratio de analyſi urinae inſolitae. ibid. 1810. 4.* * Ueber mediciniſche Volksirrthümer. Aus dem Franzöſ. des *M. Richerand* überſetzt und mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1811 (1810). gr. 8. Grundſätze der Electricitätslehre, zur Beſtätigung der Frankliniſchen Theorie, in einem Briefe an Herrn Brugnatelli aufgeſtellt von *J. B. van Mons.* Aus dem Franzöſ überſetzt. ebend. 1812. 8. *Progr. Analyſin chemicam calculi renalis equini con-*

continens. ibid. 1813. 4. Phyſikaliſch-chemiſche Beſchreibung der Schwefelquellen zu Nenndorf, nebſt vorangeſchickten Bemerkungen über die Zerlegung der Mineralwaſſer im Allgemeinen. Caſſel und Marburg 1815. gr. 8. (auch *m. d. Titel*: Analyſe der Schwefelquellen zu Nenndorf). Beſchreibung der Heilquellen zu Hofgeismar in Kurheſſen. Leipz. 1816. 8. *Pr. Analyſin chemicam calculi renalis equini continens. Marburg. 1817. 4.* Ueber die Soolbäder zu Nenndorf. Leipz. 1818. 8. Die Heilquelle zu Schwalheim im Fürſtenthum Hanau. ebend. 1821. 8. Das Neueſte über die Schwefelquellen zu Nenndorf. ebend. 1824. 8. Die Mineralquellen zu Hofgeismar in Kurheſſen im Jahre 1825 phyſikaliſch und chemiſch unterſucht. Marburg 1825. 8. — *De Papino et Machina papiniana; in prooemio Catalogi Lect. Marburg. ſemeſtr. aet. 1809.* — Vorrede zu: *K. Ph. K. Momberger*, über die Gasarten (Marburg 1810 8). — Ueber eine Entzündung der dephlogiſtiſch-ſalzſauren Soda; in *L. F. F. von Crell's* chemiſchen Annalen 1792. Bd. II. S. 402. 403. Ueber die Art, die zu mancherley Fabrikarbeiten erforderliche Salpeterſäure am beſten anzuwenden; *ebend* S. 511-513. Verſuche über den, von anatomiſchen Präparaten abgegoſſenen, verdorbenen Branntewein; *ebend.* 1793 II. S. 468-472. Ueber den Papinianiſchen Topf, zur Bereitung von Suppen für die Armeen; *ebend* 1794 I. S. 51. 52 Von einer geänderten Diſtillir-Anſtalt; II. S. 27-30. Ob die Kirchen in den Städten wirklich ſchädlichen Einfluſs auf die Geſundheit der Einwohner haben? S. 102-105. Ueber die Reinigung des feuerbeſtändigen Gewächslaugenſalzes; *ebend.* 1796 II. S. 378. 379. Eine leichtere Art, das Sauerſtoffgas zu entbinden; *ebend.* 1797 I. S. 5-7. Ueber einige durch brennenden Phosphor nicht entflammende Körper; *1798* I. S. 75. 76. Ueber die wahrſcheinliche Grundlage

der Stickluft; S. 179 - 183. 273 - 276. Verſuche mit dem Abgange der Hühner, in Hinſicht auf die genoſſenen Nahrungsmittel, und Bemerkungen über die Bildung der Eyerſchaalen, von *Vauquelin;* überſetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* 1799 I. S. 238 - 244. 295 - 303. Ueber die Vorrichtung zum Athmen in mephitiſchen Gasarten; II. S. 99. 100. Gedanken über die Grundlage des Stickgas; S. 299. 300. Ueber die Bereitung des Aethers durch die Salzſäure oder das Kochſalzäther des Apothekers, von *J. B. van Mons*; aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen; *ebend.* 1800 I. S. 317 - 328. *J. B. van Mons* Kritik der Wiglebiſchen Abhandlung über die Verwandlung der Waſſerdämpfe in Luft; aus dem Latein. im Auszuge überſetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* 1801 I. S. 77 - 84. 129 - 143. 285 - 299. Abhandlung über die Weine, vom Bürger *Chaptal;* überſetzt; II. S 433 - 438. 486 - 497. 1802 I. S. 154 - 140. 241 - 246. 309 - 319. Analyſe einer Flüſſigkeit, die durch den Trois - Quart aus einem Waſſerbruche ausgeleert ward; *ebend.* 1802 II. S. 105 - 107. — *Sur un dégagement extraordinaire de gaz azote; in den Annales de Chimie* Vol. 27 (1797) p. 221 - 224. *Découverte d'un nouveau pyroſphore; ibid.* Vol. 77 (1811) p. 176. 177. (auch in *Delamethrie Journal de phyſique, de chimie, d'hiſtoire naturelle et des arts* Vol. 75 (1812) p. 167 - 171 und in *Hermbſtädt's* Bülletin des Wiſſenswürdigſten, Band . . .). — Vertheidigung der Priorität ſeiner Entdeckung des Verpuffens des oxydirt - ſalzſauren Natrons, wenn es mit Schwefel gerieben wird; in *Alex. Wilh. Scherer's* allgem. Journal der Chemie 179. S. . . Chemiſche Analyſe einiger Concretionen, die ſich an der Leber einer männlichen Leiche gefunden haben; *ebend.* . . . Enthält der Schwefeläther Schwefelſäure? *ebend.* Bd. IV (1802). — *Sur l'oxide gazeux d'azote; in van Mons Journal de Chimie*

Chimie et de Phyſique . . . Analyſe d'une eau retirée de l'abdomen d'une femme hydropique; ibid. . . . Activité de la pile conſidérablement accrue par l'entrepoſition de l'acide nitrique affoibli; ibid. . . . Nouveaux phénomenes de l'ectricité galvanique; ibid. . . . — *Nouvelles obſervations ſur les vertus de l'eau de Laurier-Ceriſier;* in den *Actes de la Societé de Medicin, Chirurgie et Pharmacie de Bruxelles Tom. I. P. 2* (1800) p. 15 folg. — Ueber den Wein und deſſen Bereitung; *im* Mildheimer Volkskalender (1801). — Nachricht von dem anatomiſchen Theater zu Bonn; in *Heinr. Friedr. Iſenflamm's* und *Joh. Chr. Roſenmüller's* Beyträgen zur Zergliederungskunſt, Band II (1802). — Analyſe zweyer Blaſenſteine; in *Ad. Ferd. Gehlen's* Journal der Chemie Bd. 2 (1807). — Etwas über die Flintenſteine; in *Ludw von Wildungen's* Taſchenbuch für Forſt- und Jagdfreunde für die J. 1809-1812. — Ueber die Anwendung des Schwefeläthers bey ſehr geſchwächten Kranken; in *Pierer's* Altenburg. medicin. Annalen . . . Ueber die Einwirkung des Galvanismus auf den menſchlichen Körper; *ebend.* . . . Ueber Findelhäuſer; in *Joh. Heinr. Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1810. Abhandl. Nr. 2. Ueber einen wenig beachteten Theil der medicin. Polizey; 1811. Abhandl. Nr. 3. Die zu vermehrende Aufſicht über Materialiſten; Nr. . . . Ueber die gymnaſtiſchen Uebungen der Jugend; 1813 medicin. Polizey Nr. 1. Ueber die zweckmäſſige Kleidung bey den Kindern; *ebend.* 1814. S. 71-80. Analyſe eines merkwürdigen Harnes; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für geſammte Naturkunde Bd. II. H. 1 (1810) Nr. 4 — *Analyſe d'une urine remarquable;* in *Delametrhie Journal de phyſique, de chimie, d'hiſtoire naturelle et des arts* Vol. 75 (1812) p. 163-166. — Bericht des Herrn van Mons über ſein neueſtes chemiſches Werk: Briefe an Herrn Bucholz über die Bildung der Metalle

talle im Allgemeinen u. ſ. w. oder Verſuch über eine allgemeine Reform der chemiſchen Theorie; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 43 (1813) S. 222 - 228. Sympathetiſche Dinte, vom Himmel ergoſſen; *ebend.* Bd. 63 (1819) S. 130. 131. — Eiſen in dem Blaſenſtein eines Menſchen; in *Schweigger's* Journal für Phyſik Bd. 15 (1815) S. 262 - 265. Bearbeitung einer Vorrichtung, wodurch helle Flüſſigkeiten von leichten Bodenſätzen rein und genau getrennt werden können; *ebend* Bd. 22. S. 121 - 130. Analyſe eines antiken Nagels, der in einer Grabſtätte bey Dillich, im kurheſſ. Amte Borken, gefunden worden; *ebend.* Bd. 25. S. 88 - 91. Analyſe des Neuheimer Kochſalzes; *ebend.* Bd. 28. S. 295 - 298. Eiſen in Sedimenten des Menſchenharns gefunden; *ebend.* Bd. 32. S. 470 - 472. Chemiſche Unterſuchungen mehrerer Arten von Gries, die von denſelben Individuen durch den Urin abgegangen ſind; *ebend.* Bd. 34. S. 347 - 350. Einige Ueberſetzungen im 29ſten Bde. — Neue, auch für die Jäger wichtige Erfindung; in *L. von Wildungen's* Weidmanns Feyerabenden, 2tes Bdchen (1816) S. 107 folg. Ueber das Schieſspulver; *ebend.* 3tes Bdchen S. 129 folg. — Ein tragbares Waſſerbad; in *Joh. Andr. Buchner's* Repertorium für die Pharmacie Bd. V. H. 2. Nr. 1 (1818) und noch einige Aufſätze in dieſer Zeitſchrift. — Chemiſche Analyſe des Stoffes, welcher ſich in den ſogenannten Gallengefäſſen des Schmetterlings der Seidenraupe befindet; in *Fr. Meckel's* Archiv für Phyſiologie Band IV. H. 2 (1818) Nr. 2. — *Conſtruction d'une pompe deſtinée à abſorber les liquides dans les opérations;* in den *Annales générales des Sciences phyſiques par Borg de St. Vincent, Drapiez et van Mons Tom. I* (1820) Nr. 8. *Déſcription d'une cuiſine portative;* Nr. 12. *Analyſe chimique d'un clou antique trouvé dans un tombeau près de Dillich; ibid.* Tom. II. Nr. 14. *Conſtruction d'un bain portatif;* Tom. III. Nr. 1. *Note*

Note ſur le pompe à abſorption; Nr. 26. *Analyſe de la ſoude muriatée de Neuheim; ibid.* Tom. V. Nr. 34. *Découverte géognoſtique; ibid.* Tom. VI. Nr. 34. — Einige Aufſätze in *Rud. Brandes* Archiv des Apotheker-Vereins im nördlichen Teutſchland (1821 folg.). — Ueber die Anwendung des Queckſilbers im Kochſalze; *in den* Schriften der Geſellſchaft zur Beförderung der geſammten Naturwiſſenſchaft zu Marburg Bd. I (1823) Nr. 1. Analyſe des menſchlichen Blaſenſteins; *ebend.* Nr. 2. — Recenſ. in *mehrern* Liter. Zeit. und verſchied. franzöſ. Journalen. — *Von dem* Verſuch über die phyſiſche Erziehung der Kinder *erſchien* Köln 1803 die 2te, ſo wie *von der* Schrift: Etwas über die Rumfordiſchen Suppen 1802 und 1803 die 2te und 3te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 311-321.

WURZER (Joſeph) Bruder des Vorhergehenden. *Regier. Rath zu Arnsberg* (zuerſt 1793 Advocat, Regierungs-Referenda., Hof- und Regierungs-Rath zu Bonn, ward aber 1794 nach Recklinghauſen verſetzt, und übernahm ſeitdem einige auswärtige Miſſionen, lebte noch 2 Jahre als Chargé d'affaires in Hamburg, trat 1797 wieder als Regier. Rath in Recklinghauſen ein, ward 1803 groſsherzogl. Heſſiſcher Regierungs-, Kirchen- und Schulrath zu Arnsberg, 180. Commiſſair bey den landſtändiſchen Conventionen und Director der Steuer-Rectifications-Commiſſion und der Wittwencaſſe, 1807 Vice-Director der Hofkammer, 1812-181. Director des Hofgerichts): *geb. zu Bonn im Oct. 1770.* §§. Bemerkungen über den Kindermord und deſſen Beſtrafung. Marburg 1823. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 322. 323.

WUTKA (Antonia) *ſtarb am 5 Januar 1824. Privatiſirte zuletzt in Wien* (zuerſt lebte ſie ſeit 1784 als Koſtgängerin im Urſulinerinnen-Kloſter zu Laybach, war von 1785-1788 Lehrerin an der Er-

Erziehungsſchule daſelbſt; hierauf lebte ſie als Erzieherin zu St. Veit in Kärnthen, errichtete ſpäterhin ein Erziehungs-Inſtitut zu Klagenfurt, und lebte ſodann zu Wien, zu . . . in Böhmen und zu Znaym): *geb. zu Wien am 7 Septbr. 1763.* §§. Encyclopädie für die weibliche Jugend. 1ſter Band. Prag 1802. 8. . . . Vollſtändige Ausgabe. Wien 1815. 12 Bde 8. — Vgl. *Czikann. v. Schindel* Bd. 2.

16 B. WUTTIG (Joh. Fried. Chriſt.) (ſeit 1810) *k. Ruſſ. Hofrath*, (ſeit 1818) *k. Preuſſ. Fabriken-Commiſſionsrath und* ſeit 1826 *Beamter im Miniſterio des Innern zu Berlin;* auch Privatdocent an der Univerſität und Inhaber einer Graunſchang-Fabrik. (Zuerſt war er 1808 Adjunkt der philoſ. Facultät zu Kaſan, 1810 auſſerordentl. Profeſſ. und 181 . ordentl. Profeſſ. der Chemie und Technologie; hierauf wendete er ſich 1812 nach Berlin, und ward 181 . im Miniſterio für Handel und Gewerbe angeſtellt). *Geb. zu Wundersleben bey Weiſſenſee am 22 März 1783.* §§. Ueber die Fabrikation des Burlats bey den Bucharen und Perſern. Berl. 1812. 8. Die Kunſt, aus Bronze koloſſale Statuen zu gieſſen. Nebſt Anhang über einige andere Kompoſitiones zu Bronze und Kanonenmetall u. ſ. w. herausg. von D. *Siegm. Fried. Hermbſtädt.* ebend. 1824. gr. 8. m. 2 Kpft. Gründliche Anweiſung zur Fabrikation der Schwefelſäure. Nebſt Abhandlung mehrerer damit in Beziehung ſtehenden Gegenſtände. ebend. 1815 (1814). gr. 8. m. 2 Kpf. Kurze Anleitung, Meſſing, Kanonenmetall und viele andre Metallmiſchungen durch ein neues Verfahren auf das quantitative Verhältniſs ihres Gehalts ſchnell und genau zu probiren. ebend. 1820 (1819). gr. 8. Ueberſicht meiner Syſteme der Hylognoſie und der chemiſchen Fabrikenkunde. ebend. 1821. 8. — *Winterl's* Anſichten der Chemie und Phyſik, vorgeleſen in der berg- und hüttenmänniſchen Privatgeſellſchaft

ſchaft zu Freyberg; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der neueſten Naturkunde Bd. 9 (1805) S. 118-150. — Theorie der chemiſchen Anziehung der Körper; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 22 (1806) S. 415-432. — Einige Aufſätze in *Hermbſtädt's* Bülletin des Neueſten und Merkwürdigſten aus der Naturgeſchichte (1809 folg.) und in *deſſen* Muſeum des Neueſten und Merkwürdigſten aus der Naturwiſſenſchaft (1813 folg.). — Das Zugutmachen der Goldpurgeſchicke; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſch. Freunde in Berlin Bd. 7 (1815) S. 3-8. Neue Methode, Silber, güldiſch Silber und Gold aus Gußeiſen und Gareiſen zu ſcheiden; S. 298-305. — Verſuche über die Waſſerſtoffmengen, welche verſchiedene Metalle und deren Legungen bey ihrer Behandlung mit Säuren entwickeln; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 27 (1821) S. 211-220. — Ueberdies mehrere Aufſätze *in den* Mémoires de la Societé Imper. de Naturaliſtes de Moscou (1810 folg.), *in den* ruſſiſchen Schriften der Petersburg. Acad. der Wiſſenſch. und *in den* ſchwediſchen Schriften der Acad. der Wiſſenſch. zu Stockholm. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WUTZER (Karl Wilhelm) *D. der Med. und Chirurgie, Director der chirurg. Lehranſtalt und Regimentsarzt zu Münſter* (zuerſt Proſector an der Militair-Academie zu Berlin, und ſodann Regimentsarzt zu Weſel): *geb. zu* . . . §§. *Diſſ. inaug. de corporis humani Gangliorum fabrica atque uſu; monographia. Berol. 1817. 4. m. Kpf.* — Bemerkungen über die Anwendung der Berliner Blauſäure; in *Ruſt's* Magazin der geſammten Heilkunde Bd. IV. H. 3 (1818) Nr. 6. Bekanntmachung eines neuen ſpeculum vaginae; *ebend.* Bd. VII. H. 1. Nr. 6. Bericht über *Dupuytran's* Verfahren bey der Thränenfiſtel; Nr. 7 Die örtliche Anwendung des Kali cauſticum im Skirrhus, der Gebärmutter; *ebend.* Bd. VIII. H. 1. Nr.

Nr. 2. (Noch einige Abhandlungen im 5ten Bde). — Ueber das von D. *Laennes* bekannt gemachte Verfahren, um den Zuſtand der Bruſtorgane kennen zu lernen; in *Gräfe's* und *Walther's* Journal für Chirurgie Bd. I. H. 2 (1820) Nr. 8. — Vgl. *Raſsmann* 3ter Nachtr.

16 B. WUZ (Mich.) *heiſst richtiger Wutz; ward zuerſt Hofgerichts-Acceſſiſt zu Straubingen, 1807 Hofgerichtsrath daſelbſt und 1808 Landrichter zu Kemnath.*

von WYBICKI (Anton Joſeph) *lebt zu* . . . (vorher zu Paris, Breslau und Dresden): *geb. zu* . . . *im Königreich Polen* . . . §§. Elémens de la Geographie moderne d'après les derniers traités de la paix. Publiés en François et Polonois. Avec des cartes geographiques. Bresl. 1804. 8. Les Prémices de la Jeuneſſe. Ouvrage élementaire en françois et en polonois, orné de 28 Gravures. ibid. 1804. 8.

Freyherr van der WYCK (H... J...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Mittel-Rhein und Mannheim in hydrotechniſcher Hinſicht. Mannheim 1825. gr. 8.

van den WYENBERCH (*Wyenberg*) (B...) *lebte zu Freyburg in der Schweitz, wohnt jetzt zu Wien* (?): *geb. zu* . . . *1784*. §§. Apologie des Herrn Karl Ludwig von Haller. Brieg und Solothurn 1821. 8. Sendſchreiben an den Herrn Profeſſor E. H. Münch in Aarau. . . . 1821. 8. Du culte orthodoxe de la très ſainte mère de Dieu, en réponſe à la brochure intitulée: doctrine de l'écriture ſainte ſur l'adoration de Marie. Freyburg 1821. 8. Obſervations en réponſe à celles adreſſées par Monſ. *Manuel*, à Monſ. Ch. L. de Haller, publiées par l'auteur de l'apologie en langue allemande de Mr. Ch. L. de Haller, et précédées d'obſervations

vations ſommaires ſur quelques autres écrits dirigés contre le même. ibid. 1822. 8.

WYSS (David) *War erſt Rathsherr und Staatsrath, 1814 Bürgermeiſter und Groſskreutz des öſterreich. Leopold-Ord.; ſtarb am 26 Januar 1815.* §§. * Politiſches Handbuch für die Jugend der Stadt und Landſchaft Zürich. Zürich 1790. 8.

WYSS (Johann David) Vater von Joh. Rud. Wyſs jun. *Starb im J. 1818. War Pfarrer am Münſter zu Bern: geb. zu . . .* §§. Der ſchweizeriſche Robinſon, oder der ſchiffbrüchige Schweizerprediger und ſeine Familie. Ein lehrreiches Buch für Kinder und Kinderfreunde zu Stadt und Land. Herausgegeben von *Joh. Rud. Wyſs* jun. Zürich 1812. 1813. 2 Bdchen 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1821.

10 B. WYSS (Johann Rudolph ſen.*) *privatiſirt ſeit 1823 in Bern* (ward 180. von Buchſee als Pfarrer nach Wichtrach verſetzt, und lebte, nach geſchehener Reſignation, einige Jahre zu Unterſeen). §§. Lyriſche Halle. Bern 1819. 8. — Mehrere einzelne Predigten. — Gedichte *im* Schweizeriſchen Muſeum, *in der* Schweizeriſchen Blumenleſe und *in den* Alpenroſen. — *Vgl.* Wegweiſer im Gebiet der Künſte und Wiſſenſch. (zur Abendzeit) 1824. Nr. 19.

WYSS (Johann Rudolph der Jüngere) Sohn von Joh. Dav. W. *D. der Phil. und* ſeit 1805 *Profeſſor derſelben an der Akademie zu Bern* (vorher ſeit 1803 Candidat des Predigtamts): *geb daſelbſt am 4 März 1781.* §§. Schönheit und Kunſt, in einem Gedicht. Zürich 1810. 8. Gab mit *Gotth.*

*) So nannte er ſich ſeit dem Jahre 1811. Er iſt des Folgenden Stiefoheim.

Gotth. Kuhn, Fried. Meiſner und Andern *) heraus: Alpenroſen, ein Schweizer-Almanach. Bern 1811 (1810). 12. m. 6 Kpf. und Muſikbeyl. (Ward bis zum J. 1826 ununterbrochen fortgeſetzt; von ihm ſind darin viele proſaiſche Aufſätze). Vorleſungen über das höchſte Gut; ein moraliſches Handbuch für gebildete Leſer. Tübing. 1811. 2 Theile 8. Gab heraus: *Joh. Dav. Wyſs*, der ſchweizeriſche Robinſon. Zürich 1812. 1813. 2 Bdchen 8. (vgl. den kurz vorhergehenden Art.). Idyllen, Volksſagen, Legenden und Erzählungen aus der Schweiz. 1ſter Band. Bern 1815. 8. m. Kpf. 2ter Band 1822. m. 4 Kpf. (Der letztere hat auch *den Titel:* Neue Idyllen, Volksſagen, Legenden und Erzählungen aus der Schweiz). Sammlung von Schweizer Kuhreihen und Volksliedern. Mit Melodien für Geſang und Clavierbegleitung. Bern 181. gr. 4. – 2te Aufl. 181. 3te verbeſſ. Aufl. 1818. Reiſe in das Berner Oberland. 1ſter Band. ebend. 1816. gr. 8. m. Karten und Kpf. 2ter Bd. 1817. (Ein Bruchſtück daraus ſtand im Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 176. 177. Es giebt auch eine Ausgabe in franzöſ. Sprache). Skizze einer maleriſchen Reiſe durch die Schweiz. Aus dem Engliſchen, mit Anmerkungen. ebend. 1816. 8. Mit *End. Stierlin:* Konr. Juſtinger's Berner Chronik, von Anfang der Stadt Bern bis in das Jahr 1421. ebend. 1818. 8. m. Holzſchn. Mit *demſelben*: Bend. Tſchachtlams Berner Chronik vom Jahre 1421 bis 1466. ebend. 1819. 1820. 2 Bände 8. Mit *demſelben: Valer. Anſelm*, genannt *Rüds*, Berner Chronik, vom Anfange der Stadt Bern bis 1526. 1ſter Band, von Anfang bis mit 1487. ebend. 1825. gr. 8. — Einige akademiſche Reden und Gedichte (um 1803-1810). — Hat auch den gröſsten Antheil *an den* Helvetiſchen Almanach für die J. 1819. 1821. 1822

*) Er ſelbſt iſt der Hauptherausgeber.

1822 (Zürich 1818 folg. 12). — Antheil *an dem* akademiſchen Archiv (Bern 181.), *an dem* Schweizeriſchen Geſchichtforſcher (ebend. 1818-1819). — Gedichte und einige Erzählungen *im* Taſchenbuch für Damen, in *Zſchokke'ns* Erheiterungen (1811 folg.) und *im* Morgenblatt (1813-1815. 1821-1823). — *Vgl.* Wegweiſer zur Abendzeitung 1824.

16 B. WYSS (...) Dieſer Artikel iſt auszuſtreichen; denn ungezweifelt iſt die dort aufgeführte Schrift einerley mit derjenigen, welche im 10ten Bde Eman. Nik. W. beygelegt ward.

16 B. WYTTECK (Joſ. Chriſt.) *lebt im Königr. Böhmen.* §§. *Von ſeiner* Schrift *kam* 1815 ein neuer Abdruck heraus.

WYTTENBACH (Daniel) *ward 181. Ritter des holländ. Reunionordens, 1815 Ritter des belgiſchen Löwenordens, privatiſirte 1816 in Heidelberg, ward 1818 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb zu Oegsgeeſt am 17 Januar 1820* (war zuerſt von 1771-1779, nicht 1799, wie irrig im 8ten Bde ſteht, Profeſſ. der Philoſophie am Gymnaſio der Remonſtranten): *geb. am 7 Auguſt* (1746). §§. De conjunctione Philoſophiae cum elegantioribus literis. Amſtelod. 1771... (*wieder abgedruckt in den* Opuſculis varii argumenti Vol. I (1821) p... ſqq. und in *Friedemanni* et *Seebodii* Miſcellaneis criticis Vol. II. P. III. p. 547-562). Epiſtola ad F. G. Baronem de Synden (Lynden) de philoſophia Kantiana. Lugd. Batav. 180... Opuſcula varii argumenti, oratoria, hiſtorica, critica. Nunc primum conjunctim edita. Lugd. Batav. et Amſtelod. 1821. 2 Tom. gr. 8. (*Unter andern befinden ſich darin folgende Abhandlungen:* im *1ſten Bande:* Oratio de philoſophia laudatarum artium omnium procreatice. Im *2ten Bande:* die gekrönten Preisſchriften *de unitate Dei* (1780), *de vita et ſtatu animorum poſt mor-*

 tem

tem corporis (1786). — Animadverſiones in *Plutarchi* opera moralia. Ad editionem Oxonienſem emendatior expreſſae. Lipſ. 1821. 2 Tom. gr. 8. Lectiones V nunc primum editae atque praefatione ac annotatione auctae, a *Guil. Leon. Mahne.* Gandav. et Lugdun. 1824. gr. 8. Opuſcula ſelecta. Edidit atque appendicis loco *Guil. Leon. Mahnii* critonem ex ejusdem epiſtolis ſodalium Socraticorum philomathiae adjecit *Fried Tr. Friedemann.* Vol. I. Brunsv. 1825. gr. 8. *Platonis* Sympoſion. Ad optimorum librorum fidem edidit, atque interjectis *Dan. Wyttenbachii* animadverſionibus et adnotationibus inſtruxit Dr. *P. A. Reynders.* Groningae 1825. gr. 8. — Epiſtola ad univerſitatem Heidelbergenſem; *in* Actis ſacrorum Saecularium Univerſitat. Heidelberg. (1787) p. 19 folg. — *Fortſetzungen älterer Werke:* 1) Πλȣταρχȣ τȣ Χαιρωνεως τα Ηθικα; Tom. V. Oxon. 18.. Tom. VI. P. 1. 2. 1810. 2) Miſcellaneae doctrinae; liber ſecundus, 1811 liber tert. — *Die* Biblioth. crit. *erſchien bis zum 12ten Theile.* — *Neuere Auflagen:* 1) Praecepta philologiae logicae; edit. novam ſcholarum uſibus accommodatam recognovit *Joh. Gebh. Ehrenfr. Maas*, Halae 1821. 8. 2) Εκλογαι ἱϛορικαι; edit. 2. ſupplemento annotationis aucta, 180. 3) Πλατωνος Φαιδων; edit 2. accedit ſupplementum Wyttenbachii notatio critica editoris Germani et ſcholia Graeca, Lipſ. 1825. gr. 8. — *Vgl.* Vitam Dan. Wyttenbachii, literarum humaniorum nuperrime in Academia Lugduni Batavorum Profeſſoris etc. edidit *Guil. Leon. Mahne.* Gandavi et Lugd. Batav. 1823. kl. 8. Brunsv. 1825. gr. 8. (auch *mit folg. Titel:* Vitae hominum quocunque literarum genere eruditiſſimorum ab eloquentiſſimis viris ſcriptae. Collegit et juvenibus liberalioris ingenii tanquam diſcendi ac dicendi exempla propoſuit *Fried. Tr. Friedemann.* Vol. I).

WYT-

WYTTENBACH (Jak. Sam.) *ward 1815 Curator der Akademie zu Bern und ſtarb 181 .*

10 u. 16 B. WYTTENBACH (Joh. Hugo) ſeit 1818 *Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Urania, oder die Natur in ihrer höhern Bedeutung. Ein Seitenſtück zur Anthologie: Tod und Zukunft. Leipz. 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. — * Einige Worte über einen vorzüglichen Cod. Mſ. der Chronik des Regino; *in dem* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde Bd. II (1820) S. 229-232. Bd. III. S. 291-296. Auswahl von Briefen, gröſstentheils aus dem 9ten Jahrhunderte; *ebend.* Bd. III. S. 377-380. — *Von den* Ausſprüchen des reinen Herzens und der philoſophirenden Vernunft *erſchien* 1821 die 2te verbeſſ. Aufl. des 3ten Theils, und *von der* Anthologie: Tod und Zukunft 1821 die 2te Aufl. m. 1 Kpf.

WYTTENBACH (. . .) geb. Gallien. *Lebt jetzt zu . . .* (war ſeit 1817 mit dem Profeſſ. Dan. Wyttenbach, ihrem Onkel, verheirathet): *geb. zu Hanau . . .* §§. Theagène. Par. 1815. 8. (ins Deutſche überſetzt, Leipz. 1816. 8). Gaſtmahl des Leontis; ein Geſpräch über Schönheit, Liebe und Freundſchaft; aus dem Franzöſ. Ulm 1821 (1820). 8. Alexis, roman. Par. 1823. 12. Sympoſiaques, ou propos de table. ibid. 1823. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

X.

von XYLANDER (Johann Ludwig) *königl. Bayer. Hauptmann im Ingenieur-Corps, Lehrer der Taktik im königl. Cadetten-Corps und Ritter der franzöſ. Ehrenlegion zu München: geb. zu . . . im Königr. Bayern am 12 May 1774.* §§. * Die Strategie und ihre Anwendung auf die europäiſchen und deutſchen Staaten im Allgemeinen und die ſüdweſtdeutſchen insbeſondre, von *J.*

von X. München 1819. gr. 8. m. 1 Kärtchen. 2te verbeſſ. und mit einem Anhange verm. Aufl. 1821. (hier nannte er ſich als Verfaſſer). Was iſt neue Befeſtigung? ebend. 1819. 8. *Joh. Leonh Virgins*, königl. Schwed. General-Majors, Vertheidigung der Feſtungen im Gleichgewichte mit dem Angriffe derſelben. Ueberſetzt. ebend. 1820 (1819). gr. 8. m. 14 Plänen. Gemeinſchaftlich mit . . . *Freyherrn v. Aretin:* * Kriegsſchriften, herausgegeben von Bayeriſchen Officieren. ebend. 1820. 1821. 3 Bde (oder 9 Hefte) gr. 8. wohlf. Ausg. (mit dem Namen der Herausgeber) 1823. Lehrbuch der Taktik. 1ſter Theil: Truppenlehre der Infanterie, Cavallerie und Artillerie. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpft. 2ter Theil: Waffenlehre, 1821. m. 3 Kpf. 3ter Theil: Terrainlehre, 1822. m 4 Steindruckt. 4ter und letzter Theil: Taktiſche Verbindungslehre, 1823. m. 5 Steindrucktaf. (Jeder Theil hat auch einen beſondern Titel, und wird einzeln verkauft). * Die Erdbeziehung der Staaten, als Grundlage ihres politiſchen Lebens. ebend. 1821. gr. 8. *J. P. Lefren*, über Kriegsentwürfe, mit Rückblicken auf ältere und neuere Kriege. Aus dem Schwediſchen überſetzt. Augsburg 1824. 8. Beytrag zur Geſchichte des Schwediſchen Krieges in den Jahren 1808 und 1809. Nach einem amtlichen, mit Aktenſtücken begleiteten Berichte. (Aus der Zeitſchrift für Kunſt, Wiſſenſchaft und Geſchichte des Krieges abgedruckt). Berlin 1825. 8.

Y.

YASNOWSKY (. . .) *Probſt an der griech. Ruſſiſchen Kirche und Ritter des Ruſſ. St. Annenord. zu Weimar: geb. zu . . . in Ruſsland . . .* §§. Die heilige Lithurgie von unſerm heil. Vater Johannes Chryſoſtomus, Erzbiſchof von Conſtantinopel, nebſt den Gebeten des heil. Baſilius des Groſſen,

Groſſen, Erzbiſchof von Cäſarea in Kappadocien. Mit kurzen Anmerkungen begleitet. Ohne Druckort, 1823. 8.

von YELIN (Jul. Konr.) *auch D. der Phil. ward 1813 Oberfinanzrath bey der Steuer- und Domainen-Section zu München, 1815 Ritter des kön. Bayer. Civil-Verd. Ord. und ſtarb (zu Edimburg) in der Nacht zum 20 Januar 1826* (vorher ſeit 1810 Finanzdirectionsrath zu Ansbach, und 1811 Schulden-Liquidations-Commiſſair in Augsburg). §§. Ueber Magnetismus und Electricität, als identiſche und Urkräfte. Eine Rede gehalten in der öffentlichen Verſammlung der kön. Bayer. Akad. der Wiſſenſchaften zur Feyer des Maximiliansfeſtes am 12 Oct. 1818. München (1818). gr. 4. Das Kaleidoskop, eine Bayeriſche Erfindung, nebſt einigen Seitenbemerkungen, als Wort zu ſeiner Zeit. ebend. 1819. gr. 8. Verſuche und Beobachtungen zur nähern Kenntniſs der zamboniſchen trocknen Säule. ebend. 1820. gr. 4. m. 1 lithogr. Zeichn. Ueber die Blitzableiter aus Meſſingdrathſtricken u. ſ. w. — Ueber den am 30 April 1822 erfolgten merkwürdigen Blitzſtrahl auf dem Kirchthurme zu Roſsſtall. ebend. 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1824. Die Akademie der Wiſſenſchaften und ihre Gegner. Eine Beylage zu der Rede des Herrn Präſid. Freyherrn von Weinbach, in der zweyten Kammer der Bayer. Ständeverſammlung am 20 April 1822 gegen die Akademie gehalten. ebend. 1822. gr. 8. — Neue Verſuche über die magneto-motoriſche Eigenſchaft der bisher ſogenannten unmagnetiſchen Metalle; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 72 (1823) S. 361-364. Magneto-motoriſche Wirkung der flüſſigen Säuren, Baſen und Salze mittelſt einfacher metalliſcher Leiter, und eine neue einfache Ladungsſäule mit trennbaren unipolaren Endgliedern; S. 365-378. Der Thermomagnetismus der Metalle, eine neue Entdeckung; vorgeleſen

 in

in der Akad. der Wiſſenſch. S. 415-429. Ueber die Electricität des Papiers; *ebend.* Bd. 75. S. 197-214.

YUNG (Philipp) *ſtarb am 11 Februar 1823. War* ſeit 1817 *Lector der engliſchen Sprache zu Leipzig.* (Lebte in ſeinen jüngern Jahren in England, machte ſpäterhin mit dem Lord Aberdeen eine groſſe Reiſe durch ganz Süd-Deutſchland, errichtete hierauf in London eine Erziehungsanſtalt, und wendete ſich um 1814 nach Leipzig). *Geb. zu Wien 1753.* §§. Alphabetiſch-biographiſche und chronologiſche Liſte aller gelehrten Juden, Jüdinnen, Patriarchen und berühmter Rabbiner, vom Anfang der Welt bis auf die neueſten Zeiten. Leipz. 1817. 8. *Lady Termagant, or Strudelköpfgen, Comedy in one act by Theod. Hell. Translated from the German. ibid. 1820. 8.* — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen, 1 Jahrg. 2 H. S. 791. 792.

Z.

von ZABUESNIG (Joh. Chriſt.) *trat im 72ſten Jahre ſeines Alters 1817 in den Prieſterſtand.* §§. Katholiſche Kirchengeſänge, in das Deutſche übertragen mit dem Latein zur Seite. Augsburg 1822. 3 Bde gr. 8. — Von *Billot's* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erſchien* 1788 die 3te und *von den* Nachrichten von Voltaire's Leben und Schriften 1799 die 2te Aufl. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

Freyherr von ZACH (Anton) *jetzt Diviſionair der Armee, Kommandant der Feſtung Olmütz, Inhaber des 15ten Infanterie-Regiments, und Inſpector des Cadetten-Erziehungshauſes: geb. am 14 Junius 1747* (nicht 1750). §§. Elemente der Manöuvrirkunſt. Wien 1812. gr. 8. — Ueber den Druck der Erde auf den Futtermauern; in *Franz Joſ. Graf v. Kinsky's* Beyträgen zur Ingenieur-

Wiſ-

Wiſſenſchaft (1776). — Trigonometriſche Vermeſſung der ehemaligen Venetianiſchen Staaten; in *Franz Freyherrn von Zach's* monatl. Correſp. Bd. VII (1803) S. 49. 134. 210. 281. 544 folg. Kosmographiſche Bemerkungen und Vermuthungen über die Bildung der Berge auf unſerer Erdkugel. Mit ein Paar Beyſpielen von dieſer Gebirgsbildung am Euganeiſchen Gebirge; *ebend.* Bd. VIII. S. 3-20. Ueber die de Lambreſche Formel und ihren verſchiedenen Gebrauch bey Mappirungen; *ebend.* Bd. X. S 66-77. Kosmographiſche Beobachtungen; S. 221-236. 412-425. Gedanken über die Figur der Erde; *ebend.* Bd. XIII. S. 221-235. — *Von den* Vorleſungen über die Feldbefeſtigung *erſchien* 1807 die 2te und 1810 die 3te Aufl. — *Vgl.* Moravia S. 167.

Freyherr von ZACH (Franz) ſeit 1820 *General-Major; lebt* ſeit 1813 oder 1814 *in Genua und* ſeit 1819 *in Lucca.* §§. *H. de la Lande* Lobrede auf Bailly. Ueberſetzt aus dem Franzöſ. mit Zuſätzen und Anmerkungen. Gotha 1795. 8. Nachrichten von der königl. Preuſſ. trigonometriſchen und aſtronomiſchen Aufnahme von Thüringen und dem Eichsfelde, und der herzogl. Sächſ. Gradmeſſung u. ſ. w. 1 Theil. ebend. 1806. 4. *Nouvelles tables d'aberrations et des nutations pour 1404 étoiles, avec une table générale d'obſervations pour les planètes et les comètes, précédées d'une inſtruction, qui renferme l'explication et l'uſage de ces tables; ſuivies de pluſieurs nouvelles tables deſtinées à faciliter les calculs aſtronomiques. Marſeille 1813. 8. Supplément aux nouvelles tables d'aberration et de nutations pour 1404 étoiles ibid. 1815. 8. L'attraction des montagnes et ſes effets ſur les fils à plomb, ou ſur les niveaux d'Inſtrumens d'Aſtronomie, conſtatés et determinés par des Obſervations aſtronomiques et géodeſiques faites en 1810 à l'hermitage de N. D. des Anges, ſur le Mont de Mimet et*

et au Canal de l'île de Planier, près de Marſeille, ſuivie de la deſcription géométrique de la deſcription de la ville de Marſeille et de ſon territoire. ibid. 1814. 2 Vol. 8. — Fixſtern- und Venusbedeckungen an verſchiedenen Oertern beobachtet; in *Bode's* aſtronom. Jahrbuch auf 1804. S. 215-217. — Nachricht von einer wenig bekannt gewordenen Abhandlung von *Marchetti* über die Kometen von 1680 und 1682; in *Bernh. v. Lindenau's* und *J. G. Fr. Bohnenberger's* Zeitſchrift für die Aſtronomie und die damit verwandte Wiſſenſchaft, Band II (1816) S. 105 folg. Ueber den von Tob. Mayer im J. 1756 beobachteten Planeten Uranus? *ebend.* Bd. III. S 3 folg. Francesco Generini, ein Italiäner, nicht Jean Picard, ein Franzoſe, der erſte Erfinder teleskopiſcher Meſsinſtrumente; *ebend.* Bd. IV. S. 3 folg. Die Schiffahrt auf dem mittelländiſchen Meere im 19ten Jahrhunderte; mit neuen Tafeln für die Abweichung der Sonne im 18ten und 19ten Jahrhundert; S. 146 folg. — Die Schlöſſer von Chriſtophoro Colombo, Franzesko Petrarka und Judas Iſchariot; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1819. Nr. 223. 225. — Ueber den Kalender der Türken; in *Berghaus* und *K. F. V. Hoffmann's* Hertha, Bd. II (1825) S. 64-69. — *Die* monatl. Correſpondenz ward im J. 1814 mit dem 30ſten Bde geſchloſſen; vom J. 1807 an übernahm *Bernh. von Lindenau* die Redaction. Von ihm ſind darin folgende Abhandlungen: Vollſtändige Sonnentafeln, nach der letzten Ausgabe vom J. 1804 in gegenwärtige abgekürzte und geſchmeidige Form gebracht und auf den Pariſer Meridian geſtellt; Bd. XIX (1809) S. 3-57. Einige wichtige Winke über die Betrachtungen mit Repetitionskreiſen; Bd. XXV. S. 209-231. Ueber Repetitionskreiſe mit feſtſtehender Säule und einem Fernrohr; S. 322-353. Ueber die Gradmeſſung am Aequator; Bd. XXVI. S. 59-66. Ueber einen neuen von *J. J. Pons* im Monat July 1812 in Marſeille entdeckten Kome-

me-

meten; S. 270-284. Nachtrag und Fortſetzung der Planetentafel aller bisher berechneten Kometenbahnen; S. 463-497. Ueber die Schiefe der Ekliptik; Bd. XXVII. S. 105-134. Ueber einige unberechnete Kometen, deren Bahnen man vielleicht noch auffinden und berechnen könnte; Bd. XXVIII. S. 426-432. Ueber die Berechnung der Längen und Breiten aus gemeſſenen Abſtänden vom Meridian und Perpendikel eines Orts; S 489-500. — Seit einigen Jahren liefert er ein der monatlichen Correſp. ähnliches Journal in franzöſ. Sprache.

16 B. ZACHARIä (A... *lies:* Auguſt) *ſtarb 182*. §§. Die Geſchichte der Griechen, als Leſebuch für die Jugend bearbeitet. Altona 1811. 8. Deutſchland. Ein geographiſch-technologiſches Leſebuch in Briefen für gebildete junge Mädchen. ebend. 1814 (1813). 8. Denkverſe zur Erinnerung an die Wahrheiten des Chriſtenthums. ebend. 1819. 8. 2te Aufl. 1821. Kleinigkeiten religiöſen Inhalts. Itzehoe 1818. 8. Altona 1819. Lehrbuch der Erdbeſchreibung in natürlicher Verbindung der Weltgeſchichte, Naturgeſchichte und Technologie, für Bürgerſchulen und Privatunterricht. Altona 1820. 8. Streifereyen durch die ganze bewohnte Erde, mit Rückſicht auf Natur und Kunſt, alte und neue Zeit. Ein unterrichtendes Leſebuch für die Jugend und gebildete Ungelehrte überhaupt. ebend. 1824. 2 Bde 8. — Copulationsrede; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. II. St. 1 (1804) S. 265-268. Formular bey der Taufe eines eigenen Kindes; S. 303-305. Taufformular; S. 305-307. Ueber die gerichtlichen Warnungen vor dem Meineide; *ebend.* Bd. III. St. 1. S. 35-44.

16 B. ZACHARIä (Aug. Wilh.) *ſtarb am 6 May 1823. War D. der Phil. und* ſeit 1803 *Lehrer der Mathematik und franzöſ. Sprache an der Kloſterſchule zu Roſsleben* (vorher war er Hausleh-

zer

rer beym Grafen von Münſter, und ſodann beym Cabinets-Miniſter Grafen von Hopfgarten): *geb. zu Rieſa am 26 July 1769.* §§. Syſtematiſche Darſtellung der Erſcheinungen, welche der ſphäriſche Hohlſpiegel gewährt. Leipz. 1812. gr. 8. Gedächtniſstafeln, nebſt Anleitung zu deren Gebrauche für den erſten Unterricht in der lateiniſchen Sprache. Eine Zugabe zu jeder lateiniſchen Grammatik. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Abdruck 1821. Flugesluſt und Fluges-Beginnen. Hierbey mein ſchon fliegendes Blatt und auf dieſem in Kupferſtich der Bauriſs zu meinem Flugkahne. ebend. 1821. 8. 2te mit Beſchreibung der erſten Wendelſteiner Fallverſuche vermehrte Ausgabe, 1823. gr. 8. mit 1 Kpf. Gedächtniſstafel für den erſten Unterricht in der lateiniſchen Sprache. ebend. 1821. 8. Kronprinzchen von Kinderland. Ein Schattenſpiel. ebend. 1822. 8*). Das Glashäutchen. Eine Schrift zur Belehrung für Landwirthe. Nebſt einer Probe des Glashäutchens.. ebend. 1822. 8. Geſchichte der Luftſchwimmkunſt, von 1783 bis zu den Wendelſteiner Fallverſuchen. (Herausgegeben mit einem Vorwort von M. *Karl Chr. Gottl. Keſsler*). ebend. 1823. 8. — Ueber die Möglichkeit eines künſtlichen vogelartigen Fluges; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 310. — Beſchreibung meines flügelartigen Schiffruders; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. XLII (1812) S. 237 - 264. Ueber das Luftbild, welches der ſphäriſche Hohlſpiegel zeigt; *ebend.* Bd. XLVI. S. 315-322. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen. 1 Jahrg. 1 Heft. S. 422-436. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. H. 1 (1824) S... folg.

ZACHARIä (Karl Sam.) ſeit 1825 *groſsherzogl. Bad. Geh. Rath 2ter Claſſe, und* ſeit 1823 *Commandeur*

*) Iſt die wohlfeil. Ausg. zum Leſen, ohne die *früher* erſchienenen Figuren.

deur des Zähring. Löwenord, *auch* ſeit 1824 *Director der Geſetzgebungs - Commiſſion* (ward 1807 als Hofrath und Profeſſor nach Heidelberg berufen, 1818 zum Geh. Hofrath, und 1823 zum Ritter des Zähring. Löwenord. ernannt): *geb. am 14 Septbr.* (1769). §§. * Die Einheit des Staats und der Kirche, mit Rückſicht auf die deutſche Reichsverfaſſung. Leipz. 1797. 8. * Ueber die evangel Brüdergemeinde. (ebend.) 1798. 8. Chriſtian Gottlob Gläſer. Wittenberg 1801. 8. Die Wiſſenſchaft der Geſetzgebung, als Einleitung zu einem allgemeinen Geſetzbuche. Leipz. 1806. 8 Mit *Joh. Nikol. Fried. Brauer:* Jahrbücher der Geſetzgebung und Rechtswiſſenſchaft des Grofsherzogthums Baden. 1ſter Band. Heidelberg 1813. gr. 8. Entwurf zu dem Grundvertrag des durch den Pariſer Frieden vom 30 May 1814 verheiſſenen deutſchen Staatenbundes. ebend. 1814. gr. 8. Ueber die Verpflichtung zur Aufrechthaltung der Handlungen der Regierung des Königreichs Weſtphalen. ebend. 1817 8. Für die Erhaltung der Univerſität Heidelberg. ebend. 1817. 8 *De originibus juris Romani ex jure Germanico repetundis Sacra natalitia D Caroli Friderici Magni Ducis Badorum etc. die XXII menſ Novbr. 1817 rite celebrata, praemia victoribus in certamine literarum data, aemulis propoſita renunciaturus ſcripſit. ibid 1817. 4. Pr. Memoriam D. Caroli Magni Ducis Badorum, Ducis Zaringiae, Comitis Provincii Nellenburgi etc. Rector. Acad. rite pio gratoque animo recolendum indicit academia Ruperto - Carolina. ibid 1818. 8.* Vierzig Bücher vom Staate. Stuttgart 1820. 2 Bde gr. 8. Staatswiſſenſchaftliche Betrachtungen über *Cicero's* wiedergefundenes Werk vom Staate. Heidelb. 1820. gr. 8. Ueber die, wegen Cönens Ermordung, gegen P. A. Fonk gerichtete Anklage. (Aus den Heidelberger Jahrbüchern, Ergänzungsheft. *beſonders* abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8. Ueber

ber die Ordnung der Regierungs-Folge in das Herzogthum Sachſen - Gotha, nach dem Ausſterben der jetzt regierenden herzogl. Sächſ. Linie Sachſen - Gotha. (Aus den Heidelberger Jahrbüchern abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8. — Beantwortung der Preisfrage: In wie fern läſst ſich eine auſſerordentliche Strafe, welche nicht blos als Sicherheitsmittel, ſondern als eigentliche Strafe erkannt wird, rechtfertigen? und wenn dieſes nicht möglich iſt, welches Mittel kann man an deren Stelle ſetzen, um auf der einen Seite das gemeine Weſen gegen liſtige oder hartnäckige Verbrecher, und auf der andern die ohne Schuld Verdächtigen gegen den Eigendünkel und Willkühr des Richters zu ſchützen? in *Klein's*, *Kleinſchrod's* und *Konopack's* Archiv des Criminalrechts Bd. III. St. 4 (1801) S. 1-59. — Hoffnungen zu einem allgemeinen Geſetzbuch für Sachſen; *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1802. Bd. I. S. 3-16. Nachricht von einem im vorigen Jahrhundert projectirten allgemeinen Geſetzbuche für Kurſachſen; S. 395. Ueber Kurſachſens auswärtige politiſche Verhältniſſe; Bd. II. S. 89 109. — Ein Blick auf den Zuſtand der Rechtswiſſenſchaft in den Staaten des rheiniſchen Bundes am Schluſſe des Jahres 1808; *in den* Heidelberg. Jahrb. der Liter. 1818. Bd. II. S. 355-367. — Ueber den Gerichtsſtand der apanagirten Mitglieder der deutſchen regierenden Häuſer; *in dem* Archiv für civiliſt. Praxis Bd. I. St. 6 (1820) S. 96-104. — *Von dem* Handbuche des franzöſ. Civilrechts *erſchien* 1811 u. 1812 die 2te gänzlich umgearbeit. Aufl. in 4 Bänden, und *von dem* Handbuch des königl. Sächſ. Lehnrechts beſorgten *Chr. Ernſt Weiſſe* und *Fried. Alb. von Langenn* die 2te verm. Aufl. — Vgl. *Lampadius* S. 134-137.

16 B. ZACHARIä (Theod. Maxim.) *jetzt Privatgelehrter zu Leipzig* (vorher war er 1811 ordentl. Profeſſ. der Rechte in Breslau, und von 1820-

182.

182. in Marburg): *geb. zu Meiſſen am 30 Auguſt 1781.* §§. Ueber die Wiſſenſchaft einer innern Geſchichte des römiſchen Privatrechts. Breslau 1812. 8. Verſuch einer Geſchichte des römiſchen Rechts. Hannover und Leipz. 1814. 8. Lehre vom Beſitz und von der Verjährung nach römiſchen Rechten. Bresl. 1816. 8. Inſtitutionen des römiſchen Rechts, nach der Ordnung der Juſtinianiſchen Inſtitutionen bearbeitet. ebend. 1816. 8. Geſchichte der Teſtamente und der Lehre von der Enterbung nach römiſchem Recht. ebend. 1816. 8. Kurzer Abriſs des Wechſelrechts. ebend. 1818. 8. Politiſche Betrachtungen über den Volksunterricht. ebend. 1818. gr. 8. Philoſophiſche Rechtslehre, oder Naturrecht und Staatslehre. Zweiter umgearbeit. Verſuch. ebend. 1820. 8. 2te unveränd. Aufl. 1825. Allgemeiner Abriſs des Pandecten-Syſtems für Vorleſungen. Marburg 1822. 8. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tagebuch 1805. S. 18. 19. 1807. S. 55. 56.

ZACHERL (Anſelm) *auch Profeſſ. des Kirchenrechts und der Theologie und Canzleydirector, ſtarb am 14 April 1807: geb. zu Schleisheim am 4 März 1729.* §§. Theſes ex univerſo jure canonico. . . . 1759. .. Opuſculum polemicum contra auctorem Viennenſem introductionis in univerſum jus eccleſiaſticum. . . . 1763. .. — Die beyden erſten Schriften im 8ten Bde *erſchienen* anonym. — Von *Cöl. Oberndorferi* theologia dogmatica *gab er* bis zum J. 1780 noch den 9ten bis 12ten Bd. *heraus.*

ZADIG (Abraham) nennt ſich jetzt *Aug. Theod. Zanth,* und gehört deshalb dahin.

16 B. ZäNGL (Joſeph) *ſtarb am 15 Sept. 1816; war auch biſchöfl. Conſtanz. geiſtl. Rath* (ward 1800 Prieſter, 1801 Repetitor des Prieſterſeminars und 1805 Subregens): *geb. zu Eichſtädt am 1 Februar*

bruar 17.. §§. Anreden an werdende Prieſter in den Tagen ihrer Geiſtesverſammlung; gehalten im Prieſterhauſe zu Eichſtädt. Augsb. 1804. 8. Predigten auf mehrere Sonn- und Feſttage des Jahres, bey verſchiedenen Anläſſen vorgetragen. ebend. 1805. 8. Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres, nebſt einigen Gelegenheitsreden, bey verſchiedenen Anläſſen vorgetragen. ebend. 1808. 2 Bde gr. 8. Vertraute Reden an junge Diener der Kirche in den Tagen ihrer Geiſtesverſammlung. (ebend.) 1809. 8. 2te Aufl. 1820. Predigten auf alle Feſttage Mariens, nebſt zwey Reden auf das Erndtefeſt und einer Primizrede. ebend. 1810. 8. Sechs Faſtenreden über die Apoſtelgeſchichte. ebend. 1812. 8. Chriſtliche Reden auf die Feſttage der heil. Apoſtel und Evangeliſten, nebſt einer Zugabe von Reden auf Primiz- und Kirchweihfeſte. ebend. 1815. 8. — Vgl. *Baader* Bd. I.

ZäPLIN (Pet. Dan. Fried.) *ward 181. k. Ruſſ. Hofrath, und 1823 Bibliothekar bey der Admiralität in St. Petersburg.*

16 B. ZäUNER (Chriſt. Chriſt.) *jetzt Archidiac. in Erlangen.* §§. Der ehrfurchtsvolle Glaube des Chriſten an die Göttlichkeit ſeiner Religionsſchriften. Eine Predigt bey der Synode zu Dinkelsbühl am 29 July 1813 gehalten. Erlangen (1815). 8. Geſetze für das Wohlverhalten in und nach der Schule und für das öffentliche Verhalten, nebſt einigen Winken für die Lehrer über den Gebrauch der Schulgeſetze. Ansbach 1819. Fol. Predigt über den zur Jubelfeyer der 25jähr. Regierung des Königs von Bayern vorgeſchriebenen Text. Dinkelsbühl 1824. 8.

von ZAHLHAS (Johann Baptiſt) *) ſeit 1825 *Hofſchauſpieler zu Dresden* (zuerſt war er beym Wiener Theater angeſtellt, 1817 ward er Mitglied des Leipziger Stadttheaters, 1821 Schauſpieler in

*) Als Schauſpieler nannte er ſich ſonſt *Neufeld.*

in Mannheim, und 1822 Mitdirector des Nationaltheaters zu Bremen): *geb. zu Wien 1787.* §§. Das Leben ein Traum. Schauſp. in 5 Aufz. von Don *Pedro Calderon de la Barca.* Nach der Ueberſetzung des *Gries* für die deutſche Bühne frey bearbeitet. Leipz. 1818. 8. (Scenen daraus *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1818. Nr. 162. 163). Heinrich von Anjou; Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1819. 8. Thaſſilo der Zweite, Herzog von Bayern. Trauerſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1820. 8. Neue Schauſpiele. Bremen 1824. gr. 8. *Will. Shakeſpeare's* König Lear. Trauerſp. in 5 Aufz. Neu überſetzt und für die Bühne treu bearbeitet. ebend. 182 . gr. 8.

ZAHN (Bened. Wilh.) *ſtarb am 21 April 1821.* Vgl. *Will's* Nürnb. Gel. Lex. Bd. VIII. S. 432-435.

ZAHN (Chriſt. Jak.) §§. Ueber die Form landſtändiſcher Repräſentationen. Ein Vortrag gehalten im Comitée der Funfzehn der Würtemberg. Ständeverſammlung. Heidelberg 1818. gr. 8. Arithmetiſche Prüfung des durch Edikt vom 18 Nov. 1817 publicirten Plans zur Tilgung der Würtemberg. Staatsſchuld. Stuttgart 1818. gr. 8.

16 B. ZAHN (Joh. Chriſt. *Matthias*) *ſtarb am 25 May 1818* (War ſeit 1792 ſubſtit. und ſeit 1798 wirkl. Pfarrer zu *Döhlitz bey Lützen*, nicht Delitz bey Weiſſenfels; früher war er ſeit 1788 Hauslehrer beym Grafen von der Schulenburg in Hornhauſen bey Halberſtadt). *Geb. zu Halberſtadt am 27 Januar 1767.* §§. * *Karl Heinr. Heydenreich's* philoſophiſche Gedanken über den Selbſtmord, geprüft von einem ſeiner Freunde. Weiſſenfels und Leipz. 1804. 8. — Gedichte und Erzählungen *in dem* Weiſſenfelſer Wochenblatt (1785-1811, zuletzt *unt. d Titel:* Wahrheit und Dichtung). — Einige anonyme Aufſätze *im* allgem. literar. Anzeiger (1796 folg.). — Erinnerungen zum Heynatziſchen Antibarbarus; in

Heynatz neuen Beyträgen zur Verbeſſerung der deutſchen Sprache (1801) S. 61-83. — Bemerkungen zum zweiten Theile des Holſteiniſchen Idiotikons von *J. Fr. Schütze;* in *Lechner's* litterar. Blättern Bd. III (Nürnb. 1803) S. 277-285. — Iſt Ammon oder Tatian Verfaſſer der ins Lateiniſche, Altfränkiſche und Arabiſche überſetzten Evangelien-Harmonie? und was Tatian bey ſeinem bekannten Diateſſeron oder Diapente vor ſich gehabt und zum Grunde gelegt? in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. II. St. 1 (1814) S. 165-210. Erläuterung einer bis jetzt unbekannten Variante, Lucas VII, 42. 43. aus Ulfilas und Tatian; *ebend.* Bd. III. St. 2. S. 9-27. — Von *Ulfilas* gothiſcher Bibelüberſetzung *erſchien* 180. der 2te und 1812 der 3te Theil, nebſt Zuſätzen und Verbeſſerungen zu den zwey erſten Theilen.

ZAHN (Joh. Fried. Aug.) *ſtarb 18..*

ZAHN (Joh. Heinr. Chriſt.) *ſtarb 182.*

ZANDER (Enoch Ludwig) *Subrector an der Domſchule zu Ratzeburg* (zuerſt Hauslehrer in Berlin, hierauf Freywilliger in dem von Lützowiſchen Freycorps, und 1819 Collaborator zu Ratzeburg): *geb. zu Lohmen bey Güſtrow 179.* §§. Der Heerzug Hannibals über die Alpen, nach den neueſten Unterſuchungen dargeſtellt. Hamburg 1823. gr. 8.

ZANDER (J... W... T...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Beyträge zu einer Geſchichte der Thier-Metamorphoſe. Cölln 1808. gr. 8.

16 B. ZANDT (Jak. Fr. Th.) ſeit 1814 *Director des Lyceums zu Karlsruhe,* ſeit 1813 *Kirchenrath, und* ſeit 1815 *Mitglied der evangel. Kirchenſection im Miniſterio des Innern* (zuerſt zwey Jahre Lehrer eines Erziehungsinſtituts in Aarau, 1783-

1789

1789 Lehrer am Pädagogio zu Pforzheim, und 1807 Profeſſ. am Lyceo zu Karlsruhe): *geb. zu Tegernau im Badenſchen am 7 Novbr. 1760.* §§. *Die* Pforzheimiſchen wöchentl. Nachrichten *wurden* im J. 1807 geſchloſſen. — Vgl. *Hartleben.*

ZANDT (J...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Mit *Fried. Wilh. Mahler:* * Unterricht in der Geburtshülfe für die Hebammen des Groſsherzogthums Baden. Aus Auftrag der groſsherzogl. Badiſchen General-Sanitäts-Commiſſion verfaſst. Karlsruhe 1809. 8.

ZANDT (Karl Gabr.) *ward 1817 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 15 Februar 1821.*

16 B. ZANG (Chriſt. *Bonifacius*) ſeit 1810 *k. k. Rath und* 181. *Staabsfeldarzt.* §§. Darſtellung blutiger heilkundiger Operationen, als Leitfaden zu ſeinen akadem. Vorleſungen und für operative Heilkünſtler bearbeitet. 1ſter Theil. Wien 1813. gr. 8. mit 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1817. 3te 1822. 2ter Theil 1814. m. 4 Kpf. 2te Aufl. 1817, 3te umgearb. und verm. 1823. 3ter Theil 1. 2te Abtheil. 1818. 1819. m. 5 Kpf. 4ter Theil 1820. mit 3 Kpf.

16 B. ZANG (Joh. Heinr.) *ſtarb im Juliushoſpital zu Würzburg am 18 Auguſt 1811.*

ZANGE (Fried. Chriſt.) §§. *La Vie de l'Eſope.* Das Leben Aeſops, ein unterhaltendes Leſebuch für Anfänger in der franzöſ. Sprache, herausgegeben und mit einem deutſchen Wortregiſter verſehen. Hamburg 1802. 8.

ZANGEN (Karl Erdmann) *D. der Rechte und Rechtsconſulent zu Dresden: geb. daſelbſt am 14 Febr. 1768.* §§. Diſſ. inaug. de cauſis, quibus homines proprii contra dominos ad libertatem provocare prohibentur. Viteb. 1793. 4. Ad-

 vet-

verſaria quaedam juris civilis privata. Dresd. 1802. 4.

von ZANGEN (Karl Georg) *ſtarb im J. 1819.* §§. Feyer des Todestages ſeines ſelig vollendeten Vaters, des fürſtl. Obriſt und Regim. Commandanten Juſt. Joach. von Zangen. Gieſſen 1785. 8. — Vergleichung der in Hinſicht der Einſchränkung der weiblichen Rechtswohlthaten unter dem 2 März 1795 ergangenen fürſtl. Heſſen-Darmſtädtiſchen Verordnung, mit dem gemeinen Rechte; *im* neuen juriſtiſchen Journal Bd. I (Ronneburg 1799) H. 1. 2. — Welche rechtliche Folgen hat die Entweichung eines Diebs, dem das Purgatorium zuerkannt war, und der nach der Entweichung von neuem geſtohlen? in *Duyſing's* Annalen der Geſetzgebung in den kurheſſ. Staaten Bd. I. H. 3 (1804) S. 67 folg. Von welcher Zeit laufen die Zinſen einer Waarenſchuld? *ebend.* H 6. S. 62 folg. Ob ein vom Vater ſeinem bey ſich habenden und noch in väterlicher Gewalt befindlichen Sohne gemachtes, und von dieſem acceptirtes Geſchenk, beſonders auch nach der im römiſchen Recht ſtatt habenden *univerſitate perſonae*, heut zu Tage gültig ſey? *ebend.* H. 7. S. 66-72. — Einiges über die altheſſiſche adeliche Familie von Göns; in *Juſti's* heſſiſchen Denkwürdigkeiten Bd. IV. Abtheil. 1 (1805) S 370 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 326-332.

ZANGERL (Joſeph) *D. der Med. zu . . . : geb. zu . . . in Tyrol . . .* §§. Ueber das Heimweh. Wien 1821. 8.

ZANKL a S. Frider. (Fabian.) *iſt längſt geſtorben.*

ZANTH (Auguſt Theodor*) *lebt jetzt in Liſſa bey Breslau* (ward 1808 Leibarzt der Königin von Weſt-

*) Sonſt *Auguſt Zadig;* den jetzigen Namen nahm er im J. 1820 an.

Weſtphalen, und 1812 Ritter des Ordens der weſtphäl. Krone): *geb. zu Breslau.* §§. Geſchichte einer neunzehntäg. Vergiftung in dem Caſtell zu Caſſel. Meinen Mitbürgern zur Beurtheilung übergeben. Hannover 1814. 8. — Behandlung und Heilung einer anfangenden Lungenſucht, die von veneriſchen Gift veranlaſst wurde; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd IV. St. 3 (1797) S. 90-106. *Rhus Toxicodendron* (Giftſumach), als Arzneymittel; *ebend.* Bd V. St. 3. S. 688-694. — Einige medicin. Aufſätze *in den* Schleſ. Provinzialblättern (1801-1805).

10 B. von ZANTHIER (. . . *heiſst* Auguſt Karl Alexander) *ſtarb am 18 May 1815 zu Güſten im Bernburg., wo er ſeit dem J. 1787 privatiſirt hatte.* (Ward 1763 Hofjunker und Kammer-Aſſeſſor zu Caſſel, 1767 Kriegs- und Domainen-Rath, 1770 Mitdirector des fürſtl. Cabinets, 1772 Kammerherr, 1775 Kammerdirector, 1779 Geh. Rath und Vice-Kammer-Präſident, und 1782 Amtshauptmann zu Göllingen). *Geb. zu . . . 1733 (1750?).* §§. Zweckmäſſige Vorkehrungen gegen die ausgebrochene Getraidetheurung, und untrügliche Mittel, Theurungen für die Zukunft zu verhüten. Leipz 1805. 8. — Einige anonyme Aufſätze *im* Leipz. Intell. Blatt (1783-1791) unter der Chiffre: A-Z. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 50, mit welchem jedoch einige hier benutzte ohne Zweifel genaue handſchriftl. Nachrichten nicht übereinſtimmen.

von ZANTHIER (Geo. Fried.) §§. *Von den* Erzählungen und Schwänken *erſchien* 1809 die 2te Aufl.

ZAPF (Geo. Wilh.) *ſtarb am 29 Decbr. 1810.* §§. Erinnerungen über einige flüchtig hingeworfene Bemerkungen des Herrn Colland über die Verſuche zur Erläuterung der Hohenlohiſchen ältern

 und

und neuern Geſchichte. Frankf. und Leipz. (Augsburg) 1779. 8. *Ad viros Germaniae, Italiae, Galliae clariſſimos, Hiſtoriographos, Litteratores, atque politioris eruditionis aeſtimatores atque Promotores epiſtola, qua de conſilio, Monumenta anecdota Hiſtoriam Germaniae illuſtrantia publicis uſibus evulgandi expoſite differit. Aug. Vindel. 1782. 4.* Die Franzoſen in Biburg im J. 1796 an das Direktorium zu Paris. (Augsb.) 1797. 8. Nachtrag zu Johann von Dalberg, Biſchof von Worms Zürich 1798. 8. — *Von den* Reiſen in einige Klöſter Schwabens *erſchien* zu Augsburg 1796 eine neue Ausgabe mit *folg. Titel:* Literariſche Reiſe in einige Klöſter Schwabens u. ſ. w. — Vgl. *Baader* Band I.

16 B. ZAPF (Gottfried) *ſtarb am 13 Septbr. 1818.*

10 u. 16 B. ZAPPE (Joſ. Redenat*), *eigentl. aber* Joſ. Maria) *D. der Phil., privatiſirt ſeit 1810 wieder in Wien* (ward 1776 Prieſter, 1777 Correpetitor der Novizen zu Linz, 1780 Katechet an der Mädchenſchule der engliſchen Fräulein zu Prag, 1784 desgl. an der daſigen Mädchen-Muſterſchule, und von 1787-1799 Profeſſor zu Commotau. Er gieng hierauf nach Wien und war von 1804-1808 zweiter Exhortator am Annen-Gymnaſio): *geb. zu Friedland im Königr. Böhmen am 9 Dec. 1751.* §§. Das heil. Vaterunſer, als Gebethsformel für tägliche und gewöhnliche Andachtsübungen der frommen Chriſten. Wien 1801. 8. Selbſterbauungen über das Leiden Jeſu und deſſen Auferſtehung für die Tage der heil. Woche und Oſtern. ebend. 1802. 8. Selbſterbauungen für den heil. Fronleichnamstag bey der feyerlichen Proceſſion. ebend. 1802. 8. Hundertjähriger Kalender. ebend. 1806. .. *Naturgeſchichte mit Hinſicht auf Brauchbarkeit. ebend.

*) ſo iſt ſein Kloſtername, den er auch fortführt.

ebend. 1808. 8. *Naturlehre mit Hinſicht auf die neuern Entdeckungen. ebend. 1808. 8. Neues Gebethbuch nach dem Geiſte Jeſu für denkende Katholiken. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für junge Perſonen des männlichen Geſchlechts. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für junge Perſonen des weiblichen Geſchlechts. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für fromme katholiſche Ehefrauen. ebend. 1819. 8. Gebeth- und Erbauungsbuch für fromme katholiſche Chriſten, die ſich zu einem ſeligen Tode vorbereiten wollen. ebend. 1819. 8. Bildliche Vorſtellungen aus der Bibel des alten und neuen Teſtaments. Mit hiſtoriſchen Texte bearbeitet. Nr. 1-12. ebend. 1820. gr. 8. Nr. 13-18. 182. Nr. 19-31. 1823. — *Von den* Gemälden aus der römiſchen Geſchichte *erſchien* (ohne ſein Vorwiſſen) 1818 die 2te und *von dem* mineralog. Handlexicon 1818 (1817) die 2te Aufl. in 3 Bänden. — Vgl. *Felder* Th. 3.

ZARDA (Adalb. Vinc.) *ſtarb am 16 July 1811.*

16 B. ZARNACK (Auguſt, *nicht* Andr.) *jetzt Director des Militair-Waiſenhauſes zu Potsdam* (vorher Prediger in Beeskow). §§. Preuſſens Erinnerung an 1813 und 1814; oder Kriegs- und Siegespredigten. Berlin 1814. gr. 8. Chriſtliche Religionslehren für Kinder, im Gange der göttlichen Offenbarung. ebend. 1816. 8. 2te mit Liederverſen und einer Karte von Paläſtina verm. Aufl. 1821. Pädagogiſche Nachrichten über den gegenwärtigen Zuſtand des königl. Potsdamiſchen groſſen Militair-Waiſenhauſes. ebend. 1817. gr. 8. Deutſche Volkslieder mit Volksweiſen, für Volksſchulen. ebend. 1819. 1820. 2 Theile 8. Daſs zweckmäſſig eingerichtete Waiſenhäuſer die vollkommenſten und nützlichſten Erziehungsanſtalten in dem Staat und für den Staat werden können. ebend. 1819. 8.

 Deut-

Deutſche Sprichwörter zu Verſtandesübungen, für die Schu'en bearbeitet, nebſt einer Anweiſung, auf welchen Wegen ein Schatz der lehrreichſten Sprichwörter unter die Volksjugend gebracht werden könne, worin zugleich eine auserwählte Sammlung von mehr als 1100 der paſſendſten Kernſprüche deutſcher Weisheit enthalten iſt. ebend. 1820. 8. Ueber Kinderfeſte in öffentlichen Erziehnngsanſtalten, und wie dieſelben in den unſrigen gefeyert werden. ebend. 1820. 8. 1. 2te Fortſetzung 1821. 1822. Luſtgänge in die Reiche der Natur, des menſchlichen Lebens, der Geſchichte und der Dichtung. Ein Geſchenk für die Jugend. ebend. 1821. 8. m. 2 Kpf. — Mehrere Aufſätze *in den* Brandenburg. Miscellen.

ZAUBITZ (H... F...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Theoretiſch-praktiſch-geometriſches Fragebuch, oder Anleitung zur Geometrie für ſolche, welche in dieſer Wiſſenſchaft durch eignen Fleiſs Fortſchritte machen wollen. Frankf. a. M. 1799. 8. m. 5 Kpf. Handbuch für Blumenfreunde. 1ſter Theil. Von der Nelkenzucht. ebend. 1799. 8.

ZAUMSEGEL (Joh. Chriſt.) *ſtarb 180*.

ZAUMSEGEL (KarlChriſt.) §§. DerKartoffelſchmauſs, oder über den vortheilhaften und vielfachen Gebrauch der Kartoffeln, nebſt einigen Recepten zu wohlſchmeckenden Hausmitteln. Berlin 1809. 8. Quodlibet. Lectüre für Bonapartiſten. ebend. 1814. 8.

ZAUNER (Jud. Thadd.) *ſtarb am 10 May 1815.* (Ward 1803 D. der Rechte, 1805 Hofgerichtsrath, 1808 k. k. Landrath, 1811 königl. Bayer. Hofrath, Profeſſor und Bibliothekar am Lyceo). §§. *Lebbaei Renuzae Juvaria rediviva ſub novo Principe Ferdinando Auſtriaco. (Salisburgi) 1803. 4.* *edit.*

edit. nova auctior cum Appendice, *1803. 8. Oratio de immerito Juris Romani contemptu. ibid. 1803. 8.* * Bemerkungen über den literariſchen Werth der hohen Schule zu Salzburg. ebend. 1810. 8. * Verzeichniſs aller akademiſchen Profeſſoren zu Salzburg, vom Jahre 1728 bis zu Aufhebung der Univerſität; mit kurzen Nachrichten von ihrem Leben und ihren Schriften, herausgegeben von einem Mitgenoſſen derſelben. ebend. 1813. 8. Kurzer Entwurf der lateiniſchen Literatur. ebend. 1815. gr. 8. — Rechtfertigung ſeines Betragens bey der Ehrenrettung der Hebamme Geyerin; in *Joſ. Bariſanis* Schrift: Meine Antwort zur Rettung einer verläumdeten Hebamme und zur Bekehrung eines medicin. Sünders (Salzb. 1798). — Beyträge zu *Aloyſ. Sandbichler's* Reviſion der Augsburger Kritik über Kritiker und ähnliche Schriften, 2 Jahrgänge (ebend. 1791. 1792). — Nekrolog oberdeutſchar Rechtsgelehrten; in *Vierthaler's* Salzburger Liter. Zeit. 1802. H. 5. S. 58 - 74. — Mehrere Beyträge *zum* allgem. literar. Anzeiger (1796 - 1801), *zum* Salzburger Intell. Blatt und zu *Hartleben's* Juſtiz - und Polizeyfama. — *Von den* im 8ten Bde erwähnten Schriften *erſchienen* Nr. 3 und 15. anonym; Nr. 7. iſt gar nicht von ihm; und Nr. 16. ward zu Salzburg gedruckt. — *Von der* Chronik von Salzburg *erſchien* 1813 der 7te, 1814 der 8te durch *Corbin. Gärtner* fortgeſetzte; 1820 der 9te und 1822 der 10te Theil (ſeitdem auch *unt. d. Titel:* Neue Chronik von Salzburg, 1ſter bis 4ter Theil). — Vgl. *Baader* Bd. I. Verzeichniſs aller akad. Profeſſ. zu Salzburg, S. 123 - 137.

ZAUPER (J... St...) *Chorherr und Profeſſor der Dichtkunſt und Beredſamkeit am Gymnaſio zu Pilſen: geb. zu* . . . §§. Grundzüge zu einer deutſchen theoretiſch - praktiſchen Poetik, aus Göthe's Werken entwickelt. Wien 1821. 8. Studien über Göthe, als Nachtrag zur deutſchen Poetik aus Göthe. ebend. 1822. 8.

ZAUPSER (Ludwig) ſeit 1814 *Oberappellations - Gerichts - Secretair zu München* (zuerſt Landesdirektions - Diurniſt daſelbſt, 1806 Hofgerichts - Secretair in Memmingen, und 1810 erſter Appellat. Ger. Secretair daſelbſt): *geb. zu München 178* . §§. Gab heraus: *Andreas Zaupſer's* (ſeines Vaters) ſämmtliche Gedichte, nebſt des Verfaſſers kurzer Lebensbeſchreibung. München 1818. 8.

16B. ZAY (Karl) *ſtarb im May 1816. War früher Seckelmeiſter und Landesſtatthalter zu Schwytz: geb. zu . . . 175* .

Freyin von ZAY (Maria Eliſabeth Helene) geb. Freyin von *Caliſch*; ſeit 1796 *Gattin des k. k. Kammerherrn Emmerich Freyhrn. v. Zay; lebt auf ihren Gütern zu Ugrotz und Butſan im Königr. Ungarn: geb. zu Troth - Prona im Thürozer Comitat am 23 Febr. 1779.* §§. * Erzählungen von Marie von * * *. Peſth 1820. 8. * Luſtſpiele von Marie von * * *. ebend. 1820. 8. Erzählungen. Brünn 1822. 8. (alle drey haben den *gemeinſchaftlichen Titel:* Feyerſtunden, 1ſtes bis 3tes Bdchen. Einige Erzählungen aus dem 3ten Bdchen ſind *in der* Wiener Zeitſchrift für Kunſt, Literatur und Mode 1818. 1820. aufgenommen worden. — Beyträge *zum* Sammler (Wien 1811). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

ZDIARSKY (W. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer populairen mathematiſchen Geographie oder Sphärenlehre, nebſt der Beſtimmung des Zeitmaaſſes. Prag 1819. 8. m. Kpf.

ZECH (Chryſoſtomus) *ſtarb nach dem J. 1803. War Benedictiner und Profeſſor der Grammatik und Dichtkunſt zu Tegernſee im Königr. Bayern: geb. zu . . . am 3 April 1728.* §§. * *Introductio in latinum*, i. e. Anweiſung lateiniſcher Sprachkunſt. Augsburg u. München 1765. 8.

Graf

Graf von ZECH (Joh. Nepom. Felix) *ſtarb 180.; geb. zu München —*

ZEDER (Johann Georg) *ſtarb 180. War D. der Theol. und Pfarrer zu Litzendorf im Bamberg.* (zuerſt 1748 Profeſſor zu Seelſtadt, 1753 Candid. der Theol. zu Würzburg, 1757 Miſſionair zu Caſtel bey Bockenheim, 1759 Profeſſ. zu Neunkirchen bey Molsheim, 1762 Profeſſ. der Philoſ. zu Baaden, und von 1777 - 17.. Profeſſor der Theol. zu Bamburg): *geb. zu Lichtenfels am 5 Novbr. 1725.* §§. Praktiſche Einleitung in die Ueberſetzung durch Zergliederung lateiniſcher Sätze. Bamberg 1795. 8.

10 u. 16 B. ZEDER (Joh. Geo. Heinr.) *jetzt Landphyſikus.*

Freyherr von ZEDLITZ (Joſeph Chriſtian) *privatiſirt zu Wien: geb. zu ...* §§. Turturell; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. Wien 1821. 8. *Iris; Zeitſchrift für Wiſſenſchaft, Kunſt und Leben. Peſt 1825. gr. 4. Frankreich als Militairſtaat unter Ludwig XVIII, zehn Jahre nach dem Pariſer Frieden. Leipz. 1825. gr. 8. Zwey Nächte zu Valladolid; Trauerſpiel in 5 Aufz. Wien 1825. 8. — Gedichte *in der* Aglaja und *in der* Abendzeit. (1820).

ZEH (Philipp) *Buchhändler zu Nürnberg: geb. zu ...* §§. * *Carolo Beretti* *) nuovo Dizionario italiano - tedesco et tedesco - italiano. Norimb. 1822. II. gr. 8. edit. nuova 1825.

ZEHETER (Matthäus) *Lehrer an der Schule zu Waſſerburg im Königr. Bayern: geb. zu ...* §§. Ein-

*) Der eigentl. Bearbeiter dieſes Lexikons war Prof. *Chr. W. F. Penzenkuffer* in Nürnberg; der Verleger hatte aber ſo viele eigenmächtige Abänderungen gemacht, daſs P. in öffentlichen Blättern ſich nachdrücklich über dieſes Verfahren beſchwerte.

Einzelne Grundſätze der Erziehung und des Unterrichts, durch Parabeln und Erzählungen erläutert, für Lehrer und Erzieher zum Vergnügen und Unterricht. München 1817. 8. Erſtes Elementarbuch im richtigen Sprechen und Leſen für die Schüler des erſten Curſus. ebend. 1819. 8. Naturgemäſſe und gründliche Leſelehre, oder Anleitung zum richtigen Gebrauche meines erſten Elementarbuches im richtigen Sprechen und Leſen. Mit einer Vorrede beglei tet von *Ant. Heilingbrunner*. ebend. 1819. 8. Zweites Elementarbuch im richtigen Leſen, Sprechen und Denken, für die Schüler des zweiten Curſus. ebend. 1820. 8. Anleitung zum mündlichen Rechenunterrichte in Volksſchulen nach der bildenden Methode. Mit einer Vorrede von *J. Käſer*. ebend. 1820. 8. Anleitung zum zweckmäſſigen Gebrauche des zweiten Elementarbuchs. Mit einer Vorrede von *Joſ. Kraus*. ebend. 1821. 8. — Vorrede zu *Ant. Heilingbrunner's* Schulgeſetzen, erklärt und durch lehrreiche Geſchichtchen erläutert (München 1820. 8).

ZEHETNER (J... E...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Das Extra-Steuerweſen in den deutſch-öſterreichiſchen Provinzen, oder ſyſtematiſche Zuſammenſtellung ſämmtlicher über die Erwerb-, Claſſen-, Perſonal- und Erbſteuer erfloſſenen Patente u. ſ. w. Linz 1824. gr. 8.

ZEHFUSS (Heinrich) *groſsherzogl. Heſſiſcher Hofkammer-Regiſtrator zu Darmſtadt: geb. zu ...* §§. Alterthümlichkeiten der Reſidenz Darmſtadt, nebſt einem Anhange für Reiſende in die Bergſtraſſe und den Odenwald. Darmſt. 1822. 8. Die Herren von Rodenſtein, nebſt der Sage von den Wandergeiſtern auf Schnellerts und Rodenſtein. ebend. 1825. 8. m. 1 Vign.

16 B. ZEHL (Karl Guſt.) *ſtarb am 30 Novbr. 1815.* §§. *Von dem* hiſtoriſch - romantiſchen Muſeum *erſchien* 1809 die 3te verbeſſ. (?) Aufl.

ZEHME (Ernſt Vertraugott) *D. der Philoſ. und* ſeit 1812 *Lehrer an der Bürger- und Armenſchule zu Bautzen: geb. zu Creipau bey Merſeburg* . . . §§. Leitfaden für unſere Kinder beym Gebrauche der Platoſchen Lehrtafeln. Budiſſin 1815. 8. 2te umgearbeit. Aufl. Budiſſin und Leipz. 1820 mit *folg. Titel:* Leitfaden für Sprachſchüler von 5 bis 10 Jahren, oder A B C der deutſchen Sprache. 3te Aufl. 1822. 4te Aufl. 1824.

ZEHNMARK (Ludw. Ed.) *ſtarb 181 .* (war zuerſt 1776 auſſerordentl. Profeſſ. der Literargeſchichte zu Olmütz, 1779 in gleicher Qualität nach Brünn verſetzt, und privatiſirte von 1782 - 1784 in Brünn). §§. Empfehlung der Geſchichte. Ein Fragment aus dem Franzöſ. überſetzt. Olmütz (1777). 8. Tabelle der berühmteſten Männer in der Literatur der neueſten Zeiten. Ohne Ort und Jahr, 8. — Von den im 8ten Bde erwähnten Schriften ward Nr. 5. 1776 gedruckt, Nr. 9 *erſchien* zu Brünn 1780 in 8, Nr. 13 ebend. 1783 in 8, Nr. 14. ebend. 1781 in 8, und Nr. 11 und 12. kamen ohne Ort und Jahr heraus. — Vgl. *Czikann.*

ZEIDLER (Georg Adolf) *D. der Philoſ. und* ſeit 1825 *Pfarrer in Burkertshain bey Grimma* (vorher ſeit 1811 Pfarrer zu Croſſen bey Chemnitz): *geb. zu Colditz 1789.* §§. Dankpredigt wegen gänzlicher Befreyung Sachſens von den Franzoſen. Leipz. 1814. gr. 8. — Bearbeitete den 12ten Band von *Karl Chriſt. Seltenreich's* Predigtentwürfen über die gewöhnlichen Sonn-, Feſt- und Apoſteltags - Evangelien und Epiſteln, welcher das vollſtänd. Regiſter über die 11 Bände enthält (Leipz. 1820. 8).

ZEID-

ZEIDLER (K... J...) *D. der Med. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Gaisbäder in Marienbad, nebſt einer ſkizzirten Beſchreibung dieſes Kurortes. Wien 1819. 8.

ZEIGERMANN (Karl Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1802 *Pfarrer zu Burgſcheidungen bey Freyburg* (vorher ſeit 1798 Diacon. zu Laucha): *geb. daſelbſt . . .* §§. Ueber die Theilnahme des Predigers an dem Religionsunterricht in den Volksſchulen. Erörterungen, Beleuchtungen und Winke. Halle 1825. gr. 8.

Graf von ZEIL, WÜRZACH und FRIEDBERG (Franz Fidel.) *ſtarb nach dem J. 1803.*

Edler von ZEILLER (Fr. Aloys) *jetzt auch Ritter des Ungar. Stephanordens: geb. am 14 Januar 1752* (nicht 1753). §§. Vorbereitung zur neueſten öſtreich. Geſetzkunde im Straf- und Civil-Juſtiz-Fache. Wien 1810. 4 Bde gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1811. Commentar zu dem von ihm verfaſsten neuen bürgerlichen Geſetzbuch in 4 Bden. ebend. 181. 1812. 3 Bde gr. 8. — Bemerkungen über den Geiſt der neueſten öſtreich. Strafgeſetzgebung; *in den* vaterländ. Blättern für den öſtreich. Kaiſerſtaat, 1 Band (1808) Nr. 63. 64. — *Von dem* natürlichen Privatrecht *erſchien* 1808 die 2te verbeſſ. und 1818 die 3te verbeſſ. Aufl. — Vgl. *v. Wincklern.*

16 B. ZEIS *) (Adam) ſeit 1816 *Pfarrer zu Silixen im Fürſtenth. Lippe* (zuerſt Rector in Spangenberg, 1804 2ter Lehrer an der reformirten Stadtſchule zu Marburg, 1805 Inſpector des Schullehrer-Seminars, und 1813 Hülfsprediger des evangel. reform. Miniſteriums): *geb. zu Treyſa in Kurheſſen . . .* §§. ABC-Buch für die reformirten Schulen. Marburg 1802. 8. ABC-Tafeln. ebend. 1806. Fol. Anleitung zum zweck-

*) heiſst im 16ten Bde irrig *Zeiſs.*

zweckmäſſigen Gebrauche des neuen kurheſſiſchen ABC-Buchs und der damit verbundenen Leſetafeln. ebend. 1814. 8. Sammlung von Liedern. ebend. 1814. 8. Blumenkranz. ebend 181. 8. Vaterlandsgeſänge. ebend. 181. 8. — Vorſchlag zu Einführung eines öffentlichen Schulexamens in der Kirche und zur Anlegung einer Bibliothek für Schullehrer; in *Münſcher's* Magazin für Kirchen- und Schulweſen, H. 1 (1802) Nr. 3. — *Von der* Anleitung zur Uebung der Kinder im Leſen *erſchienen* mehrere Aufl. — Die übrigen Schriften ſind auszuſtreichen. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 345*).

ZEIS (Chriſtian Auguſt Valerius) jüngſter Sohn von Chr. Heinr. Valer. Z. Seit 1826 *Privatgelehrter zu Dresden* (zuerſt war er ſeit 1799 Mitarbeiter am Salzmanniſchen Erziehungs-Inſtitut zu Schnepfenthal, hierauf war er mehrere Jahre Hauslehrer bey dem Grafen von Manteufel zu Zierau in Kurland, dann Hauslehrer unweit Danzig, lebte ſpäterhin mehreremale in Dresden, dann in Stuttgart, Bern und hielt ſich 1825 in Paris auf): *geb. zu Dresden am 9 Jul. 1774.* §§. * Von den Vorzügen der Erziehung und des Unterrichts in Schnepfenthal. Eine Abſchiedsrede gehalten in dem Betſaale zu Schnepfenthal am 11 Sept. 1798. Dresd. 1799. 8. Rede am Confirmationsfeſte der Fräul. Jeannette von Manteufel über Matth. 5, 8. mit einer Nachſchrift oder Bitte für einen armen Studirenden. Königsberg 1805. 8. — Der Winterberg in der Sächſiſchen Schweiz; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1809. Nr. 17. Cicero und Reinhard. In Beziehung auf Aehnlichkeit in Sprache und Gedanken; *ebend.* 1816. Nr. 191.

ZEIS (Chriſt. Heinr.) heiſst richtiger *Chriſt. Samuel Benjamin* und gehört daher hin.

ZEIS (Chriſt. Heinr. Valer.) *ward 1807 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 15 Septbr. 1812: geb. am*

21

21 April 1731. §§. Ode bey des Kurfürſten Friedrich Auguſts Geneſung. Dresd. 1784. 8. — Vgl. *Haymann* S. 298.

16 B. ZEIS (Chr. Karl Gottfr.) älteſter Bruder von Chr. Aug. Valer. Z.; *geb. zu Dresden am 15 März 1769.* §§. Predigt am Sonntage Miſericordiae Domini 1806 nach einem Brande in Somsdorf. Dresd. 1806. gr. 8. Chriſtus iſt der, der da kommen ſollte. Predigt am 3ten Adventsſonntage 1807 gehalten. ebend. 1808. gr. 8. * Aufmunterung zu einem vernünftigen Nachdenken über die Urſachen, warum die Religion Jeſu einen ſo verſchiedenen Eindruck auf die Gemüther der Menſchen äuſſert; eine Predigt am Sonntage Sexageſimae den 5 Febr. 1809. ebend. 1809. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Predigt vom Ende merkwürdiger Menſchen, gehalten am 12ten Sonntage nach Trinitatis 1812. ebend. 1812. 8. – Antheil an *Auguſti's* theolog. Blättern, an *Henke's* Euſebia und *am* Muſeum für Homiletik und andre Theile der Amtsführung (1809). — Vgl. *Haymann* S. 40.

ZEIS (Chriſt. Samuel Benjamin, *nicht* Chriſt. Heinr.) *ward 1809 Paſtor in Olbernhau und ſtarb am 9 Julius 1819.*

ZEISIG (Karl Wilhelm) *Senator und Advocat zu Chemnitz* (früher Amts-Vice-Actuar in Schweinitz): *geb. zu Freyberg am 30 April 1775.* §§. Das Vaterunſer, rythmiſche Umſchreibung desſelben. Chemnitz 1817. 4. Ueber Erb- und Vormundſchafts-Angelegenheiten, nach den im Königreich Sachſen geltenden Rechten; ein praktiſches Handbuch für Vormünder und andre Perſonen, welche dergl. Gegenſtände zu bearbeiten haben. ebend. 1819. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1825. Ueber Vertheilungsbeſcheide in Concurſen. Nach gemeinen und ſächſiſchen Rechten bearbeitet. ebend. 1825. 8.

16 B. ZEISS (Adam) ſ. oben *Zeis.*

ZELL (Karl) *Profeſſor am Lyceum zu Raſtadt: geb. zu* ... §§. Des *Quintus Horatius Flaccus* erſter Brief des zweyten Buches, erklärt. Heidelberg 1819. 8. *Ariſtotelis Ethicorum Nicomachiorum libri X. Ad codicum et veterum editionum fidem recognovit, commentariis illuſtravit, latinamque Lambini interpretationem caſtigatam adjecit. ibid 1821. 2 Voll. gr. 8* — Ueber die Volkslieder der alten Griechen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1819. Nr. 167. 169-171. 173 174.

16 B. ZELLER (Chr. Fried. 2) §§. Andronikus der Comnene, Römiſcher Kaiſer. Ein hiſtoriſches Gemälde aus dem oſtrömiſchen Kaiſerthum im zwölften Jahrhundert. Stuttgart 1804. 3 Bde 8.

ZELLER (F... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Geſchichte und Denkwürdigkeiten der Stadt Innsbruck und der umliegenden Gegend, von den älteſten Zeiten bis zur Erlöſchung der öſterreichiſch-tyroliſchen Linie mit Erzherzog Sigmund Franz. Innsbruck 1816. gr. 8. m. 1 ill. Karte.

ZELLER (J... H...) ... *zu* ...: *geb zu* ... §§. Auch einige Worte über das Schreiberey-Weſen in Würtemberg. Stuttgart 1817. 8. Die Armenkaſſe zu Klein-Bothmar und die Familie von Knieſtädt. ebend. 1819. 8.

ZELLER (Joh. Jak.) *ſtarb vor dem J. 1802.*

ZELLER (Karl) ... *zu Wien* (?): *geb zu* ... §§. Beicht-Unterricht für jene Schüler, die das erſte Mal zur Beichte gehen. Wien 1817. 8. Mein Verfahren beym Beichtunterricht, oder die Art und Weiſe, wie ich jene Kleinen, welche das erſte Mal zur heil. Beichte gehen, darauf

auf vorbereite. ebend. 1817. 8. Groſses Einmaleins für Schüler der erſten Claſſe. ebend. (1817). 8. Vortheile zur Kopfrechnung für Schüler der zweyten Claſſe. ebend. (1817). 8. Mein Verfahren bey dem Kopfrechnen für Schüler der zweyten Claſſe. ebend. (1817). 8. Das Leben und Leiden unſers Herrn Jeſu Chriſti, nebſt auserleſenen Begebenheiten aus der Apoſtelgeſchichte. ebend. 1818. gr. 8. Chriſtkatholiſches Unterrichts- und Erbauungsbuch, oder vollſtändige Auslegung aller im ganzen Jahre vorkommenden ſonn- und feſttäglichen Evangelien u. ſ. w. Nebſt auserleſenen Begebenheiten aus der Apoſtelgeſchichte. ebend. 1818. gr. 8. Das Leben und Leiden unſers Herrn Jeſu Chriſti, nebſt auserleſenen Begebenheiten der Apoſtelgeſchichte. Ein erbauliches Handbuch für kathol. Chriſten. Prag und Wien 1818. gr. 8. mit Kpf. Praktiſche Anleitung zum Leſeunterrichte, als Namenbüchlein für den erſten Unterricht der Jugend. Wien (1818). 8.

10 u. 16 B. ZELLER (Karl Aug. *Friedrich*) *jetzt Oberſchulrath und* ſeit 1812 *Director eines Erziehungs-Inſtituts in Kunnaitſchen bey Gumbinnen* (vorher ſeit 180 . Prediger und Lehrer am Gymnaſio zu St. Gallen, 1809 Schulinſpector in Heilbronn, und noch in demſelben Jahre königl. Preuſſ. Regierungsrath und Director des königl. Normal-Inſtituts in Königsberg). §§. Das Ziel der Elementarſchule, durch überzeugende und erhebende Thatſachen beleuchtet; zunächſt dem Lehrſtande der königl. Preuſſ. Staaten gewidmet. Königsberg 1809. 8. Abendgeſpräche über Erziehung und Unterricht; veranlaſst durch das Ziel der Elementarſchule. 1ſtes Heft ebend. 1810. 8. Beyträge zur Beförderung der Preuſſ. Nationalerziehung. 1-4tes Heft. ebend. 1810. 8. 5tes Heft 1817. (Auch *m. d. Titel:* Die Schulmeiſterſchule, 3te Aufl.). Was ſollen und wollen die neuen Normalinſtitute in Preuſſen?

ſen? Eine Rede, am Tage der Einweihung des königl. Normalinſtituts in Braunsberg gehalten. ebend. 1811. 8. Die Elemente der Sprachzeichenlehre, oder das Aeuſſere der Mutterſprache, Rechtſprechen, Schönſchreiben, Buchſtabiren, Leſen und Rechtſchreiben, als Erkenntniſs- und Uebungsgegenſtand; mit einem Wandſylbenbuche. Berl. 1812. 8. 2te Aufl. 1814. (Auch *m. d. Titel:* Die Elemente der Sprachlehre, 1ſter Band). Die Elemente der Muſik. ebend. 1812. gr. 8. (Beyde machen auch das 2te, 3te und 4te Heft der vorerwähnten Beyträge aus). Die chriſtliche Religionslehre. 1ſter Theil, enthält: die evangel. Religionslehre, oder die Geſchichte und Lehre Jeſu Chriſti. ebend. 1814. 8. Die Elemente der Sprachlehre. 1. 2ter Band. ebend. 1814. 8. (Der 2te Band auch *u. d. Titel:* die Elemente der Rede, oder das Innere der Mutterſprache, als geordneter Redeſtoff). Die Elemente der Geſtalt. 1ſtes Heft, enthält: die Form- und Gröſſenverhältniſſe der Punkte und Linien, als Vorſchule der Geometrie und des Zeichnens. ebend. 1814. 8. Die Kriegsübungen der Elementarſchule. Verſuch eines Leitfadens für die, welche das ſogenannte Exerciren als Lehrgegenſtand bildend behandeln wollen. ebend. 1814. 8. Die Elementarſchule, ihr Perſonal, ihr Local und ihre Verfaſſung, mit einer Einleitung über das Weſen der Elementarbildung und der Schule. ebend. 1815. 8. Das Wandſylbenbuch in 12 Tabellen. ebend. 1815. Fol. Grundlinien der Turnkunſt. Verſuch eines Leitfadens für Schullehrer, denen an Ueberſicht der Leibesübungen und an einem richtigen Stufengange derſelben gelegen iſt. ebend. 1817. 8. Woyciech, eine Soldatengeſchichte. Ein Lehr- und Leſebuch für Preuſſ. Soldatenſchulen. Köln 1823. 8. m. 1 Holzſchnitte. Grundriſs der Strafanſtalt, die als Erziehungsanſtalt beſſern will. Mit Einleitung über die Aus-

 ſchei-

ſcheidung ſowohl der leichten als ſchweren Verbrecher. Stuttgart 1824. gr. 8. · Antheil *am* Freymüthigen (1805 folg.). — Unſere Kinderwelt, zunächſt für die Vorſteher und Lehrer der Preuſſ. National-Inſtitute, für Aeltern und Erzieher; in *Jachmann's* und *Paſſow's* Archiv deutſcher Nationalbildung H 1 (1812). — *Von der* Schulmeiſterſchule *erſchien* zu Königsberg 1810 die 2te und 1817 die 3te Aufl. (*welche auch den 5ten Heft der* Beytr. zur Beförderung der Preuſſ. National-Erziehung *ausmacht*).

ZELLER (Ph. . .) . . . *zu* . . . : *geb zu* . . . §§. Syſtemat. Lehrbuch für Vormünder und Curatoren, auch zum Gebrauch für Richter und Conſulenten, verfaſst nach gemeinen und Preuſſiſchen Rechten, mit Formularen zum Inventario und zu Adminiſtrations- und Vormundſchafts-Rechnungen. Leipz. 1825. gr. 8.

ZELLER von ZELLERBURG (Sim.) *ſtarb 18* . . §§. *Von den* Grundſätzen der Geburtskunde *erſchien* 1803 die 2te und 1806 die 3te verbeſſ. Aufl. Das Buch hat jetzt *folg. Titel:* Lehrbuch der Geburtskunde, ſammt einem Anhang in Betreff der den Sechswöchnerinnen vorzüglich gefährlich werdenden Entzündungskrankheiten.

ZEMAN (Joſeph Aloys) *Hauslehrer zu Brünn: geb. zu Eisgrub in Mähren am 20 Juny 1780* §§. Mähriſch-Schleſiſcher Wanderer, oder ganz neu entworfener Nationalkalender für das Bedürfniſs unſers Vaterlandes, als ein Verſuch zur Verbeſſerung des Mähriſch-Schleſiſchen Kalenderweſens, welcher nebſt den gewöhnlichen, aber ganz neu eingerichteten Kalenderanzeigen eine groſſe Sammlung wichtiger, intereſſanter, lehrreicher und vergnügender Gegenſtände enthält. Zweyter und dritter Jahrgang. Brünn 1811. 1812. 4. (Den 1ſten Jahrgang beſorgte *K. J. Jurende*). — Die Hochzeitfeyerlichkeiten der

Podluzaken; in *Ernſt Hawlik's* Taſchenbuch für Mähren und Schleſien (1808) und nachher *in den* vaterländ. Blättern für den öſterreich. Kaiſerſtaat 1808. Nov. Nr. 423. 424. — Vgl. *Czikann.*

ZEMBSCH (Theod Chriſtian, *nicht* Geo.) *ſtarb zu Kleinwelka bey Bautzen* (wo er zuletzt privatiſirt hatte) *am 30 Auguſt 1806* (er war ſeit 1750 Lehrer am Pädagogio zu Groſshennersdorf, 1765 Mitinſpector, und von 1775 - 1805 Inſpector geweſen): *geb. zu Gama im Voigtlande am 23 May 1728.* §§. Bey Herausgabe des *Juſtinus* hat er ſich nicht genannt. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

ZEMPLIN (Auguſt) *D. der Med., königl. Preuſſ. Hofrath, prakt Arzt zu Waldenburg und Brunnenarzt zu Salzbrunn in Schleſien: geb. zu . . .* §§. Salzbrunn, oder das Schleſiſche Selterwaſſer. Schweidnitz 1817. 8 2te umgearbeit. und verm. Aufl Breslau 1822 mit *folg. Titel:* Salzbrunn und ſeine Mineralquellen. Im Anhange: Fürſtenſtein in der Gegenwart und Vergangenheit. — Mehrere Berichte über die Brunnen-Anſtalt zu Salzbrunn; in *Hufeland's* Journal für praktiſche Heilkunde Bd. 48 (181.) März S. 73 folg. Bd. 50. März S. 71 folg. Bd. 52. Sept. S. 108 folg. Bd. 54. Februar S. 109 folg. May S. 80 folg.

16 B. ZENGER (Joſeph) *geb. am 16 Dec. 1757.* §§. *Mehr Noten als Text zur höchſt nöthigen Berichtigung der Abhandlung: die Zehnten als Steuern betrachtet, von *Cand Fröhlich.* 1 Heft. Ohne Ort, 1805 8. Bemerkungen über den 30jähr. Krieg wider die abgewürdigten Feyertage und Conſ., nebſt dem päbſtlichen Abwürdigungsbreve. Ohne Ort, 1807. 8. *Stoſsſeufzer eines Bayeriſchen Soldaten um Verminderung des Bierſatzes, in der Form des bekannten allgemeinen Gebethes, mit erläuternden Anmerkungen von einem Freunde der Soldaten und des gemei-

 nen

nen Mannes. Ohne Ort, 1809. 8. Neuer Verſuch einer einfachen, genauen und beſtimmten Erklärung der Schriftſtellen und Traditionszeugniſſe aus den erſten 4 Jahrhunderten, welche von der Eheſcheidung handeln, nebſt Bemerkungen über einige alte Divortialgeſetze. Straubing 1819. 8. *Theſes wider Herrn Heinrich Zſchocke's Bayeriſchen Geſchichte. von Jeremias Schwarzrock. . . . 1819. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. 5.

ZENGER (Kaſſiodor Franz Joſeph) *Pfarrkurat zu Paulsdorf im Königr. Bayern* (ward 1778 Prieſter und Lector im Kapuzinerkloſter zu Schwandorf, hierauf Prediger in Schwäbiſch-Gmünd, Dünkelsbühl, Burglengenfeld und Schwandorf, trat 1802 in den Weltprieſterſtand, und lebte bis zum Jahre 1805 in Amberg, nachher war er Pfarrkurat zu Karlshuld, und privatiſirte ſeit 1810 im Centralkloſter zu Wemding): *geb. zu Schwandorf bey Amberg am 24 Februar 1755.* §§. Troſtpredigten bey allgemeinen Drangſalen. Bregenz 1814. 8. Erinnerungen eines Seelſorgers an ſeine Pfarrkinder bey der groſſen Theurung. Amberg 1817. 8. Homilien über die Evangelien aller Feſte des Herrn. Sulzbach 1817. 8. 2te Aufl. 1823. Briefe über das mit Bayern geſchloſſene päbſtliche Koncordat. Amberg 1818. 8. Drey Fragen: wie ſoll man die Bergkirchen überhaupt betrachten? Was iſt von den Marianiſchen Kirchen auf dem Kreuzberge bey Schwandorf und bey Amberg inſonderheit zu bemerken? Wie ſoll man dieſe Kirchen benutzen? beantwortet. ebend. 1819. 8. Homilien der höhern Gattung auf die Feſte Mariä und anderer Heiligen. Sulzbach 1820. 8. 2te Aufl. 1824. Homilien der höhern Gattung über die ſonntäglichen Evangelien des ganzen Jahres. 1ſte Hälfte, vom erſten Sonntage des Advents bis Pfingſten. 2te Hälfte, von Pfingſten bis Advent. ebend. 1821. 8. 2te Aufl. 1823.

Ver-

Vertrautes Geſpräch über die von dem Fürſten Alexander von Hohenlohe gewirkten Heilungen der Kranken. ebend. 1823. 8. Neue Homilien der höhern Gattung auf die Feſte des Herrn und ſeiner Heiligen. ebend. 1823. 8. — Antheil *an der* Literatur-Zeit für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2 und 3. S. 588.

ZENKER (F... G...) *Mundkoch des Fürſten von Schwarzenberg in Wien: geb. zu . . .* §§. Theoretiſch-praktiſche Anleitung zur Kochkunſt. 1ſter Theil 1. 2te Abtheil. Wien 1817. gr. 8. m. 14 Kpf. 2ter Theil 1818. mit 10 Kpf. (Auch *m. d. Titel:* Theoretiſch-praktiſche Anleitung zur Kunſtbäckerey). 2te verm. und verbeſſ. Aufl. des 1ſten Theils unter *folgenden Titel:* Vollſtändige theoretiſch-praktiſche Anleitung zur feinern Kochkunſt für herrſchaftliche und bürgerliche Tafeln. 1824. Nicht mehr als 6 Schüſſeln! Ein Kochbuch für die mittlern Stände. ebend. 1820. gr. 8.

16 B. ZENKER (Joh. Geo.) *ward zwar 1808 zum Oberjuſtizrath in Nürnberg ernannt, trat aber dieſe Stelle gar nicht an, ſondern ward noch in demſelben Jahre Appellat. Ger. Rath zu Ansbach.*

ZENNECK (. . .) *D. der Philoſ. und Profeſſor der Chemie und Naturgeſchichte zu Hohenheim bey Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Oekonomiſche Flora, oder ſyſtematiſch-tabellariſche Beſchreibung von 1000 faſt überall in Deutſchland wildwachſenden ökonomiſchen und andern ſichtbar blühenden Pflanzen. Stuttgart 1823. gr. 8. mit 1 lithogr. Blatt. — Verhältniſſe der fünferley Klaſſen der äuſſerlichen ſinnlichen Erſcheinungen zu einander; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. XLVIII (1814) S. 193 folg. LI. S. 149-181. — Ueber die chemiſche Harmonika; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. XIV (181.) S. 14-30.

 Frey-

Freyherr von ZENTNER (Geo. Fried.) *ward 1817 Staatsrath und General-Director des Miniſteri des Innern, 181. Freyherr, 1820 Staatsminiſter und Commandeur des Ungariſchen Stephan-Ordens, und 1823 Staatsminiſter der Juſtiz.*

ZEPERNIK (Karl Friedr.) *ward 1815 mit dem Prädicat als Oberlandesgerichtsrath in Ruheſtand geſetzt.* §§. Die Capitels- und Sedis-Vacanz-Münzen und Medaillen der Deutſchen Erz-Hoch- und freyen Reichs-Stifter. Halle 1822. gr. 4. m. 16 Kpft. Ergänzungen und Berichtigungen dazu, mit der 17ten und 18ten Kpft. und 1 Vign. ebend. 1825. gr. 4.

ZEPLICHAL (Ant. Mich.) *ſtarb am 14 Novbr. 1806.*

16 B. ZEPPENFELD (Maxim. *eigentl.* Wilhelm Maxim.) *jetzt Juſtizrath und Mitglied des Pupillencollegiums zu Hildesheim.*

ZERBONI de SPOSETTI (Joſeph) *lebte ſpäterhin in Wieruszow bey Kempen, ward 180. wieder im Staatsdienſte angeſtellt, 181. Oberpräſident zu Poſen, und 1825 in Ruheſtand geſetzt* §§. Ueber den Anbau einiger ausländiſchen Getraidearten; *in den* Schleſ. Provinzialbl. 1807. Band I. S. 290-293. 1808. Band I. S. 348. 349. 1810. S. 145-152. (Der letzte Aufſatz befindet ſich auch in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit 1810. S. 100-103. und in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. III (1810) S. 402-411. — *Vgl.* Converſ. Lex.

ZERFFI (. . .) *D. der Phil. und Erzieher zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Mit *J. F. Habermann:* Vaterländiſcher Almanach für Ungarn. . . .

ZERNECKE (Fr... W...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Philippine Welſer. Dramatiſches Gemälde in

in 1 Act. Danzig 1822. 8. Bemerkungen über das Sinken des Wohlſtandes in mehrern Ländern und über die Mittel zu deren Abhülfe. ebend. 1824. 8.

ZERONI (J...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Mannheim: geb. zu* ... §§. Beobachtungen, gezogen aus der Epidemie des Scharlachs in Mannheim, welche in der erſten Hälfte des Jahres 1819 herrſchte. Mannheim 1820. 8.

ZERRENER (J... J... C...) *Pfarrer zu ...: geb. zu Lübeck* ... §§. Neuer Verſuch zur Beſtimmung der dogmatiſchen Grundlehren von Offenbarung und heiliger Schrift, nach dem Syſtem der Socinianiſchen Unitarier. Mit einer Vorrede über die Frage: ob die Socinianer auch zu den Proteſtanten gehören? von D. *Joh. Phil. Gabler.* Jena 1820. 8.

ZERRENNER (Heinr. Gottl.) *ſtarb am 10 Nov. 1811.* §§. Der deutſche Schulfreund *ward noch von ihm* (1805 - 1811) *vom* 32ſten bis mit 46ſten Theile *fortgeſetzt*, ſeitdem beſorgte *K. G. G. Zerrenner* die Herausgabe. — *Von den* Predigten *erſchien* 1807 die (ſogenannte) 3te und 1811 die 3te Originalausgabe, ſowie *von dem* chriſtl. Religionslehrbuch 1815 die 3te Aufl.

16 B. ZERRENNER (Karl Geo. Gottlieb) *ward 181. Conſiſtor. und Schulrath, und 1822 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe.* §§. Der weſtphäliſche Kinderfreund, ein Leſebuch für Volksſchulen. Halle 1811. 8. *erhielt* 1814 den neuen Titel: der neue deutſche Schulfreund, ein Leſebuch für Volksſchulen; 2te Aufl. 1815. 3te 1817, 4te 1820, 5te verm. Aufl. m. 2 ill. Kpf. 1824. (Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Geſundheitslehre). Denkübungen für die Jugend. Leipz. 1812. 8. *Gab heraus*: Der deutſche Schulfreund, von *Heinr. Gottl. Zerrenner.* Ein Hand-

 und

und Leſebuch für Bürger- und Landſchulen. 47-48ſtes Bdchen. Erfurt 1812. 8. 49-52ſtes Bdchen. Berl. 1812-1815 53-60ſtes Bdchen. Magdeburg 1815-1824. (Uebrigens führt dieſes Werk auch vom 49ſten Bdchen an *den Titel:* der neueſte deutſche Schulfreund; und vom 60ſten Bdchen war *Heinr. Fried. Franz Sickel* Mitherausgeber). Taſchenbuch zur täglichen Erbauung für denkende Chriſten. Berl. 1812. 8. m. Titelkpf. Methodenbuch für Volksſchullehrer. Magdeb. 1813. 8. 2te verm. Aufl. 1816. 3te Aufl. 1820. Aufblick zum Himmel, Predigt am Himmelfahrtstage 1814 gehalten. ebend. 1814 gr. 8. Gedächtniſsfeyer des Todes der unvergeſslichen Königin Luiſe von Preuſſen. ebend. 1814. gr. 8. Die herrliche Errettung Magdeburgs. Eine Predigt. ebend. 1814. gr. 8. Leitfaden der beſondern Methodik des Volksſchulunterrichts. ebend. 1814. 8. Vorlegeblätter für den Unterricht in der deutſchen Sprache. Leipz. 1815 (1814). quer 8. Handbuch für Lehrer zum zweckmäſſigen Gebrauche der Vorlegeblätter. ebend. 1815 (1814). 8. Predigt am 18 Octbr. 1814 gehalten. Magdeb. 1815. gr. 8. Predigt am Friedensfeſte den 18 Januar 1816 gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Predigten, am dritten Jubelfeſte der Reformation in der Kirche zum heil. Geiſte gehalten, und mit einigen hiſtoriſchen Bemerkungen über gedachte Kirche dem Druck überlaſſen. ebend. 1818. gr. 8. Schulgeſangbuch. ebend. 1821. 8. Wandtafeln für Volksſchulen. ebend. 1823. gr. Fol. (mit dazu gehörigen Text, in gr. 8). Jahrbuch für das Volksſchulweſen, als Fortſetzung des neueſten deutſchen Schulfreundes. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1825 8. (auch *m. d. Titel:* das Schulweſen der Stadt Magdeburg). 2tes Heft 1825 — *Von dem* Hülfsbuch für Lehrer und Erzieher *erſchienen* folgende Auflagen: 1ſter Theil; 3te 181., 4te verbeſſ. und verm. 1823. 2ter Theil; 3te 1815, 4te verbeſſ. u. verm. 1825.

3ter

3ter Theil; 2te verbeſſ. 1812, 3te verbeſſ. und verm. nebſt einem vollſtändigen Regiſter über alle 4 Theile, 1822. 4ter Theil 1812. (auch *m. folg. Titel:* Verſtandesübungen in Beyſpielen für die Jugend, ein Leſebuch zur Entwickelung und Anwendung der wichtigſten Begriffe). 2te verbeſſ. Aufl. 1823. — Rede bey Entlaſſung der Abiturienten aus dem Seminare zu Magdeburg; in *Lud. Beckedorf's* Jahrbüchern des Preuſſ Volksſchulweſens, Bd. I. H. 3 (1825) S 233 - 243. — *Von dem* Leitfaden beym Religionsunterrichte *kam* 1812 (1811) die 2te verbeſſ. Aufl. *heraus.*

von ZERZOG (Chriſtian Wilhelm) *herzogl. Coburg. Landrath, auf Nairitz und Zeulenreuth, privatiſirt in Bayreuth: geb. zu . . . am 15 Jul. 1769.* §§. * Ideen über das Coburgiſche Hausgeſetz. . . . 1802. 8. Ein freymüthiger Beytrag zur Beurtheilung der gegenwärtigen Lage und Rechtsverhältniſſe des deutſchen Adels. Nürnb. 1825. 8.

von ZESCHAU (Heinrich Siegmund) *ſtarb in der Nacht zum 31 Jul. 1821.* War ſeit 1814 *Geh. Finanzrath* zu Dresden, 1817 *Kreishauptmann,* 1820 *Ritter des Sächſ. Civ. Verd. Ord.* und in Dohna wohnhaft. (Zuerſt hatte er 1806 den Acceſs bey einigen Stiftiſchen Canzleyen zu Zeitz, ward 1807 Supernumerar - Stifts - Regierungsrath, 1808 Oberamtsregierungsrath zu Lübben, auch Director des Niederlauſitzer Schullehrer - Seminars, der daſigen Straf- und Verſorgungs - Anſtalten und der Hebammen - Anſtalten, 1811 Geh. Referendar zu Dresden, 1813 Mitglied der Landescommiſſion und Deputirter bey der Hülfs - und Wiederherſtellungs - Commiſſion für das Königr. Sachſen, und 1814 Mitglied der Central - Steuer - Commiſſion). *Geb. zu Weiſſenfels am 18 Juny 1785.* §§. * Jehovablümen. Eine Sammlung poetiſcher und proſaiſcher Verſuche, von *Wilibald.* 1 Kranz. Leipz. 1819. 12. (Einige davon ſtanden vorher *in der* Abendzeitung 1817 - 1819). *Gab*

Gab heraus: * Der Waiſenfreund. Ein Buch für Familienkreiſe von einem Verein von Dichtern zur Unterſtützung des Waiſenhauſes in Pirna. 1ſter Band. Leipz. 1821. 8. m Titelkpf. — * Bruchſtücke aus einem noch ungedruckten kleinen Drama, die Ausgewanderten; *in der* Abendzeit. 1817. Nr. 202. — Gedichte *in der* Minerva (1820). — *Vgl.* Waiſenfreund Bd. II (1823) S. 1-58. Dresd. Merkur 1821. Nr. 62.

von ZESTERFLETH (H...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Handbuch für die Geſchwornen. Hamburg 1812. 8.

ZEUGNER (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Prämienbibliothek für die männliche Schuljugend in den k. k. Oeſterreich. Staaten. 5 Bändchen. Grätz 1816. 8. m. Kpf. (auch *m. d. Titel:* Neues Fleiſs - und Sittenbüchlein für kleine Knaben). Prämienbibliothek für die weibliche Schuljugend in den k. k. Oeſterreich Staaten. 5 Bändchen. ebend. 1816. 8. m. Kpf. (auch mit ähnlichen ſpeciellern Titeln).

16 B. ZEUNE (Joh. Aug.) ſeit 1810 *auch auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſ. an der Univerſität zu Berlin* (vorher ſeit 1803 - 1805 Lehrer am grauen Kloſter daſelbſt, ward 1813 Befehlshaber einer Abtheilung eines Berliner Landſturms, und in Verbindung mit *Chr. Heinr. Wolke* und *K. Ch. Fr. Krauſe* Stifter der im J. 1814 errichteten Berliner Geſellſchaft für deutſche Sprache): *geb. zu Wittenberg am 12 May 1778* §§. Einfache deutſche Sprachlehre. Berl. 1811. 12. * Der fremde Götzendienſt. Eine Vorleſung, als Einleitung zu dem Vortrage über das Nibelungenlied im Chriſtmond 1813. Gedruckt am Rhein im 2ten Jahre der deutſchen Freyheit. 1814. 8. * Der Rheinſtrom, Deutſchlands Strom, nicht Deutſchlands Rainſtrom. Ohne Druckort, 1814. 8. Das Nibelungenlied, ins Neudeutſche übergetragen. Berl.

Berl. 1814. gr. 8. m. 1 Kpf. Das Nibelungenlied, die Urſchrift, nach den beſten Lesarten neubearbeitet und mit einer Einleitung und Wortbuch zum Gebrauch der Schulen verſehen. Mit Holzſchnitten von Gubitz. ebend. 1815. 16. Bericht über die Blindenanſtalt zu Berlin. Bey Gelegenheit des hohen Beſuchs Ihrer Maj. des Kaiſer Alexanders I von Rufsland und des Königs Friedrich Wilhelm III von Preuſſen. ebend. (1815). gr. 8. Ueber Blinde und Blindenanſtalten. ebend. 1817. 8. Einfache deutſche Leſe- und Singlehre. ebend. 1817. 8. Der Krieg auf der Wartburg, nach Geſchichten und Gedichten im Mittelalter herausgegeben. ebend. 1818. 8. Ueber die neuen Aſſaſſinen, und zwey Schreiben von Otto Schulz und Gieſebrecht an Aug. Zeune, nebſt deſſen Antwort. ebend. 1819. gr. 8. London und Paris. . . . 1820. 8. Armbruchlieder, als Beſuchkarte für meine Freunde. Im Brachmonat 1823. (Berl. 1823). gr. 8. Gothiſche Sprachformen und Sprachproben, zu Vorleſungen entworfen. ebend. 1825. gr 4. — Einige Gelegenheitsgedichte in den Jahren 1817-1821. — Anhang zu *Wilh. Jungen's* ausführlicher Nachricht über meine dritte Luftreiſe am 19 Auguſt 1810 in Begleitung des Herrn D. Zeune (Berl 1810. 8). — Einige Aufſätze *im* deutſchen Beobachter (. . .). — Bemerkungen über verſchiedene mit Polarität verſehene Steinarten; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. X (1805) S. 342-344. — Beyträge zu *Campe's* Wörterbuch zu Erklärung und Verdeutſchung der unſerer Sprache aufgedrungenen fremden Ausdrücke (Braunſchw. 1813). — Einige Aufſätze in *Gubitz'ens* Geſellſchafter, 1817 folg. und *in den* Jahrbüchern der Berlin. Geſellſchaft für deutſche Sprache (1820). Gedichte von ihm befinden ſich in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Fr. Horn's* Luna (1804); 2) in *Fr de la Motte-Fouqué* und *Wilh. Neumann's* Muſen (1814);

3)

5) in *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1817 folg.); 4) in *Symansky's* Leuchte (1818); 5) in *Goedicken's* Berlin. Zeitſchrift für Liter. und Kunſt (1824). — *Seine* Diſſertat. de hiſtoria Geographiae hat er ſpäterhin *unt. folg. Titel* umgearbeitet: Erd-Anſichten oder Abriſs einer Geſchichte der Erdkunde, vorzüglich der neueſten Fortſchritte in dieſen Wiſſenſchaften. Berl. 1815. 8. m. 6 Karten. Fortgeſetzte Ausgabe, 1820. — *Von der* Gea *erſchien* 1811 die 2te vollkommnere Ausg. *unt. d. Titel:* Göa, mit Kpf. und Karten; auch eine wohlfeilere Ausg. ohne Kpf. u. Karten. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825. Hertha, Bd. V. H. 5. S. . . . folg. (woſelbſt ſich ſein, ſehr verzeichnetes, Portrait befindet).

ZETHER (. . .) *Director des groſsherzogl. Gartens zu Schwetzingen: geb. zu . . .* §§. Mit *G. Chr. Römer:* Beſchreibung der Gartenanlagen zu Schwetzingen. Mannheim 1809. m. 8 Kpf. und 1 Plan. 2te verbeſſ. Aufl. (1815). m. 9 Kpf. Verzeichniſs der Gewächſe in dem groſsherzogl. Garten zu Schwetzingen. ebend. 1819. 8. Mit *J. G. Rieger:* Schwetzingen und ſeine Garten-Anlagen. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Kpf. u. 1 Plan.

ZEZI (Johann Baptiſt) *churfürſtl. Salburg. Truchſeſs und Ceremonienmeiſter zu Salzburg; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Churfürſtl. Salzburg. Hof- und Staatsſchematismus für das J. 1804 zuſammengetragen und mit gnädigſten Privilegio zum Druck befördert. Salzburg 1804. 8.

ZIAK (Joſeph Eduard) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber den Einfluſs der wiſſenſchaftlichen Bildung auf die Moralität, als Gegenſtück zu der von der Akademie zu Dijon gekrönten Preisſchrift des Jean Jaques Rouſſeau. Wien 1805. 8.

ZICKENDRATH (Chriſtian Friedrich) ſeit 1818 *Pfarrer zu Weiſel im Herzogth. Naſſau* (zuerſt Pri-

Privatlehrer in Hersfeld, und ſeit 1803 reform. Prediger in Langenſchwalbach): *geb. zu Hersfeld im März 1776.* §§. Schulgeſetze zum Beſten ſeiner Zöglinge. Hersfeld 1800. 4. Erweitert. ebend. 1801. 3 Hefte 4. Darſtellung der Lehrgegenſtände des Unterrichts und des Stundenplanes zum Beſten ſeiner Zöglinge, als Beylage zu den Schulgeſetzen. ebend. 1801. 4. Pflicht der ſtudirenden Jugend, die Wahrheit zu reden und die Lügen zu meiden. Eine Jugendrede gehalten auf dem Gymnaſium zu Hersfeld. Wiesbaden 1805. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 346-348.]

ZIEGELHAUSER (. . .) *ſtarb 182 . War Schauſpieler zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Leopoldſtädter Theater-Almanach. Wien 182.12.

ZIEGENBEIN (Joh. Wilh. Heinr.) *ward 180 . Pfarrer zu Salzdalum bey Wolfenbüttel, 181 . fürſtl. Braunſchweig. Conſiſtorialrath und Director des Waiſenhauſes zu Braunſchweig, 1817 D. der Theol., 1819 Abbt zu Michaelſtein, und ſtarb am 12 Januar 1824.* §§. Lehrbuch der Religions- und Tugendlehre, nach Anleitung der Lehre Jeſu. 1ſte Abtheilung. Helmſtädt 1802. gr. 8. 2te Aufl. 1813. Anhang zu den Religionsvorträgen. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die urſprünglichen Eigenthümlichkeiten des weiblichen Geſchlechts u. ſ. w. Blankenburg 1808. 8. Anfangsgründe zur leichten Erlernung der franzöſ. Sprache. Quedlinburg 1808. 8. 2te Aufl. 1817. Worte der Ermunterung in der Töchterſchule zu Blankenburg den 29ſten Sept. 1808 geſprochen. Blankenburg 1809. 8. Allgemeine hiſtoriſche Blicke auf die Entſtehung und Fortbildung der Töchterſchulen. ebend. 1809. 8. Ueber einige erfreuliche Erſcheinungen der neueſten Zeit in dem Gebiete der weiblichen Erziehung und Bildung. Rede am 18 Oct. 1810. ebend. 1810. 8. Lehrbuch

der

der chriſtlichen Glaubens- und Tugendlehre für die gebildetere weibliche Jugend, welches den 5ten und letzten Curſus des Religionsunterrichts in ſich faſst. Quedlinburg 1812 gr. 8. 2te Ausg. 1824. Erſter Anhang zu der zweyten Ausgabe der Religion in Liedern deutſcher Dichter. Götting. 1812. gr. 8. Kleines Wörterbuch zu dem erſten proſaiſchen Theile der Blumenleſe aus Frankreichs vorzüglichſten Schriftſtellern für Deutſchlands Töchter. Quedlinb. 1812. 8. Ein Wörterbuch zum 2ten Theil *erſchien* 1812 und eins zum 3ten Theil 1814. Die Schulbezirks-Bibliothek für die Diöceſe Blankenburg; angelegt und ſyſtematiſch verzeichnet. Magdeb. 1815. 8. Kleine Handbibliothek für Schullehrer und Freunde der pädagogiſchen Literatur. ebend. 1815. 8. Umriſs der jüdiſchen und chriſtlichen Religionsgeſchichte. Ein Anhang zu dem Katechismus der chriſtlichen Lehre u. ſ. w. Quedlinburg 1819. 8. Gab heraus: *Fried. Aug. Junker's* pädagogiſche Aphorismen; aus deſſen nachgelaſſenen Schriften vorläufig mitgetheilt und mit Anmerkungen begleitet. Braunſchweig 1819. 8. Gemälde deutſcher Dichter, aus der heil. Schrift alten und neuen Teſtaments. ebend. 1820. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. Die kleine Bibel. Oder: der Glaube und die Pflichten des Chriſten in Worten der heil. Schrift. Nebſt beygefügten kräftigen Liederverſen und *Luthers* kleinem Katechismus. ebend. 1821. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822. 3te 182. 4te 1825. Bibliſches Leſebuch zur Beförderung einer fruchtbaren Bibelkunde für die Jugend. 1ſtes Bändchen, welches die Geſchichte und Lehre des alten Teſtam. enthält. ebend. 1823 8. 2tes Bändchen, die Geſchichte unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti, aus den 4 Evangelien in Eins zuſammengezogen, 1824 (iſt auch *beſonders* zu haben). Hiſtoriſch-pädagogiſche Blicke auf den Taubſtummenunterricht und die Taubſtummeninſti-

tute. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Abriſs der beym Religionsunterrichte unentbehrl. Hülfskenntniſſe *erſchien* 1808 die 2te Abtheil. — *Von dem* Leſebuch für Deutſchlands Töchter *kam* noch *heraus:* 2tes Bändchen: 1812 2te Aufl. 3tes Bändchen 1812. 2te Aufl. 1820 4tes Bändchen 1823, ſo wie vom 1ſten Bändchen 1815 die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. — *Neue Auflagen älterer Werke:* 1) Katechismus der chriſtlichen Lehre; 2te neugearbeit und verbeſſ. 1813, 3te ſehr verbeſſ. und verm 1814, 4te (herausgegeben von *Bernh. Traug. Rückmann*) 1825. 2) Blumenleſe aus Frankreichs vorzügl. Schriftſtellern; 1ſter Theil, 2te verm. und verbeſſ. 1814; 2ter Theil, 2te verbeſſ. und verm. 1825 und 1812 kam noch ein dritter Theil hinzu. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutſchen 1824. H 2 S. 1039-1041. Neueſtes Archiv für Paſtoralwiſſenſchaft Bd. II (1826) S. 387-389.

ZIEGER (Franz Adam) ſeit 1811 *Pfarrer zu Weilheim bey Tuttlingen im Königr. Würtemberg* (zuerſt 1802 Vikar in Hörlingen bey Ulm, 1805 desgl. zu Wettenhauſen bey Ellwangen, und noch in demſelben J. Präfekt des Seminariums zu Mergentheim): *geb. zu Mergentheim am 4ten Oct. 1775* §§. Kleine Naturlehre für Kinder. Gmünd 1816. 8. 2te Aufl. Ravensburg 1824. Leſebüchlein zum Gebrauche beym Religionsunterricht der erſten Klaſſe. Gmünd 1816 8. Katholiſcher Katechismus für die gröſſere Jugend. Ellwangen und Gmünd 1819. 8. 1821. — Verſchiedene Aufſätze *im* Conſtanzer Archiv für Paſtoral-Conferenzen. — Vgl. *Felder* Th. 3.

16B. ZIEGER (Gottlieb, *nicht* Geo.) *ward 1825 in Ruheſtand geſetzt und lebt jetzt in Otterwiſch bey Grimma* (früher war er Organiſt in Rötha): *geb. zu Wagelwitz bey Mutſchen 1773.* §§. *Von ſeinen* bibliſchen Geſchichten *erſchien* 1812 die 2te und 1818 die 3te Aufl.

ZIEGER (Joh. Chriſt.) *ſtarb am 25 März 1821: geb. im März 1745.*

ZIEGERT (Iohann Chriſtoph) *Pfarrer in Bergwitz bey Kemberg* (vorher von 1792 - 1806 Paſtor in Radis): *geb. zu ...* §§. Kurzer Unterricht vom Hopfen und deſſen Erbauung. Wittenberg 1803. 8.

Freyherr von ZIEGESAR (Aug. Friedr. Karl) *ward 1809 General - Landſchafts - Director zu Weimar, und ſtarb daſelbſt am 19 Decbr. 1813.* (Zuerſt ward er 1766 Regier. Rath in Gotha, 1768 Hofrath, 1771 Kammerherr, 1774 Hofgerichts - Aſſeſſor zu Jena, 1780 Beyſitzer des Oberſteuer-Collegii zu Altenburg, 1782 Geh. Regier. Rath, worauf er die im 8ten Bde erwähnten Aemter bekleidete; 1795 ward er zum Hofrichter in Jena, 1796 zum Beyſitzer im herzogl. Miniſterio, und 1804 zum wirkl. Geh. Rath ernannt). *Geb. zu Drakendorf am 5* (nicht 6) *April.* §§. * Darſtellung der vor dem herzogl. Sächſ. Juſtizamte zu Gotha wider den Schwertfeger Sartorius anhängigen Unterſuchung, wegen eines demſelben angeſchuldigten doppelten Ehebruchs. Zur Widerlegung einer vom erwähnten Sartorius bey dem Reichskammergerichte zu Wetzlar ſich angemaaſsten Nullitätsklage und daſelbſt übergebenen Druckſchrift, unter dem Titel: Beytrag zur Kenntniſs in peinlichen Sachen. 1783. Wobey zugleich gezeigt worden: daſs dieſe Sache ſowohl wegen der kundbaren chur- und fürſtl. Sächſ. Gerechtſamen, als auch, weil ſchon durch ein jedes Privilegium de non appellando die Nullitäts - Querel ausgeſchloſſen wird, keineswegs zur Cognition der höchſten Reichsgerichte qualificirt ſey. Gotha 1794. 4. — Vgl. *Eichſtädt Progr. Panegyr. honori et memoriae Aug. Fr. Carol. L.B. de Ziegeſar, Jen. 1814. 4. Schott's* Predigt bey ſeiner Gedächtniſsfeyer, ebend. 1814. 8. Jenaiſche Lit. Zeit. 1814. Intell. Bl. Nr. 1. Zeitgenoſſen Heft XXII. S. 67 - 120.

ZIEG-

ZIEGLER (Chriſt. Ludw.) *ſtarb nach dem J. 1802.*

ZIEGLER (Diepold) *ſtarb am 21 Novbr. 1801. War ſeit 1773 Prälat zu Ensdorf im Königr. Bayern* (zuerſt ward er 1753 Prieſter, 1756 Profeſſ. im Benediktinerkloſter zu Scheuern, 1767 Pfarrer zu Wahl, und hierauf Prior zu Reichenbach): *geb. zu Penting bey Neuburg am 19 März 1728.* §§. Dei exiſtentiae ejusque immenſae artis ac ineffabilis providentiae ac bonitatis teſtimonia in corpore humano conſpicua. . . . 1761. 4. Theſes ex tractatu de incarnatione. . . . 1764. 4. *Gebeth- und Unterrichtsbuch. Sulzbach, ohne Jahrzahl, 12.* — Vgl. *Baader* Bd. II.

16 B. ZIEGLER (Friedr.) heiſst richtiger *Johann Friedrich*, und gehört daher weiter hin.

ZIEGLER (F... L...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Ahrenſtein im Herzogth. Holſtein: geb. zu Horn im Fürſtenth. Lippe-Detmold...* §§. * Der Graf zur Lippe. Ein dramatiſches Gedicht. Kiel 1811. 8. Einige allgemeine Gedanken über die in den Herzogthümern Schleswig-Holſtein zunehmende Armuth, deren Quellen, und die Mittel dem weitern Fortſchreiten derſelben zu begegnen. Altona 1822. 8. — Gedichte in *Gandt-hauſen's* Eidora.

ZIEGLER (Fried. Wilh.) *jetzt Conſulent der k. k. Hoftheater.* §§. Die Mohrin; ein Originalſchauſp. in 4 Aufz. Wien (1801). 8. Das Incognito oder der König auf Reiſen; ein Luſtſp. in 4 Acten. ebend. (18..). 8. 2te Aufl. Leipz. 1818. Maximen für junge Männer, die aus Erziehungshäuſern, Stiftungen, Gymnaſien und Akademien in die Welt treten. Allen Müttern gewidmet. Wien 1814. 8. Die Groſmama. Luſtſp. in 4 Aufz. Leipz. 1818. gr. 8. Die Macht der Liebe. Trauerſp. in 4 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Die Schirmherren von Liſſabon. Schauſp. in 4 Aufz. ebend.

ebend. 1818. gr. 8. Ernſt und Scherz. Luſtſp. in 4 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Das verkaufte Kind. Luſtſp. in 3 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Thekla, die Wienerin Schauſp. in 5 Aufz. ebend. 1818 gr. 8. Die vier Temperamente. Originalluſtſp. in 3 Aufz. Dresd. 1821. 8. Syſtematiſche Schauſpielkunſt in ihrem ganzen Umfange. Wien 1821. 8 Der Brudermörder wider Willen. Ein Originaltrauerſp. in 4 Aufz. (Aus dem erſten Bde des Originaltheaters für 1822 beſonders abgedruckt). Augsb. 1822. 8. Die Schöne und die Häſsliche. Originalluſtſp. in 4 Akten. Brünn 1825. 8. Der innere und äuſſere Menſch, in Beziehung auf die bildende Künſte, beſonders auf die Schauſpielkunſt. Wien 1825. 2 Theile 8. — Vgl. *Lembert's* Taſchenbuch für Schauſpieler auf das J. 1822. S. 45-53.

ZIEGLER (Gregor Thomas von Aquin) *D. der Theol. und Philoſ. und* ſeit 1822 *Biſchof zu Tynicz in Gallizien* (ward 1795 Prieſter, und lehrte ſeit 1796 im Benediktinerkloſter Wiblingen bey Ulm, in Conſtanz und Freyburg Poeſie und griechiſche Sprache; ward 1801 Prior in Wiblingen, 1806 lebte er in Krakau, 1809 wurde er Prof der Kirchengeſchichte zu Linz, 181 . Conſiſtorialrath und 182 . ordentl. Profeſſ. der Dogmatik an der Univerſität zu Wien): *geb. zu Kirchheim bey Augsburg am 7 März 1770.* §§. Rede über die Einführung der erblichen Kaiſerwürde Oeſterreichs. Günzburg 1804. 8. *Poſitiones et compendium theologiae moralis. Conſtantiae 1805. . . Literae paſtorales editae ab Andrea Rava Gawronski, Epiſcopo Cracavienſi, ad univerſum clerum praemiſſo decreto Caeſ. regio de 29 April. 1802. Cracov. 1808. 8. Oratio funebris in exequiis Illuſtr. et Eccl. DD. Philippi Comitis de Swarts-Spork. ibid. 1809. 8.* Die gute Sache der deutſchen Hierarchie bey Deutſchlands Wiedergeburt. Augsburg 1815. 8. Die Feyer der heiligen Firmung in der katholiſchen Kirche. Wien

Wien 1817. gr. 8. *Oratio academica de rationalismo theologico et de credendi regula vera et una. ibid. 1818. 8.* Deutſch mit Anmerkungen von *C. K.* Freyburg 1821. 8. *Inſtitutiones theologiae dogmaticae Engelb. Klüpfelii. In uſum auditorum quantis curis recognitae etc. Vienn. 1819. 2 Tom. gr. 8.* Das katholiſche Glaubens Princip, aus der Geſchichte der chriſtlichen Offenbarung nachgewieſen in der lateiniſchen Abhandlung: von der Kirche als Grundlage der Dogmatik. Von zwey Freunden der theolog. Literatur mit Vorwiſſen des Verfaſſers frey überſetzt und mit deſſen Vorrede begleitet. ebend. 1823. gr. 8. Ueber die göttliche Einſetzung der Beichtanſtalt in der kathol. Kirche; in *Jak. Frint's* theolog. Zeitſchrift, 1-4ter Jahrgang. — Vgl. *Felder* Th. 2.

16 B. ZIEGLER *) (Johann Friedr. 1) *lebte in Peina, wo er* ſeit 1816 *Amtsaſſeſſor iſt: geb. 1785.* §§. Ueber die Gränzen des Miniſtère public in Strafſachen. Commentar zum Art. 14 des königl. Dekrets vom 5 May 1813. Hannov. 1813. 8. — Ein Wort über das Mergeln, in Beziehung auf Tobieſens Preisſchrift; *im* Hannöver. Magaz. 1818. St 24. Beantwortung der Anfrage: giebt es kein Mittel gegen den Mäuſefraſs? St. 87. Was iſt Humus? St. 89. Ueber Verwandſchaft und Aehnlichkeit der Sprachen; *ebend.* 1821. St. 103. Einige Bemerkungen über Straſſenbau und Wegebeſſerung; *ebend.* 1823. St. 77.

ZIEGLER (Johann Friedrich 2) *Polizey-Amts-Aſſeſſor: geb. zu ...* §§. Ueber Gewerbefreyheit und deren Folgen. Mit beſonderer Rückſicht auf den Preuſſ. Staat. Berl. 1819. gr. 8.

ZIEGLER (Joh. Heinr.) Vater von Jak. Ziegler; *ſtarb im J. 1819.* §§. *W. Lewis* Hiſtorie des Goldes

 und

*) ... iſch iſt *Friedr. Ziegler* im 16ten Bde.

und der verſchiedenen Künſte und Gewerbe, welche davon abhangen. Aus dem Engliſchen. Zürich 1764. gr. 8. (Nachdr. Grätz 1780. gr. 8. m. Kpf). Anleitung zu den Canton-Arbeiten nach neuen und vortheilhaften Behandlungen, durch welche Gefäſſe von jeder beliebigen Form aufgeſtellt werden können. Winterthur 1813. 8. — Vgl. *Lutz*. *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 24. S. 553 - 561. Schweizeriſche Jahrbücher, 1823. 4te Liefer.

ZIEGLER (Joh. Pet. *eigentl.* Joh. Laurenz Peter) *ward 1803 Landes-Directionsrath in Bamberg, 1808 zweiter Rath des Maynkreiſes, und 1811 in Ruheſtand geſetzt: geb. zu Mergentheim am 16 März 1751.* §§. D. de eventualiter inveſtito alienationem feudi a vaſallo poſſeſſore cum conſenſu Domini factam nec impediente, nec revocante, Bamb. 1777. 4. — Vgl. *Jäck.*

ZIEGLER (Konrad) *Pfarrer zu Schafhauſen: geb. zu . . .* §§. Polycharda, oder über die Innigkeit und den Reichthum der menſchlichen Erfindungen. Tübing. 1820. 8.

ZIEGLER (Leonh.) *ſtarb 18 . .*

ZIEGLER (W. K. L.) *geb. am 15 May* (1763). §§. Abhandlungen in *Eichhorn's* Bibliothek der oriental. Literatur und in *Tychſen's* oriental. Bibliothek. — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anzeigen und *in der* Jen. und Leipz. Lit. Zeit. — *Vgl.* Kurze Notizen von dem Leben *Ziegler's*, von ihm ſelbſt in den J. 1807 und 1808 entworfen und nach deſſen Tode herausgegeben von *H. F. Link.* Roſtock u. Schwerin 1811. 8. *Krey's* Andenken an Roſtockiſche Gelehrte, St. 4 (1816) S. 57. *Saalfeld* S. 130.

ZIEGLER (. . .) *D. der Med. zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. Neue Anſichten von der Hundeswuth oder dem Blutdurſte und dem Blute, als Heil-

Heilmittel dagegen. Zur Prüfung vorgelegt. Regensburg 1820. 8. — Bemerkungen über das Marienbad in Böhmen, beſonders aber über das von dorther verſchickte Kreutzbrunnenwaſſer und deſſen mediciniſchen Gebrauch; in *Ruſt's* Magazin für geſammte Heilkunde, Bd. VIII. H. 1 (1820) Nr. 6. — Vertheidigung und weitere Entwickelung ſeiner Anſichten über die Hundswuth; *in der* Salzburg. medicin. Zeitſchrift, 1822. Bd. I. S. 93-96. 100-112. Schreiben an Herrn D. Perſoon, in derſelben Angelegenheit; *ebend.* Bd. III. S. 158-160. 174-176.

16 B. ZIEGRA (Johann) dieſer Artikel iſt auszuſtreichen, weil dieſer Schriftſteller richtiger oben *Joh. Zieger* heiſst.

ZIEGRA (Johann Herrmann) *Gärtner zu Riga: geb. zu* . . . §§. Der Baumgärtner, oder ausführliche Anleitung zur Obſtbaumzucht, für unſer nördliches Klima. Riga 1803. 8. Der nordiſche Blumengärtner. ebend. 1806. 8. Oekonomiſch-praktiſches Handbuch für das ruſſiſche Reich. ebend. 1808. 8. Neues und bewährtes, vorzüglich bey Strohdächern und hölzernen Gebäuden anwendbares, der Witterung widerſtehendes Schutzmittel vor Feuersgefahr für den Landbewohner. ebend. 1822. gr. 8.

16 B. ZIEHEN (Juſt Wilh.) *iſt D. der Phil. zu Vegeſack bey Bremen.* §§. Predigten für aufgeklärte Chriſten. Götting. 1809. 8.

ZIEHNERT (Amadeus, *eigentl.* Johann Gottlieb) ſeit 1816 *zweiter Diacon. in Groſſenhayn* (zuerſt ſeit 1806 Candidat der Theol. zu Dresden und 1810 Rector und Hoſpitalprediger zu Königsbrück): *geb. zu Quohren bey Dresden am 5 März 1780.* §§. Denkſprüche. Ein Verſuch, deutſche Rechtſchreibung zu befördern. Neuſtadt a. d. O. 1811. 8. Kleine Schauſpiele, zu belehrender Unterhaltung für die Jugend. 1ſtes Bändchen. ebend. 1812.

1812. 8. Das Unentbehrlichſte für Rechnungsſchüler. ebend. 1812. 8. Sächſiſche Kriegslieder. Dem Banner und der Landwehr gewidmet. Leipz. 1814. 8. Sächſiſche Friedenslieder. Im Selbſtverlag 1815. 8. D. Mart. Luthers Volkskatechismus der Chriſtusreligion. Zur allgemeinen Lernbibliothek für Volksſchulen gehörig. Peina 1815. 8. Nothwendige Regeln der Rechenkunſt. Zur allgem. Lernbibliothek für Volksſchulen gehörig. 1. 2tes Heft. ebend (1815). 8. *Gab heraus:* Kleines ABC- und Leſebuch, enthält eine deutliche Anweiſung, richtig und ſchnell leſen zu lernen, nebſt Bildungsübungen für Verſtand, Herz und Gedächtniſs der Kinder aller Stände. 2te gänzlich umgearbeit. Aufl. ebend. 1815. 12. m. 24 ill. Kpf. *Gab heraus:* Gemälde aus dem weiblichen Geſchäftskreiſe. Ein Bilderbuch für gute Mädchen. Zur Belehrung über die erſten nöthigen Kenntniſſe in der häuslichen Wirthſchaft. 2te verm. und verbeſſ. Ausg. ebend. 1815. 16. m. 14 ill. (und ſchwarzen) Kpf. Der kleine Declamator, oder Anweiſung und Uebung in der Declamation für Kinder. ebend. (1815). 8. 2te Aufl. 1819. *Gab heraus:* * Winterfreuden, zur Unterhaltung und Beluſtigung für Kinder jedes Alters. Ein Weihnachts- und Neujahrsgeſchenk. 2te verm. und verbeſſ. Ausg. ebend. 1815. 8. 3te Ausg. 1817. Sommerfreuden zur Unterhaltung und Beluſtigung für Kinder jedes Alters, als Fortſetzung der Winterfreuden. ebend. 1816. 8. Die erzählende Mutter im Kreiſe ihrer Kinder. Ein Verſuch zur erſten Bildung des Verſtandes und Erweckung des ſittlichen Gefühls. ebend. 1816. 12. m. 12 Kpf. Die ſpielenden Kinder. Ein angenehmes Mittel, Geſundheit, Frohſinn und Sittlichkeit der Kinder zu befördern. ebend. 1816. 12. m. 12 ausgem. und 2 ſchwarzen Kpf. *Gab heraus:* * Der fröhliche Sänger. 2te Aufl. ebend. 1817. 12. Die erſten Bedürfniſſe des Menſchen. Eine unter-

terhaltende Belehrung in Geſprächen für Kinder. ebend. 1819. 12. m 6 ſchwarzen und 2 color. Kpf. *Gab heraus:* * Neueſte Räthſelſammlung, als Beytrag zur Unterhaltung und Uebung des Scharfſinnes; ein Weihnachts- und Geburtstagsgeſchenk. 2te Aufl. ebend. 1819. 12. *Erhielt* 1822 folgendes *neues* Titelblatt: der Räthſelſchmidt in munterer Freunde Kreiſe, giebt 300 groſſe und kleine Nüſſe aufzuknacken. Der erzählende Vater im Kreiſe ſeiner Kinder. Ein Verſuch zur Ausbildung des Verſtandes und Stärkung des ſittlichen Gefühls, als Fortſetzung der erzählenden Mutter. ebend. 1821. 12 m. 6 color. Kpf. Die kleine Wirthſchafterin. Ein Leſe- und Bildungsbuch für Mädchen von 8 bis 14 Jahren, die einſt gute Hausfrauen werden wollen. Pirna u. Leipz. 1821 12 m. 12 color. Kupfert. Kinderwanderung durch die Heimath zur Belehrung und Unterhaltung ebend. 1822 12. m. 8 Kpf. Neue Kinderbibliothek für das reifere Alter. ebend 1822. 2 Bdchen, m. Titelkpf. Predigten, Entwürfe und Altarreden über die Erziehung der Jugend, ſtaatsbürgerliche Ereigniſſe, Unglücksfälle u. ſ. w. Meiſſen 1824. 8. Predigten, Entwürfe und Altarreden über Armen-, Kranken-, Polizey- und Criminalweſen, Prediger-Schickſale und kirchliche Ereigniſſe. ebend 1824 8. Caſual-Homiletik und Liturgik. ebend. 1825. 8. (Die 3 letzten Schriften haben auch *folgenden* allgemeinern Titel: *Joh. Chriſt. Groſſe* Caſualmagazin für Prediger, fortgeſetzt von *J. G. Ziehnert*, 7-9tes Bdchen). Gab heraus: *Joh. Chr. Groſſe* Reden, Entwürfe und Altargebete bey Trauungen. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. ebend. 1825. 8. (auch *unt. d. Titel: Groſſe* Caſualmagazin für angehende Prediger u. ſ. w. 1ſtes Bändchen). — Mehrere Aufſätze im Freymüthigen (1806 folg.). — Auszug einer Schulpredigt am Michaelisfeſte 1806; in *Rehkopf's* Pred. Journal 1807. S. 448-454. Werth des Dichte-

 riſchen

riſchen im Predigen; *ebend.* 1809. S. 176-188. Stephanus, verunglückter Religionsſpötter; S. 254-256. — Erzählungen *im* Groſſenhayner Wochenblatt, 1818 folg. — Gedichte: 1) in *Dolz'ens* Jugendzeitung; 2) in *Fielitz'ens* Wochenblatt für die Lauſitz und den Cottbuſer Kreis (1811); 3) *im* Groſſenhayner Wochenblatt (1817. 1818 folg.); 4) *in der* Abendzeit (1818-1825). — Vgl. *Haymann* S. 299. 300. *Otto* Bd. 4.

ZIEMSSEN (Chriſtoph) *D. der Phil. und* (ſeit 1824) *der Theol.*, ſeit 1818 *Paſtor an der Marienkirche und Conſiſtorialaſſeſſor zu Stralſund* (zuerſt 1814 Privatdocent zu Greifswald, und 1817 Diac. an der Marienkirche zu Stralſund): *geb. zu Greifswald am 2 Sept 1793.* §§. *Theſes philoſophicae. Gryph. 1815. 4.* Predigt bey der Huldigung den 16 Nov. 1815 zu Stralſund gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Chriſtus allein öffnet uns die Schrift. Eine Predigt. ebend. 1816. 8. * Der ſilberne Deckelbecher, welchen die Hochſchule zu Wittenberg an Luther zum Hochzeitgeſchenk verehrt hat, beſchrieben und zum erſtenmal abgebildet. Der 300jähr. Feyer des Kirchenverbeſſerungsfeſtes gewidmet. Bresl. 1817. 8. (aus *Büſching's* wöchentl. Nachricht. für Freunde der Geſchichte, Kunſt und Gelehrſamkeit des Mittelalters, Jahrg. 2. S. 369-379 *beſonders abgedruckt*). Das Wallenſteins-Feſt. Gebete und Predigten zur Feyer des 24ſten Julius 1819 und 1820 gehalten. Stralſund 1821. gr. 8. Katechismus der chriſtlichen Feyertage für die evangel. Jugend Stralſunds. ebend. 1823. 12. Die heilige Schrift in dem Leben und Wirken Luthers. Eine Predigt an Luthers Geburtstage gehalten. ebend. 1825. gr. 8. — Die höchſten Gebote verpflichten uns zur Verbreitung der Bibel, eine Rede; *im Anhange zum* zweiten Bericht der Bibelgeſellſchaft für Pommern und Rügen (Stralſ. 1820). — Vgl. *Biederſtädt*,

16 B. ZIEMSSEN (Theod.) ſeit 1815 *D. der Theol.* *) *und* ſeit 1821 *Land-Superintendent zu Greifswald* (ward 1806 Paſtor in Hanshagen bey Greifswald, und errichtete daſelbſt 1807 ein Erziehungs-Inſtitut): *geb. am 18 Febr. 1777.* §§. * Trauerrede. Greifsw. 1817. gr. 8. Wünſche und Hoffnungen in Hinſicht verſchiedener Tabellen, welche die Prediger in Neuvorpommern bis jetzt noch jährlich anzufertigen haben. ebend. 1818. gr. 8. Geſchichte der Kirche und Prediger zu Hanshagen bey Greifswald in Neuvorpommern. ebend. 1818. 8. Der Geiſt unſerer Synodal-Verſammlungen, in einer Synodalpredigt erwogen. Leipz. 1819. gr. 8. — Eſchen's Tod; in *v. Halem's* Irene 1801. — Peſtalozzi's Lehrart, dargeſtellt und beurtheilt von einem mehrjährigen Augenzeugen; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1804, 1810 in den Intell. Blättern. — Botaniſche Bemerkungen über die Inſel Rügen; *in der* Flora oder botan. Zeitung, Bd. I (1819) Nr. 31. 32. — Recenſ. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Biederſtädt.*

ZIER (Karl Erdm.) *ward 1802 Diacon. und ſtarb am 13 März 1824: geb. zu Löbau am 4 Januar 1765.* §§. Rede am Grabe des Gymnaſiaſt Jenichen; *in den* Budiſſin. wöchentl. Nachrichten 1785. S. 57 folg. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

ZIERMANN (J... C... L...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Hannover: geb. zu ...* §§. Die naturgemäſſe Geburt des Menſchen, oder Betrachtung über zu frühe Durchſchneidung und Unterbindung der Nabelſchnur des neugebornen Kindes, als Urgrund der häufigen und gefährlichen Krankheiten des Menſchengeſchlechts. Mit einer Vorrede von Profeſſ. *Wolfart.* Berl. 1817. 8. * Der Magnetismus in Hannover. Ein wichtiger Bey-

*) Die Angabe im 16ten Bde, daſs er früher D. der Theol. geworden ſey, iſt unrichtig.

Beytrag zur Geſchichte der Aufklärung. ebend. 1818. 8. Ueber die vorherrſchenden Krankheiten Siciliens, nebſt Bemerkungen über die Aerzte, die Medicinalverfaſſung, und die Aufklärung des Landes, mit beſonderer Beziehung auf den Zeitraum vom J. 1808 bis 1814. Hannover 1819. gr. 8. Stieglitz's Ideen über den thieriſchen Magnetismus beleuchtet. ebend. 1820 (1819). gr. 8. Géſchichtliche Darſtellung des thieriſchen Magnetismus, als Heilmittels, mit beſonderer Berückſichtigung des Somnambulismus, in einer Reihe ähnlicher Erſcheinungen der Vorzeit bis auf Mesmer. Berl. 1824. gr. 8.

von ZIETEN (Auguſt) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber das Manoeuvriren, das Attaquiren und die Bewegekunſt der Cavallerie, vorzüglich der leichten. Nebſt einigen Gedanken über die geiſtige Bildung der Soldaten. Nürnb. 1811. 4. m. 16 Kpf. (Nachdruck, Peſth 1811. 4).

ZIETZ (H... C...) *... zu Lübeck: geb. zu ...* §§. Anſichten der freyen Hanſeſtadt Lübeck und ihrer Umgebungen. Frankf. am M. 1822. gr. 8. m. 16 Kpf.

ZIFFER (J... C...) *ſtarb im J. 1805.*

ZILLER (Friedrich) *lebt in Tenneberg bey Gotha: geb. zu ...* §§. Mit *Karl Fried. Moſch*: Verſuch einer Beſchreibung der Sachſen-Gothaiſchen Lande. 1ſter Theil 1ſte Abtheil.: das Herzogthum Gotha. Gotha 1813. 8. m. 3 col. Kpf.

ZIMBERG (Karl) *der Handlung Befliſſener zu Leipzig; jetzt ...: geb. zu ...* §§. Tabellariſches Taſchenbuch bey dem Ein- und Verkauf von Waaren, nach dem Gewicht, den Centner à 110 Pfund und den Reichsthaler à 24 Groſchen gerechnet, zu gebrauchen, beſonders zum Nachrech-

rechnen entworfen. Leipz. 1820. 1821. 3 Theile gr. 8.

von *ZIMIETZKI* (F... W... A...) . . . *in Berlin; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Das akademiſche Leben im Geiſte der Wiſſenſchaft Eine freye Gabe an die Brüder und Genoſſen deutſcher Univerſität. (Berl.) 1812. 8.

ZIMMENT (Johann Philipp) *Oberförſter von St. Sebald in Nürnberg* (zuerſt Rechtspraktikant in Bamberg, und hierauf von 180. - 1805 Forſtmeiſter daſelbſt, worauf er in Ruheſtand geſetzt ward): *geb. zu . . .* §§. Ueber den Verkauf von Staatswaldungen in Bayern, mit einem Vorſchlage zur beſten Verwendung alles Landes im Staate zur gröſsten Erträgniſs. Nürnb 1819. 8. — Mehrere forſtwiſſenſchaftl. Abhandlungen in *Harl's* Cameralcorreſpòndenten 1806, 1807 und 1810. — Vgl. *Jäck.*

ZIMMER (Johann Georg) *Dechant des Marienſtifts zu Lich im Groſsherzogth. Heſſen* (früher Diacon zu Worms): *geb. zu . . .* §§. Predigt nach dem Siege bey la Belle Alliance. Heidelberg 1815. gr 8. Predigt über Pſalm 119, 17. auf das Erndtedankfeſt am letzten Sonntage des Kirchenjahres 1816. ebend. (1817). 8. Unterweiſung im Chriſtenthum für Confirmanden. ebend. 1820. 8 Predigten. Worms u. Heidelb. 1820 gr. 8. Luther auf dem Reichstage zu Worms 1521. Erinnerung an jenen groſſen Tag bey Gelegenheit ſeiner 100jähr. Gedächtniſsfeyer 1821. Heidelb. 1821 gr. 8. Predigt bey der 100jähr. Gedächtniſsfeyer der Verantwortung Luthers auf dem Reichstage zu Worms 1521. ebend. 1821. gr. 8. Confirmation eines Taubſtummen, nebſt beygefügtem Religionsunterrichte. Worms 1823. 8. Zwey Predigten bey Gelegenheit der Vereinigung der beiden evangel. Gemeinden in Worms. ebend. 1823.

1825. gr. 8. Die ſieben letzten Worte Jeſu. Paſſionspredigten, gedruckt zum Beſten der Licher Stiftsſchule. Gieſſen 1824. 8.

ZIMMER (Patrit. Bened.) *ward bereits im Sommer 1807 wieder als Profeſſor in Landshut angeſtellt, 1819 zum Abgeordneten der zweiten Kammer bey der Ständeverſammlung gewählt und ſtarb (zu Steinheim) am 16 Octbr. 1820.* §§. Unterſuchung über den Begriff und die Geſetze der Geſchichte, über die vorgeblichen Mythen im erſten Buche Moſes, und über Offenbarung und Heidenthum, als Einleitung in die Geſchichte des menſchlichen Geſchlechts, inſofern ſie Geſchichte der Völker der alten Welt iſt. München 1817. 8. — Antheil *an der:* freymüthigen Darſtellung der Urſachen, des Mangels an katholiſchen Geiſtlichen, nebſt den ſicherſten Mitteln zur Abhülfe. Ein Gutachten der theolog. Facultät zu Landshut (Ulm 1817. 8). — Erklärung an das Publicum; *in der* oberdeutſchen Liter. Zeit. 1805. Bd. II. S. 15. — Vgl. *Joh. Mich. Seiler's* kurzgefaſste Biographie *Patr. Bened. Zimmer's* und ausführliche Darſtellung ſeiner Wiſſenſchaft. Mit ſeinem Bildniſs Landshut 1822. gr. 8. *Baader* Th. 2. *Felder* Th. 2.

von ZIMMERL (Joh Mich.) *jetzt k. k. Appellat. Rath.* §§. Allgemeiner Handlungs-Almanach für Kauf- und Handelsleute auf das Jahr 1802. Wien (1802). 8. Taſchenbuch für Kauf- und Geſchäftsleute auf das J. 1803. ebend. 8. Beyträge zur Erläuterung des Wechſelrechts. ebend. 1806 8. Handbuch für Richter, Advocaten und Juſtizbeamte in den k. k. Erbſtaaten. ebend. 1807. 2 Theile gr. 8. . . . 5te Aufl. 1819. 3ter Theil 181 . 2te verm. Aufl. 1825. Vollſtändige Sammlung der Wechſelgeſetze aller Länder und Handelsplätze in Europa. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1809. gr. 8. 2te Abth 1811. 2ter Theil 1812. 3ter Theil 1813. Anleitung

zur

rer Rückſicht auf Oeſtreich und die Abweichungen der fremden Länder und Handelsplätze. ebend 1821. gr. 8. — *Von dem* alphabet. Handbuch zur Kenntniſs der Handlungs- und Wechſelgeſchäfte *erſchien* 1816 die 3te Aufl. in 3 Theilen.

ZIMMERMANN (A... W...) *penſion. Rathsſecretair zu Breslau: geb. zu* ... §§. Abendſtunden. Berl. 1821. 8. Georginen. Eine Reihe von Erzählungen. Breslau 1823. 8.

ZIMMERMANN (Bened.) *ſtarb 180*.

ZIMMERMANN (Chriſt. 1) *ſtarb 181*. §§. *Von dem* neueingerichteten Berliniſchen ABC-Buchſtabir- und Leſebüchlein *erſchienen* neuere Auflagen, Berl. 1809 und 1812.

16 B. ZIMMERMANN (Chriſt. 2) *jetzt Bergſchreiber in Clausthal.*

10 u. 16 B. ZIMMERMANN (Chriſt. Gottli.) *D. der Phil. und* ſeit 1820 *Director des Friedrichswerder. Gymnaſiums* (zuerſt ſeit 1795 Collaborator daſelbſt, 1803 Conrector, 1804-1819 Lehrer an der königl. Bauacademie, und 1816 Lehrer an der königl. Militair- und Artillerie-Schule): *geb. zu Königsberg am 26 April 1769.* §§. Rechnungs-Aufgaben zum Gebrauch für Bürgerſchulen, mit ſtrenger Rückſicht auf die Peſtalozziſche Lehrmethode. Berl. 1808. 8. (auch *unt. d. Titel:* Elementarwerk der mathematiſchen Wiſſenſchaften, 1ſtes Heft). Anfangsgründe der Differential- und Integral-Rechnung; aus der Theorie der Functionen hergeleitet und entwickelt. ebend. 1810. 2 Theile 4. Anfangsgründe der Geometrie, als Einleitung zu einem gründlichen Studium der Mathematik. ebend. 1812. 8. m. 8 K. 2te Aufl. 1813. Grundriſs

riſs der reinen Mathematik, für diejenigen, welche dieſe Wiſſenſchaft zu irgend einem Zweck des bürgerlichen Lebens benutzen wollen, vorzüglich für Artilleriſten, Ingenieurs und Feldmeſſer. ebend. 1818. 2 Thle 8. m. Kpf. Gab heraus: *Geo. Sim. Klügel's* Anfangsgründe der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie 6te theils verm., theils umgearbeit. Aufl. Berl. und Stettin 1819. 8. m. 3 neugeſtoch. Kpft Pr. Ueber die Gegenſtände des öffentlichen Unterrichts. Berl. 1821. 4. Pr. Entlaſſungsrede an die zur Univerſität abgehenden Zöglinge des Friedrichs-Werderiſchen Gymnaſiums. ebend. 1823. 4. Pr. Kurze Auseinanderſetzung und Prüfung der Lehrgegenſtände, welche in den Plan für Bürgerſchulen aufgenommen werden können. ebend. 1824. 4. — *Von der* Kurzen Darſtellung der ſphäriſchen Trigonometrie *erſchien* 1810 die 2te umgearbeit. Aufl. mit einer Vorrede von *J. A. Eytelwein* und 2 Kupfertaf. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

16 B. ZIMMERMANN (Chriſt. Heinr.) Vater von Wilhelm Ludwig Z. (War ſeit 1765 Informator der fürſtl. Edelknaben zu Darmſtadt, 1768 Lehrer der Prinzen Friedrich und Chriſtian, 1769 Paſtor in Allendorf, 1770 Paſtor in Bickenbach, und von 1800 1801 in Pfungſtädt). §§. Gab mit *Ludw. Jul. Fried. Höpfner* und *Juſt Balth. Müller* heraus: * Gieſſer gelehrtes Wochenblatt. Gieſſen 1763. 1764. 4. (darin befinden ſich von ihm mehrere Gedichte und gelehrte Abhandlungen). — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 350-353.

von ZIMMERMANN (Eberh. Aug. Wilh.) *ward 1815 Mitdirector des Carolinums zu Braunſchweig und ſtarb in der Nacht zum 4 July 1815.* §§. Reiſe nach den Inſeln Teneriffa, Trinidad, St. Crux und Portorico, auf Befehl der franzöſ. Regierung vom 30 Sept. 1796 bis zum 7 Juny 1798 unter der Leitung des Capitain Baudin unternom-

nommen von *Peter Le Dru*, einem der Naturforſcher der Expedition beſchrieben und von *Sonnini* mit Anmerkungen verſehen. Aus dem Franzöſ. Mit Bemerkungen begleitet, nebſt einer allgemeinen Ueberſicht des ganzen Weſtindiſchen Archipels, vorzüglich in Rückſicht der Kolonialwaaren. Elberfeld und Leipz. 1811. 2 Bde gr. 8. (Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Ueber Weſtindien, deſſen Kolonialwaaren und deren Surrogate). *Malte Brun's* Abriſs der allgemeinen Geographie, oder Beſchreibung aller Theile der Erde, nach einem neuen Plane und den groſſen natürlichen Abtheilungen gemäſs entworfen. Aus dem Franzöſ. herausgegeben. 1ſter Band: Geſchichte der Erdkunde. 1ſte und 2te Abtheil. Leipz. 1812. 8. m. 6 Kpf. (Auch *m. d. Titel: Malte Brun's* Geſchichte der Erdkunde von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten, nach den gültigſten Angaben. Aus dem Franzöſ. mit Zuſätzen. 1. 2te Abtheil.). Gegenwärtiger Zuſtand von Tunkin, Cochinchina und der Königreiche Camboja, Laos und Lac-tho, von *de la Biſſachère*. Nach dem Franzöſ. herausgegeben und mit Anmerkungen verſehen. Weimar 1813. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Bibliothek der neueſten und wichtigſten Reiſebeſchreibungen, 47ſter Band). *Malte Brun's* Abriſs der mathematiſchen und phyſiſchen Geographie und der Grundlehren der politiſchen Erdkunde. Nach dem Franzöſ. herausgegeben und mit Erläuterungen begleitet. 1ſte Abtheilung. Lemgo 1815. gr. 8. m. 4 Kpf. *J. B Leblond's* Reiſe nach den Antillen und nach Südamerika, unternommen vom Jahre 1767 bis zum Jahre 1802, nebſt geologiſchen Unterſuchungen über den Zuſtand des Erdbodens, über die Veränderung deſſelben u. ſ. w. Nach dem

des Prinzen Regenten unternommen. Nebſt einer Reiſe nach dem la Plata-Fluſs und einer hiſtoriſchen Auseinanderſetzung der letzten Revolution in Buenos-Ayres. Nach dem Engliſchen, mit Anmerkungen begleitet. Deutſch herausgegeben. 1ſte Abtheil. Bamberg und Leipz. 1816. gr. 8. 2te Abtheil. 1817. — Der Graf Samuel Schmettau; *in den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. XI (1802) S. 495-504. — Recenſ. *in der* Hall. Lit. Zeit. — *Von dem* Taſchenbuch der Reiſen *kamen* noch heraus: 10ter Jahrgang 1ſte Abtheil. 1811. m. 12 Kpf. 11ter Jahrg. 1ſte Abtheil. 1811. m. 12 Kpf. und 1 Karte. 2te Abtheil. 1812. m. 12 Kpf. und 1 Karte. 12ter Jahrg. 1ſte Abtheil. 1813. m. 12 Kpf. u. 1 Karte. 2te Abtheil. 1814. m. . . Kpf. und 1 Karte. 13ter Jahrg. oder 17tes Bdchen, fortgeſetzt von *Fried. Rühs* und *Heinr. Lichtenſtein*, 1817. mit 14 Kpf. 14ter Jahrg. 1818. mit 12 Kpf. und 1 Karte. — *Von Le Goux de Flaix* Verſuch über Oſtindien *erſchien* 1810 noch der 2te Band. — *Von der* Schrift: die Erde und ihre Bewohner (eigentlich eine beträchtlich vermehrte Ausgabe ſeines Taſchenbuchs der Reiſen) *erſchien* noch: der 3te Theil 1811. mit 1 Kpf. und 1 Karte, der 4te Theil 1812. m. 1 Kpf. und 1 Karte, und der 5te Theil 1813. m. 1 Kpf. und 1 Karte. Man hat auch einen Nachdruck: Stuttgart 1816 in 5 Bänden. — Folgende ältere Ueberſetzungen ſind ebenfalls *nachgedruckt* worden: *W. Bartram's* Reiſen nach Nord- und Südkarolina, Georgien u. ſ. w. Wien 1805. 2 Bde 8. *W. Lemprière's* Reiſe von Gibraltar nach Marocco ebend. 1815. gr. 8. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 171. Converſat. Lex. *Bertuch's* allgem. geogr. Ephemeriden Bd. 48 (1815) S. 121-124.

16 B. ZIMMERMANN (Ernſt) Sohn von Joh. Georg Z. und jüngerer Bruder von Ludwig Chriſtian Z. Seit 1822 *D. der Theol. und* ſeit 1816 *Hofprediger zu Darmſtadt* (vorher ſeit 1809 Pfarrer in Büt-

Büttenborn und Diacon. in Groſsgerau, und 1814 Hofdiaconus zu Darmſtadt): *geb. daſelbſt am 18 Sept. 1786.* §§. Epigrammatiſche Anthologie aus griechiſchen und römiſchen Dichtern. Frankf. a. M. 1808. 2 Bdchen 8. (Das 1ſte Bdchen auch *m. d. Titel:* Epigrammenleſe aus der griechiſchen Anthologie, und das 2te: Epigrammenleſe aus Martial). * *Caji Suetonii Tranquilli vitae duodecim Caeſarum. Editio uſui ſcholarum accommodata. Darmſtad. et Giſſae 1810. 8.* Deutſches Uebungsbuch zum Ueberſetzen ins Lateiniſche für die erſten Anfänger, nebſt einem Anhang für Geübtere. Als zweiter Theil des latein. Leſebuchs von *J. Ph. Krebs.* Darmſtadt 1811. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1814. 3te Aufl. 1821. Homiletiſches Handbuch für denkende Prediger. 1ſter Theil. Frankf. a. M. 1812. 8. 2ter Theil 1813. 3ter Theil 1814. 4ter Theil 1822. (Die erſten 3 Theile haben auch *folg. Titel:* D. *Franz Volkm. Reinhard's* Anſichten und Benutzungen der Sonn- und Feſttags-Evangelien, aus deſſen ſämmtlichen über dieſe Lehrtexte vorhandenen Predigten zuſammengeſtellt und mit deſſen Genehmigung herausgegeben; der 4te Theil aber *mit nachſtehenden Titel: F. V. Reinhard's* Anſichten und Benutzungen epiſtoliſcher und der neuen Sächſiſchen Perikopen, ſowie andre Bibelſtellen. Nebſt einem Nachtrage über evangel. Perikopen). Predigten über Epiſteltexte. Frankf. a. M. 1813. 8. Patriotiſche Predigten zur Zeit der Wiederbefreyung Deutſchlands gehalten. Darmſt. 1814. 8. Kleines deutſch-lateiniſches Wörterbuch in etymologiſcher Ordnung. Für Schulen bearbeitet. ebend. 1814. gr. 8. (Auch *u. d. Titel: J. J. G. Scheller's* kleines lateiniſches Wörterbuch. Zweiter oder deutſch-lateiniſcher Theil, bearbeitet von *E. Zimmermann*). Predigten, in der groſsherzogl. Heſſiſchen Hofkirche zu Darmſtadt gehalten. 1ſter Theil. Darmſtadt 1816. gr. 8. 2ter Theil 1818. 3ter Theil 1821. (Auch *m. d.*

 Titel:

Titel: Feſt- und Zeitpredigten aus den Jahren 1815 bis 1819). 4ter Theil 1820. (Auch *m. d. Titel:* Predigten im J. 1820). 5ter Theil 1822. 6ter Theil 1824. (Auch *m. folg. Titeln:* Predigten im J. 1821 und 1822. und: Predigten über die Apoſtelgeſchichte, 2 Theile). Die Feyer des dritten Jubelfeſtes der Reformation zu Darmſtadt. Eine Schilderung, nebſt den dabey gehaltenen Predigten. ebend. 1817. 8. Andeutungen zu Geſchichtsvorträgen für den Kriegerſtand. ebend. 1818. 8. Das Abendmahl Jeſu. Vier Predigten über Zweck und Werth dieſer heiligen Handlung. ebend. 1819. 8. Monatsſchrift für Predigerwiſſenſchaften. Im Verein mit Mehrern herausgegeben. ebend. 1821 - 1824. 7 Bände 8. (Jährlich erſchienen 2 Bde oder 12 Hefte; im J. 1823 trat D. *Aug. Ludw. Chriſt. Heydenreich* als Mitherausgeber hinzu). *Gab heraus:* Allgemeine Kirchenzeitung. ebend. 1822 - 1825. gr. 4. (Wird noch fortgeſetzt und ſeit 1824 noch ein: theologiſches Literaturblatt, beygegeben). Briefe über die evangeliſche Kirchenvereinigung und Kirchenverfaſſung im Groſsherzogthum Baden. ebend. 1822. 8. *Corpus patrum Graecorum. Graece et latine. Tom. I. Euſebii Pamphili hiſtoriae eccleſiaſticae libri X et de vita Conſtantini libri IV. Ad fidem optimorum librorum edidit, ſelectam lectionis varietatem adjecit Francof. a. M. 1822. gr. 8.* (Auch mit *beſondern Titel: Euſebii Pamphili eccleſiaſticae hiſtoriae libri X etc*). Rede bey der Confirmation Sr. Hoheit des Prinzen Ludwig von Heſſen u. ſ. w. Darmſtadt 1822. gr. 8. Das Jubelfeſt der Lutheriſchen Bibelüberſetzung. ebend. 1823. 8. Mit D. *Karl Dilthey:* Allgemeine Schulzeitung. Ein Archiv für die neueſte Geſchichte des geſammten Schul- Erziehungs- und Unterrichtsweſens und der Univerſitäten. ebend. 1824 und folg. J. gr. 4. (Dazu kam noch 1825 ein pädagogiſch-philologiſches Literaturblatt). Was ſind wir der Ehre unſerer Kirche ſchuldig? Predigt

digt am Reformationsfeſte 1823. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil *an den* theolog. Annalen; *an der* Prediger-Literatur und an *Guts Muths* Bibliothek der pädagog. Literatur. — Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit. — *Von ſeiner* Ausg. der Dramen des Euripidis *erſchien* noch Vol. IV. P. 1. 180. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 356. 357.

16 B. ZIMMERMANN (Ferdin. Joſ.) *jetzt Staabsfeldarzt.* §§. *Von dem* philoſoph. medicin. Wörterbuch *erſchien* 1810 die 2te (angeblich) veränd. Aufl.

ZIMMERMANN (Franz Ant.) *ſtarb* . . .

ZIMMERMANN (Fried. Alb.) *ſtarb am 27 März 1815, nachdem er 1814 zum Geh. Regier. Rath ernannt worden war.* (Zuerſt 1758 Steuerſchreiber zu Strehlen, 1771 Controll-Aide bey der königl. Kammer in Breslau, und 1773 Kammercalculator in Breslau. Ueberdies organiſirte er 1772 das Steuer- und Städteweſen in Weſtpreuſſen und Pommern, 1793 in einem Theil von Südpreuſſen, war 1795 Geſandtſchafts-Secretair in Warſchau, und nahm für die Krone Preuſſen Beſitz von Warſchau, war auch von 1804-1809 Geheimer Secretair in dem Bureau des Miniſters von Hoym). *Geb. zu Lüben am 30 März 1745.* §§. * Neue Beyträge zur Beſchreibung von Schleſien. 1ſtes bis 4tes Stück. Bresl. 1799-1802. 4. (Das erſte Stück hat auch *den Titel:* Ueber die Steuer-Verfaſſung von Schleſien). * Geſammelte Nachrichten von der adelichen Familie von Wentzky. ebend. 1803. 4. * Nachricht vom Handel in Schleſien. ebend. 1805. 8. Mit *G. Sam. Bürde* gab er die Schleſiſche Volkszeitung (Breslau 1789 folg. 8) heraus. — Aufſätze *in der* Bunzlauer Monatsſchr. 1778-1784. — Bemerkungen über das Ahndungsvermögen; in *Moritz'ens* Magazin der Erfahrungsſeelenkunde (Berl. 1783-1793). — Ueber die Getraide-

 erndte

erndte in Schleſien; in *Bratring's* Brandenburger Miscellen (Berl. 1804. 1805). — Ueber das Conſumo der Bäcker; *in den* Verhandlungen der Geſellſch. zur Beförderung der Naturkunde und Induſtrie Schleſiens Bd. I (1806). — *Die* Beyträge zur Beſchreibung Schleſiens *wurden erſt 1796 mit dem 13ten Bde geſchloſſen.* (Der 13te Band hat auch *den Titel:* Verzeichniſs aller in Schleſien befindlichen Ortſchaften). — Die *Mitherausgabe* der Schleſiſchen Provinzialblätter gab er 1813 auf. — *Die Schrift:* über den Wohlſtand von Schleſien *erſchien* ohne Angabe des Jahres — *Die Schrift:* über den Holz- und Getraidepreis von Schleſien *erſchien* nicht 1801, ſondern 1804. — Anmerkungen zu *John Quincy Adams* Briefen über Schleſien, geſchrieben auf einer Reiſe durch dieſes Land in den J. 1800 und 1801; aus dem Engliſchen überſetzt von *F. G. Frieſe* (Breslau 1805. 8). — *Vgl.* Schleſiſche Provinzialblätter 1805. Bd. I. S. 485-498.

ZIMMERMANN (Fr... E...) Pſeudonym, iſt *Joſ. Oehlinger in Wien.* §§. Das Leben des Menſchen in auf- und abſteigender Linie. Eine meteoronomiſche Darſtellung ſeines Verlaufes, nebſt Gedanken und Betrachtungen über das wunderbare Zahlenverhältniſs beyder Geſchlechter, über Bevölkerung und Entvölkerung der Länderſtriche auf unſerer Erde. Als ein Beytrag zur höhern Ordnung der Dinge in der Natur. Wien 1821. 8.

16 B. ZIMMERMANN (Fried. Gottl.) ſeit 1815 *Profeſſor am Johanneum* (war früher Lehrer an dieſer Lehranſtalt und hatte 1813-1814 als Freywilliger dem Feldzug gegen die Franzoſen beygewohnt): *geb. zu Weimar.* §§. *Phil. Melanchton's* Erzählung vom Leben Dr. Martin Luthers. Ueberſetzt und herausgegeben. Mit Anmerkungen von *Charles de Villers* und einer Vorrede von *G. J. Plank.* Mit Luthers Bildniſs. Götting. 1813.

1813. gr 8. 2te Aufl. 1816. Neue Chronik von Hamburg, vom Entſtehen der Stadt bis zum Jahr 1819. Hamburg 1820. gr. 8. Dramaturgiſche Blätter für Hamburg. ebend. 1821-1822. gr. 8 (in monatl. Heften). — Ueber die ſymboliſche Verehrung der Kybele; in *Wieland's* deutſchem Merkur 1806 Octbr. S. 94-129. — Der Genius der Menſchen; in *Kilian's* Georgia 1805. Nr. 43. Ueber das Salben der Alten; Nr. 48, 56, 76, 77. Ueber den Putz der Wilden; Nr. 82. Prometheus, der erſte Lehrer der Humanität für die Hellenen; Nr. 103, 112, 113, 116. Von der Lebensart der griechiſchen Athleten; Nr. 136, 137. Parallelen, Theaterkritiken; *ebend.* im Jahrg. 1807. — Die Säulen des Hercules; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1809. Nr. 109, 110. Melanchton und Villers über Luther; *ebend.* 1810 Nr. 206-208. — Ueber die Fehde der Bayeriſchen Gelehrten; in *v. Archenholz* Minerva 1810. Bd. I. S. 505-544. — Theatral. Nachrichten; in *Lotz'ens* Originalien (1807 folg.). — Gedichte *im* Morgenblatt, 1814.

ZIMMERMANN (Georg Wilhelm) *Lieut. im königl. Bayer. 9ten Linien-Infant. Regiment zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kränze und Garben. Eine Sammlung von Erzählungen, Sagen und lyriſchen Gedichten. Nürnberg 1825. 8.

16 B. ZIMMERMANN (Joh. Chr. Gottl.) ſeit 1813 *Profeſſor am Gymnaſium zu Bayreuth.* §§. Vermiſchte Gedichte. Erlangen 1811. 8. Konrad von Schwaben. Ein Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1817 (1816). 8 * Vier Gedichte, den Griechen gewidmet. ebend. (Ansbach) 1821. 8.

16 B. ZIMMERMANN (Joh. Fried.) *war auch Local-Inſpector und ſtarb am 26 July 1813.* §§. Predigt: welchen Gebrauch ſollen chriſtliche Aeltern ihre Kinder von öffentlichen Schulen machen laſſen? über Pred. Sal. 11, 6. und Beleh-

rungen über die Schutzpocken zur willigern Befolgung der ergangenen obrigkeitlichen Befehle. Hof 1807. 8.

ZIMMERMANN (Joh. Geo.) ſeit 1803 *Rector und Profeſſor.* §§. Progr. Von Wencks groſſen Verdienſten um das Gymnaſium zu Darmſtadt. Darmſt. 1803. 4. Pr. Von einigen Beförderungsmitteln des öffentlichen Unterrichts. ebend. 1804. 4. Pr. Ermahnung und Warnung an unſere zur Akademie jetzt abgehenden Jünglinge. ebend. 1808. 4. Pr. Vaterlandsliebe der Griechen und Römer, deutſchen Jünglingen gewidmet. ebend. 1818. 8. Gedichte. ebend. 1819. 8. — Recenſ. *in der* Frankfurter gel. Zeit. — *Von der* latein. Anthologie *erſchien* 1815 die 4te verm. und 1821 die 5te verbeſſ. Aufl. — *Von dem* Progr *de primis urbis Romae incolis* erſchien *Part. II 1805*, und *von dem* Progr. einige der vorzüglichſten Urſachen des altrömiſchen Tugendſinnes 1812 das 3te Stück. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 353-355.

von ZIMMERMANN (Joh. Karl Dav) *ward 1812 mit dem Beynamen von Nellringen in den Adelſtand erhoben.* §§. Ein Paar Worte über den Herrn Staatsrath Thaer in Beziehung auf Wechſelwirthſchaft. Neubrandenburg 1812. gr. 8. Ein Paar Worte über Rindviehſeuche oder Rinderpeſt. Roſtock 1814. gr. 8. Zur Sicherung gegen Unglücksfälle, nebſt Vorſchlage zur Erleichterung der Steuern. Berlin 1817. gr. 8. Ueber die Eigenthums-Verleihung der Bauerhöfe in den Preuſſ. Staaten und einige damit in Verbindung ſtehende Gegenſtände der Staatsverwaltung. ebend. 1819. 8. — Reiſebericht über das Gut Cartelow in Vorpommern; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. III (1809) S. 369-371. Blicke in die Zukunft in Rückſicht der Landwirthſchaft; *ebend.* Bd. V. S. 526-537. Beytrag zur Geſchichte der Schaafpocken-

pockenimpfung; *ebend.* Bd. VII. S. 253 - 274. — Verſchiedene Aufſätze in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1816. 1819 u. 1821).

16 B. ZIMMERMANN (Joh. Lor.) *ward 1815 zweiter Profeſſor der Theol.* (War zuerſt 1789 auſſerordentl. Profeſſ. der Theol. in Marburg, und noch in demſelben Jahre bis 1792 Prof. der Theol. am Gymnaſium in Hanau, worauf er wieder nach Marburg zurückkehrte). — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 358 - 360.

ZIMMERMANN (J... P... F...) *Tiſchlermeiſter zu Triptis bey Neuſtadt an der Orla: geb. zu* ... §§. Auf Erfahrung gegründete Anweiſung zur Filz- Leder- Holz- und Steinlackirung. Neuſtadt 1807. 8.

ZIMMERMANN (Joſ. Ign.) *ſtarb bereits am 9 Jan. 1797.*

ZIMMERMANN (Kaſpar Friedrich) *D. der Med. und Privatdocent zu Erlangen: geb. zu* ... §§. Ueber Hypochondrie und Hyſterie. Bamberg 1816 (1815). 8. Abhandlung über den Reſpirationsproceſs der Thiere, ſowie über einige andre wichtige Gegenſtände aus dem Gebiete der Phyſiologie und Medicin. ebend. 1817. 8. Ueber die isländiſche Flechte als Nahrungsmittel zur Zeit des Mangels u. ſ. w. ebend. 1817. 8. — Bemerkungen über gewiſſe den Blutgefäſſen zukommende Anomalien, nebſt der Beobachtung eines fieberloſen Morbus petechialis; *in den* Abhandlungen der phyſikal. medicin. Societät zu Erlangen, Bd. II (1812) S. 275 - 283.

ZIMMERMANN (Ludwig Chriſtian) zweiter Sohn von Joh. Geo. Z. *D. der Philoſ. und* ſeit 1818 *Subconrector am Gymnaſio zu Darmſtadt* (vorher 1805 fünfter und 181. vierter Lehrer am Gymnaſio zu Gieſſen): *geb. zu Darmſtadt am* ... 1784. §§. Obſervationes in Theo-

 criti

criti Idyllium primum. Giſſ. 1808. 4. — Antheil an Zeitſchriften. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 355.

16 B. ZIMMERMANN (L... W... H... *lies* Ludolf W... G...) *ſtarb zu Haag im Sept. 1816. War D der Phil.* ſeit 1815 *Chef des Büreaus des Handels und der Colonien* (zuerſt Hauslehrer in Caſſel, lebte in der Folge als Privatgelehrter zu Haag, und ward 1814 als Privat-Secretair des Fürſten von Oranien angeſtellt): *geb. zu Bitterfeld 178.* §§. Gemäldeausſtellung im Haag; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1811. Nr. 198. 199. Holländiſche Briefe an einen Freund in Wittenberg; *ebend.* 1812. Nr. 211-213. — Briefe, einzelne Zweige der National-Literatur Hollands in den erſten zwey Jahren der Regierung des Königs Ludwig Napoleon betreff.; *in der* Leipziger Literatur-Zeitung 1812. S. 113. 163. 266. 1657. 1659. 2107. 2265 folg. und 1813. S. 809 folg. — Isbrand van Hamelsveld, eine biograph. Skizze; in *Städlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſchichte, Bd. I. St. 1 (1813) S. 188-206. * Briefe über den kirchlichen Zuſtand von Holland; *ebend.* St. 3 S 131-236. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1816. Nr. 266.

ZIMMERMANN (Ulrich Ernſt) *D. der Phil. und Kreisſchul-Inſpector zu Goldingen in Kurland: geb. zu Dondungen in Kurland 1772.* §§. Progr. Ueber die Vorzüge der Kreisſchulen vor den bisherigen ſowohl öffentlichen als Privatanſtalten. Mitau 1806. 8. Progr. Von einigen Hinderniſſen, die dem öffentlichen Schulunterrichte im Wege ſtehen. ebend. 1807. 8. Verſuch einer Geſchichte der Lettiſchen Literatur. ebend. 1812. 8. — Aufſätze in *von Recke's* Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen und *in der* Ruthenia oder St. Petersburg. Zeitſchrift.

ZIMMERMANN (Wilhelm Ludwig) Sohn von Chr. Heinr. Z. *Starb am 19 July 1825. War D. der Phil.*

Phil. und ſeit 182. *ordentl. Profeſſor der Chemie und Mineralogie zu Gieſſen* (zuerſt Lehrer am akadem. Gymnaſio zu Gieſſen, und ſeit 1819 auſſerordentl. Profeſſ. der Chemie): *geb. zu Bickenbach an der Bergſtraſſe am 17 Octbr. 1782.* §§. Einige merkwürdige, die Metallvegetation begleitende Phänomene. Gieſſen 1811 8. Ueber eine neue Entſtehungsart mehrerer Metallothion- und Hydrothionmetall-Arten, entdeckt und unterſucht. ebend. 1816 8. — Beyträge zur nähern Kenntniſs der wäſſerigen Meteore; in *Kaſtner's* Archiv für die geſammte Naturkunde, Bd. I. H. 3 (Nürnberg 1824) Nr. 1. Bemerkungen über Meteorwaſſer-Analyſen; Nr. 3. — Recenſ. *in den* Hall., Jen. und Leipz. Lit. Zeit.

ZIMMERMANN (W...) ... *zu* ...: *geb. zu*... §§. * Rittergeſchichten der Mauren von Granada, von *Gines Perez de Hita*, nebſt einigen Bemerkungen über die Mahomedaner in Spanien, und hiſtoriſchen und literariſchen Noten von *M. Sané*. Bremen 1810. 2 Bde 8.

ZIMMERN (Sigismund Wilhelm) *D. der Rechte* (ſeit 1821) *groſsherzogl. Badenſcher Rath und* ſeit 1826 *ordentl. Profeſſor der Rechte zu Jena* (vorher ſeit 1819 Privatdocent zu Heidelberg, und ſeit 1822 auſſerordentl. Profeſſor): *geb. daſelbſt am 4 März 1796.* §§. Verſuch einer Würdigung der Angriffe des Herrn Profeſſ. Fries gegen die Juden. Heidelb. 1816. 8. *Diſſ. inaug. de juramento diffeſſionis. ibid. 1817. 8. Diſſ. de cautione Muciana. ibid. 1818. 8* Das Syſtem der römiſchen Noxalklagen. ebend. 1818. gr. 8. Mit *Leop. Joſ. Neuſtetel:* Römiſch-rechtliche Unterſuchungen für Wiſſenſchaft und Ausübung. 1ſter Band. ebend. 1820. gr. 8. Grundriſs des gemeinen in Deutſchland geltenden Erbrechts. zum Gebrauch für ſeine Vorleſungen. ebend. 1823. gr. 8. — Antheil am 10ten Hefte von

von *Krug's* encyklopädiſch-ſcientifiſcher Literatur (Züllichau 1819), wo er die Ergänzungen der juriſt. Literatur bearbeitete. — Ueber die Culpa bey der Protutel; *in dem* Archiv für die civiliſt. Praxis, Bd. I (1818) S. 252-256. Ueber das Erlöſchen alternativer Forderungsrechte; S. 309-338. Es giebt keine geſetzliche Pflicht zur Redotation; *ebend.* Bd. II. S. 201-206. Ein Beytrag zu der Lehre der quaſi pupillaris ſubſtitutio; S. 289 290. Inwiefern wird eine Forderung durch des Gläubigers Verzug getilgt? *ebend* Bd. III. S. 121-131. Ueber den nach des Mandatars Tode zu vollziehenden Auftrag; *ebend.* Bd. IV. S. 235-244. Ueber Reſolutiv-Bedingungen; *ebend.* Bd. V. S. 234-252. Ueber die Wirkung auflöſender Bedingungen bey Erbeinſetzungen; *ebend.* Bd. VII. S. 125-138. Können Servituten durch Vertrag beſtellt werden? S. 509-534. Ueber die exheredatio bona mente; *ebend.* Bd. VIII S... Ueber die Frage: ob aus einer zu reſtituirenden hereditas etwas veräuſſert werden dürfe? S... Ueber das Interdictum quod legatorum; S... Ueber die Wirkung des zweiten Decrets bey verweigerter *cautio damni infecti;* S...

16 B. ZINCK (nicht Zinke) (Geo. Gottfr.) *war prakt. Arzt zu Kahla an der Saale, wo er am 19 Nov. 1813 ſtarb* *). §§. Nachricht von den vorzüglichſten Steinen, erdigten Foſſilien und einigen Verſteinerungen, welche in der Gegend um Koburg gefunden werden; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. VII (1804) S 505-517. — Beantwortung der Frage; über das Ausſtopfen der Thiere; *im* Reichsanzeiger 1804. Nr. 203. Wie iſt es anzufangen, bey wenig Dünger die Felder in gutem Stande zu erhalten und reichliche Früchte einzuärndten?

Naturereigniſſes; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1811. Nr. 52. — Einige Abhandlungen im 1ſten und 2ten Bande von *Joh. Barth. v. Siebold's* Sammlung ſeltener und auserleſener chirurg. Beobachtungen und Erfahrungen (1805. 1809).

ZINDEL (Chr... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der Eislauf oder das Schrittſchuhfahren; ein Taſchenbuch für Jung und Alt. Mit Gedichten von Klopſtock, Göthe, Herder, Cramer, Krummacher u. ſ. w. Nürnb. 1824. 8. m. 6 Kpf.

ZINGG (Adrian) *ſtarb* (*zu Leipzig*) *am 26 May 1816.* War ſeit 180 . *Profeſſor der Kupferſtecherkunſt an der Kunſt-Akademie zu Dresden* (vorher ſeit 1766 Mitglied der Akad.): *geb. zu St. Gallen 1734.* §§. Erſte Anfangsgründe der Landſchaftsmalerey und Zeichenkunſt. Leipz. 1808. 1809. 2 Hefte kl. Fol. m. Kpf. Studienblätter für Landſchaftszeichner. ebend. 1811. Fol. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex. Bd. 2. u. das zum Morgenblatt gehörige Kunſtblatt 1817. Nr. 2.

ZINKEN genannt *Sommer* (J... L... Th...) *D. der Med, herzogl. Braunſchweig. Hofrath und Leibmedicus zu Braunſchweig: geb. zu* . . . §§. Gab mit Dr. *Ludw. Germar* heraus: Magazin der Entomologie. 2ter Band. Halle 1816. gr. 8. m. 4 ill. Kpf. *W... C... von Eſchwege's* Nachrichten aus Portugal und deſſen Colonien, mineralogiſchen und bergmänniſchen Inhalts, herausgegeben. Braunſchw. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. Der öſtliche Harz, mineralogiſch und bergmänniſch betrachtet. Eine Skizze zur Erläuterung ſeiner geognoſtiſch-bergmänniſchen Charte. 1ſte Abtheil. ebend. 1825 gr. 8. — Anmerkungen zu *Touſſ. von Charpentier's* Schrift: die Zinsler, Wickler, Schaben und Geitſchen des ſyſtematiſchen Verzeichniſſes der Schmetterlinge der Wiener Gegend (Braunſchw. 1821. gr. 8). — Antheil *an der* Erſch-Gruberiſchen Encyclop.

16 B. ZINSERLING (Aug. Ernſt) ſeit 1817 *Profeſſ. der römiſchen und griechiſchen Alterthümer an der Univerſ. zu Warſchau* (vorher ſeit 181. Büreau-Chef des Schatz-Intendanten Piſchon und ſodann . . .): *geb. zu Weimar am 24 Nov. 1780.* §§. Fragmente einer Charakteriſtik des Alterthums. Götting. 1806 8. Weſtphäliſche Denkwürdigkeiten. Berl. 1814. 8. Der tauſend und einen Nacht noch nicht überſetzte Mährchen, Erzählungen und Anekdoten, zum erſtenmale aus dem Arabiſchen ins Franzöſiſche überſetzt von *Joſ. von Hammer*, und aus dem Franzöſ. ins Deutſche. Stuttgart 1823. 1824 2 Bde gr. 8. (Bruchſtücke daraus ſtanden *im* Morgenblatte 1823 Nr. 226 folg.). *Hiſtoire Romaine. Tom. I. Varſov. 1824. 8.* — Ueber das Alter der Straſſenbeleuchtung; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1807. Nr. 11. 12. — Ueber die Geſchichte der alten Malerey; *in der* Bibliothek der redenden und bildenden Künſte, Bd. III (1807) S. 227-242. * Ueber Heyne's Ausgabe des Homer; *ebend.* Bd IV. S. 227-286 u. Bd. V. S. 59-87. — Das Applaudiren in der Kirche; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1808 Nr. 82. (auch wieder abgedruckt *im* Hall. Pred. Journal Bd. 54. S. 177-181). Vorſchläge; Nr. 95. Ariſtides; Nr. 215. — Die gröſste Erfindung des 19ten Jahrhunderts; in *F. Raſsmann's* Eos (Münſter 1811) Nr. 2. Herder als Prediger; Nr. 10.

ZINSERLING (Wilhelm) *Pfarrer zu Kalksrieth und Adjunkt der Diöces Allſtädt im Groſsherzogthum Weimar: geb. zu . . .* §§. Ideen über die Erziehung des Volkes zur Reinlichkeit. Sondershauſen 1820. 8.

von ZINTL (Joſ.) §§. Entwurf über eine zweckmäſſige Einrichtung der Juſtizpflege und der

von ZIPF (Joſeph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Theodor und Honoria; eine romantiſche Dichtung in freyen Stanzen. Frankf. a. M. 1817. 8. Osmyn, oder Tyranney und Liebe. Trauerſpiel in 5 Aufz. Hanau 1817. gr. 8. — Gedichte *in der* Abendzeit. 1818.

ZIPF (Stephan) *ſtarb am 11 Decbr 1813.* War ſeit 1804 *ordentl. Profeſſ. der Staatsarzney- und Veterinairkunde zu Heidelberg* (zuerſt 1785 prakt Arzt zu Mannheim, 1786 Oberamtsphyſikus zu Germersheim, und 1794 desgl. zu Heidelberg): *geb. zu Klingenmünſter bey Germersheim am 16 May 1761.* §§. Pr. De gangraena lienis epizootica. Heidelb. 1807. 8. *Lehrbuch der Krankheiten der Thiere und beſonders der Pferde. 1ſter Theil: Fieber. ebend. 1807. 8. 2ter Theil: chroniſche Krankheiten, 1808.* Progr. Hiſtoria bovillae peſti. ibid. 1811. 8. — Vgl. *Lampadius* S. 137. 138.

ZIPPE (Auguſt.) *ſtarb 18*..

ZIPPER (Jak.) §§. *Von ſeiner* Anweiſung zu Schloſſerarbeiten *erſchien* 1822 die 2te verbeſſ. Aufl. Die erſte Aufl. kam ohne Angabe der Jahre heraus.

16 B. ZIPPERLEIN (Heinr. Ernſt) §§. Karl Stockmann, oder der neue Schullehrer. Gieſſ. 1811. 8. Der neue Schullehrer. Ein Bildungsbuch für junge Schulmänner. ebend. 1816. 8. Vater Lehrmanns Abendſtunden, oder Leiden und Freuden des Schullehrerſtandes. Frankf. a. M. 1817. 8.

ZIPPLEIN (Joſeph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ferienreiſen. Coburg 1812. 8. Ovidianiſcher Bilderkaſten. ebend. 1814. 8. m. 1 Carricaturgemälde. Ausführliches Kalenderwerk, worin das Leben der Kalenderheiligen u. ſ. w. beſchrieben wird. 1 Bändchen. ebend. 1815. 8.

ZIP-

ZIPSER (C... A...) *Profeſſor zu Neuſohl in Bayern: geb. zu* ... §§. Verſuch eines topographiſch-mineralogiſchen Handbuchs von und für Ungarn. Ein Taſchenbuch für mineralogiſche Excurſionen, Reiſende und Sammler vaterländiſcher Produkte aus dem Mineralreich. Oedenburg 1817. 12. Leſebuch zum Gebrauch in Töchterſchulen. Kaſchau 1822. 8. — Laumonit zu Schemnitz; *im* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin, Bd. VII (1815) S. 314 folg.

ZIRARDINI (Alphonſ.) iſt wahrſcheinlich *C. H. G. Köchy.*

ZIRKEL (Greg.) *ſtarb am 18 Decbr. 1817, nachdem er 1814 zum Commandeur des Bayer. Civ. Verd. Ord. ernannt worden war* (zuerſt war er von 1786-1789 Kaplan zu Arnſtein, worauf er nach und nach die im 8ten Bde erwähnten Stellen bekleidete, und endlich 1799 zum Regens des biſchöfl. Seminariums und wirkl. geiſtl. Rath ernannt ward): *geb. zu Silbach bey Haſsfurth im Untermaynkreiſe am 28 July 1762.* §§. *Diſſ. ſuper benedictione Judae Gen. XLIX, 8, 12 inſigni de Meſſia oraculo Wirceb 1786. 4.* * Die deutſche katholiſche Kirche, oder Prüfung des Vorſchlages der neuen Begründung und Einrichtung der deutſchen Kirche. Deutſchland (Frankf. a. M.) 1818 (1817). 8. — Vgl. *Joh. Mart. Gehrig:* Gregorius von Zirkel, Biſchof zu Hippos. und Weihbiſchof zu Würzburg. Ein Beytrag zu deſſen Charakterſchilderung. Bamb. 1818. 8. *Felder* Th. 2.

ZIRNGIBL (Roman, *eigentl.* Joſeph) *ſtarb am 29 Auguſt 1816.* (Er ward 1764 Prieſter, 1765 Unterbibliothekar zu St. Emmeran, 1767 Prediger in Haindling, 1768 Bibliothekar und Hülfsprediger zu St. Emmeran, 1778 wirkl. Pfarrer, 1782 Propſt zu Haindling, 1784 kurfürſtl. Bayer. geiſtl. Rath und Prior zu St. Emmeran, 1788-1794 abermals

mals Propſt zu Haindling). §§. *Animadverſiones criticae et hiſtoricae in codicem celeberrimum Canonum a Dionyſio exiguo collectorum, Saec. decimo in fol. maximo conſcriptum, in bibliotheca monaſterii S. Emmerani exiſtentem. . . . 1771. . .* Geſchichte von der Propſtey Hainsbach, deren Gotteshäuſern und Pertinenzien, von der Beſchaffenheit ihres Bodens, und von dem Charakter ihrer Bewohner. Münch. 1802. 8. Von dem Stifter und Stiftungsjahre des Kloſters zu St. Paul in Regensburg. Regensburg 1803. 8. Prüfung einer in die Zeitſchrift für Kunſt und Wiſſenſchaft, Bd. I. H. 3. S. 122 eingerückten Recenſion über die Zirngibliſche Abhandlung: Beyträge zur Geſchichte der alten Erde. Gedruckt auf der alten Erde (Regensburg) 1808. 8. Mit *Karl Heinr. von Lang:* Rede und Antwort wider und für das hiſtoriſche Daſeyn des Babo von Abensberg und ſeiner dreyſſig Söhne. München 1814. 8. — Geſchichte der in Bayern vom 9ten bis zum 15ten Jahrhundert gangbaren Münzen; ſammt einem Anhange über den Preis unterſchiedlicher Lebensmittel und Waaren, dann Belohnungen der Handwerker und Tagelöhner im 14ten Jahrhundert; in *Lor. Weſtenrieder's* Beyträgen zur vaterländ. Hiſtorie, Bd. VIII (1806) S. 1 - 148. Wo lag die aus dem Eugippias bekannte Hauptſtadt Tiburnia; *ebend.* Bd. IX. S. 116 - 155. St. Emmeraniſche Kloſterrechnung vom 26 July 1325 bis zum 26 July 1326, ein Beytrag zur vaterländ. Geſchichte mit Noten beleuchtet; S. 218 - 260. Ueber eine bisher unbekannte Tochter des Herzogs Ludwig des Erſten; *ebend.* Bd. X. S. 122 - 141. Des Abbt Albert von St. Emmeran Rechnung vom J. 1328 bis 1309, ein Beytrag zur Bayeriſchen, Regensburgiſchen und Emmeraniſchen Geſchichte; S. 142 - 192. — Beyträge zur Geſchichte Heinrichs des Heiligen, Herzogs in Bayern, Königs der Deutſchen und in Italien, römiſchen Kaiſers; *in den* hiſtor. Abhandlungen der königl. Bayer. Akad. der Wiſſenſchaf-

ſchaften, 1807. Wann wurde Böhmen von dem Bisthum Regensburg getrennt? *ebend.* Erklärungen und Bemerkungen über einige in der Stadt Regensburg ſich befindende Römiſche Inſchriften; *ebend.* Bd. II (1813). Bemerkungen über Otto, Domherrn in Regensburg, Propſten in Neumünſter, ehemaligen Biſchof zu Bamberg und über Sophia, Tochter Kaiſers Heinrich III ſammt einem Nachtrage von den Pflichten, Rechten und Vortheilen der oberſten Pröpſte in Ober und Niedermünſter; *ebend.* Bemerkungen über zwey Diplome Otto des Groſſen, oder des Erſten und über zwey andre Otto des Zweyten; *ebend.* — Anmerkungen zu des St Emmeraniſchen Abbt Alberts Rechnung vom J. 1329 - 1330, allegirt Chriſtiano S. Jacobi. Ein Beytrag zur Bayeriſchen, Regensburgiſchen und St. Emmeraniſchen Geſchichte; in *Lor. von Weſtenrieder's* hiſtor. Schriften, Bd. I (1824) S. 129 - 180 — Vgl. *Baader* Bd. I. *Lor. v. Weſtenrieder's* hiſtor Schriften (woſelbſt ſich auch ſein Bildniſs befindet) Bd. I. S. 1 - 128. Zeitſchrift für Bayern und die angränzenden Länder, 2 Jahrg. (1817) Bd. I. S. 243 - 254.

ZIRTZOW (Heinrich Fried. *nicht* Joh. Fr.) *ward 1802 Hofrath und ſtarb am 5 Auguſt 1815: geb 1764.*

ZISKA (Franz) *Privatgelehrter zu Wien: geb. daſelbſt um das J. 1793.* §§. Mit *Jul Maxim Schottky:* Oeſtreichiſche Volkslieder, mit ihren Singweiſen. Peſth 1819. gr. 8. Oeſtreichiſche Volksmährchen. Wien 1822. 8. Beſchreibung der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien. Mit 1 Anſicht und 1 Grundriſs. ebend 1823. 8. *Joh. Pezzl's* Chronik von Wien. Berichtigt, vermehrt und bis auf die neueſte Zeit fortgeſetzt. Mit 1 Portr., 1 Vign. und 2 Plänen. ebend. 1824. 12. (auch *m. d. Titel:* Wien's Geſchichte, Beſchreibung und Umgegend; bearbeitet von *Joh. Pezzl, Franz K. Weidmann,*

Franz

Franz Ziska und Andern. 1ſtes Bändchen). — Beyträge zu *J. G. Büſching's* wöchentl. Beyträgen für Freunde der Geſchichte, Kunſt und Gelehrtheit des Alterthums (1816. 1817). — Probe von einem öſtreich. Idiotikon; *in den* Jahrbüchern der Literatur, Bd. VI (1819) S. 17 - 29.

ZITZMANN (Heinrich Gottfried) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gab heraus: *Joh. Karl Gottlo. Cuno's* Geographie des Preuſſ. Staats. Zum Gebrauch der Schule. 3te Ausgabe, ganz umgearbeitet und mit einer allgemeinen Einleitung verſehen. Breslau 1812. 8.

11 u. 16 B. ZITZMANN (Joh. Ludw. Timoth.) §§. * Praktiſche Anleitung gutes Bier zu brauen. Coburg 1790. 8.

ZIZIUS (Johann) *D. der Rechte, Prof. der Statiſtik an der Wiener Univerſität, und der polit. Wiſſenſchaften und Geſetzkunde am Thereſiano, referirender Redacteur bey der k. k Hofkommiſſion in politiſchen Geſetzſachen, auch Hof- und Gerichts-Advocat: geb. zu* . . . §§. Theoretiſche Vorbereitung und Einleitung zur Statiſtik. Wien 1811. gr. 8. Oekonomiſch - politiſche Betrachtung über die Handelsbilanz. Wien und Trieſt 1812. gr. 8.

ZLOBICKY *) (Joſ. Valent.) *ſtarb am 14 Februar 1810.* (Ward 1773 als Lehrer der Böhmiſchen Sprache und Literatur am Thereſiano, 1775 Profeſſ. derſelben an der Univerſität, und 1776 bey der Hofjuſtizſtelle angeſtellt): *geb. zu Welerah* (nicht Wetehrad). — *Vgl.* Vaterländ. Blätter für die öſterreich. Staaten, Jahrg. 5 (1810) Bd. I. Nr. 4.

ZOBEL (Johann Georg) *königl. Bayer. Trigonometer zu München: geb. zu* . . . §§. Mit *Joſeph Mül-*

*) Im 8ten Bde heiſst er *Zlobitzky*, wie er ausgeſprochen iſt.

Müller: Beſchreibung einer Flächenberechnungs- und Theilungs-Maſchine, nebſt einer Anleitung zu ihrem Gebrauche. Mit 3 lithogr. Tabellen. München 1816 (1815). 4. Anleitung zum genauen Trianguliren mit dem Meſstiſche. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Steintaf.

ZOBEL (Johann Gottlob) *ſtarb am 18 März 1816.* War 1791-1812 *Stadtſyndicus, und* ſeit 1806 (*charakteriſirter*) *Bürgermeiſter zu Görlitz* (zuerſt 1771 Oberamtsadvocat, 1772 Deputirter bey den milden Stiftungen, 1777 Senator, 1782 Scabinus, und 1788 Stadtrichter): *geb. zu Mittelgirbigsdorf bey Görlitz am 30 Januar 1748.* §§. * Verzeichniſs Oberlauſitzer Urkunden Görlitz 1799-1805. 8 Hefte, 4. — Nachricht von der D. Hartmanniſchen Stiftung in Görlitz; *in der* Lauſitz. Monatsſchrift, 1793. Bd. I. S. 93 folg. Beytrag zur Geſchichte der wilden Bienenzucht; Bd. II. S. 340 folg. Wenn iſt Kamenz mit den übrigen Städten der Oberlauſitz in Verbindung getreten? *ebend.* 1795. I. S. 129 folg. Ueber die in D. *Weiſſe's* Anleitung zur Geſchichte der Sächſiſchen Staaten befindliche Geſchichte des Markgrafthums Oberlauſitz; *ebend.* 1797 II. S. 471. Zwey Bemerkungen zu *Horzſchansky's* Abhandlung von den Bibliotheken in der Oberlauſitz; *ebend.* 1799. II. S. 965. Etwas vom Wechſelrechte im Markgrafth. Oberlauſitz; *ebend.* 1802. I. S. 16. Beytrag zur Geſchichte des Kloſters Oybins bey Zittau; II. S. 102 folg. Geographiſch-ſtatiſtiſche Berichtigungen die Oberlauſitz betreff.; *ebend.* 1804. — Auch einige Recenſ *in den* ſpätern Jahrgängen. — Ueberſicht der ehemaligen Mönchs- und Nonnenklöſter in der Ober- und Niederlauſitz (als Beantwortung einer Anfrage); in *Fielitz'ens* vaterländ. Monatsſchr. 1813 März S. 247 folg. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

von ZOBEL (Joh. Karl Heinr.) *ward 1817 D. der Theol.: geb. am 17 July 1763.* §§. Progr. Luthers

hers Grundſätze, Meinungen und Wirkungen n Beziehung auf das Schulweſen. Altenburg 817. 4. *De oraculorum diurnorum in conionibus ſacris uſu inepto eodemque noxo, diſſ. naug. Lipſ. 1817. 4.* Anleitung zu vorchriftmäſſiger Fertigung der Kirchenrechnunen im Königreiche Sachſen, und zu deren Exaaination. Nebſt 4 Beylagen ebend. 1825. gr. 8. — *Bedeutenden Antheil hat er an folgender Schrift:* Feyer des dritten Jubelfeſtes der Reformation, welche den 2 Novbr. 1817 in Zöllsdorf, einem Vorwerk, das einſt dem unſterblichen D. Mart. Luther eigenthümlich gehörte, ſtatt fand, nebſt den dabey gehaltenen Reden. Leipz. 1817. 8.

.*) (Joſeph Vincenz Feres) *ſtarb 181. War zuletzt Domherr und k. k. Regier. Rath, auch biſchöfl. Conſiſtorialrath in Linz* (trat 1764 in den Jeſuitenorden, ward 1774 Prieſter, 1777 Hülfsprediger in Brixen, 1778 Domprediger daſelbſt, 1783 Pfarrer zu Inſt, 1794 Dekan und fürſtbiſchöfl. geiſtl. Rath, 1805 k. k. Gubernialrath und Referent in geiſtl. Sachen zu Innsbruck, privatiſirte 1806 im Oeſtreichiſchen, erhielt 1810 eine Pfarrey in der Gegend von Wien): *geb. zu Schwatz in Tyrol am 8 Auguſt 1749.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

:R (E... H...) *D. der Phil. und Lehrer am Gymnaſio zu Stralſund: geb. zu ...* §§. Der deutſche Wanderer. Halle 1822. 8.

ZOBER (Karl) §§. * Die Feyer des heil. Abendmahls. Ein Buch für junge gebildete Chriſten beiderley Geſchlechts. Berl. 1813. 8. Das Sittenbuch für gute Kinder und ſolche, die es werden wollen. 1 Bändchen. ebend. (1820). 8. m. ill. Titelkpf.

ZOCH (Joach. Friedr.) *ward 1803 Bürgermeiſter, 1805 Aſſeſſor am Hof- und Landgericht zu Güſtrow, welchen letztern Poſten er aber 1805 reſignirte* (ward 1785 Senator und 1793 erſter Syndicus): *geb. am 21 Sept. 1750* §§. Grundlinien zur Prüfung und Würdigung wichtiger Angelegenheiten der Stadt Roſtock. Roſtock 1810. 4.

10. 11 u. 16 B. ZOëGA (Georg) Er ward, nach einigen gemachten Reiſen, zuerſt 1778 Hauslehrer in Kjerteminde in der Graffſchaft Schakkenburg, bereiſete hierauf wieder Deutſchland und Italien, und blieb 1785 gänzlich in Rom. In demſelben Jahre trat er zur kathol. Kirche über, ward 1785 Dolmetſcher bey der Propaganda, 1798 Profeſſ. am National-Inſtitute und königl Däniſcher Agent, und 1809 Danebrogsritter. *Geb. zu Dahler* (nicht zu Mögeltondern) §§. De origine et uſu Obeliscorum ad Pium VI Pontif. Max. Romae 1797. Fol. m. 8 Kpft. (kam erſt 3 Jahre ſpäter ins Publikum; eine frühere Mittheilung *erſchien* jedoch im Scandinaviſchen Muſeo Bd. I (Copenh. 1798) S. 404-431 und ward nachher im Genius der Zeit Nov. 1798 ins Deutſche übertragen). Diſſ. ſur les monumens Romains de l'art rélatifs au culte de Mithra, écrite au commencement de l'an 1778, traduit d'Italien par Doct. *Degen.* Copenh. 1806. 8. Catalogus Codicum Copticorum manuſcriptorum, qui in Muſeo Borgiano Veliteris adſervantur. Romae 1810. m 7 Kpft. *Abhandlungen, herausgegeben und mit Zuſätzen vom Profeſſ. Fr. Gottli. Welcker. Götting. 1817. gr. 8. m. 6 Kpf.* (Einige davon ſtehen in däniſcher Sprache in den Schriften der königl. Geſellſch. zu Kopenhagen, die meiſten aber ſind urſprünglich in italien. Sprache gedruckt worden). — * *Ueberſicht der italien. Literatur; in der* allgem. Lit Zeit. 1796. Intell. Bl. Nr. 86. — *Bemerkungen über einen groſſen Theil der in Visconti's Muſeo Pio Clementino herausgegenen Marmorwerke;* in *Fr. G. Welcker Zeit-*

ſchrift

ſchrift für Geſchichte und Auslegung der alten Kunſt, Bd. I. H. 2 (1818) S. 303 - 369. und H. 3. S. 373 - 474. — *Bemerkungen über ein Borgheſiſches Marmor - Baſament und über 5 Kreidetafeln im vormaligen Muſeum Borgia in Velletri; in Böttiger's Amalthea*, Bd. II (182.) S. 217-230. — Annotationes ad *Gregor. Wad* Foſſilia Aegyptiaca Muſei Borgiani Velitris (Velitris 1794 4). — *Von der* im 16ten Bde erwähnten Hauptſchrift, wo aber ſtatt Li Bilievi *Baſſirilievi* zu leſen iſt, veranſtaltete *Fr. Gottl Welcker* eine deutſche Ueberſetzung, die zu Gieſſen 1811-1812 in 2 Foliobänden herauskam). — Vgl. *Geo. Zoëga's* Leben. Sammlung ſeiner Briefe und Beurtheilung ſeiner Werke, herausgegeben von *Fr G Welcker*. Stuttg und Tübingen 1819. 2 Theile gr. 8 m. Zoëga's Bildniſs. (Nach ihm iſt von *Karl Morgenſtern* ein biograph. Aufſatz in den Zeitgenoſſen H. XXXVII. S 107 - 146 bearbeitet worden). Neue oberdeutſche Liter. Zeit. 1809. Nr. 34. Bemerkungen über Zoëga, von einem ſeiner Freunde, in den letzten Jahren; *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1817. Nr. 178 - 181. Magazin encyclopedique Vol. XVI. p. 323. *Malte - Brun* Annales de Voyages Tom VII (181.) Nr. 3.

ZöLLICH (Chriſtian Ferdinand) ſeit 1818 *Superintend., Oberpfarrer und Conſiſtorial - Aſſeſſor zu Roſsla im Schwarzburg.* (vorher ſeit 1808 Pfarrer zu Wennungen bey Freyburg an der Unſtrut): *geb zu . . .* §§. *Epiſtola de cauſis, cur ab incredulo ſeculi genio nihil metuendum, ſed potius fauſta quaevis in poſterum ſperanda ſind religioni chriſtianae. Numburg. 1818 8.* Predigten bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. ebend. 1819. 8. Briefe über den Supernaturalismus, ein Gegenſtück zu den Briefen über den Rationalismus. Sondershauſen 1821. 8. Ueber Prädetermi[illegible] und Willensfreyheit, ein Verſuch, deren [illegible]che Vereinbarkeit ins Licht zu ſtellen. N[illegible]ſen 1825. gr. 8.

ZÖLLNER (Johann Gottfried) *D. der Med und Stadtphyſicus zu Penig: geb. zu Mühlau bey Penig 178 .* §§. *Diſſ. inaug. de haemorrhoidibus. Viteb. 1806. 4. Fr. Magendie's* phyſiologiſch-mediciniſche Unterſuchung über die Urſachen, Symptome und Behandlung des Grieſes und Blaſenſteines. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Leipz. 1820 (1819). 8.

ZOFFAL (O...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Entwurf einer pſychologiſch - katechetiſchen Lehrart, nebſt einem praktiſchen Verſuche eines chriſtkatholiſchen Unterrichts für die kleinſten Kinder. Linz 1808. 8.

ZOLLER (C... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. * Hülfsbuch der franzöſ. Sprache, zur Einrichtung in ihre Elemente. Stuttg. 1822. gr. 8.

ZOLLER (F... L...) ... *in Innsbruck* (?): *geb. zu* ... §§. Alphabetiſch - topographiſches Verzeichniſs ſämmtlicher Graf- und Herrſchaften, Landgerichte, Gerichte, Hofmarken, Städte, Marktflecken, Dörfer und aller übrigen merkwürdiger Ortſchaften der gefürſteten Grafſchaft Tyrol und damit vereinigten Vorarlbergiſchen Lande. Innsbruck 1806. 8. Geſchichte und Denkwürdigkeiten der Stadt Innsbruck und der umliegenden Gegend, von den älteſten Zeiten bis zur Erlöſchung der öſterreichiſch - tyroliſchen Linie mit Erzherzog Sigismund Franz. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 ill. Karte.

ZORN (Johann) *lebt zu Kempten: geb. zu* ... §§. Sammlung der merkwürdigſten Ereigniſſe in der ehemaligen Reichsſtadt Kempten ſeit deren Entſtehung bis zur Auflöſung der Reichsunmittelbarkeit im Jahre 1802. Aus den vorzüglichſten ältern und neuern Urkunden geſchöpft. Kempten 1820. 8.

ZSCHOKKE (Joh. Heinr.) *lebt ſeit 1808 in Aarau und ward 1815 Mitglied des groſſen Raths im Aargau: geb. am 22 März* (1771). §§. * Die Nonne, vom Verfaſſ. des Abällino. Frankf. a. M 1803. 8. m. 1 Kpf. Der aufrichtige Schweizerhirt. . . . 1804. 8. * Guilio della Obizzi, oder Abellino unter den Calabreſen. Baſel 1805. 2 Theile 8. * Der Krieg Oeſtreichs gegen Frankreich und den Rheiniſchen Bund im Jahre 1809. Ein hiſtoriſcher Ueberblick. Aarau 1810. 8. m. 1 Karte. * Der Feuergeiſt, eine abentheuerliche Geſchichte aus dem 16ten Jahrhundert, getreu nach einer alten Handſchrift bearbeitet. (Aus den Erheiterungen). ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. (*Gab heraus*): *Joh. Rud. Meyer's* des Jüngern Reiſe auf die Eisgebirge des Kantons Bern und Erſteigung ihrer höchſten Gipfel im Sommer 1812. ebend. 1813. 8. mit 1 Karte. (Stand vorher in *ſeinen* Miscellen zur neueſten Weltkunde). Geſchichte des Bayeriſchen Volkes und ſeiner Fürſten. Erſtes und zweites Buch, oder 1ſter Band. ebend. 1813. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl 1821. Drittes und viertes Buch, oder 2ter Band, 1815. Fünftes Buch, oder 3ter Band, 1817 *). Sechſtes und letztes Buch, oder 4ter Band, 1818. 2te Aufl. des 2ten bis 4ten Bandes 1822. (Auch iſt in dieſem Jahrgange eine wohlfeil. Ausgabe ohne Noten erſchienen). Der Krieg Napoleons gegen den Aufſtand der ſpaniſchen und portugieſiſchen Völker. 1ſter Theil. ebend. 1813. gr. 8. *Gab heraus:* Ueberlieferungen zur Geſchichte unſerer Zeit. ebend. 1817 - 1823. 7 Jahrgänge gr. 8. (monatlich erſchienen davon 2 Hefte). * Das Goldmacherdorf. Eine anmuthige und wahrhafte Geſchichte des aufrichtigen und wohlerfahrnen Schweizerboten. ebend 1817. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1818. 3te wohlf. Aufl. 1819. 4te 1824. Darſtellung gegenwärtiger Ausbreitung

*) Ein Bruchſtück des 5ten Bandes befindet ſich *in der* Zeitſchrift für Bayern und die angränzenden Länder Bd. I (1816) H. 7. Nr. 2.

tung des Chriſten-thums auf dem Erdball. ebend. 1819. gr. 4. Vom Geiſt des deutſchen Volks im Anfang des 19ten Jahrhunderts. ebend. 1820. 8. Umriſs von der Verbreitung des gegenſeitigen Unterrichts in den Volksſchulen der 5 Welttheile. (Aus den Ueberlieferungen). ebend. 1822. 8. Des Schweizerlands Geſchichten für das Schweizervolk. ebend. 1822. gr. 8. 2te verbeſſ. Original-Aufl. 1824. 3te wohlfeilſte Original-Ausgabe 1825 16. (Es giebt davon verſchied. Ausgaben und einen Nachdruck. Reutling. 1823). Die Wirren des Jahrhunderts und des Jahres. (Aus den Ueberlieferungen beſonders abgedruckt). Aarau 1823. gr. 4. Betrachtung einer groſſen Angelegenheit des Schweizeriſchen Vaterlandes. ebend. 1824. 4. Bilder aus der Schweiz. 1ſtes Bändchen: der Flüchtling im Jura. Zweites und drittes Bändchen: der Freyhof von Aarau. ebend. 1824. 16. Sämmtliche auserwählte Schriften. ebend. 1825. 24 Bde 16. (bis Michaelis 1825). (Der wichtigſte Inhalt derſelben*) iſt folgender: Band I (mit ſeinem Bildniſſe): a) ſein Leben; b) Erinnerungen aus Rhätia. Band II: a) der Aufruhr von Stans und der Urkantone 1799; b) Biographie von Friedr. Caeſar la Harpe; c) Leben Burkhardt von Steigers; d) Biographie des Miſſionairs Schwarz von Sonnenburgs. Band III: Clios Werke, eine Sammlung von Zügen aus der Geſchichte. Band IV: b) Gröſſe und Untergang Venedigs; c) Hollands Schickſal. Band V: a) Geſchichtliche Darſtellung der Ausbreitung des Chriſtenthums auf dem Erdball; b) die Schickſale der Freymaurer in Europa. Band VI: a) Geſchichte vom Kampf und Untergang der Schweizeriſchen Berg- und Waldkantone; b) Umriſs der Geſchichte des Aargaus. Band VII: a) Vom Meinungskampfe des deutſchen Volks im Anfange des 19ten Jahrhunderts; b) Beſitznahme der Inſel Curacao durch die

lie Britten 1800. Band VIII: Des Schweizerlands Geſchichte für das Schweizervolk. Band IX: 7 verſchied. Aufſätze über Schweizeriſche und allgem. Gegenſtände. Band X: 7 vermiſchte Aufſätze, z. B. b) geſchichtliche Bemerkungen über das Nibelungenlied; c) Abhandlung vom Aſylrechte; d) Gutachten über ein Geſetz gegen Preſsvergehen; e) Schriftſteller haben nie Revolution erregt; f) Bericht über den Cretinismus in der Schweiz. Band XI. XII: Volksgemäſſe Anweiſung zur Forſtwiſſenſchaft. Am Schluſſe des 12ten: Beobachtungen über die allgemeine Bewegung der Atmosphäre. Band XIII: Des Schweizerboten Sprach und Schwank. Band XIV: Das Goldmacherdorf. Band XV: 4 Erzählungen, worunter: Alamontade. Band XVI: Die Prinzeſſin von Wolfenbüttel, und noch 2 Erzählungen. Band XVII: Agathokles, und noch andre Aufſätze. Band XVIII: 3 Erzählungen). Sprach und Schwank des Schweizer Boten. Aarau 1825. 16. — Er ſoll Hauptredacteur der Stunden der Andacht (Aarau 1809-1816. 8 Bde gr 8. 10te Aufl. 1825) ſeyn. — Ein Narr des 19ten Jahrhunderts; *im* rhein. Taſchenbuch auf 1822. Chryſoares, der Peloponneſer; *ebend.* 1823. — Antheil *am* 13ten Bruchſtück der Verhandlungen der Schweizer naturforſch. Geſellſchaft (St Gallen 1824) — *Von* Julius von Saſſen veranſtaltete *Fr. J. Fiſcher* einen Nachdruck *unt. folg. Titel:* * Barbarey des aufgeklärten Jahrhunderts; ein Trauerſpiel in 4 Aufz. vom Verfaſſ. des Abällino. · Für die gegenwärt. Geſellſchaft der Prager Bühne aptirt, Prag und Leipz. 1797. 8. — *Von den* drey ewigen Bünden im hohen Rhätien *erſchien* 1817 eine 2te Aufl. *unt. d. Titel:* Geſchichte des Freyſtaates der drey Bünde im hohen Rhätien. — *Von*

Galeerenſclave, oder Lebensgemälde des Verfaſſers, vom Verfaſſ. des Abällino, *kam* 1804 zu Zürich in 2 Octavbänden heraus; dann *erſchienen* noch: 2te Aufl. 1811 (1810), 3te 1816 und die 4te 1821. — *Von der* Prinzeſſin von Wolfenbüttel *erſchien* 1812 die 2te Aufl., ſo wie *von ſeinen* Schauſpielen Leipz. 1812 ebenfalls die 2te Aufl. — Von *Molière's* Luſtſpielen und Poſſen giebt es einen Nachdruck: Reutlingen 1807. 4 Bde 8. — *Vom* Gebirgsförſter *erſchien* 1825 die 2te umgearbeit. Aufl. (eigentl. ein beſondrer Abdruck aus dem 11ten und 12ten Bde der auserwählten ſämmtlichen Schriften). — *Die* Miscellen der neueſten Weltkunde *wurden* 1807 begründet und 1813 mit dem 13ten Jahrgange geſchloſſen; *die* Erheiterungen aber bis zum Jahr 1825 fortgeſetzt. — *Vgl.* Heinr. Zſchokke; eine biograph. Skizze von *E. H...;* im rhein. Taſchenbuch für 1824. S. 273-303 (wo auch ſein Port. ſich befindet). Den 1. Theil ſeiner ſämmtlichen ausgewählten Schriften. Converſat. Lex.

ZUBER (Anton Emanuel) *Licent. der Theol. königl. Bayer. geiſtl. Rath und Domherr zu Freyſing; privatiſirt in München* (ward 1780 Prieſter, und, nach Verwaltung einiger Kaplanate, Pfarrer in Petzmöſs bey Mainburg, dann Pfarrer in Lindkirchen, welche er aber mit dem erwähnten Canonate vertauſchte; zuletzt war er franzöſ. Dolmetſcher in Freyſingen): *geb. zu St. Nikola, einer Vorſtadt in Landshut, am 8 Novbr. 1757.* §§. *Mehrere Geſpräche zweyer Landedelleute über den jetzigen Gang der Regierung in Bayern im Jahre 1802 bey dem berüchtigten Hexenprozeſſe des unſchuldig zum Tode verurtheilten *Pröls* in Moosburg, mit Kantiſch-kritiſchen Anmerkungen begleitet. . . . 180. 8. *Bartholom. Holzhauſers*, Stifters des Inſtituts St. Bartholomäi, Viſionen. . . . 180. 8. *Gab her-*

ZUCCARINI (Franz Karl) *ſtarb am 15 Novbr. 1809. War D. Med. und Philoſ. geh. Hofrath und ordentl. Profeſſ. der Medicin und Botanik zu Heidelberg: geb. zu Mannheim am 24 Febr. 1727.* §§. Einige medicin. Diſſertationen. — Vgl. *Lampadius* S. 244.

ZUCKERMANDEL (C... W...) *Privatgelehrter zu Nürnberg: geb zu ...* §§. Verſuche in Nürnberger Mundart. Nürnberg 1822. 8.

ZUCKSCHWERDT (Friedrich) *ſtarb um das Jahr 1820 War Lehrer am adelichen Cadettencorps zu Berlin: geb. zu ...* §§. Sphynx und Clio, oder: Sammlung der beſten und neueſten Räthſel, Charaden, Logogryphen und Anagrammen, nebſt einem Blumenkranze für Stammbücher. Peſt 1812. 12. Sphynx und Harmonia, oder Sammlung noch nirgends abgedruckter Räthſel, Charaden, Logogryphen und Anagrammen, nebſt einem Blumenkranze für Stammbücher Berl 1813. 12. Unter dem Namen *Patridives Stringladius:* Herzensergieſſungen eines deutſchen Patrioten. Zum Beſten der Schwarzen im Corps der Freywilligen. ebend. 1814. 8. Mit *M H. Bock:* Der junge Redner; ein Hülfsbuch zur Beförderung der Wohlredenheit für Deutſchlands junge Söhne und Töchter. 1 Bändchen. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1820. Der Völkerſpiegel. Ein Lebens- und Sittengemälde der vorzüglichſten auſſereuropäiſchen Völker. ebend. 1815. 8. m. 10 ausgem. Kpft. Hermanns Tagebuch, oder der junge deutſche Patriot. Ein unterhaltendes Bilderbuch für Deutſchlands Jugend zur Erweckung und Belebung der Vaterlandsliebe. ebend. 1815. 8 m. 6 color. Kpf. 2te Aufl 1818. Allerneueſte Bilderfibel. ebend. 1816. 8. m. 28 ausgem. Abbildung. — Mehrere Würfelſpiele in den J. 1815. 1817.

ZüNTL (Siegmund) *D. der Theol. Privatiſirt jetzt in Alt-Otting.* (Ward 1774 Prieſter, hierauf Lehrer zu Burghauſen und München, nachher Prediger an der Stiftskirche zu Unſerer lieben Frauen da-

daſelbſt, hierauf Stiftsſcholaſt und Ortspfarrer zu Alten-Oetting): *geb. zu München am 23 Dec. 1743.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

ZUMBACH (F... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Guido Renata. Eine dramatiſirte Erzählung aus dem funfzehnten Jahrhundert. Hamb. 1825. 8.

10 B. ZUMBACH *) (Karl Adolph) *königl. Preuſſ. Oberlandesgerichts-Advocat zu Cöln.* §§. Der Talisman; ein Luſtſpiel. ... *Bourguignon's* Commentar über das Criminalgeſetzbuch; aus dem Franzöſ. überſetzt. Cöln 1811. 2 Theile 8. Ideen über Recht, Staat, Staatsgewalt, Staatsverfaſſung, Volksvertretung und andre verwandte Gegenſtände, mit beſondrer Rückſicht auf die Preuſſ. Rheinprovinzen, wiſſenſchaftlich und geſetzlich begründet. 1ſter theoretiſcher Theil. 2ter hiſtoriſcher Theil. ebend. 1817. gr. 8. Mit *Gottfr. Sandt:* Niederrheiniſches Archiv für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Juſtizverwaltung. ebend. 1817. 1818. 4 Bde gr. 8. Flüchtige Gedanken über das Adreſſenweſen. ebend. 1818. 8. Das Formen- und Nullitäten-Syſtem. Ein Vermächtniſs aus franzöſ. Zeiten. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die Ehe zwiſchen Katholiken und Proteſtanten. Hiſtoriſche Beyträge und Bemerkungen. ebend. 1820. gr. 8. Vollſtändige Gegeneinanderſtellung der Hauptmomente der preuſſ. und franzöſ. bürgerlichen Proceſsordnung und Beziehung derſelben auf die rationelle Rechtspflege. Magdeburg 1822. gr. 8.

ZUMBROICH (Hermann Ernſt) *ſtarb am 19 May 1807. War* ſeit 1803 *Kirchenrath und Schulrath zu Arnsberg* (zuerſt Erzieher in Werl, hierauf Pfarrer zu Menden, und 1794 Schulcommiſſions-Aſſeſſor und Schulviſitator): *geb. zu Broich im Amt Arnsberg am 3 May 1738.* §§. Aufruf um Nothhülfe an die Hofesherrſchaften, Beerbte und vermögende Einſaſſen der Pfarrey Menden. Ohne Druckort, 1798. 8. General-Viſitations-

*) auch *Zum-Bach* geſchrieben.

tionsreceſs und Verordnung für die Pfarreyen des Attendorner Decanats. Lippſtadt 1804. Fol. — Eine Grabrede und eine Gelegenheitsrede in den J. 1794 und 1805. — Anonyme Aufſätze in einigen Zeitſchriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

MPT (Karl Gottlob) *D. der Phil. und ſeit 1826 ordentlicher Prof. der alten Literatur zu Kiel* (zuerſt ſeit 1810 Oberlehrer am Friedrichswerder. Gymnaſio zu Berlin, 1817 Profeſſ. daſelbſt, und 1820 Profeſſ. und Bibliothekar am Joachimisthaler Gymnaſio): *geb. zu Berlin am 20 März 1792.* §§. Regeln der lateiniſchen Sprache, mit 2 Anhängen. Berl. 1814. 8. Aufgaben zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche; aus den beſten neuern latein. Schriftſtellern gezogen. ebend. 1816. gr. 8. 2te verm. und bericht. Ausg. 1822. 3te verm. und bericht. Ausg. 1825. Lateiniſche Grammatik. ebend. 1818. gr 8. 2te verm. und berichtigte Ausg. 1820. 3te verm. und verb. Ausg. 1823. 4te Ausg. 1824. (Ein Auszug daraus für untere und mittlere Klaſſen gelehrter Schulen erſchien 1824. 2te Aufl. 1825*). *Gab vollendet heraus: Tryphiodori exilium Ilii, cum J. Merickii et G. H. Schaeferi annotationibus integris edidit Frid. Aug. Wernicke. Lipſ. 1819. gr. 8. Annales veterum regnorum et populorum, imprimis Romanorum. Berol. 1819. gr. 8. — Mehrere lateiniſche Programmen* in *A. Fr. Bernhardi's* Programm des Friedrichswerder Gymnaſiums von 1818; und *in den* Programmen des Joachimsthal. Gymnaſiums von 1823 und 1824. — Ein Aufſatz in *Wachler's* Philomathia Bd II (1824).—

ZUNZ (Leopold) *D. der Philoſ. und* ſeit 1825 *Mitglied der iſraelitiſchen Schul- und Prüfungs-Commiſſion, ſowie interimiſtiſcher Direktor der neu errichteten iſraelit. Gemeindeſchule zu Berlin* (zuvor ſeit 1821 Prediger an der Synagoge): *geb zu Detmold am 10 Auguſt 1794.* §§. Etwas über die rabbiniſche Literatur. Nebſt Nachrichten über ein altes bis jetzt ungedrucktes hebräiſches Werk. Berl. 1818. 8. Erweckung zum Fortſchreiten; eine Predigt. Leipz. 1820. 8. *Gab heraus:* * Zeitſchrift für die Wiſſenſchaft des Judenthums. Herausgegeben vom Vereine für Kultur und Wiſſenſchaft der Juden. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Berl. 1822. gr. 8. 2. 3tes Heft 1823. (Von ihm ſind darin folgende Aufſätze: Ueber die in den hebräiſchen Schriften vorkommenden hiſtoriſchen Ortnamen; S. 114-176. Salomon ben Iſaac, genannt Raſchi; S. 277-384. Grundlinien zu einer künftigen Statiſtik der Juden; S. 523-533). Predigten, gehalten in der neuen iſraelit. Synagoge zu Berlin. Berl. 1823. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vorwort zu *Brakenridge's* Rede für die Rechte der Juden (Berl. 1820. 8). — Vorleſuug über das Büchermachen; in *Gubitz'ens* Geſellſchafter 1817. Nr. 123-125. Fabeln, nach dem Hebräiſchen; *ebend* 1819. Nr. 179 180. Lyriſche Nebenſchriften; *ebend.* 1819 Nr. 80. Das Gaſtmahl der Ehe, frey nach Fiſchart; Nr. 94-98. 6 Fabeln, nach dem Hebräiſchen; Nr. 177. 180. 170. — Der Ruhm des Goldes; in *Symansky's* Leuchte 1818. Nr. 3-6. — Acht mathematiſche Aufgaben; in *Heinemann's* deutſchem Jugendfreund 1818. Nr. 8-46. — Predigt über Religioſität;

der der jüdiſchen Gemeinde zu Berlin; in *Bendavid's* 14ter Nachricht von der jüdiſchen Freyſchule (Berl. 1823) März S. 17-25. — *Vgl.* Gel. Berlin vom J. 1825.

Freyherr von ZU-RHEIN (Fr... H...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber Frohnen und deren Ablöſung, nach Beſtimmung der Bayerſchen Verfaſſungsurkunde. Ein ſtaatsrechtlicher Beytrag. Würzburg 1823. gr. 8. Lyriſche Kränze. ebend. 1824. 8.

ZUR-HELLEN (D .. A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber die Prüfung der Köpfe. Eine pſychologiſche Abhandlung. Schwelm 1818. 8

ZUR-MÜHLEN (J... H... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Worte der Belehrung und Beruhigung über die bisherige Glaubensfehde. Altona 1819. 8.

ZUR-NEDDEN (Karl Friedrich Lorenz) *ſtudirte in Roſtock Theologie; jetzt* ...: *geb. zu Crivitz im Groſsherzogth. Mecklenburg-Schwerin 180*. §§. Allgemeiner Schlachten-Kalender, oder chronologiſches Verzeichniſs der vorzüglichſten Schlachten und Gefechte, welche in Europa und den übrigen Welttheilen in Beziehung auf Europa, beſonders aber in Deutſchland und vorzüglich in den Freyheitskriegen von 1813, 1814 und 1815 geſchlagen worden ſind; nebſt einer Vorrede von D. *Joh. Chr. Mart. Wehner*. Roſtock und Schwerin 1820. gr. 4.

ZWACK (C... F...) *D. der Philoſ zu* ...: *geb. zu* ... §§. Magazin von Natur- und Ländermerkwürdigkeiten, von merkwürdigen und wunderbaren Ereigniſſen und ſchrecklichen Geſchichten, zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für alle Menſchen. Regensb. 1806. 1807. 3 Bde 8. m. illum und ſchwarzen Kpf. 2te verm. Aufl. Augsburg 1812.

ZWICKE (C...) *D. der Rechte und Geh. Canzley-Auditor zu Hannover*: *geb. zu* ... §§. Ueber

ber die Ordale. Ein Beytrag zur deutſchen Rechtsgeſchichte. Hannover 1818. 8.

ZWICKER (Ludwig Chriſtian Wilhelm) *ſtarb am 5ten Juny 1824. War königl. Hannöver. Oberſteuer-Rath, Conſiſtorialrath und Vice-Präſident in der 2ten Kammer der allgem. Ständeverſammlung zu Hannover* (vorher war er dort mehrere Jahre Bürgermeiſter): *geb. daſelbſt 1763* §§. * Prüfung der öffentl. Erklärung des Hofrichters von Berlepſch, in Rückſicht zweier Verfügungen, die Beſteuerung der Fürſtenthümer Göttingen und Grubenhagen betreffend. Ohne Druckort, 1803. 8. — Bemerkungen über die Nothwendigkeit und Einrichtung zweckmäſſiger Arbeits- und Induſtrieſchulen in den kleinen Städten und Flecken hieſiger Lande; *im* Hannöver. Magazin 1807. St. 94. — Vgl. *Schmidt's* deutſchen Necrolog 1824. H. 2. S. 1150.

ZWIERLEIN (Konr. Ant.) *ward 181. D. der Phil., 181. groſsherzogl. Frankfurt Hofrath und Director des Medicinal- und Sanitäts-Collegiums zu Fulda* (mit Beybehaltung ſeiner Funktion als Brunnenarzt), *181. königl. Bayer. Hofrath und ſtarb am 26 April 1825: geb. zu Brückenau* (nicht Fulda) *am 13 Juny 1754.* §§. Ueber die neueſten Badeanſtalten in Deutſchland, auf Flüſſen, zur See und an Badeörtern, deren Nutzen und Schaden und Charlatanerie dabey. Frankf. a. M. 1803. 8. Erfreuliche Naturmerkwürdigkeiten im J. 1800 und deren Folgen für Menſchen, Thiere, Gewächſe u. ſ. w. ebend. 1804. 8. Vom groſſen Einfluſs der Waldungen auf Kultur und Beglückung der Staaten, mit beſonderer Hinſicht auf Polizey. Würzb. 1807. 8. Neueſte Nachricht vom Bade Brückenau und ſeinen Heilquellen im Groſsherzogth. Frankfurt, Departem. Fulda. Fulda 1811. 8. 2te Aufl. Leipz. 1814.

Lebens. Fulda 1812. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. Frankf. a. M. 1817. Die Ziege, die beſte und wohlfeilſte Säugamme, empfohlen u. ſ. w. Stendal 1816 8. 2ter Theil, m. 2 Kpf. 1819. Ein Nachtrag dazu m 3 Kpf. *erſchien* ebend. 1817. Unterhaltungen über die Ziege, als beſte und wohlfeilſte Säugamme. ebend. 1821. 8. Beantwortung einer äuſſerſt übel gerathenen Recenſion ſeiner neueſten Schrift: „Unterhaltungen über die Ziege" u. ſ. w. ebend. 1822. 8. *Der elegante Leſetiſch für Damen und Herrn, beſonders in Bädern zur angenehmen Unterhaltung. Fulda 1823. 8. mit 2 Kpf. Der deutſche Eichbaum und ſeine Heilkraft, durch 48jähr. mediciniſch-praktiſche Erfahrungen geprüft und dem deutſchen Volke als kräftiges Hausmittel in d-n gewöhnlichen Krankheitsfällen empfohlen. Leipz. 1824. 8. — Noch einige anonyme Schriften. — Antheil an verſch. Zeitſchriften. — *Von der* allgem. Brunnenſchrift für Aerzte *erſchien* Leipz. 1815 die 2te verm. und verb. Aufl. mit ſeinem Portrait. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1825. Nr. 263.

ZWINGER (Z... F...) *D. der Med. und prakt Arzt zu ...: geb. zu ...* §§. Die ſicherſten Mittel wider Onanie und Pollutionen und für die Wiederherſtellung des männlichen Vermögens. Leipz. 181. 8. 2te Aufl. 1822. Die ſicherſten Mittel wider alle Augen-, Ohren- und Schleimkrankheiten der Menſchen. ebend. 1822. gr. 8. (Auch *u d Titel:* D. *G. A. F. Neumaier* und D. *Z. F. Zwinger*, die ſicherſten Mittel wider faſt alle Krankheiten der Menſchen. 1ſter Theil).

16 B. ZWINKAU (J... G...; *lies* Johann Georg) ſeit 1815 *Paſtor in Clettſtadt* (zuerſt 1795 Schullehrer in Kirchheilingen und 1802 Cantor in Neunheilingen). §§. Die Silbergroſchen, oder faſsliche Anweiſung, die neue Preuſſ. Münzart gegen Courant ſchnell und leicht im Kopfe zu berechnen; in Geſprächen. Nordhauſen 1824. 8.

ZWIPF

ZWIPF (Joh. Heinr.) *ſtarb 18 . .*

ZYLIEGAN (Fr. . . W. . .) *Pfarrer zu Schönberg im Königr. Preuſſen: geb zu . . .* §§. Die ältern und neuern Feſte aller chriſtlichen Confeſſionen Ein belehrendes Handbuch für Leſer aus allen Ständen. Danzig 1825. 8.

ZYLIUS (Joh Dietr. Otto) *ſtarb am 18 Juny 1820.* §§. Abhandlung über den gegenwärtigen Zuſtand unſerer Naturkenntniſs von den wäſſerichten Lufterſcheinungen, welcher von den Directoren und Mitgliedern der Teyleriſchen Stiftung die goldene Preismedaille zuerkannt iſt. . . . Auch *in den Verhandelingen, uitgegeven door Teylers tweede Genootſchap; dertiende Stuck* (Harlem 1804).

Freyherr von ZYLLENHARDT (Karl) *ſtarb 18 . .*

N. S. Dieſem Bande wird in möglichst kurzer Friſt ein Nachtrag folgen, der die Lücken und Fehler der neueſten Bände möglichst ergänzen und berichtigen, die Literatur bis 1826 fortführen und das Todten-Regiſter bis dahin enthalten wird. Auch werden wir in dieſem Bande einige nöthige Vorerinnerungen, nebst Verzeichniſſen der gedruckten Hülfsmittel und der Beförderer des Werkes durch handſchriftliche Nachrichten, liefern.

Halle und Dresden im Febr. 1827.

Erſch und *Lindner.*

Ende des ein und zwanzigsten oder der neuen Folge neunten Bandes.

3 2044 052 781 812

Digitized by Google